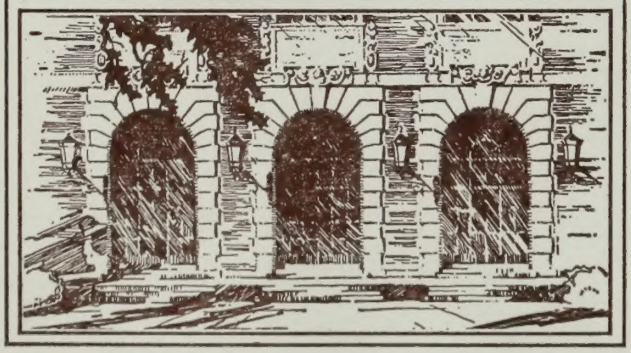
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF ILLINOIS
AT URBANA-CHAMPAIGN

281.1
G87
v.7

Classics



Digitized by the Internet Archive
in 2012 with funding from
University of Illinois Urbana-Champaign

http://archive.org/details/diegriechischenc07kirc

DIE GRIECHISCHEN

CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER

DER

ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

HERAUSGEGEBEN VON DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION

DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

EUSEBIUS

ERSTER BAND

LEIPZIG
J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG
1902

2811
G87
v.7

Druck von August Pries in Leipzig.

Hermann und Elise geb. Heckmann
Wentzel-Stiftung.

213929

EUSEBIUS WERKE

ERSTER BAND

ÜBER DAS LEBEN CONSTANTINS

CONSTANTINS REDE AN DIE HEILIGE VERSAMMLUNG

TRICENNATSREDE AN CONSTANTIN

HERAUSGEGEBEN

IM AUFTRAGE DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION

DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

VON

DR. **IVAR A. HEIKEL**

PROFESSOR AN DER KAISERL. ALEXANDERS UNIVERSITÄT IN FINLAND

LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1902

Inhalt von Eusebius Band I.

Einleitung. Seite

A. Die Handschriften IX
B. Die indirekte Überlieferung XX
C. Die Selbstcitate des Eusebius XXVIII
D. Die Ausgaben XXXIX
E. Zweck und Charakter der Schrift „Über das Leben Constantins“ . XLV
F. Disposition der Schrift „Über das Leben Constantins“ nebst einigen Bemerkungen LIII
G. Über die Verordnungen und Briefe Constantins LXVI
H. Die religiöse Anschauung Constantins auf Grund seiner eigenen Schreiben LXXXIII
I. Die Rede an die heilige Versammlung XCI
K. Die Capitelindices CIII
L. Die Tricennatsrede an Constantin CIV
Schlusswort des Herausgebers CVI
Verzeichnis der Abkürzungen CVIII

Text.

A. Über das Leben Constantins 1
B. Constantins Rede an die heilige Versammlung 149
C. Tricennatsrede an Constantin 193

Register.

I. Stellenregister.
Altes Testament 263
Neues Testament 263
Kirchliche Schriftsteller 264
Nicht-kirchliche Schriftsteller 265
II. Namenregister 266
III. Wort- und Sachregister 270
Nachträge und Berichtigungen 356

Einleitung.

A. Die Handschriften.

Im J. 1895 habe ich in den Nachrichten der K. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen eine vorläufige Mitteilung gemacht über die Handschriften der drei Schriften, die im vorliegenden Bande enthalten sind. Im Folgenden sollen die Handschriften ausführlicher besprochen, über mir damals noch nicht näher bekannte Manuskripte Mitteilungen gemacht und die indirekte Überlieferung untersucht werden. — Von den Handschriften habe ich die Pariser, die Leidensis und die italienischen selbst verglichen. Über den Moskauer Codex und die Handschriften in England und Spanien habe ich durch die Gefälligkeit verschiedener Gelehrten (worüber im Folgenden Näheres) das Nötige erfahren.

Bei der sich vielfach kreuzenden Überlieferung und dem oft willkürlich zurechtgemachten Texte ist es nicht möglich, einen in allen Punkten sicheren Stammbaum herzustellen. Ich ziehe es also vor, die Handschriften zur vorläufigen Übersicht in Gruppen zu teilen und tabellarisch vorzuführen. Weil an die Vita Constantini die Oratio ad sanctum coetum als fünftes Buch angeschlossen worden ist, haben diese beiden Schriften eine gemeinsame Überlieferung. Der Text der Laus Constantini liegt zum Teil in besonderen Handschriften vor.

Die Handschriften der *Vita Constantini* (*Εἰς τὸν βίον Κωνσταντίνου*) und der *Oratio ad sanctum coetum* (*Τῷ τῶν ἁγίων συλλόγῳ*) sind folgende:

I) *V.* Vaticanus 149 [XI S.].
R. Vaticanus 396 [XVI S.].

IIa) *J.* Moscoviensis 50 [XI S.].

IIb):
M. Marcianus 339 [XII vel XIII S.].
B. Parisinus 1432 [XIII S.].
A. Parisinus 1437 [XIII vel XIV S.].

IIc):

E. Parisinus 1439 [XVI S.].
D. Parisinus 414 [XVI S.].
Sc^{t}. Scorialensis T—I—7 [XVI S.].

IId) *N.* Marcianus 340 [XIII S.].
P. Palatinus 268 [XIII S.].
C. Parisinus 1438 [XV S.].
Sav. (nur Vita Libri I—III) Savilianus [XV S.] = N + M.
Sc^{r}. Scorialensis R—II—4 [XVI S.] = C + ?

Die Handschriften der *Laus Constantini* (*Τριακονταετηρικός*):

I) *H.* Parisinus 1431 [XI S.].
M. Marcianus 339 (vgl. oben).
B. Parisinus 1432 (vgl. oben) } contaminiert
Cant. Cantabrigiensis [XVI S.] } mit III.

II) *J.* Moscoviensis 50 (vgl. oben).

III) *N.* Marcianus 340 (vgl. oben).
P. Palatinus 268 (vgl. oben).
C. Parisinus 1438 (vgl. oben).
Y. Vaticanus 1776 [XVI S.].
Contaminierte (= III + I):
Sav. Savilianus (vgl. oben).
Sc^{r}. Scorialensis R—II—4 (vgl. oben).
O. Ottobonianus 91 [XVI S.].
Q. Palatinus 53 [XVI S.].
Leid(ensis) Bon. Vulcanii 35 [XVI S.].

In allen Handschriften der Vita kommen grössere Lücken (vgl. S. 82. 1; 132, 10 u. 14; 140, 31) vor. Eine bedeutende Zahl falscher Lesarten sind ihnen allen gemeinsam.

Vaticanus 149 (*V*) ist eine Pergamenthandschrift des XI. Jahrhunderts. Sie besteht aus 109 Blättern, von denen Foll. 1—85a die Vita Constantini, 85b—109b die Oratio ad sanctum coetum enthalten. Das Format ist sehr gross. Auf jeder Seite sind 30 Zeilen. Weder als adscriptum noch als subscriptum kommt das stumme *ι* vor. Die Inhaltsverzeichnisse am Anfange jedes Buches sowie die Überschriften der einzelnen Capitel sind in Semiuncialschrift. Die zuletzt genannten Capitelangaben sind nicht in den Text eingefügt, sondern stehen am oberen oder unteren Rande der Seiten. Mit Uncialschrift stehen im Texte selbst die Überschriften S. 50, Z. 31 *Ἐπιστολὴ Κωνσταντίνου Κωνσταντίου* usw.; 61, 21 *Βασιλέως ἐπιστολὴ κατὰ πάσας τὰς ἐπαρχίας*; 67, 4 *Ἐπιστολὴ βασιλέως* (in dem Texte leider nicht

erwähnt); 84, 17; 91, 19; 99, 19; 106, 20; 109, 3; 109, 25; 111, 14; 121, 9; 130, 28; 131, 15; 134, 1. Dass diese Inhaltsangaben von Eusebius selbst herrühren, kann man schliessen aus 109, 3 *Βασιλέως ἐπιστολὴ πρὸς ἡμᾶς ἐπὶ τῇ παραιτήσει τῆς Ἀντιοχέων ἐπισκοπῆς* und 130, 28 *Ἐπιστολὴ βασιλέως Κωνσταντίνου, ἣν πρὸς ἡμέτερον λόγον ἀντέγραψεν,* während in den gewöhnlichen Capitelüberschriften immer von Eusebius wie von einer dritten Person mit Namen gesprochen wird. Von den genannten Überschriften findet sich 109, 3 in VJMBA; 109, 25 und 111, 14 in VJ; 134, 1 in V und bei Theodoretus, der auch einige von den übrigen in veränderter Form bietet. Sonst sind diese Inhaltsangaben nur durch V bewahrt worden. — Hie und da kommen Randbemerkungen in V vor, alle völlig wertlos. Auf den Anfang von I 3 bezieht sich *σημ⟨είωσαι⟩ ὅτι ὁ αὐτὸς νοῦς τῆς χρήσεως παρὰ πάντων τῶν πατέρων εἴληπται.* Bei I 10 steht *σημ διὰ τὸ νόμισμα,* was wohl auf die Worte *τὴν διὰ λόγων εἰκόνα* (S. 11, 27) Bezug hat. Am Ende von I 28 steht kreuzförmig geschrieben *δια τον σταυρον.* I 29 *σημ διὰ τὴν ὀπτασίαν καὶ τὴν παρακέλευσιν.* I 31 Anfang: ein kreuzförmiges Zeichen mit einem Kreis an der oberen Hälfte, und darin an dem vertikalen Striche X und P; unterhalb des Kreises auf dem horizontalen Striche steht *τουτω* (so!) *νίκα.* Auch später kommen einige Bemerkungen vor, aber sie sind ebenso wertlos. — Die Schriftzüge des Textes sind ziemlich gleichmässig und gut conserviert. An nicht wenigen Stellen sind die Lesarten erster Hand verbessert worden, wie es scheint, von einem Corrector des XVI. Jahrhunderts. Aber da dieser so vorsichtig war, nichts zu streichen, sondern alle Verbesserungen über die Zeile oder an den Rand zu schreiben, ist die ursprüngliche Lesart nirgends verdunkelt worden. Dieser Corrector aus der Humanistenzeit hatte ein verständiges Vorbild an dem ursprünglichen Schreiber des Codex, denn dieser hat einige Male offenbare Versehen, die er begangen, durch interlineare Änderungen sauber verbessert. Die junge Hand giebt uns nichts von Wert, was nicht aus anderen Handschriften bekannt wäre. —

Der Handschrift V, die früher unbeachtet blieb und von mir zum ersten Male verglichen worden ist, verdanken wir die bedeutendsten Verbesserungen des Textes, die die gegenwärtige Ausgabe gegen die früheren aufweist. Fast auf jeder Seite kann man Beispiele finden, wo V allein die richtige Lesart bietet. Durch V werden eine Menge von Lücken ausgefüllt, einige im Umfange von mehreren Zeilen. S. 100, 9—24; 165, 23—166, 13; 171, 34—172, 10 kommen nur in V und J, 172, 14—173, 10 nur in V vor. Von Fehlern ist die Handschrift nicht frei. Besonders sind die orthographischen Fehler sehr zahlreich. Die gewöhnlichen, wie z. B. *πρόην* statt *πρώην, διακυβερνόντα* statt *δια-*

κυβερνῶντα, τὰ τέλει statt τὰ τέλη, ἀναθῆναι statt ἀναθεῖναι, habe ich nicht in den textkritischen Apparat aufgenommen. In Betreff der Elision und des beweglichen ν ist V (ausser Vita II 24—42, vgl. unten) für den Text massgebend gewesen. Die Abweichungen der übrigen HSS in diesen Punkten sind nicht im Apparate verzeichnet worden.

Es giebt Stellen — sehr zahlreich sind sie nicht —, wo ein in V ausgefallenes Wort oder eine falsche Lesart durch die anderen HSS ergänzt, resp. verbessert werden kann, die daher nicht wertlos sind. In zweifelhaften Fällen aber, wo sowohl die Lesart von V wie die der übrigen HSS dem Sinne und dem Sprachgebrauche des Verfassers gemäss sind, ist V der Vorzug zu geben. An zwei Stellen 31, 8 ὑποκρινόμενος V, ὑποκοριζόμενος JMBA und 49, 3 ἀλλήλους ἐνέβλεπον V, ἀλλήλοις ἐνέβλεπον JMBA hätte ich auch V folgen sollen aus Gründen, die aus dem Wortregister hervorgehen. Dagegen wird wohl 82, 10, wo V προσφωνῶν τὸν βασιλέα, JMBA προσφωνῶν τῷ βασιλεῖ haben, die letztere Lesart die richtige sein.

An einem Punkte bin ich über das Verhältnis von V zu den anderen HSS nicht ins Klare gekommen. Die Zahl der an der Nicänischen Synode teilnehmenden Bischöfe wird III 8 (S. 81, 2) in V in dieser Weise angegeben: ἐπισκόπων μὲν πληθὺς ἦν [πληθὺς] τριακοσίων δέκα καὶ ὀκτὼ τὸν ἀριθμὸν ὑπεραικοντίζουσα. Bei der bestimmten Zahlenangabe 318 scheint die Bemerkung, dass die Menge diese Zahl überschoss, unpassend. Dagegen scheint die Wendung bei dem Wortlaut der übrigen HSS ganz natürlich: ἐπισκόπων μὲν πληθὺς ἦν πεντήκοντα καὶ διακοσίων τὸν ἀριθμὸν ὑπεραικοντίζουσα. Ich nehme an, dass die Zahl 318 in V eine Randbemerkung war, die die ursprüngliche Zahl aus dem Texte verdrängte. Woher die Zahl 318 stammt, sowie über die ganze Tradition von der Anzahl der Teilnehmer an der Synode kann man Näheres erfahren bei *Gelzer, Hilgenfeld, Cuntz*: Patrum Nicaenorum nomina, Lipsiae 1898. S. XLV seqq. Vgl. schon früher *Seeck*, Z. f. Kirchengesch. XVII. 1896. S. 60—61 u. 349, Note 2. Von willkürlichen Änderungen oder Spuren einer Contamination, woran man hier leicht denken könnte, habe ich in V sonst nichts bemerkt.

Die vorteilhafte Vorstellung von V, die wir beim Vergleich dieser und der übrigen HSS bekommen, wird beträchtlich vermindert, wenn wir später die indirekte Überlieferung zur Kontrolle heranziehen. Freilich fällt der Schatten nicht auf V allein; wir werden vielmehr finden, dass die Vorlage unserer sämtlichen HSS eine Überarbeitung oder, sagen wir lieber, eine Recension erfahren hat.

Vaticanus 396 (*B*), eine ausserordentlich schöne Handschrift des

XVI. Jahrh., durch die Liberalität des Papstes Paul III hergestellt, aus V abgeschrieben, ist durch eine grosse Anzahl von Fehlern entstellt; darin finden sich, wie in V, Vita Constantini und Oratio ad sanctum coetum.

Parisinus 1431 (*H*), bei Heinichen E[a], besteht aus 328 verhältnismässig kleinen Blättern und enthält zunächst die Kirchengeschichte. An diese schliesst sich Foll. 269b—275a das Constantinsedikt II, 24—42 (= S. 51, 3—59, 20), wofür H ein Hauptzeuge ist. Diese Partie fängt mit folgenden Worten an: *ἀντίγραφον διατάξεως τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως, ἣν τοὺς τυράννους καθελὼν τοῖς ὑπ' αὐτὸν ἔθνεσι ἑλληνικῇ συντάξας φωνῇ διεπέμψατο* (im Apparat nicht angeführt). Nach den Worten 59, 20 *Προτεθήτω ἐν τοῖς ἀνατολικοῖς ἡμετέροις μέρεσιν* folgt: *Ταῦτα μὲν οὖν ὧδέ μοι κείσθω . φέρε δὲ λοιπὸν τοὺς νόμους καὶ τὰς ὑπὲρ τῆς ἀληθοῦς εὐσεβείας τοῦ θεοφιλοῦς ἡμῶν καὶ πραοτάτου βασιλέως ἐπιστολὰς ἀφ' ἑτέρας ἀρχῆς ὁμοῦ πάσας συναγάγωμεν.* Dann (was natürlich nicht von Eusebius herrührt) *Τέλος σὺν θεῷ τῆς ὅλης ἐκκλησιαστικῆς ἱστορίας Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου ἤτοι τῶν δέκα τόμων* (Fol. 275a). Mit *Πρόλογος τῶν εἰς Κωνσταντῖνον ἐπαίνων* beginnt die Laus Constantini. — Die Handschrift stammt aus dem XI. Jahrh. Auf dem letzten Blatte kann man den Namen *Σεργίου* entziffern. Das stumme *ι* kommt weder als subscriptum noch als adscriptum vor (nur einen einzigen Fall habe ich notiert). H ist für die Laus unsere beste Quelle, aber keineswegs von Fehlern frei.

Moscoviensis 50, früher 51 (*J*), ist eine Handschrift des XI. Jahrhunderts. Ich verdanke der besonderen Güte des Herrn Professor *A. Sonny* in Kiew eine genaue Collation dieser interessanten Handschrift.[1]) Ausser der Kirchengeschichte enthält der Codex Laus Constantini Foll. 289a—304b. Doch fehlt das Proömium ganz, und der besonders vom Capitel VIII an sehr lückenhafte Text endet mit Capitel X. Auf Foll. 306a—390 steht die Vita Constantini. Dann folgt die Oratio ad sanctum coetum bis 411a, wo die Handschrift zu enden scheint,

1) Es ist mir leider unmöglich, eine genauere Beschreibung der Handschrift zu geben, weil sowohl die ausführliche Beschreibung, die Herr Sonny gleich in Moskau machte, als die er später aus dem Gedächtnisse in Kiew entwarf, unterwegs nach Helsingfors verloren gegangen sind! Zum dritten Male wollte ich ihn nicht belästigen, da es mir bekannt war, dass er aus derselben Handschrift für Herrn Prof. E. Schwartz die Kirchengeschichte des Eusebius verglichen hatte, und wir daher bald Näheres über das Äussere des Codex Moscoviensis erfahren werden. Was Herr Sonny in das Collationsexemplar selbst eingetragen hatte, wird oben mitgeteilt werden.

denn hier lesen wir *τελος σὺν θῶ̃ αγίω: ἐτελειώθη μηνὶ σεπτῳ̃ κθῑ̃ς*: (so!). Die Inhaltsverzeichnisse vor den einzelnen Büchern sind jedesmal am Anfange mit Gold geschrieben; aber von dem 5. oder auch 10. Capitelindex an nur die Anfangsbuchstaben. Auch im Texte sind einzelne Buchstaben in jener Weise verziert. Die einzelnen Capitel sind nicht im Texte durch Inhaltsangaben getrennt und auch nur ausnahmsweise mit Zahlen bezeichnet. Randbemerkungen (in Majuskeln mit Gold geschrieben) sind selten und beschränken sich auf einige Worte, wie zu I 31 das *τούτω νίκα* an ein Kreuz angeschlossen; II 24 *ἐπιστολὴ τοῦ μεγάλου Κωνσταντίνου*. II 64 (wo V nur *ἐπιστολὴ βασιλέως* hat) steht *βασιλέως ἐπιστολὴ πρὸς τοὺς ἐν ἀλεξανδρεία καταρξαμένους τῆς περὶ τῶν δογμάτων διαφωνίας*, was möglicherweise von Eusebius selbst herrühren könnte. Erwähnt zu werden verdienen die Angaben zu III 7 *Ὅσιον λέγει τὸν Κορδύβης ἐπίσκοπον* und zu III 11 *ἑαυτὸν λέγει*. III 61 steht wie in V *βασιλέως ἐπιστολὴ πρὸς ἡμᾶς ἐπὶ τῇ παραιτήσει τῆς Ἀντιοχέων ἐπισκοπῆς*, und III 62, fast wie in V, *βασιλέως ἐπιστολὴ πρὸς τὴν ἐν Ἀντιοχείᾳ σύνοδον* (im Texte nicht erwähnt), IV 35 *ἐπιστολὴ βασιλέως πρὸς ἡμᾶς* (im Texte nicht erwähnt). — An sehr vielen Stellen ist die ursprüngliche Lesart ausgekratzt und mit einer neuen Lesart (mit dunkler Tinte geschrieben) ersetzt worden.

Den wirklichen Wert der Handschrift festzustellen, war anfangs sehr schwierig. Aber nachdem ich zu der Überzeugung gelangt war, dass J keine einheitliche Tradition vertritt, sondern ein stark überarbeitetes Textexemplar ist, erklärte sich Alles gut. Die Vorlage von J gehörte zu derselben Gruppe wie die Mutterhandschrift von MBA oder war mit derselben identisch. Aber bei dem Abschreiben hatte J daneben auch eine der V ähnliche Handschrift vor sich, und benutzte ausserdem Handschriften der indirekten Überlieferung. Ausserdem hat der Editor J auf eigene Faust den Text zu verbessern gesucht, und es ist ihm auch einige Male gelungen. Gegenüber MBA mit ihren zahlreichen Lücken ist der Text in J vollständiger, doch nicht in demselben Umfange wie V. Die Handschrift J nimmt also auch hierin eine Mittelstellung ein. An einigen Stellen, wie 18,2 und 42,19, wo der Text dem Schreiber unverständlich war, hat er leere Zwischenräume gelassen. In der Schrift Laus Constantini hat J mit grosser Willkür gewaltet, indem er sowohl einzelne Worte wie ganze Partieen fortgelassen hat. Bei der Benutzung von J ist also grosse Vorsicht geboten.

Venetus oder *Marcianus* 339 (*M*), Papierhandschrift des XII. oder XIII. Jahrhunderts (nach dem Kataloge: Saec. circ. XIV), in Folio, besteht aus 282 Blättern, von denen 1—105a die Historia Ecclesiastica

des Eusebius und Vita Constantini II 24—42 mit denselben abschliessenden Worten (59, 20 wie in H (oben S. XIII); 105a—125a die Laus Constantini; 125a—167a die Vita Constantini; 167a—178a (als fünftes Buch der Vita) die Oratio ad sanctum coetum enthalten. Die zweite Hälfte des Codex von 180 an wird von Socrates' Historia Ecclesiastica eingenommen. Am Ende des Ganzen liest man: *βιβλίον τῶν κατηχουμένων τῆς ἱερᾶς Λαυρᾶς τοῦ ἁγίου Ἀθανασίου τοῦ ἐν τῷ Ἄθῳ τῆς β' θέσεως.* Liber Catechumenorum S. Laurae S. Athanasii in monte Atho, secundae positionis. — Auf jeder Seite stehen 39 Zeilen. Die Schriftzüge sind ebenmässig und deutlich. Nur wenige Compendien kommen vor; ι subscriptum ist sehr selten. Die Zeichen für Spiritus asper und lenis werden oft verwechselt. Die Handschrift wimmelt sowohl von orthographischen als auch von anderen durch Nachlässigkeit des Abschreibers entstandenen Fehlern; die Mehrzahl habe ich in meinem Collationsexemplar ruhen lassen. M stammt aus derselben Vorlage wie B, ist aber viel schlechter als diese und hat eigentlich nur für die Oratio ad sanctum coetum, wo B fehlt, einen Wert. In Vita Const. II 24—42 und Laus Const. ist M aus H abgeschrieben.

Parisinus 1432 (B), auf Baumwollenpapier geschrieben, gehört dem XIII. Jahrh. an. Der Schreiber hiess Longinus. Die Handschrift, die aus 197 Blättern besteht, enthält die Historia Ecclesiastica Foll. 1—125, die Laus Constantini von Fol. 125 an, und die Vita Constantini von Fol. 150 an. Ausserdem kommt Vita Constantini II 24—42 als Anhang zu der Kirchengeschichte (123b—125) in derselben Weise wie bei M vor. Aus dem leeren Raume in dem Rücken des Bandes kann man schliessen, dass mehrere Blätter entfernt worden sind. Es ist wahrscheinlich, dass sie an entsprechender Stelle wie die nahestehende Handschrift M die Oratio ad sanctum coetum enthielten. — Die Schriftzüge sind ziemlich blass; Compendien sind sehr zahlreich. Selten kommt ι subscriptum vor, meistens bei dem Dativ auf ῳ. Eine zweite Hand hat ziemlich viel ausgekratzt und verbessert. B und M gehören zusammen. In der Laus stammt B ebenfalls aus H, ist aber mit der Gruppe, deren Haupt N ist, contaminiert worden.

Bei dieser, wie bei den übrigen Pariser Handschriften, hatte ich den Vorteil, eine Herrn Geh. Reg.-Rat *H. Usener* gehörige Edition mit eingetragenen Collationen benutzen zu können. Da ich meine eigenen Collationen mit diesen Tag für Tag verglich, werden die Angaben aus diesen leider nicht besonders wichtigen Handschriften sehr zuverlässig sein. Auch an diesem Orte möchte ich Herrn Prof. Usener für diese sowie für frühere liebenswürdige Beförderung meiner Studien herzlich danken.

Parisinus 1437 (*A*) enthält die Vita Constantini Foll. 1—35a und den Anfang von Oratio ad sanctum coetum bis Cap. XVII 3 (= S. 178,3) *καταφρονήσας* Foll. 35a—42. Unterst auf Fol. 42 steht *νσας* (= *ἀπαγορεύσας* Valesius) *πρὸς τὸ πέλαγος τῶν σφαλμάτων τοῦ βιβλίου ἐπέσχον τὴν χεῖρα τοῦ γράφειν ὅτι μηδ⟨ὲν⟩ ὑγιὲς ἐνῆν τῷ πρωτοτύπῳ, καθὼς ἐκ τῶν γραφέντων ἔστι τεκμήρασθαι τοὺς ἀναγινώσκοντας.* Dann folgt von zweiter Hand: *τὰ γεγραμμένα φύλλα ρηβ* (so!). Sowohl hieraus, wie von dem Umstande, dass die Vita Constantini mit den Worten *τοῦ αὐτοῦ Εὐσεβίου* (desselben Eusebius) beginnt, müssen wir schliessen, dass die Handschrift ursprünglich eine andere Arbeit von Eusebius vor der Vita Const. enthielt, und dass sie mit dem jetzt mit 42 bezeichneten Blatte endete. Mit diesem verstümmelten Reste sind später Foll. 43—192 zusammengebunden worden, welche die Historia Ecclesiastica enthalten und mit ihrer schwärzeren Tinte, grösseren Buchstaben und von Verkürzungen freien Schrift dem XII. oder der Mitte des XIII. Jahrhunderts gehören. Die Partie der Handschrift, die uns hier interessiert, ist dagegen im XIII. oder im Anfange des XIV. Jahrhunderts entstanden. Die Schriftzüge sind sehr klein, Compendien zahlreich, aber sonst ist die Handschrift ganz angenehm zu lesen. Auf jeder Seite befinden sich 40 Zeilen. Das *ι* subscr. kommt nicht vor. Die Zwischenräume zwischen den verschiedenen Capiteln sind so klein, dass man öfters in Zweifel bleibt, ob der Schreiber ein neues Capitel anzugeben beabsichtigt hat oder nicht. Die Bemerkungen und Inhaltsangaben, die sich hie und da am Rande befinden und meistens von zweiter Hand herrühren, sind vollständig wertlos. — A ist der „Codex regius“ des Stephanus. In der Gruppe MBA bietet A in der Regel den correctesten Text. A hat eine andere Vorlage als die für MB gemeinsame gehabt. Jene zwei Vorlagen aber stammten aus einer gemeinsamen Quelle. Dies wird sich bei einem Studium z. B. der ersten Capitel des zweiten Buches der Vita ergeben (42,12 ist zu beachten, dass das *δὴ* oder *δεῖν* in A unleserlich ist). Dass der Abschreiber von A mitunter auch nach eigenem Verstande verbesserte, ist nicht völlig ausgeschlossen. Wenigstens zeigen die Worte, mit denen er das Abschreiben des Textes der Oratio ad sanctum coetum unwillig abbrach, dass er nicht nur als Schreibmaschine fungieren wollte.

Parisinus 1439 (*E*), eine kleine Octavhandschrift des XVI. Jahrhunderts von nur 95 Blättern mit 27 Zeilen auf der Seite, sehr schön geschrieben, mit roten Initialen und Rubriken. Der Katalog giebt Ange Vergece als den Schreiber an. Die Handschrift, welche die Vita Constantini und Oratio ad sanctum coetum enthält, stammt

durch Zwischenglieder aus derselben Quelle wie A, ist aber viel schlechter als A und hat neben derselben keinen Wert. Da aber A für einen Teil der Oratio ad sanctum coetum fehlt, habe ich nach der im Besitze von Herrn Geh. Reg.-Rat Usener befindlichen Collation in dieser Partie auch die Lesarten von E aufgenommen. Etwas von Belang ist aber dabei nicht herausgekommen.

Parisinus 414 (*D*) = „R^{d}“, „Veteres schedae“, im XVI. Jahrh. von Nicolaus Sophianus geschrieben, enthält, ausser Gelasii Cyziceni Historia concili Nicaeni, Eusebii Vita Constantini von Fol. 65 an, Oratio ad sanctum coetum von Fol. 134, Historiae ecclesiasticae liber I Fol. 155—162. D und E stammen aus derselben trüben Quelle, aber D ist schlechter, wahrscheinlich mit C contaminiert. In Bezug auf D verdient es erwähnt zu werden, dass sie teils von erster, teils von zweiter Hand stellenweise aus V verbessert worden ist. Die somit gebotenen Lesarten wurden früher nur als geistreiche Conjecturen betrachtet und fanden in die Texte keinen Eingang.

Scorialensis T—I—7 (*Sc^{t}.*), schöne Papierhandschrift in Folio aus dem XVI. Jahrh., enthält auf 95 Blättern die Vita Constantini und die Oratio ad sanctum coetum. Die von Herrn Dr. *Bruno Violet* gütigst gemachten Collationsproben zeigen, dass die Handschrift mit der ebenfalls jungen Pariser Handschrift E zusammengehört.

Venetus oder *Marcianus 340* (*N*), nach dem Kataloge aus dem XII., meiner Meinung nach wahrscheinlicher aus dem XIII. Jahrh., in 4^{0} kleines Formats, umfasst 178 Blätter mit 23—27 Zeilen auf der Seite. Die Compendien sind ziemlich zahlreich, ι subscr. kommt oft vor. Die Schrift ist blass und stellenweise von Wasserflecken zerstört. Die Anfangsbuchstaben sind gewöhnlich ausgelassen. Das beabsichtigte Auszieren derselben beschränkt sich darauf, dass sie hie und da mit roter Tinte ausgeschrieben worden sind. Mit derselben Tinte sind einige Veränderungen und Nachträge in dem Texte vorgenommen worden; wie es scheint, von erster Hand. Der Text muss als ein stark überarbeiteter bezeichnet werden. Der Schreiber hat auch eine andere Handschrift als seine eigentliche Vorlage, eine mit V verwandte bisweilen eingesehen und hat übrigens bei der Constituierung des Textes ziemlich frei geschaltet und gewaltet. Änderungen über der Zeile und Nachträge am Rande sind nicht selten. Einige Beispiele! I 7 (= S. 10, 8) steht es in V: *ἀλλ᾽ ἐπεὶ μήτε αὐτὰ τέλος δ᾽ ἐχρῆν μικροῦ βίου σκοπεῖν φασὶν αὐτὸν οὐκ αἴσιον . .*; in MBA: *ἀλλ᾽ ἐπεὶ μὴ ταῦτα τέλος δ᾽ ἐχρῆν μακροῦ φασὶν αὐτὸν οὐκ αἴσιον . .*; in N dagegen ganz willkürlich: *ἀλλ᾽ ἐπεὶ μὴ ταυτ᾽ εἶχε κοσμοῦντα τέλος οὐκ ὡς ἐχρῆν οὐδ ἐπὶ μακρὸν οὖμενουν οὐδ᾽ αἴσιον αὐτόν φασιν ἐσχηκέναι.* I 22

(= 18, 26) hat N die Worte: *τὸν πατέρα προύπεμπε· δήμων τε πλήθη μυρία στρατιωτῶν τε δορυφορίαι,* welche in MBA fehlen, aber in VJ vorkommen, am unteren Rande hinzugefügt. Dasselbe ist der Fall S. 21, 30 mit *αὐτὸς—ἠξίωσεν.* S. 29, 11 ist der richtige Wortlaut des Textes, nach V: *αὐτὸν δὲ κατὰ μηδένα τρόπον ζημιοῦσθαι πρὸς τῆς τῶν ἀφραινόντων μανίας ἢ ὅσον τὸ συμπαθεῖν αὐτοῖς ὑπερβολῇ φιλανθρωπίας.* In JMBA fehlen die ersten Worte *αὐτὸν—ζημιοῦσθαι.* Den durch diese Lücke dem Editor N ganz natürlich unverständlichen Text hat er in folgender Weise mit einem Versuch zu rhetorischer Satzbildung sich zurechtgemacht: *ὅσον γὰρ τὸ συμπαθεῖν αὐτοῖς ὑπερβολὴ φιλανθρωπίας, τοσοῦτο τὸ κολάζειν ἀνδρῶν ἀφραινόντων ἀνοίας ἂν εἴη καὶ οὐ φρονούντων ὀρθῶς.* N enthält die Laus Constantini Foll. 1—51a; Vita Constantini 52a—150a; die Oratio ad sanctum coetum 150b—178b. Die Handschrift ist von mir vollständig verglichen worden. Doch habe ich in der Vita und in der Oratio nur einige glückliche Conjecturen aus dieser Handschrift im Apparat erwähnt. In der Laus dagegen musste leider dieser oft irreführende Codex als einer der Hauptzeugen eingeführt werden.

N ist die Wurzel einer weit verbreiteten, aber wenig guten Familie. Mit Handschriften dieser Gruppe haben auch einige HSS anderen Ursprungs Seitenverbindungen gehabt.

Palatinus 268 (*P*), Papierhandschrift in klein 4^0, aus 205 Blättern mit 23—28 Zeilen auf der Seite bestehend, mit deutlicher schwarzer Schrift und wenigen Compendien; gehört wahrscheinlicher dem XIII. als XIV. Jahrhundert an. Er enthält die Vita Constantini, die Oratio ad sanctum coetum und die Laus Constantini. Er ist aus N, bevor dieser wasserfleckig wurde, abgeschrieben, ist aber sonst schlechter als C.

Parisinus 1438 (*C*) = „D", „Fuketianus", aus dem XV. Jahrh., enthält die Laus Constantini Foll. 1—30; die Vita Constantini 31—94; die Oratio ad sanctum coetum 95—111; auf der Seite 30 Zeilen; mit schwarzer Tinte gut geschrieben, mit wenigen Compendien. *ι* subscr. kommt bisweilen vor. Die Anfangsbuchstaben sind rot. Wo der Text in N durch Wasserflecken ausgelöscht ist, sind leere Räume in *C*, welche eine direkte Abschrift aus N ist. Unnötigerweise habe ich diese Handschrift zu allen drei Schriften vollständig verglichen. — Die Folia 112—114 sind leer; dann folgt mit einer bedeutend jüngeren Schrift (des XVI. Jahrh.) Arriani De exped. Alexandri libri VII, Arriani Indica historia, Galeni Introductio sive medicum. Die Handschrift umfasst im Ganzen 308 Blätter.

Savilianus (*Sav.*) oder Oxoniensis, Cod. Misc. 23 [früher 2278] Auct. E. 1. 9. Über diese Handschrift teilt Herr Rev. *K. Lake*, Lincoln College, aus dem Kataloge von H. O. Coxe (1853) Folgendes mit: Papierhandschrift in Folio, aus 358 Blättern bestehend, im Jahre 1543 von Georgios Tryphon aus Epidauros geschrieben. Enthält: 1) Eusebii Hist. Eccles. von Fol. 1. 2) Laus Constantini von Fol. 263; dann 3) Von der Vita Constantini die drei ersten Bücher von Fol. 299. Am Ende steht von zweiter Hand *λείπει τὸ τέταρτον βιβλίον.* 2) und 3) sind von zweiter Hand im XV. Jahrh. geschrieben. — Dann fügt Rev. Lake Folgendes hinzu: Es scheint mir zweifelhaft, ob 3) ganz von derselben Hand geschrieben ist, oder ob eine andere Hand desselben Jahrhunderts auch dabei gewesen ist. Doch glaubt Mr. A. Madan, dass nur von einer zweiten Feder, nicht von einer zweiten Hand die Rede sein kann. Die Handschrift ist leicht zu lesen und scheint ziemlich sorgfältig geschrieben zu sein. Auf jeder Seite finden sich 30 Zeilen. Der Text scheint nur von erster Hand corrigiert zu sein. Rev. Lake hat sich der Mühe unterzogen, für mich drei verschiedene Partieen zu vergleichen. Ich sage ihm hiermit meinen aufrichtigen Dank, sowie Herrn Prof. Dr. *W. Sanday*, dessen Liebenswürdigkeit mir die Kenntnis der Handschrift vermittelt hat. — Es ergiebt sich, dass N der Archetypus des Sav. gewesen ist, aber dass der Abschreiber ausserdem der Handschrift M gefolgt ist. Eigene Fehler im Sav. fehlen nicht.

Scorialensis R—II—4 (*Sc^r.*), besteht aus 194 Folioblättern aus Papier, gehört dem XVI. Jahrh., enthält die Laus Constantini und die Vita Constantini. Die nötigen Collationen sind hier wieder von Herrn Dr. *Bruno Violet* bewerkstelligt worden. Aus denselben geht hervor, dass die Handschrift zu der Gruppe N gehört und wahrscheinlich nach C geschrieben, in der „Laus“ wohl ausserdem mit anderen HSS contaminiert worden ist.

Cantabrigiensis Trin. Coll. B. 9. 6. (*Cant.*) von zwei sich ähnlichen Händen des XV. und XVI. Jahrhunderts geschrieben. Zwischen Schriften von Philo (zwischen *Φίλωνος περὶ ἀρετῶν καὶ προσβείας πρὸς Γάϊον* und *Φίλωνος περὶ βίου Μώσεως*) findet sich Eusebii Laus Constantini, die 40 von der späteren Hand geschriebene Blätter einnimmt. Der ganze Codex enthält ungefähr 350 Folia. Dies wurde mir freundlichst mitgeteilt von Dr. *James* und Prof. Dr. *J. Armitage Robinson* in Cambridge. Dieser verglich ausserdem sehr genau den Anfang der Laus. Auf Grund seiner Collationen schliesse ich, dass Cant. zu derselben Familie wie H gehört, aber mit Hilfe einer der Gruppe N zugehörigen Handschrift stark verbessert und ausserdem von dem Abschreiber selbst

aufgeputzt worden ist. Die nachlässig geschriebene Handschrift hat für unseren Text keinen Wert.

Vaticanus 1776 (*Y*), eine Miscellanhandschrift des XVI. Jahrh., enthält Foll. 95—127 die Laus Constantini. Eine äusserst nachlässige Abschrift aus N; sie enthält am Rande eine Menge von Conjecturen, die mit den lateinischen Buchstaben NA (= Nota?) versehen sind.

Ottobonianus 91 (*O*), Miscellanhandschrift des XVI. Jahrh., enthält Fol. 182 ff. die Laus Constantini; gehört derselben Familie wie Y, ist aber wohl mit einer Handschrift der Gruppe H contaminiert worden.

Palatinus 53 (*Q*), eine Miscellanhandschrift des XVI. Jahrhunderts, enthält von Fol. 58 an die Laus Constantini; völlig wertlos, vielleicht aus O abgeschrieben.

Leidensis (*Leid.*): Codex Bon. Vulcanii 35, eine ganz junge Handschrift in kleinem Folio, 41 Blätter umfassend, enthält die Laus Constantini. Der Text, der grobe Unkenntnis des Abschreibers verrät, gehört zu derselben Gruppe wie N, ist aber mit der anderen Gruppe contaminiert worden.

In *Scorial. R—III—5* aus dem XVI. Jahrh. findet man Fol. 90 v. die Sibyllinischen Verse (S. 179, 19—181, 2). Die Collation von Herrn Dr. *Bruno Violet* zeigt, dass die Textüberlieferung gemischt ist und keinen Wert besitzt. In der Handschrift wird gesagt: *ταῦτα ὑστωρεῖ* (= *ἱστορεῖ*) *ὁ καισαρείας εὐσέβιος ὁ παμφίλου ἐν τῷ λόγῳ ὃς ἐκλήθη βασιλικός*![1])

B. Die indirekte Überlieferung.

Handschriften zur Vita Constantini II 24—42. Dieser Abschnitt ist nicht nur in dem Textzusammenhange der Vita, sondern auch sepa-

---

1) Durch freundliche Mitteilung des Herrn Dr. *V. Lundström* in Upsala wurde ich sowohl auf dieses Fragment als auch auf einige andere Escorialhandschriften aufmerksam gemacht, die möglicherweise etwas für meinen Zweck Interessantes enthalten könnten. Herr Oberbibliothekar *C. de Boor* hatte die Liebenswürdigkeit, diese HSS — es waren III—R—2; II—*Ψ*—20; IV—*X*—11 — einzusehen und einige Auszüge mitzuteilen. Es ergab sich aber, dass die zuerst genannte nur ein sich auf die Chronica beziehendes Stück bot; die zweite einen Abschnitt *τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν εὐσεβίου ἀρχιεπισκόπου ἀλεξανδρείας λόγος ὅτι οὐ δεῖ ἐργάζεσθαι ἐν τῇ ἡμέρα τῆς κυριακῆς τὸ οἱονοῦν ἔργον*, aber nichts von Eusebius Pamphili enthält; in der dritten finden sich einige Zeilen, die sich auf dieselben Umstände, die Vita Const. III 26 erzählt werden, beziehen, ohne mit dem Eusebianischen Texte irgend eine Gemeinschaft zu haben.

rat überliefert. Oben (S. XIII) wurde erwähnt, dass *Parisinus 1431* (*H*) [XI S.] dies Constantinedikt unmittelbar nach dem Texte der Historia Ecclesiastica enthält. Unter ganz ähnlichen Umständen, mit denselben einleitenden und abschliessenden Worten wie in H, kommt derselbe Abschnitt im *Laurentianus LXX 20* (*L*) [XI oder lieber X S.] vor. Einen dritten alten Zeugen haben wir im *Parisinus 1433* (*F*) [XI S.], wo indessen, vielleicht in Folge der Entfernung zweier Blätter, die abschliessenden Worte *προτεθήτω* u. s. w. fehlen und der Text mit den Worten *τιμὴν σύμφωνον ἐπιδείξονται* (S. 59, Z. 19—20) endet. Sonst stehen FH einander näher. L hat den besten Text.

Ausserdem wird diese Überlieferung noch durch *Parisinus 1432 B* (vgl. oben S. XV), *Parisinus 1434* [XVI S.], *Parisinus 1436* [XV S.], *Marcianus 339 M* (vgl. oben S. XIV) vertreten, aber im Vergleich mit den zuerst genannten drei alten Codices kommen diese jüngeren nicht in Betracht.

In welchem Verhältnisse steht der Text von FHL zu dem in VJMBA enthaltenen? Die Beantwortung dieser Frage hat nicht nur für II 24—42, sondern überhaupt für die Beurteilung der ganzen Überlieferung in VJMBA eine grosse Bedeutung. Wir müssen uns daher mit den Einzelheiten näher bekannt machen, aber es sei doch gleich hervorgehoben, dass FHL in den meisten Fällen den ursprünglichen Wortlaut treuer bewahrt haben. Auch in Bezug auf die Elision und das bewegliche *ν* steht der Archetypus von FHL (= *a*) auf einem altertümlicheren Standpunkte als der Archetypus von VJMBA (= *b*), weshalb *a* in diesen Fragen befolgt worden ist ohne Anführung der Abweichungen in *b*.

In *a* finden sich folgende Fehler. Lücken: 53.10 *κρείττονί* (*τινι δυνάμει* < *a*). 54,5 *τὴν δόξαν* (*αὐτῶν* < *a*, ob mit Recht?) *ἀρθῆναι*. 54, 24 (*μὴ μετὰ φόβου σὺν ἡμῖν βιῷεν* < *a*). *μετὰ φόβου γὰρ ὑφ' ἡμῖν βιοῦν*, wo in *b* wieder diese zweite Hälfte fehlt. 57, 19 *εἴ γε τοῦτο κρατεῖν . . δυνατὸν* (*τὸ* < *a*) *πρόσρημα*. 58, 3 *ὅσα γοῦν* (*γοῦν* < *a*) . ., (*ταῦτα* < *a*, ob mit Recht?) *νῦν κατέχειν*. 58, 26 *ἐπὶ* (*τὰ* < *a*) *τοιαῦτα τὰς ἀπλήστους ἐπιθυμίας ἐκτείνοντες*. — Zusätze finden sich nur wenige in *a*. 52, 9 *ἤνεγκαν* (+ *δ' a*) *οὐδὲ τὰ προσπεσόντα βαρέως*, das *δ'* unmöglich, und 58. 13 *οὐδενὸς τῶν εἰς τὴν δεσποτείαν ἐλαττουμένου δικαίου* (+ *τινός a*), das *τινός* wohl unverträglich. Aber 55, 15 ist *διὰ τὴν ἀπηνῆ* (*δι' ἀπηνῆ b*) vielleicht richtig. — Die meisten Fehler sind leichte Schreibfehler oder orthographischer Art: 53, 11 *τὸ ἀνθρώπειον* (statt *ἀνθρώπινον b*) *γένος*. 53,24 *τὸ τῶν* (statt *τόπων b*). 53,24 *τιμῶν ἀπολαβόντες* (statt *ἀπολαύοντες b*). 54,2 *τοῖς* (statt *τῆς b*). 54. 19 *περικεκλειμένοι* (statt *περικεκλεισμένοι b*). 56, 17 *τοῖς πρὸς γένος* (statt *γένους b*). 56, 19 *τοῖς* (*τοὺς b*) *ἐγγυτέρω* wird wohl richtig sein; *προσνέμεσθαι* muss hinzugedacht werden.

56,25 *μετοίκων* (+ *μέντοι* durch Dittographie) *τῶν*. 57,7 *ἢ* statt *εἴη* (<*b*). 57,15 ähnlich. 57,19 *εἴ τι* (statt *εἴ γε b*). 57,20 *εἰ* (statt *ἢ b*). 58,3 *ὡς ἃ* (statt *ὅσα b*). 59,10 *καθορᾶται* (statt *καθορᾶτε*). Ausserdem aber verdienen folgende Stellen beachtet zu werden: 52,14 *οὐχ ἑαυτοὺς ἀθλίους ἐφ᾽ οἷς διὰ τὰς τοιαύτας κολάζειν* (*ἐκόλαζον b*) *προφάσεις ἔκριναν*, wo ich das *ἐφ᾽ οἷς κολάζειν* nicht zu construieren vermag. 54,22 *μετά τινος προστροπαίου* (*ἀποτροπαίου b*) *ῥύπου*, wo *προστροπαίου* in der Bedeutung „unrein", „abscheulich" sehr zweifelhaft ist. 55,11 *οἷον ἀποδημίᾳ τινὶ χρονίῳ ἐχωρίσθησαν* (*χωρισθεῖσαν b*) *τὴν προτέραν ἀξίαν ἀναλαβόντες*, wo die Construction mit Participium dem Sprachgebrauch mehr gemäss wäre, aber die Bedeutung des Wortes für die Lesart in *a* spricht. 56,3 *βιούτωσαν a*, *βιούντων b*, welche letztere Form durch 55,8 verteidigt wird. Die Stelle 56,16, wo *a τοῦδε*, *b οὐδὲ* hat, ist schwierig. Prof. *von Wilamowitz* schrieb mir darüber Folgendes: „*οὐδὲ* ist richtig. Es sind Cap. XXXVI nur die drei Kategorieen wiederholt; also muss dies eine sein, wo die restitutio bonorum sich von selbst versteht. Das sind Christen, denen der Process gar nicht gemacht ist oder ohne rechtskräftiges Urteil (das ja immer Todesurteil sein muss) das Vermögen confisciert ist. Natürlich haben sie sich das gefallen lassen, denn sonst folgte die Verurteilung." 58, 3 *συναναγκάζει* L, *συναγκάζει* FH falsch, statt Imperf. *συνηνάγκαζε b*. 58,7 *οὐδὲ τὸ ταμιεῖον . . κατέχειν συγχωρηθήσεται, ἀλλ᾽ οἷον οὐδὲ ἀντιφθέγξασθαι . . ἐτόλμησαν* (falsch statt *τολμῆσαν* VJ, in MBA *τολμῶσαν*).

Dass es schliesslich einige Fehler giebt, die sowohl *a* wie *b* gemeinsam sind, kann man aus folgenden Stellen ersehen: 51, 28 *οὐδὲ-οὐδὲ* statt *οὔτε-οὔτε*; 52, 26 *ὡς ᾤετο* falsches Glossem; 53, 8 *ὃς* zu tilgen; 55, 2 falsche Wortfolge (die Umstellung von Hkl); 55, 16 ist *ὁμολογοῦντες* falsches Glossem; 55, 25 in der Uncialschrift *ΑΗΘΗ* statt *ΑΗΘΗ*, wo indessen *ἀπηνῆ* in *b* deutlich auf *ἀήθη* hinweist; 57, 9 *αὐτοῖς* falsch statt *αὐτούς*; 58, 10 . . *ταῖς ἐκκλησίαις λείπει ἅπαντα δ᾽ . . a*, *ταῖς ἐκκλησίαις ἅπαντα δὴ . . b*. In *a* wird also angegeben, dass nach *ἐκκλησίαις* etwas fehlt; diese Lücke hat *b*, wie von Wilamowitz hervorhebt, durch das *δὴ* zu verwischen gesucht. Derselbe Gelehrte bemerkt weiter: „Omissa sunt a christianis quae imperator dixerat de rebus iniuria ab ecclesiis repetitis, velut ⟨et de quibus ambigitur ad me remittenda sunt⟩, omnia vero quae recte (vide *ὀρθῶς*) ecclesiarum esse apparuerit reddantur." 59, 2 soll es *τὰ μάλιστα* statt *ὅτι μάλιστα* heissen. Hieraus müssen wir schliessen, dass schon bevor *a* und *b* auseinandergingen — und dies geschah, wie wir später sehen werden, sehr früh — der Text Glosseme, falsche Lesarten und wenigstens eine Lücke enthielt. Das ist wenig erfreulich. Da wir für den grössten

Teil der Vita Const. (und der Oratio) nur auf die Überlieferung in *b* angewiesen sind, so folgt, dass wir den ursprünglichen Wortlaut des Textes in vielen Fällen nie erreichen werden, denn *b* bietet, wie ein Vergleich mit *a* uns zeigen wird, einen revidierten Text, auch wo wir die Spuren der Revision gar nicht mehr bezeichnen können. Der Stil in *a* hat fast immer einen ursprünglicheren, strafferen, mehr lateinischen Charakter als der von *b* gebotene. — Verdeutlichende Zusätze in *b*: 51,12 *ὁπόση τις* (+*ἔστιν b*) *ἡ τοῦ μεγάλου θεοῦ δύναμις.* 51,20 *εἰς τοὺς ἄνωθεν* (+ *καὶ b*) *εἰς δεῦρο παρατείναντας χρόνους.* 53,2 *θεραπείας σωτηρίου* (+ *καὶ b*) *πολλῆς.* 53,5 *οὐ κόμπος* (+ *ἂν εἴη b*). 53,27 *ἀπὸ τῶν οὐδὲν . . ὑπευθύνων* (+ *νῦν b*) *ὡς ῥᾳστα ἀνείργειν.* 54,11 *ἅπαντες τοίνυν* (Z. 6) . . (+ *οὗτοι b*) *χωρίοις.* 54,12 *θεῷ* (+ *τὰ b*) *χαριστήρια φερόντων.* 55,2 *τῶν ἀτοπωτάτων* (+ *τι b*). 55,17 (+ *αἱρετὸν b*) *ἔστω πρὸς βούλησιν.* 57,21 *τῶν δεινῶν ἣν θέα* (+ *καθ' ἣν ὑπῆρχον* und das Folgende falsch *b*). 57,23 *διώξεις* (+ *τ' b*) *ἀκόρεστοι* (+ *καὶ b*). 58,7 *οὐδὲ* (+ *γὰρ b*). 58,21 *μετὰ πονηρῶν ἐξηρέθη προφάσεων* (+ *ὑπὸ b*) *τῶν . . ἀνδρῶν.* 59,10 *οἱ καθ' ἕνα τε καὶ* (+ *οἱ b*) *σύμπαντες* (+ *ὁμοῦ b*). 59,19 *τιμὴν* (+ *εὐσεβῆ καὶ b*) *σύμφωνον ἐπιδείξονται.* — Wo der Text verdorben war, ist durch Einschiebsel und Veränderungen geholfen worden. Ein Beispiel mag das beleuchten. 59,7 heisst es nach *a*: *ἐξεφάνη ἀρετῇ τε τοῦ πάντα δυνατοῦ θεοῦ . . τὴν πρότερον κατέχουσαν πάντα τὰ ἀνθρώπεια δυσχέρειαν ἐκ πάσης ἐληλάσθαι τῆς ὑφ' ἡλίῳ*; in *b* steht: *ἐξεφάνη* (+ *ἡ*) *ἀρετή τε τοῦ πάντα δυνατοῦ θεοῦ . .* (+ *δι' ὧν*) *τὴν πρότερον κατέχουσαν πάντα τὰ ἀνθρώπεια δυσχέρειαν ἐκ πάσης ἤδη ἐληλάσθαι* (+ *συμβαίνει*) *τῆς ὑφ' ἡλίῳ.* — Der Bedeutung nach ähnliche Ausdrücke sind entweder absichtlich oder aus Versehen vertauscht worden, z. B. 52,18 *εἰς αἰσχίστην* (*ἐσχάτην b*) *ἔληξεν ἥτταν.* 54,13 *οὐσίας ἀποβολῇ καταπεπληγότες* (*καταπονηθέντες b*). 55,16 *προτιμότερον . . ἧγον* (*προυτίμησαν b*). 55,19 *ἐλευθέραν ἄγειν σχολήν* (*ἐλευθερίαν ἄγειν b*). 55,25 *πόνον* (*κόπον b*). 56,8 *προεμόχθησεν* (*πρότερον ἐμόχθησεν b*). 57,20 *ἀποθέσθαι* (*ἀπέχεσθαι b*). 58,25 *ὠνῆς δικαίῳ* (*ὠνῇ δικαίᾳ b*). — Gewöhnliche Schreib- und Gedankenlosigkeitsfehler sind auch nicht selten. Das Ausfallen einzelner Worte ist nachweisbar, ja sogar kleinere Lücken (z. B. 55,1; 57,21). Eine Umstellung der Wörter (wie 56,11) ist dagegen selten. — Alles das giebt kein erfreuliches Bild unserer Überlieferung; doch ist es wahrscheinlich, dass der glattere, wortreichere Stil des Eusebius selbst weniger Anlass zu Überarbeitungen gegeben hat als die Constantinischen Texte.

Dass V in der Gruppe *b* der zuverlässigste Zeuge ist, geht auch

aus dieser Vergleichung hervor, z. B. 51,10 *ἔχειν ἐθέλοντας a* u. V, *ἔχοντας* JMBA. 51,21 *πώποτε a* u. V, *πρότερον* JMBA. 51,23 *προκατεβάλοντο a* u. V, *προκατεβάλλοντο* JMBA. 52,9 *a* u. V dieselbe Wortfolge; 52,18 *πολέμων a* u. V, *πολέμου* JMBA. 54,7 *τιμὴν καὶ* <*a* u. V. 54,10 *συγκατηριθμ. a* u. V, *συνηριθμ.* JMBA. 55,5 *γὲ μὴν a* u. V, *μὲν οὖν* JMBA, u. s. w. — Es giebt aber auch Fälle, wo J gegen VMBA mit der Gruppe *a* zusammengeht, aber bei der sonstigen Beschaffenheit dieser Handschrift wagt man es nicht, hier Spuren einer alten Überlieferung zu constatieren, sondern muss wohl an das sonstige Verfahren des Librarius denken, den Text teils aus eigenen Kräften, teils mit Benutzung von Hülfsquellen hie und da — nicht immer glücklich — zu ändern. 52,14 das zweifelhafte *κολάζειν a* u. J (vgl. oben S. XXII), *ἐκόλαζον* VMBA. 53, 6 *τὸ . . σεμνολογεῖσθαι a* u. J, *τὸν . . σεμνολογεῖσθαι* VMBA. 53, 16 *ταύτην ἀρίστην διακονίαν, τοῦτο κεχαρισμένον ἐμαυτῷ δῶρον a* u. J, *τὴν ἀρίστην διακονίαν κεχαρισμένον* (*-ος* V) *ἐμαυτῷ δῶρον* VMBA. 54,1 *ἀτοπώτερον a* u. J, *ἀτοπώτατον* VMBA (*-ων* MB). 55,11 *ἐχωρίσθησαν a* u. J, *χωρισθεῖσαν* VMBA (vgl. oben S. XXII). 56,3 *βιούτωσαν a* u. J, *βιούντων* VMBA (vgl. oben S. XXII). 57,20 *εἰ* falsch in HL u. J statt *ἢ*. 57,20 *δυνατὸν* (*τὸ* < *a* u. J falsch) *πρόσρημα*. 58,11 *ἂν φανείη a* u. J richtig, *ἀναφανείη* VMBA. 58,13 *τὴν δεσποτείαν a* u. J richtig, *τὴν δὲ* (+ *τὴν* MBA) *πολιτείαν* VMBA. 59,6 *δὲ a*, *δ᾽* J, *οὖν* VMBA.

Schliesslich sei hervorgehoben, dass der durch VJMBA (= *b*) vertretene revidierte Text in einer Zeit, die von der des Eusebius nicht weit entfernt war, entstanden ist, denn die ein Jahrhundert nach Eusebius aus der Vita Const. von kirchenhistorischen Schriftstellern gemachten Auszüge zeigen einen dem *b* viel näher als dem *a* stehenden, im Grunde mit *b* einheitlichen Text.

Die Überlieferung bei Socrates und Theodoretus. Eusebii Vita Constantini ist bekanntlich von den Kirchenhistorikern Socrates, Theodoretus, Sozomenus, Gelasius Cyzicenus viel benutzt worden. Bei den zwei zuletzt genannten findet man fast nie eine wörtliche Übereinstimmung [1]), und ich habe deshalb ihre Schriften selten (Sozomenus wohl noch zu oft) citiert und noch seltener Lesarten aus ihnen angeführt. Bei Socrates und Theodoretus dagegen finden wir eine Anzahl ausführlicher, wörtlicher Citate, welche für die Constituierung des Euse-

1) Über das Verhältnis zwischen Socrates und Sozomenus vgl. *L. Jeep*, Quellenunters. zu den griech. Kirchenhistorikern. Jahrb. f. class. Phil. XIV. Supplementband. S. 137 ff.

bianischen Textes nicht ohne Bedeutung sind. Natürlich sind nicht alle Abweichungen (offenbare Fehler aller oder einzelner Handschriften) jener Texte in den Apparat aufgenommen worden, sondern nur solche Lesarten, die für die Feststellung des Eusebianischen Textes wichtig oder doch beachtenswert scheinen. Wo wir dieselben Auszüge aus Eusebius sowohl bei Socrates als bei Theodoretus finden, können wir den Text auf einer ziemlich guten Grundlage aufbauen. Wo Socrates allein vorliegt, stellt sich das Verhältnis viel unsicherer. Da ausserdem die Edition von *R. Hussey:* Socratis Scholastici Ecclesiastica Historia, Oxonii 1853, in ihren Angaben über die Lesarten der Handschriften nicht ganz unverdächtig scheint, bin ich in der Anführung der Abweichungen bei Socrates etwas zurückhaltend gewesen. Hussey hat folgende Handschriften benutzt: *F.* Florentinus (vel Mediceo-Laurentianus) [XI S.], *M.* Florentinus (vel Mediceo-Laurentianus) [S. X], *J.* Jonesianus [wie alt?], *C.* Castellani [wie alt?]. — *Thomas Gaisfords* Ausgabe: Theodoreti Ecclesiasticae Historiae libri quinque, Oxonii 1854 (Handschriften: *A.* Bodleianus S. XI., *B.* Bodleianus S. X) macht einen solideren Eindruck, aber wenn ich auf Grund von Gaisfords Ausgabe der Praeparatio Evangelica des Eusebius etwas schliessen durfte[1]), schien es mir unverantwortlich, vorläufig den durch die Socrates- oder die Theodoretus-Editionen oder durch beide bezeugten Lesarten einen bestimmenden Einfluss auf den Text bei Eusebius zu geben, ohne dass innere Gründe dieselben entschieden befürworteten.

Eine Zusammenstellung der Lesarten bei Eusebius, Theodoretus und Socrates S. 60, 21 ff. (bei Eus.) mag das gegenseitige Verhältnis beleuchten: 60, 23 *τοῦ σωτῆρος θεοῦ* Eus., So., *τοῦ σωτῆρος χριστοῦ* Th. (falsch, gegen Constantins Sprachgebrauch). 60, 25 *ἀδικίας* Eus., Th., *ἐνεργείας* So. (falsch). 60, 25 *ἐλάττονα* Eus., So., *ἔλαττον* Th. (falsch). 60, 27 nach *δράκοντος ἐκείνου* + *Λικιννίου τοῦ διωκτοῦ* So. (falsch, gegen Constantins Sprachgebrauch). 60, 29 *γεγενῆσθαι* Eus., Th., *γενέσθαι* So. 60, 30 *ἢ* + vor *ἁμαρτήμασι* Th., So. (falsch). 61, 2 *ἢ διακόνους* Eus., So., *καὶ διακόνους* Th. 61, 8 *σε διαφυλ.* Eus. (wie an anderen Stellen), *διαφυλ. σε* So., Th. — Dies zeigt also, dass Eus. öfters mit einem von den beiden das Richtige hat, während der zweite Falsches bietet. Wenn Th. u. So. gegen Eusebius stimmen, besagt das nicht notwendig, dass die HSS des Eusebius Unrichtiges überliefern. 60, 30 hat Eus. *τὸ ὄντως*

1) Vgl. *J. A. Heikel:* De Praeparationis Evangelicae Eusebii edendae ratione. Helsingfors 1888.

ὄν, Th. τὸν ὄντως ὄντα, So. τὸν ὄντως ὄντα θεόν; die beiden letzteren Lesarten erwecken den Eindruck des nicht Ursprünglichen. 61, 4 ἔνθα χρεία ἀπαιτῇ Eus., ἔνθα ἡ χρεία ἀπαιτῇ Th., So., was richtig sein könnte. 61, 7 πάσῃ προθυμίᾳ Eus. kommt entschieden genuiner vor als πάσῃ σπουδῇ Th., So.

Wenn wir weiter die Texte S. 83, 16—28 vergleichen, finden wir sowohl in Th. als besonders in So. viele offenbar verkehrte Lesarten und in So. ausserdem Glosseme. Von den Lesarten, in welchen Th. u. So. gegen Eus. zusammengehen, ist nur das in den Text aufgenommene μὲν συμπείθων (statt μὲν γοῦν πείθων Eus.) richtig. An den übrigen in meinem Apparate vorgeführten Stellen ähnlicher Art scheinen die Eusebius-Handschriften das Richtige bewahrt zu haben. Was das 83, 18 nicht erwähnte ὁ βασιλεύς Th., So. (statt βασιλεύς Eus.) betrifft, so ist der Artikel ganz gegen Eusebs Sprachgebrauch, und 83, 26 τῆς δὲ σωτηρίου ἑορτῆς (statt τῆς σωτηρίου δ' ἑορτῆς Eus.) schlechter wegen des Hiatus.[1])

Wesentlich anders liegen die Sachen nicht in den langen Abschnitten S. 84, 19—87, 21; S. 91, 21—93, 7: Th. und So. haben ihre besonderen und gemeinsamen Fehler in Fällen, wo die HSS der Vita das Richtige enthalten. Aber hier giebt es doch mehrere Stellen, die durch Th. und So. allein richtig überliefert sind. In dem letzteren Abschnitte sind zur Herstellung des Textes einige Conjecturen nötig gewesen (vgl. 91, 30. 91, 32. 92, 22. 92, 26), aus welchem Verhältnisse wir schliessen müssen, dass die Überlieferung in dem Archetypus der HSS des Eusebius und der HSS des Theod. und Socr. getrübt war, und dass also einige von den Fehlern unserer HSS spätestens ein Jahrhundert nach dem Tode des Eusebius entstanden sind. (vgl. oben S. XXII.)

Die genannten Abschnitte sind auch in anderer Beziehung lehrreich. Wir gewinnen hier eine neue (vgl. oben bei II 24—42) Bestätigung: 1) dass V Fehler hat in Fällen — vgl. 84, 27 ἐκκλησία V statt θρησκεία JMBA, Th., So. 85, 12 καταβληθέντος statt ἀποβληθέντος. 86, 12 ἑτέρους — 86, 13 ἡμέρας < V. 86, 18 προσήκει statt προσῆκεν — wo die übrigen HSS das Ursprüngliche bewahrt haben; 2) dass V oft allein gegen die übrigen die wahre Lesart hat; vgl. 85, 7 ἐλπίδα V, Th., So.

1) Vgl. auch die gründliche Untersuchung von *Joannes Raeder:* De Theodoreti graecarum affectionum curatione quaestiones criticae, Kopenhagen 1900, S. 104 ff., woraus wir ersehen können, dass Theodoretus überhaupt bei Citaten aus fremden Schriftstellern mit einer gewissen Sorglosigkeit verfuhr, einzelne Wörter vertauschte, die Construction der Sätze veränderte u. s. w.

gegen *ἐλπίδας* JMBA. 85, 27 *οὖν*, fehlt bei den übrigen. 86, 4 *τοιαύτης* gegen *τοιαύτῃ*. 87, 3 *κεφαλαιωδέστατον* gegen *κεφαλαιωδέστερον*. 87, 7 *ἔσται* gegen *ἐστι*. 87, 13 *προγεγραμμένα* gegen *πεπραγμένα*; 3) dass J wieder ganz launenhaft in Richtigem und Unrichtigem nicht selten mit der indirekten Überlieferung zusammengeht. Nur ein paar bezeichnende Fälle: 86, 19 *μετὰ τοῦ* (< Th., So.) *τῶν πατροκτόνων τε καὶ κυριοκτόνων ἐκείνων ἔθνους* (< Th., So.) VMBA. In J aber ist *τοῦ* gestrichen worden und *ἔθνους* fehlt! 87, 9 heisst es, offenbar ursprünglich, in VMBA: *τοῦ θεοῦ χάριν*, bei Th. *οὐράνιον χάριν*, und bei So. nur *οὐνίαν* und ebenfalls in J!

S. 68, 18—71, 22 haben wir schliesslich einen Constantintext, der in die Kirchengeschichte des Socrates wörtlich aufgenommen worden ist, aber bei Theodoretus fehlt. Der Text des So. enthält verschiedene Abweichungen, von denen ich nur die wenigsten in den Apparat aufzunehmen für nötig fand. Hier aber möchte ich die Aufmerksamkeit des Lesers auf einen Fall lenken. S. 69, 28 heisst es in VMBA: *εἰ καὶ τῇ τῆς ἐπιστήμης ἀρετῇ χωρίζονται*. Statt *χωρίζονται* steht aber bei Socrates: in Cod. *F. διαφωνοῦσι*, in Cod. *M. συμφωνοῦσι*, und dies eigentümliche *συμφωνοῦσι* finden wir in der Handschrift J [Euseb.] wieder. Ich meine, wir sind den secundären Quellen und der Arbeitsweise des Librarius J auf die Spur gekommen! — Noch eins: S. 70, 2 ist die Überlieferung *ἐπισκεψώμεθα δὴ λογισμῷ μείζονι καὶ πλείονι συνέσει τὸ ῥηθὲν* (+ *ἐνθυμηθῶμεν* Socr., Gelas.), *εἴπερ ὀρθῶς*. Dies *ἐνθυμηθῶμεν* könnte ursprünglich sein, aber So. wird so oft bei Glossemen ertappt, dass wir auch hier Verdacht schöpfen müssen.

Es erübrigt mir in diesem Zusammenhange über *Nicephori Callisti* Ecclesiasticae Historiae Libri XVIII (gedruckt in Paris 1630) ein paar Worte zu sagen. Was sich schon im voraus bei einem Verfasser des 14. Jahrhunderts vermuten liess, nämlich dass sein Text kein für unseren Zweck brauchbares Material liefern werde, bestätigte sich bei einer Vergleichung der im VII. und VIII. Buche enthaltenen Auszüge aus Eusebius mit den Eusebianischen Handschriften. Nicephorus will z. B. II 69 und III 7 ff. wörtlich citieren. Dabei stimmt sein Text am meisten mit dem durch die Gruppe MBA vertretenen Texte überein, ist aber schlechter und enthält willkürliche Änderungen. Nicephorus kommt also kein Platz in einer Ausgabe der Vita Constantini zu.

Die einzige Stelle in der Oratio ad sanctum coetum, wo die indirekte Überlieferung uns zu Hilfe kommt, bilden *die Verse S. 179, 19—181, 2 aus den Oracula Sibyllina.* Diese Verse sind in den Eusebius-Handschriften schlecht überliefert. Gewöhnliche Schreibfehler

und falsche Wortstellungen sind mit Hilfe der HSS der Oracula von mir berichtigt worden. Aber weiter wollte ich nicht gehen; denn unsere Handschriften vertreten eine in gewissen Punkten von der gewöhnlichen abweichende Fassung des Textes, die freilich schlechter ist, aber doch zum Ausdruck kommen musste. Beispiele: 179, 28 ist das *ῥήξει* der HSS schlechter als *φρύξει* oder *φλέξει* der Orac.

— 180, 1 nach HSS: *σὰρξ τότε πᾶσα νεκρῶν ἐς ἐλευθέριον φάος ἥξει, τοὺς ἁγίους ἀνόμους τε τὸ πῦρ αἰῶσιν ἐλέγξει.*

nach Orac.: *σὰρξ τότε πᾶσα νεκρῶν ἐς ἐλευθέριον φάος ἥξει τῶν ἁγίων, ἀνόμους δὲ τὸ πῦρ αἰῶσιν ἐλέγξει.*

— 180, 11 HSS: *θάλασσα | οὐκ εἰς πλοῦν εἶξει.*

Orac.: *θάλασσα | οὐκ ἔτι πλοῦν ἕξει.*

Nun ist es freilich so, dass metrische Texte überhaupt mehr Fehler enthalten — wenigstens ist es leichter, dieselben zu entdecken — als Texte ungebundener Rede. Es ist auch möglich, dass dem Verfasser der Oratio eine stark verdorbene Editio der Oracula vorlag; aber wenn wir die sonstige Beschaffenheit des Textes der Oratio in Betracht ziehen, ist es wahrscheinlicher, dass die HSS hier in diesen Versen ihren wahren, wenig guten Charakter zeigen, obgleich der Prosatext wahrscheinlich nicht zu so vielen Fehlern Veranlassung gab, wie die Verse mit ihren ungewöhnlichen Ausdrücken: also auch hier ein wenig erfreuliches Bild unserer Überlieferung!

C. Die Selbstcitate des Eusebius.

Der Bischof von Caesarea war ein fleissiger Schriftsteller, aber er machte sich das Verfassen von Büchern nicht allzu schwer. Er fügte lange, oft sehr lange Citate aus anderen Verfassern in seine Darstellung wörtlich ein. Dies stimmt freilich mit der antiken Forderung der künstlerischen Einheit eines Schriftwerkes nicht überein, aber die meisten Werke des Eusebius hatten ja einen wissenschaftlichen Zweck, und in dem Falle war man mit der Form weniger streng.[1]) Jedenfalls wollen wir Eusebius nicht der Citate wegen schelten, denn diese sind bisweilen ebenso viel und mehr wert als die ganze Schrift, in der sie enthalten sind. Unangenehmer werden wir dadurch berührt, dass Eusebius in Schriften, die einen künstlerischen Wert beanspruchen, in der Vita Const. und hin und wieder auch in der Laus Const., aus seinen eigenen

1) Vgl. *Norden:* Die antike Kunstprosa, z. B. S. 11 u. 12.

Schriften grosse Partieen einschaltet. Aber wir müssen uns erinnern, dass Eusebius diese Schriften in hohem Alter (335 und nach 337) verfasste, und dass die Alten, die im Entlehnen fremden litterarischen Eigentums nicht peinlich gewissenhaft verfuhren, die Verwendung von Partieen eigener Schriften zu verschiedenen Zwecken wahrscheinlich nicht unpassend fanden. Übrigens kommt das ja auch in neuerer Zeit mit Überarbeitung der früheren Darstellung vor, und wenigstens wird es niemandem verübelt, wenn er sein gesammeltes Quellenmaterial für zwei aus verschiedenen Gesichtspunkten abgefasste Arbeiten benutzt. So etwa müssen wir die Sache auch bei Eusebius ansehen. Eusebius citiert seine früheren Arbeiten nicht, aber er teilt auch selten völlig wörtliche Auszüge aus denselben mit.[1]) Die ähnlichen Abschnitte kommen in den beiden Schriften in sehr wechselnder Ordnung und bisweilen mit erheblichen Abweichungen vor. Es wäre sogar möglich, dass Eusebius sich über verschiedene geschichtliche und theologische Fragen nicht nur kurze, sondern ausgearbeitete Notizen — den Citaten aus fremden Verfassern vergleichbar — gesammelt hätte und sich je nach Bedarf derselben bediente, wobei er vielleicht nicht immer mit eigener Hand das Abschreiben ausführte.

In der Vita Constantini finden sich an 16 verschiedenen Stellen Ähnlichkeiten mit der Kirchengeschichte (VIII 13—X 9).[2]) Für (fast alle) diese Partieen habe ich, um mich auf zuverlässigeren Angaben als den in Heinichens Edition befindlichen stützen zu können, folgende HSS der Histor. Eccles. verglichen: *Parisinus 1430* (*A*), *Vaticanus 399* (*R*), *Laurentianus LXX 7* (*G*), *Laurentianus LXX 20* (*L*), *Venetus Marcianus 338* (*O*).

Alle Abweichungen habe ich natürlich nicht angeführt, sondern nur die für den Text der Vita wichtigen. Diese sind nicht besonders zahlreich, weil die Citate (oder Ähnlichkeiten) selten wörtliche sind. Wo derselbe Text vorliegt, ist die Überlieferung der H.E. entschieden besser als die der Vita, während der Stil der Vita gewählter ist. Vergleichen wir einige Stellen, um diese Verhältnisse zu veranschaulichen:

---

1) *A. Mancinis* Behauptung, Studi Storici, Vol. IV e V. 1896. S. 532, dass es nicht Eusebius' Sitte war, sich selbst zu copieren, wird, wie schon aus dem Folgenden hervorgehen wird, durch mehrere von seinen Schriften widerlegt. Mancinis darauf aufgebaute Beweise für Interpolationen in der Hist. Eccl. und in der Vita haben nichts Überzeugendes.

2) Zu den Citaten ist S. 26, 16 noch Hist. Eccles. X 4, 16 hinzuzufügen (worauf *Schultze* aufmerksam gemacht hat).

Vita C. p. 29, 22 ff.:

ἐν τούτοις δ' ὄντι αὐτῷ
μηχανὴν θανάτου συρράπτων
ἁλοὺς τῶν τὴν ἀρχὴν ἀποθε-
μένων ὁ δεύτερος
αἰσχίστῳ
καταστρέφει θανάτῳ.
πρὸ (falsch) δὲ τούτου τὰς
ἐπὶ τιμῇ γραφὰς ἀνδριάν-
τας τε καὶ ὅσα ἄλλα τοιαῦτα ἐπ' ἀνα-
θέσει τιμῆς νενόμιστο παντα χοῦ
γῆς ὡς (ὡς nur V) ἀνοσίου (+ τε MBA)
καὶ δυσσεβοῦς καθῄρουν.

H. E. VIII 13, 15:

ἐν τούτῳ δὲ Κωνσταντίνῳ
μηχανὴν θανάτου συρράπτων
ἁλοὺς ὁ μετὰ τὴν ἀπόθεσιν
ἐπανῃρῆσθαι δεδηλωμένος
(ὁ μετὰ — δεδηλ. < AR) αἰσχίστῳ
καταστρέφει θανάτῳ.
πρώτου (richtig) δὲ τούτου τὰς
ἐπὶ τιμῇ γραφὰς ἀνδριάν-
τας τε καὶ ὅσα τοιαῦτα ἐπ' ἀνα-
θέσει νενόμισται
ὡς ἀνοσίου
καὶ δυσσεβεστάτου καθῄρουν.

Vita C. p. 23, 5—9:

διαζευγνύς γέ τοι τῶν
ἀνδρῶν ⟨τὰς < HSS⟩ κατὰ νόμον
γαμετάς, αὐταῖς ἐνυβρίζων
αἰσχροτάτως (κατὰ—αἰσχρ. nur in V)
τοῖς ἀνδρά-
σιν ἀπέπεμπεν, καὶ ταῦτ'
οὐκ ἀσήμοις οὐδ' ἀφανέσιν,
ἀλλ' αὐτοῖς ἐμπαροινῶν τοῖς
τὰ πρωτεῖα τῆς Ῥωμαίων συγ-
κλήτου βουλῆς κατέχουσιν.

H. E. VIII 14, 2:

διαζευγνύς γέ τοι τῶν
ἀνδρῶν τὰς κατὰ νόμον
γαμετάς, ταύτας (ταύταις GL) ἐνυβρί-
ζων, ἀτιμότατα
τοῖς ἀνδράσιν
αὖθις ἀπέπεμπεν, καὶ ταῦτ'
οὐκ ἀσήμοις οὐδ' ἀφανέσιν ἐγχειρῶν
ἐπετήδευεν, ἀλλ' αὐτῶν δὴ μάλιστα
τῶν τὰ πρῶτα τῆς Ῥωμαίων συγ-
κλήτου βουλῆς (βουλῆς < GL) ἀπε-
νηνεγμένων ἐμπαροινῶν τοῖς ἐξο-
χωτάτοις.

Vita C. p. 23, 25 ff.:

τὸν δὲ τοιούτοις ἐπιτολ-
μῶντα πάντες ὑπεπτηχότες (wohl
falsch) (vgl. HSS!) δῆμοι καὶ ἄρχοντες,
ἔνδοξοί τε καὶ ἄδοξοι, δεινῇ
κατετρύχοντο τυραννίδι, καὶ οὐδ'
ἠρεμούντων καὶ τὴν πικρὰν
φερόντων δουλείαν ἀπαλλαγή τις
ὅμως ἦν τῆς τοῦ τυράννου φο-
νώσης ὠμότητος. ἐπὶ σμικρᾷ
γοῦν ἤδη ποτὲ προφάσει τὸν δῆμον
εἰς φόνον τοῖς ἀμφ' αὐτὸν δορυ-
φόροις ἐξεδίδου, καὶ ἐκτεί-
νετο μυρία πλήθη τοῦ δήμου
Ῥωμαίων (τοῦ δήμου μυρία
πλήθη P. V vielleicht besser)
ἐπ' αὐτοῦ μέσου τοῦ ἄστεος
οὐ Σκυθῶν οὐδὲ (οὐδὲ V, ἢ JMBA)

H. E. VIII 14, 3 ff.:

οἱ πάντες δ' αὐτὸν ὑπο-
πεπτηχότες δῆμοι καὶ ἄρχοντες,
ἔνδοξοί τε καὶ ἄδοξοι, δεινῇ
κατετρύχοντο τυραννίδι. καὶ οὐδ'
ἠρεμούντων καὶ τὴν πικρὰν
φερόντων δουλείαν ἀπαλλαγή τις
ὅμως ἦν τῆς τοῦ τυράννου φο-
νώσης ὠμότητος. ἐπὶ σμικρᾷ
γοῦν ἤδη ποτὲ προφάσει τὸν δῆμον
εἰς φόνον τοῖς ἀμφ' αὐτὸν δορυ-
φόροις ἐκδίδωσιν, καὶ ἐκτεί-
νετο μυρία τοῦ δήμου
Ῥωμαίων
πλήθη
ἐπὶ μέσης τῆς πόλεως,
οὐ Σκυθῶν οὐδὲ

βαρβάρων ἀλλ' αὐτῶν τῶν οἰκείων δόρασι καὶ πανοπλίαις. συγκλητικῶν γε μὴν φόνος ὅσος δι' ἐπιβουλὴν (~ῆς J) ἐνηργεῖτο τῆς ἑκάστου περιουσίας..	*βαρβάρων, ἀλλ' αὐτῶν τῶν οἰκείων δόρασι καὶ πανοπλίαις. συγκλητικῶν γε μὴν φόνος ὁπόσος δι' ἐπιβουλὴν (~ῆς AR) ἐνηργεῖτο τῆς οὐσίας..*

Wenn wir den Charakter der in der Vita vorgenommenen Änderungen betrachten, finden wir, dass sie überall eine Verbesserung des Ausdruckes bezeichnen. Die Worte sind besser gewählt, und die Rede fliesst rhythmisch schöner.[1]) Was die handschriftliche Überlieferung betrifft, so finden wir für die relative Vorzüglichkeit des Codex V auch hier mehrere Beweise.

Es fragt sich nun, ob es Stellen giebt, wo Vita und H. E. gemeinsame Fehler zeigen, ob also in den ungefähr 12 Jahren, die zwischen dem Erscheinen der H. E. und dem der Vita liegen, in den Text der H. E. sich Fehler eingeschlichen hatten, die Eusebius bei dem Borgen aus der H. E. nicht selbst bemerkte, oder ob die den beiden Werken gemeinsamen Notizen des Eusebius, falls wir solche annehmen, Fehler enthielten, die sowohl in H. E. als Vita C. übergegangen sind. Obgleich mir diese Annahme sehr unwahrscheinlich vorkommt, kann ich zwei Stellen in anderer Weise nicht erklären. S. 33, 5 heisst es in der Vita *πᾶσαν ἥμερον ὑπεραιρόντιζων φύσιν*, in K. G. *πᾶσαν ἥμερον ἐξάγων φύσιν*, aber auf Grund der von mir angeführten Parallelstelle 40, 14 *πᾶσαν ὑπερβολὴν ὠμότητος ὑπερηκόντιζεν* ist nicht zu bezweifeln, dass es *ἀνήμερον* heissen muss. Der Ausfall von *αν* nach dem vorhergehenden *πᾶσαν* ist überdies so natürlich, dass es sich kaum lohnte, diesen Fall besonders zu erwähnen. Gleich darauf S. 34, 15 begegnet uns der Ausdruck *παντὸς ὄγκου σωμάτων*. Da nur von einer einzigen Person die Rede ist, befremdet der Plural *σωμάτων* sehr. Bei Plato Nomoi 959 C findet sich der Ausdruck *τὸν τῶν σαρκῶν ὄγκον*, und eben dies *σαρκῶν* (statt *σωμάτων*) fordert doch offenbar der Sinn der Stelle. Wie verhält sich hier die syrische Übersetzung der K. G., die „jedenfalls der Zeit des Eusebius sehr nahe steht"? *Eberhard Nestle*: Die Kirchengeschichte des Eusebius aus dem Syrischen übersetzt, Leipzig 1901, giebt die zuerst genannte Stelle der K. G. mit „fremd von jeder *friedlichen* Natur" wieder, woraus hervorgeht, dass auch dem Syrer die Lesart *ἥμερον* vorlag. — Im zweiten Falle heisst es bei Nestle: „von seinem *Leibe*", woraus ich schliesse, dass der Syrer den offenbar un-

1) Dass die Sprachform der Vita mehr rhetorisch und eleganter ist als die der K.G., hat schon *Viktor Schultze*, Z. f. Kirchengesch. VII. 1885. S. 346 ff. für die Partie V. C. S. 24, 20—26, 26 bemerkt.

richtigen Plural *τῶν σωμάτων* ohne weiteres durch den Singular ersetzte.[1]) Unwahrscheinlich dünkt es mir nämlich, dass ein ursprüngliches *τοῦ σώματος* in *τῶν σωμάτων* corrumpiert worden wäre, während ein Übergang von *τῶν σαρκῶν* in das sinnverwandte *τῶν σωμάτων* eben zu den gewöhnlichen Handschriftfehlern gehört.[2])

Es giebt auch Stellen, wo die Vita und die Laus zusammengehen, aber ganz wörtliche Übereinstimmungen liegen auch hier nicht vor. Es ist eigentlich nur eine Stelle, wo wir eine längere zusammenhängende Paralleldarstellung finden. Die Abweichungen sind unbedeutend. Immerhin giebt es doch kleine Änderungen, d. h. Verbesserungen in der später abgefassten Vita.

102, 1—103, 18 Vita = 216, 1—217, 16 Laus. 102, 10 Vita: *οἱ δὲ τῇ βασιλέως ἐπιθαρροῦντες εὐσεβείᾳ σφῶν τε αὐτῶν τῇ περὶ τὸ θεῖον εὐλαβείᾳ* ist viel deutlicher als 216, 9 Laus = *οἱ δ' εὐσεβείᾳ πίσυνοι.* 102, 25 Vita: *ἐπὶ τούτοις βασιλεύς* ist in diesem Zusammenhange geschmackvoller als 216, 23 Laus: *κἀπὶ τούτοις ὁ μέγας βασιλεύς.* 102, 29 Vita: *καὶ οὗτος* besser als 216, 27 Laus: *καὶ αὐτός.* — 103, 3 Vita: *ἐπ' ἀκρωρείας μέρει τοῦ Λιβάνου τῆς ἐν Ἀφάκοις ἱδρυμένου* deutlicher als 217, 2 Laus: *ἐπ' ἀκρωρείας μέρει τοῦ Λιβάνου καθιδρυμένου.* Vgl. auch 103, 3 mit 217, 1; 103, 11 mit 217, 9.

Betreffs der Elision zeigen die beiden Texte viele Unähnlichkeiten; wo in dem einen Texte elidiert worden ist, ist in dem anderen Texte der Vokal stehen geblieben, und umgekehrt. Wir gewinnen den Eindruck, dass Eusebius überall den Hiat hat vermeiden wollen und also in der That elidiert hat. — Ein schwerer Hiat kommt indessen in diesem Abschnitte vor 103, 13 (= 217, 11) *ἄξιον εἶναι ἡλίου αὐγῶν.*[3]) Was den Wert der handschriftlichen Lesarten in den beiden Texten betrifft, so ist die Handschrift H der Laus vielleicht etwas besser als V der

1) Aus *Ernst Lohmanns* Dissertation: Der textkritische Wert der syrischen Übersetzung der Kirchengeschichte des Eusebius, Halle 1899, erfahre ich übrigens, dass Singular und Plural von den syrischen Übersetzern oft verwechselt worden sind.

2) Herr Dr. phil. et theol. *Arthur Hjelt* in Helsingfors hat mir die Gefälligkeit erwiesen, ausserdem den syrischen Text zu diesen Stellen zu vergleichen. Er betrachtet es als ganz sicher, dass der Syrer *ἥμερον* las. Dagegen meint er, dass man nicht mit Bestimmtheit behaupten kann, dass der Syrer auch *τοῦ σώματος* in seinem griechischen Texte fand, da seine Übersetzung der Stelle ziemlich frei ist und er § 3 desselben Capitels der K.G. auch *σαρκός* mit „sein Leib" übersetzt. — Diese Bemerkung des Herrn Hjelt giebt meiner Ansicht, dass auch im Griechischen *τῶν σαρκῶν* und *τῶν σωμάτων* verwechselt worden sind, eine gewisse Stütze.

3) Ein bei Euseb. sehr gewöhnlicher Ausdruck; bei Homer *ὑπ' αὐγὰς ἠελίοιο.*

Vita; jede von beiden ist in ihrer Abteilung die beste. Die J ist auch hier der Contamination verdächtig.

In die Laus hat Eusebius auch Stellen aus seiner Demonstratio Evangelica aufgenommen und zum Teil stilistisch überarbeitet. Er hat sich dabei bestrebt, den Ausdruck klarer und die Constructionen straffer zu machen. Ein kurzer Auszug genügt, um dies zu veranschaulichen.

Laus 233, 14:	Dem. Ev. IV 5, 14:
οὐχ ὁρᾷς ὀφθαλμοῖς τὸν	*οὐχ ὁρᾷς ὀφθαλμοῖς τὸν*
σύμπαντα κόσμον, ὡς οὐρανὸς	*σύμπαντα κόσμον, ὃν οὐρανὸς*
εἷς μυρίας περιλαμβάνει	*εἷς περιλαμβάνει, μυρίας τε*
ἀμφὶ τοῦτον χορείας ἄστρων	*ἀμφὶ τοῦτον χορείας καὶ ἄστρων*
περιπολούσας; πάλιν εἷς	*περιπολεύσεις; πάλιν εἷς*
ἥλιος, ἀλλ᾽ οὐ πλείους, τὰς	*ἥλιος, ἀλλ᾽ οὐ πλείους,*
ἁπάντων ὑπερβολῇ φωτὸς	*ἁπάντων ὑπερβολῇ φωτὸς*
καλύπτει μαρμαρυγάς· οὕτω	*καλύπτει τὰς μαρμαρυγάς . οὕτω*
δῆτα ἑνὸς ὄντος πατρός, καὶ	*δῆτα ἑνὸς ὄντος πατρός, ἕνα*
τὸν τούτου λόγον ἕνα χρὴ ⟨υἱὸν + Hkl⟩	*χρῆν καὶ τὸν υἱὸν εἶναι.*
ἀγαθὸν ἀγαθοῦ πατρὸς εἶναι.	
εἰ δ᾽ ὅτι μὴ καὶ πλείους ἐπι-	*εἰ δ᾽ ὅτι μὴ καὶ πλείους ἐπι-*
μέμψαιτό τις, ὥρα τὸν τοιοῦτον	*μέμψαιτό τις, ὥρα τὸν τοιοῦτον*
ὅτι μὴ καὶ ἡλίους συνίστη	*ὅτι μὴ καὶ ἡλίους συνίστη*
πλείους καὶ σελήνας καὶ κόσμους	*πλείους καὶ σελήνας καὶ κόσμους*
καὶ μυρία ἄλλα αἰτιᾶσθαι,	*καὶ μυρία ἄττα αἰτιᾶσθαι,*
μαινομένου τρόπον τὰ ὀρθὰ καὶ	*μαινομένου τρόπον τὰ ὀρθὰ καὶ*
εὖ ἔχοντα τῆς φύσεως διαστρέ-	*εὖ ἔχοντα τῆς φύσεως διαστρέ-*
φειν ἐπιχειροῦντος (ἐπιχειροῦντα Wil.).	*φειν ἐπιχειροῦντος.*

Wenn die Conjectur von Wilamowitz *ἐπιχειροῦντα* statt des in den beiden Texten vorliegenden *ἐπιχειροῦντος* richtig ist — und das wird wohl kaum jemand bezweifeln —, haben wir hier ein ähnliches Beispiel wie oben (S. XXXI) von dem Herüberschlüpfen einer falschen Lesart aus einem früheren Werke in ein jüngeres. Der Fall ist freilich der Art, dass der Schnitzer bei weniger gespannter Aufmerksamkeit sogar dem Eusebius selbst hätte passieren können. — Von dem Vorzuge des Codex H vor den übrigen Handschriften legt der Text der Dem. Ev. ein unzweideutiges Zeugnis ab.

Auch die Praeparatio Evangelica hat zu der Laus Stoff liefern müssen, aber in stark überarbeiteter Form, weshalb ein Vergleich der Texte nicht nötig scheint.

Die grössten Selbstplagiate hat Eusebius aus seiner Theophania gemacht. An zwei Stellen nehmen sie nicht weniger als 10 auf ein-

ander folgende Seiten des vorliegenden Textes ein, und zusammengenommen bilden die Entlehnungen fast die Hälfte der ganzen Laus.

Wir besitzen die Theophania nur zum geringsten Teile in griechischem Originale. Angelo Mai hat aus verschiedenen Handschriften die griechischen Fragmente gesammelt und in seiner Bibliotheca nova Patrum IV herausgegeben. (Ich habe den Migne'schen Abdruck, Bd. 24 benutzt.) Aber in einer syrischen Übersetzung liegt die Theophania vollständig [1]) vor. Diesen syrischen Text hat *Samuel Lee* 1842 in Cambridge herausgegeben, und im folgenden Jahre liess er eine englische Übersetzung mit Einleitung und Anmerkungen folgen. Das Manuskript ist nach Lee aus dem Jahre 411. Der Übersetzer ist dem Originale treu gefolgt und hat versucht, es Wort für Wort wiederzugeben, so dass seine Übersetzung stellenweise als die personifizierte Dunkelheit betrachtet werden kann (so Lee). Die verschränkte Wortfolge des Originals hat vor allem dazu beigetragen. In einigen Fällen hat der Syrer geirrt, äussert Lee, aber der Herausgeber glaubt behaupten zu können, dass die syrische Übersetzung, im Grossen und Ganzen, ebenso genau ist wie die besten Übersetzungen, die bisher von den griechischen Werken des Eusebius erschienen sind. — Von seiner eigenen englischen Übersetzung sagt Lee, dass er dem syrischen Originale so genau gefolgt ist, wie es ihm möglich war, ohne sein Englisch unverständlich zu machen. Auf Grund des Gesagten sollte man glauben, dass wir in dem Syrus einen besonders wertvollen Zeugen für den Text der Laus besitzen. Aber dem ist doch nicht so. Erstens muss man a priori voraussetzen — und eine nähere Prüfung bestätigt es —, dass Eusebius hier wie bei den Entlehnungen aus seinen anderen Schriften nicht wortgetreu abgeschrieben, sondern stilistische Änderungen, Erweiterungen und Verkürzungen vorgenommen hat. Zweitens ist der Syrus nicht selten ganz unbegreiflich und hat in grober Weise geirrt. [2]) Besonders ist es dem Übersetzer schwierig gewesen, eine längere Periode zusammenzuhalten und die Worte bei ungewöhnlicher Wortstellung richtig auf einander zu beziehen. Diesen allgemeinen Eindruck, den ich bei genauer Vergleichung der englischen Übersetzung mit dem griechischen Texte erhielt, hat mir auf Grund des

1) Dagegen mit Unrecht Angelo Mai bei Migne Bd. 24, Sp. 690—691.

2) Der syrische Übersetzer der Kirchengeschichte des Eusebius ist offenbar viel geschickter gewesen. Vgl. *Ernst Lohmann:* Der textkritische Wert der syrischen Übersetzung der Kirchengeschichte des Eusebius. Halle 1899. Dass die syr. Übersetzung in der Kirchengeschichte sehr oft (Lohmann S. 17: 47 %) zu Gunsten von Parisinus 1431 (unserem *H*) spricht, verdient zur Würdigung dieser Handschrift hier erwähnt zu werden.

syrischen Textes mein College, Herr Prof. *Knut Tallqvist* bestätigt, der mir überdies mehrere Stellen übersetzt und genau erklärt hat. Von ihm rühren die in dem Apparate angeführten lateinischen Übersetzungen des Syrus her. — Für die Verbesserung einzelner Wörter aber oder die Entscheidung unter verschiedenen Lesarten unserer Handschriften giebt der Syrus oft einen guten Fingerzeig. Die Richtigkeit vieler von Valesius gemachten Conjecturen sind durch den Syrus bestätigt worden, und ich glaube selbst mit dessen Hülfe eine Anzahl Stellen sicher verbessert zu haben. Dass die Handschrift H überhaupt die zuverlässigste ist, wird sowohl durch die syrische Übersetzung als durch die griechischen Fragmente bestätigt. Diese Fragmente aber sind mit Vorsicht zu benutzen, wie aus der umstehenden Gegenüberstellung hervorgehen wird.

Der umstehend gedruckte Abschnitt ist der, worin wir die grösste Übereinstimmung zwischen der Laus und den griechischen Theophania-Fragmenten finden; an dieser Stelle ist ausserdem die syrische Übersetzung besonders gut. Betrachten wir die einzelnen Stellen der drei Texte. Zuerst (6) haben wir ein, soviel ich sehe, falsches *δ'* in allen dreien. — In der Laus steht (8) *ὑπάρχων*, statt *καθιδρυμένος* der Theoph., was mir besser scheint. — In eigentümlicher Weise scheint das *πραχτέ∗α* in Cod. H und das *πραχταῖα* der Th. gr. auf dieselbe fehlerhafte Vorlage zu deuten. *ἐξ αὐτοῦ* in der Laus (10) ist fehlerhaft statt *ἀδύτου*, aber der Singular wird, scheint es, durch Syr. verteidigt. — In der Laus (18) ist *ἐκ τῆς τοῦ λόγου μεταλήψεσιν ὠφελείας* durch die falsche Wortstellung *ἐκ τῆς* statt *τῆς ἐκ* entstanden. — *ὀφθαλμοῖς* der Laus (22) richtig, *ὀφθαλμῶν* der Th. gr. falsch. — *τὰ αὐτὰ* (Laus) oder *ταῦτα* (Th.) können beide ursprünglich sein. — *δ' ὁ* oder *δὲ καὶ* in Laus (23) fehlerhaft für *δ'* (Th.). — (26) *πατρὸς υἱός* in Th. gr. falsch ausgelassen. — (32) *υἱὸς* in Th. gr. falsch hinzugefügt. — (35) *τε καὶ βασιλείας* fehlt in Th. gr. Der Schluss des griechischen Fragmentes der Th. hat eine völlig andere Form als der durch die Laus und die syrische Übersetzung gebotene Text. — Aus dem Gesagten müssen wir den Schluss ziehen, dass der Text der Laus freilich an einigen Stellen durch die Th. gr. verbessert werden kann, dass aber die griechischen Fragmente dieser Schrift lange nicht überall die ursprüngliche Form der Theophania wiedergeben. — An anderen Punkten weichen die Fragmente noch mehr von dem der Laus und der syrischen Übersetzung gemeinsamen Texte ab; z. B. S. 244, 22 *τὸν ἑρμηνέα* Laus, Interpretem Syr., aber *ἑαυτὸν* Th. gr. — S. 244, 26 *φθορᾷ* — 244, 28 *ἠξιοῦτο* Laus und Syr.; fehlt in Th. gr. Es giebt noch eine Menge ähnliche Fälle. Wir können also nicht daran zweifeln, dass die Fragmente den ursprünglichen Wort-

Laus S. 230, 5:

ὡς δὲ ἐπὶ τοῦ καθ' ἡμᾶς παραδείγματος ὁ μὲν ἀόρατος καὶ ἀφανὴς ἐν ἡμῖν νοῦς, ὃν ὅστις ποτὲ καὶ ὁποῖος ὢν τὴν οὐσίαν ὑπάρχει, οὐδεὶς πώποτε ἀνθρώπων ἔγνω, βασιλεὺς [δ'] οἷα ἐν ἀπορρήτοις εἴσω τοῖς αὐτοῦ ταμείοις ὑπάρχων μόνος τὰ πρακτέ*α (Cod. H) βουλεύεται, λόγος δ' ἐξ αὐτοῦ πρόεισι μονογενής, οἷα πατρὸς ἐξ αὐτοῦ μυχοῦ γεγεννημένος, ὃς δὴ καὶ πρῶτος τῶν πατρικῶν τοῖς πᾶσι καθίσταται νοημάτων ἄγγελος, εἰς φανερόν τε κηρύττει τὰ ἐν ἀπορρήτοις τῷ πατρὶ βεβουλευμένα, ἔργοις τε ἐπιτελεῖ τὰ βουλεύματα προιὼν εἰς τὰς πάντων ἀκοάς, εἶθ' οἱ μὲν ἐκ τῆς τοῦ λόγου μεταλήψεσιν (H, μετέλαβον N) ὠφελείας τὸν δ' ἀφανῆ καὶ ἀόρατον νοῦν τὸν δὴ τοῦ λόγου πατέρα οὐδεὶς πώποτε εἶδεν ὀφθαλμοῖς· κατὰ τὰ αὐτὰ δὴ μᾶλλον δ' ὁ (H, δὲ καὶ N) ἐπέκεινα πάσης εἰκόνος τε (< N) καὶ παραδείγματος ὁ τοῦ παμβασιλέως θεοῦ τέλειος λόγος οἷα μονογενὴς πατρὸς υἱός, οὐ προφορικῇ δυνάμει συνεστώς, οὐδ' ἐκ συλλαβῶν ὀνομάτων τε καὶ ῥημάτων τὴν φύσιν κατεσκευασμένος, οὐδ' ἐν φωνῇ δι' ἀέρος πληττομένῃ σημαινόμενος, θεοῦ δὲ τοῦ ἐπὶ πάντων ζῶν καὶ ἐνεργὴς ὑπάρχων λόγος κατ' οὐσίαν τε ὑφεστὼς οἷα θεοῦ δύναμις καὶ θεοῦ σοφία, πρόεισι μὲν τῆς πατρικῆς θεότητός τε καὶ βασιλείας, ἀγαθοῦ δὲ πατρὸς ἀγαθὸν τυγχάνων γέννημα | κοινός τε ἁπάντων σωτὴρ ἐποχετεύει τὰ σύμπαντα. ζωῆς (ζῶν HSS) καὶ λόγου καὶ σοφίας καὶ φωτὸς καὶ πάντων

Theoph. graece I 1 (2):

ὥσπερ δὲ ἐπὶ τοῦ καθ' ἡμᾶς παραδείγματος ὁ μὲν ἀόρατος καὶ ἀφανὴς ἐν ἡμῖν νοῦς, ὃν ὅστις ποτὲ καὶ ὁποῖος ὢν τὴν οὐσίαν ὑπάρχει, οὐδεὶς πώποτε ἀνθρώπων ἔγνω, βασιλεὺς δ' οἷα ἐν ἀπορρήτοις εἴσω τοῖς αὐτοῦ ταμείοις καθιδρυμένος τὰ πρακτα῀ βουλεύεται· λόγος δ' ἐξ αὐτοῦ πρόεισι μονογενὴς οἷα πατρὸς ἐξ ἀδύτων μυχῶν γεγεννημένος, ὃς δὴ καὶ πρῶτος τῶν πατρικῶν τοῖς πᾶσι καθίσταται νοημάτων ἄγγελος, εἰς φανερόν τε κηρύττει τὰ ἐν ἀπορρήτοις τῷ πατρὶ βεβουλευμένα, ἔργοις τε ἐπιτελεῖ τὰ βουλεύματα προιὼν εἰς τὰς πάντων ἀκοάς· εἶθ' οἱ μὲν τῆς ἐκ τοῦ λόγου μεταλαμβάνουσιν ὠφελείας, τὸν δ' ἀφανῆ καὶ ἀόρατον νοῦν τὸν τοῦ λόγου πατέρα οὐδεὶς πώποτε ὀφθαλμῶν εἶδε· κατὰ ταῦτα δὴ μᾶλλον δ' ἐπέκεινα πάσης εἰκόνος καὶ παραδείγματος ὁ τοῦ παμβασιλέως θεοῦ τέλειος λόγος οἷα μονογενής, οὐ προφορικῇ δυνάμει συνεστώς, οὐδ' ἐκ συλλαβῶν ὀνομάτων τε καὶ ῥημάτων τὴν φύσιν κατεσκευασμένος οὐδ' ἐν φωνῇ δι' ἀέρος πληττομένῃ σημαινόμενος θεοῦ δὲ τοῦ ἐπὶ πάντων ζῶν καὶ ἐνεργὴς ὑπάρχων υἱὸς λόγος κατ' οὐσίαν τε ὑφεστὼς οἷα θεοῦ δύναμις καὶ θεοῦ σοφία, πρόεισι μὲν τῆς πατρικῆς θεότητος, ἀγαθοῦ δὲ πατρὸς ἀγαθὸν τυγχάνει γέννημα|, αὐτοζωή, αὐτοφῶς, γέννημα νοερὸν φωτὸς ἀληκτου, διὰ πάντων χωρῶν, ἐν πᾶσί τε ὢν καὶ πάντα ἐπιπορευόμενος.

Theoph. syr. I 23
(Lee, Engl. Transl. S. 12, Z. 6):

And, as in the case with ourselves, that secret and invisible mind which is within us, no man ever knew, either how, or why, it exists in its own essential character, but (which) sits as a king within the secrecy of its chambers, and considers of the things to be done; so the only word then proceeding from it, begotten as it were of a Father in the privacy of retirement, and being the primary angel (messenger) to all, of the mind of its Father, openly publishes those things which its father considered in secret; and, passing on into the hearing of all, brings to full effect the will (so made known) These (hearers) then receive the benefit of the word, while the secret and invisible mind, this father of (such) word, no one had ever seen with the eyes. So also, — that is, (in a manner) surpassing all examples and comparisons, that completing Word of God, the King of all, — was, as being the only (begotten) Son of His Father, established, not by any mere emanating virtue; nor constituted in his nature by the enunciation of names and words; nor designated by any sound produced by the percussion of the air: but the Word is living, and is the minister of God who is over all, and in His essence, He is the Power of God, and the Wisdom of God. He proceeds moreover from the Godhead and rule of His Father; and is the good offspring of the good Father, and the common Saviour of all. He also waters all, pouring out from his own fulness upon all, life, and reason, and wisdom, and light, and every good thing.

laut der Theophania nicht wiedergeben. Obgleich dieselben oft eine stilistisch bessere Form aufzeigen, dürfen wir dieselbe nicht ohne weiteres in die Laus aufnehmen.

Der Syrus zeigt sich oben von einer sehr vorteilhaften Seite, aber es giebt Fälle, wo wir mit ihm nichts anfangen können:

Laus S. 233, 24:

ἐπεὶ καὶ ἐν ἀνθρώπῳ μία ψυχὴ καὶ μία λογικὴ δύναμις πλείστων ὁμοῦ γένοιτ' ἂν δημιουργός, εἰ καὶ γεωργεῖν ἡ αὐτὴ καὶ ναυπηγεῖν καὶ κυβερνᾶν καὶ οἰκοδομεῖν πολλὰ μαθοῦσα ἐπιβάλλοιτο, καὶ εἷς νοῦς ἐν ἀνθρώπῳ καὶ λογισμὸς δέξαιτ' ἄν ποτε μυρίων ἐπιστήμας, γεωμετρήσει τε ὁ αὐτὸς καὶ ἀστρονομήσει καὶ λόγους γραμματικῆς καὶ ῥητορικῆς παραδώσει καὶ ἰατρικῆς, ἔν τε μαθήμασι καὶ τοῖς κατὰ χεῖρα προστήσεται, καὶ οὔπω γε οὐδεὶς πώποτε πλείους ἐν ἑνὶ σώματι ψυχὰς ἡγήσατο εἶναι, οὐδὲ πολλὰς ἐθαύμασεν τὰς ἐν ἀνθρώπῳ οὐσίας διὰ τὴν τῶν πολλῶν μαθημάτων ὑποδοχήν.

Syrus I 31:

Because too, there is in man (but) one Soul and one reasoning faculty, and this at the same time capable of comprehending many things; whether (for example), it cultivate the earth, or fit up a ship, or guide it, or build (a house), still it is one and the same: or, whether it learn and do many things, still there is but one mind and cogitative faculty in man. It is moreover capable at once of many sorts of knowledge: the same man will be the geometrician, or will be skilled in the courses of the stars, or be perfect in the precepts of the grammarians and rhetoricians; or, he will become a leader in the science of healing, or in its manual operations. Nor has any one ever yet imagined, that there are many souls in (any) one body: neither has it been made matter of wonder, that there exists many essences in man, because of his capability of many sorts of knowledge.

Da genau derselbe griechische Text auch in der Dem. Ev. vorliegt (nur Z. 3 oben ἢ statt εἰ), der Text der Laus aber ganz sicher aus der Theophania stammt, denn der citierte Abschnitt bildet einen ganz kleinen Teil eines grossen I 2—I 34 der Theophania umfassenden Citates, so hat gewiss auch der Text der Dem. denselben Ursprung. Wir haben also hier eine zwiefach bezeugte Form des griechischen Textes der Theophania. Aber der Syrus hat den Passus in solcher Weise wiedergegeben, dass wir sagen müssen, dass er sein Original schlecht verstanden hat, und den Schluss ziehen müssen, dass in Fällen, wo die Corruptelen des griechischen Textes stärker sind und sich auf den Satzbau erstrecken, der Syrus uns wenig Hilfe leisten wird.[1])

1) Auch in Hist. Eccles. X 17—20 findet man Ähnlichkeiten mit (Theophania und) Laus 251, 5 u. 20 u. 29; 252, 4 u. 8; 257, 4 u. 14, aber der Text der H. E. ist viel kürzer.

Zuletzt ist noch die Frage aufzuwerfen, ob vielleicht die Laus und die Theophania gemeinsame Fehler enthalten, die somit nicht volle hundert Jahre nach Eusebius' Tode entstanden sind. Eine ganz bestimmte Antwort wage ich darauf nicht zu geben, aber einige Fälle scheinen doch darauf hinzuweisen. S. 229, 7 *μεταρρυθμίζει παντοίως τοτὲ μὲν ὡραίοις ἄνθεσιν, τοτὲ δὲ σχήμασι παντοίοις, τοτὲ δὲ ὀδμαῖς ἡδείαις.* Statt *σχήμασι,* was auch durch den Syrus bezeugt wird, scheint mir der Zusammenhang *χρώμασι* zu fordern. 237, 11 *οὐτ ἀρετῆς διδασκαλεῖα* (Hkl, *διδασκαλία* H und Syr., < N) *καθ' ὃν ἔζων χρόνον συστησαμένους.* (Ähnlich 251, 23.) Die Conjectur ist sicher, aber der Fehler ist ein ganz unbedeutender. Bis auf Eusebius' eigene Zeit kommen wir mit dem oben (S. XXXVI Z. 6) sowohl in der Laus als in der Theoph. graece und Theoph. syr. falsch auftretenden *δ'*, das indessen leicht der Aufmerksamkeit des Verfassers selbst entgehen konnte.

Hiermit bin ich an das Ende der Besprechung der Handschriften und der indirekten Überlieferung gelangt. Ich könnte noch darauf aufmerksam machen, dass einige Fehler sich aus der Uncialschrift erklären lassen, aber dies würde sich nicht lohnen, da wir durch die indirekte Überlieferung die Entstehung gewisser Corruptelen bis auf das erste Jahrhundert nach dem Tode des Eusebius verfolgen können, ja solche sogar als unter seinen eigenen Augen entstanden bezeichnen müssen. — Durch Schreibfehler, durch Vertauschung von sinnverwandten Ausdrücken und Formen, durch erklärende Zusätze, durch unabsichtliche und absichtliche Auslassungen, durch äussere Schäden der Codices ist der Text im Laufe der Jahrhunderte vielen Veränderungen unterworfen worden, und es wäre thöricht, sich der Hoffnung hinzugeben, überall oder fast überall den ursprünglichsten Wortlaut wiederherstellen zu können. Nur die offenbaren Fehler können wir sicher entdecken und, wenn nicht grössere Lücken vorliegen, annäherungsweise verbessern. Von den Glossemen sind einige so innig mit dem Texte verwachsen, dass sie für immer darin haften bleiben; andere aber wirken in ihrer Umgebung offenbar sinnstörend, und diese können noch als nichtursprünglich ausgeschieden werden. Vielleicht wird jemand der Ansicht sein, dass ich hierin etwas zu weit gegangen bin. Ich selbst habe den Eindruck, dass ich eher zu wenig als zu viel als fremdes Gut bezeichnet habe; denn — um auf andere Gebiete hinzuweisen — wie liederlich die Papyrusfragmente der Klassiker auch geschrieben sind, zeigen sie doch, dass unsere Handschriften nicht selten Zusätze fremder Hand aufgenommen haben.[1])

1) Dass die alten Erklärer besonders im Anfange eines Werkes und bei

D. Die Ausgaben.

Durch buchhändlerische Spekulationen sind die bibliographischen Verhältnisse in Hinsicht der antiken Kirchenhistoriker ziemlich verwickelte geworden [1]), und ich will nicht versuchen, dieselben hier zu enträtseln, sondern mich hauptsächlich nur auf die Darlegung der Textgeschichte der drei in diesem Bande vereinigten Schriften beschränken. [2])

Vita Constantini und Oratio ad sanctum coetum (als fünftes Buch der Vita) wurden griechisch zum ersten Male von *Rob. Stephanus* in Paris 1544 herausgegeben. Der Band umfasst eine ganze Sammlung von Kirchenhistorikern: Eusebii Eccles. Hist. Lib. X, De vita Constantini Lib. V, Socrates, Theodoretus, Theodorus Lector, Sozomenus, Euagrius. In der griechisch geschriebenen Vorrede giebt Stephanus keine nähere Auskunft über die von ihm benutzten Handschriften. Ein Vergleich seines Textes mit unseren handschriftlichen Zeugen beweist, dass die Handschrift *A* (= Codex regius) seine Hauptquelle gewesen ist, aber daneben hat er wahrscheinlich auch *E* [nicht *D*, „Veteres schedae", wie Valesius meint] benutzt, in welchen beiden die Laus fehlt. Die Ausgabe des Stephanus ist sehr sauber gedruckt, und

---

Stellen, die ihnen ein mehr als gewöhnliches Interesse boten, geschäftig gewesen sind, scheint mir aus dem Anfange sowohl der Vita und der Laus, als aus dem berühmten Abschnitte I 31 über das Kreuzeszeichen hervorzugehen. — Da ich zufälligerweise dem Anfange von Origenes' *Περὶ εὐχῆς* einige Aufmerksamkeit widmete, bestätigte sich mir auch hier das angegebene Verhältnis. Ich lese nämlich so: *Τὰ διὰ τὸ [εἶναι] μέγιστα καὶ ὑπὲρ ἄνθρωπον τυγχάνειν εἰς ὑπερβολήν τι ὑπεράνω τῆς ἐπικήρου φύσεως ἡμῶν ἀδύνατα τῷ λογικῷ καὶ θνητῷ γένει καταλαβεῖν ἐν πολλῇ* [δὲ < Huet Bent.] *καὶ ἀμετρήτῳ ἐκχεομένῃ ἀπὸ θεοῦ εἰς ἀνθρώπους χάριτι* [θεοῦ < Angl.] *διὰ τοῦ τῆς ἀνυπερβλήτου εἰς ἡμᾶς χάριτος ὑπηρέτου Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ τοῦ συνεργοῦ πνεύματος* [βουλήσει θεοῦ] *δυνατὰ γίνεται.*

1) Bei *Migne* Patr. Gr. 19, S. 26 ff. kann man hierüber Verschiedenes erfahren.

2) Im Vorbeigehen sei erwähnt, dass ich durch die Liebenswürdigkeit des Herrn Bibliothekdirektors O. v. Gebhardt Gelegenheit fand, eine kleine Schrift (24 S. 4°) von *Joh. Reuchlin* mit dem Titel „Constantinus Magnus Romanorum imperator Ioanne Reuchlin interprete", im Jahre 1513 in Tübingen gedruckt, in der Leipziger Universitätsbibliothek durchzulesen. In der Vorrede bezeichnet Reuchlin die Schrift als „vitam ab anonymo graeco conscriptam". In der Beschreibung des Kreuzeszeichens steht der Verfasser unserem Eusebius ziemlich nahe; aber was für Quellen er sonst gehabt, kann ich nicht sagen, da ich leider nicht Zeit fand, längere Auszüge zu machen, sondern mich damit begnügen musste, festzustellen, dass die Schrift nur sehr mittelbar zu meinem Gegenstande in Beziehung steht.

wenn die Vulgata der Vita sich auf eine junge Handschrift stützen sollte, war A entschieden die beste Vorlage.

Eine lateinische Edition der griechischen Kirchenhistoriker wurde 1570 in Colonia Agrippinae (Köln) herausgegeben. Sie enthält (ausser Socrates, Theodoretus, Sozomenus, Euagrius) Eusebii Eccles. Hist., Vita Constantini libri IV, Constantini Magni Oratio ad sanctum coetum (als eine besondere Schrift und mit diesem Titel), Eusebii Oratio in laudem Constantini Magni, ad trigesimum illius imperatoris annum, numquam antehac nec graece nec latine impressa. Die Übersetzung war von dem englischen Bischofe *Ioannes Christophorson* ausgeführt worden. In der Vorrede erzählt Edovardus Godsalfus Anglus, dass das IV. Buch von Christophorsons Übersetzung verloren gegangen war, und dass dies Buch später von *Nicolaus Carrus* Novocastrensis (aus Newcastle) Anglus übersetzt wurde. Godsalfus' erste Vorrede ist datiert Cicestriae 1559; eine zweite, worin er jene Notiz liefert, in Antwerpen 1568. Die Christophorson'sche Übersetzung ist nicht nur sehr frei, sondern auch sehr fehlerhaft und hat zum Verständnis des Eusebianischen Textes wenig beigetragen.

Den Anfang der Vita giebt *C.* so wieder:

„Quemadmodum universum hominum genus illustrem et praepotentem nostrum imperatorem ad decimum quemque imperii annum ratis conversionibus iterum ac tertio resolutum diebus festis epulisque solennibus magnifice celebravit, ita nos quoque non solum cum iam viginti annos regnasset multisque victoriae trophaeis esset nobilitatus illum amplo ministrorum Dei consessu stipatum divinis laudibus ad coelum usque extulimus."

Die Anfangsworte der Laus, welche Schrift hier zum ersten Male im Druck hervortrat:

„Causa mihi in hunc locum veniendi, amici et sacerdotes Dei[1]), non fuit illa quidem, ut fabularum commentis aut sermonis elegantia ad aures capiendas conquisita tamquam suavi Syrenum cantu vestros animos permulcerem aut ut aureis poculis, uti poetice loquar, id est nitidis orationis flosculis concinna verborum structura collustratis, voluptatis lenocinia his, qui eiusmodi rebus oblectantur, proponerem."

Wenn wir neben diesen Übersetzungen die von Valesius später vorgenommenen stellen, springt es gleich in die Augen, wie berechtigt die Klagen des Valesius über Christophorson waren.

In einer ähnlichen Sammelausgabe, die aber noch Ruffinus (sic!) und Dorotheus umfasste, wurden die alten Kirchenhistoriker in latei-

1) Die Worte *ὦ φίλοι θεοῦ καὶ ἱερεῖς* habe ich nur in der Leidensis gefunden. Sonst aber stimmt die Übersetzung nicht zu L.

nischer Form vorgeführt durch eine 1570 und zum zweiten Male 1587 in Basel von Joh. Jac. Grynaeus besorgte Ausgabe. Vita Constantini Libri V sind darin in der Übersetzung von *Christophorson* wiedergegeben.

Lateinisch erschien *Eusebii Opera* in zwei Bänden ebenfalls 1570 in Basel durch denselben Joh. Jac. Grynaeus. In dem zweiten Bande findet sich die Eccles. Hist. nach der Interpretation des Ruffinus (sic!) für die neun ersten Bücher und nach Christophorsons Übertragung für das letzte Buch. Sodann folgt Vita Constantini libri IV und Oratio Constantini Magni in Synodo habita, beide von *Ioannes Portesius* übersetzt — der überhaupt der erste Übersetzer dieser Schriften war [1]) —, und zuletzt Panegyricus de Laudibus Constantini Magni recens editus, nach *Christophorsons* Übersetzung. Von der Übersetzung des Portesius, datiert Lutetiae 1566, mögen die ersten Worte der Vita eine Vorstellung geben:

„Fuit haud ita pridem, quum homines omne genus ad festas epulas anni cuiusque decimi secundum iam et tertium recurrentis imperatori magno nundinum habuerunt. Fuit nuper quum et ipsi nos medio consessu deprehensum mediisque Dei ministris annali carmine victorem ornavimus, seculares etiamnunc coronas illi dictione concinnavimus ac sanctum caput in ipsa regia paulo ante revinximus."

Es ist klar, dass eine solche Übersetzung nicht viel Wert hat. Die Übersetzung des Portesius ist noch schlechter als die von Christophorson. Sie scheint sonderbarer Weise Valesius unbekannt gewesen zu sein.

Eine griechisch-lateinische Edition der Kirchenhistoriker erschien 1612 in Colonia Allobrogum („Editio Genevensis"). Darin findet sich (ausser Socrates, Theodoretus, Theodorus, Hermias, Euagrius) Eusebii Hist. Eccles., Vita Constantini libri IV, Constantini Magni oratio ad sanctum coetum, und zum ersten Male griechisch die Laus („Eusebii Oratio in laudem Constantini Magni ad trigesimum illius imperii annum ex Bibliotheca Palatina nunc primum graece in lucem missa"). Am Rande finden sich Lesarten „ex doctissimorum nostrae aetatis philologorum exemplaribus, Iosephi Scaligeri, Iacobi Cuiacii, Iani Gruteri, Iacobi Bongarsii".

Diese Lesarten stammen teils aus einer Handschrift der Gruppe N, teils aus dem Kopfe von Christophorson und Gruter. Sie verraten eine grosse Willkür und eine erstaunliche Unkenntnis des Griechischen.

---

1) Die Übersetzung soll nach *Migne* Patr. Gr. 19 S. 27 b schon 1548 in einer Antwerpener Sammelausgabe erschienen sein.

Von Vita III 56 an treten auch Bongars und Scaliger auf, aber nur mit Lesarten aus der genannten Handschrift. In der Laus sind die Randbemerkungen sehr sparsam und sind zum Teil nur Berichtigungen der Druckfehler im Texte. Sonst beruht der Text ganz auf Stephanus und bezeichnet keinen Fortschritt.

Eine Epoche in der Textgeschichte und Erklärung der historischen Schriften des Eusebius bildet die Ausgabe von *Henricus Valesius* (Henri Valois), zum ersten Male 1659 in Paris gedruckt und später noch dreimal aufgelegt.[1]) Valesius hat die Handschriften *A* (= Cod. regius Stephani), *D* (= Veteres schedae), *C* (= Fuketianus) benutzt. Für Vita II 24—42 hatte er daneben Parisinus 1434 (= Mediceus, vgl. oben S. XXI). Ausserdem giebt er Randbemerkungen von verschiedenen Gelehrten: Turnebus, Vulcobius (Moraeus), Savilius, auch Usserius und Christophorson. Alle diese Bemerkungen weisen auf *Sav*(ilianus Auct. E. 1. 9) oder Handschriften ähnlicher Art als ihre Quelle und sind also völlig wertlos.

Obgleich nur ein ungenügendes handschriftliches Material Valesius zur Verfügung stand, hat er Grosses geleistet. Mit eindringendem Scharfsinn hat er auch verborgene Fehler und Lücken entdeckt, mit vorzüglicher Sprachkenntnis und divinatorischer Begabung ausgerüstet sehr viele Stellen sicher geheilt, ohne doch seine Conjecturen in den Text selbst einzuführen. Wenn sein Name uns in dem Apparate der vorliegenden Ausgabe nicht so oft begegnet, wie es hiernach zu erwarten war, so rührt dies daher, dass viele seiner Conjecturen sich jetzt mit handschriftlich beglaubigten Lesarten (besonders des Codex V) decken. Valesius verfasste auch eine Abhandlung über das Leben und die Schriften des Eusebius und untersuchte gründlich viele einzelne mit dem Texte in Zusammenhang stehende Fragen. Seine lateinische Übersetzung wird immer ihren grossen Wert behalten. — Valesius' Leistung verdient um so mehr Bewunderung, als er seiner schwachen Augen wegen, wie er am Ende der Vorrede sagt, mit der Hülfe fremder Augen und Hände lesen und schreiben musste.

Von Valesius' Edition wurde durch *Guilelmus Reading* ein verdienstvoller Neudruck in Cambridge 1720 besorgt. Reading versetzte die Annotationes des Valesius vom Ende des Bandes an ihren Platz unmittelbar unter den Text und vermehrte sie mit Notizen, die Valesius in seinem Handexemplar gemacht hatte. Darunter fügte er Bemerkungen von verschiedenen Gelehrten, besonders W. Lowth, bei, aber diese haben nicht viel Wert. Hinter dem Texte hat Reading ein Verzeichnis bei-

1) Ich habe eine Edition von 1672, die Mainz als Druckort angiebt, benutzt.

gefügt von „Variantes lectiones, quas exhibet liber quondam Merici Casauboni, nunc autem eruditissimi viri domini Jones". Die Lesarten in dem Codex des Bischofs Castellanus sind darin einbegriffen. Diese Lesarten mit ihren vielen Verkehrtheiten stimmen oft zu den am Rande der Editio Genevensis (von 1612) befindlichen und sind ebenso wertlos wie jene. Ausserdem hat der Herausgeber den Band mit nicht schlechten Registern zu den Abhandlungen und Bemerkungen des Valesius und anderer versehen. Valesius' dem antiken Gebrauche sich nähernde Interpunktion hat er mit der uns geläufigen ersetzt. — Neudruck Turin 1748.

Als eine Arbeit von nicht geringem hermeneutischem Werte verdient demnächst „Eusebii Kirchengeschichte aus dem Griechischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen erläutert von *Friedrich Andreas Stroth*, Quedlinburg 1777", erwähnt zu werden. Dem zweiten Bande ist „Eusebii Leben Constantins in vier Büchern" beigefügt worden. Stroth ist in der Hauptsache dem Valesischen Texte gefolgt, aber er trägt auch mitunter eigene Ansichten über den Text vor, die Beachtung verdienen. Stroth ist nach Valesius der beste Kenner der Sprache des Eusebius gewesen. Seiner Übersetzung wird sich noch jedermann mit grossem Nutzen bedienen.[1]) Es ist schade, dass der vortreffliche Gelehrte seinen Plan, eine vollständige griechische Handausgabe der Kirchengeschichte und des Lebens Constantins herauszugeben, nicht verwirklichen konnte, sondern nur Band I (die 7 ersten Bücher der Kirchengeschichte enthaltend, Halle 1779) erscheinen liess.

Von *Ernst Zimmermann* wurde 1822 in Frankfurt a. M. eine griechisch-lateinische Ausgabe von der Kirchengeschichte und unseren drei Schriften besorgt. Sie erhebt keine Ansprüche auf Selbständigkeit, sondern will in der Hauptsache den Text und die Übersetzung des Valesius wiedergeben. Nur wenige von Valesius' Conjecturen sind von dem Herausgeber in den Text aufgenommen worden. Unter dem

---

1) Die Bedeutung der Strothschen Übersetzung für die Interpretation beruht zu nicht geringem Teil auf den Grundsätzen, denen er bei seiner Arbeit gefolgt ist und über die er in der Vorrede viele treffende Gedanken ausspricht, darunter folgenden: „Das erste Gesetz, was ich mir gemacht habe, ist: so treu als möglich zu übersetzen und allenfalls manche Annehmlichkeit des deutschen Ausdrucks und der Wortfügung dieser Treue aufzuopfern. Es giebt zweierlei Idiotismen, die ein Übersetzer wohl von einander unterscheiden muss: Idiotismen der Sprache und Idiotismen des Schriftstellers. Jene wörtlich in unsere Sprache zu übertragen, würde fehlerhaft, sklavisch und undeutsch sein; diese aber zu vernachlässigen und nicht auszudrücken, würde Untreue und Ungerechtigkeit gegen den Schriftsteller sein, den man übersetzt."

Texte giebt er selectam lectionis varietatem, und darunter finden sich ausnahmsweise Vorschläge von Zimmermann selbst, die nicht schlecht sind.

Diese höchst achtungswerte Ausgabe wurde aber bald durch die viel anspruchsvollere von *Friedrich Adolph Heinichen* verdrängt, die unter diesem Titel 1830 in Leipzig erschien: „Eusebii Pamphili de Vita Constantini Libri IV et Panegyricus atque Constantini ad sanctorum coetum oratio. Ex nova recognitione cum integro Henrici Valesii commentario selectas Readingi Strothii aliorumque observationes edidit, suas animadversiones excursus atque indices adiecit F. A. H.“ Das Charakteristische dieser Ausgabe ist, dass alles Gute und Verkehrte, was von Stephanus und dem sogenannten Codex Castellanus (vgl. S. XLIII) an bis auf die Verfasser kirchengeschichtlicher Arbeiten aus dem Anfange des 19. Jahrhunderts über den Text und Inhalt vorgetragen worden war, hier abgedruckt oder wenigstens kenntlich gemacht wird. In sprachlichen Dingen hat Heinichen kein sicheres Urteil, und sachlich zeigt er grössere Gelehrsamkeit als Scharfsinn. Dass er die sicheren Verbesserungen des Valesius in den Text aufgenommen, muss als verdienstlich bezeichnet werden, und sein „Index verborum et formularum loquendi“ war eine nützliche Beigabe.

Als Tomus II der Eusebii Pamphili Scripta Historica besorgte *Heinichen* 1869 eine neue Ausgabe der Vita Constantini, Panegyricus und Constantini Oratio. Hier ist das Material besser verarbeitet und disponiert worden als in der ersten Ausgabe. Die textkritischen Anmerkungen unter dem Texte sind aber noch immer confus und erwecken kein gutes Urteil in Bezug auf die kritischen Grundsätze des Herausgebers, der die sonderbare Ansicht zu hegen schien (vgl. Praef. VI), dass die handschriftlichen Hülfsmittel schon in der Hauptsache ausgenutzt seien. — Der sprachliche Index ist in verdienstlicher Weise erweitert worden. — Den sachlichen Kommentar zu der Kirchengeschichte und den drei anderen Schriften verlegte Heinichen für diese Ausgabe in einen besonderen Band (Tomus III, Leipzig 1870), in welchem die Darstellung in viel geniessbarerer Form vorliegt als in der früheren Edition. Indes ist doch der Charakter eines blossen Collectaneen-Commentars geblieben.

Zwischen der ersten und zweiten Ausgabe von Heinichen erschienen unsere Schriften 1856 in der *Migne*'schen Sammlung, Patrologia Graeca Bd. 20 als Abdruck der Ausgabe des Valesius.

Diese zwei Ausgaben, die von Heinichen und die der Migne'schen Sammlung, waren die bisher am meisten benutzten, und wenn jemand die von Migne vorzog, so war das wohl verständlich, denn hier hatte

er die verdienstvolle lateinische Übersetzung des Valesius bequem zur Hand. Sie wird auch nicht durch die vorliegende Ausgabe völlig antiquiert, wenn auch jetzt kein griechisches Citat mehr nach den alten Ausgaben gemacht werden darf, da ein auf einer viel älteren, sichereren und vollständigeren Grundlage aufgebauter Text nun vorliegt.

E. Zweck und Charakter der Schrift „Über das Leben Constantins“.

Socrates H. E. I 1 spricht von *εἰς τὸν βίον* und nennt die Schrift *ἐγκώμιον*. Und Cod. 127 der Bibliotheca des Photius heisst es: *ἀνεγνώσθη Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου ἡ „Εἰς Κωνσταντῖνον τὸν μέγαν βασιλέα“ ἐγκωμιαστικὴ τετράβιβλος*. Damit hat Photius den richtigen Titel und den wahren Charakter der sogenannten Vita Constantini angegeben. Wilamowitz hat nämlich recht mit seiner kurzen Behauptung, dass die Schrift ein *βίος* weder heisst noch ist.[1]) Freilich unsere Handschriften beginnen mit der Überschrift: *Κεφάλαια τοῦ κατὰ θεὸν βίου τοῦ μακαρίου Κωνσταντίνου βασιλέως*, aber diese Überschrift rührt ebensowenig wie die *κεφάλαια* (Capitel) von Eusebius her. Als wirklicher Titel ist zu betrachten das unmittelbar vor dem eigentlichen Texte stehende *Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου εἰς τὸν βίον τοῦ μακαρίου Κωνσταντίνου βασιλέως* (*λόγος ᾱ*). Natürlich hat Eusebius vor seiner Schrift den Namen des Verfassers und den Titel gesetzt, aber die ursprüngliche Form des Titels ist wahrscheinlich bei Photius bewahrt, die durch die Handschriften bezeugte macht den Eindruck einer ausschmückenden Erweiterung.[2]) Jedenfalls wird die Arbeit nicht als ein *βίος Κωνσταντίνου*, sondern als eine Schrift *εἰς τὸν βίον Κωνσταντίνου* bezeichnet, d. h. nicht Vita Constantini (Das Leben Constantins), sondern De Vita Constantini (Über das Leben Constantins) genannt.[3])

---

1) Ein Bruchstück aus der Schrift des Porphyrius gegen die Christen. S. 105, Note.

2) Die „Laus Constantini“ heisst in den Handschriften: *Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου εἰς Κωνσταντῖνον τὸν βασιλέα τριακονταετηρικός* — also ein entschieden einfacherer Titel.

3) Dass *εἰς* in Büchertiteln diese Bedeutung hat, ersieht man aus dem Register S. 948 in *Harnacks* Gesch. d. altchr. Litteratur I. — Mit dem Obigen vgl. auch *Ranke*, Weltgeschichte IV, 2, S. 249ff.: „Nicht eigentlich als Biographie bezeichnet Eusebius die Schrift, die unter diesem Namen bekannt ist: das Original führt den Titel: *Εἰς τὸν βίον τοῦ Μακαρίου Κωνσταντίνου τοῦ βασιλέως λόγος πρῶτος* u. s. w., was doch mehr eine Denkschrift auf das Leben des ersten christlichen Kaisers andeutet, als eine regelmässige Lebensbeschreibung.“

Dass es die Absicht des Eusebius war, nicht eine Biographie des Constantin zu schreiben, sondern nur eine gewisse Seite seines Lebens und Wirkens zu beleuchten, sagt er ausdrücklich in den die Propositio bildenden zwei Capiteln I 11 und 12. Vgl. besonders S. 12, 30: *τοῦ τῆς προκειμένης ἡμῖν πραγματείας σκοποῦ μόνα τὰ πρὸς τὸν θεοφιλῆ συντείνοντα βίον λέγειν τε καὶ γράφειν ὑποβάλλοντος.* Seine kriegerischen Thaten, seine Anstalten und Gesetzgebungen im Frieden werden nur insofern berührt, als sie mit seiner christlichen Gesinnung in Zusammenhang stehen (S. 12, 23 *τὰ μὲν οὖν πλεῖστα . . .*). Die Schrift sollte einem erbaulichen, moralischen Zwecke dienen (I 10 und 11). Sie sollte eine Lobpreisung des Kaisers sein (S. 13, 1: *τοῦ καιροῦ λοιπὸν ἐπιτρέποντος ἀκωλύτως παντοίαις φωναῖς τὸν ὡς ἀληθῶς μακάριον ἀνυμνεῖν*).

Unsere *τετράβιβλος* kommt der Schriftgattung nahe, die mit dem rhetorischen Kunstausdruck *βασιλικὸς λόγος* bezeichnet wurde. Sie ist auch den dafür aufgestellten Regeln gefolgt. Es ist möglich, dass der Traktat *βασιλικὸς λόγος* in der unter dem Namen des Rhetors Menandros gehenden rhetorischen Schrift (deren Verfasser vielleicht ein Zeitgenosse von Eusebius war)[1]) ihm nicht unbekannt war. Jedenfalls hat Eusebius unter dem Einflusse eines ähnlichen rhetorischen Systems geschrieben.

Der Rhetor sagt gleich am Anfange seiner Abhandlung, dass der *βασιλικὸς λόγος* eine Vergrösserung (Amplificatio) anerkannter[2]) Vorzüge eines Kaisers umfassen soll, nichts aber, was zweifelhaft oder bestritten ist, zulässt. Schon dies erklärt uns, warum Eusebius einerseits die Schwächen und Verbrechen des Constantin verschweigt, andererseits seine Verdienste übertreibt. Die Natur des Enkomions forderte es.

In dem Proömium soll man, heisst es, die Grösse des Gegenstandes hervorheben und sagen, dass man sich auf eine für die Rede schwere Aufgabe eingelassen hat, oder dass es unpassend wäre, da man so viel Gutes von Kaisern erfahren, ihnen nicht eine gebührende Gabe entgegenzubringen. Der zuerst genannte Punkt ist in den ersten Capiteln der Vita sehr ausführlich behandelt worden; dem zweiten entsprechen ganz genau die Worte I 10 (S. 11, 29): *αἰσχυνοίμην γὰρ ἂν ἐμαυτόν, εἰ μὴ τὰ κατὰ δύναμιν, κἂν σμικρὰ ᾖ ταῦτα καὶ εὐτελῆ, τῷ πάντας ἡμᾶς δι' ὑπερβολὴν εὐλαβείας θεοῦ τετιμηκότι συμβαλοῦμαι.* — Der Rhetor macht weiter den Vorschlag, zu sagen, dass kaum Homer oder Orpheus

1) Vgl. *Bursian:* Der Rhetor Menandros und seine Schriften (in Abh. d. Bayr. Akad. F. XVI. III. Abt. 1882) S. 26.

2) Ich lese (Spengel S. 368, Bursian S. 95): *αἴξησιν ὁμολογουμένων* (statt *ὁμολογουμένην*) *περιέχει τῶν προσόντων ἀγαθῶν βασιλεῖ.* Vgl. Z. 7: *ἐφ' ὁμολογουμένοις ἀγαθοῖς.*

oder Kalliope des Gegenstandes würdig sprechen könnten. Der Christ Eusebius sagt, dass nur Gott im stande wäre, Constantin gebührend zu preisen (S. 8, 7; 11, 22).

Dann soll über sein Vaterland und sein Volk, wenn diese in irgend einer Weise ruhmvoll sind, gesprochen werden, und unter denselben Bedingungen von seiner Familie. Mit gutem Takte beschränkte sich Eusebius nur auf das Lob des Vaters (I 13 ff.). — Weiter soll der Redner, wenn möglich, etwas Wunderbares von der Geburt seines Helden erzählen. Dies war Eusebius leider versagt, da er nicht einmal das Geburtsjahr des Kaisers zu kennen scheint. Ebenso wenig kann er, wie die Regeln es forderten, seine wunderbare Schönheit vom Mutterleibe an beschreiben; aber als Jüngling hatte nach Eusebius' Worten Constantin nicht seines Gleichen an Schönheit und Stärke (S. 17, 24; vgl. auch 81, 29 ff.).[1] — Demnächst soll auseinandergesetzt werden, ob er von Anfang an in einem kaiserlichen Palast erzogen worden ist, oder ob er durch eine glückliche Fügung noch jung in die Regierung aufgenommen worden ist, und dabei soll man ähnliche Beispiele aufsuchen. Dieser Vorschrift ist Eusebius genau nachgekommen: I 12 und 19: Constantin verweilte bei Diocletian, er wird mit Mose verglichen. — Sodann muss von den Eigenschaften seiner Seele die Rede sein. Dies geschieht I 19 und 20 (S. 17, 26 ff.).

Demnächst soll von den Thaten (πράξεις) des Kaisers die Rede sein. Wenn von der einen That zu einer anderen übergegangen wird, muss man durch Vorbemerkungen (Proömien) den Hörer aufmerksam machen. Bei jedem neuen Punkte muss man Zusammenstellungen machen, Charakter mit Charakter, Erziehung mit Erziehung, Bildung mit Bildung zusammenstellen. Dies hat Eusebius gethan. Er führt den Leser keineswegs unvorbereitet zu einem neuen Gegenstande, sondern versteht immer das Gefühl zu erwecken, dass Constantins jedesmalige Unternehmung gross und schwierig war. Der gottesfürchtige Constantin, seine edlen Handlungen und grossen Erfolge einerseits, andererseits die bösen Thaten und das unglückliche Ende der gottlosen Tyrannen werden bis zum Überdruss zusammengestellt.

Die Thaten sollen in friedliche und kriegerische geteilt werden; diese müssen jenen vorangestellt werden. Die Handlungen sollen auf die einzelnen Tugenden verteilt werden. Diese Vorschriften sind nicht für Eusebius bindend gewesen, sondern er ist hauptsächlich der chronologischen Ordnung der Begebenheiten gefolgt. Hierin hat die Schrift

1) Bei der Synode in Nicäa sah wohl Eusebius Constantin zum ersten Male als Kaiser.

mehr den Charakter einer Biographie als einer Panegyrik. Doch werden zu Anfang des 4. Buches Gesetze aus verschiedenen Zeiten nebeneinander gestellt.

Da es Eusebius vor allen Dingen darauf ankam, die Gnade und Macht Gottes in Constantin aufzuzeigen, ist er nicht auf eine genaue Beschreibung der Schlachten, wie das rhetorische System es forderte, eingegangen, sondern teilt meistens nur das Resultat mit. Die *εὐσέβεια* des Constantin bringt das zu stande, was nach den rhetorischen Regeln auf die Rechnung der *ἀνδρεία* und der *φρόνησις* des Heerführers zu setzen war.

Wenn der Rhetor aber befiehlt, unmittelbar nach der Beschreibung der Schlachten von der Menschenfreundlichkeit des betreffenden Kaisers zu sprechen, wie er nach dem Siege nicht denen, welche ungerechte Handlungen angefangen, mit Gleichem vergalt, sondern Strafe mit Milde vereinigte, finden wir bei Eusebius etwas völlig Entsprechendes in Constantins Verhältnis zu Licinius und dessen Anhängern; vgl. II 13 (S. 46, 24 ff.), 14 (47, 8), 15 (47, 27).

Betreffs der friedlichen Handlungen soll man auch die Milde und Menschenfreundlichkeit des Kaisers loben und hervorheben, wie jeder, der den Kaiser gesehen, von Unglück befreit worden ist. Vgl. hiermit Vita I 43 (besonders S. 28, 13 ff.), IV 1 und 4 (besonders S. 119, 8). — Auch über die Aussendung gerechter Statthalter (eine gewisse Ähnlichkeit II 44) und über die Steuern (vgl. IV 2 und 3) soll man reden, weiter über die Gesetzgebung, dass er ungerechte Gesetze abgeschafft, gerechte gestiftet (IV 26 und sonst). Von der *σωφροσύνη*, die demnächst verherrlicht werden sollte, ist direkt nicht viel die Rede, aber wohl, wie Constantin unsittliche Götzendienste abschaffte (IV 25) und die Habgier seiner Freunde ahndete (S. 129).

Wenn die Kaiserin grosse Ehre geniesst, soll der Redner auch über sie sprechen, wie der Kaiser sie der Regierung teilhaft gemacht. Von der Gemahlin Constantins kann Eusebius natürlich nicht sprechen, aber um so grössere Lobsprüche spendet er der Mutter Helene (III 41 ff.). — Constantins *φρόνησις* findet Eusebius vor allem darin, dass er den einzigen Gott der Christen zu seinem Schützer und Helfer nahm. Die *τύχη*, die immer seinen Handlungen folgte, war ein Geschenk Gottes. Dass er Söhne hatte und treue Freunde, versäumt Eusebius nicht an gehöriger Stelle (besonders IV 51 und 52) zu erwähnen. Auch in diesen Punkten wurde Eusebius also dem Systeme gerecht. Der vom Rhetor vorgeschriebene abschliessende allgemeine Vergleich mit früheren Regierungen wird (IV 74) ganz kurz abgethan. Hiermit wird auch die ganze Schrift abgeschlossen. Für die Anweisungen des Rhetors

betreffs des Epiloges hatte Eusebius keine Verwendung, da der Gepriesene nicht mehr unter den Lebenden war.

Mit dem Obigen habe ich nicht sagen wollen, dass Eusebius dem Systeme zuliebe Thatsachen erdichtete. Die Topiklehre beabsichtigte nicht, Fakta zu schaffen, sondern Andeutungen zu geben, was für Thatsachen behandelt werden sollten, in welcher Ordnung und in welcher Weise dies geschehen musste. Sie lehrte vor allem, wie die Amplificatio zu bewirken war. Dass Eusebius den rhetorischen Vorschriften folgen und ein rhetorisches Kunstwerk schaffen wollte, dürfen wir nicht aus den Augen verlieren, wenn wir ihn gerecht beurteilen wollen. Dieser litterarische Standpunkt hat natürlich auf die Disponierung des Materials Einfluss geübt und hat zu starken Übertreibungen Veranlassung gegeben.[1]) Die nackten Thatsachen verschwinden fast unter dem rhetorischen Wortschwalle.[2])

Amedeo Crivellucci will Studi storici Vol. II 378 ff. zeigen, dass die Panegyriker Eumenius und Nazarius die Vorbilder des Eusebius in vielen Beziehungen gewesen. Aber davon abgesehen, dass Eusebius des Lateinischen ziemlich unkundig war[3]), lassen sich die Übereinstimmungen, die in der That nicht gross sind, aus der Befolgung ähnlicher rhetorischer Regeln ohne Schwierigkeit erklären. — Wie es uns aber nicht in den Sinn kommen kann, von jenen Panegyrikern eine genau abgewogene historische Treue der Darstellung zn fordern, so dürfen wir nicht ausser acht lassen, dass Eusebius in formeller Hinsicht unter ähnlichem Banne der Litteraturgattung und des Zeitgeschmacks stand.

---

1) Wie unzuverlässig die attischen Redner in historischer Beziehung sind, wie sie besonders aus patriotischem Eifer übertreiben, kann man bequem in *Rehdantz'* Ausgabe von Lykurgos' Rede gegen Leokrates, Anhang 3, nachlesen.

2) Dies hat wohl Anlass gegeben zu *Burckhardts*, Die Zeit Constantins des Grossen 1898[3] S. 327, harten und ungerechten Worten: „Dazu (dass er nur das Interesse der Hierarchie im Auge hat) kommt noch — des wahrhaft hässlichen Styles zu geschweigen — eine mit Bewusstsein schielende Ausdrucksweise, so dass der Leser gerade an den wichtigsten Stellen auf Fallthüren und Versenkungen tritt." — Schon eine genauere Kenntnis des Sprachgebrauches des Eusebius wird indessen den Leser vor vielen Gefahren der Art bewahren.

3) Der Verfasser des Artikels in *Smith-Wace*, Dictionary of Christian Biography, macht darauf aufmerksam, dass Eusebius nicht die lateinische Litteratur und das lateinische Christentum überhaupt kannte. Mit Tertullian war er durch eine (schlechte) griechische Übersetzung bekannt, und aus ihm hatte er sein Wissen von Plinius Secundus (vgl. H. E. III 33). — Dass unter den vielen in der Praep. Ev. citierten Verfassern kein lateinischer vorkommt, scheint mir auch bezeichnend zu sein. — Wenn er ein paarmal für die Kirchengeschichte Übersetzungen aus dem Lateinischen unternimmt, fügt er ein entschuldigendes Wort bei (IV 8, 8: *κατὰ δύναμιν αὐτὴν μετειλήφαμεν* . VIII 17, 11: *κατὰ τὸ δυνατὸν μεταβληθέντα*).

Freilich hat Eusebius, der einen schon hingeschiedenen Kaiser pries, etwas mehr erstrebt als die Panegyriker. Er wollte in gewisser Hinsicht auch eine Biographie liefern, aber er bekennt selbst, dass er nur die christlichen Handlungen Constantins erzählen will.[1]) Er will ihn nur unter einem bestimmten Gesichtspunkte und in einer bestimmten Beleuchtung betrachten. Eine vollständige, ruhige, unparteiliche Biographie des Constantin zu schreiben, hat er nicht versprochen — und darum haben wir kein Recht, eine solche in seiner Schrift zu suchen und, wenn wir sie nicht finden, ihn zu schmähen. Aber Kritik ihm gegenüber zu üben, das ist unsere Pflicht.

Ein ruhig abwägendes Urteil kann man nicht von einem Manne verlangen, der sozusagen am Grabe eines Fürsten spricht, welcher nach schwerem Kampfe eine Ordnung gegründet, nach der sich der Redner und nebst ihm eine grosse Menschenklasse seit Jahren gesehnt; man muss versuchen, sich in seine Stimmung hineinzudenken, aber seiner Auffassung braucht man nicht beizupflichten.[2]) Was die von ihm erzählten Fakta betrifft, so werden viele von ihnen durch die Angaben sowohl heidnischer als von Eusebius unabhängiger christlicher Verfasser, durch Gesetze des Codex Theodosianus, durch Münzen und andere Denkmäler bestätigt. Vgl. die Untersuchungen von *Seeck*, Deutsche Z. f. Gesch. VII. 1892 und *Schultze*, Z. f. Kirchengesch. XIV. 1894.

P. Meyer sucht in seiner kleinen, aber inhaltreichen Schrift De vita Constantini Eusebiana (Festschr. des Gymn. zu Crefeld, Bonn

---

1) Nachdem dies geschrieben war, wurde ich mit der interessanten Arbeit von *Friedrich Leo*, Die griechisch-römische Biographie nach ihrer litterarischen Form, Leipzig 1891, bekannt. In derselben wird die Vita Constantini auf dem Hintergrunde der vorhergehenden litterarischen Entwicklung auf diesem Gebiete gezeichnet. Ich finde meine Auffassung der Schrift durch die Arbeit Leos in der Hauptsache bekräftigt. Dass ich in einigen Punkten etwas anderer Meinung bin als Prof. Leo, ist an gehörigen Orten zum Ausdruck gekommen. Hier möchte ich nur bemerken, dass Maxentius und Licinius nur deshalb breit in den Vordergrund treten, weil besonders in dem Streite mit ihnen und unter Vergleichung mit ihrer Gesinnung und ihren Handlungen die Gottesfurcht des Kaisers leuchtend hervortritt. Aus dem Ausdrucke I 10, 3 *χάριτι τῇ πρός τινας ἢ ἀπεχθείᾳ* dürfen wir nicht schliessen, dass Eusebius die Annalen des Tacitus kannte. Wir finden dieselbe Wendung in einem Constantinbriefe IV 42, 5 (S. 135, 5): *μήτε πρὸς ἀπέχθειαν μήτε πρὸς χάριν*. Es war wohl ein geläufiger Ausdruck griechischen Ursprungs. Vgl. Xen. Mem. II 7, 9, wo die Ausdrücke einander entgegengestellt sind.

2) *Boissier*, La conversion de Constantin in Revue des Deux Mondes. LXXVI. 1er juillet 1886, sagt S. 52 sehr gut: „Sans aller jusqu'à inventer de toute pièce les faits qu'il rapporte, ce qui aurait été bien impudent et fort dangereux, il est possible, qu'il les dénature, qu'il leur donne un tour trop favorable, qu'il les interprète au gré de ses opinions et de ses préférences."

1882) darzuthun, dass die Hauptabsicht des Eusebius mit der Vita C. war, den Kaiser gegen die Beschuldigungen seiner Gegner zu verteidigen. Aber welche diese Beschuldigungen waren, das weiss er erst aus einer lange nach Constantins Tode verfassten Schrift des Zosimus (oder Eunapius). Diese ist aber kein sicherer Zeuge für die Beurteilung der Handlungen Constantins durch seine Zeitgenossen. Davon aber abgesehen, findet man nur an zwei Stellen IV 31 (S. 129, 28 ff.), IV 54 (S. 139, 23 ff.), dass Eusebius auf die Tadler des Constantin Bezug nimmt, und in diesen Fällen (es gilt Constantins zu grosse Milde gegen Habgierige und Heuchler) giebt er ihnen gewissermassen recht. Sonst kommen polemische Wendungen nicht vor. Die grundverschiedenen Standpunkte des christlichen Lobredners und des heidnischen Historikers mussten von selbst eine Discrepanz der Auffassungen hervorrufen. — Der von Meyer und anderen citierte Ausdruck II 5 (S. 43, 18) *ἡμῖν τοῖς ⟨εἰς⟩ ταύτην κεκλημένοις τὴν γραφήν* beruht auf einer falschen Lesart in den Handschriften AB(M). Es heisst in VJ (M) *ἡμῖν τοῖς ταύτην ποιουμένοις τὴν γραφήν*, wie 44, 16, und ist = dem Verfasser dieser Schrift.

Die Auffassung der Schrift als einer Lobrede auf den Kaiser wird noch durch den starken rhetorischen Charakter derselben bestätigt. Hierüber einige Bemerkungen. Wer sein Ohr an den Klang „antiker Kunstprosa“ etwas gewöhnt hat, wird nicht viele Zeilen aus der Vita Constantini lesen können, ohne dass ihm, ganz abgesehen davon, ob er die betreffende Stelle versteht oder nicht, der rhetorische Ton stark auffällt. Ein gewisser Unterschied zwischen den einzelnen Partieen kommt freilich vor, aber alles, was von Eusebius selbst herrührt, ist in rhythmischer Sprache abgefasst. Bekanntlich ist es gar nichts Leichtes, diesen numerus orationis systematisch vorzuführen, er muss vor allem gefühlt werden. Versuchen wir doch durch ein Beispiel das Verhältnis zu veranschaulichen:

S. 7, 1: *ἄρτι μὲν τῷ μεγάλῳ βασιλεῖ | παντοίων δεκάδων περιόδους | ἐν ἑορτῶν εὐωχίαις | πᾶν γένος ἀνθρώπων ἐπανηγύριζεν ‖ ἄρτι δὲ καὶ ἡμεῖς αὐτοὶ | τὸν καλλίνικον | μέσον ἀπολαβόντες θεοῦ λειτουργῶν συνόδου | εἰκοσαετηρικοῖς ὕμνοις ἐγεραίρομεν ‖ ἤδη δὲ καὶ τριακονταετηρικοὺς | αὐτῷ λόγων πλέξαντες στεφάνους | ἐν αὐτοῖς πρώην βασιλείοις | τὴν ἱερὰν κεφαλὴν ἀνεστέφομεν.* Zu beachten ist, dass die Kola logisch Zusammengehörendes auch für das Ohr zusammenhalten. — Wenn wir in diesem Texte eine einfachere Wortfolge ein-

führen wollten, ohne die grossartigen, halb poetischen Ausdrücke doch aufzugeben, würde der Rhythmus viel schlechter, zum Teil sogar zerstört werden: *ἄρτι μὲν πᾶν γένος ἀνθρώπων περιόδους παντοίων δεκάδων τῷ μεγάλῳ βασιλεῖ ἐν εὐωχίαις ἑορτῶν ἐπανηγύριζεν, ἄρτι δὲ καὶ ἡμεῖς αὐτοί, μέσον συνόδου θεοῦ λειτουργῶν τὸν καλλίνικον ἀπολαβόντες, εἰκοσαετηρικοῖς ὕμνοις ἐγεραίρομεν, ἤδη δὲ καὶ τριακονταετηρικοὺς στεφάνους λόγων αὐτῷ πλέξαντες πρώην ἐν αὐτοῖς βασιλείοις τὴν ἱερὰν κεφαλὴν ἀνεστέφομεν.* — In den Partieen ruhigen erzählenden Inhalts ist der Rhythmus natürlich weniger ausgeprägt als hier, wo der feierliche daktylische Klang so auffallend ist, aber der Grundcharakter des Ganzen ist rhythmisch.

Der Hiatus wird sichtlich vermieden, doch nicht mit ängstlicher Strenge. Auf der ersten Seite des Textes findet man nur einen einzigen Hiat (S. 7, 12: *βασιλέα ἐθεώρει*), der nicht durch Sinnpause (wie Z. 4: *συνόδου, εἰκοσαετηρικοῖς*) entschuldigt wird oder sonst zu den erlaubten Hiaten (Z. 3: *καὶ ἡμεῖς*) gehört. S. 8 haben wir drei Hiatus (Z. 9, 25, 28), denn Z. 2 in *εἶτα οὐκέτι* und Z. 17 in *στηλῶν τε οὐ θνητῶν* war doch der Hiat vom Verfasser durch Elision beseitigt worden[1]), und Z. 21 *οἱ μὲν κηροχύτου γραφῆς ἄνθεσιν, οἱ δὲ γλυφαῖς ὕλης ἀψύχου ἀνδρείκελα σχήματα τεκτηνάμενοι* war durch die Antithese eine rhetorische Pause nach *ἀψύχου* gefordert. Ähnliche Verhältnisse walten überall.[2]) Das Vermeiden von Hiatus und das Streben nach Rhythmus, dem Eusebius, soviel ich sehe, immer den Vorzug vor jenem giebt, hat eine oft ziemlich verwickelte Wortfolge veranlasst, die Anwendung oder Fortlassung des Artikels, die Bevorzugung eines zusammengesetzten Verbums vor einem einfachen, überhaupt eines Wortes vor einem anderen synonymen hervorgerufen. Die Bedeutungen der Worte darf man deswegen bei Eusebius nicht zu sehr pressen.

Wer rhythmisch schreibt, drückt sich auch in Perioden aus. Eusebius' Perioden beruhen meistens auf parataktischen Verbindungen (*μὲν—δὲ* sind sehr häufig), und sie sind darum verhältnismässig leicht zu durchschauen. Wo verworrene Konstruktionen vorkommen, lässt dies auf Textverderbnisse schliessen; Eusebius ist gedankenarm und geschmacklos, aber die stilistischen Mittel beherrscht er gut. Um des

1) Eine Durchführung dieses Prinzips im Texte wäre nicht zu kühn gewesen.

2) Des Hiatus wegen sind einige Stellen verdächtig und könnten durch leichte Umstellungen und Ausscheiden von einzelnen Wörtern verbessert werden. Z. B. III 10, wo der Text sonst verdorben ist, möchte ich, da der Vokalzusammenstoss hinzukommt, Z. 16 das unnötige und schleppende *τοῦ οἴκου* ausscheiden und Z. 25 das gegen den Sprachgebrauch (vgl. das Register!) neben *περιβολῇ* stehende *ἀλουργίδος* ebenfalls streichen.

Wohlklangs willen ist er sehr wortreich und drückt sogar denselben Begriff durch zwei genitivisch verbundene Substantiva aus, z. B. 12, 29 *ἄθλων ἀγῶνας.* 16, 21 *τῆς ζωῆς τὸν βίον.* 17, 24 *κάλλους ὥραν — μέγεθος ἡλικίας.* 80, 2 *τῆς ὄψεως ἡ θέα.* 98, 16 *τοῖς ἀνακτόροις τῶν βασιλείων.* 196, 22 (Laus) *ἀκτίνων μαρμαρυγαῖς.*

Aus dem poetischen Wortvorrat schöpft er reichlich. Manchmal muss man zweifeln, ob ein Dichtercitat vorliegt oder er nur allgemeine poetische Ausdrücke in grösserem Umfange verwendet, d. h. selbst poetische Phrasen bildet.[1]) S. 7, 2 *πᾶν γένος ἀνθρώπων.* 13, 22 *αὐτοπτικὰς θέας νεαραῖς ὄψεσιν.* 13, 26 *ἄρτι νέος ἁπαλὸς ὡραῖός τ᾽ ἀνθοῦσιν ἰούλοις.* 17, 12 *πρὸς αὐτῷ λιπαρῷ γήρᾳ.* 24, 7 *νεογνῶν σπλάγχνα βρεφῶν.* 103, 2 *ἔξω πάτου τριόδων τε καὶ λεωφόρων ἐκτός.* 103, 8 *παράνομοι ὁμιλίαι κλεψίγαμοί τε φθοραί.* 142, 16 *ἡμέραν λαμπρὰν ἡδὲ εὐφρόσυνον.* 146, 14 *πάνδημοί τε θέαι.*[2])

Schliesslich sei noch daran erinnert, dass Eusebius (vgl. oben S. XXVIII ff.) seine eigenen anderswo vorkommenden Worte für die Vita stilistisch verbessert hat.

Nach dem Gesagten ist es klar, dass Eusebius eine Anklage, dass er den Kaiser nicht mit geschichtlicher Treue dem Leser vorgeführt habe, viel leichter hingenommen hätte, als eine Beschuldigung, dass er eine schlecht geschriebene Arbeit geliefert habe.

F. Disposition der Schrift „Über das Leben Constantins“ nebst einigen Bemerkungen.

Ein genaues Referat über den Inhalt der Schrift, welches das Verständnis des Ganzen und seiner einzelnen Teile erleichtern sollte, ist von mir ausgearbeitet worden, um an dieser Stelle eingeschoben zu werden. Allein nach Rücksprache mit der Redaktion der Kirchenväter-Ausgabe musste ich einsehen, dass das Capitel die den Prolegomenen gesteckten Grenzen weit überschritten hätte. Ich beschränke mich daher darauf, eine kurze Disposition des Werkes zu geben und ihr einige, ursprünglich als Fussnoten an das Referat angeschlossene, Bemerkungen nachzusenden.

---

1) Vgl. *Norden*, Die antike Kunstprosa, 1898. I. S. 30ff. S. 89, Note 3.

2) Zu dem rhetorischen Charakter der Schrift gehört auch jene zu einer störenden Dunkelheit führende „Sparsamkeit mit Namen von Örtlichkeiten und Personen“, die *Hermann Peter*, Die geschichtliche Litteratur über die röm. Kaiserzeit, Leipzig 1897, II. 287, hervorhebt.

Prooemium (I 1—11).
Die Jugend Constantins, der Vater Constantins, die Thronbesteigung (I 12—24).
Der Streit mit Maxentius, Constantins Regierung im Abendland (I 25—48).
Der Streit mit Licinius und die Edicte an die Orientalen (I 49—II 60).
Der Arianische Streit und die Nicänische Synode (II 61—III 24).
Die Kirchenbauten Constantins und die Zerstörung der Götzentempel (III 25—58).
Constantins Massregeln gegen Streit und Ketzereien in der Kirche (III 59—66).
Constantins innere und äussere Politik (IV 1—13).
Beweise der christlichen Gesinnung Constantins (IV 14—39).
Constantins letzte Zeiten (IV 40—74).

7, 4 Auf die hier genannte Feier bezieht sich die Angabe III 11. — Dass Constantin zur Zeit der Nicänischen Synode seine Vicennalia feierte, wird III 15 und III 22 gesagt. — Dass Eusebius sich selbst III 11 meint, geht aus folgendem Vergleich hervor: I 1 *μέσον ἀπολαβόντες θεοῦ λειτουργῶν συνόδου εἰκοσαετηρικοῖς ὕμνοις ἐγεραίρομεν* und III 10 (S. 82, 6) *μέσος ἔστη*, III 11 (S. 82, 9) *τῶν δ' ἐπισκόπων ὁ τοῦ δεξιοῦ τάγματος πρωτεύων διαναστὰς μεμετρημένον ἀπεδίδου λόγον, προσφωνῶν τῷ βασιλεῖ τῷ τε παντοκράτορι θεῷ χαριστήριον ἐπ' αὐτῷ ποιούμενος ὕμνον.*

7, 6 Die sogenannte Laus Constantini.

7, 23 Constantins Leiche wurde aus Nikomedia nach Constantinopel in den kaiserlichen Palast gebracht, woselbst er noch als tot ebenso geehrt wurde wie im Leben (IV 67 *οἷά περ ζῶντα καὶ μετὰ θάνατον γονυκλινεῖς ἠσπάζοντο*), und bis die Söhne anlangten, wurde die Regierung in seinem Namen fortgeführt: *ἐβασίλευε δὲ μετὰ θάνατον μόνος θνητῶν ὁ μακάριος, ἐπράττετό τε τὰ συνήθη, ὡσανεὶ καὶ ζῶντος αὐτοῦ.*

10, 25 Die Angaben sind rhetorisch abgerundet, aber nicht ungereimt. Wenn Constantin im Jahre 274 geboren war, so war er 306 bei der Erlangung der Kaiserwürde 32 Jahre alt (also wie Alexander bei seinem Tode). C. starb 64 Jahre alt (also ungefähr zweimal so alt wie Alexander), er regierte 31 Jahre (also ungefähr dreimal so lange wie Alexander, wenn, wie im Texte behauptet wird, Alexanders Regierungszeit den dritten Teil [10 bis 11 Jahre] der Dauer seines Lebens [32 Jahre] umfasste).

12, 10 Eusebius giebt also kund, dass seine Erzählung auf Mitteilungen des Kaisers beruht, welche mithin die wichtigste Quelle der

Biographie bilden, auch wo Eusebius dies nicht ausdrücklich sagt, wie er es bei sehr wichtigen Angelegenheiten thut.

12, 34 Dies genau formulierte Programm der Schrift ist von vielen Beurteilern des Eusebius nicht genug beachtet worden, und Eusebius hat viel darunter leiden müssen. Vgl. auch 12, 13.

13, 25 *παῖς ἄρτι νέος ἁπαλὸς ὡραῖός τ' ἀνθοῦσιν ἰούλοις* scheint eine poetische Reminiscenz zu sein. In demselben Sinne sagt Eusebius I 19 (S. 17, 19) *ἤδη δ' ἐκ τοῦ παιδὸς ἐπὶ τὸν νεανίαν διαβάς*, I 20 (S. 18, 1) *τὸν νεανίαν* und Constantin selbst von sich zu derselben Zeit II 51 (S. 62, 22) *κομιδῇ παῖς ἔτι ὑπάρχων*. Vgl. auch I 22 (S. 18, 31) *τὸν νέον βασιλέα*. Alles dies stimmt sehr schlecht zu Eusebius' eigener Annahme (vgl. Cap. 8), dass Constantin bei seiner Thronbesteigung 32 Jahre alt war, spricht aber für *O. Seecks* Ansicht (Z. f. wiss. Th. 33. 1890. S. 68 ff., Deutsche Z. f. Gesch. VII. 1892. S. 82), dass C. um 280 geboren war. In Z. f. Kirchengesch. XVIII. 1897. S. 339 und Gesch. des Untergangs der antiken Welt, Anhang. 1898. S. 434 ff. nennt Seeck sogar 288 als Constantins Geburtsjahr.

19, 6 Bei *τῶν δ' ἄλλων ὅσοι* scheint Eusebius zunächst an diejenigen Kaiser zu denken, die zu derselben Zeit wie Constantius vom politischen Schauplatze abtraten, d. h. Diocletianus und Maximianus. Vom Tode des Diocletianus spricht er gar nicht, von Maximianus, der später wieder auftrat, wird S. 29, 23 ganz kurz gesagt: *αἰσχίστῳ καταστρέφει θανάτῳ*. In ganz anderem Zusammenhange, nicht in Verbindung mit der Erzählung von dem Hinscheiden eines gottesfürchtigen Kaisers wird das Schicksal von Galerius und Maximinus erzählt.

21, 14 Es ist wichtig, sich zu erinnern, dass Constantin dem Eusebius das Ereignis lange Zeit nachdem es geschehen war (12 Jahre später) erzählte und dass die Begebenheiten, die sich inzwischen zugetragen hatten, auch nach dem Zeugnisse des Eusebius auf die Erzählung influiert haben. — *Burckhardt* S. 374 glaubt natürlich weder Constantin noch Eusebius. *Ludwig Jeep's* Ansicht (Zur Gesch. Constantins des Grossen S. 79—95 in Hist. u. phil. Aufs., Ernst Curtius gewidmet. Berlin 1884), dass die ganze Geschichte von der Vision nur in der Phantasie des greisen Eusebius existiert hätte, ist nach jenen ausdrücklichen Angaben des Eusebius nicht haltbar. Eusebius übertreibt wohl, aber er lügt nicht (wie doch auch *Seeck*, Deutsche Z. f. Gesch. VII. 1892. S. 233, Note 1, Gesch. des Untergangs der antiken Welt, S. 126, 32 Anhang, und besonders *Hermann Peter*, Die geschichtliche Litteratur über die römische Kaiserzeit, Leipzig 1897. I, S. 405 ff., besonders S. 410, ohne es zu beweisen, behaupten). *Ranke*, Weltgesch. IV, 2, S. 256 ff. legt besonderen Nachdruck darauf, dass Eusebius sich auf das Zeugnis des

Kaisers selbst beruft. Er meint, die Legende habe eine subjective Wahrheit. „Denn, wie es sich auch mit dem Mirakulosen verhalten mag, so lässt sich doch aus der Erzählung die Stimmung des Kaisers im entscheidenden Augenblick mit Sicherheit abnehmen."

21, 19 Sehr bezeichnend für die Erzählung ist dies unbestimmte *στελλομένῳ ποι*.

21, 30 Eusebius hat das Labarum natürlich erst nach 325 gesehen, und damals kann das Feldzeichen auch die Brustbilder der Söhne Constantins (vgl. S. 22, 15) getragen haben. (Vgl. *Brieger*, Z. f. Kirchengesch. 4. 1880. S. 173, Note.)

22, 5 Vgl. (dasselbe III 2) hiermit die Vorschrift Didascaliae apostolorum fragm., ed. *Edmund Hauler*, Leipzig 1900, LXXX, 14 Semper autem imitare cum honestate consignare tibi frontem. Hoc enim signum passionis adversum diabolum manifestum et conprobatum est, si ex fide itaq(ue) facis, non ut hominibus appareas, sed per scientiam tamquam scutum offerens; nam adversarius, cum vidit virtutem, quae ex corde est, ut homo similitudinem verbi in manifesto deformatam ostendat, infugiatur* non sputante ⟨te⟩, sed flante sp(irit)u i(n) te.

22, 13 Dies ist mir sehr unklar geblieben. Die Worte *πρὸς αὐτοῖς ἄκροις τοῦ διαγραφέντος ὑφάσματος* scheinen mir verdächtig schon wegen des *διαγραφέντος*; nach Eusebianischem Sprachgebrauch sollte es *δηλουμένου* oder *δηλωθέντος* heissen. Dass *διαγραφέντος* „gestickt" bedeute, scheint mir nicht möglich. Die bei *Hermann Schiller*, Gesch. der röm. Kaiserzeit II, S. 205 von einer Münze gegebene Abbildung des Labarums zeigt drei Bilder unter dem Kranze, oberhalb des Tuches, dicht an der Stange: auf der Vorderseite derselben und rechts und links. Vgl. übrigens zu diesem Capitel: *Brieger*, Z. f. Kirchengesch. 4. 1880. S. 194 ff.; *Ludwig Jeep*, Zur Gesch. Constantins des Grossen, S. 79—95 in Hist. u. phil. Aufsätze, Ernst Curtius gewidmet. Berlin 1884. (Dagegen *Schultze* in Theol. Litteraturbl. 1885, Sp. 44.) *Eduard Bratke*, Das Monogramm Christi auf dem Labarum Constantins des Grossen, S. 73—91 in Festschrift des Gymnasiums zu Jauer. Jauer 1890. *Crivellucci* in Studi storici 2. 1893. S. 256 ff. (nach ihm ist De mortibus Hauptquelle!). *Schultze*, Z. f. Kirchengesch. XIV. 1894. S. 521 ff.

22, 19 Alles was in den Capiteln 29—31 erzählt wird, gehört also einer etwas späteren Zeit an als die Erscheinung am Himmel. Den Cap. 29 erwähnten Traum will wohl Eusebius auch nicht in die nächste Nacht unmittelbar nach der Himmelserscheinung verlegen, obgleich seine Erzählung diese Vorstellung erwecken kann. Überhaupt scheint es Eusebius schwer geworden, die so lange Zeit nachher ihm vom Kaiser gemachten Mitteilungen zurecht zu stellen. — Die Worte S. 22, 19 *ἀλλὰ*

ταῦτα σμικρὸν ὕστερον bedeuten nicht: „aber hiervon wollen wir bald hernach weiter reden.“ — Vgl. *Theodor Keim*: Der Übertritt Constantins des Grossen zum Christentum. Zürich 1862, besonders S. 25 und Zusatz dazu.

22, 21 *Seeck*, Gesch. des Untergangs der antiken Welt, S. 128, 3 Anhang: Unmittelbar nach Constantins Ankunft in Rom befand sich Hosius von Corduba in seiner Umgebung.

22, 27 Es verdient bemerkt zu werden, dass der Inhalt des angeblichen Unterrichts der christlichen Priester ziemlich nahe mit den Materien zusammenfällt, die Eusebius selbst in seiner Laus Constantini (*τριακονταετηρικός*) behandelt.

23, 2 Hier ist also ebensowenig wie Cap. 27 von einem christlichen Glauben Constantins die Rede, sondern nur davon, dass er überzeugt ist, in dem Gotte der Christen einen mächtigen, über den Tod siegenden Schutzgott gefunden zu haben. Es war nach Eusebs Erzählung nicht Constantin, sondern die christlichen Priester, die die Himmelserscheinung christlich deuteten.

23, 8 Dieser Satz ist nicht, wie *Mancini*, Studi storici (IV e V. 1896), S. 9 sagt, eine Repetition des folgenden Gedankens und daher als Interpolation anzusehen. Hier wird gesagt, dass es Eheweiber waren, dass es vornehme Frauen waren.

26, 15 Die Worte *φωνῇ μεγάλῃ καὶ στήλαις* beziehen sich, wie aus der Construction des Satzes hervorgeht, auf gar nichts anderes als die Statue und die Inschrift. Der Ausdruck nur rhetorisch steigernd!

26, 26 Zu Cap. 40 vgl. *Brieger*, Z. f. Kirchengesch. 4. 1880. S. 200 ff. u. *Viktor Schultze*, Z. f. Kirchengesch. VII. 1885. S. 343 ff. u. XIV. 1894. S. 510 ff.

28, 20 Bezieht sich auf die Synode in Arles.

29, 26 Dies geschah schon 310, also vor der Besiegung des Maxentius, aber es wird im Zusammenhang mit den übrigen Feindseligkeiten gegen Constantin hier erzählt, freilich mit einem sehr unglücklichen Anschluss an das Vorhergehende: *ἐν τούτοις δ' ὄντι αὐτῷ*. Über die Sache vgl. *F. Görres*: Die Verwandtenmorde Constantins d. Gr. in Z. f. wiss. Th. 1887. 30. S. 351 ff. — *Mancini*, Studi storici IV e V. 1896. S. 533 ff. meint, dass der erste Paragraph dieses Capitels interpoliert sei. Aber wenn wir denselben ausscheiden, hängt das Übrige in der Luft. Eusebius ist gewöhnlich bei dem Übergange zu einem neuen Thema ungeschickt.

29, 29 Es muss hier wohl sein Sohn Crispus gemeint sein, der indessen erst 326 hingerichtet wurde, wie seine Gemahlin Fausta. Dass voll-

ständige Stillschweigen des Eusebius über die Gemahlin Fausta, während die Mutter Helene verherrlicht wird, lässt uns ihr Schicksal erraten. Dass Licinius nicht gemeint sein kann, zeigt der Schluss des Capitels, wo es S. 30, 5 heist: *ἐν ἀσφαλεῖ λοιπὸν τὴν ζωὴν διῆγεν*, während im Cap. 50 von den Anschlägen des Licinius die Rede ist.

31, 16 Dass der Krieg, den Licinius somit gegen Constantin und seinen Gott begann, d. h. die Verfolgungen der Christen erst nach dem zehnten Regierungsjubiläum Constantins ihren Anfang nahmen, kann man nicht auf Grund der Darstellung des Eusebius behaupten. Denn in dem vorigen Abschnitte (Cap. 39—48) hat Eusebius keine strenge chronologische Ordnung beobachtet. Es ist natürlich, dass Eusebius, wenn er von dem entscheidenden Kampfe zwischen Heidentum und Christentum erzählen will, so weit ausholt, als nötig ist, um das Verhältnis Constantins zu Licinius zu beleuchten, und dass dieser neue Abschnitt sich nicht an das in der vorigen Erzählung zuletzt genannte Ereignis anzuschliessen braucht. Das vorliegende Capitel (50) mit den vielen Aufzählungen von Verträgen und Vertragsbrüchen kann man kaum anders verstehen als durch die Ereignisse bis auf das Jahr 314. Nach diesem Jahre also versetzt Eusebius den Anfang der Licinianischen Christenverfolgung, aber wie viel später, das geht aus seiner Darstellung nicht hervor. *Franz Görres*: Krit. Unters. über die Licinianische Christenverfolgung, Jena 1875, sucht den Beweis zu liefern, dass die Verfolgung im Jahre 319 anfing. Dagegen *Th. Keim*, Die letzte römische Christenverfolgung. Protest. Kirchenzeit. 1875. S. 897 ff.: „Ich darf jetzt gegen Görres sagen: Der Beginn im Jahre 315 steht zweifellos fest". *Hilgenfeld* in Z. f. wiss. Theol. 1876. S. 162, ist der Ansicht, dass die ersten Spuren sich im Jahre 316 zeigten, der volle Ausbruch erst 321 stattfand (vgl. Görres, Z. f. wiss. Theol. 1877. S. 217, Note). *Seeck*, Deutsche Z. f. Gesch. VII. 1892. S. 268: „um das Jahr 321"; so auch Gesch. d. Untergangs der antiken Welt S. 174, 1 Anhang. — Da das Verhältnis zwischen Constantin und Licinius seit 314 ziemlich kühl war, kann man sehr gut verstehen, dass Licinius von der Zeit an unfreundlich gegen die Christen auftrat und allmählich Plackereien gegen sie begann. Eine allgemeine blutige Verfolgung fand nie statt.

32, 24 *κατὰ πόλιν*, distributiv, bezieht sich nach Eusebianischem Sprachgebrauch nicht auf eine einzelne Stadt, wie behauptet worden ist (vgl. auch den Anfang des folgenden Capitels). — Überhaupt gingen alle die genannten Verordnungen darauf aus, die Organisation der Kirche aufzulösen, ihre Propaganda zu hindern und es der Regierung möglich zu machen, das Vorhaben der Christen zu überwachen. Aus Vorsicht gab er andere Motive an.

32, 31 Dies Gesetz traf zunächst alle die, welche sich im Gefängnisse befanden, besonders die Heiden, da diese wohl die grosse Mehrzahl der Eingekerkerten bildeten, aber es war auch gegen die christliche Liebes- und damit verbundene Bekehrungsthätigkeit der Christen gerichtet. Die Cap. 55 genannten Gesetze waren nicht speziell auf die Christen gemünzt.

34, 1 Die Verfolgung erstreckte sich also nicht auf alle Bischöfe.

34, 6 Dass die nun folgende Partie des I. Buches nicht deshalb als interpoliert betrachtet werden kann, weil sie den Zusammenhang mit Buch II 1 abbreche, wird jeder zugeben, der sich mit der rhetorischen Compositionsweise der Vita vertraut gemacht hat. Denn die Chronologie ist hier mit nichten das ausschliesslich Massgebende. Die bedeutenden Abweichungen in Cap. 58 von der Hist. Eccl. tragen auch nicht einen fremden, sondern völlig Eusebianischen Charakter. Ausserdem, wenn wir von S. 34, 6 an den Rest von Buch I ausscheiden, ist der Anfang von Buch II ganz wunderlich. Dies gegen *Mancini* a. a. O.

34, 11 Wenn wir von Eusebius eine genaue Einhaltung der chronologischen Ordnung fordern, sind die letzten Capitel des I. Buches (57—59) gar nicht am Platze. Aber wenn wir im Auge behalten, dass unser Verfasser den Stoff nach rhetorischen Gesichtspunkten ordnet, müssen wir zugeben, dass die Episoden von Galerius und Maximinus hier sehr wirkungsvoll eingefügt worden sind.

40, 3 Es ist die Sitte des Eusebius, am Anfange eines neuen Buches auf den Schluss des vorhergehenden hinzuweisen, um „dem Gedächtnisse des Lesers, der von einer Rolle zur anderen überging, in etwas nachzuhelfen“, wie *Birt*, Das antike Buchwesen, S. 145, sagt.

41, 9 Aus der Darstellung dieses und des vorigen Cap. (vgl. besonders S. 40, Z. 10—12, auch S. 34, 1) geht unzweideutig hervor, dass nur einzelne Bischöfe hingerichtet wurden, und dass keine allgemeine Verfolgung gegen einzelne Christen mit Hinrichtungen, Confiscationen und Verbannung stattfanden. Denn die I 55 genannten Massregeln waren (wie Cap. 56 zeigt) nicht speziell gegen die Christen gerichtet.

45, 15 Das in diesem Capitel Erzählte bezieht sich auf die Schlacht bei Adrianopel 324.

49, 11 Vgl. zu Capp. 20—23 *Crivellucci*, Studi storici Vol. III. 1894. S. 369ff., mit vielen guten Bemerkungen gegen die Interpolationstheorie *Schultzes* in Z. f. KG. XIV. 1894: *τοῖς μὲν κατ᾽ ἔθνος ἐπαρχιώταις τὰ πρόσφορα καὶ λυσιτελῆ δωρούμενοι* (S. 49, 11); vgl. 50, 8 *δήμοις τε τοῖς ἐκτὸς καὶ πᾶσιν ἔθνεσιν τούτων ἕτερα ὑπερβάλλοντα τῷ πλήθει ἡ βασιλέως ἐδωρεῖτο μεγαλοψυχία.* An beiden Stellen ist von denselben Verordnungen die Rede. Von diesen Edikten spricht indessen Eusebius seiner Aufgabe gemäss (S. 12, 23ff.) nicht näher.

49, 13 *ταῖς ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ τὰ κατάλληλα διαγορεύοντες.* Diese Verordnungen werden S. 50, 22 mit folgenden Worten erwähnt: (*τοῖς δόγμασι·*) *δύο δ' ἦν ταῦτα, τὸ μὲν ταῖς ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ, τὸ δὲ τοῖς ἐκτὸς κατὰ πόλιν δήμοις διαπεμφθέν.* Das Edikt an die Kirchen wird weder hier referiert, noch später mitgeteilt. Es enthielt wahrscheinlich eine Hinweisung auf die zu Gunsten der Christen und der Kirche gemachten Bestimmungen in dem zweiten, dem an die Einwohner des Ostens gerichteten Edikte, welches in diesem und in dem folgenden Capitel (und in Cap. 23) referiert und Capp. 24—42 wörtlich angeführt wird. Von diesem Edikte werden verschiedene Ausdrücke gebraucht: S. 49, 29 *ἡ βασιλέως γραφή*; 49, 31 *ὁ νόμος*; 50, 6 *τὸ τῆς δωρεᾶς γράμμα*; 50, 7 *αἱ καταπεμφθεῖσαι δωρεαί*; 50, 26 *δόγμα* (V, *γράμμα* JMBA); 50, 28 *βασιλικὸς νόμος*; 50, 31 *ἐπιστολή*; 59, 22 *γράμμα.*

49, 21 Der von Atimie Betroffenen (in Constantins Edikt Cap. 32 = S. 55, 9) wird in Eusebius' Referat nicht gedacht.

50, 30 Der nun folgende Brief war an die Heiden der östlichen Reichshälfte gerichtet. Den an die Gemeinden geschriebenen Brief hat Eusebius uns nicht hinterlassen. — Was *Schultze*, Z. f. Kirchengesch. XIV. 1894. S. 527ff. gegen die Echtheit des „Ediktes an die Provinzialen Palästinas" und der „kaiserlichen Encyklika" II 48—60 vorgetragen hat, ist nicht stichhaltig, wie *Seeck*, Z. f. Kirchengesch. XVIII. 1897. S. 332ff. dargethan hat.

52, 3 Im Texte ist nicht nur von Licinius die Rede. Gleich in der Überschrift hat Eusebius den Pluralis gebraucht: S. 51, 2 *μετὰ τὴν κατὰ τῶν τυράννων νίκην.* Wenn Constantin nur Licinius meint, gebraucht er den Singularis. Vgl. Theodor. H. E. I 20: „*τοῦ τυράννου πρόσφυξ*" und „*ἐνόπλους τῷ τυράννῳ εἰσέφερε ὑπουργίας*". — Cod. Theod. XV : XIV, 1 u. 2 u. 3. Die Mehrzahl S. 51, 22 von den Guten (*πάντας ἂν εὕροι τοὺς μὲν ὅσοι*) bezieht sich auf Constantin selbst und seinen Vater Constantius. Dass Constantin seinen Vater hiermit als einen Christen bezeichne, ist nicht der Fall. Nur als Christenfreund wird er beschrieben; vgl. den Gegensatz, S. 51, 25 *τοὺς δὲ ἀδίκοις ἐπιχειρήσαντας τόλμαις.* Auch in dem Schreiben Cap. 48 ff. nimmt Constantin nicht nur auf Licinius und sich selbst, sondern auch auf die früheren Kaiser Bezug. Vgl. auch IV 9 ff. (S. 129, 16; 122, 22 ff.). *Franz Görres*, Krit. Unters. über die Licinianische Christenverf., Jena 1875, ist (in Zus. u. Bericht.) der Ansicht, dass das Rescript sich nur mit der Rehabilitierung der unter Licinius gemassregelten Christen befasst. Dagegen *C. Weizsäcker* in Theol. Literaturz. 1876. Nro. 5: es ist klar, dass Licinius „nie völlig abgeholfen

hatte und bald feindselig verfuhr". — *Paul Allard*, Le christianisme et l'empire Romain de Néron à Théodose, Paris 1897 [2], glaubt ebenfalls (S. 168 u. 169), dass die Bestimmungen des Ediktes II 24—42 nur auf die Opfer des Licinius Bezug hatten.

52, 21 Hat Bezug auf Maxentius; vgl. I 36.

52, 23 Galerius, vgl. I 47; er wird I 58 *ὁ διωγμοῦ κατάρξας* genannt. Hier (II 27, S. 52, 22) spricht Constantin von *οἱ τῆς τοσαύτης ἀρχηγοὶ δυσσεβείας*.

52, 25 Dies passt sehr gut zu dem, was Euseb. I 58 u. 59 von Maximinus erzählt. — Die z. T. sehr ähnlichen Reflexionen des Eusebius im ersten Buche rühren daher, dass die Darstellung des Eusebius sich auf die Erzählungen Constantins und ihm zur Verfügung stehenden Aktenstücke Constantins gründete.

60, 1 Da auch Christen zu Statthaltern eingesetzt wurden und diese natürlich keine heidnischen Staatsopfer verrichteten, war es nur folgerichtig, den heidnischen Statthaltern zu verbieten, solche Opferhandlungen zu vollziehen.

60, 10 Eusebius hat den Inhalt des Gesetzes offenbar nicht richtig wiedergegeben, sondern stark generalisiert. Es kann nur, scheint mir, da das Gesetz von Eusebius ungefähr ins Jahr 324 versetzt wird, die Rede sein von einer Ausdehnung der der privaten Mantik und den privaten Opfern geltenden Verbote von 319 und 321 auch auf den Orient. Vgl. zu diesem Capitel *Th. Brieger*, Z. f. Kirchengesch. IV. 1880. S. 178 ff. — *Viktor Schultze*, Z. f. Kirchengesch. VIII. 1886. S. 517 ff. und *O. Seeck*, Deutsche Z. f. Gesch. VII. 1892. S. 96, glauben an ein allgemeines Verbot der Mantik und der Opfer. Dagegen *Crivellucci*, Della fede storica di Eusebio S. 15 ff. *Lothar Seuffert*, Constantins Gesetze und das Christentum. Würzburg 1891. *Schrörs* in Hist. Jahrb. d. Görres-Ges. XV. 1894. S. 498 ff. Mit ähnlicher Auffassung wie diese sagt *Allard* (a. a. O. S. 175) von dem Verbote der Errichtung von Götzenbildern: „probablement cette loi fut toute de circonstance, inspirée par les necessités politiques du moment, et destinée à n'y pas survivre"; und S. 176: „on doit.. écarter les expressions trop générales d'écrivains chrétiens qui parlent de Constantin comme s'il avait déclaré la guerre aux temples et interdit les sacrifices." Dass er Kunstwerke u. dgl. aus den heidnischen Tempeln raubte und gegen grob unsittliche Religionsgebräuche einschritt, ist dagegen nach III 54 ff. nicht zu bezweifeln; vgl. auch die Vorkommnisse IV 38 und 39 (*Allard*). — Von absichtlichem Lügen des Eusebius hier (II 45) und IV 23 u. 24 darf man nicht reden, denn wenn er falsche Angaben verbreiten wollte, hätte er nicht das Dokument II 48—60 aufgenommen, das (Cap. 59—60)

seine Behauptungen gleich auf das richtige Mass reduciert. Vgl. *Boissier* Revue des deux Mondes, 1er juillet 1886, S. 52 (*Seeck*, Z. f. Kirchengesch. XVIII. 1897. S. 341). Übrigens hätten ja alle Menschen, wenn sie hier mehr als eine rednerische Ausschmückung der Thatsachen gesehen hätten, seine Behauptungen zu widerlegen vermocht.

60, 27 Hiermit wird Licinius gemeint; vgl. III 3.

61, 14 Etwas übertreibend spricht Eusebius hier und (61, 21) 65, 27 von allen Provinzen statt von allen Provinzen des Ostens.

61, 15 Diese Bemühung beredt zu sein hat die geschraubte, unbehülfliche Darstellung des Briefes hervorgerufen.

61, 21 Von dieser Proklamation sagt *Paul Allard*, Le christianisme et l'empire Romain de Néron à Théodose. Paris 1897 [2], S. 170 nicht mit Unrecht: „. . au mouvement de la pensée, un son à la fois pieux et dominateur du langage, a l'accent triomphale des paroles, on reconnaît Constantin seul: il n'est pas d'écrit de lui, qui garde aussi évidente la marque de son authenticité." — Über *Schultzes* Interpolationstheorie Z. f. Kircheng. XIV. 1894; vgl. *Crivellucci*, Studi storici Vol. III. 1894, S. 415 ff., der den Brief für eine Verfälschung des Eusebius hält.

62, 8 *τὸν σωτῆρα θεὸν ἐπικαλούμενος* so in V, Constantinischem Sprachgebrauche gemäss; nicht *τὸν σωτῆρα πατέρα ἐπικαλ.*, wie in JMBA. Mit diesem Ausdruck wird Constantius nicht geradezu als Christ bezeichnet. *Seeck*, Gesch. d. Untergangs der antiken Welt S. 61, 29 Anhang.

64, 13 *κατὰ φύσιν*: was du der Natur, der Sache gemäss allen gegeben hast; man kann wohl Constantin einen solchen dunkeln Ausdruck zutrauen; er wird, scheint es, verteidigt durch 64, 15 *οὐδὲ γάρ ἐστι καινόν*. *Allard* (vgl. oben), der dies Cap. vollständig übertragen hat, giebt dies *κατὰ φύσιν* mit „lors de notre naissance (spirituelle)" wieder — was natürlich falsch ist. *Keims* Auffassung (a. a. O. S. 42 ff.) dieser Stelle als auf den Sonnendienst sich beziehend ist ganz verfehlt.

64, 29 *συμπαρεκτείνηται*: ein sehr dunkler Ausdruck. Es ist doch wohl von den Erzeugnissen der Erde und des Meeres die Rede.

65, 24 *ἡ βίαιος ἐπανάστασις*, von *Allard* (a. a. O. S. 172 u. 173) ganz willkürlich mit „obstination" übersetzt, entspricht wohl dem lateinischen violenta seditio (Zwietracht) und bildet einen Gegensatz zu dem die Christen (vgl. S. 64, 3 u. 6) kennzeichnenden Frieden und Eintracht. Vgl. sonst zu dieser Stelle *Brieger* in Z. f. Kirchengesch. 4. 1880. S. 177 ff.

65, 29 ff. Sehr mit Unrecht hat man hier eine ausführliche und genaue

Darstellung des Arianischen Streites von Eusebius verlangt. Wie schon Socrates H. E. I 1 hervorhebt, darf man an eine Lobrede des Kaisers nicht solche Ansprüche stellen. Nur was er in Bezug auf diesen Streit an dem Kaiser zu loben fand, wollte er seinem Thema gemäss hervorheben. Die Vita ist keine Kirchengeschichte der Zeit (wie *Leo*, Die griech.-röm. Biographie S. 312, meint).

65, 30 Da hier ein neuer Abschnitt der Darstellung beginnt, ist man nicht berechtigt, zu behaupten, dass Eusebius den Anfang des Arianischen Streites erst in die Zeit nach dem Siege über Licinius verlegt und dass er irgend etwas vertuschen wollte (*Seeck*, Das Nicänische Konzil in Z. f. Kircheng. XVII. 1896. S. 3 ff.). Er will nur das Eingreifen des Kaisers in den Streit erzählen, das ja nach 324 stattfand. Der Übergang von dem vorigen Abschnitte wird durch die schablonenmässige Erwähnung der Einmischung des bösen Dämons ungeschickt vermittelt, aber die Anfangsworte II 63 *ταῦτα δὴ πυθόμενος βασιλεύς* zeigen doch, dass er das in Cap. 61 u. 62 Erzählte als einen Zustand betrachtet, der vor dem Auftreten des Kaisers da war, ohne dass er angiebt, wann die Verhältnisse eintraten.

66, 19 Der Meletianische Streit.

66, 28 Hosius von Corduba.

83, 12 Diese Rede Constantins zeichnet sich durch eine völlig klare, nur etwas wortreiche Darstellung im Stile des Eusebius aus. Es ist nicht eine direkte Übersetzung einer lateinisch geschriebenen Rede, sondern eine freie Wiedergabe der Ansprache Constantins.

95, 32 Von zwei Kirchen auf dem Ölberge ist, wie schon Valesius bemerkt hat, nicht die Rede, obgleich Eusebius' wortreiche Darstellung diese Vorstellung hervorrufen kann.

96, 13 Die nun folgenden Worte *κἄπειτα οὕτω βίον εὐσταλῆ καὶ ἄλυπον σώματος ὁμοῦ καὶ ψυχῆς ἐν ἐρρωμένῳ φρονήματι διανύσασα* sind sehr störend und machen den Eindruck einer lästigen Wiederholung; wenigstens sollten sie vor (96, 12) *λόγοις — βλαστούς* stehen, an die sich das *ἐφ' οἷς* doch anschliesst.

98, 18 Der Verfasser will offenbar sagen, dass das Mosaik in dem mittelsten Tafelfelde ein Gemälde bildete.

98, 20 *κατειργασμένων*, wie die besseren HSS haben, scheint die Construction des Satzes zu fordern; aber der Sinn ist doch der, dass das ein Kreuz darstellende Mosaikgemälde auf Goldgrund ausgeführt war; „in medio lacunaris inaurati" Vales. Vgl. *Schultze* Z. f. Kirchengesch. XIV. 1894. S. 520.

102, 23 Die Tempelplünderungen des Constantin werden auch von Julianus, Libanius, Eunapius erwähnt (vgl. *Crivellucci*: Della fede S. 23).

105, 20 Schon aus dieser Darstellung des Eusebius ist es klar, dass die Siege des Christentums in Heliopolis nicht gross waren, und es kann uns nicht befremden, wenn später (Theodoret IV 22) die Stadt als völlig heidnisch bezeichnet wird.

123, 14 Der Übergang von dem vorigen Abschnitte ist ziemlich abrupt, und die nun folgende Abteilung hat nur wenig innere Einheitlichkeit. Hauptsächlich ist die Rede von des Kaisers priesterlich-theologischen Interessen und seinen mit einem gewissen Zwang gegen die Heiden verbundenen Massregeln zu Gunsten der Christen. Eine chronologische Ordnung darf man hier nicht suchen. Es wird zum Teil schon im 2. Buche Erzähltes wiederholt.

125, 10 Die Streichung von *σὲ* genügt nicht; stilistisch wäre es besser, *σὲ καὶ* zu streichen. Aber es bleibt doch die Härte, dass aus dem vorhergehenden *σοὶ χάριν* („Dankbarkeit") hier *παρὰ σοῦ χάριν* („Gnade") zu verstehen ist. Es liegt ein Corruptel vor!

125, 11 Die Construktion *τὸν ἡμέτερον βασιλέα Κωνσταντῖνον παῖδάς τε αὐτοῦ θεοφιλεῖς ἐπὶ μήκιστον ἡμῖν βίου σῶον καὶ νικητὴν* beweist, dass die Worte *παῖδας—θεοφιλεῖς* nicht ursprünglich in dem Gebete waren, vielleicht auch nicht der Name *Κωνσταντῖνον*; aber es ist möglich, dass die Worte doch von Eusebius selbst herrühren.

126, 10 *τῶν ἐκτός* kann nach Eusebianischem Sprachgebrauch, und wie das gleich Folgende zeigt, keineswegs „die äusseren Angelegenheiten" bedeuten. Dies wird 118, 3 durch *τὰ ἐκτὸς πράγματα* ausgedrückt.

126, 15 Vgl. oben S. LXI die Anmerkung zu II 45. *Theodor Zahn:* Konstantin der Grosse und die Kirche (in Skizzen aus dem Leben der alten Kirche, Erlangen und Leipzig 1894. S. 241—266) meint freilich: „Es ist nicht zu bezweifeln, dass er zuletzt ein allgemeines Verbot des Götzendienstes erlassen hat." Aber nur auf Grund von Eusebius' Darstellung dürfen wir es nicht behaupten. Wenn ein solches Aktenstück ihm vorgelegen hätte, würden wir dasselbe ganz gewiss bei ihm wiederfinden. Andererseits ist es nicht berechtigt, als Gegenbeweis darauf hinzuweisen, dass thatsächlich der heidnische Götzendienst fortbestand; denn Constantins Söhne (besonders Constantius) erliessen ja solche noch im Codex Theod. bewahrte generelle Verbote, ohne dass damit der Idololatrie ein Ende gemacht wurde. Ein Verbot eines Verbrechens bedeutet nicht eine Ausrottung desselben. Vgl. *Viktor Schultze* in Theol. Litt.-Bl. 1889. Sp. 81 u. 89.

136, 31 *ὃν δὴ λόγον κατὰ καιρὸν μετὰ τὴν παροῦσαν τῆς γραφῆς ὑπόθεσιν ἐκθησόμεθα* bedeutet nicht: hinter dem gegenwärtigen Werke beifügen („anhängen“), wie angenommen worden ist (ungefähr so auch bei *Harnack*: Die Überlieferung und der Bestand der altchristlichen Litteratur S. 582). Die Bedeutung von *ἐκτίθεσθαι*, „publicieren“, passt dazu gar nicht; das *κατὰ καιρόν* spricht auch dagegen. — Die Tricennatsrede (Laus Const.) steht auch nicht in unseren Handschriften hinter der Vita, sondern vor derselben, unmittelbar nach der Kirchengeschichte oder separat. Vgl. dagegen S. 130, 1 *τῶν δ' ἑρμηνευθέντων λόγων δείγματος ἕνεκεν μετὰ τὴν παροῦσαν ὑπόθεσιν ἑξῆς ἐκεῖνον συνάψω.*

139, 14 Das *δέουσιν* auf *τοῖς τριάκοντα ἐνιαυτοῖς* bezogen, ist eigentlich ganz verkehrt: „er erreichte zu den dreissig Jahren, an denen nur einige Monate und Tage fehlten, noch zwei Jahre“. Vielleicht stand ursprünglich *δέοντα*. Dann würde eine wörtliche Übersetzung den Sinn geben, welchen Stroth in seiner Anmerkung zu dieser Stelle verlangt, aber in den Worten des Eusebius nicht finden kann, nämlich dass einige Monate und Tage an dem ersten und letzten von den 32 Jahren fehlten. Vgl. I 7.

140, 1 Diese Angaben des Eusebius, die hier gegen das Ende der ganzen Lobrede in schroffer Form wiederholt werden, nachdem er schon früher IV 31 auf dieselben Verhältnisse hingewiesen hatte, deuten auf schwere Missstände, die teils auf Günstlingsunfug beruhten, teils auf den laxen Grundsätzen bei Aufnahme neuer Mitglieder in die Kirche, denen der Kaiser das Wort redete (vgl. S. 88, 10 ff.). Eine einheitliche Reichsreligion, ohne Heiden und Ketzer, war ihm die Hauptsache.

141, 18 „Gitterwerk“ übersetzen Stroth und *Hübsch*: Die altchristliche Kirche nach den Baudenkmalen und älteren Beschreibungen. Karlsruhe 1862, aber *ἀνάγλυφα* scheint doch auf einen festen nicht durchsichtigen Hintergrund zu deuten. Die Dachschranke war also aus vergoldeten mit netzförmigem Ornament versehenen Kupferplatten gemacht.

147, 17 Die Erklärung von Valesius, dass dies sich darauf beziehe, dass auch Constantins Söhne den Titel *Νικητὴς Μέγιστος Σεβαστός* führten, ist, wie aus dem Zusammenhange hervorgeht, die richtige; nicht die Meinung, welche auch vorgetragen worden ist, dass hier darauf hingedeutet wird, dass die Edikte in den ersten Monaten nach Constantins Tode noch mit seinem Namen versehen wurden. (Von den diesbezüglichen Sachen war IV 67 die Rede.)

G. Über die Verordnungen und Briefe Constantins.

In einem Punkte hat Eusebius — nicht um die historische Treue und Glaubwürdigkeit seiner Arbeit zu erhöhen, sondern hauptsächlich um die Beredsamkeit und die christliche Gesinnung des Kaisers recht deutlich zu machen, also um den Zweck der Lobrede besser zu erreichen — gegen die Regeln der künstlerischen Darstellung verstossen: er hat seine Rede durch eingefügte Schreiben des Kaisers unterbrochen.

Das zuerst II 24—42 von ihm angeführte Edikt des Kaisers leitet er mit der Bemerkung ein, der Kaiser habe durch dasselbe Gott als den Verleiher alles Guten und als den Urheber seines Sieges allen Menschen verkündigen wollen; er hebt dabei die Beredsamkeit (*τοῦ λόγου τὴν ἀρετὴν* S. 50, 22) des Verfassers[1]) hervor. Dann fügt er hinzu, dass er das Edikt, damit es der Nachwelt bewahrt werde[2]), als Beweismittel der Wahrheit seiner Erzählung einfüge.

Nur dies für die Kirche des Morgenlandes wichtigste Schreiben des Kaisers wird ausdrücklich als bekräftigendes Aktenstück mitgeteilt; und doch ist es wahrscheinlich, dass es nicht von Eusebius aufgenommen worden wäre, sondern er sich mit dem Referat II 20. 21 begnügt hätte, wenn es nicht so viel allgemeine Betrachtungen halbreligiöser Art enthielte. Hat er doch auch sonst hauptsächlich nur solche Briefe oder Edikte mitgeteilt, in denen die wortreichen Betrachtungen über den sachlichen Inhalt das Übergewicht haben. Nur einige an ihn selbst adressierte oder speziell Palästina betreffende Briefe sind trotz ihres rein sachlichen Charakters dem Leser nicht vorenthalten worden.

Dass Eusebius eine grosse Sammlung von Briefen Constantins vorlag, unter denen er eine für seine Schrift passende Auswahl zu treffen hatte, geht aus II 23 (S. 50, 22), III 24, III 51 (S. 99, 12), III 58 (S. 105, 6), III 59 (S. 106, 10) hervor. Vgl. auch den Befund in den HSS HL Uber die die Kirche betreffenden Briefsammlungen sagt ausserdem Sozom. H. E. I 1 (16): *βασιλικῶν καὶ ἱερατικῶν ἐπιστολῶν, ὧν αἱ μὲν εἰς ἔτι νῦν ἐν τοῖς βασιλείοις καὶ ταῖς ἐκκλησίαις σώζονται, αἱ δὲ σποράδην παρὰ τοῖς φιλολόγοις φέρονται.* Und etwas später von den kirchlichen Verfassern: *συναγωγὴν ἐποιήσαντο τῶν ὑπὲρ τῆς οἰκείας αἱρέσεως φερομένων ἐπιστολῶν καὶ τὰς ἐναντίας παρέ-*

1) Auch 61, 15 wird, mit Bezug auf das Edikt II 48—60, *λογικώτερον τοὺς ἀρχομένους προτρέπων* gesagt und S. 99, 15 *λογικωτέραν κατέπεμπε διδασκαλίαν.*

2) Dass Eusebius nicht nur für seine Zeitgenossen, sondern auch für die Nachwelt schrieb, hat *Crivellucci* Della fede S. 52 nicht beachtet.

λιπον. Vgl. auch Socr. H.E. I 9 (37). Dass also kaiserliche Briefe Eusebius zur Verfügung standen, ist nicht zu bezweifeln.[1])

Sind aber die Briefe von Constantin persönlich verfasst worden? Bei dem Edikt an die Orientalen wird der Umstand von Eusebius besonders hervorgehoben, dass der Brief vom Kaiser eigenhändig unterschrieben war: II 23 (S. 50, 28) *τῆς αὐτοῦ δεξιᾶς ἔγγραφος ὑποσημείωσις*.[2]) Dadurch ist nicht ausgeschlossen, dass Constantin selbst der Verfasser gewesen ist, aber sicher ist das nicht, wenn wir in Betracht ziehen, dass Eusebius in zwei anderen Fällen es nicht unterlassen hat, den Kaiser ausdrücklich als den Verfasser zu bezeichnen. Dies ist der Fall bei dem Briefe an die Orientalen II 48—60, den er (II 47) als *αὐτόγραφον οὖσαν αὐτοῦ* bezeichnet (vgl. auch S. 61, 18 *ὡς ἂν δοκοῖμεν αὐτοῦ βασιλέως ἐπακούειν*). Ferner wird der Brief an den Perserkönig Sapores IV 9—13 S. 121, 6 als *τὸ βασιλέως ἰδιόγραφον γράμμα* vorgeführt. Woher Eusebius seine Notiz, die Verfasserschaft des Kaisers betreffend, hatte, wissen wir nicht. Jedenfalls zeigen die drei genannten Briefe inhaltlich eine grössere Übereinstimmung, indem der Kaiser sich in diesen über seinen religiösen Standpunkt direkt ausspricht und denselben motiviert.

Da die übrigen Urkunden aber, wie die Ingresse (*Κωνσταντῖνος Νικητὴς Μέγιστος Σεβαστός*) lehren, im Namen des Kaisers ausgefertigt worden sind, kann man sich bei einem Regenten wie Constantin gar nicht denken, dass sie nicht der Ausdruck des Willens und der Gesinnung des Kaisers wären. In dieser Beziehung giebt es nichts, was uns zu einem Zweifel berechtigen könnte. Auch sprachlich zeigen sämtliche Urkunden der Vita — sie unterscheiden sich bestimmt von dem Eusebianischen Texte — unter sich eine Übereinstimmung, die auf den Ursprung aus derselben Kanzlei deutet.

Aber die Originale waren wohl lateinisch abgefasst, während die Urkunden uns griechisch vorliegen. Wichtig ist für die Beurteilung dieser Frage die Angabe in der *Notitia dignitatum* XIX: Magister epistolarum graecarum eas epistolas, quae graece solent emitti, aut ipse dictat aut latine dictatas transfert in graecum. Die Notitia ist freilich erst im Anfange des 5. Jahrhunderts entstanden, aber sie giebt in diesem, wie in anderen Fällen, ältere Verhältnisse wieder. Über einige von den Edikten giebt aber Eusebius bestimmte Angaben. Vom Edikte II 24—42 sagt er (S. 50, 20), dass es sowohl

1) Über die Bibliothek in Aelia Capitolina, vgl. Euseb. Hist. Eccl. VI 20, 1.

2) Die Unterschrift bestand in diesem Falle in dem Publikationsbefehle, *Seeck*, Z. f. Kirchengesch. XVIII. 1897. S. 325 ff.

lateinisch als griechisch abgefasst war[1]), vom Edikte II 48—60, dass es aus dem Lateinischen übersetzt ist. Der Brief an den Perserkönig Sapores IV 9—13 war auch in lateinischer Sprache geschrieben. Von diesem Schreiben äussert sich Eusebius in einer Weise (S. 121, 5 *φέρεται μὲν οὖν Ῥωμαΐᾳ γλώττῃ παρ' αὐτοῖς ἡμῖν καὶ τοῦτο τὸ βασιλέως ἰδιόγραφον γράμμα, μεταβληθὲν δ' ἐπὶ τὴν Ἑλλήνων φωνὴν γνωριμώτερον γένοιτ' ἂν τοῖς ἐντυγχάνουσιν*), die vermuten lässt, dass die von ihm mitgeteilte Übersetzung keine officielle war. (Auch das Soldatengebet, IV 20: lateinisches Original.) Von den übrigen Urkunden, bei denen Eusebius über das Original keine Mitteilung macht, müssen wir annehmen, dass sie durch den Magister epistolarum gleich griechisch abgefasst wurden, oder dass Eusebius wenigstens von einem lateinischen Original keine Kenntnis hatte.

Hiermit wäre nun das Notwendigste über die Urkunden der Vita gesagt, wenn nicht die von vielen Forschern behauptete Unechtheit oder Unursprünglichkeit dieser Aktenstücke eine eingehende Untersuchung derselben erforderlich machen würde. Es ist behauptet worden, dass zwischen den Urkunden der Vita und denen der Hist. Eccl. ein grosser Unterschied sei; dass jene überhaupt nicht, wenigstens nicht in der vorliegenden Form, als Edikte und Briefe hätten ausgefertigt werden können. Auch wo man nicht so weit geht, zu behaupten, dass die Urkunden von Eusebius verfälscht (Crivellucci), oder nach der Zeit des Eusebius interpoliert worden seien (Schultze), meint man doch, dass Eusebius die Urkunden stilistisch corrigiert habe.[2])

Besonders sollen die Urkunden II 24—42 und II 48—60 durch ihren abstrakten Inhalt und ihre Weitschweifigkeit sich als unecht verraten. — Diesen Behauptungen gegenüber sei zuerst darauf aufmerksam gemacht, dass wir in der Hist. Eccles. des Eusebius IX 7, 3—14 eine kaiserliche Urkunde besitzen, die sich gut mit jenen Schreiben vergleichen lässt. Sie zeigt, wie ein Kaiser, wenn er nicht durch Rücksicht auf Kollegen gebunden ist (wie es bei dem Dreikaiser-Edikt und dem Mailänder Edikt der Fall war), sich in öffentlichen Aktenstücken in ausführlichen Schilderungen ergeht. Dies lange kaiserliche Rescript

1) Al so,wie von anderen bemerkt worden ist, wie das Diocletianische Edikt De pretiis.

2) *Seeck*, Z. f. Kirchengesch. XVII. 1896. S. 61. Später ist Seeck doch anderer Ansicht geworden. Seine Auseinandersetzungen, Z. f. Kirchengesch. XVIII. 1897, S. 321 ff. sind für die Frage sehr aufklärend. Indessen noch *F. Leo*, Die griechisch-römische Biographie 1901. S. 314: „den gefälschten oder doch dem Wortlaut nach sehr verdächtigen Kaiserbriefen bei Eusebius." Auch *Benjamin* in Pauly-Wissowas Real-Encyclopädie, Art. „Constantinus": „die Urkunden fast alle gefälscht oder höchst zweifelhaft."

wurde noch dazu in Erzsäulen eingegraben und in den Städten mehrerer Provinzen aufgestellt. — Der Anfang des Constantinischen Ediktes II 24 hat sein Gegenstück in den Worten des Maximinus[1]): „Endlich einmal hat die schwache Kühnheit des menschlichen Verstandes vermocht, alle Dunkelheit und Nebel des Irrtums abzuschütteln und zu zerstreuen, welche vormals die Vorstellungen der mehr elenden als gottlosen Menschen, in einer verderblichen Finsternis der Unwissenheit verhüllt, bekämpfte, so dass sie nun erkennen, dass alles von der gütigen Fürsorge der unsterblichen Götter regiert und geordnet werde. Es ist unbeschreiblich, wie lieb, angenehm und erfreulich es uns gewesen, dass ihr einen so grossen Beweis eures gottseligen Vorsatzes gegeben habt." — Die Parallele zu der naturphilosophischen Betrachtung Vita II 58 finden wir auch in dem Rescripte § 8ff. Wir wollen aber nicht diese Partie ganz ausschreiben, sondern nur ein Stück von § 10 an beifügen: „Möchten sie doch in den weiten Feldern die blühende und mit ihren Ähren Wellen schlagende Saat ansehen; und die Wiesen, die durch fruchtbaren Regen mit Gewächsen und Blumen geschmückt sind, und die wiederhergestellte sanfte, gemässigte Heiterkeit der Luft; alle sollten sich ferner freuen, dass durch eure Gottseligkeit, durch eure Opfer und durch euren Gottesdienst die Macht des grossmächtigsten und felsenfesten Mars gemildert worden, und sollten vergnügt darüber sein, dass sie dieserwegen eines ununterbrochenen Friedens sicher und mit Ruhe geniessen können. Und diejenigen, welche von jenem blinden Irrtum und Abweg gänzlich abgelassen haben und zur richtigen und guten Einsicht wieder zurückgekehrt sind, sollten sich noch mehr freuen, da sie gleichsam wie von einem unerwarteten Ungewitter oder von einer schweren Krankheit befreit worden und den angenehmsten Genuss des Lebens auf die Zukunft einernten können." Gewiss — nach gewöhnlichen Begriffen alles andere als der Kanzleistil!

Sollten aber die Kritikaster auch diese Urkunde für verfälscht erklären wollen, so müssten sie sich durch die von *Th. Mommsen* (Archäologisch-epigraph. Mitth. XVI, 1) publicierte „Zweisprachige Inschrift aus Arykanda", in der ein Teil des Rescriptes lateinisch vorliegt, widerlegen lassen. — Wenn nun Maximinus in der Verteidigung der alten Götterlehre sich auf solche Gemeinplätze einlässt, kann es nicht Wunder nehmen, dass Constantin, wenn er in den Edikten für die neue Religion Propaganda machen will, sich ausführlicher historischer und naturphilosophischer Beweise bedient. Der allgemeine Charakter der Urkunden spricht also nicht gegen ihre Echtheit.

1) Ich citiere wörtlich nach der Übersetzung von *Stroth*.

In welcher Absicht aber hätte Eusebius eine Überarbeitung vorgenommen? Natürlich um den Stil zu verbessern, ihn zu heben und künstlerischer zu gestalten, um in den Urkunden den ganzen Glanz seiner Kunst zu entwickeln.[1]) Nun aber sind die Constantinischen Urkunden viel schlechter stilisiert als der Eusebianische Text. Es fehlt ihnen zum Unterschiede von dem Eusebianischen Texte völlig an Rhythmus und an klarem Periodenbau. Der Verfasser weiss wohl, wohin er will, aber die Gedanken hängen stilistisch schlecht zusammen. Wiederholungen kommen, ohne künstlerische Absicht, nicht selten vor. Der Stil ist im Gegensatze zu dem eben fliessenden Eusebianischen unruhig, nervös, etwas abrupt. Wenn der Sinn dunkel ist, darf man nicht, wie bei Eusebius, gleich an ein Textverderbnis denken, denn Constantin und seine Kanzlei strebten nach einem Scheine von mehr, als sie vermochten, und wurden dadurch unbehülflich und unklar.[2]) Nur in einigen kurzen Briefen geschäftlichen Inhaltes, sowie in dem Schreiben an die Häretiker III 64—65 ist der Stil klar und ungezwungen.

Oder aber Eusebius hatte mit der Umstilisierung die Absicht, die gottesfürchtige Gesinnung des Kaisers in ein helleres Licht zu stellen, als die vermutlich trockenen Originalurkunden es thaten? Aber schlecht hat er dann seine Sache gemacht, denn die Urkunden lassen uns den Kaiser als viel weniger christlich erkennen, als Eusebius ihn in seiner panegyrischen Darstellung vorführt. Kein Bibelwort, keine theologischen Kenntnisse, keinen zelotischen Eifer gegen die Heiden[3]) finden wir in diesen Urkunden. Es liegt eine entschiedene Discrepanz mitunter auch im Einzelnen zwischen dem Eusebianischen Texte und den Constantinischen Aktenstücken vor, worauf in den Bemerkungen zu dem vorigen Capitel die Aufmerksamkeit des Lesers gelenkt wurde. Was für ein Bild Eusebius uns von dem Kaiser giebt, wird allen klar sein. Es

1) *Hermann Peter*, Die geschichtliche Litteratur über die röm. Kaiserzeit I 409, nennt die Urkunden „Kunststücke der Rhetorik".

2) Vgl. hiermit *Seeck*, Z. f. Kirchengesch. XVIII. 1897. S. 345: „Jenes einzige Schriftdenkmal, das ganz unzweifelhaft Konstantin angehört, der Brief an Porphyrius Optatianus, ist sehr wenig bekannt; wer ihn aber gelesen hat, der wird mit mir darin übereinstimmen, dass, je rhetorischer, unzusammenhängender und geschmackloser eine Urkunde des Kaisers ist, desto wahrscheinlicher ihre Echtheit wird." *Jakob Burckhardt*, Die Zeit Constantins des Grossen, 1898[3] S. 297: „Was seit Diocletian aus dem kaiserlichen Kabinette kam, Briefe, Edicte und Gesetze, alles trägt einen schiefen, bombastischen Charakter; die Kaiser aber pflegten ihre Geheimschreiber und manche andere wichtige Hofbeamte aus dem Rhetorenstande zu wählen und müssen demnach seit einiger Zeit eher auf alle sonstigen Geschäftstalente als den Styl gesehen haben."

3) Wohl aber gegen einige unsittliche Religionsgebräuche.

wird deshalb genügen, wenn wir die religiöse Anschauung des Kaisers auf Grund seiner eigenen Schreiben vorzuführen suchen.

Zuerst aber behandeln wir die Sprache. Bei einem Vergleich der Sprache des Eusebius mit der der Constantinischen Urkunden ist a priori anzunehmen, dass grosse Übereinstimmungen vorliegen. Beide Texte gehören derselben Zeit an, berühren dieselben Verhältnisse, ja, die Aktenstücke liegen zum Teil der Darstellung des Eusebius zu Grunde. Aber aus gewissen Ähnlichkeiten des Wortvorrats folgt, besonders unter den besagten Umständen, keineswegs die Identität der Autoren. Wenn dagegen gezeigt werden kann, dass bei ähnlichem Inhalte einige sprachliche Ausdrucksmittel in dem einen Texte sehr oft vorkommen, in dem anderen dagegen sehr selten sind oder ganz fehlen, so liegt darin ein ziemlich zuverlässiges Indicium für den Ursprung aus verschiedenen Quellen vor.

Für die Vergleichung habe ich natürlich die Urkunden sehr genau durchmustert. Für die Feststellung des Eusebianischen Sprachgebrauches habe ich zunächst die Vita zu Grunde gelegt. Indessen habe ich mich davon überzeugt, dass in den übrigen Schriften des Eusebius die Sprache derjenigen der Vita in der Hauptsache ähnlich ist, obgleich ich nicht das Vorkommen einzelner Ausnahmen bestreiten will und auch solche zum Teil notiert habe. Es ist aber klar, dass vor allem die Vita zu vergleichen ist, wenn von einer Verfälschung der Aktenstücke der Vita die Rede ist.

Der Übersichtlichkeit wegen lasse ich ein Verzeichnis der als Aktenstücke zu betrachtenden Abschnitte der Vita hier folgen:

I 40 (S. 26, 23—26) Inschrift auf der Bildsäule in Rom.

II 24—42 (S. 51, 3—59, 20) An die Provinzen des Orients über die Restitutio der Christen.

II 46 (S. 60, 21—61, 8) An Eusebius (an alle Bischöfe) über die Kirchenbauten.

II 48—60 (S. 61, 22—65, 25) An die Provinzen über die heidnische und die christliche Religion.

II 64—72 (S. 67, 4—71, 22) An Alexandros und Areios.

III 17—20 (S. 84, 19—87, 21) An die Gemeinden über das Osterfest.

III 30—32 (S. 91, 21—93, 7) An Bischof Makarios über den Kirchenbau in Jerusalem.

III 52—53 (S. 99, 21—101, 14) An die Bischöfe Palästinas über Mamre.

III 60 (S. 106, 23—109, 2) An die Antiochener über das Bischofsamt bei ihnen.

III 61 (S. 109, 5—109, 24) An Eusebius über dieselbe Sache.

III 62 (S. 109, 27—110, 29) An die Synode in Antiochia über dieselbe Sache.

III 64—65 (S. 111, 16—113, 3) An die Häretiker.

IV 9—13 (S. 121, 11—123, 9) An König Sapores.

IV 20 (S. 125, 7—13) Gebet des Heeres.

IV 35 (S. 130, 30—131, 12) An Eusebius in Veranlassung der Schrift desselben über das Osterfest.

IV 36 (S. 131, 17—132, 7) Über die Beschaffung von heiligen Schriften.

IV 42 (S. 134, 2—135, 12) An die Synode in Tyrus.

Das Pronomen *ἐκεῖνος* und die daraus gebildeten Adverbien sind bei Eusebius selten. Im ganzen ersten Buche und in den 20 ersten Capiteln des zweiten Buches (= 39 Seiten[1]) findet sich *ἐκεῖνος* zusammengenommen nur 6 mal. Von diesen Fällen sind drei unter sich ganz ähnlich: 13, 26 *οἷα αὐτὸς ἐκεῖνος ὁ τοῦ θεοῦ θεράπων* (Moses); 17, 18 u. 46, 8 *κατ᾽ αὐτὸν ἐκεῖνον τὸν παλαιὸν τοῦ θεοῦ προφήτην* (Moses). Zwei andere sind als ursprüngliche Randbemerkungen verdächtig: 17, 23 *βασιλικοῦ φρονήματος ἐξ ἐκείνου* (ab illo tempore, passt im Zusammenhange sehr schlecht). 34, 7 *ὅστις ποτὲ ἦν ἐκεῖνος* (wie sich Eusebius, wenn er eine Person, ohne den Namen zu erwähnen, nur andeuten will, nicht auszudrücken pflegt). Schliesslich 49, 14. In der ganzen Vita hat Eusebius nur 16 mal *ἐκεῖνος*. In den Constantinschen Aktenstücken dagegen stellt sich das Verhältnis folgendermassen:

II 24—42,	d. h. auf	9	Seiten kommen	5 *ἐκεῖνος* (*ἐκεῖ* usw.)
II 46	„	½	„ „	1 „
II 48—60	„	5	„ „	13 „
II 64—72	„	5	„ „	3 „
III 17—20	„	3	„ „	9 „
III 30—32	„	2	„ „	4 „
III 52—53	„	2	„ „	10 „
III 60	„	2¼	„ „	1 „

1) Diese entsprechen der zusammengelegten Masse des Constantinischen Textes.

III 61,	d. h. auf $^3/_4$	Seiten	kommen	0	ἐκεῖνος (ἐκεῖ usw.)
III 62	„ 1	„	„	0	„
III 64—65	„ $1^3/_4$	„	„	0	„
IV 9—13	„ 3	„	„	8	„
IV 35	„ $^1/_2$	„	„	0	„
IV 36	„ 1	„	„	1	„
IV 42	„ $1^1/_4$	„	„	1	„

Also auf 38 Seiten 56 Fälle mit *ἐκεῖνος, ἐκεῖ, ἐκεῖθεν.*

Das mit *περ* verbundene Pronomen *ὅς*, also *ὅσπερ*, kommt in dem Abschnitte Buch I—Buch II 20, wenn ich richtig gesehen, nur zweimal vor: 10, 23 u. 47, 7. In den Constantinischen Schreiben findet es sich (die einzelnen Aktenstücke werden durch | von einander getrennt): 56, 21. | 64, 31. 65, 14. 65, 22. | 68, 11. 68, 22. 68, 27. 70, 17. | 92, 5.| 99, 32. | 101, 10. | 110, 5. | 112, 16. | 121, 22. | 134, 9. — In Zusammenhang hiermit sei erwähnt, dass bei Eusebius ausschliesslich *διό*, bei Const. auch *διόπερ* vorkommt.

Als finale Conjunction gebraucht Eusebius *ὡς ἄν*. In dem genannten Abschnitte: 10, 19. 23, 18. 24, 28 (*ἄν* wohl ausgefallen). 29, 6. 40, 18. 47, 6. 48, 2. Bei Const. nur 108, 31 u. 110, 7. Noch wichtiger aber ist, dass Eusebius als finale Conjunctionen *ἵνα* in der Vita gar nicht verwendet und auch sonst äusserst selten, *ὅπως ἄν* nur 105, 16. Bei Const. findet man *ἵνα*, zum Teil sogar am Anfange einer neuen Construction oder sonst eigentümlich (= lat. ut): 53, 11. | 64, 14. 64, 20. | 69, 11. *69, 25.* | 71, 6. *71, 11.* 71, 15. | 87, 3. 87, 15. | 92, 2. *93, 2.* | 100, 7. 100, 29. | *131, 31.* 134, 14. 135, 8. — *ὅπως* 54, 18. 57, 6. 57, 15. | 70, 12. | 84, 22. | 92, 7. | 100, 18. 100, 22. 100, 27. | 111, 21. 113, 1.| 131, 24 u. 131, 30 beide *ὅπως ἄν*. — 112, 11 heisst es *προαγορεύομεν, μή τις.. τολμήσῃ*, ne quis[1]).

Ich erwähne noch folgende Wörter, obgleich sie nur aus einem Teile der Urkunden zu belegen sind. Die Conjunction *δἄν*[2]) — dem Eusebianischen Sprachgebrauche fremd — findet sich 85, 24. 87, 10.| 92, 22. 92, 24. 100, 8. — *ἄχρις* 84, 30. 85, 13. | 91, 25. — *δηλαδή* 64, 14.

---

1) Dieser Gebrauch von *ἵνα, ὅπως* und *μή* war in den griechischen Urkunden der Römer schon in der älteren Zeit ganz üblich. Vgl. *P. Viereck:* Sermo Graecus quo senatus populusque Romanus magistratusque populi Romani usque ad Tiberii Caesaris aetatem in scriptis publicis usi sunt. Göttingen 1888, S. 67 u. 68.

2) Vgl. *Usener* in Jahrb. f. cl. Phil. 117 (1878) S. 66ff. Das Citat nach der Anweisung von Diels.

65, 13. | 100, 29. | 131, 27. 132, 5. | 134, 22. *δήποτε, δήπου, δήπουθεν* im ganzen 7 mal. — *τὰ μάλιστα* 57, 10. 59, 2. | 70, 23. | 86, 8.

Von Begriffswörtern sind als den Urkunden gehörig zu nennen: *αἵρεσις* in der Bedeutung „Lehrsatz", „Religion", „Sekte" 67, 19. 69, 20. 70, 15. | 111, 19, und *οἱ αἱρετικοί* 111, 16. 112, 21. 112, 28. — *ἀποκαθίστημι* 5 mal. — *θρησκεία* ist in den Urkunden sehr gewöhnlich; Eusebius hat in der Vita das Wort nicht.[1]) — *διχονοέω* kommt 2 mal, *διχόνοια* 5 mal vor. *ἐπανορθόομαι*, restituo und *ἐπανόρθωσις*, restitutio: 61, 3. | 64, 7. | 68, 17. | 85, 26. 86, 15. 86, 18. | 99, 26. — *ἐπείγομαι* 55, 12. | 63, 35. | 68, 8. 71, 13. | — *ἐπιγιγνώσκω*: 52, 24. 57, 14. | 60, 30. | 71, 2. | 92, 25. | 109, 20. | 110, 1. | 111, 17 (2 mal bei Eus.). — *θεραπεία*, Hülfe, Verehrung, 51, 8. 53, 2. 53, 18. 54, 2. 59, 18. | 67, 21. 68, 4. | 99, 26 (bei Eus. 2 mal), *πρόθεσις* 5 mal, *φροντίς* 7 mal (Euseb. 2 mal), *χάρις* 7 mal (auch bei Euseb.), *χωρίζω* 7 mal.

Weitere Eigentümlichkeiten lassen sich am besten bei jeder Urkunde einzeln mitteilen. Es werden sowohl Abweichungen von der Sprache des Eusebius angeführt, als solche Ausdrücke, die sich entweder nur aus dem Lateinischen erklären lassen, oder doch ziemlich deutlich auf ein lateinisches Original hinweisen.

II 24—42: S. 51, 7 u. 51, 11 *ἀμφιβολία* = dubitatio; auch 61, 26 und in dem Referate einer Rede Constantins. 52, 7 u. 55, 17 *ἄγω* = duco, halten für. 52, 8 u. 53, 26 *πρὸς καιρόν* = ad tempus. 52, 19 *βαρύς* und noch 6 mal in diesem Edikte = gravis (nicht bei Eus.). 52, 25 *ἕκαστοι* (nicht *ἕκαστος*, wie *εὕραντο* zeigt) und noch 2 mal im Pluralis in diesem Edikte. 53, 5 *πάντως* = omnino, im ganzen 5 mal in diesem Edikte (bei Eus. 2 mal *πάντως που*). — *ὄντα*, Vermögen, 6 mal hier (nicht bei Eus.). 55, 18 *μετὰ ἀφέσεως ἐντίμου* = cum honesta missione. 56, 26 *ἡ καθ' ἑκάστους τοὺς τόπους ἐκκλησία* = singulis locis. — 57, 5 und noch 2 mal in diesem Edikte: *δεσποτεία* = dominium. 57, 7 *δίκαιον*, 4 mal bei Const. = ius. 57, 20 *τὸ τηνικαῦτα*. 59, 5 *ἀνήχθω* = relatum sit. 59, 18 *λαμπρὰν τῶν πραγμάτων λαβόντες γνῶσιν*, claram rerum ceperunt cognitionem. — Optat.: 52, 8 *κἂν εἰ πειραθεῖεν*. 54, 18 *προστάττομεν ὅπως.. ἀποδοῖεν*. 57, 15 *δεηθήτωσαν, ὅπως.. ἰαθείη.. γένοιτο*.

II 46 Aus diesem kurzen Briefe verdienen erwähnt zu werden 60, 23 *πεπίστευκα καὶ ἀκριβῶς ἐμαυτὸν πέπεικα*, was ganz lateinisch

1) In der Hist. Eccles. habe ich das Wort wenigstens ein paarmal angetroffen.

vorkommt = credidi et probe mihi persuasi. Der Anfang 60, 22 mit Genit. absol. (= Abl. abs.) klingt auch nicht griechisch, aber lateinisch würde es ganz schön heissen: usque ad praesens tempus impio consilio et tyrannide servos servatoris dei persequente.

II 48—60: S. 62, 5 scheint *ἔσχον* direkt habui zu entsprechen. 62, 10 *ἐπὶ τῶν ἰδίων καιρῶν* = suis temporibus. 62, 15 *τὸ τηνικαῦτα*; 63, 6. 62, 21 *ἠκροώμην .. πῶς* (= ut) *ὁ κατ' ἐκεῖνο καιροῦ* (= id temporis); dies auch 63, 11 und 63, 14. 62, 26 *ἀποκριθείς, Χριστιανοὶ δήπουθεν* = respondit, Christiani nimirum, inquit. *δήπουθεν* auch 67, 17. 63, 6 *ἀδιακρίτως* = sine discrimine. 63, 7 und 65, 1 *ἀναμφιβόλως* = sine dubio. 63, 28 *ταῖς σαῖς ὑφηγήσεσιν*, wohl = tuis auspiciis. 63, 28 *ἐνεστησάμην .. καὶ διήνυσα* = suscepi .. et perfeci. 63, 33 *ἀνακραθεῖσαν* = temperatam. 64, 1 *ἀτόπημα*, wie *ἀτοπία* sind Constantinische Ausdrücke = ineptiae, ineptus. 64, 4 *ὑπὲρ .. χρησίμου* = propter .. utilitatem. 64, 15 *τὴν θυμηδίαν ἀναφέρωνται* = animi voluptatem referant. 64, 17 *παγίως*, firmiter. 65, 9 *λογιζέσθω* = imputet. 65, 14 *πλήν*, 4 mal bei Const. = ceterum. 65, 17 *παραπεμπέσθω* = praetermittat. 65, 20 *σκοπός* = propositum. 65, 24 *ἀμέτρως* = immodice.

II 64—72: S. 67, 19 *ἀβούλῳ κουφότητι* = inconsulta levitate. 67, 23 *ἀθέμιτος*, 3 mal bei Const., kommt nicht bei Eusebius in der Vita vor. 68, 17 *μνηστεύσει* = spondebit (versprechen!). 68, 20 *παρὰ τῶν πρεσβυτέρων ἐζήτεις*, quaerebas (fragen!). 68, 18 u. 69, 9 *ζήτημα*; 68, 21 u. 69, 1 *ζήτησις* = quaestio. 68, 22 *ἠσθάνετο* = sentiret (denken!). 68, 23 *ἀπροόπτως* = improviso. 69, 5 u. 69, 16 *ἀπρονόητος* = imprudens. 69, 5 *πόσος γάρ ἐστιν ἕκαστος* = quotus enim est quisque. 69, 7 u. 70, 18 *δύναμιν* = vim (Bedeutung). 69, 16 *ἀπροφύλακτος* = incautus. 69, 20 *ἕνα καὶ τὸν αὐτόν* = unum atque eundem; auch 91, 28. (Auch Eus. bei Nachdruck: 79, 14; 99, 8). 69, 22 *ὑπὲρ μικρῶν καὶ λίαν ἐλαχίστων*, de parvis et nimis minutis (?). Optat.: 69, 10 *οὐκοῦν ἐφεκτέον, ἵνα μήπως .. περισταίη*. 69, 25 *ἵνα .. ὑπομνήσαιμι, ἵστε*.

III 12 Constantins Rede an die Synode in Nicäa ist kein wörtlich wiedergegebenes Aktenstück, sondern ein Referat. In Stil und Wahl der Wörter hat sie einen Eusebianischen Charakter (vgl. oben S. LIff.). Doch scheinen zwei Constructionen darauf zu deuten, dass Eusebius sich wenigstens an einige lateinische Originalwendungen hielt. Es galt das Futurum exactum auszudrücken: 83, 3 *ἐπειδὰν ἴδοιμι* = cum videro; 83, 10 *οὕτω .. διαπεπραγμένοι εἴητε ἄν* = ita feceritis.

III 17—20: Ausser den schon früher berührten Ausdrücken *ζήτησις*, *ἀθέμιτος*, *ἐπανορθ.* ter, *δἄν*, *μιᾷ τε καὶ αὐτῇ* [1]), *τὰ μάλιστα*, *ἐκεῖνος*, *ἵνα* erwähne ich noch S. 84, 30 und 85, 13 *ἄχρις*. 86, 24 *ἀρέσειν*, *ἵν᾽ .. προσδέξηται*, placere, ut.

III 30—32: Ausser *ἓν καὶ τὸ αὐτό*, *δἄν*, *ἐκεῖνος*, *ὅπερ*, *ἐπιγιγνώσκω* findet man S. 91, 25 *ἄχρις*. — 91, 27 *πᾶσαν ἔκπληξιν ὑπερβαίνει* = superat; ähnlich 91, 32. 92, 2 *σκοπός*, *ἵν᾽ .. γίγνωνται*, propositum, ut. 92, 18 *ἐγχειρίσθαι τὴν φροντίδα*, mandatam esse curam. 93, 2 *τὸ λειπόμενον*, *ἵν᾽.. ποιήσῃ*, reliquum est, ut. 93, 5 *ἀνενεγκεῖν* = referre (melden!).

III 52—53: *ὅπερ*, *ἵνα*, *δἄν*, *θρησκεία*, *ἐπανόρθωσις*, *θεραπεία*. S. 99, 33 *τὸν Ἀβραὰμ τὴν ἑστίαν ἐσχηκέναι μανθάνομεν* = sedem habuisse. 100, 3 *ὅθεν*, unde, quare. 100, 21 *τελεσιουργηθῆναι δυνηθῇ* = perfici possit. 100, 33 *τὴν καταρχὴν εἴληφεν* = initium ceperat. 101, 8 *πρὸς τὴν ἀρχαίαν ἁγιότητα ἀνακαλέσασθαι* = in pristinam sanctitatem revocare. 101, 6 und 101, 11 *φροντίς* = cura.

III 60 u. 61 u. 62. Die drei das Bistum in Antiochia betreffenden Reden sind stilistisch Constantinisch, aber sprachlich findet man wenige sichere Latinismen. 107, 14 *ἀνειληφέναι φροντίδα* und 110, 12 *ἀναδέξασθαι φροντίδα* könnte = suscipere curam sein; 108, 31 *ἄβουλος* = inconsultus; 110, 7 *τῷ τοῦ δικαίου λόγῳ*, ratione iuris (?); 110, 18 *ἀφῖκται εἰς ἐμέ* = mihi relatum est (?); 110, 9 *περιείχετο* = continebatur (*ἐπιγιγνώσκω* 2 mal). Von den sonst alle Constantinischen Urkunden kennzeichnenden Wörtern findet man *ἐκεῖνος* nur einmal, *ὅσπερ* nur dreimal; das Eusebianische *ὡς ἄν* kommt nur zweimal vor. — Sonst aber hat die Sprache keinen Eusebianischen Charakter. Jedenfalls war es aber ein geschickter Grieche, der diese Briefe im Auftrage des Kaisers abfasste. Wenn kein Entwurf des Kaisers zu Grunde lag, hat er es gut verstanden, dessen verwickelte abstrakte Ausdrucksweise zu imitieren.

III 64—65: *θρησκεία*, *διχόνοια*, *ἀθέμιτος*, *ὅπερ*. 111, 32 *οὔτε βραχέος ἐστὶ χρόνου οὔτε τῶν ἡμετέρων ἀσχολιῶν*, ob aus dem Lateinischen? 112, 10 *ἐπὶ πλεῖον*, amplius, wie 63, 18 *ἐπὶ πλέον*. 112, 11 *προαγορεύομεν*, *μή τις.. τολμήσῃ*, praecipimus, ne quis audeat. 112, 16 *πλήν* = ceterum. 112, 3 u. 112, 26 *ὑπέρ* + Infin. (bei Euseb. ungebräuchlich). 112, 30 *ἀναντιρρήτως* = sine contradictione. 112, 31 *προσκριθῆναι* = adiudicari. 113, 1 *ἐνεστώσης ἡμέρας* = praesens (bei Polyb. oft).

1) Euseb. nur bei besonderem Nachdruck: 79, 14; 99, 8.

IV 9—13: *θρησκεία, ὅσπερ, ἐκεῖνος* 8 mal. *ἀθέμιτος* S. 121, 29. 122, 22. 121, 19 das Plpf. *ἐγεγόνει.* 122, 17 *ἐκεῖνον ἕνα ἡγοῦμαι γεγονέναι* = fuisse. 121, 22 *ὁ τοῦ δικαίου λόγος* = iustitiae ratio. 122, 18 *τοῖς ὑμετέροις μέρεσι παραδέδωκεν* = vestris partibus tradidit. 123, 8 *ἀπερίγραπτον.. τὴν χάριν* = infinitam gratiam.

IV 35: 131, 1 *πλὴν ὅμως* ceterum. 131, 4 *ἐκδοθῆναι προσέταξα* = tradi (Passivum!) iussi. 131, 11 *τὰ μάλιστα.*

IV 36: *ἐκεῖσε, δηλαδή* bis. 131, 20 *λαμβανόντων αὔξησιν* = incrementum capere. S. 131, 26 *γραφῆναι κελεύσειας* = scribi (Passivum) iuberes. 131, 31 *παρασχεῖν* (Infin.!) *φροντίσειεν* = paranda curet. 131, 31 *ἵνα .. κατασκευασθείη* (Opt.), ... *ἔργον γενήσεται.*

IV 42: *ἐκεῖνος, ὅπερ, ἵνα* bis, *δηλαδή.* 134, 10 *χωρίς τινος ὑπερθέσεως.* 134, 21 *ὅρον ἐπιθεῖναι* finem imponere. 135, 9 *τὰς ἐμὰς ἐπικουφίσητε φροντίδας*, meas sublevare curas.

Überhaupt gewinnt man den Eindruck, dass die früheren Urkunden mehr Latinismen enthalten als die späteren. Von der Eusebianischen Darstellung aber heben sie sich immer deutlich ab. Dagegen — und dies ist ein sehr wichtiger Umstand — kann man in den im VIII., IX. und X. Buche der Hist. Eccl. befindlichen Kaiserurkunden von jenen den Urkunden der Vita eigentümlichen Ausdrücken verschiedene wiederfinden. Ein griechischer Kanzleistil mit gewissen stehenden Wendungen und Ausdrücken hatte sich ausgebildet, dessen alle Übersetzer sich bedienten, wie verschieden ihre Kenntnis des Griechischen sonst war. Überhaupt kann man sagen, dass die Urkunden der H. E. mehr Latinismen aufzeigen als die der Vita.

Es werden einige Belege folgen: Hist. Eccles. IX 7, 3—14 (Maximinus) findet man z. B. *ἐπιγνῶναι, ὅπερ, κεχαρισμένον* (= Vita S. 53, 16), *παρατηρήσεως* (= Vita 51, 8; 87, 14), *διόπερ, χωρίς* (= Vita 100, 28; 112, 30), *σωτηριώδη* bis (= Vita 26, 23; 63, 28), *ἐκεῖνος, θρησκεία, ἀθεμίτων, χωρίς τινος ὑπερθέσεως* (= Vita 112, 30). — IX 9, 14—22 (Maximinus): *θρησκεία* 7 mal, *βαρέως, ἐπιγινώσκειν, ὅθεν, τὰ μάλιστα, ἵνα* öfters, *διόπερ.* — IX 10, 7—11 (Maximinus) *κατορθοῦται, εἰς τοὐπιόν* (*πρὸς τοὐπιόν* Vita 100, 22), *ἐνομοθέτησαν ἵνα* oft, *θρησκεία* 4 mal, *πρόθεσις, ὅπερ, πλήν, ἀμφιβολία, αἵρεσις, δίκαιον* (ius), *εἴτε-εἴτε, αἴσθησιν λάβωσιν* (vgl. Vita 61, 25). — X 5, 2—14 (das Mailänder Edikt)[1]: *θρησκεία* 7 mal, *αἵρεσις* 3 mal, *ἐκεῖνος, ζήτησις, δἄν, παντε-*

1) Dies Edikt findet sich bekanntlich in lateinischer Form in der Schrift De mortibus persec. 48. Sowohl der lateinische als der griechische Text enthält Corruptelen, und man muss auf bessere Ausgaben warten, bevor ein fruchtbarer

λῶς (= Vita 100, 15; 112, 19), ὅπερ, ἀμφιβολία, ἀποκαθίστημι 4 mal, κατὰ δωρεάν (= Vita 58, 26), δίκαιον (ius), ἀμφισβητήσεως (= Vita 68, 10; 85, 1), δηλαδή. — X 5, 15—17 (Constantin und Licinius): ἐκεῖνος, ἅπερ, δίκαιον 3 mal, ἀποκαθίστημι 4 mal, βουλόμεθα ἵνα, ἀποκατασθῆναι (Passivum!) ποιήσης, εἴτε-εἴτε, σπούδασον ὅπως καταμάθοιμεν (Opt.). — X 5, 18—20 (Constantin): διχοστατοῦντα und διχοστασία (= Vita 68, 3), βαρύ, ἐκεῖσε, ἔδοξε ἵνα und noch 2 mal ἵνα (auch ὡς ἄν). — X 5, 21—24 (Constantin): θρησκεία 3 mal, αἵρεσις, ὅπερ 4 mal, ἐκεῖνος, ἵνα, ἐξενεχθείσῃ κρίσει 2 mal (vgl. Vita 135, 4). (Auch ὡς ἄν.) X 6 (Constantin): ὑποδειχθῆναι ποιήσεις und διαδοθῆναι κέλευσον (Passivum!), ὅπερ, ἀπαριθμῆσαι φροντίσῃ (vgl. Vita 131, 31), διόπερ, ἀμφιβολία, ἐκεῖνος. — X 7 (Constantin): θρησκεία oft, θεραπεία oft, τῶν καμάτων (= Vita 58, 18), ἐξυπηρετοῦνται (= Vita 61, 7), κορυφαῖος (= Vita 69, 18).

Wenn Eusebius selbst, wie es dünkt, das Edikt H. E. VIII 17 übersetzt hat (11 ταῦτα κατὰ τὴν τῶν Ῥωμαίων φωνὴν ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα γλῶτταν κατὰ τὸ δυνατὸν μεταβληθέντα; vgl. hiermit IV 8, 8), hat er offenbar sehr wörtlich übersetzt und sich schwerer Latinismen schuldig gemacht. Mit μεταξὺ τῶν λοιπῶν giebt er offenbar inter cetera wieder. τὴν δημοσίαν ἐπιστήμην τὴν τῶν Ῥωμαίων ist wohl publicam religionem Romanorum. Der Schluss ἵνα.. τὰ δημόσια παρασχεθῇ ὑγιῆ καὶ ἀμέριμνοι ζῆν ἐν τῇ ἑαυτῶν ἑστίᾳ δυνηθῶσι = ut respublica servetur salva et securi vivere in sua sede possint. — So schlecht übersetzt ist keine Urkunde der Vita. — Sonst bediente er sich, so gut er konnte, der üblichen Kanzleisprache, wie man aus der Verwendung folgender Ausdrücke findet: ἅπερ, ἐπανορθώσασθαι, πρόνοιαν ποιήσασθαι ἵνα und noch ἵνα 2 mal, αἵρεσις, πρόθεσις bis, ἐπανέλθοιεν (= Vita 70, 32; 71, 3), ἐν διαφόροις διάφορα πλήθη, θρησκεία.

Dass also Eusebius wenigstens als Übersetzer nicht dieselben Ausdrücke verwandte, wie als Originalverfasser, ist erwiesen.[1]) Könnte man aber nicht daraus den Schluss ziehen, dass er doch möglicherweise die Urkunden der Vita selbst verfasst und dabei die Kanzleisprache imitiert hat? Als ganz unmöglich könnte man eine solche Annahme

Vergleich vorgenommen werden kann. Jedenfalls sieht man, dass der Übersetzer versucht hat, das Original wörtlich wiederzugeben, dass es ihm aber nicht gelungen ist, fehlerlos zu arbeiten.

1) In den modernen Sprachen verwenden wir ja im juridischen Stile nicht nur andere Begriffswörter, sondern auch zum Teil andere Pronomina, Präpositionen, Conjunctionen u. s. w. als in der gewöhnlichen Prosa.

nicht abweisen, wenn nicht andere Gründe dagegen sprächen. Nun aber finden wir bei Socrates und Theodoretus Briefe des Constantin, die im Tone, in Gedanken, in Stil und Wortvorrat den Briefen der Vita sehr nahe stehen. In dem Wortregister unserer Ausgabe kann man viele von den Wörtern jener Briefe wiederfinden, obgleich des besonderen Inhaltes wegen noch neue hinzukommen.

In Socr. Hist. Eccles. I 9 (30) *Τελείαν παρὰ τῆς θείας προνοίας* usw. findet man *ἵνα* 5 mal, *ἐπιγινώσκω*, *δ᾽ἄν*, *ἐκ βάθρων ἀνήρηται* (= Vita 122, 7), *διχόνοια* bis, *ἐκεῖνος* bis, *ὅσπερ*, *ἀκριβῶς*, *ἀμφιβολία*, *ἀγχίνοια* bis (= Vita 62, 30 und sonst), *μία καὶ ἡ αὐτή*, *ἀκρίβεια* (= Vita 69, 9; 109, 7), *διαβολικός* (= Vita 70, 9; 87, 18), *ἐπανέρχομαι* bis (= Vita 70, 32; 71, 3), *εὐκταῖος* (= Vita 54, 21). — Es wird nicht nötig sein, die übrigen Briefe in derselben Weise durchzugehen. Ich will nur die Briefe kurz verzeichnen: Socr. I 9 (31) *Τοὺς πονηροὺς καὶ ἀσεβεῖς* usw.; I 25 (60) *Πάλαι μὲν ἐδηλώθη τῇ στερρότητί σου* usw.; I 27 (62) *Ἔχων τοίνυν τῆς ἐμῆς βουλῆς* usw.; I 34 (69) *Ἐγὼ μὲν ἀγνοῶ* usw. Theodor. Hist. Eccles. I 20 (49) *Τίς ἐστιν ὁ ταῦτα διδάξας* usw.; I 27 (60) *Οὐδὲν ἴσχυσαν οἱ πονηροί* usw. — Die Ähnlichkeit mit den Urkunden der Vita ist schlagend, und es wird doch niemand behaupten, dass Eusebius auch diese von ihm gar nicht citierten Briefe verfälscht habe! Es bedarf nur wenig Sprachgefühls, um die Einheitlichkeit der durch die Hist. Eccles. und die Vita des Eusebius, und durch Socrates und Theodoretus griechisch erhaltenen Briefe des Constantin zu erkennen, und damit dürfte doch die Behauptung, dass Eusebius die Briefe umstilisiert, widerlegt sein.

Hieran schliesse ich einige andere sprachliche Bemerkungen, obgleich sie nicht alle zum Vergleich zwischen Eusebianischer und Constantinischer Sprache Anlass geben. Ich muss aber auf dieselben deshalb aufmerksam machen, weil man mir sonst vorwerfen könnte, unmögliche oder gegen den gewöhnlichen Sprachgebrauch verstossende Constructionen unbehelligt gelassen zu haben.

Die vom attischen Sprachgebrauche abweichenden Formen habe ich im Wörterindex zum grössten Teile verzeichnet (vgl. *ἀνίστημι* — füge dazu *ἐφιστῶσι* S. 250, 7 — *ἀφίημι*, *εὑρίσκω*), sowie schwankende Biegungen (*λαός*, *ναός*). Hier nur noch ein paar einzelne Fälle.

Das Plusquamperfektum wird fast immer ohne Augment verwendet. Dasselbe Schwanken kommt auch in den Urkunden vor. Das häufige Verwenden von Plusquamperfektum ist eine syntaktische Eigentümlichkeit der latinisierenden Urkunden.

Ob *γίγνομαι* oder *γίνομαι*? Die Überlieferung ist sehr schwankend, und ich habe nicht normalisieren wollen, obschon ich den Eindruck habe, dass *γίνομαι* Eusebius gehört, *γίγνομαι* Constantin. Vgl. meine Abhandlung De Praeparationis evangelicae Eusebii edendae ratione, Helsingfors 1888, S. 73. Ob *θάλασσα* oder *θάλαττα* und ähnliches, habe ich jedesmal nach der besten Überlieferung entschieden. Hier hat Constantin öfter *σσ*. —

Der Dativ wird mitunter in etwas ungewöhnlicher Weise gebraucht. 20, 26 *ὁ πατρῷος αὐτῷ θεός.. δείγματα εἴη δεδωκώς*. 13, 21 *ὁ αὐτὸς καὶ ἡμῖν θεὸς.. δεδώρηται*. 33, 30 *τὸ γοῦν τέλος αὐτῷ τῆς μανίας κατὰ τῶν ἐκκλησιῶν ὡπλίζετο*. 35, 17 *ὡς τὸ πᾶν εἶδος αὐτῷ .. ἀφανισθῆναι*. 49, 3 *χοροὶ δ' αὐτοῖς καὶ ὕμνοι .. ἐδίδασκον*. Ähnlich im Constantinbriefe 121, 30; 122, 18. Als eine Art von Dat. materiae: 42, 24 *γλυφαῖς λίθων ἀγάλματα .. ἵδρυτο*. 141, 16 *μαρμαρυγὰς .. ταῖς ἡλίου αὐγαῖς ἀνταναklωμέναις ἐκπέμπειν* — der Dativ kann natürlich auf das Verbum bezogen werden. — 26, 19 *ὑψηλὸν δόρυ σταυροῦ σχήματι*, vgl. 13, 20. Aber 35, 13 *ἐν οἰκέτου σχήματι*. 27, 18 *εὐτελεῖς τῇ τοῦ σχήματος ὀφθῆναι περιβολῇ*. — Der Locativus: 35, 7 *ταλαιπωρεῖσθαι μετάλλοις παρεδίδοτο*. 49, 19 *μετάλλοις κακοπαθεῖν παραδοθέντες ἢ νήσοις οἰκεῖν* (die Conj. *ἐνοικεῖν* falsch) *κριθέντες*. In den zwei ersten Fällen könnte der Dat. zu *παραδ.* gehören, und der letzte Fall wäre ex analogia construiert (121, 30 in Constantins Brief ähnlich). 35, 10 *πολέμῳ παρετάττετο*, zum Krieg. 234, 21 *θεοῦ δύναμιν ἐναργῇ τῷ παντὶ* (durch alles = in allem) *συνίστησιν*. 34, 27 *τὴν .. ποινὴν ἀνενέγκας τῇ μνήμῃ* (durch = in); 203, 27; 204, 19. — 139, 13 *πρὸς τοῖς τριάκοντα ἐνιαυτοῖς .. ἡμέραις βραχείαις δέουσιν*, wo *δέω* mit Dat. verbunden ist. — Zuletzt erwähne ich 26, 8 *φαιδροῖς ὄμμασιν αὐταῖς ψυχαῖς μετ' εὐφημιῶν καὶ ἀπλήστου χαρᾶς ὑπεδέχοντο*. Gehört *ψυχαῖς* als eine Art von possessivem Dat. zu den folgenden Substantiven?

ὑπὸ wird, wenn die Rede von einer Unterordnung ist, ohne Unterschied mit Dativ (dies öfter) oder mit Accusativ verbunden: 13, 18 *τῆς ὑπὸ τοῖς ἐχθροῖς.. δουλείας*. 14, 8 *τὰς ὑπ' αὐτοῖς ἐπαρχίας*. 14, 30 *τῶν ὑπὸ τῇ βασιλείᾳ.. ἐθνῶν*. 19, 19 *πάνθ' ὅσα πρότερον ἔθνη ὑπὸ τῇ τοῦ πατρὸς μοίρᾳ διεκυβερνᾶτο*. 24, 24; 30, 7 *τοὺς ὑπ' αὐτῷ πάντας*; 30, 18; 31, 17; 32, 8. — Mit Accus.: 14, 29 *τῶν ὑπ' αὐτὸν τοὺς.. κεκτημένους*. 15, 26 *τοῖς ὑπ' αὐτὸν βασιλικοῖς*. 19, 2 *πάντα τὰ ὑπὸ τὴν ἀρχὴν ἔθνη*. Beides ist ja alter Sprachgebrauch.

Das Pronomen *αὐτός* verdient eine besondere Aufmerksamkeit. In der Bedeutung „selbst", in der That fast nur als ein verstärkter Artikel,

wird *αὐτός* von Eusebius sehr oft verwendet: 7, 6 *ἐν αὐτοῖς βασιλείοις.* 7, 24 *πρὸς αὐταῖς οὐρανίαις ἄψῖσιν.* 10, 28 *ὑπ᾽ αὐτῇ ἄρκτῳ.* 13, 5 *ἐξ αὐτῆς δὲ ἤδη πρώτης ἡλικίας.* 13, 9 *μέσοις αὐτοῖς τυραννικοῖς οἴκοις.* 13, 13; 14, 5; 16, 26; 18, 19; 18, 22; 21, 15 usw. — Dieser Sprachgebrauch ist den Constantinischen Aktenstücken fremd. Nur bei Substantivierung des Hauptwortes, oder wenn ein anderes Substantiv dazwischen tritt, ist der Artikel beigefügt, z. B. 24, 1 *αὐτῶν τῶν οἰκείων δόρασι* (doch 15, 26 nur *αὐτῶν οἰκείων*). 16, 22 *αὐτὸ δὴ τὸ μακάριον εἶναι.* 10, 31 *ἐπ᾽ αὐτὰ τὰ τῆς ὅλης οἰκουμένης τέρματα.*

Bei Propria oder als Propria gebrauchten (d. h. ohne Artikel stehenden) Substantiven folgt *αὐτός* nach. 27, 1 *Ῥωμαίοις αὐτοῖς*; 9, 7 *θεὸς αὐτός*; 11, 20; 12, 7; 7, 10 *ἐπὶ γῆς αὐτῆς ὅλης ἦν τε πρὸς οὐρανὸν αὐτόν.*

Als possessives Pronomen dritter Person (= suus, sein) ist der Genitiv von *αὐτός* ganz üblich: 8, 13 *τῶν αὐτοῦ λόγων τὰς ἐπαγγελίας ἀψευδεῖς παρεστήσατο.* 8, 15 *τοῦ δ᾽ αὐτοῦ θεράποντος ζηλωτὸν .. καὶ τὸν θάνατον ἀποφήνας.* 9, 17 *τῆς δ᾽ αὐτοῦ μοναρχικῆς ἐξουσίας τὴν εἰκόνα δούς.* 9, 21 *τὸν δ᾽ αὐτοῦ θεράποντα θεὸς .. φραξάμενος*; 10, 26. 11, 3. 16, 25. 20, 27. 23, 10. 30, 4 usw.;[1]) ebenso wenn das Pronomen zu einem Particip gehört oder in entsprechender Verwendung steht (ihm, ihn, ihnen, sie): 11, 15 *ἐπὶ τὴν παρ᾽ αὐτῷ .. τεταμευμένην ἀτελεύτητον ζωὴν μετεστήσατο.* 14, 12 *εἰρήνης τοῖς ὑπ᾽ αὐτοῦ βασιλευομένοις ἐξάρχων.* 11, 3 *τοῖς παρ᾽ αὐτῶν ξενίοις διαπρεσβευομένους.* 11, 22 *κοσμήσας τοῖς παρ᾽ αὐτοῦ πλεονεκτήμασι.* 14, 8 *τὰς ὑπ᾽ αὐτοῖς ἐπαρχίας ἐμίαινον.* 14, 17 *τὴν ἐξ αὐτοῦ παρεῖχεν ἐπικουρίαν.* 14, 29. 18, 25. 28, 18.

Nur wenn das Reflexivum einen besonderen Nachdruck hat, wird in jenen Fällen *ἑαυτοῦ* („sein eigener") gebraucht: 11, 8 *τὸν ἑαυτοῦ θεὸν ἀνεκήρυττεν*; 24, 16. 14, 9 *ὁ δὲ τοῦ μύσους ἀμίαντον τὴν ἑαυτοῦ συνετήρει ψυχήν.* 27, 23 *ταῖς ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ πλουσίας τὰς παρ᾽ ἑαυτοῦ παρεῖχεν ἐπικουρίας.* — 23, 16 *τὸν ἄνδρα τὸν αὐτῆς* (ungewöhnliche Form!) *ἔγνω .. κελεῦσαι.*

Bei Const. dagegen finden wir, gegen den Eusebianischen Sprachgebrauch, *ἑαυτοῦ* auch ohne Nachdruck gebraucht: 62, 7 *ἐν πάσαις ταῖς ἑαυτοῦ πράξεσι τὸν σωτῆρα θεὸν ἐπικαλούμενος.* 85, 10 *οἳ*

---

1) Also ganz dieselbe Construction wie bei einem nicht-reflexiven Verhältnisse: 13, 24 *τὴν αὐτοῦ* (sc. *θεοῦ*) *κατεπόνουν ἐκκλησίαν.* 7, 12 u. 13. 11, 23. 18, 4 usw.

τὰς ἑαυτῶν χεῖρας χράναντες. 122, 8 *ταῖς παρ᾽ ἑαυτοῦ ἐπικουρίαις κρατύνει.* Und von der zweiten Person Pluralis: 71, 1 *ὑμεῖς αὐτοὶ καθάπερ τὰς ἑαυτῶν ψυχὰς ἐκκαθήραντες.*

Als reflexives persönliches Pronomen (se) wird bei direkter Beziehung immer *ἑαυτοῦ* usw. gebraucht. 7, 24 *ἑαυτὸν ἐκτείνας.* 8, 6 *σιωπὴν καθ᾽ ἑαυτοῦ ψηφισάμενος.* 8, 29. 18, 18 *τὰ καθ᾽ ἑαυτὸν διετάττετο.* 18, 24 *τὸν πατέρα βασιλεύοντα δι᾽ ἑαυτοῦ δεικνύς.* 20, 23 *ταῦτα παρ᾽ ἑαυτῷ διακρίνας.* 21, 20 *διαπορεῖν πρὸς ἑαυτόν* usw. Bei indirekter Beziehung werden Formen von *αὐτοῦ* und *ἑαυτοῦ* fast promiscue gebraucht: 15, 7 *νῦν μὲν ἀθροῖσαι παρ᾽ ἑαυτῷ* (hier direkt = sich selbst) *ταῦτα, πάλαι δ᾽ αὐτῷ παρὰ τοῖς τῶν χρημάτων δεσπόταις .. φυλάττεσθαι.* 15, 28 *θύσασι τοῖς δαίμοσι ἐξεῖναι παρ᾽ αὐτῷ μένειν, ἢ μὴ τοῦτο πράξασιν τῶν πρὸς ἑαυτὸν ἀποκεκλεῖσθαι παρόδων.*

Im Pluralis wird in allen obengenannten Fällen *σφῶν* (*αὐτῶν*), *σφᾶς αὐτούς* gebraucht: 20, 15 *πλείοσι θεοῖς τὰς σφῶν αὐτῶν ἀναρτήσαντες ἐλπίδας.* 12, 14. 14, 32 *εὔνοιαν πρὸς τὸν σφῶν ἐνδείξασθαι βασιλέα.* 27, 12 *τοὺς ἄδικον ἐξορίαν ὑπομείναντας ἐπὶ τὰς σφῶν* (ihre eigenen) *ἀνακαλούμενον ἑστίας.* — 14, 10 *σφᾶς αὐτοὺς .. κατεδουλοῦντο.* 8, 11. Von dem Dativ kann ich mich nicht erinnern, einen *σφίσιν αὐτοῖς* gefunden zu haben; aber 8, 12 heisst es: *ὄλεθρον ἑαυτοῖς περιποιήσειν.* Ähnlich bei Constantin 56, 14. 58, 1.

Eine eigentümliche reflexive Verwendung, die an das durch Verdoppelung zusammengesetzte *αὐτός* in einigen Dialekten erinnert, finden wir 8, 6 *τῆς αὐτὸς αὐτοῦ κατεγνωκὼς ἀσθενείας.* 123, 20 *τὴν αὐτὸς αὐτοῦ εἰκόνα.* — 128, 17. 133, 30. 140, 20. 141, 28. 142, 8. 147, 19. 48, 23 *ταύτην αὐτὸς αὐτῷ τὴν .. ἐπηγορίαν εὕρατο.* 32, 16 *ἐλέγχῳ κακῷ χρώμενος αὐτὸς ἑαυτῷ.* Diese Ausdrucksweise habe ich nicht bei Const. gefunden.

In der Bedeutung „eigen", „proprius" haben wir *σφέτερος* 13, 16 und 202, 33.

Zu bemerken ist noch, dass *αὐτοῦ* usw. verwendet wird, obgleich dieser Begriff schon in einem Particip liegt. 8, 3 *ἐν θνητῶν διατριβαῖς εἱλουμένην αὐτὴν .. ἐννοῶν.* 9, 8 *τελευτῶντι τῆς βασιλείας αὐτῷ δεξιὸς παραστάς.* 11, 14 *κεκμηκότα αὐτὸν .. ἀναδησάμενος.* 16, 14. 18, 14. 20, 13. 21, 21. 21, 22. 29, 22 usw. In den Constantinischen Schreiben findet man das nicht.

H. Die religiöse Anschauung Constantins auf Grund seiner eigenen Schreiben.

Obgleich nicht bewiesen werden kann und es nicht einmal wahrscheinlich ist, dass alle die von Eusebius mitgeteilten Schreiben Constantins von diesem persönlich verfasst worden sind, zeigen sie doch eine so einheitliche religiöse Auffassung, dass man sie als authentische Zeugnisse seines religiösen Standpunktes betrachten darf. Da Constantins Verhältnis zum Christentum auf Grund dieser Selbstzeugnisse bisher nicht beleuchtet worden ist, wird es sich lohnen, eine Zusammenstellung vorzunehmen. Dass seine Ansichten sich mit der Zeit entwickelt oder vertieft hätten, für eine solche Annahme giebt uns das spärliche Material keine sicheren Stützpunkte. Es können also alle Aktenstücke zusammen behandelt und gelegentlich mit dem Eusebianischen Texte verglichen werden; denn die Echtheitsfrage halten wir noch immer im Auge.

Zuerst wollen wir einen Überblick nehmen über die auf die Religion bezüglichen Ausdrücke, die in denjenigen Edikten und Briefen gebraucht werden, die Constantin noch vor dem Friedensbruche mit Licinius ausgefertigt hat. Hist. Eccles. X 5 (das Mailänder Edikt) 4 *ἡ πρὸς τὸ θεῖον αἰδώς τε καὶ τὸ σέβας* („divinitatis reverentia“ De mort. persec. Cap. 48) — *ὅ τί ποτέ ἐστι θειότης καὶ οὐρανίου πράγματος ἡμῖν .. εὐμενὲς εἶναι* („quidquid divinitatis in sede coelesti nobis .. placatum ac propitium“) .. *ὅπως ἡμῖν δυνηθῇ τὸ θεῖον ἐν πᾶσι τὴν ἔθιμον σπουδὴν καὶ καλοκἀγαθίαν παρέχειν* („ut possit nobis summa divinitas .. in omnibus solitum favorem suum benevolentiamque praestare“). 13 *ἡ θεία σπουδή* („divinus favor“). (Über die Berufung einer Synode nach Rom) H. E. X 5 *ἐπαρχίαις ἃς τῇ ἐμῇ καθοσιώσει .. ἡ θεία πρόνοια ἐνεχείρισε — τῷ σεβασμιωτάτῳ νόμῳ.* — 20 *τῇ ἐνθέσμῳ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ.* — 20 *ἡ θειότης ὑμᾶς τοῦ μεγάλου θεοῦ διαφυλάξει.* — (Berufung nach der Synode in Arles) H. E. X 5, 21 *περὶ θρησκείας τῆς ἁγίας καὶ ἐπουρανίου δυνάμεως.* — 22 *τοῦ σεβάσματος τοῦ ὀφειλομένου τῇ ἁγιωτάτῃ αἱρέσει.* — *τῆς ἁγιωτάτης θρησκείας.* — 24 *ὁ θεὸς ὁ παντοκράτωρ διαφυλάξει.* — (Über Geldschenkungen an die Kirchen) H. E. X 6, 1 *τῆς ἐνθέσμου καὶ ἁγιωτάτης καθολικῆς θρησκείας.* 5 *ἡ θειότης τοῦ μεγάλου θεοῦ σε διαφυλάξει.* — (Über die Steuerfreiheit der Geistlichen) H. E. X 7, 1 *τὴν θρησκείαν, ἐν ᾗ ἡ κορυφαία τῆς ἁγιωτάτης ἐπουρανίου δυνάμεως αἰδὼς*

φυλάττεται. — *τῶν θείων ἐνεργεσιῶν.* — *τῇ τῆς θείας θρησκείας θεραπείᾳ.* — 2 *τὸ θεῖον.*

Wenn wir jetzt zu den Urkunden der Vita und den bei Socrates und Theodoretus bewahrten Briefen übergehen, werden wir finden, dass die aus der H. E. angeführten Ausdrücke unbestimmter sind als die in den späteren Briefen gebrauchten; aber es kann uns nicht entgehen, dass die Anschauung, die aus den Aktenstücken der H. E. hervorblickt, die Grundlage war, worauf die spätere sich aufbaute.

Für Gott finden wir den Ausdruck *ὁ θεός* (nicht *θεός*) in den wenigen Fällen, wo der Nominativ überhaupt vorkommt: in der Grussformel *ὁ θεὸς .. διαφυλάξει* (61, 8. 93, 7. 101, 13. 109, 1. 109, 24. 110, 28. 131, 12. 132, 7. 135, 11. Socr. I 9 (30 u. 31); I 25 (60). Theod. I 20 (49)) und 101, 2 *ἐκεῖ τοῖς ἀνθρώποις ὁ θεὸς ἤρξατο φαίνεσθαι.* Theod. I 20 (49) *ὁ θεὸς αὐτός.* Bei Eusebius steht immer im Nominativ *θεός*, aber diesem Unterschiede ist kein grosses Gewicht beizulegen, da das Lateinische jedenfalls nur deus hatte. In den übrigen Casus ist das Wort so wie bei Eusebius teils mit Artikel versehen, teils steht es ohne denselben. 61, 29 *ἐπὶ τὴν γνῶσιν ἀναφέρει τοῦ θεοῦ.* 67, 14 *τοῖς τοῦ θεοῦ θεράπουσιν.* Socr. I 34 (69) bis. Theod. I 20 (49). Theod. I 27 (60) *ἄνθρωπον αὐτὸν (Ἀθανάσιον) εἶναι θεοῦ.* 69, 19 *ὑπὲρ τῆς τοῦ θεοῦ θρησκείας.* Socr. I 34 (69) *τῆς ἐμῆς πρὸς τὸν θεὸν λατρείας.* 69, 23 *τοσοῦτον τοῦ θεοῦ λαόν*; 71, 9; 87, 9 *τὴν τοῦ θεοῦ χάριν.* 109, 13 *τὰς ἐντολὰς τοῦ θεοῦ.* 110, 14 *τὴν ὑπὸ τοῦ θεοῦ ἐμπιστευθεῖσαν ἐκκλησίαν.* 121, 15 *τούτου τοῦ θεοῦ.* 108, 23 *τῷ θεῷ τ' ἀρέσαιμι*; 109, 8; 110, 5. 109, 23 *αὐτῷ τῷ θεῷ πρεπωδέστατον.*[1]) 121, 21 *ὁ τῷ θεῷ ἀνακείμενός μου στρατός*; 122, 23. 122, 24 *χάρις τῷ θεῷ.* Socr. I 9 (30) *τὴν τοῦ θεοῦ κέλευσιν.* Socr. I 9 (30) *τοῦ θεοῦ γνώμη.* Socr. I 34 (69) *τὰ τῷ θεῷ ἀρέσκοντα.* I 34 (69) *τὸ τοῦ θεοῦ ὄνομα.* I 34 (69) *τὸν θεὸν ἐπιγινώσκειν* bis. I 34 (69) *ἴσασι τὸν θεόν.* I 34 (69) *τῷ νόμῳ τοῦ θεοῦ.* Theod. I 20 (49) u. I 27 (60) *πρὸς τὸν θεὸν ἀπίδητε.* Theod. I 20 (49) *πρὸς τὸν θεὸν .. τῇ πίστει βλέπειν.* 70, 31 *ἡ περὶ τὸν θεὸν τιμή.* 121, 21 u. 24 *τοῦτον τὸν θεόν.* — Ohne Artikel: 92, 7 *θεοῦ προστάγματι.* 92, 9 *θεοῦ κρίσει.* 109, 17 *θεοῦ βουλήσει.* 112, 23 *σὺν θεῷ.* Socrat. I 9 (30) *ὑπομνήσει θεοῦ.*

Hieran schliessen wir die Verwendung von *θεῖος*, divinus (das auch bei Euseb. gewöhnlich ist): 52, 26 *τὸν θεῖον νόμον*; 59, 14;

1) Bei Eusebius heisst es 7, 25 *αὐτῷ θεῷ*, aber gewöhnlich *θεὸς αὐτός*, z. B. 9, 7. 11, 20. 12, 7. 24, 29. 30, 4.

122, 24. 53, 24 *τῶν θείων τόπων.* 58, 20 *τοῦ θείου.. νεύματος.* 60, 29 *τὴν θείαν δύναμιν.* 68, 1 *θεία πρόνοια*; 68, 9; 70, 26; 86, 16; Socr. I 34 (69). 61, 25 *τὴν θείαν διάταξιν.* 65, 8 *τοῦ θείου λόγου.* 84, 20 *τῆς θείας δυνάμεως*; 87, 19. 86, 10 *τῷ θείῳ βουλήματι.* 87, 10 *τὴν θείαν ἐντολήν.* 87, 11 *τὴν θείαν βούλησιν*; Socr. I 9 (30). 108, 3 *τὰ θεῖα δόγματα.* 108, 17 *τῆς θείας κρίσεως.* 121, 11 *τὴν θείαν πίστιν.* 131, 27 *τῶν θείων γραφῶν.* Socr. I 9 (30) *ἡ θεία μεγαλειότης* (vgl. die Attribute Gottes). Socr. I 9 (30) *τὴν θείαν χάριν.*

Das allgemeine, blasse *τὸ θεῖον*, divinitas: Zuerst 53, 3, wo wir auch die Definition finden: *ἐκεῖνο πάντως νοητέον θεῖον, ὃ μόνον τε καὶ ὡς ὄντως ἔστι καὶ διαρκῆ κατὰ παντὸς ἔχει τοῦ χρόνου τὴν δύναμιν* (vgl. 60, 30 *τὸ ὄντως ὄν*). Hier wird also die Vielgötterei abgewiesen. Es giebt nur eine wirklich existierende Gottheit, welche eine unveränderliche Macht besitzt. Sonst findet man *τὸ θεῖον* 54, 2. 54, 7. 67, 9. 99, 31. 109, 21. 122, 28. 130, 34. 131, 3.[1])

Die göttliche Macht war Constantin vor allem wichtig, und so verwendet er sehr oft den Ausdruck *τὸ κρεῖττον*: 51, 6. 51, 26. 52, 5. 52, 12. 52, 16. 53, 6. (53, 10). 53, 14. 55, 16 — dies alles in dem Edikte an die Orientalen. 67, 27. 68, 12. 70, 11. 70, 27. 71, 22 — in dem Briefe an Alexandros u. Areios. In späteren Schreiben kommt der Ausdruck nicht vor.[2])

Als Attribute Gottes finden wir folgende Bezeichnungen: *ὁ μέγας θεός*: 51, 12. 70, 1. 70, 9. *ὁ μέγιστος θεός*, maximus: 53, 20. 57, 16. 58, 2. 60, 28. 63, 24. 65, 5. *ὁ ὕψιστος θεός*, summus: 62, 3. 62, 21.[3])

Hiermit begrifflich verwandt, aber bestimmter monotheistisch sind: *ὁ τῶν ὅλων θεός*: 67, 8. 101, 10. 121, 31. *ὁ δεσπότης τῶν ὅλων*: 63, 27. 100, 31. 123, 5. 134, 16. *δεσπότης τῶν ἁπάντων*: 65. 5.[4]) *ὁ παγκρατὴς θεός*: 84, 24. *ὁ παντοκράτωρ ⟨θεὸς?⟩* Socr. I 9 (30). *ὁ πάντα δυνατὸς θεός*: 59, 7. *ὁ πάντων ἔφορος θέος*: 84, 31 (vgl. Euseb. 29, 14); Socr. I 34 (69); *τῷ παντεφόρῳ θεῷ* Socr. I 9 (30).

---

1) Bei Eusebius kommt in der Vita dies *τὸ θεῖον* nur 4 mal vor: 15, 15; 102, 11; 130, 8; 136, 19.

2) Eusebius verwendet nur ausnahmsweise *τὸ κρεῖττον*. Ich habe in der Vita nur 5 Fälle (13, 14; 16, 6; 105, 10; 129, 10 u. 146, 2) notiert.

3) H. E. IX 7, 7 sagt Maximinus: *ὁ ὕψιστος καὶ μέγιστος Ζεύς.*

4) Alle diese Ausdrücke fehlen bei Eusebius. Dagegen hat er oft (was bei Constantin fehlt) *θεὸς ὁ παμβασιλεύς* (z. B. 9, 4. 9, 19. 12, 3), *ὁ ἐπὶ πάντων θεός* (z. B. 13, 23. 16, 19. 24, 16), *θεὸς ὁ εἷς καὶ μόνος* 9, 21. 22, 23. — Doch Praep. Ev. I 3, 1 *τὸν τῶν ὅλων θεόν.*

Socr. I 9 (30) *ἕνα τοιγαροῦν ἅπαντες καὶ τῷ ὀνόματι προσκυνοῦμεν καὶ εἶναι πεπιστώκαμεν.*

Einen mehr christlichen Charakter scheint der Ausdruck *ὁ σωτὴρ θεός*: 60, 23. 62, 8. 101, 9. 131, 18. 70, 10 *ὁ σωτὴρ ἁπάντων* (vgl. damit 54, 12 *ὁ πάντων ἐλευθερωτὴς θεός*) zu haben, aber es drückt doch nur den Begriff „der (von Gefahren) rettende Gott" aus.[1])

Ἅγιος als Attribut Gottes finden wir 63, 28 und 121, 15. Socr. I 9 (30) *τὸ ἅγιον πνεῦμα.* I 34 (69) *τοῦ ἁγίου ὀνόματος.* — Einzeln steht 51, 17 *τὸν τῶν ἀγαθῶν αἴτιον θεόν*, aber die Vorsehung Gottes, *πρόνοια*, gehört zu den Begriffen, die am öftesten erwähnt werden. Die *πρόνοια* ist bei Constantin nicht nur eine Wirksamkeit Gottes, sondern kommt auch als göttliches Wesen vor: 60, 28. 61, 25. 68, 1 anredend: *ὦ καλλίστη καὶ θεία πρόνοια.* 68, 9 *τὴν θείαν πρόνοιαν καλέσας ἀρωγόν.* 70, 11. 86, 16. 121, 31 (*ὁ τῶν ὅλων θεὸς προνοίᾳ τῶν ἀνθρώπων διὰ φιλανθρωπίαν οἰκείαν*). 122, 24 (*τελείᾳ προνοίᾳ*). 131, 18 *τῆς τοῦ σωτῆρος θεοῦ συναιρομένης προνοίας.* Socr. I 9 (30) *τελείαν παρὰ τῆς θείας προνοίας εἰλήφαμεν χάριν.* Als Erhalter der Weltordnung wird Gott 64, 22 ff. beschrieben. 122, 12 wird Gott als *πάντων ἀρχηγὸν καὶ πατέρα* bezeichnet, und schliesslich 123, 5 wird gesagt, dass man in dem Herrn der Welt einen Vater und gütigen Gott haben kann (*τὸν τῶν ὅλων δεσπότην πατέρα, θεὸν ἵλεω καὶ εὐμενῆ*).

Unter den oben bei *θεός* angeführten Beispielen giebt es auch solche, welche Constantins Auffassung von der Wirksamkeit Gottes charakterisieren. In dem Soldatengebete S. 125, 7 ff. wird Gott als der Einzige, als König, als Helfer, als Verleiher des Sieges und alles Guten angerufen.

Welches soll das Verhältnis des Menschen zu Gott sein? Er muss eine richtige Meinung von Gott hegen und einen festen Glauben und Hingebung beweisen: 51, 5 *τοῖς ὀρθῶς καὶ σωφρόνως περὶ τοῦ κρείττονος δοξάζουσιν.* 51, 23. 52, 6. 52, 12. 53, 13. 54, 7 *πίστιν, ἥπερ ὅλαις ψυχαῖς σφᾶς αὐτοὺς καθιέρωσαν.* Theod. I 20 (49) *πρὸς τὸν θεὸν ἐκείνῃ τῇ πίστει βλέπειν, ᾗ . .* 55, 16. 60, 31. 63, 32 *ἀνέθηκά σοι τὴν ἐμαυτοῦ ψυχὴν ἔρωτι καὶ φόβῳ καθαρῶς ἀναχαθιῶσαν.* 65, 20. 70, 31; ihn fürchten (52, 5) Socr. I 34, 69

1) Bei Eusebius geht immer *θεός* voran, wodurch der Ausdruck einen anderen Charakter erhält: 50, 17 *θεοῦ σωτῆρος δυνάμει*, durch die Macht Gottes, des Retters. 8, 28 *θεὸς ὁ κοινὸς τῶν ὅλων σωτήρ*, Gott, der gemeinsame Retter Aller. — Das *τὸν αὐτοῦ σωτῆρα θεόν* (101, 16) kommt wie ein Citat vor.

εὐλαβεῖσθαι; ihn und sein Gesetz verehren 51, 7 *ἡ περὶ τῆς τοῦ χριστιανισμοῦ σεβασμιωτάτης θεραπείας* (cultus, dies ist der gewöhnlichste Ausdruck). 51, 13. 52, 16. 53, 12. 54, 2. 59, 14. 59, 18. 64, 17. 101, 9. 121, 24; ihm dankbar sein. 53, 20 *τοῦτο τῷ μεγίστῳ θεῷ ὀφείλεσθαι παρ' ἡμῶν ὅλον ἀσφαλῶς πεπίστευκα.* 59, 8ff. 65, 5. 71, 21; ihm gehorchen 63, 31; rein und heilig leben 64, 10.

In dem Briefe an den Perserkönig Sapores finden wir eine tiefergehende Auffassung der Religion. Veranlasste die scheinbar hochstehende Licht- und Reinheitsreligion der Perser und eine bei Sapores vorausgesetzte übermütige Stimmung den Christen gegenüber Constantin zu folgenden Äusserungen, oder dürfen wir hier eine höhere Entwicklungsstufe in Constantins religiösem Bewusstsein annehmen?[1] 122, 1 *καθαρὰν μόνην διάνοιαν καὶ ψυχὴν ἀκηλίδωτον παρὰ ἀνθρώπων ἀπαιτεῖ, τὰς τῆς ἀρετῆς καὶ εὐσεβείας πράξεις ἐν τούτοις σταθμώμενος. ἐπιεικείας γὰρ καὶ ἡμερότητος ἔργοις ἀρέσκεται, πράους φιλῶν, μισῶν τοὺς ταραχώδεις, ἀγαπῶν πίστιν, ἀπιστίαν κολάζων, πᾶσαν μετὰ ἀλαζονείας δυναστείαν καταρρηγνύς, ὕβριν ὑπερηφάνων τιμωρεῖται, τοὺς ὑπὸ τύφου ἐπαιρομένους ἐκ βάθρων ἀναιρεῖ, ταπεινόφροσι καὶ ἀνεξικάκοις τὰ πρὸς ἀξίαν νέμων.* Freilich die Ansicht, dass die *ὕβρις* bestraft wird, finden wir schon bei Herodot, und den Gedanken, dass denen, welche des christlichen Glaubens wegen verfolgt werden, ein grosser Lohn vorbehalten ist, finden wir schon in dem Edikte an die Orientalen.

Von seinem Jenseitsglauben finden wir Spuren in den Ausdrücken: 62, 2 *τῆς κρίσεως αὐθεντεῖ ὁ ὕψιστος θεός.* Von der Seligkeit: 52, 7 *τῶν μελλουσῶν ἐκείνων ἐλπίδων.* 52, 8 *τῷ μείζονας ἑαυτοῖς ἀποκεῖσθαι πιστεύειν τιμάς.* 52, 10 *τοσούτῳ λαμπροτέρας ἔτυχον εὐκλείας.* 53, 24 *τοσούτῳ τιμῶν ἀπολαύοντες μειζόνων.* 56, 14 *τὴν αἰώνιον ἐλπίδα παρεσκεύασαν ἑαυτοῖς.* 53, 23 *οἱ τὴν οὐράνιον ὀρθῶς μεταδιώξαντες ἐλπίδα.* 62, 2 *τῇ ἀρετῇ στέφανος πρόκειται.* 107, 2 *εἰς ἁγνήν τε καὶ ὁσίαν ἑστίαν ἐγγράφειν.* — Von der Verdammnis mit ganz heidnischer Farbe 52, 28 *τῶν ὑπὸ γῆς κολαστηρίων.* 63, 19 *πρὸς διηνεκῆ κόλασιν τοῖς Ἀχέροντος βαράθροις ἐκδοθέντες.* 121, 30 *ὅλα γένη κατέρριψεν τοῖς κατωτάτω μέρεσι παραδοῦσα.*

Dass Gott seine Verehrer sowohl in diesem als in dem künftigen Leben belohnt, die Gottlosen aber bestraft, ist ein Grundgedanke in Constantins religiöser Anschauung; vgl. II 24—27. IV 11.

---

1) Vgl. auch oben S. LXXXVI Gott als Vater.

Bisher fanden wir sehr wenig, was als specifisch christlich bezeichnet werden könnte. Sehen wir uns jetzt um, welche Ausdrücke Constantin von der christlichen Lehre und von Christus gebraucht. Das Wort *χριστιανισμός* kommt 51, 8 vor. Sonst sagt er 51, 13 *τὸν σεμνότατον νόμον*. 59, 14 *τὸν θεῖον νόμον*; 92, 4. 53, 13 *ἡ μακαριστὴ πίστις*. 54, 7 *τὴν πρὸς τὸ θεῖον πίστιν*. 65, 20. 70, 31 *ἡ τῆς ἀληθείας πίστις*. 91, 3. 107, 14 *πίστις ἁγία*; Socr. I 9 (30). 60, 31 *τὴν ἀληθῆ καὶ ὀρθὴν τοῦ βίου κατάστασιν*. 67, 26 *ἡ τοῦ φωτὸς δύναμις καὶ ὁ τῆς ἱερᾶς θρησκείας νόμος*. 70, 31 *τὴν τοῦ νόμου θρησκείαν*. 84, 27 *τῇ ἁγιωτάτῃ θρησκείᾳ*. 100, 33 *ἡ τοῦ ἁγίου νόμου θρησκεία*. 121, 14. 62, 11 *τὸν ἀληθῆ λόγον*. 63, 1 *ἡ σεμνότης ἐκείνη τῆς θεοσεβείας*. 63, 13 *τὰ τῆς σεμνότητος*. 63, 36 *τὸν ἁγιώτατόν σοι οἶκον*. 64, 7 *τὴν εὐθεῖαν ὁδόν* 61, 26. 112, 24. Socr. I 9 (30) *τὴν ἀληθεστάτην ὁδόν* (von der kath. Kirche). 64, 13 *τὸν φαιδρότατον τῆς σῆς ἀληθείας οἶκον*. 111, 23. 112, 18 *ἡ ἀλήθεια*. 112, 16 *τῆς ἀληθινῆς καὶ καθαρᾶς θρησκείας*. 112, 23 ff. 121, 11 *τὴν θείαν πίστιν φυλάσσων τοῦ τῆς ἀληθείας φωτὸς μεταλαγχάνω. τῷ τῆς ἀληθείας φωτὶ ὁδηγούμενος τὴν θείαν πίστιν ἐπιγινώσκω*. Das Christentum wird also als ein ehrwürdiges Gesetz, ein seliger Glaube, ein heiliger Gottesdienst, als der richtige Weg, als das Licht und die Wahrheit bezeichnet — also ziemlich vage Ausdrücke.

Von Christus und seiner Wirksamkeit spricht Constantin selten, obgleich er in den Dokumenten II 24—42, II 48—60, IV 9—13 die Vorzüge der christlichen Religion hervorheben will. Das Wort *Χριστός* kommt nur 130, 32 (*Χριστοῦ μυστήρια*) und 134, 6 (*τοὺς τοῦ Χριστοῦ θεράποντας*) vor. Als Gottes Sohn und Wiederhersteller der reinen Lehre von Gott wird er 64, 19 erwähnt: *σύ γε διὰ τοῦ σοῦ υἱοῦ, καθαρὸν φῶς ἀνασχών, ὑπέμνησας περὶ σεαυτοῦ τοὺς πάντας*. Sonst wird der Ausdruck *ὁ σωτὴρ* (*ἡμῶν*) Socr. I 9 *περὶ τοῦ ἡμετέρου* (*μεγάλου* falsch) *σωτῆρος* gebraucht, aber nie wird Christus als Gott bezeichnet. 85, 16 *εἰλήφαμεν παρὰ τοῦ σωτῆρος ἑτέραν ὁδόν, πρόκειται δρόμος τῇ ἱερωτάτῃ ἡμῶν θρησκείᾳ*. 86, 7 *ὁ ἡμέτερος σωτήρ*. 91, 22 *τοῦ σωτῆρος ἡμῶν*. 107, 15. 134, 23 *ὁ σωτὴρ ἐκεῖνος, ᾧ λατρεύομεν*. 85, 22 und 86, 19 wird sein Leiden gestreift durch die Ausdrücke *κυριοκτονίαν καὶ πατροκτονίαν*; *τῶν πατροκτόνων καὶ κυριοκτόνων*. 91, 24 heisst es *τοῦ ἁγιωτάτου ἐκείνου πάθους*; 92, 10 *τοῦ σωτηρίου πάθους*. Dass Christus als ein Verleiher der Unsterblichkeit betrachtet wird, kann man aus folgenden Stellen schliessen: 85, 6 *τὴν ἑορτὴν ταύτην* (das Osterfest), *παρ' ἧς τὴν τῆς ἀθανασίας εἰλήφαμεν ἐλπίδα*. 86, 5 *μίαν ἡμῖν τὴν τῆς ἡμετέρας ἐλευθερίας ἡμέραν τουτέστιν τὴν τοῦ ἁγιωτάτου πάθους ὁ ἡμέτερος παρέδωκε*

σωτήρ. Constantin sieht sonst in dem Leiden Christi ein dem menschlichen Verstande unfassbares Mysterium, vgl. 130, 31 ff.[1]) Socr. I 34 (69) τὰ ἅγια μυστήρια τῆς ἐκκλησίας.

Dass Constantin an Christus denkt, wenn er 101, 1 sagt: ἐκεῖ (bei Mamre) πρῶτον ὁ σωτὴρ αὐτὸς μετὰ τῶν δύο ἀγγέλων τὴν ἑαυτοῦ ἐπιφάνειαν τῷ Ἀβραὰμ ἐπεδαψιλεύσατο, kann man nicht mit Eusebius (99, 8 ff.) behaupten, denn die Zusammenstellungen 100, 31 ἐκεῖ πρῶτον τὸν τῶν ὅλων δεσπότην θεόν und ἐκεῖ πρῶτον ὁ σωτὴρ αὐτὸς . ., nebst 101, 9 τῷ παντοκράτορι καὶ σωτῆρι ἡμῶν καὶ τῶν ὅλων δεσπότῃ θεῷ macht dies unwahrscheinlich.[2])

Im Obigen ist auf die Rede an die Synode in Nicäa nicht Bezug genommen, weil diese nicht ein authentisches Aktenstück ist. Inhaltlich, aber nicht der Form nach stimmt sie zu den wörtlich vorliegenden Kundgebungen Constantins. Wir finden hier die sonst nicht vorkommenden Ausdrücke 82, 17 τῷ βασιλεῖ τῶν ὅλων (statt τῷ τῶν ὅλων θεῷ); 82, 22 θεοῦ σωτῆρος (wie Euseb. 50, 17, statt τοῦ σωτῆρος θεοῦ); 83, 6 θεοῦ καὶ τοῦ κοινοῦ πάντων ἡμῶν δεσπότου τε καὶ σωτῆρος (vgl. bei Eusebius 8, 28); 83, 10 τῷ ἐπὶ πάντων θεῷ, wie bei Eusebius 61, 15. — In Constantins Worten über die Taufe 143, 6 ff. würden wir einer völlig christlich-theologischen Auffassung begegnen, aber es giebt keine äusseren oder inneren Indicien dafür, dass wir hier die Verba formalia Constantins selbst hätten und nicht eine sehr freie Wiedergabe derselben aus Eusebius' Feder.

Bemerkenswert ist, dass die Schreiben Constantins keine nähere Bekanntschaft mit der heil. Schrift zeigen. Denn die Erzählung von der Offenbarung Gottes an Mamre hat er, wie er ausdrücklich sagt (99, 23), von seiner Schwiegermutter erfahren. Die 64, 11 bezeichnete Parallele zu Röm. 2, 17 ist eine ganz entlegene, so dass man hier wie S. 65, 22 mehr von ähnlichen Redensarten als von entlehnten Gedanken sprechen kann.

Zu dem somit gewonnenen Ergebnisse in Bezug auf Constantins religiösen Standpunkt stimmt sehr gut, was Eusebius über den Inhalt der von Constantin gehaltenen religiösen Reden sagt: 128, 29 ff. Er

---

1) Dass bei Constantin keine solchen theologischen Formeln wie θεοῦ μονογενὴς παῖς oder ὁ λόγος vorkommen, braucht kaum erwähnt zu werden.

2) Ausserdem machen an der zuletzt genannten Stelle die Worte καὶ σωτῆρι ἡμῶν den Eindruck eines störenden Glossems. — Es verdient erwähnt zu werden, dass, während Constantin 67, 7 τὸν τῶν ἐμῶν ἐγχειρημάτων βοηθὸν καὶ σωτῆρα ⟨τὸν⟩ τῶν ὅλων θεόν sagt, Eusebius ihn Christus als Retter und Helfer anrufen lässt: 24, 16 σωτῆρα καὶ βοηθὸν ἀνακαλεσάμενος τὸν Χριστόν.

widerlegte die Vielgötterei, lehrte den einzigen Gott, sprach über die Vorsehung; dann ging er zu der Heilseinrichtung (*τὴν σωτήριον οἰκονομίαν*) über, und schliesslich behandelte er die göttliche Strafe. 140, 9 ff. Am Ende seines Lebens hielt er eine Rede, worin er über die Unsterblichkeit der Seele sprach und über das verschiedene Los der Gottesfürchtigen und der Gottlosen. — Aber schon hiernach scheint es ganz unmöglich, dass die von philosophischer, theologischer und litterarischer Gelehrsamkeit strotzende Rede *Τῷ τῶν ἁγίων συλλόγῳ*, die unter Constantins Namen überliefert worden ist, von dem, wie die eben besprochenen Schreiben zeigen, in der betreffenden Litteratur wenig heimischen Kaiser herrührt.

Mit diesem Mangel an theologischer und philosophischer Bildung hängt es auch zusammen, dass Constantin keinen Sinn für die Streitigkeiten über Christi Person hatte und sich in seinen Schreiben auf diese Frage nicht einlässt und dass es ihm im Grunde gleichgültig war, welche theologische Ansicht sich behauptete, wenn nur die Einheit der Kirche aufrecht erhalten wurde.[1])

Unsere Untersuchung hat, so darf ich hoffen, gezeigt: 1. dass die Constantin-Urkunden der Hist. Eccles. und der Vita des Eusebius und der geschichtlichen Werke des Socrates und Theodoretus auch inhaltlich und sprachlich zusammengehören, und 2. dass sich der Eusebianische Text bestimmt von ihnen unterscheidet. Wir sind also wohl berechtigt, die Behauptung aufzustellen, dass Eusebius die Urkunden der Vita nicht verfälscht hat. Es wäre ja auch eigentümlich, wenn er sich als fast achtzigjähriger Greis Verfälschungen schuldig gemacht und sich in der elften Stunde seines Lebens eine neue Art von Schriftstellerei erwählt hätte, er, der sonst durch sein unermüdliches Excerpieren und Abschreiben aus Quellenschriften bekannt ist. Nein, er hat diesmal, wie früher, aus seinen Sammlungen, was ihm für seine Zwecke passend schien, hervorgesucht und seiner Darstellung, wie sonst, wörtlich einverleibt. Und diesmal sind wir ihm für die Mitteilungen aus seinen Collectaneen zu besonderem Danke verpflichtet.

1) Nach Socr. H. E. I 8, 24 hätte Constantin den Begriff *ὁμοούσιον* philosophisch entwickelt. Möglich, dass er, was ihm Hosius von Corduba eingegeben hatte, wiedergab; aber solche subtile theologische Streitfragen hatten doch keinen Platz in seinem Bewusstsein und sind nicht in seinen Schreiben zum Ausdruck gekommen.

I. Die Rede an die heilige Versammlung.

Diese Rede ist ein in vielen Beziehungen eigentümliches litterarisches Produkt. Als Ausgangspunkt für die Beurteilung müssen die Worte des Eusebius dienen, die wir Vita C. IV 32 lesen: *Ῥωμαίᾳ μὲν οὖν γλώττῃ τὴν τῶν λόγων συγγραφὴν βασιλεὺς παρεῖχεν, μετέβαλλον δ' αὐτὴν Ἑλλάδι μεθερμηνευταὶ φωνῇ, οἷς τοῦτο ποιεῖν ἔργον ἦν. τῶν δ' ἑρμηνευθέντων λόγων δείγματος ἕνεκεν μετὰ τὴν παροῦσαν ὑπόθεσιν ἑξῆς ἐκεῖνον συνάψω, ὃν [ὁ] αὐτὸς ἐπέγραψε „Τοῦ τῶν ἁγίων συλλόγου", τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ θεοῦ ἀναθεὶς τὴν γραφήν, ὡς μή τις κόμπον εἶναι νομίσῃ τὴν ἡμετέραν ἀμφὶ τῶν λεχθέντων μαρτυρίαν.* Eusebius verspricht also, der Vita eine Rede Constantins unmittelbar folgen zu lassen, der dieser den Titel: „(Die Rede?) der heiligen Versammlung"[1]) gab. Die alten Autoren (vgl. oben S. XLV), die von Eusebius' Schriften sprechen, wissen nur von einer Vita C. in 4 Büchern; aber in allen unseren Handschriften folgt unmittelbar nach der Vita, und zwar in der besten Handschrift (V) ausdrücklich als 5. Buch bezeichnet, *Βασιλέως Κωνσταντίνου λόγος ὃν ἔγραψε τῷ τῶν ἁγίων συλλόγῳ.* Der Text in V beginnt mit den Worten *Κωνσταντῖνος Σεβαστὸς τῷ τῶν ἁγίων συλλόγῳ.*

Hier ist aber zu beachten, erstens, dass Photius Cod. 127, wo er von der Vita, *Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου ἡ Εἰς Κωνσταντῖνον τὸν μέγαν βασιλέα ἐγκωμιαστικὴ τετράβιβλος*, handelt, von einem solchen Appendix zu der Vita offenbar nichts wusste; zweitens, dass kein rechter Titel des Verfassers vorliegt, denn dieser hätte etwa so lauten müssen: *Κωνσταντίνου (Λόγος?) τοῦ τῶν ἁγίων συλλόγου* (Constantini Oratio coetus sanctorum), — sondern nur eine Angabe eines ausserhalb Stehenden: „(Dies ist) Kaiser Constantins Rede, die er an die heilige Versammlung schrieb"; drittens ist die Grussformel nicht korrekt, denn es hätte heissen müssen: *Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστός.*

1) Dass die Form mit dem Genitiv, die sich in VMBA findet, die ursprüngliche ist, und dass in J der Dativ durch willkürliche Änderung entstanden, ist aus dem vorher beschriebenen Charakter der Handschriften klar. Wenn wir uns den Titel lateinisch denken, finden wir auch leicht, dass der Dativ nicht gut möglich gewesen ist. Es konnte nämlich nicht etwa „Oratio coetui sanctorum" gesagt werden. Ein Titel aber wie „Oratio coetui sanctorum dedicata" ist dadurch ausgeschlossen, dass der von Eusebius angegebene Titel nichts von einem Particip verrät. Zu kühn ist es vielleicht, anzunehmen, dass in der That das Wort „coetus" gebraucht wurde und der Übersetzer „Coetus sanctorum" mit Genitiv statt mit Nominativ übersetzte.

Schon diese äusseren Umstände mahnen zur Vorsicht. Auf Grund innerer Kriterien aber hat man schon längst die Behauptung aufgestellt, dass die Rede eine Fälschung ist. Wirkliche Beweise sind bisher eigentlich nur von zwei Gelehrten vorgetragen worden. Von dem Franzosen *Jean Pierre Rossignol* erschien 1845 in Paris eine 352 Seiten umfassende Arbeit Virgile et Constantin le Grand, die auch verschiedene andere Materien behandelt, sich aber hauptsächlich mit unserer Rede beschäftigt. Rossignol ist der Ansicht, dass die Rede nicht von Constantin herrühren kann, sondern Eusebius als Verfasser zu betrachten ist. Für die erste These hat er einige treffliche Gründe beigebracht; die zweite hat er, da nur der erste Band der Arbeit erschienen ist, nicht ausführlicher erhärtet. Jedenfalls ist seine Arbeit der Beachtung wert. Eine solche ist ihr auch zu teil geworden in den gründlichen Untersuchungen des Italieners *Augusto Mancini* La pretesa Oratio Constantini ad sanctorum coetum in Studi storici Vol. III. 1894. S. 92—117 u. 207—227, vgl. dazu einige Bemerkungen Sull'acrostico della Sibilla Eritrea in Studi italiani di Filologia classica Vol. IV. 1896. S. 537—540.[1]) Mancini entkräftet allerdings einige Gründe, die Rossignol gegen die Autorschaft des Constantin ins Feld geführt hatte, aber in dem Resultate, dass der Kaiser nicht der Verfasser der Oratio sein kann, stimmt er mit ihm überein. Dagegen zeigt er, dass das, was Rossignol für Eusebius als Verfasser der Rede angeführt hat, nicht beweiskräftig ist, und weist die Unmöglichkeit dieser Annahme mit vielen Gründen nach. Mancini hält die Rede für eine Fälschung aus der Zeit nach Constantin und Eusebius. Fast gleichzeitig mit Mancinis Studien erschien in der Z. f. Kirchengesch. XIV. 1894 *Schultze's* oben öfters citierter Aufsatz Quellenuntersuchungen zur Vita Constantini des Eusebius, in welchem er auch der „Osterrede" einige Seiten widmet. Schultze kommt zu dem Ergebnisse, „dass die aus dem Lateinischen in das Griechische übertragene Rede Constantins eine ziemlich umfassende Überarbeitung erfahren hat". — Wenn ich schliesslich erwähne, dass *Seeck*, Z. f. Kirchengesch. XVIII. 1897. S. 342 keine inneren Gründe gegen die Echtheit der Oratio gefunden hat, und dass in gelegentlichen Bemerkungen von anderen Gelehrten entweder für oder gegen die Echtheit der Rede gestimmt wird, so bedarf eine neue Untersuchung keiner Rechtfertigung.

Der Zusammenhang der Rede im Ganzen und in den einzelnen Teilen lässt viel zu wünschen übrig. Es verhält sich, wie Rossignol

1) Ein Aufsatz *Mancini's* Coniectanea bezieht sich ebenfalls auf unsere Rede.

S. 230 sagt: „L'auteur quitte et reprend son sujet; il mêle, il croise, il enchevêtre les idées les plus disparates, et semble, d'après la ligne capricieusement brisée qu'il parcourt, n'avoir eu qu'un but, celui de déguiser la trace de ses larcins.“ Es sind nicht Gedanken, sondern Worte, die die Übergänge bilden. Es geht bisweilen wie in einer Conversation zu: à propos, da fällt mir ein, auch von folgender Sache zu sprechen. Der Verfasser hat Studien gemacht, aber er ist kein scharfer Denker. Ja, man bekommt den Eindruck, dass die vorgetragenen Gedanken nicht sein geistiges Eigentum, sondern zufälliges Leihgut sind. Als Stilist steht er höher, aber es fehlt ihm an Frische und Originalität. Er schreibt im Grossen und Ganzen klar und korrekt, aber einförmig. Er hat Ausdrücke und Wendungen bei anderen Autoren geborgt. Man hat bei der Lektüre oft das Gefühl von etwas inhaltlich und sprachlich Gemachtem, nicht Natürlichem.

Was sind seine Quellen und wie verhält er sich zu ihnen? Er kennt das Alte und Neue Testament, aber wie Mancini [1]) hervorgehoben hat, fehlt jedes förmliche Citat. Doch die Benutzung der Bibel ist nicht nur frei, sie ist auch willkürlich und verunstaltet den überlieferten Text. Schon Rossignol hat auf einige solche Stellen aufmerksam gemacht. Cap. V (S. 158, 16 ff.) wird erzählt, dass Gott die Menschen durch sein Wort schuf [2]), sie zuerst an einen seligen Ort versetzte, schliesslich ihnen die Erde zuteilte und ihnen nunmehr als vernünftigen Wesen die Kenntnis von böse und gut „offenbarte“ (*ἀναπετάσαι*; vgl. auch S. 172, 19 ff.). — Nach des Verfassers Vorstellung muss man auch glauben, dass die Tiere nach dem Menschen geschaffen worden sind. Nach Cap. XI 10 (S. 168, 27 ff.) senkte sich die Taube aus der Arche Noahs auf den Schoss der heiligen Jungfrau nieder. Auch das finde ich sonderbar, dass von den Jüngern Christi gesagt wird: 167, 5 *τοὺς σοφωτάτους τῶν ἀνδρῶν συναθροίσας*; 174, 12 *καλέσας ὡς ἑαυτὸν τοὺς ἀρίστους τῶν τηνικαῦτα*. — S. 175, 7 wird gesagt, dass Christus seine Jünger durch heisse Wüsten und durch brausendes Meer geführt. Der hier gebrauchte Ausdruck *ἀντεῖχε τὰ κύματα*, S. 170, 9 *στηρίξαι θάλασσαν* und S. 176, 1—3 (wo eigentlich von Petrus die Rede ist) scheinen mir auf einer Vermischung der Wunder im Alten Testamente (durch Logos-Christus?) mit den Wundern Christi auf der Erde zu beruhen. Die Erzählung Cap. XVII vom Propheten Daniel ist sehr schief.

---

1) In meinem Texte sind viele Citate zu den in der von Mancini benutzten Edition von Heinichen verzeichneten hinzugekommen.

2) Das bedeutet wohl: *ὑπόθεσιν ἀνθρώπων ἀνευρεῖν λόγῳ νομοθετήσαντα.*

Die grosse Übereinstimmung zwischen Cap. XXIV ff. (über die römischen Kaiser, welche Verfolger waren) und der Schrift De mortibus persecutorum ist von Rossignol, Mancini und Schultze gebührend hervorgehoben worden. Man muss, scheint es mir, unwillkürlich den Eindruck gewinnen, dass der Verfasser mit der römischen Geschichte wenig vertraut gewesen ist. Über die letzten Zeiten Diocletians und über den Palastbrand in Nikomedia (Cap. XXV) hat er ganz frei fabuliert. Im Fortgange desselben Capitels wird die Zeit vor Constantins Kampf mit Maxentius als eine Periode des allgemeinen Friedens und Glückes bezeichnet (S. 191, 4 ff.) — natürlich ganz unhistorisch, falls nicht schon hier (wovon unten mehr) eine Vermischung von Maxentius und Licinius stattgefunden hat. Von dem Streite mit Maxentius wird auch Cap. XXII Anfang in einer Weise gesprochen, die vermuten lässt, dass Maxentius teilweise mit Maximinus verwechselt worden ist, denn auf Maximinus würden die Verfolgungsscenen (S. 188, 12 ff.) besser passen.[1]) — Die Angaben, die sich von Constantin selbst in der Rede finden, geben auch zu Bedenken Anlass. Schon das mutet etwas eigentümlich an, dass Constantin Cap. XI Anfang (S. 166, 5 ff.) es sehr beklagt, dass er so spät mit dem Christentum bekannt wurde, und sich als ein reuiger Convertit beträgt — er, der Sohn von Constantius Chlorus! Noch schlimmer ist die Angabe Cap. XVI (S. 177, 3 ff.), worauf besonders Rossignol die Aufmerksamkeit gerichtet hat, dass Constantin behauptet, er habe die Ruinen von Memphis und Babylon gesehen. Babylon hat er wohl nie besucht, und Memphis war zu seiner Zeit keineswegs öde.

Die Abhängigkeit des Verfassers von den Divinae Institutiones des Lactantius ist ebenfalls von Mancini, besonders aber von Schultze betont worden. Doch geht meiner Meinung nach Schultze zu weit, wenn er sagt, dass Gedanken und Material der Osterrede in der Hauptsache von jenem Werke genommen sind, entweder in Zusammenziehung oder in Ausspinnung; und ich kann nicht an allen den von Mancini citierten Stellen Parallelen entdecken.[2])

Dass unser Verfasser bei der Anordnung des Materials Lactantius gefolgt ist, gilt meines Erachtens nur für die Capp. III u. IV, die sich mit Div. Inst. Lib. I vergleichen lassen, obgleich im Einzelnen auch

1) In dem Index zu diesem Capitel wird in der That Maximinus, nicht Maxentius genannt.

2) Aus Schultzes Verzeichnis aber möchte ich noch unter dem Texte anführen: zu S. 154, 14: Div. Inst. I 2. — 154, 16: Div. Inst. I 1, 4. — 160, 14: Div. Inst. VII 3, 25.

hier die Anordnung sehr verschieden ist. Ein wörtliches Citat findet man hier ebensowenig, wie bei des Verfassers Benutzung der biblischen Schriften. Eine gewisse Umbildung der bei Lact. vorkommenden Gedanken ist auch nicht zu verkennen. Eine wirkliche Verdrehung oder selbständige Erdichtung auf Grund der von Lactantius gegebenen Anregung findet man Cap. XIX (S. 181, 7) verglichen mit Div. Inst. IV 15, 26 ff. His testimoniis quidam revicti solent eo confugere, ut aiant non esse illa Carmina Sibyllina, sed a nostris ficta atque composita. Quod profecto non putabit qui Ciceronem Varronemque legerit, qui Erythraeam Sibyllam ceterasque commemorant, quarum ex libris ista exempla proferimus. Aus dem letzten Satze hat der Verf. der Rede folgende Geschichte gemacht (S. 181, 16): *ὡμολόγηται γὰρ Κικέρωνα ἐντετυχηκότα τῷ ποιήματι* (das Akrostichon!) *μετενεγκεῖν τε αὐτὸ εἰς τὴν Ῥωμαίων διάλεκτον καὶ ἐντάξαι αὐτὸ τοῖς ἑαυτοῦ συντάγμασιν.*

Die Übereinstimmungen mit Plato hat Rossignol gesammelt. Mit Recht bemerkt Mancini (S. 224, Note 2), dass mehrere von diesen keine Bedeutung haben. Andererseits habe ich es für nötig befunden, einige von Rossignol nicht beachtete Stellen zu citieren, da die Ähnlichkeit ganz evident ist. Es ist nicht nur eine Übereinstimmung gewisser Gedanken, sondern auch der Ausdrücke, die uns hier begegnen. Es sind nicht weniger als zehn von Platos Schriften, die in Betracht kommen. Wirkliche Citate finden sich indessen auch hier nicht. Es sind Reminiscenzen, mit denen der Verfasser operiert. Mit besonderer Ehrfurcht behandelt er auch Plato nicht. Cap. IX bringt der Verfasser es fertig, zu behaupten, dass Plato die Dreieinigkeit, Vater und Sohn (S. 163, 27) und heiligen Geist (S. 164, 8) lehre. Dass wir dem Verfasser nicht direkte Bekanntschaft mit Plato zutrauen dürfen, dafür sehe ich keinen rechten Grund.[1])

Noch nach einer weiteren philosophischen Quelle ist zu fragen. *Wilamowitz* sprach mir brieflich die Ansicht aus, dass der erste Teil auf stoischer Grundlage auferbaut ist. Dies veranlasste mich, stoischen Gedanken und Ausdrücken in der Rede nachzuspüren. Ich muss bekennen, dass die Ausbeute nicht gross wurde. Wir haben hier freilich den allbekannten Ausdruck *ἡ κατὰ φύσιν ζωή* (S. 154, 12); weiter *κατορθώματα* (159, 22; 159, 24; 172, 33), aber dies Wort ist auch bei Eusebius, wie aus dem Register hervorgeht, sehr gewöhnlich, ohne dass man dabei an Stoicismus denken muss; *δημιουργός* und Herleitungen

1) Mancini S. 224, Note 2 denkt an Auszüge bei anderen Verfassern, wie z. B. Eusebius in Praep. Ev.

davon (163, 22; 160, 17; 154, 10) sind keineswegs ausschliesslich stoisch; 156, 14 *τὰ ἐκ σπερμάτων* könnte an das stoische *σπερματικὸς λόγος* erinnern; 156, 18 *τὰ σημαινόμενα*, 158, 21 *λογικὸν ζῶον, λόγος, πρόνοια* und *εἱμαρμένη* sind auch ausserhalb des Stoicismus gebräuchlich und sind nicht gerade als philosophische Kunstausdrücke vom Verfasser verwendet worden. Dass der Verfasser vielleicht einen stoischen Tractat gelesen, möchte ich nicht bestreiten, aber weder hat er sich in den Stoicismus hineingearbeitet, noch macht er irgend einen Versuch, die stoische Lehre wiederzugeben.[1]) Dass er es auch hier bei einem sehr oberflächlichen Studium hat bewenden lassen, scheint mir aus dem Prachtausdrucke S. 154, 12 *κόσμος φύσεως ἡ κατὰ φύσιν ζωή* hervorzugehen, der mir ganz widersinnig dünkt und nicht etwa mit dem *τέλος* (*τοῦ ἀνθρώπου*) *ἡ κατὰ φύσιν ζωή* identisch ist.

Die Grundanschauung des Verfassers ist christlich-theologisch. Die heidnische Philosophie giebt nur einige aus ihrem Zusammenhange losgerissene Gedanken und Wendungen her. Sie sagt, was er will, dass sie sagen soll.

Ähnlich ist auch sein Verhältnis zu der IV. Ekloge des Vergilius (Cap. XIX ff.). Er hat das Gedicht in der Weise für seinen Zweck brauchbar gemacht, dass er die heidnischen Götter entfernt und die Hindeutungen auf die Geburt Christi, die er in dem Gedichte finden will, verdeutlicht.[2]) Vergilius sagt im ersten Verse (Sicelides Musae, paulo maiora canamus), dass er diesmal einen grösseren Gegenstand als das Hirtenleben besingen will. Daraus hat der Übersetzer eine Verherrlichung der grossen Verkündigung gemacht (Rossignol S. 101): *μεγάλην φάτιν ὑμνήσωμεν*. Aus dem Vergilianischen Iam redit et virgo, redeunt Saturnia regna ist *Ἥκει παρθένος αὖθις ἄγουσ' ἐρατὸν βασιλῆα* geworden. Dies als Beispiel, wie der Übersetzer verfahren ist.

---

1) Mein früh verstorbener junger Freund *Elias Roos*, Mag. Phil., ein vorzüglicher Kenner der griechischen Philosophie, äusserte sich, nachdem er die ersten Capitel der Rede durchgelesen, dahin, dass von einer stoischen Anschauung hier nicht die Rede sein könne. Er glaubte auch nicht, dass der Verfasser eine stoische Schrift wirklich gelesen (welche?), sondern meinte, es sei jener Zeit mehr gemäss, anzunehmen, dass er seine Kenntnis der griechischen Philosophie aus einem Compendium schöpfte, was er auch in Bezug auf Plato für das Wahrscheinliche hielt. Er machte auch darauf aufmerksam, dass der Ausdruck 156, 9 *ἀγαθὸν οὐ πάντα ἐφίεται* aus Aristoteles, Nikomachische Ethik (I 1), stammt, was ebenfalls auf die Benutzung eines philosophischen Lehrbuches deute. — Ich möchte dabei an einen solchen Verfasser wie Areios Didymos denken. Vgl. Diels, Doxographi Graeci S. 69 ff.

2) Vgl. Mancini S. 101 ff.

Der Commentar zu dem in dieser Weise zurechtgemachten Texte geht auf dem einmal eingeschlagenen Wege noch weiter. Dass die Übersetzung von unserem Verfasser selbst herrührt, nicht etwa anderswo ihm fertig vorlag, scheint mir nicht nur aus dem Umstande hervorzugehen, dass eine derartige Behandlung einer Quelle ganz in seinem Stile ist, sondern auch daraus, dass diese Form der Ekloge nur durch die Oratio überliefert ist[1]), ganz wie so viele andere alleinstehende Angaben der Oratio, von denen früher die Rede war.

Anders aber liegt der Fall bei den Sibyllinischen Versen, die Cap. XVIII angeführt werden. Der Verfasser lässt sich auch sehr angelegen sein, zu beweisen, dass sie in der grauen Vorzeit, nicht etwa erst nach Christi Ankunft auf Erden, verfasst worden sind. Einen guten Beweis von dem Leichtsinn des Verfassers findet man darin, dass er diese Verse, die offenbar Christi Wiederkunft als Richter beschreiben, als eine Verkündigung von Christi erster Ankunft (S. 179, 18 *δηλοῦσα τὴν ἱστορίαν τῆς τοῦ Ἰησοῦ κατελεύσεως*) betrachtet und etwas später (S. 181, 14 *τὴν τοῦ Χριστοῦ κάθοδον καὶ κρίσιν*) sie sowohl auf die erste Ankunft als auf die Wiederkunft bezieht!

Welche Quellen der Verfasser sonst noch hauptsächlich benutzt hat, diese Frage kann zweckmässigerweise mit der Frage nach dem Verfasser verbunden werden. Ist es denkbar, dass Constantin selbst oder — was bei einer theoretischen Erörterung, ohne bestimmtere Adresse als an die christliche Versammlung, doch kaum anzunehmen ist — in seinem Namen seine Kanzlei oder ein litterarischer Freund diese Rede verfasst hat? Wenn ich der Frage eine so allgemeine Form gebe, werden die Bedenken beseitigt, die Rossignol gegen die Autorschaft Constantins auf Grund der Erwägung geltend gemacht hat, dass dem Kaiser kein Verständnis für Plato zuzutrauen sei und dass er keine genügende Kenntnis des Griechischen besessen habe. Auch die Meinung, dass sich Constantin solche wütende Angriffe gegen seine Vorgänger auf dem Throne nicht hätte erlauben und die Arbeiten des Lactantius nicht in der Weise hätte ausnützen können, lässt sich, wie Mancini gezeigt hat, leicht widerlegen. Aber mit Recht behauptet Rossignol — und dieser Beweis verliert nicht seine Giltigkeit gegenüber der Annahme, dass nicht Constantin selbst, sondern ein anderer in seinem Namen der Verfasser ist —, dass die vorliegende griechische Form der Vergilischen Ekloge mit dem dazu

---

1) Die IV. Ekloge wurde freilich von den Kirchenvätern in christlichem Sinne gedeutet, aber eine Auslegung und Umgestaltung der Art, wie wir sie in der Oratio finden, ist doch ganz alleinstehend. Vgl. *Domenico Comparetti*, Virgil im Mittelalter, deutsche Ausgabe 1875, S. 93 ff.

gehörenden Commentare sich nicht aus einem lateinischen Originale erklären lasse, sondern von Anfang an diese Form gehabt habe.[1]) Wir müssen nämlich von der Angabe des Eusebius ausgehen — eine Thatsache, die auch ohne ausdrückliches Zeugnis gewiss wäre —, dass die Reden (nicht etwa Edikte), die Constantin selbst verfasst hat, oder die in seinem Namen ausgingen, ursprünglich lateinisch abgefasst waren. Von hier aus scheint es mir auch auffallend, dass unsere Rede so viele rein Platonische Ausdrücke aufweist. In einem griechischen Originale überraschen sie nicht, in einer Übersetzung aus dem Lateinischen sind sie auffallend. Weiter möchte ich fragen, ob es denkbar ist, dass eine kaiserliche Rede solche schlechte Kenntnisse der Kaiser selbst und der römischen Geschichte und — die Ansprache war ja an die christlichen Kirchen gerichtet — eine solche seltsame Bibelkenntnis zur Schau tragen konnte.[2])

Ob aber Eusebius der Verfasser, beziehungsweise der Verfälscher ist? Wenn Rossignol (S. VIII ff.) daraus, dass sich sowohl bei Eusebius als bei dem Verfasser der Rede wenig gebräuchliche oder sonst nicht belegte zusammengesetzte Wörter (nicht etwa dieselben bei beiden) und poetische Wendungen finden, den Schluss zieht, dass Eusebius der Verfasser der Rede ist, geht er, wie Mancini hervorgehoben, entschieden zu weit und legt einem einzigen Verfasser bei, was der Zeit gehörte. Ausserdem sind, meinen Beobachtungen nach, die ungewöhnlichen und poetischen Wörter in der Rede sehr selten.

Gegen die Autorschaft des Eusebius führt Mancini hauptsächlich folgende Gründe an: 1. Der Stil des Eusebius ist, auch in den philosophisch-theologischen Werken, ein anderer (grössere Perioden, nicht so einförmig). 2. Bei Eusebius sind die Citate aus der Bibel direkt und textuell; biblische Redensarten sind zahlreich. 3. Gewisse abweichende grammatische und syntaktische Gebräuche.[3]) 4. Inhaltliche Abweichungen zwischen der Rede und den sonstigen Angaben des Eusebius (von Daniel,

1) Rossignol zusammenfassend in der Préface S. IV: J'ai cherché alors d'où venaient ces altérations, et j'ai vu que Constantin n'en pouvait être l'auteur, puisqu'il avait dû citer et commenter le texte même de Virgile. J'ai vu également qu'on ne pouvait les attribuer au traducteur, chargé de mettre en grec les discours de l'empereur, puisqu'il n'était permis de supposer ni que Constantin eût autorisé de pareils changements, ni que le traducteur eût pris sur lui une pareille responsabilité.

2) Wenn behauptet wird, dass der Kern der Rede von Constantin herrührt, so sei es gestattet, zu fragen: Wo steckt denn dieser Kern?

3) Einige Behauptungen sind auf Grund besserer Überlieferung nicht mehr haltbar.

von der Regierungszeit des Augustus, von der Sibylle und Vergilius, vom Palastbrande in Nikomedia, von Diocletianus, von der Taube aus der Arche Noahs). 5. Abweichende Ausdrücke. 6. Die Confusion in dem IX. Cap. der Rede, und noch einige Einzelheiten. Diese von Mancini beobachteten Verschiedenheiten wären, meiner Meinung nach, überzeugend, wenn die Frage die wäre: Stimmt die Oratio zu den sonstigen Werken des Eusebius oder nicht? Nun aber, wenn Eusebius sein Werk für eine Schrift des Constantin ausgeben wollte, durfte er nicht sich selbst imitieren, sondern musste etwas producieren, was für eine Arbeit Constantins ausgegeben werden konnte. Aber auch in diesem Falle kann man behaupten, dass er Constantin nicht mit groben historischen und biblischen Fehlern belastet haben würde. Weiter — und das ist das Wichtigere —: Sei es, dass die Urkunden der Vita authentisch sind, wovon ich überzeugt bin, oder Verfälschungen des Eusebius, jedenfalls hätte Eusebius die Oratio mit ihnen in Übereinstimmung bringen müssen. Nun aber ist der Unterschied in Stil und Inhalt sehr gross. Dort ein schwerfälliger, aber kräftiger Stil, hier eine klare, aber saftlose Rede, und — was leichter zu beobachten ist — in den Urkunden eine einfache monotheistische Religion mit christlicher Läuterung und Vertiefung, in der Oratio christliche Theologie mit heidnischer Philosophie ausgeputzt.[1])

Nein, der greise Eusebius ist kein Fälscher oder Verfälscher gewesen. Die Vita war wahrscheinlich seine letzte Arbeit, und er kam nicht dazu, seine Absicht, die Rede Constantins ihr anzuschliessen, auszuführen.[2])

Wenn also die Rede weder von Constantin, noch von Eusebius herrührt, so liegt es nahe, anzunehmen, dass sich der Verfasser der Vita Constantini, die den Anstoss zu der Fälschung gab, und vielleicht noch anderer Arbeiten des Eusebius bedient hat. Dies hat Mancini in der That sehr wahrscheinlich gemacht. Wenigstens kann es keinem Zweifel unterliegen, dass die oben citierte Stelle der Vita IV 29 (S. 128, 28) den Anstoss zur Arbeit gegeben und ihren Inhalt bestimmt hat. Daneben mag auch 140, 9 ff. beachtet werden. Schon hier kann der Verfasser

---

1) In dem Arianischen Streite zeigte sich Constantin für die theologische Streitfrage ganz uninteressiert. In der Oratio aber wird das Verhältnis zwischen Vater und Sohn mehrfach erörtert.

2) Aus III 24 (S. 89, 5 ff.) ergiebt sich, dass er auch daran dachte, eine Sammlung von den Briefen Constantins herauszugeben, aber dieser Plan ist nicht ausgeführt worden. Es war ihm nicht mehr vergönnt, den litterarischen Nachlass des Kaisers zu redigieren.

die Veranlassung erhalten haben, das Los der Guten und Bösen so oft zu berühren, welches Thema er auch sonst bei Eusebius behandelt fand.[1]) Auf Folgendes möchte ich noch besonders aufmerksam machen. Die confuse Darstellung im Cap. XXV (von S. 190, 34 an) scheint mir auf einer ganz liederlichen Benutzung der Vita zu beruhen. S. 191, 3 Or. wird erzählt, dass die Verfolger, ohne dass ein Vergehen vorlag (*μηδεμιᾶς προϋπαρχούσης πλημμελείας*), die Christen angriffen und ihnen Verderben brachten. Vgl. hiermit Vita C. I 51 (S. 31, 17), wie die Licinianische Verfolgung begann: *πρώτους γέ τοι τοὺς ὑπ' αὐτῷ τοῦ θεοῦ λειτουργοὺς μηδὲν πώποτε πλημμελὲς περὶ τὴν ἀρχὴν διαπονηθέντας ἠρέμα τέως περιειργάζετο* (wahrsch. *περιεκαθέζετο*), *προφάσεις κατ' αὐτῶν κακοτέχνους θηρώμενος. μηδεμιᾶς γε μὴν εὐπορῶν αἰτίας..*— Weiter heisst es in der Or. (S. 191, 4 ff.), dass es damals glückliche Zeiten waren und die Herrscher in Eintracht lebten (*δεξιῶς φερομένων πάντων πραγμάτων ὁμονοίας τε τῶν δυναστευόντων βεβαίας μενούσης*); in der Vita I 49 (S. 30, 24) von Licinius: *εὖ φερομένης τῆς ἀρχῆς αὐτῷ Κωνσταντίνου τε τοσούτου βασιλέως ἐπιγαμβρίας ἠξιωμένος.* Die dann in der Or. folgende Wendung, dass die Grausamkeit das Höchste erreichte (S. 191, 10 *μεγίστην τινὰ καὶ ὑπερορίαν ὠμότητα. πάντων γὰρ ἀναλωθέντων ὅσα πέφυκεν ἐπινοεῖν ὠμότης*), könnte der Angabe Vita I 58 (S. 34, 28) von Maximinus, oder noch besser von Licinius II 1 (S. 40, 14) *πᾶσαν ὑπερβολὴν ὠμότητος ὑπερηκόντιζεν* nachgebildet sein.[2]) Die Beschreibung der Unzuchtstrafen (S. 191, 12 ff.) stammt wieder aus den Angaben über Maxentius' Tyrannei Vita I 33 oder auch über Licinius I 55 (S. 33, 24 ff.). Dass die Soldaten die eigenen Mitbürger töteten und dass die Opfer sehr zahlreich waren (S. 191, 19 ff.), lesen wir I 35 (S. 23, 29), wo ebenfalls von Maxentius die Rede ist. Der Ausdruck (S. 191, 25) *ἐξουσίᾳ τινὸς ἀχρήστου βίᾳ τε τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν ἁρπάσαντος* hat sein Vorbild Vita I 33 (S. 23, 3 *πολὺς ἦν ὁ ταύτῃ προαρπάσας τὴν βασιλεύουσαν πόλιν δυσσεβείαις καὶ ἀνοσιουργίαις ἐγχειρῶν*). Dass Rom durch Gottes Hilfe befreit wurde, lesen wir I 38. Aber dass das Heer des Tyrannen durch mehrere Kriege vernichtet wurde, das passt wieder auf Licinius. Und die letzten Worte über die nun folgende Freude der ganzen Welt (S. 191, 29 ff.), woran auch die Himmelskörper teilnahmen (*λαμπροτέρα καὶ ἐναργεστέρα ἢ τῶν ἄστρων πομπὴ καταφαίνεται*), und die Danksagungen an Gott (*αἱ πρὸς τὸν θεὸν ἐκφωνήσεις τῶν πιεζομένων .. καὶ οἱ μετὰ τὴν ἀπαλλα-*

1) Die übrigen von Mancini hervorgehobenen Fälle von Ähnlichkeiten mit dem Eusebianischen Texte der Vita scheinen mir nicht stichhaltig.

2) Vgl. auch den Constantinbrief II 51 (S. 62, 30).

γὴν τῶν κακῶν τῆς εὐχαριστίας πρὸς τὸν θεὸν ἔπαινοι) haben ihre Quelle in der Schilderung des Zustandes im Reiche nach der Besiegung des Licinius Vita II 19 (S. 48, 13 καὶ δὴ τῶν δυσσεβῶν ἀνδρῶν ἐκποδὼν ἠρμένων καθαραὶ λοιπὸν ἦσαν ἡλίου αὐγαὶ τυραννικῆς δυναστείας.. S. 48, 29 ἀφήρητό τε πᾶν δέος τῶν πρὶν πιεζούντων τοὺς πάντας κακῶν .. S. 49, 3 χοροὶ δ' αὐτοῖς καὶ ὕμνοι τὸν παμβασιλέα θεὸν .. ἐδίδασκον). Man könnte vielleicht noch grössere Übereinstimmung erwarten. Aber es ist ja die Sitte unseres Verfassers, fremde Arbeiten nur so viel zu studieren, dass er einige losgerissene Gedanken und Phrasen daraus entnehmen konnte. Dass es dabei nicht ohne Verkehrtheiten abgeht, haben wir schon früher gesehen. In Cap. XXII scheinen (vgl. oben S. XCIV) ebenfalls Maxentius, Maximinus und Licinius (vgl. S. 188, 23 mit Vita II 5. S. 42, 26) durcheinandergemischt zu sein.

Dass der Verfasser sich auch der Schrift Laus Const. bedient hat, ist kaum zu bezweifeln. Wenigstens scheint die Übereinstimmung zwischen Oratio I 2—5 und Laus XIII 9—16 u. XVI 1 ff. sicher (Mancini S. 223). Nur möchte ich hervorheben, wie gedankenlos der Verfasser der Oratio auch hier verfahren ist. Aus seiner Darstellung bekommt man nämlich den Eindruck, dass die Propheten überall unter den Menschen gewirkt hätten, dass man ihnen, mit den Herrschern an der Spitze, unter Ausübung von Grausamkeiten Widerstand leistete. Durch die Ankunft Christi kam dann die Strafe der ungerechten Thaten, und Frieden wurde auf der Erde gegründet. — Eusebius' Gedankengang ist aber der, dass der Logos Gottes schon durch seine Propheten die Menschen von ihren bösen Thaten zurückzurufen und einige Samen der wahren Religion unter ihnen zu verbreiten versuchte. Aber als dies nicht genügte, kam er selbst. Durch Christi Ankunft wurden die Dämonen verjagt, und zur selben Zeit wurde durch das römische Reich ein allgemeiner Frieden gegründet.

Es war natürlich, dass der Verfasser von den Constantinischen Urkunden oberflächlich Kenntnis nahm. Die Ähnlichkeit zwischen Oratio XXIV (S. 190, 10 ff.) und Vita IV 11 (S. 122, 17 ff.) — in beiden Fällen ist von Valerianus die Rede — ist nicht zu verkennen. Wenn Constantin nach unserem Verfasser Oratio XVI (S. 177, 3 ff.) sagt, dass er ein Augenzeuge des Schicksals von Memphis und Babylon gewesen, so erinnert dies an Vita IV 12 (S. 122, 20 ff.).[1] Dass sich aber der Verfasser in den Ge-

1) Mancini citiert (S. 221 ff.) noch eine Menge von anderen Übereinstimmungen, die er als wahrscheinlich bezeichnet. Einige scheinen mir freilich nicht einmal wahrscheinlich, aber die Arbeitsmethode des Fälschers macht die Entscheidung der Frage sehr unsicher.

dankengang Constantins vertieft und seine wirkliche Anschauung sich klargelegt hätte, das kann man von ihm nicht erwarten. Für Äusserlichkeiten hatte er mehr Sinn. Es ist eine gute Bemerkung von Mancini, dass die in der Oratio zahlreich vorkommenden Apostrophen an Gott, Christus und sogar abstrakte Wesen ihr Gegenstück in den Urkunden haben. Ich will noch folgende Beobachtungen hinzufügen. Wie in den Urkunden (vgl. S. LXXXV), kommt das *θεῖον* auch in der Oratio vor: 155, 29 *τὴν πρὸς τὸ θεῖον στοργήν.* 165, 22 *πρὸς τὸ θεῖον ἀπίδῃ.* 170, 19 *εἴ τι πλημμελὲς ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων εἰς τὸ θεῖον γένοιτο.* 189, 17 *τὴν τῶν ἀνθρώπων ἀρετὴν ἀσπάζεσθαι τὸ θεῖον.* — Die *πρόνοια* (vgl. oben S. LXXXVI) findet man: 156, 15 *διατάξει προνοίας* (vgl. Constantin 61, 25 *τῆς κατὰ τὴν θείαν διάταξιν προνοίας*). 164, 1 *πρὸς τὴν πρόνοιαν τοῦ ὑψίστου θεοῦ* (dies *ὁ ὕψιστος θεός* auch bei Const. 62, 3. 62, 21). 168, 11 *θεοῦ προνοίᾳ.* 172, 24 *τοῦ δωρηθέντος ἡμῖν ὑπὸ τῆς προνοίας ἀγαθοῦ.* 191, 22 *ἡ θεία πρόνοια.* 191, 26 *προνοίας θεοῦ . . ἐλευθερούσης.* 192, 19 *τῆς τοῦ θεοῦ προνοίας . . βραβευούσης.*

Dass *ἐκεῖνος* mit Ableitungen, *ἵνα* und *ὅπως* wie in den Urkunden (vgl. S. LXXII ff.) oft vorkommen, ist vielleicht nicht nur ein zufälliger Ausdruck des Sprachgebrauchs unseres Verfassers, denn das Wortregister zeigt, dass der Verfasser der Rede und die Constantinischen Urkunden eine Anzahl von (Eusebius fremden) Wörtern gemeinsam haben. Solche Einzelheiten waren es eben, die unser Verfasser im stande war sich anzueignen.

Zu welcher Zeit ist die Rede entstanden? Jedenfalls nach dem Erscheinen der Vita Constantini. Aber wir können weiter gehen. Mancini bemerkt, dass, während Lactantius das Akrostichon der Sibyllinischen Verse als solches nicht kannte, es von Augustinus citiert wird, doch mit Ausnahme der letzten *ΣΤΑΥΡΟΣ*-Strophe. Es ist sehr wahrscheinlich, dass diese schlecht geschriebene, von den übrigen ziemlich freistehende Strophe erst später entstanden ist. Also würden wir wenigstens in die Zeit nach der ersten Hälfte des 5. Jahrhunderts kommen.

Ziemlich spät ist die Rede mit der Vita vereinigt worden, wenn Photius c. 850 noch nichts von ihr wusste. In dem Archetypus unserer Handschriften hatte sie jedoch bereits ihren sicheren Platz als fünftes Buch der Vita.

Hoffentlich wird die Rede an die heilige Versammlung nicht mehr[1]) als eine Quellenschrift für die Geschichte Constantins und seines Zeitalters benutzt werden.

1) Wie es z. B. noch in *Seecks* Gesch. d. Untergangs der antiken Welt, 1897, geschieht.

K. Die Capitelindices.

Es wurde schon oben (S. XI) andeutungsweise bemerkt, dass die Inhaltsangaben, die jedem Buche und den einzelnen Capiteln vorangestellt sind, nicht von Eusebius herrühren können, weil in ihnen von Eusebius immer in dritter Person gesprochen wird. Es scheint auch nicht denkbar, dass der Verfasser selbst seine rednerische Darstellung in solche Abschnitte zerstückelt hat, die den Lauf einer zusammenhängenden Gedankenreihe, sogar einer Periode, oft in sehr störender Weise unterbrechen (z. B. gleich I Cap. II, III). Es kommt auch vor, dass die Inhaltsangaben selbst einen zusammenhängenden Satz bilden (vgl. III *λ′, λα′, λβ′*). Sie wurden offenbar von einem Leser oder Herausgeber zuerst am äusseren Rande geschrieben, wie solche orientierende Randnotizen besonders in englischen Büchern noch üblich sind. Wie in sonstigen Randbemerkungen, kommen in diesen Inhaltsangaben auch Texterklärungen vor. Wenn nämlich im Texte auf eine Person oder einen Ort hingedeutet wird, wird in der Inhaltsangabe der Name ausdrücklich genannt. Ausser den vielen Kaisernamen im ersten Buche finden wir II *ξβ′* die Meletianer erwähnt, III *ια′ Εὐσέβιον τὸν ἐπίσκοπον, νζ′* Aesculapius in Aigai, *ξ′* Eustathius, IV *λη′ τὸ Γαζαίων ἐμπόριον* (fand sich vielleicht in dem jetzt lückenhaften Texte), *μδ′ διὰ Μαριανοῦ τοῦ νοταρίου.* Einem gelehrten Byzantiner wird es nicht schwer gewesen sein, diese Notizen zu geben. — Dass die Sprache zum Teil ungeschickt ist und von der Ausdrucksweise des Eusebius vielfach abweicht, wird man aus den Registern leicht ersehen können.

Später wurden diese Angaben gesammelt und den einzelnen Büchern vorangestellt. Als Inhaltsüberschriften der einzelnen Capitel kommen sie nur in Handschriften der Gruppe N vor und sind aus denselben in dieser störenden Form in unsere Ausgaben übergegangen. In der Handschrift V (und E) stehen sie am oberen und unteren Rande der Seiten; in JMBA finden sie sich nur vor den einzelnen Büchern. — Für die Indices der Oratio ad sanctum coetum haben wir keinen Anlass, einen anderen Ursprung als für die der Vita anzunehmen. Abweichungen im Index von dem Sprachgebrauche des Verfassers der Oratio hat Mancini in einem „Coniectanea“ betitelten Aufsatze hervorgehoben.[1])

1) In der Kirchengeschichte des Eusebius wird die Sache sich anders verhalten. In einem historischen Werke sind solche Inhaltsangaben besser am Platze. Einige Textabschnitte sind freilich sehr kurz, aber sie sind in sich abgeschlossen. Dem Verfasser der Chronika konnten orientierende Überschriften

L. Die Tricennatsrede an Constantin.

In der Vita Const. IV 46 erzählt Eusebius, dass er die Märterkirche in Jerusalem in einer dem Constantin gewidmeten Schrift beschrieben habe. Diese Schrift will er nach der Vita herausgeben und damit ein anderes Constantin betreffendes Schriftwerk vereinigen, nämlich die Rede, die er etwas später in dem kaiserlichen Palaste in Constantinopel zur Feier des dreissigjährigen Regierungsjubiläums des Kaisers gehalten habe (*τὸν τριακονταετηρικόν*). Die zuerst genannte Arbeit ist nicht herausgegeben worden oder wenigstens uns nicht erhalten. Aber die zweite liegt noch unter dem Titel *Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου εἰς Κωνσταντῖνον τὸν βασιλέα τριακονταετηρικός* vor. Die Überlieferung derselben ist zwiefach. In einigen Handschriften finden wir nur die Capitel I—X. Der Prolog und die zweite Hälfte, Capp. XI—XVIII, fehlen. Ob die Schrift ursprünglich in einer nur die zehn ersten Capitel umfassenden Ausgabe erschienen und später in der erweiterten Form von dem Verfasser herausgegeben worden ist, wage ich nicht zu entscheiden. Jedenfalls aber spiegelt diese doppelte Überlieferung die Entstehungsgeschichte der Schrift wieder. Die Capp. I—X sind ein in sich abgeschlossenes Ganzes: eine religiöse Verherrlichung der dreissigjährigen Regierung Constantins. Dieser Abschnitt bildet den *λόγος τριακονταετηρικός*, den Eusebius im kaiserlichen Palaste in Constantinopel vorgetragen hat.[1]) Die Rede beginnt mit einer Lobpreisung Gottes — S. 196, 14 *Πανήγυρις μὲν αὕτη βασιλέως μεγάλου. . .ἐξάρχει δ' ἡμῖν τῆς ἑορτῆς ὁ μέγας βασιλεύς. μέγαν δ' ἐγὼ βασιλέα καλῶ τὸν ἀληθῶς μέγαν· τοῦτον δ' εἶναί φημι . . τὸν ἐπέκεινα τῶν ὅλων . .*

---

erwünscht erscheinen. Die Sprache scheint sich auch nicht von der Eusebianischen zu unterscheiden. Darauf, dass nach dem Index des zweiten Buches der Ausdruck *σημείωσαι ὅτι συνῆκται ἡμῖν ἡ βίβλος ἀπὸ . .* vorkommt, möchte ich kein Gewicht legen, da diese Bemerkung, wenn sie überhaupt von Eusebius herrührt, nicht zum Index gehört. Grössere Bedeutung hat es, dass — worauf schon Valesius aufmerksam macht — es Buch VII *λβ'* heisst: *περὶ τῶν καθ' ἡμᾶς αὐτοὺς διαπρεψάντων ἐκκλησιαστικῶν ἀνδρῶν*. Für die Ursprünglichkeit spricht auch der Umstand, dass die Inhaltsüberschriften, sowohl vor jedem Buche, als vor den einzelnen Capiteln, auch in der sehr alten syrischen Übersetzung vorliegen. (Vgl.: Die Kirchengeschichte des Eusebius, aus dem Syrischen übersetzt von *Eberhard Nestle*, S. IX.)

1) Schon Valesius sagte von der ganzen Schrift: „Revera libro similior est quam orationi, quippe quae nimia prolixitate modum orationis excedat. Proinde nequaquam mihi videtur ab Eusebio fuisse recitata."

Auf diese Worte nimmt Eusebius Bezug, indem er das Cap. XI in dieser Weise beginnt: *Φέρε δή σοι, Νικητὰ Μέγιστε Κωνσταντῖνε, λόγων ἀπορρήτων μνήσεις ἐν τῷ βασιλικῷ τῷδε ἀμφὶ τοῦ παμβασιλέως τῶν ὅλων συγγράμματι παραθώμεθα, οὐ σὲ μυοῦντες τὸν ἐκ θεοῦ σεσοφισμένον οὐδὲ σοὶ τὰ ἀπόρρητα γυμνοῦντες . . .* Die Worte sind sehr bezeichnend. Eusebius will einer schon vorliegenden Schrift eine Fortsetzung geben. Er nennt jene Schrift nicht *τριακονταετηρικός*, sondern *βασιλικός*, weil die Fortsetzung nur zu dem Teile, in welchem von Gott die Rede ist, in Beziehung steht. Dass mit Cap. XI eigentlich eine neue Schrift anhebt, geht auch daraus hervor, dass, während in Capp. I—X von Constantin immer — nur 212, 1 kommt eine rhetorische Apostrophe vor — in dritter Person die Rede ist, Constantin in Capp. XI und XVIII durchgehend in zweiter Person angeredet wird. Weiter: in der soeben aus der Vita citierten Stelle wurde erwähnt, dass der *τριακονταετηρικός* im kaiserlichen Palaste in Constantinopel vorgetragen worden ist; aber Cap. XI (S. 224, 4) sagt Eusebius: *τὰ δ' ἐπὶ τῆς ἡμεδαπῆς ἑστίας* (in unserem Lande), *φημὶ δὴ τοῦ Παλαιστινῶν ἔθνους, πόλεώς τε τῆσδε* (in dieser Stadt), *ἔνθεν ὁ σωτήριος λόγος ὥσπερ ἀπὸ πηγῆς εἰς πάντας ἀνώμβρησεν ἀνθρώπους*. So konnte er sich nicht als öffentlicher Festredner in Constantinopel ausdrücken, und diese Worte konnte er schwerlich anderswo als in Jerusalem schreiben. Als Ursache, warum er diese Auseinandersetzungen über die göttlichen Dinge seiner Rede einverleibt, giebt er an, dass einige den Kaiser tadeln, weil er durch Erbauung der Kirche des heiligen Grabes, d. h. durch die Sorge für die Gräber Verstorbener, seiner unwürdig handle. Wenn wir uns jetzt ins Gedächtnis zurückrufen, dass die von Eusebius beabsichtigte Gesamtpublikation mit der Beschreibung der Kirche des heiligen Grabes anfangen sollte, gewinnt das Ganze durch diese hinzugefügte Abhandlung einen abgerundeten Schluss. Die letzten Worte in Cap. XVIII enthalten eben eine Verherrlichung der von Constantin erbauten Kirche des heiligen Grabes.

Der Ton in den beiden Teilen des als Ganzes *τριακονταετηρικός* benannten Schriftwerkes ist ein verschiedener. Der erste Teil enthält mehrere Bilder und poetische Wendungen, gezwungene Vergleiche, gesuchte Übergänge, lange, schlecht motivierte Digressionen (von der Ewigkeit, von den Zahlen 1, 3, 10); die Disposition und Gedankenfolge sind logisch schwach. Eusebius war, wie auch die Rede Hist. Eccles. X 4 zeigt, als Prediger ziemlich unbeholfen. — Der zweite Teil ist ruhiger, sachlicher; er ist eine Abhandlung über den Logos, über die Erscheinung Christi auf Erden, deren Ursache und Folgen, freilich

etwas wortreich und nicht ohne Wiederholungen, aber doch immerhin ansprechend und interessant geschrieben. In der Hauptsache aber ist die Abhandlung nur ein Auszug aus Eusebius' Werke in 5 Büchern De Theophania, sei es, dass diese grössere Arbeit noch nicht der Öffentlichkeit übergeben war, oder dass, was mir wahrscheinlicher vorkommt, Eusebius die Grundgedanken derselben dem Kaiser und ausserdem einem grösseren Publikum, welches rein dogmatische Arbeiten nicht studierte, mitteilen wollte.[1]) — Gewisse innere Berührungspunkte zwischen den beiden Teilen bilden die Auseinandersetzungen über die Dämonen und die Feinde der Kirche.

Der Prolog gehört nicht dem ersten Teile ausschliesslich, sondern ist für das Ganze ausgearbeitet. Der Verfasser bezeichnet als Zweck seiner Rede (195, 14), die frommen Tugenden und Handlungen des Kaisers zur Darstellung zu bringen — dies geschieht im ersten Teile — aber auch die heimlichen Lehren Constantins (ein seltsamer Ausdruck!) will er den Eingeweihten auseinandersetzen: *τὰς ἀπορρήτους βασιλέως μυήσεις τοῖς τούτων μύσταις διηγείσθων* (S. 196, 2), was offenbar auf Cap. XI (S. 223, 25) *οὐ σὲ μυοῦντες τὸν ἐκ θεοῦ σεσοφισμένον οὐδὲ σοὶ τὰ ἀπόρρητα γυμνοῦντες, ᾧ.. θεὸς αὐτὸς.. τὰ κρύφια τῶν ἱερῶν ἐξέφηνεν* hinweist. Vgl. auch den Anfang von Cap. XVIII. Die Schlussworte des Prologs passen wieder besser auf den ersten Teil. Der Prolog hat einen stark ausgeprägten rhetorischen Charakter.

Eine Erörterung der dogmatischen Ansichten des Eusebius und ihrer Quellen ist hier nicht am Platze, sondern muss demjenigen vorbehalten werden, der alle apologetischen und dogmatischen Werke des Eusebius durchgearbeitet hat.

Im Januar 1895 war das massgebende handschriftliche Material zu den drei hier edierten Schriften vollständig gesammelt. Aus Gesundheitsrücksichten aber konnte ich mich zwei Jahre hindurch fast gar

1) Der Verfasser des Artikels „Eusebius" in *Smith-Wace*, Dictionary of Christian Biography fragt sich, wie Eusebius es hätte wagen können, Seite für Seite aus einer schon herausgegebenen theologischen Arbeit zu schöpfen und den Schein zu erregen, als habe er die Rede eigens für das Fest abgefasst. Hätte er damit nicht den Kaiser und die Zuhörer beleidigt? Der Verfasser meint darum, Eusebius habe damals gerade die Theophania geschrieben, aber nicht herausgegeben. Indessen, da die wirklich gehaltene Rede nur die Capitel I—X umfasste und die Citate aus der Theophania hier weder umfangreich und zahlreich (nur an drei Stellen: 197, 1. 218, 1. 214, 21) noch wörtlich sind, liegt keine Veranlassung, Anstoss zu nehmen, vor.

nicht mit der Arbeit befassen. Auch später bin ich öfters durch Kränklichkeit an der Arbeit gehindert worden, so dass der Band jetzt erst erscheint.

Die Ausarbeitung und der Druck des Wortregisters haben ein ganzes Jahr in Anspruch genommen. Da man aber von der Sprache der Vita und der Oratio viel geredet hat, ohne sie im Einzelnen zu erforschen, und da ausserdem der griechische Text sehr schwierig ist und die richtigen Bedeutungen der Wörter und Redensarten nicht selten nur mühsam oder gar nicht in den Wörterbüchern aufzufinden sind, glaubte ich mich nicht mit einem blossen Index vocabulorum memorabilium begnügen zu dürfen.

Herrn Professor Dr. *A. Harnack* bin ich zu grossem Danke verpflichtet für die stets dienstfertige Liebenswürdigkeit, mit der er den Druck der Arbeit gefördert und die Einleitung einer Durchsicht unterzogen hat.

Herr Professor Dr. *H. Diels* hatte die Güte, das III. Buch der Vita im Manuskript durchzulesen.

Ganz besonderer Dank gebührt Herrn Professor Dr. *U. v. Wilamowitz-Moellendorff*; er hat sich der grossen Mühe unterzogen, den griechischen Text Bogen für Bogen in der Correctur zu lesen. Eine Menge von Stellen hat er glücklich verbessert, wo ich den wunden Punkt entweder nicht bemerkt oder nicht in befriedigender Weise zu heilen vermocht hatte; auch vor vielen Schlimmbesserungen des Herausgebers hat er den Text bewahrt.

Mein Freund, Herr Oberlehrer Dr. *Hj. Appelqvist* hierselbst, hat mir bei der Correctur der Register treffliche Hilfe geleistet. Als ich dann durch Krankheit an weiterer Arbeit verhindert wurde, übernahm er bereitwilligst die wenig erfreuliche Aufgabe, die Correctur zur Einleitung zu lesen.

Die Mittel für die Herbeischaffung des handschriftlichen Materials verdanke ich zum Teil unserer Universität, zum Teil der Liberalität meines für intellektuelle Bestrebungen stets interessierten Schwiegervaters, Herrn Kommunalrats Ab. Landén in Helsingfors.

Schliesslich sei es mir gestattet, zu erwähnen, dass meine liebe Frau bei der Collation der in Paris und in Italien befindlichen Handschriften — nur in der Vatikanischen Bibliothek wurde es nicht erlaubt — mir treu geholfen hat.

Helsingfors im Oktober 1901.

Ivar A. Heikel.

Abkürzungen.

A. Handschriften.

A = Cod. Parisinus 1437 s. XIV.
B = Cod. Parisinus 1432 s. XIII.
E = Cod. Parisinus 1439 s. XVI.
F = Cod. Parisinus 1433 s. XI.
H = Cod. Parisinus 1431 s. XI.
J = Cod. Moscoviensis 50 s. XI.
L = Cod. Laurentianus LXX 20 s. X.
M = Cod. Marcianus 339 s. XIII.
N = Cod. Marcianus 340 s. XIII.
V = Cod. Vaticanus 149 s. XI.

B. Sonstige Abkürzungen.

Hein. = F. A. Heinichen.
Hkl = J. A. Heikel.
HSS = die Handschriften.
Val. = Henricus Valesius.
Wil. = U. v. Wilamowitz-Möllendorff.
Zimm. = Zimmermann.
+ = findet sich dazu in, fügt oder fügen hinzu.
< = fehlt in, lässt oder lassen aus.
∾ = stellt oder stellen um.

ΕΙΣ ΤΟΝ ΒΙΟΝ ΤΟΥ ΜΑΚΑΡΙΟΥ ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΥ ΒΑΣΙΛΕΩΣ

Κεφάλαια τοῦ κατὰ θεὸν βίου τοῦ μακαρίου Κωνσταντίνου βασιλέως.

λόγος ᾱ.

α΄. Προοίμιον περὶ τῆς Κωνσταντίνου τελευτῆς.
β΄. Περὶ υἱῶν αὐτοῦ βασιλευσάντων. Ἔτι προοίμιον.
γ΄. Περὶ θεοῦ τιμῶντος εὐσεβεῖς βασιλεῖς καὶ ἀπολλύντος τυράννους.
δ΄. Ὅτι ὁ θεὸς Κωνσταντῖνον ἐτίμησεν.
ε΄. Ὅτι ἐβασίλευσε μὲν εὐσεβῶς ὑπὲρ τὰ τριάκοντα ἔτη μοναρχήσας, ἔζησε δὲ ὑπὲρ τὰ ἑξήκοντα.
ς΄. Ὅτι θεοῦ μὲν δοῦλος ἦν ἐθνῶν δὲ νικητής.
ζ΄. Πρὸς Κῦρον τὸν Περσῶν βασιλέα καὶ Ἀλέξανδρον τὸν Μακεδόνων σύγκρισις.
η΄. Ὅτι τῆς οἰκουμένης πάσης σχεδὸν ἐκράτησεν.
θ΄. Ὅτι υἱὸς βασιλέως εὐσεβὴς καὶ υἱοῖς βασιλεῦσι κατέλιπε τὴν ἀρχήν.
ι΄. Περὶ τοῦ καὶ ἀναγκαίαν εἶναι καὶ ψυχωφελῆ τὴν ἱστορίαν ταύτην.
ια΄. Ὅτι μόνας τὰς Κωνσταντίνου νῦν ἱστόρησε θεοφιλεῖς πράξεις.
ιβ΄. Ὅτι ὡς Μωϋσῆς ἐν οἴκοις τυράννων ἀνετράφη Κωνσταντῖνος.
ιγ΄. Περὶ Κωνσταντίου τοῦ πατρὸς αὐτοῦ μὴ ἀνασχομένου τῶν περὶ

---

2 Wortfolge *βασιλέως Κωνσταντίνου* J, *μακαρίου Κωνσταντίνου βασιλέως* MB (die Buchstaben über der Zeile von M^1, B^2) | *λόγος ᾱ* < A | **4** Die Zahlzeichen *α΄*, *β΄* u. s. w. finden sich nur in V | *Προοίμιον — τελευτῆς* findet sich in diesem Inhaltsverzeichnisse, aber im Texte selbst (im Folgenden = im T.) fehlen diese Worte in allen HSS | **5** *Περὶ—βασιλευσάντων* hier in allen HSS, im T.: nur in V | *Ἔτι προοίμιον* < B im T. | Im T.: das Zeichen *γ΄* steht vor *Ἔτι προοίμιον*, *δ΄* vor *Περὶ θεοῦ* . . . u s. w. bis zum Ende des ersten Buches V. | **6** Im T.: *Περὶ θεοῦ* . . . und alle folgenden Inhaltsangaben fehlen in JMBA | Wortfolge *εὐσεβεῖς βασιλεῖς* V sowohl hier als im T., *βασιλεῖς εὐσεβεῖς* JMBA | **8** *εὐσεβῶς* nur in V, im T. steht es nach *ἔτη* | **10** nach *ἦν* + *Κωνσταντῖνος* im T. V | **11** *τῶν περσῶν* MB | *τῶν μακεδόνων* MB u. im T. V | **14** *εὐσεβὴς* V hier u. im T., J, *εὐσεβῆς* MB, *εὐσεβοῦς* A | *κατέλειπε* V hier u. im T. | **16** *ψυχωφελῆ*] *ἐπωφελῆ* V hier u. im T. | **17** *μόνος* V^1, aber über *ος* steht *ας* von V^2, im T.: *μόνος εὐσέβιος* V | *νῦν* < im T. V | **19** *αὐτοῦ*] *κωνσταντίνου* im T. V | *τῶν*] *τὸν* MB.

Διοκλητιανὸν καὶ Μαξιμιανὸν καὶ Μαξέντιον διῶξαι τοὺς Χριστιανούς.

ιδ'. Ὅπως Κωνστάντιος ὁ πατὴρ ὀνειδισθεὶς πενίαν ὑπὸ Διοκλητιανοῦ [καὶ] τοὺς θησαυροὺς πλήσας ἀπέδωκε πάλιν τοῖς προσενέγκασι τὰ χρήματα.

ιε'. Περὶ τοῦ ὑπὸ τῶν ἄλλων διωγμοῦ.

ις'. Ὅπως Κωνστάντιος ὁ πατὴρ εἰδωλολατρείαν σχηματισάμενος τοὺς μὲν θύειν θελήσαντας ἐξέβαλε, τοὺς δὲ ὁμολογῆσαι προθεμένους εἶχεν ἐν τῷ παλατίῳ.

ιζ'. Περὶ τῆς φιλοχρίστου προαιρέσεως τοῦ αὐτοῦ.

ιη'. Ὅτι Διοκλητιανοῦ καὶ Μαξιμιανοῦ ἀποδυσαμένων πρῶτος ἦν λοιπὸν αὔγουστος ὁ Κωνστάντιος, ἐν εὐτεκνίᾳ κομῶν.

ιθ'. Περὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ Κωνσταντίνου νεανίου ἅμα Διοκλητιανῷ τὸ πρὶν εἰς Παλαιστίνην παραγενομένου.

κ'. Κωνσταντίνου πρὸς τὸν πατέρα διὰ τὰς ἐπιβουλὰς Διοκλητιανοῦ ἀναχώρησις.

κα'. Τελευτὴ Κωνσταντίου τὸν υἱὸν Κωνσταντῖνον βασιλέα καταλιπόντος.

κβ'. Ὅπως Κωνσταντίου προκομισθέντος τὰ στρατεύματα Κωνσταντῖνον αὔγουστον ἀνηγόρευσεν.

κγ'. Καταστροφὴ τῶν τυράννων δι' ὑπομνήσεως ὀλίγης.

κδ'. Ὅτι βουλήσει θεοῦ Κωνσταντῖνος ἔσχε τὸ βασιλεύειν.

κε'. Κωνσταντίνου κατὰ βαρβάρων καὶ Βρεττανῶν νίκαι.

κς'. Ὅπως Ῥώμην ἐλευθερῶσαι Μαξεντίου προέθετο.

κζ'. Ὅτι τὰς τῶν εἰδωλολατρησάντων καταστροφὰς ἐνθυμηθεὶς μᾶλλον τὸν χριστιανισμὸν ἐξελέξατο.

κη'. Ὅπως εὐξαμένῳ τὴν ὀπτασίαν ὁ θεὸς παρέσχε, σταυρὸν ἐκ φωτὸς ἐν οὐρανῷ μεσημβρίᾳ καὶ γραφὴν τούτῳ νικᾶν παραινοῦσαν.

κθ'. Ὅπως ὁ Χριστὸς τοῦ θεοῦ καθ' ὕπνους αὐτῷ φανεὶς ὁμοιο-

---

3 nach *πατὴρ* + *κωνσταντίνου* im T. V | 4 *καὶ* < Hkl | 7 wie 3. | 8 *θελήσαντας* hier u. im T. V, *θέλοντας* JMBA | *ὁμολογῆς ἀπροθεμένους* hier V (nicht im T.) | 9 *ἔχειν* MB | *τῷ* VJ, < MBA u. im T. V | 10 *τοῦ αὐτοῦ* hierher versetzt von Hkl, steht vor *περὶ τῆς* . . . in V (hier) JMBA, *περὶ τῆς φιλ. προαιρ. κωνσταντίου* im T. V | 11 *μαξιμιανοῦ* im T. V | *ὑποδυσ.* V, aber *ὰ* über *ὲ* V² | 13 *νεανία* MBA, < J | 15 *Διοκλ. ἀναχ.*] *φυγὴ* im T. V | 17 Wortfolge *βασιλ. Κωνστ.* MB¹A | *καταλείποντος* V, aber *ε* gestrichen von V² | 19 *τοῦ* + vor *Κωνστ.* hier V (nicht im T.), *Κωνσταντι*ου* im T. V | 20 *προσηγόρευσε* V¹, aber *αν* über der Zeile von V², *ἀνηγόρευσαν* im T. V | 21 *δι' ὑπομν. ὀλίγης*] *ὑπόμνησις ὀλίγη* im T. V | 22 *ὅτι*] *ὃ* < J | 23 *βρεττανῶν* hier u. im T. V | *νῖκας* im T. V | 24 *προέθετο* hier u. im T. V, *προήρητο* JMBA | *ὅπως κωνστ. ἐλευθερῶσαι ῥώμην μαξεντίου προέθετο* im T. V | 26 nach *ἐξελέξατο* + *κωνσταντῖνος* im T. V | 29 *ὕπνον* im T. V.

τρόπῳ τοῦ σταυροῦ σημείῳ κεχρῆσθαι κατὰ τοὺς πολέμους προσέταξεν.

λ'. Κατασκευὴ τοῦ αὐτοῦ σταυρικοῦ σημείου.

λα'. Ἔκφρασις σταυροειδοῦς σημείου, ὅπερ νῦν οἱ Ῥωμαῖοι λάβαρον καλοῦσιν.

λβ'. Ὅπως κατηχηθεὶς Κωνσταντῖνος τὰς θείας γραφὰς ἀνεγίνωσκε.

λγ'. Περὶ τῶν Μαξεντίου μοιχειῶν τῶν ἐν Ῥώμῃ.

λδ'. Ὅπως ἡ τοῦ ἐπάρχου διὰ σωφροσύνην ἑαυτὴν ἀνεῖλεν.

λε'. Ἀναίρεσις δήμου Ῥωμαίων ὑπὸ Μαξεντίου

λς'. Μαγεῖαι Μαξεντίου καὶ ἔνδεια τροφῶν ἐν Ῥώμῃ.

λζ'. Ἥττα ἐν Ἰταλίᾳ Μαξεντίου στρατευμάτων.

λη'. Μαξεντίου θάνατος ἐν γεφύρᾳ ποταμοῦ Τιβέριδος.

λθ'. Εἴσοδος ἐν Ῥώμῃ Κωνσταντίνου.

μ'. Περὶ ἀνδριάντος αὐτοῦ σταυρὸν κατέχοντος καὶ τῆς ἐπιγραφῆς.

μα'. Εὐφροσύναι κατὰ τὰς ἐπαρχίας καὶ δωρεαὶ Κωνσταντίνου.

μβ'. Ἐπισκόπων τιμαὶ καὶ ἐκκλησιῶν οἰκοδομαί.

μγ'. Περὶ τῶν εἰς τοὺς πένητας καὶ δεομένους εὐεργεσιῶν Κωνσταντίνου.

μδ'. Ὅπως ταῖς συνόδοις τῶν ἐπισκόπων συμπαρῆν.

με'. Ὅπως καὶ τῶν ἀφρόνων ἠνείχετο.

μς'. Νίκαι κατὰ βαρβάρων.

μζ'. Μαξιμίνου θελήσαντος ἐπιβουλεῦσαι θάνατος καὶ ἄλλων, οὓς ἐξ ἀποκαλύψεως Κωνσταντῖνος εὗρεν.

μη'. Δεκαετηρίδος Κωνσταντίνου πανήγυρις.

μθ'. Ὅπως τὴν ἀνατολὴν ἐκακούχει Λικίνιος.

ν'. Ὅπως καὶ Κωνσταντίνῳ Λικίνιος ἐπιβουλεύειν ἤθελεν.

να'. Λικινίου κατ' ἐπισκόπων συσκευαὶ καὶ συνόδων κωλύσεις.

νβ'. Ἐξορισμοὶ καὶ δημεύσεις κατὰ Χριστιανῶν.

---

1 *προσέταττεν* im T. V | **3** *αὐτοῦ* < im T. V | **4** *σημείου*, ε über der Zeile, V | *λάβορον*, aber über das erste *o* steht *α* von V², *λάβορον* im T. V | **8** *ὅπως τοῦ ἐπάρχου ἡ γυνὴ* im T. V | **9** *μαξεντίου*, *μαξεν* auf Ras., A. *κωνσταντίνου* B¹, in *μαξεντίου* verändert von B² | **11** nach *ἦττα* steht *τῶν* in V, aber gestrichen von V² | *ἐν*] *ἰν* V | nach *στρατευμάτων* + *ὑπὸ κωνσταντίνου* hier V,*ἐν κωνσταντ* (so!) nachher hinzugefügt im T. V | **14** *ἀνδρείας* V, *αντος* über der Zeile V², *ἀνδρειάντος* M | *αὐτοῦ*] *κωνσταντίνου* im T. V | *ὑπογραφῆς* V¹, *ἐπι* über der Zeile V², *ὑπογραφῆς* im T. V | **15** *εὐφροσύνη* im T. V | **16** *τιμὴ* im T. V | **17** *καὶ δεομένους* nur in V, hier u. im T. | *κωνσταντ.* < im T. V | **19** *παρῆν* im T. V | **20** *ἠνείχετο*, *ἠ* auf Ras., J | **21** nach *βαρβ.* + *κωνσταντίνου* im T. V | **22** *ὅπως* + vor *Μαξιμ.* A², nach *οὓς* + *δὲ* A² | *ἄλλο* MB | Wortfolge *καὶ ἄλλων θάνατος* im T. V | **25** *ἐκακούχει*, *κα* auf Ras. B, *ἐκακούχη* im T. V | *λικίννιος* JA; auf den meisten Münzen u. Inschr. mit einem *ν* geschrieben. | **26** *καὶ* < V | *κωνσταντίνῳ* auf Ras. J | *λικίννιος* wie 25 | **27** *λικιννίου* wie 25, *λικιου* V, *νι* über der Z.

νγ'. Γυναῖκας εἰς ἐκκλησίας μὴ συνάγεσθαι πρόσταγμα καὶ πρὸ τῶν πυλῶν εὔχεσθαι λαούς.

νδ'. Τοὺς μὴ θύοντας ἀποστρατεύεσθαι, καὶ τοὺς ἐν φυλακαῖς μὴ τρέφεσθαι.

νε'. Περὶ τῶν Λικινίου παρανομιῶν καὶ πλεονεξιῶν καὶ αἰσχρουργιῶν.

νς'. Ὅτι διωγμὸν ποιῆσαι λοιπὸν ἐπεχείρει.

νζ'. Ὅτι Μαξιμιανὸς σύριγγι καὶ σκώληκι δαμασθεὶς ὑπὲρ Χριστιανῶν ἔγραψεν.

νη'. Ὅτι Μαξιμῖνος διώξας Χριστιανοὺς καὶ φυγὼν ὡς οἰκέτης ἐκρύπτετο.

νθ'. Ὅτι ἐν νόσῳ τυφλωθεὶς Μαξιμῖνος ὑπὲρ Χριστιανῶν ἔγραψεν.

Κεφάλαια τοῦ πρώτου λόγου.

Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου εἰς τὸν βίον τοῦ μακαρίου Κωνσταντίνου βασιλέως

Λόγος ᾱ.

---

1 *ἐκκλησίας μὴ* V, *ἐκκλησίαν μὴ* im T. V, *ἐκκλήμενον* MBA, dies stand auch wahrsch. in J, aber durch Rasur so verändert, dass man *ἐκκλησίας μὴ* lesen kann | *καὶ πρὸ — λαούς* nur in V, hier u. im T. | *τοὺς λαούς* im T. V | **5** *λικιννίου* wie 5, 25 | das erste *καὶ* < im T. V | *αἰσχρουργιῶν* nur in V, hier u. im T. | **7** *μαξιμῖνος* J | **8** *ἔγραφεν* JMBA | **9** *μαξιμιανὸς* VMBA | Wortfolge *χριστιανοὺς διώξας* im T. V | *καὶ* < Hkl | **12** *κεφάλ. — λόγου* < JA | **13—15** *εὐσεβίου — λόγος ᾱ* < A | **14** *τοῦ* + vor *βασιλέως* MB | **15** *ᾱ* V, *πρῶτος* MB | *λόγος ᾱ* < J.

I. *Ἄρτι μὲν τῷ μεγάλῳ βασιλεῖ παντοίων δεκάδων [διττῶν τε καὶ τριττῶν] περιόδους ἐν ἑορτῶν εὐωχίαις πᾶν γένος ἀνθρώπων ἐπανηγύριζεν, ἄρτι δὲ καὶ ἡμεῖς αὐτοὶ τὸν καλλίνικον, μέσον ἀπολαβόντες θεοῦ λειτουργῶν συνόδου, εἰκοσαετηρικοῖς ὕμνοις ἐγεραίρομεν, ἤδη δὲ καὶ τριακονταετηρικοὺς αὐτῷ λόγων πλέξαντες στεφάνους, ἐν αὐτοῖς πρώην βασιλείοις τὴν ἱερὰν κεφαλὴν ἀνεστέφομεν· [2]νυνὶ δ' ὁ λόγος ἡμῖν ἀμηχανῶν ἕστηκε, ποθῶν μέν τι τῶν συνήθων προσφθέγξασθαι, ἀπορῶν δ' ὅπη καὶ τράποιτο μόνῳ τε τῷ θαύματι τῆς ξενιζούσης ὄψεως καταπεπληγμένος. ὅπη γὰρ ἀτενὲς ἐμβλέψειεν, ἦν τε πρὸς ἕω ἦν τε πρὸς ἑσπέραν, ἦν τ' ἐπὶ γῆς αὐτῆς ὅλης ἦν τε πρὸς οὐρανὸν αὐτόν, πάντη καὶ πανταχοῦ τὸν μακάριον αὐτοῖς συνόντα βασιλέα ἐθεώρει. [3]γῆς μὲν γὰρ τοὺς αὐτοῦ παῖδας οἷά τινας νέους λαμπτῆρας τῶν αὐτοῦ μαρμαρυγῶν συνορᾷ πληροῦντας τὸ πᾶν, αὐτόν τε ζῶντα δυνάμει καὶ τὸν σύμπαντα διακυβερνῶντα βίον κρειττόνως ἢ πρόσθεν τῇ τῶν παίδων πολυπλασιασθέντα διαδοχῇ· οἳ καισάρων μὲν ἔτι πρότερον μετεῖχον τιμῆς, νυνὶ δ' ὅλον αὐτὸν ἐνδυσάμενοι θεοσεβείας ἀρετῇ, αὐτοκράτορες αὔγουστοι σεβαστοὶ βασιλεῖς τοῖς τοῦ πατρὸς ἐμπρέποντες καλλωπίσμασιν ἀνεδείχθησαν. II. Καὶ τὸν ἐν σώματι δὲ θνητῷ μικρῷ πρόσθεν ὁρώμενον αὐτοῖς θ' ἡμῖν συνόντα παραδοξότατα καὶ μετὰ τὴν τοῦ βίου τελευτήν, ὅτε ἡ φύσις ὡς ἀλλότριον τὸ περιττὸν ἐλέγχει, τῶν αὐτῶν βασιλικῶν οἴκων τε καὶ κτημάτων καὶ τιμῶν καὶ ὕμνων ἠξιωμένον θεώμενος ὁ λόγος ὑπερεκπλήττεται· [2]ἤδη δὲ καὶ πρὸς αὐταῖς οὐρανίαις ἀψῖσιν ἑαυτὸν ἐκτείνας, κἀνταῦθα τὴν τρισμακάριον ψυχὴν αὐτῷ θεῷ συνοῦσαν φαντάζεται. θνητοῦ μὲν*

1 *διττῶν τε καὶ τριττῶν* < Hkl | 3 *ἀπολανόντες* J | 4 *σύνοδον* V^1, über *ov* steht *ου* von V^2 | 7 *ἡμῖν* V, *ἤδη* JMBA | 8 u. 9 *ὅποι* A | 9 nach *γὰρ* + *ἂν* MBA | 12 *αὐτοῖς* Hkl, *αὐτῇ* HSS, *αὐτῇ συνόντα βασιλείᾳ* Val. (Wil.) | *ἐθεώρει* V, *θεωρεῖ* JMBA | Mit *γῆς* beginnt ein neues Cap. in V, und am unteren Rande steht: *β περὶ υἱῶν αὐτοῦ βασιλευσάντων* | 17 *νῦν* J | 19 *σώμασι* MBA | *θνητῷ* VJM, *θνητῶν* BA | 21 *ὡς ἀλλ.* < Hkl | 22 *κτημάτων καὶ* V, < JMBA | 23 *ἠξιωμένον* (aber *ν* steht über *ς*) V, *ἠξιωμένων* MB | 25 *τρισμακάριον* V, *τρισμακαρίαν* JMBA.

καὶ γεώδους παντὸς ἀφειμένην περιβλήματος, φωτὸς δ' ἐξαστραπτούσῃ στολῇ καταλαμπομένην. εἶτα οὐκέτι μὲν μακραῖς χρόνων περιόδοις ἐν θνητῶν διατριβαῖς εἱλουμένην αὐτήν, αἰωνοθαλεῖ δὲ διαδήματι ζωῆς [τε] ἀτελευτήτου καὶ μακαρίου αἰῶνος ἀθανασίᾳ τετιμημένην ἐννοῶν, ἀχανὴς ἕστηκεν οἷα θνητὸς λόγος, μηδεμίαν μὲν ἀφιεὶς φωνὴν τῆς δ' αὐτὸς αὐτοῦ κατεγνωκὼς ἀσθενείας, καὶ δὴ σιωπὴν καθ' ἑαυτοῦ ψηφισάμενος τῷ κρείττονι καὶ καθόλου λόγῳ παραχωρεῖ τυγχάνειν τῆς τῶν ἐφαμίλλων ὕμνων ἀξίας· ᾧ δὴ καὶ μόνῳ δυνατὸν ἀθανάτῳ καὶ θεοῦ ὄντι λόγῳ τὰς οἰκείας πιστοῦσθαι φωνάς.

III. δι' ὧν τοὺς μὲν αὐτὸν δοξάζοντάς τε καὶ τιμῶντας ἀμοιβαίοις ὑπερβάλλεσθαι χαρίσμασι, τοὺς δ' ἐχθροὺς καὶ πολεμίους σφᾶς αὐτοὺς αὐτῷ καταστήσαντας τὸν ψυχῶν ὄλεθρον ἑαυτοῖς περιποιήσειν θεσπίσας, ἐντεῦθεν ἤδη τῶν αὐτοῦ λόγων τὰς ἐπαγγελίας ἀψευδεῖς παρεστήσατο, ἀθέων μὲν καὶ θεομάχων τυράννων ἀπευκτὰ δείξας τοῦ βίου τὰ τέλη, τοῦ δ' αὐτοῦ θεράποντος ζηλωτὸν καὶ πολυύμνητον πρὸς τῇ ζωῇ καὶ τὸν θάνατον ἀποφήνας, ὡς ἀξιομνημόνευτον καὶ τοῦτον στηλῶν τε οὐ θνητῶν ἀλλ' ἀθανάτων ἐπάξιον γενέσθαι. [2]θνητῶν μὲν γὰρ φύσις, θνητοῦ καὶ ἐπικήρου τέλους παραμύθιον εὑραμένη, εἰκόνων ἀναθήμασι τὰς τῶν προτέρων μνήμας ἀθανάτοις ἔδοξε γεραίρειν τιμαῖς, καὶ οἱ μὲν [σκιαγραφίαις] κηροχύτου γραφῆς ἄνθεσιν, οἱ δὲ γλυφαῖς ὕλης ἀψύχου ἀνδρείκελα σχήματα τεκτηνάμενοι, οἱ δὲ κύρβεσι καὶ στήλαις βαθείας γραμμὰς ἐγχαράξαντες, μνήμαις ὑπέλαβον αἰωνίαις τὰς τῶν τιμωμένων ἀρετὰς παραδιδόναι. τὰ δ' ἦν ἄρα πάντα θνητὰ χρόνου μήκει δαπανώμενα, φθαρτῶν ἄτε σωμάτων ἰνδάλματα, οὐ μὴν ἀθανάτου ψυχῆς ἀποτυποῦντα ἰδέας. ὅμως δ' οὖν ἀπαρκεῖν ἐδόκει ταῦτα τοῖς μηδὲν ἕτερον μετὰ τὴν τοῦ θνητοῦ βίου καταστροφὴν ἐν ἀγαθῶν ἐλπίσι τιθεμένοις. [3]θεὸς δ' ἄρα, θεὸς ὁ κοινὸς τῶν ὅλων σωτήρ, μείζονα ἢ κατὰ θνητοὺς λογισμοὺς τοῖς εὐσεβείας ἐρασταῖς ἀγαθὰ παρ' ἑαυτῷ ταμιευσάμενος, τὰ πρωτόλεια τῶν ἐπάθλων ἐνθένδε προαρραβωνίζεται, θνητοῖς ὀφθαλμοῖς ἀμωσγέπως τὰς ἀθανάτους πιστούμενος ἐλπίδας. [4]παλαιοὶ ταῦτα χρησμοὶ προφητῶν γραφῇ παραδοθέντες

---

2 *μακραῖς* V, *μακρῶν* JMBA | 4 *τε* < Hkl | 5 *θνητὸς* V, *καὶ ὁ* JMBA | 7 *καὶ καθόλου λόγῳ* V, < JMBA | 9 *καὶ θεοῦ* V, *καὶ θῦ* (*ῦ* auf Rasur) A, *καὶ θεῶ* JMB | 11 *ὑπερβάλλεσθαι* V, *ὑποβάλλεσθαι* JMBA | 17 *στηλῶν τε* Val., *τε στηλῶν* HSS | 20 *σκιαγραφίαις* VMA, *σκιαγραφίας* JB, < Hkl | *κηροχύτου γραφῆς* usw., vgl. III, 3, 2 u. 3; (oder auch *σκιαγραφίαις κηροχύτου γραφῆς ἀσαφέσιν* Hkl, vgl. Plat. Kritias 107 C; Hein. sonst =, aber für *ἀσαφέσιν* schreibt Hein. *ἀσθενέσιν*). | 21 *ἀνδρίκελα* V, *ἀνδριίκελα* AJ, aber *λ* auf Rasur J[1], *ἀνδρείκελλα* MB | 22 *βαθείαις* MB, *βαθεία*ς JA | 23 *ὑπέλαβον* V, *ἐπέβαλον* JBA, *ἐπέβαλλον* M | *αἰωνίοις* A | 27 *ἀγαθαῖς*, aber *αι* aus *ω*, J | 29 *ἑαυτοῦ* M | 31 *ἀμωσγέπως* MB | 32 *ταῦτα*] *γοῦν*, auf Rasur, J.

θεσπίζουσι, ταῦτα βίοι θεοφιλῶν ἀνδρῶν παντοίαις ἀρεταῖς πρόπαλαι διαλαμψάντων τοῖς ὀψιγόνοις μνημονευόμενοι μαρτύρονται, ταῦτα καὶ ὁ καθ' ἡμᾶς ἀληθῆ ὄντα διήλεγξε χρόνος, καθ' ὃν Κωνσταντῖνος θεῷ τῷ παμβασιλεῖ μόνος τῶν πώποτε τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς καθηγησαμένων γεγονὼς φίλος ἐναργὲς ἅπασιν ἀνθρώποις παράδειγμα θεοσεβοῦς κατέστη βίου.

IV. Ταῦτα δὲ καὶ θεὸς αὐτός, ὃν Κωνσταντῖνος ἐγέραιρεν, ἀρχομένῳ καὶ μεσάζοντι καὶ τελευτῶντι τῆς βασιλείας αὐτῷ δεξιὸς παραστάς, ἐναργέσι ψήφοις ἐπιστώσατο, διδάσκαλον θεοσεβοῦς ὑποδείγματος τὸν ἄνδρα τῷ θνητῷ γένει προβεβλημένος· μόνον γοῦν αὐτὸν τῶν ἐξ αἰῶνος ἀκοῇ βοηθέντων αὐτοκρατόρων οἷόν τινα μέγιστον φωστῆρα καὶ κήρυκα μεγαλοφωνότατον τῆς ἁπλανοῦς θεοσεβείας προστησάμενος, μόνῳ τὰ ἐχέγγυα τῆς αὐτοῦ θεοσεβείας διὰ παντοίων τῶν εἰς αὐτὸν κεχορηγημένων ἀγαθῶν ἐνεδείξατο, V. χρόνον μὲν βασιλείας τρισὶ δεκάδων περιόδοις τελείαις καὶ προσέτι λῷον τιμήσας, τούτων δὲ διπλάσιον [τοῦ παντὸς αὐτῷ βίου] τὴν ἐν ἀνθρώποις περιορίσας ζωήν· τῆς δ' αὐτοῦ μοναρχικῆς ἐξουσίας τὴν εἰκόνα δούς, νικητὴν ἀπέδειξε παντὸς τυραννικοῦ γένους θεομάχων τε ὀλετῆρα γιγάντων, οἳ ψυχῆς ἀπονοίᾳ πρὸς αὐτὸν ἤραντο τὸν παμβασιλέα τῶν ὅλων δυσσεβείας ὅπλα. ἀλλ' οἱ μὲν ὡς εἰπεῖν ἐν βραχεῖ φανέντες ἅμα [τε] καὶ ἀπέσβησαν. τὸν δ' αὐτοῦ θεράποντα θεὸς ὁ εἷς καὶ μόνος ἕνα πρὸς πολλοὺς θεϊκῇ φραξάμενος παντευχίᾳ, τῆς τῶν ἀθέων πληθύος δι' αὐτοῦ τὸν θνητὸν ἀποκαθήρας βίον, εὐσεβείας τῆς ⟨εἰς⟩ αὐτὸν διδάσκαλον πᾶσιν ἔθνεσι κατεστήσατο, μεγάλῃ βοῇ ταῖς πάντων ἀκοαῖς μαρτυρόμενον τὸν ὄντα θεὸν εἰδέναι, τὴν δὲ τῶν οὐδαμῶς ὄντων ἀποστρέφεσθαι πλάνην. VI. Καὶ ὁ μὲν οἷα πιστὸς καὶ ἀγαθὸς θεράπων τοῦτ' ἔπραττε καὶ ἐκήρυττε. δοῦλον ἄντικρυς ἀποκαλῶν καὶ θεράποντα τοῦ παμβασιλέως ὁμολογῶν ἑαυτόν, θεὸς δ' αὐτὸν ἐγγύθεν ἀμειβόμενος κύριον καθίστησι καὶ δεσπότην νικητήν τε μόνον τῶν ἐξ αἰῶνος αὐτοκρατόρων ἄμαχον καὶ ἀήττη-

1 *παντοίοις* V | 2 *ταῦτα* hier fängt das neue Cap. in V an. | 3 *ὄντα* V, *εἶναι* JMBA | 5 *ἐναργὴς* MBA | 7 *ταῦτα* hier nicht neues Cap. in V | 8 *αὐτῷ* J, *αὐτοῦ* VMBA | *δεξιὸς* Val., *δεξιῶς* HSS | 9 *διδάσκαλον* Zimm., vgl. Z. 24; *διδασκαλίαν* HSS | 10 *γοῦν* V, *οὖν* JMBA | 13 *προστησάμενος — θεοσεβ.* V, < JMBA 14 *χρόνον* Val., *χρόνων* HSS | 15 *καὶ προσέτι λῷον* unverständlich! Wil.; wahrsch. Glossem, vgl. 10, 14 | 16 *τοῦ — βίου* < Hkl | *αὐτῷ* V, < JMBA | 18 *νικητὴν* VJ, *νοητὴν* MBA | 20 *ὡς* Hkl, *ὅσον* HSS | 21 *τε* < Hkl | 22 *πανοπλία* am Rande V² (im Texte wird mit einem Zeichen darauf hingewiesen), *πανοπλία παντευχία* (so!) JMBA, vgl. Laus Const. IX, 9 | 23 *δι'* V, *δ'* JMBA | *θνητὸν* VA, *θνητῶν* JMB | 24 *εἰς αὐτὸν* (vgl. z. B. I, 13,3 I, 39,3) oder *ἀληθοῦς* Hkl, *αὐτοῦ* HSS | 25 *ἀκοαῖς* V, *ἀρεταῖς* JMBA | *μαρτυρούμενον* HSS | *τὴν*] *τῆς* V | 26 *τὴν πλάνην* V | 29 *καθίστησι* V, *καθίστη* JBA, *καθέστη* M.

τον, εἰσαεὶ νικῶντα τροπαίοις τε τοῖς κατ᾽ ἐχθρῶν διὰ παντὸς φαιδρυνόμενον, βασιλέα τε τοσοῦτον, ὅσος οὐδεὶς ἀκοῇ τῶν πάλαι πρότερον μνημονεύε⟨τα⟩ι γενέσθαι· οὕτω μὲν θεοφιλῆ καὶ τρισμακάριον, οὕτω δ᾽ εὐσεβῆ καὶ πανευδαίμονα, ὡς μετὰ πάσης μὲν ῥᾳστώνης πλειόνων ἢ οἱ ἔμπροσθεν κατασχεῖν ἐθνῶν, ἄλυπον δὲ τὴν ἀρχὴν εἰς αὐτὴν καταλῆξαι τελευτήν.

VII. *Περσῶν μὲν δὴ Κῦρον παλαιὸς ἀνυμνεῖ λόγος περιφανῆ βασιλέα ἀποφανθῆναι τῶν πώποτε. ἀλλ᾽ ἐπεὶ μὴ ταῦτα τέλος δ᾽ ἐχρῆν μακροῦ βίου σκοπεῖν, φασὶν αὐτὸν οὐκ αἴσιον αἰσχρὸν δὲ καὶ ἐπονείδιστον ὑπὸ γυναικὸς θάνατον ὑποστῆναι. Μακεδόνων δ᾽ Ἀλέξανδρον Ἑλλήνων ἄδουσι παῖδες μυρία μὲν παντοίων ἐθνῶν γένη καταστρέψασθαι, θᾶττον δ᾽ ἢ συντελέσαι εἰς ἄνδρας ὠκύμορον ἀποβῆναι, κώμοις ἀποληφθέντα καὶ μέθαις. δύο μὲν οὗτος πρὸς τοῖς τριάκοντα [τὴν πᾶσαν ζωὴν] ἐνιαυτοῖς ἐπλήρου, τούτων δὲ τὴν τρίτην [οὐ πλέον] ὁ τῆς βασιλείας περιώριζε χρόνος, ἐχώρει δὲ δι᾽ αἱμάτων [ἀνὴρ] σκηπτοῦ δίκην, ἀφειδῶς ἔθνη καὶ πόλεις ὅλας ἡβηδὸν ἐξανδραποδιζόμενος. ἄρτι δὲ μικρὸν ἀνθούσης αὐτῷ τῆς ὥρας καὶ τὰ παιδικὰ πενθοῦντι δεινῶς τὸ χρεὼν ἐπιστὰν ἄτεκνον ἄρριζον ἀνέστιον ἐπ᾽ ἀλλοδαπῆς καὶ πολεμίας αὐτόν, ὡς ἂν μὴ εἰς μακρὸν λυμαίνοιτο τὸ θνητὸν γένος, ἠφάνιζεν. αὐτίκα δ᾽ ἡ βασιλεία κατετέμνετο, τῶν θεραπόντων ἑκάστου μοῖράν τινα περισπῶντος καὶ διαρπάζοντος ἑαυτῷ. ἀλλ᾽ ὁ μὲν ἐπὶ τοιούτοις ἀνυμνεῖται χοροῖς.* VIII. *Ὁ δ᾽ ἡμέτερος βασιλεὺς ἐξ ἐκείνου μὲν ἤρχετο, [ἐξ] οὗπερ ὁ Μακεδὼν ἐτελεύτα, ἐδιπλασίαζε δὲ τῷ χρόνῳ τὴν ἐκείνου ζωήν, τριπλάσιον δ᾽ ἐποιεῖτο τῆς βασιλείας τὸ μῆκος.* [2]*ἡμέροις γέ τοι καὶ σώφροσι θεοσεβείας παραγγέλμασι τὸν αὐτοῦ φραξάμενος στρατόν, ἐπῆλθε μὲν τὴν Βρεττανῶν καὶ τοὺς ἐν αὐτῷ οἰκοῦντας ὠκεανῷ τῷ κατὰ δύοντα ἥλιον [περιοριζομένῳ], τό τε Σκυθικὸν ἐπηγάγετο πᾶν, ὑπ᾽ αὐτῇ ἄρκτῳ μυρίοις βαρβάρων ἐξαλλάττουσι γένεσι τεμνόμενον,* [3]*ἤδη δὲ καὶ μεσημβρίας ἐπ᾽ ἔσχατα τὴν ἀρχὴν ἐκτείνας εἰς αὐτοὺς Βλέμμυάς τε καὶ Αἰθίοπας, οὐδὲ τῶν πρὸς ἀνίσχοντα ἥλιον ἀλλοτρίαν ἐποιεῖτο τὴν κτῆσιν,* [4]*ἐπ᾽ αὐτὰ δὲ τὰ τῆς ὅλης οἰκουμένης τέρματα. Ἰνδῶν μέχρι τῶν ἐξωτάτω τῶν τε ἐν κύκλῳ περιοίκων τοῦ παντὸς τῆς γῆς τῷ βίῳ στοιχείου, φωτὸς*

1 *τε τοῖς — φαιδρ.* < MBA | 2 *τε* < JMBA | *ὅσος* Hkl, *ὅσον* HSS | 3 *μνημονεύεται* Hkl, *μνημονεύει* VA, *μνημονεύειν* JMB | 5 *οἱ* nur in V | 7 *βασιλέα* nur in V | 8 *μὴ ταῦτα*] *μήτε αὐτὰ* V | 9 *μικροῦ* (aus *βικροῦ*) *βίου σκοπεῖν* V, nur *μακροῦ* JMBA | 10 nach *Μακεδ.* + *δ᾽* nur J | 11 *μὲν* < MBA | 13 *τὴν πᾶσαν ζωὴν* < Hkl, vgl. IV, 53 | 14 *οὐ* Val., *αὖ* HSS, *οὐ πλέον* < Hkl | 15 *ἀνὴρ* Wil., *ἀνὴρ* HSS, < Hkl | 17 *αὐτοῦ* M (u. BA) | 18 *πενθοῦντι* aus Cod. N, *πενθοῦντα* VJMBA | *ἄρριζον* JA | 19 *θνητὸν* V, *θνητῶν* JMBA | 21 *ἑκάστου* J, *ἑκάστῳ* VMBA | 23 *ἐξ* < Hkl | 27 *δύοντα* Wil. | *περιοριζομένῳ* als Attribut zu Ocean unmöglich! | 28 *ἐπηγάγετο* J | 31 *κτῆσιν* MB, *κτῆσιν, η* auf Ras., J | 32 *τὰ* < V | *ὅλης οἰκ.* ~ JMBA | 33 *τε ἐν κύκλῳ* VJ, *περικύκλῳ* MBA | *τῷ βίῳ* < Hkl.

εὐσεβείας ἀκτῖσιν ἐκλάμπων, ἅπαντας εἶχεν ὑπηκόους, τοπάρχας ἐθνάρχας σατράπας βασιλέας παντοίων βαρβάρων ἐθνῶν ἐθελοντὶ ἀσπαζομένους καὶ χαίροντας τοῖς τε παρ' αὐτῶν ξενίοις τε καὶ δώροις διαπρεσβευομένους καὶ τὴν πρὸς αὐτὸν γνῶσίν τε καὶ φιλίαν περὶ πλείστου ποιουμένους, ὥστε καὶ γραφαῖς εἰκόνων αὐτὸν παρ' αὐτοῖς τιμᾶν ἀνδριάντων τε ἀναθήμασι, μόνον τε αὐτοκρατόρων παρὰ τοῖς πᾶσι Κωνσταντῖνον γνωρίζεσθαί τε καὶ βοᾶσθαι. ὁ δὲ καὶ μέχρι τῶν τῇδε βασιλικοῖς προσφωνήμασι τὸν ἑαυτοῦ θεὸν ἀνεκήρυττεν σὺν παρρησίᾳ τῇ πάσῃ.

IX. Εἶτα οὐ λόγοις μὲν τοῦτο ἔπραττεν ἀφυστέρει δὲ τοῖς ἔργοις, διὰ πάσης δὲ χωρῶν ἀρετῆς παντοίοις εὐσεβείας καρποῖς ἐνηβρύνετο, μεγαλοψύχοις μὲν εὐεργεσίαις τοὺς γνωρίμους καταδουλούμενος κρατῶν δὲ νόμοις φιλανθρωπίας, εὐήνιόν τε τὴν ἀρχὴν καὶ πολύευκτον ἅπασι τοῖς ἀρχομένοις κατεργαζόμενος, εἰσότε λοιπὸν μακραῖς περιόδοις ἐτῶν κεκμηκότα αὐτὸν θείοις ἄθλων ἀγῶσι βραβείοις ἀθανασίας ὃν ἐτίμα θεὸς ἀναδησάμενος, θνητῆς ἐκ βασιλείας ἐπὶ τὴν παρ' αὐτῷ ψυχαῖς ὁσίαις τεταμιευμένην ἀτελεύτητον ζωὴν μετεστήσατο, τριττὴν παίδων γονὴν τῆς ἀρχῆς διάδοχον ἐγείρας. [2]οὕτω δὴ καὶ ὁ θρόνος τῆς βασιλείας πατρόθεν μὲν εἰς αὐτὸν κατῄει, θεσμῷ δὲ φύσεως παισὶ καὶ τοῖς τούτων ἐκγόνοις ἐταμιεύετο εἰς ἀγήρω τε χρόνον οἵά τις πατρῷος ἐμηκύνετο κλῆρος. θεὸς μὲν οὖν αὐτός, καὶ σὺν ἡμῖν ἔτι ὄντα τὸν μακάριον θεοπρεπέσιν ὑψώσας τιμαῖς καὶ τελευτῶντα κοσμήσας ἐξαιρέτοις τοῖς παρ' αὐτοῦ πλεονεκτήμασι, γένοιτ' ἂν αὐτοῦ καὶ γραφεύς, πλαξὶν οὐρανίων στηλῶν τοὺς τῶν αὐτοῦ κατορθωμάτων ἄθλους εἰς μακροὺς ἐγχαράττων αἰῶνας.

X. Ἐμοὶ δὲ εἰ καὶ τὸ λέγειν ἐπάξιόν τι τῆς τοῦ ἀνδρὸς μακαριότητος ἄπορον τυγχάνει τό τε σιωπᾶν ἀσφαλὲς καὶ ἀκίνδυνον, ὅμως ἀναγκαῖον μιμήσει τῆς θνητῆς σκιαγραφίας τὴν διὰ λόγων εἰκόνα τῇ τοῦ θεοφιλοῦς ἀναθεῖναι μνήμῃ, ὄκνου καὶ ἀργίας ἀφοσιουμένῳ ἔγκλημα. αἰσχυνοίμην γὰρ ἂν ἐμαυτόν, εἰ μὴ τὰ κατὰ δύναμιν, κἂν σμικρὰ ᾖ ταῦτα καὶ εὐτελῆ, τῷ πάντας ἡμᾶς δι' ὑπερβολὴν εὐλαβείας

---

1 ἅπαντας < MBA | ἐθνάρχας σατράπας καὶ βάρβ. MBA | **3** ξενίοις τε καὶ nur in V | **4** αὐτὸν, ο aus ω, J | **5** ὥστε V, aber τε über der Zeile von V² | αὐτὸν über der Zeile V² | **6** παρὰ τοῖς] παρ' αὐτοῖς V | **7** ἀκούεσθαι V¹, βοᾶσθαι über der Zeile V² | **9** μὲν < J | **10** ἐνημβρύνετο MBA, in J ein Buchst. ausradiert zwischen η u. β | **14** besser θείων, vgl. S. 12,28 | **15** αὐτοῦ VMBA, αὐτῶ J, vgl. S. 8,29 | **17** ὁ θρόνος V, θρόνος JMBA | **18** εἰς auf Ras. J | κατήσει, aber σ gestrichen, V | 20 αὐτὸς V, αὐτὸν JMBA, αὐτῶ J | **24** εἰς — αἰῶνας nur in V | **28** τῇ < MBA | ἀφοσιουμένω VJ (das erste ο auf Ras. J), ἀφωσιωμένως M, ἀφωσιωμένω (aber das letzte ω verändert in ους) B, ἀφωσιουμένους A | **29** τὰ κατὰ] τὴν κατὰ M.; Val. κατὰ τὴν ἐμαυτοῦ δυν., wobei er ἐμαυτοῦ aus dem vorhergehenden ἐμαυτὸν gewinnt | **30** τῷ πάντας ἡμᾶς (ἡμᾶς < J) δι' ὑπερβολὴν εὐλ. θεοῦ VJ, τὸ ὑπερβολὴν εὐλ. θεοῦ MB, τῷ ὑπερβολὴν εὐλαβείας θεὸν A.

θεοῦ τετιμηκότι συμβαλοῦμαι. [2]οἶμαι δὲ καὶ ἄλλως βιωφελὲς καὶ ἀναγκαῖον ἔσεσθαί μοι τὸ γράμμα περιλαμβάνον βασιλικῆς μεγαλονοίας πράξεις θεῷ τῷ παμβασιλεῖ κεχαρισμένας. ἦ γὰρ οὐκ αἰσχρὸν Νέρωνος μὲν τὴν μνήμην καὶ τῶν τούτου μακρῷ χειρόνων δυσσεβῶν τινων καὶ ἀθέων τυράννων ἀόκνων εὐτυχῆσαι συγγραφέων, οἳ δὴ φαύλων ὑποθέσεις δραμάτων ἑρμηνείᾳ κομψῇ καλλωπίσαντες πολυβίβλοις ἀνέθηκαν ἱστορίαις, ἡμᾶς δὲ σιωπᾶν οὓς θεὸς αὐτὸς τοσούτῳ συγκυρῆσαι βασιλεῖ, οἷον ὁ σύμπας οὐχ ἱστόρησεν αἰών, εἰς ὄψιν τε καὶ γνῶσιν αὐτοῦ καὶ ὁμιλίαν ἐλθεῖν κατηξίωσεν; διὸ προσήκοι ἄν, εἴ τισιν ἄλλοις, καὶ ἡμῖν αὐτοῖς ἀγαθῶν ἄφθονον ἀκοὴν κηρύττειν ἅπασιν, οἷς ἡ τῶν καλῶν μίμησις πρὸς θεῖον ἔρωτα διεγείρει τὸν πόθον. [3]οἱ μὲν γὰρ βίους ἀνδρῶν οὐ σεμνῶν καὶ πράξεις πρὸς ἠθῶν βελτίωσιν ἀλυσιτελεῖς χάριτι τῇ πρός τινας ἢ ἀπεχθείᾳ, τάχα δέ που καὶ πρὸς ἐπίδειξιν τῆς σφῶν αὐτῶν παιδεύσεως συναγαγόντες, κόμπῳ ῥημάτων εὐγλωττίας αἰσχρῶν πραγμάτων ὑφηγήσεις οὐκ εἰς δέον ἐξετραγῴδησαν, τοῖς μὴ μετασχεῖν τῶν κακῶν κατὰ θεὸν εὐτυχήσασιν ἔργων οὐκ ἀγαθῶν ἀλλὰ λήθῃ καὶ σκότῳ σιωπᾶσθαι ἀξίων διδάσκαλοι καταστάντες. [4]ἐμοὶ δὲ ὁ μὲν τῆς φράσεως λόγος, εἰ καὶ πρὸς τὸ μέγεθος τῆς τῶν δηλουμένων ἐμφάσεως ἐξασθενεῖ, φαιδρύνοιτό γ' ἂν ὅμως καὶ ψιλῇ τῇ τῶν ἀγαθῶν πράξεων ἀπαγγελίᾳ, ἡ δέ γε τῶν θεοφιλῶν διηγημάτων ὑπόμνησις οὐκ ἀνόνητον ἀλλὰ καὶ σφόδρα βιωφελῆ τοῖς τὴν ψυχὴν εὖ παρεσκευασμένοις πορίζεται τὴν ἔντευξιν.

XI. Τὰ μὲν οὖν πλεῖστα καὶ βασιλικὰ τοῦ τρισμακαρίου στρατηγήματα συμβολάς τε καὶ παρατάξεις πολέμων ἀριστείας τε καὶ νίκας καὶ τρόπαια τὰ κατ' ἐχθρῶν θριάμβους τε ὁπόσους ἤγαγε, τά τε κατ' εἰρήνην αὐτῷ πρὸς τὴν τῶν κοινῶν διόρθωσιν πρός τε τὸ συμφέρον ἑκάστου διωρισμένα νόμων τε διατάξεις, ἃς ἐπὶ λυσιτελείᾳ τῆς τῶν ἀρχομένων πολιτείας συνετάττετο, πλείστους τε ἄλλους βασιλικῶν ἄθλων ἀγῶνας, τοὺς δὴ παρὰ τοῖς πᾶσι μνημονευομένους, παρήσειν μοι δοκῶ, τοῦ τῆς προκειμένης ἡμῖν πραγματείας σκοποῦ μόνα τὰ πρὸς τὸν θεοφιλῆ συντείνοντα βίον λέγειν τε καὶ γράφειν ὑποβάλλοντος. [2]μυρίων δ' ὅσων ὄντων καὶ τούτων, τὰ καιριώτατα καὶ τοῖς μεθ' ἡμᾶς ἀξιομνημόνευτα τῶν εἰς ἡμᾶς ἐλθόντων ἀναλεξάμενος, τούτων αὐτῶν ὡς οἷόν τε διὰ βραχυτάτων ἐκθήσομαι τὴν

2 *περιλαμβάνων* V | 4 *τῶν τούτου* MAV²B², *τούτῳ* V¹J, *τὰ τούτῳ* B¹ | 5 *εὐτυχῆσαι* VJ, aber Punkte unter *εὐ* V², *τυχῆσαι* MBA | 9 *διὸ* neues Cap. in VMBA | 10 lieber *ἀφθόνων* Hkl | 11 *πρὸς θεῖον* V, *πρὸς τὸν θεῖον* JMBA | 19 *γ' ἂν* Hkl, *γοῦν* HSS | 22 *παρασκ.* M, *παρησκ.*, aber *η* von zweiter Hand verändert in *ε*, B | 23 hier nicht neues Cap. in V | *τὰ|ταῦτα* V, aber Punkte unter *ται* V² | *μακαρίου* V | *στρατηγήματα* V, *διηγήματα* JMBA | 25 *τὰ τε* < MB | *κατ' εἰρήνην αὐτῷ* < JMBA | 26 *πρὸς τὴν τῶν κοινῶν διόρθωσιν* < MBA | *πρός τε* VJMA, *πρὸς* B | 29 *δὴ* BA, *δὲ* VJM | 31 *τὸν* < J.

ὑφήγησιν, τοῦ καιροῦ λοιπὸν ἐπιτρέποντος ἀκωλύτως παντοίαις φωναῖς τὸν ὡς ἀληθῶς μακάριον ἀνυμνεῖν, ὅτι μὴ τοῦτο πράττειν ἐξῆν πρὸ τούτου, τῷ μὴ μακαρίζειν ἄνδρα πρὸ τελευτῆς διὰ τὸ τῆς τοῦ βίου τροπῆς ἄδηλον παρηγγέλθαι. κεκλήσθω δὲ θεὸς βοηθός, οὐράνιός τε συνεργὸς ἡμῖν ἐμπνείτω λόγος. ἐξ αὐτῆς δὲ ἤδη πρώτης ἡλικίας τοῦ ἀνδρὸς ὧδέ πη τῆς γραφῆς ἀπαρξώμεθα.

XII. Παλαιὰ κατέχει φήμη δεινά ποτε γένη τυράννων τὸν Ἑβραίων καταπονῆσαι λεών, θεὸν δὲ τοῖς καταπονουμένοις εὐμενῆ παραφανέντα Μωϋσέα προφήτην ἔτι τότε νηπιάζοντα μέσοις αὐτοῖς τυραννικοῖς οἴκοις τε καὶ κόλποις τραφῆναι καὶ τῆς παρ᾽ αὐτοῖς μετασχεῖν προνοῆσαι σοφίας. ὡς δ᾽ ἐπιὼν ὁ χρόνος τὸν μὲν εἰς ἄνδρας ἐκάλει, δίκη δ᾽ ἡ τῶν ἀδικουμένων ἀρωγὸς τοὺς ἀδικοῦντας μετήει, τηνικαῦτα ἐξ αὐτῶν τυραννικῶν δωμάτων προελθὼν ὁ τοῦ θεοῦ προφήτης τῇ τοῦ κρείττονος διηκονεῖτο βουλῇ, τῶν μὲν ἀναθρεψαμένων τυράννων ἔργοις καὶ λόγοις ἀλλοτριούμενος, τοὺς δ᾽ ἀληθεῖ λόγῳ σφετέρους ἀδελφοὺς τε καὶ συγγενεῖς ἀποφαίνων γνωρίμους, κἄπειτα θεὸς αὐτὸν καθηγεμόνα τοῦ παντὸς ἔθνους ἐγείρας, Ἑβραίους μὲν τῆς ὑπὸ τοῖς ἐχθροῖς ἠλευθέρου δουλείας, τὸ δὲ τυραννικὸν γένος θεηλάτοις μετήρχετο δι᾽ αὐτοῦ κολαστηρίοις. [2]φήμη μὲν αὕτη παλαιά, μύθου σχήματι τοῖς πολλοῖς παραδεδομένη, τὰς πάντων ἀκοὰς ἐπλήρου πρότερον, νυνὶ δὲ ὁ αὐτὸς καὶ ἡμῖν θεὸς μειζόνων ἢ κατὰ μύθους θαυμάτων αὐτοπτικὰς θέας νεαραῖς ὄψεσιν πάσης ἀκοῆς ἀληθεστέρας δεδώρηται. τύραννοι μὲν γὰρ οἱ καθ᾽ ἡμᾶς τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν πολεμεῖν ὡρμημένοι τὴν αὐτοῦ κατεπόνουν ἐκκλησίαν, μέσος δὲ τούτοις Κωνσταντῖνος, ὁ μετ᾽ ὀλίγον τυραννοκτόνος, παῖς ἄρτι νέος ἁπαλὸς ὡραῖός τ᾽ ἀνθοῦσιν ἰούλοις, οἷα [τις] αὐτὸς ἐκεῖνος ὁ τοῦ θεοῦ θεράπων, τυραννικαῖς ἐφήδρευσεν ἑστίαις, οὐ μὴν καὶ τρόπων τῶν ἴσων, καίπερ νέος ὤν, τοῖς ἀθέοις ἐκοινώνει. εἶλκεν γὰρ αὐτὸν ἐξ ἐκείνου θείῳ σὺν πνεύματι φύσις ἀγαθὴ πρὸς τὸν εὐσεβῆ καὶ θεῷ κεχαρισμένον βίον, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ ζῆλος ἐνῆγε πατρικὸς ἐπ᾽ ἀγαθῶν μιμήσει τὸν παῖδα προκαλούμενος. πατὴρ γὰρ ἦν αὐτῷ (ὅτι δὴ καὶ ἄξιον ἐν καιρῷ καὶ τούτου τὴν μνήμην ἀναζωπυρῆσαι) περιφανέστατος τῶν καθ᾽ ἡμᾶς αὐτοκρατόρων Κωνστάντιος. οὗ πέρι τὰ τῷ παιδὶ φέροντα κόσμον βραχεῖ λόγῳ διελθεῖν ἀναγκαῖον.

---

3 *πρὸ τοῦ τὸ μὴ* V, aber Punkte unter *τοῦ τὸ μὴ* u. am Rande *τοίτου τῶ* V^2, *τῷ* < JB^1 | **7** *ποτε* V, *τε* JMBA | **8** *καταπονῆσαι* am Rande V^2 | **12** *δ᾽ ἡ*] *δὲ* V | **13** *προελθὼν* am Rande V^2, mit Hinweisungszeichen im Texte nach *θεοῦ* | **17** *αὐτὸς* JMB | **20** *μὲν* + vor *σχήματι* V^2MBA | **21** *πρότερον* < JMBA | **26** *ἀνθοῦσιν* V, *ἄνθους* JMBA *τις* < Hkl | **28** *ἐκοιν.*, *ο* nachher + J | **29** *σὺν* < MBA | **31** *προκαλούμενος* Hkl, *προσκαλούμενος* HSS | **32** *τούτου* Hkl, *τούτω* HSS | **33** *Κωνστ.*, *ν* auf Ras., J | **34** *οὗ πέρι* Val., *αὗ περὶ* HSS, am Rande *οὗν* V^2.

XIII. *Τεττάρων γάρ τοι τῆς Ῥωμαίων αὐτοκρατορικῆς κοινωνούντων ἀρχῆς, μόνος οὗτος ἀκοινώνητον τοῖς ἄλλοις περιβαλλόμενος τρόπον τὴν πρὸς τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν φιλίαν ἐσπένδετο.* [2]*οἱ μὲν γὰρ τὰς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ πολιορκίᾳ δηοῦντες ἐξ ὕψους εἰς ἔδαφος καθήρουν, αὐτοῖς θεμελίοις τοὺς εὐκτηρίους ἀφανίζοντες οἴκους, ὁ δὲ τῆς τούτων ἐναγοῦς δυσσεβείας καθαρὰς ἐφύλαττε τὰς χεῖρας, μηδαμῇ μηδαμῶς αὐτοῖς ἐξομοιούμενος. καὶ οἱ μὲν ἐμφυλίοις θεοσεβῶν ἀνδρῶν τε καὶ γυναικῶν σφαγαῖς τὰς ὑπ᾽ αὐτοῖς ἐπαρχίας ἐμίαινον, ὁ δὲ τοῦ μύσους ἀμίαντον τὴν ἑαυτοῦ συνετήρει ψυχήν.* [3]*καὶ οἱ μὲν συγχύσει κακῶν εἰδωλολατρείας ἐκθέσμου σφᾶς αὐτοὺς πρότερον κἄπειτα τοὺς ὑπηκόους ἅπαντας πονηρῶν δαιμόνων πλάναις κατεδουλοῦντο, ὁ δὲ εἰρήνης βαθυτάτης τοῖς ὑπ᾽ αὐτοῦ βασιλευομένοις ἐξάρχων τὰ τῆς εἰς θεὸν εὐσεβείας ἄλυπα τοῖς οἰκείοις ἐβράβευεν. ἀλλὰ καὶ πᾶσι μὲν ἀνθρώποις βαρυτάτας εἰσπράξεις ἐπαιωροῦντες οἱ ἄλλοι βίον ἀβίωτον αὐτοῖς καὶ θανάτου χαλεπώτερον ἐπήρτων, μόνος δὲ Κωνστάντιος ἄλυπον τοῖς ἀρχομένοις καὶ γαληνὴν παρασκευάσας τὴν ἀρχήν, πατρικῆς κηδεμονίας ἐν οὐδενὶ λείπουσαν τὴν ἐξ αὐτοῦ παρεῖχεν ἐπικουρίαν.* [4]*μυρίων δὲ καὶ ἄλλων τοῦ ἀνδρὸς ἀρετῶν παρὰ τοῖς πᾶσιν ᾀδομένων, ἑνὸς καὶ δευτέρου μνημονεύσας κατορθώματος τεκμηρίοις τε τούτοις τῶν σιωπωμένων χρησάμενος ἐπὶ τὸν προκείμενον τῆς γραφῆς σκοπὸν διαβήσομαι.*

XIV. *Πολλοῦ δὴ λόγου φήμη περιτρέχοντος ἀμφὶ τοῦδε τοῦ βασιλέως, ὡς ἤπιος ὡς ἀγαθὸς ὡς τὸ θεοφιλὲς ὑπεράγαν κεκτημένος, ὡς δι᾽ ὑπερβολὴν φειδοῦς τῶν ὑπηκόων οὐδὲ θησαυρός τις αὐτῷ τεταμίευτο χρημάτων, βασιλεὺς ὁ τηνικαῦτα τὸν πρῶτον τῆς ἀρχῆς ἐπέχων βαθμὸν πέμψας αὐτῷ κατεμέμφετο τὴν τῶν κοινῶν ὀλιγωρίαν πενίαν τ᾽ ἐπωνείδιζεν, δεῖγμα τοῦ λόγου παρέχων τὸ μηθὲν αὐτὸν ἐν θησαυροῖς ἀπόθετον κεκτῆσθαι.* [2]*ὁ δὲ τοὺς παρὰ βασιλέως ἥκοντας αὐτοῦ μένειν παρακελευσάμενος, τῶν ὑπ᾽ αὐτὸν τοὺς ἀμφιλαφῆ πλοῦτον κεκτημένους ἐξ ἁπάντων τῶν ὑπὸ τῇ βασιλείᾳ συγκαλέσας ἐθνῶν, χρημάτων ἔφη δεῖσθαι, καὶ τοῦτον εἶναι καιρόν, ἐν ᾧ προσήκειν ἕκαστον αὐτοπροαίρετον εὔνοιαν πρὸς τὸν σφῶν ἐνδείξασθαι βασιλέα.* [3]*τοὺς δ᾽ ἀκούσαντας, ὥσπερ εὐχὴν ταύτην ἐκ μακροῦ θεμένους τὴν ἀγαθὴν ἐνδείξασθαι προθυμίαν, σὺν τάχει τε καὶ σπουδῇ χρυσοῦ τε καὶ ἀργύρου καὶ τῶν λοιπῶν χρημάτων τοὺς*

---

3 *πάντα* V | 4 *γε*, aber *γὰρ* über der Zeile, V, *τοι* JMBA | 7 *αὐτὸς* V[1], *αὐτοῖς* am Rande V[2] | 9 *ἐτήρει* V | 10 *εἰδωλολατρίας* JMBA | *ἐκθέσμου σφᾶς* V, *ἐκθέσμους* (*ους* mit Compendium) *φωνὰς* J, *ἐκθέσμου φωνὰς* AM, *σφᾶς* auf Ras. B[2] | 22 *φημὶ διατρίχοντος* V, *περιτρέχοντος φήμη* JMBA | 29 *αὐτὸν*] *αὐτοῦ* MB | 32 *δείξασθαι* J | 34 *προθυμίαν* V[1], am Rande *προμήθειαν* V[2].

θησαυροὺς ἐμπλῆσαι, τῇ τοῦ πλείονος ὑπερβάλλοντας ἀλλήλους φιλοτιμίᾳ, τοῦτό τε πρᾶξαι σὺν φαιδροῖς καὶ μειδιῶσι προσώποις. [4]οὗ δὴ γενομένου Κωνστάντιος τοὺς παρὰ τοῦ μεγάλου βασιλέως ἥκοντας αὐτόπτας γενέσθαι τῶν θησαυρῶν ἐκέλευσεν. εἶθ' ὧν ὄψει παρέλαβον τὴν μαρτυρίαν προσέταττε διακονήσασθαι τῷ πενίαν αὐτῷ καταμεμψαμένῳ, ἐπιθέντας τῷ λόγῳ, ... τὰ μὴ ἀπὸ γόων μηδ' ἐξ ἀδίκου πλεονεξίας παρεσκευασμένα, καὶ νῦν μὲν ἀθροῖσαι παρ' ἑαυτῷ ταῦτα, πάλαι δ' αὐτῷ παρὰ τοῖς τῶν χρημάτων δεσπόταις οἷα δὴ ὑπὸ πιστοῖς παραθηκοφύλαξι φυλάττεσθαι. [5]τοὺς μὲν οὖν θαῦμα κατεῖχε τῆς πράξεως, βασιλέα δὲ τὸν φιλανθρωπότατον μετὰ τὴν τούτων ἀποχώρησιν τοὺς τῶν χρημάτων μεταστέλλεσθαι κυρίους, πάντα τ' ἀπολαβόντας οἵκαδε φάναι ἀπιέναι κατέχει λόγος, πειθοῦς καὶ ἀγαθῆς εὐνοίας τοὺς ἄνδρας ἀποδεξάμενον. [6]μία μὲν ἥδε φιλανθρωπίας δεῖγμα φέρουσα τοῦ δηλουμένου πρᾶξις. θατέρα δὲ τῆς πρὸς τὸ θεῖον ὁσίας περιέχοι ἂν ἐμφανῆ μαρτυρίαν.

XV. Ἤλαυνον μὲν γὰρ ἁπανταχοῦ γῆς τοὺς θεοσεβεῖς ἐξ ἐπιτάγματος τῶν κρατούντων οἱ κατ' ἔθνος ἄρχοντες· ἐξ αὐτῶν δὲ βασιλείων οἴκων ὁρμώμενοι πρώτιστοι πάντων τοὺς ὑπὲρ εὐσεβείας ἀγῶνας οἱ θεοφιλεῖς διῆλθον μάρτυρες, πῦρ καὶ σίδηρον καὶ θαλάττης βυθοὺς πάντα τε θανάτου τρόπον προθυμότατα διακαρτεροῦντες, ὡς ἐν βραχεῖ τὰ πανταχοῦ βασίλεια θεοσεβῶν χηρεῦσαι ἀνδρῶν· ὃ δὴ καὶ μάλιστα τῆς τοῦ θεοῦ ἐπισκοπῆς ἐρήμους τοὺς δρῶντας εἰργάζετο. ὁμοῦ γὰρ τῷ τοὺς θεοσεβεῖς ἐλαύνειν καὶ τὰς ὑπὲρ αὐτῶν ἐξεδίωκον εὐχάς. XVI. Μόνῳ δ' ἄρα Κωνσταντίῳ σοφία τις εὐσεβοῦς ὑπεισήει λογισμοῦ, καὶ πρᾶγμα πράττει παράδοξον μὲν ἀκοῦσαι πρᾶξαι δὲ θαυμασιώτατον. τοῖς γὰρ ὑπ' αὐτὸν βασιλικοῖς ἅπασιν ἐξ αὐτῶν οἰκείων μέχρι καὶ τῶν ἐπ' ἐξουσίας ἀρχόντων αἱρέσεως προταθείσης, σύνθημα δίδωσιν ἢ θύσασι τοῖς δαίμοσι ἐξεῖναι παρ' αὐτῷ μένειν καὶ τῶν συνήθων μεταλαγχάνειν τιμῶν, ἢ μὴ τοῦτο πράξασιν τῶν πρὸς ἑαυτὸν ἀποκεκλεῖσθαι παρόδων ἐξωθεῖσθαί τε καὶ ἀποχωρεῖν τῆς αὐτοῦ γνώσεώς τε καὶ οἰκειότητος. [2]ἐπειδὴ οὖν διεκρίνοντο εἰς ἀμφότερα, οἱ μὲν ὡς τούσδε οἱ δ' ὡς ἐκείνους μεριζόμενοι, ἠλέγχετό τε ὁ τῆς

26ff. vgl. Sozom. H.E. I, 6.

---

2 *φαιδραῖς* V[1], *οι* am Rande V[2] | 3 *παρὰ τοῦ*] *παρ' αὐτοῦ* MA | *ἥκοντας* < MBA | 5 *διακον.* — 7 *παρεσκ.* < MBA | *διακονίσασθαι* V | 6 *ἐπιθέντας* V, *ἐπιθέντα* J | ... z. B. *κρεῖττονα εἶναι* Wil. | 8 *δὴ* V, *δ'* JMBA | 9 *ὑποπιστοῖς* V, *ὑπασπισταῖς* JMBA | 11 *ἀποχωρ.* V, *ὑποχωρ.* JMBA | *ὑποστέλλεσθαι* J | 12 *τ'* Hkl, *δ'* HSS | 14 *τῆς*] *τῇ* V | 15 *ὁσίας* Val., *αἰσίας* HSS | *περιέχοιεν ἂν* J | 16 *γὰρ* < V | 21 *θεοσεβῶν* V, *θεοφιλῶν* JMBA | 24 *εὐσεβοῦς* < MBA | in *ὑπεισήει* steht *ή* über der Zeile V | 26 *αὐτὸν* Hkl, *αὐτῶν* V, *αὐτῷ* J, *αὐτοῦ* MBA | *ἐξ αὐτῶν οἰκείων* < MBA | 29 *ἑαυτῶν* V.

ἑκάστου προαιρέσεως τρόπος, ἐνταῦθα λοιπὸν ὁ θαυμάσιος τὸ λεληθὸς τοῦ σοφίσματος ἀνακαλύψας τῶν μὲν δειλίαν καὶ φιλαυτίαν κατεγίνωσκε, τοὺς δὲ τῆς πρὸς τὸν θεὸν συνειδήσεως εὖ μάλα ἀπεδέχετο. κἄπειτα τοὺς μὲν ὡσὰν θεοῦ προδότας μηδὲ βασιλέως εἶναι ἀξίους ἀπέφαινε· πῶς γὰρ ἄν ποτε βασιλεῖ πίστιν φυλάξαι τοὺς περὶ τὸ κρεῖττον ἁλόντας ἀγνώμονας; διὸ καὶ βασιλικῶν οἴκων μακρὰν ἐλαύνεσθαι δεῖν τούτους ἐνομοθέτει, τοὺς δὲ πρὸς τῆς ἀληθείας μαρτυρηθέντας θεοῦ ἀξίους ὁμοίους καὶ περὶ βασιλέα εἰπὼν ἔσεσθαι, σωματοφύλακας καὶ αὐτῆς βασιλείας φρουροὺς κατέταττεν, ἐν πρώτοις καὶ ἀναγκαίοις φίλων τε καὶ οἰκείων χρῆναι φήσας τοὺς τοιούτους [δεῖν] περιέπειν καὶ μᾶλλον αὐτοὺς ἢ μεγάλων θησαυρῶν ταμεῖα περὶ πολλοῦ τιμᾶσθαι.

XVII. Ἀλλ' οἷος μὲν ὁ Κωνσταντίνου πατὴρ μνημονεύεται, ὡς ἐν βραχέσι δεδήλωται. ὁποῖον δ' αὐτῷ τοιῷδε περὶ τὸν θεὸν ἀποδειχθέντι παρηκολούθησε τέλος, καὶ ἐν πόσῳ τὸ διαλλάττον αὐτοῦ τε καὶ τῶν κοινωνῶν τῆς βασιλείας ὁ πρὸς αὐτοῦ τιμηθεὶς θεὸς διέδειξε, μάθοι ἄν τις τῇ τῶν πραγμάτων τὸν νοῦν ἐπιστήσας φύσει. [2]ἐπειδὴ γὰρ βασιλικῆς ἀρετῆς δοκίμια μακρῷ δεδώκει χρόνῳ, μόνον μὲν θεὸν ἐπιγνοὺς τὸν ἐπὶ πάντων τῆς δὲ τῶν ἀθέων κατεγνωκὼς πολυθεΐας, εὐχαῖς θ' ἁγίων ἀνδρῶν πάντα τὸν αὐτοῦ περιεφράξατο οἶκον, εὐσταλῆ λοιπὸν καὶ ἀτάραχον τῆς ζωῆς διεξήννε τὸν βίον, οἷον αὐτὸ δὴ τὸ μακάριον εἶναί φασι τὸ μήτε πράγματα ἔχον μήτε ἄλλῳ παρέχον. [3]οὕτω δῆτα τὸν πάντα τῆς βασιλείας χρόνον εὐσταθῆ καὶ γαληνὸν διακυβερνῶν αὐτοῖς παισὶ καὶ γαμετῇ σὺν οἰκετῶν θεραπείᾳ πάντα τὸν αὐτοῦ οἶκον ἑνὶ τῷ πάντων βασιλεῖ θεῷ καθιέρου, ὡς μηδὲν ἀποδεῖν ἐκκλησίας θεοῦ τὴν ἔνδον ἐν αὐτοῖς βασιλείοις συγκροτουμένην πληθύν, ἧ συνῆσαν καὶ λειτουργοὶ θεοῦ, οἳ τὰς ὑπὲρ βασιλέως διηνεκεῖς ἐξετέλουν λατρείας, καὶ ταῦτα παρὰ μόνῳ τῷδε συνετελεῖτο, ὅτε παρὰ τοῖς λοιποῖς οὐδὲ μέχρι ψιλῆς ἐπηγορίας τὸ τῶν θεοσεβῶν χρηματίζειν συνεχωρεῖτο γένος.

22 Epikuros: *Κυρίαι δόξαι* 1.

---

2 *ἀνακαλύψας* V, *ἀποκαλύψας* JMBA | 7 *τοὺς ἀληθείας* V, aber *τῆς* über der Zeile V^2 | 8 *ὁμοίως* VM | 11 *δεῖν* < Hkl | *θησαυρ. ταμ.* ∾ JMBA | 13 Ἀλλ' hier nicht neues Cap. in V | 16 *κοινῶν* MB, *κοινωνῶν*, aber *ωνῶν* mit Compendium geschrieben auf Ras., A | 17 *διέδειξε* V, *ἔδειξε* JMBA | 18 *ἐπειδὴ* hier neues Cap. in VMBA | 19 *ἐπιγνοὺς* V, *εἰδὼς* J, < MBA | 20 *εὐχαῖς*, *ς* über der Zeile von V^2 | *τ'* V, *τε* JMBA | *πάντα* < JMBA | 21 *τὸ λοιπὸν* A | *διεξήννε τὸν βίον* V, *διαπρέψαι* JMBA | 22 *δὴ τὸ* V, *τὸ δὴ* JMBA | *ἔχον* Wil., *ἔχειν* JMBA, *ἔχειν τὸ* V | *μήτ' ἄλλῳ* J, *ἄλλῳ* < AB^1 | 23 *παρέχον* V, *παρέχειν* JMBA | 24 *γαληνὸν* Wil., *γαλήνιον* JMBA, *μεγαληγὸν* V^1, *γαλήνειον* am Rande V^2 | *διακυβερνῶν* V, *διαγάσας* J, < MBA | 25 *πάντων βασιλεῖ* V, *παμβασιλεῖ* J, *βασιλεῖ* MBA | 28 *καὶ ταῦτα – συνετ.* < MBA | *παρὰ μόνῳ* V, *πάντα* J | 29 *λοιποῖς* VJ, *πολλοῖς* MBA | *ψιλῆς ἐπηγορίας* V, *ψιλοῦ ῥήματος* JMBA.

XVIII. *Τούτοις δ' ἐγγύθεν αὐτῷ τὰ τῆς ἐκ θεοῦ παρακολουθεῖ ἀμοιβῆς, ὥστ' ἤδη καὶ πρωτείων τῆς αὐτοκρατορικῆς ἀρχῆς μετασχεῖν. οἱ μὲν γὰρ τῷ χρόνῳ προάγοντες οὐκ οἶδ' ὅπως ὑπεξίσταντο τῆς ἀρχῆς, αὐτοῖς ἀθρόας μεταβολῆς μετὰ τὸ πρῶτον ἔτος τῆς τῶν ἐκκλησιῶν πολιορκίας ἐπισκηψάσης, μόνος δὲ λοιπὸν Κωνστάντιος πρῶτος αὔγουστος ὁ καὶ σεβαστὸς ἀνηγορεύετο, τὸ μὲν κατ' ἀρχὰς τῷ τῶν καισάρων διαδήματι λαμπρυνόμενος καὶ τούτων ἀπειληφὼς τὰ πρωτεῖα, μετὰ δὲ τὴν ἐν τούτοις δοκιμὴν τῇ τῶν ἀνωτάτω παρὰ Ῥωμαίοις ἐκοσμεῖτο τιμῇ, πρῶτος σεβαστὸς τεττάρων τῶν ὕστερον ἀναδειχθέντων χρηματίσας.* [2]*ἀλλὰ καὶ εὐτεκνίᾳ μόνος παρὰ τοὺς λοιποὺς αὐτοκράτορας διήνεγκεν, παίδων ἀρρένων καὶ θηλειῶν μέγιστον χορὸν συστησάμενος. ἐπειδὴ δὲ πρὸς αὐτῷ λιπαρῷ γήρᾳ τῇ κοινῇ φύσει τὸ χρεὼν ἀποδιδοὺς λοιπὸν τὸν βίον μεταλλάττειν ἔμελλεν, ἐνταῦθα πάλιν ὁ θεὸς παραδόξων αὐτῷ ποιητὴς ἀνεφαίνετο ἔργων, μέλλοντι τελευτᾶν τῶν παίδων τὸν πρῶτον Κωνσταντῖνον εἰς ὑποδοχὴν τῆς βασιλείας παρεῖναι οἰκονομησάμενος.*

XIX. *Συνῆν μὲν γὰρ οὗτος τοῖς τῆς βασιλείας κοινωνοῖς, καὶ μέσοις αὐτοῖς, ὡς εἴρηται, κατ' αὐτὸν ἐκεῖνον τὸν παλαιὸν τοῦ θεοῦ προφήτην τὰς διατριβὰς ἐποιεῖτο. ἤδη δ' ἐκ τοῦ παιδὸς ἐπὶ τὸν νεανίαν διαβὰς τιμῆς τῆς πρώτης παρ' αὐτοῖς ἠξιοῦτο· οἷον αὐτὸν καὶ ἡμεῖς ἔγνωμεν τὸ Παλαιστινῶν διερχόμενον ἔθνος σὺν τῷ πρεσβυτέρῳ τῶν βασιλέων, οὗ καὶ ἐπὶ δεξιὰ παρεστὼς περιφανέστατος ἦν τοῖς ὁρᾶν θέλουσιν, [οἷός τε] βασιλικοῦ φρονήματος ἐξ ἐκείνου τεκμήρια παρέχων.* [2]*σώματος μὲν γὰρ εἰς κάλλους ὥραν μέγεθός τε ἡλικίας οὐδ' ἦν αὐτῷ παραβαλεῖν ἕτερον, ῥώμῃ δ' ἰσχύος τοσοῦτον ἐπλεονέκτει τοὺς ὁμήλικας ὡς καὶ φοβερὸν αὐτοῖς εἶναι, ταῖς δὲ κατὰ ψυχὴν ἀρεταῖς μᾶλλον ἢ τοῖς κατὰ τὸ σῶμα πλεονεκτήμασιν ἐνηβρύνετο, σωφροσύνῃ πρώτιστα τὴν ψυχὴν κοσμούμενος πάντων, κἄπειτα παιδεύσει λόγων φρονήσει τ' ἐμφύτῳ καὶ τῇ θεοσδότῳ σοφίᾳ διαφερόντως ἐκπρέπων.*

XX. *Γαῦρον δὴ οὖν ἐπὶ τούτοις ῥωμαλέον τε καὶ μέγαν φρονή-*

---

4 *αὐτοῖς ἀθρόας* ∼ Wil. | 6 *ὁ* VMB, < JA, vgl. Class. Rev. XII, 338ff. | 7 *τῷ*] *τὸ* MB | *αὐτοκρατόρων* + vor *καισάρων* JMBA | 8 *πρωτεῖα* VJ, *πρῶτα* MBA | 11 *λοιποὺς* V, *πολλοὺς* JMBA | 12 *ἐπειδὴ* hier neues Cap. in V | *δὲ* < V | 13 *τὸν βίον* Hkl, *τοῦ βίου* HSS | 15 Wortfolge *τὸν πρ. τῶν παίδων* JMBA | 17 *Συνῆν* nicht neues Cap. in VMBA | 19 *δ' ἐκ τοῦ παιδὸς* V, *δ' ἐκ παιδὸς* J, *ἄχρι καὶ παιδὸς* MBA | 20 *αὐτῆς* MB | 21 *παλαιστίνον* V, *παλαιστηνῶν* JMBA | 23 *ἐθέλουσιν* J, < V[1], am Rande *θέλουσιν* V[2] | *οἷός τε* < Hkl | 24 *κάλλος*, aber *ν* über der Zeile, V[1] | *μέγεθος* Hkl, *μεγέθους* HSS | 25 *ἥλικας* J | 28 *κατακοσμ.* J | *πάντων* hier in V, vor *πρώτιστα* in J, < MBA | 29 *θεοσδότῳ* V, *θεοδότῳ* JMBA | 30 *ἐκπρέπων* V, *ἐκτρέφων* JMBA | 31 *Γαῦρον* hier nicht neues Cap. BA | *μέγα* V.

ματός τε μεστὸν τὸν νεανίαν οἱ τηνικαῦτα κρατοῦντες θεώμενοι φθόνῳ καὶ φόβῳ, τὰς σὺν αὐτῷ διατριβὰς οὐκ ἀσφαλεῖς αὐτοῖς εἶναι διανοηθέντες, ἐπιβουλὰς κατ' αὐτοῦ λαθραίας ἐμηχανῶντο, αἰδοῖ τῇ πρὸς τὸν αὐτοῦ πατέρα προφανῆ θάνατον αὐτῷ προστρίψασθαι φυ-
5 λαττόμενοι. [2]ὃ δὴ συναισθόμενος ὁ νεανίας, ἐπεὶ καὶ πρῶτον αὐτῷ καὶ δεύτερον κατάφωρα θεοῦ συμπνεύσει τὰ τῆς ἐπιβουλῆς ἐγίγνετο, φυγῇ τὴν σωτηρίαν ἐπορίζετο κἂν τούτῳ τοῦ μεγάλου προφήτου Μωϋσέως τὸ μίμημα διασώζων. τὸ δὲ πᾶν αὐτῷ συνέπραττεν ὁ θεός, τῇ τοῦ πατρὸς διαδοχῇ προμηθούμενος αὐτὸν παρεῖναι. XXI. Αὐτίκα
10 δ' οὖν ἐπειδὴ τῶν ἐπιβούλων τὰς μηχανὰς διαδρὰς σπεύδων ἀφίκετο πρὸς τὸν πατέρα, ὁμοῦ μὲν αὐτὸς χρόνιος παρῆν, κατὰ τὸ αὐτὸ δὲ τῷ πατρὶ τὰ τῆς τοῦ βίου τελευτῆς ἐπὶ ξυροῦ ἵστατο. ὡς δ' ἀπροσδόκητον εἶδεν ὁ Κωνστάντιος παρεστῶτα τὸν παῖδα, ἐξαλλόμενος τῆς στρωμνῆς περιβαλών τε αὐτὸν τῷ χεῖρε καὶ τὸ μόνον λυπηρὸν αὐτῷ
15 μέλλοντι τὸν βίον ἀποτίθεσθαι (τοῦτο δ' ἦν ἡ τοῦ παιδὸς ἀπουσία) τῆς ψυχῆς ἀποβεβληκέναι εἰπών, εὐχάριστον ἀνέπεμπε τῷ θεῷ τὴν εὐχήν, νῦν αὐτῷ τὸν θάνατον ἀθανασίας κρείττονα λογίσασθαι φήσας, καὶ δὴ τὰ καθ' ἑαυτὸν διετάττετο, [2]υἱοῖς θ' ἅμα καὶ θυγατράσι συντεταξάμενος χοροῦ δίκην αὐτὸν κυκλοῦσιν, ἐν αὐτοῖς βασιλείοις ἐπὶ
20 βασιλικῇ στρωμνῇ, τὸν κλῆρον τῆς βασιλείας νόμῳ φύσεως τῷ τῇ ἡλικίᾳ προάγοντι τῶν παίδων παραδούς, διανεπαύσατο.

XXII. Οὐ μὴν ἀβασίλευτος ἔμενεν ἡ ἀρχή, αὐτῇ δ' ἁλουργίδι πατρικῇ Κωνσταντῖνος κοσμησάμενος τῶν πατρικῶν οἴκων προῆει, ὥσπερ ἐξ ἀναβιώσεως τὸν πατέρα βασιλεύοντα δι' ἑαυτοῦ δεικνὺς
25 τοῖς πᾶσιν. εἶτα τῆς προκομιδῆς ἡγούμενος σὺν τοῖς ἀμφ' αὐτὸν πατρικοῖς φίλοις τὸν πατέρα προύπεμπε· δήμων τε πλήθη μύρια στρατιωτῶν τε δορυφορίαι, τῶν μὲν ἡγουμένων τῶν δὲ κατόπιν ἑπομένων, σὺν παντὶ κόσμῳ τὸν θεοφιλῆ συνέπεμπον, εὐφημίαις τε καὶ ὕμνοις οἱ πάντες τὸν τρισμακάριον ἐτίμων. ὁμογνώμονί τε συμ-
30 φωνίᾳ τοῦ τεθνεῶτος ἀναβίωσιν τὴν τοῦ παιδὸς κράτησιν ἐδόξαζον, βοαῖς τε εὐφήμοις τὸν νέον βασιλέα αὐτοκράτορα καὶ [σεβαστὸν] αὔγουστον εὐθέως ἐκ πρώτης ἀνηγόρευον φωνῆς. [2]καὶ τὸν μὲν τεθνη-

---

2 *τὰς σὺν αὐτῷ* in leerem Raume < J, *διατριβὰς* — 4 *θάνατον αὐτῷ* < JMBA | *προστίψασθαι* (so!) *ρος* auf Ras., J | 6 *συμπνεύσει* V, *συννεύσει* JMBA | 7 *τοῦτο* VM | 8 *Μωσέως* V, *Μωσέος* JMBA | 9 *διαδοχῇ*] *διαθήκῃ* Val. | *παρεῖναι* V, *συνεῖναι* JMBA | 13 *ἐξαλλόμενος* V, *ὁ* auf Ras. J | 14 *περιλαβὼν* JMB | lieber *αὐτῷ* Hkl | *χεῖρε* VJ, *χέρε* MB, *εἱ* auf Ras. A | 21 *τῇ ἡλικίᾳ* Val., *τὴν ἡλικίαν* HSS | *παραδοὺς* J | 26 *τὸν πατέρα* — *δορυφ.* < MBA | *πλήθει μυρία* J | 28 *συνέπεμπον* V, *συνέπεμπεν* JMBA | 31 *σεβαστὸν* < Hkl.

κότα ἐκόσμουν αἱ βοαὶ ταῖς εἰς τὸν υἱὸν εὐφημίαις, τὸν δὲ παῖδα ἐμακάριζον τοιοῦδε πατρὸς διάδοχον ἀποδειχθέντα, πάντα δὲ τὰ ὑπὸ τὴν ἀρχὴν ἔθνη εὐφροσύνης ἐπληροῦτο καὶ ἀλέκτου χαρᾶς ὡς μηδὲ χρόνου βραχυτάτου ὀοπὴν χηρεύσαντα βασιλικῆς εὐκοσμίας. τοῦτο τέλος εὐσεβοῦς καὶ φιλοθέου τρόπου ἐπὶ βασιλεῖ Κωνσταντίῳ θεὸς ἔδειξε τῷ καθ' ἡμᾶς γένει. XXIII. Τῶν δ' ἄλλων, ὅσοι τὰς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ πολέμου νόμῳ μετῆλθον, τὰς τοῦ βίου καταστροφὰς οὐκ εἶναι πρέπον ἔκρινα τῷ παρόντι παραδοῦναι διηγήματι οὐδὲ τὰς τῶν ἀγαθῶν μνήμας τῇ τῶν ἐναντίων παραθέσει μιαίνειν. ἀπαρκεῖ δὲ ἡ τῶν ἔργων πεῖρα πρὸς σωφρονισμὸν τῶν αὐταῖς ὄψεσι καὶ ἀκοαῖς τὴν τῶν ἑκάστῳ συμβεβηκότων παρειληφότων ἱστορίαν.

XXIV. Οὕτω δὴ Κωνσταντῖνον, τοιούτου φύντα πατρός, ἄρχοντα καὶ καθηγεμόνα τῶν ὅλων θεὸς ὁ τοῦ σύμπαντος κόσμου πρύτανις δι' ἑαυτοῦ προεχειρίζετο, ὡς μηδένα ἀνθρώπων μόνου τοῦδε τὴν προαγωγὴν αὐχῆσαι, τῶν ἄλλων ἐξ ἐπικρίσεως ἑτέρων τῆς τιμῆς ἠξιωμένων.

XXV. Ὡς οὖν ἐπὶ τῆς βασιλείας ἵδρυτο, τέως μὲν τῆς πατρικῆς προενόει λήξεως ἐπισκοπῶν σὺν πολλῇ φιλανθρωπίᾳ πάνθ' ὅσα πρότερον ἔθνη ὑπὸ τῇ τοῦ πατρὸς μοίρᾳ διεκυβερνᾶτο, ὅσα τε γένη βαρβάρων τῶν ἀμφὶ Ῥῆνον ποταμὸν ἑσπέριόν τε ὠκεανὸν οἰκούντων στασιάζειν ἐτόλμα, πάντα ὑποτάττων ἥμερα ἐξ ἀτιθάσων κατειργάζετο, ἄλλα δ' ἀναστέλλων ὥσπερ τινὰς θῆρας ἀγρίους ἀπεσόβει τῆς οἰκείας, ὅσα περ ἀνιάτως ἔχοντα πρὸς ἡμέρου βίου κατάστασιν ἑώρα. [2]ἐπεὶ δὲ ταῦτα κατὰ λόγον ἔκειτο αὐτῷ, τὰς λοιπὰς τῆς οἰκουμένης λήξεις πρὸ ὀφθαλμῶν θέμενος, τέως μὲν ἐπὶ τὰ Βρεττανῶν ἔθνη διέβαινεν ἔνδον ἐν αὐτῷ κείμενα ὠκεανῷ, παραστησάμενος δὲ ταῦτα διεσκόπει τὰς ἑτέρας τοῦ παντὸς μοίρας, ὅς ἂν θεραπεύοι τὰ βοηθείας δεόμενα.

XXVI. Εἶθ' ὥσπερ μέγα σῶμα τὸ πᾶν τῆς γῆς ἐννοήσας στοιχεῖον, κἄπειτα τὴν τοῦ παντὸς κεφαλήν, τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς τὴν βασιλεύουσαν πόλιν, τυραννικῇ δουλείᾳ συνιδὼν καθυπηγμένην, παρεχώρει

---

1 *βοαὶ* V, *φωναὶ* JMBA | 2 *ἀποδειχθέντα* Hkl, *ὑποδ.* HSS | 4 *τοῦτο* hier beginnt das neue Cap. in V | 6 *τῶν* hier nicht neues Cap. in VMBA | 8 *πρέπων*, *ο* über *ω*, V, *δέον* A | 11 *παρειληφότα* V^1, über *α* steht *ων* von V^2 | 14 *ὁ τῶν* JA | 16 *προσαγωγὴν* MBA | 19 *τῇ φιλ.* JMBA | 21 *οἰκούντων* Hkl, *οἰκοῦντα* HSS | 22 *ἐξ ἀτιθάσων* V, *ἐξαττιθάσσων* M, *ἐξ ἀτιθάσσων* JBA | 26 *βρετανῶν* V | 27 *ἐν* Hkl, *ἐπ'* HSS | *αὐτὰ* MBA | *κειμένω* V^1, *α* über *ω* V^2 | *παρασ.*, *στ* auf Ras., J | 30 *γῆς* V, *οἰκουμένης* JMBA.

μὲν τὰ πρῶτα τὴν ὑπὲρ αὐτῆς ἄμυναν τοῖς τῶν λοιπῶν κρατοῦσι μερῶν ἅτε δὴ χρόνῳ προάγουσιν, ἐπεὶ δὲ τούτων οὐδεὶς οἷός τε ἦν ἐπικουρεῖν ἀλλὰ καὶ οἱ πεῖραν λαβεῖν ἐθελήσαντες αἰσχρὸν ὑπέμειναν τέλος, οὐδὲ βιωτὸν αὐτῷ τὴν ζωὴν εἶναι εἰπών, εἰ τὴν βασιλίδα πόλιν οὕτω κάμνουσαν παρίδοι, παρεσκευάζετο τὰ πρὸς τὴν καθαίρεσιν τῆς τυραννίδος.

XXVII. Εὖ δ' ἐννοήσας ὡς κρείττονος ἢ κατὰ στρατιωτικὴν δέοι αὐτῷ βοηθείας διὰ τὰς κακοτέχνους καὶ γοητικὰς μαγγανείας τὰς παρὰ τῷ τυράννῳ ἐσπουδασμένας, θεὸν ἀνεζήτει βοηθόν, τὰ μὲν ἐξ ὁπλιτῶν καὶ στρατιωτικοῦ πλήθους δεύτερα τιθέμενος (τῆς γὰρ παρὰ θεοῦ βοηθείας ἀπούσης τὸ μηθὲν ταῦτα δύνασθαι ἡγεῖτο), τὰ δ' ἐκ θεοῦ συνεργίας ἄμαχα εἶναι καὶ ἀήττητα λέγων. [2]ἐννοεῖ δῆτα ὁποῖον δέοι θεὸν ἐπιγράψασθαι, ζητοῦντι δ' αὐτῷ ἔννοιά τις ὑπεισῆλθεν, ὡς πλειόνων πρότερον τῆς ἀρχῆς ἐφαψαμένων οἱ μὲν πλείοσι θεοῖς τὰς σφῶν αὐτῶν ἀναρτήσαντες ἐλπίδας, λοιβαῖς τε καὶ θυσίαις καὶ ἀναθήμασι τούτους θεραπεύσαντες, ἀπατηθέντες τὰ πρῶτα διὰ μαντειῶν κεχαρισμένων χρησμῶν τε τὰ αἴσια ἀπαγγελλομένων αὐτοῖς τέλος οὐκ αἴσιον εὕραντο, οὐδέ τις θεῶν πρὸς τὸ μὴ θεηλάτοις ὑποβληθῆναι καταστροφαῖς δεξιὸς αὐτοῖς παρέστη, μόνον δὲ τὸν ἑαυτοῦ πατέρα τὴν ἐναντίαν ἐκείνοις τραπέντα τῶν μὲν πλάνην καταγνῶναι, αὐτὸν δὲ τὸν ἐπέκεινα τῶν ὅλων θεόν, διὰ πάσης τιμήσαντα ζωῆς, σωτῆρα καὶ φύλακα τῆς βασιλείας ἀγαθοῦ τε παντὸς χορηγὸν εὕρασθαι. [3]ταῦτα παρ' ἑαυτῷ διακρίνας εὖ τε λογισάμενος, ὡς οἱ μὲν πλήθει θεῶν ἐπιθαρσήσαντες καὶ πλείοσιν περιπεπτώκασιν ὀλέθροις, ὡς μηδὲ γένος μὴ φυὴν μὴ ῥίζαν αὐτοῖς, μηδ' ὄνομα μηδὲ μνήμην ἐν ἀνθρώποις ἀπολειφθῆναι, ὁ δὲ πατρῷος αὐτῷ θεὸς τῆς αὐτοῦ δυνάμεως ἐναργῆ καὶ πάμπολλα δείγματα εἴη δεδωκὼς τῷ αὐτοῦ πατρί, ἀλλὰ καὶ τοὺς ἤδη καταστρατεύσαντας πρότερον τοῦ τυράννου διασκεψάμενος σὺν πλήθει μὲν θεῶν τὴν παράταξιν πεποιημένους αἰσχρὸν δὲ τέλος ὑπομείναντας· ὁ μὲν γὰρ αὐτῶν σὺν αἰσχύνῃ τῆς συμβολῆς ἄπρακτος ἀνεχώρει, ὁ δὲ καὶ μέσοις αὐτοῖς τοῖς στρατεύμασι κατασφαγεὶς πάρεργον ἐγένετο θανά-

4 εἶναι] εἶεν MB | 9 ἐσπουδασμένας V, σπουδαζομένας JMBA | 10 ὁπλιτῶν VJ, ὁπλίσεων MBA | τῆς γὰρ — ἡγεῖτο ≺ MBA | 11 τὰ δ' ἐκ VJ, τὴν δ' ἐκ A, τῆς δ' ἐκ MB | 12 συνεργείας V, συνεργίας JMB, συνεργίαν A | εἶναι] εἶχαι M u. B undeutlich | ἀήττητα VJ, ἀπαράθραυστον MBA | λέγων ≺ MBA | 13 θεὸν V | βοηθὸν ἐπιγρ. MB, ἐπιγρ. βοηθὸν A, βοηθὸν ≺ VJ | 15 λοιβαῖς τε καὶ ≺ JMBA | 16 καὶ V, τε καὶ JMBA | 17 ἐπαγγ. J | 21 τὸν] τοὺς M, B mit undeutlichem Compendium | 22 εὕρασθαι V, εὑρέσθαι JMBA | 24 ἐπιθερσ. V, ἐπιθερρ. JMBA | περιπεπτ. Hkl, ἐμπεπτ. HSS | 25 μὴ φυὴν V, μηδὲ φυὴν JMBA | ὄνομα aus ὄνομαι J | 27 πάμπολλα MB, aber ein zweites λ hinzugefügt in B | 28 αὐτοῦ πατρὶ ≺ J.

του· ταῦτ᾽ οὖν πάντα συναγαγὼν τῇ διανοίᾳ, τὸ μὲν περὶ τοὺς μηθὲν ὄντας θεοὺς ματαιάζειν καὶ μετὰ τοσοῦτον ἔλεγχον ἀποπλανᾶσθαι μωρίας ἔργον ὑπελάμβανεν, τὸν δὲ πατρῷον τιμᾶν μόνον ᾤετο δεῖν θεόν.

XXVIII. Ἀνεκαλεῖτο δῆτα ἐν εὐχαῖς τοῦτον, ἀντιβολῶν καὶ ποτνιώμενος φῆναι αὐτῷ ἑαυτὸν ὅστις εἴη καὶ τὴν ἑαυτοῦ δεξιὰν χεῖρα τοῖς προκειμένοις ἐπορέξαι. εὐχομένῳ δὲ ταῦτα καὶ λιπαρῶς ἱκετεύοντι τῷ βασιλεῖ θεοσημία τις ἐπιφαίνεται παραδοξοτάτη, ἣν τάχα μὲν ⟨ἂν⟩ ἄλλου λέγοντος οὐ ῥᾴδιον ἦν ἀποδέξασθαι, αὐτοῦ δὲ τοῦ νικητοῦ βασιλέως τοῖς τὴν γραφὴν διηγουμένοις ἡμῖν μακροῖς ὕστερον χρόνοις, ὅτε ἠξιώθημεν τῆς αὐτοῦ γνώσεώς τε καὶ ὁμιλίας, ἐξαγγείλαντος ὅρκοις τε πιστωσαμένου τὸν λόγον, τίς ἂν ἀμφιβάλοι μὴ οὐχὶ πιστεῦσαι τῷ διηγήματι; μάλισθ᾽ ὅτε καὶ ὁ μετὰ ταῦτα χρόνος ἀληθῆ τῷ λόγῳ παρέσχε τὴν μαρτυρίαν. [2]ἀμφὶ μεσημβρινὰς ἡλίου ὥρας, ἤδη τῆς ἡμέρας ἀποκλινούσης, αὐτοῖς ὀφθαλμοῖς ἰδεῖν ἔφη ἐν αὐτῷ οὐρανῷ ὑπερκείμενον τοῦ ἡλίου σταυροῦ τρόπαιον ἐκ φωτὸς συνιστάμενον, γραφήν τε αὐτῷ συνῆφθαι λέγουσαν· τούτῳ νίκα. θάμβος δ᾽ ἐπὶ τῷ θεάματι κρατῆσαι αὐτόν τε καὶ τὸ στρατιωτικὸν ἅπαν, ὃ δὴ στελλομένῳ οἱ πορείαν συνείπετό τε καὶ θεωρὸν ἐγίνετο τοῦ θαύματος. XXIX. Καὶ δὴ διαπορεῖν πρὸς ἑαυτὸν ἔλεγε, τί ποτε εἴη τὸ φάσμα. ἐνθυμουμένῳ δ᾽ αὐτῷ καὶ ἐπὶ πολὺ λογιζομένῳ νὺξ ἐπῆλθε καταλαβοῦσα. ἔνθα δὴ ὑπνοῦντι αὐτῷ τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ σὺν τῷ φανέντι κατ᾽ οὐρανὸν σημείῳ ὀφθῆναί τε καὶ παρακελεύσασθαι, μίμημα ποιησάμενον τοῦ κατ᾽ οὐρανὸν ὀφθέντος σημείου τούτῳ πρὸς τὰς τῶν πολεμίων συμβολὰς ἀλεξήματι χρῆσθαι. XXX. Ἅμα δ᾽ ἡμέρᾳ διαναστὰς τοῖς φίλοις ἐξηγόρευε τὸ ἀπόρρητον. κἄπειτα χρυσοῦ καὶ λίθων πολυτελῶν δημιουργοὺς συγκαλέσας μέσος αὐτὸς καθιζάνει καὶ τοῦ σημείου τὴν εἰκόνα φράζει, ἀπομιμεῖσθαί τε αὐτὴν χρυσῷ καὶ πολυτελέσι λίθοις διεκελεύετο. ὃ δὴ καὶ ἡμᾶς ὀφθαλμοῖς ποτε παραλαβεῖν αὐτὸς βασιλεύς, θεοῦ καὶ τοῦτο χαρισαμένου, ἠξίωσεν.

XXXI. Ἦν δὲ τοιῷδε σχήματι κατεσκευασμένον. ὑψηλὸν δόρυ χρυσῷ κατημφιεσμένον κέρας εἶχεν ἐγκάρσιον [σταυροῦ σχήματι πεποιημένον], ἄνω δὲ πρὸς ἄκρῳ τοῦ παντὸς στέφανος ἐκ λίθων πολυ-

16 ff: vgl. Socr. Hist. Eccl. I, 2 (7), Sozom. Hist. Eccl. I, 3; sehr frei benutzt von Gelas. Cyzic. I, 4.

---

2 *ματαίζειν* V, so Wil. | **6** *χεῖρα δεξιὰν* VJ, *χεῖρα* < MBA, so Wil.; vgl. Laus C. X, 7 | **8** *θεοσημεία* VJMB, *θεοσημία* A | **9** *ἂν* + Hkl | **17** *συνῆφθαι λέγουσαν*] *συνηφθεῖσαν* Hkl | *τούτω*, *ω* auf Ras. J | **18** *δ᾽* VA, *τ᾽* JMB | **19** *τοῦ* < J | vielleicht *θεωρὸς* Hkl | **27** *δημιουργοῖς*, aber *υ* über *ι*, V | **29** *διακελεύεται*, aber *ε* u. *ο* über der Zeile, J | **30** *αὐτὸς — ἠξίωσεν* MBA | **31** *ὑψηλὸν* hier beginnt das neue Cap. in V | **32** *σταυροῦ — πεποιημένον* < Hkl.

τελῶν καὶ χρυσοῦ συμπεπλεγμένος κατεστήρικτο, καθ' οὗ τῆς σωτηρίου ἐπηγορίας τὸ σύμβολον, δύο στοιχεῖα τὸ Χριστοῦ παραδηλοῦντα ὄνομα [διὰ τῶν πρώτων ὑπεσήμαινον χαρακτήρων], χιαζομένου τοῦ ῥῶ κατὰ τὸ μεσαίτατον· ἃ δὴ καὶ κατὰ τοῦ κράνους φέρειν εἴωθε κἀν τοῖς μετὰ ταῦτα χρόνοις ὁ βασιλεύς. [2]τοῦ δὲ πλαγίου κέρως τοῦ κατὰ τὸ δόρυ πεπαρμένου ὀθόνη τις ἐκκρεμὴς ἀπηώρητο, βασιλικὸν ὕφασμα ποικιλίᾳ συνημμένων πολυτελῶν λίθων φωτὸς αὐγαῖς ἐξαστραπτόντων καλυπτόμενον σὺν πολλῷ τε καθυφασμένον χρυσῷ, ἀδιήγητόν τι χρῆμα τοῖς ὁρῶσι παρέχον τοῦ κάλλους. τοῦτο μὲν οὖν τὸ φᾶρος τοῦ κέρως ἐξημμένον σύμμετρον μήκους τε καὶ πλάτους περιγραφὴν ἀπελάμβανε· τὸ δ' ὄρθιον δόρυ, τῆς κάτω ἀρχῆς ἐπὶ πολὺ μηκυνόμενον ἄνω μετέωρον, ὑπὸ τῷ τοῦ σταυροῦ τροπαίῳ πρὸς αὐτοῖς ἄκροις τοῦ διαγραφέντος ὑφάσματος τὴν τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως εἰκόνα χρυσῆν μέχρι στέρνων τῶν τ' αὐτοῦ παίδων ὁμοίως ἔφερεν. [3]τούτῳ μὲν οὖν τῷ σωτηρίῳ σημείῳ πάσης ἀντικειμένης καὶ πολεμίας δυνάμεως ἀμυντηρίῳ διὰ παντὸς ἐχρῆτο βασιλεύς, τῶν τε στρατοπέδων ἁπάντων ἡγεῖσθαι τὰ τούτου ὁμοιώματα προσέταττεν.

XXXII. Ἀλλὰ ταῦτα σμικρὸν ὕστερον. κατὰ δὲ τὸν δηλωθέντα χρόνον τὴν παράδοξον καταπλαγεὶς ὄψιν, οὐδ' ἕτερον θεῶν ἢ τὸν ὀφθέντα δοκιμάσας σέβειν τοὺς τῶν αὐτοῦ λόγων μύστας ἀνεκαλεῖτο, καὶ τίς εἴη θεὸς οὗτος ἠρώτα τίς τε ὁ τῆς ὀφθείσης ὄψεως [τοῦ σημείου] λόγος. [2]οἱ δὲ τὸν μὲν εἶναι θεὸν ἔφασαν θεοῦ τοῦ ἑνὸς καὶ μόνου μονογενῆ παῖδα, τὸ δὲ σημεῖον τὸ φανὲν σύμβολον μὲν ἀθανασίας εἶναι τρόπαιον δ' ὑπάρχειν τῆς κατὰ τοῦ θανάτου νίκης, ἣν ἐποιήσατό ποτε παρελθὼν ἐπὶ γῆς, ἐδίδασκόν τε τὰς τῆς παρόδου αἰτίας, τὸν ἀκριβῆ λόγον αὐτῷ τῆς κατ' ἀνθρώπους οἰκονομίας ὑποτιθέμενοι. [3]ὁ δὲ καὶ τούτοις μὲν ἐμαθητεύετο τοῖς λόγοις, θαῦμα δ' εἶχε τῆς ὀφθαλμοῖς αὐτῷ παραδοθείσης θεοφανείας, συμβάλλων τε τὴν οὐράνιον ὄψιν τῇ τῶν λεγομένων ἑρμηνείᾳ τὴν διάνοιαν ἐστηρίζετο, θεοδίδακτον αὐτῷ τὴν τούτων γνῶσιν παρεῖναι πειθόμενος. καὶ αὐτὸς δ' ἤδη τοῖς ἐνθέοις ἀναγνώσμασι προσέχειν ἠξίου. καὶ δὴ τοὺς τοῦ θεοῦ ἱερέας παρέδρους αὐτῷ ποιησάμενος τὸν ὀφθέντα θεὸν πάσαις δεῖν ἄρετο θεραπείαις τιμᾶν. κἄπειτα φραξάμενος ταῖς εἰς

---

3 τοὔνομα V, ὄνομα, ὃ auf Ras., J | διὰ — χαρακτήρων < Hkl | 4 ῥῶ VMB, ρ oder ρ̄ JA | καὶ nur in V | 6 τοῦ] τούτῳ V, τοῦτο, aber το ausradiert, J | 8 αὐγὰς Wil. | καθυφασμένον MBA | 9 παρέχων VMB, παρέχον (aber ο aus ω verändert) J, A | 11 ἐπελάμβανε J | 13 διαγραφέντος Val., διαγράφοντος HSS | 17 τὰ < MBA | 19 σμικρὸν V, μικρὸν JMBA | 22 οὗτος Hkl, αὐτὸς HSS | τοῦ σημείου < Hkl | 26 ἣν καὶ MBA | ἐδίδασκον, ο auf Ras. aus ω, V | 27 ἐποιήσατο M, u. B(?) | 33 αὐτῷ J | 34 δεῖν über der Zeile V².

αὐτὸν ἀγαθαῖς ἐλπίσιν ὥρμητο λοιπὸν τοῦ τυραννικοῦ πυρὸς τὴν ἀπειλὴν κατασβέσων.

XXXIII. Καὶ γὰρ δὴ πολὺς ἦν ὁ ταύτῃ προαρπάσας τὴν βασιλεύουσαν πόλιν δυσσεβείαις καὶ ἀνοσιουργίαις ἐγχειρῶν, ὡς μηδὲν τόλμημα παρελθεῖν μιαρᾶς καὶ ἀκαθάρτου πράξεως. διαζευγνύς γέ τοι τῶν ἀνδρῶν ⟨τὰς⟩ κατὰ νόμον γαμετάς, αὐταῖς ἐνυβρίζων αἰσχροτάτως τοῖς ἀνδράσιν ἀπέπεμπεν, καὶ ταῦτ' οὐκ ἀσήμοις οὐδ' ἀφανέσιν, ἀλλ' αὐτοῖς ἐμπαροινῶν τοῖς τὰ πρωτεῖα τῆς Ῥωμαίων συγκλήτου βουλῆς κατέχουσιν. μυρίαις μὲν οὖν ἐλευθέραις γυναιξὶν ἐνυβρίζων αἰσχρῶς, οὐκ εἶχεν ὅπως ἐμπλήσειε τὴν ἀκρατῆ καὶ ἀκόλαστον αὐτοῦ ψυχήν. [2]ὡς δὲ καὶ Χριστιαναῖς ἐνεχείρει, [καὶ] οὐκέθ' οἷός τε ἦν εὐπορίαν ταῖς μοιχείαις ἐπινοεῖν. θᾶττον γὰρ τὴν ψυχὴν θανατῶσαι ἢ τὸ σῶμα αὐτῷ παρεχώρουν ἐπὶ φθορὰν αὗται. XXXIV. Μία γοῦν τις ⟨γυνὴ⟩ τῶν αὐτόθι συγκλητικῶν ἀνδρῶν τὴν ἔπαρχον διεπόντων ἐξουσίαν, ὡς ἐπιστάντας τῷ οἴκῳ τοὺς τὰ τοιαῦτα τῷ τυράννῳ διακονουμένους ἐπύθετο (Χριστιανὴ δ' ἦν), τόν τε ἄνδρα τὸν αὐτῆς ἔγνω δέους ἕνεκα λαβόντας ἀπάγειν αὐτὴν κελεῦσαι, βραχὺν ὑποπαραιτησαμένη χρόνον ὡς ἂν τοῦ σώματος τὸν συνήθη περιβάλοιτο κόσμον, εἴσεισιν ἐπὶ τοῦ ταμείου καὶ μονωθεῖσα ξίφος κατὰ τοῦ στέρνου πήγνυσι, θανοῦσά τε παραχρῆμα τὸν μὲν νεκρὸν τοῖς προαγωγοῖς καταλείπει, ἔργοις δ' ἁπάσης γεγωνοτέροις φωνῆς, ὅτι μόνον χρῆμα ἀήττητόν τε καὶ ἀνώλεθρον ἡ βωμένη παρὰ Χριστιανοῖς σωφροσύνη πέφυκεν, εἰς πάντας ἀνθρώπους τούς τε νῦν ὄντας καὶ τοὺς μετέπειτα γενησομένους ἐξέφηνεν. αὕτη μεν οὖν τοιαύτη τις ὤφθη.

XXXV. Τὸν δὲ τοιούτοις ἐπιτολμῶντα πάντες ὑπεπτηχότες, δῆμοι καὶ ἄρχοντες, ἔνδοξοί τε καὶ ἄδοξοι, δεινῇ κατετρύχοντο τυραννίδι, καὶ οὐδ' ἠρεμούντων καὶ τὴν πικρὰν φερόντων δουλείαν ἀπαλλαγή τις ὅμως ἦν τῆς τοῦ τυράννου φονώσης ὠμότητος. ἐπὶ σμικρᾷ γοῦν ἤδη ποτὲ προφάσει τὸν δῆμον εἰς φόνον τοῖς ἀμφ' αὐτὸν δορυφόροις ἐξεδίδου, καὶ ἐκτείνετο μυρία πλήθη τοῦ δήμου Ῥωμαίων

5 *διαζεύγνυς* — 9 *κατέχουσιν*: fast dasselbe Euseb. H. E. VIII, 14, 2. Mit 9—**13** u. besonders **14**—**25** vgl. Euseb. H. E. VIII, 14, 16 u. 17. — **Capp.** 35—36 in fast wörtlicher Uebereinstimmung Euseb. H. E. VIII, 14, 3—6.

---

6 *τὰς* Hist. Eccl., *κατὰ νόμον — αἰσχρ.* < JMBA, *ταύτας* (*ταύταις* L) *ἐνυβρίζων ἀτιμότατα τοῖς ἀνδράσιν αὖθις* Hist. Eccl. | **11** *καὶ* < Val. | **12** *ταῖς μοιχείαις* Hkl (vgl. Hist. Eccl. VIII, 14, 2), *τοῖς οἰκείοις* HSS | *γὰρ* N, *γοῦν* VJMBA *ἢ* über der Zeile V^2 | **14** *γυνὴ* + Hkl | *τις* steht nach *ἀνδρῶν* in V | **17** Wortfolge *αὐτὴν ἀπάγειν* JMBA | **19** *κατὰ* < MBA | **21** *γεγωνοτέραν* MB, *γεγωνοτέρον* A | **25** *τοῖς τοιούτοις* J | *ὑπεπτηχ.*] *οἱ πεπτηχότες* VM, *ὑπεπηχότες* B^1, aber *τ* über der Zeile B^2, *ὑποπεπτηχότες* Hist. Eccl. | **29** *ποτὲ* < A, Hist. Eccl. O | **30** Wortfolge *τοῦ δήμου μυρία πλήθη Ῥ.* V, *μυρία τοῦ δήμου Ῥ. πλήθη* Hist. Eccl.

ἐπ᾽ αὐτοῦ μέσου τοῦ ἄστεος οὐ Σκυθῶν οὐδὲ βαρβάρων ἀλλ᾽ αὐτῶν τῶν οἰκείων δόρασι καὶ πανοπλίαις. συγκλητικῶν γε μὴν φόνος ὅσος δι᾽ ἐπιβουλὴν ἐνηργεῖτο τῆς ἑκάστου περιουσίας οὐδ᾽ ἐξαριθμήσασθαι δυνατόν, ἄλλοτε ἄλλαις πεπλασμέναις αἰτίαις μυρίων ἀναιρουμένων.

XXXVI. Ἡ δὲ τῶν κακῶν τῷ τυράννῳ κορωνὶς ἐπὶ γοητείαν ἤλαυνε, μαγικαῖς ἐπινοίαις τοτὲ μὲν γυναῖκας ἐγκύμονας ἀνασχίζοντος τοτὲ δὲ νεογνῶν σπλάγχνα βρεφῶν διερευνωμένου λέοντάς τε κατασφάττοντος καί τινας ἀρρητοποιΐας ἐπὶ δαιμόνων προκλήσεις καὶ ἀποτροπιασμὸν τοῦ πολέμου συνισταμένου· διὰ τούτων γὰρ τῆς νίκης κρατήσειν ἤλπιζεν. οὕτω μὲν οὖν ἐπὶ Ῥώμης τυραννῶν οὐδ᾽ ἔστιν εἰπεῖν οἷα δρῶν τοὺς ὑπηκόους κατεδουλοῦτο, ὥστ᾽ ἤδη τῶν ἀναγκαίων τροφῶν ἐν ἐσχάτῃ σπάνει καὶ ἀπορίᾳ καταστῆναι, ὅσην ἐπὶ Ῥώμης οὐδ᾽ ἄλλοτέ ποτε οἱ καθ᾽ ἡμᾶς γενέσθαι μνημονεύουσιν.

XXXVII. Ἀλλὰ γὰρ τούτων ἁπάντων οἶκτον ἀναλαβὼν Κωνσταντῖνος πάσαις παρασκευαῖς ὡπλίζετο κατὰ τῆς τυραννίδος. προστησάμενος δῆτα ἑαυτοῦ θεὸν τὸν ἐπὶ πάντων σωτῆρά τε καὶ βοηθὸν ἀνακαλεσάμενος τὸν Χριστόν, αὐτοῦ τε τὸ νικητικὸν τρόπαιον τὸ δὴ σωτήριον σημεῖον τῶν ἀμφ᾽ αὐτὸν ὁπλιτῶν τε καὶ δορυφόρων προτάξας ἡγεῖτο πανστρατιᾷ, Ῥωμαίοις τὰ τῆς ἐκ προγόνων ἐλευθερίας προμνώμενος. Μαξεντίου δῆτα μᾶλλον ταῖς κατὰ γοητείαν μηχαναῖς ἢ τῇ τῶν ὑπηκόων ἐπιθαρσοῦντος εὐνοίᾳ, προελθεῖν δ᾽ οὐδ᾽ ὅσον πυλῶν τοῦ ἄστεος ἐπιτολμῶντος, ὁπλιτῶν δ᾽ ἀναρίθμῳ πλήθει καὶ στρατοπέδων λόχοις μυρίοις πάντα τόπον καὶ χώραν καὶ πόλιν ὅση τις ὑπ᾽ αὐτῷ δεδούλωτο φραξαμένου, ὁ τῆς ἐκ θεοῦ συμμαχίας ἀνημμένος βασιλεὺς ἐπιὼν πρώτῃ καὶ δευτέρᾳ καὶ τρίτῃ τοῦ τυράννου παρατάξει εὖ μάλα τε πάσας ἐξ αὐτῆς πρώτης ὁρμῆς χειρωσάμενος, πρόεισιν ἐπὶ πλεῖστον ὅσον τῆς Ἰταλῶν χώρας.

XXXVIII. Ἤδη δ᾽ αὐτῆς Ῥώμης ἄγχιστα ἦν. εἶθ᾽ ὡς μὴ τοῦ τυράννου χάριν Ῥωμαίοις πολεμεῖν ἐξαναγκάζοιτο, θεὸς αὐτὸς οἷα

20 *Μαξεντίου* — bis zum Ende des **Cap. 40**: mit ähnlichen Worten Euseb. H. E. IX, 9, 3—19.

---

1 ἄστεος, *o* auf Ras. aus *ω*, V, *πόλεως* Hist. Eccl. | *οὐδὲ* V, Hist. Eccl., *ἢ* JMBA | **3** *ἐπιβουλῆς* J, Hist. Eccl.: AR | **6** *ἤλαυνεν* Hist. Eccl. | *τοτὲ*] *ποτὲ* M, *το* verändert in *ὅ* B^2 | *ἐγκύμονας* MB | **7** *τοτὲ*] *ὅτε* M, B^2 wie G | **7** *διερευνώμενε* V | *γέροντας* Hist, Eccl. O, sonst *λέοντας* | **8** *προκλήσεις* V, Hist. Eccl., *προσκλήσεις* JMBA | **10** *οὕτω*] *οὗτος* Hist. Eccl. | *ὁ τυραννῶν* VA | *οὐδ᾽* V. Hist Eccl., *οὐκ* JMBA | **12** *ἐν* < MBA | *σπάνῃ* V, *σπάνει*, *ει* auf Ras., J | *ὅσον* MBA | **17** *τε τὸ* Hkl u. Wil., *τό τε* HSS | **21** *ἐπιθαρσοῦντος* V, Hist. Eccl., *ἐπιθαρρ.* JMBA | *προελθεῖν* VA, Hist. Eccl., *προσελθεῖν* JMB | **22** *δ᾽ ἀναρίθμῳ* V, *δ᾽ ἀναριθμήτῳ* J, *δ᾽ ἀνηρίθμῳ* Hist. Eccl., < MBA | **23** *τῷ πλήθει* MBA | *στρατοπέδῳ* J.

δεσμοῖς τισι τὸν τύραννον πορρωτάτω πυλῶν ἐξέλκει, καὶ τὰ πάλαι δὴ κατ᾽ ἀσεβῶν ὡς ἐν μύθου λόγῳ παρὰ τοῖς πλείστοις ἀπιστούμενα, πιστά γε μὴν πιστοῖς ἱεραῖς βίβλοις ἐστηλιτευμένα, αὐταῖς ἐνεργείαις ἅπασιν ἁπλῶς εἰπεῖν πιστοῖς ἅμα καὶ ἀπίστοις ὀφθαλμοῖς τὰ παράδοξα θεωμένοις ἐπιστώσατο. [2]ὥσπερ γοῦν ἐπ᾽ αὐτοῦ ποτε Μωϋσέως ⟨καὶ⟩ τοῦ θεοσεβοῦς Ἑβραίων γένους „ἅρματα Φαραὼ καὶ τὴν δύναμιν αὐτοῦ ἔρριψεν εἰς θάλασσαν καὶ ἐπιλέκτους ἀναβάτας τριστάτας κατεπόντισεν ἐν ἐρυθρᾷ", κατὰ ταῦτα δὴ καὶ Μαξέντιος οἵ τ᾽ ἀμφ᾽ αὐτὸν ὁπλῖται καὶ δορυφόροι „ἔδυσαν εἰς βυθὸν ὡσεὶ λίθος", ὁπηνίκα νῶτα δοὺς τῇ ἐκ θεοῦ μετὰ Κωνσταντίνου δυνάμει τὸν πρὸ τῆς πορείας διῄει ποταμόν, ὃν αὐτὸς σκάφεσι ζεύξας καὶ εὖ μάλα γεφυρώσας μηχανὴν ὀλέθρου καθ᾽ ἑαυτοῦ συνεπήξατο, ὧδέ πη ἑλεῖν τὸν τῷ θεῷ φίλον ἐλπίσας. [3]ἀλλὰ τῷδε μὲν δεξιὸς παρῆν ὁ αὐτοῦ θεός, ὁ δ᾽ ἄρα τὰς κρυφίους μηχανὰς καθ᾽ ἑαυτοῦ [δείλαιος] συνίστη. ἐφ᾽ ᾧ καὶ ἦν εἰπεῖν, ὡς ἄρα „λάκκον ὤρυξε καὶ ἀνέσκαψεν αὐτὸν καὶ ἐμπεσεῖται εἰς βόθρον ὃν εἰργάσατο. ἐπιστρέψει ὁ πόνος αὐτοῦ εἰς κεφαλὴν αὐτοῦ, καὶ ἐπὶ κορυφὴν αὐτοῦ ἡ ἀδικία αὐτοῦ καταβήσεται." [4]οὕτω δῆτα θεοῦ νεύματι τῶν ἐπὶ τοῦ ζεύγματος μηχανῶν τοῦ τ᾽ ἐν αὐτοῖς ἐγκρύμματος ⟨διαλυθέντος⟩ οὐ κατὰ καιρὸν τὸν ἐλπισθέντα, ὑφιζάνει μὲν ἡ διάβασις χωρεῖ δ᾽ ἀθρόως αὖτανδρα κατὰ τοῦ βυθοῦ τὰ σκάφη, καὶ αὐτός γε πρῶτος ὁ δείλαιος εἶτα δὲ καὶ οἱ ἀμφ᾽ αὐτὸν ὑπασπισταί τε καὶ δορυφόροι, ᾗ τὰ θεῖα προανεφώνει λόγια, „ἔδυσαν ὡσεὶ μόλιβδος ἐν ὕδατι σφοδρῷ." [5]ὥστ᾽ εἰκότως ἂν εἰ καὶ μὴ λόγοις ἔργοις δ᾽ οὖν ὁμοίως τοῖς ἀμφὶ τὸν μέγαν θεράποντα Μωϋσέα τοὺς παρὰ θεοῦ τὴν νίκην ἀραμένους αὐτὰ δὴ τὰ κατὰ τοῦ πάλαι δυσσεβοῦς τυράννου ὧδέ πως ἀνυμνεῖν καὶ λέγειν· „ἄσωμεν τῷ κυρίῳ, ἐνδόξως γὰρ δεδόξασται. ἵππον καὶ ἀναβάτην ἔρριψεν εἰς θάλασσαν, βοηθὸς καὶ σκεπαστὴς ἐγένετό μοι εἰς σωτη-

6 Exod. 15, 4. 9 Exod. 15, 5. 15 Psal. 7, 16 ff. 23 Exod. 15, 10. 27 Exod. 15, 1, 2.

---

1 *τὰ*] *τὰς* V | 3 *πιστοῖς* JMBA, Hist. Eccl., *τοῖς πιστοῖς* V | *ἱεραῖς — πιστοῖς* < MBA | *ἐν ἱεραῖς* Hist. Eccl. | *αὐταῖς ἐνεργείαις*] *αὐτῇ ἐναργείᾳ* Hist. Eccl. | 4 *τὰ* + vor *ὀφθαλμοῖς* J | 5 *γοῦν* V, *οὖν* JMBA | 6 *Μωυσέως* V, Hist. Eccl., *Μωυσέος* JMBA | *καὶ* < HSS, *καὶ τοῦ πάλαι θεοσεβοῦς* Hist. Eccl. | 8 *κατὰ* < MBA | *ταῦτα*] *τὰ αὐτὰ* Hist. Eccl., besser, vgl. I, 43, 3 | 14 *ὁ αὐτοῦ*] *ἑαυτοῦ* MB | *ἄρα* VJ, *ἄνευ* MBA | *δείλαιος* < Wil., vgl. Z. 21 | 16 *αὐτὸν* JMBA, Hist. Eccl., Vet. Test., < V | 18 *ζεύγματος* (*γ* über der Zeile) J | 19 *ἐγκρύμματος* (*ύ* auf Ras.) J | *διαλυθέντος* Hist. Eccl. | 20 *ὑφιζάνει* (*ιζάνει* auf Ras.) J, *ὑφάνει*, am Rande *ὑφιζάνει*, B, *ὑφιζάνει φάνει* M | 22 *ὑπασπ. τε*] *ὁπλῖται* J | 23 *μόλιβδος* VJMBA, aber *ι* aus *υ* J, *μόλυβδος* Hist. Eccl., *μόλιβος* Vet. Test. | *εἰκότως* JMBA, Hist. Eccl., *εἰκὸς* V | 24 Wortfolge *μὴ καὶ* J | 25 *θεῷ* Hist. Eccl.

ρίαν'" καί „τίς ὅμοιός σοι ἐν θεοῖς, κύριε, τίς ὅμοιός σοι; δεδοξασμένος ἐν ἁγίοις, θαυμαστὸς ἐν δόξαις, ποιῶν τέρατα."

XXXIX. Ταῦτά τε καὶ ὅσα τούτοις ἀδελφὰ Κωνσταντῖνος τῷ πανηγεμόνι καὶ τῆς νίκης αἰτίῳ κατὰ καιρὸν ὁμοίως τῷ μεγάλῳ θεράποντι ἔργοις αὐτοῖς ἀνυμνήσας, μετ' ἐπινικίων εἰσήλαυνεν εἰς τὴν βασιλεύουσαν πόλιν. [2]πάντες δ' ἀθρόως αὐτὸν οἵ τ' ἀπὸ τῆς συγκλήτου βουλῆς οἵ τ' ἄλλως ἐπιφανεῖς καὶ διάσημοι τῶν τῇδε, ὥσπερ ἐξ εἱργμῶν ἠλευθερωμένοι, σὺν παντὶ δήμῳ Ῥωμαίων φαιδροῖς ὄμμασιν αὐταῖς ψυχαῖς μετ' εὐφημιῶν καὶ ἀπλήστου χαρᾶς ὑπεδέχοντο, ὁμοῦ τ' ἄνδρες ἅμα γυναιξὶ καὶ παισὶ καὶ οἰκετῶν μυρίοις πλήθεσι λυτρωτὴν αὐτὸν σωτῆρά τε καὶ εὐεργέτην βοαῖς ἀσχέτοις ἐπεφώνουν. [3]ὁ δ' ἔμφυτον τὴν εἰς τὸν θεὸν εὐσέβειαν κεκτημένος μήδ' ἐπὶ ταῖς βοαῖς χαυνούμενος μήδ' ἐπαιρόμενος τοῖς ἐπαίνοις τῆς δ' ἐκ θεοῦ συνησθημένος βοηθείας, εὐχαριστήριον ἀπεδίδου παραχρῆμα εὐχὴν τῷ τῆς νίκης αἰτίῳ. XL. Φωνῇ τε μεγάλῃ καὶ στήλαις ἅπασιν ἀνθρώποις τὸ σωτήριον ἀνεκήρυττε σημεῖον, μέσῃ τῇ βασιλευούσῃ πόλει μέγα τρόπαιον τοῦτο κατὰ τῶν πολεμίων ἐγείρας διαρρήδην τε ἀνεξαλείπτοις ἐγχαράξας τύποις σωτήριον τοῦτο σημεῖον τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς καὶ τῆς καθόλου βασιλείας φυλακτήριον. [2]αὐτίκα δ' οὖν ὑψηλὸν δόρυ σταυροῦ σχήματι ὑπὸ χεῖρα ἰδίας εἰκόνος ἐν ἀνδριάντι κατειργασμένης ⟨ἐν τῷ μάλιστα⟩ τῶν ἐπὶ Ῥώμης δεδημοσιευμένῳ [ἐν] τόπῳ στήσαντας, αὐτὴν δὴ ταύτην τὴν γραφὴν ῥήμασιν αὐτοῖς ἐγχαράξαι τῇ Ῥωμαίων ἐγκελεύεται φωνῇ· „Τούτῳ τῷ σωτηριώδει σημείῳ τῷ ἀληθεῖ ἐλέγχῳ τῆς ἀνδρείας τὴν πόλιν ὑμῶν ζυγοῦ τυραννικοῦ διασωθεῖσαν ἠλευθέρωσα· ἔτι μὴν καὶ τὴν σύγκλητον καὶ τὸν δῆμον Ῥωμαίων τῇ ἀρχαίᾳ ἐπιφανείᾳ καὶ λαμπρότητι ἐλευθερώσας ἀποκατέστησα."

XLI. Ὁ μὲν οὖν θεοφιλὴς βασιλεὺς ὧδέ πη τῇ τοῦ νικοποιοῦ σταυροῦ ὁμολογίᾳ λαμπρυνόμενος σὺν παρρησίᾳ πάσῃ τὸν υἱὸν τοῦ

1 Exod. 15,11. — 3 ff. vgl. Gelas. Cyzic. I, 6. — 16 *φωνῇ* — 20 *φυλακτήριον*: ungefähr dasselbe Laus Const. IX, 8.

2 *ἐν δόξῳς* VJAB, aber B veränderte *ω* in *αι*, *ἐν δόξοις* M, *ἐν δόξαις* Hist. Eccl., Vet. Test. | 5 *εἰς* V, *ἐπὶ* JMBA | 9 *ὑπεδέχοντο* JMBA, *ὑποδεχομένων* Hist. Eccl., *προσεδέχοντο* V | 13 *μηδ'* Hist. Eccl., *μητ'* HSS | 15 *φωνῇ* Laus Const., *γραφῇ* VJMBA | 16 *ἀνεκήρυττε* V, *ἀνεκηρύττετο* JMBA | 17 *τε*] *δὲ* JM | 18 *σημεῖον τῆς Ῥωμαίων* auf Ras. J | 20 *ὑπὸ* etwas eigentümlich! | 21 *δεδημοσιευμένῳ* HSS | *ἐν τῷ μάλιστα* + Wil. nach Hist. Eccl., Gelas. | 22 *δὴ*] *δὲ* VJM | *τὴν* < J *αὐτοῖς* < MBA | 24 *ἡμῶν* MB | 26 *ἀποκατέστησα* JA, Hist. Eccl., *ἀπεκατέστησα* VMB | 27 *τῇ* < JMBA | 28 *σταυροῦ*] *σρσ* (= *σωτῆρος*) V | *πάσῃ* V, *πολλῇ* JMBA.

θεοῦ Ῥωμαίοις αὐτοῖς γνώριμον ἐποίει. [2]πάντες δ' ἀθρόως οἱ τὴν πόλιν οἰκοῦντες αὐτῇ συγκλήτῳ καὶ δήμων πλήθεσιν, ὡσανεὶ πικρᾶς καὶ τυραννικῆς ἀναπνεύσαντες δυναστείας, φωτὸς ἀπολαύειν ἐδόκουν καθαρωτέρου αὐγῶν καινοῦ τε καὶ νέου βίου παλιγγενεσίας μετέχειν. ἔθνη τε πάνθ' ὅσα ὠκεανῷ τῷ κατὰ δύοντα ἥλιον περιωρίζετο, τῶν πρὶν συνεχόντων κακῶν ἠλευθερωμένα, πανηγύρεσι φαιδραῖς ἐνευφραινόμενα τὸν καλλίνικον τὸν θεοσεβῆ τὸν κοινὸν εὐεργέτην ἀνυμνοῦντα διετέλει, φωνῇ τε μιᾷ καὶ ἑνὶ στόματι κοινὸν ἀγαθὸν ἀνθρώποις ἐκ θεοῦ χάριτος οἱ πάντες Κωνσταντῖνον ὠμολόγουν ἐπιλάμψαι. [3]ἥπλουτο δὲ καὶ βασιλικὸν ἁπανταχοῦ γράμμα, τοῖς μὲν τὰς ὑπάρξεις ἀφαρπαγεῖσι τὴν τῶν οἰκείων ἀπόλαυσιν δωρούμενον τοὺς δ' ἄδικον ἐξορίαν ὑπομείναντας ἐπὶ τὰς σφῶν ἀνακαλούμενον ἑστίας, ἠλευθέρου δὲ καὶ δεσμῶν παντός τε κινδύνου καὶ δέους τοὺς ὑπὸ τῆς τυραννικῆς ὠμότητος τούτοις ὑποβεβλημένους.

XLII. Βασιλεὺς δ' αὐτὸς τοὺς τοῦ θεοῦ λειτουργοὺς συγκαλῶν, θεραπείας αὐτοὺς διὰ τιμῆς ἄγων τῆς ἀνωτάτω ἠξίου, ἔργοις καὶ λόγοις τοὺς ἄνδρας ὡσανεὶ τῷ αὐτοῦ θεῷ καθιερωμένους φιλοφρονούμενος. ὁμοτράπεζοι δῆτα συνῆσαν αὐτῷ ἄνδρες εὐτελεῖς μὲν τῇ τοῦ σχήματος ὀφθῆναι περιβολῇ, ἀλλ' οὐ τοιοῦτοι καὶ αὐτῷ νενομισμένοι, ὅτι μὴ τὸν ὁρώμενον τοῖς πολλοῖς ἄνθρωπον τὸν δ' ἐν ἑκάστῳ τιμώμενον ἐποπτεύειν ἐδόκει θεόν. ἐπήγετο δ' αὐτοὺς καὶ ὅποι ποτὲ στέλλοιτο πορείαν, κἂν τούτῳ τὸν θεραπευόμενον πρὸς αὐτῶν δεξιὸν αὐτῷ παρεῖναι πειθόμενος. [2]ναὶ μὴν καὶ ταῖς ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ πλουσίας τὰς παρ' ἑαυτοῦ παρεῖχεν ἐπικουρίας, ἐπαύξων μὲν καὶ εἰς ὕψος αἴρων τοὺς εὐκτηρίους οἴκους, πλείστοις δ' ἀναθήμασι τὰ σεμνὰ τῶν τῆς ἐκκλησίας καθηγιασμένων φαιδρύνων.

XLIII. Παντοίας τε χρημάτων διαδόσεις τοῖς ἐνδεέσι ποιούμενος, τούτων δ' ἐκτὸς καὶ τοῖς ἔξωθεν αὐτῷ προσιοῦσι φιλάνθρωπον καὶ εὐεργετικὸν παρέχων ἑαυτόν, τοῖς μὲν ἐπ' ἀγορᾶς μεταιτοῦσιν οἰκτροῖς τισι καὶ ἀπερριμμένοις οὐ χρημάτων μόνον οὐδέ γε τῆς ἀναγκαίας τροφῆς ἀλλὰ καὶ σκέπης εὐσχήμονος τοῦ σώματος προυνόει, τοῖς δ' εὖ μὲν τὰ πρῶτα γεγονόσι βίου δὲ μεταβολῇ δυστυχήσασι δαψιλεστέρας

---

2 *συγκλήτῳ* V, aber *ου* über der Zeile V² | 3 *δυναστείαι* V, *αις* über der Zeile V² | 4 *καθαρωτέρου* Hkl, *καθαρότερον* V, *καθαρωτέρων* JBA, *καθαρωτάτων* M | 5 *τῷ ὠκεανῷ τῷ* J | *περιορίζετο* V; vgl. 10, 27 | 8 *διετέλει* V, *διετέλουν* JMBA | 11 *ἁφαρπ.* V, *ὑφαρπ.* JMBA | in *δωρούμενον* steht *ον* auf Ras. J | 13 *ἠλευθέρου* V, aber *ν* über der Zeile V² | *δὲ* V, *τε* JMBA | 16 *αὐτοὺς διὰ* VJ, *ὡς διὰ* MBA | *ἄγων* < JMBA, *διὰ τιμῆς ἄγων* bedenklich Wil., *διὰ παντὸς τιμῶν* Hkl | 18 *τῇ τοῦ σχήματος*] *τῷ σχήματι* J | 20 *ἐν ἑκ. τιμωμ.* < MBA | Wortfolge *τὸν θεὸν δ' ἐποπτεύειν ἐδόκει* A | 30 *ἀπερριμένοις* V.

παρεῖχε τὰς χορηγίας· βασιλικῷ γε τοι φρονήματι μεγαλοπρεπεῖς τὰς εὐποιίας τοῖς οὕτως ἔχουσι παρέχων, τοῖς μὲν ἀγρῶν κτήσεις ἐδωρεῖτο τοὺς δὲ διαφόροις ἀξιώμασιν ἐτίμα. [2]καὶ τῶν μὲν ὀρφανίαν δυστυχησάντων ἐν πατρὸς ἐπεμέλετο χώρᾳ, γυναικῶν δὲ χηρῶν τὸ ἀπερίστατον ἀνακτώμενος δι' οἰκείας ἐτημέλει κηδεμονίας, ὥστ' ἤδη καὶ γάμοις ζευγνύναι γνωρίμοις αὐτῷ καὶ πλουσίοις ἀνδράσι κόρας ἐρημίᾳ γονέων ὀρφανωθείσας· καὶ ταῦτ' ἔπραττεν προδιδοὺς ταῖς γαμουμέναις ὅσα ἐχρῆν τοῖς λαμβάνουσι πρὸς γάμου κοινωνίαν εἰσφέρειν. [3]ὥσπερ δ' ἀνίσχων ὑπὲρ γῆς ἥλιος ἀφθόνως τοῖς πᾶσι τῶν τοῦ φωτὸς μεταδίδωσι μαρμαρυγῶν, κατὰ τὰ αὐτὰ δὴ καὶ Κωνσταντῖνος ἅμα ἡλίῳ ἀνίσχοντι τῶν βασιλικῶν οἴκων προφαινόμενος, ὡσανεὶ συνανατέλλων τῷ κατ' οὐρανὸν φωστῆρι, τοῖς εἰς πρόσωπον αὐτῷ παριοῦσιν ἅπασι φωτὸς αὐγὰς τῆς οἰκείας ἐξέλαμπε καλοκαγαθίας. οὐκ ἦν ἁπλῶς αὐτῷ πλησίον γενέσθαι μὴ οὐχὶ ἀγαθοῦ τινος ἀπολαύσαντα, οὐδ' ἦν ποτ' ἐκπεσεῖν ἐλπίδος χρηστῆς τοῖς τῆς παρ' αὐτοῦ τυχεῖν ἐπικουρίας προσδοκήσασι.

XLIV. Κοινῶς μὲν οὖν πρὸς ἅπαντας ἦν τοιοῦτος. ἐξαίρετον δὲ τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ θεοῦ τὴν παρ' αὐτοῦ νέμων φροντίδα, διαφερομένων τινῶν πρὸς ἀλλήλους κατὰ διαφόρους χώρας, οἷά τις κοινὸς ἐπίσκοπος ἐκ θεοῦ καθεσταμένος συνόδους τῶν τοῦ θεοῦ λειτουργῶν συνεκρότει. [2]ἐν μέσῃ δὲ τῇ τούτων διατριβῇ οὐκ ἀπαξιῶν παρεῖναί τε καὶ συνιζάνειν κοινωνὸς τῶν ἐπισκοπουμένων ἐγίνετο, τὰ τῆς εἰρήνης τοῦ θεοῦ βραβεύων τοῖς πᾶσι, καθῆστό τε [καὶ] μέσος ὡσεὶ καὶ τῶν πολλῶν εἷς, δορυφόρους μὲν καὶ ὁπλίτας καὶ πᾶν τὸ σωματοφυλάκων γένος ἀποσεισάμενος, τῷ δὲ τοῦ θεοῦ φόβῳ κατημφιεσμένος τῶν τε πιστῶν ἑταίρων τοῖς εὐνουστάτοις περιεστοιχισμένος. [3]εἶθ' ὅσους μὲν ἑώρα τῇ κρείττονι γνώμῃ πειθηνίους πρὸς εὐσταθῆ τε καὶ ὁμογνώμονα παρεσκευασμένους τρόπον εὖ μάλα τούτους ἀπεδέχετο, χαίροντα δεικνὺς ἑαυτὸν τῇ κοινῇ πάντων ὁμονοίᾳ, τοὺς δ' ἀπειθῶς ἔχοντας ἀπεστρέφετο.

XLV. Ἤδη δέ τινας καὶ κατ' αὐτοῦ τραχυνομένους ἤφερεν ἀνεξικάκως, ἠρέμα καὶ πραείᾳ φωνῇ σωφρονεῖν ἀλλὰ μὴ στασιάζειν καὶ τούτοις ἐγκελευσάμενος. τούτων δ' οἱ μὲν ἀπηλλάττοντο καταιδούμενοι τὰς παραινέσεις, τοὺς δ' ἀνιάτως πρὸς σώφρονα λογισμὸν ἔχοντας

---

4 ἐπεμέλετο V, ἐπεμελεῖτο JMBA | χειρῶν MB, B² über der Zeile η | 5 γάμοις V, γάμῳ JMBA | 7 ὀρφανωθείσας V, ὀρφανισθείσας JMBA | 9 ἀφθόνως V | 10 καὶ ≺ V | 13 ἁπλῶς Wil., τ' ἄλλως HSS, in V das zweite λ über der Z. | 14 αὐτῷ ≺ MBA | 15 ἐπικούρας, ι über der Zeile, V | 17 κοινὸς VJ, κοινῶς MBA | 20 κατεσταμένος J, καθεσταμμένος M | 23 καὶ ≺ vor μέσος Hkl | 26 τοὺς εὐνουστάτους V | 31 Ἤδη nicht neues Cap. in VMBA | 32 ἠρέμα V, ἠρεμαίᾳ JMBA | καὶ τούτοις ἐγκελευσάμενος V, τούτοις ἐγκελευόμενος JMBA.

τῷ θεῷ παραδιδοὺς ἠφίει, μηδὲν μηδαμῶς αὐτὸς κατά τινος λυπηρὸν διανοούμενος. [2]ἔνθεν εἰκότως τοὺς ἐπὶ τῆς Ἄφρων χώρας διαστασιάζοντας εἰς τοσοῦτον συνέβαινεν ἐπιτριβῆς ἐλαύνειν ὡς καὶ τολμηροῖς τισιν ἐγχειρεῖν, πονηροῦ τινος ὡς ἔοικε δαίμονος βασκαίνοντος τῇ τῶν παρόντων ἀγαθῶν ἀφθονίᾳ παρορμῶντός τ᾽ εἰς ἀτόπους πράξεις τοὺς ἄνδρας, ὡς ἂν κινήσειε κατ᾽ αὐτῶν τὸν βασιλέως θυμόν. [3]οὐ μὴν προὐχώρει τῷ φθόνῳ, γέλωτα τιθεμένου τοῦ βασιλέως τὰ πραττόμενα καὶ τὴν ἐκ τοῦ πονηροῦ κίνησιν συνιέναι φάσκοντος· μὴ γὰρ σωφρονούντων εἶναι ἀνδρῶν τὰ τολμώμενα ἀλλ᾽ ἢ πάντη παρακοπτόντων ἢ ὑπὸ τοῦ πονηροῦ δαίμονος οἰστρουμένων, οὓς ἐλεεῖσθαι μᾶλλον ἢ κολάζεσθαι χρῆναι· αὐτὸν δὲ κατὰ μηδένα τρόπον ζημιοῦσθαι πρὸς τῆς τῶν ἀφραινόντων μανίας, ἢ ὅσον τὸ συμπαθεῖν αὐτοῖς ὑπερβολῇ φιλανθρωπίας.

XLVI. [1]Ὧδε μὲν οὖν τὸν τῶν ἁπάντων ἔφορον θεὸν διὰ πάσης βασιλεὺς θεραπεύων πράξεως ἄτρυτον ἐποιεῖτο τὴν τῶν ἐκκλησιῶν αὐτοῦ πρόνοιαν. θεὸς δ᾽ αὐτὸν ἀμειβόμενος πάντα γένη βαρβάρων τοῖς αὐτοῦ καθυπέταττε ποσὶν ὡς πάντη καὶ πανταχοῦ τρόπαια κατ᾽ ἐχθρῶν ἐγείρειν, νικητήν τ᾽ αὐτὸν παρὰ τοῖς πᾶσιν ἀνεκήρυττεν ἐπίφοβόν τε ἐχθροῖς καὶ πολεμίοις καθίστη, οὐκ ὄντα τὴν φύσιν τοιοῦτον ἡμερώτατον δὲ καὶ πραότατον καὶ φιλανθρωπότατον εἴ τις πώποτε καὶ ἄλλος.

XLVII. Ἐν τούτοις δ᾽ ὄντι αὐτῷ μηχανὴν θανάτου συρράπτων ἁλοὺς τῶν τὴν ἀρχὴν ἀποθεμένων ὁ δεύτερος αἰσχίστῳ καταστρέφει θανάτῳ. πρώτου δὲ τούτου τὰς ἐπὶ τιμῇ γραφὰς ἀνδριάντας τε καὶ ὅσα ἄλλα τοιαῦτα ἐπ᾽ ἀναθέσει τιμῆς νενόμιστο πανταχοῦ γῆς ὡς ἀνοσίου καὶ δυσσεβοῦς καθῄρουν. [2]εἶτα δὲ καὶ μετὰ τοῦτον τῶν πρὸς γένους ἕτεροι κρυφίους αὐτῷ συρράπτοντες ἐπιβουλὰς ἡλίσκοντο, παραδόξως τοῦ θεοῦ τὰς τούτων ἁπάντων βουλὰς τῷ αὐτοῦ θεράποντι διὰ φασμάτων ἐκκαλύπτοντος. [3]καὶ γὰρ δὴ καὶ θεοφανείας

22 *ἐν τούτοις* — 26 *καθῄρουν*: ungefähr dasselbe Euseb. H.E. VIII, 13, 15, vgl. auch IX, 11, 2.

---

2 *ἔνθεν* hier neues Cap. in V | 4 *πονηροῦ τινος* < MBA | 5 *παρορμῶντος*] *παρανομοῦντος* MB | 9 lieber *πάντα* Hkl | 11 *αὐτὸν — ζημιοῦσθαι* < JMBA | 13 *ὑπερβολῇ* Hkl, *ὑπερβολὴ* HSS | 14 *οὖν* < MBA | 15 *ἄτρυτον* Val., *ἄτρωτον* HSS, aber *ω* verändert in *υ* in A | 17 Wortfolge *καὶ πάντη* MBA | 20 *δὲ* Cod. N, *τε* VJMBA | 23 *τῶν — δεύτερος*] *ὁ μετὰ τὴν ἀπόθεσιν ἐπανῃρῆσθαι δεδηλωμένος* Hist. Eccl., aber diese Worte fehlen doch in den zwei besten HSS der H.E.: Paris. 1430 (A) u. Vatic. 399 (R) | 24 *πρώτου* Hist. Eccl., *πρὸ* HSS | 25 *ὡς* Hist. Eccl. und V, < JMBA | 26 *καὶ δυσσεβ.* Hist. Eccl. u. VJ, *τε καὶ δυσσεβ* MBA.

αὐτὸν πολλάκις ἠξίου, παραδοξότατα θείας ὄψεως ἐπιφαινομένης αὐτῷ παντοίας τε παρεχούσης πραγμάτων ἔσεσθαι μελλόντων προγνώσεις. τὰ μὲν οὖν ἐκ θεοῦ χάριτος ἀδιήγητα θαύματα οὐδ' ἔστι λόγῳ περιλαβεῖν [δυνατόν], ὅσα περ θεὸς αὐτὸς τῷ αὐτοῦ θεράποντι παρέχειν ἠξίου· [4]οἷς δὴ πεφραγμένος ἐν ἀσφαλεῖ λοιπὸν τὴν ζωὴν διῆγεν, χαίρων μὲν ἐπὶ τῇ τῶν ἀρχομένων εὐνοίᾳ, χαίρων δὲ καὶ ἐφ' οἷς τοὺς ὑπ' αὐτῷ πάντας εὔθυμον διατελοῦντας ἑώρα βίον, ὑπερβαλλόντως δὲ ἐνευφραινόμενος τῇ τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ φαιδρότητι.

XLVIII. Οὕτω δ' ἔχοντι δεκαέτης αὐτῷ τῆς βασιλείας ἠνύετο χρόνος· ἐφ' ᾧ δὴ πανδήμους ἐκτελῶν ἑορτὰς τῷ πάντων βασιλεῖ θεῷ εὐχαρίστους εὐχὰς ὥσπερ τινὰς ἀπύρους καὶ ἀκάπνους θυσίας ἀνεπέμπετο. ἀλλ' ἐπὶ μὲν τούτοις χαίρων διετέλει, οὐ μὴν καὶ ἐφ' οἷς ἀκοῇ περὶ τῶν κατὰ τὴν ἑῴαν τρυχομένων ἐθνῶν ἐπυνθάνετο.

XLIX. Δεινὸς γάρ τις αὐτῷ κἀνταῦθα τῇ τ' ἐκκλησίᾳ τοῦ θεοῦ τοῖς τε λοιποῖς ἐπαρχιώταις ἐφεδρεύειν ἀπηγγέλλετο θήρ, τοῦ πονηροῦ δαίμονος ὥσπερ ἀμιλλωμένου τοῖς παρὰ τῷ θεοφιλεῖ πραττομένοις τἀναντία κατεργάζεσθαι, ὡς δοκεῖν τὴν σύμπασαν ὑπὸ Ῥωμαίοις ἀρχὴν δυσὶ τμήμασιν ἀποληφθεῖσαν ἐοικέναι νυκτὶ καὶ ἡμέρᾳ, σκότους μὲν τοῖς τὴν ἑῴαν λαχοῦσιν ἐπιπολάζοντος ἡμέρας δὲ τηλαυγεστάτης τοῖς τῆς θατέρας μοίρας οἰκήτορσι καταλαμπούσης· [2]οἷς μυρίων ἀγαθῶν ἐκ θεοῦ πρυτανευομένων, οὐκ ἦν τῷ μισοκάλῳ φθόνῳ φορητὴ ἡ τῶν γινομένων θέα, ὥσπερ οὖν οὐδὲ τῷ θάτερον μέρος τῆς οἰκουμένης καταπονοῦντι τυράννῳ, ὃς εὖ φερομένης τῆς ἀρχῆς αὐτῷ Κωνσταντίνου τε τοσούτου βασιλέως ἐπιγαμβρίας ἠξιωμένος, μιμήσεως μὲν τοῦ θεοφιλοῦς ἀπελιμπάνετο τῆς δὲ τῶν δυσσεβῶν προαιρέσεως ἐζήλου τὴν κακοτροπίαν, καὶ ὧν τοῦ βίου τὴν καταστροφὴν ἐπεῖδεν αὐτοῖς ὀφθαλμοῖς τούτων ἔπεσθαι τῇ γνώμῃ μᾶλλον ἢ ταῖς τοῦ κρείττονος φιλικαῖς δεξιαῖς ἐπειρᾶτο.

L. Πόλεμον δ' οὖν ἄσπονδον πρὸς τὸν εὐεργέτην αἴρεται, οὐ φιλικῶν νόμων φεισάμενος, οὐχ ὁρκωμοσιῶν οὐ συγγενείας οὐ συν-

22—S. 31, 20: ungefähr dasselbe Euseb. H.E. X, 8, 2—8.

4 *δυνατόν* < Hkl | 7 *αὐτῷ* V, *αὐτὸν* JMBA | *διατελῶντας* V | *ἑώρα βίον* ~ JMBA | 8 *ἐνφραινόμενος* J | 15 *τῆς τ' ἐκκλησίας* V, über *τῆς* steht *τοῖς* von V^2 | 18 in *δοκεῖν* steht *ν* auf Ras. J | *τὴν σύμπασαν* V, *τοῖς σύμπασι τὴν* JMBA | 19 *ἀπολειφθῆναι* V^1, *εισαν* über der Zeile V^2, *ἀπολειφθεῖσαν* J | 21 *οἷς*| *εἰς* V | 23 *τῷ*| *τὸ* V | 24 *τῆς ἀρχῆς αὐτῷ* ~ J | 28 *ἔσεσθαι* V^1, *π* über das erste *σ* von V^2 | 31 *φεισάμενος* < JMBA.

θηκῶν μνήμην ἐν διανοίᾳ λαβών. ὁ μὲν γὰρ φιλανθρωπότατος εὐνοίας αὐτῷ παρέχων ἀληθοῦς σύμβολα, τῆς ἐκ πατέρων συγγενείας βασιλικοῦ τ᾽ ἀνέκαθεν αἵματος κοινωνὸν γενέσθαι ἠξίου γάμῳ τὴν ἀδελφὴν συνάψας, τῆς τε κατὰ πάντων ἀπολαύειν ἀρχῆς τῶν τὴν ἑῴαν λαχόντων παρεῖχε τὴν ἐξουσίαν, ὁ δὲ τούτοις τἀναντία γινώσκων παντοίας κατὰ τοῦ κρείττονος μηχανὰς συνεσκευάζετο ἄλλοτ᾽ ἄλλους ἐπινοῶν ἐπιβουλῆς τρόπους, ὡς ἂν κακοῖς τὸν εὐεργέτην ἀμείψοιτο. [2]καὶ τὰ μὲν πρῶτα φιλίαν ὑποκοριζόμενος δόλῳ καὶ ἀπάτῃ πάντ᾽ ἔπραττεν, ἐφ᾽ οἷς ἑτόλμα λήσεσθαι ἐλπίζων, τῷ δὲ ἄρα θεὸς τὰς ἐν σκότῳ μηχανωμένας ἐπιβουλὰς καταφώρους ἐποίει. ὁ δ᾽ ὡς ἐπὶ τοῖς πρώτοις ἡλίσκετο, ἐπὶ δευτέρας ἀπάτας ἐχώρει, νῦν μὲν φιλικὰς προτείνων δεξιὰς νῦν δὲ συνθήκας ὁρκωμοσίοις πιστούμενος. εἶτ᾽ ἀθρόως ἀθετῶν τὰ δεδογμένα, καὶ αὖθις ἀντιβολῶν διὰ πρεσβείας, καὶ πάλιν ἀσχημονῶν ταῖς ψευδολογίαις, τέλος προφανῆ πόλεμον ἀνακηρύττει, ἀπονοίᾳ τε λογισμοῦ κατ᾽ αὐτοῦ λοιπὸν τοῦ θεοῦ ὃν ἠπίστατο σέβειν τὸν βασιλέα παρατάττεσθαι ὥρμᾶτο.

LI. Πρώτους γέ τοι τοὺς ὑπ᾽ αὐτῷ τοῦ θεοῦ λειτουργοὺς μηδὲν πώποτε πλημμελὲς περὶ τὴν ἀρχὴν διαπονηθέντας ῥήματος τέως περιειργάζετο, προφάσεις κατ᾽ αὐτῶν κακοτέχνους θηρώμενος. μηδεμιᾶς γε μὴν εὐπορῶν αἰτίας μηδ᾽ ἔχων ὅπη τοῖς ἀνδράσι καταμέμψοιτο, νόμον ἐκπέμπει διακελευόμενον· μηδαμῇ μηδαμῶς ἀλλήλοις ἐπικοινωνεῖν τοὺς ἐπισκόπους, μηδ᾽ ἐπιδημεῖν αὐτῶν ἐξεῖναί τινι τῇ τοῦ πέλας ἐκκλησίᾳ, μηδέ γε συνόδους μηδὲ βουλὰς καὶ διασκέψεις περὶ τῶν λυσιτελῶν ποιεῖσθαι. [2]τὸ δ᾽ ἦν ἄρα πρόφασις τῆς καθ᾽ ἡμῶν ἐπηρείας. ἢ γὰρ παραβαίνοντας τὸν νόμον ἐχρῆν ὑποβάλλεσθαι τιμωρίᾳ, ἢ πειθαρχοῦντας τῷ παραγγέλματι παραλύειν ἐκκλησίας θεσμούς· ἄλλως γὰρ οὐ δυνατὸν τὰ μεγάλα τῶν σκεμμάτων ἢ διὰ συνόδων κατορθώσεως τυγχάνειν· ἐπισκόπων γοῦν οὐδ᾽ ἑτέρως ἢ μόνον οὕτω γίνεσθαι τὰς χειροτονίας θεσμοὶ προ⟨δι⟩ειλήφασι θείοι. καὶ ἄλλως δ᾽

---

1 *λαβών* V, Hist. Eccl., *λαμβάνων* JMBA | **2** *σύμβολα* V, Hist. Eccl., *σύμβολον* JMBA | *τῆς ἐκ* < JMBA | **3** *ἠξίου* < JMBA | **4** *τὴν ἑῴαν* nur in V, in J ist anstatt jener Wörter *αὐτῷ* | **5** *τοῖς* V^1, *τούτοις* über der Zeile V^2 | **6** *παντοίας* < MBA | **7** *ἐπιβουλῆς* VJ, Hist. Eccl., *ἀπειλῆς* MBA | *τῷ εὐεργέτῃ* MB | **8** *ἀμείψοιτο* Hist. Eccl., VJ, *ει* auf Ras. J, *ἀμείψητο* MB; ob *ἀμείψαιτο*?, vgl. Z. 20 | *ὑποκοριζόμενος* JMBA, *ὑποκρινόμενος* V | **9** *τῷ δὲ ἄρα* Hist. Eccl., *τῷ δ᾽ αὐτοῦ* VJMB, *τῷ δ᾽ αὐτοῦ θεράποντι* A | **12** *συνθήκας* VJ, *συνθηκῶν* MBA, aber *ω* wie es scheint aus *αις* B | **17** *αὐτῷ* VJ, Hist. Eccl., *αὐτὸν* MBA | *τοῦ θεοῦ* Hkl, *τῷ θεῷ* HSS, *τῷ* < V, vgl. 27, 15 | **18** *περὶ* V, *παρὰ* JMBA | *περιειργάζετο* HSS, *περιεκαθέζετο* Hkl (Hist. Eccl. *πολιορκεῖν*) | **20** *ἐχθρῶν* V^1, *ἔχων* V^2 | *ὅπῃ* V, *ὅποι* JMBA | **22** *αὐτὸν* MB | **23** *μηδὲ βουλὰς* V, *ἢ βουλὰς* JMBA | **28** *κατορθώσεως* VJMB, *κατορθώσασθαι* A | *τυγχάνειν — θείοι* < MBA | *γοῦν* V, *γὰρ* J | *μόνον* Hkl, *μόνως* VJ | *οὕτω* V, *οὕτως* J | **29** *χειροτονίας* V, *χειροθεσίας* J | *προδιειλήφασι* Wil., *προειλήφασι* HSS.

ὁ θεομισὴς τῷ θεοφιλεῖ τἀναντία πράττειν ἐγνωκὼς τὰ τοιάδε παρήγγελλεν. ὁ μὲν γὰρ τοὺς ἱερεῖς τοῦ θεοῦ τῇ πρὸς τὸν ἱερὸν νόμον τιμῇ, εἰρήνης τε καὶ ὁμονοίας ἐξάρχων, ἐπὶ ταὐτὸν συνῆγεν, ὁ δὲ ⟨τὰ⟩ καλὰ παραλύειν μηχανώμενος διασκεδάζειν τὴν σύμφωνον ἁρμονίαν ἐπειρᾶτο.

LII. Εἶτ' ἐπειδήπερ ὁ τῷ θεῷ φίλος εἴσω βασιλικῶν τοὺς θεράποντας τοῦ θεοῦ δέχεσθαι ἠξίου, τἀναντία φρονῶν ὁ θεομισὴς ἅπαντας τοὺς ὑπ' αὐτῷ θεοσεβεῖς βασιλικῶν ἀπήλαυνεν οἴκων, αὐτούς τε μάλιστα τοὺς ἀμφ' αὐτὸν πιστοτάτους καὶ εὐνουστάτους ἄνδρας εἰς ἐξορίαν ἐδίδου, τούς τ' ἐκ προτέρων ἀνδραγαθημάτων τιμῆς καὶ ἀξιωμάτων παρ' αὐτῷ λαχόντας δουλεύειν ἑτέροις οἰκετικάς τε ποιεῖσθαι διακονίας προσέταττεν, πάντων δὲ τὰς ὑπάρξεις ἀντὶ ἑρμαίου προαρπάζων ἤδη καὶ θάνατον ἠπείλει τοῖς τὸ σωτήριον ἐπιγραφομένοις ὄνομα. ὁ δὲ αὐτός γε τοι τὴν ψυχὴν ἐμπαθῆ καὶ ἀκόλαστον κεκτημένος μυρίας τε δρῶν μοιχείας ἐπιρρήτους τ' αἰσχρουργίας, τὸν σωφροσύνης κόσμον ⟨τῆς⟩ τῶν ἀνθρώπων ἀπεγίνωσκε φύσεως, ἐλέγχῳ κακῷ χρώμενος αὐτὸς ἑαυτῷ. LIII. Διὸ δὴ δεύτερον νόμον ἐτίθει, μὴ δεῖν προστάττων ἄνδρας ἅμα γυναιξὶν ἐπὶ τὰς τοῦ θεοῦ παρεῖναι εὐχάς, μηδ' ἐπὶ τὰ σεμνὰ τῆς ἀρετῆς διδασκαλεῖα φοιτᾶν τὸ γυναικῶν γένος, μηδ' ἐπισκόπους καθηγεῖσθαι γυναιξὶ θεοσεβῶν λόγων γυναῖκας δ' αἱρεῖσθαι γυναικῶν διδασκάλους. γελωμένων δὲ τούτων παρὰ τοῖς πᾶσιν, ἄλλο τι πρὸς καθαίρεσιν τῶν ἐκκλησιῶν ἐμηχανᾶτο, δεῖν φήσας πυλῶν ἐκτὸς ἐπὶ καθαρῷ πεδίῳ τὰς ἐξ ἔθους συγκροτήσεις τῶν λαῶν ποιεῖσθαι· τῶν γὰρ κατὰ πόλιν προσευκτηρίων παρὰ πολὺ τὸν ἐκτὸς πυλῶν ἀέρα τῷ κοινῷ διαλλάττειν.

LIV. Ὡς δ' οὐκ εἶχεν οὐδ' ἐν τούτῳ τοὺς ὑπακούοντας, γυμνῇ λοιπὸν τῇ κεφαλῇ τοὺς κατὰ πόλιν στρατιώτας ἡγεμονικῶν ταγμάτων ἀποβάλλεσθαι, εἰ μὴ τοῖς δαίμοσιν αἱροῖντο θύειν, παρεκελεύετο. ἐγυμνοῦντο δῆτα τῶν κατὰ πᾶν ἔθνος ἀξιωμάτων αἱ τάξεις ἀνδρῶν θεοσεβῶν, ἐγυμνοῦτο δὲ καὶ αὐτὸς ὁ τούτων νομοθέτης εὐχῶν, ὁσίων ἀνδρῶν ἑαυτὸν στερήσας. [2]τί δὲ δεῖ τῶν ἐκτὸς μνημονεύειν, ὡς

18 vgl. Euseb. H.E. X, 8, 10.

---

1 *παρήγγελεν* MB | **2** *ἱερὸν νόμον* Val., *ἱερωμένον* HSS | *τιμῇ τῇ πρὸς τὸν ἱερωμένον* V + *τιμῇ* V² über der Z. | *τῇ πρὸς*] *τῶν πρὸς* B | **3** *ἐξάρχων* V, *ἀρχόμενος* J, < MBA | *ταὐτὸν* V, *ταὐτὸ* JMBA | *τὰ* + Wil. | **6** *ἐπειδήπερ* VJ, *ἐπειδὴ* MBA | *εἴσω*] *ἴσος εἴσω* M, *ἴσω* B, *σ* über der Z. von B² | **7** *τοῦ θεοῦ δέχεσθαι* V, *εἰσέρχεσθαι* JMBA | **14** *ὁ*] *οὐ* V | **15** *τε δρῶν* ~ MBA | *μοιχείας*, *ει* aus *ι*, J | **16** *τῆς* + Val. | **17** *Διὸ — ἐτίθει* gehört zum vorigen Cap. in VMB | **23** *παιδίῳ* MB | **24** *τὸν*] *τῶν* MB | **25** *κοινῷ*] *καλῷ* J, *τῷ κοινῷ* eigentümlich, vgl. doch III, 39, 2 | **27** *τῇ* < V.

τοὺς ἐν εἱρκταῖς ταλαιπωρουμένους μηδένα μεταδόσει τροφῆς φιλανθρωπεύεσθαι ἐκέλευσε, μηδ' ἐλεεῖν τοὺς ἐν δεσμοῖς λιμῷ διαφθειρομένους, μηδ' ἁπλῶς ἀγαθὸν εἶναι μηδένα, μηδ' ἀγαθόν τι πράττειν τοὺς καὶ πρὸς τῆς φύσεως ἐπὶ τὸ συμπαθὲς τῶν πέλας ἑλκομένους; καὶ ἦν γε νόμων οὗτος ἄντικρυς ἀναιδὴς καὶ παρανομώτατος, πᾶσαν ⟨ἀν⟩ήμερον ὑπεραντίζων φύσιν, ἐφ' ᾧ καὶ τιμωρία προσέκειτο τοὺς ἐλεοῦντας τὰ ἴσα πάσχειν τοῖς ἐλεουμένοις, δεσμοῖς τε καὶ φυλακαῖς καθειργνυσθαι τὴν ἴσην τοῖς καταπονουμένοις ὑπομένοντας τιμωρίαν τοὺς τὰ φιλάνθρωπα διακονουμένους.

LV. Τοιαῦται Λικινίου αἱ διατάξεις. τί δὲ χρὴ τὰς περὶ γάμων αὐτοῦ καινοτομίας ἀπαριθμεῖσθαι ἢ τοὺς ἐπὶ τοῖς τὸν βίον μεταλλάττουσιν νεωτερισμούς· δι' ὧν τοὺς παλαιοὺς Ῥωμαίων εὖ καὶ σοφῶς κειμένους νόμους περιγράψαι τολμήσας βαρβάρους τινὰς καὶ ἀνημέρους ἀντεισῆγεν, σκήψεις ἐπινοῶν μυρίας κατὰ τῶν ὑπηκόων; ἔνθεν ἀναμετρήσεις ἐπενόει γῆς, ὡς ἂν πλείονα τῷ μέτρῳ λογίζοιτο τὴν ἐλαχίστην, δι' ἁπληστίαν περιττῶν εἰσπράξεων. [2]ἔνθεν τῶν κατ' ἀγροὺς μηκέτι ὄντων ἀνθρώπων πρόπαλαι δ' ἐν νεκροῖς κειμένων ἀναγραφὰς ἐποιεῖτο, αἰσχρὸν αὐτῷ κέρδος ἐκ τούτου ποριζόμενος. οὐ γὰρ εἶχεν αὐτῷ μέτρον ἡ μικρολογία οὐδ' ἡ ἁπληστία κόρῳ περιωρίζετο. διὸ δὴ πάντας πληρώσας θησαυροὺς χρυσοῦ καὶ ἀργύρου χρημάτων τ' ἀπείρῳ πλήθει στένων ἀπωδύρετο πτωχείαν, Ταντα-λείῳ πάθει τὴν ψυχὴν τρυχόμενος. οἵας δ' ἐφεῦρε κατὰ τῶν μηδὲν ἠδικηκότων ὑπερορίους τιμωρίας, οἵας ὑπαρχόντων δημεύσεις, οἵας εὐπατριδῶν καὶ ἀξιολόγων ἀνδρῶν ἀπαγωγάς, ὧν τὰς κουριδίας γαμετὰς μιαροῖς οἰκέταις ἐφ' ὕβρει πράξεως αἰσχρᾶς παρεδίδου, ὅσαις δ' αὐτός, καίπερ ἤδη γήρᾳ τὸ σῶμα πεπαλαιωμένος, γυναιξὶν ὑπάνδροις παρθένοις τε κόραις ἐπεχείρει, οὐ δὴ ταῦτα χρεὼν μηκύνειν, τῆς τῶν ἐσχάτων αὐτοῦ πράξεων ὑπερβολῆς σμικρὰ τὰ πρῶτα καὶ τὸ μηθὲν ἀποδειξάσης.

LVI. Τὸ γοῦν τέλος αὐτῷ τῆς μανίας κατὰ τῶν ἐκκλησιῶν ὡπλίζετο, ἐπί τε τοὺς ἐπισκόπους ἐχώρει, οὓς ἂν μάλιστα ἐναντιουμέ-

1—31: mit ähnlichen Worten Euseb. H.E. X, 8, 11—14.

---

4 *πρὸς* JA, Hist. Eccl., *πρὸ* VMB¹ | **6** *ἀνήμερον* Hkl, vgl. 40, 14, *ἥμερον* V, Hist. Eccl., < JMBA | **7** *δεσμοῖς — καταπον.* V, Hist. Eccl., < JMBA | *φύλακες* V **8** *τιμωρίαν* VA, aber das Compend. *αν* auf Ras. in A, *τιμωρίας* JMB | **10** *τοῦ Λικιννίου* J | **11** *τοὺς*] *τοῖς* MB | *τοῖς* Hist. Eccl., *τοιούτοις* JMBA, *τούτοις* V | **12** *νεωτερισμοῖς* MB | **14** *ἀντεισήγαγεν* V, *ἀντεισῆγε* JMBA; *ἀντεισῆγεν* Hist. Eccl. | *ἔνθεν — εἰσπράξεων* < V | **15** *τῷ μέτρῳ — ἐλαχίστην* unverständlich Wil., ob *πλεονεκτοῦντι μέτρῳ*? Hkl | **20** *πάντα* J | *θησαυροὺς* < JMBA | **21** *ἀπείρῳ* V, *ἀπείρων* JMBA | *ἀπωδύρετο* JMBA, *ἀπωδύρατο* V | **23** *ὑπερορίους, ους* auf Ras.J | **24** *γαμετὰς* VJ, Hist. Eccl., < MBA | **28** *πράξεων* < J.

νους ἑώρα καὶ ἐχθροὺς ἡγεῖτο τοὺς τῷ θεοφιλεῖ καὶ μεγάλῳ βασιλεῖ φίλους. διὸ δὴ μάλιστα καθ' ἡμῶν τὸν θυμὸν ὠξύνετο, τοῦ σώφρονος παρατραπεὶς λογισμοῦ διαρρήδην τε μανεὶς τὰς φρένας, οὔτε τὴν μνήμην τῶν πρὸ αὐτοῦ Χριστιανοὺς ἐκδιωξάντων ἐν νῷ κατεβάλλετο, οὔθ' ὧν αὐτὸς ὀλετὴρ καὶ τιμωρὸς δι' ἃς μετῆλθον ἀσεβείας κατέστη, οὔθ' ὧν αὐτόπτης γέγονεν, αὐτοῖς παραλαβὼν ὄμμασι τὸν πρωτοστάτην τῶν κακῶν, ὅστις πότε ἦν ἐκεῖνος, θεηλάτῳ μάστιγι πληγέντα.

LVII. Ἐπειδὴ γὰρ τῆς τῶν ἐκκλησιῶν κατήρχετο πολιορκίας οὗτος πρῶτός τε τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν δικαίων καὶ θεοσεβῶν ἐνέφυρεν αἵμασι, θεόπεμπτος αὐτὸν μετήρχετο τιμωρία ἐξ αὐτῆς αὐτοῦ καταρξαμένη σαρκὸς καὶ μέχρι τῆς ψυχῆς προελθοῦσα. [2]ἀθρόα μὲν γὰρ αὐτῷ περὶ τὰ μέσα τῶν ἀπορρήτων τοῦ σώματος ἀπόστασις γίνεται, εἶθ' ἕλκος ἐν βάθει συριγγῶδες, καὶ τούτων ἀνίατος νομὴ κατὰ τῶν ἐνδοτάτω σπλάγχνων, ἀφ' ὧν ἄλεκτόν τι πλῆθος σκωλήκων βρύειν θανατώδη τε ὀδμὴν ἀποπνεῖν, τοῦ παντὸς ὄγκου τῶν σαρκῶν ἐκ πολυτροφίας εἰς ὑπερβολὴν πλήθους πιμελῆς μεταβεβληκότος, ἣν τότε κατασαπεῖσαν ἀφόρητον καὶ φρικτοτάτην τοῖς πλησιάζουσι παρέχειν τὴν θέαν φασί. [3]καὶ δὴ τοσούτοις παλαίων κακοῖς ὀψέ ποτε συναίσθησιν τῶν κατὰ τῆς ἐκκλησίας τετολμημένων αὐτῷ λαμβάνει, κἄπειτα τῷ θεῷ ἐξομολογησάμενος τὸν κατὰ τῶν Χριστιανῶν ἀποπαύει διωγμόν, νόμοις τε καὶ διατάγμασι βασιλικοῖς τὰς ἐκκλησίας αὐτῶν οἰκοδομεῖν ἐπισπέρχει, τά τε συνήθη πράττειν αὐτοὺς εὐχὰς ὑπὲρ αὐτοῦ ποιουμένους διακελεύεται.

LVIII. Ἀλλ' ὁ μὲν τοῦ διωγμοῦ κατάρξας τοιαύτην ὑπεῖχε δίκην. τούτων δ' αὐτόπτης ὁ πρὸς τοῦ λόγου δηλούμενος γεγονὼς ταῦτα τ' ἀκριβῶς διεγνωκὼς τῇ πείρᾳ, λήθην ἀθρόως ἁπάντων ἐποιεῖτο. οὔτε τὴν κατὰ τοῦ προτέρου ποινὴν ἀνενέγκας τῇ μνήμῃ οὔτε τὴν [ἐκ] τοῦ δευτέρου τιμωρὸν δίκην. [2]ὃς δὴ καὶ αὐτὸς ὑπερβαλέσθαι τὸν πρῶτον ὡς ἐν κακῶν πεφιλοτιμημένος ἀγῶνι, καινοτέρων τιμωριῶν

11—18: mit fast denselben Worten Euseb. H.E. VIII, 16, 3—4. **18—24** vgl Euseb. H.E. VIII, 17, 1.

---

3 *παρατραπεὶς — φρένας* < JMBA | 4 *κατεβάλλετο* VMB, *κατεβάλετο* JA 5 *οὐδ'* A | 6 *οὐδ'* VJM | 7 *ὅστις — ἐκεῖνος* < Hkl | 8 *κατήρχετο* V, *κατῆρχε* JMBA | 10 *αὐτῷ* VJM, *αὐτὸν* BA [*μέτεισι αὐτὸν* Hist. Eccl.] | *καταρξαμένη* V, Hist. Eccl., *καταρξαμένης* JMBA | 11 *σαρκὸς* V, Hist. Eccl., < JMBA | 12 *ἑαυτῷ* MB | Wortfolge *ἀποστ. γίνεται τοῦ σώμ.* A, *γίγνεται* Hist. Eccl. | 13 *τούτω* Hist. Eccl.: AR | *κατὰ*] *καὶ* MBA | 14 *ἐνδοτάτων* VJM, Hist. Eccl.: L, *ἐνδοτάτω* BA, Hist. Eccl.: die besten HSS | 15 *σαρκῶν* Hkl, vgl. Plat. Leg. 959 C, *σωμάτων* HSS | 16 *πιμελῆς*, *ι* auf Ras., J, *πημελῆς* MB | *μεταβεβληκότων* M, *μεταβεβηκότων* BA | 17 *φρικτωτάτην* MB, *φρικτοτάτην*, *ο* auf Ras., J | 20 *τῶν* < J | 23 *διακελεύετο* so M, B undeutlich 25 *ταῦτά τ'* V, *ταῦτ'* JMBA | 28 *ἐκ* < Val. | *ὑποβαλέσθαι* MB.

εὑρέσει καθ' ἡμῶν ἐκαλλωπίζετο. οὐκ ἀπήρκει γὰρ αὐτῷ πῦρ καὶ σίδηρος καὶ προσήλωσις οὐδέ γε θῆρες ἄγριοι καὶ θαλάσσης βυθοί, ἤδη δὲ πρὸς ἅπασι τούτοις ξένην τινὰ κόλασιν αὐτὸς ἐφευρών, τὰ τοῦ φωτὸς αἰσθητήρια λυμαίνεσθαι δεῖν ἐνομοθέτει. ἀθρόα δῆτα πλήθη οὐκ ἀνδρῶν μόνον ἀλλὰ καὶ παίδων καὶ γυναικῶν, ὁράσεις δεξιῶν ὀφθαλμῶν ποδῶν τ' ἀγκύλας σιδήρῳ καὶ καυτῆρσιν ἀχρειούμενα, ταλαιπωρεῖσθαι μετάλλοις παρεδίδοτο. [3]ὧν εἵνεκα καὶ τοῦτον οὐκ εἰς μακρὰν ἡ τοῦ θεοῦ δικαιοκρισία μετῆλθε, ὅτε δαιμόνων ἐλπίσιν, ὧν δὴ ᾤετο θεῶν, ὁπλιτῶν τε μυριάσιν ἀναρίθμοις ἐπιθαρσήσας πολέμῳ παρετάττετο. τηνικαῦτα γὰρ γυμνωθεὶς τῆς ἐκ θεοῦ ἐλπίδος ὑπεκδύεται τὸν οὐ πρέποντα αὐτῷ βασιλικὸν κόσμον, δειλῶς τε καὶ ἀνάνδρως ὑποδὺς τὸ πλῆθος δρασμῷ τὴν σωτηρίαν ἐπινοεῖ, κἄπειτα κρυπταζόμενος ἀνὰ τοὺς ἀγροὺς καὶ τὰς κώμας ἐν οἰκέτου σχήματι διαλανθάνειν ᾤετο. [4]ἀλλ' οὐχὶ καὶ τὸν μέγαν καὶ τῆς καθόλου προνοίας διαδέδρακεν ὀφθαλμόν. ὡς γὰρ ἐν ἀσφαλεῖ λοιπὸν κεῖσθαι αὐτῷ τὴν ζωὴν ἤλπισε, βέλει θεοῦ πεπυρωμένῳ πληγεὶς πρηνὴς ἔκειτο, θεηλάτῳ πυρὶ τὸ πᾶν δαπανώμενος σῶμα, ὡς τὸ πᾶν εἶδος αὐτῷ τῆς παλαιᾶς μορφῆς ἀφανισθῆναι, ξηρῶν ὀστέων [καὶ] κατεσκελετευμένων δίκην εἰδώλων περιλειφθέντων αὐτῷ μόνων. LIX. Σφοδρότερας δὲ τῆς τοῦ θεοῦ πληγῆς ἐνταθείσης προπηδῶσιν αὐτῷ τὰ ὄμματα, τῆς τε οἰκείας λήξεως ἐκπεσόντα πηρὸν αὐτὸν ἀφίησιν, ἃ κατὰ τῶν τοῦ θεοῦ μαρτύρων πρῶτος ἐφεῦρε κολαστήρια, ταῦθ' ὑπομείναντα δικαιοτάτῃ τοῦ θεοῦ ψήφῳ. καὶ δὴ ἔτ' ἐμπνέων ἐπὶ τοῖς τοσούτοις ὀψέ ποτε καὶ οὗτος τῷ Χριστιανῶν ἀνθωμολογεῖτο θεῷ καὶ τὰς οἰκείας ἐξηγόρευε θεομαχίας, παλινῳδίας τε συνέταττεν ὁμοίως τῷ προτέρῳ καὶ αὐτός, νόμοις καὶ διατάγμασιν ἐγγράφως τὴν οἰκείαν περὶ οὓς ᾤετο θεοὺς πλάνην ὁμολογῶν, μόνον τε τὸν Χριστιανῶν αὐτῇ πείρᾳ θεὸν ἐγνωκέναι μαρτυρόμενος. ταῦτ' ἔργοις μαθὼν ὁ Λικίνιος ἀλλ' οὐ παρ' ἑτέροις ἀκοῇ πυθόμενος τοῖς αὐτοῖς ἐπεφύετο, ὥσπερ τινὶ σκοτομήνῃ τὴν διάνοιαν ἐγκαλυπτόμενος.

1—28: vgl. Euseb. H.E. IX, 10, 12—16.

---

1 *γὰρ* V, *γοῦν* JMBA | **2** *θαλάσσης* V, *θαλάττης* JMBA | **6** *ἀχριούμενα* MB | **7** *τοῦτον* JA, *τούτων* V, *τοῖς* MB | **8** lieber *μακρὸν* | *ἐλπίσιν* HSS, *πλήθεσιν* Hkl, vgl. 47, 28 | **9** *ἀναρίθμοις* V, *ἀναριθμήτοις* JMBA | *ἐπιθαρσήσας* V, *ἐπιθαρρήσας* JMBA | **14** *ὤχετο* MB | **15** *ὀφθαλμὸν* < MB | *ὡς* hier neues Cap. (ξ) in V | **17** *πυρὶ* V, Hist. Eccl., *πληγῇ* JMBA | **17** *αὐτῷ* VJ, *αὐτοῦ* MBA | **18** *καὶ* < Hkl | *κατεσκηλιτευμένων* V, *κατεσλετευμένων*, aber *κε* über *σλ* J, *κατεσλευτευμένων* MB, in M *σ* aus *χ*, *κατεσκελετευμένων* A | **19** *περιληφθέντων* V | **20** *αὐτῷ* VJ, *αὐτοῦ* MBA | **21** *οἰκείας* < J | **22** *ταῦτ'* J | **23** *τοῦ θεοῦ* V, < JMBA | **26** *ἐγγράφοις* J | **27** *ὤετο* V, *ἤθετο* JMBA | *τε* V, *δὲ* JMBA | **28** *μαρτυρόμενος* JA, *μαρτυροίμενος* VMB | **29** *λικίννιος* JA, *λικήνιος* B | *οὐ παρ' ἑτέροις ἀκοῇ* V, *οὐκ ἀκοῇ παρ' ἑτέρων* JMBA | Nach dem Ende des Buches: *λόγος α* in V.

Τοῦ δευτέρου βιβλίου τὰ κεφάλαια.

α΄. Λικινίου διωγμὸς λαθραῖος ἐπισκόπους ἀναιροῦντος ἐν Ἀμασείᾳ τοῦ Πόντου.

β΄. Καθαιρέσεις ἐκκλησιῶν καὶ ἐπισκόπων κρεουργίαι.

γ΄. Ὅπως Κωνσταντῖνος ὑπὲρ Χριστιανῶν διώκεσθαι μελλόντων ἐκινήθη.

δ΄. Ὅτι Κωνσταντῖνος μὲν παρεσκευάζετο μετ' εὐχῶν Λικίνιος δὲ μετὰ μαντειῶν εἰς πόλεμον.

ε΄. Ὅσα Λικίνιος ἐν τῷ ἄλσει θύων εἶπεν περὶ τῶν εἰδώλων καὶ τοῦ Χριστοῦ.

ς΄. Φαντασίαι κατὰ τὰς ὑπὸ Λικίνιον πόλεις, ὡς τῶν Κωνσταντίνου στρατευμάτων διιόντων.

ζ΄. Ὅτι ἐν πολέμοις ὅπου σταυροειδὲς σημεῖον παρῆν, ἐκεῖ τὰ τῆς νίκης ἐγίνετο.

η΄. Ὅτι πεντήκοντα τὸν σταυρὸν φέρειν ἐξελέχθησαν.

θ΄. Ὅτι τῶν σταυροφόρων ἀνῃρέθη μὲν ὁ φυγών, ὁ δὲ πίστει παραμείνας ἐσώθη.

ι΄. Συμβολαὶ διάφοροι καὶ Κωνσταντίνου νίκαι.

ια΄. Φυγὴ Λικινίου καὶ γοητεῖαι.

ιβ΄. Ὅπως Κωνσταντῖνος ἐν σκηνῇ προσευχόμενος ἐνίκα.

ιγ΄. Φιλανθρωπία περὶ τοὺς συλλαμβανομένους στρατιώτας.

ιδ΄. Ἔτι περὶ τῶν ἐν τῇ σκηνῇ προσευχῶν.

ιε΄. Λικινίου περὶ φιλίας δόλος καὶ εἰδωλολατρεία.

ις΄. Ὅπως μὴ ἀντιπολεμεῖν τῷ σταυρῷ Λικίνιος παρῄνει τοῖς στρατιώταις.

ιζ΄. Νίκη Κωνσταντίνου.

In A *ἄρχη τοῦ δευτέρου λόγου* und dann folgt, ohne Inhaltsverzeichnis, der Text selbst | Die Zahlzeichen *α΄*, *β΄*, *γ΄* usw. nur in VJ | Im Texte (= im T.) fehlen alle Capitelüberschriften in JM (ausser bei dem ersten Cap.!) BA, aber finden sich in V | 2 *λικιννίου* hier und überall mit zwei *ν* J, vgl. S. 5,25 | 9 *εἶπεν* so V, *εἰπεν* im T. V | 15 *ἐξελέγησαν*, aber *γη* auf Ras., J | 22 *τῇ* V hier u. im T., < JMBA | 23 *εἰδωλολατρείαι* V im T.

ιή'. Λικινίου θάνατος, καὶ ἐπινίκια περὶ τούτου.
ιθ'. Φαιδρότης καὶ πανηγύρεις.
κ'. Ὅπως ὑπὲρ ὁμολογητῶν ἐνομοθέτει Κωνσταντῖνος.
κά'. Ὅπως καὶ περὶ μαρτύρων καὶ ἐκκλησιαστικῶν κτημάτων.
κβ'. Ὅπως καὶ τοὺς δήμους ἀνεκτήσατο.
κγ'. Ὅτι θεὸν τῶν ἀγαθῶν αἴτιον ἐκήρυττεν, καὶ περὶ ἀντιγράφων νόμων.
κδ'. Νόμος Κωνσταντίνου περὶ τῆς εἰς θεὸν εὐσεβείας καὶ τοῦ χριστιανισμοῦ, ἐν ᾧ ἐστι ταῦτα.
κε'. Ὑπόδειγμα ἐκ παλαιῶν χρόνων.
κς'. Περὶ διωχθέντων καὶ διωκτῶν.
κζ'. Ὅσων ὁ διωγμὸς αἴτιος κακῶν τοῖς τολμήσασι κατέστη.
κη'. Ὅτι θεὸς τῶν καλῶν ὑπηρέτην Κωνσταντῖνον ἐξελέξατο.
κθ'. Εὐσεβεῖς εἰς θεὸν Κωνσταντίνου φωναὶ καὶ ὁμολογητῶν ἔπαινος.
λ'. Νόμος ἀπολύων ἐξορισμοῦ καὶ βουλῆς καὶ δημεύσεως.
λά'. Τοὺς ἐν νήσοις ὁμοίως.
λβ'. Τοὺς ἐν μετάλλοις καὶ δημοσίοις ἀτιμωθέντας.
λγ'. Περὶ ὁμολογητῶν στρατευσαμένων.
λδ'. Ἀπολύσεις τῶν ἐν γυναικείοις ἢ εἰς δουλείαν δοθέντων ἐλευθέρων.
λε'. Περὶ κληρονομίας οὐσιῶν τῶν μαρτύρων καὶ ὁμολογητῶν καὶ μετοικισθέντων καὶ ταμιευθέντων.
λς'. Τῶν μὴ ἐχόντων συγγενεῖς κληρονόμον εἶναι τὴν ἐκκλησίαν καὶ τὰ ὑπ' αὐτῶν δοθέντα τισὶ βέβαια μένειν.
λζ'. Ἀποδιδόναι τοὺς κατέχοντας τὰ τοιαῦτα χωρία καὶ κήπους καὶ οἰκίας χωρὶς ὧν ἐκαρπώσαντο.
λή'. Ποίῳ τρόπῳ χρὴ περὶ τούτων ἐπιδιδόναι δεήσεις.
λθ'. Ταῖς ἐκκλησίαις ἀποδοῦναι τὸ ταμεῖον χωρία καὶ κήπους καὶ οἰκίας καὶ λοιπά.
μ'. Τὰ μαρτύρια καὶ τὰ κοιμητήρια ταῖς ἐκκλησίαις ἀποδοθῆναι.

---

2 *φαιδρότης* V hier u. im T., *φαιδρότις* MB, *φαιδρότητες* J | **4** *ὑπὲρ* V hier, (im Texte: *περὶ*) | *κτημάτων*] *πραγμάτων ἐνομοθέτει* im T. V | **8** *περὶ εὐσεβείας εἰς θεὸν καὶ χριστιανισμοῦ* im T. V | **10** *ὑποδείγματα ἐκ τῶν* V hier | **11** *τῶν* + vor *διωχθ.* über der Zeile V¹ hier | **12** *Ὅσων* hier u. im T. V, *Ὅπως* JMB | *τολμήσασι* V hier u. im T., *πολεμήσασι* JMB | **13** *ὑπηρέτην τῶν καλῶν* im T. V | *τῶν* < J | **16** *νήσοις*] *νόσοις* J | *τοὺς — ὁμοίως*] *ἀνάκλησις τῶν ἐν νήσοις* im T. V | **17** *καὶ* + vor *ἀτιμ.* V hier | *ἀτιμασθέντας* MB | *τοὺς — ἀτιμ.*] *ἀνάκλησις τῶν ἐν μετάλλοις καὶ δημοσίοις ἔργοις ἀτιμασθέντων* im T. V | **21** *καὶ μετ. καὶ ταμ.* < im T. V | **24** *δοθέντα τίσι(ν)* V, *δωρηθέντα* JMB | *μένων* MB | **25** *τοὺς κατέχοντας τὰ τοιαῦτα* V hier, *τοὺς τοιαῦτα κατέχοντας* V im T, *τοῖς κατέχουσι* JMB | **27** *χρὴ* V hier u. im T., *δεῖ* JMB | **29** *καὶ λοιπὰ* V hier u. im T., < JMB | **30** *ἀποδοῦναι* MB.

μά. *Τοὺς ἀγοράσαντας ἐκκλησιαστικὰ ἢ κατὰ δωρεὰν λαβόντας ἀποδοῦναι.*

μβ. *Σέβειν τὸν θεὸν σπουδαίως παραίνεσις.*

μγ. *Ὅπως τὰ νομοθετηθέντα ὑπὸ Κωνσταντίνου δι' ἔργων ἐπληροῦτο.*

μδ. *Ὅτι τοὺς ἄρχοντας Χριστιανοὺς προῆγεν· εἰ δὲ καὶ Ἕλληνες ἦσαν, τὸ θύειν αὐτοῖς ἀπηγόρευτο.*

με. *Περὶ νόμων κωλυόντων μὲν θυσίας οἰκοδομεῖν δὲ ἐκκλησίας προσταττόντων.*

μς. *Κωνσταντίνου πρὸς Εὐσέβιον καὶ λοιποὺς ἐπισκόπους περὶ τῆς τῶν ἐκκλησιῶν οἰκοδομῆς, καὶ ὥστε τὰς παλαιὰς ἐπισκευάζειν καὶ μείζονας οἰκοδομεῖν διὰ τῶν ἀρχόντων.*

μζ. *Ὅτι κατὰ εἰδωλολατρείας ἔγραψεν.*

μη. *Κωνσταντίνου πρὸς τὰς ἐπαρχίας περὶ τῆς πολυθέου πλάνης διάταγμα ἐν ᾧ προοίμιον περὶ κακίας καὶ ἀρετῆς.*

μθ. *Περὶ τοῦ πατρὸς τοῦ φιλοθέου Κωνσταντίνου καὶ περὶ Διοκλητιανοῦ καὶ Μαξιμιανοῦ τῶν διωκτῶν.*

ν. *Ὅτι διὰ τὴν τοῦ Ἀπόλλωνος μαντείαν, ὡς μὴ δυναμένου μαντεύεσθαι διὰ τοὺς δικαίους, ὁ διωγμὸς ἀνεκινήθη.*

να. *Ὅτι νέος ὢν ἔτι Κωνσταντῖνος αὐτήκοος γέγονε Διοκλητιανοῦ διὰ τὸ ἀκοῦσαι τοὺς δικαίους εἶναι Χριστιανοὺς τὰ περὶ διωγμοῦ γράψαντος.*

νβ. *Ὅσα εἴδη βασάνων καὶ τιμωριῶν κατὰ Χριστιανῶν ἐτολμήθη.*

νγ. *Ὅτι βάρβαροι Χριστιανοὺς ὑπεδέξαντο.*

νδ. *Οἷα μετῆλθε δίκη τοὺς διὰ τὴν μαντείαν διώκτας.*

νε. *Δοξολογία Κωνσταντίνου εἰς θεὸν καὶ ὁμολογία περὶ τοῦ σημείου τοῦ σταυροῦ καὶ εὐχὴ περὶ ἐκκλησιῶν καὶ λαῶν.*

νς. *Ὅτι προσεύχεται μὲν Χριστιανοὺς εἶναι πάντας, οὐκ ἀναγκάζει δέ.*

νζ. *Δοξολογία εἰς θεὸν δι' υἱοῦ φωτίσαντος τοὺς πλανωμένους.*

νη. *Δοξολογία πάλιν ἐκ τῆς τοῦ κόσμου λειτουργίας.*

νθ. *Δοξολογία εἰς θεὸν ἀεὶ διδάσκοντα τὰ καλά.*

ξ. *Παραινέσεις ἐπὶ τέλει τοῦ διατάγματος μηδένα μηδενὶ ἐνοχλεῖν.*

---

3 *σπουδαία* JMB | 4 *ἐπληροῦτο* V hier u. im T., *ἐτελειοῦτο* JMB | 7 *αὐτοὺς* im T V | *ἀπηγορεύετο* V hier | **11** *ὥστε καὶ* im T. V | **13** *ἔγραψε κωνσταντῖνος* im T. V | **15** *ἐν ᾧ*] *καὶ* MB | Wortfolge *ἀρετῆς καὶ κακίας* MB | **16** *κωνσταντίου* V hier | *περὶ τοῦ πατρὸς Κωνσταντίνου ὅτι φιλοθέου* im T. V | **17** *μαξιμίνου* VMB | **20** *αὐτήκοος γέγονε* V hier u. im T, < JMB | *Διοκλ. διὰ τὸ ἀκοῦσαι* < MB | 23 *χριστιανοὺς* V hier | **24** *ἀπεδέξαντο* V hier | **27** *λαοῦ* im T. V | **28** *προσευχαὶ* V hier | *κωνσταντῖνος* + vor *χρ.* im T. V | **29** *φωτίσαντα*, *ος* über der Zeile, V hier.

ξα'. Ὅπως ἀπὸ τῆς Ἀλεξανδρέων διὰ τὸ κατὰ Ἄρειον ἐκινοῦντο ζητήσεις.
ξβ'. Περὶ τοῦ αὐτοῦ καὶ περὶ Μελιτιανῶν.
ξγ'. Ὅπως περὶ εἰρήνης πέμψας Κωνσταντῖνος ἔγραψεν.
ξδ'. Κωνσταντίνου πρὸς Ἀλέξανδρον τὸν ἐπίσκοπον καὶ Ἄρειον τὸν πρεσβύτερον.
ξε'. Ὅτι περὶ τῆς εἰρήνης ἐμερίμνα συνήθως.
ξς'. Ὅτι καὶ τὰς ἐν Ἀφρικῇ ζητήσεις διωρθώσατο.
ξζ'. Ὅτι ἐκ τῆς ἀνατολῆς τὰ τῆς εὐσεβείας ἤρξατο.
ξη'. Ὅτι λυπηθεὶς διὰ τὴν στάσιν τὰ περὶ εἰρήνης συμβουλεύει.
ξθ'. Πόθεν ἡ Ἀλεξάνδρου καὶ Ἀρείου ζήτησις ἤρξατο, καὶ ὅτι μὴ ἐχρῆν συζητεῖν ταῦτα.
ο'. Παραινέσεις περὶ ὁμονοίας.
οα'. Μὴ διὰ μικρὰς λέξεις φιλονεικεῖν περὶ τοῦ αὐτοῦ.
οβ'. Ὅτι δι' εὐλάβειαν ὑπεραλγῶν δακρύειν ἠναγκάζετο καὶ μέλλων εἰς τὴν ἀνατολὴν ἐπέσχε διὰ ταῦτα.
ογ'. Ἐπίμονος καὶ μετὰ τὸ γράμμα τοῦτο ταραχὴ τῶν ζητήσεων.

Κεφάλαια τοῦ δευτέρου λόγου.

---

1 *τὰ* im T. V | **3** *τοῦ αὐτοῦ*] *ἀρείου* im T. V | **4** Wortfolge *ἔγραψε πέμψας κωνσταντῖνος* im T. V. | **5** *βασιλέως κωνσταντίνου ἐπιστολὴ* im T. V | **6** *πρεσβύτην* MB | **7** *συννήθως* J | post *συνήθως* + *κωνσταντῖνος* im T. V | **8** nach *διωρθ.* + *κωνσταντῖνος* im T. V | **10** *τὰ* < V hier | **13** *παραινέσις* im T. V | **16** nach *ἀνατολὴν* + *διαβαίνειν* im T. V, (hier) am Rande + *ὁρμᾶν* B^2 | **17** *καὶ* + vor *ταραχὴ* im T. V | **18** *κεφ.* — *λόγου* < J, aber das zweite Buch fängt mit diesen Worten an: *Εὐσεβίου τοῦ παμφίλου εἰς τὸν βίον τοῦ μακαρίου κωνσταντίνου βιβλίον β̄* J.

I. Ὧδε μὲν οὖν ὁ δηλωθεὶς ἐπὶ τὸν τῶν θεομάχων βυθὸν κατεκρημνίζετο, καὶ ὧν ὀφθαλμοῖς ἐπεῖδεν τοὺς ἐπὶ τῆς δυσσεβείας ὀλέθρους, τούτων τὸν ζῆλον ἐπὶ κακῷ τῷ αὐτοῦ μετιών, τὸν κατὰ Χριστιανῶν διωγμὸν ὥσπερ τινὰ πάλαι κατεσβεσμένην πυρὸς ἀκμὴν ἀνερρίπιζε, δεινοτέραν ἢ οἱ πρόσθεν τὴν τῆς δυσσεβείας ἐξάπτων φλόγα. [2]καὶ δὴ οἷά τις θὴρ δεινὸς ἢ σκολιὸς ὄφις περὶ ἑαυτὸν ἰλυσπώμενος, θυμοῦ τε καὶ ἀπειλῆς θεομάχου πνέων, οὔπω μὲν ἐκ τοῦ προφανοῦς διὰ τὸν Κωνσταντίνου φόβον ταῖς ὑπ' αὐτὸν ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ πολεμεῖν ἐτόλμα, κρύπτων δὲ τῆς κακίας τὸν ἰὸν λαθραίας καὶ μερικὰς ἐποιεῖτο τὰς κατὰ τῶν ἐπισκόπων συσκευάς, ἀνήρει τε δι' ἐπιβουλῆς τῶν κατ' ἔθνος ἀρχόντων τοὺς τούτων δοκιμωτάτους. καὶ ὁ τρόπος δὲ τοῦ κατ' αὐτῶν φόνου ξενίζων τις ἦν, οἷος οὐδὲ πώποτε ἀκοῇ γνωσθῆναι. τὰ γοῦν ἀμφὶ τὴν Ἀμάσειαν τοῦ Πόντου κατεργασθέντα πᾶσαν ὑπερβολὴν ὠμότητος ὑπερηκόντιζεν.

II. Ἔνθα τῶν ἐκκλησιῶν αἱ μὲν ἐξ ὕψους εἰς ἔδαφος τοῦτο δεύτερον μετὰ τὰς πρώτας καθηροῦντο πολιορκίας, τὰς δ' ἀπέκλειον οἱ κατὰ τόπους ἡγεμόνες, ὡς ἂν μὴ συνάγοιτό τις τῶν εἰωθότων μηδὲ τῷ θεῷ τὰς ἐνθέσμους ἀποδιδοίη λατρείας. συντελεῖσθαι γὰρ οὐχ ἡγεῖτο ὑπὲρ αὐτοῦ ταύτας ὁ τὰ τοιάδε προστάττων, συνειδότι φαύλῳ τοῦτο λογιζόμενος, ὑπὲρ δὲ Κωνσταντίνου πάντα πράττειν ἡμᾶς καὶ τὸν θεὸν ἱλεοῦσθαι πέπειστο. [2]οἱ δ' αὐτοὶ θῶπες ὄντες τινὲς καὶ κόλακες, τὰ φίλα πράττειν τῷ δυσαγεῖ πεπεισμένοι, τοὺς

2 vgl. Euseb. H.E. X, 8, 2. — 7 vgl. Act. 9, 1. — 12—41, 25 vgl. Euseb. H.E. X, 8, 15—9, 3. — Gelas. Cyz. I, 10 aus Euseb. H.E.

---

5 *ἀνερίπιζε* V | 8 *κωνσταντίνου φόβον* VA, *κωνσταντῖνον* (*φόβον* <) JB, *κωνσταντίνου* (< *φόβον*) M | 11 *ἀνήρει τε* (*δὲ* <) Hkl, *ἀνῃρεῖτο δὲ* HSS | 13 *οὐδέποτ'* V | *ἀκοῇ* < MBA | *τὰ γοῦν* J, Hist. Eccl., *τὰς γοῦν* Gelas., *ταύτ' οὖν* VMBA | 16 *Ἔνθα* nicht neues Cap. VMBA | 17 *ἀπεκλείων* V, *ἐὐπέκλειον* M | 18 *τοὺς τόπους* MB | 19 *ἀποδιδοίη* N!, Wil. (— *φῃ*), *ἀποδιδῶ* V, Hist Eccl., *ἀποδφῇ* JMBA | 21 Wortfolge *πάντα πράττειν* VJ, Hist. Eccl., *πράττειν πάντα* MBA | 22 *οἱ δ'* hier das neue Cap. (*β*) in VMBA | *αὐτοὶ* V, *αὐτοῦ* JMBA | 23 *τινὲς* nur in V.

δοκιμωτάτους τῶν ἐκκλησιῶν προέδρους κεφαλικαῖς ὑπέβαλλον τιμωρίαις, ἀπήγοντό τε καὶ ἐκολάζοντο ἀπροφασίστως τοῖς μιαιφόνοις ὁμοίως οἱ κατὰ μηδὲν ἠδικηκότες. ἤδη δέ τινες καινοτέραν ὑπέμενον τοῦ βίου τελευτήν, ξίφει τὸ σῶμα εἰς πολλὰ κατακρεουργούμενοι τμήματα καὶ μετὰ τὴν ἀπηνῆ ταύτην καὶ πάσης τραγικῆς ἀκοῆς φρικτοτέραν κόλασιν θαλαττίοις βυθοῖς ἰχθύσιν εἰς βορὰν ῥιπτούμενοι. [3]φυγαὶ δὴ αὖθις ἐπὶ τούτοις ὥσπερ οὖν καὶ σμικρῷ πρότερον τῶν θεοσεβῶν ἐγίνοντο ἀνδρῶν, καὶ πάλιν ἀγροὶ καὶ πάλιν ἐρημίαι τοὺς τοῦ θεοῦ θεραπευτὰς ὑπεδέχοντο. ἐπεὶ δὲ καὶ ταῦτα τοῦτον προὐχώρει τῷ τυράννῳ τὸν τρόπον, λοιπὸν τὸν κατὰ πάντων ἀνακινεῖν διωγμὸν ἐπὶ διάνοιαν ἐβάλλετο, ἐκράτει τε γνώμης καὶ οὐδὲν ἐμποδὼν ἦν αὐτῷ μὴ οὐχὶ δι' ἔργων ἤδη χωρεῖν, εἰ δὴ μὴ φθάσας τὸ μέλλον ὁ τῶν οἰκείων ὑπέρμαχος ὡς ἐν σκότῳ καὶ νυκτὶ ζοφωδεστάτῃ φωστῆρα μέγαν ἐξέλαμψε, τὸν αὐτοῦ θεράποντα Κωνσταντῖνον ἐπὶ τὰ τῇδε χειραγωγήσας.

III. Ὡς οὐκέτ' ἀνεκτὴν εἶναι συνιδὼν τὴν τῶν εἰρημένων ἀκοήν, τὸν σώφρονα συνάγει λογισμόν, καὶ τὸ στερρὸν τοῦ τρόπου τῇ συμφύτῳ φιλανθρωπίᾳ κερασάμενος ἐπὶ τὴν ἄμυναν τῶν καταπονουμένων ἔσπευδεν, κρίνας [δεῖν] εἶναι εὐσεβὲς καὶ ὅσιον ἐκποδὼν ἕνα ποιησάμενον τὸ πλεῖστον τῶν ἀνθρώπων διασώσασθαι γένος· πολλῇ γὰρ αὐτῷ χρωμένῳ φιλανθρωπίᾳ καὶ τὸν οὐ συμπαθείας ἄξιον ἐλεοῦντι, τῷ μὲν μηθὲν γίγνεσθαι πλέον, τῆς τῶν κακῶν ἐπιτηδεύσεως μηδαμῶς ἀπαλλαττομένῳ ἐπαύξοντι δὲ μᾶλλον τὴν κατὰ τῶν ὑποχειρίων λύτταν, τοῖς ⟨δὲ⟩ ὑπ' αὐτοῦ κεκακωμένοις μηδεμίαν ἔτι σωτηρίας ἐλπίδα λείπεσθαι. [2]ταῦτ' ἐννοήσας βασιλεὺς ἀνυπερθέτως δεξιὰν ὀρέγειν σωτήριον τοῖς εἰς ἔσχατα κακῶν ἐληλακόσιν ὥρμᾶτο. τῆς μὲν οὖν στρατιωτικῆς ἐξοπλίσεως τὴν συνήθη παρασκευὴν ἐποιεῖτο, ἤθροιστό τε αὐτῷ πᾶσα φάλαγξ πεζοῦ τε καὶ ἱππικοῦ τάγματος, ἡγεῖτο δ' ἐπὶ πάντων τὰ τῆς ἐπὶ τὸν θεὸν ἀγαθῆς ἐλπίδος [διὰ τοῦ προλεχθέντος σημείου] σύμβολα.

1 *ὑπέβαλλον*, das zweite λ nachher + J | **2** *τε* Hist. Eccl., *δὲ* HSS | **6** *φρικτοτέραν* Wil., *φρικτοτάτην* HSS, vgl. S. 13, 23, Mart. Pal. 1X, 11 | *βορρὰν* VMB, in J ein Buchst. ausradiert vor *ρ* | **7** *οὖν* V, *δὴ* JMBA | *σμικρῷ* VMB, *μικρῷ* JA | **10** Wortfolge *τὸν τρόπον τῷ τυρ.* MBA | *κατὰ* < MBA | *πάντων* VJ, *τούτων* MBA | *ἀνακινεῖ* MB | **11** *ἐβάλλετο* JMBA, Hist. Eccl., *ἀνεβάλλετο* V | *τε* < V | **12** *εἰ δὴ μὴ* VA, *ἤδη μὴ* MB, *εἰ δὴ μὴ*, aber *ει* auf Ras. u. der Accent über *δὴ* nachher hinzugefügt J, *εἰ μὴ* Hist. Eccl. | **16** *ὃς*] *ὡς* V | *οὐκέτ'*] *οὐκ ἔστιν* V | *ἀνεκτὴν* VJ, *ἀνεκτὸν* MBA | **17** *τῷ στερρῷ* V | **19** *δεῖν* VJA, *δεῖ* MB, < Hkl | **20** *πολλῇ*] *μόνῃ* Hist. Eccl., so Wil. | **21** lieber *αὐτοῦ χρωμένου καὶ ἐλεοῦντος* Val. | *οὐ* V, Hist. Eccl., < JMBA | **22** *τῷ* VA, *τὸ* JMB | *γίγνεσθαι* V, *γίνεσθαι* JMBA | **23** *τὴν τῶν κατὰ τῶν* (so) V | **24** *δὲ* + Hist. Eccl. | *αὐτῷ* V | **25** *ὁ βασιλ.* JMBA | **27** *τῆς* hier beginnt Cap. *δ* in V | **28** *τε*] *γε* MB | **29** *δ' ἐπὶ* HSS, *δὲ* Hkl, vgl. S. 42, 7 | **30** *διὰ — σημείου* < Hkl.

IV. *Εὐχῶν δ' εἰ καί ποτε νῦν αὐτῷ δεῖσθαι καλῶς ἐπιστάμενος τοὺς τοῦ θεοῦ ἱεράρχας ἐπήγετο, συνεῖναι τ' αὐτῷ καὶ παρεῖναι ὥσπερ τινὰς ψυχῆς ἀγαθοὺς φύλακας τούτους δεῖν ἡγούμενος.* [2]*ἔνθεν εἰκότως ὁ τὴν τυραννίδα προβεβλημένος, πυθόμενος Κωνσταντίνῳ τὰς κατ' ἐχθρῶν νίκας μηδ' ἄλλως ἢ τοῦ θεοῦ συμπράττοντος πορίζεσθαι, συνεῖναί τ' αὐτῷ καὶ παρεῖναι διὰ παντὸς τοὺς εἰρημένους, καὶ τό γε τοῦ σωτηρίου πάθους σύμβολον αὐτοῦ τε καὶ τοῦ παντὸς καθηγήσασθαι στρατοῦ, ταῦτα μὲν γέλωτος ἄξια ὑπελάμβανεν εἶναι, χλευάζων ἅμα καὶ βλασφήμοις αὐτὰ διασύρων λόγοις, αὐτός τε θεοπρόπους καὶ μάντεις Αἰγυπτίων φαρμακεῖς καὶ γόητας θύτας τε καὶ προφήτας ὧν ἡγεῖτο θεῶν περὶ ἑαυτὸν ἐποίει, κἄπειτα θυσίαις οὓς δὴ ᾤετο θεοὺς μειλισσόμενος, διηρώτα ὅπη αὐτῷ τὰ τῆς ἐκβάσεως τοῦ πολέμου χωρήσειεν.* [3]*οἱ δ' ἀμελλήτως ἐχθρῶν νικητὴν ἔσεσθαι καὶ πολέμου κρατήσειν συμφώνως αὐτῷ μαντείαις μακραῖς ἐπῶν τε καλλιεπείαις τῶν ἁπανταχοῦ χρηστηρίων προίσχοντο, οἰωνοπόλοι δὲ διὰ τῆς τῶν ὀρνίθων πτήσεως σημαίνεσθαι αὐτῷ τὰ αἴσια προὔλεγον, καὶ θύται τὰ ὅμοια τὴν τῶν σπλάγχνων αἰνίττεσθαι κίνησιν ἐδήλουν. ἐπαρθεὶς δῆτα ταῖς τούτων ἀπατηλαῖς ἐπαγγελίαις σὺν πολλῷ θράσει προῄει ταῖς βασιλέως παρεμβολαῖς, ὡς οἷός τε ἦν, παρατάττεσθαι.*

V. *Μέλλων δέ γε τοῦ πολέμου κατάρχειν, τῶν ἀμφ' αὐτὸν ὑπασπιστῶν τῶν τε τετιμημένων φίλων τοὺς ἐγκρίτους εἴς τινα τῶν αὐτοῖς νενομισμένων ἱερῶν συνεκάλει τόπων. ἄλσος δ' ἦν ἐπίρρυτον καὶ ἀμφιλαφές, παντοῖα δὲ ἐν τούτῳ γλυφαῖς λίθων ἀγάλματα ὧν ἡγεῖτο θεῶν ἵδρυτο. οἷς κηροὺς ἐξάψας καὶ τὰ συνήθη θυσάμενος, τοιόνδε λόγον ἀποδοῦναι λέγεται·* [2]*„Ἄνδρες φίλοι καὶ σύμμαχοι, πάτριοι μὲν οἵδε θεοί, οὓς ἐκ προγόνων τῶν ἀνέκαθεν παρειληφότες σέβειν τιμῶμεν, ὁ δὲ τῆς ἐναντίας ἡμῖν ἐξάρχων παρατάξεως τὰ*

---

1 *εἰ καί ποτε* VJ, *εἴποτε* MBA | **2** *ἱεράρχας* V, *ἱερέας* JMBA | *ἐπήγετο* VMB[1] **3** *τούτους* < J | **9** *εἶναι* nur in V | *αὐτὰ* VJ, *αὐτὸν* MBA | Wortfolge *ἅμα χλ. αὐτὰ καὶ βλασφ.* JMBA | **10** *θεοπρεποὺς* V, *θεοπρεπεῖς* M, *θεοπροπεῖς* B, *θεοπρόπους* AJ, aber *υ* auf Ras. J | *φαρμακοὺς*, aber *υ* auf Ras., J, *φαρμακεῖς* VMAB[1], aber *ους* über der Zeile B[2] | **12** *δὴ* VJ, *δεῖν* MB, aber *ν* ausradiert in B | **13** *ἀμελλήτως* V, *ἀβουλήτως* J, *ἀδειρίτως* M, in B undeutlich, *αὐδηλώτως* (aber *υδ* unsicher) A **14** *κρατήσειν* V, *κρατεῖν* JMBA | *μαντείαις* VJ, *εἶτα* MBA | **15** *τε* < V | *προίσχοντο* Hkl, *προισχομένων* HSS | **16** *οἰωνοπόλοι* VJ, *ὠνειροπόλει* MBA | *διὰ — προὔλεγε* < A, + am Rande A[2] | **17** *προὔλεγεν* MB | *καὶ θύται* < A | **18** *ἐδήλου* V | **19** *προείη* V | *βασιλέως* Hkl, *βατεσι πόλεως* (so) V, < JMBA | *βασιλ. παρεμβ. — παρατ.* unverständlich Wil., < im leeren Raume von ungef. 32 Buchst. J | *ὡς* BA, < VM **20** *οἷος* VM, *οἷον* BA | *παρατάττεσθαι* V, *παρατάττων* MBA | **22** *τε* < V, *γε* MB | *τοῖς ἐγκρίτοις* JMB | **23** *τόπον* JMBA | **28** *σέβειν* < Hkl.

πάτρια παρασπονδήσας τὴν ἄθεον εἵλετο δόξαν, οὐκ οἶδ' ὁπόθεν ξένον τινὰ πεπλανημένως περιέπων θεόν, αἰσχρῷ τε τούτου σημείῳ τὸν οἰκεῖον καταισχύνει στρατόν· ᾧ πεποιθὼς ὁρμᾶται οὐ πρὸς ἡμᾶς πολὺ πρότερον δὲ πρὸς αὐτοὺς οὓς παρέβη θεοὺς ἀράμενος τὰ ὅπλα. [3]ὁ δὴ οὖν παρὼν ἐλέγξει καιρὸς τὸν τῇ δόξῃ πεπλανημένον, θεοῖς τοῖς παρ' ἡμῖν καὶ τοῖς παρὰ θατέρῳ μέρει τιμωμένοις βραβεύων. ἢ γὰρ ἡμᾶς ἀποδείξας νικητὰς δικαιότατα τοὺς ἡμετέρους θεοὺς σωτῆρας ἀληθεῖς καὶ βοηθοὺς ἐπιδείξει, ἢ εἰ κρατήσειεν τῶν ἡμετέρων, πλείστων γε ὄντων καὶ τέως τῷ πλήθει πλεονεκτούντων, εἷς τις οὗτος οὐκ οἶδ' ὁποῖος οὐδ' ὁπόθεν ὡρμημένος ὁ Κωνσταντίνου θεός, μηδεὶς λοιπὸν ἐν ἀμφιβόλῳ τιθέσθω τίνα δέοι θεὸν σέβειν, προσχωρεῖν δέον τῷ κρατοῦντι καὶ τούτῳ τῆς νίκης ἀνατιθέναι τὰ βραβεῖα. [4]καὶ εἰ μὲν ὁ ξένος καὶ νῦν γελώμενος ἡμῖν κρείττων φανείη, μηδὲν ἐμποδὼν γινέσθω τοῦ καὶ ἡμᾶς αὐτὸν γνωρίζειν τε καὶ τιμᾶν, μακρὰ χαίρειν τούτοις εἰπόντας οἷς μάτην τοὺς κηροὺς ἐξάπτομεν, εἰ δ' οἱ ἡμέτεροι κρατήσειαν, ὃ δὴ οὐκ ἀμφιβάλλεται, μετὰ τὴν ἐνταυθοῖ νίκην ἐπὶ τὸν κατὰ τῶν ἀθέων πόλεμον ὁρμῶμεν". [5]ὁ μὲν δὴ τοῖς παροῦσι ταῦτα προσδιείλεκτο, ἡμῖν δὲ τοῖς ταύτην ποιουμένοις τὴν γραφὴν οἱ τῶν λόγων αὐτήκοοι τῆς τούτων σμικρὸν ὕστερον μετεδίδοσαν γνώσεως. καὶ δὴ τοιούτους διεξελθὼν λόγους ἡγεῖσθαι τῆς συμβολῆς τὰ στρατιωτικὰ παρήγγελλεν.

VI. Τούτων δὲ πραττομένων φάσμα τι λόγου κρεῖττον ἀμφὶ τὰς ὑπηκόους τῷ τυράννῳ πόλεις ὤφθαί φασιν· ὁπλιτῶν γὰρ τῶν ὑπὸ Κωνσταντῖνον ἐδόκουν ὁρᾶν διάφορα τάγματα ἐν αὐταῖς μέσαις ἡμέραις διερχόμενα τὰς πόλεις ὡσανεὶ κεκρατηκότα τῆς μάχης· καὶ ταῦτ' ἐβλέπετο μηδενός πω τῇ ἀληθείᾳ μηδαμῇ φαινομένου, θειοτέρᾳ δὲ καὶ κρείττονι δυνάμει τῆς φανείσης ὄψεως τὸ μέλλον ἔσεσθαι προφαινούσης. ἐπεὶ δὲ τὰ στρατιωτικὰ συμβολῆς ἥπτετο, προκατῆρχε τοῦ πολέμου ὁ τὰς φιλικὰς διαρρήξας συνθήκας. ἐνταῦθα δὴ Κων-

---

1 εἵλατο V | **2** lieber ξενὸν τινὰ οὐκ οἶδ' ὁπ. Hkl | πεπλαμένως so J | **3** ᾧ] ὁ V | **4** πρότερον δὲ ∼ JBA | **5** παρὼν] παρ' ὃν V | **6** θατέρῳ, ω auf Ras., J | **7** δικαιωτάτους ἡμετέρους V, δικαιότατα (τοὺς nachher hinzugefügt) ἡμετ. J, δικαιότατα τοὺς ἡμετ. MBA | **8** Wortfolge καὶ βοηθοὺς ἀληθ. A | **9** εἷς, aber Punkte unter ς, V, εἴ JMBA | **10** ὁποῖος οὐδ' V, ὁποῖος οὐκ οἶδ' J, < MBA | **12** δέον VJ, δὲ MBA | ἀνατιθέναι VJ, τιθέναι MBA | **13** μηδὲν — τοῦ VJ, nur δεῖ MBA | **14** γινέσθω Wil., γίνεσθαι VJ | μακρὰν JMB, in A ein Buchst. ausradiert nach ὰ | **15** τούτοις VJ, οὕτως MBA | **16** κρατήσειεν V, κρατήσει ἄν M | **17** ὡρμῶμεν V | **18** προσδιείλεκτο VMB, προδιείλεκτο JA | ποιουμένοις VJB², κεκλημένοις AB, ποιουμένοις κεκλημένοις (so) M | **19** σμικρὸν V, μικρὸν JMBA | **20** τοιούτους διεξ. λόγους V | ἡγεῖσθαι HSS, ἅπτεσθαι Hkl, vgl. Z. 28 | **21** συμβουλῆς M, συμβολῆς, nach ο Rasur, J | τὰ στρατ. παρ. ∼ MBA | παρήγγελε MB | **24** ἐδόκουν V, < JMBA | **25** κεκρατηκότας V | **26** πω V, που JMBA | μηδαμοῦ J.

σταντῖνος θεὸν σωτῆρα τὸν ἐπὶ πάντων ἐπικαλεσάμενος, σύνθημά τε τοῦτο δοὺς τοῖς ἀμφ' αὐτὸν ὁπλίταις, πρώτης ἐκράτει παρατάξεως, εἶτ' οὐκ εἰς μακρὸν δευτέρας συμβολῆς κρειττων ἦν καὶ κρειττόνων ἤδη νικητηρίων ἐτύγχανεν, τοῦ σωτηρίου τροπαίου προπομπεύοντος τῆς ἀμφ' αὐτὸν φάλαγγος. VII Ἔνθα δὴ οὖν ἀνεφάνη τοῦτο, φυγὴ μὲν τῶν ἐναντίων ἐγίνετο δίωξις δὲ τῶν κρατούντων. ὁ δὴ συνιδὼν βασιλεύς, τοῦ οἰκείου στρατοῦ εἴπου τι τάγμα κεκμηκὸς ἑώρα, οἷόν τι νικητικὸν ἀλεξιφάρμακον ἐνταυθοῖ τὸ σωτήριον τρόπαιον παρεῖναι διεκελεύετο, ᾧ παραυτίκα συνανέφαινεν ἡ νίκη, ἀλκῆς καὶ ῥώμης σὺν θείᾳ τινὶ μοίρᾳ δυναμούσης τοὺς ἀγωνιζομένους. VIII. Διὸ δὴ τῶν ἀμφ' αὐτὸν ὑπασπιστῶν τοὺς καὶ σώματος ἰσχύι καὶ ψυχῆς ἀρετῇ καὶ θεοσεβείας τρόποις ἐγκρίτους μόνῃ τῇ τοῦ σημείου διακονίᾳ προσκαρτερεῖν ἐκέλευσεν· ἦσαν δ' ἄνδρες τὸν ἀριθμὸν οὐχ ἧττους πεντήκοντα, οἷς οὐδὲν ἕτερον ἦν μέλον ἢ κυκλοῦν καὶ περιέπειν δορυφορίᾳ τὸ σημεῖον, ἀμοιβαίως ἑκάστου φέροντος αὐτὸ ἐπὶ τῶν ὤμων. ταῦτα βασιλεὺς αὐτὸς τοῖς τὴν γραφὴν ποιουμένοις ἡμῖν ἐπὶ καιροῦ σχολῆς μακρῷ τῶν πραγμάτων ὕστερον ὑφηγεῖτο, προστιθεὶς θαῦμα μνημονευθῆναι ἄξιον τῷ διηγήματι. IX. Ἔφη γάρ ποτε ἐν μέσῃ τοῦ πολέμου συμβολῇ, κτύπου καὶ ταραχῆς ἀθρόας διαλαβούσης τὸ στρατιωτικόν, τὸν ἐπὶ τῶν ὤμων φέροντα τὸ σημεῖον ὑπὸ δειλίας ἐν ἀγωνίᾳ γενέσθαι κἄπειτα μεταπαραδοῦναι αὐτὸ ἑτέρῳ, ὡς ἂν διαφύγοι τὸν πόλεμον. ὡς δ' ὁ μὲν ὑπεδέδεκτο, ὁ δ' ὑποβὰς ἐκτὸς ἐγένετο τῆς τοῦ σημείου φυλακῆς, βέλος ἀκοντισθὲν αὐτοῦ κατὰ τῆς νηδύος πήγνυται καὶ τὴν ζωὴν ἀφαιρεῖται αὐτοῦ. [2]ἀλλ' οὗτος μὲν δειλίας καὶ ἀπιστίας δίκην ἐκτίσας ἐνταυθοῖ νεκρὸς ἔκειτο, τοῦ δὲ τὸ σωτήριον τρόπαιον αἰωροῦντος ζωῆς ἐγίγνετο φυλακτήριον, ὡς πολλάκις βελῶν κατ' αὐτοῦ πεμπομένων τὸν μὲν φέροντα διασώζεσθαι, τὸ δὲ τοῦ τροπαίου δόρυ δέχεσθαι τὰ βαλλόμενα. καὶ ἦν γε τοῦτο παντὸς ἐπέκεινα θαύματος, ὡς ἐν βραχυτάτῃ περιφερείᾳ τοῦ δόρατος ἱκνούμενα τὰ τῶν πολε-

20 ff.: vgl. Sozom. H.E. I, 4 (24).

---

5 δὴ V, δ' JMBA | 7 ὁ βασιλ. JMBA | 8 οἱονεί JMBA | 9 συνανέφαινεν ἡ V, συν-ε (< ἡ) JMBA | 11 τῶν] τὸν V | τοὺς VJ, aber υ auf Ras. J, τοῖς MBA | καὶ < J | ἰσχύει V | 12 ἐγκρίτους V, ἐγκρίτοις JMBA, ἐγκρίταις B² | 13 ἐκέλευεν V 14 οὐδὲν ἕτερον] οὐδέτερον V | μέλον V, u. in J aus μέλλον verbessert, μόνον MBA | 15 φέροντος < MB, Wortfolge αὐτὸ ἐπὶ τῶν ὤμων φέροντος A | 17 ἡμῖν < MBA | ἡγεῖτο V | 18 θαῦμα V, ὁ καὶ J, < MBA | 19 μέσῳ JM | πολεμίου MB | 21 ἐν ἀγωνίᾳ Val., ἐν ἀγῶνι HSS | 23 ὑπεδέδεκτο V, ὑποδέδεκτο JMBA ὃς δ' JMB² | τῆς < V | 25 ἀλλ' hier das neue Cap. (ι') in VMB | οὗτος Wil., αὐτὸς HSS | ἐκτίνας JM, aber ει vielleicht verändert in ι, M. ἐκτίνας B | 27 ἐγιγν. V, ἐγιν. JMBA.

μίων βέλη ἐν αὐτῷ μὲν πηγνύμενα κατεπείρετο, ἠλευθέρου δὲ θανάτου τὸν φέροντα, ὡς μηδὲν ἅπτεσθαι τῶν ταύτην ποιουμένων τὴν διακονίαν πώποτε. [3]οὐχ ἡμέτερος δ' ὁ λόγος ἀλλ' αὐτοῦ πάλιν βασιλέως εἰς ἡμετέρας ἀκοὰς πρὸς ἑτέροις καὶ τοῦτον ἀπομνημονεύσαντος· ὃς ἐπειδὴ θεοῦ δυνάμει τὰς πρώτας ἤρατο νίκας, ἐπὶ τὰ πρόσω λοιπὸν ἤλαυνε, τὸ στρατιωτικὸν ἐν τάξει κινήσας.

X. Τούτων δὲ τὴν πρώτην ὁρμὴν οἱ τῆς ἐναντίας προκατάρχοντες λήξεως οὐχ ὑποστάντες, τοῖν χεροῖν ῥίψαντες τὰ ὅπλα προσεχώρουν τοῖς βασιλέως ποσίν, ὁ δὲ τοὺς πάντας σώους ὑπεδέχετο τῇ τῶν ἀνδρῶν ἀσμενίζων σωτηρίᾳ. ἄλλοι δ' ἐπὶ τοῖς ὅπλοις μεῖναντες ἐνεχείρουν τῇ τοῦ πολέμου συμβολῇ· οὓς ἐπειδὴ προκλήσεις φιλικὰς προισχόμενος βασιλεὺς οὐ πειθομένους ἔγνω, τὸν στρατὸν ἠφίει. οἱ δ' αὐτίκα νῶτα δόντες εἰς φυγὴν ἐτράποντο. εἶτα οἱ μὲν αὐτῶν νόμῳ πολέμου ἐκτείνοντο καταλαμβανόμενοι, πλείους δ' ἐπ' ἀλλήλοις πίπτοντες τοῖς οἰκείοις κατεβάλλοντο ξίφεσιν.

XI. Ἐκπλαγεὶς δ' ἐπὶ τούτοις ὁ τούτων ἐξάρχων, ἐπειδὴ τῆς παρὰ τῶν οἰκείων βοηθείας γυμνωθέντα συνεῖδεν ἑαυτόν, φροῦδόν τε ἦν αὐτῷ τὸ πολὺ πλῆθος τῆς συνειλεγμένης αὐτῷ στρατείας τε καὶ συμμαχίας, ἥ τε ὧν ᾤετο θεῶν ἐλπὶς τὸ μηθὲν οὖσα πεῖρα διηλέγχετο, τηνικαῦτα δρασμὸν αἴσχιστον ὑπομένει· φεύγων δῆτα σὺν βραχέσιν ἐπὶ τὰ εἴσω τῆς ὑπηκόου διέβαινεν ἐν ἀσφαλεῖ τ' ἐγίγνετο, τοῦ θεοφιλοῦς μὴ κατὰ πόδας διώκειν τοῖς οἰκείοις ἐγκελευομένου, ὡς ἂν τύχοι σωτηρίας ὁ φεύγων. ἤλπιζε γάρ ποτε αὐτόν, συναισθόμενον οἷ κακῶν ἴοι, λῆξαι μὲν τῆς μανιώδους θρασύτητος, ἐπὶ τὸν κρείττονα δὲ λογισμὸν μεταβαλεῖσθαι τὴν γνώμην. [2]ἀλλ' ὁ μὲν φιλανθρωπίας ὑπερβολῇ ταῦτα διενοεῖτο ἀνεξικακεῖν τ' ἤθελεν καὶ νέμειν τῷ μὴ ἀξίῳ συγγνώμην, ὁ δὲ οὐκ ἀπείχετο μοχθηρίας, κακὰ δ' ἐπὶ κακοῖς σωρεύων χειρόνων ἥπτετο τολμημάτων, καὶ δὴ πάλιν γοήτων κακοτέχνοις ἐπιτηδεύμασιν ἐγχειρῶν ἐθρασύνετο· ἦν δὲ καὶ

---

1 ἐπήγνυτο [κατεπείρετο] Hkl | **2** ποιουμ. τὴν διακονίαν ~ A | **3** ἀλλ' αὐτοῦ] ἀλλὰ τοῦ V | **7** τούτου JMBA | Wortfolge οἱ τῆς ἐναντίας ὁρμὴν MBA | **8** τοῖν χεροῖν V, ταῖν χεροῖν MBA, τῶν χειρῶν J, aber beide ω auf Ras. u. ι hinzugefügt | **11** προκλήσεις φιλικὰς V, πρὸς κλήσεις φιλικὰς J, πρὸς φιλικὰς κλήσεις MBA | **11** οὓς Hkl, οἷς HSS | **13** ἐτρέποντο MBA | **14** πλείους δ' V, ἄλλοι δ' J, οἱ δ' MBA | **15** ἀλλήλοις JMBA | **16** Ἐκπλαγεὶς hier nicht neues Cap. in V | ἐκπλαγεὶς δ' V, μόνος δ' J, < MBA | **17** οἰκείων Val., οἰκετῶν HSS | γυμνωθέντα V, μονωθέντα J, στερηθέντα MBA | **18** πολὺ < MBA | συνειλημμένης MB | **19** ὧν] τῶν V | οὖσα < JMBA | πεῖρα < J im leeren Raume von ungef. 5 Buchst. | **20** σὺν βρ. — ὑπηκόου nur in JV, aber in J steht für εἴσω: ει und ein leerer Raum von 3 Buchst. | **24** ἴοι Hkl, εἴη HSS | **25** μεταβαλέσθαι A | **27** μὴ ἀναξίῳ J | ἀπείχετο, ει auf Ras., J.

ἐπ᾽ αὐτῷ, ὡς ἄρα „ὁ θεὸς ἐσκλήρυνε τὴν καρδίαν αὐτοῦ“ παλαιῷ τυράννῳ παραπλησίως, φάναι.

XII. Ἀλλ᾽ ὁ μὲν τοιούτοις ἐμπλέκων ἑαυτὸν κατὰ βαράθρων ἀπωλείας ὤθει, βασιλεὺς δὲ ἐπεὶ ἑώρα δευτέρας αὐτῷ δεῖσθαι πολέμου παρατάξεως, τῷ αὐτοῦ σωτῆρι τὴν σχολὴν ἀνετίθει, τοῦ μὲν στρατοῦ τὴν σκηνὴν ἐκτὸς καὶ πορρωτάτω πηξάμενος, ἁγνῇ δ᾽ ἐνταυθοῖ χρώμενος καὶ καθαρᾷ διαίτῃ τῷ τε θεῷ τὰς εὐχὰς ἀποδιδούς. κατ᾽ αὐτὸν ἐκεῖνον τὸν παλαιὸν τοῦ θεοῦ προφήτην, ὃν τῆς παρεμβολῆς ἐκτὸς πήξασθαι τὴν σκηνὴν τὰ θεῖα πιστοῦνται λόγια. προσεκαρτέρουν δ᾽ αὐτῷ βραχεῖς οἱ πίστει καὶ θεοσεβείας εὐνοίᾳ παρ᾽ αὐτῷ δεδοκιμασμένοι. τοῦτο δ᾽ αὐτῷ σύνηθες ἦν πράττειν, καὶ εἴποτε ἄλλοτε παρατάξει πολέμων ὥρμᾶτο συμβαλεῖν. βραδὺς μὲν γὰρ ἦν δι᾽ ἀσφάλειαν, θεοῦ δὲ βουλῇ πάντα πράττειν ἠξίου. [2]ἐπὶ σχολῆς δὲ τῷ αὐτοῦ θεῷ τὰς ἱκετηρίας ποιούμενος πάντως που καὶ θεοφανείας ἐτύγχανεν, εἶτα ὥσπερ θειοτέρᾳ κινηθεὶς ἐμπνεύσει, τῆς σκηνῆς ἀναπηδήσας ἐξαίφνης κινεῖν αὐτίκα τὰ στρατιωτικὰ καὶ μὴ μέλλειν ἀλλὰ καὶ αὐτῆς ὥρας ξιφῶν ἅπτεσθαι παρεκελεύετο. οἱ δ᾽ ἀθρόως ἐπιθέμενοι ἡβηδὸν ἔκοπτον, ἔστ᾽ ἂν τὴν νίκην ἐν ὥρας ἀκαρεῖ ῥοπῇ ἀπολαβόντες τρόπαια κατ᾽ ἐχθρῶν ἀνίστων ἐπινίκια.

XIII. Οὕτω μὲν δὴ βασιλεὺς ἄγειν ἑαυτόν τε καὶ τὸν αὐτοῦ στρατὸν ἐν ταῖς τῶν πολέμων παρατάξεσι καὶ πάλαι πρότερον εἰώθει, τὸν ἑαυτοῦ θεὸν πρὸ τῆς ψυχῆς ἀεὶ τιθέμενος καὶ πάντα ταῖς αὐτοῦ βουλαῖς πράττειν διανοούμενος ἐν εὐλαβείᾳ τε τιθέμενος τὸν τῶν πολλῶν θάνατον. [2]ἔνθεν οὐ μᾶλλον τῆς τῶν οἰκείων ἢ τῶν ἐχθρῶν προυνόει σωτηρίας. διὸ καὶ κρατήσασιν ἐν μάχῃ τοῖς οἰκείοις τῶν ἁλόντων φειδὼ ποιεῖσθαι παρῄνει μηδ᾽ ἀνθρώπους ὄντας τῆς ὁμογενοῦς φύσεως ἐν λήθῃ γίγνεσθαι. εἰ δὲ καί ποτε τῶν ὁπλιτῶν τοὺς θυμοὺς ἀκρατεῖς ἑώρα, χρυσοῦ δόσει αὐτοὺς ἐχαλίνου, τὸν ζωγροῦντά τινα τῶν πολεμίων ὡρισμένῃ χρυσοῦ τιμᾶσθαι προστάττων ὁλκῇ. καὶ τοῦτο δέλεαρ ἀνθρώπων σωτηρίας ἡ βασιλέως εὕρατο σύνεσις. ὥστ᾽ ἤδη μυρίοι καὶ αὐτῶν ἐσώζοντο βαρβάρων, χρυσῷ βασιλέως τὴν ζωὴν αὐτοῖς ἐξωνουμένου.

1 Exod. 9, 12. — **3**ff.: vgl. Sozom. H.E. I, 8 (32). — **9** Exod. 33, 7.

---

1 *ὁ* < J | **3** *Ἀλλ᾽ — ὤθει* gehört zum vorigen Cap. in VMB | ob *ἐμπλακεὶς*? Hkl | *βάραθρον* schreibt Wil. | **5** *σωτῆρι — πορρωτάτω* < M | **6** *στρατοῦ* VJ, *σταυροῦ* AB¹, *στρατοῦ* B² | **7** *τε* < A | **10** *εὐνοίᾳ* HSS, *ἀρετῇ* Hkl, vgl. 48, 22 u. 7, 17. *εἰλικρινείᾳ* Val. | **17** *παρεκελεύετο*, das zweite *ε* auf Ras., J | **18** *ἐν* V, *εν*, *ν* auf Ras. J, *ἐς* MBA | **19** *ἐπινίκια*, das zweite *ι* auf Ras., J | **22** *πάντα* hier in VJ, nach *βουλαῖς* in MBA | **23** *διανοούμενος ἐν* < JMBA | **28** *αὐτοὺς* Hkl, *τ᾽ αὐτοὺς* VJMB, *τούτους* A | **29** *ὡρισμένους* M, *ὡρισμένον* A, in B unleserlich.

XIV. *Ταῦτα μὲν οὖν καὶ τούτοις ἀδελφὰ μυρία φίλα ἦν πράττειν βασιλεῖ καὶ ἄλλοτε. κἀπὶ τοῦ παρόντος δὲ συνήθως πρὸ τῆς μάχης ἐφ' ἑαυτῷ σκηνοποιούμενος ταῖς πρὸς τὸν θεὸν εὐχαῖς τὴν σχολὴν ἀνετίθει, ῥᾳστώνης μὲν ἁπάσης καὶ τρυφηλῆς διαίτης ἀλλοτριούμενος ἀσιτίαις δὲ καὶ κακώσει τοῦ σώματος πιέζων ἑαυτόν, ταύτῃ τε τὸν θεὸν ἱκετηρίοις λιταῖς ἱλεούμενος, ὡς ἂν δεξιὸν αὐτὸν καὶ βοηθὸν ἔχοι πράττοι τε ταῦτα ἅπερ αὐτῷ θεὸς ἐμβάλλοι τῇ διανοίᾳ. ἀλλ' ὁ μὲν ἄυπνον ἐποιεῖτο τὴν ὑπὲρ τῶν κοινῶν φροντίδα, οὐ μᾶλλον τῶν οἰκείων ἢ τῆς τῶν πολεμίων ὑπερευχόμενος σωτηρίας.* XV. *Ἐπεὶ δ' ὁ μικρῷ πρόσθεν φυγὰς εἰρωνείᾳ καθυπεκρίνετο φιλικὰς αὖθις ἀντιβολῶν σπείσασθαι δεξιάς, καὶ ταύτας αὐτῷ παρέχειν ἠξίου, ἐπὶ συνθηκῶν ὅροις βιωφελῶς καὶ τῷ παντὶ λυσιτελῶς προτεινομένας. ταῖς μὲν οὖν συνθήκαις προθύμως ὑπακούειν ὁ δηλωθεὶς ὑπεκρίνετο ὅρκοις βεβαιῶν τὴν πίστιν, λαθραίαν δὲ αὖθις ὁπλιτῶν συνῆγεν παρασκευὴν καὶ πάλιν πολέμου καὶ μάχης κατῆρχεν βαρβάρους τ' ἄνδρας ἀνεκαλεῖτο συμμάχους, θεούς τε ζητῶν περιῄει ἑτέρους, ὡς ἂν ἐπὶ τοῖς προτέροις ἠπατημένος. καὶ τῶν αὐτῷ πρὸ μικροῦ περὶ θεῶν ὁμιληθέντων οὐδεμίαν ἐν νῷ κατεβάλλετο μνήμην, οὐδὲ τὸν ὑπέρμαχον Κωνσταντίνου γνωρίζειν θεὸν ἤθελε, πλείους δ' αὐτῷ καὶ καινότεροι γελοίως ἀνεζητοῦντο.*

XVI. *Εἶτα ἔργῳ μαθὼν ὁπόση τις ἦν θεικὴ καὶ ἀπόρρητος ἐν τῷ σωτηρίῳ τροπαίῳ δύναμις, δι' ἧς ὁ Κωνσταντίνου κρατεῖν ἔμαθε στρατός, τοῖς ἀμφ' αὐτὸν ὁπλίταις παρῄνει μηδαμῶς ἐξ ἐναντίας ἰέναι τούτῳ μηδ' ὡς ἔτυχεν ἀπεριβλέπτως ὁρᾶν ἐπ' αὐτῷ· δεινὸν γὰρ εἶναι ἰσχύι αὐτῷ τε ἐχθρὸν καὶ πολέμιον, διὸ χρῆναι φυλάττεσθαι τὴν πρὸς αὐτὸ συμβολήν. καὶ δὴ ταῦτα συνταξάμενος, τῷ διὰ φιλανθρωπίαν ὀκνοῦντι καὶ τὸν κατ' αὐτοῦ θάνατον ἀναβαλλομένῳ μάχῃ συμβαλεῖν ὡρμᾶτο. οἵδε μὲν οὖν πολυπληθείᾳ θεῶν θαρροῦντες σὺν πολλῇ δυνάμει χειρὸς στρατιωτικῆς ἐπῄεσαν, νεκρῶν εἴδωλα καμόντων ἐν ἀψύχοις ἀγάλμασι προβεβλημένοι· ὁ δ' εὐσεβείας θώρακι περιπεφραγμένος, τὸ σωτήριον καὶ ζωοποιὸν σημεῖον ὥσπερ τι φόβητρον καὶ κακῶν ἀμυντήριον τῷ πλήθει τῶν*

28 *πολυπλ.* — 48, **1**: ungefähr dasselbe Laus Const. IX, 8. — **30** vgl. Hom. Od. 11, 476. — **31** vgl. Ephes. 6, 14.

---

2 Wortfolge *ἐφ' ἑαυτῷ πρὸ τῆς μάχης* JMBA | **6** *ἱκετηρίαις* MBA | *καὶ* + vor *λιταῖς* JA | **7** *αὐτῷ θεὸς* ∾ A | *ἐμβάλοι* V, das zweite *λ* ausradiert in A | **8** *ἀλλ' ὁ μὲν* HSS, *ἁπλῶς τ'* Hkl | **10** *μακρῷ* MB | **12** *ὅροις* VA, *ὥραις* JMB | **14** *ὑπεκρίνετο* V, *ὑπεκορίζετο* JMBA | **18** *κατεβάλετο* VJ, *κατεβάλλετο* MBA, vgl. S. 34, 4 | **19** *γνωρίζειν θέον* ∾ MBA | **21** nach *θεικὴ* + *δύναμις*, nicht nach *τροπαίῳ* A | *καὶ* < A | **22** Wortfolge *ἔμαθε στρατὸς κρατεῖν* JMBA | **24** *μηδ'* — *αὐτῷ* < V | *ἀπερισκέπτως* A | **30** *καμόντων* V, *θανόντων* JMBA.

ἐναντίων παρέταττεν. καὶ τέως μὲν ἐπεῖχε φειδοῖ χρώμενος τὰ πρῶτα, ὡς ἂν μὴ πρότερος κατάρχοι τοῦ πολέμου ὧν πεποίητο συνθηκῶν εἵνεκα, XVII. ὡς δ' ἐπιμόνως ἔχοντας τοὺς ὑπεναντίους ἤδη τε ξιφῶν ἁπτομένους ἑώρα, τηνικαῦτα διαγανακτήσας βασιλεὺς μιᾷ ῥοπῇ πᾶσαν τὴν τῶν ἐναντίων ἐτροποῦτο δύναμιν ὁμοῦ τε τὰς κατ' ἐχθρῶν καὶ κατὰ δαιμόνων ἀπεφέρετο νίκας. XVIII. Εἶτα αὐτὸν τὸν θεομισῆ κἄπειτα τοὺς ἀμφ' αὐτὸν νόμῳ πολέμου διακρίνας τῇ πρεπούσῃ παρεδίδου τιμωρίᾳ, ἀπήγοντό τ' αὐτῷ τυράννῳ καὶ ἀπώλλυντο τὴν προσήκουσαν ὑπέχοντες δίκην οἱ τῆς θεομαχίας σύμβουλοι, οἵ τε σμικρὸν ἔμπροσθεν τῇ τῶν ματαίων ἐλπίδι μετεωρισθέντες ἔργῳ τὸν Κωνσταντίνου θεὸν ὅστις ἦν παρελάμβανον καὶ τοῦτον ἄρα θεὸν ἀληθῆ καὶ μόνον γνωρίζειν ὡμολόγουν.

XIX. Καὶ δὴ τῶν δυσσεβῶν ἀνδρῶν ἐκποδὼν ἠρμένων καθαραὶ λοιπὸν ἦσαν ἡλίου αὐγαὶ τυραννικῆς δυναστείας, συνήπτετό τε πᾶσα ὅση τις ὑπὸ Ῥωμαίους ἐτύγχανε μοῖρα, τῶν κατὰ τὴν ἑῴαν ἐθνῶν ἑνουμένων θατέρῳ μέρει, μιᾷ τε τῇ τοῦ παντὸς ἀρχῇ ὥσπερ τινὶ κεφαλῇ τὸ πᾶν κατεκοσμεῖτο σῶμα μοναρχικῆς ἐξουσίας διὰ πάντων ἠκούσης, λαμπραί τε φωτὸς εὐσεβείας μαρμαρυγαὶ τοῖς πρὶν καθημένοις ἐν σκότῳ καὶ σκιᾷ θανάτου φαιδρὰς παρεῖχον ἡμέρας. οὐδ' ἦν τις ἔτι προτέρων μνήμη κακῶν, ἁπανταχοῦ πάντων τὸν νικητὴν ἀνυμνούντων μόνον τε τὸν τούτου σωτῆρα θεὸν ὁμολογούντων γνωρίζειν. [2]ὁ δ' ἀρετῇ θεοσεβείας πάσῃ ἐμπρέπων νικητὴς βασιλεὺς (ταύτην γὰρ αὐτὸς αὐτῷ τὴν ἐπώνυμον κυριωτάτην ἐπηγορίαν εὕρατο τῆς ἐκ θεοῦ δεδομένης αὐτῷ κατὰ πάντων ἐχθρῶν τε καὶ πολεμίων νίκης εἵνεκα) τὴν ἑῴαν ἀπελάμβανε, καὶ μίαν συνημμένην κατὰ τὸ παλαιὸν τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν ὑφ' ἑαυτὸν ἐποιεῖτο. μοναρχίας μὲν ἐξάρχων θεοῦ κηρύγματος τοῖς πᾶσι μοναρχίᾳ δὲ καὶ αὐτὸς τοῦ Ῥωμαίων κράτους τὸν σύμπαντα πηδαλιουχῶν βίον. [3]ἀφῄρητό τε πᾶν δέος τῶν πρὶν πιεζούντων τοὺς πάντας κακῶν.

20 vgl. Luk. 1, 79. 30 — 49, 13: ungefähr dasselbe Euseb. H.E. X, 9, 7—8.

---

2 *κατάρχῃ*, aber *η* auf Ras., J | *πολέμου* VJ, *περὶ* (so!) MBA | 3 *τε* Wil., *δὲ* HSS | *δὴ ἀγανακτ.* Wil.; sehr wahrsch.! | 4 *βασιλεὺς* VJ, *βοῇ τε* MBA | 7 *κἄπειτα* VJ, *καὶ* MBA | 8 *τῷ τυρ.* J | *ἀπόλλυντο* VMB, *ἀπώλλυντο*, aber *ώ* aus *ό*, J | 10 *σμικρὸν* V, *μικρὸν* JMBA | *ἔμπροσθεν* V, *ὕστερον* JMBA | 11 *ὅστις* V, *ὅπερ* J, < MBA | *ἦν* < A | *ἄρα* Hkl, *ἄρτι* HSS | 12 *ἀνωμολόγουν* JMBA | 21 *τε* V, *δὲ* JMBA | 22 Wortfolge *θεοσεβ. πάσῃ* V, *πάσῃ θεοσεβ.* JMBA | *πάσης* A | *ἐμπρέπων* V, *ἐκπρέπων* JMBA | 23 *αὐτῷ τὴν ἐπων.* ~ JMBA | *ἐπώνυμον* < Hkl | *κυριωτάτην* V, *κυριώτατα*, aber *ώ* u. das erste *α* auf Ras., J, *κυριώτητα* M, *κυριότητα* BA, *κυριώτατα* B² | *τὴν ἐπηγορίαν* MBA | 26 *τῶν* + vor *Ρωμ.* JMBA | *ὑφ'* N, *ἐφ'* VJMBA | 28 *πηδαλιουχόν* V | 29 *πιεζούντων* V, Hist. Eccl: A, *πιεζόντων* JMBA | *κακῶν*] *καλῶν* MB¹.

λαμπρὰς δ᾽ ἐπετέλουν ἑορτὰς οἱ κατὰ πάσας ἐπαρχίας καὶ πόλεις δῆμοι, μειδιῶσί τε προσώποις ὄμμασί τε φαιδροῖς οἱ πρὶν κατηφεῖς ἀλλήλοις ἐνέβλεπον, χοροὶ δ᾽ αὐτοῖς καὶ ὕμνοι τὸν παμβασιλέα θεὸν πρώτιστα πάντων ὄντα δὴ τοῦτον ἐδίδασκον, κἄπειτα τὸν καλλίνικον παῖδάς τ᾽ αὐτοῦ κοσμιωτάτους καὶ θεοφιλεῖς καίσαρας φωναῖς ἀσχέτοις ἐγέραιρον, κακῶν τ᾽ ἀμνηστία παλαιῶν ἦν καὶ δυσσεβείας πάσης λήθη, παρόντων δ᾽ ἀγαθῶν ἀπόλαυσις καὶ προσέτι μελλόντων προσδοκία.

XX. Ἤπλουντο δὲ καὶ παρ᾽ ἡμῖν, ὥσπερ οὖν καὶ πρότερον παρὰ τοῖς θάτερον μέρος τῆς οἰκουμένης λαχοῦσι, βασιλέως φιλανθρωπίας ἔμπλεοι διατάξεις, νόμοι τε τῆς πρὸς τὸν θεὸν ὁσίας πνέοντες παντοίας παρεῖχον ἀγαθῶν ἐπαγγελίας, τοῖς μὲν κατ᾽ ἔθνος ἐπαρχιώταις τὰ πρόσφορα καὶ λυσιτελῆ δωρούμενοι, ταῖς δ᾽ ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ τὰ κατάλληλα διαγορεύοντες. [2]ἀνεκαλοῦντο γοῦν ἐκείνους πρώτιστα πάντων ὅσοι τοῦ μὴ εἰδωλολατρῆσαι χάριν ὑπὸ τῶν κατ᾽ ἔθνος ἡγουμένων ἐξορίας καὶ μετοικίας ὑπέμειναν, κἄπειτα τοὺς βουλευτηρίοις ἐγκριθέντας τῆς αὐτῆς ἕνεκεν αἰτίας ἠλευθέρουν τῶν λειτουργημάτων, καὶ τοῖς ἀφῃρημένοις δὲ τὰς οὐσίας ἀναλαμβάνειν ταύτας ἐγκελευόμενοι. [3]οἵ τ᾽ ἐν καιρῷ τοῦ ἀγῶνος καρτερίᾳ ψυχῆς διὰ θεὸν λαμπρυνόμενοι, μετάλλοις [τε] κακοπαθεῖν παραδοθέντες, ἢ νήσοις οἰκεῖν κριθέντες, ἢ δημοσίοις ἔργοις δουλεύειν κατηναγκασμένοι, τούτων ἀθρόως ἁπάντων ἐλευθερίας ἀπήλαυον. καὶ τοὺς στρατιωτικῆς δ᾽ ἀξίας δι᾽ ἔνστασιν θεοσεβείας ἀποβλήτους γενομένους ἀνεκαλεῖτο τῆς ὕβρεως ἡ βασιλικὴ δωρεά, ⟨τοῖς⟩ ἐπ᾽ ἐξουσίας αἵρεσιν παρέχουσα ἢ τὰς οἰκείας ἀπολαμβάνειν καὶ διαπρέπειν τοῖς προτέροις αὐτῶν ἀξιώμασιν, ἢ ἀγαπῶντας τὸν εὐσταλῆ βίον πάντων λειτουργημάτων ἀνεπηρεάστους διατελεῖν. καὶ τοὺς γυναικείοις δ᾽ ἔργοις ἐφ᾽ ὕβρει καὶ ἀτιμίᾳ δουλεύειν κριθέντας ὁμοίως τοῖς λοιποῖς ἠλευθέρουν.

XXI. Καὶ ταῦτα μὲν περὶ τῶν ταῦθ᾽ ὑπομεινάντων ἡ βασιλέως ἐνομοθέτει γραφή. περὶ δὲ τῆς ὑπάρξεως τῶν αὐτῶν ἐντελῶς διηγόρευεν ὁ νόμος. τῶν τε γὰρ ἁγίων τοῦ θεοῦ μαρτύρων τῶν ἐν

---

1 *λαμπρὰς — δῆμοι* < MBA | **3** *ἀλλήλους* V | **4** *ὄντα δὴ τοῦτον* (*τοῦτο* MBA) *ἐδίδασκον* sehr unsicher] *ὅτι δὴ τοῦτο ἐδιδάχθησαν* Hist. Eccl. | *κἄπειτα τὸν καλλ.* < V | **5** *παῖδα* B[1]A | **6** *τ᾽ ἀμνηστία* < MBA | *ἦν* < MBA | *πάσης* V, Hist. Eccl., *ἁπάσης* JMBA | **12** *ἐπαρχιώταις* VM, *ἐπαρχεώταις*JBA | **14** *ὑπὸ*] *ὑπὲρ* V | **18** *ἐνεκελεύοντο* Hkl | **19** *τε* < Hkl | *λαμπρυνομένη* VMBA, *λαμπρυνόμενοι, οι* auf Ras. J | **20** *νήσοις* VMB, *νήσους* AJ, aber *υ* auf Ras. J | *ἐνοικεῖν* (?) Hkl | **23** *τοῖς* + Hkl, vgl. S. 15, 27 | *ἐπεξουσίας* HSS, *ἐπ᾽ ἐξουσίας* Val. | **24** *οἰκείας* V, *οἰκίας* JMBA | nach *ἀπολ.* ist *ἀξίας* zu denken | **25** *τὸν εὐστ.*, *ν* u. *εὐ* auf Ras. J | **27** *ἠλευθέρου* J | **30** *τῶν* < MBA | *διηγόρευεν ὁ* V, *διηγόρευε*, ohne *ὁ*, JMBA | **31** *γὰρ* < J.

ὁμολογίᾳ τὴν τελευτὴν ἀποθεμένων τοῦ βίου τὰς οὐσίας ἐκέλευε τοὺς τῷ γένει προσήκοντας ἀπολαμβάνειν, εἰ δὲ μὴ τούτων τις εἴη, τὰς ἐκκλησίας ὑποδέχεσθαι τοὺς κλήρους. καὶ τὰ ἐκ ταμείου δὲ πρότερον ἑτέροις ἢ κατὰ πρᾶσιν ἢ κατὰ δωρεὰν ἐκποιηθέντα τά τ' ἐν αὐτῷ καταλειφθέντα εἰς τοὐπίσω προσήκειν τοῖς δεσπόταις ἀποδίδοσθαι τὸ τῆς δωρεᾶς γράμμα διεκελεύετο. τοσαῦτα μὲν τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ θεοῦ αἱ καταπεμφθεῖσαι δωρεαὶ παρεῖχον.

XXII. Δήμοις τε τοῖς ἐκτὸς καὶ πᾶσιν ἔθνεσιν τούτων ἕτερα ὑπερβάλλοντα τῷ πλήθει ἡ βασιλέως ἐδωρεῖτο μεγαλοψυχία, ἐφ' οἷς ἅπαντες οἱ καθ' ἡμᾶς, ὅσα τὸ πρὶν ἀκοῇ πυνθανόμενοι ἐν θατέρῳ μέρει τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς γιγνόμενα τοὺς εὖ πάσχοντας ἐμακάριζον, εὐχὴν τιθέμενοι τῶν ἴσων ἀπολαῦσαι καὶ αὐτοί ποτε, ταῦθ' ὑπ' ὄψεσιν ὁρῶντες, ἤδη καὶ σφᾶς εὐδαιμονίζειν ἠξίουν, ξένον τι χρῆμα καὶ οἷον ὁ πᾶς αἰὼν ὑφ' ἡλίου αὐγαῖς οὐδεπώποτε ἱστόρησεν ἐπιλάμψαι τῷ θνητῷ γένει τὸν τοσοῦτον ὁμολογοῦντες βασιλέα. ἀλλ' οἱ μὲν ὧδε ἐφρόνουν.

XXIII. Ἐπεὶ δὲ πάνθ' ὑποτέτακτο βασιλεῖ θεοῦ σωτῆρος δυνάμει, τὸν τῶν ἀγαθῶν αὐτῷ πάροχον τοῖς πᾶσι φανερὸν ἐποίει, κἀκεῖνον τῶν νικητηρίων αἴτιον ἀλλὰ μὴ αὐτὸν νομίζειν διεμαρτύρετο, τοῦτό τε αὐτὸ ἀνεκήρυττεν διὰ χαρακτήρων Ῥωμαίας τε καὶ Ἑλληνίδος φωνῆς εἰς ἕκαστον ἔθνος ἐν γραφῇ διαπεμφθείσῃ. [2]μάθοις δ' ἂν τοῦ λόγου τὴν ἀρετὴν αὐτοῖς προσβαλὼν τοῖς δόγμασι· δύο δ' ἦν ταῦτα, τὸ μὲν ταῖς ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ, τὸ δὲ τοῖς ἐκτὸς κατὰ πόλιν δήμοις διαπεμφθέν, ὃ τῇ παρούσῃ προσῆκον ὑποθέσει ἔμοιγε δοκεῖ παρεν- θεῖναι, ὡς ἂν διὰ τῆς ἱστορίας μένοι καὶ διαφυλάττοιτο τοῖς μεθ' ἡμᾶς καὶ ἡ τοῦδε τοῦ δόγματος ἔκθεσις πρός τε ἀληθείας καὶ τῶν ἡμετέρων διηγημάτων πίστωσιν. εἴληπται δ' ἐξ αὐθεντικοῦ τοῦ παρ' ἡμῖν φυλαττομένου βασιλικοῦ νόμου, ᾧ καὶ τῆς αὐτοῦ δεξιᾶς ἔγγραφος ὑποσημείωσις τῆς τῶν λόγων πιστώσεως οἷά τινι σφραγῖδι κατασημαίνει τὴν μαρτυρίαν.

XXIV. Ἐπιστολὴ Κωνσταντίνου Κωνσταντίου Ῥωμαίων

---

2 *τοῦτω* B, *τούτο* M | 5 *καταλειφθέντα* V, *καταληφθέντα* JMBA | *δεσπόταις*] *δ' ἐπὶ ταῖς* V | 9 *ἡ μεγαλοψ.* MB | 14 *-πώποτε* V, *ποθ'* J, *ποτε* MBA | 15 *θνητῶν* J | 21 *διαπεμφθείσῃ* Hkl, *διαπεμφθείσης* HSS | *μάθοις* hier das neue Cap. (κδ) VMB | *δ' ἂν* VJ, *γὰρ* MBA | 22 *δόγμασι* V, *γράμμασι* JMBA | 23 *τὸ μὲν ταῖς*] *ταῖς μὲν ταῖς* M, in B unleserlich | 24 *ὃ* JAM, *ἃ* V, *ὡς* B (*ω* B² auf Ras.) 25 *φυλάττοιτο* MBA | 26 *δόγματος* V, *γράμματος* JMBA | 29 *τοῦ λόγου* MBA | *πίστεως* V | 31 Capp. 24–42. Hier werden auch die Lesarten der Handschriften FHL angeführt. | *Ἐπιστολή — νίκην* (mit Uncialbuchst.) nur in V; hier am Rande *Ὑπόδειγμα ἐκ παλαιῶν χρόνων* V, vgl. S. 37, 10.

αὐτοκράτορος. τὸ πρῶτον καταπεμφθὲν τοῖς ἐπὶ γῆς ἑῴας γράμμα μετὰ τὴν κατὰ τῶν τυράννων νίκην.

„Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς ἐπαρχιώταις Παλαιστίνης.

[5]Ἦν μὲν ἀνωθέν τε καὶ πάλαι παρὰ τοῖς ὀρθῶς καὶ σωφρόνως περὶ τοῦ κρείττονος δοξάζουσιν ἔκδηλος ἡ διαφορὰ καὶ πᾶσαν ἀνείργουσα πόρρωθεν ἀμφιβολίαν, ὅσῳ τῷ μέσῳ διήλλαττεν ἡ περὶ τῆς τοῦ χριστιανισμοῦ σεβασμιωτάτης θεραπείας ἀκριβὴς παρατήρησις παρὰ τοὺς πρὸς αὐτὴν ἐκπεπολεμωμένους τε καὶ καταφρονητικῶς ἔχειν ἐθέλοντας. [2]νυνὶ δὲ καὶ μᾶλλον ἐπιφανεστέραις πράξεσι καὶ κατορθώμασι λαμπροτέροις τό τε τῆς ἀμφιβολίας ἄλογον ἀποδέδεικται καὶ ὁπόση τις ἡ τοῦ μεγάλου θεοῦ δύναμις, ἡνίκα τοῖς μὲν πιστῶς τὸν σεμνότατον σέβουσι νόμον καὶ μηδὲν τῶν παραγγελμάτων παραλύειν τολμῶσιν ἄφθονα τὰ ἀγαθὰ καὶ πρὸς τὰς ἐγχειρήσεις ἰσχὺς ἀρίστη καὶ μετ᾽ ἐλπίδων ἀγαθῶν ἁπαντῶσα, τοῖς δὲ τὴν ἀσεβῆ λαβοῦσι γνώμην πρὸς τὰς προαιρέσεις ἀκόλουθα καὶ τὰ ἀποβαίνοντα ἦν. [3]τίς γὰρ ἂν ἀγαθοῦ τύχοι τινός, τὸν τῶν ἀγαθῶν αἴτιον θεὸν οὔτε γνωρίζων οὔτε τὰ προσήκοντα σέβειν ἐθέλων; πίστιν δὲ τῷ ῥηθέντι καὶ τὰ ἔργα δίδωσιν.“

XXV. „Εἰ γοῦν τις εἰς τοὺς ἄνωθεν εἰς δεῦρο παρατείναντας χρόνους ἀναδράμοι τῷ νῷ καὶ τὰς πώποτε γενομένας πράξεις κατίδοι τῷ λογισμῷ, πάντας ἂν εὕροι τοὺς μὲν ὅσοι δικαίαν καὶ ἀγαθὴν προκατεβάλοντο τῶν πραγμάτων κρηπῖδα εἰς ἀγαθὸν καὶ προαγόντας τὰς ἐγχειρήσεις πέρας, καὶ οἷον ἀπὸ ῥίζης τινὸς ἡδείας κομισαμένους καὶ τὸν καρπὸν γλυκύν, τοὺς δὲ ἀδίκοις ἐπιχειρήσαντας τόλμαις καὶ ἢ πρὸς τὸ κρεῖττον ἀνοήτως ἐκμανέντας ἢ πρὸς τὸ ἀνθρώπινον γένος λογισμὸν ὅσιον οὐδένα λαβόντας, ἀλλὰ φυγὰς ἀτιμίας δημεύσεις σφαγὰς τοιαῦτα πολλὰ τολμήσαντας, καὶ οὔτε

3 ff. vgl. Sozom. H.E. I, 8.

---

3 ἐπαρχεώταις JA | παλαιστίνοις FHL | 6 καὶ < JMBA | 7 διήλλατεν MB | 8 τῆς — θεραπείας FHL, τὴν — θεραπείαν VM, τὴν — παραθεραπείαν JAB, aber Punkte über παρα von B² | Wortfolge τὴν σεβ. τοῦ χριστ. VJMBA | 10 ἔχειν ἐθέλοντας V, FHL, ἔχοντας JMBA | 12 nach τις + ἔστιν VJMA | ἔστιν — μηδὲν < M | nach τοῦ 2 Buchst. ausradiert V | 17 ἦν FHL, εἰ VJMBA | ἂν < VJMBA | 18 δὲ < VJMBA | 20 Εἰ γοῦν nicht neues Cap. in VMB | καὶ + vor εἰς δεῦρο VJMBA | παρατείνας τοὺς M, u. B (aber nach Änderung), παρατείνοντας H | 21 πώποτε V, FHL, πρότερον JMBA | 'κατεῖδοι V | 23 προκατεβάλοντο V, FHL, προκατεβάλλοντο JMBA | 24 τὰς < A | τινος < A | 25 καὶ < V | 26 ἢ πρὸς — ἢ < MBA | 27 ἀνθρώπειον V | μηδένα HL | 28 οὔτε — οὔτε Wil., οὐδὲ — οὐδὲ HSS.

μεταμεληθέντας ποτὲ οὔτε τὸν νοῦν ἐπιστρέψαντας πρὸς τὰ καλλίω, ἴσων καὶ τῶν ἀμοιβαίων τυχόντας. καὶ ταῦτά γε οὐκ ἂν ἀπεικότως οὐδ' ἂν ἀπὸ λόγου συμβαίνοι."

XXVI. „Ὅσοι μὲν γὰρ μετὰ δικαίας γνώμης ἐπί τινας ἔρχονται πράξεις καὶ τὸν τοῦ κρείττονος φόβον διηνεκῶς ἔχουσιν ἐν νῷ, βεβαίαν τὴν περὶ αὐτὸν φυλάττοντες πίστιν, καὶ τοὺς παρόντας φόβους τε καὶ κινδύνους οὐκ ἄγουσιν τῶν μελλουσῶν ἐκείνων ἐλπίδων προτιμοτέρους, κἂν εἰ πρὸς καιρὸν δυσχερῶν τινων πειραθεῖεν, τῷ μείζονας ἑαυτοῖς ἀποκεῖσθαι πιστεύειν τιμὰς ἤνεγκαν οὐδὲ τὰ προσπεσόντα βαρέως, ἀλλὰ τοσούτῳ λαμπροτέρας ἔτυχον εὐκλείας, ὅσῳ καὶ βαρυτέρων τῶν χαλεπῶν ἐπειράθησαν. [2]ὅσοι δὲ ἢ τὸ δίκαιον ἀτίμως παρεῖδον ἢ τὸ κρεῖττον οὐκ ἔγνωσαν, καὶ τοὺς τοῦτο πιστῶς μετιόντας ὕβρεσι καὶ κολάσεσιν ἀνηκέστοις ὑποβαλεῖν ἐτόλμησαν, καὶ οὐχ ἑαυτοὺς μὲν ἀθλίους ἐφ' οἷς διὰ τὰς τοιαύτας ἐκόλαζον προφάσεις ἔκριναν, εὐδαίμονας δὲ καὶ μακαριστοὺς τοὺς καὶ μέχρι τῶν τοιούτων τὴν πρὸς τὸ κρεῖττον διασωζομένους εὐσέβειαν, τούτων πολλαὶ μὲν ἔπεσον στρατιαί, πολλαὶ δὲ πρὸς φυγὴν ἐτράπησαν, πᾶσα δὲ τούτων πολέμων παράταξις εἰς αἰσχίστην ἔληξεν ἥτταν."

XXVII. „Ἐκ τῶν τοιούτων ἀναφύονται πόλεμοι βαρεῖς, ἐκ τῶν τοιούτων πορθήσεις πανώλεθροι, ἐντεῦθεν ἐλαττώσεις μὲν τῶν πρὸς τὰς χρείας ἀναγκαίων πλῆθος δὲ τῶν ἐπηρτημένων δεινῶν, ἐντεῦθεν οἱ τῆς τοσαύτης ἀρχηγοὶ δυσσεβείας ἢ ἀνατλάντες τὰ ἔσχατα θάνατον πανώλεθρον ἐδυστύχησαν, ἢ ζωὴν αἰσχίστην διάγοντες θανάτου ταύτην βαρυτέραν ἐπέγνωσαν, καὶ οἷον ἰσομέτρους ταῖς ἀδικίαις τὰς τιμωρίας ἐκομίσαντο. τοσοῦτον γὰρ ἕκαστος εὕραντο συμφορῶν, ὅσον τις καὶ καταπολεμῆσαι τὸν θεῖον [ὡς ᾤετο] νόμον ὑπ' ἀλογίας προήχθη, ὥστ' αὐτοῖς μὴ παρὰ τὴν ζωὴν εἶναι βαρέα μόνον, ἀλλὰ καὶ τῶν ὑπὸ γῆς κολαστηρίων χαλεπώτερον προσδοκᾶσθαι τὸν φόβον."

XXVIII. „Τοιαύτης δὴ καὶ οὕτως βαρείας δυσσεβείας τὰ ἀνθρώ-

---

1 *οὔτε* S. 51, 28 | *καλλίων*, aber *ν* ausradiert, L | **2** *ἂν* < vor *ἀπεικ.* VJMBA | **3** *συμβαίη* J, *συμβαίνει* MB | **6** *αὐτῶν* FH | **7** *οὐκ* < M | *ἄγουσιν*] *ἐῶσι* V | **8** *τῷ*] *τὸ* J | **9** Wortfolge *οὐδὲ τὰ προσπεσ. βαρέως ἤνεγκαν* JMBA | *δ'* + vor *οὐδὲ* FHL | **11** beide *ἢ* < VJMBA | **13** *ὕβρεσιν* L | *ὕβρ. καὶ κολ.* < F | *ὑποβάλλειν* H | **14** *καὶ* < VJ | *ἐκόλαζον* VMBA, *κολάζειν* J, FHL | **16** *τούτων* hier das neue Cap. (κζ) in VMB | **17** *πολλαὶ δ'*] *πάλαι* V, FH | *δὲ πρὸς* FHL, *δ' εἰς* VJMBA | **18** *πολέμων* V, FHL (vgl. S. 12, 24), *πολέμου* JMBA | *αἰσχίστην* FHL, *ἐσχάτην* VJMBA | **19** *ἀνεφύοντο* VJMBA | **21** *ἐπηρμένων* V | *δεινῶν* VJ, FHL, *κακῶν* MBA | **23** *θάνατον* < MBA | **24** *ἰσομέτρου* F | **25** *εὕραντο* JFH, *εὕροντο*, *ο* auf Ras., L, *εὕρατο* VMBA | **26** *συμφορᾶς* VJMBA | *τὸ θεῖον* H | *ὡς ᾤετο* < Hkl | **27** *ὑπ'*] *ἐπ'* A | *τὰ* + vor *παρὰ* VMBA | *παρὰ*] *περὶ* B | **27** *χαλεπώτατον* MBA | **30** *δὴ*, *ἡ* auf Ras., V | *ἀνθρώπινα* JMBA.

πεια κατεχούσης, καὶ τῶν κοινῶν οἷον ὑπὸ νόσου λοιμώδους τινὸς ἄρδην διαφθαρῆναι κινδυνευόντων καὶ θεραπείας σωτηρίου πολλῆς χρῃζόντων, τίνα τὸ θεῖον ἐπινοεῖ κουφισμόν, τίνα τῶν δεινῶν ἀπαλλαγήν; ἐκεῖνο δὲ πάντως νοητέον θεῖον, ὃ μόνον τε καὶ ὡς ὄντως ἔστι καὶ διαρκῆ κατὰ παντὸς ἔχει τοῦ χρόνου τὴν δύναμιν. πάντως δὲ οὐ κόμπος τὸ τὴν παρὰ τοῦ κρείττονος εὐποιίαν ὁμολογοῦντα σεμνολογεῖσθαι. [2]τὴν ἐμὴν ὑπηρεσίαν πρὸς τὴν ἑαυτοῦ βούλησιν ἐπιτηδείαν ἐξήτησέν τε καὶ ἔκρινεν, [ὃς] ἀπὸ τῆς πρὸς Βρεττανοῖς ἐκείνοις θαλάσσης ἀρξάμενος καὶ τῶν μερῶν, ἔνθα δύεσθαι τὸν ἥλιον ἀνάγκη τινὶ τέτακται, κρείττονί τινι δυνάμει ἀπωθούμενος καὶ διασκεδαννὺς τὰ κατέχοντα πάντα δεινά, ἵν' ἅμα μὲν ἀνακαλοῖτο τὸ ἀνθρώπινον γένος τὴν περὶ τὸν σεμνότατον νόμον θεραπείαν τῇ παρ' ἐμοῦ παιδευόμενον ὑπουργίᾳ, ἅμα δ' ἡ μακαριστὴ πίστις αὔξοιτο ὑπὸ χειραγωγῷ τῷ κρείττονι."

XXIX. „Οὐδέποτε γὰρ ἂν ἀγνώμων περὶ τὴν ὀφειλομένην γενοίμην χάριν· ταύτην ἀρίστην διακονίαν, τοῦτο κεχαρισμένον ἐμαυτῷ δῶρον πιστεύσας, μέχρι καὶ τῶν ἑῴων πρόειμι χωρίων, ἃ βαρυτέραις κατεχόμενα συμφοραῖς μείζονα καὶ τὴν παρ' ἡμῶν θεραπείαν ἐπεβοᾶτο. πάντως δὲ καὶ ψυχὴν ὅλην καὶ πᾶν ὅ τί περ ἀναπνέω, καὶ ὅλως εἴ τι τῆς διανοίας ἐνδοτάτω στρέφεται, τοῦτο τῷ μεγίστῳ θεῷ ὀφείλεσθαι παρ' ἡμῶν ὅλον ἀσφαλῶς πεπίστευκα. οἶδα μὲν οὖν ἀκριβῶς, ὡς οὐδὲν τῆς παρ' ἀνθρώπων εὐνοίας χρῄζοιεν ἂν οἱ τὴν οὐράνιον ὀρθῶς μεταδιώξαντες ἐλπίδα καὶ ταύτην ἐξαίρετόν τε καὶ ἀσφαλῶς ἐπὶ τῶν θείων καθιδρυσάμενοι τόπων τοσούτῳ τε τιμῶν ἀπολαύοντες μειζόνων, ὅσῳ περ σφᾶς αὐτοὺς τῶν γηίνων ἐλαττωμάτων τε καὶ δεινῶν ἐχώρισαν. [3]τὰς ἀνάγκας δὲ ὅμως τὰς πρὸς καιρὸν ἐπενεχθείσας αὐτοῖς καὶ τὰς οὐ προσηκούσας βασάνους ἀπὸ τῶν οὐδὲν αἰτίων οὐδὲ ὑπευθύνων ὡς πορρωτάτω ἀνείργειν ἡμᾶς οἶμαι

---

2 καὶ + vor πολλῆς VJMBA | 4 ἐννοητέον VJMBA | τε u. ὡς < VJMBA | ἐστὶν L, nach ἐστὶ etwas ausradiert in J | 5 τοῦ < JMBA | δὲ οὐ] δ' οὐδὲ M, οὐ < A, οὐ über der Zeile B^2 | 6 nach κόμπος + ἂν εἴη VJMBA | τὸ J, FHL, τὸν VMBA | 7 nach τὴν + γὰρ VJMBA, vielleicht nicht falsch | 8 ὃς < Wil. | ἐκείνης VJMBA | 10 τινι δυνάμει < FHL | 11 πάντα < V | ἀνθρώπειον FHL | 12 εἰς vor τὴν περὶ VJMBA (falsch nach Wil.), < FHL | νόμον] βίον V | παιδευόμενος MBA | 15 ποτε u. ἂν < VJMBA | nach γενοίμην + ποτε V | 16 ταύτην J, FHL, τὴν VMBA | τοῦτο < VMBA | κεχαρισμένος V | 17 δι' ἧς + vor μέχρι VMBA | ὃ u. κατεχόμενον VJMBA | 19 ὅλον MB | 20 εἴ τι] ἔστι J | 21 θεῷ] τῷ MB | ὅλον < JMBA | 22 ἀνθρώποις V | χρῄζοιεν, aber εν + A^2 B^2 | 24 τόπων] τὸ τῶν FHL | τοσούτω FH, τοσούτων L, VJMBA | 25 ἀπολαβόντες FHL | σφᾶς] ἀσφαλῶς MBA | 26 ἐχώρησαν VJ, HL, η verändert in ι, L | ἀναγκαίας FH | 28 νῦν + vor ὡς πορρ. VJMBA | οἴομαι VJMBA.

προσήκειν· ἢ γένοιτ' ἂν ⟨τὸ⟩ ἀτοπώτατον, ὑπὸ μὲν τοῖς διῶξαι τοὺς ἄνδρας προθυμηθεῖσιν τῆς περὶ τὸ θεῖον ἕνεκα θεραπείας τὸ καρτερικὸν καὶ στερρὸν τῆς ψυχῆς αὐτῶν ἱκανῶς διαγνωσθῆναι, ὑπὸ δὲ τῷ θεράποντι τοῦ θεοῦ μὴ οὐκ εἰς λαμπρότερον καὶ μακαριστότερον σχῆμα τὴν δόξαν αὐτῶν ἀρθῆναι."

XXX. „Ἅπαντες τοίνυν, εἴτέ τινες μετοικίαν ἀντὶ τῆς ἐνεγκούσης ἠλλάξαντο, ὅτι μὴ τὴν πρὸς τὸ θεῖον παρεῖδον πίστιν, ἥπερ ὅλαις ψυχαῖς σφᾶς αὐτοὺς καθιέρωσαν, γνώσεσιν δικαστῶν ἀπηνέσιν ὑποβληθέντες, καθ' οὓς ἔτυχον ἕκαστοι χρόνους, εἴτέ τινες βουλευτικοῖς συγκατηριθμήθησαν καταλόγοις, τὸν τούτων πρότερον ἀριθμὸν οὐ πληροῦντες, χωρίοις τε πατρῴοις ἀποκαταστάντες καὶ σχολῇ τῇ συνήθει τῷ πάντων ἐλευθερωτῇ θεῷ χαριστήρια φερόντων· εἴτέ τινες τῶν ὄντων ἐστέροντο καὶ πάσης τῆς ὑπαρχούσης οὐσίας ἀποβολῇ καταπεπληγότες κατηφέστατον εἰς δεῦρο διῆγον βίον, οἰκήσεσιν τε ταῖς ἀρχαίαις καὶ γένεσιν καὶ περιουσίαις ἀποδοθέντες τῆς παρὰ τοῦ κρείττονος εὐποιίας χαίροντες ἀπολαύοιεν."

XXXI. „Οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ ὅσους οὐ βουλομένους νῆσοι κατέχουσιν τῆς προμηθείας ταύτης ἀπολαῦσαι προστάττομεν, ὅπως οἱ μέχρι νῦν ὀρῶν τε δυσχωρίαις καὶ περιρρύτῳ περικεκλεισμένοι θαλάσσῃ τῆς σκυθρωπῆς τε καὶ ἀπανθρώπου ἐρημίας ἐλευθερωθέντες τοῖς φιλτάτοις σφᾶς αὐτοὺς ἀποδοῖεν, τὸν εὐκταῖον πόθον πληρώσαντες· [2]οἳ πενιχρὰν ἐπὶ πολὺν χρόνον ζωὴν μετά τινος ἀποτροπαίου ῥύπου διῆγον, οἷον ἅρπαγμά τι τὴν ἐπάνοδον ποιησάμενοι, καὶ τῶν φροντίδων εἰς τὸ λοιπὸν ἀπηλλαγμένοι, μὴ μετὰ φόβου σὺν ἡμῖν βιῷεν.

6 ff.: vgl. Sozom. H.E. I, 8.

---

1 τὸ + Wil. | ἀτοπώτατον VA, ἀτοπωτάτων MB, ἀτοπώτερον J, FHL | τοῖς] τοὺς V | **2** τῆς] τῆς, aber ῆ auf Ras., L, τοῖς FH | **4** nach λαμπρότερον + τι VJMBA | **5** σχῆμα < VJMBA | αὐτῶν VA, αὐτῷ JMB, αὐτῶν < FHL | **7** nach παρεῖδον + τιμὴν καὶ JMBA | **8** γνώσεσιν FL, γνώσεσι H, γνώμαις VJMBA | **10** συγκατηριθμ. FHL, συνκατηριθμ. V, συνηριθμήθησαν JMBA | **11** οὗτοι + vor χωρίοις VJMBA | τε FHL, τοῖς VJMBA | πατρίοις VMBA | ἀποκαταστήσαντες MB u. dann + ἑαυτοὶ M | **12** τὰ + vor χαριστ. VJMBA | **13** ἐστέροντο FHL, ἐστέρηντο V, ἐστέρηνται JMBA | **14** καταπεπληγότες FHL, καταπονηθέντες VJMBA | **15** τε FHL, καὶ οὗτοι VJMBA | γενέσεσι VJMBA | **16** ἀπολαύοιεν FHL, ἀπολανόντων V, ἀπολαύσουσι(ν) JMBA | **17** ὅσους MB, ὅσους, υ auf Ras., J | Wortfolge νῆσοι οὐ βουλ. V | **18** προστάττομεν] πράττομεν V | nach ὅπως + μόλις ποτε L, vielleicht richtig | **19** ὀρῶν τε] ὀρῶνται FH, dann c. 10 Buchst. ausradiert in H | περικεκλειμένοι FHA, aber σ über der Zeile L, περικεκλεισμένη J, κεκλεισμένοι A | **20** nach σκυθρ. < τε VJMBA | τοῖς — πληρώσαντες < B | **21** αὐτοὺς < M | ἀποδοῖεν FHL, ἀποδῶεν VJMBA | **22** nach οἵ + τε VJMBA, so Wil. | ἀποτροπαίου VJMBA, προστροπαίου FHL | **24** μὴ — βιῷεν < FHL.

μετὰ φόβου γὰρ ὑφ' ἡμῖν βιοῦν, οἳ θεοῦ θεράποντες εἶναι αὐχοῦμέν τε καὶ πιστεύομεν, καὶ εἰς ἀκοὴν ἐλθεῖν μόνον τῶν ἀτοπωτάτων ἂν εἴη, μήτι γε δὴ καὶ πιστεῦσαι· οἳ καὶ τὰς ἀλλοτρίας ἁμαρτίας διορθοῦν πεφύκαμεν."

XXXII. „Ὅσοι γε μὴν ἢ μοχθηραῖς μεταλλείαις ἐμπονεῖν κατεγνώσθησαν ἢ τὰς πρὸς τοῖς δημοσίοις ἔργοις ὑπηρεσίας πληροῦν, τῶν διαρκῶν μόχθων τὴν γλυκεῖαν σχολὴν ἀμειψάμενοι κουφότερον καὶ τὸν μετ' ἐξουσίας ἤδη βιούντων βίον, τὰς ἀμέτρους τῶν πόνων ἀηδίας εἰς πραεῖαν ἄνεσιν καταλύσαντες. εἰ δὲ καὶ τῆς κοινῆς παρρησίας ἀποπεσόντες ὑπάρχοιέν τινες καὶ δυστυχήσαντες ἀτιμίαν, μετ' εὐφροσύνης τῆς προσηκούσης, οἷον ἀποδημίᾳ τινὶ χρονίῳ ἐχωρίσθησαν, τὴν προτέραν ἀξίαν ἀναλαβόντες ἐπὶ τὰς αὐτῶν ἐπειγέσθωσαν πατρίδας."

XXXIII. „Οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τοῖς ἐξετασθεῖσι μὲν ἐν στρατιωτικαῖς ἀξίαις ποτέ, τούτων δὲ δι' ἀπηνῆ τε καὶ ἄδικον πρόφασιν ἐκπεσοῦσιν, ὅτι τὸ γινώσκειν τὸ κρεῖττον ὁμολογοῦντες προτιμότερον ἧς εἶχον ἀξίας ἦγον, ἔστω πρὸς βούλησιν ἢ τὰ στρατιωτικὰ στέργουσιν ἐφ' οὗπερ ἦσαν σχήματος μένειν, ἢ μετὰ ἀφέσεως ἐντίμου ἐλευθέραν ἄγειν σχολήν· πρέπον γὰρ ἂν εἴη καὶ ἀκόλουθον τὸν τοσαύτην μεγαλοψυχίαν καὶ καρτερίαν πρὸς τοὺς ἐπενεχθέντας κινδύνους ἐπιδειξάμενον καὶ σχολῆς, εἰ βούλοιτο, καὶ τιμῆς πρὸς τὴν αἵρεσιν ἀπολαύειν."

XXXIV. „Καὶ μὴν καὶ ὅσοι τῆς εὐγενείας πρὸς βίαν στερόμενοι τοιουτότροπόν τινα γνῶσιν δικαστῶν ὑπέστησαν, ὥστε ἢ γυναικείοις ἢ λινοϋφίοις ἐμβληθέντες ἀήθη καὶ ἄθλιον ὑπομένειν πόνον ἢ οἰκέται νομίζεσθαι τοῦ ταμιείου, οὐδὲν αὐτοῖς τῆς προτέρας ἐπαρκε-

18, 19 Sozom. H.E. I, 8 (30).

---

1 *μετὰ — βιοῦν* < VJMBA | *εἶναι* < VB¹ | **2** *οἷς* + vor *καὶ εἰς* VJMBA | *μόνον* FHL, *μήποτε* VJMBA | Wortfolge *εἴη τῶν ἀτοπ. ἄν* HSS | nach *ἀτοπ.* + *τι* VJMBA | *ἄν* < VJMBA | **3** *μήτι*] *μήτε* VMBA | *γε δὴ καὶ* < VMBA | *οἰκέτας* V¹, *οἳ καὶ τὰς* über der Zeile V² | *ἀλλοτρίαις* V¹, *ας* über der Zeile V² | *ἁμαρτίαις* V | **4** *πέφυκεν* V | **5** *γὲ μὴν* V, FHL, *μὲν οὖν* JMBA | **6** *πρὸς* < VMBA | *τοῖς* < MB, F | *προσδημοσίοις* (so!) F | **7** *γλύκεον* MBA | **8** *τὸν*] *τῶν* VJMB, H | **9** *δὲ* < JMBA, über der Zeile in H | *τῆς δὲ* V | **10** *ἀποπνέοντες* V¹, *πεσόντες* über der Zeile V² | **11** *ἐχωρίσθησαν* J, FHL, *χωρισθεῖσαν* VMBA | **14** *ἐν* V, FHL, *ἐπὶ* JMBA | **15** *δι' ἀπηνῆ* VJMBA, *διὰ τὴν ἀπηνῆ* FHL | **16** *προτιμότερον . . . ἦγον* FHL, *προυτίμησαν* VJMBA | **17** *αἱρετὸν* + vor *ἔστω* VJMBA | *ᾖ*] *εἰ* V | **19** *ἐλεύθεραν — σχόλην* FHL u. Sozom., *ἐλευθερίαν* VJMBA | *τὸν*] *τὴν* A | **23** *καὶ* < vor *ὅσοι* JMBA | *στερούμενοι* V | **24** nach *ὥστε* + *καὶ* VJMBA | **25** *δούλην νυμφίοις* V¹, *ἢ λινοφίοις* über der Zeile V² | **25** *ἐμβληθέντας* F | *ἀήθη* Wil, *λήθη* FHL, *ἀπηνῆ τε* VJMBA, vgl. 41, 5 | *πόνον* FHL, *κόπον* JMBA, *κόπρον* V | **26** *οἰκέταις*, *ι* vor *σ* ausradiert, F | *ταμιείου* FHL, *ταμίου* V, *ταμείου* JMBA.

σάσης γενέσεως, οὗτοι τιμῶν τε ὧν ἀπέλαυον πρόσθεν καὶ τοῖς τῆς ἐλευθερίας καλοῖς ἐνευφραινόμενοι, ἀνακαλεσάμενοι τὰς συνήθεις ἀξίας, μετὰ πάσης λοιπὸν εὐφροσύνης βιούντων. [2]καὶ ὁ δουλείαν γε μὴν ἐλευθερίας ἀλλαξάμενος ἀθεμίτῳ τινὶ καὶ ἀπανθρώπῳ δήπου ἀπονοίᾳ, πολλάκις τε τὰς ἀήθεις διακονίας ἀποδυράμενος, καὶ οἷον αἰφνίδιον οἰκέτην ἑαυτὸν ἀντ' ἐλευθέρου γνούς, ἐλευθερίας τῆς πρόσθεν καθ' ἡμέτερον λαβόμενος πρόσταγμα, ἀποδιδότω τε τοῖς γεννήτορσιν ἑαυτὸν καὶ πόνους τοὺς ἐλευθέρῳ πρέποντας μετίτω, ἃς προεμόχθησεν οὐκ οἰκείας διακονίας ἐκβαλὼν τῆς μνήμης."

XXXV. „Παρεατέον δὲ οὐδὲ τὸ τῶν οὐσιῶν, ὧν ἕκαστοι κατὰ διαφόρους ἐστερήθησαν προφάσεις. ἀλλ' εἴτέ τινες τὸν ἄριστόν τε καὶ θεῖον ὑποστάντες ἀγῶνα τοῦ μαρτυρίου ἀφόβῳ τε καὶ θαρραλέᾳ [τῇ] γνώμῃ τῶν ὄντων ἐστερήθησαν, εἴτέ τινες ὁμολογηταὶ καταστάντες τὴν αἰώνιον ἐλπίδα παρεσκεύασαν ἑαυτοῖς, ὅσοι τε μετοικῆσαι καταναγκασθέντες, ὅτι μὴ τοῖς διώξασιν εἶξαν παριδόντες τὴν πίστιν, τῶν ὄντων ἐστέροντο καὶ αὐτοί, ἢ εἴ γέ τινες οὐδὲ καταγνωσθέντες θάνατον στέρησιν ἐδυστύχησαν τῶν ὄντων, τούτων τοῖς πρὸς γένους προσνέμεσθαι τοὺς κλήρους προστάττομεν. [2]πάντως δὲ διαγορευόντων τῶν νόμων τῶν ἀγχιστέων τοὺς ἐγγυτέρω, ῥᾴδιον διαγινώσκειν οἷς προσήκουσιν οἱ κλῆροι, καὶ ὅτι οὗτοι κατὰ λόγον ἐπὶ τὴν διαδοχὴν ἔλθοιεν ἄν, οἵπερ ἦσαν οἰκειότεροι καὶ αὐτομάτῳ χρησαμένων ἐκείνων τῷ τέλει. XXXVI. Εἰ δὲ τῶν ἀγχιστέων μηδεὶς ὑπολείποιτο μηδενὸς τῶν προειρημένων κατὰ λόγον ἂν γενόμενος κληρονόμος, μήτε τῶν μαρτύρων φημί, μήτε τῶν ὁμολογησάντων, μήτε τῶν μετοίκων τῶν ἐπὶ τῇ τοιαύτῃ μεταστάντων προφάσει, ἡ καθ' ἑκάστους ἀεὶ τοὺς τόπους ἐκκλησία διαδέχεσθαι

---

1 ἀπέλανον VL, ἀπήλανον F, aber *η* auf Ras. F², ἀπέλαβον H, ἀπήλανον JMBA | **2** εὐφραινόμενοι VJMBA | **3** λοιπὸν < J | βιούντων VMBA, vgl. S. 55, 8, βιούτωσαν J, FHL | γε μὴν ἐλευθ. V, μὲν ἐλευθ. J, H, τῆς ἐλευθ. FL, A (in A undeutlich), τὴν ἐλευθ. MB | **4** ἀπανθρώπον VMB | δήπου FHL, πολίτου VJBA, πολητοῦ M | **5** τε] δὲ J | ἀποδυρόμενος VMBA | **6** Wortfolge ἑαυτὸν οἰκέτην VJMBA | **8** προεμόχθησεν FHL, πρότερον ἐμόχθησεν VJMBA | **9** μνήμης] ψυχῆς A, μελλούσης B¹, μν (so!) B² | **10** τὸ] τὰ A | ὧν] δι' ἃς A, < MB | **11** Wortfolge τὸν ἄριστον ὑποστάντες καὶ θεῖον ἀγῶνα VJMBA | **12** θαρραλέα J, FL, θαρραλαία V, H, aber das zweite *ρ* über der Zeile H, θαρσαλέα MBA | **13** τῇ < vor γνώμῃ Hkl | εἴτέ τινες] καὶ MBA | **15** καὶ + vor ὅτι VJMBA | διώκουσιν VJMBA | εἶξαν, *ει* auf Ras. von zweiter Hand, F | προδόντες VJMBA | **16** ἐστέρηνται V, ἐστέρητο MBA | οὐδὲ VJMBA, τοῦδε FHL | **17** τούτοις B¹ | γένους VMBA, γένος J, FHL | **18** προστάττομεν, *μεν* auf Ras., F | **19** τοὺς] τοῖς FHL | **20** Wortfolge κατὰ λόγον οὗτοι A | **21** καὶ + vor οἰκειότεροι JMBA | **25** nach μετοίκων + μέντοι FHL | **26** τοὺς < vor τόπους VJMBA.

τετάχθω τὸν κλῆρον· οὐκ ἔσται δὲ τοῦτο πάντως οὐδὲ τοῖς ἀπελθοῦσι βαρύ, εἴπερ ἧς ἕνεκα πάντας ὑπέστησαν πόνους κληρονόμον εὐτυχοῖεν ταύτην. προσκεῖσθαί γε μὴν ἀναγκαῖον καὶ τόδε, ὡς εἰ τῶν προειρημένων τινὲς ἐδωρήσαντό τι τῶν ὄντων οἷς ἐβούλοντο, τούτοις τὴν δεσποτείαν εὔλογον κυρίαν μένειν."

XXXVII. „Ὅπως δὲ μηδὲ πλάνη τις ἐμφαίνοιτο τῷ προστάγματι ἀλλ' ἕτοιμον εἴη τὸ δίκαιον ἅπασι γινώσκειν, εἰδέτωσαν ἅπαντες, εἴτε χωρίον εἴτε οἰκίαν εἴτε κῆπον εἴτε ἕτερόν τι τῶν προειρημένων κατέχοιεν, καλὸν καὶ λυσιτελοῦν αὐτοῖς εἶναι καὶ ὁμολογεῖν [αὐτοῖς] καὶ ἀποκαθιστάναι σὺν ἁπάσῃ ταχυτῆτι. εἰ γὰρ καὶ τὰ μάλιστα φανεῖεν ἐξ αὐτῶν τινες ἀπὸ τῆς οὐ δικαίας δεσποτείας πολλὰ καρπωσάμενοι, καὶ γίνεσθαι τούτων τὴν ἀπαίτησιν ἡμεῖς οὐ δίκαιον κρίνομεν, ὅμως γε μὴν αὐτοὶ ὁπόσα τε καὶ ὁπόθεν συνέλεξαν ἐπιγνόντες, [καὶ] τῷ ἁμαρτήματι τούτῳ συγχώρησιν γενέσθαι παρ' ἡμῶν δεηθήτωσαν. ὅπως ἅμα μὲν τῇ τοιαύτῃ διορθώσει ἡ φθάσασα ἰαθείη πλεονεξία, ἅμα δὲ ὁ μέγιστος θεός, οἷον ἀντὶ μεταμελείας τινὸς τοῦτο προσέμενος, εὐμενὴς ἐπὶ τοῖς ἁμαρτηθεῖσι γένοιτο. XXXVIII. Ἐροῦσι μὲν γὰρ ἴσως ἀντ' ἀπολογίας προισχόμενοι οἱ τῶν τοιούτων οὐσιῶν καταστάντες δεσπόται, εἴ γε τοῦτο κρατεῖν ἐπ' αὐτῶν ἄξιον ἢ δυνατὸν τὸ πρόσρημα, ὡς οὐκ ἦν οἷόν τε ἀποθέσθαι τὸ τηνικαῦτα, ἡνίκα πολύτροπος ἁπάντων τῶν δεινῶν ἦν θέα, ὠμῶς ἀπελαυνόμενοι, ἀφειδῶς ἀπολλύμενοι, ἀμελῶς ἐρριμμένοι, δημεύσεις τῶν οὐδὲν αἰτίων συχναί, διώξεις ἀκόρεστοι, τῶν ὄντων διαπράσεις· εἰ δὲ τοῖς τοιούτοις διισχυρίζοιντο λόγοις τινὲς καὶ ταῖς ἀπλήστοις

---

1 τετάχθω < L | δὲ < MBA | τοῦτο steht nach ἀπελθοῦσι in VMBA | **2** ὑπεστήσαντο V, ὑπέστησα F | **3** προκεῖσθαι JMBA | **4** Wortfolge εἴ' τινες τῶν προειρημένων VJMBA | **6** ἐμφαίνοι V | προστάγματι] πράγματι V | **7** nach ἕτοιμον + ἢ FHL, εἴη Hkl | πᾶσι VJMBA | εἰδέτωσαν VA, FL, J, aber ει aus ι verändert J, ἰδέτωσαν H, MB | **8** ἕτερον < VJMBA | **9** λυσιτελοῦν V, FHL, λυσιτελὲς JMBA | αὐτοῖς < Hkl | **10** ἁπάσῃ FHL, πάσῃ VJMBA | τῇ ταχυτῆτι JMBA | εἰ γὰρ] διὸ MB, εἰ γὰρ . . φανεῖεν . . καὶ . . κρίνομεν, ὅμως . . [καὶ] . . δεηθήτωσαν: Periode hergestellt von Wil. | **11** Wortfolge τινες ἐξ αὐτῶν VJMBA | πολλὰ < V | καρπωσάμενος FH | **12** καὶ γίνεσθαι < VJMBA | δικαίαν AMJ, HL | **13** ὅμως hier neues Cap. in VMB | αὐτοῖς HL | **14** καὶ < vor τῷ ἁμαρτ. VJMBA | **15** ἰάθη FHL, λυθείη VJMBA, ἰαθείη Hkl | **17** προσέμενος VH, προσιέμενος die übrigen HSS, aber nur τινος εὐμενὴς ἐπὶ τούτοις ἁμαρτηθεῖσιν (so) F | **18** Ἐροῦσι nicht neues Cap. VMB | ἔρουσιν F | **19** γε] τι FHL | τὸ + vor κρατεῖν JA, aber mit Punkten getilgt in A | ἐπ' αὐτῶν < H | Wortfolge ἄξιον ἐπ' αὐτῶν BA | **20** ἢ] εἰ JHL | τὸ < J, FHL | ἀποθέσθαι FHL, ἀπέχεσθαι VJMBA | **20** τὸ τηνικαῦτα FHL, τότε VJMBA | **21** τῶν < MB | nach θέα + καθ' ἣν (ὃν MBA) ὑπῆρχον VJMBA, < FHL | ὠμῶς ἀπελ. ἀφειδῶς < VJMBA | **22** ἀπολλύμεναι VJMBA | καὶ + vor ἀμελῶς VJMBA | ἐρριμμέναι VAB, ἐρριμέναι JM | **23** nach διώξεις + τ' u. nach ἀκόρεστοι + καὶ VJMBA | **24** διισχυρίζοντο MB, διισχυρίζονται A.

ἐπιμένοιεν προαιρέσεσιν, οὐκ ἀτιμώρητον ἑαυτοῖς τὸ τοιοῦτον αἰσθήσονται, καὶ μάλιστα ὁπότε οὕτω τὰ παρ' ἡμῶν τῷ μεγίστῳ διακονεῖται θεῷ. ὅσα γοῦν πρότερον ἡ ὀλέθριος ἀνάγκη συνηνάγκαζε λαμβάνειν, ταῦτα νῦν κατέχειν ἐπισφαλὲς ὑπάρχει· ἄλλως τε ⟨καὶ⟩ παντὶ τρόπῳ τὰς ἁπληστίας λογισμοῖς καὶ παραδείγμασιν ἐλαττοῦν ἀναγκαῖον.“

XXXIX. *„Οὐδὲ τὸ ταμιεῖον, εἴ τι κατέχοι τῶν προειρημένων, βεβαίως κατέχειν συγχωρηθήσεται, ἀλλ' οἷον οὐδὲ ἀντιφθέγξασθαι πρὸς τὰς ἱερὰς ἐκκλησίας τολμῆσαν, ὧν ἐπὶ χρόνον οὐ δικαίως κατέσχεν, τούτων ἐκστήσεται δικαίως ταῖς ἐκκλησίαις... ἅπαντα δ' ὅσα ταῖς ἐκκλησίαις προσήκειν ὀρθῶς ἂν φανείη, εἴτε οἰκίαι τὸ κτῆμα τυγχάνοιεν εἴτε ἀγροί τινες καὶ κῆποι εἴτε ὁποῖα δή ποτε ἕτερά τινα, οὐδενὸς τῶν εἰς τὴν δεσποτείαν ἐλαττουμένου δικαίου ἀλλ' ἀκεραίων πάντων μενόντων, ἀποκαθίστασθαι προστάττομεν.“*

XL. *„Καὶ μὴν καὶ τοὺς τόπους αὐτούς, οἳ τοῖς σώμασι τῶν μαρτύρων τετίμηνται καὶ τῆς ἀναχωρήσεως τῆς ἐνδόξου ὑπομνήματα καθεστᾶσιν, τίς ἂν ἀμφιβάλοι μὴ οὐχὶ ταῖς ἐκκλησίαις προσήκειν, ἢ οὐχὶ καὶ προστάξειεν ἄν; ἡνίκα μήτε δῶρον ἄμεινον μήτε κάματος χαριέστερος καὶ πολλὴν ἔχων τὴν ὠφέλειαν ἕτερος ἂν γένοιτο, ἢ τοῦ θείου προτρέποντος νεύματος τὴν περὶ τῶν τοιούτων ποιεῖσθαι σπουδήν, καὶ ἃ μετὰ πονηρῶν ἐξηρέθη προφάσεων τῶν ἀδίκων καὶ μοχθηροτάτων ἀνδρῶν, ἀποκατασταθέντα δικαίως ταῖς εὐαγέσιν αὖθις ἐκκλησίαις ἀποσωθῆναι.“*

XLI. *„Ἐπειδὴ δὲ ὁλοκλήρου προνοίας ἂν εἴη μηδὲ τούτους σιωπῇ παρελθεῖν, ὅσοιπερ ἢ ὠνῆς δικαίῳ ἐπρίαντό τι παρὰ τοῦ ταμιείου ἢ κατὰ δωρεὰν κατέσχον συγχωρηθέν, μάτην καὶ ἐπὶ τὰ τοιαῦτα τὰς*

---

1 *προαίνεσιν* M, *προαινέσεσιν* BA | *ἑαυτοῖς* FHL, *αὐτοῖς* VJMBA | **3** *τῷ θεῷ* A | **3** *θεῷ*] *θεὸς* F | *ὅσα* VJBA, *ὡς ἃ* M, FHL | *γοῦν* < FHL | *συναναγκάζει* L, *συναγκάζει* FH | **4** *ταῦτα* < vor *νῦν* FHL | *ὑπάρχειν* M, *ὑπάρχει, ει* auf Ras., A | nach *τε* + *δὲ* in VJMBA, *καὶ* Hkl, vgl. III, 65, 3, von Wil. verworfen | **5** *καὶ* + vor *λογ.* F (?), VJMBA | **7** nach *οὐδὲ* + *γὰρ* VJMBA | *ταμεῖον* J, *ταμείων, ει* aus Aenderung, V | **8** *κατέχει* VMBA | *οὐδὲν* VMBA | **9** *τολμῶσαν* M (undeutlich), BA, *ἐτόλμησαν* FHL | **10** nach *ἐκκλησίαις* + *λείπει* FHL | *δ'* J, FHL, *δὴ* VMBA | **11** *ἂν φανείη* J, FHL, *ἀναφανείη* VMBA | **13** *τὴν δεσποτείαν* J, FHL, *τὴν δὲ τὴν* (*τὴν* < V) *πολιτείαν* VMBA | nach *δικ.* + *τινὸς* FHL | **14** *ἀνθίστασθαι* MBA | **17** *ἀμφιβάλλοι* L | **19** *ἕτερος ἂν γέν.* < MBA | **20** *πνεύματος* VJMBA | *τῶν τοιούτων* J, FHL, *τούτων* VMBA | *ποιεῖν* MBA | **21** *ἀφηρέθη* VJMBA | *ὑπὸ* + vor *τῶν ... ἀνδρῶν* VJMBA, *ἀδίκων καὶ* < MBA | **23** *ἀποδοθῆναι* V | **24** *ἐπειδὴ* V, FHL, *ἐπεὶ* J, MBA | *τούτοις σιωπὴν* J | **25** *ἢ* < J | *ὠνῆς* FHL, *ὠνῇ* VJMBA | *δικαίῳ* F, *δικαίων*, aber *ν* ausradiert, L, *δικαίων* H, *δικαία* die übrigen HSS | *ταμείου* VJMBA | **26** *τὰ* < FHL.

ἀπλήστους ἐπιθυμίας ἐκτείνοντες, γινωσκέτωσαν, ὡς οἱ τοιοῦτοι, εἰ καὶ ὅτι μάλιστα οἷς ἐτόλμησαν πρίασθαι ἀλλοτρίαν τὴν παρ' ἡμῶν εἰς αὐτοὺς ἐπειράθησαν καταστῆσαι φιλανθρωπίαν, ὅμως ταύτης εἰς τὸν δυνατὸν καὶ πρέποντα τρόπον οὐκ ἀτυχήσουσιν. ταῦτα μὲν οὖν εἰς τοσοῦτον ἀνήχθω."

XLII. „Ἐπειδὴ δὲ ἀποδείξεσιν ἐναργεστάταις καὶ σαφεστάταις ἐξεφάνη ἀρετῇ τε τοῦ πάντα δυνατοῦ θεοῦ καὶ παραινέσεσιν ἅμα καὶ βοηθείαις, ἃς ὑπὲρ ἐμοῦ συχνὰς ἀξιοῖ ποιεῖσθαι, τὴν πρότερον κατέχουσαν πάντα τὰ ἀνθρώπεια δυσχέρειαν ἐκ πάσης ἤδη ἐληλάσθαι τῆς ὑφ' ἡλίῳ, οἱ καθ' ἕνα τε καὶ σύμπαντες ἐσπουδασμέναις καθορᾶτε φροντίσιν, τίς ἐκείνη καθέστηκεν ἐξουσία, τίς χάρις, ἣ τῶν μὲν πονηροτάτων καὶ μοχθηροτάτων τὸ ὡς εἰπεῖν σπέρμα ἠφάνισέν τε καὶ διέφθειρεν, τῶν δὲ ἀγαθῶν τὴν εὐφροσύνην ἀνακληθεῖσαν ἐπὶ πάσας ἐκτείνει τὰς χώρας ἀφθόνως, καὶ αὖθις αὐτόν τε τὸν θεῖον νόμον τὰ εἰκότα μετὰ παντὸς σεβάσματος θεραπεύεσθαι, τούς τε τούτῳ σφᾶς αὐτοὺς καθιερώσαντας τὰ προσήκοντα σέβειν, ἐξουσίαν δίδωσιν ἅπασαν. οἳ καθάπερ ἔκ τινος σκότους βαθυτάτου ἀνακύψαντες καὶ λαμπρὰν τῶν πραγμάτων λαβόντες γνῶσιν, θεραπείαν τε τὴν προσήκουσαν τοῦ λοιποῦ περὶ αὐτὸν καὶ τιμὴν σύμφωνον ἐπιδείξονται. προτεθήτω ἐν τοῖς ἡμετέροις ἀνατολικοῖς μέρεσιν."

XLIII. Τὸ μὲν δὴ πρῶτον ὡς ἡμᾶς καταπεμφθὲν βασιλέως γράμμα ταῦτα διετάττετο. αὐτίκα δὲ δι' ἔργων ἐχώρει τὰ πρὸς τοῦ νόμου διηγορευμένα, καὶ πάντα ἐπράττετο τἀναντία τοῖς μικρὸν ἔμπροσθεν ὑπὸ τῆς τυραννικῆς ὠμότητος τετολμημένοις, ἀπήλαυόν τε βασιλικῶν δωρεῶν οἷς ταῦτα νενομοθέτητο.

XLIV. Μεταβὰς δ' ἐκ τούτων βασιλεὺς πραγμάτων ἐνεργῶν ἥπτετο. καὶ πρῶτα μὲν τοῖς κατ' ἐπαρχίας διῃρημένοις ἔθνεσιν ἡγεμόνας κατέπεμπεν, τῇ σωτηρίῳ πίστει καθωσιωμένους τοὺς πλείους,

---

1 ἀπλήστους] πλείστους V | ἐκτείναντες MBA | ὡς οἱ τοιοῦτοι HL, ὅσοι τοιοῦτοι VJMBA, οὗτοι οὗτοι (so!) F | **4** τόπον F | μὲν zwei Mal J | οὖν < VA | **6** δὲ FHL, δ' J, οὖν VMBA | **7** ἀρετῇ τε FHL, ἡ ἀρετὴ VJMBA | καὶ παραινέσεσιν FHL, παραινέσεσι θ' VJMBA (δ' A) | **8** ὑπὲρ] ὑπὸ Val. (falsch) | δι' ὧν + vor τὴν πρότερον VJMBA | **9** ἀνθρώπεια HL, ἀνθρώπια F, ἀνθρώπινα VJMBA | ἤδη < HL | συμβαίνει + vor τῆς VJMB | **10** ἡλίου V | οἱ + vor συμπάντες VMBA | nach συμπ. + ὁμοῦ VJMBA | καθορᾶται FHL | **11** ἡ + vor ἐξουσία VJMBA | τίς χάρις < VJMBA | **12** πονηροτάτων καὶ < VJMBA | **14** ἐκτείνειν HL | **15** τοῦ + vor σεβ. VJMBA | **17** δίδοσιν L, διδόασιν FH | βαθυτάτου FHL, βάθεος VJMBA | **18** θεραπείαν τε steht nach περὶ αὐτὸν in VJMBA | **19** εὐσεβῆ καὶ + vor σύμφωνον VJMBA | ἐπιδείξονται VMB; nach ἐπιδείξονται folgt mit Halbunciallettern: προτεθήτω (προτεθείτω L) ἐν τοῖς ἀνατολικοῖς ἡμετέροις μέρεσιν in HL, < F, VJMBA | **22** πρὸς] πρὸ V.

ὅσοι δ' ἑλληνίζειν ἐδόκουν, τούτοις θύειν ἀπείρητο. ὁ δ' αὐτὸς ἦν νόμος καὶ ἐπὶ τῶν ὑπερκειμένων τὰς ἡγεμονικὰς ἀρχὰς ἀξιωμάτων, ἐπί τε τῶν ἀνωτάτω καὶ τὴν ἔπαρχον διειληφότων ἐξουσίαν. ἦ γὰρ Χριστιανοῖς οὖσιν ἐμπρέπειν ἐδίδου τῇ προσηγορίᾳ, ἢ διακειμένοις ἑτέρως τὸ μὴ εἰδωλολατρεῖν παρήγγειλεν.

XLV. Εἶτα ἑξῆς δύο κατὰ τὸ αὐτὸ ἐπέμποντο νόμοι, ὁ μὲν εἴργων τὰ μυσαρὰ τῆς κατὰ πόλεις καὶ χώρας τὸ παλαιὸν συντελουμένης εἰδωλολατρείας, ὡς μήτε ἐγέρσεις ξοάνων ποιεῖσθαι τολμᾶν, μήτε μαντείαις καὶ ταῖς ἄλλαις περιεργίαις ἐπιχειρεῖν, μήτε μὴν θύειν καθόλου μηδένα, ὁ δὲ τῶν εὐκτηρίων οἴκων τὰς οἰκοδομὰς ὑψοῦν αὔξειν τε [καὶ] εἰς πλάτος καὶ μῆκος τὰς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ διαγορεύων, ὡσανεὶ μελλόντων τῷ θεῷ σχεδὸν εἰπεῖν ἁπάντων ἀνθρώπων τοῦ λοιποῦ προσοικειοῦσθαι τῆς πολυθέου μανίας ἐκποδὼν ἠρμένης. [2]τοιαῦτα γὰρ φρονεῖν τε καὶ γράφειν τοῖς κατὰ τόπον ἄρχουσι βασιλέα ἡ αὐτοῦ περὶ τὸν θεὸν ἐνῆγεν ὁσία, χρημάτων δὲ μὴ φείδεσθαι δόσεως ἀλλ' ἐξ αὐτῶν τῶν βασιλικῶν θησαυρῶν τὰς ἐπισκευὰς ποιεῖσθαι περιεῖχεν ὁ νόμος. ἐγράφετο δὲ καὶ τοῖς κατὰ πάντα τόπον τῶν ἐκκλησιῶν προέδροις τοιαῦτα, ὁποῖα καὶ ἡμῖν ἐπιστέλλειν ἠξίου, πρώτην ταύτην εἰς ἡμέτερον πρόσωπον γραφὴν διαπεμψάμενος.

XLVI. „Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς Εὐσεβίῳ.

Ἕως τοῦ παρόντος χρόνου τῆς ἀνοσίου βουλήσεως καὶ τυραννίδος τοὺς ὑπηρέτας τοῦ σωτῆρος θεοῦ διωκούσης, πεπίστευκα καὶ ἀκριβῶς ἐμαυτὸν πέπεικα πασῶν τῶν ἐκκλησιῶν τὰ ἔργα ἢ ὑπὸ ἀμελείας διεφθάρθαι ἢ φόβῳ τῆς ἐπικειμένης ἀδικίας ἐλάττονα τῆς ἀξίας γεγενῆσθαι, ἀδελφὲ προσφιλέστατε. [2]νυνὶ δὲ τῆς ἐλευθερίας ἀποδοθείσης καὶ τοῦ δράκοντος ἐκείνου ἀπὸ τῆς τῶν κοινῶν διοικήσεως θεοῦ τοῦ μεγίστου προνοίᾳ ἡμετέρᾳ δ' ὑπηρεσίᾳ διωχθέντος, ἡγοῦμαι καὶ πᾶσι φανερὰν γεγενῆσθαι τὴν θείαν δύναμιν, καὶ τοὺς ἢ φόβῳ ἢ ἀπιστίᾳ ἁμαρτήμασί τισι περιπεσόντας ἐπιγνόντας τε τὸ ὄντως ὂν ἧξειν ἐπὶ τὴν ἀληθῆ καὶ ὀρθὴν τοῦ βίου κατάστασιν. [3]ὅσων

22–61, 8 = in Socr. H.E. I, 9 (34ff.), = in Theodoret. H.E. I, 15 (44).

---

3 διειληφότων, vgl. S. 23, 14 | 5 παρήγγειλεν V, παρήγγελλεν JA (so Wil.), παρήγγελεν MB | 7 πόλεις V, πόλιν JMBA | χώραν J | 11 das erste καὶ < Hkl | 13 λοιποῦ] λόγου V | 17 παρεῖχεν J | 18 τόποις MB | 19 γραφῇ V | 21 εὐσεβίῳ < J, über der Zeile B^2 | 23 τοὺς + vor τοῦ σωτ. JMB | θεοῦ nur in V u. Socr., χριστοῦ Theod. | 25 ἐλάττονα τῆς<MBA | ἐλάττω J | 26 ἀξίως A | γενῆσθαι MB | 27 ἀποδοθείσης] φανείσης J, < B^1, B^2 undeutlich | 28 θεοῦ τοῦ Socr., Theod. J, τοῦ θεοῦ VBA, τοῦ θεοῦ τοῦ M | Wortfolge προνοίᾳ θεοῦ τοῦ μεγ. J | διωχθέντος V, Socr., Theod. Cod. A, ἐκδιωχθέντος JMBA, Theod. | 30 das erste ἢ < J | 31 ὅσον V.

τοίνυν ἢ αὐτὸς προίστασαι ἐκκλησιῶν ἢ ἄλλους τοὺς κατὰ τόπον προισταμένους ἐπισκόπους πρεσβυτέρους τε ἢ διακόνους οἶσθα, ὑπόμνησον σπουδάζειν περὶ τὰ ἔργα τῶν ἐκκλησιῶν, ἢ ἐπανορθοῦσθαι τὰ ὄντα ἢ εἰς μείζονα αὔξειν ἢ ἔνθα ἂν χρεία ἀπαιτῇ καινὰ ποιεῖν. αἰτήσεις δὲ καὶ αὐτὸς καὶ διὰ σοῦ οἱ λοιποὶ τὰ ἀναγκαῖα παρά τε τῶν ἡγεμονευόντων καὶ τῆς ἐπαρχικῆς τάξεως. τούτοις γὰρ ἐπεστάλη πάσῃ προθυμίᾳ ἐξυπηρετήσασθαι τοῖς ὑπὸ τῆς σῆς ὁσιότητος λεγομένοις. ὁ θεός σε διαφυλάξει, ἀδελφὲ ἀγαπητέ.“ [4]ταῦτα μὲν οὖν καθ' ἕκαστον ἔθνος ἐγράφετο τοῖς τῶν ἐκκλησιῶν προεστῶσι, τὰ ἀκόλουθά τε τούτοις πράττειν οἱ τῶν ἐθνῶν ἡγεμόνες ἐκελεύοντο, σὺν πολλῷ τε τάχει δι' ἔργων ἐχώρει τὰ νενομοθετημένα.

XLVII. Ἐπιτείνας δ' ἔτι μᾶλλον [ὁ] βασιλεὺς τὴν πρὸς τὸν θεὸν ὁσίαν, διδασκαλίαν ἀπελεγκτικὴν τῆς εἰδωλολάτρου πλάνης τῶν πρὸ αὐτοῦ κεκρατηκότων τοῖς κατὰ πᾶν ἔθνος ἐπαρχιώταις κατέπεμπεν, λογιώτερον τοὺς ἀρχομένους προτρέπων τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν γνωρίζειν αὐτὸν τε τὸν Χριστὸν αὐτοῦ διαρρήδην ἐπιγράφεσθαι σωτῆρα. [2]καὶ ταύτην δὲ τὴν γραφήν, αὐτόγραφον οὖσαν αὐτοῦ μεταληφθεῖσαν δ' ἐκ τῆς Ῥωμαίων φωνῆς, ἀπολαβεῖν ἀναγκαῖον τῷ παρόντι λόγῳ, ὡς ἂν δοκοῖμεν αὐτοῦ βασιλέως ἐπακούειν ταῖς πάντων ἀνθρώπων ἀκοαῖς τοῦτον ἐκβοῶντος τὸν τρόπον.

XLVIII. *Βασιλέως ἐπιστολὴ κατὰ πάσας τὰς ἐπαρχίας.*

„Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς ἐπαρχιώταις ἀνατολικοῖς.

Πάντα μὲν ὅσα τοῖς κυριωτάτοις τῆς φύσεως περιέχεται νόμοις τῆς κατὰ τὴν θείαν διάταξιν προνοίας τε καὶ θεωρίας ἱκανὴν αἴσθησιν τοῖς πᾶσι παρέχει, οὐδὲ ἐστί τις ἀμφιβολία οἷς κατ' εὐθεῖαν γνώσεως ὁδὸν ἡ διάνοια ἐπ' ἐκεῖνον ἄγεται τὸν σκοπόν, ὡς ἡ τοῦ ὑγιοῦς λογισμοῦ καὶ τῆς ὄψεως αὐτῆς ἡ ἀκριβὴς κατάληψις μιᾷ ῥοπῇ τῆς ἀληθοῦς ἀρετῆς ἐπὶ τὴν γνῶσιν ἀναφέρει τοῦ θεοῦ. διόπερ πᾶς συνετὸς ἀνὴρ οὐκ ἄν ποτε ταραχθείη τοὺς πολλοὺς ὁρῶν ἐναντίαις προαιρέσεσι φερομένους. [2]ἀνόνητος γὰρ ἂν ἡ τῆς ἀρετῆς ἐλάνθανε

---

4 *εἰς μεῖζον* Wil., aber vgl. Plur. *καινὰ* | *χρείας* V | 5 *οἱ λοιποὶ*] *λοιπὸν* V | 6 *ἡγεμόνων* MBA | *ἐπεστάλη* Socr., Theod., V, *ἐπεστάλθη* JBA, *ὑπεστάλθη* M | 7 *προθυμία*] *σπουδῇ* Socr., Theod., | 8 *διαφυλάξει* V, Socr. cod. F, *διαφυλάξοι* JMBA | *οὖν*] *καὶ* V | 11 *τε*] *τῶ* V | 12 *ὁ* < Hkl | 13 *ἀπελεγκτικὴν* VJ, *κατὰ* MBA | *εἰδωλολάτρου* VJ, *τρου* auf Ras. J, *εἰδωλολατρίας* MBA | 14 *ἐθνῶν* MB | *ἐπαρχιώταις* VM, *ἐπαρχεώταις* JBA | 17 *μεταληφθεῖσαν δ'* V, *ἐκληφθεῖσαν δ'* J, < MBA | 18 *ῥωμαίας* J | 21 *βασιλέως ἐπιστολὴ κατὰ πάσας τὰς ἐπαρχίας* nur in V (mit Uncialen) | 22 *ἐπαρχιώταις* V, *ἐπαρχεώταις* JMBA | 25 *τῆς* A, *τοῖς* VJMB | 31 *ἀνόνητος* VJ, *ἀνόητος* MAB^1, *ν* + B^2.

χάρις, εἰ μὴ καταντικρὺ τὸν τῆς διεστραμμένης ἀπονοίας βίον ἡ κακία προυβέβλητο. διὸ τῇ μὲν ἀρετῇ στέφανος πρόκειται, τῆς δὲ κρίσεως αὐθεντεῖ ὁ ὕψιστος θεός. ἐγὼ δ' ὡς ἔνι μάλιστα φανερῶς περὶ τῶν κατ' ἐμαυτὸν ἐλπίδων πᾶσιν ὑμῖν ὁμολογῆσαι πειράσομαι."

XLIX. „Ἔσχον ἔγωγε τοὺς πρὸ τούτου γενομένους αὐτοκράτορας διὰ τὸ τῶν τρόπων ἄγριον ἀποσκλήρους, μόνος δ' ὁ πατὴρ ὁ ἐμὸς ἡμερότητος ἔργα μετεχειρίζετο, μετὰ θαυμαστῆς εὐλαβείας ἐν πάσαις ταῖς ἑαυτοῦ πράξεσι τὸν σωτῆρα θεὸν ἐπικαλούμενος. ὅσοι δὲ λοιποί οὐχ ὑγιαίνοντες τὰς φρένας ἀγριότητος μᾶλλον ἢ πραότητος ἐπεμέλοντο, καὶ ταύτην ἔτρεφον ἀφθόνως, ἐπὶ τῶν ἰδίων καιρῶν τὸν ἀληθῆ λόγον διαστρέφοντες, τῆς δὲ πονηρίας αὐτοῖς ἡ δεινότης εἰς τοσοῦτον ἐξήπτετο, ὡς πάντων ὁμοῦ τῶν θείων τε καὶ ἀνθρωπίνων πραγμάτων εἰρηνευομένων ἐμφυλίους ὑπ' ἐκείνων πολέμους ἀναρριπίζεσθαι."

L. „Τὸν Ἀπόλλω τὸ τηνικαῦτα ἔφασαν ἐξ ἄντρου τινὸς καὶ σκοτίου μυχοῦ οὐχὶ δ' ἐξ ἀνθρώπου χρῆσαι, ὡς ἄρα οἱ ἐπὶ τῆς γῆς δίκαιοι ἐμπόδιον εἶεν τοῦ ἀληθεύειν αὐτόν, καὶ διὰ τοῦτο ψευδεῖς τῶν τριπόδων τὰς μαντείας ποιεῖσθαι. τοῦτο γάρ τοι ἡ ἱερεία αὐτοῦ, κατηφεῖς τοὺς πλοκάμους ἀνεῖσα ὑπὸ μανίας τ' ἐλαυνομένη, τὸ ἐν ἀνθρώποις κακὸν ἀπωδύρετο. ἀλλ' ἴδωμεν ταῦτα εἰς ὁποῖον τέλος ἐξώκειλε. LI. Σὲ νῦν τὸν ὕψιστον θεὸν καλῶ· ἠκροώμην τότε κομιδῇ παῖς ἔτι ὑπάρχων, πῶς ὁ κατ' ἐκεῖνο καιροῦ παρὰ τοῖς Ῥωμαίων αὐτοκράτορσιν ἔχων τὰ πρωτεῖα, δείλαιος, ἀληθῶς δείλαιος, πλάνῃ τὴν ψυχὴν ἠπατημένος, παρὰ τῶν δορυφορούντων αὐτόν, τίνες ἄρα εἶεν οἱ πρὸς τῇ γῇ δίκαιοι, πολυπραγμονῶν ἐπυνθάνετο. καί τις τῶν περὶ αὐτὸν θυηπόλων ἀποκριθείς, Χριστιανοὶ δήπουθεν, ἔφη. ὁ δὲ τὴν ἀπόκρισιν ὥσπερ τι βροχθίσας μέλι τὰ κατὰ τῶν ἀδικημάτων εὑρεθέντα ξίφη κατὰ τῆς ἀνεπιλήπτου ὁσιότητος ἐξέτεινεν. αὐτίκα δὴ οὖν διατάγματα λύθρων μιαφόνοις ὡς εἰπεῖν ἀκωκαῖς συνέταττε, τοῖς τε δικασταῖς τὴν κατὰ φύσιν ἀγχίνοιαν εἰς εὕρεσιν κολαστηρίων καινοτέρων ἐκτείνειν παρεκελεύετο."

---

1 *τὸν*] *τῶν* MB, *τὸν* J, aber *ο* aus *ω* | **2** *διὸ τῇ μὲν ἀρετῇ* V, *διότι μὲν ἀρετῆς* JMBA | **6** *ἀποσκλήρους* V, *ἀποκλήρους* JMBA | **8** *σρα* V, *πατέρα* JMBA | **10** *ἐπεμελοῦντο* JMBA | **12** *τῶν* < J | **13** *εἰρωνευομένων* MB | **14** *ἀναριπίζεσθαι* V | **16** *σκοτείου* MB | *τῆς* < J | **17** *ἐμπόδον* V | *τούτοις* V | **18** *γάρ τοι ἡ ἱερεία* < MBA | **19** *ὑπὸ*] *ἀπὸ* A | *μανίας* J, *μαντείας* VMBA | **20** *εἴδωμεν* V | *τέλος*] *κακὸν* V | **21** *ἐξώκειλεν* MB, *ἐξώκειλον* J | Wortfolge *τὸν νῦν* MB¹, *τοίνυν τὸν* B² | *γὰρ* + vor *τότε* J | **22** *παῖς*] *παιδίον* J | *ἔτι* < JMBA | **23** *δειλ.* — *δειλ.* < Hkl, vgl. S. 25, 14 | **25** *ἄρα* V, *ἄν* JMBA | *πρὸς τῇ γῇ* eigentümlich! | **27** *βροχθίσας* VA, *βροχθήσας* B, *βροχθής* M, *καταβροχθίσας* J | **29** *μιαφόνους* V¹, *ι* über *ν* V² | *ἀκωκαῖς*, *ω* aus *ο*, J | **30** *κατέταττε* V¹, *συν* über *κατ* V², *συνέταττεν* MB | **31** *καινοτέρων* V, *δεινοτέρων* JMBA | *ἐκτείνειν* HSS (vgl. 59, 1), *ἐπιτείνειν* Val.

LII. „Ἦν τότε, ἦν ἰδεῖν, μεθ' ὅσης ἐξουσίας ἡ σεμνότης ἐκείνη τῆς θεοσεβείας τῇ τῆς ὠμότητος συνεχείᾳ οὐ τὰς τυχούσας ἐφ' ἑκάστης ἡμέρας ὕβρεις ὑφίστατο. σωφροσύνη δ' ἦν τῶν πολεμίων οὐδεὶς ἠδίκησε πώποτε ὀργίλων πολιτῶν παροινίας πάρεργον ἐγίγνετο. ποῖον πῦρ ποῖαι βάσανοι ποῖον στρεβλωτηρίων εἶδος οὐχὶ παντὶ σώματι καὶ ἡλικίᾳ πάσῃ ἀδιακρίτως προσήγετο; τὸ τηνικαῦτα ἐδάκρυε μὲν ἀναμφιβόλως ἡ γῆ, ὁ δὲ τὰ σύμπαντα περιέχων κόσμος τῷ λύθρῳ χραινόμενος ἀπεκλάετο, ἥ γε μὴν ἡμέρα αὐτὴ τῷ πένθει τοῦ θεάματος ἐνεκαλύπτετο."

LIII. „Ἀλλὰ τί ταῦτα; αὐχοῦσι νῦν ἐπ' ἐκείνοις οἱ βάρβαροι οἱ τοὺς κατ' ἐκεῖνο καιροῦ ἐξ ἡμῶν φεύγοντας ὑποδεδεγμένοι καὶ φιλανθρώπῳ τηρήσαντες αἰχμαλωσίᾳ, ὅτι οὐ μόνον τὴν σωτηρίαν ἀλλὰ καὶ τὰ τῆς σεμνότητος αὐτοῖς κατέστησαν ἐν ἀσφαλείᾳ ἔχειν. καὶ νῦν τὸ Ῥωμαίων γένος κηλῖδα ταύτην διηνεκῆ φέρει, ἣν οἱ κατ' ἐκεῖνο καιροῦ τῆς Ῥωμαϊκῆς οἰκουμένης ἐλαυνόμενοι Χριστιανοὶ καὶ βαρβάροις προσφεύγοντες προσετρίψαντο."

LIV. „Ἀλλὰ τί τῶν θρήνων ἐκείνων καὶ τοῦ κοινοῦ τῆς οἰκουμένης πένθους ἐπὶ πλέον μεμνῆσθαί με δεῖ; οἴχονται λοιπὸν καὶ ἐκεῖνοι οἱ τοῦ μύσους αὐθένται, πρὸς διηνεκῆ κόλασιν τοῖς Ἀχέροντος βαράθροις ἐκδοθέντες, σὺν αἰσχρῷ τέλει. πολέμοις γὰρ ἐμφυλίοις καταμιγέντες οὔτ' ὄνομα οὔτε γένος αὐτῶν καταλελοίπασιν. ὃ δὴ οὐκ ἂν αὐτοῖς συμβεβήκει, εἰ μὴ ἡ ἀσεβὴς ἐκείνη τῶν τοῦ Πυθίου χρηστηρίων μαντεία κίβδηλον δύναμιν ἐσχήκει."

LV. „Σὲ νῦν τὸν μέγιστον θεὸν παρακαλῶ· εἴης πρᾶός τε καὶ εὐμενὴς τοῖς σοῖς ἀνατολικοῖς, εἴης πᾶσι τοῖς σοῖς ἐπαρχιώταις ὑπὸ χρονίου συμφορᾶς συντριβεῖσι, δι' ἐμοῦ τοῦ σοῦ θεράποντος ὀρέγων ἴασιν. καὶ ταῦτά γε αἰτῶ οὐκ ἀπεικότως, ὦ δέσποτα τῶν ὅλων, ἅγιε θεέ· ταῖς σαῖς γὰρ ὑφηγήσεσιν ἐνεστησάμην σωτηριώδη πράγματα καὶ διήνυσα, τὴν σὴν σφραγῖδα πανταχοῦ προβαλλόμενος καλλινίκου ἡγησάμην στρατοῦ· κἄν πού τις τῶν δημοσίων καλῇ χρεία, τοῖς αὐτοῖς τῆς σῆς ἀρετῆς ἑπόμενος συνθήμασιν ἐπὶ τοὺς πολεμίους πρόειμι. [2]διὰ ταῦτά τοι ἀνέθηκά σοι τὴν ἐμαυτοῦ ψυχὴν ἔρωτι καὶ φόβῳ καθαρῶς ἀνακραθεῖσαν· τὸ μὲν γὰρ ὄνομά σου γνησίως ἀγαπῶ, τὴν δὲ δύναμιν εὐλαβοῦμαι, ἣν πολλοῖς τεκμηρίοις ἔδειξας καὶ τὴν ἐμὴν πίστιν βεβαιοτέραν εἰργάσω. ἐπείγομαι γοῦν καὶ τοὺς ὤμους αὐτὸς ὑποσχὼν τοὺς ἐμοὺς τὸν ἁγιώτατόν σοι οἶκον ἀνανεώσασθαι,

---

4 *ἐγίνετο* JMBA | 5 *στρεβλοτηρίων* VM | 7 *κόσμος* auf Ras. M, *κύκλος* J | 8 *θεάματος* VJ, *θαύματος* MBA | 9 *ἀνεκαλύπτετο* MB | 11 *φιλανθρώπω* VMB, *φιλᾶνώ* J, *φιλᾶνώτη* B | 12 *ὅτι* < in leerem Raum J | 13 *ἔχον* MB, *ἔχειν* < in leerem Raum J | 15 *καὶ* < Wil. | 25 *ἐπαρχιώταις* V, *ἐπαρχεώταις* JMBA | 29 *σὴν* < J.

ὃν οἱ μυσαροὶ ἐκεῖνοι καὶ ἀσεβέστατοι τῷ ἀτοπήματι τῆς καθαιρέσεως ἐλυμήναντο.“

LVI. „Εἰρηνεύεσθαί σου τὸν λαὸν καὶ ἀστασίαστον μένειν ἐπιθυμῶ ὑπὲρ τοῦ κοινοῦ τῆς οἰκουμένης καὶ τοῦ πάντων ἀνθρώπων χρησίμου. ὁμοίαν τοῖς πιστεύουσιν οἱ πλανώμενοι χαίροντες λαμβανέτωσαν εἰρήνης τε καὶ ἡσυχίας ἀπόλαυσιν. αὕτη γὰρ ἡ τῆς κοινωνίας γλυκύτης κἀκείνους ἐπανορθώσασθαι καὶ πρὸς τὴν εὐθεῖαν ἀγαγεῖν ὁδὸν ἰσχύσει. μηδεὶς τὸν ἕτερον παρενοχλείτω· ἕκαστος ὅπερ ἡ ψυχὴ βούλεται κατεχέτω, τούτῳ κατακεχρήσθω. [2]τοὺς δ᾽ εὖ φρονοῦντας πεπεῖσθαι χρή, ὡς οὗτοι μόνοι ἁγίως καὶ καθαρῶς βιώσονται, οὓς αὐτὸς καλεῖς ἐπαναπαύεσθαι τοῖς σοῖς ἁγίοις νόμοις. οἱ δ᾽ ἑαυτοὺς ἀφέλκοντες ἐχόντων βουλόμενοι τὰ τῆς ψευδολογίας τεμένη· ἡμεῖς ἔχομεν τὸν φαιδρότατον τῆς σῆς ἀληθείας οἶκον. ὅπερ κατὰ φύσιν δέδωκας, τοῦτο κἀκείνοις εὐχόμεθα, ἵνα δηλαδὴ διὰ τῆς κοινῆς ὁμονοίας καὶ αὐτοὶ τὴν θυμηδίαν ἀναφέρωνται.“ LVII. „Οὐδὲ γάρ ἐστι καινὸν οὐδέ τι νεώτερον τὸ καθ᾽ ἡμᾶς, ἀλλ᾽ ἐξ οὗπερ τὴν τῶν ὅλων διακόσμησιν παγίως γεγενῆσθαι πεπιστεύκαμεν, μετὰ τοῦ πρέποντός σοι σεβάσματος τοῦτο παρεκελεύσω, ἐσφάλη δὲ τὸ ἀνθρώπινον γένος πλάναις παντοίαις παρηγμένον· ἀλλὰ σὺ γε διὰ τοῦ σοῦ υἱοῦ, ἵνα μὴ τὸ κακὸν ἐπὶ πλέον ἐπιβρίσῃ, καθαρὸν φῶς ἀνασχὼν ὑπέμνησας περὶ σεαυτοῦ τοὺς πάντας.“

LVIII. „Αἱ σαὶ πράξεις ταῦτα πιστοῦνται· τὸ σὸν κράτος ἀθώους ἡμᾶς καὶ πιστοὺς ἐργάζεται, ἥλιος καὶ σελήνη ἔννομον ἔχουσι τὴν πορείαν, οὐδὲ τὰ ἄστρα ἄτακτον ἔχει τὴν τοῦ κοσμικοῦ κύκλου περιφοράν· αἱ τῶν καιρῶν ἀμοιβαὶ νομίμως ἀνακυκλοῦνται, ἡ τῆς γῆς ἑδραία στάσις τῷ σῷ λόγῳ συνέστηκε, καὶ τὸ πνεῦμα κατὰ τὸν ἐπιταχθέντα θεσμὸν ποιεῖται τὴν κίνησιν, ἥ τε τῶν ὑδάτων φορὰ θέουσα πρόεισιν ἀπλέτου ῥεύματος μέτρῳ, ἡ θάλασσα ὅροις ἐμπεριέχεται πεπηγόσι, καὶ ὅ τι ἂν τῇ γῇ καὶ τῷ ὠκεανῷ συμπαρεκτείνηται, τοῦτο πᾶν θαυμασταῖς τισι καὶ χρησίμοις τεχνάζεται πολυτελείαις. [2]ὅπερ εἰ μὴ κατὰ κρίσιν τῆς σῆς βουλήσεως ἐπράττετο,

11 vgl. Rom. 2, 17.

---

1 *μυσεροὶ* V, *μισαροὶ* A | **3** *εἰρηνεύεσθαι* V, *εἰρηνεύειν* JMBA | **7** *γλυκύτης κἀκείνους* < MBA | *ἐπανόρθωσις* MBA | *τὴν πρὸς τὴν* J | **8** *ἰσχύσει* VM, *ἴσχυσε* J, *ἰσχύς* B^1, *ἰσχύει* A | **9** *κατεχέτω* nur in V | *τούτω* V, *κἀντούτω* J, *τοῦτο* MBA | *κατακεχρήσθω* VJ, ob *κεχρήσθω*? Hkl, *πραττέτω* MBA | **12** *ἐφέλκοντες* J | **13** *οἶκον. ὅπερ* Wil., *οἶκον, ὅνπερ* HSS | *κατὰ φύσιν* HSS (so Wil.), vielleicht *τοῖς εὐσεβέσιν* Hkl | **15** *ἀναφέρωνται*, ω auf Ras., J, *ἀναφέρονται* M | *Οὐδὲ* hier nicht das neue Cap., sondern 19 *ἀλλὰ* V | **18** *σοῦ* JMBA | **20** *σου* JMBA, *σοι* V | **24** *ἔχει*| *ἔχουσι* V | **27** *ἐπεισαχθέντα* JMBA | *θεσμὸν* V, *καιρὸν* JMBA | **29** *συμπαρεκτείνεται* VMB, *συμπαρεκτείνηται*, aber *η* auf Ras., J, *συμπαρεκτείνοιτο* A | **30** *πολυτελείαις* V, *λυσιτελείαις* JMBA.

ἀναμφιβόλως ἂν ἡ τοσαύτη διαφορὰ καὶ ἡ πολλὴ τῆς ἐξουσίας διάκρισις παντὶ τῷ βίῳ καὶ τοῖς πράγμασιν ἐλυμήνατο. οἱ γὰρ πρὸς ἑαυτοὺς μαχεσθέντες χαλεπώτερον ἂν τὸ ἀνθρώπινον κατέβλαψαν γένος· ὅπερ καὶ μὴ ὁρώμενοι πράττουσιν.“

LIX. „Ἀλλὰ χάρις σοι πλείστη, δέσποτα τῶν ἁπάντων, μέγιστε θεέ· ὅσον γὰρ διαφόροις σπουδάσμασιν ἡ ἀνθρωπότης γνωρίζεται, τοσούτῳ μᾶλλον τοῖς ὀρθότερον φρονοῦσι καὶ γνησίας ἐπιμελομένοις ἀρετῆς τὰ τοῦ θείου λόγου συνίσταται μαθήματα. πλὴν ὅστις αὐτὸν θεραπεύεσθαι κωλύει, ἄλλῳ τοῦτο μὴ λογιζέσθω· ἡ γὰρ ἰατρικὴ τῶν ἰαμάτων προκαθέζεται ἅπασιν εἰς τοὐμφανὲς προκειμένη. μόνον μή τις καταβλαπτέτω τοῦθ', ὅπερ ἄχραντον εἶναι τὰ πράγματα παρεγγυᾷ. χρησώμεθα τοίνυν ἅπαντες ἄνθρωποι τῇ τοῦ δοθέντος ἀγαθοῦ συγκληρίᾳ, τουτέστι τῷ τῆς εἰρήνης καλῷ, χωρίζοντες δηλαδὴ τὴν συνείδησιν ἀπὸ παντὸς ἐναντίου. LX. Πλὴν ἕκαστος ὅπερ πείσας ἑαυτὸν ἀναδέδεκται, τούτῳ τὸν ἕτερον μὴ καταβλαπτέτω· ὅπερ θάτερος εἶδέν τε καὶ ἐνόησεν, τούτῳ τὸν πλησίον εἰ μὲν γενέσθαι δυνατόν ὠφελείτω, εἰ δ' ἀδύνατον παραπεμπέσθω. ἄλλο γάρ ἐστι ⟨τὸ⟩ τὸν ὑπὲρ ἀθανασίας ἆθλον ἑκουσίως ἐπαναιρεῖσθαι, ἄλλο τὸ μετὰ τιμωρίας ἐπαναγκάζειν. ταῦτα εἶπον, ταῦτα διεξῆλθον μακρότερον ἢ ὁ τῆς ἐμῆς ἐπιεικείας ἀπαιτεῖ σκοπός, ἐπειδὴ τὴν τῆς ἀληθείας ἀποκρύψασθαι πίστιν οὐκ ἐβουλόμην, μάλισθ' ὅτι τινὲς ὡς ἀκούω φασὶ τῶν ναῶν περιῃρῆσθαι τὰ ἤθη καὶ τοῦ σκότους τὴν ἐξουσίαν· ὅπερ συνεβούλευσα ἂν πᾶσιν ἀνθρώποις, εἰ μὴ τῆς μοχθηρᾶς πλάνης ἡ βίαιος ἐπανάστασις ἐπὶ βλάβῃ τῆς κοινῆς σωτηρίας ἀμέτρως ταῖς ἐνίων ψυχαῖς ἐμπεπήγει.“

XLI. Τοιαῦτα βασιλεὺς ὡσανεὶ θεοῦ μεγαλοφωνότατος κήρυξ τοῖς ἐπαρχιώταις ἅπασι δι' οἰκείου προσεφώνει γράμματος, δαιμονικῆς μὲν ἀπείργων τοὺς ἀρχομένους πλάνης, τὴν δ' ἀληθῆ μετιέναι θεοσέβειαν ἐγκελευόμενος. [2]φαιδρυνομένῳ δ' αὐτῷ ἐπὶ τούτοις φήμη τις διαγγέλλεται ἀμφὶ ταραχῆς οὐ σμικρᾶς τὰς ἐκκλησίας διαλαβούσης, ἐφ' ᾗ τὴν ἀκοὴν πληγεὶς ἴασιν τῷ κακῷ περιενόει. τὸ δ' ἦν ἄρα

23 vgl. Luk. 22, 53.

---

3 τῷ ἀνθρωπίνῳ — γένει A | κατέβλαψαν V, κατέτειναν J, ἐμάχετο MB, ἐμαχέσαντο A | **5** ἀλλὰ < MBA | **6** ὅσῳ J | σπουδάσμασιν] σεβάσμασιν J | τοσοῦτον MBA | **7** ἐπιμελομένοις JBA, ἐπιμελουμένοις V, ἐπιμελωμένης M | **8** Wortfolge συνίσταται μαθήματα V, μαθ. συνιστ. JMBA | αὐτὸν JMB | **31** τῷ] τὸ V | **15** ἀναδέδεικται MB | θάτερος] ἕτερος A | **17** τὸ + Hk! | **18** καὶ + vor ἄλλο J | **20** ἀπαιτεῖ V, ἀπήτει JMBA | **22** ἔθνη M | **24** σωτηρίας VJ, ἀναστάσεως MBA | **27** τοῖς] ταῖς A | ἐπαρχιώταις VJM, ἐπαρχε. BA | **28** μετιέναι AB², μετεῖναι VJMB¹ | **30** μικρᾶς VA | **31** τῷ κακῷ < MBA.

τοιόνδε. [3]ἐσεμνύνετο μὲν ὁ τοῦ θεοῦ λεὼς ταῖς τῶν καλῶν καλλωπιζόμενος πράξεσιν, οὐδ' ἦν τις ἔξωθεν φόβος ταράττων, ὡς καὶ πρώην λαμπρᾶς καὶ βαθυτάτης εἰρήνης ἁπανταχόθεν τὴν ἐκκλησίαν θεοῦ χάριτι περιφραττούσης· φθόνος δ' ἄρα [καὶ] τοῖς ἡμετέροις ἐφήδρευε καλοῖς, εἴσω μὲν εἰσδυόμενος μέσος δ' ἐν αὐτοῖς χορεύων τοῖς τῶν ἁγίων ὁμίλοις. [4]συμβάλλει δῆτα τοὺς ἐπισκόπους, στάσιν ἐμβαλὼν ἐρεσχελίας θείων προφάσει δογμάτων, κἄπειθ' ὡς ἀπὸ μικροῦ σπινθῆρος μέγα πῦρ ἐξεκάετο, ἄκρας μὲν ὥσπερ ἀπὸ κορυφῆς ἀρξάμενον τῆς Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας, διαδραμὸν δὲ τὴν σύμπασαν Αἴγυπτόν τε καὶ Λιβύην τήν τ' ἐπέκεινα Θηβαΐδα, [5]ἤδη δὲ καὶ τὰς λοιπὰς ἐπενέμετο ἐπαρχίας τε καὶ πόλεις, ὥστε οὐ μόνους ἦν ἰδεῖν τοὺς τῶν ἐκκλησιῶν προέδρους λόγοις διαπληκτιζομένους, ἀλλὰ καὶ τὰ πλήθη κατατεμνόμενα, τῶν μὲν ὡς τούσδε τῶν δὲ θατέροις ἐπικλινομένων. τοσοῦτον δὲ διήλαυνεν ἀτοπίας ἡ τῶν γινομένων θέα, ὥστ' ἤδη ἐν αὐτοῖς μέσοις τῶν ἀπίστων θεάτροις τὰ σεμνὰ τῆς ἐνθέου διδασκαλίας τὴν αἰσχίστην ὑπομένειν χλεύην.

LXII. Οἱ μὲν οὖν κατ' αὐτὴν τὴν Ἀλεξάνδρειαν νεανικῶς περὶ τῶν ἀνωτάτω διεπληκτίζοντο, οἱ δ' ἀμφὶ πᾶσαν τὴν Αἴγυπτον καὶ τὴν ἄνω Θηβαΐδα προϋποκειμένης παλαιοτέρας ὑποθέσεως χάριν διεστασίαζον, ὡς πανταχοῦ διῃρῆσθαι τὰς ἐκκλησίας. τούτοις δ' ὥσπερ σώματος κεκακωμένου σύμπασα Λιβύη συνέκαμνε, συνενόσει δὲ καὶ τὰ λοιπὰ μέρη τῶν ἐκτὸς ἐπαρχιῶν. οἱ μὲν γὰρ ἀπὸ τῆς Ἀλεξανδρείας διεπρεσβεύοντο πρὸς τοὺς κατ' ἐπαρχίαν ἐπισκόπους, οἱ δ' εἰς θάτερον τεμνόμενοι μέρος τῆς ὁμοίας ἐκοινώνουν στάσεως.

LXIII. Ταῦτα δὴ πυθόμενος βασιλεὺς καὶ τὴν ψυχὴν ὑπεραλγήσας συμφοράν τε οἰκείαν τὸ πρᾶγμα θέμενος, παραχρῆμα τῶν ἀμφ' αὐτὸν θεοσεβῶν ὃν εὖ ἠπίστατο βίῳ σώφρονι πίστεως τ' ἀρετῇ δεδοκιμασμένον, ἄνδρα λαμπρυνόμενον εὖ μάλα ταῖς ὑπὲρ εὐσεβείας ὁμολογίαις κατὰ τοὺς ἔμπροσθεν χρόνους, βραβευτὴν εἰρήνης τοῖς κατὰ τὴν Ἀλεξάνδρειαν διεστῶσιν ἐκπέμπει, γράμμα τ' ἀναγκαιότατον δι' αὐτοῦ

7ff.: vgl. Socr. H.E, I, 6 (10). — 25ff.: vgl. Socr. H.E. I, 7 (15), Theodoret. H.E. I, 7 (25).

---

1 *τῶν καλῶν*] *τοῦ βασιλέως* J | **3** *πρώην* J, *πρότερον* V, < MBA | **4** *καὶ* < Hkl | **6** *τοῖς ἐπισκόποις* J | **9** *διαδραμὼν* JMBA | **10** *δὲ* < J | **11** *μόνον* J | Wortfolge *ἰδεῖν* nach *προέδρους* A | **13** *τῶν δὲ*] *τὸ δὲ* V | **14** *τοσοῦτων* V | *διήλαυνεν* VJMB, *δὴ ἤλαυνεν* A, zweifelhaft | **16** *ἐνθέτου* J | **18** *ἀνωτάτω*] *ἄνω* A | **25** *δὴ* V, *δὲ* JMBA | *ὁ* + vor *βασιλεὺς* JMBA | **27** *βίῳ* nur in V, in J ist ein leerer Raum von ungefähr 6 Buchst. | *τ'* VMB, < JA | **28** *εὖ μάλα* < MBA | *εὐσεβείαις* V | **29** *βραβευτὴν* VJ, *βραβεῦσαι* MBA | *εἰρήνης* V, < J, *εἰρήνην* MBA.

τοῖς τῆς ἐρεσχελίας αἰτίοις ἐπιτίθησιν, ὃ δὴ καὶ αὐτὸ γνώρισμα περιέχον τῆς βασιλέως ἀμφὶ τὸν λαὸν τοῦ θεοῦ κηδεμονίας τῇ περὶ αὐτοῦ φέρεσθαι διηγήσει καλόν, ἔχον τοῦτον τὸν τρόπον.

LXIV. „Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς Ἀλεξάνδρῳ καὶ Ἀρείῳ.

Διπλῆν μοι γεγενῆσθαι πρόθεσιν τούτων, ὧν ἔργῳ τὴν χρείαν ὑπέστην, αὐτὸν ὡς εἰκὸς τὸν τῶν ἐμῶν ἐγχειρημάτων βοηθὸν καὶ σωτῆρα ⟨τὸν⟩ τῶν ὅλων θεὸν ποιοῦμαι μάρτυρα. LXV. Πρῶτον μὲν γὰρ τὴν ἁπάντων τῶν ἐθνῶν περὶ τὸ θεῖον διάθεσιν πρὸς μίαν ἕξεως σύστασιν ἑνῶσαι, δεύτερον δὲ τὸ τῆς κοινῆς οἰκουμένης σῶμα καθάπερ χαλεπῷ τινι τραύματι πεπονηκὸς ἀνακτήσασθαι καὶ συναρμόσαι προὐθυμήθην. [2]Ἃ δὴ προσκοπῶν ἕτερον μὲν ἀπορρήτῳ διανοίας ὀφθαλμῷ συνελογιζόμην, ἕτερον δὲ τῇ τῆς στρατιωτικῆς χειρὸς ἐξουσίᾳ κατορθοῦν ἐπειρώμην, εἰδὼς ὡς εἰ κοινὴν ἅπασι τοῖς τοῦ θεοῦ θεράπουσιν ἐπ' εὐχαῖς ταῖς ἐμαῖς ὁμόνοιαν καταστήσαιμι, καὶ ἡ τῶν δημοσίων πραγμάτων χρεία σύνδρομον ταῖς ἁπάντων εὐσεβέσι γνώμαις τὴν μεταβολὴν καρπώσεται. LXVI. Μανίας γὰρ δήπουθεν οὐκ ἀνεκτῆς ἅπασαν τὴν Ἀφρικὴν ἐπιλαβούσης [καὶ] διὰ τοὺς ἀβούλῳ κουφότητι τὴν τῶν δήμων θρησκείαν εἰς διαφόρους αἱρέσεις σχίσαι τετολμηκότας, ταύτην ἐγὼ τὴν νόσον καταστεῖλαι βουληθείς, οὐδεμίαν ἑτέραν ἀρκοῦσαν τῷ πράγματι θεραπείαν ηὗρισκον, ἢ εἰ τὸν κοινὸν τῆς οἰκουμένης ἐχθρὸν ἐξελών, ὃς ταῖς ἱεραῖς ὑμῶν συνόδοις τὴν ἀθέμιτον ἑαυτοῦ γνώμην ἀντέστησεν, ἐνίους ὑμῶν πρὸς τὴν τῶν πρὸς ἀλλήλους διχονοούντων ὁμόνοιαν βοηθοὺς ἀποστείλαιμι."

LXVII. „Ἐπειδὴ γὰρ ἡ τοῦ φωτὸς δύναμις καὶ ὁ τῆς ἱερᾶς θρησκείας νόμος, ὑπὸ τῆς τοῦ κρείττονος εὐεργεσίας οἷον ἔκ τινων τῆς ἀνατολῆς κόλπων ἐκδοθείς, ἅπασαν ὁμοῦ τὴν οἰκουμένην ἱερῷ λαμπτῆρι κατήστραψεν, εἰκότως ὑμᾶς, ὥσπερ τινὰς ἀρχηγοὺς τῆς τῶν ἐθνῶν σωτηρίας ὑπάρξειν πιστεύων, ὁμοῦ καὶ ψυχῆς νεύματι καὶ ὀφθαλμῶν ἐνεργείᾳ ζητεῖν ἐπειρώμην. ἅμα γοῦν τῇ μεγάλῃ νίκῃ καὶ τῇ τῶν ἐχθρῶν ἀληθεῖ θριαμβείᾳ τοῦτο πρῶτον εἱλόμην ἐρευνᾶν, ὃ δὴ πρῶτόν μοι καὶ τιμιώτατον ἁπάντων ὑπάρχειν ἡγούμην."

---

2 *τῆς βασιλέως* < MBA | **3** *περιφέρεσθαι* (?) Hkl | *ἔχον τοῦτον* ~ J | **6** *πρόθεσιν* Val., *πρόφασιν* HSS | **8** *τὸν* + Hkl | *τῶν, ν* auf Ras., J | **9** *διάθεσιν* Val., *πρόθεσιν* HSS | *πρὸς* Val., *ὡς* HSS | **10** *σύστασιν* < J | **11** *τραύματι — συναρμ.* nur in V, *συναρμῶσαι* V | **12** *ἀπορρήτῳ* < J | **15** *ὁμοίαν* JM | **18** *καὶ* < Val. | **21** *εὕρισκον* A | **23** *ἡμῶν* MBA | **25** *ἀποστείλαιμι* MB^1A | **27** *ἔκ τινων*] *ἐκ τῶν* J | **29** *εἰκότως — πιστεύων* zwei Mal in J | *ἡμᾶς* JMBA | **32** *τοῦτο* VJ, *τοντέστι* MBA.

LXVIII. „Ἀλλ', ὦ καλλίστη καὶ θεία πρόνοια, οἷόν μου τῆς ἀκοῆς μᾶλλον δὲ τῆς καρδίας αὐτῆς τραῦμα καίριον ἥψατο, πολλῷ χαλεπωτέραν τῶν ἐκεῖ καταλειφθέντων τὴν ἐν ὑμῖν γιγνομένην διχοστασίαν σημαῖνον, ὡς πλείονος ἤδη τὰ καθ' ὑμᾶς μέρη θεραπείας δέεσθαι, παρ' ὧν τοῖς ἄλλοις τὴν ἴασιν ὑπάρξειν ἤλπισα. [2]διαλογιζομένῳ δή μοι τὴν ἀρχὴν καὶ τὴν ὑπόθεσιν τούτων ἄγαν εὐτελὴς καὶ οὐδαμῶς ἀξία τῆς τοσαύτης φιλονεικίας ἡ πρόφασις ἐφωράθη. διόπερ ἐπὶ τὴν τῆς ἐπιστολῆς ταύτης ἀνάγκην ἐπειχθείς, καὶ πρὸς τὴν ὁμόψυχον ὑμῶν ἀγχίνοιαν γράφων, τήν τε θείαν πρόνοιαν καλέσας ἀρωγὸν τῷ πράγματι, μέσον τῆς πρὸς ἀλλήλους ὑμῶν ἀμφισβητήσεως οἷον εἰρήνης πρύτανιν ἐμαυτὸν εἰκότως προσάγω. [3]ὅπερ γὰρ δὴ συναιρομένου τοῦ κρείττονος, εἰ καὶ μείζων ἦν τις ἀφορμὴ διχονοίας, οὐ χαλεπῶς ἂν ἠδυνήθην, ὁσίαις τῶν ἀκουόντων γνώμαις ἐγχειρίζων τὸν λόγον, εἰς τὸ χρησιμώτερον ἕκαστον μεταστῆσαι, τοῦτο, μικρᾶς καὶ λίαν εὐτελοῦς ἀφορμῆς ὑπαρχούσης, ἢ πρὸς τὸ ὅλον ἐμποδὼν ἵσταται, πῶς οὐκ εὐχερεστέραν καὶ πολλῷ ῥᾳδιωτέραν μοι τοῦ πράγματος τὴν ἐπανόρθωσιν μνηστεύσει;"

LXIX. „Μανθάνω τοίνυν ἐκεῖθεν ὑπῆρχθαι τοῦ παρόντος ζητήματος τὴν καταβολήν. ὅτε γὰρ σύ, ὦ Ἀλέξανδρε, παρὰ τῶν πρεσβυτέρων ἐζήτεις, τί δήποτε αὐτῶν ἕκαστος ὑπέρ τινος τόπου τῶν ἐν τῷ νόμῳ γεγραμμένων μᾶλλον δ' ὑπὲρ ματαίου τινὸς ζητήσεως μέρους ἠσθάνετο, [ὡς] σύ, ὦ Ἄρειε, τοῦθ', ὅπερ ἢ μήδ' ἀρχὴν ἐνθυμηθῆναι ἢ ἐνθυμηθέντα σιωπῇ παραδοῦναι προσῆκον ἦν, ἀπροόπτως ἀντέθηκας, ὅθεν τῆς ἐν ὑμῖν διχονοίας ἐγερθείσης ἡ μὲν σύνοδος ἠρνήθη, ὁ δὲ ἁγιώτατος λαὸς εἰς ἀμφοτέρους σχισθεὶς ἐκ τῆς τοῦ κοινοῦ σώματος ἁρμονίας ἐχωρίσθη. [2]οὐκοῦν ἑκάτερος ὑμῶν, ἐξ ἴσου τὴν συγγνώμην παρασχών, ὅπερ ἂν ὑμῖν ὁ συνθεράπων ὑμῶν δικαίως παραινῇ δεξάσθω. τί δὲ τοῦτό ἐστιν; οὔτε ἐρωτᾶν ὑπὲρ τῶν τοιούτων ἐξ ἀρχῆς προσῆκον ἦν, οὔτε ἐρωτώμενον ἀποκρίνε-

18ff.: = Socr. H.E. I, 7 (16); = Gelas. Cyzic. II, 4; vgl. Sozom. H.E. I, 16 (59).

---

2 *τῇ καρδίᾳ* MBA | *τραῦμα*] *πρᾶγμα* A | *καίριον ἥψατο*] *καθήψατο* J | 3 *γαρ.* JMBA | 4 *τὰ*] *τῶ* V | *ἡμᾶς* MB | 5 *δεῖσθαι* J | 8 *ταύτην* J | *τὴν ὁμ.*] *τὸν ὁμ.* MB | 11 Wortfolge *εἰκότως προσάγω* V, *προσάγω εἰκότως* JMBA | 20—22 *τί δήποτε αὐτῶν ἕκαστος — ἠσθάνετο, [ὡς] σύ* Wil., *τί δήποτε αὐτῶν ἕκαστος ⟨φρονεῖ* nach Gelas., oder *νοεῖ* nach Niceph.⟩ *— ἐπνθάνου, σύ τε* Val., *τί δήποτε αὐτῶν ἕκαστος — ἠσθάνετο ὡς σύ* VJ, *πνθάνετο σύ τε* M, *ποῦ θάνατος ὡς σύ* B, *πνθάνοιο, σύ τε* A, Socr. | 22 *μήδ' ἀρχὴν* V, *μὴ δὲ τὴν ἀρχὴν* JB¹, *μήτε τὴν ἀρχὴν* MA, Socr. | 24 *ἀντέθηκας* J, *ἀντέθεικας* V, *ἐντέθηκας* M, *ἐντέθεικας* BA, Socr. | 25 *σχισθεὶς — ἑκάτερος* < M | 26 *κοινοῦ* < J | 28 *παραινῇ* AJ, *ᾖ* auf Ras. J, Socr. cod. M, *παραινεῖ* VMB, Socr. | 29 *τῶν* < V | *ἀποκρίνασθαι* JMB, Socr.

σθαι. τὰς γὰρ τοιαύτας ζητήσεις, ὁπόσας μὴ νόμου τινὸς ἀνάγκη προστάττει ἀλλ᾽ ἀνωφελοῦς ἀργίας ἐρεσχελία προτίθησιν, εἰ καὶ φιλοσοφικῆς τινος γυμνασίας ἕνεκα γίγνοιτο, ὅμως ὀφείλομεν εἴσω τῆς διανοίας ἐγκλείειν καὶ μὴ προχείρως εἰς δημοσίας συνόδους ἐκφέρειν, μηδὲ ταῖς τῶν δήμων ἀκοαῖς ἀπρονοήτως πιστεύειν. πόσος γάρ ἐστιν ἕκαστος, ὡς πραγμάτων οὕτω μεγάλων καὶ λίαν δυσχερῶν δύναμιν ἢ πρὸς τὸ ἀκριβὲς συνιδεῖν ἢ κατ᾽ ἀξίαν ἑρμηνεῦσαι; εἰ δὲ καὶ τοῦτό τις εὐχερῶς ποιεῖν νομισθείη, πόσον δήπου μέρος τοῦ δήμου πείσει; ἢ τίς ταῖς τῶν τοιούτων ζητημάτων ἀκριβείαις ἔξω τῆς ἐπικινδύνου παρολισθήσεως ⟨ἂν⟩ ἀντισταίη; [4]οὐκοῦν ἐφεκτέον ἐστὶν ἐν τοῖς τοιούτοις τὴν πολυλογίαν, ἵνα μήπως, ἢ ἡμῶν ἀσθενείᾳ φύσεως τὸ προταθὲν ἑρμηνεῦσαι μὴ δυνηθέντων, ἢ τῶν ἀκροατῶν βραδυτέρᾳ συνέσει πρὸς ἀκριβῆ τοῦ ῥηθέντος κατάληψιν ἐλθεῖν μὴ χωρησάντων, ἐξ ὁποτέρου τούτων ἢ βλασφημίας ἢ σχίσματος εἰς ἀνάγκην ὁ δῆμος περισταίη."

LXX. „Διόπερ καὶ ἐρώτησις ἀπροφύλακτος καὶ ἀπόκρισις ἀπρονόητος ἴσην ἀλλήλαις ἀντιδότωσαν ἐφ᾽ ἑκάτερα συγγνώμην. οὐδὲ γὰρ περὶ τοῦ κορυφαίου τῶν ἐν τῷ νόμῳ παραγγελμάτων ὑμῖν ἡ τῆς φιλονεικίας ἐξήφθη πρόφασις, οὐδὲ καινή τις ὑμῖν ὑπὲρ τῆς τοῦ θεοῦ θρησκείας αἵρεσις ἀντεισήχθη, ἀλλ᾽ ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν ἔχετε λογισμόν, ὡς πρὸς τὸ τῆς κοινωνίας σύνθημα δύνασθαι συνελθεῖν. LXXI. Ὑμῶν γὰρ ἐν ἀλλήλοις ὑπὲρ μικρῶν καὶ λίαν ἐλαχίστων φιλονεικούντων, τοσοῦτον τοῦ θεοῦ λαόν, ὃν ὑπὸ ταῖς ὑμετέραις χερσὶν εὐθύνεσθαι προσήκει, διχονοεῖν οὔτε πρέπον οὔθ᾽ ὅλως θεμιτὸν εἶναι πιστεύεται. [2]ἵνα δὲ μικρῷ παραδείγματι τὴν ὑμετέραν σύνεσιν ὑπομνήσαιμι, ἵστε δήπου καὶ τοὺς φιλοσόφους αὐτοὺς ὡς ἑνὶ μὲν ἅπαντες δόγματι συντίθενται, πολλάκις δὲ ἐπειδὰν ἔν τινι τῶν ἀποφάσεων μέρει διαφωνῶσιν, εἰ καὶ τῇ τῆς ἐπιστήμης ἀρετῇ χωρίζονται, τῇ μέντοι τοῦ δόγματος ἑνώσει πάλιν εἰς ἀλλήλους συμπνέουσιν. εἰ δὴ τοῦτο ἔστι, πῶς οὐ πολλῷ δικαιότερον ἡμᾶς τοὺς

---

2 *ἐρεσχελίας* V | *προστίθησιν* V | **3** *φιλοσοφικῆς* Val., *φυσικῆς* HSS, Socr. | **8** nach *μέρος* + *εἶναι* VJB¹, < Socr., MA | **9** *πείσει* Socr., V², B², A, *πόσει* M, *θείη* V¹JB¹ | *οὐ* VJ, *ἢ τίς* AB, Socr., *ἤ τις δ* M | *ζητημάτων, τη* über der Zeile, V | **10** *ἂν* + Hkl | **11** *ἢ ἡμῶν*] *ἡ ἡμῶν* VM | **12** *ἢ τῶν* V, *ἢ τῶν* zwei Mal B¹, *ἢ τῇ τῶν* J, *ἢ ἡ τῶν* MA, Socr. | **13** *σύνεσις* MA | *συγχωρησάντων* J | **14** *ποτέρου* AB¹, *πότερον* V, *ἐξ ὁποτέρου* J, *ἐξ ὁποτέρου πότερον* M, *ἐξ ἑκατέρου* Socr. | **17** *ἐφ᾽ ἑκάτερα* V, *ἐφ᾽ ἑκατέρῳ* JMBA | *συγγνώμην*] *γνώμην* V | **18** *περί του*? Hkl | **23** *τὸν* + vor *τοῦ θεοῦ* MBA | *ὃν ὑπὸ* VJB¹, < MA | **24** *φρεσὶν* (*χερσὶν* Hkl) *εὐθύνεσθαι* VJ, *ἰθύνεσθαι φρεσὶν* MBA | *οὐ* + vor *προσήκει* MBA | *διὰ τὸ* + vor *διχονοεῖν* MBA | *ἄλλ᾽* + vor *οὔτε* JMBA | *θεμιτὸν — ἵνα δὲ* < M | **26** nach *ὑπομν.* + *λέξω* MBA; unnötig | **28** *διαφωνῶσιν* MB¹ | *χωρίζονται*] *συμφωνοῦσι* J | **30** *δή*] *δὲ* J | *ἡμᾶς* Socr., Gelas.

τοῦ μεγάλου θεοῦ θεράποντας καθεστῶτας ἐν τοιαύτῃ προαιρέσει θρησκείας ὁμοψύχους ἀλλήλοις εἶναι; [3]ἐπισκεψώμεθα δὴ λογισμῷ μείζονι καὶ πλείονι συνέσει τὸ ῥηθέν, εἴπερ ὀρθῶς ἔχει δι' ὀλίγας καὶ ματαίας ῥημάτων ἐν ὑμῖν φιλονεικίας ἀδελφοὺς ἀδελφοῖς ἀντικεῖσθαι καὶ τὸ τῆς συνόδου τίμιον ἀσεβεῖ διχονοίᾳ χωρίζεσθαι δι' ἡμῶν, οἳ πρὸς ἀλλήλους ὑπὲρ μικρῶν οὕτω καὶ μηδαμῶς ἀναγκαίων φιλονεικοῦμεν. δημώδη ταῦτά ἐστι καὶ παιδικαῖς ἀνοίαις ἁρμόττοντα μᾶλλον ἢ τῇ τῶν ἱερέων καὶ φρονίμων ἀνδρῶν συνέσει προσήκοντα. [4]ἀποστῶμεν ἑκόντες τῶν διαβολικῶν πειρασμῶν. ὁ μέγας ἡμῶν θεός, ὁ σωτὴρ ἁπάντων, κοινὸν ἅπασι τὸ φῶς ἐξέτεινεν· ὑφ' οὗ τῇ προνοίᾳ ταύτην ἐμοὶ τῷ θεραπευτῇ τοῦ κρείττονος τὴν σπουδὴν εἰς τέλος ἐνεγκεῖν συγχωρήσατε, ὅπως αὐτοὺς τοὺς ἐκείνου δήμους ἐμῇ προσφωνήσει καὶ ὑπηρεσίᾳ καὶ νουθεσίας ἑνστάσει πρὸς τὴν τῆς συνόδου κοινωνίαν ἐπανάγαγοιμι. [5]ἐπειδὴ γάρ, ὡς ἔφην, μία τίς ἐστιν ἐν ἡμῖν πίστις καὶ μία τῆς καθ' ἡμᾶς αἱρέσεως σύνεσις, τό τε τοῦ νόμου παράγγελμα τοῖς δυσὶν αὐτοῦ μέρεσιν εἰς μίαν ψυχῆς πρόθεσιν τὸ ὅλον συγκλείει, τοῦτο ὅπερ ὀλίγην ἐν ὑμῖν ἀλλήλοις φιλονεικίαν ἤγειρεν, ἐπειδὴ μὴ πρὸς τὴν τοῦ παντὸς νόμου δύναμιν ἀνήκει, χωρισμόν τινα καὶ στάσιν ὑμῖν μηδαμῶς ἐμποιείτω. [6]καὶ λέγω ταῦτα, οὐχ ὡς ἀναγκάζων ὑμᾶς ἐξ ἅπαντος τῇ λίαν εὐήθει καὶ οἵᾳ δήποτέ ἐστιν ἐκείνῃ ἡ ζήτησις συντίθεσθαι. δύναται γὰρ καὶ τὸ τῆς συνόδου τίμιον ὑμῖν ἀκεραίως σώζεσθαι καὶ μία καὶ ἡ αὐτὴ κατὰ πάντων κοινωνία τηρεῖσθαι, κἂν τὰ μάλιστά τις ἐν μέρει πρὸς ἀλλήλους ὑμῖν ὑπὲρ ἐλαχίστου διαφωνία γένηται, ἐπειδὴ μηδὲ πάντες ἐν ἅπασι ταὐτὸν βουλόμεθα, μηδὲ μία τις ἐν ἡμῖν φύσις ἢ γνώμη πολιτεύεται. περὶ μὲν οὖν τῆς θείας προνοίας μία τις ἐν ὑμῖν ἔστω πίστις μία σύνεσις μία συνθήκη τοῦ κρείττονος, ἃ δ' ὑπὲρ τῶν ἐλαχίστων τούτων ζητήσεων ἐν ἀλλήλοις ἀκριβολογεῖσθε, κἂν μὴ πρὸς μίαν γνώμην συμφέρησθε, μένειν εἴσω λογισμοῦ προσήκει, τῷ τῆς διανοίας ἀπορρήτῳ τηρούμενα. τὸ μέντοι τῆς κοινῆς φιλίας ἐξαίρετον καὶ ἡ τῆς ἀληθείας πίστις ἥ τε περὶ τὸν θεὸν καὶ τὴν τοῦ νόμου θρησκείαν τιμὴ μενέτω παρ' ὑμῖν ἀσάλευτος· ἐπανέλθετε δὴ πρὸς τὴν ἀλλήλων φιλίαν τε καὶ χάριν, ἀπόδοτε τῷ λαῷ ξύμπαντι

---

2 εἰς ἀλλήλους J | 4 ὑμῖν] ἡμῖν A | 5 δι' ἡμῶν V, δι' ὑμῶν JMBA, Socr., Gelas. | 10 πάντων J | 12 αὐτοὺς] δι' ὑμῶν J | τοὺς < V | 14 ἐπανάγοιμι JMBA | 15 ἐν ἡμῖν V, ὑμῖν JMBA | 16 δυσὶν αὐτοῦ Val., δι' ἑαυτοῦ HSS | εἰς, ς über der Zeile, V | 17 οὖν + vor ὅπερ V | ὀλίγην < J | Wortfolge ὑμῖν ἐν J | 18 νόμου < JMBA | 19 ἐν + vor ὑμῖν MBA | ποιείτω MBA | 21 ἡ ζήτησις] ζητήσει J | 25 ἡμῖν V, ὑμῖν JMBA | 27 μία σύνεσις steht nach τοῦ κρείττονος in V | 28 κἂν — συμφ. < V | 32 ἐπανέλθατε V.

τὰς οἰκείας περιπλοκάς, ὑμεῖς τε αὐτοὶ καθάπερ τὰς ἑαυτῶν ψυχὰς ἐκκαθήραντες αὖθις ἀλλήλους ἐπίγνωτε. ἡδίων γὰρ πολλάκις φιλία γίγνεται μετὰ τὴν τῆς ἔχθρας ἀπόθεσιν αὖθις εἰς καταλλαγὴν ἐπανελθοῦσα."

LXXII. „Ἀπόδοτε οὖν μοι γαληνὰς μὲν ἡμέρας νύκτας δ' ἀμερίμνους, ἵνα κἀμοί τις ἡδονὴ καθαροῦ φωτὸς καὶ βίου λοιπὸν ἡσύχου εὐφροσύνη σώζηται· εἰ δὲ μή, στένειν ἀνάγκη καὶ δακρύοις δι' ὅλου συγχεῖσθαι καὶ μηδὲ τὸν τοῦ ζῆν αἰῶνα πράως ὑφίστασθαι. τῶν γάρ τοι τοῦ θεοῦ λαῶν, τῶν συνθεραπόντων λέγω τῶν ἐμῶν, οὕτως ἀδίκῳ καὶ βλαβερᾷ πρὸς ἀλλήλους φιλονεικίᾳ κεχωρισμένων, ἐμὲ πῶς ἐγχωρεῖ τῷ λογισμῷ συνεστάναι λοιπόν; [2]ἵνα δὲ τῆς ἐπὶ τούτῳ λύπης τὴν ὑπερβολὴν αἴσθησθε, πρώην ἐπιστὰς τῇ Νικομηδέων πόλει παραχρῆμα πρὸς τὴν ἑῴαν ἠπειγόμην τῇ γνώμῃ. σπεύδοντι δή μοι πρὸς ὑμᾶς καὶ τῷ πλείονι μέρει σὺν ὑμῖν ὄντι ἡ τοῦδε τοῦ πράγματος ἀγγελία πρὸς τὸ ἔμπαλιν τὸν λογισμὸν ἀνεχαίτισεν, ἵνα μὴ τοῖς ὀφθαλμοῖς ὁρᾶν ἀναγκασθείην ἃ μηδὲ ταῖς ἀκοαῖς προαισθέσθαι δυνατὸν ἡγούμην. ἀνοίξατε δή μοι λοιπὸν ἐν τῇ καθ' ὑμᾶς ὁμονοίᾳ τῆς ἑῴας τὴν ὁδόν, ἣν ταῖς πρὸς ἀλλήλους φιλονεικίαις ἀπεκλείσατε, καὶ συγχωρήσατε θᾶττον ὑμᾶς τε ὁμοῦ καὶ τοὺς ἄλλους ἅπαντας δήμους ἐπιδεῖν χαίροντα, καὶ τὴν ὑπὲρ τῆς κοινῆς ἁπάντων ὁμονοίας καὶ ἐλευθερίας ὀφειλομένην χάριν ἐπ' εὐφήμοις λόγων συνθήμασιν ὁμολογῆσαι τῷ κρείττονι."

LXXIII. Ὁ μὲν δὴ θεοφιλὴς ὧδε τὰ πρὸς εἰρήνην τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ διὰ τῆς καταπεμφθείσης προυνόει γραφῆς. διηκονεῖτο δὲ οὐ τῇ γραφῇ μόνον συμπράττων ἀλλὰ καὶ τῷ τοῦ καταπέμψαντος νεύματι καλῶς κἀγαθῶς, καὶ ἦν τὰ πάντα θεοσεβὴς ἀνήρ, ὡς εἴρηται. τὸ δὲ ἦν ἄρα κρεῖττον ἢ κατὰ τὴν τοῦ γράμματος διακονίαν, ὡς αὐξηθῆναι μὲν ἐπὶ μεῖζον τὴν τῶν διαμαχομένων ἔριν, χωρῆσαι δ' εἰς πάσας τὰς ἀνατολικὰς ἐπαρχίας τοῦ κακοῦ τὴν ὁρμήν. ταῦτα μὲν οὖν φθόνος τις καὶ πονηρὸς δαίμων τοῖς τῆς ἐκκλησίας βασκαίνων ἀγαθοῖς κατειργάζετο.

---

2 ἐκκαθάραντες J, Socr. | 3 γιν. J | ἀπόθεσιν(?) Val., richtig, ὑποθ. HSS | 11 ἐγχωρεῖ, ρει über der Zeile, V | 13 πρὸς HSS, εἰς Socr. | δή μοι < J | 14 πράγματος Val., γράμματος HSS | 16 προαισθέσθαι V, προσαισθέσθαι B^1, προσέσθαι (was Wil. vorzieht) JA, προέσθαι M | 20 ἰδεῖν MBA | χαίροντα VJ, χαίροντας MBA | κοινῆς] οἰκουμένης V | 21 τε + vor καὶ JMBA | 26 καλῶς κἀγαθῶς V, καλὸς κἀγαθὸς JMBA | καὶ ἦν < J | ἀνὴρ < A | τὰ, τ auf Ras., J | 29 ἁπάσας JMBA.

Τοῦ τρίτου λόγου τὰ κεφάλαια.

ά. *Σύγκρισις εὐσεβείας Κωνσταντίνου καὶ τῆς τῶν διωκτῶν παρανομίας.*

β. *Ἔτι περὶ τῆς εὐσεβείας Κωνσταντίνου ἐμπαρρησιαζομένου τῷ τοῦ σταυροῦ σημείῳ.*

γ. *Περὶ εἰκόνος αὐτοῦ, ἐν ᾗ ὑπερέκειτο μὲν ὁ σταυρὸς πέπληκτο δὲ κάτω ὁ δράκων.*

δ. *Ἔτι περὶ τῶν διὰ Ἄρειον ἐν Αἰγύπτῳ ζητημάτων.*

ε. *Περὶ τῆς διὰ τὸ πάσχα διχονοίας.*

ϛ. *Ὅπως σύνοδον ἐν Νικαίᾳ γενέσθαι προσέταξεν.*

ζ. *Περὶ οἰκουμενικῆς συνόδου, καὶ ὁπόσων ἐθνῶν παρῆσαν ἐπίσκοποι.*

η. *Ὅτι, ὡς ἐν ταῖς πράξεσι τῶν ἀποστόλων, ἐκ διαφόρων συνῆλθον ἐθνῶν.*

θ. *Περὶ ἀρετῆς καὶ ἡλικίας τῶν διακοσίων πεντήκοντα ἐπισκόπων.*

ι. *Σύνοδος ἐν παλατίῳ, οἷς ὁ Κωνσταντῖνος εἰσελθὼν συνεκαθέσθη.*

ια. *Ἡσυχία συνόδου μετὰ τὸ εἰπεῖν τι Εὐσέβιον τὸν ἐπίσκοπον.*

ιβ. *Κωνσταντίνου πρὸς τὴν σύνοδον περὶ εἰρήνης.*

ιγ. *Ὅπως τοὺς ἀμφισβητοῦντας τῶν ἐπισκόπων εἰς ὁμόνοιαν συνῆψεν.*

ιδ. *Περὶ πίστεως καὶ τοῦ πάσχα τῆς συνόδου σύμφωνος ἔκθεσις.*

ιε. *Ὅπως τοῖς ἐπισκόποις συνειστιάθη Κωνσταντῖνος τῆς εἰκοσαετηρίδος οὔσης.*

ις. *Χαρίσματα ἐπισκόποις καὶ γράμματα πρὸς τοὺς πάντας.*

Τοῦ — κεφάλαια VMBJ, < A | Das Inhaltsverzeichnis fehlt ganz in A | Die Zeichen *α*′, *β*′ usw. nur in V u. J | Im T. (= im Texte selbst) fehlen alle Inhaltsangaben in JMBA, aber finden sich in V | **8** *τῶν*] *τὸν* V hier | **10** *γενέσθαι* < MB | **11** *καὶ ὁπόσων* im T. V, *εἰς ἣν ἐκ πασῶν* (so) VJMB | **15** *τῶν διακοσίων π.* VMB, *ΣΙΙ* J, im T. V *τῶν ΤΙΗ πρῶν τῶν ἐν τῇ συνόδῳ* | **18** *προειπεῖν* V hier | **23** *συνεστιάθη* im T. V.

ιζ'. *Κωνσταντίνου πρὸς τὰς ἐκκλησίας περὶ τῆς ἐν Νικαίᾳ συνόδου.*
ιη'. *Τοῦ αὐτοῦ περὶ συμφωνίας τῆς τοῦ πάσχα ἑορτῆς καὶ κατὰ Ἰουδαίων.*
ιθ'. *Παραίνεσις ἐξακολουθεῖν μᾶλλον τῷ πλείστῳ τῆς οἰκουμένης μέρει.*
κ'. *Παραίνεσις τοῖς ὑπὸ τῆς συνόδου γραφεῖσι πεισθῆναι.*
κα'. *Συμβουλία πρὸς τοὺς ἐπισκόπους ὑποστρέφοντας περὶ ὁμονοίας.*
κβ'. *Ὅπως οὓς μὲν προέπεμψεν, οἷς δὲ ἔγραψε, καὶ χρημάτων διαδόσεις.*
κγ'. *Αἰγυπτίοις ὑπὲρ εἰρήνης ὅπως ἔγραψε τε καὶ παρήνεσεν.*
κδ'. *Ὅτι καὶ ἐπισκόποις καὶ λαοῖς εὐλαβῶς πολλάκις ἔγραψεν.*
κε'. *Ὅπως ἐν Ἱεροσολύμοις ἐπὶ τῷ ἁγίῳ τόπῳ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἀναστάσεως ναὸν προσευκτήριον οἰκοδομεῖσθαι προσέταξεν.*
κς'. *Ὅτι τὸ θεῖον μνῆμα χώμασι καὶ εἰδώλοις ἀπέκρυψαν οἱ ἄθεοι.*
κζ'. *Ὅπως Κωνσταντῖνος τοῦ εἰδωλείου τὰς ὕλας καὶ τὰ χώματα μακράν που ῥιφῆναι προσέταξεν.*
κη'. *Φανέρωσις τοῦ ἁγίου [τῶν ἁγίων] μνήματος.*
κθ'. *Ὅπως περὶ τῆς οἰκοδομῆς καὶ πρὸς ἄρχοντας καὶ πρὸς Μακάριον τὸν ἐπίσκοπον ἔγραψεν.*
λ'. *Κωνσταντίνου πρὸς Μακάριον περὶ τῆς τοῦ μαρτυρίου τοῦ σωτῆρος οἰκοδομῆς*
λα'. *τῶν ἐν τῇ οἰκουμένῃ πασῶν ἐκκλησιῶν οἰκοδομηθῆναι καλλίονα τοίχοις καὶ κίοσι καὶ μαρμάροις,*
λβ'. *ἔτι καὶ περὶ τοῦ κάλλους τῆς κόγχης καὶ ἐργατῶν καὶ ὑλῶν δηλῶσαι τοῖς ἄρχουσι.*
λγ'. *Ὅπως ἡ προφητευθεῖσα καινὴ Ἱερουσαλὴμ ἐκκλησία τοῦ σωτῆρος ᾠκοδόμητο.*
λδ'. *Ἔκφρασις οἰκοδομῆς τοῦ παναγίου μνήματος.*
λε'. *Ἔκφρασις αἰθρίου καὶ στοῶν.*

---

7 *πεισθῆναι τοῖς γραφεῖσι* V im T. | 8 *ἐπιστρέφοντας* J | 12 *αἰγ. ὑπὲρ εἰρήνης ὅπως* V hier u. im T., *ὅπως περὶ εἰρήνης αἰγ.* JMB | *τε* < V hier | 13 *ὅτι* V hier u. im T., *ὅπως* JMB | *καὶ* < MB u. V im T. | *εὐσεβῶς* V hier | 14 *ἐν ἱεροσ.* < V im T. | 15 *προσευκτ.* < V im T., *εὐκτήριον* J | 19 *ῥιφθῆναι* J 20 *τῶ ἁγίων* < J u. V im T. | nach *μνήματος* + *καὶ ὁ τοῦ σταυροῦ τόπος* V hier | 22 *τὸν ἐπίσκοπον ἱερὸς ὑμῶν* (soll wohl *ἱεροσολύμων* sein) *ἔγραψεν* V im T. | 25 *τῶν* + vor *ἐκκλ.* V hier | 27 *ἔτι — ἄρχουσι* < J, u. *λβ* steht vor *Ὅπως ἡ προφητ . . .* u. dann *λγ*, *λδ* | *ἔτι* V, *ὅτι* MB | *καὶ* < vor *περὶ* V im T | 32 vgl. 74, 1.

λξ'. Ἔκφρασις τοῦ ναοῦ τῆς ἐκκλησίας τοίχων καὶ δωματουργίας κάλλους τε καὶ χρυσώσεως.
λζ'. Ἔκφρασις διπλῶν στοῶν ἑκατέρωθεν καὶ πυλῶν ἀνατολικῶν τριῶν.
λη'. Ἔκφρασις ἡμισφαιρίου καὶ κιόνων δώδεκα καὶ κρατήρων.
λθ'. Ἔκφρασις μεσαυλίου καὶ ἐξεδρῶν καὶ προπύλων.
μ'. Περὶ πλήθους ἀναθημάτων.
μα'. Περὶ οἰκοδομῆς ἐκκλησιῶν ἐν Βηθλεὲμ καὶ τῷ ὄρει τῶν ἐλαιῶν.
μβ'. Ὅτι Ἑλένη βασιλὶς ἡ Κωνσταντίνου μήτηρ εἰς εὐχὴν παραγενομένη ταύτας ᾠκοδόμησεν.
μγ'. Ἔτι περὶ ἐκκλησίας ἐν Βηθλεέμ.
μδ'. Περὶ μεγαλοψυχίας καὶ εὐποιίας τῆς Ἑλένης.
με'. Ὅπως εὐλαβῶς ἐν ταῖς ἐκκλησίαις συνήγετο Ἑλένη.
μς'. Ὅπως ὀγδοηκοντοῦτις οὖσα καὶ διαθεμένη ἐτελεύτα.
μζ'. Ὅπως τὴν μητέρα Κωνσταντῖνος κατέθετο, καὶ πρὸ τούτου δὲ ζῶσαν ἐτίμησεν.
μη'. Ὅπως ἐν Κωνσταντίνου πόλει μαρτύρια μὲν ᾠκοδόμησε, πᾶσαν δὲ εἰδωλολατρείαν περιεῖλεν.
μθ'. Σταυροῦ σημεῖον ἐν παλατίῳ καὶ Δανιὴλ ἐν κρήναις.
ν'. Ὅτι καὶ ἐν Νικομηδείᾳ καὶ ἐν ἄλλαις πόλεσιν ᾠκοδόμησεν ἐκκλησίας.
να'. Περὶ τῆς ἐν Ἀντιοχείᾳ ᾠκοδομηθείσης ἐκκλησίας.
νβ'. Ὅτι καὶ ἐν τῇ Μαμβρῇ προσέταξεν ἐκκλησίαν γενέσθαι.
νγ'. Κωνσταντίνου πρὸς Εὐσέβιον περὶ τῆς Μαμβρῆ.
νδ'. Ὅτι ὁ σωτὴρ ὤφθη αὐτόθι τῷ Ἀβραάμ.
νε'. Εἰδωλείων καὶ ξοάνων πανταχοῦ κατάλυσις.

---

1 Ἔκφρασις — χρυσώσεως] ἔκφρασις οἰκοδομῆς τοῦ παναγίου ναοῦ V im T. | in J: *λδ ἔκφρασις αἰθρίου καὶ στοῶν τοῦ ναοῦ τῆς ἐκκλ.* — *χρυσώσεως* u. dann *λε* vor *ἔκφρασις διπλῶν . . .* | **5** ἔκφρασις auf Ras. V hier | in J: *λς ἔκφρασις ἡμισφ.* — *κρατήρων μεσαυλίου τε καὶ ἐξεδρῶν καὶ προπύλων*, u. dann *λζ* vor *περὶ πλήθους ἀναθ.* | **6** ἐξεδρῶν, ἐξ über der Zeile, V | **9** ἑλένη M, V hier u. im T., auch nachher | ἡ + vor *βασιλὶς* MB | *βασίλισσα* V, hier, < V im T. | *παραγινομένη* MB | **13** *συνήγετο* HSS, vielleicht *συνηγελάζετο* (vgl. den Text) Hkl | ἡ Ἑλ. J | **14** nach *οὖσα* + *ἑλένη* V im T. | *ἐτελεύτησεν* V hier, *τελευτᾶ* V im T., *ἐτελεύτα* JMB | **15** *δὲ ζῶσαν* V hier u. im T, *καὶ ζ.* JMB | **17** *ᾠκοδόμησεν* V hier, | **18** nach *περιεῖλεν* + *κωνσταντῖνος* V im T. | **20** *πόλεσιν* < JMB | in J: *μζ ὅτι καὶ ἐν νικ.* — *ἐκκλησίας καὶ ἐν τῇ μαυρῇ* — *γενέσθαι* u. dann *μη* vor *κωνσταντίνου πρὸς . . .* | in V sowohl hier als im T. folgt nach *ν ὅτι καὶ* — *ἐκκλησίας* (*ἐκκλησίαις* V im T.): *να περὶ τῆς ἐν ἀντιοχ. ᾠκοδ. ἐκκλησίας*, was in JMB erst nach (Zeile 26) *εἰδωλ.* — *κατάλυσις* folgt; deshalb haben wir die früheren *να*, *νβ*, *νγ*, *νδ*, gegen *νβ*, *νγ*, *νδ*, *νε* ausgetauscht | **23** *μαυρῇ* JMB | **24** *μαυρῆς* JMB | in J: *μη κωνστ.* — *μαυρῆς ὅτι ὁ σωτὴρ* — *ἀβραὰμ*, u. dann *μθ* vor *εἰδωλ.* — *κατάλυσις*.

νς'. Τοῦ ἐν Ἀφάκοις τῆς Φοινίκης εἰδωλείου καὶ τῆς ἀκολασίας περιαίρεσις.
νζ'. Ἀσκληπιοῦ τοῦ ἐν Αἰγαῖς κατάλυσις.
νη'. Πῶς οἱ Ἕλληνες καταγνόντες τῶν εἰδώλων ἐπέστρεφον εἰς θεογνωσίαν.
νθ'. Ὅπως ἐν Ἡλίου πόλει τὴν Ἀφροδίτην καθελὼν ᾠκοδόμησε πρῶτος ἐκκλησίαν.
ξ'. Περὶ τῆς ἐν Ἀντιοχείᾳ δι' Εὐστάθιον ταραχῆς.
ξα'. Ὅπως εἰρηνεύων Κωνσταντῖνος ἔγραψε περὶ τούτων.
ξβ'. Κωνσταντίνου πρὸς Ἀντιοχέας μὴ ἀποσπᾶν Εὐσέβιον Καισαρείας ἀλλ' ἕτερον ζητῆσαι.
ξγ'. Κωνσταντίνου πρὸς Εὐσέβιον ἐπαινοῦντος τὴν παραίτησιν Ἀντιοχείας.
ξδ'. Κωνσταντίνου πρὸς τὴν σύνοδον, μὴ ἀποσπᾶσθαι Καισαρείας Εὐσέβιον.
ξε'. Ὅπως τὰς αἱρέσεις ἐκτεμεῖν ἐσπούδασεν.
ξς'. Κωνσταντίνου διάταγμα πρὸς τοὺς αἱρετικούς.
ξζ'. Περὶ ἀφαιρέσεως τόπων συνάξεων τῶν αἱρετικῶν.
ξη'. Ὅπως βιβλίων ἀθεμίτων παρ' αὐτοῖς εὑρεθέντων πολλοὶ τῶν αἱρετικῶν εἰς τὴν καθολικὴν ἐκκλησίαν ἐπέστρεψαν.

Λόγος γ̄.

---

1 *περιαιρέσεις* V hier | **4** *πῶς*] *ὅπως* V im T. | **6** *ᾠκοδόμησεν* V hier | **7** *πρῶτος ἐκκλησίαν* V hier u. im T., *πρῶτον ἐκεῖσε ναόν* J, *πρῶτος* MB | **8** *ταραχῆς*] *συνόδου* V im T. | **9** *ὅπως — τούτων* < MB | *ἔγραψε περὶ τούτων*] *ἔγραψεν ἀντιοχεῦσι* V im T | **18** *καὶ* + vor *συνάξεων* J | **20** *ὑπέστρεψαν* JMB | **21** *λόγος γ* V, *λόγος τρίτος* MB, < J.

1. *Ὁ μὲν δὴ μισόκαλος φθόνος ὧδέ πη τοῖς τῆς ἐκκλησίας βασκαίνων καλοῖς χειμῶνας αὐτῇ καὶ ταραχὰς ἐμφυλίους εἰρήνης ἐν καιρῷ καὶ θυμηδίας εἰργάζετο. οὐ μὴν βασιλεὺς ὁ τῷ θεῷ φίλος τῶν αὐτῷ πρεπόντων κατωλιγώρει, πάντα δὲ πράττων τἀναντία τοῖς μικρὸν ἔμπροσθεν ὑπὸ τῆς τυραννικῆς ὠμότητος τετολμημένοις παντὸς ἦν ἐχθροῦ καὶ πολεμίου κρείττων.* [2]*αὐτίκα δ' οὖν οἱ μὲν θεοὺς τοὺς μὴ ὄντας παντοίαις ἀνάγκαις ἐβιάζοντο σέβειν τοῦ ὄντος ἀφεστῶτες, ὁ δὲ τοὺς μὴ ὄντας ὅτι μὴ εἰσὶν ἔργοις καὶ λόγοις ἀπελέγχων τὸν μόνον ὄντα παρεκάλει γνωρίζειν. εἶτα οἱ μὲν βλασφήμοις τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ διεχλεύαζον φωναῖς, ὁ δὲ ἐφ' ᾧ μάλιστα οἱ ἄθεοι τὰς βλασφημίας ἐκίνουν τοῦτ' αὐτὸ νικητικὸν ἐπεγράφετο φυλακτήριον, τῷ τοῦ πάθους σεμνυνόμενος τροπαίῳ. οἱ μὲν ἤλαυνον ἀοίκους καὶ ἀνεστίους καθιστῶντες τοὺς θεραπευτὰς τοῦ θεοῦ, ὁ δὲ ἀνεκαλεῖτο τοὺς πάντας καὶ' ταῖς οἰκείαις ἀπεδίδου ἑστίαις.* [3]*οἱ μὲν ἀτιμίαις περιέβαλλον, ὁ δὲ ἐντίμους καὶ ζηλωτοὺς καθίστη τοῖς ἅπασιν. οἱ μὲν ἐδήμευον ἀδίκως τῶν θεοσεβῶν ἁρπάζοντες τοὺς βίους, ὁ δὲ ἀπεδίδου πλείστοις ἐπιδαψιλευόμενος χαρίσμασιν. οἱ μὲν διατάγμασιν ἐγγράφοις τὰς κατὰ τῶν προέδρων ἐδημοσίευον συκοφαντίας, ὁ δὲ ἔμπαλιν ἐπαίρων καὶ ἀνυψῶν τῇ παρ' αὐτῷ τιμῇ τοὺς ἄνδρας προγράμμασι καὶ νόμοις διαφανεστέρους ἐποίει.* [4]*οἱ μὲν ἐκ βάθρων τοὺς εὐκτηρίους οἴκους καθῄρουν, ἄνωθεν ἐξ ὕψους καταστρωννύντες εἰς ἔδαφος, ὁ δὲ τὰς οὔσας ὑψοῦσθαι καὶ καινοτέρας ἀνίστασθαι μεγαλοπρεπῶς ἐξ αὐτῶν τῶν βασιλικῶν θησαυρῶν ἐνο-*

---

1 *φθόνος* V, *δαίμων* JMBA, vgl. S. 30, 22 | **2** *ταραχοὺς* J | **3** *οὐ μὴν* VJ, *καὶ μὴν* BA, *ὁ δὲ δὴ καὶ μὴν* M | *ὁ* J, *τῷ* V, < MBA | **4** *πρεπόντων*] *προσηκόντων* A | *οὐ* steht vor *κατωλιγώρει* in MB²A | *δὲ* < MBA | **5** *τολμημένοις* MB | **6** *μὲν* < MBA | **7** nach *ὄντας* drei Buchst. ausradiert in J | **8** *ὁ δὲ — ὄντας* < MBA | **9** *γνωρίζειν*] *χωρίζειν* MB | **11** *ἐκίνουν* V, leerer Raum von ungef. 5 Buchst. in J, *ἐπέτεινον* MBA | *τοῦτ' αὐτὸ* < MBA | *νικητικὸν* V, *ποιητικὸν* J, < MBA | *ἐπεγράφετο* VJ, *ἐγράφετο* MBA | **13** *θεραπεύοντας* V *θεοῦ* V, *χριστοῦ* JMBA | **15** *ζηλωτὰς* MB | **18** *τὰς — συκοφαντίας* Val., *ταῖς — συκοφαντίαις* HSS | **23** *τ'* + vor *ἀνιστ.* V.

μοθέτει. οἱ μὲν τὰ θεόπνευστα λόγια ἀφανῆ ποιεῖσθαι πυρὶ φλεχθέντα προσέταττον, ὁ δὲ καὶ ταῦτα πληθύνειν ἐκ βασιλικῶν θησαυρῶν μεγαλοπρεπεῖ κατασκευῇ πολυπλασιαζόμενα διεκελεύετο. [5]οἱ μὲν συνόδους ἐπισκόπων μηδαμῇ μηδαμῶς τολμᾶν προσέταττον ποιεῖσθαι, ὁ δὲ τοὺς ἐξ ἁπάντων τῶν ἐθνῶν παρ' ἑαυτῷ συνεκρότει, βασιλείων τ' εἴσω παρεῖναι καὶ μέχρι τῶν ἐνδοτάτω χωρεῖν ἑστίας τε καὶ τραπέζης βασιλικῆς κοινωνοὺς γενέσθαι ἠξίου. οἱ μὲν ἐτίμων ἀναθήμασι τοὺς δαίμονας, ὁ δὲ ἀπεγύμνου τὴν πλάνην, τὴν ἄχρηστον τῶν ἀναθημάτων ὕλην τοῖς χρῆσθαι δυνατοῖς διηνεκῶς νέμων. οἱ μὲν τοὺς νεὼς φιλοτίμως κοσμεῖν ἐκέλευον, ὁ δὲ ἐκ βάθρων καθῄρει τούτων αὐτῶν τὰ μάλιστα παρὰ τοῖς δεισιδαίμοσι πολλοῦ ἄξια. [6]οἱ μὲν τοὺς τοῦ θεοῦ μάρτυρας αἰσχίσταις ὑπέβαλλον τιμωρίαις, ὁ δὲ αὐτοὺς μὲν τοὺς ταῦτα δεδρακότας μετῄει σωφρονίζων τῇ πρεπούσῃ τοῦ θεοῦ κολάσει, τῶν δ' ἁγίων μαρτύρων τοῦ θεοῦ τὰς μνήμας τιμῶν οὐ διελίμπανεν. οἱ μὲν τῶν βασιλικῶν οἴκων ἤλαυνον τοὺς θεοσεβεῖς ἄνδρας, ὁ δ' αὐτοῖς μάλιστα τούτοις διετέλει θαρρῶν, εὔνους αὐτῷ καὶ πιστοὺς ἁπάντων μᾶλλον τούτους εἶναι γινώσκων. [7]οἱ μὲν χρημάτων ἥττους ὑπῆρχον Ταντα λείῳ πάθει τὴν ψυχὴν δεδουλωμένοι, ὁ δὲ βασιλικῇ μεγαλοπρεπείᾳ πάντας ἀναπετάσας θησαυροὺς πλουσίᾳ καὶ μεγαλοψύχῳ δεξιᾷ τὰς μεταδόσεις ἐποιεῖτο. οἱ μὲν μυρίους κατειργάζοντο φόνους ἐφ' ἁρπαγῇ καὶ δημεύσει τῆς τῶν ἀναιρουμένων οὐσίας, Κωνσταντίνου δ' ἐπὶ πάσῃ τῇ βασιλείᾳ πᾶν ξίφος ὡς ἄχρηστον τοῖς δικασταῖς ἀπηώρητο, τῶν κατ' ἔθνος δήμων τε καὶ πολιτευτῶν ἀνδρῶν πατρονομουμένων μᾶλλον ἢ ἐπ' ἀνάγκαις ἀρχομένων. [8]εἰς ἃ δὴ ἀποβλέψας εἶπεν ἄν τις εἰκότως νεαρόν τινα καὶ νεοπαγῆ βίον ἄρτι τότε φανῆναι δοκεῖν, ξένου φωτὸς ἀθρόου ἐκ σκότους τῷ θνητῷ καταλάμψαντος γένει, θεοῦ τε τὸ πᾶν ἔργον εἶναι ὁμολογεῖν, τῆς τῶν ἀθέων πληθύος ἀντίπαλον τὸν θεοφιλῆ βασιλέα προβεβλημένου. II. Ἐπειδὴ γὰρ οἱ μὲν οἷοι μηδένες ἄλλοι πώποτ' ὤφθησαν καὶ οἷα μηδ' ἐξ αἰῶνος ἀκοῇ παρείληπται κατὰ τῆς ἐκκλησίας τετολμήκασιν, εἰκότως ὁ θεὸς αὐτὸς ξένον τι χρῆμα προστησάμενος τὰ μήτ' ἀκοῇ γνωσθέντα μήτ' ὄψει παραδοθέντα δι' αὐτοῦ κατειργά-

---

1 *οἱ μὲν* — **3** *διεκελεύετο* < BA | *φλεχθέντα* V, *φλεγέντα* JM | **2** *μέγαλ.* — *πολυπλ.* < M | **3** *παρασκευῇ* J | *διεκελεύετο* VJ, *ἐνομοθέτει* M | **6** *ἐνδοτάτων* JMB | *τε* Val., *δὲ* HSS | **9** *ὕλην* V^1, *ὕλην* V^2 | *διηνεκῶς* < V | **10** *καθαιρεῖ* MB | **11** *δαίμοσι* J | **12** *μάρτυρας* VJ, *δούλους* MBA | *ὑπέβαλον* MB | **14** *κολάσει* — *θεοῦ* < B | *δὲ* J | *ἁγίων* < J | **15** *οἴκων ἤλαυνον* ~ JMB | **16** *τοὺς* vor *εὔνους* J | **18** *πάθει τὴν ψυχὴν* ~ MBA | **20** *δεξιᾷ* V, *δωρεᾷ* JMBA | **22** *ὡς* Hkl, *εἰς* HSS | **25** *εἶπεν* auffällig statt *εἴποι* oder *εἴπειεν*, Diels, vgl. doch III, 15, 3 u. 49, 1 | **27** *ὁμολογεῖν* < Hkl | **32** *μήτε ἀκοῇ* J.

ζετο. καὶ τί νεώτερον ἦν ⟨ἢ⟩ τὸ θαῦμα τῆς βασιλέως ἀρετῆς ἐκ θεοῦ σοφίας τῷ θνητῷ γένει δεδωρημένον; τοιγάρτοι τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ σὺν παρρησίᾳ τῇ πάσῃ πρεσβεύων εἰς πάντας διετέλει, μηδ⟨ἐν⟩ ἐγκαλυπτόμενος τὴν σωτήριον ἐπηγορίαν, σεμνολογούμενος δ' ἐπὶ τῷ πράγματι, φανερὸν δὲ αὐτὸ καθίστη, νῦν μὲν τὸ πρόσωπον τῷ σωτηρίῳ κατασφραγιζόμενος σημείῳ, νῦν δ' ἐναβρυνόμενος τῷ νικητικῷ τροπαίῳ, III. ὃ [μὲν] δὴ καὶ ἐν [γραφῆς] ὑψηλοτάτῳ πίνακι πρὸ τῶν βασιλικῶν προθύρων ἀνακειμένῳ τοῖς πάντων ὀφθαλμοῖς ὁρᾶσθαι προὐτίθει, τὸ μὲν σωτήριον ⟨σημεῖον⟩ ὑπερκείμενον τῆς αὐτοῦ κεφαλῆς τῇ γραφῇ παραδούς, τὸν δ' ἐχθρὸν καὶ πολέμιον θῆρα τὸν τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ διὰ τῆς τῶν ἀθέων πολιορκήσαντα τυραννίδος κατὰ βυθοῦ φερόμενον ποιήσας ἐν δράκοντος μορφῇ. δράκοντα γὰρ αὐτὸν καὶ σκολιὸν ὄφιν ἐν προφητῶν θεοῦ βίβλοις ἀνηγόρευε τὰ λόγια. [2]διὸ καὶ βασιλεὺς ὑπὸ τοῖς αὐτοῦ τε καὶ τῶν αὐτοῦ παίδων ποσὶ βέλει πεπαρμένον κατὰ μέσου τοῦ κύτους βυθοῖς τε θαλάττης ἀπερριμμένον διὰ τῆς κηροχύτου γραφῆς ἐδείκνυ τοῖς πᾶσι τὸν δράκοντα, ὧδέ πη τὸν ἀφανῆ τοῦ τῶν ἀνθρώπων γένους πολέμιον αἰνιττόμενος, ὃν καὶ δυνάμει τοῦ ὑπὲρ κεφαλῆς ἀνακειμένου σωτηρίου τροπαίου κατὰ βυθῶν ἀπωλείας κεχωρηκέναι ἐδήλου. [3]ἀλλὰ ταῦτα μὲν ἄνθη χρωμάτων ἠνίττετο διὰ τῆς εἰκόνος· ἐμὲ δὲ θαῦμα τῆς βασιλέως κατεῖχε μεγαλονοίας, ὡς ἐμπνεύσει θείᾳ ταῦτα διετύπου ἃ δὴ φωναὶ προφητῶν ὧδέ που περὶ τοῦδε τοῦ θηρὸς ἐβόων, „ἐπάξειν τὸν θεόν", λέγουσαι, „τὴν μάχαιραν τὴν μεγάλην καὶ φοβερὰν ἐπὶ τὸν δράκοντα ὄφιν τὸν σκολιόν, ἐπὶ τὸν φεύγοντα, καὶ ἀνελεῖν τὸν δράκοντα τὸν ἐν τῇ θαλάσσῃ." εἰκόνας δὴ τούτων διετύπου βασιλεύς, ἀληθῶς ἐντιθεὶς μιμήματα τῇ σκιαγραφίᾳ.

IV. Ταῦτα μὲν οὖν αὐτῷ καταθυμίως συνετελεῖτο, τὰ δέ γε τῆς τοῦ φθόνου βασκανίας δεινῶς τὰς κατὰ τὴν Ἀλεξάνδρειαν ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ ἐκταράττοντα καὶ τὸ Θηβαίων τε καὶ Αἰγυπτίων σχισ-

13 u. **23** Jes. 27, 1.

---

1 ἢ + Hkl | **3** *μηδὲν* Wil., *μήδ'* HSS | **5** *δὲ αὐτὸ* Wil., *ἑαυτὸν* HSS | **6** *ἐναμβρυνόμενος* VMB | *νῦν δ' ἐναβρ.* ~ MB | **7** *ὃ [μὲν]* Wil., *ὁ μὲν* HSS | *δὴ, η* auf Ras. J | *γραφῆς* < Hkl, in *γραφῆς* steht *ῆς* auf Ras. J | **9** *σημεῖον* + Hkl | **10** *παραδοὺς*] *διδοὺς* J | **14** *τε* < JMBA | *ποσὶ* steht nach dem ersten *αὐτοῦ* in J | *παίδων* < MBA | **15** *πεπαρμένον, ο* aus *ω*, MB | *θαλάττης* V, *θαλάσσης* JMBA | **17** *τοῦ τῶν*] *τούτων* V | **19** *βυθὸν* V | **20** *τοῦ βασ.* JMB² | **22** *ταῦτα* < V | **22** *πη* Hkl | **23** *ἐπὶ τὸν δράκοντα ὄφιν τὸν σκολιὸν ἐπὶ τὸν φεύγ.* V, *ἐπὶ τὸν δράκοντα τὸν ὄφιν τὸν φεύγ.* JMBA, *ἐπὶ τὸν δράκοντα ὄφιν φεύγοντα, ἐπὶ τὸν δράκοντα ὄφιν σκολιόν* Vet. Test. | **24** *ἀνελεῖ* VMA | **27** *οὖν* < V | **29** *τοῦ θεοῦ* < V | *συνταράττοντα* JMBA | *σχισμ., ι* auf Ras., J.

ματικὸν κακὸν οὐ σμικρῶς αὐτὸν ἐκίνει, προσρηγνυμένων καθ' ἑκάστην πόλιν ἐπισκόπων ἐπισκόποις, δήμων τε δήμοις ἐπανισταμένων καὶ μόνον οὐχὶ συμπληγάσι κατακοπτόντων ἀλλήλους, ὥστ' ἤδη φρενῶν ἐκστάσει τοὺς ἀπεγνωσμένους ἀνοσίοις ἐγχειρεῖν καὶ ταῖς βασιλέως τολμᾶν ἐνυβρίζειν εἰκόσιν, οὐ μὴν ὥστ' εἰς ὀργὴν ἐγείρειν τὸν βασιλέα μᾶλλον ἢ πρὸς πόνον ψυχῆς, ὑπεραλγοῦντα τῆς τῶν φρενοβλαβῶν ἀπονοίας.

V. *Προϋπῆρχε δ' ἄρα καὶ ἄλλη τις τούτων προτέρα νόσος ἀργαλεωτάτη ἐκ μακροῦ διενοχλοῦσα, τῆς σωτηρίου ἑορτῆς διαφωνία, τῶν μὲν ἔπεσθαι δεῖν τῇ Ἰουδαίων συνηθείᾳ φασκόντων, τῶν δὲ προσήκειν τὴν ἀκριβῆ τοῦ καιροῦ παραφυλάττειν ὥραν μηδὲ πλανωμένους ἕπεσθαι τοῖς τῆς εὐαγγελικῆς ἀλλοτρίοις χάριτος.* [2]*κἂν τούτῳ τοιγαροῦν μακροῖς ἤδη χρόνοις τῶν ἁπανταχοῦ λαῶν διενηνεγμένων θεσμῶν τε θείων συγχεομένων, ὡς ἐπὶ μιᾶς καὶ τῆς αὐτῆς ἑορτῆς τὴν τοῦ καιροῦ παρατροπὴν μεγίστην διάστασιν ἐμποιεῖν τοῖς τὴν ἑορτὴν ἄγουσι, τῶν μὲν ἀσιτίαις καὶ κακοπαθείαις ἐνασκουμένων τῶν δ' ἀνέσει τὴν σχολὴν ἀνατιθέντων, οὐδεὶς οἷός τ' ἦν ἀνθρώπων θεραπείαν εὕρασθαι τοῦ κακοῦ, ἰσοστασίου τῆς ἔριδος τοῖς διεστῶσιν ὑπαρχούσης, μόνῳ δ' ἄρα τῷ παντοδυνάμῳ θεῷ καὶ ταῦτα ἰᾶσθαι ῥᾴδιον ἦν, ἀγαθῶν δ' ὑπηρέτης αὐτῷ μόνος τῶν ἐπὶ γῆς κατεφαίνετο Κωνσταντῖνος.* [3]*ὃς ἐπειδὴ τὴν τῶν λεχθέντων διέγνω ἀκοὴν τό τε καταπεμφθὲν αὐτῷ γράμμα τοῖς κατὰ τὴν Ἀλεξάνδρειαν ἄπρακτον ἑώρα, τότε τὴν αὐτὸς ἑαυτοῦ διάνοιαν ἀνακινήσας, ἄλλον τουτονὶ καταγωνιεῖσθαι [δεῖν] ἔφη τὸν κατὰ τοῦ ταράττοντος τὴν ἐκκλησίαν ἀφανοῦς ἐχθροῦ πόλεμον.*

VI. *Εἰθ' ὥσπερ ἐπιστρατεύων αὐτῷ φάλαγγα θεοῦ σύνοδον οἰκουμενικὴν συνεκρότει, σπεύδειν ἁπανταχόθεν τοὺς ἐπισκόπους γράμμασι τιμητικοῖς προκαλούμενος. οὐκ ἦν δ' ἁπλοῦν τὸ ἐπίταγμα, συνήργει δὲ καὶ αὐτῇ πράξει τὸ βασιλέως νεῦμα, οἷς μὲν ἐξουσίαν δημοσίου παρέχον δρόμου οἷς δὲ νωτοφόρων ὑπηρεσίας ἀφθόνους. ὥριστο δὲ καὶ πόλις ἐμπρέπουσα τῇ συνόδῳ, νίκης ἐπώνυμος, κατὰ τὸ Βιθυνῶν ἔθνος ἡ Νίκαια.* [2]*ὡς οὖν ἐφοίτα πανταχοῦ τὸ παράγγελμα, οἷά τινος ἀπὸ νύσσης οἱ πάντες ἔθεον σὺν προθυμίᾳ τῇ πάσῃ.*

26ff.: vgl. Socr. H.E. I, 8 (18), Sozom. H.E. I, 17 (59).

---

9 nach *ἀργαλ.* + *τὰς ἐκκλησίας* J | *διενοχλοῦσα*] *δὴ ἐνοχλοῦσα* Val. | *ἡ τῆς* J | **10** *δεῖ* MB | *προσήκειν — ὥραν* < B^1 | **11** *πλανωμένους* Wil., *πλανωμένοις* HSS **12** *τῆς* u. *ἀλλοτρίας* B^1 | *κἂν* neues Cap. in VMB und am Rande die Inhaltsangabe: *ϛ ὅπως σύνοδον ἐν Νικ.* usw. V | **19** *παντοδυνάτῳ* V | **23** *τὴν* + vor *αὐτὸς* J, < VMBA | *ἑαυτοῦ*] *αὐτοῦ* gewöhnlich | *τὴν* + vor *διάνοιαν* MBA | **24** *δεῖν* < Wil. | **26** *φάλαγγα θεοῦ* ~ JMBA | **28** *δ'* Wil., *θ'* HSS | **30** *δημοσίου* < J | **32** *ἡ* < J | **33** *ἀπὸ*] *ὑπὸ* JB^1 | *τῇ* < vor *πάσῃ* JMBA.

εἶλκεν γὰρ αὐτοὺς ἀγαθῶν ἐλπίς, ἥ τε τῆς εἰρήνης μετουσία, τοῦ τε ξένου θαύματος τῆς τοῦ τοσοῦτου βασιλέως ὄψεως ἡ θέα. ἐπειδὴ οὖν συνῆλθον οἱ πάντες, ἔργον ἤδη θεοῦ τὸ πραττόμενον ἐθεωρεῖτο. οἱ γὰρ μὴ μόνον ψυχαῖς ἀλλὰ καὶ σώμασι καὶ χώραις καὶ τόποις καὶ ἔθνεσι πορρωτάτω διεστῶτες ἀλλήλων ὁμοῦ συνήγοντο, καὶ μία τοὺς πάντας ὑπεδέχετο πόλις, ἦν θ' ὁρᾶν μέγιστον ἱερέων στέφανον ἐξ ὡραίων ἀνθέων καταπεποικιλμένον.

VII. Τῶν γοῦν ἐκκλησιῶν ἁπασῶν, αἳ τὴν Εὐρώπην ἅπασαν Λιβύην τε καὶ τὴν Ἀσίαν ἐπλήρουν, ὁμοῦ συνῆκτο τῶν τοῦ θεοῦ λειτουργῶν τὰ ἀκροθίνια, εἷς τ' οἶκος εὐκτήριος ὥσπερ ἐκ θεοῦ πλατυνόμενος ἔνδον ἐχώρει κατὰ τὸ αὐτὸ Σύρους ἅμα καὶ Κίλικας, Φοίνικάς τε καὶ Ἀραβίους καὶ Παλαιστινούς, καὶ ἐπὶ τούτοις Αἰγυπτίους, Θηβαίους, Λίβυας, τοὺς τ' ἐκ μέσης τῶν ποταμῶν ὁρμωμένους· ἤδη καὶ Πέρσης ἐπίσκοπος τῇ συνόδῳ παρῆν, οὐδὲ Σκύθης ἀπελιμπάνετο τῆς χορείας, Πόντος τε καὶ Γαλατία, Καππαδοκία τε καὶ Ἀσία, Φρυγία τε καὶ Παμφυλία τοὺς παρ' αὐτοῖς παρεῖχον ἐκκρίτους· ἀλλὰ καὶ Θρᾷκες καὶ Μακεδόνες, Ἀχαιοί τε καὶ Ἠπειρῶται, τούτων θ' οἱ ἔτι προσωτέρω οἰκοῦντες ἀπήντων, αὐτῶν τε Σπάνων ὁ πάνυ βοώμενος εἷς ἦν τοῖς πολλοῖς ἅμα συνεδρεύων. [2]τῆς δέ γε βασιλευούσης πόλεως ὁ μὲν προεστὼς ὑστέρει διὰ γῆρας, πρεσβύτεροι δ' αὐτοῦ παρόντες τὴν αὐτοῦ τάξιν ἐπλήρουν. τοιοῦτον μόνος ἐξ αἰῶνος εἷς βασιλεὺς Κωνσταντῖνος Χριστῷ στέφανον δεσμῷ συνάψας εἰρήνης, τῷ αὐτοῦ σωτῆρι τῆς κατ' ἐχθρῶν καὶ πολεμίων νίκης θεοπρεπὲς ἀνετίθει χαριστήριον, εἰκόνα χορείας ἀποστολικῆς ταύτην καθ' ἡμᾶς συστησάμενος.

VIII. Ἐπεὶ καὶ κατ' ἐκείνους συνῆχθαι λόγος „ἀπὸ παντὸς ἔθνους τῶν ὑπὸ τὸν οὐρανὸν" „ἄνδρας εὐλαβεῖς", ἐν οἷς ἐτύγχανον „Πάρθοι καὶ Μῆδοι καὶ Ἐλαμῖται, καὶ οἱ κατοικοῦντες τὴν Μεσοποταμίαν Ἰουδαίαν τε καὶ Καππαδοκίαν, Πόντον καὶ τὴν Ἀσίαν, Φρυγίαν τε καὶ Παμφυλίαν, Αἴγυπτον καὶ τὰ μέρη τῆς Λιβύης τῆς κατὰ Κυρήνην, οἵ τ' ἐπιδημοῦντες Ῥωμαῖοι, Ἰουδαῖοί τε καὶ προσήλυτοι, Κρῆτες καὶ

8 — S. 81, 11 = Socr. H.E. 1, 8 (18), vgl. Gelas. Cyz. II, 5. — 20 ff.: vgl. Theodoret. H.E. I, 7 (25). — 26 ff. Act. 2, 5 u. 9 ff.

---

1 ἥ τε εἰ τε MB | 2 τοῦ < vor τοσούτου MB | 6 ὑπεδέχετο VJ, διεδέχετο MBA | ἦν θ' ὁρᾶν V, ἦν οὖν ὁρᾶν J, οἷόν τινα MBA | nach στέφανον + οἷα τίνα B, aber gestrichen | 10 εἷς τ' V, εἶτ' JMBA | 12 καὶ < vor ἐπὶ V | 15 nach Γαλατία + τε (MB) καὶ Παμφυλία JMBA | 16 Ἀσία καὶ Φρυγία (τε καὶ Παμφυλία <) JMBA | αὐτοῖς V, Socr., αὐταῖς JMBA | 18 θ'] δὲ V | προσωτέρω Hkl, προσωτάτω HSS' | ὁ < Wil. | 20 ὑστερ. διὰ γῆρας ~ J | πρεσβυτέρου, aber οι über der Zeile, V | 21 μόνον MBA | 26 ἀπὸ V, ὑπὸ JMBA.

"Αραβες", πλὴν ὅσον ἐκείνοις ὑστέρει τὸ μὴ ἐκ θεοῦ λειτουργῶν συνεστάναι τοὺς πάντας· ἐπὶ δὲ τῆς παρούσης χορείας ἐπισκόπων μὲν πληθὺς ἦν πεντήκοντα καὶ διακοσίων τὸν ἀριθμὸν ὑπερακοντίζουσα, ἑπομένων δὲ τούτοις πρεσβυτέρων καὶ διακόνων ἀκολούθων τε πλείστων ὅσων ἑτέρων οὐδ' ἦν ἀριθμὸς εἰς κατάληψιν. IX. Τῶν δὲ τοῦ θεοῦ λειτουργῶν οἱ μὲν διέπρεπον σοφίας λόγῳ, οἱ δὲ βίου στερρότητι καὶ καρτερίας ὑπομονῇ, οἱ δὲ τῷ μέσῳ τρόπῳ κατεκοσμοῦντο. ἦσαν δὲ τούτων οἱ μὲν χρόνου μήκει τετιμημένοι, οἱ δὲ νεότητι καὶ ψυχῆς ἀκμῇ διαλάμποντες, οἱ δ' ἄρτι παρελθόντες ἐπὶ τὸν τῆς λειτουργίας δρόμον· οἷς δὴ πᾶσι βασιλεὺς ἐφ' ἑκάστης ἡμέρας τὰ σιτηρέσια δαψιλῶς χορηγεῖσθαι διετέτακτο.

X. Ἐπεὶ δ' ἡμέρας ὁρισθείσης τῇ συνόδῳ, καθ' ἣν ἐχρῆν λύσιν ἐπιθεῖναι τοῖς ἀμφισβητουμένοις, παρῆν ἑκάτερος ταύτην ἄγων, ἐν αὐτῷ δὴ τῷ μεσαιτάτῳ οἴκῳ τῶν βασιλείων, ὃς δὴ καὶ ὑπερφέρειν ἐδόκει μεγέθει τοὺς πάντας, βάθρων [δ'] ἐν τάξει πλειόνων ἐφ' ἑκατέραις τοῦ οἴκου πλευραῖς διατεθέντων, εἴσω παρῆσαν οἱ κεκλημένοι καὶ τὴν προσήκουσαν ἕδραν οἱ πάντες ἀπελάμβανον. [2]ἀλλ' ὅτε δὴ σὺν κόσμῳ τῷ πρέποντι ἡ πᾶσα καθῆστο σύνοδος, σιγὴ μὲν τοὺς πάντας εἶχεν προσδοκίᾳ τῆς βασιλέως παρόδου, εἰσῄει δέ τις πρῶτος κἄπειτα δεύτερος καὶ τρίτος τῶν ἀμφὶ βασιλέα. ἡγοῦντο δὲ καὶ ἄλλοι οὐ τῶν συνήθων ὁπλιτῶν τε καὶ δορυφόρων μόνων δὲ τῶν πιστῶν φίλων. [3]πάντων δ' ἐξαναστάντων ἐπὶ συνθήματι, ὃ τὴν βασιλέως εἴσοδον ἐδήλου, αὐτὸς δὴ λοιπὸν διέβαινε μέσος οἷα θεοῦ τις οὐράνιος ἄγγελος, λαμπρᾷ μὲν ὥσπερ φωτὸς μαρμαρυγαῖς ἐξαστραπτούσῃ περιβολῇ ἁλουργίδος πυρωποῖς καταλαμπόμενος ἀκτῖσι, χρυσοῦ δὲ καὶ λίθων πολυτελῶν διαυγέσι φέγγεσι κοσμούμενος. [4]ταῦτα μὲν οὖν ἀμφὶ τὸ σῶμα. τὴν δὲ ψυχὴν θεοῦ φόβῳ καὶ εὐλαβείᾳ δῆλος ἦν κεκαλλωπισμένος· ὑπέφαινον δὲ καὶ ταῦτα ὀφθαλμοὶ κάτω νεύοντες, ἐρύθημα προσώπου, περιπάτου κίνησις, τό τ' ἄλλο εἶδος, τὸ μέγεθός

5ff.: vgl. Sozom. H.E. I, 17 (60, 61), 19 (67), Gelas. II, 5.

---

2 *χορείας*, ο aus ω, J | 3 *πληθὺς ἦν πληθύς* V | *πεντήκοντα καὶ διακοσίων* JMBA, *τριακοσίων δέκα καὶ ὄκτω* V, *τριακοσίων* Socr., Gelas., aber derselbe Gelas. II, 7: *τριακόσιοι δὲ ἦσαν δέκα καὶ ὄκτω*, und *ὀκτωκαίδεκα δὲ καὶ τριακόσιοι* Theod. | *τὸν* < JMBA | 4 *τε* Val., *δὲ* HSS | 5 nach *ὅσων* + *δ'* JMBA | 13 *παρῆν ἑκάτερος ταύτην ἄγων* HSS, corrupt! Von Diels wird hier eine Lücke angenommen. Für *ἑκάτερος*: *ἕκαστος* Val., vielleicht richtig? | 15 *δ'* V, *τ'* JMBA, < Hkl | 16 *τοῦ* < J | *παρήεσαν* J | 18 *σὺν* < V | 19 *παρόδου* V M, *προόδου* JB²A, < B¹ | 24 *λαμπρᾷ — ἐξαστραπτοῦσῃ περιβολῇ* Hkl, *λαμπρὰν* JMBA, *λαμπρὸν* V, *ἐξαστράπτων περιβολὴν* HSS vgl. 8, 1; 22, 8 | 25 *πυρωπῆς*, aber *οι* über *η* V, *δὲ πυρωπῆς* J, *πυρωττοῖς* M, *πυρωτῆς* B¹, *πυρωποῖς* B²A | *δὲ* Hkl, *τε* HSS.

τε ὑπερβάλλον μὲν τοὺς ἀμφ᾽ αὐτὸν ἅπαντας ... τῷ τε κάλλει τῆς ὥρας καὶ τῷ μεγαλοπρεπεῖ τῆς τοῦ σώματος εὐπρεπείας ἀλκῇ τε ῥώμης ἀμάχου, ἃ δὴ τρόπων ἐπιεικείᾳ πραότητί τε βασιλικῆς ἡμερότητος ἐγκεκραμένα τὸ τῆς διανοίας ὑπερφυὲς παντὸς κρεῖττον ἀπέφαινον λόγου. [5]ἐπεὶ δὲ παρελθὼν ἐπὶ τὴν πρώτην τῶν ταγμάτων ἀρχὴν μέσος ἔστη, σμικροῦ τινος αὐτῷ καθίσματος ⟨ἐξ⟩ ὕλης χρυσοῦ πεποιημένου προτεθέντος, οὐ πρότερον ἢ τοὺς ἐπισκόπους ἐπινεῦσαι ἐκάθιζε. ταὐτὸν δ᾽ ἔπραττον οἱ πάντες μετὰ βασιλέως.

XI. Τῶν δ᾽ ἐπισκόπων ὁ τοῦ δεξιοῦ τάγματος πρωτεύων διαναστὰς μεμετρημένον ἀπεδίδου λόγον, προσφωνῶν τὸν βασιλέα τῷ τε παντοκράτορι θεῷ χαριστήριον ἐπ᾽ αὐτῷ ποιούμενος ὕμνον. ἐπειδὴ δὲ καὶ αὐτὸς καθῆστο, σιγὴ μὲν ἐγίγνετο πάντων ἀτενὲς εἰς βασιλέα βλεπόντων, ὁ δὲ φαιδροῖς ὄμμασι τοὺς πάντας γαληνῶς ἐμβλέψας κἄπειτα συναγαγὼν αὐτὸς πρὸς ἑαυτὸν τὴν διάνοιαν ἡσύχῳ καὶ πραείᾳ φωνῇ τοῖον ἀπέδωκε λόγον.

XII. „Εὐχῆς μὲν ἐμοὶ τέλος ἦν, ὦ φίλοι, τῆς ὑμετέρας ἀπολαῦσαι χορείας, τούτου δὲ τυχὼν εἰδέναι τῷ βασιλεῖ τῶν ὅλων τὴν χάριν ὁμολογῶ, ὅτι μοι πρὸς τοῖς ἄλλοις ἅπασι καὶ τοῦτο κρεῖττον ἀγαθοῦ παντὸς ἰδεῖν ἐδωρήσατο, φημὶ δὴ τὸ συνηγμένους ὁμοῦ πάντας ἀπολαβεῖν μίαν τε κοινὴν ἁπάντων ὁμόφρονα γνώμην θεάσασθαι. [2]μὴ δὴ οὖν βάσκανός τις ἐχθρὸς τοῖς ἡμετέροις λυμαινέσθω καλοῖς, μηδὲ τῆς τῶν τυράννων θεομαχίας ἐκποδὼν ἀρθείσης θεοῦ σωτῆρος δυνάμει ἑτέρως ὁ φιλοπόνηρος δαίμων τὸν θεῖον νόμον βλασφημίαις περιβαλλέτω· ὡς ἔμοιγε παντὸς πολέμου καὶ μάχης δεινῆς καὶ χαλεπωτέρα ἡ τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ ἐμφύλιος νενόμισται στάσις καὶ μᾶλλον ταῦτα τῶν ἔξωθεν λυπηρὰ καταφαίνεται. [3]ὅτε γοῦν τὰς κατὰ τῶν πολεμίων νίκας νεύματι καὶ συνεργείᾳ τοῦ κρείττονος ἠράμην, οὐδέν γε λείπειν ἐνόμιζον ἢ θεῷ μὲν γινώσκειν τὴν χάριν, συγχαίρειν δὲ καὶ τοῖς ὑπ᾽ αὐτοῦ δι᾽ ἡμῶν ἠλευθερωμένοις. ἐπειδὴ δὲ τὴν ὑμετέραν διάστασιν παρ᾽ ἐλπίδα πᾶσαν ἐπυθόμην, οὐκ ἐν δευτέρῳ τὴν ἀκοὴν ἐθέμην, τυχεῖν δὲ καὶ τοῦτο θεραπείας δι᾽ ἐμῆς εὐξάμενος

16 ff.: vgl. Sozom. H.E. I, 19 (67).

---

1 τε HSS, δὲ Hkl | nach ἅπαντας Lücke Hkl | **4** ἀπέφαινον V | **6** nach μέσος + πρῶτος JMBA | ἐξ + Hkl, vgl. 94, 20 | **8** οἱ < JMBA | βασιλέως V, βα- βασιλέα JMBA | **10** τῷ βασιλεῖ JMBA | **12** αὐτὸς HSS, οὗτος Hkl | **13** τοὺς πάντας γαληνῶς V, τοῖς πᾶσι γαληνὸν JMBA | **14** συνάγων V | **16** τῆς ὑμετέρας εὐχῆς ἀπολαῦσαι καὶ V | **19** δὴ JMBA, δὲ V | **20** ὁμόφρονα < Hkl | **21** μὴ δὴ V, μὴδ᾽ JMBA | λυμαινέσθω καλοῖς ~ MBA | λυμαίνεσθαι V | κακοῖς B^1 | **22** τῶν < MBAJ | **24** δεινὴ HSS, δεινῆς Diels, καὶ = vel, < Wil. | **27** συνεργία HSS | **28** γε Hein., ἐμοίγε Val., τε HSS | γινώσκειν V, νομίζειν JMBA | **29** ὑπ᾽ Hkl, ὑπὲρ HSS | ἐπειδὴ δὲ V, ἐπεὶ δὲ J, ἐπειδὴ MBA.

ὑπηρεσίας τοὺς πάντας ἀμελλήτως μετεστειλάμην. [4]καὶ χαίρω μὲν ὁρῶν τὴν ὑμετέραν ὁμήγυριν, τότε δὲ μάλιστα κρίνω κατ' εὐχὰς ἐμαυτὸν πράξειν, ἐπειδὰν ταῖς ψυχαῖς ἀνακραθέντας ἴδοιμι τοὺς πάντας μίαν τε κοινὴν βραβεύουσαν τοῖς πᾶσιν εἰρηνικὴν συμφωνίαν, ἣν καὶ ἑτέροις ὑμᾶς πρέπον ἂν εἴη πρεσβεύειν τοὺς τῷ θεῷ καθιερωμένους. [5]μὴ δὴ οὖν μέλλετε, ὦ φίλοι δὴ λειτουργοὶ θεοῦ καὶ τοῦ κοινοῦ πάντων ἡμῶν δεσπότου τε καὶ σωτῆρος ἀγαθοὶ θεράποντες, τὰ τῆς ἐν ὑμῖν διαστάσεως αἴτια ἐντεῦθεν ἤδη φέρειν εἰς μέσον ἀρξάμενοι πάντα σύνδεσμον ἀμφιλογίας νόμοις εἰρήνης ἐπιλύσασθαι. οὕτω γὰρ καὶ τῷ ἐπὶ πάντων θεῷ τὰ ἀρεστὰ διαπεπραγμένοι εἴητε ἄν, κἀμοὶ τῷ ὑμετέρῳ συνθεράποντι ὑπερβάλλουσαν δώσετε τὴν χάριν."

XIII. Ὁ μὲν δὴ ταῦτα εἰπὼν Ῥωμαΐᾳ γλώττῃ, ὑφερμηνεύοντος ἑτέρου, παρεδίδου τὸν λόγον τοῖς τῆς συνόδου προέδροις. ἐντεῦθεν δ' οἱ μὲν ἀρξάμενοι κατηγοροῦντο τοὺς πέλας, οἱ δ' ἀπελογοῦντό τε καὶ ἀντεμέμφοντο. πλείστων δῆτα ὑφ' ἑκατέρου τάγματος προτεινομένων πολλῆς τ' ἀμφιλογίας τὰ πρῶτα συνισταμένης, ἀνεξικάκως ἐπηκροᾶτο βασιλεὺς τῶν πάντων σχολῇ τε εὐτόνῳ τὰς προτάσεις ὑπεδέχετο, ἐν μέρει τ' ἀντιλαμβανόμενος τῶν παρ' ἑκατέρου τάγματος λεγομένων, ἠρέμα συνήγαγε τοὺς φιλονείκως ἐνισταμένους, [2]πράως τε ποιούμενος τὰς πρὸς ἕκαστον ὁμιλίας ἑλληνίζων τε τῇ φωνῇ, ὅτι μηδὲ ταύτης ἀμαθῶς εἶχεν, γλυκερός τις ἦν καὶ ἡδύς, τοὺς μὲν συμπείθων, τοὺς δὲ καταδυσωπῶν τῷ λόγῳ, τοὺς δ' εὖ λέγοντας ἐπαινῶν, πάντας τ' εἰς ὁμόνοιαν ἐλαύνων, εἰσόθ' ὁμογνώμονας καὶ ὁμοδόξους αὐτοὺς ἐπὶ τοῖς ἀμφισβητουμένοις ἅπασι κατεστήσατο,

XIV. ὡς ὁμόφωνον μὲν κρατῆσαι τὴν πίστιν, τῆς σωτηρίου δ' ἑορτῆς τὸν αὐτὸν παρὰ τοῖς πᾶσιν ὁμολογηθῆναι καιρόν. ἐκυροῦτο δ' ἤδη καὶ ἐν γραφῇ δι' ὑποσημειώσεως ἑκάστου τὰ κοινῇ δεδογμένα. ὧν δὴ πραχθέντων, δευτέραν ταύτην νίκην ἄρασθαι εἰπὼν βασιλεὺς κατὰ τοῦ τῆς ἐκκλησίας ἐχθροῦ ἐπινίκιον ἑορτὴν τῷ θεῷ συνετέλει.

XV. Κατὰ τὸ αὐτὸ δὲ αὐτῷ καὶ τῆς βασιλείας εἰκοσαετὴς ἐπληροῦτο χρόνος. ἐφ' ᾧ πάνδημοι μὲν ἤγοντο πανηγύρεις τοῖς λοιποῖς

16—28 = in Socr. H.E. I, 8, (20), schon von Z. 13 = in Theodoret. H.E. I, 13 (41), vgl. Sozom. H.E. I, 20 (67). — **31** ff. vgl. Sozom. H.E. I, 25.

---

1 ἀμελλήτως V, ἀμελητὶ JM, ἀμελλητὶ BA | μετεστειλάμην VJ, συμμετεστ. A, γοῦν μετεστ. M, B^2 auf Ras. | **4** nach βραβεύουσ. + ἐν (vgl. Kol. 3, 15) Wil. | **5** ὑμῶν J | πρέπον — μέλλετε < B^1 | **6** μὴ οὖν M | μ + vor dem zweiten δὴ A | **8** εἰς μέσον < JMBA | **9** ἐπιλύσασθαι V, ἐπιλύσασθε JBA | **12** τὴν < JMBA | **16** κατεμέμφοντο A | δῆτα Theod., δὴ ταῦθ' HSS | **18** εὐτόνως A | **20** συνῆγε Socr., Theod. | **23** συμπείθων Socr., Theod., γοῦν πείθων VMB, πείθων JA | **24** τ' HSS, δὲ Socr., Theod. | τ' εἰς] τοῖς MB^1 | **31** αὐτῷ steht nach τῆς βασ. in J.

ἔθνεσιν, τοῖς δέ γε τοῦ θεοῦ λειτουργοῖς εὐωχίας αὐτὸς ἐξῆρχε βασιλεύς, συμποσιάζων εἰρηνεύσασι καὶ οἱονεὶ θυσίαν ταύτην ἀποδιδοὺς ἐμπρέπουσαν τῷ θεῷ δι' αὐτῶν· οὐδ' ἀπελείπετό τις ἐπισκόπων βασιλικῆς ἑστιάσεως. [2]κρεῖττον δ' ἦν παντὸς λόγου τὸ γιγνόμενον· δορυφόροι μὲν γὰρ καὶ ὁπλῖται γυμναῖς ταῖς τῶν ξιφῶν ἀκμαῖς ἐν κύκλῳ τὰ πρόθυρα τῶν βασιλείων ἐφρούρουν, μέσοι δὲ τούτων ἀδεεῖς οἱ τοῦ θεοῦ διέβαινον ἄνθρωποι ἐνδοτάτω τε ἀνακτόρων ἐχώρουν. [3]εἶτα οἱ μὲν αὐτῷ συνανεκλίνοντο, οἱ δ' ἀμφὶ τὰς ἑκατέρων προσανεπαύοντο κλινάδας. Χριστοῦ βασιλείας ἔδοξεν ἄν τις φαντασιοῦσθαι εἰκόνα, ὄναρ τ' εἶναι ἀλλ' οὐχ ὕπαρ τὸ γινόμενον.

XVI. Ἐπεὶ δὲ λαμπρῶς τὰ τῆς εὐωχίας προὐχώρει, ἔτι καὶ τοῦτο βασιλεὺς δεξιούμενος τοὺς παρόντας προσετίθει, μεγαλοψύχως ἕκαστον κατὰ τὴν πρέπουσαν ἀξίαν τοῖς παρ' αὐτοῦ τιμῶν ξενίοις. τῆς δὲ συνόδου ταύτης καὶ τοῖς μὴ παροῦσι τὴν μνήμην δι' οἰκείου παραδίδου γράμματος, ὃ δὴ καὶ αὐτὸ ὥσπερ ἐν στήλῃ τῇδε τῇ περὶ αὐτοῦ συνάψω διηγήσει, τοῦτον ἔχον τὸν τρόπον.

Ἐπιστολὴ βασιλέως περὶ τῆς σωτηρίου ἑορτῆς, ἣν ἔγραψε ταῖς ἐκκλησίαις μετὰ τὴν ἐν Νικαίᾳ συγκροτηθεῖσαν σύνοδον.

XVII. „Κωνσταντῖνος Νικητὴς Μέγιστος Σεβαστὸς ταῖς ἐκκλησίαις. Πεῖραν λαβὼν ἐκ τῆς τῶν κοινῶν εὐπραξίας, ὅση τῆς θείας δυνάμεως πέφυκε χάρις, τοῦτον πρό γε πάντων ἔκρινα εἶναί μοι προσήκειν σκοπόν, ὅπως παρὰ τοῖς μακαριωτάτοις τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πλήθεσι πίστις μία καὶ εἰλικρινὴς ἀγάπη ὁμογνώμων τε περὶ τὸν παγκρατῆ θεὸν εὐσέβεια τηρῆται. [2]ἀλλ' ἐπειδὴ τοῦτο οὐχ οἷόν τ' ἦν ἀκλινῆ καὶ βεβαίαν τάξιν λαβεῖν, εἰ μή, εἰς ταὐτὸν πάντων ὁμοῦ ἢ τῶν γοῦν πλειόνων ἐπισκόπων συνελθόντων, ἑκάστου τῶν προσηκόντων τῇ ἁγιωτάτῃ θρησκείᾳ διάκρισις γένοιτο, τούτου ἕνεκεν πλείστων ὅσων συναθροισθέντων (καὶ αὐτὸς δὲ καθάπερ εἷς ἐξ ὑμῶν ἐτύγχανον συμπαρών· οὐ γὰρ ἀρνησαίμην ἄν, ἐφ' ᾧ μάλιστα χαίρω, συνθεράπων ὑμέτερος πεφυκέναι), ἄχρι τοσούτου ἅπαντα τῆς προσηκούσης τετύχηκεν ἐξετάσεως, ἄχρις οὗ ἡ τῷ πάντων ἐφόρῳ θεῷ ἀρέσκουσα γνώμη πρὸς τὴν τῆς ἑνότητος συμφωνίαν εἰς φῶς

10 Hom. Od. 19, 547. — **19—87, 21** = in Socr. H.E. I, 9 (32), Theodoret. H.E. I, 10 (34).

---

1 *αὐτὸς* A, *αὐτοῖς* VJMB | **4** *γινόμενον* J | **8** *αὐτῷ* Val., *αὐτῶν* HSS | *ἑκατέρωθεν* Diels, Wil., *πλευρῶν* + Hkl, vgl. 81, 16 | **10** *γιγν.* M (*γ* nachher +) BA, *γιν.* VJ | **12** *παρόντας* V, *πάντας* JMBA | **13** *αὐτοῦ* A | **15** *τῇδε τῇ γράφῃ* (*περὶ αὐτοῦ* <) *συνάψω τῇ διηγήσει* V | **17** *Ἐπιστολὴ — σύνοδον* nur in V | **19** *νικητὴς μέγιστος* < JMBA | **24** *ἑτέρως* + vor *οὐκ* Socr., Theod. | **25** *ταυτὸν* V, *ταυτὸ* JMBA | **27** *θρησκεία* Socr., Theod., JMPA, vgl. 85, 17, *ἐκκλησία* V | **28** *καὶ* < MBA | **31** *ἔτυχεν* J, *τέτυχεν* MB | **32** *πρὸς* VJ, *παρὰ* MBA.

προήχθη, ὡς μηδὲν ἔτι πρὸς διχόνοιαν ἢ πίστεως ἀμφισβήτησιν ὑπολείπεσθαι."

XVIII. „Ἔνθα καὶ περὶ τῆς τοῦ πάσχα ἁγιωτάτης ἡμέρας γενομένης ζητήσεως, ἔδοξε κοινῇ γνώμῃ καλῶς ἔχειν ἐπὶ μιᾶς ἡμέρας πάντας τοὺς ἁπανταχοῦ ἐπιτελεῖν. τί γὰρ ἡμῖν κάλλιον, τί δὲ σεμνότερον ὑπάρξαι δυνήσεται τοῦ τὴν ἑορτὴν ταύτην, παρ' ἧς τὴν τῆς ἀθανασίας εἰλήφαμεν ἐλπίδα, μιᾷ τάξει καὶ φανερῷ λόγῳ παρὰ πᾶσιν ἀδιαπτώτως φυλάττεσθαι; [2]καὶ πρῶτον μὲν ἀνάξιον ἔδοξεν εἶναι τὴν ἁγιωτάτην ἐκείνην ἑορτὴν τῇ τῶν Ἰουδαίων ἑπομένους συνηθείᾳ πληροῦν, οἳ τὰς ἑαυτῶν χεῖρας ἀθεμίτῳ πλημμελήματι χράναντες εἰκότως τὰς ψυχὰς οἱ μιαροὶ τυφλώττουσιν. ἔξεστι γὰρ τοῦ ἐκείνων ἔθνους ἀποβληθέντος ἀληθεστέρᾳ τάξει, ἣν ἐκ πρώτης τοῦ πάθους ἡμέρας ἄχρι τοῦ παρόντος ἐφυλάξαμεν, καὶ ἐπὶ τοὺς μέλλοντας αἰῶνας τὴν τῆς ἐπιτηρήσεως ταύτης συμπλήρωσιν ἐκτείνεσθαι. μηδὲν τοίνυν ἔστω ἡμῖν κοινὸν μετὰ τοῦ ἐχθίστου τῶν Ἰουδαίων ὄχλου. [3]εἰλήφαμεν γὰρ παρὰ τοῦ σωτῆρος ἑτέραν ὁδόν, πρόκειται δρόμος τῇ ἱερωτάτῃ ἡμῶν θρησκείᾳ καὶ νόμιμος καὶ πρέπων. τούτου συμφώνως ἀντιλαμβανόμενοι τῆς αἰσχρᾶς ἐκείνης ἑαυτοὺς συνειδήσεως ἀποσπάσωμεν, ἀδελφοὶ τιμιώτατοι. ἔστι γὰρ ὡς ἀληθῶς ἀτοπώτατον ἐκείνους αὐχεῖν, ὡς ἄρα παρεκτὸς τῆς αὐτῶν διδασκαλίας ταῦτα φυλάττειν οὐκ ἦμεν ἱκανοί. [4]τί δὲ φρονεῖν ὀρθὸν ἐκεῖνοι δυνήσονται, οἳ μετὰ τὴν κυριοκτονίαν τε καὶ πατροκτονίαν ἐκείνην ἐκστάντες τῶν φρενῶν ἄγονται οὐ λογισμῷ τινι ἀλλ' ὁρμῇ ἀκατασχέτῳ, ὅπη δ᾽ἂν αὐτοὺς ἡ ἔμφυτος αὐτῶν ἀγάγῃ μανία. ἐκεῖθεν τοίνυν κἀν τούτῳ τῷ μέρει τὴν ἀλήθειαν οὐχ ὁρῶσιν, ὡς δὴ κατὰ τὸ πλεῖστον αὐτοὺς πλανωμένους ἀντὶ τῆς προσηκούσης ἐπανορθώσεως ἐν τῷ αὐτῷ ἔτει δεύτερον τὸ πάσχα ἐπιτελεῖν. · τίνος οὖν χάριν τούτοις ἑπόμεθα, οὓς δεινὴν πλάνην νοσεῖν ὁμολόγηται; δεύτερον γὰρ τὸ πάσχα ἐν ἑνὶ ἐνιαυτῷ οὐκ ἄν ποτε ποιεῖν ἀνεξόμεθα. ἀλλ' εἰ καὶ ταῦτα

---

6 *τὴν τῆς* Socr., Theod., V (?), *τὰς τῆς* JBA, *τὰ τῆς* M | **7** *ἐλπίδα* Socr., Theod., V, *ἐλπίδας* JMBA | *φανερῷ λόγῳ*, vgl. 87, 2, *ἀκριβὴς λόγος*, | **10** *χεῖρας*] *χρείας* MB | **12** *ἔθνους* Socr. (Cod. FM), Theod., VMBA, *ἔθους* J | *ἀποβληθέντος* Socr., Theod., JMBA, *καταβληθέντος* V | **15** *ὑμῖν* Socr., VBA | **16** *παρὰ*] *περὶ* B | *ἑτέραν ὁδὸν* Socr., Theod., VJ, ∾ MBA | **18** *συνειδήσεως* HSS, *συνελεύσεως*? Hkl | **21** *ἦμεν* Socr. (Theod.), J, *εἴημεν* VMBA | **24** *ὅπη* VJMB, *ὅποι* A, Socr. (*ὅπου* Theod., Socr. Cod. M | *δ' ἂν* VMBA, *ἄν* J, Socr., Theod. | nach *ἐκεῖθεν* + *οὖν* MBA | **25** *ὁρῶντας* J | *δὴ* A, *δεῖ* VMB, *ἀεὶ* Socr., Theod., J | *πλεῖστον*] *πάθος* J | **26** *ἀντὶ* < MBA | *ἐν* Socr., Theod., J, < VMBA | **27** *δεύτερον* < J | *τίνος* < MB | *οὖν* Socr., Theod., V, < JMBA | **28** *οἱ — ὁμολόγηνται* Socr., Theod., J (*ω* aus *o* J) | *τὸ πάσχα* < MBA | **29** *ἐν* Socr., Theod., J, < VMBA | *ἀνεξόμεθα* VJA, Theod.: Cod. A, *ἀνεξώμεθα* Socr., MB, *ἀνεξοίμεθα* Theod.: Cod. B.

μὴ προὔκειτο, τὴν ὑμετέραν ἀγχίνοιαν ἐχρῆν καὶ διὰ σπουδῆς καὶ δι' εὐχῆς ἔχειν πάντοτε, ἐν μηδεμιᾷ ὁμοιότητι τὸ καθαρὸν τῆς ὑμετέρας ψυχῆς κοινωνεῖν δοκεῖν ἀνθρώπων ἔθεσι παγκάκων. [5]πρὸς τούτοις κἀκεῖνο πάρεστι συνορᾶν, ὡς ἐν τηλικούτῳ πράγματι καὶ τοιαύτης θρησκείας ἑορτῇ διαφωνίαν ὑπάρχειν ἐστὶν ἀθέμιτον. μίαν γὰρ ἡμῖν τὴν τῆς ἡμετέρας ἐλευθερίας ἡμέραν τουτέστιν τὴν τοῦ ἁγιωτάτου πάθους ὁ ἡμέτερος παρέδωκε σωτήρ, μίαν εἶναι τὴν καθολικὴν αὐτοῦ ἐκκλησίαν βεβούληται, ἧς εἰ καὶ τὰ μάλιστα εἰς πολλούς τε καὶ διαφόρους τόπους τὰ μέρη διήρηται, ἀλλ' ὅμως ἑνὶ πνεύματι τουτέστι τῷ θείῳ βουλήματι θάλπεται. [6]λογισάσθω δ' ἡ τῆς ὑμετέρας ὁσιότητος ἀγχίνοια, ὅπως ἐστὶ δεινόν τε καὶ ἀπρεπὲς κατὰ τὰς αὐτὰς ἡμέρας ἑτέρους μὲν ταῖς νηστείαις σχολάζειν, ἑτέρους δὲ συμπόσια συντελεῖν, καὶ μετὰ τὰς τοῦ πάσχα ἡμέρας ἄλλους μὲν ἐν ἑορταῖς καὶ ἀνέσεσιν ἐξετάζεσθαι, ἄλλους δὲ ταῖς ὡρισμέναις ἐκδεδόσθαι νηστείαις. διὰ τοῦτο γοῦν τῆς προσηκούσης ἐπανορθώσεως τυχεῖν καὶ πρὸς μίαν διατύπωσιν ἄγεσθαι τοῦτο ἡ θεία πρόνοια βούλεται, ὡς ἔγωγε ἅπαντας ἡγοῦμαι συνορᾶν."

XIX. „Ὅθεν ἐπειδὴ τοῦθ' οὕτως ἐπανορθοῦσθαι προσῆκεν, ὡς μηδὲν μετὰ τοῦ τῶν πατροκτόνων τε καὶ κυριοκτόνων ἐκείνων ἔθνους εἶναι κοινόν, ἔστι δὲ τάξις εὐπρεπής, ἣν πᾶσαι αἱ τῶν δυτικῶν τε καὶ μεσημβρινῶν καὶ ἀρκτῴων τῆς οἰκουμένης μερῶν παραφυλάττουσιν ἐκκλησίαι καί τινες τῶν κατὰ τὴν ἑῴαν τόπων, οὗ ἕνεκεν ἐπὶ τοῦ παρόντος καλῶς ἔχειν ἅπαντες ἡγήσαντο, καὶ αὐτὸς δὲ τῇ ὑμετέρᾳ ἀγχινοίᾳ ἀρέσειν ὑπεσχόμην, ἵν' ὅπερ δᾶν κατὰ τὴν Ῥωμαίων πόλιν Ἰταλίαν τε καὶ Ἀφρικὴν ἅπασαν, Αἴγυπτον, Σπανίας, Γαλλίας, Βρεττανίας, Λιβύας, ὅλην Ἑλλάδα, Ἀσιανὴν τε διοίκησιν καὶ Ποντικὴν καὶ Κιλικίαν μιᾷ καὶ συμφώνῳ φυλάττηται γνώμῃ, ἀσμένως τοῦτο καὶ ἡ ὑμετέρα προσδέξηται σύνεσις, λογιζομένη ὡς οὐ μόνον πλείων ἐστὶν ὁ τῶν κατὰ τοὺς προειρημένους τόπους ἐκκλη-

---

1 προὔκειτο (υ über der Zeile) V | ἀλλα δὴ + vor τὴν (ὑμετ.) MBA | ὑμετέραν < MBA | **2** μηδεμία VMBA, μηδενὸς Socr., Theod., J | ὁμοιότητι < MBA | **3** ἢ δοκεῖν ἕπεσθαι J | πρὸς Socr., Theod., < HSS | **4** τοιαύτης Socr. (FM), Theod. (cod. A), V, τοιαύτῃ JMBA | **5** ἄρχειν MBA | ἀθέμιτον] ἀθεώτατον J | ἡμῖν] ἑορτὴν MBA | **6** ὑμετέρας BA | **7** καὶ μίαν HSS, καὶ < Socr., Theod. | **8** τε + Socr., Theod., < HSS | **9** διήρηνται J | ἑνὶ Socr., ἐν ἑνὶ Theod. (Cod. A), ἐν HSS | **12** ἑτέρους — ἡμέρας < V | **14** ταῖς νηστ. A | **16** ἅπαντας ἡγοῦμαι συνορᾶν] ἁπαθῶς συνορῶ J | **18** προσῆκεν Socr., Theod., JMBA, προσήκει V | **19** τοῦ gestrichen in J, < Socr., Theod. | **20** ἔθνους VMB, ἔθους A, < Socr. (Cod. FM), Theod., J | ἅπασαι (αἱ <) J, Socr., Theod. | **22** οὗ VMBA, ὧν Socr., Theod., J | **24** ἡμετέρᾳ MBA | τὴν τῶν Ῥωμ. MBA | **25** τε καὶ Ἀφρ. Ἰταλίαν τε ἅπασαν MBA | Σπανίας VJ, Theod. (Cod. B), Σπανίαν MBA, Ἱσπανίας Socr., Theod. (Cod. A) | **27** φυλάττηται Socr., φυλάττεται Theod., HSS | **29** πλεῖον JMB | ὁ κατὰ τῶν προειρημένους τόπους V.

σιῶν ἀριθμός, ἀλλὰ καὶ ὡς τοῦτο μάλιστα κοινῇ πάντας ὁσιώτατόν ἐστι βούλεσθαι, ὅπερ καὶ ὁ ἀκριβὴς λόγος ἀπαιτεῖν δοκεῖ καὶ οὐδεμίαν μετὰ τῆς Ἰουδαίων ἐπιορκίας ἔχει κοινωνίαν· [2]ἵνα δὴ τὸ κεφαλαιωδέστατον συντόμως εἴπω, κοινῇ πάντων ἥρεσε κρίσει τὴν ἁγιωτάτην τοῦ πάσχα ἑορτὴν μιᾷ καὶ τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ συντελεῖσθαι. οὐδὲ γὰρ πρέπει ἐν τοσαύτῃ ἁγιότητι εἶναί τινα διαφοράν, καὶ κάλλιον ἔπεσθαι τῇ γνώμῃ ταύτῃ, ἐν ᾗ οὐδεμία ἔσται ἀλλοτρίας πλάνης καὶ ἁμαρτήματος ἐπιμιξία."

XX. „Τούτων οὖν οὕτως ἐχόντων, ἀσμένως δέχεσθε τὴν τοῦ θεοῦ χάριν καὶ θείαν ὡς ἀληθῶς ἐντολήν· πᾶν γὰρ ὅτι δὰν ἐν τοῖς ἁγίοις τῶν ἐπισκόπων συνεδρίοις πράττηται, τοῦτο πρὸς τὴν θείαν βούλησιν ἔχει τὴν ἀναφοράν. [2]διὸ πᾶσι τοῖς ἀγαπητοῖς ἡμῶν ἀδελφοῖς ἐμφανίσαντες τὰ προγεγραμμένα, ἤδη καὶ τὸν προειρημένον λόγον καὶ τὴν παρατήρησιν τῆς ἁγιωτάτης ἡμέρας ὑποδέχεσθαί τε καὶ διατάττειν ὀφείλετε, ἵνα ἐπειδὰν πρὸς τὴν πάλαι μοι ποθουμένην τῆς ὑμετέρας διαθέσεως ὄψιν ἀφίκωμαι, ἐν μιᾷ καὶ τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ τὴν ἁγίαν μεθ' ὑμῶν ἑορτὴν ἐπιτελέσαι δυνηθῶ καὶ πάντων ἕνεκεν μεθ' ὑμῶν εὐδοκήσω, συνορῶν τὴν διαβολικὴν ὠμότητα ὑπὸ τῆς θείας δυνάμεως διὰ τῶν ἡμετέρων πράξεων ἀνηρημένην, ἀκμαζούσης πανταχοῦ τῆς ὑμετέρας πίστεως καὶ εἰρήνης καὶ ὁμονοίας. ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξει, ἀδελφοὶ ἀγαπητοί." [3]ταύτης βασιλεὺς τῆς ἐπιστολῆς ἰσοδυναμοῦσαν γραφὴν ἐφ' ἑκάστης ἐπαρχίας διεπέμπετο, ἐνοπτρίζεσθαι τῆς αὐτοῦ διανοίας τὸ καθαρώτατον τῆς πρὸς τὸ θεῖον ὁσίας παρέχων τοῖς ἐντυγχάνουσιν.

XXI. Ἐπειδὴ δὲ λοιπὸν ἡ σύνοδος ἀναλύειν ἤμελλεν, συντακτικὴν μὲν τοῖς ἐπισκόποις παρεῖχεν ὁμιλίαν, ὁμοῦ μὲν ἅπαντας ὑπὸ μίαν συγκαλέσας ἡμέραν, παροῦσι δὲ τὴν πρὸς ἀλλήλους ὑποθέμενος εἰρήνην περισπούδαστον ποιεῖσθαι τὰς δὲ φιλονείκους ἔριδας ἐκτρέπεσθαι, μηδὲ βασκαίνειν, εἴ τις εὐδοκιμῶν ἐν ἐπισκόποις φαίνοιτο σοφίας ἐν λόγῳ, κοινὸν δ' ἡγεῖσθαι τἀγαθὸν τῆς ἑνὸς ἀρετῆς, μηδὲ

---

3 ἔχει Socr. (M), Theod., ἔχειν HSS | ἵνα hier das neue Cap. (κ) in V | δὴ Diels, δὲ HSS | κεφαλαιωδέστατον Socr., Theod., V, κεφαλαιωδέστερον JMBA | **4** ἤρεσαι V | **6** ἁγιώτητι V, ἁγιότητι (ο auf Ras.) J | **7** ἕπεσθαι] ἕσεσθαι V | ἐν ᾗ — ἐπιμιξία < MBA | ἔσται V, Socr., Theod. (Cod. A), ἐστι J, ἐστιν Theod. (Cod. B), MBA | **9** τούτων hier kein neues Cap. in V | οὕτω (οὕτως Theod. Cod. A) στοιχούντων Socr., Theod. | τοῦ θεοῦ χάριν VMBA, οὐράνιον χάριν Theod., οὐνίαν Socr., J | **10** ὅτι Socr., Theod., εἴτι HSS | **11** πράττεται A, πράττονται MB | **13** προγεγραμμένα Socr., Theod., V, πεπραγμένα JMBA | **19** ἡμετέρων Socr., Theod., ὑμετέρων HSS | **20** ὑμετέρας Socr., Theod., ἡμετέρας HSS | **21** διαφυλάξει V, Socr. (Cod. FM), Theod. (Cod. A), διαφυλάξειεν Theod. (Cod. B), διαφυλάξοι JMBA | **23** καὶ + vor τῆς πρὸς J | **24** παρέχων V, παρέχον JMBA | **25** ἐπειδὴ] ἐπεὶ J | **26** ὑπὸ HSS, ἐπὶ (?) Hkl | **28** τὰς δὲ — ἐκτρέπεσθαι < V.

μὴν τῶν μετριωτέρων κατεπαίρεσθαι τοὺς κρείττονας, θεοῦ γὰρ εἶναι τὸ κριτήριον τῶν ἀληθεῖ λόγῳ κρειττόνων, καὶ τοῖς ἀσθενεστέροις δὲ δεῖν ὑποκατακλίνεσθαι λόγῳ συγγνώμης, τῷ τὸ τέλειον ἁπανταχοῦ σπάνιον τυγχάνειν. [2]διὸ καὶ ἀλλήλοις δεῖν τὰ σμικρὰ πταίουσι συγγνώμην νέμειν χαρίζεσθαί τε καὶ συγχωρεῖν ὅσα ἀνθρώπινα, πάντων περὶ πολλοῦ τιμωμένων τὴν σύμφωνον ἁρμονίαν, ὡς ἂν μὴ πρὸς ἀλλήλους στασιαζόντων χλεύης αἰτία παρέχηται τοῖς τὸν θεῖον βλασφημεῖν νόμον παρεσκευασμένοις, ὧν μάλιστα κήδεσθαι δεῖν τὰ πάντα, σωθῆναι δυναμένων, εἰ τὰ καθ' ἡμᾶς αὐτοῖς ζηλωτὰ φαίνοιντο, κακεῖνο δὲ μὴ ἀμφιγνοεῖν ὡς οὐ τοῖς πᾶσιν ἡ ἐκ λόγων ὠφέλεια συντελεῖ. [3]οἱ μὲν γὰρ τὰ πρὸς τροφὴν χαίρουσιν ἐπικουρούμενοι, οἱ δὲ τὰς προστασίας ὑποτρέχειν εἰώθασιν, ἄλλοι τοὺς δεξιώσεσι φιλοφρονουμένους ἀσπάζονται, καὶ ξενίοις τιμώμενοι ἀγαπῶσιν ἕτεροι, βραχεῖς δ' οἱ λόγων ἀληθῶν ἐρασταί, καὶ σπάνιος αὖ ὁ τῆς ἀληθείας φίλος. διὸ πρὸς πάντας ἁρμόττεσθαι δεῖν, ἰατροῦ δίκην ἑκάστῳ τὰ λυσιτελῆ πρὸς σωτηρίαν ποριζομένους, ὥστ' ἐξ ἅπαντος τὴν σωτήριον παρὰ τοῖς πᾶσι δοξάζεσθαι διδασκαλίαν. [4]τοιαῦτα μὲν ἐν πρώτοις παρῄνει, τέλος δ' ἐπετίθει τὰς ὑπὲρ αὐτοῦ πρὸς τὸν θεὸν ἱκετηρίας ἐσπουδασμένως ποιεῖσθαι. οὕτω δὴ συνταξάμενος ἐπὶ τὰ σφῶν οἰκεῖα τοὺς πάντας ἐπανιέναι ἠφίει· οἱ δ' ἐπανῆεσαν σὺν εὐφροσύνῃ, ἐκράτει τε λοιπὸν παρὰ τοῖς πᾶσι μία γνώμη παρ' αὐτῷ βασιλεῖ συμφωνηθεῖσα, συναπτομένων ὥσπερ ὑφ' ἑνὶ σώματι τῶν ἐκ μακροῦ διῃρημένων. XXII. Χαίρων δῆτα βασιλεὺς ἐπὶ τῷ κατορθώματι τοῖς μὴ παρατυχοῦσι τῇ συνόδῳ καιρὸν εὐθαλῆ δεδώρητο δι' ἐπιστολῶν, λαοῖς θ' ἅπασι τοῖς τε κατ' ἀγροὺς καὶ τοῖς ἀμφὶ τὰς πόλεις χρημάτων ἀφθόνους διαδόσεις ποιεῖσθαι παρεκελεύετο, ὧδέ πη γεραίρων τὴν ἑορτὴν τῆς εἰκοσαετοῦς βασιλείας.

XXIII. Ἀλλὰ γὰρ ἁπάντων εἰρηνευομένων μόνοις Αἰγυπτίοις ἄμικτος ἦν ἡ πρὸς ἀλλήλους φιλονεικία, ὡς καὶ αὖθις ἐνοχλεῖν βασιλέα, οὐ μὴν καὶ πρὸς ὀργὴν ἐγείρειν. οἷα γοῦν πατέρας ἢ καὶ μᾶλλον προφήτας θεοῦ πάσῃ περιέπων τιμῇ καὶ δεύτερον ἐκάλει καὶ πάλιν ἐμεσίτευε τοῖς αὐτοῖς ἀνεξικάκως, καὶ δώροις ἐτίμα πάλιν. ἐδήλου τε τὴν δίαιταν δι' ἐπιστολῆς, καὶ τὰ τῆς συνόδου δόγματα

---

1 *κρείττονας* V, *κρείττους* JMBA | **4** *δεῖν* V, *δεῖ* JMBA | **5** *πάντων* < MBA | **6** *περὶ* HSS, *πρὸ* Wil. | **7** *παρέχητε* V | **8** *βλασφημεῖν* < V | *κήδεσθαι* V, *κρίνειν* J, < MBA | *δεῖ* B | *δεῖν τὰ πάντα* ~ MBA | **9** *εἰ τὰ*] *εἶτα* V | *αὐτοὺς* MB | **10** *κακεῖνο δὲ* < MBA | *ἀμφιγνοεῖν*] *ἀμφ' ἀγνοεῖν* V | *οὐ τοῖς*] *οὗτοι* V | **11** *γὰρ* < MBA | *τὰ* VJ, *ὡς* MBA | *ἐπικουρούμενοι* V, *ἐπικαιρούμενοι* JMBA | **12** *τὰς* VJ, *τῆς* MB, *τοὺς* A | **14** *ἀληθεῖς* A | **15** *αὖ*] *οὖν* M | *δεῖν* V, *δεῖ* JMBA | **22** *ὑφ'*] *ἐφ'* A | **32** *περιέπων*] *ἐπῶν* MB.

κυρῶν ἐπεσφραγίζετο, παρεκάλει τε συμφωνίας ἔχεσθαι μηδὲ διασπᾶν καὶ κατατέμνειν τὴν ἐκκλησίαν, τῆς δὲ τοῦ θεοῦ κρίσεως ἐν νῷ τὴν μνήμην λαμβάνειν. καὶ ταῦτα δὲ βασιλεὺς δι' οἰκείας ἐπέστελλε γραφῆς.

XXIV. Καὶ ἄλλα δὲ τούτοις ἔγραφεν ἀδελφὰ μυρία πλείστας θ' ὅσας ἐπιστολὰς διετύπου, ἐν μέρει μὲν ἐπισκόποις ὑπὲρ τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ τὰ πρόσφορα διαταττόμενος, ἤδη δὲ καὶ αὐτοῖς προσεφώνει τοῖς πλήθεσιν, ἀδελφοὺς ἀποκαλῶν καὶ συνθεράποντας ἑαυτοῦ τοὺς τῆς ἐκκλησίας λαοὺς ὁ τρισμακάριος. [2]σχολῆς δ' ἂν δέοιτο ταῦτα ἐπ' οἰκείας ὑποθέσεως συναγαγεῖν, ὡς ἂν μὴ τὸ σῶμα τῆς παρούσης ἡμῖν διακόπτοιτο ἱστορίας.

XXV. Τούτων δ' ὧδ' ἐχόντων, μνῆμα ἄλλο τι μέγιστον ἐπὶ τοῦ Παλαιστινῶν ἔθνους ὁ θεοφιλὴς εἰργάζετο. τί δ' ἦν τοῦτο; τὸν ἐν τοῖς Ἱεροσολύμοις τῆς σωτηρίου ἀναστάσεως μακαριστότατον τόπον ἐδόκει δεῖν αὐτῷ προφανῆ καὶ σεπτὸν ἀποφῆναι τοῖς πᾶσιν. αὐτίκα δ' οὖν οἶκον εὐκτήριον συστήσασθαι διεκελεύετο, οὐκ ἀθεεὶ τοῦτο ἐν διανοίᾳ βαλὼν ἀλλ' ὑπ' αὐτοῦ τοῦ σωτῆρος ἀνακινηθεὶς τῷ πνεύματι. XXVI. Ἄνδρες μὲν γάρ ποτε δυσσεβεῖς, μᾶλλον δὲ πᾶν τὸ δαιμόνων διὰ τούτων γένος, σπουδὴν ἔθεντο σκότῳ καὶ λήθῃ παραδοῦναι τὸ θεσπέσιον ἐκεῖνο τῆς ἀθανασίας μνῆμα, παρ' ᾧ φῶς ἐξαστράπτων ὁ καταβὰς οὐρανόθεν ἄγγελος ἀπεκύλισε τὸν λίθον τῶν τὰς διανοίας λελιθωμένων καὶ τὸν ζῶντα μετὰ τῶν νεκρῶν ἔθ' ὑπάρχειν ὑπειληφότων, τὰς γυναῖκας εὐαγγελιζόμενος τόν τε τῆς ἀπιστίας λίθον τῆς αὐτῶν διανοίας ἐπὶ δόξῃ τῆς τοῦ ζητουμένου ζωῆς ἀφαιρούμενος. [2]τοῦτο μὲν οὖν τὸ σωτήριον ἄντρον ἄθεοί τινες καὶ δυσσεβεῖς ἀφανὲς ἐξ ἀνθρώπων ποιῆσαι διανενόηντο, ἄφρονι λογισμῷ τὴν ἀλήθειαν ταύτῃ πη κρύψαι λογισάμενοι. καὶ δὴ πολὺν εἰσενεγκάμενοι μόχθον, γῆν ἔξωθέν ποθεν εἰσφρήσαντες τὸν πάντα καλύπτουσι τόπον, κἄπειτα εἰς ὕψος αἰωρήσαντες λίθῳ τε καταστρώσαντες κάτω που τὸ θεῖον ἄντρον ὑπὸ πολλῷ τῷ χώματι κατακρύπτουσιν. [3]εἶθ' ὡς οὐδενὸς αὐτοῖς λειπομένου, τῆς γῆς ὕπερθε δεινὸν ὡς ἀληθῶς ταφεῶνα ψυχῶν ἐπισκευάζουσι [νεκρῶν εἰδώλων], σκότιον Ἀφροδίτης ἀκολάστῳ δαίμονι μυχὸν οἰκοδομησάμενοι, κἄπειτα μυσαρὰς ἐνταυθοῖ θυσίας ἐπὶ βεβήλων καὶ ἐναγῶν

20 Matth. 28, 2. — 22 Luk. 24, 5.

---

3 ἀπέστελλε MBA | **9** *σχολῆς* V, *σχολὴ* JMBA | *δέοιτο* Hkl (vgl. IV, 27, 3), *γένοιτο* HSS | **12** *μνῆμα* Hkl, *μνήμης* HSS | **16** *δ' οὖν* V, *γοῦν* JMBA | **25** *ζωῆς* < V | *ὑφαιρούμενος* V | **26** *ἀφανὲς* < J | *ποιήσασθαι* JMBA | **28** *μόχθων* MB | *εἰσφορήσαντες* JMBA | **32** *ὕπερθε* VMB, *ὕπερθεν* JA | *νεκρῶν εἰδ.* < Hkl | **34** *ἐνταῦθα* V.

βωμῶν ἐπισπένδοντες· ταύτῃ γὰρ μόνως καὶ οὐκ ἄλλως τὸ σπουδασθὲν εἰς ἔργον ἄξειν ἐνόμιζον, εἰ διὰ τοιούτων ἐναγῶν μυσαγμάτων τὸ σωτήριον ἄντρον κατακρύψειαν. [4]οὐ γὰρ οἷοί τε ἦσαν συνιέναι οἱ δείλαιοι, ὡς οὐκ εἶχεν φύσιν τὸν κατὰ τοῦ θανάτου βραβεῖα ἀναδησάμενον κρύφιον καταλιπεῖν τὸ κατόρθωμα, οὐδὲ τὴν σύμπασαν τῶν ἀνθρώπων οἰκουμένην λαθεῖν λάμπων ὑπὲρ γῆς γενόμενος ὁ ἥλιος καὶ τὸν οἰκεῖον ἐν οὐρανῷ διιππεύων δρόμον· τούτου γὰρ κρειττόνως ψυχὰς ἀνθρώπων ἀλλ᾽ οὐ σώματα ἡ σωτήριος καταυγάζουσα δύναμις τῶν οἰκείων τοῦ φωτὸς μαρμαρυγῶν τὸν σύμπαντα κατεπλήρου κόσμον. [5]πλὴν ἀλλὰ τῶν ἀθέων καὶ δυσσεβῶν ἀνδρῶν τὰ κατὰ τῆς ἀληθείας μηχανήματα μακροῖς παρετείνετο χρόνοις, οὐδείς τε τῶν πώποτε, οὐχ ἡγουμένων, οὐ στρατηγῶν, οὐκ αὐτῶν βασιλέων, ἐπὶ καθαιρέσει τῶν τετολμημένων εὕρηται ἐπιτήδειος ἢ μόνος εἷς ὁ τῷ παμβασιλεῖ θεῷ φίλος. [6]πνεύματι γοῦν κάτοχος θείῳ χῶρον αὐτὸν ἐκεῖνον τὸν δεδηλωμένον πάσαις οὐ καθαραῖς ὕλαις ἐχθρῶν ἐπιβουλαῖς κατακεκρύφθαι λήθῃ τε καὶ ἀγνοίᾳ παραδεδομένον οὐ παριδών, οὐδὲ τῇ τῶν αἰτίων παραχωρήσας κακίᾳ, θεὸν τὸν αὐτοῦ συνεργὸν ἐπικαλεσάμενος καθαίρεσθαι προστάττει, αὐτὴν δὴ μάλιστα τὴν ὑπὸ τῶν ἐχθρῶν μεμιασμένην ἀπολαῦσαι δεῖν οἰόμενος τῆς τοῦ παναγάθου δι᾽ αὐτοῦ μεγαλουργίας. [7]ἅμα δὲ προστάγματι τὰ τῆς ἀπάτης μηχανήματα εἰς ἔδαφος ἄνωθεν ἀφ᾽ ὑψηλοῦ κατερρίπτετο, ἐλύετό τε καὶ καθῃρεῖτο αὐτοῖς ξοάνοις καὶ δαίμοσι τὰ τῆς πλάνης οἰκοδομήματα.

XXVII. Οὐ μὴν ἐν τούτοις τὰ τῆς σπουδῆς ἵστατο, ἀλλὰ πάλιν βασιλεὺς αἴρεσθαι καὶ πορρωτάτω τῆς χώρας ἀπορρίπτεσθαι τῶν καθαιρουμένων τὴν ἐν λίθοις καὶ ξύλοις ὕλην προστάττει. ἔργον δὲ καὶ τῷδε παρηκολούθει τῷ λόγῳ. ἀλλ᾽ οὐδ᾽ ἐπὶ τοῦτο μόνον προελθεῖν ἀπήρκει, πάλιν δ᾽ ἐπιθειάσας βασιλεὺς τοὔδαφος αὐτό, πολὺ τοῦ χώρου βάθος ἀνορύξαντας, αὐτῷ χοὶ πόρρω που καὶ ἐξωτάτω λύθροις ἅτε δαιμονικοῖς ἐρυπωμένον ἐκφορεῖσθαι παρακελεύεται.

XXVIII. Παραχρῆμα δ᾽ ἐπετελεῖτο καὶ τοῦτο. ὡς δ᾽ ἕτερον ἀνθ᾽ ἑτέρου στοιχεῖον ὁ κατὰ βάθους τῆς γῆς ἀνεφάνη χῶρος, αὐτὸ δὴ

---

2 εἰ] ἤ VMB | τοιούτων VJ, τούτων τῶν MBA | 4 εἶχον, ε über ο geschrieben V, εἶχε JMBA | 6 οἰκουμένην VJ, < MBA | λάμπων < Hkl, nicht Wil.; die Construction hängt von οὐκ εἶχεν φύσιν = οὐκ ἐδυνήθη ab | 8 καταυγάζουσα VJ, καταυγάσασα MBA | 10 πλὴν hier beg. das neue Cap. κζ(27) in V | 14 καὶ + vor πνεύματι MBA | 15 ἐκεῖνον αὐτὸν V | τὸν δὲ δεδηλ. VB | 16 παραδεδ. — 24 ἀπορριπτ. τῶν < B¹ | 22 καὶ + τὰ τῆς MBA | 23 οὐ hier kein neues Cap. in V | nach μὴν + δ᾽ J | ἀλλὰ πάλιν V, πάλιν δὲ JMBA | 24 τῆς χώρας ἀπορ. τῶν < M | ἀπορρίπτεσθαι VJ, ἀπορριπτεῖσθαι A | 25 καθαιρουμένων JMBA, καθαιρομένων V | 26 ἀλλ᾽ hier beg. das Cap. κη (28) in VMB | τοῦτο Hkl, τοῦτω HSS | 28 ἀνωρύξαντος M, ἀνορύξαντας, ο auf Ras., J | καὶ < J | 30 παραχρῆμα hier kein neues Cap. in VMB.

λοιπὸν τὸ σεμνὸν καὶ πανάγιον τῆς σωτηρίου ἀναστάσεως μαρτύριον παρ' ἐλπίδα πᾶσαν ἀνεφαίνετο, καὶ τό [τε] ἅγιον τῶν ἁγίων ἄντρον τὴν ὁμοίαν τῆς τοῦ σωτῆρος ἀναβιώσεως ἀπελάμβανεν εἰκόνα. διὸ μετὰ τὴν ἐν σκότῳ κατάδυσιν αὖθις ἐπὶ τὸ φῶς προήει καὶ τοῖς ἐπὶ θέαν ἀφικνουμένοις ἐναργῆ παρεῖχεν ὁρᾶν τῶν αὐτόθι πεπραγμένων θαυμάτων τὴν ἱστορίαν, ἔργοις ἁπάσης γεγωνοτέροις φωνῆς τὴν τοῦ σωτῆρος ἀνάστασιν μαρτυρόμενον.

XXIX. Τούτων δ' ὧδε πραχθέντων, αὐτίκα βασιλεὺς νόμων εὐσεβῶν διατάξεσι χορηγίαις τε ἀφθόνοις οἶκον εὐκτήριον θεοπρεπῆ ἀμφὶ τὸ σωτήριον ἄντρον ἐγκελεύεται πλουσίᾳ καὶ βασιλικῇ δείμασθαι πολυτελείᾳ, ὡς ἂν ἐκ μακροῦ τοῦτο προτεθειμένος καὶ τὸ μέλλον ἔσεσθαι κρείττονι προμηθείᾳ τεθεαμένος. τοῖς μὲν δὴ τῶν ἐθνῶν ἐπὶ τῆς ἑῴας ἄρχουσιν ἀφθόνοις καὶ δαψιλέσι χορηγίαις ὑπερφυές τι καὶ μέγα καὶ πλούσιον ἀποδεικνύναι τὸ ἔργον διεκελεύετο, τῷ δὲ τῆς ἐκκλησίας ἐπισκόπῳ τῷ τηνικαῦτα τῆς ἐν Ἱεροσολύμοις προεστῶτι τοιάνδε κατέπεμπε γραφήν, δι' ἧς τὸ φιλόθεον τῆς αὐτοῦ ψυχῆς τό τε καθαρὸν τῆς εἰς τὸν σωτήριον λόγον πίστεως ἐναργέσι φωναῖς παρίστη, τοῦτον γράφων τὸν τρόπον.

Ἐπιστολὴ βασιλέως πρὸς Μακάριον ἐπίσκοπον τῆς ἐν Ἱεροσολύμοις ἐκκλησίας περὶ τῆς οἰκοδομῆς τοῦ μαρτυρίου.

XXX. „Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς Μακαρίῳ.

Τοσαύτη τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐστιν ἡ χάρις, ὡς μηδεμίαν λόγων χορηγίαν τοῦ παρόντος θαύματος ἀξίαν εἶναι δοκεῖν· τὸ γὰρ γνώρισμα τοῦ ἁγιωτάτου ἐκείνου πάθους ὑπὸ τῇ γῇ πάλαι κρυπτόμενον τοσαύταις ἐτῶν περιόδοις λαθεῖν, ἄχρις οὗ διὰ τῆς τοῦ κοινοῦ πάντων ἐχθροῦ ἀναιρέσεως ἐλευθερωθεῖσι τοῖς ἑαυτοῦ θεράπουσιν ἀναλάμπειν ἔμελλε, πᾶσαν ἔκπληξιν ὡς ἀληθῶς ὑπερβαίνει. [2]εἰ γὰρ πάντες οἱ διὰ πάσης τῆς οἰκουμένης εἶναι δοκοῦντες σοφοὶ εἰς ἓν καὶ τὸ αὐτὸ συνελθόντες ἄξιόν τι τοῦ πράγματος ἐθέλωσιν εἰπεῖν, οὐδ' ἂν πρὸς τὸ βραχύτατον ἁμιλληθῆναι δυνήσονται, ἐπεὶ τοσούτῳ πᾶσαν ἀνθρωπίνου λογισμοῦ χωρητικὴν φύσιν ἡ τοῦ θαύματος τούτου πίστις ὑπερβαίνει, ὅσῳ τῶν ἀνθρωπίνων τὰ οὐράνια συνέστη-

21—93, 7: = in Socr. H.E. I, 9 (36), Theodoret. H.E. I, 17 (46).

---

2 τε < Diels | 6 γεγονωτέρας MB, γεγονωτέραν A | 7 μαρτυρούμενον HSS | 12 προμηθεία VJ, προθυμία MBA | 13 τι V, τε JMBA | 14 διεκελεύετο < MBA | 16 τὸ φιλόθεον — τῆς εἰς < MBA | 17 τῆς πίστεως MBA | 19 Ἐπιστ. — μαρτ. nur in V | 23 χορηγίαν Socr., Theod., V, θεραπείαν JMBA | 27 ὡς ἀληθῶς Socr., Theod., J, ὡς < VMBA | 29 ἐθέλωσιν VJMB, ἔλθωσιν Socr., ἐθέλουσιν Theod., ἐθελήσουσιν A | 30 δυνήσεται MB, δυνήσαιντο A | ἐπεὶ τοσούτῳ Val., ἐπὶ τοσούτῳ Socr., ἐπὶ τοσοῦτον Theod., HSS | 31 λογ. χωρ. ∾ A | 32 πίστις Socr., Theod., < HSS | συνέστηκεν Wil., συνεστηκέναι HSS.

κεν δυνατώτερα. [3]διὰ τοῦτο γοῦν οὗτος ἀεὶ καὶ πρῶτος καὶ μόνος μοι σκοπός, ἵν' ὥσπερ ἑαυτὴν ὁσημέραι καινοτέροις θαύμασιν ἡ τῆς ἀληθείας πίστις ἐπιδείκνυσιν, οὕτω καὶ αἱ ψυχαὶ πάντων ἡμῶν περὶ τὸν ἅγιον νόμον σωφροσύνη πάσῃ καὶ ὁμογνώμονι προθυμίᾳ σπουδαιότεραι γίγνωνται. [4]ὅπερ δ' οὖν πᾶσιν εἶναι νομίζω φανερόν, ἐκεῖνο μάλιστά σε πεπεῖσθαι βούλομαι, ὡς ἄρα πάντων μοι μᾶλλον μέλει, ὅπως τὸν ἱερὸν ἐκεῖνον τόπον, ὃν θεοῦ προστάγματι αἰσχίστης εἰδώλου προσθήκης ὥσπερ τινὸς ἐπικειμένου βάρους ἐκούφισα, ἅγιον μὲν ἐξ ἀρχῆς θεοῦ κρίσει γεγενημένον ἁγιώτερον δ' ἀποφανθέντα ἀφ' οὗ τὴν τοῦ σωτηρίου πάθους πίστιν εἰς φῶς προήγαγεν, οἰκοδομημάτων κάλλει κοσμήσωμεν. XXXI. Προσήκει τοίνυν τὴν σὴν ἀγχίνοιαν οὕτω διατάξαι τε καὶ ἑκάστου τῶν ἀναγκαίων ποιήσασθαι πρόνοιαν, ὡς οὐ μόνον βασιλικὴν τῶν ἁπανταχοῦ βελτίονα ἀλλὰ καὶ τὰ λοιπὰ τοιαῦτα γενέσθαι, ὡς πάντα τὰ ἐφ' ἑκάστης καλλιστεύοντα πόλεως ὑπὸ τοῦ κτίσματος τούτου νικᾶσθαι. [2]καὶ περὶ μὲν τῆς τῶν τοίχων ἐγέρσεώς τε καὶ καλλιεργίας Δρακιλιανῷ τῷ ἡμετέρῳ φίλῳ, τῷ διέποντι τὰ τῶν ἐπάρχων μέρη, καὶ τῷ τῆς ἐπαρχίας ἄρχοντι παρ' ἡμῶν ἐγκεχειρίσθαι τὴν φροντίδα γίνωσκε. κεκέλευσται γὰρ ὑπὸ τῆς ἐμῆς εὐσεβείας καὶ τεχνίτας καὶ ἐργάτας καὶ πάνθ', ὅσα περ εἰς τὴν οἰκοδομὴν ἀναγκαῖα τυγχάνειν παρὰ τῆς σῆς καταμάθοιεν ἀγχινοίας, παραχρῆμα διὰ τῆς ἐκείνων προνοίας ἀποσταλῆναι. [3]περὶ δὲ τῶν κιόνων εἴτ' οὖν μαρμάρων, ἃ δὰν νομίσειας εἶναι τιμιώτατά τε καὶ χρησιμώτατα αὐτὸς συνόψεως γενομένης πρὸς ἡμᾶς γράψαι σπούδασον, ἵν' ὅσων δὰν καὶ ὁποίων χρείαν εἶναι διὰ τοῦ σοῦ γράμματος ἐπιγνῶμεν, ταῦτα πανταχόθεν μετενεχθῆναι δυνηθῇ· τὸν γὰρ τοῦ κόσμου θαυμασιώτατον τόπον κατ' ἀξίαν φαιδρύνεσθαι δίκαιον. XXXII. Τὴν δὲ τῆς βασιλικῆς καμάραν πότερον λακωναρίαν ἢ δι' ἑτέρας τινὸς ἐργασίας γενέσθαι σοι δοκεῖ, παρὰ

---

5 *γίγνωνται* VJBA, *γίγνονται* M, *γίνοιντο* Socr. (Cod. F.), *γίνωνται* Socr. (Cod. M.), Theod. (Cod. B.), *γίγνονται* Theod. (Cod. A.) | **6** *σε* Socr., Theod., < HSS | *μᾶλλον* < VA | **7** *μέλει* AB, *μέλλει* VMJ (aber das zweite λ ausradiert in J) | *ἐν*] *ὃν* J | *αἰσχίστης — προσθήκης* Socr., Theod., *αἰσχίσταις — προσθήκαις* HSS | **10** *τὴν* < MBA | **14** *γενέσθαι* Socr., Theod., *γίνεσθαι* VJ, *γίγνεσθαι* MBA | **16** *δρακιλλιάνῳ* Socr., Theod., J | **17** *λαμπροτάτων ἐπάρχων* Socr., Theod., *ἐπαρχιῶν* HSS | **18** *ἐγκεχειρίσθαι τὴν φροντίδα* Socr., Theod., J, ~ VMBA | *γίγνωσκε* MB | *κεκέλευσται* Socr., Theod., *κεκέλευται* JMBA, *κεκέλευνται* V | **19** *εὐσεβείας* Socr., Theod., JMBA, *ἐξουσίας* V | *ὅσα περ* V, *ὅσα περὶ* (*εἰς* <) Socr., Theod,, J, *ἅπερ* MBA | **20** *τὴν* < MBA | *μάθοιεν* J | **22** *εἴτ' οὖν* Theod., JMBA, *ἤτουν* V, *ἢ τῶν* Socr. | *τιμιώτατα* u. *χρησιμώτατα* (statt Compar.) Wil. Wortfolge *εἶναι τιμ. τε* Socr., Theod., JMBA, *τιμ. τε εἶναι* V | **23** *αὐτὸς* Socr., VJ, *αὐτοῖς* Theod., *αὐτῆς* MBA | **24** *ἂν* JMBA | **25** *τὸν γὰρ — δίκαιον* < MBA | **26** *θαυμασιώτατον* (Diels?) Hkl, *θαυμασιώτερον* HSS | **28** *σοι* < Socr., Theod.

σοῦ γνῶναι βούλομαι. εἰ γὰρ λακωναρία μέλλοι εἶναι, δυνήσεται καὶ χρυσῷ καλλωπισθῆναι. [2]τὸ λειπόμενον, ἵν' ἡ σὴ ὁσιότης τοῖς προειρημένοις δικασταῖς ἧ τάχος γνωρισθῆναι ποιήσῃ, ὅσων τ' ἐργατῶν καὶ τεχνιτῶν καὶ ἀναλωμάτων χρεία, καὶ πρὸς ἐμὲ εὐθέως ἀνενεγκεῖν σπουδάσῃ οὐ μόνον περὶ τῶν μαρμάρων τε καὶ κιόνων, ἀλλὰ καὶ περὶ τῶν λακωναριῶν, εἴγε τοῦτο κάλλιον ἐπικρίνειεν. Ὁ θεὸς σε διαφυλάξει, ἀδελφὲ ἀγαπητέ."

XXXIII. Ταῦτα μὲν ἔγραφε βασιλεύς. ἅμα δὲ λόγῳ δι' ἔργων ἐχώρει τὰ προστεταγμένα, καὶ δὴ κατ' αὐτὸ τὸ σωτήριον μαρτύριον ἡ νέα κατεσκευάζετο Ἱερουσαλήμ, ἀντιπρόσωπος τῇ πάλαι βοωμένῃ ἣ μετὰ τὴν κυριοκτόνον μιαιφονίαν ἐρημίας ἐπ' ἔσχατα περιτραπεῖσα δίκην ἔτισε δυσσεβῶν οἰκητόρων. [2]ταύτης δ' οὖν ἄντικρυς βασιλεὺς τὴν κατὰ τοῦ θανάτου σωτήριον νίκην πλουσίαις καὶ δαψιλέσιν ἀνύψου φιλοτιμίαις, τάχα που ταύτην οὖσαν ⟨τὴν⟩ διὰ προφητικῶν θεσπισμάτων κεκηρυγμένην καινὴν καὶ νέαν Ἱερουσαλήμ, ἧς πέρι μακροὶ λόγοι μυρία δι' ἐνθέου πνεύματος θεσπίζοντες ἀνυμνοῦσιν· καὶ δὴ τοῦ παντὸς ὥσπερ τινὰ κεφαλὴν πρῶτον ἁπάντων τὸ ἱερὸν ἄντρον ἐκόσμει· μνῆμα δ' ἦν αἰωνίου μνήμης γέμον, τοῦ μεγάλου σωτῆρος τὰ κατὰ τοῦ θανάτου περιέχον τρόπαια, μνῆμα θεσπέσιον, παρ' ᾧ φῶς ἐξαστράπτων ποτὲ ἄγγελος τὴν διὰ τοῦ σωτῆρος ἐνδεικνυμένην παλιγγενεσίαν τοῖς πᾶσιν εὐηγγελίζετο.

XXXIV. Τοῦτο μὲν οὖν πρῶτον ὡσανεὶ τοῦ παντὸς κεφαλὴν ἐξαιρέτοις κίοσι κόσμῳ τε πλείστῳ κατεποίκιλεν ἡ βασιλέως φιλοτιμία, παντοίοις καλλωπίσμασι τὸ σεμνὸν ἄντρον φαιδρύνουσα. XXXV. Διέβαινε δ' ἐξῆς ἐπὶ παμμεγέθη χῶρον εἰς καθαρὸν αἴθριον ἀναπεπταμένον, ὃν δὴ λίθος λαμπρὸς κατεστρωμένος ἐπ' ἐδάφους ἐκόσμει, μακροῖς περιδρόμοις στοῶν ἐκ τριπλεύρου περιεχόμενον. XXXVI. Τῷ γὰρ καταντικρὺ πλευρῷ τοῦ ἄντρου, ὃ δὴ πρὸς ἀνίσχοντα ἥλιον ἑῴα, ὁ βασίλειος συνῆπτο νεώς, ἔργον ἐξαίσιον εἰς ὕψος ἄπειρον ἠρμένον μήκους τε καὶ πλάτους ἐπὶ πλεῖστον εὐρυνό-

15 Apok. Joh. 3, 12 u. 21, 2. — **20** vgl. S. 89, 23.

---

1 *μέλλοι εἶναι* Socr., Theod. J, ∼ VMBA | **3** *ποιήσει* MB, *ποιήσῃ* (das zweite *η* auf Ras.) J | **5** *ἐνεγκεῖν* J | *σπουδάσῃ* VAJ (aber *η* auf Ras. J), *σπουδάσει* MB, *σπούδασον* Socr., Theod. | **6** *εἴτε τούτου* Wil. | *ἐπικρίνειεν* VMB, *ἐπικρίνειαν* A, *ἐπικρίνειας* J, Socr., Theod. (Cod. B), *ἐπικρίνοις* Theod. (Cod. A). Subjekt ist *ἡ σὴ ὁσιότης* | **7** *διαφυλάξῃ* V, Theod. (Cod. A), *διαφυλάξει* Theod. (Cod. B), *διαφυλάξοι* JMBA, Socr. | **9** *προστεταγμένα* V, *πράγματα* JMBA | **11** *ἐρημίας* < V | **12** *ταύτης* V, *ταύτη* JMBA | **13** *νίκην*, *κ* auf Ras. J | *δαψιλεῦσιν* V | **14** *τὴν* N! | **18** *δ' ἦν — μνῆμα* < MBA | **20** *ἐξαστράπον* MB | **23** *κατεποίκιλλεν* JMBA | **24** *τὸ σεμνὸν ἄντρον* V, *τὸ ἄντρον* J, das Ganze < MBA | *φαιδρύνουσα* VA, *καταφαιδρύνουσα* J, *καὶ φαιδρύνουσα* MB | **30** *μήκους — εὐρυν.* < V.

μενον· οὗ τὰ μὲν εἴσω τῆς οἰκοδομίας ὕλης μαρμάρου ποικίλης διεκάλυπτον πλακώσεις, ἡ δ' ἐκτὸς τῶν τοίχων ὄψις ξεστῷ λίθῳ ταῖς πρὸς ἕκαστον ἁρμογαῖς συνημμένῳ λαμπρυνομένη ὑπερφυές τι χρῆμα κάλλους τῆς ἐκ μαρμάρου προσόψεως οὐδὲν ἀποδέον παρεῖχεν. [2]ἄνω δὲ πρὸς αὐτοῖς ὀρόφοις τὰ μὲν ἐκτὸς δώματα μολίβου περιέφραττεν ὕλη, ὄμβρων ἀσφαλὲς ἕρυμα χειμερίων, τὰ δὲ τῆς εἴσω στέγης γλυφαῖς φατνωμάτων ἀπηρτισμένα, ὥσπερ τι μέγα πέλαγος καθ' ὅλου τοῦ βασιλείου οἴκου συνεχέσι ταῖς πρὸς ἀλλήλας συμπλοκαῖς ἀνευρυνόμενα, χρυσῷ τε διαυγεῖ δι' ὅλου κεκαλλυμμένα, φωτὸς οἷα μαρμαρυγαῖς τὸν πάντα νεὼν ἐξαστράπτειν ἐποίει.

XXXVII. Ἀμφὶ δ' ἑκάτερα τὰ πλευρὰ διττῶν στοῶν, ἀναγείων τε καὶ καταγείων, δίδυμοι παραστάδες τῷ μήκει τοῦ νεὼ συνεξετείνοντο, χρυσῷ καὶ αὗται τοὺς ὀρόφους πεποικιλμέναι· ὧν αἱ μὲν ἐπὶ προσώπου τοῦ οἴκου κίοσι παμμεγέθεσιν ἐπηρείδοντο, αἱ δ' εἴσω τῶν ἔμπροσθεν ὑπὸ πεσσοῖς ἀνηγείροντο πολὺν τὸν ἔξωθεν περιβεβλημένοις κόσμον. πύλαι δὲ τρεῖς πρὸς αὐτὸν ἀνίσχοντα ἥλιον εὖ διακείμεναι τὰ πλήθη τῶν εἴσω φερομένων ὑπεδέχοντο. XXXVIII. Τούτων δ' ἀντικρὺς τὸ κεφάλαιον τοῦ παντὸς ἡμισφαίριον ἦν ἐπ' ἄκρου τοῦ βασιλείου τεταγμένον, ὃ δὴ δυοκαίδεκα κίονες ἐστεφάνουν, τοῖς τοῦ σωτῆρος ἀποστόλοις ἰσάριθμοι, κρατῆρσι μεγίστοις ἐξ ἀργύρου πεποιημένοις τὰς κορυφὰς κοσμούμενοι, οὓς δὴ βασιλεὺς αὐτὸς ἀνάθημα κάλλιστον ἐδωρεῖτο τῷ αὐτοῦ θεῷ. XXXIX. Ἔνθεν δὲ προϊόντων ἐπὶ τὰς πρὸ τοῦ νεὼ κειμένας εἰσόδους αἴθριον διελάμβανεν ἄλλο. ἐξέδραι δ' ἦσαν ἐνταυθοῖ παρ' ἑκάτερα, καὶ αὐλὴ πρώτη στοαὶ τ' ἐπὶ ταύτῃ, καὶ ἐπὶ πᾶσιν αἱ αὔλειοι πύλαι, μεθ' ἃς ἐπ' αὐτῆς μέσης πλατείας [ἀγορᾶς] τὰ τοῦ παντὸς προπύλαια φιλοκάλως ἠσκημένα τοῖς τὴν ἐκτὸς πορείαν ποιουμένοις καταπληκτικὴν παρεῖχον τὴν τῶν ἔνδον ὁρωμένων θέαν.

XL. Τόνδε μὲν οὖν τὸν νεὼν σωτηρίου ἀναστάσεως ἐναργὲς ἀνίστη μαρτύριον βασιλεύς, πλουσίᾳ καὶ βασιλικῇ κατασκευῇ τὸν σύμπαντα καταφαιδρύνας, ἐκόσμει δ' αὐτὸν ἀδιηγήτοις κάλλεσι πλείστων ὅσων ἀναθημάτων, χρυσοῦ καὶ ἀργύρου καὶ λίθων πολυτελῶν ἐν

---

5 *μολίβου* VMB, *μολύβου* JA | 7 *καὶ* + vor *ὥσπερ* JMBA | 8 *ἀλλήλαις* J *ἀνερευνώμενα* MB[1] | 9 *κεκαλλυμμένα* Hkl, *κεκαλλυμένα* V, *κεκαλυμμένα* JA, *κεκαλυμμένοι* MB, vgl. 93, 2 | 10 *ναὸν* A | 15 *ἔμπροσθεν*] *ἔσωθεν* A | *ὑπὸ* HSS, *ἐπὶ* Hkl | *πισσοῖς* J | *ἀνεγείροντο* J | 17 *τὰ πλήθει* V, *τῶ πλήθει* J | 18 *ἡμισφαιρίου* JMBA | 19 nach *βασιλείου* + *οἴκου* J | *τεταγμένον* VJ, *ἐκτεταμένον* MBA | 22 *ἐδωρεῖτο* V, *ἐποιεῖτο* JMBA | *αὐτοῦ θεῷ* ~ J | 24 *ἄλλο ἐξέδραι* V, < J in leerem Raume von 7 Buchst., < MBA | Wortfolge *ἦσαν δὲ* MBA | 25 *αὔλειοι* J, *αὐλιοι* VMBA | 26 *ἀγορᾶς* < Val. oder will es in *ἀγυιᾶς* ändern | 28 *ὁρωμένων* Val., *ὁρωμένην* HSS | 30 *βασιλεύς* steht nach *κατασκευῇ* in MB[1].

διαλλαττούσαις ὕλαις, ὧν τὴν κατὰ μέρος ἐπισκευὴν φιλοτέχνως εἰργασμένην μεγέθει τε καὶ πλήθει καὶ ποικιλίαις οὐ σχολὴ νῦν ἐπεξιέναι τῷ λόγῳ.

XLI. Ἀπολαβὼν δ' ἐνταυθοῖ χώρας ἑτέρας δυσὶν ἄντροις μυστικοῖς τετιμημένας, πλουσίαις καὶ ταῦτα φιλοτιμίαις ἐκόσμει· τῷ μὲν τῆς πρώτης τοῦ σωτῆρος θεοφανείας ἄντρῳ, ἔνθα δὴ καὶ τὰ τῆς ἐνσάρκου γενέσεως ὑπέστη, τὰς καταλλήλους νέμων τιμάς, τῷ δὲ τῆς εἰς οὐρανοὺς ἀναλήψεως τὴν ἐπὶ τῆς ἀκρωρείας μνήμην σεμνύνων. καὶ ταῦτα δὲ φιλοκάλως ἐτίμα, τῆς αὐτοῦ μητρός, ἣ τοσοῦτον ἀγαθὸν τῷ τῶν ἀνθρώπων διεκονήσατο βίῳ, διαιωνίζων τὴν μνήμην.

XLII. Ἐπειδὴ γὰρ αὕτη τῷ παμβασιλεῖ θεῷ τὸ τῆς εὐσεβοῦς διαθέσεως ἀποδοῦναι χρέος ἔργον ἐποιήσατο, ἐφ' υἱῷ τε βασιλεῖ τοσούτῳ παισί τε αὐτοῦ καίσαρσι θεοφιλεστάτοις ἑαυτῆς ἐκγόνοις τὰ χαριστήρια δεῖν ᾤετο δι' εὐχῶν ἀποπληρῶσαι, ἦκεν δὴ σπεύδουσα νεανικῶς ἡ πρέσβυς, ὑπερβαλλούσῃ φρονήσει τὴν ἀξιάγαστον ἀνιστορήσουσα γῆν ἔθνη τε τὰ ἑῷα καὶ δήμους ὁμοῦ καὶ λαοὺς βασιλικῇ προμηθείᾳ ἐποψομένη. ὡς δὲ τοῖς βήμασι τοῖς σωτηρίοις τὴν πρέπουσαν ἀπεδίδου προσκύνησιν, ἀκολούθως προφητικῷ λόγῳ, φάντι „προσκυνήσωμεν εἰς τὸν τόπον, οὗ ἔστησαν οἱ πόδες αὐτοῦ", τῆς οἰκείας εὐσεβείας καρπὸν καὶ τοῖς μετέπειτα παραχρῆμα κατελίμπανεν.

XLIII. Αὐτίκα δ' οὖν τῷ προσκυνηθέντι θεῷ δύο νεὼς ἀφιέρου, τὸν μὲν πρὸς τῷ τῆς γενέσεως ἄντρῳ, τὸν δ' ἐπὶ τοῦ τῆς ἀναλήψεως ὄρους. καὶ γὰρ καὶ γένεσιν ὑπομεῖναι ὁ μεθ' ἡμῶν θεὸς δι' ἡμᾶς ἠνέσχετο, καὶ τόπος αὐτοῦ τῆς ἐνσάρκου γενέσεως ὀνομαστὶ παρ' Ἑβραίοις ἡ Βηθλεὲμ ἐκηρύττετο. [2]διὸ δὴ βασιλὶς ἡ θεοσεβεστάτη τῆς θεοτόκου τὴν κύησιν μνήμασι θαυμαστοῖς κατεκόσμει, παντοίως τὸ τῇδε ἱερὸν ἄντρον φαιδρύνουσα, βασιλεὺς δὲ μικρὸν ὕστερον βασιλικοῖς ἀναθήμασι καὶ ταύτην ἐτίμα, τοῖς ἐξ ἀργύρου καὶ χρυσοῦ κειμηλίοις περιπετάσμασί τε ποικίλοις τὰς τῆς μητρὸς ἐπαύξων φιλοκαλίας. [3]πάλιν δ' ἡ μὲν βασιλέως μήτηρ τῆς εἰς οὐρανοὺς πορείας τοῦ τῶν ὅλων σωτῆρος ἐπὶ τοῦ τῶν ἐλαιῶν ὄρους τὴν μνήμην ἐπηρμέναις οἰκοδομίαις ἀνύψου, ἄνω πρὸς ταῖς ἀκρωρείαις παρὰ τὴν τοῦ

4: vgl. Euseb. Laus Const. IX, 17. — 19 Psal. 132, 7. — 21 ff.: vgl. Sozom. H.E. II, 2.

---

5 τετιμημένας V, τετμημένας JMBA | πλουσίαι, aber σ über der Zeile J | 7 ἐνσάρκα MB | νέμων, ε aus ο, J | 8 τῆς ἀκρ.] τῆς aus τὴν J | 9 τῆς αὐτοῦ μητρὸς] τῇ μητρὸς ἐπιμελεία J | 10 διεκονήσατο V, δίεκονηματο (so!) M, διεκόνητο B^1, διεκονεῖτο J | διαιωνίζον J | 12 ἐφ' VJ, ὑφ' MBA | 13 ἑαυτοῖς MB, ἑαυτῆς, η auf Ras., J | 15 ἀνιστορήσασα B | 22, 23 u. 24 γενέσ. V, vgl. Z. 7, γεννήσ. JMBA | 23 ὑπομεῖναι VJ, ὑπὸ γῆν MBA | 24 αὐτοῦ., οῦ ausradiert, A | 29 παραπετάσμασι A

παντὸς ὄρους κορυφὴν ἱερὸν οἶκον ἐκκλησίας ἀνεγείρασα, νεών τε κἀνταῦθα προσευκτήριον τῷ τὰς αὐτόθι διατριβὰς ἑλομένῳ σωτῆρι συστησαμένη, ἐπεὶ κἀνταῦθα λόγος ἀληθὴς κατέχει ἐν αὐτῷ ἄντρῳ τοὺς αὐτοῦ θιασώτας μυεῖν τὰς ἀπορρήτους τελετὰς τὸν τῶν ὅλων σωτῆρα. [4]βασιλεὺς δὲ κἀνταῦθα παντοίοις ἀναθήμασί τε καὶ κόσμοις τὸν μέγαν ἐγέραιρε βασιλέα. καὶ δὴ δύο ταῦτα μνήμης ἐπάξια αἰωνίου σεμνὰ καὶ περικαλλῆ καθιερώματα ἐπὶ δύο μυστικῶν ἄντρων Ἑλένη αὐγούστα θεῷ τῷ αὐτῆς σωτῆρι, θεοφιλοῦς βασιλέως θοεφιλὴς μήτηρ, εὐσεβοῦς τεκμήρια διαθέσεως ἵδρυτο, δεξιὰν αὐτῇ βασιλικῆς ἐξουσίας τοῦ παιδὸς παρασχομένου. [5]καρπὸν δ' ἐπάξιον ἡ πρέσβυς οὐκ εἰς μακρὸν ἀπελάμβανεν, ἀγαθοῖς μὲν ἅπασι τὸν πάντα τῆς ζωῆς χρόνον ἐπ' αὐτῷ γήραος οὐδῷ διαπεραναμένη, λόγοις δὲ καὶ ἔργοις τῶν σωτηρίων παραγγελμάτων εὐθαλεῖς παρασχομένη βλαστούς, κἄπειτα οὕτω βίον εὐσταλῆ καὶ ἄλυπον σώματος ὁμοῦ καὶ ψυχῆς ἐν ἐρρωμένῳ φρονήματι διανύσασα, ἐφ' οἷς καὶ τέλος εὐσεβείας ἐπάξιον ἀγαθήν τε παρὰ θεοῦ ἀμοιβὴν κἀπὶ τοῦ παρόντος εὔρατο βίου.

XLIV. Τὴν γάρ τοι σύμπασαν ἑῴαν μεγαλοπρεπείᾳ βασιλικῆς ἐξουσίας ἐμπεριελθοῦσα, μυρία μὲν ἀθρόως τοῖς κατὰ πόλιν ἐδωρεῖτο δήμοις ἰδίᾳ τε τῶν προσιόντων ἑκάστῳ, μυρία δὲ καὶ τοῖς στρατιωτικοῖς τάγμασι δεξιᾷ μεγαλοπρεπεῖ διένεμεν, πλεῖστά θ' ὅσα πένησι γυμνοῖς καὶ ἀπεριστάτοις ἐδίδου, τοῖς μὲν χρημάτων δόσεις ποιουμένη τοῖς δὲ τὰ πρὸς τὴν τοῦ σώματος σκέπην δαψιλῶς ἐπαρκοῦσα. ἑτέρους ⟨δ'⟩ ἀπήλλαττε δεσμῶν μετάλλων τε κακοπαθείᾳ ταλαιπωρουμένους, ἠλευθέρου τε πλεονεκτουμένους, καὶ πάλιν ἄλλους ἐξορίας ἀνεκαλεῖτο. XLV. Τοιούτοις δῆτα λαμπρυνομένη οὐδὲ τῆς ἄλλης πρὸς τὸν θεὸν ὁσίας κατωλιγώρει, φοιτῶσαν μὲν αὐτὴν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ θεοῦ διὰ παντὸς ὁρᾶσθαι παρέχουσα, λαμπροῖς δὲ κατακοσμοῦσα κειμηλίοις τοὺς εὐκτηρίους οἴκους μηδὲ τοὺς ἐν ταῖς βραχυτάταις πόλεσι παρορῶσα ναούς. ἦν γοῦν ὁρᾶν τὴν θαυμασίαν ἐν σεμνῇ καὶ εὐσταλεῖ περιβολῇ τῷ πλήθει συναγελαζομένην τήν τε πρὸς τὸ θεῖον εὐλάβειαν διὰ πάσης θεοφιλοῦς πράξεως ἐπιδεικνυμένην.

XLVI. Ἐπεὶ δὲ λοιπὸν τὰ τῆς αὐτάρκους διανύσασα ζωῆς ἐπὶ τὴν κρείττονα λῆξιν ἐκαλεῖτο, σχεδόν που τῆς ἡλικίας ἀμφὶ τοὺς ὀγδοήκοντα ἐνιαυτοὺς διαρκέσασα, πρὸς αὐτῷ γενομένη τῷ τέλει

11 Hom. Il. 22, 60.

---

1 *ἀνεγείρασα* VJ, *ἀνεγείρουσα* MBA | **2** *προσευκτ.* — *κἀνταῦθα* < MBA | **11** *μακρὰν* JMBA | **13** *παρεχομένη βλαστούς* V, *παρασχομένη καρποὺς* JMBA | **15** *φρονήματι* HSS, *καταστήματι* Hkl | **16** *ἀγαθὴν* VJ, *ἀγαθῶν* MBA | *εὕρετο* JA, *εὕρα* auf Ras., B^2 | **18** *ἐδωρεῖτο*, *ω* aus *o*, J | **20** *πλεῖσθ' ὅσα* A | **23** *δ'* + Wil. | **24** *πάλιν* < J | **25** *ἄλλης* < J | **26** *τοῦ θεοῦ — παρέχουσα* < V | **29** *γοῦν* V, *οὖν* JMBA.

συνετάττετο καὶ διετίθετο, ἐπὶ μονογενεῖ υἱῷ βασιλεῖ μονάρχῳ κοσμοκράτορι παισί τε τούτου καίσαρσιν, ἑαυτῆς ἐκγόνοις, τὴν ὑστάτην βουλὴν διοριζομένη, διανέμουσά τε τῶν ἐκγόνων ἑκάστῳ τῆς οἰκείας ὑπάρξεως, ὅση τις αὐτῇ καθ' ὅλης ὑπῆρξε τῆς οἰκουμένης. [2]καὶ δὴ τοῦτον διαθεμένη τὸν τρόπον, λοιπὸν τὴν τοῦ βίου κατέλυε τελευτήν, παρόντος αὐτῇ καὶ παρεστῶτος υἱοῦ τοσούτου θεραπεύοντός τε καὶ τῶν χειρῶν ἐφαπτομένου, ὡς μὴ τεθνάναι εἰκότως τὴν τρισμακαρίαν τοῖς εὖ φρονοῦσι δοκεῖν, μεταβολὴν δὲ καὶ μετάθεσιν ἀληθεῖ λόγῳ τῆς γεώδους ζωῆς ἐπὶ τὴν οὐράνιον ὑπομεῖναι. ἀνεστοιχειοῦτο γοῦν αὐτῇ ψυχῇ ἐπὶ τὴν ἄφθαρτον καὶ ἀγγελικὴν οὐσίαν, πρὸς τὸν αὐτῆς ἀναλαμβανομένη σωτῆρα.

XLVII. Καὶ τὸ σκῆνος δὲ τῆς μακαρίας οὐ τῆς τυχούσης ἠξιοῦτο σπουδῆς· πλείστῃ γοῦν δορυφορίᾳ τιμώμενον ἐπὶ τὴν βασιλεύουσαν πόλιν ἀνεκομίζετο, ἐνταυθοῖ τε ἠρίοις βασιλικοῖς ἀπετίθετο. ὧδε μὲν οὖν ἡ βασιλέως ἐτελειοῦτο μήτηρ, ἀξία γε μνήμης ἀλήστου τῶν τε αὐτῆς εἵνεκα θεοφιλῶν πράξεων τοῦ τ' ἐξ αὐτῆς φύντος ὑπερφυοῦς καὶ παραδόξου φυτοῦ, [2]ὃν πρὸς τοῖς ἅπασι καὶ τῆς εἰς τὴν γειναμένην ὁσίας μακαρίζειν ἄξιον, οὕτω μὲν αὐτὴν θεοσεβῆ καταστήσαντα οὐκ οὖσαν πρότερον, ὡς αὐτῷ δοκεῖν ἐκ πρώτης τῷ κοινῷ σωτῆρι μεμαθητεῦσθαι, οὕτω δὲ ἀξιώματι βασιλικῷ τετιμηκότα, ὡς ἐν ἅπασιν ἔθνεσι παρ' αὐτοῖς τε τοῖς στρατιωτικοῖς τάγμασιν αὐγούσταν βασιλίδα ἀναγορεύεσθαι, χρυσοῖς τε νομίσμασι καὶ τὴν αὐτῆς ἐκτυποῦσθαι εἰκόνα. [3]ἤδη δὲ καὶ βασιλικῶν θησαυρῶν παρεῖχε τὴν ἐξουσίαν, ὡς χρῆσθαι κατὰ προαίρεσιν καὶ διοικεῖν κατὰ γνώμην, ὅπως ἂν ἐθέλοι καὶ ὡς ἂν εὖ ἔχειν αὐτῇ νομίζοιτο ἕκαστα, τοῦ παιδὸς αὐτὴν κἀν τούτοις διαπρεπῆ καὶ ἀξιοζήλωτον πεποιημένου. διὸ τῶν εἰς αὐτοῦ μνήμην ἀναφερομένων καὶ ταῦτα εἰκότως ἡμῖν ἀνείληπται, ἃ δι' εὐσεβείας ὑπερβολὴν μητέρα τιμῶν θεσμοὺς ἀπεπλήρου θείους ἀμφὶ γονέων τιμῆς τὰ πρέποντα διαταττομένους. [4]τὰς μὲν οὖν λεχθείσας φιλοκαλίας βασιλεὺς πρὸς τῷ Παλαιστινῶν ἔθνει τόνδε συνίστη τὸν τρόπον, καὶ κατὰ πάσας δὲ τὰς ἐπαρχίας νεοπαγεῖς ἐκκλησίας ἐπισκευάζων μακρῷ τῶν προτέρων τιμιωτέρας ἀπέφαινεν.

---

1 *μονάρχ.* — *κοσμ.* < Hkl | **2** *ἑαυτῆς, ῆ* auf Ras., J | **2** u. **3** *ἐγγόν* J | **3** *τὰ τῆς* JMBA | | **5** *καὶ* hier beg. das neue Cap. *μζ* (47) in VMB | **9** *ἀληθῆ* V | *ἀνεστοιχ.* — *σωτῆρα* < V, mit Recht? | **12** *καὶ* kein neues Cap. in VMB | **13** *τιμώμενον* < MBA | **14** *τε* V, *δὲ* JMBA | *ἠρίοις*] *ἠρώοις* V | *ὧδε μὲν* VJ, *τοῦ μὲν* MBA | **15** *ἡ βασ.* V, *ἡ τοῦ βασ.* J, *βασ.* MBA | *ἡ μήτηρ* A | *γε* VJ, *γενομένη* MBA | **16** *ὑπερφυῶς* VMB | **17** *γεναμένην* V | **20** *μεμαθητεῦθαι* VM | **21** *αὐγούσταν, α* auf Ras., J, *αὐγούστων* B^1, *α* über der Zeile von B^2 | **22** *βασιλ.* < Wil. | **23** *βασιλ. θησ.* ∼ JMBA | **24** *ὡς* < JMBA | **25** *εὖ* < J | **26** *καὶ* < V | **27** *φερομένων* J | **28** *ἃ* = " wie " | **29** *τὰς* hier beg. das neue Cap. *μη* (48) in V (nicht S. 98, Z. 1 *Τὴν*).

XLVIII. *Τὴν δέ γ' ἐπώνυμον αὐτοῦ πόλιν ἐξόχῳ τιμῇ γεραίρων εὐκτηρίοις πλείοσιν ἐφαίδρυνεν μαρτυρίοις τε μεγίστοις καὶ περικαλλεστάτοις οἴκοις, τοῖς μὲν πρὸ τοῦ ἄστεως τοῖς δ' ἐν αὐτῷ τυγχάνουσι, δι' ὧν ὁμοῦ καὶ τὰς τῶν μαρτύρων μνήμας ἐτίμα καὶ τὴν αὐτοῦ πόλιν τῷ τῶν μαρτύρων καθιέρου θεῷ.* [2]*ὅλως δ' ἐμπνέων θεοῦ σοφίας, ἣν τῆς ἐπηγορίας τῆς αὐτοῦ πόλιν ἐπώνυμον ἀποφῆναι ἔκρινε, καθαρεύειν εἰδωλολατρείας ἁπάσης ἐδικαίου, ὡς μηδαμοῦ φαίνεσθαι ἐν αὐτῇ τῶν δὴ νομιζομένων θεῶν ἀγάλματα ἐν ἱεροῖς θρησκευόμενα, ἀλλ' οὐδὲ βωμοὺς λύθροις αἱμάτων μιαινομένους, οὐ θυσίας ὁλοκαυτουμένας πυρί, οὐ δαιμονικὰς ἑορτάς, οὐδ' ἕτερόν τι τῶν συνήθων τοῖς δεισιδαίμοσιν.*

XLIX. *Εἴδες δ' ἂν ἐπὶ μέσον ἀγορῶν κειμέναις κρήναις τὰ τοῦ καλοῦ ποιμένος σύμβολα, τοῖς ἀπὸ τῶν θείων λογίων ὁρμωμένοις γνώριμα, τόν τε Δανιὴλ σὺν αὐτοῖς λέουσιν ἐν χαλκῷ πεπλασμένον χρυσοῦ τε πετάλοις ἐκλάμποντα. τοσοῦτος δὲ θεῖος ἔρως τὴν βασιλέως κατειλήφει ψυχήν, ὡς ἐν αὐτοῖς τοῖς ἀνακτόροις τῶν βασιλείων, κατὰ τὸν πάντων ἐξοχώτατον οἶκον τῆς πρὸς τῷ ὀρόφῳ κεχρυσωμένης φατνώσεως κατὰ τὸ μεσαίτατον, μεγίστου πίνακος ἀνηπλωμένου μέσον ἐμπεπῆχθαι τὸ τοῦ σωτηρίου πάθους σύμβολον ἐκ ποικίλων συγκείμενον καὶ πολυτελῶν λίθων ἐν χρυσῷ πολλῷ κατειργασμένων. φυλακτήριον δὲ ἐδόκει τοῦτο αὐτῆς βασιλείας τῷ θεοφιλεῖ πεποιῆσθαι.*

L. *Τούτοις μὲν οὖν τὴν αὐτοῦ πόλιν ἐκαλλώπιζε. τὴν δὲ Βιθυνῶν ἄρχουσαν ὁμοίως ἀναθήματι μεγίστης καὶ ὑπερφυοῦς ἐκκλησίας ἐτίμα, ἐξ οἰκείων θησαυρῶν κἀνταῦθα τῷ αὐτοῦ σωτῆρι τὰ κατ' ἐχθρῶν καὶ θεομάχων ἀνυψῶν νικητήρια. καὶ τῶν λοιπῶν δ' ἐθνῶν τὰς μάλιστα κρατιστευούσας πόλεις ταῖς τῶν εὐκτηρίων φιλοκαλίαις ἐκπρέπειν ἐποίει,* (Cod. V *ná*) *ὥσπερ οὖν καὶ ἐπὶ τῆς ἀνατολικῆς μητροπόλεως, ἣ τὴν ἐπώνυμον εἴληχεν Ἀντιόχου προσηγορίαν· ἐφ' ἧς ὡς ἐπὶ κεφαλῆς τῶν τῇδε ἐθνῶν μονογενές τι χρῆμα ἐκκλησίας μεγέθους*

12 Joh. 10, 11. — **14** Dan. 6. — **29—99, 6**: mit ähnlichen Worten Laus Const. IX, 15.

---

1 δὲ < V | ἐξόχω τιμῇ γερ. steht in V nach οἴκοις Z. 3 | **2** περικαλλεστάτοις V, περιφανεστάτοις JMBA | **3** ἄστεως V, ἄστεος JMBA | nach αὐτῷ + ἄστει Hkl | **5** ὅλως V, ὅλος JMBA | **6** ἣν] ἣν V | **7** nach καθαρεύειν + τ' V | πάσης J | **8** δὴ < MBA | **12** εἴδες — **15** ἐκλαμπ. < B¹ | μέσον Hkl, μέσων HSS | **14** τὸν] τοῦ J | πεπλασμένα MBA | **15** τε < V | **16** ἐν αὐτοῖς < MBA | τοῖς (vielleicht) < Hkl | **18** τὸ < J | **20** κατειργασμένον JB¹ | **21** δὲ < JMBA | **25** τὰ < J | **27** κρατιστ.] στρατευόμενας V¹, στρα mit Punkten gestrichen u. über der Zeile κρατι V² | **28** ἐποιεῖτο JMBA | ὥσπερ neues Cap. hier nach V(MB) | nach οὖν καὶ + τὴν VMB, + τὸν A | **29** εἴληχεν V, εἴληφεν JMBA.

ἕνεκα καὶ κάλλους ἀφιέρου, μακροῖς μὲν ἔξωθεν περιβόλοις τὸν πάντα νεὼν περιλαβών, εἴσω δὲ τὸν εὐκτήριον οἶκον εἰς ἀμήχανον ἐπάρας ὕψος, ἐν ὀκταέδρου μὲν συνεστῶτα σχήματι, κύκλῳ δὲ ὑπερῴων τε καὶ καταγείων χωρημάτων ἁπανταχόθεν περιεστοιχισμένον, ὃν καὶ χρυσοῦ πλείονος ἀφθονίᾳ χαλκοῦ τε καὶ τῆς λοιπῆς πολυτελοῦς ὕλης ἐστεφάνου κάλλεσιν.

LI (Cod. V νβ′). Τάδε μὲν οὖν τὰ ἐξοχώτατα βασιλέως ἐτύγχανεν ἀφιερώματα. πυθόμενος δέ τοι ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν σωτῆρα τόν [τε] ἔναγχος ἐπιφανέντα τῷ βίῳ καὶ πρόπαλαι θεοφανείας πεποιῆσθαι φιλοθέοις ἀνδράσιν τῆς Παλαιστίνης ἀμφὶ τὴν καλουμένην δρῦν Μαμβρῆ, κἀνταῦθα οἶκον εὐκτήριον ἀνεγεῖραι τῷ ὀφθέντι θεῷ διακελεύεται. [2]τοῖς μὲν οὖν τῶν ἐθνῶν ἄρχουσιν αὐθεντία βασιλικὴ διὰ τῶν πρὸς ἕκαστον ἐπισταλθέντων γραμμάτων ἐπεφοίτα, εἰς πέρας ἀγαγεῖν τὸ προσταχθὲν διακελευομένη, ἡμῖν δὲ τοῖς τήνδε γράφουσι τὴν ἱστορίαν λογικωτέραν κατέπεμπε διδασκαλίαν, ἧς ἔμοιγε δοκεῖ τὸ ἴσον γράμμα τῷ παρόντι συνάψαι λόγῳ εἰς ἀκριβῆ διάγνωσιν τῆς τοῦ θεοφιλοῦς ἐπιμελείας. καταμεμψάμενος γοῦν ἡμῖν ἐφ᾽ οἷς ἐπύθετο πραττομένοις αὐτόθι τάδε κατὰ λέξιν ἔγραφε.

LII (Cod. V νγ′). *Βασιλέως ἐπιστολὴ περὶ τοῦ κατὰ τὴν δρῦν τὴν καλουμένην Μαμβρῆ τόπου.*

„Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς Μακαρίῳ καὶ λοιποῖς ἐπισκόποις Παλαιστίνης.

Ἓν καὶ τοῦτο μέγιστον τῆς ὁσιωτάτης μου κηδεστρίας γέγονεν εἰς ἡμᾶς εὐεργέτημα τὸ λανθάνουσαν μέχρι νῦν παρ᾽ ὑμῖν ἐναγῶν ἀνθρώπων ἀπόνοιαν διὰ τῶν πρὸς ἡμᾶς γνωρίσαι γραμμάτων, ὡς τῆς πρεπούσης ἐπανορθώσεως καὶ θεραπείας εἰ καὶ βραδέως ἀλλ᾽ ὅμως ἀναγκαίως δι᾽ ἡμῶν τὸ παροφθὲν ἁμάρτημα τυχεῖν. καὶ γάρ ἐστιν ὡς ἀληθῶς δυσσέβημα παμμέγεθες τοὺς ἁγίους τόπους ὑπὸ τῶν ἀνοσίων χραίνεσθαι μιασμάτων. τί οὖν ἐστιν, ἀδελφοὶ προσφιλέστατοι, ὃ τὴν ὑμετέραν παρελθὸν ἀγχίνοιαν ἡ προειρημένη διὰ τὴν πρὸς τὸ θεῖον εὐλάβειαν οὐχ οἵα τε γέγονεν ἀποσιωπῆσαι;

LIII (Cod. V νδ′). Τὸ χωρίον, ὅπερ παρὰ τὴν δρῦν τὴν Μαμβρῆ προσαγορεύεται, ἐν ᾧ τὸν Ἀβραὰμ τὴν ἑστίαν ἐσχηκέναι μανθάνομεν,

8ff.: vgl. Sozom. H.E. II, 4. — 10 u. 30 Gen. 12, 6ff.

---

1 καὶ über der Zeile V | 3 nach σχήματι + οἴκοις τέ πλείοσιν ἐξέδραις (ἐξέδροις A) τε MAB² wahrsch. nach Laus Const. | κύκλῳ (von einem Kreise) δὲ ὑπερ. Hkl, ἐν κύκλω ὑπερ. HSS | 7 nach ἐξοχ. + τῶν VJMB (so Wil.), nicht A | 8 δέ Hkl, γέ HSS | τε < Hkl | 11 μαυρῆ JMB | ἐγεῖραι V | 12 βασιλικῆ J | 13 τῶν] τὸν V | ἐφοίτα V | 15 ἧς ἔμοιγε] ἡμῖν δὲ B¹, ὡς ἐμοι B² | 16 δοκεῖν MB² | 19 Βασιλ. — τόπου nur in V | 30 παρελθόν < V, παρελθὼν M | 32 τὴν < vor δρῦν JMBA.

παντοίως ὑπό τινων δεισιδαιμόνων μιαίνεσθαί φησιν· εἴδωλά τε γὰρ πάσης ἐξωλείας ἄξια παρ' αὐτὴν ἱδρῦσθαι καὶ βωμὸν ἐδήλωσεν πλησίον ἑστάναι καὶ θυσίας ἀκαθάρτους συνεχῶς ἐπιτελεῖσθαι. [2]ὅθεν ἐπειδὴ καὶ τῶν καιρῶν τῶν ἡμετέρων ἀλλότριον καὶ τῆς τοῦ τόπου ἁγιότητος ἀνάξιον καταφαίνεται, γινώσκειν ὑμῶν τὴν σεμνότητα βούλομαι δεδηλῶσθαι παρ' ἡμῶν πρὸς Ἀκάκιον τὸν διασημότατον κόμητα καὶ φίλον ἡμέτερον γράμματι, ἵν' ἄνευ τινὸς ὑπερθέσεως καὶ τὰ εἴδωλα ὅσα δ' ἂν ἐπὶ τοῦ προειρημένου εὑρίσκοιτο τόπου πυρὶ παραδοθῇ, καὶ ὁ βωμὸς ἐκ βάθρων ἀνατραπῇ, καὶ ἁπλῶς εἰπεῖν, πάντων τῶν τοιούτων ἐκεῖθεν ἄρδην ἀφανισθέντων, παντὶ σθένει καὶ τρόπῳ τὸ περιέχον ὅλον ἐκκαθᾶραι σπουδάσῃ, καὶ μετὰ ταῦτα, καθὼς ἂν αὐτοὶ διατυπώσητε, ἀξίαν τῆς καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας βασιλικὴν ἀνοικοδομηθῆναι ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ ποιήσῃ χωρίου. λοιπὸν ἔσται τῆς ὑμετέρας συνέσεως τε καὶ εὐλαβείας, ἐπειδὰν πάντα ἐκεῖθεν τὰ μυσαρὰ παντελῶς ἀνῃρῆσθαι μάθητε, εἰς ταὐτὸ συνελθεῖν ἅμα τοῖς ἐκ Φοινίκης ἐπισκόποις, οὓς προσκαλέσασθαι ἐξ αὐθεντίας τοῦ γράμματος τούτου δυνήσεσθε, καὶ διαγράψαι βασιλικὴν τῆς ἐμῆς φιλοτιμίας ἀξίαν, ὅπως τοῖς προσταχθεῖσιν ἀκολούθως μετὰ πάσης ταχυτῆτος ἡ τοῦ ἔργου φαιδρότης κατ' ἀξίαν τῆς τοῦ τόπου ἀρχαιότητός τε καὶ σεμνότητος προνοίᾳ τοῦ προειρημένου ἡμῶν κόμητος τελεσιουργηθῆναι δυνηθῇ. ἐκεῖνο δὲ πρό γε ἁπάντων παραφυλάξαι ὑμᾶς βούλομαι, ὥπως μηδεὶς πρὸς τοὐπιὸν τῶν ἐναγῶν ἐκείνων καὶ μυσαρῶν ἀνθρώπων τῷ τόπῳ πλησιάσαι τολμήσῃ· ἔστι γὰρ ὡς ἀληθῶς ἡμῖν ἀφόρητον καὶ πᾶσι τοῖς τολμῶσι τιμωρίας ἄξιον μετὰ τὴν ἡμετέραν κέλευσιν ἀσεβές τι ἐν τῷ τοιούτῳ τόπῳ πραχθῆναι, ὃν καθαρῷ βασιλικῆς οἰκοδομήματι κοσμεῖσθαι διετάξαμεν, ὅπως ἁγίων ἀνθρώπων ἄξιον συνέδριον ἀποδειχθῇ. εἰ δέ τι παρὰ τὸ προσταχθὲν γενέσθαι συμβαίη, χωρίς τινος μελλήσεως τῇ ἡμετέρᾳ ἡμερότητι δι' ὑμετέρων δηλαδὴ γραμμάτων γνωρισθῆναι πρέπει, ἵνα τὸν ἁλισκόμενον ὡς παρανομήσαντα τὴν ἀνωτάτω κόλασιν ὑποστῆναι προστάξωμεν. [3]οὐ γὰρ ἀγνοεῖτε ἐκεῖ πρῶτον τὸν τῶν ὅλων δεσπότην θεὸν καὶ ὤφθαι τῷ Ἀβραὰμ καὶ διειλέχθαι. ἐκεῖ μὲν οὖν πρῶτον ἡ τοῦ ἁγίου νόμου θρησκεία τὴν καταρχὴν εἴληφεν, ἐκεῖ

30ff. Gen. 18, 1ff.

---

1 *μαίνεσθαι* AB¹. | **2** *πάσης* V, *παντοίας* JMBA | *αὐτὸν* J, *αὐτῶν* M | **4** *τῶν καιρῶν τῶν ἡμετέρων* V, *τῷ κράτει τῷ ἡμετέρῳ* JMBA; B² am Rande: *καιρῶν* u. wahrsch. mehr, aber der Rand ist abgeschnitten worden | **7** *ἡμῶν* A | *γράμματι* A, *γράμμα* VJMB | *ὑποθέσεως* JB¹ | **9** *ἁπλῶς* bis **24** *ἀφόρητον καὶ* < MBA | **10** *τῶν τοι. ἐκεῖθεν* ~ J | **11** *σπουδάσοι* J | **12** *αὐτὴ διατυπώσηται* J | **13** *ποιήσῃ* Hkl, *ποιῆσαι* VJ | **20** *προν. — κόμητος* < J | **21** *πάντων* J | **22** *ἐναργῶν* V | **23** *μυσερῶν* V | **28** *προσταχθὲν*] *πραχθὲν* V | **31** *ἀγνοεῖται* VM.

πρῶτον ὁ σωτὴρ αὐτὸς μετὰ τῶν δύο ἀγγέλων τὴν ἑαυτοῦ ἐπιφάνειαν τῷ Ἀβραὰμ ἐπεδαψιλεύσατο, ἐκεῖ τοῖς ἀνθρώποις ὁ θεὸς ἤρξατο φαίνεσθαι, ἐκεῖ τῷ Ἀβραὰμ περὶ τοῦ μέλλοντος αὐτῷ σπέρματος προηγόρευσεν καὶ παραχρῆμά γε τὴν ἐπαγγελίαν ἐπλήρωσεν, ἐκεῖ πλείστων ὅσων ἐθνῶν ἔσεσθαι αὐτὸν πατέρα προεκήρυξεν. [4]ὧν οὕτως ἐχόντων, ἄξιόν ἐστιν, ὥς γ᾽ ἐμοί καταφαίνεται, διὰ τῆς ἡμετέρας φροντίδος καὶ καθαρὸν ἀπὸ παντὸς μιάσματος τὸν τόπον τοῦτον φυλάττεσθαι καὶ πρὸς τὴν ἀρχαίαν ἁγιότητα ἀνακαλέσασθαι, ὡς μηδὲν ἕτερον ἐπ᾽ αὐτοῦ πράττεσθαι, ἢ τὴν πρέπουσαν τῷ παντοκράτορι καὶ σωτῆρι ἡμῶν καὶ τῶν ὅλων δεσπότῃ θεῷ τελεῖσθαι θρησκείαν· ὅπερ μετὰ τῆς δεούσης προσήκει φυλάττειν ὑμᾶς φροντίδος, εἴ γέ μοι τὰ καταθύμια τῆς θεοσεβείας ἐξαιρέτως ἠρτημένα, ὥσπερ οὖν πέπεισμαι, ἡ ὑμετέρα σεμνότης πληροῦσθαι βούλεται. ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξει, ἀδελφοὶ ἀγαπητοί.“

LIV (Cod. V νε΄). Πάντα μὲν δὴ ταῦτα συντελῶν εἰς δόξαν τῆς σωτηρίου δυνάμεως βασιλεὺς διεπράττετο. καὶ τὸν μὲν αὐτοῦ σωτῆρα θεὸν ὧδέ πη διετέλει γεραίρων, τὴν δέ γε τῶν ἐθνῶν δεισιδαίμονα πλάνην παντοίοις ἐξήλεγχε τρόποις. [2]ἔνθεν εἰκότως ἐγυμνοῦτο μὲν αὐτοῖς τῶν κατὰ πόλεις νεῶν τὰ προπύλαια θυρῶν ἔρημα γιγνόμενα βασιλέως προστάγματι, ἑτέρων δ᾽ ἢ ἐπὶ τοῖς ὀρόφοις στέγη τῶν καλυπτήρων ἀφαιρουμένων ἐφθείρετο, ἄλλων τὰ σεμνὰ χαλκουργήματα, ἐφ᾽ οἷς ἡ τῶν παλαιῶν ἀπάτη μακροῖς ἐσεμνύνετο χρόνοις, ἔκδηλα τοῖς πᾶσιν ἐν ἀγοραῖς πάσαις τῆς βασιλέως πόλεως προὐτίθετο, ὡς εἰς ἀσχήμονα θέαν προκεῖσθαι τοῖς ὁρῶσιν ὧδε μὲν τὸν Πύθιον, ἑτέρωθι δὲ τὸν Σμίνθιον, ἐν αὐτῷ δ᾽ ἱπποδρομίῳ τοὺς ἐν Δελφοῖς τρίποδας, τὰς δ᾽ Ἑλικωνίδας Μούσας ἐν παλατίῳ. [3]ἐπληροῦτο δὲ δι᾽ ὅλου πᾶσα ἡ βασιλέως ἐπώνυμος πόλις τῶν κατὰ πᾶν ἔθνος ἐντέχνοις χαλκοῦ φιλοκαλίαις ἀφιερωμένων, οἷς θεῶν ὀνόματι πλείστας ὅσας ἑκατόμβας ὁλοκαύτους τε θυσίας εἰς μάταιον ἀποδόντες μακροῖς αἰῶσιν οἱ τὴν πλάνην νενοσηκότες ὀψέ ποτε φρονεῖν ἔγνωσαν, τούτοις αὐτοῖς ἀθύρμασιν ἐπὶ γέλωτι καὶ παιδιᾷ τῶν ὁρώντων βασιλέως κεχρημένου. [4]τὰ δέ γε χρύσεα τῶν ἀγαλμάτων ἄλλη

14ff.: vgl. Sozom. H.E. II, 5.

---

3 αὐτοῦ V | 5 προεκ.] προηγόρευσεν A | 6 ὡς] ὃς V | ὑμετέρας J | 7 ἀπὸ παντὸς < V | τοῦτον < J | 11 τὴν δέουσαν, aber -ς u. ης über der Zeile, V | προσήκει Hkl, προσῆκεν HSS | φυλάττειν ὑμᾶς ∼ JMBA | φροντίδα V | 13 διαφυλάξῃ V, διαφυλάξοι JMBA | 15 μὲν < V | 16 διεπράττετο V, διεπραγματεύετο JMBA | 18 ἐξήλλεγχαι V | 19 πόλεις V, πόλιν JMBA | 20 γινόμενα JMBA | δ᾽ ἡ MBA, δὴ V, (δ᾽ <) ἡ J | τοῖς] τῆς J | 21 ἀφαιρ.] ἀπορυμένων V | 22 ἡ τῶν — χρόνοις am Rande von erster Hand V | ἐσεμνολογεῖτο JMBA | 27 τῶν] τῆς MB.

πη μετήρχετο. ἐπειδὴ γὰρ συνεῖδεν μάτην δειμαίνοντα νηπίων δίκην ἀφρόνων τὰ πλήθη τῆς πλάνης τὰ μορμολύκεια ὕλη χρυσοῦ καὶ ἀργύρου πεπλασμένα, καὶ ταῦτα ἐκποδὼν ᾤετο δεῖν ἄρασθαι ὥσπερ τινὰ λίθων ἐγκόμματα τοῖς ἐν σκότῳ βαδίζουσι πρὸ τῶν ποδῶν ἐρριμμένα, λείαν τε καὶ ὁμαλὴν τοῦ λοιποῦ τὴν βασιλικὴν τοῖς πᾶσιν ἀναπετάσας πορείαν. [5]ταῦτα δ' οὖν διανοηθεὶς οὐχ ὁπλιτῶν αὐτῷ καὶ πλήθους στρατοπεδείας ἡγήσατο δεῖν πρὸς τὸν τούτων ἔλεγχον, εἷς δὲ μόνος αὐτῷ καὶ δεύτερος τῶν αὐτοῦ γνωρίμων πρὸς τὴν ὑπηρεσίαν ἀπήρκουν, οὓς ἑνὶ νεύματι κατὰ πᾶν ἔθνος διεπέμπετο. [6]οἱ δὲ τῇ βασιλέως ἐπιθαρροῦντες εὐσεβείᾳ σφῶν τε αὐτῶν τῇ περὶ τὸ θεῖον εὐλαβείᾳ, μυριάνδρων δήμων τε καὶ λαῶν μέσοι παριόντες ἀνὰ πάσας πόλεις τε καὶ χώρας πολυχρονίου πλάνης ἐποιοῦντο φωράν, αὐτοὺς τοὺς ἱερωμένους σὺν πολλῷ γέλωτι καὶ σὺν αἰσχύνῃ παράγειν εἰς φῶς ἐκ σκοτίων μυχῶν τοὺς αὐτῶν θεοὺς ἐγκελευόμενοι, κἄπειτ' ἀπογυμνοῦντες τοῦ φάσματος καὶ τὴν εἴσω τῆς ἐπικεχρωσμένης μορφῆς ἀμορφίαν τοῖς πάντων ὀφθαλμοῖς ἐνδεικνύμενοι. εἶτ' ἀποξέοντες τὸ δοκοῦν χρήσιμον τῆς ὕλης, χωνείᾳ τε καὶ πυρὶ δοκιμάζοντες, τὸ μὲν λυσιτελὲς ὅσον αὐτοῖς ἀναγκαῖον ἐνομίζετο ἐν ἀσφαλεῖ τιθέμενοι συνεῖχον, τὸ δ' ἄλλως περιττὸν καὶ ἄχρηστον εἰς μνήμην αἰσχύνης παρεχώρουν τοῖς δεισιδαίμοσιν. [7]οἷον δὲ καὶ τόδ' ἔρεξε βασιλεὺς ὁ θαυμάσιος· ὡς γὰρ τῶν νεκρῶν εἰδώλων τὰ τῆς πολυτελοῦς ὕλης τὸν ἀποδοθέντα τρόπον ἐσκυλεύετο, τὰ λοιπὰ μετῄει ἀνδρείκελα χαλκοῦ πεποιημένα. δέσμιοι δῆτα καὶ οἵδε μύθων θεοὶ γεγηρακότων τριχῶν ὑφάσμασιν ἤγοντο περιβληθέντες.

LV (Cod. V νς'). Ἐπὶ τούτοις βασιλεὺς ὥσπερ τινὰ πολυφεγγῆ πυρσὸν ἐξάψας, μή πη λανθάνοι κρύφιόν τι πλάνης λείψανον, ὄμματι βασιλικῷ περιεσκόπει· οἷα δέ τις οὐρανοπετὴς ἀετῶν ὀξυωπέστατος ἄνωθεν ἀφ' ὑψηλοῦ τὰ πορρωτάτω διεστῶτα κατὰ γῆς ἴδοι. ὧδε καὶ οὗτος τῆς αὐτοῦ καλλιπόλεως τὴν βασιλικὴν ἀμφιπολεύων ἑστίαν δεινόν τι ψυχῶν θήρατρον ἐπὶ τοῦ Φοινίκων λανθάνον ἔθνους ἐξ ἀπόπτου συνεῖδεν. [2]ἄλσος δὲ τοῦτο ἦν καὶ τέμενος, οὐκ ἐν

1 — 103, 18: fast in derselben Weise Laus Const. VIII, 1—7. — **21** vgl. Hom. Od. 4, 242.

---

4 *πρὸ* JA, *πρὸς* VMB | **6** *ἀναπετάσας* Laus C., *ἀναπετάσαι* HSS | *ταῦτα δ'* bis **20** *δεισιδ.* < MBA | **11** *μέσον* Laus C. | **13** *φθωρὰν* V, *φθορὰν* J, *φωρὰν* vgl. Laus C. VIII, 3 | *τε* + vor *τοὺς ἱερ.* J | das zweite *σὺν* < J | **14** *παρακελευόμενοι* Laus C. | **15** *ἐπικεχρωσμένης* V, Laus C., *κεχρωσμένης* J | **20** *δὲ* VJ, *δὴ* MBA | *τόδ'* J, Laus C., *τόδε* V, < MBA | **21** *ἔρεξε* Laus C., *ἔρρεξε* VJ, < MBA | **23** *ἀνδρείκελα* A, Laus C., *ἀνδροείκελα* VJMB | **25** *Ἐπὶ τούτοις*: das neue Cap. beg. in VMB erst mit *ἄλσος*, Z. 31 | **26** *λανθάνοι* V, Laus C, *τυγχάνῃ* JMBA | *ὑψηλῶν* A **30** *τι* + zwei Buchst. ausradiert J, *τινα* MB.

μέσαις πόλεσιν οὐδ' ἐν ἀγοραῖς καὶ πλατείαις, ὁποῖα τὰ πολλὰ κόσμου χάριν ταῖς πόλεσι φιλοτιμεῖται, τὸ δ' ἦν ἔξω πάτου τριόδων τε καὶ λεωφόρων ἐκτὸς αἰσχρῷ δαίμονι Ἀφροδίτης ἐπ' ἀκρωρείας μέρει τοῦ Λιβάνου τῆς ἐν Ἀφάκοις ἱδρυμένον. [3]*σχολή τις ἦν αὕτη κακοεργίας πᾶσιν ἀκολάστοις πολλῇ τε ῥᾳστώνῃ διεφθορόσι τὰ σώματα. γύννιδες γοῦν τινες ἄνδρες οὐκ ἄνδρες τὸ σεμνὸν τῆς φύσεως ἀπαρνησάμενοι θηλείᾳ νόσῳ τὴν δαίμονα ἱλεοῦντο, γυναικῶν τ' αὖ παράνομοι ὁμιλίαι κλεψίγαμοί τε φθοραί, ἄρρητοί τε καὶ ἐπίρρητοι πράξεις ὡς ἐν ἀνόμῳ καὶ ἀπροστάτῃ χώρῳ κατὰ τόνδε τὸν νεὼν ἐπεχειροῦντο. φώρ τ' οὐδεὶς ἦν τῶν πραττομένων, τῷ μηδένα σεμνῶν ἀνδρῶν αὐτόθι τολμᾶν παριέναι.* [4]*ἀλλ' οὐχὶ καὶ βασιλέα τὸν μέγαν οἷά τ' ἦν τὰ τῇδε δρώμενα λανθάνειν, αὐτοπτήσας δὲ καὶ ταῦτα βασιλικῇ προμηθείᾳ οὐκ ἄξιον εἶναι ἡλίου αὐγῶν τὸν τοιόνδε νεὼν ἔκρινεν, αὐτοῖς δ' ἀφιερώμασιν ἐκ βάθρων τὸ πᾶν ἀφανισθῆναι κελεύει·* [5]*ἐλύετο δῆτα αὐτίκα βασιλικῷ νεύματι τὰ τῆς ἀκολάστου πλάνης μηχανήματα, χείρ τε στρατιωτικὴ τῇ τοῦ τόπου καθάρσει διηκονεῖτο, σωφρονεῖν δ' ἐμάνθανον ἀπειλῇ βασιλέως οἱ μέχρι τοῦδ' ἀκόλαστοι, ὥσπερ οὖν καὶ τῶν δοκησισόφων Ἑλλήνων οἱ δεισιδαίμονες, οἳ καὶ αὐτοὶ τῆς σφῶν ματαιότητος ἔργῳ τὴν πεῖραν ἐμάνθανον.*

LVI (Cod. V νζ'). *Ἐπειδὴ γὰρ πολὺς ἦν ὁ τῶν δοκησισόφων περὶ τὸν Κιλίκων δαίμονα πλάνος, μυρίων ἐπτοημένων ἐπ' αὐτῷ ὡς ἂν ἐπὶ σωτῆρι καὶ ἰατρῷ ποτὲ μὲν ἐπιφαινομένῳ τοῖς ἐγκαθεύδουσι ποτὲ δὲ τῶν τὰ σώματα καμνόντων ἰωμένῳ τὰς νόσους· ψυχῶν δ' ἦν ὀλετὴρ ἄντικρυς οὗτος, τοῦ μὲν ἀληθοῦς ἀφέλκων σωτῆρος ἐπὶ δὲ τὴν ἄθεον πλάνην κατασπῶν τοὺς πρὸς ἀπάτην εὐχερεῖς· εἰκότα δὴ πράττων, θεὸν ζηλωτὴν ἀληθῶς σωτῆρα προβεβλημένος καὶ τοῦτον*

27 Exod. 20, 5.

---

1 *μέσοις* M, *μέσαις, αι* auf Ras., J | **3** *ἐκτὸς* < J | *ἐπ'* Laus C., *ἐν* HSS | *μέρη* J | **4** *τῆς* < A, *τῆς* aus *τοῖς* M | **5** *διεφθορόσι* A, *διεφθωρόσι* V, *διεφθορώσι* MB, *διεφθορόσι*, aber *ό* auf Ras., J | *τὰ σώματα* V, Laus C., *τὸ σῶμα* JMBA | **6** *γύννιδες* Wil., *γύνιδες* HSS | **8** *τε φθοραί* V, Laus C., *θ' ὁμιλίαι* JMBA | *ἐπίρρητοι, η* au Ras., J | **9** *ἀποστάτῃ* B, *ὑποστάτῃ* M | **10** *φώρ τ' οὐδεὶς* V, Laus C.: Cod. H (vgl. Hesychius u. Suidas), *ἔφορός τ' οὐδεὶς* JM, *φόρτου δ' εἴσι* AB[1] | *ἦν* < AB[1] | *τῶ* MJB[2], aber *ω* auf Ras. in J, *τὸ* VAB[2] | **11** *σεμνὸν* V | *παριέναι* JMA, Laus C., *παρεῖναι* VB | **15** *δῆτα* Laus C., *δὲ* VMBA, *δὴ* J | *βασιλ. νευμ.* steht nach *μηχαν.* in A | **16** *καθάρσει, σ* auf Ras., J | **17** *σωφρονεῖν* V, Laus C., *σωφροσύνην* JMBA | **18** u. **21** *δοκησισόφων* Wil., *δοκήσει σοφῶν* HSS | **21** *πολλὴ* J | *ὁ]* *ἡ* A | **22** *τὸν, ο* auf Ras., J, B[2] | **22** *πλάνη* JMBA | *μυρίων, ν* auf Ras., J | **24** Wortfolge *τὰ σώματα τῶν* V | **25** *ἄναντικρυς* V | **27** *θεὸν ζηλωτὴν* JMBA, *θῶ ζηλωτὸν* V.

εἰς ἔδαφος φέρεσθαι τὸν νεὼν ἐκέλευσεν. [2]ἐνὶ δὲ νεύματι κατὰ γῆς ἡπλοῦτο δεξιᾷ καταρριπτόμενον στρατιωτικῇ τὸ τῶν γενναίων φιλοσόφων βοώμενον θαῦμα καὶ ὁ τῇδε ἐνδομυχῶν οὐ δαίμων οὐδέ γε θεός, πλάνος δέ τις ψυχῶν μακροῖς καὶ μυρίοις ἐξαπατήσας χρόνοις. εἶθ' ὁ κακῶν ἑτέρους ἀπαλλάξειν καὶ συμφορᾶς προισχόμενος οὐδὲν αὐτὸς ἑαυτῷ πρὸς ἄμυναν εὕρατο φάρμακον μᾶλλον ἢ ὅτε κεραυνῷ βληθῆναι μυθεύεται. [3]ἀλλ' οὐκ ἐν μύθοις ἦν τὰ τοῦ ἡμεδαποῦ βασιλέως θεῷ κεχαρισμένα κατορθώματα, δι' ἐναργοῦς δέ γε ἀρετῆς τοῦ αὐτοῦ σωτῆρος αὐτόρριζος καὶ ὁ τῇδε νεὼς ἀνετρέπετο, ὡς μηδὲ ἴχνος αὐτόθι τῆς ἔμπροσθεν περιλελεῖφθαι μανίας.

LVII (Cod. V νή'). *Πάντες δ' οἱ πρὶν δεισιδαίμονες, τὸν ἔλεγχον τῆς αὐτῶν πλάνης αὐταῖς ὄψεσιν ὁρῶντες τῶν θ' ἁπανταχοῦ νεῶν τε καὶ ἱδρυμάτων ἔργῳ θεώμενοι τὴν ἐρημίαν, οἱ μὲν τῷ σωτηρίῳ προσέφευγον λόγῳ, οἱ δὲ εἰ καὶ τοῦτο μὴ ἔπραττον, τῆς γοῦν πατρῴας κατεγίνωσκον ματαιότητος ἐγέλων τε καὶ κατεγέλων τῶν πάλαι νομιζομένων αὐτοῖς θεῶν.* [2]*καὶ πῶς γὰρ οὐκ ἔμελλον οὕτω φρονεῖν, τῆς ἔξωθεν τῶν ξοάνων φαντασίας πλείστην ὅσην μιαρίαν εἴσω κεκρυμμένην ὁρῶντες; ἢ γὰρ νεκρῶν σωμάτων ὑπῆν ὀστέα ξηρά τε κρανία γοήτων περιεργασίαις ἐσκευωρημένα, ἢ ῥυπῶντα ῥάκη βδελυρίας αἰσχρᾶς ἔμπλεα, ἢ χόρτου καὶ καλάμης φορυτός.* [3]*ἃ δὴ τῶν ἀψύχων ἐντὸς σεσωρευμένα θεώμενοι αὐτοῖς τε καὶ τοῖς αὐτῶν πατράσιν πολλὴν λογισμοῦ κατεμέμφοντο ἀφροσύνην, ὅτε μάλιστ' ἐνενόουν ὡς οὐδεὶς ἄρα ἦν ἐν τοῖς ἀδύτοις αὐτῶν μυχοῖς οὐδ' ἐν αὐτοῖς ἀγάλμασιν ἔνοικος οὐ δαίμων οὐ χρησμῳδὸς οὐ θεὸς οὐ μάντις, οἷα δὴ τὸ πρὶν ὑπελάμβανον, ἀλλ' οὐδ' ἀμυδρόν τι ἢ σκιῶδες φάντασμα.* [4]*διὸ δὴ προχείρως τοῖς ἐκ βασιλέως καταπεμφθεῖσι πᾶν σκοτεινὸν ἄντρον καὶ πᾶς ἀπόρρητος μυχὸς βατὸς ἦν, ἄβατά τε καὶ ἄδυτα ἱερῶν τε τὰ ἐνδοτάτω στρατιωτικοῖς κατεπατεῖτο βήμασιν, ὥστ' ἐναργῆ τοῖς πᾶσιν ἐκ τῶνδε ⟨καὶ⟩ κατάφωρον γεγονέναι τὴν ἐξ αἰῶνος μακροῦ τῶν ἐθνῶν ἁπάντων κατακρατήσασαν διανοίας πήρωσιν.*

LVIII (Cod. V νθ'). *Καὶ ταῦτα δ' ἄν τις τοῖς βασιλέως εἰκότως*

---

1 *φέρεσθαι* nur in V | nach *ἐκέλευσεν* + *κατασπᾶν* J, + *καταβληθῆναι* A | **2** *καταριπτόμενον* V, *καταρριπτούμενος* J, *καταρριπτόμενος* MBA | **3** *ὁ τῇδε*] *ὅτι δὲ* AB¹ | **6** *εὕρατο* V, *εὕρετο* JMBA | *φάρμακον* < J | *μᾶλλον* < A | **9** *αὐτόριζος* V | **10** *περιλελειφθῆναι* J | **13** *ἔργῳ*] *ἔργα* MB, < A | **17** *μιαρίαν* JMBA, *μανίαν* V | **19** *περιεργασίαις* V, *περιεργίαις* JMBA | *ἐσκευωρημένα* Hein, *ἐσκεωρημένα* VMB, *ἐσκαιωρημένα* JA | **20** *φωρυτός* V, *φορητὸς* J | **22** *κατεμέμφ. ἀφροσ.* ~ MBA, *κατε**μέμφοντο* V | **29** *καὶ* + Migne (nicht Wil.) | **30** *ἐθνῶν* VJ, *ἑλλήνων* MBA | **32** *καὶ ταῦτα* — S. 105, Z. 2 *ἐφ' ἧς* < MBA | *τοῦτο* J | *τοῖς τοῦ βασ.*, *τοῖς* auf Ras., J.

ἀναθείη κατορθώμασιν, ὥσπερ οὖν καὶ τὰ μερικῶς καθ' ἕκαστον ἔθνος αὐτῷ διαταχθέντα· οἷον ἐπὶ τῆς Φοινίκων Ἡλιουπόλεως, ἐφ' ἧς οἱ μὲν τὴν ἀκόλαστον ἡδονὴν τιμῶντες Ἀφροδίτης προσρήματι γαμεταῖς καὶ θυγατράσιν ἀνέδην ἐκπορνεύειν συνεχώρουν πρότερον. [2]νυνὶ δὲ νόμος ἐφοίτα νέος τε καὶ σώφρων παρὰ βασιλέως μηδὲν τῶν πάλαι συνήθων τολμᾶν διαγορεύων, καὶ τούτοις δ' ἐγγράφους πάλιν παρέθετο διδασκαλίας, ὡς ἂν ἐπ' αὐτῷ τούτῳ πρὸς τοῦ θεοῦ προηγμένος ἐφ' ᾧ πάντας ἀνθρώπους νόμοις σωφροσύνης παιδεύειν. διὸ οὐκ ἀπηξίου καὶ τούτοις δι' οἰκείου προσομιλεῖν γράμματος, προὔτρεπέ τε σπεύδειν ἐπὶ τὴν τοῦ κρείττονος γνῶσιν. [3]κἀνταῦθα δὲ τὰ ἔργα ἐπῆγεν τοῖς λόγοις ἀδελφά, οἷκον εὐκτήριον ἐκκλησίας [τε] μέγιστον καὶ παρὰ τοῖσδε καταβαλλόμενος, ὡς τὸ μὴ ἐκ τοῦ παντός πω αἰῶνος ἀκοῇ γνωσθὲν νῦν τοῦτο πρῶτον ἔργου τυχεῖν, καὶ τὴν τῶν δεισιδαιμόνων πόλιν ἐκκλησίας θεοῦ πρεσβυτέρων τε καὶ διακόνων ἠξιῶσθαι τῷ τ' ἐπὶ πάντων θεῷ ἱερωμένον ἐπίσκοπον τῶν τῇδε προκαθέζεσθαι. [4]προνοῶν δὲ κἀνταῦθα βασιλεὺς ὅπως ἂν πλείους προσίοιεν τῷ λόγῳ, τὰ πρὸς ἐπικουρίαν τῶν πενήτων ἔμπλεα παρεῖχεν, καὶ ταύτῃ προτρέπων ἐπὶ τὴν σωτήριον σπεύδειν διδασκαλίαν, μόνον οὐχὶ τῷ φάντι παραπλησίως εἰπὼν ἂν καὶ αὐτός· „εἴτε προφάσει εἴτ' ἀληθείᾳ Χριστὸς καταγγελλέσθω."

LIX (Cod. V ξ'). Ἀλλὰ γὰρ ἐπὶ τούτοις ἁπάντων ἐν θυμηδίαις τὴν ζωὴν διαγόντων τῆς τ' ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ πανταχοῦ κατὰ πάντα τρόπον καὶ παρὰ πᾶσιν ἔθνεσιν ὑψουμένης, αὖθις ὁ τοῖς καλοῖς ἐφεδρεύων φθόνος ἐπηλείφετο τῇ τῶν τοσούτων ἀγαθῶν εὐπραγίᾳ, τάχα ποτὲ καὶ αὐτὸν ἀλλοῖον ἔσεσθαι βασιλέα περὶ ἡμᾶς ἀποκναίσαντα ταῖς ἡμετέραις ταραχαῖς τε καὶ ἀκοσμίαις ἐλπίσας. [2]μέγιστον δ' οὖν ἐξάψας πυρσὸν τὴν Ἀντιοχέων ἐκκλησίαν τραγικαῖς διελάμβανε συμφοραῖς, ὡς μικροῦ τὴν πᾶσαν ἐκ βάθρων ἀνατραπῆναι πόλιν. εἰς δύο μὲν γὰρ τμήματα διαιρεθέντων τῶν τῆς ἐκκλησίας λαῶν, τοῦ δὲ κοινοῦ τῆς πόλεως αὐτοῖς ἄρχουσι καὶ στρατιωτικοῖς πολεμίων

20 Phil. 1, 18. — 26ff.: vgl. Socr. H.E. I, 24 (59), Sozom. II, 19 (16).

---

2 οἷον < J | **3** Ἀφροδίτης < MBA | **4** ἀνέδην Hein, ἀναίδην HSS | πρότερον < JMBA | **6** ἐγγράφους πάλιν ~ MBA | ἐγγράφως MB | **7** αὐτὸ τοῦτο J | **8** προηγμένος J, προηγουμένως VMBA | **12** τε VMBA, < Hkl | τε μέγιστον < J | **13** πω V, που JMBA | ἔργον JMB | **17** ἔκπλεα JMBA | **20** καταγγελέσθω MB | **22** πανταχοῦ < V | **25** ἀποκναίσαντα (ἀποκνέσαντα V) HSS, ἀποκναισθέντα Hkl (?), Wil. | **26** ἐλπίσας < MBA | **29** γὰρ nur in J | διαιρεθέντων VJ, διαιρεῖσθαι MBA | τῶν] τὸν A | λαὸν A | τοῦ δὲ τοῦ κοινοῦ V.

τρόπον ἀνακινηθέντων, ὡς καὶ ξιφῶν μέλλειν ἅπτεσθαι, εἰ μὴ θεοῦ τις ἐπισκοπὴ ὅ τε παρὰ βασιλέως φόβος τὰς τοῦ πλήθους ἀνέστειλεν ὁρμάς, [3]πάλιν [ϑ'] ἡ βασιλέως ἀνεξικακία δίκην σωτῆρος καὶ ψυχῶν ἰατροῦ τὰς διὰ λόγων θεραπείας προσῆγε τοῖς νενοσηκόσιν.

(Cod. V ξα'). Διεπρεσβεύετο δῆτα τοῖς λαοῖς ἡμερωτάτως, τῶν παρ' αὐτῷ δοκίμων καὶ τῇ τῶν κομήτων ἀξίᾳ τετιμημένων ἀνδρῶν τὸν πιστότατον ἐκπέμψας, φρονεῖν τε τὰ πρὸς εἰρήνην ἐπαλλήλοις παρῄνει γράμμασιν, ἐδίδασκέ τε πράττειν θεοσεβείᾳ πρεπόντως, ἔπειθέ τε καὶ ἀπελογεῖτο δι' ὧν πρὸς αὐτοὺς ἔγραφεν, ὡς τοῦ τῆς στάσεως αἰτίου διακηκοὼς αὐτὸς εἴη. [4]καὶ ταύτας δ' αὐτοῦ τὰς ἐπιστολὰς οὐ τῆς τυχούσης παιδεύσεώς τε καὶ ὠφελείας πλήρεις παρεθέμην ἂν ἐπὶ τοῦ παρόντος, εἰ μὴ διαβολὴν ἐπῆγον τοῖς κατηγορουμένοις. [5]διὸ ταύτας μὲν ἀναθήσομαι, κρίνας μὴ ἀνανεοῦσθαι κακῶν μνήμην, μόνας δὲ συνάψω τῷ λόγῳ ἃς ἐπὶ συναφείᾳ καὶ εἰρήνῃ τῶν λαῶν εὐθυμούμενος συνέγραψε, δι' ὧν παρῄνει ἀλλοτρίου μὲν ἄρχοντος, ἐφ' ᾧ τὴν εἰρήνην πεποίηντο, μηδαμῶς ἐθέλειν μεταποιεῖσθαι, θεσμῷ δ' ἐκκλησίας τοῦτον αἱρεῖσθαι ποιμένα, ὃν αὐτὸς ⟨ἂν⟩ ἀναδείξειεν ὁ κοινὸς τῶν ὅλων σωτήρ. γράφει δὲ αὐτῷ τε τῷ λαῷ καὶ τοῖς ἐπισκόποις διαφόρως τὰ ὑποτεταγμένα.

LX (Cod. V ξβ'). *Βασιλέως ἐπιστολὴ πρὸς Ἀντιοχέας ἐπὶ τῇ ἑνώσει τοῦ λαοῦ καὶ περὶ τοῦ μὴ δεῖν ἀλλοτρίου ἐφίεσθαι ἐπισκόπου.*

„Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς τῷ λαῷ Ἀντιοχέων. Ὡς κεχαρισμένη γε τῇ τοῦ κόσμου συνέσει τε καὶ σοφίᾳ ἡ παρ' ὑμῶν ὁμόνοια, καὶ ἔγωγε ὑμᾶς, ἀδελφοί, ἀθάνατον φιλίαν φιλεῖν ἔγνωκα, προκληθεὶς τῷ τε νόμῳ καὶ τῷ βίῳ καὶ ταῖς σπουδαῖς ταῖς ὑμετέραις. τοῦτο οὖν ἐστιν ὡς ἀληθῶς ὀρθῶς τὰ καλὰ καρποῦσθαι τὸ ὀρθῇ τε καὶ ὑγιεῖ κεχρῆσθαι διανοίᾳ. [2]τί γὰρ ἂν οὕτως ὑμῖν ἁρμόσειεν; οὐκοῦν θαυμάσαιμι ἄν, εἰ τὴν ἀλήθειαν σωτηρίας μᾶλλον ὑμῖν ἢ μίσους αἰτίαν φήσαιμι. ἐν οὖν τοῖς ἀδελφοῖς, οὓς μία τε καὶ ἡ

---

3 ϑ' < Wil. | **4** *τοῖς* zwei Mal V | **5** *ἡμερωτέρως* JMBA | **6** *ἀξίᾳ*] *ἐξουσίᾳ* V **8** *παρῄνει* < A | **9** *τοῦ* < J | **10** *αἴτιος* J | *διακηκ.* < J | *αὐτὸς*] *αὐτοῦ* V | **13** *ἀναθήσομαι*] *παραιτήσομαι* J | nach *κρίνας μὴ* + *δεῖν* Hkl | **14** *τῇ συναφείᾳ* V | *ἐνθυμούμενος* MBA | *λαῶν* Wil., *ἄλλων* HSS | **15** *ἐφ' ᾧ* HSS (ob richtig ?), *ἐφ' ᾧ* (?) Hkl | **17** *ἂν* + Hkl | **20** *Βασιλέως — ἐπισκόπου* < JMBA | **23** „Ich trage kein Bedenken zu behaupten, dass dieser Brief das allerschwerste Stück in den historischen Schriften des Eusebius sey" Stroth | **24** *κόσμου* „Himmels" Wil. | **29** *θαυμάσαιμι* V, *θαυμάσαιμ'* JMBA, *θαυμαστὸν ἂν* ⟨*εἴη*⟩ Hkl | **30** *τε* < J | **30—107. 1** verdorben! Der Sinn wird folgender sein: *ἡ αὐτὴ διάθεσις ὀρθῆς καὶ δικαίας ὁδοιπορίας* (Wil.) *τῷ θεῷ* ⟨*καταγειν* + Stroth⟩ *κατεπαγγέλλεται* ⟨*καὶ* + Hkl⟩ *εἰς ἁγνὴν* usw. Die Ergänzungen nach Wil. unnötig.

αὐτὴ διάθεσις ὀρθῆς καὶ δικαίας ὁδοῦ πορείαν τῷ θεῷ κατεπαγγέλλεται εἰς ἁγνήν τε καὶ ὁσίαν ἑστίαν ἐγγράφειν, τί ἂν τιμιώτερον γένοιτο τοῦ μετ' εὐτυχίας τοῖς πάντων καλοῖς ὁμογνωμονεῖν; μάλιστα ὅπου τὴν πρόθεσιν ὑμῶν ἡ ἐκ τοῦ νόμου παίδευσις εἰς καλλίω διόρθωσιν φέρει, καὶ τὴν ἡμετέραν κρίσιν βεβαιοῦσθαι τοῖς ἀγαθοῖς ἐπιθυμοῦμεν δόγμασι. [3]θαυμαστὸν τοῦτο ἴσως ὑμῖν καταφαίνεται, τί δή ποτε τὸ προοίμιόν μοι τοῦ λόγου βούλεται. οὐ δὴ παραιτήσομαι οὐδ' ἀρνήσομαι τὴν αἰτίαν εἰπεῖν. ὁμολογῶ γὰρ ἀνεγνωκέναι τὰ ὑπομνήματα, ἐν οἷς λαμπραῖς εὐφημίαις τε καὶ μαρτυρίαις, αἷς εἰς Εὐσέβιον εἰσηνέγκασθε ἐπίσκοπον ἤδη Καισαρέων ὄντα, ὃν καὶ αὐτὸς παιδεύσεώς τε καὶ ἐπιεικείας ἕνεκεν καλῶς γε ἐκ πολλοῦ γινώσκω, ἑώρων ὑμᾶς ἐγκειμένως αὐτὸν σφετεριζομένους. [4]τί οὖν ἡγεῖσθέ με πρὸς ἀκριβῆ τοῦ καλῶς ἔχοντος ἐπιζήτησιν ἐπειγόμενον διεντεθυμῆσθαι, τίνα δὲ ἐκ τῆς ὑμετέρας σπουδῆς ἀνειληφέναι φροντίδα; ὦ πίστις ἁγία, ἣ διὰ τοῦ λόγου καὶ τῆς γνώμης τοῦ σωτῆρος ἡμῶν εἰκόνα ὥσπερ ἡμῖν τοῦ βίου δίδως, ὡς δυσχερῶς ἂν καὶ αὐτὴ τοῖς ἁμαρτήμασιν ἀντιβαίης, εἰ μὴ τὴν πρὸς κέρδος ὑπηρεσίαν ἀρνήσαιο; καὶ ἐμοί γε δοκεῖ αὐτῆς τῆς νίκης περιγενέσθαι ὁ τῆς εἰρήνης μᾶλλον ἀντιποιούμενος· ὡς ὅπου γέ τοί τινι τὸ πρέπον ἔξεστιν, οὐδεὶς ἂν ὁ μὴ τερπόμενος εὑρεθείη. [5]ἀξιῶ τοίνυν, ἀδελφοί· τοῦ χάριν οὕτω διαγινώσκομεν, ὥσθ' ἑτέροις ὕβριν δι' ὧν αἱρούμεθα προστρίψασθαι; τοῦ χάριν ταῦτ' ἐπισπώμεθα, ἃ τὴν πίστιν τῆς ὑπολήψεως ἡμῶν καθαιρήσει; ἐγὼ μὲν οὖν ἐπαινῶ τὸν ἄνδρα, ὃς καὶ ὑμῖν τιμῆς τε καὶ διαθέσεως ἄξιος δοκιμάζεται, οὐ μὴν οὕτω γ' ἐξησθενηκέναι τὸ παρ' ἑκάστοις κύριόν τε καὶ βέβαιον ὀφεῖλον μένειν χρή, ὡς μὴ ταῖς ἰδίαις γνώμαις ἕκαστον ἀρκεῖσθαι καὶ τῶν οἰκείων πάντας ἀπολαύειν ἔν τε ἐφαμίλλῳ διασκέψει εἰς τὴν τοῦδε τοῦ ἀνδρὸς σύγκρισιν οὐχ ἕνα μόνον ἀλλὰ καὶ πλείους ἐκφῆναι. [6]διὸ δὴ οὐδὲν οὔτ' ἐκπλήξεως οὔτε τραχύτητος ἐνοχλήσει, εἰ τὰς περὶ τὴν ἐκκλησίαν τιμὰς ὁμοίας τε καὶ διὰ πάντων ἐπ' ἴσης ἀγαπητὰς εἶναι συμβαίη. οὐδὲ γὰρ εὔλογον εἰς ἑτέρων

---

1 vgl. S. 106, 30 | καταγγέλλεται A, καταγγέλεται MB | **2** ἐστιν so V^1, verändert in ἑστίαν von V^2 | **3** μετ' VJ, δι' MBA | **4** ἐκ < MBA | **5** βεβαιοῦσθαι < MBA | **9** nach λαμπραῖς + ταῖς V, τ' JMBA, < Hkl | τε < MBA | εἰσηνέγκασθε V, εἰσενέγκασθε J, < MBA | **10** ἤδη < MBA | τῶν (τὸν A) Καισαρέων ἐπίσκοπον MBA | αὐτοὺς V | **11** γε Hkl, τε HSS | ἐγκειμένους MBA | **12** σφετερίζεσθαι J | **13** καλῶς ἔχοντος V, κρείττονος JMBA | ἐπιζήτησιν zwei Mal J | ἐπειγόμ.] ἐπιγινόμενον MBA | διεντεθυμεῖσθαι V, δὴ ἐντεθυμῆσθαι JMBA | **14** ἣ V, εἰ JMBA | **15** ὥσπερ εἰκόνα (?) Wil. | **16** ἁμαρτήσασιν MBA | **17** δοκεῖ < A | **19** τερπνὸν V^1, πρέπον V^2, unklar! Wil. | **21** ὑμῖν + vor ὕβριν V | **25** hier will Wil. vor κύριον viel hinzufügen | γνώμαις, ob χώραις ? Hkl | **26** ἕκαστον V, ἕκαστος JMBA | **29** ἐνοχλήσει εἰ V, ἐνοχλοίσης JMBA | τὰς — τιμὰς Hkl, τὰ τιμὰς V, ταῖς — τιμαῖς JMBA | **30** συμβαίη V, συμβαίνει JMBA | ἑτέρων V, ἕτερον JMBA.

πλεονέκτημα ποιεῖσθαι τὴν περὶ τούτων ἐπίσκεψιν, τῆς πάντων διανοίας ἐπ᾽ ἴσης, ἄν τ᾽ ἐλάττους ἄν τε μείζους εἶναι δοκοῖεν, τὰ θεῖα δόγματα ὑποδεχομένης τε καὶ φυλαττούσης, ὡς κατὰ μηδὲν τοὺς ἑτέρους τῶν ἑτέρων εἰς τὸν κοινὸν νόμον ἐλαττοῦσθαι. [7]εἰ δὴ τάληθὲς λοιπὸν γνώριμον διαρρήδην ἀποφαινόμεθα, [ὡς] οὐ κάθεξιν ἀλλ᾽ ἀφαίρεσιν μᾶλλον ἂν εἴποι τις ἔσεσθαι τἀνδρός καὶ βίας ἔργα οὐ δικαιοσύνης γενήσεσθαι τὸ γινόμενον, ἄν θ᾽ οὕτως ἄν θ᾽ ἑτέρως τὰ πλήθη φρονῇ· ὡς ἔγωγε διαρρήδην καὶ εὐτόλμως ἀποφαίνομαι ἐγκλήματος ὑπόθεσιν εἶναι τοῦτο προκαλούμενον οὐ τῆς τυχούσης στάσεως ταραχήν. ἐπισημαίνουσι γοῦν τὴν τῶν ὀδόντων φύσιν τε καὶ δύναμιν καὶ ἀρνειοί, ὅταν τοῦ ποιμένος τῆς συνηθείας τε καὶ θεραπείας ὑπολισθούσης ἐπὶ τὰ χείρω τῆς πρὶν διαγωγῆς ἀποστερηθῶσιν. [8]εἰ δὴ ταῦθ᾽ οὕτως ἔχει καὶ οὐ σφαλλόμεθα, τοῦτο πρῶτον θεάσασθε, ἀδελφοί (πολλὰ γὰρ ὑμῖν καὶ μεγάλα ἐκ πρώτης ἀπαντήσεται), πρῶτον ἁπάντων ἡ πρὸς ἀλλήλους γνησιότης τε καὶ διάθεσις εἰ μηδὲν αὐτῆς ἐλαττωθὲν αἰσθήσεται· εἶθ᾽ ὅτι καὶ δι᾽ ὀρθὴν συμβουλὴν ἀφικόμενος τὸ κατ᾽ ἀξίαν ἐκ τῆς θείας κρίσεως καρποῦται, οὐ τὴν τυχοῦσαν χάριν εἰληφώς, τῷ περὶ αὐτοῦ τοσαύτην ὑμᾶς ἐπιεικείας ψῆφον ἐνέγκασθαι. ἐπὶ τούτοις, ὃ τῆς ὑμετέρας συνηθείας ἐστίν, ἀγαθῇ γνώμῃ σπουδὴν τὴν πρέπουσαν εἰσενέγκασθε εἰς ἐπιζήτησιν ἀνδρὸς οὗ χρῄζετε, ἀποκλείσαντες πᾶσαν στασιώδη καὶ ἄτακτον βοήν· ἀεὶ γὰρ ἄδικος ἡ τοιαύτη, κἀκ τῆς τῶν διαφορῶν συγκρούσεως σπινθῆρές τε καὶ φλόγες ἐξανίστανται. [3]οὕτως οὖν τῷ θεῷ τ᾽ ἀρέσαιμι καὶ ὑμῖν κατ᾽ εὐχάς τε τὰς ὑμετέρας διαζήσαιμι, ὡς ὑμᾶς ἀγαπῶ καὶ τὸν ὅρμον τῆς ὑμετέρας πραότητος· ἐξ οὗ τὸν δύπον ἐκεῖνον ἀπωσάμενοι ἀντεισηνέγκατε ἤθει ἀγαθῷ τὴν ὁμόνοιαν, βέβαιον τὸ σημεῖον ἐνθέμενοι, δρόμον τε οὐράνιον εἰς φῶς δραμόντες, πηδαλίοις θ᾽ ὡς ἂν εἴποι τις σιδηροῖς. διόπερ καὶ τὸν ἄφθαρτον φόρτον ἤρησθε· πᾶν γὰρ τὸ τὴν ναῦν λυμαινόμενον ὥσπερ ἐξ ἀντλίας ἀνάλωται. διὸ δεῖ νῦν προνοήσασθαι τὴν ἀπόλαυσιν τούτων ἁπάντων οὕτως ἔχειν, ὡς ἂν μὴ δεύτερον ἀβούλῳ καὶ ἀλυσιτελεῖ σπουδῇ ἢ καθόλου τι

---

1 *τούτου* JMBA | *πάντως* A | **4** *τῶν ἑτέρων* < MBA | **5** *λοιπὸν* < JMBA | *ὡς* < Hkl | **6** *ἔργω* A | **7** *γενέσθαι* V | **9** *ἐγκλήσεως* JMBA | *προκαλούμενον* Wil., *προκαλουμένην* HSS | Wortfolge *οὐ τῆς τυχούσης προκαλ.* J | **10** *προσημαίνουσι* J | **12** nach *θεραπ.* + *τε* MB | **13** *τοῦτον* V | **14** *θεάσασθαι* V | *ἡμῖν* VB | **17** *ἀφικόμενος* HSS, *ἀφιστάμενος* (?) Wil. | **20** *εἰσενέγκασθαι* VM | **22** *συγκρούσεως* Val, *συγκρίσεως* HSS | **23** *καὶ φλόγες* < J | **26** *ἀντεισενέγκατε* JMA | **27** *οὐράνιον*] *οὔριον* Val. | **28** nach *σιδηρ.* + ein Particip | *τὸν ἄφθαρτον φόρτον ἤρησθε* Wil., *ἄφθαρτον φόρτον ἄγετε* Val., *τὸν ἄφθαρτον φθαρτὸν ἡγεῖσθε* (*ἡγεῖσθαι* V) HSS | **29** *τὸ* < MBA | **30** *δεῖ* V, *δὴ* JMBA | *προνοήσασθαι* V, *προνοήσασθε* JMBA.

πήξασθαι ἢ τὴν ἀρχὴν ἐπιχειρῆσαι μὴ συμφέρον δοκοίημεν. ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξει, ἀδελφοὶ ἀγαπητοί."

LXI (Cod. V ξγ'). *Βασιλέως ἐπιστολὴ πρὸς ἡμᾶς ἐπὶ τῇ παραιτήσει τῆς Ἀντιοχέων ἐπισκοπῆς.*

„*Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς Εὐσεβίῳ.*

Ἀνέγνων ἥδιστα τὴν ἐπιστολὴν ἣν ἡ σὴ σύνεσις ἐποιήσατο, καὶ τὸν κανόνα τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἐπιστήμης εἰς ἀκρίβειαν φυλαχθέντα κατενόησα· ἐμμένοις γοῦν τούτοις ἅπερ ἀρεστά τε τῷ θεῷ καὶ τῇ ἀποστολικῇ παραδόσει σύμφωνα φαίνεται. μακάριον δὴ σαυτὸν καὶ ἐν αὐτῷ τούτῳ νόμιζε, ὡς τῇ τοῦ κόσμου παντὸς ὡς ἔπος εἰπεῖν μαρτυρίᾳ ἄξιος ἐκρίθης πάσης ἐκκλησίας ἐπίσκοπος εἶναι· εἰ γὰρ ποθοῦσιν ἅπαντες εἶναί σε παρ' αὐτοῖς, ταύτην σοι τὴν εὐδαιμονίαν ἀναμφισβητήτως συναύξουσιν. [2]*ἀλλ' ἡ σὴ σύνεσις, ἣ τάς τε ἐντολὰς τοῦ θεοῦ καὶ τὸν ἀποστολικὸν κανόνα καὶ ⟨τὸν⟩ τῆς ἐκκλησίας φυλάττειν ἔγνωκεν, ὑπέρευγε πεποίηκε παραιτουμένη τὴν ἐπισκοπίαν τῆς κατὰ τὴν Ἀντιόχειαν ἐκκλησίας, ἐν ταύτῃ δὲ διαμεῖναι σπουδάζουσα, εἰς ἣν ἐκ πρώτης θεοῦ βουλήσει τὴν ἐπισκοπίαν ὑπεδέξατο.* [3]*περὶ δὴ τούτου πρὸς τὸν λαὸν ἐποιησάμην ἐπιστολήν, πρός τε τοὺς ἄλλους σου συλλειτουργούς, οἳ καὶ αὐτοὶ περὶ τούτων ἐτύγχανόν μοι γεγραφότες ἅπερ ἡ σὴ καθαρότης ἀναγνοῦσα ῥᾳδίως ἐπιγνώσεται, τῆς δικαιοσύνης ἀντιφθεγγομένης αὐτοῖς προτροπῇ τοῦ θείου [πρὸς αὐτοὺς] ἔγραψα, ὧν τῷ συμβουλίῳ καὶ τὴν σὴν σύνεσιν παρεῖναι δεήσει, ὡς ἂν τοῦτο ἐπὶ τῆς Ἀντιοχέων ἐκκλησίας τυπωθείη ὃ καὶ αὐτῷ τῷ θεῷ καὶ τῇ ἐκκλησίᾳ πρεπωδέστατον νομισθείη. ὁ θεός σε διαφυλάξει, ἀδελφὲ ἀγαπητέ."*

LXII (Cod. V ξδ'). *Βασιλέως ἐπιστολὴ πρὸς τὴν Ἀντιοχέων σύνοδον.*

„*Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς Θεοδότῳ, Θεοδώρῳ, Ναρκίσσῳ, Ἀετίῳ, Ἀλφειῷ καὶ τοῖς λοιποῖς ἐπισκόποις τοῖς οὖσιν ἐν Ἀντιοχείᾳ.*

Ἀνέγνων τὰ γραφέντα παρὰ τῆς ὑμετέρας συνέσεως, Εὐσεβίου

6 vgl. Canon Nicaen. XV. — **9** ff.: vgl. Socr. H.E. I, 24 (59), Sozom. H.E. II, 19 (16ff.) — **14** vgl. Canon Apostol. XIII.

---

1 *ἐπιχειρῆσαι μὴ*] *ἐπιχειρήσαιμι* MB | *μὴ σύμφερον* < A | **2** *διαφυλάξοι* JMBA | **6** *ἥδιστα* Wil., *πληρέστα* V, *πληρέστατα* JMBA | *ἐπισκοπὴν* A | *ἣν — ἐποιήσατο* < MBA | **8** *ἐμμένοις οὖν* J, *ἐμμένεις γοῦν* V, *ἐμμένειν γοῦν* MBA | **9** *σύμφρων* AB[1], *σύμφρονα* MB[2] | **12** *τὴν* zwei Mal J | **13** nach *ἢ* + *γοῦν* MBA | **14** *καὶ* < vor *τῆς* J | *τὸν* + Wil. | **16** *τὴν* < J | *δὲ* < J | **18** *ἐποιησάμην ἐπιστ.* ~ JMBA | *σου* < A | **19** *γεγραφότες* V, *γεγραφηκότες* JMBA | **20** *ἅπερ* = " wie " | *ὅτι* + vor *τῆς δικαιοσ.* A | **21** *ἃ* + vor *προτροπῇ* JM, *ἃ* + über der Zeile B[2] | *πρὸς αὐτοὺς* < Wil. | **23** *ὃ καὶ — νομισθείη* < JMBA | **24** *θεὸς*] *κς* V | *διαφυλάξει* VB, *διαφυλάξοι* JMA | **25** *Βασιλ. — σύνοδον* nur in V.

τε τοῦ ἅμα ὑμῖν ἱερωμένου τὴν ἔμφρονα πρόθεσιν ἀπεδεξάμην, ἐπιγνούς τε τὰ πεπραγμένα σύμπαντα τοῦτο μὲν τοῖς ὑμετέροις γράμμασιν τοῦτο δὲ τοῖς Ἀκακίου καὶ Στρατηγίου τῶν διασημοτάτων κομήτων, διάσκεψίν τε τὴν δέουσαν ποιησάμενος, πρὸς τὸν Ἀντιοχέων λαὸν ἔγραψα ὅπερ ἀρεστόν τε τῷ θεῷ ἦν καὶ ἁρμόζον τῇ ἐκκλησίᾳ, ἀντίγραφόν τε τῆς ἐπιστολῆς ὑποταχθῆναι τοῖς γράμμασι τούτοις ἐνετειλάμην, ὡς ἂν καὶ αὐτοὶ γινώσκοιτε ὅ τί ποτε τῷ τοῦ δικαίου λόγῳ προκληθεὶς πρὸς τὸν λαὸν γράψαι προειλόμην, ἐπειδὴ τοῦτο τοῖς γράμμασιν ὑμῶν περιείχετο, ὥστε κατά γε τὴν τοῦ λαοῦ καὶ τὴν τῆς ὑμετέρας προαιρέσεως σύνεσίν τε καὶ βούλησιν Εὐσέβιον τὸν ἱερώτατον ἐπίσκοπον τῆς Καισαρέων ἐκκλησίας ἐπὶ τῆς Ἀντιοχέων προκαθέζεσθαι καὶ τὴν ὑπὲρ ταύτης ἀναδέξασθαι φροντίδα. [2]τά γε μὴν Εὐσεβίου γράμματα, ἃ τὸν θεσμὸν τῆς ἐκκλησίας μάλιστα φυλάττοντα ἐφαίνετο, τὴν ἐναντίαν εἰσηγεῖτο γνώμην, μηδαμῶς αὐτὸν τὴν ὑπὸ τοῦ θεοῦ ἐμπιστευθεῖσαν ἐκκλησίαν ⟨ἂν⟩ ἀπολιπεῖν· ἔδοξεν οὖν τὴν οὕτω δικαίαν πρόθεσιν καὶ πᾶσιν ὑμῖν φυλακτέαν κυρίαν μᾶλλον ποιήσασθαι μήδ' ἀποσπάσαι αὐτὸν τῆς ἰδίας ἐκκλησίας. ἐχρῆν δ' ὑμῶν τῇ συνέσει καὶ τὴν ἐμὴν γνώμην ἐμφανῆ γενέσθαι. ἀφῖκται γὰρ εἰς ἐμὲ Εὐφρόνιόν τε τὸν πρεσβύτερον πολίτην ὄντα τῆς κατὰ Καππαδοκίαν Καισαρείας καὶ Γεώργιον τὸν Ἀρεθούσιον πρεσβύτερον ὡσαύτως, ὃν ἐπὶ τῆς τάξεως ταύτης Ἀλέξανδρος ἐν Ἀλεξανδρείᾳ κατεστήσατο, εἶναι τὴν πίστιν δοκιμωτάτους. [3]καλῶς οὖν εἶχεν δηλῶσαι τῇ συνέσει ὑμῶν τούσδε προχειρισαμένους καὶ ἑτέρους, οὓς ἂν ἀξίους ἡγήσησθε πρὸς τὸ τῆς ἐπισκοπῆς ἀξίωμα, ὁρίσαι ταῦτα ἃ τῇ τῶν ἀποστόλων παραδόσει σύμφωνα ἂν εἴη. τῶν γὰρ τοιούτων εὐτρεπισθέντων δυνήσεται ὑμῶν ἡ σύνεσις κατὰ τὸν τῆς ἐκκλησίας κανόνα καὶ τὴν ἀποστολικὴν παράδοσιν οὕτω ῥυθμίσαι τὴν χειροτονίαν, ὡς ἂν ὁ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἐπιστήμης ὑφηγῆται λόγος. ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάξει, ἀδελφοὶ ἀγαπητοί."

LXIII (Cod. V ξε'). Τοιαῦτα τοῖς τῶν ἐκκλησιῶν ἄρχουσι διατατόμενος βασιλεὺς πάντα πράττειν ἐπ' εὐφημίᾳ τοῦ θείου λόγου παρήνει. ἐπεὶ δὲ τὰς διαστάσεις ἐκποδὼν ποιησάμενος ὑπὸ σύμφω-

---

1 ἐπιγνοὺς ἅτε VB², ἐπιγνοῦσά τε JMBA | **2** ἡμετέροις V | **4** Ἀντιοχέων λαὸν VJ, λαὸν τῶν Ἀντιοχέων MBA | **5** τε < V | **8** προκληθεὶς V, προσκληθεὶς JMBA | **9** γράμμασιν] πράγμασιν AB¹ | **12** ταύτην V | τὰ] τὴν MBA | τὰ τοῦ Εὐσεβίου A, τὰ τοῦ βίου MB | **13** ἃ < A | τῆς < MBA | **14** τὴν ἐναντ. — **17** ἰδίας ἐκκλησίας < MBA | ἐναντίαν] ἐν τούτοις οὐκ J | **15** ἂν + Hkl | ἀπολιπέσθαι J ἔδοξεν V, ἡμεῖς J | **16** φυλακταίαν V | ποιήσομεν J | **17** μήδ' V, μὴ J | **20** Ἀρεθούσιον Wil., Ἀρεθουσίων HSS | **21** καὶ + vor ἐπὶ V | ταύτης < J | **23** τούσδε] τούς τε JMBA | προχειρησαμένους VM | **25** παραδόσει, ο auf Ras., J | **26** ἡμῶν J | **29** ὑφηγοῖτο V | διαφυλάξη V, διαφυλάξοι JMBA | **31** θείου im Text <, am Rande + J.

νον ἁρμονίαν τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ κατεστήσατο, ἔνθεν μεταβὰς ἄλλο τι γένος ἀθέων ἀνδρῶν ᾠήθη δεῖν ὥσπερ δηλητήριον τοῦ τῶν ἀνθρώπων ἀφανὲς καταστῆσαι βίου. [2]φθόροι δέ τινες ὑπῆρχον οὗτοι, προσχήματι σεμνῷ λυμαινόμενοι τὰς πόλεις· ψευδοπροφήτας αὐτοὺς ἢ λύκους ἅρπαγας σωτήριος ἀπεκάλει ὧδέ πη θεσπίζουσα φωνή· „προσέχετε ἀπὸ τῶν ψευδοπροφητῶν, οἵτινες ἐλεύσονται πρὸς ὑμᾶς ἐν ἐνδύμασι προβάτων, ἔσωθεν δ᾽ εἰσὶ λύκοι ἅρπαγες· ἀπὸ τῶν καρπῶν αὐτῶν ἐπιγνώσεσθε αὐτούς.“ [3]καταπεμφθὲν δέ τι τοῖς κατ᾽ ἔθνος ἡγεμόσι ⟨πρόσταγμα⟩ πᾶν τὸ τῶν τοιούτων δύσφημον φῦλον ἤλαυνεν, πρὸς δὲ τῷ νόμῳ καὶ ζωοποιὸν διδασκαλίαν εἰς αὐτῶν πρόσωπον διετύπου, σπεύδειν ἐπὶ μετάνοιαν παρορμῶν τοὺς ἄνδρας· σωτηρίας γὰρ ὅρμον αὐτοῖς ἔσεσθαι τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ. ἐπάκουσον δ᾽ ὅπως καὶ τούτοις διὰ τοῦ πρὸς αὐτοὺς ὡμίλει γράμματος.

LXIV (Cod. V ξ′). *Βασιλέως ἐπιστολὴ πρὸς τοὺς ἀθέους αἱρεσιώτας.*

„*Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς αἱρετικοῖς.*

Ἐπίγνωτε νῦν διὰ τῆς νομοθεσίας ταύτης, ὦ Νοουατιανοί, Οὐαλεντῖνοι, Μαρκιωνισταί, Παυλιανοί, οἵ τε κατὰ Φρύγας ἐπικεκλημένοι, καὶ πάντες ἁπλῶς εἰπεῖν οἱ τὰς αἱρέσεις διὰ τῶν οἰκείων πληροῦντες συστημάτων, ὅσοις ψεύδεσιν ἡ παρ᾽ ὑμῖν ματαιότης ἐμπέπλεκται, καὶ ὅπως ἰοβόλοις τισὶ φαρμάκοις ἡ ὑμετέρα συνέχεται διδασκαλία, ὡς τοὺς μὲν ὑγιαίνοντας εἰς ἀσθένειαν τοὺς δὲ ζῶντας εἰς διηνεκῆ θάνατον ἀπάγεσθαι δι᾽ ὑμῶν. [2]*ὦ τῆς μὲν ἀληθείας ἐχθροί, τῆς δὲ ζωῆς πολέμιοι καὶ ἀπωλείας σύμβουλοι· πάντα παρ᾽ ὑμῖν τῆς ἀληθείας ἐστὶν ἐναντία, αἰσχροῖς πονηρεύμασι συνᾴδοντα, ἀτοπίαις καὶ δράμασι χρήσιμα, δι᾽ ὧν ὑμεῖς τὰ μὲν ψευδῆ κατασκευάζετε, τοὺς δ᾽ ἀναμαρτήτους θλίβετε, τὸ φῶς τοῖς πιστεύουσιν ἀρνεῖσθε. ἐπὶ προσχήματι γοῦν θειότητος ἀεὶ πλημμελοῦντες, πάντα μιαίνετε, τὰς ἀθώους καὶ καθαρὰς συνειδήσεις θανατηφόροις πληγαῖς τραυματίζετε, αὐτὴν δὲ σχεδὸν εἰπεῖν τὴν ἡμέραν τῶν ἀνθρωπείων ὀφθαλμῶν καθαρπάζετε.* [3]*καὶ τί δεῖ καθ᾽ ἕκαστον λέγειν, ὅπου γε περὶ τῶν ὑμετέρων κακῶν εἰπεῖν τι κατ᾽ ἀξίαν οὔτε βραχέος ἐστὶ χρόνου οὔτε τῶν ἡμετέρων ἀσχολιῶν. οὕτω γάρ ἐστι μακρὰ καὶ ἄμετρα τὰ παρ᾽ ὑμῖν ἀτοπήματα, οὕτως εἰδεχθῆ καὶ πάσης ἀπηνείας πλήρη, ὡς μηδ᾽*

6 Matth. 7, 15, 16. — **15**ff.: vgl. Sozom. H.E. II, 32.

---

5 *πη* V, *που* JMBA | **8** *δέ τι* VMB, *δέστι* J, *δὴ* A | *κέλευσμα* + vor *τοῖς κατ᾽* J | **9** *πρόσταγμα* nur in A | *δυσφήμων* Hkl, vgl. 113, 17, (*-μον* Wil.), *δίφυλον* VM, < JBA | **11** *διετύπου* VJ, *διετίθετο* MBA | **12** *ἔσεσθαι*] *ἔχεσθαι* MB | **14** *βασιλέως — αἱρεσιώτας* < MBA | **17** *Νοουατιανοί* Wil., so oder *Νοουτ.* V. *Ναυατιανοὶ* JMBA | **19** *εἰπεῖν* < JMBA | **25** *ἀτοπίαις*, *ις* auf Ras., V | **26** *χρήσιμα* (auf Ras.) V, J, *χρῆμα* MBA | **28** *μιαίνεσθε* V | **30** *ἀνθρωπ. ὀφθ.* ~ J | **31** *δεῖ*] *δὴ* VM.

ὁλόκληρον ἡμέραν πρὸς ἔκφρασιν τούτων ἀρκεῖν· ἄλλως τε καὶ ἐκκλίνειν τῶν τοιούτων προσήκει τὰς ἀκοὰς τούς τ' ὀφθαλμοὺς ἀποστρέφειν, ὑπὲρ τοῦ μὴ χραίνεσθαι τῇ καθ' ἕκαστον διηγήσει τὴν τῆς ἡμετέρας πίστεως εἰλικρινῆ καὶ καθαρὰν προθυμίαν. [4]τί οὖν ἀνεξόμεθα περαιτέρω τῶν τοιούτων κακῶν; ἀλλ' ἡ μακρὰ παρεπιθύμησις ὥσπερ λοιμικῷ νοσήματι καὶ τοὺς ὑγιαίνοντας χραίνεσθαι ποιεῖ. τίνος οὖν ἕνεκεν τὴν ταχίστην τὰς ῥίζας ὡς εἰπεῖν τῆς τοσαύτης κακίας οὐ διὰ δημοσίας ἐπιστρεφείας ἐκκόπτομεν;"

LXV (Cod. V ξζ'). „Τοιγάρτοι ἐπειδὴ τὸν ὅλεθρον τοῦτον τῆς ὑμετέρας ἐξωλείας ἐπὶ πλεῖον φέρειν οὐκ ἐστιν οἷόν τε, διὰ τοῦ νόμου τούτου προαγορεύομεν, μή τις ὑμῶν συνάγειν ἐκ τοῦ λοιποῦ τολμήσῃ. διὸ καὶ πάντας ὑμῶν τοὺς οἴκους, ἐν οἷς τὰ συνέδρια ταῦτα πληροῦτε, ἀφαιρεθῆναι προστετάχαμεν, μέχρι τοσούτου τῆς φροντίδος ταύτης προχωρούσης, ὡς μὴ ἐν τῷ δημοσίῳ μόνον, ἀλλὰ μηδ' ἐν οἰκίᾳ ἰδιωτικῇ ἢ τόποις τισὶν ἰδιάζουσι τὰ τῆς δεισιδαίμονος ὑμῶν ἀνοίας συστήματα συντρέχειν. [2]πλὴν ὅπερ ἔστι κάλλιον, ὅσοι τῆς ἀληθινῆς καὶ καθαρᾶς ἐπιμέλεσθε θρησκείας, εἰς τὴν καθολικὴν ἐκκλησίαν ἔλθετε καὶ τῇ ταύτης ἁγιότητι κοινωνεῖτε, δι' ἧς καὶ τῆς ἀληθείας ἐφικέσθαι δυνήσεσθε, κεχωρίσθω δὲ παντελῶς τῆς τῶν ἡμετέρων καιρῶν εὐκληρίας ἡ τῆς διεστραμμένης διδασκαλίας ὑμῶν ἀπάτη, λέγω δὲ ἡ τῶν αἱρετικῶν καὶ σχισματικῶν ἐναγής τε καὶ ἐξώλης διχόνοια. πρέπει γὰρ τῇ ἡμετέρᾳ μακαριότητι, ἧς ἀπολαύομεν σὺν θεῷ, τὸ τοὺς ἐπ' ἐλπίσιν ἀγαθαῖς βιοῦντας ἀπὸ πάσης ἀτάκτου πλάνης εἰς τὴν εὐθεῖαν ὁδόν, ἀπὸ τοῦ σκότους ἐπὶ τὸ φῶς, ἀπὸ ματαιότητος εἰς τὴν ἀλήθειαν, ἀπὸ θανάτου πρὸς σωτηρίαν ἄγεσθαι. [3]ὑπὲρ δὲ τοῦ τῆς θεραπείας ταύτης καὶ ἀναγκαίαν γενέσθαι τὴν ἰσχὺν προσετάξαμεν, καθὼς προείρηται, ἅπαντα τὰ τῆς δεισιδαιμονίας ὑμῶν συνέδρια, πάντων φημὶ τῶν αἱρετικῶν τοὺς εὐκτηρίους, εἴ γε εὐκτηρίους ὀνομάζειν οἴκους προσήκει, ἀφαιρεθέντας ἀναντιρρήτως τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ χωρὶς τινος ὑπερθέσεως παραδοθῆναι, τοὺς δὲ λοιποὺς τόπους τοῖς δημοσίοις προσκριθῆναι, καὶ μηδεμίαν ὑμῖν εἰς τὸ ἑξῆς τοῦ συνάγειν εὐμάρειαν περιλειφθῆναι.

---

5 παρενθύμησις Val. | **6** λοιμικῶ, οι auf Ras., J | **8** οὐ < V | ἐπιστρεφίας V, ἐπιστροφίας JA, ἐπιτροφίας M, ἐπιστρεφείας (B?) | **9** Τοιγάρτοι das neue Cap. beg. erst 22 πρέπει in VMB | **11** προσαγορευόμενοι VM | ἐκ < BA, besser | τολμήσει V | **12** πληροῦται V | **13** προστετάχαμεν V, προσετάξαμεν JMBA | **14** μηδ' ἐν] μηδὲ A, μὴ ἐν MB | **16** ὅπερ V, ὅσονπερ JMBA | **17** ἐπιμέλεσθε V, ἐπιμελεῖσθαι M | **18** ἔλθατε V | **19** ἐφικέσθαι, ε auf Ras., J | κεχωρίστω, ι auf Ras., J | **20** διδασκαλίας V, διανοίας JMBA | **21** αἱρ. τε καὶ J | ἐξώλης καὶ ἐναγής J | **22** διχόνοια] διάνοια A | πρέπει hier beg. ein neues Cap. (ξς) in VMB | **27** ἅπαντα Hkl, ἅπαντας V, ὑπὸ πάντα MBA, ὑπὸ τοῦ πάντα J | **32** συνάγειν VJ, συναγαγεῖν MBA.

ὅπως ἐκ τῆς ἐνεστώσης ἡμέρας ἐν μηδενὶ τόπῳ μήτε δημοσίῳ μήτ' ἰδιωτικῷ τὰ ἀθέμιτα ὑμῶν συστήματα ἀθροισθῆναι τολμήσῃ. προτεθήτω."

LXVI (Cod. V ξη'). Οὕτω μὲν τὰ τῶν ἑτεροδόξων ἐγκρύμματα βασιλικῷ προστάγματι διελύοντο, ἠλαύνοντό τε οἱ θῆρες οἱ [τε] τῆς τούτων δυσσεβείας ἔξαρχοι. τῶν δ' ὑπὸ τούτων ἠπατημένων οἱ μὲν νόθῳ φρονήματι βασιλικῆς ἀπειλῆς φόβῳ τὴν ἐκκλησίαν ὑπεδύοντο, τὸν καιρὸν κατειρωνευόμενοι ἐπεὶ καὶ διερευνᾶσθαι τῶν ἀνδρῶν τὰς βίβλους διηγόρευεν ὁ νόμος, ἡλίσκοντό τ' ἀπειρημένας κακοτεχνίας μετιόντες, οὗ δὴ χάριν πάντα ἔπραττον εἰρωνείᾳ τὴν σωτηρίαν ποριζόμενοι, οἱ δὲ καὶ σὺν ἀληθεῖ τάχα που λογισμῷ ηὐτομόλουν ἐπὶ τὴν τοῦ κρείττονος ἐλπίδα. [2]τούτων δὲ τὴν διάκρισιν οἱ τῶν ἐκκλησιῶν πρόεδροι σὺν ἀκριβείᾳ ποιούμενοι, τοὺς μὲν ἐπιπλάστως προσιέναι πειρωμένους μακρὰν εἶργον τῆς τοῦ θεοῦ ποίμνης οἷα λύκους κωδίοις ἐγκρυπτομένους προβάτων, τοὺς δὲ ψυχῇ καθαρᾷ τοῦτο πράττοντας δοκιμάζοντες χρόνῳ μετὰ τὴν αὐτάρκη διάπειραν τῷ πλήθει ⟨τῶν⟩ εἰσαγομένων κατέλεγον. [3]ταῦτα μὲν οὖν ἐπὶ τῶν δυσφήμων ἑτεροδόξων ἐπράττετο. τοὺς δέ γε μηδὲν δυσσεβὲς ἐν δογμάτων διδασκαλίᾳ φέροντας, ἄλλως δὲ τῆς κοινῆς ὁμηγύρεως ἀνδρῶν σχισματικῶν αἰτίᾳ διεστῶτας, ἀμελλήτως εἰσεδέχοντο. οἱ δ' ἀγεληδὸν ὥσπερ ἐξ ἀποικίας ἐπανιόντες τὴν αὐτῶν ἀπελάμβανον πατρίδα, καὶ τὴν μητέρα, τὴν ἐκκλησίαν, ἐπεγίνωσκον, ἧς ἀποπλανηθέντες χρόνιοι σὺν εὐφροσύνῃ καὶ χαρᾷ τὴν εἰς αὐτὴν ἐπάνοδον ἐποιοῦντο, ἠνοῦτό τε τὰ τοῦ κοινοῦ σώματος μέλη καὶ ἁρμονίᾳ συνήπτετο μιᾷ, μόνη τε ἡ καθολικὴ τοῦ θεοῦ ἐκκλησία εἰς ἑαυτὴν συνεστραμμένη διέλαμπεν, μηδαμοῦ γῆς αἱρετικοῦ συστήματος μηδὲ σχισματικοῦ λειπομένου. καὶ τούτου δὲ μόνου τοῦ μεγάλου κατορθώματος μόνος τῶν πώποτε τὴν αἰτίαν ⟨τὸν θεὸν⟩ ὁ τῷ θεῷ μεμελημένος βασιλεὺς ἐπεγράφετο.

14 vgl. Matth. 7, 15.

---

1 ἐν, ν über der Zeile, J | **2** τολμήσει MBA | **5** διελύετο J | τε < Wil. | **6** τούτοις V | **7** ἀπεδύοντο V | **8** lieber κατὰ τὸν καιρὸν εἰρωνευόμενοι Hkl | ἐπεὶ δὲ διερ. J | **9** τ'] τότ' J | οἱ + vor κακοτ. MBA | **8—10** die Verbindung schlecht! | **14** εἶργον — λύκους < MBA | τοῖς κωδίοις MBA | **15** nach προβ. + ἀπέπεμπον BA | **17** τῶν + Val | εἰσαγομένων] συναγομένων vermutet Val | **19** ἄλλους A | σχισμ., ι auf Ras., σ über der Zeile J¹ | **20** ἀμελλήτως V, ἀμελήτως JMBA | **23** ἑαυτὴν BA | **25** διεστραμμένη V | **26** σχισμ., ι auf Ras., J | λειπ., ει auf Ras., J, λιπομένου M | **27** μόνου < (?) Wil., μόνον Hkl | τοῦ κατορθ. τοῦ μεγάλου A | **28** τὸν θεὸν + Hkl, vgl. 124, 10 | ἐπεγράφετο V, ἐγράφετο JMBA. Dann λόγος γ in V.

Τοῦ τετάρτου λόγου τὰ κεφάλαια.

α΄. Οπως δωρεαῖς καὶ προκοπαῖς ἀξιωμάτων ἐτίμα τοὺς πλείστους.

β΄. Συγχώρησις τοῦ τετάρτου μέρους τῶν κήνσων.

γ΄. Ἐξισώσεις καὶ τῶν βεβαρημένων κήνσων.

δ΄. Ὅτι τοῖς ἐν χρηματικαῖς δίκαις ἡττηθεῖσιν αὐτὸς ἐξ οἰκείων ἐχαρίζετο.

ε΄. Σκυθῶν ὑποταγὴ διὰ τοῦ σημείου τοῦ σωτῆρος ἡμῶν νικηθέντων.

ς΄. Σαυροματῶν ὑποταγὴ προφάσει τῆς τῶν δούλων ἐπαναστάσεως.

ζ΄. Βαρβάρων διαφόρων πρεσβεῖαι καὶ δωρεαὶ παρ᾽ αὐτοῦ.

η΄. Ὅτι καὶ πρεσβευσαμένῳ τῷ Περσῶν βασιλεῖ περὶ τῶν ἐκεῖ Χριστιανῶν ἔγραψεν.

θ΄. Κωνσταντίνου Αὐγούστου πρὸς Σαπώρην τὸν βασιλέα Περσῶν ὁμολογοῦντος εἰς θεὸν καὶ Χριστὸν εὐσεβέστατα.

ι΄. Ἔτι κατὰ εἰδώλων καὶ περὶ θεοῦ δοξολογίας.

ια΄. Ἔτι κατὰ τυράννων καὶ διωκτῶν καὶ περὶ Οὐαλεριανοῦ τοῦ αἰχμαλωτισθέντος.

ιβ΄. Ὅτι τῶν μὲν διωκτῶν εἶδεν τὰς πτώσεις, εὐθυμεῖ δὲ νῦν διὰ τὴν τῶν Χριστιανῶν εἰρήνην.

ιγ΄. Παρακλήσεις ὥστε τοὺς παρ᾽ αὐτῷ Χριστιανοὺς ἀγαπᾶν.

ιδ΄. Ὅπως Χριστιανοῖς μὲν ἦν εἰρήνη σπουδῇ τῶν Κωνσταντίνου προσευχῶν.

---

1 *τοῦ τετάρτου — κεφάλαια* VJMB, *ἀρχὴ τοῦ τετάρτου λόγου*, dann folgt ohne Inhaltsverzeichnis der Text A | *α΄, β΄, γ΄* < MB | **4** *καὶ* < V im T. | **5** *χρηματικ* (so!) V hier, *χρηματικοῖς* V im T. | **7** *διὰ τοῦ* bis **9** *ὑποτάγη* < M | **11** *αὐτοῦ κωνσταντίνου* V im T. | **12** *τῷ* VMB, *τῶν* J u. V im T. | **14** *Κωνστ. — εὐσεβέστατα* < V im T. | **15** *ὁμολογοῦντος* V (hier), *ὁμολογοῦντα* JMB | **16** *ἔτι* J, aber *ἔ* auf Ras., *ὅτι* VMB | *δοξολογία* J | **17** *ἔτι* V hier u. im T., *ἔτι* J, aber *ε* auf Ras., *ὅτι* MB | *τοῦ* V hier u. im T., < JMB | **19** *διωκτῶν*, *κ* über der Zeile, J | **22** nach *σπουδῇ* + *δὲ* V hier.

ιε'. Ὅτι καὶ ἐν νομίσμασι καὶ ἐν εἰκόσιν ὡς εὐχόμενον ἑαυτὸν ἐχάραττεν.

ις'. Ὅτι καὶ ἐν εἰδωλείοις εἰκόνας αὐτοῦ θεῖναι νόμῳ διεκώλυσεν.

ιζ'. Ἐν παλατίῳ προσευχαὶ καὶ θείων γραφῶν ἀναγνώσεις.

ιη'. Τῆς κυριακῆς τὴν ἡμέραν καὶ παρασκευῆς νομοθεσία τιμᾶν.

ιθ'. Ὅπως καὶ τοὺς ἐθνικοὺς στρατιώτας ἐν κυριακαῖς εὔχεσθαι προσέταξεν.

κ'. Εὐχῆς ῥήματα στρατιώταις ὑπὸ Κωνσταντίνου δοθείσης.

κα'. Ἐν τοῖς τῶν στρατιωτῶν ὅπλοις σημεῖα τοῦ σταυροῦ τοῦ σωτῆρος.

κβ'. Σπουδὴ προσευχῆς καὶ τιμὴ τῆς τοῦ πάσχα ἑορτῆς.

κγ'. Ὅπως εἰδωλολατρείαν μὲν ἐκώλυσε, μάρτυρας δὲ καὶ ἑορτὰς ἐτίμα.

κδ'. Ὅτι τῶν ἔξω πραγμάτων ὥσπερ ἐπίσκοπον ἑαυτὸν εἶπεν εἶναι.

κε'. Ἔτι περὶ κωλύσεως θυσιῶν καὶ τελετῶν καὶ μονομαχιῶν καὶ τῶν τὸ πρὶν ἀκολάστων τοῦ Νείλου.

κς'. Νόμου τοῦ κατὰ τῶν ἀτέκνων ὄντος διόρθωσις, ἔτι δὲ καὶ τοῦ περὶ διαθηκῶν ὁμοίως διόρθωσις.

κζ'. Ὅτι Χριστιανὸν μὲν Ἰουδαίοις μὴ δουλεύειν, τῶν δὲ συνόδων βεβαίους εἶναι τοὺς ὅρους ἐνομοθέτει καὶ λοιπά.

κη'. Ἐκκλησίαις δωρεαὶ παρθένοις τε καὶ πένησι διαδόσεις.

κθ'. Λογογραφίαι καὶ ἐπιδείξεις ὑπὸ Κωνσταντίνου.

λ'. Ὅτι τῶν πλεονεκτῶν ἑνὶ μνημείου μέτρον ὑπέδειξε πρὸς δυσώπησιν.

λα'. Ὅτι διὰ τὴν πλείονα φιλανθρωπίαν ἐχλευάζετο.

λβ'. Περὶ συγγράμματος Κωνσταντίνου, ὃ πρὸς τὸν τῶν ἁγίων σύλλογον ἔγραψεν.

λγ'. Ὅπως τῶν Εὐσεβίου περὶ τοῦ μνήματος τοῦ σωτῆρος ἐπιδείξεων ἑστὼς ἤκουσεν.

λδ'. Ὅτι περὶ τοῦ πάσχα καὶ θείων βιβλίων πρὸς Εὐσέβιον ἔγραψεν.

λε'. Κωνσταντίνου πρὸς Εὐσέβιον τὸν τοῦ πάσχα λόγον ἐπαινοῦντος.

---

1 εὐχόμενον, ν später hinzugefügt, J | **3** τὸ + vor ἐν V hier | εἰδώλοις VJ, εἰδωλίοις M, εἰδωλείοις auf Ras. B^2 | **8** δοθήσεις V im T. | **12** ἐκώλυσεν V hier | **15** ἔτι B, V hier, ὅτι V im T., ἔτι < J | μοναχιῶν MB, aber am Rande B^1 μονομαχ. | **16** τὸ < vor πρὶν J | **17** περὶ vor νόμου V im T. | τῶν < JMB | **20** εἶναι τοὺς ὅρους ∼ MB | τὰ + vor λοιπὰ V hier | **26** Die Zeichen λβ', λγ' fehlen in J, u. λδ' steht vor περὶ συγγρ. u. dann λε' usw. | δ über der Zeile V im T. | **27** ἔγραψε V hier | **30** ὅτι περὶ — ἔγραψεν nachher eingefügt von V^1.

λς'. *Κωνσταντίνου πρὸς Εὐσέβιον περὶ κατασκευῆς βιβλίων θείων.*
λζ'. *Ὅπως αἱ βίβλοι κατεσκευάσθησαν.*
λη'. *Ὅπως τὸ Γαζαίων ἐμπόριον διὰ τὸν χριστιανισμὸν ἐπολίσθη καὶ Κωνστάντια προσηγορεύθη.*
λθ'. *Ὅτι ἐπὶ τῆς Φοινίκης ἐπολίσθη μέν τις, ἐν δὲ ταῖς ἄλλαις πόλεσιν εἰδωλείων μὲν ἦν καθαίρεσις ἐκκλησιῶν δὲ κατασκευαί.*
μ'. *Ὅτι ἐν τρισὶ δεκαετηρίσι τρεῖς υἱοὺς βασιλέας ἀναγορεύσας, τὰ ἐγκαίνια τοῦ ἐν Ἱεροσολύμοις μαρτυρίου ἀγαγεῖν προὔθετο.*
μα'. *Ὅτι διὰ τὰ κατ' Αἴγυπτον ζητήματα σύνοδον εἰς Τύρον ἐν τῷ μεταξὺ γενέσθαι προσέταξεν.*
μβ'. *Κωνσταντίνου πρὸς τὴν ἐν Τύρῳ σύνοδον.*
μγ'. *Ἐγκαινίων τῶν ἐν Ἱεροσολύμοις εἰς τὴν ἑορτὴν ἐκ πασῶν ἐπαρχιῶν ἦσαν ἐπίσκοποι.*
μδ'. *Περὶ τῆς διὰ Μαριανοῦ τοῦ νοταρίου δεξιώσεως αὐτῶν καὶ τῶν εἰς πτωχοὺς διαδόσεων καὶ ἀναθημάτων τῆς ἐκκλησίας.*
με'. *Τῶν ἐπισκόπων ἐν συνάξεσι προσομιλίαι ποικίλαι καὶ Εὐσεβίου τοῦ ταῦτα συγγράψαντος.*
μς'. *Ὅτι καὶ τὴν ἔκφρασιν τοῦ μαρτυρίου τοῦ σωτῆρος καὶ τριακονταετηρικὸν εἶπεν ὕστερον ἐπ' αὐτοῦ Κωνσταντίνου.*
μζ'. *Ὅτι ἡ μὲν ἐν Νικαίᾳ σύνοδος τῇ εἰκοσαετηρίδι, τὰ ἐγκαίνια δὲ τὰ ἐν Ἱεροσολύμοις τῇ τριακονταετηρίδι Κωνσταντίνου γέγονεν.*
μη'. *Ὅπως τινὸς ἄγαν ἐπαινοῦντος οὐκ ἠνέσχετο Κωνσταντῖνος.*
μθ'. *Γάμοι Κωνσταντίου υἱοῦ αὐτοῦ καίσαρος.*
ν'. *Ἰνδῶν πρεσβεία καὶ δῶρα.*
να'. *Ὅπως τοῖς τρισὶν υἱοῖς Κωνσταντῖνος διελὼν τὴν ἀρχήν, τὰ βασιλικὰ μετ' εὐσεβείας διηγεῖτο.*
νβ'. *Ὅπως καὶ ἀνδρωθέντας αὐτοὺς εἰς εὐσέβειαν ἤγαγεν.*
νγ'. *Ὅτι ἀμφὶ τὰ τριακονταδύο ἔτη βασιλεύσας καὶ ὑπὲρ τὰ ἑξήκοντα ζήσας σῶον εἶχε τὸ σῶμα.*
νδ'. *Περὶ τῶν τῇ ἄγαν αὐτοῦ φιλανθρωπίᾳ συγκεχρημένων εἰς ἁπλη-στίαν καὶ ὑποκρίσεις.*
νε'. *Ὅπως μέχρι τελευτῆς ἐλογογράφει Κωνσταντῖνος.*
νς'. *Ὅπως ἐπὶ Πέρσας στρατεύων συμπαρέλαβεν ἐπισκόπους καὶ σκηνὴν ὡς σχῆμα τῆς ἐκκλησίας.*

---

1 *βιβλίων θείων* ∼ J | *θείων* < V im T. | **3** *χριστινιανισμὸν*, *νι* auf Ras., J | **4** *Κωνστάντεια* JMB | **6** *εἰδωλείων* V hier u. im T., *εἰδώλων* JMB | **8** *ἀγαγεῖν* < JMB | **12** *πάσης* V hier | **15** *διαδόσεως* JB | **19** *εἶπεν* < V im T. | **27** *καὶ* < JMB | **29** *σῶμα*] *ὄμμα* MB, V hier u. im T, *σῶμα* J, aber *σω* auf Ras. | **30** *αὐτοῦ* < V hier | *ἁπληστίαν* V hier, *ἁπληστείαν* V im T., *ἁπληστίας* JMB | **34** *σχῆμα τῆς* Cod. N, *σχήματος* V hier u. im T., MB, Accent auf Ras., J.

νζ'. Ὅπως Περσῶν πρεσβείας δεξάμενος, ἐν τῇ τοῦ πάσχα ἑορτῇ συνδιενυκτέρευσε τοῖς ἄλλοις.
νη'. Περὶ οἰκοδομῆς τοῦ ἐπικαλουμένου τῶν ἀποστόλων ἐν Κωνσταντινουπόλει μαρτυρίου.
νθ'. Ἔκφρασις ἔτι τοῦ αὐτοῦ μαρτυρίου.
ξ'. Ὅτι ἐν τούτῳ καὶ μνημεῖον εἰς ταφὴν ἑαυτῷ προσῳκοδόμησεν.
ξα'. Ἀνωμαλία σώματος ἐν Ἑλενοπόλει καὶ προσευχαὶ περὶ βαπτίσματος.
ξβ'. Κωνσταντίνου πρὸς ἐπισκόπους περὶ μεταδόσεως τοῦ λουτροῦ παράκλησις.
ξγ'. Τὸ λουτρὸν λαβὼν ὅπως ἀνύμνει τὸν θεόν.
ξδ'. Κωνσταντίνου τελευτὴ ἐν τῇ τῆς πεντηκοστῆς ἑορτῇ μεσημβρίας.
ξε'. Στρατιωτῶν καὶ ταξιαρχῶν ὀδυρμοί.
ξς'. Μετακομιδὴ τοῦ σκήνους ἀπὸ Νικομηδείας ἐν Κωνσταντινουπόλει ἐν παλατίῳ.
ξζ'. Ὅπως καὶ μετὰ θάνατον ὑπὸ κομήτων καὶ λοιπῶν καθὼς καὶ ἐν τῷ ζῆν ἐτιμᾶτο.
ξη'. Ὅπως αὐγούστους εἶναι λοιπὸν τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ τὸ στρατόπεδον ἔκρινεν.
ξθ'. Ῥώμης ἐπὶ Κωνσταντίνῳ πένθος καὶ διὰ τῶν εἰκόνων τιμὴ μετὰ θάνατον.
ο'. Κατάθεσις τοῦ σκηνώματος ὑπὸ Κωνσταντίου παιδὸς ἐν Κωνσταντινουπόλει.
οα'. Σύναξις ἐν τῷ καλουμένῳ μαρτυρίῳ τῶν ἀποστόλων ἐπὶ τῇ Κωνσταντίνου τελευτῇ.
οβ'. Περὶ φοίνικος ὀρνέου.
ογ'. Ὅπως ἐν νομίσμασιν ὡς εἰς οὐρανὸν ἀνιόντα Κωνσταντῖνον ἐνεχάρασσον.
οδ'. Ὅτι τιμηθεὶς ὑπ' αὐτοῦ θεὸς δικαίως αὐτὸν ἀντετίμησεν.
οε'. Ὅτι τῶν προγενομένων Ῥωμαίων βασιλέων εὐσεβέστερος Κωνσταντῖνος.

Τοῦ τετάρτου λόγου τὰ κεφάλαια.

---

2 *συνδιενυκτ.*, *κ* über der Zeile, J | 3 *καλουμένου* V hier | *ἁγίων* + vor *ἀποστ.* V hier | *ἐπικαλ. τῶν ἀποστ.* ∼ J | **6** nach *ἑαυτῷ* + *εἰς ταφὴν* V hier | *προωκοδ.* V hier | **9** *Κωνσταντίνου — παράκλησις* < V im T. | *τοῦ* < J | **11** *λαμβάνων* V hier | **15** *εἰς Κωνσταντινουπόλιν* V im T. | **25** *ἁγίων* + vor *ἀποστ.* V hier | *ἐπὶ*] *ἐν* V hier | **27** *φοίνικος ὀρνέου* ∼ V im T. | **33** *τοῦ — κεφαλ.* VMB, *Εὐσεβίου τοῦ παμφίλου εἰς τὸν βίον κωνσταντίνου τοῦ μεγάλου λόγος δ* J.

I. *Τοσαῦτα πράττων βασιλεὺς ἐπ᾽ οἰκοδομῇ καὶ εὐδοξίᾳ τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ, πάντα τε πρὸς εὔφημον ἀκοὴν τῆς τοῦ σωτῆρος διδασκαλίας ἐκτελῶν, οὐδὲ τῶν ἐκτὸς κατωλιγώρει πραγμάτων, κἂν τούτοις δ᾽ ἐπαλλήλους καὶ συνεχεῖς ὁμοῦ πᾶσι τοῖς κατ᾽ ἔθνος οἰκοῦσι παντοίας διετέλει παρέχων εὐεργεσίας, ὧδε μὲν κοινὴν πρὸς ἅπαντας ἐνδεικνύμενος πατρικὴν κηδεμονίαν, ὧδε δὲ τῶν αὐτῷ γνωριζομένων ἕκαστον διαφόροις τιμῶν ἀξιώμασιν, πάντα τε τοῖς πᾶσι μεγαλοψύχῳ διανοίᾳ δωρούμενος, οὐδ᾽ ἦν σκοποῦ διαμαρτεῖν ⟨τινα⟩ παρὰ βασιλέως χάριν αἰτοῦντα, οὐδέ τις ἐλπίσας ἀγαθῶν τυχεῖν τοῦ προσδοκηθέντος ἠστόχησεν,* [2]*ἀλλ᾽ οἱ μὲν χρημάτων, οἱ δὲ κτημάτων περιουσίας ἐτύγχανον, ἄλλοι ὑπαρχικῶν ἀξιωμάτων, οἱ δὲ συγκλήτου τιμῆς, οἱ δὲ τῆς τῶν ὑπάτων, πλείους δ᾽ ἡγεμόνες ἐχρημάτιζον, κομήτων δὲ οἱ μὲν πρώτου τάγματος ἠξιοῦντο, οἱ δὲ δευτέρου, οἱ δὲ τρίτου, διασημοτάτων θ᾽ ὡσαύτως καὶ ἑτέρων πλείστων ἄλλων ἀξιωμάτων μυρίοι ἄλλοι μετεῖχον· εἰς γὰρ τὸ πλείονας τιμᾶν διαφόρους ἐπενόει βασιλεὺς ἀξίας.*

II. *Ὅπως δὲ καὶ τὸ κοινὸν τῶν ἀνθρώπων εὐθυμεῖσθαι παρεσκεύαζε, σκοπήσειεν ἄν τις ἐξ ἑνὸς βιωφελοῦς καὶ διὰ πάντων ἐλθόντος εἰσέτι νῦν γνωριζομένου παραδείγματος. τῶν κατ᾽ ἔτος εἰσφορῶν τῶν ὑπὲρ τῆς χώρας συντελουμένων τὴν τετάρτην ἀφελὼν μοῖραν, τοῖς τῶν ἀγρῶν δεσπόταις ἐδωρεῖτο ταύτην, ὡς τῷ λογιζομένῳ τὴν κατ᾽ ἔτος ἀφαίρεσιν διὰ τεττάρων συμβαίνειν ἐνιαυτῶν ἀνεισφόρους γίγνεσθαι τοὺς τῶν ἀγρῶν οἰκήτορας. ὃ δὴ νόμῳ κυρωθὲν κρατῆσάν τε καὶ εἰς τὸν μετέπειτα χρόνον οὐ τοῖς παροῦσι μόνοις, καὶ παισὶν ⟨δ᾽⟩ αὐτῶν διαδόχοις τε τοῖς τούτων ἄληστον καὶ διαιωνίζουσαν παρεῖχε τὴν βασιλέως ἀρχήν.* III. *Ἐπεὶ δ᾽ ἕτεροι τὰς*

---

1 *ὁ βασιλεὺς* J | **4** *ἐπαλλήλους, υ* auf Ras., J | **8** nach *διαμαρτεῖν* + *τινα* Hkl, vgl. S. 119, 9, *τὸν* J | **9** *ἀγαθοῦ* JMBA | **11** *ὑπαρχικῶν* Cod. N! *ὑπατικῶν* VJMBA, aber in A steht *ρχ* auf Ras. u. in B ist ein Buchst. ausradiert zwischen *α* u. *τ* | **12** *τῆς* < MBA | **14** *θ᾽* V, *δ᾽* JBA, < M | *ἄλλων* < A | **17** *Ὅπως* VJ (*Ὅ* nachher hinzugefügt in J), *πῶς* MBA | **19** Wortfolge *παραδείγμ. νῦν γνωρ.* J | **23** *ἀγρῶν* V, *καρπῶν* JMBA | **25** *μόνον* A | *ἀλλὰ* + vor *καὶ παισὶν* N!, aber vgl. Euseb. H.E. V, 24, 18 | *δ᾽* + Hkl | **26** *ἀρχὴν* V, *χάριν* JMBA.

τῶν πρότερον κρατούντων τῆς γῆς καταμετρήσεις κατεμέμφοντο, βεβαρῆσθαι σφῶν τὴν χώραν καταιτιώμενοι, πάλιν κἀνταῦθα θεσμῷ δικαιοσύνης ἄνδρας ἐξισωτὰς κατέπεμπε τοὺς τὸ ἀζήμιον τοῖς δεηθεῖσι παρέξοντας. IV. *Ἄλλοις δικάσας βασιλεύς, ὡς ἂν μὴ τὸ ληφθὲν παρ' αὐτῷ μέρος ἧττον ἀπαλλάττοιτο χαῖρον τοῦ νενικηκότος, ἐξ οἰκείων ἐδωρεῖτο τοῖς νενικημένοις ἄρτι μὲν κτήματα ἄρτι δὲ κτήσεις ἀγρῶν, τοῦ κρατήσαντος δίκην ἐξ ἴσου χαίρειν τὸν ἡττηθέντα παρασκευάζων ὡς ἂν τῆς αὐτοῦ θέας ἀξιωθέντα· μὴ γὰρ ἐξεῖναι ἄλλως τοσούτῳ βασιλεῖ παραστάντα κατηφῆ τινα καὶ λυπηρὸν ἀπαλλάττεσθαι. οὕτω δ' οὖν ἄμφω φαιδροῖς καὶ μειδιῶσι προσώποις ἀνέλυον τῆς δίκης. θαῦμα δ' ἐκράτει τοὺς πάντας τῆς βασιλέως μεγαλονοίας.*

V. *Τί δέ με χρὴ λόγου πάρεργον ποιεῖσθαι, ὡς τὰ βάρβαρα φῦλα τῇ Ῥωμαίων καθυπέταττεν ἀρχῇ, ὡς τὰ Σκυθῶν καὶ Σαυροματῶν γένη μήπω πρότερον δουλεύειν μεμαθηκότα πρῶτος αὐτὸς ὑπὸ ζυγὸν ἤγαγε, δεσπότας ἡγεῖσθαι Ῥωμαίους καὶ μὴ θέλοντας ἐπαναγκάσας. Σκύθαις μὲν γὰρ καὶ δασμοὺς οἱ πρόσθεν ἐτέλουν ἄρχοντες, Ῥωμαῖοί τε βαρβάροις ἐδούλευον εἰσφοραῖς ἐτησίοις.* [2]*οὐκ ἦν δ' ἄρα οὗτος βασιλεῖ φορητὸς ὁ λόγος, οὐδὲ τῷ νικητῇ καλὸν ἐνομίζετο τὰ ἴσα τοῖς ἔμπροσθεν προσφέρειν, τῷ δ' αὐτοῦ ἐπιθαρσῶν σωτῆρι τὸ νικητικὸν τρόπαιον καὶ τούτοις ἐπανατείνας, ἐν ὀλίγῳ καιρῷ πάντας παρεστήσατο, ἄρτι μὲν τοὺς ἀφηνιῶντας στρατιωτικῇ σωφρονίσας χειρί, ἄρτι δὲ λογικαῖς πρεσβείαις τοὺς λοιποὺς ἡμερώσας, ἐξ ἀνόμου τε καὶ θηριώδους βίου ἐπὶ τὸ λογικὸν καὶ νόμιμον μεθαρμοσάμενος. οὕτω δ' οὖν Σκύθαι Ῥωμαίοις ἔγνωσάν ποτε δουλεύειν.*

VI. *Σαυρομάτας δ' αὐτὸς ὁ θεὸς ὑπὸ τοῖς Κωνσταντίνου ποσὶν ἤλαυνεν, ὧδέ πη τοὺς ἄνδρας βαρβαρικῷ φρονήματι γαυρουμένους χειρωσάμενος. Σκυθῶν γὰρ αὐτοῖς ἐπαναστάντων τοὺς οἰκέτας ὥπλιζον οἱ δεσπόται πρὸς ἄμυναν τῶν πολεμίων. ἐπεὶ δ' ἐκράτουν οἱ δοῦλοι, κατὰ τῶν δεσποτῶν ἤραντο τὰς ἀσπίδας πάντας τε ἤλαυνον τῆς οἰκείας.* [2]*οἱ δὲ λιμένα σωτηρίας οὐκ ἄλλον ἢ μόνον Κωνσταντῖνον εὕραντο, ὁ δὲ οἷα σώζειν εἰδὼς τούτους πάντας ὑπὸ τῇ Ῥωμαίων εἰσεδέχετο χώρᾳ, ἐν οἰκείοις τε κατέλεγε στρατοῖς τοὺς ἐπιτηδείους, τοῖς δ' ἄλλοις τῶν πρὸς τὴν ζωὴν εἵνεκα χώρας εἰς γεωργίαν*

---

1 *προτέρων* MB | **2** *σφῶν* VJ, *αὐτῶν* MBA | **3** *δοθεῖσι* A | **5** *χαῖρον* V, *χαίρων* JMBA | *ἐδωρ. τοῦ νενικ. ἐξ οἰκ.* JMBA | **6** *κτήσεις ἀγρῶν* V, *χρήματα* JMBA | **8** *ἀξιωθέντας* V | *ἄλλως* HSS, *ὅλως* Hkl | **11** *θαῦμα* hier beg. das neue Cap. (nicht mit *τί δέ*) in VMB | **13** *δέ με χρὴ* V, *δὲ (με <) χρὴ* J, *δὲ μέχρι* MB, *δεῖ μέχρι* A | **15** *πω <* JMBA | *οὗτος* Hkl | **19** *οὐδ'* + vor *οὗτος* V | **20** *ἐπιθαρσῶν* V, *ἐπιθαρρῶν* JMBA | **22** *ἀφηνιάζοντας* (?) Hkl | **27** *γαβρουμένους χειροσάμενος* MB | **31** *οἰκίας* MBA | **32** *εὕροντο* A | nach *ζωὴν* + *ἀναγκαίων* JMBA | **34** *ἕνεκα* MBA | *γεωργίας* MB.

διένεμεν, ὡς ἐπὶ καλῷ τὴν συμφορὰν αὐτοῖς ὁμολογεῖν γεγενῆσθαι Ῥωμαϊκῆς ἐλευθερίας ἀντὶ βαρβάρου θηριωδίας ἀπολαύουσιν. οὕτω δὴ θεὸς αὐτῷ τὰς κατὰ πάντων ἐθνῶν ἐδωρεῖτο νικάς, ὡς καὶ ἑκοντὶ ἐθέλειν ὑποτάττεσθαι αὐτῷ παντοῖα φῦλα βαρβάρων.

VII. Συνεχεῖς γοῦν ἀπανταχόθεν οἱ διαπρεσβευόμενοι δῶρα τὰ παρ' αὐτοῖς πολυτελῆ διεκόμιζον, ὡς καὶ αὐτούς ποτε παρατυχόντας ἡμᾶς πρὸ τῆς αὐλείου τῶν βασιλείων πυλῶν στοιχηδὸν ἐν τάξει περίβλεπτα σχήματα βαρβάρων ἑστῶτα θεάσασθαι, οἷς ἔξαλλος μὲν ἡ στολή, διαλλάττων δ' ὁ τῶν σχημάτων τρόπος, κόμη τε [καὶ] κεφαλῆς καὶ γενείου πάμπολυ διεστῶσα, βλοσυρῶν τε [ἦν] προσώπων βάρβαρος καὶ καταπληκτική τις ὄψις, σωμάτων θ' ἡλικίας ὑπερβάλλοντα μεγέθη· καὶ οἷς μὲν ἐρυθραίνετο τὰ πρόσωπα, οἷς δὲ λευκότερα χιόνος ἦν, οἷς δ' ἐβένου καὶ πίττης μελάντερα, οἱ δὲ μέσης μετεῖχον κράσεως, ἐπεὶ καὶ Βλεμμύων γένη Ἰνδῶν τε καὶ Αἰθιόπων, οἳ δὴ διχθὰ δεδαίαται ἔσχατοι ἀνδρῶν, τῇ τῶν εἰρημένων ἐθεωρεῖτο ἱστορίᾳ. [2]ἐν μέρει δὲ τούτων ἕκαστοι, ὥσπερ ἐν πίνακος γραφῇ, τὰ παρ' αὐτοῖς τίμια βασιλεῖ προσεκόμιζον, οἱ μὲν στεφάνους χρυσοῦς, οἱ δ' ἐκ λίθων διαδήματα τιμίων, ἄλλοι ξανθοκόμους παῖδας, οἱ δὲ χρυσῷ καὶ ἄνθεσι καθυφασμένας βαρβαρικὰς στολάς, οἱ δ' ἵππους, οἱ δ' ἀσπίδας καὶ δόρατα μακρὰ καὶ βέλη καὶ τόξα, τὴν διὰ τούτων ὑπηρεσίαν τε καὶ συμμαχίαν βουλομένῳ βασιλεῖ παρέχειν ἐνδεικνύμενοι. [3]ἃ δὴ παρὰ τῶν κομιζόντων ὑποδεχόμενος καὶ ἐντάττων, ἀντεδίδου τοσαῦτα βασιλεύς, ὡς ὑφ' ἕνα καιρὸν πλουσιωτάτους ἀποφῆναι τοὺς κομιζομένους. ἐτίμα δὲ καὶ Ῥωμαικοῖς ἀξιώμασι τοὺς ἐν αὐτοῖς διαφανεστέρους, ὥστ' ἤδη πλείους τὴν ἐνταυθοῖ στέργειν διατριβὴν ἐπανόδου τῆς εἰς τὰ οἰκεῖα λήθην πεποιημένους.

VIII. Ἐπειδὴ δὲ καὶ ὁ Περσῶν βασιλεὺς Κωνσταντίνῳ γνωρίζεσθαι διὰ πρεσβείας ἠξίου δῶρά τε καὶ οὗτος σπονδῶν φιλικῶν διεπέμπετο σύμβολα, ἔπραττε [δὲ] τὰς συνθήκας κἀπὶ τούτῳ βασιλεύς, ὑπερβολῇ φιλοτίμῳ τὸν τῆς τιμῆς προαρξάμενον νικῶν ταῖς ἀντιδόσεσι. πυθόμενος γέ τοι παρὰ τῷ Περσῶν ἔθνει πληθύειν τὰς τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας λαούς τε μυριάνδρους ταῖς Χριστοῦ ποίμναις ἐναγε-

14 Hom. Od. I, 22. — 26ff.: vgl. Sozom. H.E. II, 15.

---

3 *οὕτω*: hier beg. das neue Cap. (ζ') in VMB, nicht mit *συνεχεῖς* | *τὰς κατὰ — αὐτῷ* < MBA | 4 *θέλειν* J | 7 *ἡμᾶς* < JMBA | *αὐλίου* VA | 9 *καὶ* < Hkl | 10 *βλοσυρῶν τε ἦν πρ.* V, *βλοσυρά θ' ἡ πρ.* JMBA, (aber *βλοσυρά* MB) | *ἦν* < Hkl | 12 *ἐρυθραίνετο* MB, *ἐρυθαίνετο* A | 13 *δ' ἐβένου — μέσης* < JMBA | 15 in *δεδαίαται* steht ε, αι und *αται* auf Ras. J, *δαιδέαται* M, undeutlich in B | *ἔσχατα* V, *ἔσχατ, οι* über der Zeile, auf Ras. J, *ἔσχατ'* MB, *ἔσχατοι* A | 16 *ἱστορίᾳ* = „durch Musterung" | 18 *παῖδας* < JMBA | 19 *καὶ χρυσῷ καὶ* BA | 22 *ἐντάττων* unklar! 25 *ἐνταῦθα* JMBA | 28 *καὶ οὗτος* < Hkl | 29 *δὲ* < Wil. | 31 *ἔθνη* V, *γένει* JMBA.

λάζεσθαι, χαίρων ἐπὶ τῇ τούτων ἀκοῇ οἷά τις κοινὸς τῶν ἁπανταχοῦ κηδεμὼν πάλιν κἀνταῦθα τὴν ὑπὲρ τῶν ἁπάντων ἐποεῖτο πρόνοιαν. οἰκείαις δ' οὖν αὐτὸς καὶ τοῦτο παραστήσει φωναῖς δι' ὧν πρὸς τὸν Περσῶν βασιλέα διεπέμψατο γραμμάτων, σὺν ἐμμελείᾳ τῇ πάσῃ καὶ ἐπιστρεφείᾳ τοὺς ἄνδρας αὐτῷ παρατιθέμενος. φέρεται μὲν οὖν Ῥωμαΐᾳ γλώττῃ παρ' αὐτοῖς ἡμῖν καὶ τοῦτο τὸ βασιλέως ἰδιόγραφον γράμμα, μεταβληθὲν δ' ἐπὶ τὴν Ἑλλήνων φωνὴν γνωριμώτερον γένοιτ' ἂν τοῖς ἐντυγχάνουσιν, ὧδέ πη περιέχον.

IX. *Βασιλέως ἐπιστολὴ πρὸς Σαπώρην τὸν βασιλέα Περσῶν περὶ τῆς τοῦ λαοῦ τοῦ θεοῦ προνοίας.*

„Τὴν θείαν πίστιν φυλάσσων τοῦ τῆς ἀληθείας φωτὸς μεταλαγχάνω. τῷ τῆς ἀληθείας φωτὶ ὁδηγούμενος τὴν θείαν πίστιν ἐπιγινώσκω. τοιγάρτοι τούτοις, ὡς τὰ πράγματα βεβαιοῖ, τὴν ἁγιωτάτην θρησκείαν γνωρίζω. διδάσκαλον τῆς ἐπιγνώσεως τοῦ ἁγίου θεοῦ ταύτην τὴν λατρείαν ἔχειν ὁμολογῶ. τούτου τοῦ θεοῦ τὴν δύναμιν ἔχων σύμμαχον, ἐκ τῶν περάτων τοῦ Ὠκεανοῦ ἀρξάμενος πᾶσαν ἐφεξῆς τὴν οἰκουμένην βεβαίοις σωτηρίας ἐλπίσι διήγειρα, ὡς ἅπαντα ὅσα ὑπὸ τοσούτοις τυράννοις δεδουλωμένα ταῖς καθημεριναῖς συμφοραῖς ἐνδόντα ἐξίτηλα ἐγεγόνει, ταῦτα προσλαβόντα τὴν τῶν κοινῶν ἐκδικίαν ὥσπερ ἔκ τινος θεραπείας ἀναζωπυρηθῆναι. τοῦτον τὸν θεὸν πρεσβεύω, οὗ τὸ σημεῖον ὁ τῷ θεῷ ἀνακείμενός μου στρατὸς ὑπὲρ τῶν ὤμων φέρει, καὶ ἐφ' ἅπερ ἂν ὁ τοῦ δικαίου λόγος παρακαλῇ κατευθύνεται, ἐξ αὐτῶν δ' ἐκείνων περιφανέσι τροπαίοις αὐτίκα τὴν χάριν ἀντιλαμβάνω. τοῦτον τὸν θεὸν ἀθανάτῳ μνήμῃ τιμᾶν ὁμολογῶ, τοῦτον ἀκραιφνεῖ καὶ καθαρᾷ διανοίᾳ ἐν τοῖς ἀνωτάτω τυγχάνειν ὑπεραυγάζομαι. X. Τοῦτον ἐπικαλοῦμαι γόνυ κλίνας, φεύγων μὲν πᾶν αἷμα βδελυκτὸν καὶ ὀσμὰς ἀηδεῖς καὶ ἀποτροπαίους, πᾶσαν δὲ γεώδη λαμπηδόνα ἐκκλίνων, οἷς ἅπασιν ἡ ἀθέμιτος καὶ ἄρρητος πλάνη χραινομένη πολλοὺς τῶν ἐθνῶν καὶ ὅλα γένη κατέρριψεν τοῖς κατωτάτω μέρεσι παραδοῦσα. [2]ἃ γὰρ ὁ τῶν ὅλων θεὸς προνοίᾳ τῶν ἀνθρώπων διὰ φιλανθρωπίαν οἰκείαν χρείας ἕνεκα εἰς τοὐμφανὲς παρήγαγε, ταῦτα πρὸς τὴν ἑκάστου ἐπι-

11—123, 9 = in Theodoret. H.E. I, 25 (56).

---

2 ἐποιεῖτο V, εἰσῆγε JMBA | **3** *οἰκείαις* — **8** *περιέχον* < MBA | **6** *τὸ* < J | **9** *Βασιλ.* — *προνοίας* nur in V | **13** *τούτους* AB | *πολλὰ πράγμ.* V | **15** ἔχω V | **17** *σωτηρίας* V, Theod., *σωτηρίοις* JMBA | **19** *ἐγεγόνει* JMBA. Theod., *γεγόνει* V | *ταῦτα* — **24** *ἀντιλαμβάνω* < MBA | **22** *μοι* J | **24** *ἀντιλαμβάνω* V, *ἀπολαμβάνω* J | **25** *τούτου* — *τυγχάνων* (?) Wil. | **26** *ταῖς* MBA | *τοῦτο* V | **28** *γεώδη* HSS, *ἐπωδῆς* Theod. | *λαμπηδόνα*] *πλάνην* V | **32** *ταῦτα* V, *ταύτην*, aber verändert in *ταῦτα*, J, *ταύτην* MBA, *ταῦτα* Theod. (Cod. B), *ταύτην* Theod. (Cod. A).

θυμίαν ἕλκεσθαι οὐδαμῶς ἀνέχεται, καθαρὰν δὲ μόνην διάνοιαν καὶ ψυχὴν ἀκηλίδωτον παρὰ ἀνθρώπων ἀπαιτεῖ, τὰς τῆς ἀρετῆς καὶ εὐσεβείας πράξεις ἐν τούτοις σταθμώμενος. [3]ἐπιεικείας γὰρ καὶ ἡμερότητος ἔργοις ἀρέσκεται, πράους φιλῶν, μισῶν τοὺς ταραχώδεις, ἀγαπῶν πίστιν, ἀπιστίαν κολάζων, πᾶσαν μετὰ ἀλαζονείας δυναστείαν καταρρηγνύς, ὕβριν ὑπερηφάνων τιμωρεῖται, τοὺς ὑπὸ τύφου ἐπαιρομένους ἐκ βάθρων ἀναιρεῖ, ταπεινόφροσι καὶ ἀνεξικάκοις τὰ πρὸς ἀξίαν νέμων. [4]οὕτω καὶ βασιλείαν δικαίαν περὶ πολλοῦ ποιούμενος ταῖς παρ᾽ ἑαυτοῦ ἐπικουρίαις κρατύνει, σύνεσίν τε βασιλικὴν τῷ γαληναίῳ τῆς εἰρήνης διαφυλάττει.“

XI. „Οὔ μοι δοκῶ πλανᾶσθαι, ἀδελφέ μου, τοῦτον ἕνα θεὸν ὁμολογῶν πάντων ἀρχηγὸν καὶ πατέρα, ὃν πολλοὶ τῶν τῇδε βασιλευσάντων μανιώδεσι πλάναις ὑπαχθέντες ἐπεχείρησαν ἀρνήσασθαι, ἀλλ᾽ ἐκείνους μὲν ἅπαντας τοιοῦτον τιμωρὸν τέλος κατανάλωσεν, ὡς πᾶν τὸ μετ᾽ ἐκείνους ἀνθρώπων γένος τὰς ἐκείνων συμφορὰς ἀντ᾽ ἄλλου παραδείγματος τοῖς παρὰ τούτοις τὰ ὅμοια ζηλοῦσι τίθεσθαι. [2]τούτων ἐκεῖνον ἕνα ἡγοῦμαι γεγονέναι, ὃν ὥσπερ τις σκηπτὸς ἡ θεία μῆνις τῶν τῇδε ἀπελάσασα τοῖς ὑμετέροις μέρεσι παραδέδωκεν, τῆς ἐπ᾽ αὐτῷ αἰσχύνης πολυθρύλητον τὸ παρ᾽ ὑμῖν τρόπαιον ἀποφήναντα.“

XII. „Ἀλλὰ γὰρ ἔοικεν εἰς καλὸν προκεχωρηκέναι τὸ καὶ ἐν τῷ καθ᾽ ἡμᾶς αἰῶνι τὴν τῶν τοιούτων τιμωρίαν περιφανῆ δειχθῆναι. ἐπεῖδον γὰρ καὶ αὐτὸς ἐκείνων τὰ τέλη τῶν ἔναγχος ἀθεμίτοις προστάγμασι τὸν τῷ θεῷ ἀνακείμενον λαὸν ἐκπραξάντων. διὸ δὴ καὶ πολλὴ χάρις τῷ θεῷ, ὅτι τελείᾳ προνοίᾳ πᾶν τὸ ἀνθρώπινον τὸ θεραπεῦον τὸν θεῖον νόμον, ἀποδοθείσης αὐτοῖς τῆς εἰρήνης, ἀγάλλεται καὶ γαυριᾷ. ἐντεῦθεν καὶ ἡμῖν αὐτοῖς πέπεισμαι ὡς ὅτι κάλλιστα καὶ ἀσφαλέστατα ἔχειν ἅπαντα, ὁπότε διὰ τῆς ἐκείνων καθαρᾶς τε καὶ δοκίμου θρησκείας ἐκ τῆς περὶ τὸ θεῖον συμφωνίας πάντας εἰς ἑαυτὸν ἀγείρειν ἀξιοῖ.“

XIII. „Τούτῳ τῷ καταλόγῳ τῶν ἀνθρώπων, λέγω δὴ τῶν Χρι-

---

2 *ἀκηλίδοτον* V, *ἀκιλήδωτον* MB[1] | 3 *τούτοις* V, Theod., *τούτω* JMBA | 5 *καταρηγνύς* VJ, aber ein zweites *ρ* + J | 9 *γαληναίω* V, Theod., *γαληνιαίω* JMBA | **11** *τοῦτον*] *τὸν* V | *ἕνα*] *εἶναι* Theod. | **14** *κατανήλωσεν* J | **16** *τοῖς παρὰ τούτοις*] *ἐπαράτους τοῖς* Theod. | *ζηλοῦν* J | *τούτων*, aber *ω* auf Ras. u. *ν* über der Zeile J | **17** *σκηπτὸν* MB | **18** *τῇδ᾽* V | **19** *ἐπ᾽ αὐτῷ* Theod., *ὑπ᾽ αὐτὸν* VJBA, aber *ο* auf Ras. J, *ὑπ᾽ αὐτῶν* M | *πολυθρύλητον* V, Theod., *πολυθρύλλητον* JMBA | *ὑμῖν* J, *ἡμῖν* JMBA | **20** *ἔοικεν εἰς καλὸν* Theod., *ἐκεῖνο εἰς καλὸν* V, *εἰς καλὸν ἐκεῖνο* JMBA | *καὶ* < MBA | **22** *ἐκείνων τὰ τέλη* < MBA | *τῶν*] *τὸν* V | **23** *ἐκπραξάντων* HSS, *ἐκταραξάντων* Theod. (so Wil.) | *δὴ* < V | **25** *αὐτῷ* Theod. | **26** *γαυριᾷ* VA, *γαβριᾷ* JMB | **30** *τούτῳ τῷ καταλόγῳ* Theod. (Cod. B), *τούτου τοῦ καταλόγου* HSS, Theod. (Cod. A).

στιανῶν, (ὑπὲρ γὰρ τούτων ὁ πᾶς μοι λόγος) πῶς οἴει με ἥδεσθαι ἀκούοντα ὅτι καὶ τῆς Περσίδος τὰ κράτιστα ἐπὶ πλεῖστον, ὥσπερ ἔστι μοι βουλομένῳ, κεκόσμηται. σοί τ' οὖν ὡς ὅτι κάλλιστα ἐκείνοις θ' ὡσαύτως ὑπάρχοι τὰ κάλλιστα, ὅτι σοὶ κἀκεῖνοι. οὕτω γὰρ ἕξεις τὸν τῶν ὅλων δεσπότην πατέρα, θεὸν ἵλεω καὶ εὐμενῆ. τούτους τοιγαροῦν, ἐπειδὴ τοσοῦτος εἶ, σοὶ παρατίθεμαι, τοὺς αὐτοὺς τούτους, ὅτι καὶ εὐσεβείᾳ ἐπίσημος εἶ, ἐγχειρίζων· τούτους ἀγάπα ἁρμοδίως τῇ σεαυτοῦ φιλανθρωπίᾳ· σαυτῷ τε γὰρ καὶ ἡμῖν ἀπερίγραπτον δώσεις διὰ τῆς πίστεως τὴν χάριν."

XIV. Οὕτω δὴ λοιπὸν τῶν ἁπανταχοῦ τῆς οἰκουμένης ἐθνῶν ὥσπερ ὑφ' ἑνὶ κυβερνήτῃ διευθυνομένων καὶ τὴν ὑπὸ τῷ θεράποντι τοῦ θεοῦ πολιτείαν ἀσπαζομένων, μηδενὸς μηκέτι παρενοχλοῦντος τὴν Ῥωμαίων ἀρχήν, ἐν εὐσταθεῖ καὶ ἀταράχῳ βίῳ τὴν ζωὴν διῆγον οἱ πάντες. βασιλεὺς δὲ κρίνας αὐτῷ τὰ μεγάλα συντείνειν πρὸς τὴν τῶν ὅλων φυλακὴν τὰς τῶν θεοσεβῶν εὐχάς, ταύτας ἀναγκαίως ἐπορίζετο αὐτός θ' ἱκέτης γιγνόμενος τοῦ θεοῦ τοῖς τε τῶν ἐκκλησιῶν προέδροις τὰς ὑπὲρ αὐτοῦ λιτὰς ποιεῖσθαι ἐγκελευόμενος.

XV. Ὅση δ' αὐτοῦ τῇ ψυχῇ πίστεως ἐνθέου ὑπεστήρικτο δύναμις, μάθοι ἄν τις καὶ ἐκ τοῦδε λογιζόμενος, ὡς ἐν τοῖς χρυσοῖς νομίσμασι τὴν αὐτὸς αὐτοῦ εἰκόνα ὧδε γράφεσθαι διετύπου, ὡς ἄνω βλέπειν δοκεῖν ἀνατεταμένως πρὸς θεὸν τρόπον εὐχομένου. [2]τούτου μὲν οὖν τὰ ἐκτυπώματα καθ' ὅλης τῆς Ῥωμαίων διέτρεχεν οἰκουμένης. ἐν αὐτοῖς δὲ βασιλείοις κατά τινας πόλεις ἐν ταῖς εἰς τὸ μετέωρον τῶν προπύλων ἀνακειμέναις εἰκόσιν ἑστὼς ὄρθιος ἐγράφετο, ἄνω μὲν εἰς οὐρανὸν ἐμβλέπων τῷ χεῖρε δ' ἐκτεταμένος εὐχομένου σχήματι. XVI. Ὧδε μὲν οὖν αὐτὸς ἑαυτὸν κἂν ταῖς γραφαῖς εὐχόμενον ἀνίστη. νόμῳ δ' ἀπεῖργεν εἰκόνας αὐτοῦ ἐν εἰδώλων ναοῖς ἀνατίθεσθαι, ὡς μηδὲ μέχρι σκιαγραφίας τῇ πλάνῃ τῶν ἀπειρημένων μολύνοιτο [ἡ γραφή].

XVII. Σκέψαιτο δ' ἄν τις τὰ τούτων σεμνότερα, διαγνοὺς ὡς ἐν αὐτοῖς τοῖς βασιλείοις ἐκκλησίας θεοῦ τρόπον διέθετο, σπουδῆς

---

1 ὧν + vor ὑπὲρ JMBA | γὰρ Theod., < HSS | οἴει με] οἴῃ μαι, aber ε über αι V | **2** ὅτε V | **4** ὑπάρχοι V, ὑπάρχει JMBA | κἀκεῖνοι V (so Wil.), κἀκείνοις J, κἀκείνῳ MBA | **5** πρα θν HSS, πραόν Theod. | τούτοις V | **6** σοὶ] σὺ MBA | **7** τῇ — φιλανθρωπίᾳ Wil., τῆς — φιλιανθρωπίας HSS, Theod. | σεαυτοῦ JMBA, ἑαυτοῦ V, αὐτοῦ Theod. | **8** σαυτῷ Theod. (Cod. A), JMB², αὐτῷ V, Theod. (Cod. B) | **11** διευθυνουμένων MB | **14** τὰ < vor μεγάλα Hkl | **16** ταῖς MB¹ | τε < JMBA | **20** αὐτὸς αὐτοῦ ∾ JMBA | **21** ἀνατεταμένως (od. lieber ἐντεταμένως) Hkl., ἀνατεταμένους VJMB, ἀνατεταμένος A | **23** εἰς < J | **25** εὐχόμενος MB | **27** ἀνίστη V, ἀνιστορεῖ JMBA | ἐν εἰδώλων ∾ JMBA | **28** σκιογραφίας V | **29** μολύνοι V | ἡ γραφή < Val. | **31** διετίθετο A | σπουδῆς V, σπουδῇ JMBA (vgl. S. 125, 26).

ἐξάρχων αὐτὸς τῶν ἔνδον ἐκκλησιαζομένων· μετὰ χεῖράς γέ τοι λαμβάνων τὰς βίβλους τῇ τῶν θεοπνεύστων λογίων θεωρίᾳ προσανεῖχε τὸν νοῦν, εἶτ᾽ εὐχὰς ἐνθέσμους σὺν τοῖς τὸν βασίλειον οἶκον πληροῦσιν ἀπεδίδου.

XVIII. Καὶ ἡμέραν δ᾽ εὐχῶν ἡγεῖσθαι κατάλληλον τὴν κυρίαν ἀληθῶς καὶ πρώτην ὄντως κυριακήν τε καὶ σωτήριον διετύπου. διάκονοι δ᾽ αὐτῷ καὶ ὑπηρέται θεῷ καθιερωμένοι βίου τε σεμνότητι καὶ ἀρετῇ πάσῃ κόσμιοι ἄνδρες φύλακες τοῦ παντὸς οἴκου καθίσταντο, δορυφόροι τε, πιστοὶ σωματοφύλακες, τρόποις εὐνοίας πιστῆς καθωπλισμένοι βασιλέα διδάσκαλον εὐσεβῶν ἐπεγράφοντο τρόπων, τιμῶντες οὐχ ἧττον καὶ αὐτοὶ τὴν σωτήριον καὶ κυριακὴν ἡμέραν εὐχάς τε ἐν αὐτῇ συντελοῦντες τὰς βασιλεῖ φίλας. [2]ταὐτὸν δὲ πράττειν καὶ πάντας ἐνῆγεν ἀνθρώπους ὁ μακάριος, ὥσπερ εὐχὴν ταύτην πεποιημένος ἠρέμα σύμπαντας ἀνθρώπους θεοσεβεῖς ἀπεργάσασθαι. διὸ τοῖς ὑπὸ τῇ Ῥωμαίων ἀρχῇ πολιτευομένοις ἅπασι σχολὴν ἄγειν ταῖς ἐπωνύμοις τοῦ σωτῆρος ἡμέραις ἐνομοθέτει, ὁμοίως δὲ καὶ τὰς ⟨πρὸ⟩ τοῦ σαββάτου τιμᾶν, μνήμης ἕνεκα μοι δοκεῖν τῶν ἐν ταύταις τῷ κοινῷ σωτῆρι πεπρᾶχθαι μνημονευομένων. [3]τὴν δέ γε σωτήριον ἡμέραν, ἣν καὶ φωτὸς εἶναι καὶ ἡλίου ἐπώνυμον συμβαίνει, τὰ στρατιωτικὰ πάντα διὰ σπουδῆς τιμᾶν διδάσκων, τοῖς μὲν τῆς ἐνθέου μετέχουσι πίστεως ἀκωλύτως τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ θεοῦ προσκαρτερεῖν μετεδίδου σχολῆς, ἐφ᾽ ᾧ τὰς εὐχὰς μηδενὸς αὐτοῖς ἐμποδὼν γινομένου συντελεῖν, XIX. τοῖς δὲ μήπω τοῦ θείου λόγου μετασχοῦσιν ἐν δευτέρῳ νόμῳ διεκελεύετο ⟨κατὰ⟩ τὰς κυριακὰς ἡμέρας ἐν προαστείοις ἐπὶ καθαροῦ προιέναι πεδίου κἀνταῦθα μεμελετημένην εὐχὴν ἐξ ἑνὸς συνθήματος ὁμοῦ τοὺς πάντας ἀναπέμπειν θεῷ. μὴ γὰρ δόρασι χρῆναι μηδὲ παντευχίαις, μηδ᾽ ἀλκῇ σωμάτων τὰς ἑαυτῶν ἐξάπτειν ἐλπίδας, τὸν δ᾽ ἐπὶ πάντων εἰδέναι θεόν, παντὸς ἀγαθοῦ καὶ δὴ καὶ αὐτῆς

3 ff. vgl. Laus Const. IX, 10 u. 11. — 14 ff. vgl. Sozom. I, 8 (34). — 15 ff. vgl. Cod. Theod. II: VIII, 1. — 18—19, vgl. Laus Const. IX, 10. — 27 ff. vgl. Laus Const. IX, 9 u. 10.

---

8 *καθίστανται* MBA | 9 *πιστῆς* Hkl, *πιστοὶ* VM, *πίστει* JBA (*ἀγαθῆς* Laus C.) | 10 *ἐπεγράφοντο* V u. Laus Const., *ἐδιδάσκοντο* JMBA | *τρόπων* M, *τρόπων. ω* auf Ras., J | 12 *αὐταῖς* MBA | 13 *ἐνῆγεν ἀνθρ.* ∾ A | 15 *τὴν — ἀρχὴν* JMBA (vgl. S. 126, 1) | 16 *ἐνομοθέτει* V, *ἐνομθέτει* JMBA | *πρὸ* + Val.; vgl. *καὶ τὴν πρὸ τῆς ἑβδόμης* (*ἑβδομάδος* Cod. J) Soz. I, 8 | 18 *πεπράχθαι*, *πε* über der Zeile, J | 20 *τῆς* < J | 21 *καρτερεῖν* JMBA | 22 *γινομένου* V, *γιγνομένου* JMBA | 24 *κατὰ* + Val. | 26 *μὴ* V, *μήτε* JMBA | *χρῆναι* V, Laus Const., *χρῆσθαι* JMBA | 27 *μηδὲ* V, *μήτε* JMBA | 28 *καὶ δὴ* < MBA.

νίκης δοτῆρα, ᾧ καὶ τὰς ἐνθέσμους προσήκειν ἀποδιδόναι εὐχάς, ἄνω μὲν αἴροντας εἰς οὐρανὸν μετεώρους τὰς χεῖρας, ἀνωτάτω δ' ἐπὶ τὸν οὐράνιον βασιλέα τοὺς τῆς διανοίας παραπέμποντας ὀφθαλμούς, κἀκεῖνον ταῖς εὐχαῖς νίκης δοτῆρα καὶ σωτῆρα φύλακά τε καὶ βοηθὸν ἐπιβοωμένους. καὶ τῆς εὐχῆς δὲ τοῖς στρατιωτικοῖς ἅπασι διδάσκαλος ἦν αὐτός, Ῥωμαΐᾳ γλώττῃ τοὺς πάντας ὧδε λέγειν ἐγκελευσάμενος. XX. „Σὲ μόνον οἴδαμεν θεόν, σὲ βασιλέα γνωρίζομεν, σὲ βοηθὸν ἀνακαλούμεθα, παρὰ σοῦ τὰς νίκας ἠράμεθα, διὰ σὲ κρείττους τῶν ἐχθρῶν κατέστημεν, σοὶ τὴν τῶν προυπαρξάντων ἀγαθῶν χάριν γνωρίζομεν [σὲ] καὶ τῶν μελλόντων ἐλπίζομεν, σοῦ πάντες ἱκέται γιγνόμεθα, τὸν ἡμέτερον βασιλέα Κωνσταντῖνον παῖδάς τε αὐτοῦ θεοφιλεῖς ἐπὶ μήκιστον ἡμῖν βίου σῶον καὶ νικητὴν φυλάττεσθαι ποτνιώμενοι." τοιαῦτα κατὰ τὴν τοῦ φωτὸς ἡμέραν ἐνομοθέτει πράττειν τὰ στρατιωτικὰ τάγματα, καὶ τοιαύτας ἐδίδασκεν ἐν ταῖς πρὸς θεὸν εὐχαῖς ἀφιέναι φωνάς.

XXI. Ἤδη δὲ καὶ ἐπ' αὐτῶν τῶν ὅπλων τὸ τοῦ σωτηρίου τροπαίου σύμβολον κατασημαίνεσθαι ἐποίει, τοῦ τε ἐνόπλου στρατοῦ προπομπεύειν χρυσῶν μὲν ἀγαλμάτων, ὁποῖα πρότερον αὐτοῖς ἔθος ἦν, τὸ μηθὲν μόνον δὲ τὸ σωτήριον τρόπαιον.

XXII. Αὐτὸς δ' οἷά τις μέτοχος ἱερῶν ὀργίων ἐν ἀπορρήτοις εἴσω τοῖς αὐτοῦ βασιλικοῖς ταμείοις καιροῖς ἑκάστης ἡμέρας τακτοῖς ἑαυτὸν ἐγκλείων, μόνος μόνῳ τῷ αὐτοῦ προσωμίλει θεῷ, ἱκετηρικαῖς τε δεήσεσι γονυπετῶν κατεδυσώπει ὧν ἐδεῖτο τυχεῖν, ταῖς δὲ τῆς σωτηρίου ἑορτῆς ἡμέραις ἐπιτείνων τὴν ἄσκησιν πάσῃ ῥώμῃ ψυχῆς καὶ σώματος τὰς θείας ἱεροφαντίας ἐτελεῖτο, ὧδε μὲν ἀγνείᾳ βίου ὅλως ἀνακείμενος, ὧδε δὲ τοῖς πᾶσι τῆς ἑορτῆς ἐξάρχων. [2]τὴν δ' ἱερὰν διανυκτέρευσιν μετέβαλλεν εἰς ἡμερινὰ φῶτα, κηροῦ κίονας ὑψηλοτάτους καθ' ὅλης ἐξαπτόντων τῆς πόλεως τῶν ἐπὶ τούτῳ τεταγμένων, λαμπάδες δ' ἦσαν πυρὸς πάντα φωτίζουσαι τόπον, ὡς λαμπρᾶς ἡμέρας τηλαυγεστέραν τὴν μυστικὴν διανυκτέρευσιν ἀποτελεῖσθαι. διαλαβούσης δὲ τῆς ἕω, τὰς σωτηρίους εὐεργεσίας μιμούμενος πᾶσιν ἔθνεσι λαοῖς τε καὶ δήμοις τὴν εὐεργετικὴν ἐξήπλου δεξιάν, πλούσια πάντα τοῖς πᾶσι δωρούμενος.

XXIII. Οὕτω μὲν οὖν αὐτὸς τῷ ἑαυτοῦ ἱεράτο θεῷ. καθόλου

---

1 *δοτῆρα* steht nach *ἀγαθοῦ* (124, 28) in MBA | **2** *μετεώρους, ους* auf Ras., J | **4** *καὶ σωτῆρα* ∼ J | **8** *διὰ σὲ* V, *διὰ σοῦ* JMBA | **9** *ἐχθρῶν, χθ* auf Ras., J | *προυπαρξάντων* VJ, *ὑπαρξάντων* MBA | **10** *σε* < Wil. | *τὴν* + vor *τῶν* Hkl | **11** *γιγνόμεθα* VJ, *γινόμεθα* A, *γενόμεθα* MB | *παῖδας — θεοφ.* < (?) Hkl | **13** *ποτνιώμεθα* JMBA | **18** *χρυσῶ* V | **19** *τὸ* < vor *σωτηρ.* V | **21** *ἑκάστοις* J | **22** *ἱκετικαῖς* J | **23** *κατεδυσώπει*, vgl. Hesychius: *κ.* = *παρακαλέσαι* | **25** *τὰς* < MBA | *ἐτέλει* J | *μὲν ἁγν. — ὧδε* < JMBA | **28** *ἑξάπτων* J | *τούτων* A.

δὲ τοῖς ὑπὸ τῇ Ῥωμαίων ἀρχῇ δήμοις τε καὶ στρατιωτικοῖς πύλαι πάσης ἀπεκλείοντο εἰδωλολατρείας, θυσίας τε τρόπος ἀπηγορεύετο πᾶς. καὶ τοῖς κατ᾽ ἔθνος δ᾽ ἄρχουσιν ὁμοίως τὴν κυριακὴν ἡμέραν νόμος ἐφοίτα γεραίρειν· οἱ δ᾽ αὐτοὶ νεύματι βασιλέως καὶ μαρτύρων ἡμέρας ἐτίμων καιρούς τε ἑορτῶν ἐκκλησίαις ἐδόξαζον, πάντα τε βασιλεῖ καταθυμίως τὰ τοιαῦτα ἐπράττετο.

XXIV. Ἔνθεν εἰκότως αὐτὸς ἐν ἑστιάσει ποτὲ δεξιούμενος ἐπισκόπους λόγον ἀφῆκεν, ὡς ἄρα εἴη καὶ αὐτὸς ἐπίσκοπος, ὧδέ πή αὐτοῖς εἰπὼν ῥήμασιν ἐφ᾽ ἡμετέραις ἀκοαῖς· „ἀλλ᾽ ὑμεῖς μὲν τῶν εἴσω τῆς ἐκκλησίας, ἐγὼ δὲ τῶν ἐκτὸς ὑπὸ θεοῦ καθεσταμένος ἐπίσκοπος ἂν εἴην.“ ἀκόλουθα δὲ τῷ λόγῳ διανοούμενος τοὺς ἀρχομένους ἅπαντας ἐπεσκόπει, προὔτρεπέ τε ὅσηπερ ἂν ἡ δύναμις τὸν εὐσεβῆ μεταδιώκειν βίον.

XXV. Ἔνθεν εἰκότως ἐπαλλήλοις τε νόμοις καὶ διατάξεσι τοῖς πᾶσι διεκελεύετο μὴ θύειν εἰδώλοις, μὴ μαντεῖα περιεργάζεσθαι, μὴ ξοάνων ἐγέρσεις ποιεῖσθαι, μὴ τελετὰς κρυφίους ἐκτελεῖν, μὴ μονομάχων μιαιφονίαις μολύνειν τὰς πόλεις. [2]τοῖς δὲ κατ᾽ Αἴγυπτον αὐτήν τε τὴν Ἀλεξάνδρειαν τὸν παρ᾽ αὐτοῖς ποταμὸν δι᾽ ἀνδρῶν ἐκτεθηλυμμένων θεραπεύειν ἔθος ἔχουσι νόμος ἄλλος κατεπέμπετο, πᾶν τὸ τῶν ἀνδρογύνων γένος ὥσπερ τι κίβδηλον ἀφανὲς γίγνεσθαι τοῦ βίου, μηδ᾽ ἐξεῖναί που ὁρᾶσθαι τοὺς τὴν ἀσέλγειαν ταύτην νενοσηκότας. [3]ἐπεὶ δ᾽ ὑπέλαβον οἱ δεισιδαίμονες μηκέτι τὸν ποταμὸν ῥεύσειν αὐτοῖς συνήθως, πᾶν τοὐναντίον ἢ προσεδόκησαν θεὸς τῷ βασιλέως συμπράττων νόμῳ κατειργάζετο. οἱ μὲν γὰρ οὐκέτι ἦσαν οἱ τῇ σφῶν βδελυρίᾳ τὰς πόλεις μιαίνοντες, ὁ δὲ ὡσανεὶ καθαρθείσης αὐτῷ τῆς χώρας ἐφέρετο οἷος οὐδέποτε, ἀνέβαινέ τε πλουσίῳ τῷ ῥεύματι πάσας ἐπικλύζων τὰς ἀρούρας, ἔργῳ παιδεύων τοὺς ἄφρονας μιαροὺς μὲν ἐκτρέπεσθαι δεῖν ἄνδρας μόνῳ δὲ τῷ παντὸς ἀγαθοῦ δοτῆρι τὴν τῶν καλῶν ἀνατιθέναι αἰτίαν.

XXVI. Ἀλλὰ γὰρ μυρία τοιαῦτα βασιλεῖ πραχθέντα ἐφ᾽ ἑκάστης ἐπαρχίας, πλείστη γένοιτ᾽ ἂν ῥᾳστώνη τοῖς γράφειν αὐτὰ φιλοτιμουμένοις ὥσπερ οὖν καὶ νόμους, οὓς ἐκ παλαιῶν ἐπὶ τὸ ὁσιώτερον μεταβάλλων ἀνενεοῦτο. καὶ τούτων δ᾽ ἐν ὀλίγῳ ῥᾴδιον ἐμφῆναι τὸν τρόπον. [2]τοὺς ἄπαιδας παλαιοὶ στερήσει τῆς τῶν γνωρίμων δια-

34 ff.: vgl. Sozom. H.E. I, 9 (38).

---

1 *τῇ*, über der Zeile, V | *πύλαις* MB, *πύλαι*, aber nach *ι* ein Buchst. ausradiert, J | **2** *πάσης* < MBA | **4** *οἱ δ᾽ αὐτοὶ* V, *οἳ δ᾽ αὐτοῦ* J, *τοῦ* MB, *τῷ* A | **7** *δεξιούμενος*] *ποιούμενος* V | **11** *δὲ* VJ, *δεῖν* MBA | **14** *τε νόμοις τε* V | **19** *ἐκτεθηλυμένων* JMB | **21** *που* Hkl, *ποι* HSS | **33** *ἐκφῆναι* JMBA | **34** *τοὺς*] *τὰς* MBA | *γνωρίμων* V, *γονίμων* JMBA | *διαδοχῆς* HSS (so Wil.), *διαθήκης* Hkl (vgl. Sozom.).

δοχῆς ἐτιμωροῦντο, καὶ ἦν οὗτος κατὰ τῶν ἀτέκνων ἀπηνὴς νόμος. ὡσανεὶ πεπλημμεληκότας αὐτοὺς ζημίᾳ κολάζων. λύσας δὴ συγχωρεῖ κληρονομεῖν τοὺς προσήκοντας. τοῦτο βασιλεὺς ἐπὶ τὸ ὅσιον μεθήρμοζε, τοὺς κατὰ γνώμην πλημμελοῦντας εἰπὼν τῇ προσηκούσῃ δεῖν σωφρονίζειν κολάσει. [3]ἄπαιδας μὲν ⟨γὰρ⟩ πολλοὺς ἡ φύσις ἀνέδειξεν, εὐξαμένους μὲν πολυπαιδίας εὐτυχῆσαι στερηθέντας δὲ φύσεως ἀσθενείᾳ· ἄλλοι δ' ἄπαιδες γεγόνασιν οὐ παραιτήσει παίδων διαδοχῆς, γυναικείας δ' ἀποστροφῇ μίξεως, ἣν σφοδροτάτῳ φιλοσοφίας ἔρωτι προείλοντο· ἁγνείαν δὲ καὶ παντελῆ παρθενίαν γυναῖκες ἱερωσύνῃ θεοῦ καθοσιωμέναι μετῆλθον, ἁγνῷ καὶ παναγίῳ βίῳ ψυχῆς καὶ σώματος σφᾶς αὐτὰς καθιερώσασαι. [4]τί οὖν, τιμωρίας ἄξιον τοῦτο ἢ θαύματος καὶ ἀποδοχῆς ἐχρῆν ἡγεῖσθαι; ἡ μὲν γὰρ προθυμία πολλοῦ ἀξία, τὸ δὲ κατόρθωμα κρεῖττον φύσεως. τοὺς μὲν οὖν ἀσθενείᾳ φύσεως παίδων ἐπιθυμίας στερουμένους ἐλεεῖσθαι ἀλλ' οὐ τιμωρεῖσθαι προσήκειν, τὸν δὲ τοῦ κρείττονος ἐραστὴν ἄξιον εἶναι ὑπερθαυμάζειν ἀλλ' οὐ κολάζειν. οὕτω τὸν νόμον βασιλεὺς σὺν ὀρθῷ λογισμῷ μετερρύθμιζεν. [5]κἄπειτα τῶν τὸν βίον μεταλλαττόντων ὁμοίως παλαιοὶ μὲν νόμοι ἐπ' αὐτῆς ἐσχάτης ἀναπνοῆς ἀκριβολογεῖσθαι ῥημάτων λέξεσι τὰς συνταττομένας διαθήκας τρόπους τε τίνας καὶ ποίας δεῖ φωνὰς ἐπιλέγεσθαι ὥριζον, καὶ πολλὰ ἐκ τούτων ἐκακουργεῖτο ἐπὶ περιγραφῇ τῆς τῶν κατοιχομένων προαιρέσεως. [6]ἃ δὴ συνιδὼν βασιλεὺς καὶ τοῦτον μετεποιεῖτο τὸν νόμον, ψιλοῖς ῥηματίοις καὶ ταῖς τυχούσαις φωναῖς τὸν τελευτῶντα δεῖν τὰ κατὰ γνώμην διατάττεσθαι φήσας κἂν τῷ τυχόντι γράμματι τὴν αὐτοῦ δόξαν ἐκτίθεσθαι, κἂν ἀγράφως ἐθέλῃ, μόνον ἐπὶ μαρτύρων τοῦτο πράττειν ἀξιοχρέων, τὴν πίστιν δυνατῶν σὺν ἀληθείᾳ φυλάττειν.

XXVII. Ἀλλὰ καὶ Ἰουδαίοις μηδένα Χριστιανὸν δουλεύειν ἐνομοθέτει· μηδὲ γὰρ θεμιτὸν εἶναι προφητοφόνταις καὶ κυριοκτόνοις τοὺς ὑπὸ τοῦ σωτῆρος λελυτρωμένους ζυγῷ δουλείας ὑπάγεσθαι· εἰ δ' εὑρεθείη τις τοιοῦτος, τὸν μὲν ἀνεῖσθαι ἐλεύθερον, τὸν δὲ ζημίᾳ χρημάτων κολάζεσθαι. [2]καὶ τοὺς τῶν ἐπισκόπων δὲ ὅρους τοὺς ἐν συνόδοις ἀποφανθέντας ἐπεσφραγίζετο, ὡς μὴ ἐξεῖναι τοῖς τῶν ἐθνῶν

2 vgl. Cod. Theod. VIII: XVI, 1. — 27 vgl. Cod. Theod. XVI: IX, 1, vgl. auch XVI: IX, 2 (anno 339!).

---

1 *νόμος* Hein. (?), *νόμων* HSS | **5** *μὲν*] *δὲ* J | *γὰρ* + Wil. | nach *πολλοὺς* + *μὲν* J | **6** *μὲν*] *δὲ* V | **8** *προσείλαντο* V | **10** *καθωσιωμέναι* V, *καθιερωμέναι* JMBA | *ψυχῆ καὶ σώματι* JMBA | **11** *αὐτοὺς* MB | **15** *προσήκει* JMBA | **17** *μετερύθμιζεν* V, *μετερύθμιζε* MB, *μετερρύθμιζε* JA | *κἄπειτα*] *κἄπι* V | *τῶν τὸν* ∼ J | *μεταλλαξάντων* V | **18** *ἐξ* + vor *ἐπ'* BA | **19** *τε* V, *δέ* JMBA | **22** *μετεποίει* JMBA | **24** *καὶ* + vor *τὴν* V | **25** *ἐθέλοι* VMB | *μόνον*, der letzte Buchst. über der Zeile, J | *πράττεσθαι* JMBA | **26** *καὶ* + vor *τὴν π.* Wil. | **27** *δουλ. ἐνομ.* ∼ JMBA | 28 *μηδὲ* VJ, *μὴ* MBA.

ἄρχουσι τὰ δόξαντα παραλύειν· παντὸς γὰρ εἶναι δικαστοῦ τοὺς ἱερεῖς τοῦ θεοῦ δοκιμωτέρους. [3]τούτοις ἀδελφὰ μυρία τοῖς ὑπὸ τὴν ἀρχὴν διετύπου, ἃ δὴ σχολῆς ἂν δέοιτο παραδοῦναι ὑποθέσει οἰκείᾳ εἰς ἀκριβῆ διάγνωσιν τῆς κἀν τούτοις βασιλικῆς φρονήσεως. τί χρὴ νῦν διεξιέναι ὡς τῷ ἐπὶ πάντων συνάψας ἑαυτὸν θεῷ, ἐξ ἕω εἰς ἑσπέραν τίνας εὖ ποιήσειεν ἀνθρώπων περιενόει, καὶ ὡς πᾶσι μὲν ἴσος ἦν καὶ κοινὸς πρὸς εὐποιίαν; XXVIII. ταῖς δ' ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ καθ' ὑπεροχὴν ἐξαίρετον πλεῖσθ' ὅσα παρεῖχεν, ὧδε μὲν ἀγρούς, ἀλλαχόθι δὲ σιτοδοσίας ἐπὶ χορηγίᾳ πενήτων ἀνδρῶν παίδων τ' ὀρφανῶν καὶ γυναικῶν οἰκτρῶν δωρούμενος. ἤδη δὲ σὺν πολλῇ φροντίδι καὶ περιβλημάτων πλείστων ὅσων γυμνοῖς καὶ ἀνείμοσι προὐνόει. [2]διαφερόντως δ' ἠξιοῦτο τιμῆς πλείονος τοὺς τὸν σφῶν βίον τῇ κατὰ θεὸν ἀναθέντας φιλοσοφίᾳ. τὸν οὖν τῶν παναγίων ἀειπαρθένων χορὸν τοῦ θεοῦ μονονουχὶ καὶ σέβων διετέλει, ταῖς τῶν τοιῶνδε ψυχαῖς ἔνοικον αὐτὸν ὑπάρχειν ᾧ καθιέρωσαν ἑαυτὰς θεὸν πειθόμενος.

XXIX. Καὶ μὴν τὴν αὐτὸς αὐτοῦ διάνοιαν τοῖς ἐνθέοις συναύξων λόγοις, ἐπαγρύπνους μὲν διῆγε τοὺς τῶν νυκτῶν καιρούς, σχολῇ δὲ λογογραφῶν συνεχεῖς ἐποιεῖτο τὰς παρόδους, προσήκειν ἡγούμενος ἑαυτῷ λόγῳ παιδευτικῷ τῶν ἀρχομένων κρατεῖν λογικήν τε τὴν σύμπασαν καταστήσασθαι βασιλείαν. [2]διὸ δὴ συνεκάλει μὲν αὐτός. μυρία δ' ἔσπευδεν ἐπ' ἀκρόασιν πλήθη φιλοσοφοῦντος ἀκουσόμενα βασιλέως. εἰ δέ πη λέγοντι θεολογίας αὐτῷ παρήκοι καιρός, πάντως που ὄρθιος ἑστὼς συνεστραμμένῳ προσώπῳ κατεσταλμένῃ τε φωνῇ, μυεῖν ἔδοξεν ἂν τοὺς παρόντας σὺν εὐλαβείᾳ τῇ πάσῃ τὴν ἔνθεον διδασκαλίαν, εἶτ' ἐπιφωνούντων βοαῖς εὐφήμοις τῶν ἀκροωμένων, ἄνω βλέπειν εἰς οὐρανὸν διένευε καὶ μόνον ὑπερθαυμάζειν καὶ τιμᾶν σεβασμίοις ἐπαίνοις τὸν ἐπὶ πάντων βασιλέα. [3]ὑποδιαιρῶν δὲ τὰς ὑποθέσεις, τοτὲ μὲν τῆς πολυθέου πλάνης ἐλέγχους κατεβάλλετο. παριστὰς ἀπάτην εἶναι καὶ ἀθεότητος πρόβολον τὴν τῶν ἐθνῶν δεισιδαιμονίαν, τοτὲ δὲ τὴν μόναρχον γνωρίζειν παρεδίδου θεότητα. διήει δ' ἐφεξῆς τὸν περὶ προνοίας τῶν τε καθόλου καὶ τῶν περὶ μέρους λόγον. ἔνθεν δὲ ἐπὶ τὴν σωτήριον κατέβαινεν οἰκονομίαν.

---

3 *δοῦναι* MBA | 5 *ἕω* V, *ἑώας* JMBA | 13 *τὸν οὖν τῶν παναγίων* V, *τὸν οὖν πανάγιον τῶν* JA, *τῶν οὖν τὸν πανάγιον* MB | 14 *χορὸν τοῦ θεοῦ* ~ JMBA | 17 *καὶ* VJ, *ναὶ* BA, *αι* M | *αὐτὸς αὐτοῦ* ~ JMBA | 18 *λόγοις* < JMBA | *ἐπαγρύπνως* JMBA | 19 *παρόδους* HSS, das gewöhnliche *προσόδους* wahrscheinlich vermieden wegen *προσήκειν* | 22 *ἀκουσομένου* MB | 23 *εἰ δ' ἐπιλέγοντι* V, *εἰ δέ ποτε λέγοντι* J, *εἰ δέ πη λεγ.* MBA | 25 *ἂν τοὺς* J, *αὐτοὺς* VMBA | 29 *κατεβάλετο* V | 31 *δὲ* < V | *γνωρίζειν* < JMBA | 32 *τόν τε καθ.* J | *τὸν περὶ* MB | 33 *λόγων* A.

καὶ ταύτην δεικνὺς ἀναγκαίως κατὰ τὸν προσήκοντα γεγενῆσθαι λόγον. μεταβὰς δ' ἐντεῦθεν τὴν περὶ τοῦ θείου δικαιωτηρίου διδασκαλίαν ἐκίνει. [4]ἔνθα δὴ μάλιστα τῶν ἀκροατῶν πληκτικώτατα καθήπτετο, διελέγχων τοὺς ἅρπαγας καὶ πλεονέκτας τοὺς τ' ἀπληστίᾳ φιλοχρημοσύνης σφᾶς αὐτοὺς ἐκδεδωκότας. παίων δ' ὥσπερ καὶ διαμαστίζων τῷ λόγῳ τῶν περιεστώτων γνωρίμων τινὰς κάτω νεύειν πληττομένους τὴν συνείδησιν ἐποίει· οἷς δὴ λαμπραῖς φωναῖς μαρτυρόμενος διεστέλλετο θεῷ λόγον δώσειν τῶν ἐγχειρουμένων αὐτοῖς· αὐτῷ μὲν γὰρ τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν τῶν ἐπὶ γῆς τὴν βασιλείαν παρασχεῖν, αὐτὸν δὲ μιμήσει τοῦ κρείττονος τῆς ἀρχῆς τὰς κατὰ μέρος αὐτοῖς ἐπιτρέψαι διοικήσεις, πάντας γε μὴν τῷ μεγάλῳ βασιλεῖ κατὰ καιρὸν τὰς εὐθύνας τῶν πραττομένων ὑφέξειν. [5]ταῦτα συνεχῶς διεμαρτύρετο, ταῦθ' ὑπεμίμνησκε, τούτων διδάσκαλος ἦν. ἀλλ' ὁ μὲν ἐπιθαρσῶν γνησίᾳ τῇ πίστει τοιαῦτα ἐφρόνει καὶ διεστέλλετο, οἱ δ' ἄρα ἦσαν ἀμαθεῖς καὶ πρὸς τὰ καλὰ κεκωφωμένοι, γλώττῃ μὲν καὶ βοαῖς εὐφήμοις ἐπικροτοῦντες τὰ λεγόμενα, ἔργοις δε κατολιγωροῦντες αὐτῶν δι' ἀπληστίαν, XXX. ὥστ' ἤδη ποτὲ τῶν ἀμφ' αὐτὸν τινὸς ἐπιλαβόμενον φάναι· „καὶ μέχρι τίνος, ὦ οὗτος, τὴν ἀπληστίαν ἐκτείνομεν;“ εἶτ' ἐπὶ γῆς μέτρον ἀνδρὸς ἡλικίας ἐγχαράξας τῷ δόρατι, ὃ μετὰ χεῖρας φέρων ἔτυχεν· „τὸν σύμπαντα τοῦ βίου πλοῦτον“, ἔφη, „καὶ τὸ πᾶν τῆς γῆς στοιχεῖον εἰ κτήσαιο, πλέον οὐδὲν τουτουὶ τοῦ περιγραφέντος γηδίου ἀποίσεις, εἰ δὴ κἂν αὐτοῦ τύχοις.“ ἀλλ' οὐδένα ταῦτα λέγων τε καὶ πράττων ἔπαυεν ὁ μακάριος, τὰ πράγματα δ' ἐναργῶς αὐτοῖς θεοπροπίοις ἔπεισεν ἀλλ' οὐ ψιλοῖς ῥηματίοις ἐοικέναι τὰ βασιλέως θεσπίσματα. XXXI. Ἐπεὶ δ' οὐκ ἦν θανάτου φόβος ἀπείργων τοὺς κακοὺς τῆς μοχθηρίας, βασιλέως μὲν ὅλου πρὸς τὸ φιλάνθρωπον ἐκδεδομένου, τῶν δὲ καθ' ἕκαστον ἔθνος ἀρχόντων μηδαμῇ μηδενὸς τοῖς πλημμελοῦσιν ἐπεξιόντος, τοῦτο δὴ μομφὴν οὐ τὴν τυχοῦσαν τῇ καθόλου διοικήσει παρεῖχεν, εἴτ' οὖν εὐλόγως εἴτε καὶ μή, ὅπη φίλον ἑκάστῳ κρινέτω, ἐμοὶ δ' ἐφείσθω τἀληθῆ γράφειν.

XXXII. Ῥωμαίᾳ μὲν οὖν γλώττῃ τὴν τῶν λόγων συγγραφὴν βασιλεὺς παρεῖχεν, μετέβαλλον δ' αὐτὴν Ἑλλάδι μεθερμηνευταὶ φωνῇ

---

2 μεταβὰς: hier beginnt das neue Cap. λ (30) in VMB | 7 ματυρούμενος MBA | 9 αὐτῷ — 17 ἀπληστίαν < MBA | 10 μιμήσει V, κατα μιμήσει J | 14 ἐπιθαρρῶν J | 17 ὥστ': hier kein neues Cap. in VMB | 18 τινὸς] ἑνὸς V | ἐπιλαβόμενον MBA. in B *ν* aus ς, ἐπιλαβομένου V, ἐπιλαβόμενος J | 19 ἐκτείνωμεν MB | 20 ἔχων ἐτύγχανε JMBA | 21 εἰ κτήσαιο] ἐκτήσαιο V | τουτουὶ JA, τούτου εἴη V, τούτου MB | 22 τύχης JMBA | ἀλλ' hier beg. das neue Cap. λα (31) in VMA | 24 αὐτοὺς V | 26 εἴργων JMBA | 28 μηδαμῇ V, μηδαμῇ μηδαμῶς J, μηδαμῶς MBA | πλημμελήμασιν MBA | 30 ὅπου MB | 33 μετέβαλον V | ἑλλάδι < JMBA.

οἷς τοῦτο ποιεῖν ἔργον ἦν. τῶν δ' ἑρμηνευθέντων λόγων δείγματος ἕνεκεν μετὰ τὴν παροῦσαν ὑπόθεσιν ἑξῆς ἐκεῖνον συνάψω, ὃν [ὁ] αὐτὸς ἐπέγραψε „Τοῦ τῶν ἁγίων συλλόγου", τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ θεοῦ ἀναθεὶς τὴν γραφήν, ὡς μή τις κόμπον εἶναι νομίσῃ τὴν ἡμετέραν ἀμφὶ τῶν λεχθέντων μαρτυρίαν.

XXXIII. Κἀκεῖνο δὲ μνήμης οὔ μοι δοκεῖ ἀπόβλητον εἶναι, ὃ δὴ καὶ ἐφ' ἡμῶν αὐτῶν ὁ θαυμάσιος κατεπράξατο. ἐπειδὴ γάρ ποτε θάρσει τῆς αὐτοῦ περὶ τὸ θεῖον εὐλαβείας ἀμφὶ τοῦ σωτηρίου μνήματος λόγον παρασχεῖν εἰς ἐπήκοον αὐτοῦ δεδεήμεθα, προθυμότατα μὲν τὰς ἀκοὰς ὑπεῖχεν, πλήθους δ' ἀκροατῶν περιεστῶτος ἔνδον ἐν αὐτοῖς βασιλείοις ὄρθιος ἑστὼς ἅμα τοῖς λοιποῖς ἐπηκροᾶτο, ἡμῶν δ ἀντιβολούντων ἐπὶ παρακειμένῳ τῷ βασιλικῷ θρόνῳ διαναπαύεσθαι, ἐπείθετο μὲν οὐδαμῶς, συντεταμένῳ δὲ λογισμῷ τὴν διάκρισιν ἐποιεῖτο τῶν λεγομένων, ταῖς τε δογματικαῖς θεολογίαις ἀλήθειαν ἐπεμαρτυρεῖ. [2]ἐπεὶ δὲ πολὺς ἦν ὁ χρόνος ὅ τε λόγος ἐμηκύνετο, ἡμεῖς μὲν καταπαύειν προηρήμεθα, ὁ δ' οὐκ ἀνίει, περαίνειν δὲ εἰς τέλος προὔτρεπεν· ἀντιβολούντων δὲ καθέζεσθαι ἀντεδυσώπει, τοτὲ μὲν φήσας ὡς οὐ θεμιτὸν εἴη τῶν περὶ θεοῦ κινουμένων δογμάτων ἀνειμένως ἀκροᾶσθαι, τοτὲ δὲ συμφέρειν αὐτῷ καὶ λυσιτελεῖν τοῦτο· ἑστῶτας γὰρ ὑπακούειν τῶν θείων ὅσιον. ἐπεὶ δὲ καὶ ταῦτα τέλους ἐτύγχανεν, ἡμεῖς μὲν οἴκαδε ἐπανήειμεν καὶ τὰς συνήθεις ἀπελαμβάνομεν διατριβάς, XXXIV. ὁ δὲ τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ πεπρονοημένος, περὶ κατασκευῆς θεοπνεύστων λογίων εἰς ἡμέτερον πρόσωπον ἐπετίθει γράμμα. συνῆπτε δ' αὐτῷ καὶ ἄλλο περὶ τῆς ἁγιωτάτης τοῦ πάσχα ἑορτῆς. προσφωνησάντων γὰρ ἡμῶν αὐτῷ μυστικὴν ἀνακάλυψιν τοῦ τῆς ἑορτῆς λόγου, ὅπως ἡμᾶς ἠμείψατο τιμήσας ἀντιφωνήσει, μάθοι ἄν τις ἐντυχὼν αὐτοῦ τῷδε τῷ γράμματι.

XXXV. Ἐπιστολὴ βασιλέως Κωνσταντίνου, ἣν πρὸς ἡμέτερον λόγον ἀντέγραψεν.

„Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς Εὐσεβίῳ.

Τὸ μὲν ἐχγείρημα μέγιστον καὶ πάσης λόγων δυνάμεως κρεῖττον Χριστοῦ μυστήρια κατ' ἀξίαν εἰπεῖν τήν τε τοῦ πάσχα ἀντιλογίαν τε καὶ γένεσιν, λυσιτελῆ τε καὶ ἐπίπονον τελεσιουργίαν, ἑρμηνεῦσαι τὸν προσήκοντα τρόπον· τὸ γὰρ θεῖον ἀνθρώποις ἀδύνατον κατ'

---

2 ὁ < Hkl | **3** τοῦ — συλλόγου VMBA, τῷ — συλλόγῳ J | τῆς ἐκκλησίας V **4** ὡς μὴ — μαρτυρίαν < A | νομίσῃ Hkl., νομίσειε HSS | **9** αὐτοῦ < V | **10** αὐτοῦ + vor τὰς ἀκοὰς V | **16** καταπαύειν] καὶ παύειν V | προειρήμεθα VMB | ἀνίει Migne, ἀνείη V, ἀνήει JMBA | **18** φήσας A, ᵒφας V, σφᾶς JMB | ὡς < MB | κινουμ. HSS, κοινουμ. Hkl | **20** τὸ θεῖον V | δὲ JMBA, δὴ V | **24** τὸ γράμμα MBA | συνῆπτε δ' αὐτῷ καὶ ἄλλο VJ, ἀλλὰ δὴ καὶ MBA | **25** τοῦ πάσχα ἑορτῆς ∼ A | προφωνησ. MB | **27** αὐτοῦ A, αὐτῷ VJMB | τῷ < J | **28** Ἐπιστ. — ἀντεγρ. < JMBA.

ἀξίαν φράσαι, καὶ τοῖς νοῆσαι δυνατοῖς. [2]πλὴν ὅμως ὑπερθαυμάσας σε τῆς φιλομαθείας τε καὶ φιλοτιμίας, αὐτός τε τὸ βιβλίον ἀνέγνων ἀσμένως, καὶ τοῖς πλείοσιν οἵ γε τῇ περὶ τὸ θεῖον λατρείᾳ γνησίως προσανέχουσι, καθὰ ἐβουλήθης, ἐκδοθῆναι προσέταξα. [3]συνορῶν τοίνυν μεθ' ὅσης θυμηδίας τὰ τοιαῦτα παρὰ τῆς σῆς ἀγχινοίας δῶρα λαμβάνομεν, συνεχεστέροις ἡμᾶς λόγοις εὐφραίνειν, οἷς ἐντετράφθαι σαυτὸν ὁμολογεῖς, προθυμήθητι· (θέοντα γάρ σε, τὸ τοῦ λόγου, πρὸς τὰ συνήθη σπουδάσματα παρορμῶμεν), ὅπου γε καὶ τὸν εἰς τὴν Ῥωμαίων τοὺς σοὺς πόνους μεταρρυθμίζοντα γλῶτταν οὐκ ἀνάξιον ηὑρῆσθαί σοι τῶν συγγραμμάτων ἡ τοσαύτη πεποίθησις δείκνυσιν, εἰ καὶ τὰ μάλιστα τὰ καλὰ τῶν λόγων ἡ τοιαύτη ἑρμηνεία ὑφίστασθαι κατ' ἀξίαν ἀδυνάτως ἔχει. ὁ θεός σε διαφυλάξει, ἀδελφὲ ἀγαπητέ." τὸ μὲν οὖν περὶ τοῦδε γράμμα τοιόνδε ἦν, τὸ δὲ περὶ τῆς τῶν θείων ἀναγνωσμάτων ἐπισκευῆς ὧδέ πη περιέχει.

XXXVI. *Βασιλέως ἐπιστολὴ περὶ τῆς τῶν θείων γραφῶν ἐπισκευῆς.*

„*Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς Εὐσεβίῳ.*

Κατὰ τὴν ἐπώνυμον ἡμῖν πόλιν τῆς τοῦ σωτῆρος θεοῦ συναιρομένης προνοίας μέγιστον πλῆθος ἀνθρώπων τῇ ἁγιωτάτῃ ἐκκλησίᾳ ἀνατέθεικεν ἑαυτό, ὡς πάντων ἐκεῖσε πολλὴν λαμβανόντων αὔξησιν σφόδρα ἄξιον καταφαίνεσθαι καὶ ἐκκλησίας ἐν αὐτῇ κατασκευασθῆναι πλείους. [2]*τοιγάρτοι δέδεξο προθυμότατα τὸ δόξαν τῇ ἡμετέρᾳ προαιρέσει. πρέπον γὰρ κατεφάνη τοῦτο δηλῶσαι τῇ σῇ συνέσει, ὅπως ἂν πεντήκοντα σωμάτια ἐν διφθέραις ἐγκατασκεύοις εὐανάγνωστά τε καὶ πρὸς τὴν χρῆσιν εὐμετακόμιστα ὑπὸ τεχνιτῶν καλλιγράφων καὶ ἀκριβῶς τὴν τέχνην ἐπισταμένων γραφῆναι κελεύσειας, τῶν θείων δηλαδὴ γραφῶν, ὧν μάλιστα τήν τ' ἐπισκευὴν καὶ τὴν χρῆσιν τῷ τῆς ἐκκλησίας λόγῳ ἀναγκαίαν εἶναι γινώσκεις.* [3]*ἀπεστάλη δὲ γράμματα παρὰ τῆς ἡμετέρας ἡμερότητος πρὸς τὸν τῆς διοικήσεως καθολικόν, ὅπως ἂν πάντα τὰ πρὸς τὴν ἐπισκευὴν αὐτῶν ἐπιτήδεια παρασχεῖν φροντίσειεν· ἵνα γὰρ ὡς τάχιστα τὰ γραφέντα*

17—132, 6: = in Socr. H.E. I, 9 (35), = in Theodor. H.E. I, 16 (45).

---

2 *βιβλίον ἀνέγνων* verbessert aus *βιβλίον ἔγνων* J | 3 *τῇ* < V | 4 *συνορᾶν* V | 6 *οἷς ἐντετρ.* — 10 *δείκνυσιν εἰ* < MBA | 9 *μεταρυθμίζοντα* HSS | 10 *συγγαμάτων* V | 11 *καὶ*] *κἂν* A | *τὰ καλὰ τῶν* VJ, *τῶν καλῶν* MBA | *λόγων* V, *ἔργων* JMBA | 12 *ἔχη* A | *διαφυλάξοι* JMBA | 13 *οὖν* < JMB | 15 *Βασ. – ἐπισκ.* < JMBA | 18 ob *ἡμῶν*? Hkl | 20 *πολλὴν* Sokr., Theod., A, *πολλῶν* VJMB | *λαβόντων* Socr., Theod. | 23 *τοῦτο* Socr., Theod., V, *τοῦ* J, *τὸ* MBA | 25 *εὐμετακόμιστα* VJMBA (aber *κομι* auf Ras. J), *εὐπαρακόμιστα* Socr., Theod. | 26 *κελεύσας* V | 28 *λόγῳ* HSS, *συλλόγῳ* Hein. | *ἀπέσταλται* Socr., Theod. | 29 *γράμμα* JMB | 30 *ἂν πάντα* Socr., Theod., *ἅπαντα* HSS | *τὴν ἐπισκ.* Socr., Theod., *τὴν* < HSS.

σωμάτια κατασκευασθείη, τῆς σῆς ἐπιμελείας ἔργον τοῦτο γενήσεται. [4]καὶ γὰρ δύο δημοσίων ὀχημάτων ἐξουσίαν εἰς διακομιδὴν ἐκ τῆς αὐθεντίας τοῦ γράμματος ἡμῶν τούτου λαβεῖν σε προσήκει. οὕτω γὰρ ἂν μάλιστα τὰ καλῶς γραφέντα καὶ μέχρι τῶν ἡμετέρων ὄψεων ὀᾶστα διακομισθήσεται, ἑνὸς δηλαδὴ τοῦτο πληροῦντος τῶν ἐκ τῆς σῆς ἐκκλησίας διακόνων, ὃς ἐπειδὰν ἀφίκηται πρὸς ἡμᾶς, τῆς ἡμετέρας πειραθήσεται φιλανθρωπίας. ὁ θεός σε διαφυλάξει, ἀδελφὲ ἀγαπητέ."

XXXVII. Ταῦτα μὲν οὖν βασιλεὺς διεκελεύετο. αὐτίκα δ' ἔργον ἐπηκολούθει τῷ λόγῳ, ἐν πολυτελῶς ἠσκημένοις τεύχεσιν τρισσὰ καὶ τετρασσὰ διαπεμψάντων ἡμῶν. ... ὃ δὴ καὶ αὐτὸ ἑτέρα βασιλέως ἀντιφώνησις παραστήσει, δι' ἧς, πυθόμενος ὡς ἡ παρ' ἡμῖν Κωνστάντια πόλις, ἀνδρῶν ἐκτόπως δεισιδαιμόνων οὖσα πρότερον, ὁρμῇ θεοσεβείας τῆς ἔμπροσθεν μεταβέβληκεν εἰδωλικῆς πλάνης, χαίρειν ἐδήλου καὶ τὴν πρᾶξιν ἀποδέχεσθαι ... XXXVIII. Ἤδη μὲν οὖν ἐπὶ τοῦ Παλαιστινῶν ἔθνους ἡ Κωνστάντια τὴν σωτήριον ἐπιγραψαμένη θεοσέβειαν καὶ παρ' αὐτῷ θεῷ καὶ παρὰ βασιλεῖ τιμῆς κρείττονος ἠξιοῦτο, πόλις μὲν ἀποφανεῖσα ὃ μὴ πρότερον ἦν, ἀμείψασα δὲ τὴν προσηγορίαν ἐπωνύμῳ κρείττονι θεοσεβοῦς ἀδελφῆς βασιλέως.

XXXIX. Ταὐτὸν δὲ καὶ ἕτεραι πλείους διεπράττοντο χῶραι, ὡς ἡ ἐπὶ τοῦ Φοινίκων ἔθνους αὐτοῦ βασιλέως ἐπώνυμος, ἧς οἱ πολῖται δυσεξαρίθμητα ξοάνων ἱδρύματα πυρὶ παραδόντες τὸν σωτήριον ἀντικατηλλάξαντο νόμον. [2]καὶ ἐφ' ἑτέρων δ' ἐπαρχιῶν αὐτόμολοι τῇ σωτηρίῳ προσιόντες γνώσει ἀθρόοι κατὰ χώρας καὶ κατὰ πόλεις τὰ μὲν πρότερα αὐτοῖς νενομισμένα ἱερά, ἐν ὕλῃ παντοίων ὄντα ξοάνων, ὡσανεὶ τὸ μηθὲν ὄντα ἠφάνιζον, ναούς τ' αὐτῶν καὶ τεμένη εἰς ὕψος ἠρμένα μηδενὸς ἐπικελεύοντος καθήρουν, ἐκκλησίας δ' ἐκ θεμελίων ἀνιστῶντες τὰ τῆς προτέρας ἀντικατηλλάττοντο πλάνης. [3]ἀλλὰ γὰρ καθ' ἕκαστα γράφειν τῶν τοῦ θεοφιλοῦς πράξεων οὐχ ἡμέτερον ἂν εἴη μᾶλλον ἢ τῶν τὸν πάντα χρόνον αὐτῷ συνεῖναι κατηξιωμένων· ἡμεῖς δ' ἐν ὀλίγῳ τὰ ἡμῖν διεγνωσμένα τῇδε παραδόντες τῇ γραφῇ ἐπὶ τὸν ὕστατον αὐτοῦ τῆς ζωῆς διαβησόμεθα χρόνον.

---

2 nach *δημοσίων* + *ὀχημάτων* Socr., Theod., < VJMBA | *ἐξουσίαν* HSS, *ὑπηρεσίαν* Hkl, vgl. S. 79, 30 | **3** *τοῦτο* MB | **5** *διακομισθείη* Socr., Theod. | *τοῦτο* < V | *ἐκ* < J | **7** *διαφυλάξει* Socr. Cod. F, Theod., *διαφυλάξοι* HSS | **10** *ἑτέρα βασ.* ~ JMBA | *παραστήσει* VJA, *παραστήσοι* MB, vgl. 121, 3 | **11** *δι'*: hier beginnt das neue Cap. *λη* (38) in VMB, nicht bei *ἤδη* | *Κωνστάντεια* JMBA | **15** *Κωνστάντεια* JMBA | **17** *ὑποφανεῖσα* J | **20** *ἧς*] *οἷς* MB | **21** *παραδώσαντες* V | **24** *νενομ. ἱερὰ* ~ JMBA | *ὄντα ξοάνων* ~ MBA | **27** *τὰ* < vor *τῆς προτ.* JMBA | *ἀντικατηλλάττοντο* V, *ἀντικατηλλάσσοντο* JMBA | *γνώμης ἤτοι* + vor *πλάνης* JMBA | **29** *χρόνων* B, in M *ω* aus *ο* oder *ο* aus *ω* | *αὐτῷ συνεῖναι* ~ JMBA | **31** *τῇ* < MB.

XL. Ἐπληροῦντο μὲν αὐτῷ τριάκοντα ἐνιαυτῶν περίοδοι τῆς βασιλείας· τρεῖς δ' αὐτῷ παῖδες, καίσαρες περιφανέστατοι, κοινωνοὶ τῆς βασιλείας διαφόροις ἀνεδείκνυντο χρόνοις, ὁ μὲν ὁμώνυμος τῷ πατρὶ Κωνσταντῖνος πρῶτος μετασχὼν τῆς βασιλείας τὴν τιμὴν ἀμφὶ τὴν τοῦ πατρὸς δεκαετηρίδα, ὁ δὲ δεύτερος τῇ τοῦ πάππου κοσμούμενος ὁμωνυμίᾳ Κωνστάντιος ἀμφὶ τὴν εἰκοσαετηρικὴν πανήγυριν ἀνηγορευμένος, ὁ δὲ τρίτος Κώνστανς, τὸν ἑνεστῶτα καὶ συνεστῶτα τῷ τῆς ἐπωνυμίας προσρήματι σημαίνων, ἀμφὶ τὴν τρίτην δεκάδα προηγμένος. [2]οὕτω δὴ τριάδος λόγῳ τριττὴν γονὴν παίδων θεοφιλῆ κτησάμενος, ταύτην τ' ἐφ' ἑκάστῃ περιόδῳ δεκαέτους χρόνου εἰσποιήσει τῆς βασιλείας τιμήσας, ⟨τῶν⟩ τῷ παμβασιλεῖ τῶν ὅλων εὐχαριστηρίων καιρὸν εὔκαιρον εἶναι τὸν τῆς αὐτοῦ τριακονταετηρίδος ἡγεῖτο, καὶ δὴ τοῦ ἐν Ἱεροσολύμοις αὐτῷ σὺν πάσῃ φιλοκάλῳ σπουδῇ κατειργασμένου μαρτυρίου προσήκειν τὴν ἀφιέρωσιν ποιήσασθαι εὖ ἔχειν ἐδοκίμαζεν.

XLI. Μισόκαλος δὲ κἀν τούτῳ φθόνος οἱονεὶ σκότιον νέφος τηλαυγεστάταις ἡλίου μαρμαρυγαῖς ὑπαντήσας, τὸ φαιδρὸν τῆς πανηγύρεως θορυβεῖν ἐπείρα, τὰς κατ' Αἴγυπτον αὖθις ἐκκλησίας ταῖς αὐτοῦ ταράττων ἐρεσχελίαις. [2]ἀλλ' ὅ γε τῷ θεῷ μεμελημένος σύνοδον αὖθις πληθύουσαν ἐπισκόπων ὥσπερ θεοῦ στρατόπεδον καθοπλίσας, ἀντιπαρετάττετο τῷ βασκάνῳ δαίμονι, ἐξ ἁπάσης Αἰγύπτου καὶ Λιβύης, Ἀσίας τε καὶ Εὐρώπης σπεύδειν πρῶτα μὲν ἐπὶ τὴν τῆς διαμάχης λύσιν, ἐντεῦθεν δὲ τὴν ἀφιέρωσιν τοῦ προλεχθέντος νεὼ ποιεῖσθαι διακελευσάμενος. [3]ὁδοῦ δὴ πάρεργον ἐπὶ τῆς Φοινίκων μητροπόλεως προσέταττε διαλύσασθαι τὰς ἐρεσχελίας· μὴ γὰρ ἐξεῖναι τὰς γνώμας διῃρημένους ἐπὶ τὴν τοῦ θεοῦ παρεῖναι λατρείαν, θείου νόμου διαγορεύοντος μὴ πρότερον τὰ δῶρα προσφέρειν τοὺς ἐν διαφορᾷ τυγχάνοντας ἢ φιλίαν σπεισαμένους καὶ τὰ πρὸς ἀλλήλους εἰρηνικῶς διαθέντας. [4]ταῦτα βασιλεὺς τὰ σωτήρια παραγγέλματα τῇ αὐτὸς αὐτοῦ διανοίᾳ ζωπυρῶν, σὺν ὁμονοίᾳ καὶ συμφωνίᾳ τῇ πάσῃ ἔχεσθαι τῶν προκειμένων διὰ γραφῆς οὕτως ἐχούσης ἐδήλου·

27 vgl. Matth. 5, 23, 24.

---

2 *βασιλέως* A, M undeutlich | *τρεῖς — τῆς βασιλείας* < MBA | *ἐπιφαν.* J | 4 *τῆς βασιλείας τὴν τιμὴν* V, *τῆς τιμῆς* JMBA | 7 *ἀνηγμένος* J | *Κώνστανς* V, *Κώνστας* JA, *Κώνσταν* MB | 10 *τ'* V, *δ'* JMBA | *ἑκάστῳ* MB | 11 *τῶν* + Hkl | 12 *εὐχαριστηρίων* Val., *εὐχαριστήριον* HSS | 14 *προσήκειν* < Hkl | 16 *οἷον εἰς* JMB | 18 *ἐπειρᾶτο*, aber *το* ausradiert und der Accent verändert, J | *αὖθις ἐκκλησ.* ~ JMBA | 20 *πληθύουσαν* V, *πλήθουσαν* A, *πλείστων* JMB (*ειστων* auf Ras. B) | Wortfolge *ἐπισκ. αὖθις πλ.* J | 21 *ἀντέπραττε* V | 28 *ἐπισπασαμένους* V, *σπεισαμένους* J, *σπασαμένους* AMB | 30 *αὐτὸς αὐτοῦ* ~ JMBA.

XLII. *Βασιλέως ἐπιστολὴ πρὸς τὴν ἐν Τύρῳ σύνοδον.*

„Νικητὴς Κωνσταντῖνος Μέγιστος Σεβαστὸς τῇ ἁγία συνόδῳ τῇ κατὰ Τύρον.

[1]Ἦν μὲν ἴσως ἀκόλουθον καὶ τῇ τῶν καιρῶν εὐκαιρίᾳ μάλιστα πρέπον ἀστασίαστον εἶναι τὴν καθολικὴν ἐκκλησίαν καὶ πάσης λοιδορίας τοὺς τοῦ Χριστοῦ νῦν ἀπηλλάχθαι θεράποντας. ἐπειδὴ δὲ οὐχ ὑγιοῦς φιλονεικίας οἴστρῳ τινὲς ἐλαυνόμενοι (οὐ γὰρ ἂν εἴποιμι βιοῦντες ἑαυτῶν ἀξίως), τὰ πάντα συγχέειν ἐπιχειροῦσιν. ὅπερ πάσης συμφορᾶς ἐπέκεινα κεχωρηκέναι μοι δοκεῖ, τούτου χάριν θέοντας ὑμᾶς, τὸ τοῦ λόγου, προτρέπομαι χωρίς τινος ὑπερθέσεως εἰς ταὐτὸ συνδραμεῖν, πληρῶσαι τὴν σύνοδον, ἐπαμῦναι τοῖς χρῄζουσιν ἐπικουρίας, τοὺς ἀδελφοὺς ἰάσασθαι κινδυνεύοντας, εἰς ὁμόνοιαν ἐπαναγαγεῖν τὰ διεστῶτα τῶν μελῶν, διορθώσασθαι τὰ πλημμελούμενα, ἕως καιρὸς ἐπιτρέπει, ἵνα ταῖς τοσαύταις ἐπαρχίαις τὴν πρέπουσαν ἀποδῶτε συμφωνίαν, ἣν, φεῦ τῆς ἀτοπίας, ἐλαχίστων ἀνθρώπων ἀπώλεσεν ὑπεροψία. [2]ὅτι δὲ τοῦτο καὶ τῷ δεσπότῃ τῶν ὅλων θεῷ ἐστιν ἀρεστὸν καὶ ἡμῖν πάσης εὐχῆς ὑπέρτερον καὶ ὑμῖν αὐτοῖς, ἐάν γε τὴν εἰρήνην ἀνακαλέσησθε, οὐ τῆς τυχούσης αἴτιον εὐδοξίας, πάντας ἀνθρώπους συνομολογεῖν ἡγοῦμαι. μὴ τοίνυν μέλλετε λοιπόν, ἀλλ᾽ ἐπιτείναντες ἐντεῦθεν ἤδη τὰ τῆς προθυμίας, τοῖς προκειμένοις ὅρον ἐπιθεῖναι σπουδάσατε τὸν προσήκοντα, μετὰ πάσης εἰλικρινείας δηλαδὴ καὶ πίστεως συνελθόντες, ἣν ἑκασταχοῦ μόνον οὐχὶ φωνὴν ἀφιεὶς ὁ σωτὴρ ἐκεῖνος ᾧ λατρεύομεν ἀπαιτεῖ μάλιστα παρ᾽ ὑμῶν. [3]οὐδὲν δὲ τῶν εἰς τὴν ἐμὴν εὐλάβειαν ἡκόντων ὑμῖν ἐνδεήσει. πάντα μοὶ πέπρακται ὅσα γράφοντες ἐδηλώσατε. ἐπέστειλα πρὸς οὓς ἐβουλήθητε τῶν ἐπισκόπων, ἵνα παραγενόμενοι κοινωνήσωσιν ὑμῖν τῶν φροντισμάτων, ἀπέστειλα Διονύσιον τὸν ἀπὸ ὑπατικῶν, ὃς καὶ τοὺς ὀφείλοντας εἰς τὴν σύνοδον ἀφικέσθαι μεθ᾽ ὑμῶν ὑπομνήσει, καὶ τῶν πραττομένων ἐξαιρέτως δὲ τῆς εὐταξίας κατάσκοπος παρέσται. [4]ἐὰν γάρ τις, ὡς ἐγὼ οὐκ οἴομαι.

1—135, 12: = in Theod. H.E. I, 29 (61).

---

1 *βασιλέως — σύνοδον* nur in V u. in Theod., Wortfolge *ἐπιστ. βασιλέως* Theod. | **4** *καιρῶν*] *κρειττόνων* V | *εὐκαιρῶν* + vor *εὐκαιρίᾳ* J | **6** *ἐπειδὴ δὲ* Theod., *ἐπεὶ δ᾽* HSS | **8** *ἀξίως* HSS, *ἀναξίας* Theod. | *ἐπιχειροῦντες* MBA | **11** *χρῄζουσιν ἐπικουρίας* Theod., V, *χρῄζουσι βοηθείας* JMBA | **14** *ἕως*] *ὡς* Theod. | **15** *ἀποδῶτε* Theod. (Cod. A), *ἀπόδοτε* Theod. (Cod. B), *ἀποδώσητε* V, *ἀποδώσετε* JMBA | **16** *ἀπώλεσαι* V[1], *εν* über *αι* V[2] | **21** *ὅροις* AM | *ὅρ. ἐπιθ.* ∾ A | nach *προσήκοντα* + *καιρὸν* MBA | *μετὰ πάσης* — **135, 5** *ἀπεχθ.* < MBA | **22** *ἣν* Theod., < V, *ἣν ἑκαστ.* — *παρ᾽ ὑμῶν* < J | **24** *ὑμῶν* V, in Theod.: *Παρ᾽ ἡμῶν δὲ οὐδὲν τῶν* . . . u. Z. 25 *ὑμῖν* < Theod. | **26** *ἐπέστειλα* Theod. (Cod. A), J, *ἀπέστειλα* V | **29** *καὶ τῆς* V, *καὶ* < Theod., JMBA | **30** *κατάσκοπος*] *ἐπίσκοπος* J.

τὴν ἡμετέραν κέλευσιν καὶ νῦν διακρούσασθαι πειρώμενος μὴ βουληθῇ παραγενέσθαι, ἐντεῦθεν παρ᾽ ἡμῶν ἀποσταλήσεται, ὃς ἐκ βασιλικοῦ προστάγματος αὐτὸν ἐκβαλὼν ὡς οὐ προσῆκεν ὅροις αὐτοκράτορος ὑπὲρ τῆς ἀληθείας ἐξενεχθεῖσιν ἀντιτείνειν διδάξει. [5]λοιπὸν ἔσται τῆς ὑμετέρας ὁσιότητος ἔργον ὁμογνώμονι κρίσει, μήτε πρὸς ἀπέχθειαν μήτε πρὸς χάριν, ἀκολούθως δὲ τῷ ἐκκλησιαστικῷ καὶ ἀποστολικῷ κανόνι, τοῖς πλημμεληθεῖσιν εἴτ᾽ οὖν κατὰ σφάλμα συμβεβηκόσι τὴν ἁρμόττουσαν θεραπείαν ἐπινοῆσαι, ἵνα καὶ πάσης βλασφημίας ἐλευθερώσητε τὴν ἐκκλησίαν καὶ τὰς ἐμὰς ἐπικουφίσητε φροντίδας, καὶ τὴν τῆς εἰρήνης χάριν τοῖς νῦν στασιάζουσιν ἀποδόντες μεγίστην εὔκλειαν ὑμῖν αὐτοῖς προξενήσητε. ὁ θεὸς ὑμᾶς διαφυλάττοι, ἀδελφοὶ ἀγαπητοί.“

XLIII. Ἐπεὶ δὲ δι᾽ ἔργων ἐχώρει τὰ προστεταγμένα, κατελάμβανεν ἄλλος βασιλικὸς ἀνήρ, ἐπισπέρχων τὴν σύνοδον σὺν γράμματι βασιλικῷ, σπεύδειν, μηδὲ ἀναβάλλεσθαι τὴν ἐπὶ τὰ Ἱεροσόλυμα παρορμῶν γε πορείαν. [2]ἅραντες οὖν οἱ πάντες ἀπὸ τοῦ Φοινίκων ἔθνους δημοσίοις δρόμοις ἤλαυνον ἐπὶ τὰ προκείμενα, ἐπληροῦτο δὲ τότε πᾶς ὁ τῇδε τόπος μεγίστης θεοῦ χορείας, ἐπὶ ταὐτὸν ἐν τοῖς Ἱεροσολύμοις συνηγμένων τῶν ἐξ ἁπάσης ἐπαρχίας διαφανῶν ἐπισκόπων. [3]Μακεδόνες μὲν γὰρ τὸν τῆς παρ᾽ αὐτοῖς μητροπόλεως παρέπεμπον, Παννόνιοί τε καὶ Μυσοὶ τὰ παρ᾽ αὐτοῖς ἀνθοῦντα κάλλη τῆς τοῦ θεοῦ νεολαίας, παρῆν δὲ καὶ Περσῶν ἐπισκόπων ἱερὸν χρῆμα, τὰ θεῖα λόγια ἐξηκριβωκὼς ἀνήρ, Βιθυνοί τε καὶ Θρᾷκες τὸ πλήρωμα τῆς συνόδου κατεκόσμουν. [4]οὐ μὴν ἀπελιμπάνοντο Κιλίκων οἱ διαφέροντες, καὶ Καππαδοκῶν δ᾽ οἱ πρῶτοι παιδεύσει λόγων μέσοι τοῖς πᾶσι διέπρεπον, Συρία τε πᾶσα καὶ Μεσοποταμία, Φοινίκη τε καὶ Ἀραβία σὺν αὐτῇ Παλαιστίνῃ, Αἴγυπτός τε καὶ Λιβύη, οἵ τε τὴν Θηβαίων οἰκοῦντες χώραν, πάντες ὁμοῦ ἐπλήρουν τὴν μεγάλην τοῦ θεοῦ χορείαν, οἷς ἀνάριθμος ἐξ ἁπασῶν τῶν ἐπαρχιῶν ἐπηκολούθει λεώς. παρῆν δὲ τούτοις ἅπασι βασιλική τις ὑπηρεσία, ἄνδρες τ᾽ ἐξ αὐτῶν βασιλείων δόκιμοι κατεπέμποντο φαιδρῦναι τὴν ἑορτὴν ταῖς βασιλέως χορηγίαις, XLIV. ναὶ μὴν καὶ ὁ τούτοις ἅπασιν ἐφεστὼς

13 ff.: vgl. Sozom. H.E. II, 26.

---

3 προσῆκεν HSS, προσῆκον Hkl | **5** ὑμετέρας Theod., V, ὑμῶν J | κρίσει < J | ἐὰν + vor μήτε MBA | **6** καὶ ἀποστολικῷ < V | **10** στασιάζουσιν V, στασιαζομένοις JMBA | **11** διαφυλάξοι A | **15** μηδὲ Wil., μηδὲν HSS | γε < J | **20** μὲν] τε V | **21** πανόνιοι, ν über der Zeile, V, παννονοί verbessert in παννόνιοί J | in μυσοὶ steht οι über der Zeile J | **22** θεοῦ] χω V | νεολείας V | **24** οὐδὲ + vor Κιλίκων B | **25** δ᾽ Hkl., θ᾽ HSS | **27** τε καὶ BA, δὲ καὶ VJM | **29** ἀναρίθμητος JMBA | ἐπηκολούθει, ἐ auf Ras., J | **32** χορηγίαις, ναί μὴν: Verbindung hergestellt von Wil.

βασιλεῖ δεξιὸς ἀνήρ, πίστει καὶ εὐλαβείᾳ λόγων τε θείων ἐμπρέπων ἀσκήσει, ὃς δὴ καὶ ταῖς ὑπὲρ εὐσεβείας ὁμολογίαις κατὰ τὸν τῶν τυράννων καιρὸν λαμπρυνόμενος εἰκότως τὴν τῶνδε διάταξιν ἐπιστεύετο. καὶ δὴ τῷ βασιλέως οὗτος νεύματι σὺν εἰλικρινείᾳ πάσῃ διακονούμενος, τὴν μὲν σύνοδον ἐτίμα φιλοφρόνῳ δεξιώσει ἑστιάσεσί τε λαμπραῖς καὶ συμποτικαῖς εὐωχίαις, πτωχοῖς δ' ἀνείμοσι πενήτων τ' ἀνδρῶν καὶ γυναικῶν μυρίοις πλήθεσι, τροφῆς καὶ τῶν λοιπῶν χρειῶν ἐν ἐνδείᾳ καθεστῶσι, πολυτελεῖς διαδόσεις χρημάτων καὶ περιβλημάτων ἐποιεῖτο, ἤδη δὲ καὶ τὸν πάντα νεὼν πλουσίοις καὶ βασιλικοῖς ἀναθήμασι κατεποίκιλεν. ἀλλ' ὁ μὲν ταύτην ἐπλήρου τὴν ὑπηρεσίαν, XLV. οἱ δὲ τοῦ θεοῦ λειτουργοὶ εὐχαῖς ἅμα καὶ διαλέξεσι τὴν ἑορτὴν κατεκόσμουν, οἱ μὲν τοῦ θεοφιλοῦς βασιλέως τὴν εἰς τὸν τῶν ὅλων σωτῆρα καθοσίωσιν ἀνυμνοῦντες, τάς τε περὶ τὸ μαρτύριον μεγαλουργίας διεξιόντες τῷ λόγῳ, οἱ δὲ ταῖς ἀπὸ τῶν θείων δογμάτων πανηγυρικαῖς θεολογίαις πανδαισίαν λογικῶν τροφῶν ταῖς πάντων παραδιδόντες ἀκοαῖς. [2]ἄλλοι δ' ἑρμηνείας τῶν θείων ἀναγνωσμάτων ἐποιοῦντο, τὰς ἀπορρήτους ἀποκαλύπτοντες θεωρίας, οἱ δὲ μὴ διὰ τούτων χωρεῖν οἷοί τε θυσίαις ἀναίμοις καὶ μυστικαῖς ἱερουργίαις τὸ θεῖον ἐλάσκοντο, ὑπὲρ τῆς κοινῆς εἰρήνης, ὑπὲρ τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ, αὐτοῦ τε βασιλέως ὕπερ, τοῦ τῶν τοσούτων αἰτίου, παίδων τ' αὐτοῦ θεοφιλῶν ἱκετηρίους εὐχὰς τῷ θεῷ προσαναφέροντες. [3]ἔνθα δὴ καὶ ἡμεῖς τῶν ὑπὲρ ἡμᾶς ἀγαθῶν ἠξιωμένοποικίλαις ταῖς εἰς τὸ κοινὸν διαλέξεσι τὴν ἑορτὴν ἐτιμῶμεν, τοτὲ μὲν τῶν διὰ γράμματος βασιλεῖ πεφιλοκαλημένων τὰς ἐκφράσεις ἑρμηνεύοντες, τοτὲ δὲ καιρίους καὶ τοῖς προκειμένοις συμβόλοις τὰς προφητικὰς ποιούμενοι θεωρίας. οὕτω μὲν ἡ τῆς ἀφιερώσεως ἑορτὴ ἐν αὐτῇ τῇ βασιλέως τριακονταετηρίδι σὺν εὐφροσύναις ἐπετελεῖτο

XLVI. Οἷος δ' ὁ τοῦ σωτῆρος νεώς, οἷον τὸ σωτήριον ἄντρον, οἷαι [τε] αἱ βασιλέως φιλοκαλίαι ἀναθημάτων τε πλήθη ἐν χρυσῷ τε καὶ ἀργύρῳ καὶ λίθοις τιμίοις πεποιημένων, κατὰ δύναμιν ἐν οἰκείῳ συγγράμματι παραδόντες αὐτῷ βασιλεῖ προσεφωνήσαμεν· ὧν δὴ λόγον κατὰ καιρὸν μετὰ τὴν παροῦσαν τῆς γραφῆς ὑπόθεσιν ἐκθησόμεθα, ὁμοῦ καὶ τὸν τριακονταετηρικὸν αὐτῷ συζευγνύντες, ὃν σμικρὸν

---

2 εὐσεβείαις VM | τὸν nachher hinzugefügt J | 6 τ' VJ, δ' MBA | 9 πλούσ. καὶ ∼ MB, καὶ < JA | 10 κατεποίκιλλεν JMBA (so Wil.) | ἀλλ' hier beg. das neue Cap. με (45) in VMB | 12 οἱ μὲν — 16 ἀκοαῖς < MBA | 18 καὶ < V | 20 τῶν < JMBA | 24 τῶν διὰ γρ. Wil., ∼ HSS | τῶν V, τῷ MBJ, aber ν hinzugefügt J, τῶν τῷ A | πεφιλοκαλημένων JMBA, πεφιλοσοφημένων V | 25 nach καιρίους < καὶ J | 24 u. 26 Val. will mit Recht ἐκφράσεις ποιοῦντες und ἑρμηνεύοντες θεωρίας schreiben | 26 ἡ < V | 27 nach αὐτῇ < τῇ JMBA | 29 τε < Wil. | 33 μικρὸν JMBA.

ὕστερον, ἐπὶ τῆς βασιλέως ἐπωνύμου πόλεως τὴν πορείαν στειλάμενοι, εἰς ἐπήκοον αὐτοῦ βασιλέως διήλθομεν, τοῦτο δεύτερον ἐν αὐτοῖς βασιλείοις τὸν ἐπὶ πάντων βασιλέα θεὸν δοξάσαντες, οὗ δὴ κατακροώμενος ὁ τῷ θεῷ φίλος γανυμένῳ ἐῴκει. τοῦτο δ' οὖν αὐτὸ μετὰ τὴν ἀκρόασιν ἐξέφηνεν, συμποσιάζων μὲν παροῦσι τοῖς ἐπισκόποις παντοίᾳ τ' αὐτοὺς τιμῇ φιλοφρονούμενος.

XLVII. Ταύτην μεγίστην ὧν ἴσμεν σύνοδον δευτέραν συνεκρότει βασιλεὺς ἐν αὐτοῖς Ἱεροσολύμοις μετὰ τὴν πρώτην ἐκείνην, ἣν ἐπὶ τῆς Βιθυνῶν διαφανοῦς πεποίητο πόλεως. ἀλλ' ἡ μὲν ἐπινίκιος ἦν, ἐν εἰκοσαετηρίδι τῆς βασιλείας τὴν κατ' ἐχθρῶν καὶ πολεμίων εὐχὴν ἐπ' αὐτῆς Νικαίας ἐκτελοῦσα, ἡ δὲ τῆς τρίτης δεκάδος τὴν περίοδον ἐκόσμει, τῷ πάντων ἀγαθῶν δοτῆρι θεῷ ἀμφὶ τὸ μνῆμα τὸ σωτήριον εἰρήνης ἀνάθημα τὸ μαρτύριον βασιλέως ἀφιεροῦντος.

XLVIII. Καὶ δὴ τούτων βασιλεῖ συντελουμένων, ἀνὰ στόμα τε πάντων ἀνυμνουμένης αὐτοῦ τῆς κατὰ θεὸν ἀρετῆς, τῶν τοῦ θεοῦ λειτουργῶν τις ἀποτολμήσας εἰς αὐτοῦ πρόσωπον μακάριον αὐτὸν ἀπέφηνεν, ὅτι δὴ κἀν τῷ παρόντι βίῳ τῆς κατὰ πάντων αὐτοκρατορικῆς βασιλείας ἠξιωμένος εἴη κἀν τῷ μέλλοντι συμβασιλεύειν μέλλοι τῷ υἱῷ τοῦ θεοῦ. ὁ δὲ ἀπεχθῶς τῆς φωνῆς ἐπακούσας μὴ τοιαῦτα τολμᾶν παρήνει φθέγγεσθαι, μᾶλλον δὲ δι' εὐχῆς αἰτεῖσθαι αὐτῷ κἀν τῷ παρόντι κἀν τῷ μέλλοντι τῆς τοῦ θεοῦ δουλείας ἀξίῳ φανῆναι.

XLIX. Ἐπειδὴ δὲ καὶ ὁ τριακονταέτης αὐτῷ τῆς βασιλείας συνεπεραίνετο χρόνος, τῷ δευτέρῳ τῶν παίδων συνετέλει γάμους, πάλαι γάμους κἀπὶ τοῦ πρεσβυτέρου τὴν ἡλικίαν διαπραξάμενος. θαλίαι δὴ καὶ ἑστιάσεις ἦγοντο, νυμφοστολοῦντος αὐτοῦ βασιλέως τὸν παῖδα ἑστιῶντός τε λαμπρῶς καὶ συμποσιάζοντος, ὧδε μὲν ἀνδρῶν θιάσοις, γυναικῶν δ' ἀφωρισμένοις ἀλλαχόθι χοροῖς, διαδόσεις τε πλούσιαι χαρισμάτων δήμοις ἅμα καὶ πόλεσιν ἐδωροῦντο.

L. Ἐν τούτῳ δὲ καὶ Ἰνδῶν τῶν πρὸς ἀνίσχοντα ἥλιον πρέσβεις ἀπήντων δῶρα κομίζοντες, γένη δ' ἦν παντοῖα ἐξαστραπτόντων πολυτελῶν λίθων ζῳά τε τῶν παρ' ἡμῖν ἐγνωσμένων ἐναλλάττοντα τὴν φύσιν, ἃ δὴ προσῆγον τῷ βασιλεῖ, τὴν εἰς αὐτὸν Ὠκεανὸν δη-

---

4 γανυμένω HSS | **9** διαφανοῦς Val., διαφανῶς HSS | **11** ἐπ' αὐτῆς Νικαίας VJ, (ἐπὶ <) τῆς Νικαίας αὐτῆς MBA | τῆς + vor δέκαδος V | **13** ἀφαιροῦντος A | **14** καὶ δὴ — **17** ἀπέφηνεν < MBA | **14** βασιλεῖ V, εὐλαβῶς J | **15** πάντων ἀνυμνούντων αὐτοῦ τὴν κατὰ θν̄ ἀρετὴν J | αὐτοῦ] αὐτῷ V | **17** ἀπέφαινεν J | **21** ἀξίω V, ἄξιον JMBA | **24** διεπεραίνετο JMBA | **25** πάλαι γάμους Hkl., πάλαι τὰ τοὺς τε VAB, παλαιτάτους τε JM, πάλαι ταὐτὸ Val. | **26** δὴ] δὲ V | **31** ἀπόντων A, in B ὁ verändert in ἡ | 32 ob ἐξαλλ.? Hkl | **33** αὐτῶν Val. (richtiger τὸν αὐτῶν Hkl), aber kaum richtig.

λοῦντες αὐτοῦ κράτησιν, καὶ ὡς οἱ τῆς Ἰνδῶν χώρας καθηγεμόνες εἰκόνων γραφαῖς ἀνδριάντων τ᾽ αὐτὸν ἀναθήμασι τιμῶντες αὐτοκράτορα καὶ βασιλέα γνωρίζειν ὡμολόγουν. ἀρχομένῳ μὲν οὖν τῆς βασιλείας αὐτῷ οἱ πρὸς ἥλιον δύοντα [ὠκεανῷ] Βρεττανοὶ πρῶτοι καθυπετάττοντο, νῦν δ᾽ Ἰνδῶν οἱ τὴν πρὸς ἀνίσχοντα ἥλιον λαχόντες.

LI. Ὡς οὖν ἑκατέρων τῶν ἄκρων τῆς ὅλης οἰκουμένης ἐκράτει, τὴν σύμπασαν τῆς βασιλείας ἀρχὴν τρισὶ τοῖς αὐτοῦ διῄρει παισίν, οἷά τινα πατρῴαν οὐσίαν τοῖς αὐτοῦ κληροδοτῶν φιλτάτοις. τὴν μὲν οὖν παππῴαν λῆξιν τῷ μείζονι, τὴν δὲ τῆς ἑῴας ἀρχὴν τῷ δευτέρῳ, τὴν δὲ τούτων μέσην τῷ τρίτῳ διένεμε. [2]κλῆρον δ᾽ ἀγαθὸν καὶ ψυχῆς σωτήριον τοῖς αὐτοῖς ποριζόμενος τὰ θεοσεβείας αὐτοῖς ἐνίει σπέρματα, θείοις μὲν προσάγων μαθήμασι, διδασκάλους δ᾽ ἐφιστὰς εὐσεβείᾳ δεδοκιμασμένους ἄνδρας, καὶ τῶν ἔξωθεν δὲ λόγων καθηγητὰς ἑτέρους εἰς ἄκρον ἥκοντας παιδεύσεως τοῖς αὐτοῖς ἐφίστη· ἄλλοι πολεμικῶν αὐτοῖς ἐξῆρχον μαθημάτων, ἕτεροι τῶν πολιτικῶν ἐπιγνώμονας αὐτοὺς καθίστων, οἱ δὲ νόμων ἐμπείρους εἰργάζοντο. [3]βασιλικὴ δ᾽ ἑκάστῳ τῶν παίδων κατασκευὴ κεκλήρωτο, ὁπλῖται, δορυφόροι, σωματοφύλακες, στρατευμάτων τε τάγματα παντοῖα, τούτων δὲ καθηγεμόνες, λοχαγοί, στρατηγοί, ταξίαρχοι, ὧν τῆς ἐν πολέμοις ἐπιστήμης τῆς τε πρὸς αὐτὸν εὐνοίας ὁ πατὴρ προειλήφει τὴν πεῖραν. LII. Ἀπαλοῖς μὲν οὖν ἔτι τὴν ἡλικίαν τοῖς καίσαρσιν ἀναγκαίως οἱ συμπράττοντες συνῆσάν τε καὶ τὰ κοινὰ διῴκουν, εἰς ἄνδρας δὲ λοιπὸν προιοῦσιν αὐτοῖς μόνος ὁ πατὴρ εἰς διδασκαλίαν ἐπήρκει, τοτὲ μὲν παρόντας ἰδιαζούσαις ὑποθήκαις ζηλωτὰς αὐτοὺς παρορμῶν καὶ μιμητὰς τῆς αὐτοῦ θεοσεβείας ἀποτελεῖσθαι [διδάσκων], τοτὲ δ᾽ ἀποῦσι τὰ βασιλικὰ προσφωνῶν διῄει [γράφων] παραγγέλματα, ὧν τὸ μέγιστον ἦν καὶ πρώτιστον τὴν εἰς τὸν πάντων βασιλέα θεὸν γνῶσίν τε καὶ εὐσέβειαν πρὸ παντὸς πλούτου καὶ πρὸ αὐτῆς βασιλείας τιμᾶσθαι. [2]ἤδη δ᾽ αὐτοῖς καὶ τοῦ δι᾽ αὐτῶν πράττειν τὰ λυσιτελῆ τοῖς κοινοῖς ἐξουσίαν ἐδίδου, καὶ τὴν ἐκκλησίαν δὲ τοῦ θεοῦ διὰ φροντίδος ἐν πρώτοις ἄγειν παρῄνει, αὐτοῖς τε διαρρήδην Χριστιανοῖς εἶναι παρεκελεύετο. καὶ ὁ μὲν οὕτω τοὺς υἱοὺς προῆγεν, οἱ δὲ οὐχ ὡς ἐκ παραγγέλματος αὐτογνώμονι

---

3 οὖν < AB¹ | **4** ἡλίῳ δύοντι V, δύνοντα J, vgl. 10, 27 u. 27, 5 | ὠκεανῷ < Hkl, od. ἐν ὠκ.? | **11** αὐτοῖς V, αὐτοῦ JMBA | **12** ἐνήει JMB | προσάγων V (vgl. Laus C. 2, 6), προάγων JMBA | **13** δ᾽] τ᾽ V | **14** ἕτερον V | εἰς ἄκρον ἥκοντας ~ MBA | τοῖς αὐτοῖς ἐφ. < MBA | **16** αὐτοὺς, das zweite *u* auf Ras, J | **17** κατασκευὴ κεκλ. V, κεκλ. παρασκευὴ JMBA | **19** δὲ] τε V | **20** αὐτοὺς JMBA | προσείληφει V | **23** δὲ J, τε VMBA | λοιπὸν < V | **26** διδάσκων < Hkl. | **27** γράφων < Hkl., γράφων παραγγ. ~ MBA | **31** ἐν πρ. ἄγειν ~ JMAB | **33** τοὺς υἱοὺς V, τοὺς υἱεῖς JA, τοῖς υἱοῖς MB | αὐτογνώμονες MBA.

δὲ προθυμίᾳ τὰς τοῦ πατρὸς παραινέσεις ὑπερέβαλλον, τῇ πρὸς τὸν θεὸν ὁσίᾳ τὴν σφῶν διάνοιαν συντείνοντες, τούς τε τῆς ἐκκλησίας θεσμοὺς ἐν αὐτοῖς βασιλείοις σὺν τοῖς οἰκείοις ἅπασιν ἀπεπλήρουν. [3]καὶ τοῦτο δ' ἔργον τῆς τοῦ πατρὸς ὑπῆρχε προμηθείας τὸ τοὺς συνοίκους ἅπαντας θεοσεβεῖς παραδοῦναι τοῖς παισίν, καὶ τῶν πρώτων δὲ ταγμάτων ⟨ἡγεμόνες καὶ⟩ οἳ τὴν τῶν κοινῶν ἐτύγχανον ἀναδεδεγμένοι φροντίδα τοιοῦτοί τινες ὑπῆρχον· τοῖς γοῦν κατὰ θεὸν πιστοῖς ἀνδράσιν αὐτοὺς ὥσπερ τισὶν ὀχυροῖς περιβόλοις ἠσφαλίζετο. [4]ἐπεὶ δὲ καὶ ταῦτα εὐπρεπῶς διέκειτο τῷ τρισμακαρίῳ, θεὸς ὁ παντὸς ἀγαθοῦ πρύτανις, ὡσανεὶ τῶν καθόλου πραγμάτων εὖ διατεθέντων αὐτῷ, καιρὸν εὔκαιρον εἶναι λοιπὸν τῆς τῶν κρειττόνων μεταλήψεως ἐδοκίμαζε καὶ τὸ τῇ φύσει χρεὼν ἐπῆγε.

LIII. Δύο μὲν οὖν πρὸς τοῖς τριάκοντα τῆς βασιλείας ἐνιαυτοῖς μησί τε καὶ ἡμέραις βραχείαις δέουσιν ἐπλήρου, τῆς δὲ ζωῆς ἀμφὶ τὸν διπλασίονα χρόνον, ἐν ᾧ τῆς ἡλικίας ἀπαθὲς μὲν καὶ ἄλυτον αὐτῷ διήρκει τὸ σῶμα, κηλῖδος καθαρὸν ἁπάσης παντός τε νέου νεανικώτερον, ὡραῖον μὲν ἰδεῖν ῥωμαλέον δ' ὅ τι δέοι δυνάμει καταπράξασθαι, ὡς καὶ γυμνάζεσθαι καὶ ἱππάζεσθαι καὶ ὁδοιπορεῖν, πολέμοις τε παραβάλλειν τρόπαιά τε κατ' ἐχθρῶν ἐγείρειν καὶ τὰς συνήθεις ἀναιμακτὶ κατὰ τῶν δι' ἐναντίας αἴρεσθαι νίκας.

LIV. Καὶ τὰ τῆς ψυχῆς δ' ὡσαύτως εἰς ἄκρον τῆς ἐν ἀνθρώποις τελειώσεως αὐτῷ προήει, πᾶσι μὲν ἐμπρέποντι τοῖς καλοῖς ὑπερβαλλόντως δὲ τῇ φιλανθρωπίᾳ, ὃ δὴ καὶ μεμπτὸν ἐνομίζετο τοῖς πολλοῖς τῆς τῶν μοχθηρῶν ἀνδρῶν φαυλότητος ἕνεκα, οἳ τῆς σφῶν κακίας ⟨αἰτίαν⟩ τὴν βασιλέως ἐπεγράφοντο ἀνεξικακίαν. [2]καὶ γὰρ οὖν ἀληθῶς δύο χαλεπὰ ταῦτα κατὰ τοὺς δηλουμένους τούτους χρόνους καὶ αὐτοὶ κατενοήσαμεν, ἐπιτριβῆς ἄνεσιν ἁπλήστων καὶ μοχθηρῶν ἀνδρῶν τῶν πάντα λυμαινομένων βίον, εἰρωνείαν τ' ἄλεκτον τῶν τὴν ἐκκλησίαν ὑποδυομένων καὶ τὸ Χριστιανῶν ἐπιπλάστως σχηματιζομένων ὄνομα. [3]τὸ δ' αὐτοῦ φιλάνθρωπον καὶ φιλάγαθον τό τε τῆς πίστεως εἰλικρινὲς καὶ τοῦ τρόπου τὸ φιλαλήθες ἐνῆγεν αὐτὸν πιστεύειν τῷ σχήματι τῶν Χριστιανῶν εἶναι νομιζομένων εὔνοιαν τ' ἀληθῆ περὶ αὐτὸν πεπλασμένῃ ψυχῇ σώζειν προσποιουμένων· οἷς ἑαυτὸν καταπιστεύων τάχα ἄν ποτε καὶ τοῖς

---

1 ἐπι + vor τὴν J | τῇ — ὁσία VA, τὴν — ὁσίαν JMB | **6** ἡγεμόνες καὶ + Val. | **7** γοῦν, ον auf Ras., J | **8** αὐτοὺς < JMBA | ἰσχυροῖς J | **9** δὲ < V | εὐπρεπῶς < MBA | διώκητο MB² | τρισμακαρίστω V | **15** διπλασίονα V, διπλάσιον JMBA | **20** ἀναιμωτὶ JMB² | **21** τῆς, η auf Ras., J | **24** ἕνεκα V, εἵνεκα JMBA | **25** αἰτίαν aus Cod. N, der das Wort nach ἀνεξικακίαν hat | **27** ἄνεσιν < JMBA | **30** οὔνομα V, ὄνομα, aber das erste ο aus ω, J | **32** χριστιανῶν] χρηστῶν V.

μὴ πρέπουσιν ἐνεφύρετο, κηλῖδα ταύτην τοῖς αὐτοῦ καλοῖς ἐπιφέροντος τοῦ φθόνου.

LV. Ἀλλὰ τοὺς μὲν οὐκ εἰς μακρὸν ἡ θεία μετήρχετο μῆνις. αὐτὸς δὲ βασιλεὺς οὕτω τὴν ψυχὴν λογικῇ συνέσει προῆκτο, ὡς αὐτῆς μέχρι τελευτῆς συνήθως μὲν λογογραφεῖν, συνήθως δὲ τὰς προσόδους ποιεῖσθαι καὶ τὰς θεοπρεπεῖς τοῖς ἀκροαταῖς διδασκαλίας παρέχειν, νομοθετεῖν τε συνήθως τοτὲ μὲν πολιτικοῖς τοτὲ δὲ στρατιωτικοῖς, πάντα τε προσφόρως τῷ τῶν ἀνθρώπων ἐπινοεῖν βίῳ. [2]μνημονεῦσαι δ' ἄξιον, ὡς πρὸς αὐτῇ γεγονὼς τῇ τοῦ βίου τελευτῇ ἐπικήδειόν τινα λόγον ἐπὶ τοῦ συνήθους διῆλθεν ἀκροατηρίου, μακρὸν τε κατατείνας ἐν τούτῳ περὶ ψυχῆς ἀθανασίας διεξῄει περί τε τῶν εὐσεβῶς τὴν παροῦσαν διηνυκότων ζωὴν τῶν τε τοῖς θεοφιλέσι παρ' αὐτῷ θεῷ τεταμιευμένων ἀγαθῶν, μακραῖς δ' ἀποδείξεσι καὶ τὸ τῶν ἐναντίων τάγμα ὁποίου τέλους τεύξεται φανερὸν ἐποίει, τῶν ἀθέων τὴν καταστροφὴν παραδιδοὺς τῇ γραφῇ· ὃ δὴ καὶ ἐμβριθῶς μαρτυρόμενος καθάπτεσθαι τῶν ἀμφ' αὐτὸν ἐδόκει, ὡς καί τινα τῶν δοκησισόφων ἔρεσθαι ὅπως ἔχειν αὐτῷ φαίνοιτο τὰ λεγόμενα, τὸν δ' ἐπιμαρτυρῆσαι τοῖς λόγοις ἀλήθειαν, σφόδρα τε καίπερ οὐκ ἐθέλοντα ἐπαινεῖν τὰς κατὰ τῶν πολυθέων διδασκαλίας. [3]τοιαῦτα πρὸ τῆς τελευτῆς τοῖς γνωρίμοις ὁμιλήσας, αὐτὸς αὐτῷ τὴν ἐπὶ τὰ κρείττω πορείαν λεῖαν καὶ ὁμαλὴν ἐφῆκει παρασκευάζειν.

LVI. Κἀκεῖνο δὲ μνήμης ἄξιον, ὡς ἀμφὶ τὸν δηλούμενον χρόνον τῶν ἐπ' ἀνατολῆς βαρβάρων κινήσεως ἀκουσθείσης, ἔτι ταύτην αὐτῷ τὴν κατὰ τῶνδε νίκην λείπεσθαι φήσας, ἐπὶ Πέρσας στρατεύειν ὥρμᾶτο. [2]τοῦτό τε κρίνας ἐκίνει τὰ στρατιωτικὰ τάγματα, καὶ δὴ τοῖς ἀμφ' αὐτὸν ἐπισκόποις περὶ τῆς πορείας ἐκοίνου, συνεῖναι αὐτῷ [δεῖν] τινας τῶν ἀναγκαίων ἐν θεοσεβείᾳ προμηθούμενος. [3]οἱ δὲ καὶ μάλα προθύμως συνέπεσθαι βουλομένῳ μηδ' ἀναχωρεῖν ἐθέλειν συστρατεύειν δ' αὐτῷ καὶ συναγωνίζεσθαι ταῖς πρὸς τὸν θεὸν ἱκετηρίαις ἔλεγον. σφόδρα δ' ἐπὶ ταῖς ἐπαγγελίαις ἡσθεὶς τὴν πορείαν αὐτοῖς διετύπου· [4][ἔπειτα καὶ τὴν σκηνὴν τῷ τῆς ἐκκλησίας σχήματι πρὸς τὴν

31 vgl. Socr. H.E. I, 18.

---

1 *ἐνεφύρετο* Hkl, *ἐνεπείρετο* HSS | **3** *μακρὰν* JMBA | *μῆνις* V, *δίκη* JMBA | **4** *συνέσει*] *προθέσει* J | *αὐτῆς* V, *καὶ* JMBA | **5** *προσόδους* Val., *προόδους* HSS | **7** *τε* V, *δὲ* JMBA | **9** *τοῦ βίου* < A | **10** *ἀκροτηρίου* V | *τε* V, *δὲ* JMBA | *κατατείνας* („ut iam alii") Val., *κατά τινας* HSS | **12** *τὴν παροῦσαν* < MBA | *τὴν* + vor *ζωὴν* A | **15** *μαρτυρούμενος* V | **16** *δοκησόφων* JMBA | **18** *λόγοις*] *λεγομένοις* A | **19** *πολυθέων* auf Ras. in V | **21** *λίαν* MBA | **23** *κινήσεως* VM, J, aber *κ* und *ν* auf Ras. J, das ganze Wort auf Ras. B², *νικήσεως* A | **27** *δεῖν* < Hkl | *καὶ* < V | **30** *ἐπαγγελίαις* V, *ἀγγελίαις* JMBA | **31** *ἔπειτα*—**141, 10** *παρεσκευάζετο* fehlt in allen

ἐκείνου τοῦ πολέμου παράταξιν σὺν πολλῇ φιλοτιμίᾳ κατειργάζετο, ἐν ᾗ τῷ θεῷ, τῷ τῆς νίκης δοτῆρι, τὰς ἱκετηρίας ἅμα τοῖς ἐπισκόποις ποιεῖσθαι ἐπενόει. LVII. Ἐν τούτῳ Πέρσαι πυθόμενοι περὶ τῆς βασιλέως πρὸς πόλεμον παρασκευῆς καὶ μάχῃ πρὸς αὐτὸν συμβαλεῖν σφόδρα φοβούμενοι, διὰ πρεσβείας αὐτὸν ἠξιοῦντο εἰρήνην ποιεῖσθαι. διὸ ὁ μὲν εἰρηνικώτατος βασιλεὺς τὴν Περσῶν πρεσβείαν δεξάμενος, φιλικὰς δεξιὰς προθύμως σὺν ἐκείνοις ἐσπείσατο. ἤδη δ' ἡ μεγάλη τοῦ πάσχα ἑορτὴ παρῆν, ἐν ᾗ ὁ βασιλεὺς τῷ θεῷ τὰς εὐχὰς ἀποδιδοὺς συνδιεννκτέρευσε τοῖς ἄλλοις.

LVIII. Ἐπὶ τούτοις τὸ μαρτύριον ἐν τῇ ἐπωνύμῳ πόλει ἐπὶ μνήμῃ τῶν ἀποστόλων οἰκοδομεῖν παρεσκενάζετο]· αὐτὸς δὲ νεὼν ἅπαντα εἰς ὕψος ἄφατον ἐπάρας, λίθων ποικιλίαις παντοίων ἐξαστράπτοντα ἐποίει εἰς αὐτὸν ὄροφον ἐξ ἐδάφους πλακώσας, διαλαβὼν δὲ λεπτοῖς φατνώμασι τὴν στέγην χρυσῷ τὴν πᾶσαν ἐκάλυπτεν· ἄνω δὲ ὑπὲρ ταύτην πρὸς αὐτῷ δώματι χαλκὸς μὲν ἀντὶ κεράμου φυλακὴν τῷ ἔργῳ πρὸς ὑετῶν ἀσφάλειαν παρεῖχεν· καὶ τοῦτον δὲ πολὺς περιέλαμπε χρυσός, ὡς μαρμαρυγὰς τοῖς πόρρωθεν ἀφορῶσι ταῖς ἡλίου αὐγαῖς ἀνταναχλωμέναις ἐκπέμπειν. δικτυωτὰ δὲ πέριξ ἐκύκλου τὸ δωμάτιον ἀνάγλυφα χαλκῷ καὶ χρυσῷ κατειργασμένα. LIX. Καὶ ὁ μὲν νεὼς ὧδε σὺν πολλῇ βασιλέως φιλοτιμίᾳ σπουδῆς ἠξιοῦτο. ἀμφὶ δὲ τοῦτον αἴθριος ἦν αὐλὴ παμμεγέθης εἰς ἀέρα καθαρὸν ἀναπεπταμένη, ἐν τετραπλεύρῳ δὲ ταύτῃ στοαὶ διέτρεχον, μέσον αὐτῷ νεῷ τὸ αἴθριον ἀπολαμβάνουσαι, οἶκοί τε βασίλειοι ταῖς στοαῖς λουτρά τε καὶ ἀνακαμπτήρια παρεξετείνετο, ἄλλα τε πλεῖστα καταγώγια τοῖς τοῦ τόπου φρουροῖς ἐπιτηδείως εἰργασμένα.

LX. Ταῦτα πάντα ἀφιέρου βασιλεὺς διαιωνίζων εἰς ἅπαντας τῶν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἀποστόλων τὴν μνήμην. ᾠκοδόμει δ' ἄρα καὶ ἄλλο τι τῇ διανοίᾳ σκοπῶν, ὃ δὴ λανθάνον τὰ πρῶτα κατάφωρον πρὸς τῷ τέλει τοῖς πᾶσιν ἐγίγνετο. [2]αὐτὸς γοῦν αὐτῷ εἰς δέοντα

HSS, auch in NC, in V steht hier νξ ὅπως περσῶν ... und dann eine halbe Seite leer gelassen. Der Abschnitt fehlt auch in Stephani Ed. aber findet sich in [ ] eingeschlossen in der Editio Genevensis. Das Ganze aus falsch angewandten Eusebianischen Ausdrücken dürftig zusammengesetzt | τῷ τῆς ἐκκλησίας σχήματι] (ἐν) ἐκκλησίας σχήματι wäre Eusebianischer Sprachgebrauch | τὴν ἐκείνου τοῦ πολέμου παρατ. scheint nicht Eus. Sprachg. zu sein | **2** ἐπενόει „ausdachte" passt nicht! | **3** ἐν τούτῳ πέρσαι] die Conjunction fehlt | πρὸς πόλεμον παρασκευῆς u. μάχῃ πρὸς αὐτὸν συμβαλεῖν klingt nicht Eusebianisch | **5** εἰρηνικώτατος] kaum Eusebianisch | **6** φιλικὰς δεξιὰς σὺν ἐκείνοις ἐσπείσατο ist falsch | **7** ὁ vor βασιλεὺς ist falsch | τὰς εὐχὰς ἀποδιδοὺς] sollte z. B. εὐχαριστηρίους εὐχὰς ἀ. heissen | **9** ἐπὶ τούτοις] die Conjunction fehlt | ἐν τῇ ἐπωνύμῳ] αὐτοῦ fehlt | **11** ἐξαστράπτοντας V | **13** δὲ ὑπὲρ — δώματι < MBA | **15** ὑετὸν ἀσφαλῆ Hkl | **16** αὐγαῖς] εὐχαῖς V | **17** δικτυωτὰ, τα auf Ras. B², τ auf Ras. J | **20** ἦν steht nach παμμεγ. in J | **21** ταύτῃ — διέτρεχον HSS, ταύτην — περιέτρεχον (?) Hkl | **22** ἀναλαμπτήρια V, (B undeutlich), ἀνακλιντήρια (?) Hkl.

καιρὸν τῆς αὐτοῦ τελευτῆς τὸν ἐνταυθοῖ τόπον ἐταμιεύσατο, τῆς τῶν ἀποστόλων προσρήσεως κοινωνὸν τὸ ἑαυτοῦ σκῆνος μετὰ θάνατον προνοῶν ὑπερβαλλούσῃ πίστεως προθυμίᾳ γενήσεσθαι, ὡς ἂν καὶ μετὰ τελευτὴν ἀξιῶτο τῶν ἐνταυθοῖ μελλουσῶν ἐπὶ τιμῇ τῶν ἀποστόλων συντελεῖσθαι εὐχῶν. διὸ καὶ ἐκκλησιάζειν ἐνταυθοῖ παρεκελεύετο, μέσον θυσιαστήριον πηξάμενος. [3]δώδεκα δ' οὖν αὐτόθι θήκας ὡσανεὶ στήλας ἱερὰς ἐπὶ τιμῇ καὶ μνήμῃ τοῦ τῶν ἀποστόλων ἐγείρας χοροῦ, μέσην ἐτίθει τὴν αὐτὸς αὐτοῦ λάρνακα, ἧς ἑκατέρωθεν τῶν ἀποστόλων ἀνὰ ἓξ διέκειντο. καὶ τοῦτο γοῦν, ὡς ἔφην, σώφρονι λογισμῷ, ἔνθα αὐτῷ τὸ σκῆνος τελευτήσαντι τὸν βίον εὐπρεπῶς μέλλοι διαναπαύεσθαι, ἐσκόπει. [4]ἀλλ' ὁ μὲν ἐκ μακροῦ καὶ πρόπαλαι τῷ λογισμῷ ταῦτα προτυπούμενος ἀφιέρου τοῖς ἀποστόλοις τὸν νεών, ὠφέλειαν ψυχῆς ὀνησιφόρον τὴν τῶνδε μνήμην ποιεῖσθαι αὐτῷ πιστεύων, θεὸς δὲ αὐτὸν καὶ τῶν κατ' εὐχὰς προσδοκηθέντων οὐκ ἀπηξίου. ὡς γὰρ τὰς πρώτας τῆς τοῦ πάσχα ἑορτῆς συνεπλήρου ἀσκήσεις τήν τε σωτήριον διήγαγεν ἡμέραν λαμπρὰν ἠδὲ εὐφρόσυνον, αὐτῷ τε καὶ τοῖς πᾶσι τὴν ἑορτὴν καταφαιδρύνας, ἐν τούτῳ ⟨μέχρι⟩ τέλους τὴν ζωὴν διανύοντα καὶ ἐν τούτοις ὄντα θεός, ᾧ ταῦτα συνεξετέλει, κατὰ καιρὸν εὔκαιρον τῆς θείας ἐπὶ τὸ κρεῖττον μεταβάσεως αὐτὸν ἠξίου.

LXI. Γίγνεται δ' αὐτῷ πρώτη τις ἀνωμαλία τοῦ σώματος, εἶτ' οὖν κάκωσις ἐπὶ ταύτην συμβαίνει, κἄπειτα τῆς αὐτοῦ πόλεως ἐπὶ λουτρὰ θερμῶν ὑδάτων πρόεισιν, ἔνθεν τε τῆς αὐτοῦ μητρὸς ἐπὶ τὴν ἐπώνυμον ἀφικνεῖται πόλιν. κἀνταῦθα τῷ τῶν μαρτύρων εὐκτηρίῳ ἐνδιατρίψας οἴκῳ ἱκετηρίους εὐχάς τε καὶ λιτανείας ἀνέπεμπε τῷ θεῷ. [2]ἐπειδὴ δὲ εἰς ἔννοιαν ἥκει τῆς τοῦ βίου τελευτῆς, καθάρσεως τοῦτον εἶναι καιρὸν τῶν πώποτε αὐτῷ πεπλημμεληκότων διενοεῖτο, ὅσα οἷα θνητῷ διαμαρτεῖν ἐπῆλθε ταῦτ' ἀπορρύψασθαι τῆς ψυχῆς λόγων ἀπορρήτων δυνάμει σωτηρίῳ τε λουτρῷ πιστεύσας.

21 ff. vgl. Sozom. H.E. II, 34.

---

1 *ἐταμιεύσατο* V, *ἐταμιεύετο* JMBA | **3** *γενήσεσθαι* Hkl, *γεγενῆσθαι* HSS | **4** *τῶν*, *ν* auf Ras., J | **5** *διὸ — πηξάμενος* < MBA | **7** *τοῦ* < MBA | **8** *αὐτοῦ* A | *αὐτὸς αὐτοῦ* ∼ JMB | **11** *ἀλλ'*: hier das neue Cap. *ξᾱ* (61) in V (M) | **12** *ταῦτα*, *τα* über der Zeile V | *προτυπούμενος* VJ, *προτίμενος* MB, *πρυτανενόμενος* A | **15** *τῆς τοῦ πάσχα — 25 οἴκῳ* < MBA | **17** *λαμπρὰν ἠδὲ ⟨καὶ⟩ εὐφρόσυνον* ein Dichtercitat? | **18** *μέχρι* + Val. | **19** *ξυνετέλει* V | **21** *γίγνεται*: hier nicht neues Cap. in V | **22** *ταύτην* Hkl., *ταὐτὸ* V, *τὸ αὐτὸ* J | **24** *ἐπώνοινον* V | **26** *ἥκοι* A | *καθάρσεως εἶναι τοῦτον* J, *καθηρόσεως τοῦτον εἶναι* MBA | **27** *τοῦτον* < V | *πώποτε* V, *ποτε* JMBA | *διενοεῖτο* Val., *δεῖν ὥετο* HSS | **28** *ἀπορρύψεσθαι* Hkl | **29** *τε* Val., *γε* HSS | *σωτηρίῳ γε λουτρῷ* V, *σωτηρίω γε λόγω* J, *σωτηρίω γε λόγω λουτροῦ* MB, *σωτηρίω γε λόγω λουτροῦ* A.

[3]τοῦτό τοι διανοηθείς, γονυκλινὴς ἐπ᾽ ἐδάφους ἱκέτης ἐγίγνετο τοῦ θεοῦ, ἐν αὐτῷ τῷ μαρτυρίῳ ἐξομολογούμενος ἔνθα δὴ καὶ πρῶτον τῶν διὰ χειροθεσίας εὐχῶν ἠξιοῦτο. μεταβὰς δ᾽ ἔνθεν ἐπὶ προάστειον τῆς Νικομηδέων ἀφικνεῖται πόλεως, κἀνταῦθα συγκαλέσας τοὺς ἐπισκόπους ὧδέ πη αὐτοῖς διελέξατο.

LXII. „Οὗτος ἦν αὐτὸς ὁ πάλαι μοι διψῶντι καὶ εὐχομένῳ τῆς ἐν θεῷ τυχεῖν σωτηρίας καιρὸς ἐλπιζόμενος· ὥρα καὶ ἡμᾶς ἀπολαῦσαι τῆς ἀθανατοποιοῦ σφραγῖδος, ὥρα τοῦ σωτηρίου σφραγίσματος μετασχεῖν, [2]⟨ὅπερ⟩ ἐπὶ ῥείθρων Ἰορδάνου ποταμοῦ ἐνενόουν ποτέ, ἐφ᾽ ὧν καὶ ὁ σωτὴρ εἰς ἡμέτερον τύπον τοῦ λουτροῦ μετασχεῖν μνημονεύεται· θεὸς δ᾽ ἄρα τὸ συμφέρον εἰδώς ἐντεῦθεν ἤδη τούτων ἡμᾶς ἀξιοῖ. [3]μὴ δὴ οὖν ἀμφιβολία τις γιγνέσθω. εἰ γὰρ καὶ πάλιν ἡμᾶς ἐνταυθοῖ βιοῦν ὁ καὶ ζωῆς καὶ θανάτου κύριος ἐθέλοι, καὶ οὕτως ἐμὲ συναγελάζεσθαι λοιπὸν τῷ τοῦ θεοῦ λαῷ καὶ ταῖς εὐχαῖς ὁμοῦ τοῖς πᾶσιν ἐκκλησιάζοντα κοινωνεῖν ἅπαξ ὥρισται, ⟨καὶ⟩ θεσμοὺς ἤδη βίου θεῷ πρέποντας ἐμαυτῷ διατετάξομαι.“ [4]ὁ μὲν δὴ ταῦτ᾽ ἔλεγεν, οἱ δὲ τὰ νόμιμα τελοῦντες θεσμοὺς ἀπεπλήρουν θείους καὶ τῶν ἀπορρήτων μετεδίδοσαν, ὅσα χρὴ προσδιαστειλάμενοι. καὶ δὴ μόνος τῶν ἐξ αἰῶνος αὐτοκρατόρων Κωνσταντῖνος Χριστοῦ μυστηρίοις ἀναγεννώμενος ἐτελειοῦτο, θείας τε σφραγῖδος ἀξιούμενος ἠγάλλετο τῷ πνεύματι ἀνεκαινοῦτό τε καὶ φωτὸς ἐνεπίμπλατο θείου, χαίρων μὲν τῇ ψυχῇ δι᾽ ὑπερβολὴν πίστεως, τὸ δ᾽ ἐναργὲς καταπεπληγὼς τῆς ἐνθέου δυνάμεως. [5]ὡς δ᾽ ἐπληροῦτο τὰ δέοντα, λαμπροῖς καὶ βασιλικοῖς ἀμφιάσμασι φωτὸς ἐκλάμπουσι τρόπον περιεβάλλετο ἐπὶ λευκοτάτῃ τε στρωμνῇ διανεπαύετο, οὐκ ἔθ᾽ ἁλουργίδος ἐπιψαῦσαι θελήσας.

LXIII. Κἄπειτα τὴν φωνὴν ἀνυψώσας εὐχαριστήριον ἀνέπεμπε τῷ θεῷ προσευχήν, μεθ᾽ ἣν ἐπῆγε λέγων· „Νῦν ἀληθεῖ λόγῳ μακάριον οἶδ᾽ ἐμαυτόν, νῦν τῆς ἀθανάτου ζωῆς πεφάνθαι ἄξιον, νῦν τοῦ θείου μετειληφέναι φωτός.“ ἀλλὰ καὶ τάλανας ἀπεκάλει, ἀθλίους εἶναι λέγων, τοὺς τῶνδε τῶν ἀγαθῶν στερουμένους. [2]ἐπεὶ δὲ τῶν

---

1 *γονυκλινὴς* V, *γόνυ κλίνας* JMBA | **2** *τῶ* < V | **3** *μεταβὰς*: hier neues Cap. in MB | *μεταβὰς* — **5** *διελέξατο* < V | **8** *σφραγ.*] *χαρίσματος* Val. | **9** *ἐπὶ*: hier neues Cap. in MB | *ὅπερ* + Wil. | **15** *ἐκκλησιάζοντας* V | *καὶ* + Hkl | **16** *ὁ μὲν*: hier das neue Cap. ξγ (63) in VMB[1] | *τοῦτ᾽* JMBA | **17** *νόμημα* V | **18** *προσδιαστειλάμενοι* VMBA, *προδιαστειλάμενοι* J, Bedeutung? | **19** *μυστηρίοις* V, *μαρτυρίοις* JMBA | **20** *τε*] *γε* V | **21** *ἀνακαινοῦτο* V | *ἐνεμπίμπλατο* V, *ἀνεπίμπλατο* JA | **22** *ἐκπεπληγμένος* JMB[2] | **25** *οὐκ ἔθ᾽*] *οὐ καθ᾽* V | **27** *κἄπειτα*: hier nicht neues Cap. in VMB | **28** *ἀληθεῖ*, *ει* auf Ras. J, *ἀληθῇ* MB | **29** *ἐμαυτόν*, *ε* auf Ras., V | **30** *ἀθλίους εἶναι λέγων* < Hkl, *εἶναι λέγων* < J.

στρατοπέδων οἱ ταξιάρχαι καὶ καθηγεμόνες εἴσω παρελθόντες ἀπωδύροντο, σφᾶς αὐτοὺς ἐρήμους ἔσεσθαι ἀποκλαιόμενοι, ἐπηύχοντό τε ζωῆς αὐτῷ χρόνους, καὶ τούτοις ἀποκρινάμενος, νῦν ἔφη τῆς ἀληθοῦς ζωῆς ἠξιῶσθαι μόνον τ᾽ αὐτὸν εἰδέναι ὧν μετείληφεν ἀγαθῶν· διὸ καὶ σπεύδειν μηδ᾽ ἀναβάλλεσθαι τὴν πρὸς τὸν αὐτοῦ θεὸν πορείαν. [3]εἶτα ἐπὶ τούτοις τὰ προσήκοντα διετάττετο, καὶ Ῥωμαίους μὲν τοὺς τὴν βασιλίδα πόλιν οἰκοῦντας ἐτίμα δόσεσιν ἐτησίαις, τοῖς δ᾽ αὐτοῦ παισὶν ὥσπερ τινὰ πατρικὴν ὕπαρξιν τὸν τῆς βασιλείας παρεδίδου κλῆρον, πάνθ᾽ ὅσα φίλα ἦν αὐτῷ διατυπωσάμενος.

LXIV. Ἕκαστα δὲ τούτων ἐπὶ τῆς μείστης συνετελεῖτο ἑορτῆς, τῆς δὴ πανσέμνου καὶ σεβασμίας πεντηκοστῆς ἑβδομάσι μὲν ἑπτὰ τετιμημένης μονάδι δ᾽ ἐπισφραγιζομένης, καθ᾽ ἣν τὴν εἰς οὐρανοὺς ἀνάληψιν τοῦ κοινοῦ σωτῆρος τήν τε τοῦ ἁγίου πνεύματος εἰς ἀνθρώπους κάθοδον γεγενῆσθαι λόγοι περιέχουσι θεῖοι. [2]ἐν δὴ ταύτῃ τούτων ἀξιωθεὶς βασιλεύς, ἐπὶ τῆς ὑστάτης ἁπασῶν ἡμέρας, ἣν δὴ ἑορτὴν ἑορτῶν οὐκ ἄν τις διαμάρτοι καλῶν, ἀμφὶ μεσημβρινὰς ἡλίου ὥρας πρὸς τὸν αὐτοῦ θεὸν ἀνελαμβάνετο, θνητοῖς μὲν τὸ συγγενὲς παραδοὺς ἔχειν, αὐτὸς δ᾽ ὅσον ἦν αὐτοῦ τῆς ψυχῆς νοερόν τε καὶ φιλόθεον τῷ αὐτοῦ θεῷ συναπτόμενος. τοῦτο τέλος τῆς Κωνσταντίνου ζωῆς. ἀλλὰ γὰρ ἐπίωμεν ἐπὶ τὰ ἑξῆς.

LXV. Δορυφόροι μὲν αὐτίκα καὶ πᾶν τὸ τῶν σωματοφυλάκων γένος ἐσθῆτας περιρρηξάμενοι σφᾶς τε ῥίψαντες ἐπ᾽ ἐδάφους, τὰς κεφαλὰς ἤρασσον, κωκυτοῦ φωνὰς οἰμωγαῖς θ᾽ ἅμα καὶ βοαῖς ἀφιέντες, τὸν δεσπότην τὸν κύριον τὸν βασιλέα, οὐχ οἷα δεσπότην πατέρα δ᾽ ὥσπερ γνησίων παίδων δίκην ἀνακαλούμενοι. [2]ταξίαρχοι δὲ καὶ λοχαγοὶ τὸν σωτῆρα τὸν φύλακα τὸν εὐεργέτην ἀπεκλάοντο, τά τε λοιπὰ στρατιωτικὰ σὺν κόσμῳ τῷ πρέποντι οἷα ἐν ἀγέλαις τὸν ἀγαθὸν ἐπόθουν ποιμένα. [3]δήμοι θ᾽ ὡσαύτως τὴν σύμπασαν περιενόστουν πόλιν, τὸ τῆς ψυχῆς ἐνδόμυχον ἄλγος κραυγαῖς καὶ βοαῖς ἔκδηλον ποιούμενοι, ἄλλοι δὲ κατηφεῖς ἑπτοημένοις ἐῴκεισαν, ἑκάστου τὸ πένθος ἴδιον ποιουμένου ἑαυτόν τε κόπτοντος, ὡσανεὶ τοῦ κοινοῦ ἁπάντων ἀγαθοῦ τῆς αὐτῶν ἀφῃρημένου ζωῆς.

---

1 *καὶ* < VMB | *ἀπεδύροντο* V | **6** *μὲν* < A | **7** *δώσειν* V | *ἐτησίοις* A | **10** *ἐπὶ αὐτῆς δὴ τῆς* J | **11** *πανσέμνου* V, *πανσέπτου* JMBA | *σεβασμίας* V, *παναγίας* JMBA | **12** *δ᾽* J, *τ᾽* VMBA | **14** *γεγεν. λόγοι* ∼ MBA | **18** Wortfolge *αὐτοῦ τῆς ψυχῆς ἦν* A | **22** nach *σφᾶς* + *αὐτοὺς* MBA | **23** *κωκυτοῦ* J, *κωκυτοὺς* VMBA | nach *φωνὰς* + *τε* V | nach *οἰμωγαῖς* < *θ᾽* VA | *βοαῖς*] *φωναῖς* V | **26** *ἀπεκλάοντο* VJ, *ἀπεκαλοῦντο* MB, *ἀνεκαλοῦντο* A | **27** *πάντι* + vor *κόσμῳ* MBA | **30** *ἄλλοι — ποιουμένου* < J | *ἐῴκεσαν* JA | **31** *τὸ* Val., *τε* HSS | *ἑαυτὸν* V, *αὐτὸν* JMBA.

LXVI. Ἅραντες δ᾽ οἱ στρατιωτικοὶ τὸ σκῆνος χρυσῇ κατετίθεντο λάρνακι, ταύτην θ᾽ ἁλουργίδι βασιλικῇ περιέβαλλον ἐκόμιζόν τ᾽ εἰς τὴν βασιλέως ἐπώνυμον πόλιν, κἄπειτα ἐν αὐτῷ τῷ πάντων προφέροντι τῶν βασιλείων οἴκῳ βάθρον ἐφ᾽ ὑψηλὸν κατετίθεντο, φῶτά τ᾽ ἐξάψαντες κύκλῳ ἐπὶ σκευῶν χρυσῶν θαυμαστὸν θέαμα τοῖς ὁρῶσι παρεῖχον, οἷον ἐπ᾽ οὐδενὸς πώποτε ὑφ᾽ ἡλίου αὐγαῖς ἐκ πρώτης αἰῶνος συστάσεως ἐπὶ γῆς ὤφθη. [2]ἔνδον γάρ τοι ἐν αὐτῷ παλατίῳ κατὰ τὸ μεσαίτατον τῶν βασιλείων ἐφ᾽ ὑψηλῆς κείμενον χρυσῆς λάρνακος τὸ βασιλέως σκῆνος, βασιλικοῖς τε κόσμοις πορφύρᾳ τε καὶ διαδήματι τετιμημένον, πλεῖστοι περιστοιχισάμενοι ἐπαγρύπνως δι᾽ ἡμέρας καὶ νυκτὸς ἐφρούρουν.

LXVII. Οἱ δέ γε τοῦ παντὸς στρατοῦ καθηγεμόνες κόμητές τε καὶ πᾶν τὸ τῶν ἀρχόντων τάγμα, οἷς τὸν βασιλέα νόμος καὶ πρότερον ἦν προσκυνεῖν, μηδὲν τοῦ συνήθους ὑπαλλαξάμενοι τρόπου τοῖς δέουσι καιροῖς εἴσω παριόντες τὸν ἐπὶ τῆς λάρνακος βασιλέα οἷά περ ζῶντα καὶ μετὰ θάνατον γονυκλινεῖς ἠσπάζοντο. μετὰ δὲ τοὺς πρώτους ταῦτα ἔπραττον παριόντες οἵ τ᾽ ἐξ αὐτῆς συγκλήτου βουλῆς, οἵ τ᾽ ἐπ᾽ ἀξίας πάντες, μεθ᾽ οὓς ὄχλοι παντοίων δήμων γυναιξὶν ἅμα καὶ παισὶν ἐπὶ τὴν θέαν παρῄεσαν. [2]συνετελεῖτο δὲ ταῦτα οὕτω χρόνῳ μακρῷ, τῶν στρατιωτικῶν οὕτω μένειν τὸ σκῆνος καὶ φυλάττεσθαι βουλευσαμένων, ἔστ᾽ ἂν οἱ αὐτοῦ παῖδες ἀφικόμενοι τῇ δι᾽ ἑαυτῶν κομιδῇ τὸν πατέρα τιμήσειαν. [3]ἐβασίλευε δὲ μετὰ θάνατον μόνος θνητῶν ὁ μακάριος, ἐπράττετό τε τὰ συνήθη ὡσανεὶ καὶ ζῶντος αὐτοῦ, τοῦτο μονωτάτῳ αὐτῷ ἀπ᾽ αἰῶνος τοῦ θεοῦ δεδωρημένου. μόνος γοῦν ὡς οὐδ᾽ ἄλλος αὐτοκρατόρων τὸν παμβασιλέα θεὸν καὶ τὸν Χριστὸν αὐτοῦ παντοίαις τιμήσας πράξεσιν εἰκότως τούτων ἔλαχε μόνος, καὶ τὸ θνητὸν αὐτοῦ βασιλεύειν ἐν ἀνθρώποις ὁ ἐπὶ πάντων ἠξίου θεός, ὧδ᾽ ἐπιδεικνὺς τὴν ἀγήρω καὶ ἀτελεύτητον τῆς ψυχῆς βασιλείαν τοῖς μὴ τὸν νοῦν λελιθωμένοις. ἀλλὰ ταῦτα μὲν ὧδέ πη συνετελεῖτο, LXVIII. τῶν δὲ στρατιωτικῶν ταγμάτων ἐκκρίτους ἄνδρας, πίστει καὶ εὐνοίᾳ πάλαι βασιλεῖ γνωρίμους, οἱ ταξίαρχοι διεπέμποντο τὰ πεπραγμένα τοῖς καίσαρσιν ἔκδηλα καθι-

1 ff. vgl. Socr. H.E. I, 40 (76), Sozom. H.E. II, 34 (65), Theodoret. H.I. I, 34 (65).

---

2 *ἁλουργίδι βασιλικῇ* VJ, *ἁλουργικῇ ἁλουργίδι* MBA | **3** *τῷ πάντων* Cod. N, *τοῦ παντὸς* VJMBA | **4** *οἴκῳ* Val. (Cod. B?), *οἴκων* VJMA | *βάθρον* Wil., *βάθρων* HSS | *ὑψηλὸν* V, JMBA | *κατετέθεντο* M, *κατέθεντο* AB | *φῶτα*, *φ* auf Ras., J | **5** *ἐξάψαντες* V, *ἐφάψαντες* JBA, *ἐφάψαντος* M | **6** *τῶν* + vor *πώποτ᾽* J | *ὑφ᾽* V, *ἐφ᾽* JMBA | **7** *τοι*] *τι* A | **13** *καὶ νόμος* HSS, ∼ Wil. | **22** *καὶ* + vor *μετὰ θάνατον* J | **23** *θνητὸς* A(B[1]) | **24** *τούτῳ* MBA | **29** *τοὺς — λελιθωμένους* V | *ἀλλὰ*: hier beg. das neue Cap. *ξῆ* (68) in VMB | **31** *ἐγκρίτους* V | *βασιλεῖς* V.

στῶντες. καὶ οἵδε μὲν τάδ' ἔπραττον, [2]ὥσπερ δὲ ἐξ ἐπιπνοίας κρείττονος τὰ πανταχοῦ πάντα στρατόπεδα τὸν βασιλέως πυθόμενα θάνατον μιᾶς ἐκράτει γνώμης, ὡσανεὶ ζῶντος αὐτοῖς τοῦ μεγάλου βασιλέως μηδένα γνωρίζειν ἕτερον ἢ μόνους τοὺς αὐτοῦ παῖδας Ῥωμαίων αὐτοκράτορας. [3]οὐκ εἰς μακρὸν δ' ἠξίουν μὴ καίσαρας ἐντεῦθεν δ' ἤδη τοὺς ἅπαντας χρηματίζειν αὐγούστους, ὃ δὴ πρώτιστον καὶ μέγιστον τῆς ἀνωτάτω βασιλείας γίγνοιτ' ἂν σύμβολον. οἱ μὲν οὖν ταῦτ' ἔπραττον, τὰς οἰκείας ψήφους τε καὶ φωνὰς διὰ γραφῆς ἀλλήλοις διαγγέλλοντες, ὑπὸ μίαν τε καιροῦ ῥοπὴν τοῖς ἁπανταχοῦ πᾶσιν ἐγνωρίζετο ἡ τῶν στρατοπέδων συμφωνία.

LXIX. Οἱ δὲ τὴν βασιλίδα πόλιν οἰκοῦντες αὐτῇ συγκλήτῳ καὶ δήμῳ Ῥωμαίων, ὡς τὴν βασιλέως ἐπέγνωσαν τελευτήν, δεινὴν καὶ πάσης συμφορᾶς ἐπέκεινα τὴν ἀκοὴν θέμενοι πένθος ἄσχετον ἐποιοῦντο. λουτρὰ δὴ ἀπεκλείετο καὶ ἀγοραὶ πάνδημοί τε θέαι καὶ πάνθ' ὅσα ἐπὶ ῥᾳστώνῃ βίου τοῖς εὐθυμουμένοις πράττειν ἔθος ἦν. κατηφεῖς δ' οἱ πάλαι τρυφηλοὶ τὰς προόδους ἐποιοῦντο, ὁμοῦ θ' οἱ πάντες τὸν μακάριον ἀνευφήμουν, τὸν θεοφιλῆ, τὸν ὡς ἀληθῶς τῆς βασιλείας ἐπάξιον. [2]καὶ οὐ ταῦτα βοαῖς ἐφώνουν μόνον, εἰς ἔργα δὲ χωροῦντες εἰκόνος ἀναθήμασιν οἷά περ ζῶντα καὶ τεθνηκότα αὐτὸν ἐτίμων, οὐρανοῦ μὲν σχῆμα διατυπώσαντες ἐν χρωμάτων γραφῇ, ὑπὲρ ἄψίδων δ' οὐρανίων ἐν αἰθερίῳ διατριβῇ διαναπαύομενον αὐτὸν τῇ γραφῇ παραδιδόντες. τοὺς δ' αὐτοῦ παῖδας καὶ οὗτοι μόνους καὶ οὐδ' ἄλλους αὐτοκράτορας καὶ σεβαστοὺς ἀνεκάλουν, βοαῖς τ' ἐχρῶντο ἱκετηρίαις τὸ σκῆνος τοῦ σφῶν βασιλέως παρ' αὐτοῖς κομίζεσθαι καὶ τῇ βασιλίδι πόλει κατατίθεσθαι ποτνιώμενοι.

LXX. Ἀλλὰ καὶ οἵδε ταύτῃ τὸν παρὰ θεῷ τιμώμενον ἐκόσμουν. ὁ δὲ τῶν παίδων δεύτερος τὸ τοῦ πατρὸς σκῆνος ἐπιστὰς τῇ πόλει προσεκόμιζεν, αὐτὸς ἐξάρχων τῆς ἐκκομιδῆς. ἡγεῖτο δὲ κατὰ στῖφος τὰ στρατιωτικὰ τάγματα, εἵπετό τε πληθὺς μυρίανδρος, λογχοφόροι τε καὶ ὁπλῖται τὸ βασιλέως περιεῖπον σῶμα. [2]ὡς δὲ ἐπὶ τὸν τῶν ἀποστόλων τοῦ σωτῆρος νεὼν παρῆσαν, ἐνταυθοῖ τὴν λάρνακα διανέπαυον. καὶ βασιλεὺς μὲν νέος Κωνστάντιος ὧδέ πη κοσμῶν τὸν πατέρα τῇ τε παρουσίᾳ καὶ τοῖς εἰς αὐτὸν καθήκουσι τὰ τῆς προύσης ὁσίας ἀπεπλήρου.

---

2 πάντα < MBA | **5** ἠξίουν, *ν* über der Zeile, V | **6** πρώτιστον V, πρῶτον J, < MBA | **7** γίγνοιτ' VJBA, γένοιτο M | **11** über βασ. πόλιν steht ῥώμην von V² | πόλιν οἰκοῦντες ~ A | **15** ῥαστώνης V | **16** ἐποιοῦντο < A | **21** δ' < MBA | **22** δ' < V | **25** αὐτοὺς Wil. | κομίζεσθαι V, κομίζοντες JMBA | **28** τῶ τοῦ πατρὸς ἐπιστὰς σκήνει JMBA | **29** τοῦτο + vor προσεκ. J | **33** πη κοσμῶν] ἐπικοσμῶν V | **35** ἐπεπλήρου V.

LXXI. Ἐπεὶ δ' ὑπεχώρει σὺν τοῖς στρατιωτικοῖς τάγμασι, μέσοι δὴ παρῆεσαν οἱ τοῦ θεοῦ λειτουργοὶ σὺν αὐτοῖς πλήθεσι πανδήμῳ τε θεοσεβείας λαῷ τά τε τῆς ἐνθέου λατρείας δι' εὐχῶν ἀπεπλήρουν. ἔνθα δὴ ὁ μὲν μακάριος ἄνω κείμενος ἐφ' ὑψηλῆς κρηπῖδος ἐδοξάζετο, λεὼς δὲ παμπληθὴς σὺν τοῖς τῷ θεῷ ἱερωμένοις οὐ δακρύων ἐκτὸς σὺν κλαυθμῷ δὲ πλείονι τὰς εὐχὰς ὑπὲρ τῆς βασιλέως ψυχῆς ἀπεδίδοσαν τῷ θεῷ, τὰ καταθύμια τῷ θεοφιλεῖ πληροῦντες, [2]κἀν τούτῳ τοῦ θεοῦ πρὸς τὸν αὐτοῦ θεράποντα εὐμένειαν ἐνδειξαμένου. ὅτι δὴ καὶ ⟨μετὰ⟩ τέλος αὐτοῦ τοῖς ἀγαπητοῖς καὶ γνησίοις υἱοῖς διαδόχοις τὴν βασιλείαν ἐδωρεῖτο, καὶ τοῦ σπουδασθέντος αὐτῷ τόπου σὺν τῇ τῶν ἀποστόλων κατηξιοῦτο μνήμῃ, ὡς ὁρᾶν ⟨ἔστι⟩ εἰσέτι καὶ νῦν τὸ μὲν τῆς τρισμακαρίας ψυχῆς σκῆνος τῷ τῶν ἀποστόλων προσρήματι συνδοξαζόμενον καὶ τῷ λαῷ τοῦ θεοῦ συναγελαζόμενον, θεσμῶν τε θείων καὶ μυστικῆς λειτουργίας ἀξιούμενον καὶ κοινωνίας ὁσίων ἀπολαῦον εὐχῶν· αὐτὸς δὲ τῆς βασιλείας καὶ μετὰ θάνατον ἐπειλημμένος, ὥσπερ οὖν ἐξ ἀναβιώσεως τὴν σύμπασαν ἀρχὴν διοικῶν. Νικητὴς Μέγιστος Σεβαστὸς αὐτῷ προσρήματι τῆς Ῥωμαίων ἡγεμονίας κρατεῖ, LXXII. οὐ κατὰ τὸν Αἰγύπτιον ὄρνιν, ὃν δή φασι μονογενῆ ὄντα τὴν φύσιν θνήσκειν μὲν ἐπ' ἀρωμάτων αὐτὸν αὐτῷ τὴν τελευτὴν θυηπολοῦντα, ἀναβιώσκειν δ' ἐξ αὐτῆς σποδιᾶς καὶ ἀναπτάντα τοιοῦτον οἷος καὶ πρότερον ἦν φῦναι, κατὰ δὲ τὸν αὐτοῦ σωτῆρα, ὃς τῷ τοῦ πυροῦ σπόρῳ παραπλησίως ἀνθ' ἑνὸς πολυπλασιαζόμενος σὺν εὐλογίᾳ θεοῦ παρεῖχε τὸν στάχυν καὶ τὴν σύμπασαν οἰκουμένην τῶν αὐτοῦ κατεπίμπλα καρπῶν. τούτῳ οὖν ἐμφερῶς ὁ τρισμακάριος πολυπλάσιος διὰ τῆς τῶν παίδων διαδοχῆς ἀνθ' ἑνὸς ἐγίγνετο, ὡς καὶ εἰκόνων ἀναστάσεσι παρὰ πᾶσιν ἔθνεσιν ἅμα τοῖς αὐτοῦ τιμᾶσθαι παισίν, οἰκεῖον τε τοὔνομα Κωνσταντίνου καὶ μετὰ τὴν τοῦ βίου παραλαμβάνεσθαι τελευτήν.

LXXIII. Ἤδη δὲ καὶ νομίσμασιν ἐνεχαράττοντο τύποι, πρόσθεν μὲν ἐκτυποῦντες τὸν μακάριον ἐγκεκαλυμμένου τὴν κεφαλὴν σχήμα-

---

1 *ἐπεὶ*: hier kein neues Cap. in VMB | *δὴ*] *δὲ* V | **3** *ἀπεπλήρουν* V, *ἀνεπλήρουν* JMBB | **4** *ὑψηλοῦ* V, *ὑψηλοῖς* M | **7** *καθύμια* V | **9** *μετὰ* + Cod. N | **10** *καὶ τὰ* BA, *κατὰ* M | *σπουδασθέντα* MBA | *τόπου* < A | **11** *ὡς* – *νῦν* < MBA | *ἔστι* + Hkl | **12** *τὸ μὲν* (< MBA): hier beg. das neue Cap. *οᾱ* (71) in VMB | **13** *τῷ*] *τὸ* VMB | *λαῷ τοῦ θεοῦ* ~ MBA | **14** *καὶ* < vor *μυστ.* V | **15** *αὐτὸς* Cod. N!, *αὐτὸν* VJMBA | *καὶ* < JMBA | **16** *ἐπειλημμένος* N!, *ἐπειλημμένον* VJMBA | **17** *Ῥωμαίων, ων* auf Ras., J | **18** *κρατεῖ* N!, *κρατεῖν* VJMBA | **18** *αἰγύπτιον* VBA, *αἴγυπτον* M, *αἰγύπτου* J | **24** *κατεπίμπλα* J, *κατεμπίμπλα* V, *κατενιπίμπλα* MBA | *τούτων* VA² | **25** *πολυπλασίως* JMBA | **28** *τοὔνομα, τοὔ* auf Ras., J | *Κωνσταντίου* V | **30** *ἐγκεκαλυμμένου* Wil., *ἐγκεκαλυμμένον* HSS.

τι, θατέρου δὲ μέρους ἐφ᾽ ἅρματι τεθρίππῳ ἡνιόχου τρόπον, ὑπὸ δεξιᾶς ἄνωθεν ἐκτεινομένης αὐτῷ χειρὸς ἀναλαμβανόμενον.

LXXIV. Ταῦθ᾽ ἡμῖν αὐτοῖς δείξας ὀφθαλμοῖς ἐπὶ μόνῳ τῶν πώποτε Χριστιανῷ διαφανῶς ἀποδειχθέντι Κωνσταντίνῳ ὁ ἐπὶ πάντων θεός, ὁπόσον ἦν ἄρα αὐτῷ τὸ διάφορον παρεστήσατο τῶν αὐτὸν τε καὶ τὸν Χριστὸν αὐτοῦ σέβειν ἠξιωμένων τῶν τε τὴν ἐναντίαν ἑλομένων, οἳ τὴν ἐκκλησίαν αὐτοῦ πολεμεῖν ὡρμηκότες αὐτὸν αὐτοῖς ἐχθρὸν καὶ πολέμιον κατεστήσαντο, τῆς ἐφ᾽ ἑκάστῳ τοῦ βίου καταστροφῆς ἐναργῆ τὸν ἔλεγχον τῆς αὐτῶν θεοεχθρίας ἐνδειξαμένης, ὥσπερ οὖν τῆς θεοφιλίας τὰ ἐχέγγυα τὸ Κωνσταντίνου τοῖς πᾶσι φανερὸν κατέστησε τέλος, LXXV. μόνου μὲν Ῥωμαίων βασιλέως τὸν παμβασιλέα θεὸν ὑπερβολῇ θεοσεβείας τετιμηκότος, μόνου δὲ τοῖς πᾶσι πεπαρρησιασμένως τὸν τοῦ Χριστοῦ κηρύξαντος λόγον, μόνου τ᾽ [εἰπεῖν] ἐκκλησίαν αὐτοῦ ὡς οὐδ᾽ ἕτερος τῶν ἐξ αἰῶνος δοξάσαντος, μόνου τε πᾶσαν πολύθεον πλάνην καθελόντος, πάντα τε τρόπον εἰδωλολατρείας ἀπαλλάξαντος, καὶ δὴ καὶ μόνου τοιούτων ἠξιωμένου ἐν αὐτῇ τε ζωῇ καὶ μετὰ θάνατον, οἷων οὐκ ἄν τις τυχόντα οἷός τ᾽ ἂν γένοιτο ἐξειπεῖν τινα οὔτε παρ᾽ Ἕλλησιν οὔτε παρὰ βαρβάροις οὐδέ γε παρ᾽ αὐτοῖς τοῖς ἀνωτάτω Ῥωμαίοις, ὡς οὐδενὸς τοιούτου τινὸς εἰς ἡμᾶς ἐκ τοῦ παντὸς αἰῶνος μνημονευομένου.

---

1 δ᾽ ἐκ? Hkl | **2** *χειρὸς* <(?) Hkl. | **4** *χριστιανῷ* A, *χριστιανῶν* VJMB | **5** *αὐτῷ* < A | *τὸν* V¹, *τῶν* über der Zeile V² | **7** *αὐτοῖς* VMB, *αὐτοῖς* JA | **10** *θεοφιλίας* V, *θεοφιλείας* JMBA | **11** *βασιλέων* Val., *βασιλέως* HSS | **12** *μόνου* JA, aber *ου* auf Ras. J, *μόνῳ* VMB | **14** *εἰπεῖν* < Hkl | **16** *ἀπαλλάξαντος* V, *ἀπελέγξαντος* JMBA **17** *τε* < J | **19** *ὡς* < JMBA | **21** *λόγος τέταρτος* VM.

ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΥ ΛΟΓΟΣ ΟΝ ΕΓΡΑΨΕ ΤΩΙ ΤΩΝ ΑΓΙΩΝ ΣΥΛΛΟΓΩΙ

Τοῦ πέμπτου λόγου τα κεφάλαια.

α΄. Τὸ προοίμιον τοῦ πάσχα μέμνηται, καὶ οἷα ὁ τοῦ θεοῦ λόγος ὠφελήσας σύμπαντας διαφόρως παρὰ τῶν ὠφελουμένων ἐπεβουλεύετο.

β΄. Προσφώνησις τῇ ἐκκλησίᾳ καὶ τοῖς ἀκροαταῖς συγγινώσκειν καὶ διορθοῦσθαι τὰ πταίσματα.

γ΄. Ὅτι καὶ τοῦ λόγου πατὴρ ὁ θεὸς καὶ τῆς κτίσεως ὁ αὐτὸς δημιουργός, καὶ οὐκ ἂν ἠδύνατο συνεστάναι τὰ ὄντα, εἰ διάφορα ἦν αὐτῶν τὰ αἴτια.

δ΄. Περὶ τῆς κατὰ τὰ εἴδωλα πλάνης.

ε΄. Ὅτι Χριστὸς ὁ τοῦ θεοῦ υἱὸς πάντα τὰ ὄντα ἐδημιούργησεν καὶ τοῦ εἶναι τὸ ποσὸν ἐν ἑκάστῳ διωρίσατο.

ς΄. Περὶ τῆς εἱμαρμένης, ὅτι ψευδὴς ὁ περὶ αὐτῆς λόγος δείκνυται ἔκ τε τῶν παρὰ ἀνθρώποις νόμων καὶ τῶν κατὰ τὴν κτίσιν, ἅτινα οὐκ ἀτάκτως ἀλλὰ κατὰ τάξιν κινεῖται τοῦ δημιουργοῦ τὸν ὅρον διὰ τῆς τάξεως ἐπιδεικνύμενα.

ζ΄. Ὅτι περὶ τῶν ἀκαταλήπτων τοῦ δημιουργοῦ χρὴ τὴν σοφίαν δοξάζειν, καὶ οὐκ ἄλλον οὐδ' αὐτόματον αἰτιᾶσθαι φοράν.

η΄. Ὅτι τὰ μὲν χρειώδη ἀφθόνως τοῖς ἀνθρώποις ὁ θεὸς χορηγεῖ, τὰ δὲ πρὸς τέρψιν μετρίως, συμφερόντως ἑκατέρου τοῖς ἀπολαύουσιν.

θ΄. Περὶ τῶν φιλοσόφων, οἳ διὰ τὸ πάντα βούλεσθαι εἰδέναι καὶ περὶ τὰς δόξας ἐσφάλησαν, καὶ κινδύνοις ἔνιοι προσωμίλησαν, καὶ περὶ τῶν Πλάτωνος δογμάτων.

ι΄. Περὶ τῶν μὴ μόνον τὰ γραφικὰ δόγματα ἀλλὰ καὶ τὰ φιλόσοφα

---

1 *τοῦ — κεφάλαια* VM, < A; in J: *κεφάλαια τοῦ λόγου τοῦ μεγάλου κωνσταντίνου ὃν ἔγραψε τῷ τῶν ἁγίων συλλόγῳ.* Inhaltsangaben bei den einzelnen Capiteln finden sich in dem Texte in VE | Die Zeichen *α΄ β΄* stehen nur in V *τὸ* < V im T. | **9** *αὐτῷ* JEM | **10** *τὰ* < V hier, EM | **11** *τοῦ θεοῦ υἱὸς* ~ EM | **13** *αὐτὴν* V hier | **14** *παρ'* V hier | **17** Wortfolge *τὴν σοφίαν χρὴ* V hier | **18** *ἄλλον*] *ἄλογον* J | *οὐδὲ* V im T. | **20** *τοῖς ἀπολαύουσιν* V, *ἀπολαμβάνουσιν* J, *τὴν ἀπόλαυσιν* EM | **23** *καὶ περὶ* < E im T. | **24** *μόνον* M, *μὲν* E hier u. im T.

διαπτυόντων, καὶ περὶ τοῦ δεῖν ἢ πάντα πιστεύειν τοῖς ποιηταῖς ἢ πάντα ἀπιστεῖν.

ια'. Περὶ τῆς κατὰ σάρκα τοῦ κυρίου παρουσίας, τίς καὶ ἐπὶ τίσι γεγένηται.

ιβ'. Περὶ τῶν μὴ γνόντων τὸ μυστήριον, καὶ ὅτι ἑκόντες ἠγνόησαν, καὶ ὅσα τοὺς γνόντας ἀγαθὰ μένει, καὶ μάλιστα τοὺς δι' ὁμολογίας τελειωθέντας.

ιγ'. Ὅτι ἀναγκαία τῶν τῆς κτίσεως μερῶν ἡ διαφορά, καὶ ὅτι ἡ πρὸς τὸ καλὸν καὶ κακὸν ῥοπὴ τῶν ἀνθρώπων γνώμης ἐστίν, ὅθεν καὶ ἡ κρίσις ἀναγκαία καὶ εὔλογος.

ιδ'. Ὅτι ἀπείρως ἡ κτιστὴ φύσις ἀπὸ τῆς ἀκτίστου οὐσίας ἀφέστηκεν, πλησίον δὲ αὐτῆς τῷ κατ' ἀρετὴν βίῳ ὁ ἄνθρωπος γίνεται.

ιε'. Ὅσα ὁ σωτὴρ ἐδίδαξε καὶ ἐθαυματούργησε καὶ τοὺς ἀνασχομένους ὠφέλησεν.

ις'. Τὴν Χριστοῦ παρουσίαν προειρῆσθαι μὲν τοῖς προφήταις, ἐπὶ καταστροφῇ δὲ τῶν εἰδώλων καὶ τῶν εἰδωλικῶν γενέσθαι πόλεων.

ιζ'. Περὶ τῆς Μωϋσέως σοφίας ζηλωθείσης παρὰ τῶν ἔξωθεν σοφῶν, καὶ περὶ Δανιὴλ καὶ τῶν τριῶν παίδων.

ιη'. Περὶ Σιβύλλης τῆς Ἐρυθραίας ἐν ἀκροστιχίδι τῶν τῆς μαντείας ἐπῶν τὸν κύριον καὶ τὸ πάθος δηλούσης· ἔστι δὲ ἡ ἀκροστιχίς· Ἰησοῦς Χριστὸς θεοῦ υἱὸς σωτὴρ σταυρός.

ιθ'. Ὅτι ἡ περὶ τοῦ σωτῆρος μαντεία παρ' οὐδενὸς τῶν τῆς ἐκκλησίας πέπλασται, ἀλλὰ τῆς Ἐρυθραίας Σιβύλλης ἐστίν, ἧς τὰς βίβλους Κικέρων ὁ πρὸ τῆς ἐπιδημίας τοῦ Χριστοῦ ῥωμαϊστὶ μετέφρασε, καὶ ὅτι Βεργίλιος μέμνηται αὐτῆς καὶ τοῦ παρθενικοῦ τόκου, δι' αἰνιγμάτων φόβῳ τῶν κρατούντων ὑμνήσας τὸ μυστήριον.

κ'. Βεργιλίου Μάρωνος ἕτερα περὶ Χριστοῦ ἔπη καὶ ἡ τούτων ἑρμηνεία, ἐφ' οἷς δείκνυται δι' αἰνιγμάτων ὡς παρὰ ποιητοῦ μηνυθὲν τὸ μυστήριον.

κα'. Ὅτι οὐ δυνατὸν περὶ ψιλοῦ ἀνθρώπου ταῦτα λέγεσθαι, καὶ ὅτι οἱ ἀπιστοῦντες ἀγνοίᾳ θεοσεβείας καὶ τὸ εἶναι ὅθεν αὐτοῖς ἀγνοοῦσιν.

---

3 *γέγονεν* V hier | **8** *κτήσεως* V hier | **9** *τῆς* + vor *τῶν ἀνθρ.* JME | **11** *ἐπὸ* V im T. | **13** *ἀνασχομένους* V hier u. im T., J, *ἀρχομένους* ME | **17** *Μουσέος* JM | *παρὰ*] *περὶ* JM | **19** *τῆς σιβ.* ME, *τῆς ἐρυθρ. σιβύλλης* J | **20** nach *ἀκροστ.* + *αὕτη* E hier | **22** *ἐκλησίας* V hier | **24** *ποιητὴς* + vor *πρὸ* JME | **25** *βεργίλλιος* V hier, *βηργίλλιος* V im T., *βεργίλλιος* E hier, *βιργίλιος* E im T., *βιργίλλιος* J, *βιεργίλλιος* M | **28** *βεργιλλίου* VE, *βιργιλλίου* J, *περγιλλίου*, ι über ε, M | **29** *μηνυθέντος* JM, E hier | Das ganze *βεργ — μυστήριον* < V im T. | **32** *ἀγνόουσιν*, das erste *o* über der Zeile, V hier.

κβ'. *Εὐχαριστία Χριστῷ τὰς νίκας καὶ τὰ λοιπὰ ἀγαθὰ τοῦ βασιλέως ἐπιγράφουσα, καὶ ἔλεγχος τοῦ κατ' αὐτῶν τυράννου Μαξιμίνου τῷ μεγέθει τοῦ διωγμοῦ μείζονα δόξαν τῇ εὐσεβείᾳ περιποιήσαντος.*

κγ'. *Περὶ τῆς τῶν Χριστιανῶν πολιτείας, καὶ ὅτι χαίρει τοῖς ἐν ἀρετῇ βιοῦσι τὸ θεῖον, καὶ χρὴ κρίσιν προσδοκᾶν καὶ ἀνταπόδοσιν.*

κδ'. *Περὶ Δεκίου καὶ Οὐαλεριανοῦ καὶ Αὐρηλιανοῦ ἀθλίως τὸν βίον καταστρεψάντων διὰ τὸν τῆς ἐκκλησίας διωγμόν.*

κε'. *Περὶ Διοκλητιανοῦ μετ' αἰσχύνης τὴν βασιλείαν παραιτησαμένου καὶ διὰ τὸν διωγμὸν τῆς ἐκκλησίας κεραυνωθέντος.*

κς'. *Ὅτι τῆς τοῦ βασιλέως εὐσεβείας ὁ θεὸς αἴτιος, καὶ ὅτι τὰ μὲν κατορθώματα παρὰ θεοῦ χρὴ ζητεῖν καὶ αὐτῷ λογίζεσθαι, ῥᾳθυμίᾳ δὲ ἡμετέρᾳ ἐπιγράφειν τὰ πταίσματα.*

---

2 *γράφουσα* ME | *αὐτὸν* V hier | 6 *ἀνταπόδοσιν* V hier, *ἀνταπόδωσιν* V im T., JME | 7 *Οὐαλλεριάνου* JME | *αὐριλιανοῦ* V hier, *αὐριλλιάνου* ME | 12 *παρὰ*] *περὶ* J | 13 *τὰ* < E | Nach diesem Inhaltsverzeichn. steht *λόγος ε* in V am oberen Rande, *λόγος πρῶτος* (so) in M.

Βασιλέως Κωνσταντίνου

λόγος ὃν ἔγραψε τῷ τῶν ἁγίων συλλόγῳ.

I. *Κωνσταντῖνος Σεβαστὸς τῷ τῶν ἁγίων συλλόγῳ.*

Τὸ τηλαυγέστερον ἡμέρας τε καὶ ἡλίου φέγγος, προοίμιον μὲν ἀναστάσεως, ἁρμογὴ δὲ νέα τῶν πονησάντων ποτὲ σωμάτων, ἔρμα θ' ὑποσχέσεως, καὶ ἀτραπὸς ἐπὶ τὴν αἰωνίαν ζωὴν ἄγουσα, ἡ τοῦ παθήματος ἡμέρα πάρεστιν, ὦ προσφιλέστατοι καθηγηταί, φίλοι θ' οἱ λοιποὶ ξύμπαντες ἄνδρες, μακαριώτερα πολλῷ πλήθει τε τυγχάνει τῶν θρησκευόντων καὶ αὐτῷ τῷ τῆς θρησκείας θεῷ διὰ τῶν ἐντὸς αἰσθήσεων τῆς ἑκάστου δι' ἐκφωνητηρίων ἀδιαλείπτως ὑμνούντων θεσπίσμασι προσαγορευόμενος. [2]*σὺ δ', ὦ παμμήτειρα φύσις, τί τοιοῦτον τῷ κόσμῳ συντετέλεκας πώποτε; ποῖον δ' ὅλως σὸν δημιούργημα, εἴπερ ὁ τῶν πάντων αἴτιος καὶ τῆς σῆς οὐσίας; οὗτος γάρ σε ἐκόσμησεν, ἐπεὶ κόσμος φύσεως ἡ κατὰ φύσιν ζωή. ἐπικεκράτηκε γὰρ οὐ μετρίως ἃ παρὰ φύσιν τὸν τῶν πάντων θεὸν κατ' ἀξίαν σέβειν μηδένα, νομίζεσθαί τε μὴ ἐκ προνοίας ἀλλ' ὡς ἔτυχον ἀτάκτως τε καὶ πλημμελῶς τὰ πάντα συνεστάναι,* [3]*καὶ ταῦτα ἐξαγγελλούσης καθ' ἕκαστα θείας ἐπιπνοίας διὰ προφητῶν, οἷς, δέον πείθεσθαι, ἀνθίστατο παντοίαις μηχαναῖς ἀδικία δυσσεβής, διαβεβλημένη μὲν πρὸς τὸ τῆς ἀληθείας φῶς, ἀσπαζομένη δὲ τὸ δυσέλεγκτον τοῦ σκότους. ἀλλ' οὐδὲ τοῦτο*

14 vgl. Plat. Tim. 30 A.

Βασιλέως — συλλόγῳ dieser Titel findet sich in VJMA | **1** *Κωνστ. — συλλόγω* nur in V | **2** *τηλαυγέστατον* Hkl (nicht Wil.) | **3** *ἕρμα* Val., *ἑρμαῖον* V, *ὁρμαὶ* JME, *ἑρμαὶ* A | **6** *μακαρ.* — **9** *προσαγορευομ.*: der Text stark verdorben. Wahrscheinlich mehrere Lücken anzunehmen. In Cod. N. in folgender Weise emendiert: *μακάρια τε πολλὰ πλήθη τῶν θρησκευόντων καὶ αὐτὸν τὸν τῆς θρησκείας θεὸν διὰ τῶν ἐντὸς αἰσθήσεων ἑκάστου καὶ δι' ἐκφωνητηρίων ἀδιαλείπτως ὑμνούντων κατὰ τὰ ἐν θεσπίσμασι προαγορευόμενα* | **6** *πλήθει* VJ, *πλήθη* MAE | **11** *αἴτιος* steht hier in V, nach *οὐσίας* in JMAE | **11** *οὐσίας*] *ὁσίας* A | **12** nach *ζωὴ* wahrsch. Lücke Hkl (nicht Wil) | **13** *ἃ παρὰ φύσιν* HSS, *τὸ παρὰ φύσιν* Wil., *ἃ⟨περ⟩ παρὰ φύσιν, ⟨τὸ⟩* Hkl | *τὸν — θεὸν*] *τῷ θεῷ* V | **14** *ἔτυχον* VJ, *ἔτυχεν* MAE | **15** *παρ' ἕκαστα* V | **16** *διὰ* < A, gestrichen in E | *δέον* V, *ἔδει* JMAE | **17** *μὲν* < A.

χωρὶς βίας καὶ ὠμότητος, ἐξαιρέτως ὅτι τῇ τῶν χυδαίων δήμων ἀπροόπτῳ φορᾷ ἡ τῶν δυναστευόντων γνώμη συνελάμβανε, μᾶλλον δὲ τῆς ἀκαίρου μανίας αὕτη καθηγεῖτο. διὸ δὴ πολλαῖς γενεαῖς ὁ τοιοῦτος βίος κρατυνθεὶς μεγίστων γέγονε τοῖς τότε κακῶν αἴτιος. [4]ἐπιλαμψάσης δὲ παραυτίκα τῆς τοῦ σωτῆρος ἐπιδημίας, δίκη μὲν ἐξ ἀδίκων ἔργων, ἐκ δὲ παντοδαποῦ κλύδωνος γαλήνη συνίστατο, καὶ πάνθ' ὅσα διὰ προφητῶν προείρητο ἐπληροῦτο. τοιγάρτοι μετάρσιος εἰς τὴν πατρῴαν ἑστίαν ἀρθείς, αἰδοῦς καὶ σωφροσύνης ἀγλαΐσμασι τὴν οἰκουμένην περιστήσας, ἱερόν τινα νεὼν ἀρετῆς τὴν ἐκκλησίαν ἐπὶ τῆς γῆς ἱδρύσατο, ἀίδιον, ἄφθαρτον, ἐν ᾧ τά τε τῷ ἐξοχωτάτῳ πατρὶ θεῷ δέοντα τά θ' ἑαυτῷ καθήκοντα ἐτελεῖτο μετ' εὐσεβείας. [5]τί δὴ μετὰ ταῦτα ἡ ἄφρων τῶν ἐθνῶν ἐμηχανᾶτο πονηρία; [5]ἐπετήδευε τὰς τοῦ Χριστοῦ χάριτας ἐκβάλλουσα καὶ τὴν ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν πάντων συσταθεῖσαν ἐκκλησίαν πορθοῦσα, ἀνέτρεπε δὲ τὴν οἰκείαν δεισιδαιμονίαν, ὅπως αὖθις στάσεις, πόλεμοι, μάχαι, δυστράπελος βίου παρασκευή, χρημάτων ἔρως, (ὃ καὶ [οὐ] φυσικῶς ἴδιον πονηρίας,) ποτὲ μὲν ἐλπίσι κεκαλλωπισμέναις θέλγοι, ποτὲ δὲ φόβῳ καταπλήττοι. ἀλλ' αὕτη μὲν χαμαὶ κείσθω, ἠττηθεῖσα ὑπ' ἀρετῆς, ᾗ θέμις, διαρρηγνυμένη σπαραττομένη τε ὑπὸ μεταμελείας. ἡμῖν δὲ νῦν τὰ προσήκοντα τῷ θείῳ λόγῳ ῥητέον.

II. Ἄκουε τοίνυν, ἁγνείας παρθενίας τ' ἐπήβολε ναύκληρε, ἐκκλησία, ἀώρου τε καὶ ἀδαοῦς ἡλικίας τιθήνη, ἣ μέλει μὲν ἀληθείας, μέλει δὲ φιλανθρωπίας, ἐξ ἧς ἀενάου πηγῆς ἀποστάζει σωτήριον πόμα. ἀκούοιτε δ' ἂν καὶ ὑμεῖς εὐφήμως οἱ τὸν θεὸν εἰλικρινῶς σέβοντες (διὸ καὶ μεμέλησθε αὐτῷ), προσέχοντες τὸν νοῦν μὴ τῇ φράσει μᾶλλον ἢ τῇ τῶν λεγομένων ἀληθείᾳ, μηδ' ἐμοὶ τῷ λέγοντι, ἀλλὰ τῇ τῆς καθοσιώσεως εὐσεβείᾳ. [2]τίς γὰρ ἂν εἴη λόγων χάρις, ἀνεξετάστου καταλειπομένης τῆς τοῦ λέγοντος διαθέσεως; τολμῶ δ' οὖν ἴσως μεγάλα, τῆς δὲ τόλμης τὴν πρὸς τὸ θεῖον στοργὴν ἔμφυτον αἰτιῶμαι. αὕτη γὰρ καὶ τὴν αἰδῶ βιάζεται. διὸ μάλιστα τοὺς ἐπιστήμονας τῶν θείων μυστηρίων βοηθοὺς ἐμαυτῷ συνάπτω, ἵν' ἐάν τι πταῖσμα συμβαίνῃ περὶ τοὺς λόγους, συμπαρομαρτοῦντες

30 vgl. Plat. Phaidr. 254 A.

---

3 *πολλαῖς*, das zweite *λ* über der Zeile, V² | 5 *ἐπιδημίας* V, *ἐπιφανείας* JMAE | 7 *προφητειῶν* V | *εἰς* < JMAE | **11** *ἐκτελεῖτο* VM | **14** *δὲ* < JMAE | **15** *ὅπως* Wil., *ὅτι ὡς* V, *νότιος* J, *νόσιος* M, leerer Raum in A | *στάσις* JME | *δυστράπελος* J, *δυστραπελία* VMA, *δυστραπελεία* E | **16** *οὐ* < Wil. | **18** *ἀλλ'* < MAE | *ᾗ*] *ἐν* V | **19** *νῦν* < A | 20 *ῥητέον* V, *τηρητέον* JMAE | **21** *ναύκληρε* + am Rande V¹ | *ἐκκλ.* < Hkl | **22** *ἀώρου τε* ∼ MAE | 22 u. **23** *μέλει* JM, *μέλλει* V, *μέλοι* AE | **23** *ἀενάου* VA, *ἀεννάου* JME | **24** *πόμα* VJM, *νᾶμα* AE | **32** *συμβαίνει* VM.

διορθῶσθε, τὴν μὲν ἄκραν παιδείαν μὴ ἐπιποθοῦντες, τὸ δὲ πιστὸν τῆς ἐπιχειρήσεως ἀποδεχόμενοι. [3]ἐπίπνοια δ' ἡμῖν μεγίστη τοῦ πατρὸς παιδός τε ἀγαθοεργοῦ παρείη φθεγγομένῳ ταῦτα, ἅπερ ἂν αὐτὴ φράσῃ καὶ διανοίᾳ προσάψῃ. εἰ γάρ τις ἄνευ θεοῦ ῥητορικὴν ἢ ἄλλην τινὰ μετιὼν ἐπιστήμην ἀκριβοῦν τὸ ἔργον ἱκανῶς ὑπείληφεν, ἀτελὴς αὐτός τε καὶ τὸ σπουδαζόμενον ἐφωράθη. οὐ μὴν κατοκνητέον οὐδὲ μελλητέον τοῖς εὐτυχήσασι πώποτε τῆς θείας ἐπιπνοίας. διὸ καὶ ἡμεῖς τὸ μῆκος τῆς ἀναβολῆς παραιτησάμενοι πειρώμεθα τοῦ σκοποῦ τὸ τέλειον.

III. Ἀγαθὸν οὗ πάντα ἐφίεται, ὁ ὑπὲρ τὴν οὐσίαν θεὸς ὢν ἀεί, γένεσιν οὐκ ἔχει, οὐκοῦν οὐδ' ἀρχήν· τῶν γὰρ ἐν γενέσει πάντων αὐτὸς ἀρχή. ὁ δὲ ἐξ ἐκείνου ἔχων τὴν ἀναφορὰν εἰς ἐκεῖνον ἑνοῦται πάλιν, ἐκείνῳ τῆς διαστάσεως συγκρίσεώς τε οὐ τοπικῶς ἀλλὰ νοερῶς γινομένης· οὐ γάρ ζημίᾳ τινὶ τῶν πατρῴων σπλάγχνων συνέστη τὸ γεννηθέν, ὥσπερ ἀμέλει τὰ ἐκ σπερμάτων, ἀλλὰ διατάξει προνοίας ἐπιστάτην [σωτῆρα] τῷ τε αἰσθητῷ κόσμῳ καὶ τοῖς ἐν αὐτῷ μηχανωμένης. τοιγάρτοι πᾶσιν, ὅσα περιείληπται ὑπὸ τοῦ κόσμου, ἡ αἰτία τοῦ εἶναι καὶ ζῆν ἐκεῖθεν· ἐκεῖθεν δὲ καὶ ψυχὴ καὶ πᾶσα αἴσθησις καὶ τὰ ὄργανα, δι' ὧν τὰ σημαινόμενα ὑπὸ τῶν αἰσθήσεων ἀποτελεῖται. [2]τί οὖν δηλοῖ ὁ λόγος; τῶν ὄντων ἁπάντων ἕνα εἶναι προστάτην, καὶ πάνθ' ὑποτετάχθαι τῇ ἐκείνου δεσποτείᾳ μόνου, τά τ' οὐράνια τά τ' ἐπίγεια καὶ τὰ φυσικὰ καὶ ὀργανικὰ σώματα. εἰ γὰρ ἡ τούτων ἀναριθμήτων ὄντων κυρία οὐχ ἑνὸς ἀλλὰ πολλῶν οὖσα ἐτύγχανεν, κλῆροι ἂν καὶ στοιχείων διανεμήσεις καὶ μῦθοι παλαιοὶ καὶ φθόνος καὶ πλεονεξία κατὰ δύναμιν ἐπικρατήσαντα τὴν ἐναρμόνιον τῶν πάντων ὁμόνοιαν διεσάλευε, πολλῶν διαφόρως τὴν λελογχυῖαν ἑκάστῳ μοῖραν διοικονομουμένων, [3]τοῦ δὲ ἀεὶ κατὰ τὰ αὐτά τε καὶ ὡσαύτως ἔχειν τὸν σύμπαντα κόσμον ἀμελούντων. τίς δ' ἂν ἔγνω τὸν συμπάσης γενέσεως δημιουργόν; εὐχαὶ δὲ καὶ λιτανεῖαι πρὸς τίνα πρῶτον ἢ τελευταῖον; τίνα δὲ θεραπεύων

10 vgl. Plat. Tim. 27 D. — 20 ff.: vgl. Lact. Divin. Instit. I, 3, 18—19. — 28 Plat. Tim. 28 A.

---

1 *διορθῶσθε* Hkl, *διορθοῦσθαι* V, *διορθοῦσθε* JMAE | 3 *ἀγαθοεργοῦ* Hkl, *καγαθοέργου* V, *κατ' ἔργου* JMAE | *φθεγγομένοις* V | *αὐτῶ* MAE | 4 *φράσῃ*, *η* auf Ras. J, *φράσει* A | *προσάψῃ* VMA, *η* auf Ras. J, *προσάψοι* E | 5 *ἱκανῶς*] *ἀκριβῶς* J | *ἀπείληφεν* V¹, *ὑ* über *ἀ* von V² | 6 *ἐφοράθη* V¹, *ω* über *ο* V² | *οὐδὲ μελλητέον* V, *οὐδ' ἀμελητέον* JMAE | 8 *παραβολῆς* V¹, *ἀνα* über der Zeile V² | *τὸν σκοπὸν τελειοῦν* Hkl | 9 *ὁ ὑπὲρ* VAE, *ὅπερ* J, *οὕπερ* M | 10 *γάρ* VJ, *δ'* MAE | 13 *γιγνομένης* A | 14 *τὰ* auf Ras. J | 15 *σωτῆρα* < Hkl | 16 *μηχανωμένης* J, *μηχανωμένοις* VMAE | 20 *ὑποτετάχθαι* V, *ὑποτέτακται* JMAE | 22 *κυρία* VM, *κυρεία* JAE | 24 *κατακρατήσαντα* JMBE | 26 *τοῦ* Wil., *τὸ* HSS | 27 *ἀμελούντων* V, *ἀμελῶς ἔχειν* JMAE | 28 *πάσης* V | 29 *δὲ*] *τε* V.

ἐξαιρέτως οὐκ ἂν περὶ τοὺς λοιποὺς ἠσέβησα; ἢ τάχα δ' ἂν καὶ δεόμενος τῶν βιωτικῶν τινος τῷ μὲν συναραμένῳ χάριν ἔγνων, τῷ δ' ἀντιπράξαντι ἐμεμψάμην. τίνι δὲ προσευξάμενος τὴν αἰτίαν ⟨ἂν⟩ τῆς περιστάσεως γνῶναι τῆς τ' ἀπαλλαγῆς τυχεῖν ἠξίουν; [4]θῶμεν δὴ λογίοις καὶ χρησμοῖς ἡμῖν ἀποκεκρίσθαι, μὴ εἶναι δὲ τῆς ἑαυτῶν ἐξουσίας ἄλλῳ τε ταῦτα ἀνήκειν θεῷ· τίς οὖν ἔλεος, ποία δὲ θεοῦ εἰς ἄνθρωπον πρόνοια; εἰ μὴ ἄρα βιαίως ὁ φιλανθρωπότερον πρὸς τὸν μηδεμίαν ἔχοντα σχέσιν διατεθεὶς ἐπεκούρησεν. ὀργὴ δὲ καὶ στάσις καὶ ὄνειδος, ὡς μὴ ἰδιοπραγούντων μηδ' ἀρκουμένων τοῖς ἐπιβάλλουσι διὰ πλεονεξίαν, καὶ τὸ τελευταῖον ἡ πάντων σύγχυσις ἐπηκολούθησεν ἄν. [5]τί οὖν τὰ μετὰ ταῦτα; δῆλον ὡς ἡ τῶν οὐρανίων στάσις τὰ ὑπὸ τὸν οὐρανὸν καὶ τὰ ἐπίγεια διελυμήνατο ⟨ἄν⟩, ἀφανισθείσης μὲν τῆς τῶν ὡρῶν διατάξεως καιρῶν τε μεταβολῆς καὶ τῆς κατὰ τοὺς καιροὺς τῶν φυομένων καρπῶν ἀπολαύσεως, ἀφανισθείσης δ' ἡμέρας καὶ τῆς διαδεχομένης αὐτὴν νυκτερινῆς ἀναπαύσεως. καὶ τούτων μὲν ἅλις, πάλιν δ' ἐπὶ τὸν ἀνεξέλεγκτον ἐπανήκωμεν λόγον.

IV. *Πᾶν τὸ ἀρχὴν ἔχον καὶ τέλος ἔχει· ἡ δὲ κατὰ χρόνον ἀρχὴ γένεσις καλεῖται· τὰ δ' ἐκ γενέσεως φθαρτὰ πάντα, μορφὴν δὲ χρόνος ἀμαυροῖ. πῶς οὖν ἂν οἱ ἐκ γενέσεως φθαρτῆς εἶεν ἀθάνατοι; δόξα δὲ τῶν ἀλογίστων δήμων τοιαύτη τις διαπεφοίτηκεν, ὡς παρὰ τοῖς θεοῖς γάμοι παιδοσποριαί τε ἐνομίσθησαν. εἰ δ' ἀθάνατοι οἱ γεννώμενοι, γεννῶνται δὲ ἀεί, πλημμυρεῖν ἀνάγκη τὸ γένος. προσθήκης δ' ἐπιγενομένης, τίς ἂν οὐρανός, ποία δὲ γῆ τοσοῦτον σμῆνος ἐπιγιγνόμενον θεῶν ἐχώρησεν; τί δ' ἂν εἴποι τις περὶ ἀνδρῶν οὐρανίους ἀδελφοὺς εἰς γάμου κοινωνίαν συναπτόντων μοιχείας τε καὶ ἀκολασίας ἐγκαλούντων; λέγωμεν δὴ τεθαρρηκότως καὶ τὰς τιμὰς αὐτῶν τά τε παρ' ἀνθρώπων εἰς αὐτοὺς γέρα ὕβρεσι καὶ ἀσελγείαις μεμῖχθαι. ἤδη γάρ τις ἐν λόγοις ἐξετασθεὶς ὕμνους ἐμμέτρους ἢ καὶ ἄνευ μέτρου συνθεὶς ἀγαλματοποιός τε μορφήν τινα διανοίᾳ προλαβὼν ἔντεχνον τεκταίνεται παιδιάν, καὶ μεταξὺ οἷα δὴ λήθης ἐμπεσούσης τὸ ἴδιον

20ff.: vgl. Lact. Divin. Instit. I, 16, 5—6.

---

1 ἐξαιρετῶς V, ἐξ αἱρέσεως JMAE | ἢ < Wil. | **3** ἂν + Hkl | | **6** ἄλλῳ δὲ Val., ἄλλῳ τε Wil., ἄλλωστε V, ἄλλ' ὥστε JMAE | **7** φιλανθρωπότερον Wil., φιλ.-ος HSS | **8** μηδένα V | σχέσιν HSS, ἕξιν Hkl | **12** ἂν + Hkl | **14** ἀπολαύ-σεως, εως auf Ras., V | ἀφανισθείσης, αν über der Zeile, V | **17** ἐπανήκομεν MAE | **22** παιδοφθορίαι J | **24** ἐπιγινομένης V | ἂν Val., οὖν VMAE, < J | ἐπιγιγνομένων Hkl | **27** λέγωμεν V, λέγομεν JMAE | αὐτῶν Hkl, αὐτὰς HSS | **29** γὰρ HSS, γοῦν Val. | ὕμνους — συνθεὶς < JMAE | **31** τεκταίνεται V, τεκμαίρεται JMAE | παιδιάν Wil., παιδίαν V, παιδείαν JMAE.

πλάσμα κολακεύει σέβων ὡς θεὸν ἀθάνατον, ὁμολογῶν ἑαυτὸν πατέρα καὶ δημιουργὸν τοῦ ἀγάλματος θνητὸν εἶναι. [3]τῶν δ' ἀφθάρτων ἐκείνων τάφους τε καὶ θήκας ἐπιδεικνύουσιν αὐτοί, κατοιχομένους τε τιμαῖς ἀθανάτοις γεραίρουσιν, ἀγνοοῦντες τὸ ἀληθῶς μακάριον καὶ ἄφθαρτον ἀνενδεὲς ὑπάρχον τῆς παρὰ τῶν φθαρτῶν ἐπιτιμίας. τὸ γάρ τοι νῷ θεατὸν καὶ διανοίᾳ περιληπτὸν οὔτε μορφὴν ἐπιποθεῖ δι' ἧς γνωρισθείη, οὔτε σχήματος ἀνέχεται ὡς ἂν εἰκόνος ἢ τύπου. ταῦτα δὲ πάντα γίγνεται πρὸς χάριν τῶν κατοιχομένων· ἄνθρωποι γὰρ ἦσαν, ἡνίκα ἔζων σώματος μέτοχοι ὄντες.

V. Τί δὲ χραίνω τὴν γλῶτταν λόγοις μεμιασμένοις, μέλλων ὑμνεῖν τὸν ὄντως θεόν; βούλομαι δὴ πρότερον ἁγνῷ πόματι ὥσπερ ἁλμυρὸν ἀποκλύσασθαι στόμα· τὸ δ' ἁγνὸν πόμα χεῖται διὰ πηγῆς ἀενάου τῶν ἀρετῶν τοῦ ὑμνουμένου πρὸς ἡμῶν θεοῦ, ἐμόν τ' ἴδιον ἔργον τὸν Χριστὸν ὑμνεῖν διὰ βίου καὶ τῆς ὀφειλομένης αὐτῷ πρὸς ἡμῶν ἀντὶ πολλῶν καὶ μεγάλων εὐεργεσιῶν εὐχαριστίας. [2]φημὶ δὴ τοῦτον τὰς ἀρχὰς στηρίξαι τοῦδε τοῦ παντὸς ὑπόθεσίν τε ἀνθρώποις ἀνευρεῖν λόγῳ νομοθετήσαντα, καὶ παραχρῆμα μὲν εἰς μακάριόν τινα καὶ εὐανθῆ καρπῶν τε διαφόρων βρίθοντα χῶρον ἀποικίσαι τοὺς νεωστὶ τεχθέντας, ἀδαεῖς τ' αὐτοὺς κατ' ἀρχὰς ἀγαθῶν καὶ κακῶν εἶναι θελῆσαι, τέλος δ' ἀπονεῖμαι μόνην λογικῷ ζῴῳ πρέπουσαν τὴν ἐπὶ γῆς ἕδραν, καὶ τότε ἤδη οἷα δὴ λογικοῖς ζῴοις ἀναπετάσαι τὴν τῶν ἀγαθῶν τε καὶ κακῶν γνῶσιν. τότε δὴ καὶ τὸ γένος αὔξειν ἐκέλευσεν, ὡς ἄν ποτε τὸ ὅλον ὑπὸ τῆς τοῦ ὠκεανοῦ περινοστήσεως διοριζόμενον οἰκοῖτο. [3]πληθύ[ν]οντος δ' οὕτω τοῦ τῶν ἀνθρώπων γένους, τέχναι τε τῷ βίῳ χρησιμεύουσαι ἀνηυρίσκοντο, πληθύει τ' οὐδὲν ἧττον καὶ ἡ τῶν ἀλόγων ζῴων γενεά, ἐφ' ἑκάστου γένους ἐξαιρέτου τινὸς φυσικῆς δυνάμεως εὑρισκομένης· ἡμέρων ζῴων τὸ πρᾶον καὶ ἐπιπειθὲς ἀνθρώπῳ, ἀγρίων δὲ ῥώμη καὶ ταχυτὴς καὶ τῆς ἐκ τῶν κινδύνων σωτηρίας φυσική τις πρόνοια. [4]καὶ πάντων μὲν ἡμέρων κηδεμονίαν τινὰ τοῖς ἀνθρώποις

12 vgl. Plat. Phaidr. 243 D. — **17—26** u. **30** ff. vgl. Genes. I. 28. 2. 3. — **24** vgl. Plat. Nomoi 678 B.

---

1 *τὸν πατέρα* J | **6** *τὸ* V, auf Ras., J, A, *τῶ* ME | *ληπτὸν* V | **9** *ἐν σώματι* V | **10** *δὲ* Wil., *δὴ* HSS | **11** *πόματι* A, E am Rande, *σώματι* VJME | **12** *στόμα* Hkl, *πόμα* HSS | **13** *ἀενάου* A, *ἀεννάου* VJME, vgl. 155, 23 | **14** *αὐτῶ πρὸς ἡμῶν* V, *ἡμῖν πρὸς αὐτὸν* JMAE | **15** *μεγάλων* V, *μεγίστων* JMAE | **16** *τοῦτον* N!, *τούτων* VJMAE | **19** *ἀποικῆσαι* V, *ἀπεικόσαι* M | **22** *λογικοῖς ζώοις* ~ JMBE | **23** *δὴ* V, *δὲ* JMAE | *ἐκέλευσεν ὅσον* JMAE, *ἐκέλευσε νόσον* J | *ὡς ἄν ποτε τὸ ὅλον* Hkl, *ὅσον πότε ἄνοσον* HSS | **24** *οἰκοῖτο* VJ, *οἰκεῖτο* M, *ὠκεῖτο* AE | *πληθύοντος* Hkl | **25** nach *τοῦ* ungefähr 3 Buchstaben ausradiert J | **26** *τ'* Wil., *δ'* HSS | *ἀνευρίσκοντο* VA | **28** *ἐπιποιθὲς* V | *ἀνθρώπω* N!, *ἀνῶν* VJMAE.

ἐπέταξε, πρὸς δὲ τὰ ἄγρια ἄμιλλάν τινα, νομοθετήσας. μετὰ δὲ ταῦτα τὴν τῶν πετεινῶν γενεὰν συνεστήσατο, πολλὴν μὲν ἀριθμῷ φύσει δὲ καὶ ἴδεσι διάφορον, ἐκπρεπῆ μὲν χρωμάτων ποικιλίᾳ μουσικῆς δ' ἁρμονίας ἐμφύτου μέτοχον, ἄλλα τε πάντα ὅσα κόσμος περιλαβὼν συνέχει διευκρινησάμενος, καὶ τούτοις πᾶσιν εἱμαρμένον τοῦ βίου θεσμὸν ὁρίσας, τὴν τελειοτάτην τῶν ὅλων συμπλήρωσιν κατεκόσμησεν.

VI. Οἱ δὲ πλεῖστοι τῶν ἀνθρώπων ἄφρονες ὄντες τῆς τῶν πάντων διακοσμήσεως τὴν φύσιν αἰτιῶνται, οἱ δέ τινες αὐτῶν τὴν εἱμαρμένην ἢ τὸ αὐτόματον. τὴν τούτων ἐξουσίαν τῇ εἱμαρμένῃ λογιζόμενοι οὐδὲ συνιᾶσιν, ὅταν τὴν εἱμαρμένην προσαγορεύωσιν, ὄνομα μὲν φθεγγόμενοι, πρᾶξιν δ' οὐδεμίαν οὐδ' ὑποκειμένην τινὰ δηλοῦντες οὐσίαν. τίς γὰρ ἂν εἴη αὐτὴ καθ' ἑαυτὴν ἡ εἱμαρμένη, τῆς φύσεως γεννησάσης τὰ πάντα; ἢ τί ἂν εἶναι ἡ φύσις νομίζοιτο, εἴπερ ὁ τῆς εἱμαρμένης θεσμὸς ἀπαράβατος ὑπάρχει; ἀλλὰ καὶ τὸ λέγειν εἱμαρμένον τινὰ θεσμὸν εἶναι δηλοῖ ὅτι θεσμὸς πᾶς ἔργον ἐστὶ τοῦ θεσμοθετήσαντος. ἢ τοίνυν [ἡ] εἱμαρμένη, εἴπερ ἐστὶ θεσμός, θεοῦ ἂν εὕρημα εἴη· πάντ' ἄρα ὑποτέτακται τῷ θεῷ, καὶ οὐδὲν ἄμοιρον τῆς ἐκείνου δυνάμεως. [2]καὶ τήν γε εἱμαρμένην θεοῦ εἶναι καὶ νομίζεσθαι προαίρεσιν ἀποδεχόμεθα· ἀλλὰ πῶς ἡ δικαιοσύνη καὶ ἡ σωφροσύνη καὶ αἱ λοιπαὶ ἀρεταὶ καθ' εἱμαρμένην; πόθεν δὲ ⟨τὰ⟩ ταύταις ὑπεναντία, ἥ τε ἀδικία καὶ ἡ ἀκολασία; ἥ τε γὰρ πονηρία ἐκ φύσεως ἀλλ' οὐχ εἱμαρμένης, ἥ τε ἀρετὴ ἤθους καὶ τρόπων ἐστὶ κατορθώματα. τὰ δὲ τῆς ἀγαθῆς καὶ ὀρθῆς προαιρέσεως ἤτοι πταίσματα ἢ αὖ πάλιν κατορθώματα, ἄλλοτε ἄλλως ἀποβαίνοντα ἢ κατὰ τύχην ἢ κατὰ εἱμαρμένην, πᾶν τε τὸ δίκαιον καὶ τὸ κατ' ἀξίαν ἀπονεμόμενον ἑκάστῳ πῶς καθ' εἱμαρμένην; [3]νόμοι δὲ καὶ προτροπαὶ ἐπὶ ἀρετὴν καὶ ἀποτροπαὶ ἀπὸ τῶν μὴ δεόντων καὶ ἔπαινοι καὶ ψόγοι τιμωρίαι τε καὶ πάνθ' ὅσα παρακαλεῖ μὲν ἐπὶ ἀρετὴν ἀπάγει δ' ἀπὸ πονηρίας, πῶς οὐκ ἐκ δικαιοσύνης, ἥτις ἐστὶν ἰδία θεοῦ προνοουμένου, ἀλλ' ἐκ τύχης ἢ τοῦ αὐτομάτου συστῆναι λέγεται; διὰ γὰρ τὸν ποιὸν τῶν ἀνθρώπων βίον καὶ τὸ κατ' ἀξίαν

11 ff. vgl. Plat. Gorg. 489 E, Protag. 349 B.

---

1 nach *νομοθ.* + z. B. *ἀνδρείας αὐτοῖς ἐπέδωκεν ἄσκησιν* Wil. (ob nötig? Hkl) | **3** *ἔθεσι* N!, *ἔθνεσι* VJMAE | **4** *μέτοχον* EN!, *μέτοχα* VJ, *μετοχοὶ* M, *μετοχῇ* A | **9** *οἱ μὲν οὖν* + vor *τὴν* Wil. | nach *τούτων* + *ἁπάντων* V, + *δὲ* Hkl | **10** *προσαγορεύωσιν* JM, *προσαγορεύουσιν* VE | **13** *ἂν* N, *μὲν* VJMAE | *εἶναι* VJM, *εἴη* AE | *ἡ* < A | *εἴπερ*] *ὅπερ* V | **16** *ἢ* Wil., *εἰ* HSS | *ἡ* < Wil. | **17** *εὕρεμα* JMAE, *εἴη*, aber *η* auf Ras. V, *εἶναι* JMAE | **18** auch nach *νομίζεσθαι* steht *θεοῦ* in V | **20** *τὰ* + Wil. | *ταύταις* V, *αὐταῖς* JMAE | *ὑπεναντία* V, *ἐναντία* JMAE | **21** *ἥ* VJ, *εἴη* MAE | **23** *τὰ δὲ — κατορθ.* < A | *καὶ ὀρθῆς* < E | **25** *τύχην*] *ψυχὴν* V | **25** *πᾶν* Val., *πᾶν τε* Wil., *πάντα* HSS | **27** *μὴ* < V | **28** *τὴν ἀρετὴν* V | **31** *ποῖον* J (u. vielleicht andere HSS).

ἐπαρτᾷ, λοιμῶν ἔσθ' ὅτε καὶ στάσεων ἀφορίας τε καὶ εὐφορίας ἐπακολουθούντων φανερῶς τε καὶ διαρρήδην μόνον οὐχὶ φωνὴν ἀφιέντων, ὅτι πάντα τὰ τοιαῦτα τοῖς ἡμετέροις βίοις ἐφήρμοσται. [4]ἡ γάρ τοι οὐσία χαίρει μὲν εὐδικίαις ἀποστρέφεται δὲ πᾶσαν δυσσέβειαν, καὶ τὸ μέτριον φρόνημα δεξιοῦται, μισεῖ δὲ τόλμαν καὶ τὴν ὑπὲρ τὸ ζῶον ἐπηρμένην ἀλαζονείαν· ὧν εἰ καὶ τὰ μάλιστα σαφεῖς καὶ πρὸ ὀφθαλμῶν κείμεναί εἰσιν αἱ ἀποδείξεις, τηνικαῦτα μέντοι φανερώτερον ἐκλάμπουσιν, ὁσάκις ἄν, συναγείραντες εἰς ἑαυτοὺς καὶ οἱονεὶ συστείλαντες τὸν νοῦν, τὴν αἰτίαν αὐτῶν παρ' ἑαυτοῖς λογιζώμεθα. διὸ χρῆναί φημι ζῆν μετρίως τε καὶ προσηνῶς, μὴ ὑπὲρ τὴν φύσιν τὸ φρόνημα ἐγείροντας, καὶ ἐννοίας λαμβάνοντας ἀεὶ παρεῖναι ἡμῖν τὸν ἐπόπτην τῶν πρασσομένων θεόν. [5]ἔτι δὲ καὶ οὕτω βασανιστέον εἰ τὸ λεγόμενον ἀληθές ἐστιν, ὡς ἡ πάντων πραγμάτων διάταξις ἐκ τύχης καὶ τοῦ αὐτομάτου συνέστη· ἆρ' οὖν καὶ τὰ οὐράνια καὶ τὰ ἄστρα, γῆ τε καὶ θάλασσα, καὶ πῦρ καὶ ἄνεμοι, ὕδωρ τε καὶ ἀήρ, καὶ ἡ τῶν καιρῶν παραλλαγή, θέρους τε καὶ χειμῶνος ὧραι, ταῦτα πάντα ἀλογίστως καὶ ὡς ἔτυχε συμβεβηκέναι μᾶλλον ἢ δημιουργηθῆναι πείθεσθαι χρή; [6]τὸν νοῦν γὰρ οὐκ ἔχοντές φασί τινες τὰ πλεῖστα τῶν τοιούτων διὰ τὴν ἑαυτῶν χρείαν τοὺς ἀνθρώπους ἐπινενοηκέναι, ἀφθόνως τῆς φύσεως πάντα χρήματα χορηγούσης. ἔστω περὶ τῶν ἐπιγείων καὶ φθαρτῶν τὴν δόξαν ταύτην λόγου τινὸς μετειληφέναι· ἆρ' οὖν καὶ τὰ ἀθάνατα καὶ τὰ ἀναλλοίωτα τῶν ἀνθρώπων ἐστὶν εὑρήματα; τούτων γὰρ καὶ τῶν τοιούτων ἁπάντων, ὅσα τῆς ἡμετέρας αἰσθήσεως κεχώρισται, νῷ δὲ μόνῳ καταληπτὰ τυγχάνει ὄντα, οὐκ ἔνυλον ζῶον, ἄνθρωπος, ἀλλὰ νοητὴ καὶ αἰώνιος οὐσία θεοῦ γεννήτριά ἐστιν. [7]ἀλλὰ μὴν καὶ ὁ λόγος τῆς διατάξεως ἔργον προνοίας· τὸ τὴν ἡμέραν ἐκλάμπειν καταυγαζομένην ὑπὸ τοῦ ἡλίου, τὸ τὴν νύκτα διαδέχεσθαι δύνοντος αὐτοῦ καὶ διαδεξαμένην μὴ ἀμαυρὸν ὅλως αὐτὴν καταλείπεσθαι διὰ τὴν τῶν ἄστρων χορείαν. τί δ' ἂν εἴποι τις περὶ τῆς σελήνης, πληρουμένης μὲν ἐκ τῆς καταντικρὺ πρὸς τὸν ἥλιον ἀποστάσεως, λεπτυνομένης δὲ διὰ τὴν ἐκ τοῦ σύνεγγυς πρὸς αὐτὸν ὁμιλίαν; ταῦτ' οὐχὶ λόγον ἐνδιάθετον καὶ ἀγχίνοιαν δηλοῖ θεοῦ; [8]τὸ τ' ἐπιτήδειον τῆς ἡλιακῆς φλογὸς τοὺς καρ-

24 vgl. Plat. Phaidr. 247 C

---

1 *ἐπαρτᾷ* Hkl, *ἐπαρτᾶν* HSS | *λιμῶν* J | **3** *ὅτι* V, *τί* JMAE | **4** *οὐσία* HSS, *φύσις* Wil. (sehr wahrsch.!) | *εὐδικίαις* V, *εὐδοκίαις* JMAE | **6** *ἀλαζονίαν* V, *ἀλαζόνειαν* M | **7** *μέντα* VJ, *μὲν* MAE | **8** *ἄν* VJ, *γὰρ* MAE | **9** *αἰτίαν τῶν παρ' αὐτοῖς* V | *λογιζώμεθα* JE, *λογιζόμεθα* VMA | **14** *συνέστη* Val., *σύνεστιν* HSS | **18** *τὸν* < Wil. | **20** nach *ἀφθον.* + *τε* J, + *γὰρ* MAE | **25** *ζῶον* V, *ζωὴν* JMAE | *ἄνθρωπος* Val., *ἀνθρώποις* HSS | **28** *διαδεσχαι* (so!) V | *δύνοντος* V, *δύναντος* JMAE | *ἀμαυρὸν* Christoph., *ἄμοιρον* HSS | **33** *δηλοῖ θεοῦ* ∾ JMAE.

πους πεπαινούσης, ἀνέμων τε πνεύματα εὐετηρίαν παρασκευάζοντα, ὄμβρων τε παραψυχή, καὶ ἡ τούτων ἁρμονία ἁπάντων, καθ' ἣν εὐλόγως τε καὶ εὐτάκτως διοικεῖται τὰ πάντα, τό τ' ἀίδιον τῆς διατάξεως, εἰς τὸν αὐτὸν ἀποκαθισταμένων τόπον τοῖς δέουσι καὶ νομιζομένοις καιροῖς τῶν πλανητῶν, οὐχὶ φανερὰ τοῦ θεοῦ πρόσταξις, καὶ τῶν ἀστέρων ἐντελὴς διακονία πειθομένη τῷ θείῳ νόμῳ; [9]ὕψη δ' ὀρῶν καὶ κοῖλα βάθη χωρίων ὁμαλότης τ' ἀναπεπταμένων πεδίων ἄνευ θεοῦ προνοίας εἶναι δοκεῖ; ὧν οὐ μόνον ἐπιτερπὴς ἡ θέα ἀλλὰ καὶ ἡ χρῆσις ἐπιτερπής. ὕδατος δὲ καὶ γῆς μέτρα καὶ διαστάσεις, ἱκαναὶ πρός τε γεωργίαν καὶ τὴν ἐκ τῆς ἀλλοδαπῆς τῶν ἐν χρείᾳ παρακομιδήν, τὴν ἀκριβῆ τοῦ θεοῦ καὶ ἔμμετρον προμήθειαν πῶς οὐ φανερῶς ἀποδεικνύουσιν; ὄρη μὲν γὰρ ὕδωρ ἔχει, διαδεξαμένη δὲ τοῦτο ὁμαλότης καὶ ἀρδευσαμένη τὸ ἱκανὸν πρὸς ἀνάκτησιν τῆς γῆς ἐξωθεῖ τὸ λοιπὸν εἰς τὴν θάλασσαν, ἡ δ' αὖ θάλασσα τῷ ὠκεανῷ παραδίδωσι. [10]καὶ ἔτι τολμῶμεν λέγειν ταῦτα πάντα αὐτομάτως καὶ ὡς ἔτυχε γίγνεσθαι; οὐ δηλοῦντες ἐν ποίῳ τινὶ σχήματι καὶ μορφῇ χαρακτηρίζεται τὸ αὐτόματον, ὑπόστασιν οὐδεμίαν ἔχον οὔτε νοερῶς οὔτ' αἰσθητῶς, μόνον δ' ὅτι ἦχος ὀνόματος ἀνυποστάτου περὶ τὰ ὦτα βομβεῖ.

VII. Ἔστι γὰρ ὡς ἀληθῶς ἐπίφθεγμα τὸ αὐτόματον ἀνθρώπων ὡς ἔτυχε καὶ ἀλογίστως φρονούντων καὶ τὸν μὲν λόγον αὐτῶν μὴ καταλαμβανόντων, διὰ δὲ τὴν ἀσθένειαν τῆς καταλήψεως ἀλόγως οἰομένων διατετάχθαι ταῦτα ὧν τὸν λόγον εἰπεῖν οὐκ ἔχουσιν. ἔστι δ' ὅμως τινά, ὧν ἡ ἀληθὴς κατάληψις τῆς ἀληθείας ἐν βάθει κεῖται, θαυμαστῆς τινος φύσεως τετυχηκότα, ὁποία καὶ ἡ τῶν θερμῶν ὑδάτων φύσις τυγχάνει οὖσα. τὴν μὲν γὰρ αἰτίαν τοῦ τοσούτου πυρὸς οὐδεὶς ἂν ἔχοι προχείρως λέγειν, θαυμαστὸν δ' ὅτι ψυχρῷ ὕδατι περιστοιχιζόμενον κύκλῳ οὐκ ἔτι ἐξίσταται τῆς ἐμφύτου θερμότητος. [2]ταῦτά τοι σπάνιόν τι χρῆμα εἶναι δοκεῖ καὶ εὐαρίθμητον κατὰ πᾶσαν τὴν οἰκουμένην, ἵν', ὡς ἐμαυτὸν πείθω, ἡ τῆς προνοίας δύναμις εὐδιάγνωστος παρὰ τοῖς ἀνθρώποις γενέσθαι δύνηται, δύο φύσεις ἐναντιωτάτας, θερμότητα καὶ ψυχρότητα, ἐκ τῆς αὐτῆς καὶ μιᾶς ῥίζης διηθεῖσθαι θεσπίζουσα. [3]πολλὰ μὲν οὖν καὶ ἀναρίθμητα εἰς παραμυθίαν καὶ ἀπόλαυσιν τοῖς ἀνθρώποις παρὰ τοῦ κρείττονος δεδώρη-

18 vgl. Plat. Kriton 54 D.

---

1 ἐπαινούσης V | 2 τε Val., δὲ HSS | παραψυχὴ Hkl, παραψυχὴν HSS | ἡ — ἁρμονία Hkl, τὴν — ἁρμονίαν HSS | 3 τ' A, δ' VJME | 4 ἀποκαθισταμένων V, ἀποκαθιστάμενον JMAE | 5 τοῦ < V | 7 τ' N!, δ' VJMAE | 9 χρῆσις V, χρεία JMAE | ἐπιτ.] λυσιτελής Hkl | 10 τὴν ἐκ < JMAE | τῶν V, τῆς J, < MAE | παρακομιδῆς AE | 16 χαρακτηρίζεται JE, χαρακτηρίζοντες VMA | 23 ὅμως Wil., ὅλως HSS | 24 τινος < MAE | 25 τυγχάνει οὖσα V, τυγχάνουσα JMAE | γὰρ < J | 26 ἔχοι προχ. ∼ AE | 27 ἔτι < A | 30 δύναται V | 32 θεσπίσασα V.

ται, ἐξαιρέτως δ᾽ ὁ καρπὸς ἐλαίας τε καὶ ἀμπέλου, τὸ μὲν ἀνακτήσεως ψυχῆς καὶ φαιδρότητος ἐπέχον λόγον, τὸ δ᾽ ἕτερον πρὸς τῇ ἀπολαύσει καὶ θεραπείᾳ τῶν σωμάτων κατάλληλον. θαῦμα δ᾽ ἐξαίσιον καὶ ἡ ἐνδελεχὴς καὶ ἀδιάλειπτος ποταμῶν φορὰ νύκτωρ τε καὶ μεθ᾽ ἡμέραν, σύμβολον ἀενάου καὶ ἀδιαλείπτου βίου· ἰσοδυναμεῖ δὲ καὶ νυκτερινὴ διαδοχή.

VIII. *Πάντα δὲ ταῦθ᾽ ἡμῖν εἰρήσθω πρὸς πίστωσιν τοῦ μηδὲν ἀλόγως μηδ᾽ ἀνοήτως γενέσθαι, τὸν δὲ λόγον καὶ τὴν πρόνοιαν εἶναι θεόν· ὃς καὶ τὴν τῶν μετάλλων εὐχρηστίαν ἐπικουρεῖν ταῖς ἐνδείαις κελεύσας, τὴν χρυσοῦ τε καὶ χαλκοῦ καὶ τῶν ὑπολοίπων φύσιν ἐταμιεύσατο μέτρῳ τῷ προσήκοντι, τὰ μέν, ὧν ἡ χρεία πολλή τε καὶ παντοδαπὴ ἤμελλεν ἔσεσθαι, ἀφθόνως κελεύσας χορηγεῖσθαι, τὰ δὲ πρὸς τέρψιν κόσμου καὶ ἀφθονίαν μόνην μεγαλοψύχως τε καὶ πεφεισμένως, μεταξὺ φειδωλίας τε καὶ εὐδωρίας.* [2]*εἰ γὰρ καὶ τῶν πρὸς κόσμον πεποιημένων ἡ αὐτὴ ἀφθονία συνεχωρεῖτο, διὰ πλεονεξίαν οἱ μεταλλεύοντες τοῦ μὲν εὐχρήστου πρὸς γεωργίαν οἰκοδομήν τε καὶ ναῶν παρασκευήν, οἷον σιδήρου καὶ χαλκοῦ, καταφρονήσαντες τῆς συναθροίσεως αὐτῶν κατημέλουν, τῶν πρὸς τρυφὴν δὲ καὶ ἄχρηστον πλούτου περιουσίαν προενοοῦντο. διὸ χαλεπώτερον τὴν τοῦ χρυσοῦ τε καὶ ἀργύρου εὕρεσιν καὶ μείζονος καμάτου τῶν ἄλλων ἁπάντων μετάλλων φασὶν εἶναι, ὅπως τῷ σφοδρῷ τῆς ἐπιθυμίας τὸ τοῦ καμάτου σφοδρὸν ἀντιτάσσηται.* [3]*πόσα δ᾽ ἄλλα τῆς θείας προνοίας ἔργα ἔστι καταριθμήσασθαι ἐπὶ πᾶσιν, οἷς ἀφθόνως ἡμῖν ἐδωρήσατο, τὸν τῶν ἀνθρώπων βίον πρὸς σωφροσύνην τε καὶ τὰς ἄλλας πάσας ἀρετὰς προτρεπομένης διαρρήδην, ἀπαγούσης δ᾽ ἀπὸ τῆς ἀκαίρου πλεονεξίας. ὧν πάντων ἐξιχνεύειν τὸν λόγον μεῖζον ἔργον ἐστὶν ἢ κατὰ ἄνθρωπον. πῶς γὰρ ἂν τῆς κατὰ ἀκρίβειαν ἀληθείας ἐφίκοιτο ἡ φθαρτοῦ τε καὶ ἀσθενοῦς ζώου διάνοια; πῶς ἂν τὴν ἐξ ἀρχῆς εἰλικρινῆ τοῦ θεοῦ βούλησιν κατανοήσειεν;*

IX. *Διὸ χρὴ τοῖς δυνατοῖς ἐγχειρεῖν καὶ τοῖς κατὰ τὴν ἡμετέραν φύσιν. τὸ γάρ τοι πιθανὸν τῶν ἐν τοῖς διαλόγοις γινομένων ζητήσεων ἀπάγει τὸ πλεῖστον ἡμῶν ἀπὸ τῆς τῶν ὄντων ἀληθείας, ὃ δὴ καὶ*

---

2 *ἐπέχον* V, *ἐπέχειν* J, *ἐπέχει* MAE | *ἀπολαύση* V | 3 *θεραπείαν* J | 5 *ἀενάου* A, *ἀεννάου* VJME | nach *ἰσοδυναμεῖ δὲ καὶ* vielleicht + *τῇ ἡμερινῇ* Hkl | 6 *τοῦ* AE, *τὸ* VM, (*τ*)*ῶ* J | 8 *θεοῦ* AE | *εὐχρηστ.* — *κελ. τὴν* < MAE | 9 *χρυσῶ τε καὶ χαλκῶ* VM | *ἐταμιεύσατο* V, *ἐταμιεύετο* JMAE | 11 *παντοδαπὴ* JAE, *παντοδαπῆς* VM | 12 *τέρψιν κόσμου καὶ ἀφθονίαν* VMAE, *κόσμον τέρφιν τε καὶ ἀφονίαν* (so!) J *ἀφθονίας* Hkl, das Wort unsicher Wil. | *τε* < J | *πεφυσειμένως* V | 15 *καὶ* < V | 17 nach *τῶν* über der Zeile *δὲ* J | *δὲ*] *τε* JM | 18 *πλοῦτον* V | 20 *φασὶν εἶναι* ~ J | 21 *πόσα*: hier beginnt das Cap. *θ΄* in VM | *τόσα* MAE | 23 *τῶ* — *βίω* JM | 26 *τῆς* < J auf Ras., *τις* M | *ἐφίκοιτο* J, *ἀφίκοιτο* VA, *ἀφήκοιτο* M, *ἀφοίκιτο* E | 27 *ἂν* < AE | 30 *γινόμενον* JMA | *ζητήσεων* < MAE.

πολλοῖς τῶν φιλοσόφων συμβέβηκεν ἀδολεσχοῦσι περὶ τοὺς λόγους καὶ τὴν τῆς φύσεως τῶν ὄντων ἐξέτασιν. ὁσάκις γὰρ ἂν τὸ μέγεθος τῶν πραγμάτων τῆς ἐξετάσεως αὐτῶν ἐπικρατήσῃ, διαστρόφοις τισὶ μεθόδοις τὸ ἀληθὲς ἀποκρύπτονται· συμβαίνει δὴ αὐτοῖς ἐναντία δοξάζειν καὶ μάχεσθαι τοῖς ἀλλήλων δόγμασι, καὶ ταῦτα σοφοῖς εἶναι προσποιουμένοις. ὅθεν στάσεις τε δήμων καὶ δυναστευόντων χαλεπαὶ κρίσεις οἰομένων τὸ πατρῶον ἔθος διαφθείρεσθαι· καὶ αὐτῶν ἐκείνων ὄλεθρος πολλάκις ἐπηκολούθησε. Σωκράτης γὰρ ὑπὸ διαλεκτικῆς ἐπαρθεὶς [καὶ] τοὺς χείρονας λόγους βελτίους ποιῶν, καὶ παίζων παρ᾽ ἕκαστα περὶ τοὺς ἀντιλογικοὺς λόγους, ὑπὸ τῆς τῶν ὁμοφύλων τε καὶ πολιτῶν βασκανίας ἀνῄρηται. οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ Πυθαγόρας σωφροσύνην ἀσκεῖν προσποιούμενος ἐξαιρέτως καὶ σιωπὴν καταψευσάμενος ἑάλω· τὰ γὰρ ὑπὸ τῶν προφητῶν πάλαι ποτὲ προλεχθέντα, ἐπιδημήσας τῇ Αἰγύπτῳ, ὡς ἴδιά γε αὐτῷ ὑπὸ θεοῦ ἀναπετασθέντα τοῖς Ἰταλιώταις προηγόρευεν. [3]αὐτός τε ὁ ὑπὲρ πάντας τοὺς ἄλλους ἠπιώτατος Πλάτων, [καὶ] τὰς διανοίας τῶν ἀνθρώπων πρῶτος ἀπὸ τῶν αἰσθήσεων ἐπὶ τὰ νοητὰ καὶ ἀεὶ ὡσαύτως ἔχοντα ἐθίσας ἀνακύψαι ἀναβλέψαι τ᾽ ἐπὶ τὰ μετάρσια διδάξας, πρῶτον μὲν θεὸν ὑφηγήσατο τὸν ὑπὲρ τὴν οὐσίαν, καλῶς ποιῶν, ὑπέταξε δὲ τούτῳ καὶ δεύτερον, καὶ δύο οὐσίας τῷ ἀριθμῷ διεῖλε, μιᾶς οὔσης τῆς ἀμφοτέρων τελειότητος, τῆς τε οὐσίας τοῦ δευτέρου θεοῦ τὴν ὕπαρξιν ἐχούσης ἐκ τοῦ πρώτου· αὐτὸς γάρ ἐστιν ὁ δημιουργὸς καὶ διοικητὴς τῶν ὅλων δηλονότι ὑπεραναβεβηκώς, ὁ δὲ μετ᾽ ἐκεῖνον ταῖς ἐκείνου προστάξεσιν ὑπουργήσας τὴν αἰτίαν τῆς τῶν πάντων συστάσεως εἰς ἐκεῖνον ἀναπέμπει. [4]εἷς ἂν οὖν εἴη κατὰ τὸν ἀκριβῆ λόγον ὁ τὴν πάντων ἐπιμέλειαν ποιούμενος προνοούμενός τε αὐτῶν θεός λόγῳ κατακοσμήσας τὰ πάντα· ὁ δὲ λόγος αὐτὸς θεὸς ὢν αὐτὸς τυγχάνει καὶ θεοῦ παῖς· ποῖον γὰρ ἄν τις ἄλλο ὄνομα αὐτῷ περιτιθεὶς παρὰ τὴν προσηγορίαν τοῦ παιδὸς οὐκ ἂν τὰ μέγιστα ἐξαμαρτάνοι; ὁ γάρ τοι τῶν πάντων πατὴρ καὶ τοῦ ἰδίου λόγου δικαίως ἂν πατὴρ νομίζοιτο. [5]μέχρι μὲν οὖν τούτου Πλάτων σώφρων ἦν· ἐν δὲ τοῖς ἑξῆς εὑρίσκεται διαμαρτάνων τῆς ἀληθείας, πλῆθός τε θεῶν εἰσάγων καὶ ἑκάστοις ἐπιτιθεὶς μορφάς, ὅπερ καὶ παραίτιον ἐγένετο τῆς μείζο-

8 vgl. Plat. Apol. 18 B. — 17 vgl. Plat. Phaidon 109 DE, Phaidr. 249 C (19 vgl. Plat. Tim. 30 C). — 26 ff. Joh. 1—4.

---

3 *διαστρόφοις* V, *διαφόροις* JMAE | 7 *ἔθνος* V | 8 *πολάκις* V | *ἐπηκολούθησεν* V, *παρηκολούθησε(ν)* JMAE | 9 *καὶ* < Hkl | 13 *τότε* MAE | 15 *προσηγόρευεν* V | *τοῖς Ιταλ. προηγ.* ~ J | 16 *καὶ* < Hkl | 18 *ἀναβλέψας* MAE, *ἀναβλέπειν* V | nach *μετάρσια* + *καὶ* AE | *μὲν* < A | 19 *τοῦτο* V | 20 *δύο οὔσας* VA[1] | 26 *λόγω* V, *λόγος* JMAE | 28 *ἄλλο* < JMAE.

νος πλάνης παρὰ τοῖς ἀλογίστοις τῶν ἀνθρώπων, πρὸς μὲν τὴν πρόνοιαν τοῦ ὑψίστου θεοῦ μὴ ἀφορώντων, τὰς δ' εἰκόνας αὐτῶν ἀνθρωπείοις τε καὶ ἑτέρων ζώων τύποις μεταμορφουμένας σεβόντων. συμβέβηκε δὲ μεγίστην τινὰ μεγάλου τ' ἐπαίνου ἀξίαν φύσιν τε καὶ παιδείαν τοιοῖσδέ τισι μεμιγμένην πταίσμασιν ἀκαθάρτως τε καὶ μὴ εἰλικρινῶς ἔχειν. [6]δοκεῖ δέ μοι ὁ αὐτὸς ἐπιλαμβανόμενος ἑαυτοῦ διορθοῦν τὸ ἁμάρτημα, ἐν οἷς φανερῶς διαβεβαιοῦται τὸν θεὸν ἡμῖν ἐμπνεῦσαι τὸν ἑαυτοῦ λόγον, τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ σαφῶς δηλῶν λογικὴν ψυχὴν ὑπάρχειν, διϊστῶν δὲ τὰ πάντα εἰς δύο εἴδη, νοητόν τε καὶ αἰσθητόν, τὸ ⟨μὲν . . . ., τὸ δὲ⟩ συγκείμενον ἐκ σώματος ἁρμογῆς καὶ τὸ μὲν νῷ καταληπτόν, τὸ δὲ δόξῃ μετ' αἰσθήσεως δοξαστόν· ὥστε τὸ μὲν τοῦ ἁγίου πνεύματος μετέχον, ἅτε δὴ ἀσύνθετον καὶ ἄλυτον, αἰώνιόν τε εἶναι καὶ τὴν ἀίδιον ζωὴν λελογχέναι, τὸ δὲ αἰσθητόν, πάντῃ διαλυόμενον καθ' ὃν καὶ συνέστη λόγον, ἄμοιρον εἶναι τῆς ἀιδίου ζωῆς. [7]θαυμαστῶς δὲ καὶ ἐν τοῖς ἑξῆς διδάσκει, τοὺς μὲν εὖ βιώσαντας, ψυχὰς δηλαδὴ τῶν ὁσίων τε καὶ ἀγαθῶν ἀνδρῶν, μετὰ τὴν ἀπὸ τοῦ σώματος ἀναχώρησιν ἐν τοῖς καλλίστοις τοῦ οὐρανοῦ καθιεροῦσθαι. ἀλλὰ καὶ βιωφελῶς· τίς γὰρ οὐκ ἂν πεισθεὶς αὐτῷ καὶ τὴν εὐτυχίαν ταύτην προσδοκήσας, τὸν ἄριστον βίον, δικαιοσύνην καὶ σωφροσύνην, ἀσκήσει, τὴν δὲ κακίαν ἀποστραφήσεται; ἀκολούθως δὲ τούτοις ἐπήνεγκεν τὰς τῶν πονηρῶν ψυχὰς Ἀχέροντός τε καὶ Πυριφλεγέθοντος ῥεύμασι ναυαγίων τρόπον φερομένας πλανᾶσθαι.

X. Εἰσὶ μέντοι γέ τινες ἐπὶ τοσοῦτον τὴν διάνοιαν βεβλαμμένοι, ὥστε ὅταν τούτοις αὐτοῖς ἐντυγχάνωσι, μήτ' ἐπιστρέφεσθαι μήτε δεδοικέναι, καταφρονεῖν δὲ καὶ ἐγγελᾶν ὡς πεπλασμένων τινῶν μύθων ἀκούοντες· καὶ τὸ μὲν ποικίλον τῆς εὐγλωττίας ἐγκωμιάζουσι, τὸ δὲ στερεὸν τοῦ δόγματος ἀποστρέφονται, μύθοις τε πιστεύουσι ποιητικοῖς, καὶ πᾶσαν μὲν Ἑλλάδα πᾶσαν δὲ βάρβαρον ἑώλοις τε καὶ ψευδέσι φήμαις διαβοῶσιν. [2]οἱ γάρ τοι ποιηταὶ παῖδας θεοῦ, ἀνθρώπους, μετὰ τὴν τελευτὴν φασὶ κρίνειν τὰς ψυχάς, κρίσεις τε καὶ δικαιωτήρια ὑμνοῦντες καὶ τῶν κατοιχομένων ἐπόπτας ἐφιστάντες, οἱ δὲ αὐτοὶ ποιηταὶ μάχας δαιμόνων καὶ πολεμικούς τινας

8 vgl. Gen. 2, 7. — 10ff. vgl. Plat. Tim. 27 D. 28. — 15ff. vgl. Plat. Phaidon 114.

3 *ἀνθρωπίοις* V | *μεταμορφωμένας* V, *μεταμορφουμένοις* JAE, *μεταμορφωμένοις* M | **6** *δέ μοι* V, *μοι δ'* JMAE | **7** *τὸ ἁμάρτημα — τὸν ἑαυτοῦ* < MAE | **8** *δηλῶν* AE, *δηλοῦν* VJM | **9** *νοητὸν τε καὶ αἰσθητόν* V, *νοητῶν τε καὶ αἰσθητῶν* JMAE | **10** Die Lücke bezeichnet nach Val. | **11** *τῷ μὲν νῷ* J | **12** *ἀσύνθετον καὶ ἄλυτον* V, *ἀσύγχυτ. καὶ ἄνλον* JMAE | **14** *πάντα* VM | **18** *πεισθῆς* V | **19** *δικ. τε καί* J | **20** *ἀσκήσῃ* V, *ἀσκήσας* JM | *δὲ* < JA | **22** *ῥεύματι* JMAE | *τρόπων* J *φερόμενα* V | **25** *δὲ* Val., *τε* HSS | **27** *στερρὸν* JMAE | **28** *δὲ*] *τε* JE | **30** *φησί* V.

ἐξαγγέλλουσι νόμους, εἱμαρμένας τε αὐτῶν διαφημίζουσι, καὶ τοὺς μέν τινας φύσει πικρούς, τοὺς δὲ τῆς τῶν ἀνθρώπων ἐπιμελείας ἀλλοτρίους, τοὺς δέ τινας δυσχερεῖς ἀποφαίνονται. εἰσάγουσι δὲ καὶ ὀδυρομένους τὰς τῶν ἰδίων παίδων σφαγάς, ὡς μὴ δυνατὸν αὐτοῖς οὐχ ὅτι γ' ἀλλοτρίοις ἀλλὰ μηδὲ τοῖς φιλτάτοις ἐπαρκεῖν, ἀνθρωποπαθεῖς τ' αὐτοὺς εἰσάγουσι, πολέμους καὶ τρώσεις χαράς τε καὶ ὀδυρμοὺς ᾄδοντες. [3]καὶ εἰσὶν ἀξιόπιστοι λέγοντες. εἰ γὰρ ἐπιπνοίᾳ θείᾳ μετέρχονται τὴν ποιητικήν, πιστεύειν αὐτοῖς καὶ πείθεσθαι προσήκει περὶ ὧν λέγουσιν ἐνθουσιάζοντες· λέγουσι δὲ παθήματα θεῶν τε καὶ δαιμόνων. τὰ ἄρα παθήματα τούτων πάντως ἀληθείας ἐφῆπται. ἀλλ' ἐρεῖ τις ἐξεῖναι ποιηταῖς ψεύδεσθαι· θέλγειν γὰρ τὰς τῶν ἀκουόντων ψυχὰς ἴδιον εἶναι ποιητικῆς, τὸ δ' ἀληθὲς εἶναι, ἡνίκα ἂν τὰ λεγόμενα μὴ ἄλλως ἔχῃ ἢ ὡς λέγεται. [4]ἔστω τοῦτ' ἴδιον ποιήσεως τὸ τὴν ἀλήθειαν ἔσθ' ὅτε ἀφαρπάζειν· ἀλλ' οἱ τὰ ψευδῆ λέγοντες οὐ μάτην ψεύδονται· ἢ γὰρ κέρδους καὶ ὠφελείας χάριν τοῦτο ποιοῦσιν, ἢ κακήν τινα πρᾶξιν συνειδότες ἑαυτοῖς διὰ τὸν ἐφεστηκότα ἐκ τῶν νόμων κίνδυνον ἐπικαλύπτονται. ἦν γὰρ δυνατόν, οἶμαι, μηδὲν παρὰ τὴν ἀλήθειαν περὶ τῆς κρείττονος φύσεως ἱστοροῦντας ψεύδεσθαι μηδὲ δυσσεβεῖν.

XI. Οὐκοῦν εἴ τίς ἐστιν ἀνάξιος χρηστοῦ βίου σύνοιδέν τε ἑαυτῷ πλημμελῶς καὶ ἀτάκτως τὸν βίον βεβιωκότι, ἐὰν μετάθηται καὶ πρὸς τὸ θεῖον ἀπίδῃ τῷ τῆς ψυχῆς ὄμματι καθαρθεὶς καὶ ἀλλότριος γενόμενος τῆς πάλαι κακίστης διαίτης θεραπείας τε τυχὼν τῆς ἐκ θεοῦ, εἰς τὸν πάντα αἰῶνα ζήσεται. εὐχαριστεῖν δὲ προσήκει διὰ τοῦτο τῷ ἐκεῖνον τε σώσαντι καὶ σώζοντι πάντας θεῷ. σώζοιντο δ' ἂν εὐμαρέστερον, εἰ μετὰ καθαρᾶς πίστεως τὴν θεραπείαν τῆς ψυχῆς δέχοιντο καὶ μὴ ἐπαμφοτερίζοιεν, ὥσπερ οἱ ποτὲ μὲν καταπιστεύοντες ἑαυτοὺς τοῖς ἰάμασι ποτὲ δὲ ἀποτρέχοντες, ἀλλὰ καρτερικῶς τε καὶ γενναίως ὑφιστάμενοι τὸ δικαιοσύνης καὶ σωφροσύνης καὶ τῶν λοιπῶν ἄκος. ἡμεῖς γοῦν κατὰ τὸ δυνατὸν ἁμιλλώμεθα τοὺς ἀμυήτους τῶν τοιούτων λόγων ἐλπίδος ἀγαθῆς ἐμπλῆσαι, βοηθὸν ἡμῖν πρὸς τὸ ἐπιτήδευμα προσκαλεσάμενοι τὸν θεόν· οὐδὲ γὰρ μέτριον ἔργον τὰς

7 ff.: vgl. Lact. Divin. Instit. I, 11, 24. — 10 vgl. Plat. Nomoi 682 A. — 22 vgl. Plat. Soph. 254 A u. Politeia 533 D.

4 *ἰδίων* V, *οἰκείων* JMAE | **10** *πάντως* Hkl, *παντοίως* Val., *παντοίας* HSS | **13** *ἔχειν* V | *ἢ* V, *ἀλλ'* JMAE | **14** *ὑφαρπάζειν* Wil. | **17** *γὰρ*] *δὲ ἄρα* vermutete Val. | **18** *ἱστοροῦντες* V | **19** *μὴ ψευδ.* JMAE | *μηδὲ* J, *μήτε* V, < MAE | *δυσσεβῷς* AE | **20** *ἀνάξιος* + am Rande V^2 | *ἑαυτῷ* VJ, *τῷ* MAE | **22** *ἀπίδοι* JME | *τὸ* — *ὄμμα* A | **23** *θεραπείας* — **166, 13** *γίγνονται* < MAE | *τυχὸν* V | **24** *πάντα* Hkl, vgl. 167, 11, *πάλαι* HSS | *δὲ* J, *δὴ* V | **26** *τοῦτο* J, *ταῦτα* V | **29** *δικ. τε* J | **30** *οὖν* J | *τοῖς ἀμυήτοις* J | **32** *ἐπικαλεσάμενοι* J.

διανοίας τῶν ὑπηκόων ἡμῖν, εἰ μὲν ἀγαθαὶ τυγχάνοιεν οὖσαι, προτρέψασθαι ἐπὶ τὴν θεοσέβειαν, εἰ δὲ κακαὶ καὶ ἀγνώμονες, εἰς τοὐναντίον μεταγαγεῖν, ἀντὶ ἀχρήστων χρησίμους ἐπιτελοῦντας. τούτοις γοῦν αὐτοῖς τε χαίρων τοῖς ἐπιτηδεύμασιν ἀγαθοῦ τ' ἀνδρὸς ἔργον εἶναι νομίζων ὑμνεῖν τὸν σωτῆρα, ἀποπέμπομαι πάνθ' ὅσα ἡ χείρων τῆς τύχης κατάστασις ἀλόγως ἐπέσκηψεν ἀγνοίας συμπτώματι, μεγίστην σωτηρίαν ἡγησάμενος τὴν μεταμέλειαν· ηὐξάμην δ' ἂν πάλαι τήνδε μοι τὴν ἀποκάλυψιν δεδωρῆσθαι, εἴ που μακάριος ὁ ἐκ νέων συσταθεὶς καὶ τῇ γνώσει τῶν θείων καὶ τῷ τῆς ἀρετῆς κάλλει κατευφρανθείς. καὶ ταῦτα μὲν ἡμῖν μετρίως εἰρήσθω· εἰ γὰρ καὶ μὴ ἀπὸ πρώτης τῆς ἡλικίας μηδ' ἐκ σπαργάνων, ὡς φασίν, οἱ χρηστοὶ τῶν ἀνθρώπων σοφοὶ γίγνονται, ἀλλ' ὅμως ἀγαπητόν, εἰ κἂν ἐν τῇ τῆς ἀκμῆς ἡλικίᾳ τὴν σοφίαν εὐτυχῶσιν. [2]ἡμῖν δὲ παιδεία μὲν ἡ ἐξ ἀνθρώπων οὐδεμία πώποτε συνήρατο, θεοῦ δέ ἐστιν ἅπαντα τὰ δωρήματα, ὅσα ἐν ἤθεσι καὶ τρόποις εὐδοκιμεῖ παρὰ τοῖς νοῦν ἔχουσιν. ἔχω δὲ καὶ οἷον προβέβλημαι δηλητηρίου παντὸς ἄντικρυς, ὁπόσα τεκταίνεται ὁ πονηρός, οὐ μετρίαν ἀσπίδα τὴν γνῶσιν τῶν ἀρεσκόντων τῷ θεῷ, ἐξ ἧς τὰ πρὸς τὸν προκείμενον λόγον χρήσιμα ἐκλεξάμενος ὑμνήσω τὸν πατέρα τῶν πάντων. [3]αὐτός τε συναιρόμενος τῇ τῆς καθοσιώσεως σπουδῇ πάριθι, Χριστὲ σῶτερ ἁπάντων, καὶ τὸν περὶ τῆς σῆς ἀρετῆς κατακόσμει λόγον, τὸν τρόπον τῆς σεμνολογίας ὑφηγούμενος. καὶ μηδεὶς προσδοκάτω κομψείᾳ τινὶ κεκαλλωπισμένων ὀνομάτων τε καὶ ῥημάτων ἀκούσεσθαι· οἶδα γὰρ ἀκριβῶς τὴν ἔκλυτον καὶ πρὸς ἡδονὴν ἀπειργασμένην δημηγορίαν τοῖς εὖ φρονοῦσιν ἀπαρέσκειν, ὅταν οἱ λέγοντες κρότου μᾶλλον ἢ σώφρονος διαλέξεως ἐπιμελῶνται. [4]φασὶ δή τινες ἀνόητοι καὶ δυσσεβεῖς ἄνθρωποι, δικαιωθῆναι τὸν Χριστὸν ἡμῶν καὶ τὸν παραίτιον τοῦ βίου τοῖς ζῶσιν αὐτὸν τοῦ ζῆν ἐστερῆσθαι... τοὺς ἀσεβεῖν ἅπαξ τολμήσαντας καὶ μήτε δεδιέναι μήτε ἐγκαλύπτεσθαι τὴν ἑαυτῶν πονηρίαν οὐδὲν θαυμαστόν, ἐκεῖνο δὲ πᾶσαν ὑπερβέβηκεν εὐήθειαν τὸ δοκεῖν πεπεικέναι ἑαυτοὺς ὑπ' ἀνθρώπου θεὸν ἄφθαρτον βεβιάσθαι, ἢ τὴν ὠμότητα ἐπικρατῆ γεγενῆσθαι τῆς φιλανθρωπίας, μηδ' ἐννοεῖν ὅτι τὸ μεγαλόψυχον καὶ

22 vgl. Plato Apol. 17 B.

---

1 *τυγχάνοιεν οὖσαι* V, *τυγχάνουσι* J | **3** *ἀποτελ.* J | **5** nach *ὑμνεῖν* + *τε* V | **9** *καὶ* (< Wil.) *τῇ γνώσει — κατευφρανθείς* < J | **11** *τῆς* < J | *ὡς φασίν* < J | **12** *γίγνονται* J, *γίνονται* V | **16** *ἔγω* V | *δηλητηρίου* Wil., *δηλητήριον* HSS | *παντός* VJ, < MAE | **17** nach *πονηρὸς* + *βίος* V | **18** *ἐξ ἧς τὰ* V, *ἐξιστᾶ* JMAE | **19** *πατέρα*] *σρα* J | *τῶν* < A | *αὐτοῦ* VJMA, *αὐτὸς* NE | *συναιρουμένου* VM, *συναιρομένου* J, *συναιρόμενος* AEN | **21** *σῆς* < JAE | **26** *φασὶ* hier beginnt das Cap. *ιβ'* in VM | **27** *τοῖς ζῶσιν*] *τῆς ζωῆς* A, *τῆς ζῶσιν* E | **28** ⟨*καὶ βλασφημεῖν μὲν τοιαῦτα*⟩ + Wil. | **31** *ὑπ'*] *ὑπὲρ* V | *ἢ τὴν — γεγεν* < JMAE.

ἀνεξίκακον οὔθ' ὑπὸ ὕβρεως διατρέπεται, οὔθ' ὑπὸ προπηλακισμοῦ τῆς φυσικῆς στερρότητος ἐξίσταται, ἀλλ' ἀεὶ ... γίγνεται τῶν ἐπεμβαινόντων τὴν ἀγριότητα λογισμοῦ τε καὶ μεγαλοψυχίας φρονήματι θραύουσα. [5]προῄρητο γὰρ ἡ τοῦ θεοῦ φιλανθρωπία ἀδικίαν μὲν ἐξαλεῖψαι κοσμιότητα δὲ καὶ δίκην ἐπᾶραι· διὸ καὶ τοὺς σοφωτάτους τῶν ἀνδρῶν συναθροίσας, καλλίστην καὶ βιωφελεστάτην διδασκαλίαν συνεστήσατο, ζηλῶσαι τοὺς ἀγαθούς τε καὶ εὐδαίμονας τὴν ἑαυτοῦ περὶ τὰ κοσμικὰ πρόνοιαν· οὗ μεῖζον ἀγαθὸν τί ἄν τις εἴποι, θεοῦ δικαιοσύνην βραβεύοντος καὶ ἐξομοιοῦντος ἑαυτῷ τοὺς ἀξίους τῆς αὐτοῦ παιδεύσεως, ὅπως διαδοθείσης εἰς πάντας τῆς ἀγαθότητος τὸ εὐτυχεῖν τοῖς ἀνθρώποις εἰς ἅπαντα τὸν αἰῶνα περιγένηται; [6]αὕτη ἐστὶν ἡ σεμνὴ νίκη, τόδ' ἀληθὲς κράτος, τό⟨δε⟩ μέγιστον ἔργον καὶ ἁρμόζων τῶν συμπάντων δήμων σωφρονισμός. καὶ τούτων μέν πάντων σοι τὰ νικητήρια δίδομεν εὐφημοῦντες, ὦ σῶτερ τῶν ὅλων, σὺ δ', ὦ πονηρὰ καὶ ἐπονείδιστε βλασφημία, ψεύδεσιν ἐπαιρομένη φήμαις τε καὶ διαβοήσεσιν ἐξαπατᾷς μὲν νέους, πείθεις δὲ μειράκια καὶ τῶν ἀνδρῶν τοὺς μειρακιώδη τινὰ τρόπον ἔχοντας, ἀπάγουσα μὲν αὐτοὺς ἀπὸ τῆς θρησκείας τοῦ ὄντως θεοῦ, συνιστάνουσα δ' ἀγαλμάτων πλάσματα, οἷς εὔχοιντο καὶ προσκυνοῖεν, ὥστε ἐξαπατηθέντας μένειν τὰ ἐπίχειρα τῆς αὐτῶν ἀναισθησίας. [7]αἰτιῶνται γὰρ τὸν τῶν ἀγαθῶν παραίτιον πάντων, Χριστόν, θεόν τε καὶ θεοῦ παῖδα. ἆρ' οὖν οὐχ ὑπὸ σωφρονεστάτων καὶ φρονιμωτάτων ἐθνῶν τε καὶ δήμων οὗτος ὁ θεὸς κατ' ἀξίαν σέβεται, παντοίας μὲν δυνάμεως ἐπειλημμένος πᾶσαν δ' ἀγαθότητα ὑπερκύπτων, ἐξ οὗ καὶ ὁ ἔπαινος μείζων καὶ τὸ θαῦμα ἐξαίσιον, ὅτι τῷ τῆς δυνάμεως μεγέθει πρὸς τὴν ἐκδικίαν τῆς ὕβρεως οὐκ ἀπεχρήσατο, ἀλλὰ τοῖς ἀνθρώποις ἠλίθια φρονοῦσι συνέγνω, ἴδιον ἀνθρώπων τὴν μωρίαν ἡγησάμενος καὶ τὸ ἐξαμαρτεῖν, αὐτὸς δ' ἐν τῇ οἰκείᾳ προαιρέσει μένων, οὐδοτιοῦν τῆς ἐμφύτου φιλανθρωπίας ἐμείωσεν. ἄπιτε δή, δυσσεβεῖς, (ἐφεῖται γὰρ ὑμῖν διὰ τὴν ἀτιμώρητον ἁμαρτίαν) ἐπὶ τὰς τῶν ἱερείων σφαγὰς θοίνας τε καὶ ἑορτὰς καὶ μέθας, προσποιούμενοι μὲν θρησκείαν ἐπιτηδεύοντες δὲ ἡδονὰς καὶ ἀκολασίας, καὶ θυσίας μὲν ἐπιτελεῖν σκηπτόμενοι ταῖς δ' ἑαυτῶν ἡδοναῖς δουλεύοντες. οὐ γὰρ ἴστε ἀγαθὸν οὐδὲν

---

1 *οὔθ' ὑπὸ*] *οὔτε ἀπὸ* V | **2** ... es fehlt wenigstens ein Subst. | *γίνεται* V **4** *γὰρ* Wil., *μὲν* HSS | **5** *δὲ*] *τε* V | **7** *ζηλῶσαι* N!, *ζηλοῦσα* VJMAE | **8** *κοσμικὰ* Hkl, *κόσμια* HSS | *τί* nur in NE | *ἄν τις* ∾ J | **10** *παιδεύσεως*, *ωσ* auf Ras., J | **12** *δε* + Hkl | **13** *ἁρμόζων* Wil., *ἁρμόζον* HSS | *συμπάντων* < V | *σωφρόνισμα* A | **14** *πάντων* nur in V | *σοι* V, *ὅσοι* JMAE | **15** *ἐπονείδιστος* A | **18** *ὄντως* N!, *ὄντος* VJMAE | **21** *πάντων* < V | **22** *ὑπὸ*] *ἀπὸ* V | **23** *ὁ* < J | **24** *πᾶσαν* – **27** *ἐξαμαρτεῖν* < MAE | **26** *οὐκ ἀπεχρήσατο* V, *οὐ κατεχρήσατο* J | *ἠλίθια* V, *ἡ λήθη* J und dann + *ἀπεχρήσατο* J | *φρονοῦσι* V, *ἀφρονοῦσι* J | **31** *καὶ ἑορτὰς* < A | **33** *ἑαυτῶν* V, *αὐτῶν* JME, *αὐτῶν* A

οὐδὲ τὸ πρῶτον τοῦ μεγάλου θεοῦ πρόσταγμα, διατάσσοντός τε τῷ τῶν ἀνθρώπων γένει καὶ ἐπισκήπτοντος τῷ παιδὶ τὸν τούτων διακυβερνᾶν βίον, ὅπως οἱ δεξιῶς καὶ σωφρόνως βιώσαντες κατὰ τὴν τοῦ παιδὸς κρίσιν δεύτερον βίον μακάριόν τε καὶ εὐδαίμονα λαγχάνωσιν. [8]ἐγὼ μὲν οὖν τὸ τοῦ θεοῦ δόγμα περὶ τῆς τῶν ἀνθρώπων βιώσεως διεξῆλθον, οὐ μὴν ἀγνοῶν, καθάπερ οἱ πολλοί, οὐδὲ ἐξ εἰκασίας οὐδὲ στοχασμοῦ. τάχα δ' ἄν τις εἴποι· πόθεν ἡ προσηγορία τοῦ παιδός, ποία δὲ γένεσις, εἴπερ εἷς μόνος ὢν θεὸς τυγχάνει, πάσης δὲ μίξεως οὗτός ἐστιν ἀλλότριος; ἀλλὰ τὴν γένεσιν διπλῆν τινα νοεῖσθαι χρή, τὴν μὲν ἐξ ἀποκυήσεως τὴν συνεγνωσμένην ταύτην, ἑτέραν δὲ τὴν ἐξ ἀιδίου αἰτίας, ἧς τὸν λόγον θεοῦ προνοίᾳ θεᾶται καὶ ἀνδρῶν ὃς ἐκείνῳ φίλος ὑπάρχει· σοφὸς γάρ τις τὴν αἰτίαν τῆς τῶν ὅλων διακοσμήσεως εἴσεται. ὄντος τοίνυν ἀναιτίου μηδενός, προϋπάρχειν τῶν ὄντων τὴν αἰτίαν αὐτῶν ἀνάγκη. ὄντος ἄρα κόσμου καὶ τῶν ἐν αὐτῷ οὔσης τε αὐτῶν σωτηρίας, τὸν σωτῆρα τῶν πάντων προυπάρχειν ἀνάγκη· ὡς εἶναι τὸν μὲν Χριστὸν τὴν τῆς σωτηρίας αἰτίαν, τὴν δὲ σωτηρίαν τῶν ὄντων τὸ αἰτιατόν, καθάπερ αἰτία μὲν υἱοῦ ὁ πατήρ, αἰτιατὸν δ' ὁ υἱός. [9]καὶ τὸ μὲν προϋπάρχειν αὐτὸν ἱκανῶς οἶμαι δεδήλωται. πῶς δ' εἰς ἀνθρώπους καὶ γῆν κατῆλθεν; ἡ μὲν προαίρεσις τῆς καθόδου, καθὼς οἱ προφῆται προεθέσπισάν, κηδεμονία τῶν ὅλων ἐστίν· ἀνάγκη γὰρ τὸν δημιουργὸν τῶν ἔργων αὐτοῦ κήδεσθαι. ἐπεὶ ⟨δὲ⟩ δὴ σώματι κοσμικῷ πλησιάζειν ἔν τε γῇ χρονίζειν ἔμελλεν, τῆς χρείας τοῦτο ἀπαιτούσης νόθην τινὰ γένεσιν ἑαυτοῦ ἐμηχανήσατο· χωρὶς γάρ τοι γάμου σύλληψις, καὶ ἁγνῆς παρθενίας εἰλείθυια [καὶ θεοῦ μήτηρ κόρη], καὶ αἰωνίου φύσεως ἀρχὴ χρόνιος καὶ νοητῆς οὐσίας αἴσθησις καὶ ἀσωμάτου φανότητος ὕλη. [10]ἀκόλουθα τοιγαροῦν καὶ τὰ λοιπὰ τοῦ φάσματος· αἰγλήεσσα περιστερὰ ἐκ τῆς Νῶε λάρνακος ἀποπταμένη ἐπὶ τοὺς τῆς παρθένου κόλπους κατῆρεν. ἀκόλουθα δὲ καὶ τὰ μετὰ τὸν ἀναφῆ πάσης τε ἁγνείας καθαρώτερον καὶ αὐτῆς ἐγκρατείας κρείσσονα ὑμέναιον, ἡ ἐκ σπαργάνων σοφία τοῦ θεοῦ.

4 vgl. Mt. 25, 46. — **7** vgl. Lact. Div. Inst. IV, 7, 1 u. 8, 3. — **24** vgl. Mt. 1, 18ff.; vgl. Lact. Div. Inst. IV, 25, 3 u. 4. — **27** vgl. Gen. 8, 8 u. Luk. 1, 35 u. 3, 22. — **30** vgl. Luk. 3, 40.

---

2 *τούτου* MAE | **4** *λαγχάνουσιν* V | **8** *δὲ μίξεως* ~ A | **11** *θεοῦ προν.* ~ A | **12** *ὃς*] *ὡς* A | *φίλως* MA | *αἰτίου* V | **14** *αὐτῶν* auf Ras. J | *ὄντος ἄρα* ~ A | **15** *πάντων* VJ, *ὄντων* MAE | **16** *τὴν* < JMAE | **17** *τὸ* < J | *αἰτιατὸν* Val., *αἴτιον* HSS | **19** *οἶμαι* V, *ἤδη* JMAE | *κατῆλθεν καὶ γῆν* J | **20** *καθόδου* Val., *καθόλου* HSS | *κηδεμονία* Hkl, *κηδεμονίας* HSS | **22** *δὲ* + Hkl | *σωμ. κοσμ.* ~ MAE | **24** *γάμων* JMAE | *εἰλήθυια* JM | **25** *καὶ θεοῦ μήτηρ κόρη* < Schultze | *αἰωνίου* V, *αἰωνίας* JMAE | **26** *φανότητος* V, *φανότατος* JMAE | **28** *ἀποπεπταμένη* J | **29** *τὰ* < JMAE | *μετὰ, με* auf Ras., J | *καθαρώτερον, ὠ* auf Ras., J | **30** *κρείττοντα* A.

ἐντρεπόμενός τε αὐτὸν μετὰ αἰδοῦς ὁ τῶν λουτρῶν πάροχος Ἰορδάνης, [11]πρὸς τούτῳ τε βασιλικὸν χρίσμα ὁμόψυχον τῆς πάντων συνέσεως, παιδεία δὲ καὶ δύναμις παράδοξα κατορθοῦσα καὶ τὰ ἀνίατα ἰωμένη, καὶ εὐχῶν ἀνθρωπίνων ταχεῖα καὶ ἀνεμπόδιστος βεβαίωσις, καὶ ὅλως ὁ σύμπας ὑπὲρ ἀνθρώπων βίος, διδασκαλία τε οὐ φρόνησιν ἀλλὰ σοφίαν διδάσκουσα, τῶν φοιτητῶν οὐ τὰς πολιτικὰς λεγομένας ἀρετὰς μανθανόντων ἀλλὰ τὰς εἰς τὸν νοητὸν κόσμον ἀτραπούς ἀγούσας, τήν τε τοῦ ἀεὶ κατὰ τὰ αὐτὰ ἔχοντος γένους ἐποπτείαν πονούντων καὶ τὴν τοῦ μεγίστου πατρὸς ἔννοιαν ἀσκουμένων. [12]τὰ γέ τοι τῶν εὐεργετημάτων οὐ μέτρια· ἀντὶ μὲν τῆς πληρώσεως ὅρασις, ἀντὶ δὲ παρέσεως εὐεξία, ἀντὶ δὲ θανάτου πάλιν εἰς τὸ ζῆν ἀποκατάστασις. παρίημι γὰρ ἄφθονον τῶν ἀναγκαίων παρασκευὴν ἐν ἐρημίᾳ καὶ ἐν ὀλίγοις ἐδέσμασι παντοδαπὴν μεγάλοις πλήθεσι πολλοῦ χρόνου περιουσίαν. [13]ταύτην σοι τὴν εὐχαριστίαν κατὰ τὸ δυνατὸν ἀποδίδομεν, Χριστὲ ὁ θεὸς καὶ σωτήρ, μεγάλου πατρὸς μεγίστη πρόνοια, σώζοντί τ᾽ ἐκ τῶν κακῶν καὶ τὴν μακαριωτάτην διδασκαλίαν διδάσκοντι. οὐ γὰρ ἐγκωμιάζων ταῦτ᾽ ἀλλ᾽ εὐχαριστῶν λέγω. [14]τίς γὰρ ἄν σε κατ᾽ ἀξίαν ὑμνήσειεν ἄνθρωπος; σὲ μὲν γὰρ λόγος ἐξ οὐκ ὄντων τὰ ὄντα γεννῆσαι, σὲ δὲ φῶς αὐτοῖς ἀνάψαι καὶ τὴν ἄτακτον τῶν στοιχείων σύγχυσιν κατακοσμῆσαι τάξει καὶ μέτρῳ. τὸ δὲ τῆς φιλανθρωπίας ἐξαίρετον ἐν τῷ τοὺς εὖ πεφυκότας τῶν ἀνθρώπων θείου καὶ μακαρίου ζηλωτὰς ποιῆσαι βίου. κατανοεῖν θ᾽ ὅπως τῶν ὄντως ἀγαθῶν ἔμποροι γεγενημένοι πλείοσι τῆς ἑαυτῶν σοφίας τε καὶ συντυχίας μεταδιδοῖεν αὐτοί τ᾽ ἀρετῆς καρπὸν αἰώνιον κομίζοιντο, ἀπηλλαγμένοι μὲν ἀκολασίας μετέχοντες δὲ φιλανθρωπίας, οἶκτον μὲν πρὸ ὀφθαλμῶν ἔχοντες πίστεως δὲ προασπίζοντες, αἰδὼ δὲ καὶ παντοίαν ἀρετὴν ἀσπαζόμενοι, ἣν ὁ πρὸ τοῦ βίος ἀνθρωπίνων ἠθῶν ἐκβεβλήκει, ἥτις ποτε γέγονεν αἰτία μᾶλλον δὲ ἀνάγκη σωτῆρι καθόδου τὴν ὑπὲρ πάντων ποιουμένῳ πρόνοιαν· οὐδεὶς γὰρ ἂν τῶν τοσούτων κακῶν καὶ τῆς ἐπικρατησάσης κατ᾽ ἐκεῖνον τὸν βίον ἀδικίας ἰατρὸς ἀξιόχρεως εὑρέθη. [15]ἦ γοῦν

2 vgl. Act. 10, 38 u. 1 Joh. 2, 27. — **11** Mt. 11, 5. — **13** Mt. 14, 15ff. — **19** 2 Makk. 7, 28(?). — **19** Mt. 4, 16. — **23** vgl. Plat. Soph. 231 D.

1 *αἰδῶς* V | **2** *τοῦτο* J | *τε* < A | *ὁμόψυχον* JMAE, *ὁμόψηφον* V, aber *ψυχον* am Rande V² | **4** *ἀνθρωπίνη* JM | **5** *ὅλος* MA | *διδασκαλίαν* J | *τε* Hkl, *δὲ* HSS | **6** *διδάσκουσα* N!, *διδάσκουσαν* VJMAE | **8** *ἀγούσας* VJ, *ἀναλυούσας* MAE | *καὶ* + vor *κατὰ* V | *τὰ αὐτὰ*] *τ᾽αὐτὰ* J | **9** *ἐποπτίαν* VMAE | **10** *γέ* Val., *γάρ* HSS | **11** *πληρώσεως* Hkl, *ῥώσεως* HSS | *παρέσεως* A, *παραίσεως* V, *παραινέσεως* JME | **17** *ἀλλ᾽* < V | **18** *ὑμνήσοι* A, *ὑμνήση* JME | *ἐν ἀνθρώποις* JMAE | **19** *ὄντα*] *ὅλα* JM | *σε*] *τὸ* AE | **23** *ὄντως* N!, *ὄντων* VJMAE | **27** *προασπίζοντες* V, *προσδοκίαν ἐλπίζοντες* JMAE | **28** *ἐκβέβληκει* N!, *εἰσβ.* VJMAE | *ἥτις — καθόδου* < MAE | **29** *καθόδου* Hkl, *καθ᾽ ὅλου* V, *καθόλου* J | **30** *ἄν* < J.

πρόνοια μέχρι τῶν τῇδε διήκουσα πάνθ' ὅσα ὑφ' ὕβρεως καὶ ἀκολασίας ἀκόσμητα ἦν κατεκόσμησε ῥᾳστα. καὶ οὐδὲ τοῦτο ἀποκρύφως. ἤδει γὰρ τοὺς μὲν τῶν ἀνθρώπων φρονήσει καὶ νῷ τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν θεωροῦντας, τοὺς δὲ ἅτε τοῖς ἀλόγοις τῶν ζώων ἀπεικασμένους τὴν φύσιν μᾶλλον ταῖς αἰσθήσεσιν ἐπιβάλλοντας· διὸ φανερῶς, ἵνα μηδεὶς ἀμφιβάλλοι μὴ σπουδαῖος μὴ φαῦλος, τὴν εὐδαίμονα καὶ θαυμαστὴν θεραπείαν ὑπ' ὄψιν ἦγεν, τοῖς μὲν παυσαμένοις τοῦ βίου ἀποκαθιστὰς τὸ ζῆν ἐκ δευτέρου, τοὺς δὲ ἑστερημένους τῶν αἰσθήσεων ὑγιῶς κελεύων πάλιν αἰσθάνεσθαι. στηρίξαι δὲ θάλασσαν καὶ νηνεμίαν ἐκ χειμῶνος ἐπιτάξαι, καὶ τέλος θαυμαστοῖς ἔργοις ἐπιχειρήσαντα καὶ ἐξ ἀπιστίας τοὺς ἀνθρώπους εἰς πίστιν ἰσχυρὰν προσκαλεσάμενον εἰς οὐρανὸν ἀναπτῆναι, τίνος ἄλλου πλὴν τοῦ θεοῦ τῆς τε ἐξοχωτάτης δυνάμεως ἔργον τοῦτο; [16] οὐ μὴν οὐδὲ ὁ προσεχὴς τοῦ παθήματος καιρὸς τῶν θαυμαστῶν ἐκείνων θεαμάτων ἀλλότριος ἦν, ἡνίκα νύκτες ἡμερινὸν φῶς ἐπικαλύπτουσαι τὸν ἥλιον ἠφάνιζον· κατειλήφει γὰρ δέος τοὺς πανταχοῦ δήμους τὴν τῶν ἁπάντων πραγμάτων συντέλειαν ἥκειν, καὶ χάος αὖθις οἷον τὸ πρὸ τῆς τοῦ κόσμου διατάξεως ἐπικρατήσειν. ἐζητεῖτο δὲ καὶ τὸ αἴτιον τοῦ τηλικούτου κακοῦ, καὶ εἴ τι πλημμελὲς ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων εἰς τὸ θεῖον γένοιτο, ἕως ὅτε ἠπίῳ μεγαλοψυχίᾳ τῆς τῶν ἀσεβῶν ὕβρεως ὑπερφρονήσας ἀποκαθίστησι τὸν οὐρανὸν σύμπαντα τῇ τῶν ἄστρων κατακοσμῶν χορείᾳ. τοιγάρτοι ποσῶς καὶ ἡ τοῦ κόσμου πρόσοψις σκυθρωπῶσα εἰς τὴν οἰκείαν αὖθις ἀποκαθίστατο φαιδρότητα.

XII. Ἀλλ' ἐρεῖ τις, ᾧ φίλον ἐστὶ βλασφημεῖν, θεὸν ὄντα δεδυνῆσθαι κρείσσονα καὶ ἠπιωτέραν τὴν προαίρεσιν τῶν ἀνθρώπων ἀπεργάσασθαι. τίς οὖν κρείσσων μέθοδος ποία δ' ἐπιχείρησις ἀνυτικωτέρα πρὸς τὸ τοὺς κακοὺς σωφρονισθῆναι τῆς ἑαυτοῦ προσρήσεως; οὐκ αὐτὸς παρὼν καὶ ὁρώμενος ἐδίδασκε τὸν κόσμιον βίον; εἰ οὖν ἡ τοῦ θεοῦ παραγγελία παρόντος οὐδὲν ἤνυσεν, τί ἂν ἀπόντος καὶ μὴ ἀκουομένου ὠφέλησεν; [2] τί οὖν ἐγένετο ἐμπόδιον τῆς μακαριωτάτης διδασκαλίας; ἡ τῶν ἀνθρώπων σκαιότης· ὅταν γὰρ τὰ καλῶς τε καὶ προσηκόντως παραγγελλόμενα πρὸς ὀργὴν λαμβάνωμεν, τηνικάδε τὸ νῆφον τῆς διανοίας ἀμαυροῦται. τί δὲ ὅτι προσφιλὲς ἦν ἐκείνοις ἀμελεῖν τῶν προστάξεων καὶ ἀνορέκτους παρέχειν τὰς ἀκοὰς τῷ τεθέντι νόμῳ; εἰ γὰρ μὴ κατημέλουν, ἔσχον ἂν ἄξια τὰ

8 vgl. Mt. 11, 5. — 9 vgl. Mt. 8, 26. — 12 vgl. Mark. 16, 19. — 15 vgl. Luk. 23, 44.

3 ἑαυτοῦ VJ, ἑαυτῶν MAE | 5 *διὸ φανερῶς ἵνα* Val., *διὰ φανέρωσιν ἃ* HSS | 6 εὐδαίμονα Wil, εὐδαιμονίαν HSS | 10 Wortfolge *ἐπιτάξαι ἐκ χειμ.* AE | 11 *προκαλεσάμενος* JMAE | 13 *τούτω* V | *ὁ* < J | 16 *πάντων* JMAE | 20 *ἠπίω* JAE, *ἠπίως* VM | 21 *ἀποκαθίστη* JMAE | 22 *ποσῶς* V, *ποσῶ* MAE, < J | 24 Ἀλλ': hier kein neues Cap. in V | 32 *λαμβάνομεν* V.

ἐπίχειρα τῆς ἀκροάσεως οὐ μόνον εἰς τὸ παραχρῆμα ἀλλ' εἰς τὸν μετέπειτα βίον, ὅς ἐστιν ὡς ἀληθῶς βίος· ὁ γάρ τοι μισθὸς τοῦ τῷ θεῷ πείθεσθαι ὁ ἄφθαρτος καὶ ἀίδιος βίος, οὗ δυνατὸν ἀντιποιεῖσθαι τοῖς εἰδόσι τὸν θεὸν καὶ τοῖς τὸν ἑαυτῶν βίον ζηλωτὸν παρεχομένοις καὶ οἷον παράδειγμα αἰώνιον τοῖς πρὸς ἅμιλλαν ζῆν προῃρημένοις. [3]διὰ τοῦτο οὖν ἡ διδασκαλία παρεδόθη τοῖς σοφοῖς, ἵν' ὅπερ ἂν ἐκεῖνοι παραγγέλλωσι, τοῦτο μετ' ἐπιμελείας ὑπὸ τῶν ὑπηκόων παραφυλάσσηται καθαρᾷ ψυχῇ ἀληθής τε ἧ καὶ βεβαία ἡ φυλακὴ τῆς κελεύσεως τοῦ θεοῦ. ἐκ γάρ τοι αὐτῆς καὶ τὸ πρὸς τὸν θάνατον ἀδεὲς ὑπὸ καθαρᾶς πίστεως καὶ εἰλικρινοῦς περὶ τὸν θεὸν καθοσιώσεως φύεται, ἀνθίσταται δὲ ζάλαις κοσμικαῖς, ἀνανταγωνίστῳ θείας ἀρετῆς... πεφραγμένη πρὸς τὸ μαρτύριον· νικήσασα γοῦν ὑπὸ μεγαλοψυχίας τοὺς μεγίστους φόβους ἀξιοῦται στεφάνου παρ' αὐτοῦ, ᾧ γενναίως ἐμαρτύρησε. [4]καὶ οὐδὲν σεμνύνεται· ἐπίσταται γὰρ οἶμαι καὶ τοῦτο θεόθεν δεδόσθαι πρὸς τὸ ὑποστῆναι καὶ πληρῶσαι προθύμως τὰ θεῖα προστάγματα. διαδέχεται δὴ τόνδε τὸν βίον μνήμη διαρκὴς καὶ αἰώνιος δόξα μάλα εἰκότως, εἴπερ ὅ τε βίος σώφρων τοῦ μάρτυρος καὶ τῶν παραγγελμάτων μνήμων, ἥ τε τελευτὴ πλήρης εὑρίσκεται μεγαλοψυχίας τε καὶ εὐγενείας. ὕμνοι δὴ μετὰ ταῦτα καὶ ψαλτήρια καὶ εὐφημίαι καὶ πρὸς τὸν πάντων ἐπόπτην ἔπαινος. [5]καὶ τοιαύτη τις εὐχαριστίας θυσία τοῖς ἀνδράσιν ἀποτελεῖται, ἁγνὴ μὲν αἵματος ἁγνὴ δὲ πάσης βίας, οὐδὲ μὴν ὀσμὴ λιβάνων ἐπιποθεῖται οὐδὲ πυρκαϊά, καθαρὸν δὲ φῶς ὅσον ἐξαρκέσαι τοῖς εὐχομένοις πρὸς ἔκλαμψιν, σωφρονέστατα δὲ πολλῶν καὶ τὰ συμπόσια πρὸς ἔλεον καὶ ἀνάκτησιν τῶν δεομένων ποιούμενα καὶ πρὸς βοήθειαν τῶν ἐκπεσόντων. ἅπερ ἄν τις φορτικὰ εἶναι νομίζῃ, οὐ κατὰ τὴν θείαν καὶ μακαρίαν διδασκαλίαν φρονεῖ.

XIII. Ἤδη δέ τινες καὶ ἐν τῷ μέμφεσθαι τὸν θεὸν νεανιεύονται. τί δή ποτε βουληθεὶς οὐ μίαν καὶ τὴν αὐτὴν τῶν ὄντων φύσιν ἐτεκτήνατο, ἀλλὰ διάφορα καὶ τὰ πλεῖστα ἐναντία τὴν φύσιν ἐκέλευσεν ἀπογεννᾶν; ὅθεν καὶ ἡ διαφορὰ τῶν ἡμετέρων ἠθῶν τε καὶ προαιρέσεων. ἦν γὰρ ἴσως ἄμεινον, καὶ πρὸς τὸ πειθαρχεῖν τοῖς κελεύσμασι τοῦ θεοῦ καὶ πρὸς τὴν ἀκριβῆ κατάληψιν αὐτοῦ καὶ πρὸς τὸ βεβαιοῦσθαι τὴν καθ' ἑκάστου πίστιν, ὁμοτρόπους εἶναι πάντας ἀνθρώπους. δυνατὴ δὲ καὶ ἡ πρᾶξις ἅτε δὴ θεοῦ. οἱ ταῦτα λέγον-

---

1 ἀλλὰ καὶ AE | **5** προειρ. ME | **6** ἡ < V | **7** ὑπηκόων VJ, οἰκείων MAE | **8** παραφυλάττηται V | καθαρὰ ψυχὴ JMAE | **11** es fehlt ein Dativ Wil. (σθένει Hkl) | **12** ὑπὸ HSS, ἀπὸ Hkl | **13** στεφανοὺς V | ᾧ V, ὃς JMAE, ὃν Val. | **14** οἶμαι < J | **16** καὶ < JMAE | **18** τε < JM | **23** Wortfolge πρὸς ἔκλαμψιν τοῖς εὐχ. MAE | **24** καὶ < Hkl (nicht Wil.) | **25** ἐμπεσόντων V | **26** νομίζει V | οὐ < MAE | **26** μακαριωτάτην JMBA | **27** τῷ] τούτῳ vermutet Val. | **33** τὴν καθ' Val., κατὰ τὴν HSS | **34** δυνατὴ — **172, 10** ἕωλα < MAE.

τες ἐοίκασι μέμφεσθαι τῇ διακοσμήσει τῶν ὅλων καὶ τήν [τε] νυκτερινὴν διαδοχὴν μὴ προσδέχεσθαι, βούλεσθαι δὲ ἀεὶ τὸ ἡμερινὸν φῶς διαρκεῖν, καὶ ταῦτα τῆς ἀναπαύσεως οὔσης ἀναγκαίας, ἀγανακτεῖν τε πρὸς τοὺς ὠκεανοῦ καὶ γῆς ὅρους, μέμφεσθαί τε τὴν γῆν τοσαῦτα πρὸς χρῆσιν τῶν ἐπιγείων δωρουμένην, ἀλλὰ καὶ τὴν θάλασσαν αἰτιᾶσθαι παντοδαπὴν τοῖς πλέουσι παρεχομένην πορείαν, καὶ καθάπαξ πάντας μιᾶς μορφῆς ἀξιοῦν εἶναι, ὕλας δὲ καὶ ὄρη τὸ συνόλον μηδ' ἀξιοῦν φαίνεσθαι, καὶ ὅλως πάντα ⟨τὰ⟩ διάφορα τῆς φύσεως ἀποτελέσματα σὺν ταῖς προσηγορίαις αὐτῶν ἀναιρεῖν. καὶ ταῦτα μὲν φανερῶς ἴσως, τὸ δὲ τοὺς ἀνθρώπους πάντας ὁμοιοτρόπους εἶναι ἀξιοῦν, κομιδῇ γελοῖον, μηδὲ ἐννοεῖν, ὅτι οὐχ ἥπερ ἡ τοῦ κόσμου διάταξις αὕτη καὶ τῶν κοσμικῶν, οὐδὲ τὰ φυσικὰ τοῖς ἠθικοῖς ὁμοούσια, οὐδὲ τὰ τοῦ σώματος παθήματα τοῖς τῆς ψυχῆς πάθεσι τὰ αὐτά; τὸν μὲν γὰρ σύμπαντα κόσμον ἐκ διαφόρων στοιχείων ὁ θεὸς ἐτεκτήνατο. διαφορῶν γὰρ οὐσῶν τῶν σωματικῶν δυνάμεων διάφορα καὶ παντοδαπὰ πρὸς τὴν χρῆσιν τοῦ κόσμου ἐπορίζετο ἐξ ἀνάγκης, εἴπερ πολλὰ καὶ ἀναρίθμητα τῇ φύσει, ... πολλὰ δ' ὑπὸ θαλάσσης καὶ ἀέρος συντελεῖται. τὸν δὲ ἄνθρωπον λογικὸν ἐποίησεν ζῶον γνῶσιν τ' αὐτῷ κακῶν καὶ ἀγαθῶν ἐδωρήσατο, ὅπως τὰ μὲν φύγοι τὰ δὲ μεταδιώκοι, δούς τ' αὐτῷ τοιαύτης τινὸς σοφίας ἐπιτηδειότητα αὐτεξούσιον αὐτὸν εἴασεν καὶ τὴν κρίσιν τῆς διατυπώσεως ἐπέτρεψεν τοῦ καθ' αὐτὸν βίου, καὶ ταῦτα ἔξ ἴσης πᾶσιν ἀνθρώποις. πόθεν οὖν τὸ διάφορον τῶν τρόπων; ὅταν οἶμαι τοῦ δωρηθέντος ἡμῖν ὑπὸ τῆς προνοίας ἀγαθοῦ καταμελῶμεν, θυμῷ δὲ εἴξαντες ἢ ἐπιθυμίᾳ ἀντὶ τῶν βελτιόνων τὰ χείρονα αἱρώμεθα. ἐρεθίζει γὰρ οὐ μικρῶς ὁ θυμός, βιάζεται δὲ καὶ ἡ ἐπιθυμία, καὶ τοὺς ἄφρονας ἐκτραχηλιάζουσιν, ὅταν τοῦ λόγου περιγένωνται. ἐπικρατήσαντος δ' ἐκείνου πᾶς ὁ βίος μέτριος ἐπαίνου τε ἄξιος. συγκροτεῖται δ' οὖν, ἡνίκα δίκην ἀγαθοῦ τινος ἡνιόχου σπάσῃ τὰς ἡνίας τῆς ἀτάκτου καὶ μανιώδυος συνωρίδος, ἐνθένδε ἡ πίστις, καὶ ἡ πρὸς τὸν θεὸν εὐσέβεια δικαιοσύνη τε καὶ σωφροσύνη καὶ παντοίας ἀρετῆς εὐδαιμονία συνέστη. ταῦτα δὴ καὶ τὰ τοιαῦτα τὰ τῶν ψυχῶν κατορθώματα ἄγει πρὸς τὸν ὅσιον δικαστὴν αὐτὰς οὐ κριθησομένας οὐδ' ἐπὶ τὸν τῶν ἁμαρτημάτων ἔλεγχον ἀχθησομένας ἀλλ' ἐπὶ τὰς τιμάς, ἃς αὐτὸς ταῖς ἄριστα βεβιωκυίαις προϋπέσχετο.

19 vgl. Gen. 3, 5. — **29** vgl. Plat. Phaidr. 254 C.

---

1 τε < Hkl | **4** τῇ γῇ J | **5** δωρουμένη J | καὶ πρὸς τὴν J | **6** παρεχομένη J | **7** ἀξιοῦσιν V | **8** τὰ + Wil. | **11** ἥπερ ἡ Val., ἢ περὶ HSS | **14** ἐκ διαφόρων — **173**, 10 θειοτέρα < JMAE | **18** Lücke! | **25** καταμελῶμεν Hkl, καταμελοῦμεν V | **26** αἱρώμεθα Hkl, αἱρούμεθα V | **30** ἐνθένδε Wil., ἔνθεν δὲ V | **34** κ*ριθ*ησομένας so V

τὰς δ' ἀκαθάρτους καὶ σωματικῶν ἡδονῶν ἐμφορηθείσας ὠθεῖ βίᾳ ὀδυρομένας ἐπὶ τὴν προσήκουσαν δίκην ἡ τιμωρία ἐπὶ τέλος ἄγουσα καὶ ἐκδικάζουσα τὴν δικαίαν τοῦ θεοῦ ἀπόφασιν. ἔνθα μένει μὲν αὐτὰς ἀσβεστόν τι καὶ ἀκατάπαυστον πῦρ, μένει δὲ ἀπόκρημνόν τε καὶ κατηρεφὲς βάραθρον. ἀσεβὲς δὲ καὶ τὸ ἐνθύμημα τῶν πρὸς τὴν διαφορὰν τῶν ὄντων ἀπεχθανομένων, μίαν τε καὶ τὴν αὐτὴν ἀξίαν πάντων χρημάτων εἶναι θελόντων. ἄδικον ἄρα τοῖς δυσσεβέσιν εἶναι δοκεῖ τὰ τίμια τῶν ὑποδεεστέρων προτιμᾶσθαι καὶ τὴν ἀθάνατον φύσιν πλεονεκτεῖν τῶν φθαρτῶν καὶ ἐπιγείων ζώων μακαριότητι, ὅσῳ σεμνοτέρα τε καὶ θειοτέρα τυγχάνει οὖσα. καὶ τῆς θείας ἀγαθότητος οὐκ ἄμοιρον τὸ τῶν ἀνθώπων γένος, ἀλλ' οὐκ ἁπλῶς πάντων οὐδ' ὡς ἔτυχε, μόνων δὲ τῶν τὴν θείαν φύσιν ἐξιχνευσάντων καὶ τὸ προηγούμενον ἐπιτήδευμα τοῦ βίου προελομένων, τὴν τῶν θείων ἐπίγνωσιν.

XIV. Τά γε μὴν ἐκ γενεᾶς τοῖς ἀιδίοις συγκρίνειν μανία ἐστὶν ὡς ἀληθῶς ἡ τελεωτάτη. τῶν μὲν γὰρ οὔτε ἀρχὴ οὔτε τέλος, τὰ δ', ἅτε φύντα καὶ γενόμενα καὶ τὴν ἀρχὴν τοῦ τε εἶναι καὶ ζῆν ἐν χρόνῳ τινὶ λαβόντα, ἀκολούθως καὶ τελευτὴν ἐξ ἀνάγκης ἔχει· τὰ δὲ γενόμενα τῷ κελεύσαντι γεννηθῆναι αὐτὰ πῶς ἂν ἐξισάζοιτο; εἰ γὰρ ὅμοια ταῦτα ἐκείνῳ, οὐδὲ πρόσταξις τοῦ γεννᾶσθαι προσηκόντως ἂν ἐκείνου νομίζοιτο. ἀλλ' ἐκείνῳ μὲν οὐδ' ἂν τὰ οὐράνια συγκριθείη, ὥσπερ οὐδ' ὁ αἰσθητὸς κόσμος τῷ νοητῷ οὐδ' αἱ εἰκόνες τοῖς παραδείγμασιν. [2]ἡ δὲ σύγχυσις τῶν πάντων πῶς οὐ γελοῖον, ἀποκρυπτομένης τῆς τοῦ θείου τιμιότητος τῇ πρὸς τοὺς ἀνθρώπους καὶ τά γε θηρία συγκρίσει; ἔφεσις δὲ δυναστείας ἀντιρρόπου θεοῦ δυναστείᾳ πῶς οὐ μαινομένων ἐστὶν ἀνθρώπων ἀπεστραμμένων τε τὸν σώφρονα καὶ ἐνάρετον βίον; εἰ γὰρ ὅλως τῆς θείας εὐτυχίας ἀντιποιούμεθα, χρὴ τὸν βίον διάγειν κατὰ τὴν τοῦ θεοῦ κέλευσιν. οὕτω γὰρ ⟨ἐν⟩ μοναῖς ἀθανάτοις καὶ ἀγήροσι κρείσσους πάσης εἱμαρμένης διάξομεν τὸν βίον, κατὰ τὸν ὑπὸ θεοῦ νόμον ὁρισθέντα βιώσαντες. [3]μόνη γὰρ ἀντίρροπος θεοῦ δυνάμεως ἀνθρωπίνη δύναμις ἡ εἰλικρινὴς καὶ ἄδολος πρὸς τὸν θεὸν λατρεία καὶ ἡ εἰς αὐτὸν ἐπιστροφή, θεωρία τε καὶ μάθησις τῶν ἀρεσκόντων τῷ

4 Mt. 25, 41. —12 vgl. Plat. Phaidr. 248 A ff.

3 ἐκδικάζουσα Hkl, ἐκβιάζουσα V | 4 αὐτὰς Hkl, οὕτως V | 5 ἀσεβὲς Hkl, ἀσμενὲς V | 10 τυγχάνει οὖσα VJ, τυγχάνουσα MAE | 15 μανίας u. τῆς τελεωτάτης JMAE | 16 nach ἀρχὴ + τις JMAE | 20 ὅμοια Val., μανία HSS | τοῦ N!, τῷ VJMAE | 21 ἐκείνου V, ἐκείνῳ JMAE | νομίζοιτο VJ, ἁρμόζοιτο MAE | ἀλλ' ἐκείνων J | 24 τῇ N!, τῆς V, < JMAE | 25 καὶ N!, εἰ VJMAE | συγκρίνοι AE | ἔφισις V | ἀντιρρόπου Hkl, ἀ — ος HSS | 26 ἐστὶν ἀνθρ. ~ JMAE | 29 ἐν + Hkl | ἀγήρωσι VJ, ἀγείροσι M.

κρείττονι, καὶ τὸ μὴ εἰς γῆν νενευκέναι ἀλλ', ὅση δύναμις, τὴν διάνοιαν ἐπὶ τὰ ὄρθιά τε καὶ ὑψηλὰ ἀναβιβάζειν· ἐκ γάρ τοι τῆς ἐπιτηδεύσεως ταύτης τὸ νικᾶν ἀντὶ πολλῶν ἀγαθῶν, φησί, περιγίγνεται. ἡ τοίνυν αἰτία τῆς τῶν ὄντων διαφορᾶς κατά τε τὴν ἀξίαν καὶ ἐν τῇ τοῦ δύνασθαι παραλλαγῇ τοῦτον ἔχει τὸν λόγον, ᾧ πείθονται μὲν οἱ εὖ φρονοῦντες καὶ εὐχαριστοῦσιν ἐξαισίως, οἱ δ' ἀχαριστοῦντες ἠλίθιοι τὴν ἀξίαν τῆς ὑπερηφανίας κομίζονται τιμωρίαν.

XV. Καὶ μὴν ὁ τοῦ θεοῦ παρακαλεῖ παῖς πρὸς τὴν ἀρετὴν ἅπαντας, διδάσκαλον ἑαυτὸν τοῖς εὖ φρονοῦσιν τῶν τοῦ πατρὸς παραγγελμάτων καθιστάς· εἰ μὴ ἄρα λανθάνομεν ἑαυτοὺς κακῶς ἀγνοοῦντες, ὅτι διὰ τὸ ἡμῖν συμφέρον τουτέστιν διὰ τὴν τῶν ἀνθρώπων μακαριότητα τὴν γῆν περιενόστησε, καὶ καλέσας ὡς ἑαυτὸν τοὺς ἀρίστους τῶν τηνικαῦτα βιωφελῆ παιδείαν ἐπαίδευσε, σώφρονος βίου φάρμακον, πίστιν καὶ δικαιοσύνην, αὐτοὺς ἐκδιδάξας ἄντικρυς τοῦ ἐκ τῆς ἀντικειμένης φύσεως φθόνου, ᾧ δελεάζειν καὶ ἐξαπατᾶν τοὺς ἀπείρους προσφιλές. [2]τοιγαροῦν νοσοῦντας μὲν ἐπεσκέπτετο, ἀρρώστους δὲ τῶν περιεχόντων κακῶν ἐκούφιζε, παρεμυθεῖτο δὲ καὶ τοὺς εἰς τοὔσχατον πενίας τε καὶ ἀπορίας προβεβηκότας, ἐπήνει δὲ τὸ μετὰ λόγου τῆς φρονήσεως μέτριον, φέρειν τε γενναίως καὶ ἀνεξικάκως παντοίαν μὲν ὕβριν παντοίαν δὲ καταφρόνησιν προσέταξε, διδάσκων ἐπίσκεψίν τινα τοῦ πατρὸς εἶναι τοιαύτην, ὥστε ἀεὶ νικᾶν τοὺς μεγαλοψύχως φέροντας τὰ προσπίπτοντα. ταύτην γὰρ ὑπερφυῶς ἐξοχωτάτην ἰσχὺν εἶναι διεβεβαιοῦτο, στερρότητα διανοίας μετὰ φιλοσοφίας, ἥτις ἐστὶ τοῦ ἀληθοῦς καὶ τοῦ ἀγαθοῦ γνῶσις, ἐθίζουσα καὶ τοὺς μετὰ δικαιοσύνης πλουτοῦντας κοινωνεῖν τῶν παρόντων τοῖς πενιχροτέροις φιλανθρώπῳ διανεμήσει, δυναστείαν παντὶ τρόπῳ κωλύων, δεικνύς τε ὅτι, ὥσπερ μετρίοις προσῆλθεν, οὕτω μετρίους καταλείψει τοὺς ἀφέντας χαριζόμενος, καὶ ὅτι τῷ τῶν ἀνθρώπων γένει τὸ προοίμιον τοῦ ζῆν ἀπό τε ἐνδείας καὶ γυμνότητος, καὶ ἡ τελευτὴ ὡσαύτως εἰς ἔνδειαν ἀποτελευτᾷ καὶ γυμνότητα, μόνην φάσκων εἶναι πάσης ἀξίαν ἐπιμελείας τὴν ἀρετήν. ταύ-

16 vgl. Mt. 8, 16. — 20 vgl. Mt. 5, 10ff. — 25 vgl. Mt. 19, 21.

---

3 *περιγίνεται* V | 7 *ἀξίαν* V, *εὐεξίαν* JMA, *εὐεργεσίαν* E | 9 *πατρὸς* V, *σῆς* (oder *σωτῆρος*) JMAE | 10 nach *παραγγ.* wieder *ἑαυτὸν* V | *λανθάνωμεν* V | 13 *τηνικάδε* AE | *βιωφελῆ* V, *βιοφελῶν* JMAE | 14 *ἄντικρυς* V, *ἀντικρὺ* JMAE | 15 nach *δελεάζειν* + *μὲν* AE | 18 *ἀπορίας*] *ἀπονοίας* J | 19 *λόγου καὶ φρ.* Wil. | 21 *ἐπίσκεψιν* AE, *ἐπίσκηψιν* V, auch J, aber *η* auf Ras. | 26 *πενιχρωτέροις* E | 28 *ἀφέντας χαριζόμενος* HSS falsch, *ἀφθόνως χαριζομένους*? Hkl, die Stelle sehr dunkel | *καὶ ὅτι* — 175, 11 *ἴσχυ* < MAE | 30 nach *τελευτὴ* + *δὲ* V (so Wil.)

την οὖν χρῆναι παρήγγειλε τιμᾶν, ὡς τὴν σωτηρίαν τῆς ψυχῆς ἐν τῷ τῆς ἀρίστης ἀρετῆς οἴακι καθιδρυμένην, ἀσκεῖν δ' ἐξαιρέτως εὐσέβειαν καὶ σωφροσύνην καὶ ἡμερότητα. ταύτην γὰρ εἶναι τὴν μέθοδον ἀντιτεταγμένην παντὶ τῷ κατὰ τὸν βίον ἡμῶν κλύδωνι. τοιγάρτοι τούτοις αὐτοῖς καὶ τούτων παραπλησίοις πλείοσι παραγγέλμασι τὰς ψυχὰς τῶν μαθητῶν κατηχήσας, ἵνα μὴ μόνον παραγγελίαις ῥηταῖς ἀλλὰ καὶ ἔργῳ τὴν ὠφελιμωτάτην ἐπιτήδευσιν μεθέλθοιεν, ἦγεν αὐτοὺς ἡγεμονεύων διὰ μακρᾶς τινος καὶ ἀοικήτου πορείας ἀνύδρου τε καὶ διακεκαυμένης ψάμμου. ἠγεῖτο δὲ καὶ διὰ κυμάτων μαινομένης θαλάττης ὑπό τε ἀνέμων ἀγριωθείσης καὶ ἀντεῖχε τὰ κύματα φέροντα ἀντιτύπως θεοῦ τε καὶ δικαίων ἀνδρῶν πορευομένων ἴχνη, [3]τοιαύτῃ δὴ καὶ τοσαύτῃ πείρᾳ δοκιμάσας τὴν πίστιν τῶν ὑπηκόων δήμων παρεσκεύαζεν αὐτοὺς οὐ μόνον τῶν δεινῶν τε καὶ φοβερῶν καταφρονητάς, ἀλλὰ καὶ τῆς εἰς αὐτὸν ἐλπίδος γνησιωτάτους μαθητάς. καὶ δή ποτε λίαν εἴξαντα θυμῷ τινα τῶν ἑταίρων καθαπτόμενος λόγοις κατέστειλεν· ἐτύγχανε δ' ἐκεῖνος ξιφήρη τινὰ ἐπιφοιτῶντα ἑαυτῷ ξίφει πειρώμενος ἀμύνεσθαι, ὡς μὴ παρούσης αὐτῷ τῆς τοῦ σωτῆρος ἐπικουρίας· τοῦτον δὴ μένειν κατὰ σχολὴν ἐκέλευσε καὶ μεθιέναι τὸ ξίφος, ἐγκαλῶν ὡς ἀπελπίσαντι τῆς πρὸς αὐτὸν καταφυγῆς, νομοθετῶν δὲ διαρρήδην πάντα τὸν ἀδίκων χειρῶν κατάρξαντα ἢ πρὸς τὸν καταρξάμενον ἀδικεῖν ἐπιχειρήσαντα ξίφει τε χρησάμενον ἀπολεῖσθαι βιαίως. [4]ἦδε ἐστὶν ὡς ἀληθῶς ἡ οὐράνιος σοφία αἱρεῖσθαι τὸ ἀδικεῖσθαι πρὸ τοῦ ἀδικεῖν, καὶ γενομένης ἀνάγκης ἑτοίμως ἔχειν κακῶς πάσχειν μᾶλλον ἢ ποιεῖν· μεγίστου γὰρ ὄντος τοῦ ἀδικεῖν κακοῦ, οὐχ ὁ ἀδικούμενος ἀλλ' ὁ ἀδικῶν τῇ μεγίστῃ περιβέβληται τιμωρίᾳ. τῷ δ' ὑπηκόῳ τοῦ θεοῦ ἐξῆν μήτε ἀδικεῖν μήτε ἀδικεῖσθαι, θαρρήσαντι τῇ προστασίᾳ τοῦ παρόντος καὶ ἐπικουροῦντος ἀεὶ θεοῦ πρὸς τὸ μηδένα τῶν ὑπηκόων αὐτοῦ βλαβῆναι. πῶς δ' ἂν αὐτὸς ἑαυτῷ τὰ κάλλιστα συνεβούλευσεν, ἢ οἷον παραιτησάμενος τὴν τοῦ θεοῦ βοήθειαν ᾠήθη δεῖν αὐτὸς ἑαυτῷ βοηθεῖν; μάχη δ' ἦν μεταξὺ δυοῖν καὶ ἀμφίβολον τὸ τῆς νίκης· οὐδεὶς δ' εὖ φρονῶν τὰ ἀμφίβολα πρὸ τῶν ἀραρότων προαιρεῖται. πῶς δὲ ἔμελλε περὶ τῆς τοῦ θεοῦ παρουσίας καὶ βοηθείας ἀμφιβάλλειν ὁ τοσούτων μὲν ἐν πείρᾳ γενόμενος κινδύνων ἀεὶ δ' εὐχερῶς

15ff. vgl. Mt. 26, 51ff. — 23 vgl. Plat. Kriton 48 Dff., Gorg. 469 B.

---

7 ἔργων J | 16 ἐπιφοιτῶντα V, ἐπιφοιτῶν J, ἐπιφοιτῶν τὴν MAE | ἑαυτῷ V, ἑαυτοῦ JMAE | 17 ξίφει — παρούσης αὐτῷ < JMAE | 20 τὸν JA, τῶν VME | προκατάρξαντα J | 26 τιμωρίᾳ] πονηρία V | ἐξεῖν V | 28 ἀεὶ V, αὐτῷ JMAE | 29 τὰ κάλλιστα — 30 αὐτὸς ἑαυτῷ < MAE | 31 δυεῖν V | 33 ἀμφιβάλλειν, ειν auf Ras., V.

ῥυσθεὶς ἀπὸ τῶν δεινῶν μόνῳ θεοῦ νεύματι, ὁ διὰ θαλάσσης ὁδοιπορήσας παραγγέλματι τοῦ σωτῆρος καταστορεσθείσης καὶ στερεὰν παρασχομένης ὁδὸν τοῖς διαποντίοις δήμοις; αὕτη γὰρ οἶμαι προφανὴς ὑποβάθρα πίστεως καὶ θεμέλιος οὗτος πεποιθήσεως, ἡνίκα ἂν τὰ θαυμαστὰ ταῦτα καὶ ἄπιστα γινόμενα καὶ ἐπιτελούμενα ἱστορῶμεν τῇ τοῦ προνοοῦντος κελεύσει. ἐντεῦθεν δὲ καὶ· τὸ μὴ μεταμέλειν ἐπὶ τῇ πίστει παραγίνεται, ἡνίκα ἄν τις προσπίπτῃ πείρᾳ κακῶν, καὶ τὸ ἄτρεπτον ἔχειν τὴν πρὸς τὸν θεὸν ἐλπίδα· ταύτης γὰρ τῆς ἕξεως ἐγγενομένης τῇ ψυχῇ, ἵδρυται κατὰ τὴν διάνοιαν ὁ θεός· ἀήττητος δ᾽ οὗτος, οὐδὲ ἡ ψυχὴ ἄρα τὸ ἀήττητον ἔχουσα κατὰ τὴν ἑαυτῆς διάνοιαν ὑπὸ τῶν περιεστώτων κακῶν κρατηθήσεται. πείρᾳ δὲ τοῦτο μεμαθήκαμεν ἐκ τῆς τοῦ θεοῦ νίκης, ὃς τὴν ὑπὲρ τῶν πάντων πρόνοιαν ποιούμενος ὑπὸ τῆς τῶν ἀσεβῶν ἀδικίας ἐμπαροινηθείς, μηδεμίαν ἐκ τοῦ παθήματος καρπωσάμενος βλάβην, μέγιστα νικητήρια καὶ ἀίδιόν τινα στέφανον κατὰ τῆς πονηρίας ἀνεδήσατο, ἐπὶ τέλος μὲν ἀγαγὼν τὴν προαίρεσιν τῆς αὐτοῦ προνοίας καὶ στοργῆς τῆς περὶ τοὺς δικαίους, συντρίψας δὲ τὴν τῶν ἀδίκων τε καὶ ἀσεβῶν ὠμότητα.

XVI. Ἀλλὰ τὸ μὲν πάθημα ἐκείνου ὑπὸ τῶν προφητῶν ἤδη προκεκήρυκτο, προκεκήρυκτο δὲ καὶ ἡ σωματικὴ γένεσις αὐτοῦ, προείρητο δὲ καὶ ὁ καιρὸς τῆς ἐνσωματώσεως, φανερὰ δ᾽ ἦν καὶ ἡ αἰτία τῆς σαρκώσεως αὐτοῦ, ὅπως τὰ ἐκ τῆς ἀδικίας τε καὶ ἀκολασίας ἐκφύοντα γεννήματα, λυμαινόμενα τοῖς δικαίοις ἔργοις καὶ τρόποις, ἀναιρεθείη, πᾶσα δὲ ἡ οἰκουμένη φρονήσεώς τε καὶ σωφροσύνης μετάσχοι, ἐπικρατήσαντος σχεδὸν ἐν ταῖς πάντων ψυχαῖς τοῦ θεσπισθέντος ὑπὸ τοῦ σωτῆρος νόμου, καὶ θεοσεβείας μὲν ῥωσθείσης, δεισιδαιμονίας δὲ ἐξαλειφθείσης, δι᾽ ἣν οὐ μόνον ἀλόγων ζώων σφαγαί, ἀλλὰ καὶ ἀνθρωπίνων ἱερευμάτων θυσίαι καὶ ἐναγῆ μιάσματα βωμῶν ἐπενοήθη, κατά τε Αἰγυπτίους καὶ Ἀσσυρίους νόμους χαλκηλάτοις ἢ καὶ πλαστοῖς ἐνδάλμασιν σφαγιαζόντων ψυχὰς δικαίας. [2]τοιγάρτοι

1 ff: vgl. Exod. 14, 21. — **13** vgl. Mt. 27, 39. — **19** ff. vgl. Luk 24, 25; Mt. 1, 22.

---

1 *μόνου* AE | **3** *παρασχομένης* VJ, *παρασχόμενος* MAE | *διαποντίοις* schwerlich richtig Wil., *διὰ πόντου ἰούσι* Hkl | **5** *ἱστοροῦμεν* VM | **6** *μεταμέλειαν* A | **7** *προσπίπτῃ* JM, *προσπίπτει* V, *προσπίπτοι* AE | **8** *ἔχειν* Val., *ἔχῃ* JM, *ἔχει* V, *ἔχοι* AE | **10** *ἔχουσα* < MAE | **11** *διεστώτων* V | *κακῶν* V, *δεινῶν* JMAE | *πείρᾳ* Wil., *παρὰ* HSS | **13** *ἀσεβούντων* JMAE | *ἐνπαροινηθεὶς* V, *ἐμπαρηνηθεὶς* M | **17** *δὲ*] *τε* V | **19** *πάθος* A^2 | *ἐκεῖνο* JM | **20** an der zweiten Stelle *προκεκηρύκτω* V | *γένεσις* VM, *γέννησις* JAE | **21** *φανερὰ — ὅπως τὰ ἐκ* < MAE | **22** *σαρκώσεως* J, *βουλήσεως* V | *καὶ* + vor *τῆς ἀδικ.* MAE | **23** *λυμαινόμενα* < A | **24** *φρονήσεως* V | **25** *ἐν* < MAE | **29** *Αἰγ. καὶ Ἀσσ.* < JMAE | *νόμοις* VM.

καρπὸν ἤραντο τὸν προσήκοντα τῇ τοιαύτῃ θρησκείᾳ Μέμφις καὶ Βαβυλών, ἐρημωθεῖσαι καὶ ἀοίκητοι καταλειφθεῖσαι μετὰ τῶν πατρῴων θεῶν. καὶ ταῦτα οὐκ ἐξ ἀκοῆς λέγω, ἀλλ᾽ αὐτός τε παρὼν καὶ ἱστορήσας ἐπόπτης τε γενόμενος τῆς οἰκτρᾶς τῶν πόλεων τύχης. Μέμφις ἔρημος, ἐν ᾗ Μω⟨ϋ⟩σῆς κατὰ τὴν θείαν πρόσταξιν τὴν τοῦ δυνατωτάτου τότε Φαραῶνος ὑπεροψίαν κατέθρασυν, τόν τε στρατὸν αὐτοῦ πολλῶν καὶ μεγίστων ἐθνῶν νικηφόρον πεφραγμένως τε καθωπλισμένον οὐ βελῶν τοξεύμασιν οὐδ᾽ ἀκοντίων ῥιπαῖς μόνῃ δ᾽ ὁσίᾳ προσευχῇ καὶ ἡμέρᾳ λιτανείᾳ καθεῖλεν.

XVII. Οὐδεὶς δ᾽ ἂν ἐκείνου τοῦ δήμου μακαριώτερος γεγόνει πώποτε ἢ γένοιτο, εἰ μὴ τὰς ψυχὰς αὐτῶν ἑκόντες τοῦ ἁγίου πνεύματος ἀπεκήρυξαν. τί δ᾽ ἂν εἴποι τις ἄξιον περὶ Μωϋσέως; ὃς ἄτακτον δῆμον εἰς τάξιν ἀγαγών, πειθοῖ τε καὶ αἰδοῖ τὰς ψυχὰς αὐτῶν κατακοσμήσας, ἀντὶ μὲν αἰχμαλωσίας ἐλευθερίαν αὐτοῖς περιεποιεῖτο, ἀντὶ δὲ σκυθρωπότητος φαιδροὺς ἐποίει, καὶ εἰς τοσοῦτον τὴν ψυχὴν αὐτῶν προηγάγετο, ὥστε τῇ λίαν ἐπὶ τἀναντία μεταβολῇ τῇ τε τῶν κατορθωμάτων εὐτυχίᾳ ἀλαζονέστερον τῶν ἀνδρῶν τὸ φρόνημα γενέσθαι· ὃς τοσοῦτον ὑπερῆρε σοφίᾳ τοὺς πρὸ αὐτοῦ, ὥστε καὶ τοὺς ἐπαινουμένους ὑπὸ τῶν ἐθνῶν ἤτοι σοφοὺς καὶ φιλοσόφους ζηλωτὰς τῆς ἐκείνου σοφίας γενέσθαι. [2]Πυθαγόρας γὰρ τὴν ἐκείνου σοφίαν μιμησάμενος εἰς τοσοῦτον ἐπὶ σωφροσύνῃ διαβεβόηται, ὥστε καὶ τῷ σωφρονεστάτῳ Πλάτωνι παράδειγμα τὴν ἑαυτοῦ ἐγκράτειαν καταστῆσαι. Δανιὴλ δὲ ὁ θεσπίσας τὰ μέλλοντα καὶ τῆς ἐξοχωτάτης μεγαλοψυχίας ἐργάτης ἠθῶν τε καὶ παντὸς βίου κάλλει διαπρέψας πόσην τινὰ καὶ πῶς τραχεῖαν κατηγωνίσατο δυσχέρειαν τοῦ κατ᾽ Ἀσσυρίαν τότε τυράννου; [3]ὄνομα δ᾽ ἐκείνῳ Ναβουχοδονόσορ ἦν, οὗ πάσης τῆς γενεᾶς ἐξαλειφθείσης ἡ σεμνὴ καὶ ὑπερμεγέθης ἐκείνη δύναμις πρὸς τοὺς Πέρσας διῆλθε. διαβόητος γὰρ ἦν καὶ ἄχρι νῦν ἐστὶν ὁ πλοῦτος τοῦ τυράννου, καὶ ἡ ἄκαιρος περὶ τὴν μὴ δέουσαν θρησκείαν ἐπιμέλεια, μετάλλων τε παντοδαπῶν εἰς τὴν τῶν θεῶν

6 Exod. 12, 31 ff. — **8** Exod. 14, 26 ff. — **22** vgl. Plato Rep. 600 B. — **23** ff. vgl. Dan. 2—6, 24.

---

1 ἤροντο V | τῇ < JMAE | **2** ἐρημωθεῖσαι V, ἐρημωθήσεται JMAE | καταλειθεῖσαι (so) V, καταλειφθεῖσαι JME, καταλειφθήσονται A | **5** ἔρημος ἐνῇ V, ἠρήμωσεν ἢ J, ἠρήμωσαν ἢ M, ἠρήμωται ἢ A, ἠρήμωτε ἢ E., verbessert von Hkl | **6** δυνατωτέρου V | Φαραῶνος V, Φαραὼ δν JMAE | ὑπεροψίαν V, ὑπεροψία JMAE | **7** πεφραγμένως τε καθωπλισμένον VJ, πεφραγμένος τε καθ. M, πεφραγμένον τε καθ. AE | **10** γεγόνει Hein. γέγονε HSS, | ποτε V | **12** μωυσέως V, μωσέως JMAE | **14** περιεποιεῖτο V, ἐδωρεῖτο JMAE | **17** Wortfolge τὸ φρόνημα τῶν ἀνδρῶν JMAE | **25** κατ᾽ ἀσσυρίαν VJ, κατὰ συρίαν MAE | **27** ἐκεῖνο V | 30 τε N!, δὲ VJMAE.

κατασκευὴν δαψίλεια καὶ ναῶν οὐρανομήκη ὑψώματα, φρικτοί τε καὶ πρὸς ὠμότητα οἱ τῆς θρησκείας συντεθέντες νόμοι· ὧν πάντων ὁ Δανιὴλ καταφρονήσας διὰ τὴν ἄχραντον πρὸς τὸν ὄντως θεὸν εὐσέβειαν, τὴν ἄκαιρον τοῦ τυράννου σπουδὴν μεγάλου τινὸς κακοῦ ἐσομένην αἰτίαν ἐμαντεύετο. ἀλλ' οὐκ ἔπειθε τὸν τύραννον· ὁ γὰρ ἄφθονος πλοῦτος ἐμπόδιον πρὸς τὸ καλῶς φρονεῖν ὑπάρχει. τέλος γοῦν τὸ ἄγριον τῆς ἑαυτοῦ διανοίας ὁ δυνάστης ἐξέφηνε, θηρσὶν ἀγρίοις διαλυμανθῆναι τὸν δίκαιον κελεύσας. [4]γενναία γε μὴν καὶ ἡ τῶν ἀδελφῶν ἐν τῷ μαρτυρεῖν ὁμοδοξία· οὓς οἱ μετὰ ταῦτα ζηλώσαντες ὑπερμεγέθη δόξαν τῆς πρὸς τὸν σωτῆρα πίστεως ἤραντο, πυρὶ καὶ καμίνῳ καὶ τοῖς εἰς τὸ φαγεῖν αὐτοὺς τεταγμένοις δεινοῖς ἀδήωτοι, ἁγνῇ τε σωμάτων προσβολῇ τὸ ἐμπεριεχόμενον τῇ καμίνῳ πῦρ ἀπωθούμενοι. Δανιὴλ δὲ μετὰ τὴν κατάλυσιν τῆς Ἀσσυρίων βασιλείας, ἀναιρεθείσης κεραυνῶν βολαῖς, ἐπὶ Καμβύσην τῶν Περσῶν βασιλέα μετῆλθεν ἐκ θείας προνοίας, φθόνος δὲ κἀνταῦθα, καὶ πρός γε τῷ φθόνῳ ὀλέθριοι μάγων ἐπιβουλαί, διαδοχαί τε κινδύνων μεγάλων τε καὶ πολλῶν, ἐξ ὧν πάντων συναιρομένης τῆς Χριστοῦ προνοίας σωθεὶς εὐχερῶς παντοίας ἀρετῆς πείρᾳ διέπρεψεν. [5]οἱ γάρ τοι μάγοι, τρὶς τῆς ἡμέρας εὐχομένου τοῦ ἀνδρὸς μεγάλας τε καὶ ἐξαισίους ἀρετὰς ἀξιομνημονεύτων ἔργων κατορθοῦντος, αὐτὴν τὴν τῶν εὐχῶν ἐπίτευξιν φθόνῳ διέβαλλον, ἐπικίνδυνον σφόδρα τὴν τοσαύτην αὐτοῦ δύναμιν διαβάλλοντες πρὸς τὸν δυνάστην ἔπεισαν αὐτόν, τοσούτων ἀγαθῶν δημοσίᾳ παραίτιον τοῖς Πέρσαις γενόμενον, λεόντων ἀγρίων θοίνῃ κατακριθῆναι. καθεῖρκτο δὲ κατακριθεὶς οὐκ εἰς ὄλεθρον ἀλλ' αἰώνιον εὐδοξίαν ὁ Δανιήλ, καὶ ἐν μέσοις τοῖς θηρσὶν ἐξεταζόμενος ἠπίων καὶ ἡμερωτέρων τῶν θηρίων ἢ τῶν καθειρξάντων ἐπειρᾶτο· πάντας γὰρ εὐχὴ κοσμιότητος καὶ σωφροσύνης ἀρετῇ συναιρομένη τιθασοὺς ἀπειργάζετο τοὺς λυσσώδεις τῇ φύσει. [6]γνωσθέντων δὲ τούτων τῷ Καμβύσῃ (οὐδὲ γὰρ δυνατὸν ἦν τοσαύτης οὕτω τε θείας δυνάμεως κατορθώματα ἐπισκιάζεσθαι), ὑπερεκπέπληκτο μὲν αὐτὸς τῷ θαύματι τῶν ἀγγελλομένων, μετεγίνωσκε δὲ ἐπὶ τῷ πεισθῆναι ταῖς διαβολαῖς τῶν μάγων εὐχερῶς· ὅμως γοῦν ἐτόλμησε τῆς θέας ἐκείνης ἐπόπτης γενέσθαι καὶ ἰδεῖν τὸν ἄνδρα ἑκατέρας τῆς χειρὸς ὑψώματι τὸν Χριστὸν ὑμνοῦντα, τοὺς δὲ λέοντας ὑποβεβλημένους καὶ οἱονεὶ τὰ ἴχνη τοῦ ἀνδρὸς προσκυνοῦντας, καὶ παραχρῆμα τοὺς ἀναπείσαντας αὐτὸν μάγους τῇ αὐτῇ ζημίᾳ κατέκρινε, καθεῖρξέ τε

---

2 οἱ < Hkl | 3 *καταφρονήσας*: damit endet der Text von Oratio Constantini in A | 4 *κακοῦ* < J | 9 οἱ < J | 13 *μετὰ* JM, *κατὰ* VE | 14 *τὸν περσῶν* JME | 26 *τῶν* < vor *θηρίων* VME | 27 *τιθασοὺς* JME | 29 *τῷ*] *τῇ* M, < E | *οὐδὲ* V, *οὐ* JME | 33 *ἰδεῖν* VJM, *ἰδὼν* E | 35 *τῆς τοῦ* M | *τοῦ* < V.

τῇ τῶν λεόντων αὐλῇ τοὺς μάγους, οἱ δὲ θῆρες οἱ τὸν μικρῷ πρόσθεν κολακεύσαντες ἐπεφοίτων τοῖς μάγοις καὶ πάντας αὐτοὺς κατὰ τὴν ἑαυτῶν φύσιν ἐλυμήναντο.

XVIII. Παρίσταται δέ μοι καὶ τῶν ἀλλοδαπῶν τι μαρτυριῶν τῆς τοῦ Χριστοῦ θεότητος ἀπομνημονεῦσαι· ἐκ γάρ τοι τούτων δηλονότι καὶ ἡ τῶν βλασφημούντων αὐτὸν διάνοια οἶδεν αὐτὸν θεὸν ὄντα καὶ θεοῦ παῖδα, εἴπερ γοῦν τοῖς ἑαυτῶν λόγοις πιστεύουσιν. [2] ἡ τοίνυν Ἐρυθραία Σίβυλλα, φάσκουσα ἑαυτὴν ἕκτῃ γενεᾷ μετὰ τὸν κατακλυσμὸν γενέσθαι, ἱέρεια ἦν τοῦ Ἀπόλλωνος, διάδημα ἐπ' ἴσης τῷ θρησκευομένῳ ὑπ' αὐτῆς θεῷ φοροῦσα, καὶ τὸν τρίποδα περὶ ὃν ὁ ὄφις εἱλεῖτο περιέπουσα, ἀποφοιβάζουσά τε τοῖς χρωμένοις αὐτῇ, ἠλιθιότητι τῶν γονέων ἐπιδεδωκότων αὐτὴν τοιαύτῃ λατρείᾳ, δι' ἣν ἀσχήμονες θυμοὶ καὶ οὐδὲν σεμνὸν ἐπιγίνεται, κατὰ τὰ αὐτὰ τοῖς ἱστορουμένοις περὶ τῆς Δάφνης. αὕτη τοίνυν εἴσω τῶν ἀδύτων ποτὲ τῆς ἀκαίρου δεισιδαιμονίας προαχθεῖσα καὶ θείας ἐπιπνοίας ὄντως γενομένη μεστή, δι' ἐπῶν περὶ τοῦ θεοῦ τὰ μέλλοντα προεθέσπισεν, σαφῶς ταῖς προτάξεσι τῶν πρώτων γραμμάτων, ἥτις ἀκροστιχὶς λέγεται, δηλοῦσα τὴν ἱστορίαν τῆς τοῦ Ἰησοῦ κατελεύσεως.

Ι δρώσει γὰρ χθών, κρίσεως σημεῖον ὅτ' ἔσται·
Η ξει δ' οὐρανόθεν βασιλεὺς αἰῶσιν ὁ μέλλων
Σ άρκα παρὼν πᾶσαν κρῖναι καὶ κόσμον ἅπαντα.
Ο ψονται δὲ θεὸν μέροπες πιστοὶ καὶ ἄπιστοι
Υ ψιστον μετὰ τῶν ἁγίων ἐπὶ τέρμα χρόνοιο,
Σ αρκοφόρων ψυχὰς δ' ἀνδρῶν ἐπὶ βήματι κρίνει.

Χ έρσος ὅταν ποτε κόσμος ὅλος καὶ ἄκανθα γένηται,
Ρ ίψωσίν τ' εἴδωλα βροτοὶ καὶ πλοῦτον ἅπαντα,
Ε κκαύσῃ δὲ τὸ πῦρ γῆν οὐρανὸν ἠδὲ θάλασσαν,
Ι χνεῦον ῥήξῃ τε πύλας εἰρκτῆς ἀίδαο.

19 ff. Oracula Sibyllina ed. Rzach VIII, 217—243 (vgl. Augustinus De civit. dei XVIII, 23). — **26** *Ρίψωσι — ἅπαντα*: Lact. Div. inst. VII, 19, 9 = I, p. 646, ed. Brandt.

---

4 *μαρτύριον* E | **5** *γάρ τοι*] *γὰρ* V | **6** *δηλονότι* < J | **7** *λογίοις* Hkl | *πιστεύουσιν*, aber *ου* auf Ras., J, *πιστεύωσιν* VME | **11** *ὁ* < VM | **12** *ἠλι*θιότητι* V | **14** *τοίνυν*] *οὖν* J | **15** *δεισιδ.*, *ει* u. *ι* auf Ras., J | **16** *ὄντως* < J | **19** *γὰρ*] *δὲ* Or. Sib. | **20** *αἰῶνις* V | **21** Wortfolge *κρῖναι πᾶσαν* V | **22** *καὶ* E, *κ'* V, *τ'* JM | **23** *χρόνου*, *ου* auf Ras., J | **24** *σαρκοφόρον* VE, *σαρκοφόρος* J, *σαρκοφόρων* M, *σαρκοφόρων ἀνδρῶν ψυχὰς* oder *σ. ψυχὰς* (*δ'*) *ἀνθρώπων* Or. Sib.|*ψυχάς*, *υχ* auf Ras., J, | *δ'* V, *τ'* JME | *βήματος* M, Or. Sib. Ω | *κρινεῖ* VME, *κρίνη* J, *κρίνει* Or. Sib. die meisten HSS | **26** *ῥίψωσι* HSS, *-ν* Wil., *ῥίψουσι(ν) δ'* Or. Sib. | **27** *ἐκκαύσῃ — θάλασσαν* < JE | *ἐκκαύσε* M, Or. Sib. | **28** *ἰχνεύειν* JE | *ῥήξῃ τε*] *ῥήξει τε* VJM, *φρύξειε* oder *φλέξει δὲ* Or. Sib.

Σ ἀρξ τότε πᾶσα νεκρῶν ἐς ἐλευθέριον φάος ἥξει,
Τ οὺς ἁγίους ἀνόμους τε τὸ πῦρ αἰῶσιν ἐλέγξει,
Ο ππόσα τις πράξας ἔλαθεν, τότε πάντα λαλήσει.
Σ τήθεα γὰρ ζοφόεντα θεὸς φωστῆρσιν ἀνοίξει,

Θ ρῆνος τ᾽ ἐκ πάντων ἔσται καὶ βρυγμὸς ὀδόντων.
Ε κλείψει σέλας ἠελίου ἄστρων τε χορεῖαι,
Ο ὐρανὸν εἰλίξει, μήνης δέ τε φέγγος ὀλεῖται.
Υ ψώσει δὲ φάραγγας, ὀλεῖ δ᾽ ὑψώματα βουνῶν.

Υ ψος δ᾽ οὐκ ἔτι λυγρὸν ἐν ἀνθρώποισι φανεῖται,
Ι σά τ᾽ ὄρη πεδίοις ἔσται, καὶ πᾶσα θάλασσα
Ο ὐκ εἰς πλοῦν εἴξει· γῆ γὰρ φρυχθεῖσα κεραυνῷ,
Σ ὺν πηγαῖς ποταμοί τε καχλάζοντες λείψουσιν,

Σ άλπιγξ δ᾽ οὐρανόθεν φωνὴν πολύθρηνον ἀφήσει,
Ω ρύουσα μύσος μέλεον καὶ πήματα κόσμου.
Τ αρταρόεν δὲ χάος δείξει τότε γαῖα χανοῦσα,
Η ξουσιν δ᾽ ἐπὶ βῆμα θεοῦ βασιλῆες ἅπαντες.
Ρ εύσει δ᾽ οὐρανόθεν ποταμὸς πυρὸς ἠδὲ θείου,

Σ ῆμα δέ τοι τότε πᾶσι βροτοῖς ἀριδείκετον, οἷον
Τ ὸ ξύλον ἐν πιστοῖς, τὸ κέρας τὸ ποθούμενον ἔσται·
Α νδρῶν εὐσεβέων ζωή, πρόσκομμά τε κόσμου,
Υ δασι φωτίζον κλητοὺς ἐν δώδεκα πηγαῖς·
Ρ άβδος ποιμαίνουσα σιδηρείη γε κρατήσει.

10—11 vgl. Lact. Div. instit. VII, 16, 11 = I, p. 636, 20 ed. Brandt. — **13** *Σάλπιγξ — ἀφήσει*: Lact. Div. inst. VII,16, 11 = I, p. 637. — **15—16** *Ταρτ. — ἅπαντες*: Lact. Div. inst. VII, 20, 3 = I, p. 648.

---

1 Wortfolge *πᾶσα τότε* V | **2** *τῶν ἁγίων, ἀνόμους* (oder *ἀνόμων*) *δὲ* Or. Sib. (besser!) | *ἐλέγξεις* so oder *ἐλίξει* oder *φλέξει* Or. Sib. | **3** *ὅς πόσα* JM | *ἔλαθε* JM | **5** *τ᾽*] *δ᾽* Or. Sib. | *τ᾽ ἐκ*] *τε* J | *ἔσται*] *ἥξει* Or. Sib. *ΦΨ* | **7** *εἰλίξει* VJ, Or. Sib., *εἰλήξει* M, *εἰλείξει* E | **8** *ὀλῇ* V | **9** *λυγρὸν* HSS (auch Or. Sib.), *λοιπὸν* anon. Paris. | **10** *τ᾽*] *δ᾽* Or. Sib. *Ω* | **11** *εἰς*] *ἔτι* Or. Sib. (besser) | *εἴξει* V, *ἥξει* JM, *ἕξει* E, Or. Sib. (besser) | *γῇ*] *τῇ* V | *κεραυνῷ*] *τοτ᾽ ἔσται* Or. Sib.*Ω* | **12** *ποταμοῖς τε* oder *ποταμοὶ δε* Or. Sib. | *τε* < VE | *κοχλάζοντες* V, Or. Sib. *Ψ* (so Wil.) | *λείψουσι* V | **13** *σάλπιξ* V, Or. Sib. zwei HSS | **14** *μύσος* Or. Sib. *ΦΨ*, *μῦσος* V, Or. Sib. *Ω*, < JME | *μελέων* Or. Sib. *ΦΨ*, *μᾶλλον Ω*, *μέλλον* VJ, *τὸ μέλλον* ME | *κόσμον* J | **15** *ταρτάρεον* Or. Sib. | *δὲ* Or. Sib., Lact., < VJM | *τότε* Or. Sib., Lact., *ποτε* VJM | **16** *ἥξουσι* VJM | *βασιλῆος* Lact. | **17** *ἠδέ γε θείου* VE, *ἠδὲ θείου* JM, *ἠδὲ θεείου* nach der Uebers. von Augustinus ignisque et sulphuris amnis | **18** zu *ἀριδείκετον* am Rande *φανερὸν* V | *ἀριδείκετον οἷον*] *σφρηγὶς* (od. *σφραγὶς*) *ἐπίσημος* Or. Sib. **20** *τε*| *δὲ* Or. Sib. | **21** *φωτίζων* J, Or. Sib. | *κλητοὺς* V, Or. Sib., *πιστοὺς* JME.

Ο ὗτος ὁ νῦν προγραφεὶς ἐν ἀκροστιχίοις θεὸς ἡμῶν
Σ ωτὴρ ἀθάνατος βασιλεὺς ὁ παθὼν ἕνεχ' ἡμῶν.

[5]*Καὶ ταῦτα τῇ παρθένῳ δηλαδὴ θεόθεν ἐπέστη προκηρύξαι. μακαρίαν δ' αὐτὴν ἔγωγε κρίνω, ἣν ὁ σωτὴρ ἐξελέξατο προφῆτιν τῆς ἑαυτοῦ περὶ ἡμῶν προμηθείας.*

XIX. *Ἀλλ' οἱ πολλοὶ τῶν ἀνθρώπων ἀπιστοῦσιν, καὶ ταῦτα ὁμολογοῦντες Ἐρυθραίαν γεγενῆσθαι Σίβυλλαν μάντιν, ὑποπτεύουσι δέ τινα τῶν τῆς ἡμετέρας θρησκείας ποιητικῆς μούσης οὐκ ἄμοιρον τὰ ἔπη ταῦτα πεποιηκέναι, νοθεύεσθαί τε αὐτὰ καὶ Σιβύλλης θεσπίσματα εἶναι λέγεσθαι, ἔχοντα βιωφελεῖς γνώμας τὴν πολλὴν τῶν ἡδονῶν περικοπτούσας ἐξουσίαν καὶ ἐπὶ τὸν σώφρονά τε καὶ κόσμιον βίον ὁδηγούσας.* [2]*ἐν προφανεῖ δ' ἀλήθεια, τῆς τῶν ἡμετέρων ἀνδρῶν ἐπιμελείας συλλεξάσης τοὺς χρόνους ἀκριβέστερον, ὡς πρὸς τὸ μηδένα τοπάζειν μετὰ τὴν τοῦ Χριστοῦ κάθοδον καὶ κρίσιν γεγενῆσθαι τὸ ποίημα καὶ ὡς πάλαι προλεχθέντων ὑπὸ Σιβύλλης τῶν ἐπῶν ψεῦδος διαφημίζεσθαι.* [3]*ὡμολόγηται γὰρ Κικέρωνα ἐντετυχηκότα τῷ ποιήματι μετενεγκεῖν τε αὐτὸ εἰς τὴν Ῥωμαίων διάλεκτον καὶ ἐντάξαι αὐτὸ τοῖς ἑαυτοῦ συντάγμασιν, τοῦτον ⟨δ'⟩ ἀνηρῆσθαι κρατήσαντος Ἀντωνίου· Ἀντωνίου δ' αὖ πάλιν Αὔγουστον περιγεγενῆσθαι, ὃς ἐξ καὶ πεντήκοντα ἔτεσιν ἐβασίλευσε. τοῦτον Τιβέριος διεδέξατο, καθ' ὃν χρόνον ἡ τοῦ σωτῆρος ἐξέλαμψε παρουσία, καὶ τὸ τῆς ἁγιωτάτης θρησκείας ἐπεκράτησε μυστήριον ἥ τε νέα τοῦ δήμου διαδοχὴ συνέστη, περὶ ἧς οἶμαι λέγειν* [4]*τὸν ἐξοχώτατον τῶν κατὰ Ἰταλίαν ποιητῶν·*

Ἔνθεν ἔπειτα νέα πληθὺς ἀνδρῶν ἐφαάνθη.

καὶ πάλιν ἐν ἑτέρῳ τινὶ τῶν Βουκολικῶν τόπῳ·

Σικελίδες Μοῦσαι, μεγάλην φάτιν ὑμνήσωμεν.

τί τούτου φανερώτερον; προστίθησι γάρ·

Ἦλυθε Κυμαίου μαντεύματος εἰς τέλος ὀμφή,

6 vgl. Lact. Divin. inst. IV, 15, 26ff. — **16** vgl. Cic. De Divin. II, 54. — **24** Verg. Ecl. IV, 7. — **26** Verg. Ecl. IV, 1. — **28** Verg. Ecl. IV, 4.

---

1 θεὸς ἡμῶν HSS, Or. Sib. *ΦΨ*, θεοσημείοις *Ω*, θεοσήμοις Rzach | **3** καὶ ταῦτα hier beginnt Cap. *ιϑ* (19) in VE | **8** τῶν VJ, τὸν ME | **12** ἀληθεία J | **13** ὡς < J | **14** τοῦ < V | **17** ἐντάξαι Wil., συντ. HSS | **18** δ' + Wil. | ἀνηρῆσθαι V, ἀναιρεῖσθαι JME | **20** ἔτεσιν VJM, ἔτη E | **23** τῶν] τῆς ME | τὴν + vor *Ιταλίαν* J | **24** ἔπειτα] ἐπὶ τὰ V | **25** ἐν < V | τόπῳ N!, τρόπω V, τόπων JME | **28** ἦλυθε VE, κλυθε, ε auf Ras., + γε J, κλῦτε M | ὀμφήν JM.

Κυμαίαν αἰνιττόμενος δηλαδὴ τὴν Σίβυλλαν. [5]*καὶ οὐκ ἠρκέσθη τούτοις, ἀλλὰ περαιτέρω προεχώρησεν, ὡς τῆς χρείας τὴν αὐτοῦ μαρτυρίαν ἐπιποθούσης· τί λέγων* [αὖθις]*;*

Αὖθις ἄρ' αἰώνων ἱερὸς στίχος ὄρνυται ἡμῖν·
Ἥκει παρθένος αὖθις ἄγουσ' ἐρατὸν βασιλῆα.

[6]*τίς οὖν ἂν εἴη παρθένος ἡ ἐπανήκουσα; ἆρ' οὐχ ἡ πλήρης τε καὶ ἔγκυος γενομένη τοῦ θείου πνεύματος; καὶ τί τὸ κωλῦον τὴν ἔγκυον τοῦ θείου πνεύματος κόρην εἶναι ἀεὶ καὶ διαμένειν παρθένον; ἐπανήξει δὲ ἐκ δευτέρου, ὅταν καὶ ὁ θεὸς ἐκ δευτέρου τὴν οἰκουμένην παραγενόμενος ἐπικουφίσῃ.* [7]*καὶ προστίθησιν ὁ ποιητής·*

Τὸν δὲ νεωστὶ πάϊν τεχθέντα, φαεσφόρε μήνη,
Ἀντὶ σιδηρείης χρυσῆν γενεὴν ὀπάσαντα,
Προσκύνει.
Τοῦδε γὰρ ἄρχοντος τὰ μὲν ἕλκεα πάντα βρότεια
⟨Ἴαται⟩, στοναχαὶ δὲ κατευνάζονται ἀλιτρῶν.

[8]*συνίεμεν δὴ φανερῶς τε ἅμα καὶ ἀποκρύφως δι' ἀλληγοριῶν τα⟨ῦτα⟩ λεχθέντα, τοῖς μὲν βαθύτερον ἐξετάζουσι τὴν τῶν ἐπῶν δύναμιν ὑπ' ὄψιν ἀγομένης τῆς τοῦ Χριστοῦ θεότητος,* [9]*ὅπως δὲ μή τις τῶν δυναστευόντων ἐν τῇ βασιλευούσῃ πόλει ἐγκαλεῖν ἔχῃ τῷ ποιητῇ, ὡς παρὰ τοὺς πατρῴους νόμους συγγράφοντι ἐκβάλλοντί τε τὰ πάλαι ὑπὸ τῶν προγόνων περὶ τῶν θεῶν νομιζόμενα, ἐπικαλύπτεται τὴν ἀλήθειαν. ἠπίστατο γὰρ οἶμαι τὴν μακαρίαν καὶ ἐπώνυμον τοῦ σωτῆρος τελετήν, ἵνα δὲ τὸ ἄγριον τῆς ὠμότητος ἐκκλίνοι, ἤγαγε τὰς διανοίας τῶν ἀκουόντων πρὸς τὴν ἑαυτῶν συνήθειαν, καί φησι χρῆναι βωμοὺς ἱδρύσθαι καὶ νεὼς κατασκευάζειν θυσίας τ' ἐπιτελεῖσθαι τῷ νεωστὶ τεχθέντι. ἀκολούθως δὲ καὶ τὰ λοιπὰ ἐπήγαγε τοῖς φρονοῦσι. φησὶ γάρ·*

4—5: Verg. Ecl. IV, 5, 6. — **11—15**: Verg. Ecl. IV, 8ff.

---

2 *προσεχώρησεν* V | **3** *αὖθις* < Hkl | **4** *αὖθις* Chr. G. Heyne in seiner Virgilausgabe, *οὗτος* HSS | *ἆρ' αἰώνον* E, *αἰεὶ ἐπῶν* V. *ἄρα εἶναι* JM | *στίχος* < M | *ὄρρυται* V, *ὤρνυται* JME, *ὄρν.* Wil. | **5** *ἄγουσα* V, *ἄγουσαν* M | **6** *ἂν* Wil., *ἄρα* HSS | **8** *ἐπανήξει*] *ἐπανῆλθε* V | **9** *ὅταν — δευτέρου* < JME | **10** *ἐπικουφίσῃ* V, *ἐπικουφίσει* JME | **11** *πάιν* V, *πω* JME | **14** *μενοείκεα* + auch vor *τοῦδε* M | *τοῦδε*] *τοῦ μὲν* V | *τὰ μὲν ἕλκεα* V, *μενοείκεα* JME | *βρούτεια* VM, *βρούτια* J, *βρότεια* EN! | **15** *ἴαται* Wil., nur *καὶ* HSS | *δὲ* Wil., *τε* HSS | **16** *ταῦτα* Hkl, *τὰ* HSS | **17** *ὑπ' ὄψιν τὴν τοῦ θεοῦ θεότητα ἄγοντα* E | **18** *ἀγομένης* < JME | *Χριστοῦ* N!, *θῦ* VME, *ἰῦ* J | *δὲ* N, *τε* VJME | **23** *τελετὴν* MN, *τελευτὴν* VJE | *δὲ* J, *δὴ* VME | *ἐκκλίνῃ* J | **27** *φθονοῦσι* V.

XX. Αἴψεται ἀφθάρτοιο θεοῦ βίοτον καὶ ἀθρήσει
Ἥρωας σὺν ἐκείνῳ ἀολλέας· ἠδὲ καὶ αὐτὸς

[*δηλαδὴ τοὺς δικαίους*].

Πατρίδι καὶ μακάρεσσιν ἐελδομένοισι φανεῖται,
Πατροδότοις ἀρετῇσι κυβερνῶν ἡνία κόσμου.
Σοὶ δ' ἄρα, παῖ, πρώτιστα φύει δωρήματα γαῖα
Κριθὴν ἠδὲ κύπειρον, ὁμοῦ κολακάσσι' ἀκάνθῳ.

[2]*θαυμαστὸς ἀνὴρ καὶ πάσῃ παιδείᾳ κεκοσμημένος, ὃς ἀκριβῶς ἐπιστάμενος τὴν τῶν τότε παρόντων καιρῶν ὠμότητα·*

Σοὶ δ' αἶγες θαλεραί,
φησίν,
μαστοῖς καταβεβριθυῖαι,
Αὐτόματοι γλυκὺ νᾶμα συνεκτελέουσι γάλακτος,
Οὐδὲ θέμις ταρβεῖν βλοσυροὺς ἀγέλῃσι λέοντας.

ἀληθῆ λέγων· ἡ γὰρ πίστις τῆς βασιλικῆς αὐλῆς τοὺς δυνάστας οὐ φοβηθήσεται.

Φύσει δ' εὐώδη τὰ σπάργανα σεῖό γε ποίην
Ὄλλυται ἰοβόλου φύσις ἑρπετοῦ, ὄλλυται . . .
Λοίγιος, Ἀσσύριον θάλλει κατὰ τέμπε' ἄμωμον.

[3]*τούτων οὐδὲν ἀληθέστερον οὐδὲ τῆς τοῦ σωτῆρος ἀρετῆς οἰκειότερον εἴποι τις ἄν· αὐτὰ γὰρ τὰ τοῦ θεοῦ σπάργανα, πνεύματος ἁγίου δύναμις, εὐώδη τινὰ ἄνθη νεολαίᾳ ὤπασε γέννᾳ. ὁ δὲ ὄφις ἀπόλλυται, καὶ ὁ ἰὸς τοῦ ὄφεως ἐκείνου, ὃς τοὺς πρωτοπλάστους*

1—2: Verg. Ecl. IV, 15, 16. — **4—7**: Verg. Ecl. IV, 17—20. — **10—14**: Verg. Ecl. IV, 21—22. — **17—19**: Verg. Ecl. IV, 23—25.

---

1 *ἀθροίσει* J | **3** *δηλαδὴ τοὺς δικαίους* < J | **4** *πατρί τε* Rossignol | **5** *πατροδοτοῖς ἀρετῇσι* V, *πατροδοτῶ ἀρετῇ* JME | **6** *φύει* < V | **7** *κολακάσσι*] *βώλακας* J, *φύλακας* M | *ἀκάνθῳ*] *ἰακάνθω* VJM | **9** *τῶν* < V | *παρόντων* < JME | **10** *δ' αἶγες* (*αἶγαις* Druckfehler) Val., *δὲ παῖς* VJM, *δ' ὦ παῖς* E | *θαλεραὶ* V, *θαλεροὶ* JM, *θαλεροῖς* E | **12** *μαστοὶ* M | **13** *αὐτόμαται* V, M[1] aber *οι* über der Zeile | **17** *σπάργανα σεῖό γε ποίην* Wil., *σπάργανα σεῖο τ' ἐννπλεῖν* V, *σπάργαν ἄσει τὲ ἐνιπήν* J, *σπάργανας εἴτε νιπὴν* M, *σπάργανα*, dann ein leerer Raum, am Rande *λείπει* E | **18** *ὄλυται* an beiden Stellen V | *ὄλλυται ποίη* V, *ο. ποίης* J, *ο. βοτάνης ποίης* M, *ο. πίσσης* E, *ὄλλυτ' ἄγρωστις* Wil. | **19** *λυγιος* V | *κατὰ τέμπε'*] *καταπέμπε* JM | *τέμπε'*] *πάμπαν* E | **22** *νεολαίᾳ* E, *νεολδα* V, *νεωλκὰ* J, *νεολκδὰ* M | **24** *ἀπώλλυτο* V.

πρῶτος ἐξηπάτα, παράγων τὰς διανοίας αὐτῶν ἀπὸ τῆς ἐμφύτου ⟨σωφροσύνης⟩ ἐπὶ τὴν τῶν ἡδονῶν ἀπόλαυσιν, ὅπως γνοῖεν τὸν ἐπηρτημένον αὐτοῖς ὄλεθρον. [4]πρὸ γάρ τοι τῆς κατελεύσεως τοῦ σωτῆρος τῆς ἀθανασίας τῶν δικαίων ἀγνοίᾳ τὰς ψυχὰς τῶν ἀνθρώπων ἐπὶ μηδεμιᾷ χρηστῇ ἐλπίδι ἐρειδομένας ἔθραυε, παθόντος δὲ αὐτοῦ καὶ πρὸς καιρὸν τοῦ περιτεθέντος σώματος χωρισθέντος ἐκ τῆς κοινωνίας τοῦ ἁγίου πνεύματος, ἀπεκαλύφθη τοῖς ἀνθρώποις τὸ δυνατὸν τῆς ἀναστάσεως, καὶ εἴ τις ἰλὺς ἀνθρωπίνων ἀδικημάτων κατελείπετο, αὗτη πᾶσα λουτροῖς ἁγίοις ἐσμήχετο. τότε δὴ παρακελεύεται τοῖς ὑπηκόοις θαρρεῖν, καὶ ἐκ τῆς αὐτοῦ σεμνῆς διασήμου τε ἀναστάσεως τὰ ὅμοια ἐλπίζειν ἐκέλευσεν. [5]οὐκοῦν δικαίως ἐτελεύτα πᾶσα ἡ τῶν ἰοβόλων φύσις, ἐτελεύτα δὲ καὶ θάνατος, ἐπεσφραγίσθη δὲ ἡ ἀνάστασις, ἀπώλετο δὲ καὶ τὸ τῶν Ἀσσυρίων γένος, ὃ παραίτιον ἐγένετο τῆς πίστεως τοῦ θεοῦ, φύεσθαι δὲ ἀνέδην καὶ πανταχοῦ φάσκων τὸ ἄμωμον πλῆθος τῶν θρησκευόντων προσαγορεύει· οἷον γὰρ ἐκ μιᾶς ῥίζης πλῆθος κλάδων εὐώδεσι θάλλον ἄνθεσιν, ἀρδόμενον συμμετρίᾳ δρόσου, βλαστάνει. [6]πεπαιδευμένως δέ, ὦ σοφώτατε ποιητὰ Μάρων, καὶ τὰ ἑξῆς ἅπαντα ἀκολούθως ἔχει·

Αὐτίκα δ' ἡρώων ἀρετὰς πατρός τε μεγίστου
Ἔργ' ὑπερηνορίῃσι κεκασμένα πάντα μαθήσῃ.

τοὺς μὲν τῶν ἡρώων ἐπαίνους τὰ τῶν δικαίων ἀνδρῶν ἔργα σημαίνων, τὰς δὲ ἀρετὰς τοῦ πατρὸς τὴν τοῦ κόσμου σύνταξιν καὶ τὴν εἰς αἰώνιον διαμονὴν ἀπεργασίαν λέγων, ἴσως δὲ καὶ τοὺς νόμους, οἷς ἡ θεοφιλὴς ἐκκλησία χρῆται ἐπιτηδεύουσα τὸν μετὰ δικαιοσύνης τε καὶ σωφροσύνης βίον. [7]θαυμαστὴ δὲ καὶ ἡ τοῦ μεταξὺ τῶν τε ἀγαθῶν καὶ τῶν κακῶν βίου ἐπὶ τὸ ἀνηγμένον παραύξησις, τὸ ἀθρόον τῆς αἰφνιδίου μεταβολῆς παραιτουμένου·

Πρῶτα μὲν ἀνθερίκων ξανθῶν ἤγοντο ἀλωαί·

(*τουτέστιν, ὁ καρπὸς τοῦ θείου νόμου ἤγετο εἰς χρείαν.*)

14 vgl. Gen. 12 (?). — **20–21**: Verg. Ecl. IV, 26–27. — **29**: Verg. Ecl. IV, 28.

2 *σωφροσύνης* + Val., *εὐφροσύνης* N!, < VJME | nach *ὅπως* + *μὴ* Val. | **10** *ἑαυτοῦ* V | **12** *πᾶσα ἡ* < JME | *ἡ* + vor *φύσις* JME | **13** *ἀπώλλυτο* V; die Stelle unklar | **14** *δὲ* V, *τε* JE, *τε καὶ* M | *ἀνέδην* Hkl, *ἀναίδην* V, < JME | **15** *φάσκον* ME | *προσαγορεύει* VME, *προαγορεύει* J | **16** *κελάδων* J | *θᾶλλον* J | **17** *πεπαιδευμένης* JM | **18** *καὶ* + vor *ἀκολ.* JE | *ἀκολουθίας* J | **21** *ὑπερηνορίησι* V, *ὑπερην.*, *η* auf Ras., J | **26** *ἡ* < V | **27** *ἀνηγμένον* N!, *ἀνημμένον* JME, *ἀνειμένον* V | **29** *πρῶτα* J, *πρῶτον* VME | *ἤγοντο* HSS (falsch), *ἔπληθον* oder *ἔρριθον* Wil.

Ἐν δ' ἐρυθροῖσι βάτοισι παρήορος ἤλδανε βότρυς,

(ἅπερ οὐκ ἦν κατὰ τὸν ἄθεσμον βίον,)

Σκληρῶν δ' ἐκ πεύκης λαγόνων μέλιτος ῥέε νᾶμα·

[8]*τὴν ἠλιθιότητα τῶν τότε ἀνθρώπων καὶ τὸ κατεσκληκὸς ὑπογράφων ἦθος· ἴσως δὲ καὶ τοὺς τὸν τοῦ θεοῦ πόνον ἀσκοῦντας τῆς ἑαυτῶν καρτερίας γλυκύν τινα καρπὸν λήψεσθαι διδάσκων.*

Παῦρα δ' ὅμως ἴχνη προτέρας περιλείπεται ἄτης·
Πόντον ἐπαΐξαι περὶ τ' ἄστεα τείχεσι κλεῖσαι,
Ῥῆξαί τ' εἰλιπόδων ἑλκύσμασι τέλσον ἀρούρης·
Ἄλλος ἔπειτ' ἔσται Τίφυς, καὶ Θεσσαλὶς Ἀργώ,
Ἀνδράσιν ἡρώεσσιν ἀγαλλομένη, πολέμου δὲ
Τρώων καὶ Δαναῶν πειρήσεται αὖθις Ἀχιλλεύς.

εὖγ', ὦ σοφώτατε ποιητά· τὴν γὰρ ποιητικὴν ἐξουσίαν μέχρι τοῦ προσήκοντος ἐταμιεύσω. οὐ γὰρ ἦν σοί προκείμενον ἀποθεσπίσαι μὴ ὄντι γε προφήτῃ, ἐκώλυεν δέ τις οἶμαι καὶ κίνδυνος τοῖς ἐλέγχουσι τὰ ὑπὸ τῶν προγόνων νομισθέντα ἐπηρτημένος. [9]*πεφραγμένως δὴ καὶ ἀκινδύνως κατὰ τὸ δυνατὸν τοῖς συνιέναι δυναμένοις παραστήσας τὴν ἀλήθειαν, πύργους καὶ πόλεμον αἰτιασάμενος, ἅπερ ἀληθῶς ἔτι καὶ νῦν ἐξετάζεται κατὰ τὸν τῶν ἀνθρώπων βίον, τὸν μὲν Ἀχιλλέα χαρακτηρίζει τὸν σωτῆρα ὁρμῶντα ἐπὶ τὸν Τρωικὸν πόλεμον, τὴν δὲ Τροίαν τὴν οἰκουμένην πᾶσαν. ἐπολέμησε γοῦν ἄντικρυς τῆς ἀντικειμένης δυνάμεως πονηρᾶς, πεμφθεὶς ἐξ οἰκείας τε προνοίας καὶ παραγγελίας μεγίστου πατρός.* [10]*τί δὴ μετὰ ταῦτα ὁ ποιητὴς λέγει;*

Ἀλλ' ὅταν ἠνορέης ὥρη καὶ καρπὸς ἵκηται,

(τουτέστιν, ἐπειδὰν ἀνδρωθεὶς τὰ περιέχοντα τὸν βίον τῶν ἀνθρώπων ῥιζόθεν ἐξέλῃ τήν τε ξύμπασαν γῆν εἰρήνῃ κατακοσμήσῃ,)

1, 3: Verg. Ecl. IV, 29—30. — **7—12**: Verg. Ecl. IV, 31—36. — **25**: Verg. Ecl. IV, 37.

---

1 ἤλδανε VME (intransitiv), ἤνδανε J | **3** δ' ἐκ V, δὲ JME | ῥέει V | **4** ἠλιθιότητα VM | **5** τοὺς < JME | ἀσκοῦντας Val., ἀκούοντας HSS | **19** τὸν δὲ Ἀχιλλέα V, < JME, μὲν (statt δὲ) Hkl.

Οὐχ ὅσιον ναύτῃσιν ἁλιτρύτοισιν ἁλᾶσθαι,
Φυομένων ἄμυδις γαίης ἄπο πίονι μέτρῳ,
Αὐτὴ δ' ἄσπαρτος καὶ ἀνήροτος· οὐδὲ μὲν ἀκμὴν
Ὀτραλέου δρεπάνοιο ποθησέμεν ἄμπελον οἶμαι.
Οὐδ' ἐρίου δεύοιτο βροτὸς πόκον, αὐτόματος δὲ
Ἀρνειὸς Τυρίῃσι περιπρέψει λιβάδεσσι,
Σάνδυκι πορφυρέῳ λάχνην ὑποέσσαν ἀμείβων.
Ἀλλ' ἄγε τιμῆεν σκῆπτρον βασιλήϊδος ἀρχῆς
Δεξιτερῆς ἀπὸ πατρὸς ἐριβρεμέταο δέδεξο.
Κόσμου κητώεντος ὁρῶν εὔπηκτα θέμεθλα,
Χαρμοσύνην γαίης τε καὶ οὐρανοῦ ἠδὲ θαλάσσης,
Γηθόσυνόν τ' αἰῶνος ἀπειρεσίου λάσιον κῆρ.
Εἴθε με γηραλέον δώῃ πότε νήδυμος ἰσχὺς
Σὴν ἀρετὴν κελαδεῖν, ἐφ' ὅσον δύναμίς γε παρείη·
Οὐκ ἄν μ' ἐκπλήξειεν ὁ Θρᾳκῶν δῖος ἀοιδός,
Οὐ Λίνος, οὐ Πὰν αὐτός, ὃν Ἀρκαδίη τέκετο χθών·
Ἀλλ' οὐδ' αὐτὸς ὁ Πὰν ἀνθέξεται εἵνεκα νίκης.

Κόσμου κητώεντος ὅρα, φησί, καὶ τῶν στοιχείων ἁπάντων χαράν.

XXI. *Ταῦτα δόξειεν ἄν τις τῶν οὐκ εὖ φρονούντων περὶ γενεᾶς ἀνθρώπου λέγεσθαι. παιδὸς δὲ τεχθέντος ἀνθρώπου, ποῖον δὴ ἔχει λόγον γῆν ἄσπαρτον καὶ ἀνήροτον καὶ τήν γε ἄμπελον μὴ ἐπιποθεῖν τὴν δρεπάνου ἀκμὴν· μηδὲ τὴν ἄλλην ἐπιμέλειαν; πῶς ἂν νοηθείη λεχθὲν ἐπὶ γενεᾶς ἀνθρωπίνης; ἡ γάρ τοι φύσις θείας ἐστὶ προστάξεως διάκονος, οὐκ ἀνθρωπίνης κελεύσεως ἐργάτις. ἀλλὰ καὶ στοιχείων χαρὰ θεοῦ κάθοδον, οὐκ ἀνθρώπου τινὸς χαρακτηρίζει κύησιν, τό τε εὔχεσθαι τὸν ποιητὴν τοῦ βίου τέλος αὐτῷ μηκύνεσθαι θείας ἐπικλήσεως σύμβολον· παρὰ θεοῦ γὰρ τὸν βίον καὶ τὸ σώζεσθαι*

1—17: Verg. Ecl. IV, 38—45 u. 48—59.

---

1 *οὐχ* < E | *ὅσιον ναύτησι* V, *ὅσιοι αὐτοῖσιν* JM, < E | *ἁλιτρίτοισιν* V, *ἁλιτροτάτοισιν* JME, *ἁλιτρύτοις* Maittaire | **2** *πῖον* V | *πίονι μέτρῳ*] *πίονος ἐρνῶν*? Hkl | **3** *αὐτὴ* VE, *αὐτὴς* MJ | *οὐδὲ μὲν ἀκμὴν* Val, vgl. Z. 22 *οὐδὲ μὲν ἀνῇ* V, *οὐδὲ μενοινῇ* J, *οὐδεμενανη*, aber *οινῇ* über *ανη* M, *οὐδὲ ἄμην* E | **5** ob *δεύοι γε*? Hkl | *πόκων*, *ον* über der Zeile, M | **6** *τυρίησι* V, *τυρίοισι* JE, *τηρίοισι* M | *περιπρέψει* V, *παραπρέψει* M, *παρατρέψει* JE | *λιβάδεσσιν* JME | **7** *λαχάνην* J | **8** *σκῆπτον* V | **10** *ὁρᾶν* JME | **12** *ἀπηρεσίου* V | **13** *γηραλεῖον* V | *δώῃ ποτέ* (?) Wil., *ζῶντα τε* V, *ζῶντα τ' ἔχε* JME | *ἰχθῦς*, *χ* auf Ras., V | **15** *μ' ἐκπλήξειεν* Wil., *με πλήξειεν* HSS | *θρακῶς* V | **18** *κόσμου κητ.* < E | *ὅρα — χαρὰν* gehört zum folgenden Cap. in V | **19** *οὐκ* < V | **20** *δὴ* Val., *δὲ* HSS | **21** nach *γῆν* + *δ'* V | **22** *νοηθῇ* JM | **23** *ἡ γάρτοι* J, *ἥ τοι γάρτοι* VME | *προστάξεως* JE, *προστάξεος* M, *πρόξενος* V | **26** *τὸ τέλος* JME | **27** *θεοῦ γὰρ* ∾ JME.

ἀξιοῦν εἰθίσμεθα, οὐ πρὸς ἀνθρώπου. [2]ἡ γοῦν Ἐρυθραία πρὸς τὸν θεόν· τί δή μοι, φησίν, ὦ δέσποτα, τὴν τῆς μαντείας ἐπισκήπτεις ἀνάγκην, καὶ οὐχὶ μᾶλλον ἀπὸ τῆς γῆς μετέωρον ἀρθεῖσαν διαφυλάττεις ἄχρι τῆς μακαριωτάτης σῆς ἐλεύσεως ἡμέρας; ὁ δὲ Μάρων πρὸς τοῖς εἰρημένοις ἐπιφέρει καὶ τάδε·

Ἄρχεο μειδιόωσαν ὁρῶν τὴν μητέρα κεδνὴν
Γνωρίζειν· ἡ γάρ σε φέρεν πολλοὺς λυκάβαντας.
Σοὶ δὲ γονεῖς οὐ πάμπαν ἐφημερίῳ γ᾽ ἐγέλασσαν,
Οὐδ᾽ ἤψω λεχέων, οὐδ᾽ ἔγνως δαῖτα θάλειαν.

[3]πῶς γὰρ ἂν πρὸς τοῦτον οἱ γονεῖς ἐμειδίασαν; ὁ μὲν γὰρ αὐτῶν θεός, ἄποιος δύναμις, καὶ ἀσχημάτιστος μέν, ἐν περιγραφῇ δὲ ἄλλων, οὐκ ἀνθρωπίνου δὲ σώματος. λέκτρων δὲ ἄπειρον τίς οὐκ οἶδεν ὂν τὸ ἅγιον πνεῦμα; ποία δὲ ἐπιθυμία ἔφεσίς τε ἐν τῇ τοῦ ἀγαθοῦ διαθέσει, οὗ πάντα ἐφίενται; τί δ᾽ ὅλως κοινὸν σοφία τε καὶ ἡδονῇ; ἀλλὰ ταῦτα ἐφείσθω λέγειν τοῖς ἀνθρωπίνην τινὰ καὶ ὀχλοχαρῆ παιδείαν μετερχομένοις, παιδείας δὲ θείας ἀπείροις· οἱ μὲν γὰρ ἐπιδείξεως καὶ δόξης ἕνεκα ἀλαζονεύονται, οἱ δὲ τὴν ψυχὴν αὐτῶν καθαρεύειν ἀπὸ παντὸς κακοῦ ἔργου τε καὶ ῥήματος παρασκευάζουσιν. [4]ἐπικαλοῦμαι δὲ σὲ αὐτὴν σύμμαχον τοῖς λεγομένοις, ὦ θεοσέβεια, ἁγνόν τινα νόμον ὑπάρχουσαν, πάντων τε ἀγαθῶν εὐκταιοτάτην ἐλπίδα, ὁσιότητος διδάσκαλον, ἀθανασίας ὑπόσχεσιν ἀκίβδηλον· σὲ μέν, εὐσέβεια καὶ φιλανθρωπία, προσκυνῶ, σαῖς δὲ θεραπείαις χάριν ἄϊδιον ὀφείλομεν οἱ ἰαθέντες. ὁ δὲ ἄπειρος ὄχλος τῆς σῆς ἐπικουρίας διὰ τὴν ἔμφυτον πρὸς σὲ ἀπέχθειαν καὶ τὸν θεὸν ἀποστρέφεται, οὐδὲ οἶδεν τὴν αἰτίαν ὅλως τοῦ ζῆν καὶ εἶναι, αὐτόν τε καὶ τοὺς λοιποὺς δυσσεβεῖς ἐκ τοῦ πρὸς τὸ κρεῖσσον καθήκοντος ἠρτῆσθαι· πᾶς γὰρ ὁ κόσμος ἐκείνου κτῆμα καὶ ὅσα ἐστὶν ἐν κόσμῳ.

XXII. *Ἐγὼ* μὲν τῆς εὐτυχίας τῆς ἐμαυτοῦ καὶ τῶν ἐμῶν πάντων αἰτιῶμαι τὴν σὴν εὐμένειαν. μαρτυρεῖ δὲ καὶ ἡ ἔκβασις τῶν κατ᾽ εὐχὰς ἁπάντων, ἀνδραγαθίαι, νῖκαι, κατὰ τῶν πολεμίων τρόπαια,

6—9: Verg. Ecl. IV, 60—63.

---

6 *μειδιόωσαν ὁρῶν* Val., *μειδιᾶν ὡς ἂν ὁρῶν* V, *μειδιόων ὡς ἂν ὁρῶν* JM, *μειδιόων ἀνορᾶν* E | *τὴν* < J | 8 *ἐφημερίῳ γ᾽* Hkl, *ἐφημερίως* VJ, *ἐφεμερίως* M, *ἐφημέριοι* E | **10** *ὁ μὲν γὰρ αὐτοῦ πατὴρ θεὸς* vermutete Val. | **15** *καὶ ὀχλοχαρῆ* — **17** *ἀλαζονεύονται* < JME, E am Rande: *λείπει τι* | **18** *τε* J, *γε* VME | **20** *ὑπάρχουσα* E, dann *λείπει* | **21** *ὁσιότητος* J, *ὁσιωτάτης* VME | 22 *προσκυνῶσι* V | 23 *ἰαθέντες* Val., *δεηθέντες* HSS | **24** *ἀποστρέφονται* V | **25** *οἶδεν* < J | **26** *κρεῖττον* JME | **27** *κτῆμα*] *κτίσμα* vermutet Val. | **29** *σὴν* < JME | *εὐμένειαν* Hkl, vgl. 192, 1, *εὐγένειαν* HSS.

σύνοιδεν δὲ καὶ μετ' εὐφημίας ἐπαινεῖ καὶ ἡ μεγάλη πόλις, βούλεται δὲ καὶ ὁ δῆμος τῆς φιλτάτης πόλεως, εἰ καὶ πρὸς ταῖς σφαλεραῖς ἐλπίσιν ἐξαπατηθεὶς ἀνάξιον ἑαυτῆς προείλετο προστάτην, ὃς παραχρῆμα ἑάλω προσηκόντως τε καὶ ἀξίως τοῖς ἑαυτῷ τετολμημένοις, ὧν οὐ θέμις ἀπομνημονεῦσαι, μάλιστα ἐμοὶ τῷ διαλεγομένῳ πρὸς σὲ καὶ πᾶσαν ἐπιμέλειαν ποιουμένῳ, πῶς ἂν ἁγναῖς καὶ εὐφήμοις διαλέξεσι προσείποιμί σε. [2]ἐρῶ δέ τι ἴσως οὐκ ἄσχημον οὐδὲ ἀπρεπές. ὑπερβάλλων μέντοι μανίᾳ καὶ ὠμότητι προκεκήρυκτό σοί ποτε, ὦ θεοσέβεια, καὶ πάσαις ταῖς ἁγιωτάταις σου ἐκκλησίαις ὑπὸ τυράννων πόλεμος ἄσπονδος, καὶ οὐκ ἐπέλειψάν τινες τῶν ἐν τῇ Ῥώμῃ τηλικούτοις ἐπιχαίροντες δημοσίοις κακοῖς, παρεσκεύαστο δὲ καὶ πεδίον τῇ μάχῃ. σὺ δὲ προσελθοῦσα ἐπέδωκας σεαυτὴν ἐπερειδομένη τῇ πρὸς θεὸν πίστει· θνητῶν δὲ δυσσεβῶν ὠμότης δίκην πυρὸς ἀκαταπαύστως ἐπινεμησαμένη θαυμαστὴν καὶ διὰ παντὸς ἀοίδιμον εὐδοξίαν προσῆψέ σοι· σέβας γὰρ διὰ ταῦτα εἶχε τοὺς θεωμένους, [3]τοὺς μὲν αὐτοὺς [οὖν] δημίους καὶ στρεβλοῦντας τὰ τῶν εὐσεβῶν σώματα κάμνοντας καὶ δυσπετοῦντας πρὸς τὰ δεινά, παρειμένους δὲ τοὺς δεσμοὺς καὶ τάς γε βασάνους αὐτὰς ἐκλύτους καὶ τὰς προσφερομένας καύσεις ἀμαυρουμένας, τῶν δὲ ὀπαδῶν τοῦ θεοῦ δυστρέπτων [μὲν] τὴν πρὸς τοὺς πόνους στερρότητα καὶ οὐδὲ πρὸς ὀλίγον ὀκλαζόντων τὴν παρρησίαν. [4]τί οὖν ταῦτα τολμῶν ὤνησας, ὦ δυσσεβέστατε; τί δὲ τὸ αἴτιον τῆς ἐκστάσεως τῶν φρενῶν; ἐρεῖς ὅτι διὰ τὴν πρὸς τοὺς θεοὺς τιμήν· τίνας τούτους; ἢ ποίαν τινὰ ἀξίαν τῆς θείας φύσεως λαμβάνεις ἔννοιαν; ὀργίλους ἧγῃ κατὰ σὲ τοὺς θεοὺς εἶναι; εἰ δ' οὖν ἦσαν τοιοῦτοι, ἐχρῆν θαυμάζειν αὐτῶν τὴν προαίρεσιν, οὐ πειθαρχεῖν τοῖς ἀναιδέσι προστάγμασι, δικαίων ἀνδρῶν σφαγὰς ἀδίκως ἐπαράντων. [5]ἐρεῖς ἴσως διὰ τὰ ὑπὸ τῶν προγόνων νομισθέντα καὶ τὴν τῶν ἀνθρώπων ὑπόληψιν· συγχωρῶ. καὶ γάρ ἐστι παραπλήσια τοῖς δρωμένοις τὰ νομιζόμενα μιᾶς τε καὶ τῆς αὐτῆς ἀφροσύνης· φήθης ἴσως εἶναι τινὰ δύναμιν ἐξαίρετον ἐν τοῖς ὑπὸ τεκτόνων καὶ δημιουργῶν ἐσκευασμένοις ἀνθρωπομόρφοις· τοιγάρτοι περιεῖπες αὐτὰ πᾶσαν ποιούμενος ἐπιμέλειαν, ὅπως μή ποτε ὑπωθεῖεν, μεγίστων καὶ ἐξαιρέτων θεῶν ἀνθρωπίνης δεομένων ἐπιμελείας.

---

1 *μεγαλόπολις* JME | **2** *πρὸς* HSS, *πρότερον* Hkl | **8** *ὑπερβάλλον* V | *προκ. σοί ποτε* < JME | **11** *ἐπιχαίρουσι* JME | **12** *δὲ* JME, *δὴ* V | *προσελθοῦσα* V, *προελθοῦσα* JME | *σεαυτὴν* V, *ἑαυτὴν* JME | *ἐπερειδομένους* M, *ἐπερηδομένην* E | **13** *δὲ* < E | *θνητῶν δὲ* HSS, *εἶθ' ἡ τῶν* Val. | **14** *ἀκαταπαύστως* Hkl, *ἀκατάπαυστος* HSS | **16** *τοὺς μὲν αὐτοὺς* Wil., *τοὺς αὐτοὺς μὲν* HSS | *οὖν* < Hkl | **19** *τῶν δὲ ὀπαδῶν — στερρότητα* < JME | **20** *μὲν* < Hkl | **20** u. **21** *δύστρεπτον* u. *ὀκλάζουσαν* Wil. (sehr wahrsch.) | **21** *ὀλίγων* V | **23** *τὴν πρὸς* ~ V | **24** Wortfolge *τῆς θείας φύσεως ἀξίαν* JME | **26** *οὐ* Hkl, *εἰ* V, *ἢ* JM | **27** *ἐπάρασιν*? Hkl | **32** *αὐτὰ* V, *ταῦτα* JME.

XXIII. Ἀντεξέταζε τὴν ἡμετέραν θρησκείαν πρὸς τὰ ὑμέτερα. οὐκ ἐνταῦθα μὲν ὁμόνοια γνησία καὶ διαρκὴς φιλανθρωπία, ἔλεγχος δὲ πταίσματος νουθεσίαν οὐκ ὄλεθρον φέρων, θεραπεία δὲ οὐκ ὠμότητος ἀλλὰ σωτηρίας, καὶ πίστις εἰλικρινὴς πρῶτον μὲν πρὸς τὸν θεόν, ἔπειτα δὲ καὶ πρὸς τὴν φυσικὴν τῶν ἀνθρώπων κοινωνίαν, ἔλεος δὲ τῶν οὓς ἐπολέμησεν ἡ τύχη, ἁπλοῦς δὲ βίος καὶ οὐ ποικίλῃ τινὶ πανουργίᾳ τὴν πονηρίαν ἐπικαλυπτόμενος, τοῦ τε ὄντως θεοῦ καὶ ⟨τῆς⟩ μοναρχίας γνῶσις; [2]ἥδε ἐστὶν ἀληθῶς θεοσέβεια, ἥδε εἰλικρινὴς θρησκεία ἡ παντελῶς ἄχραντος, οὗτος ἔμφρων βίος, ὃν οἱ μετιόντες ὡς διὰ λεωφόρου σεμνῆς τινος ἐπὶ τὸν ἀέναον πορεύονται βίον· οὐδεὶς γὰρ ὅλως τελευτᾷ ὁ τὸν τοιοῦτον ἐνστησάμενος βίον καθαρεύων τε τὴν ψυχὴν ἀπὸ τοῦ σώματος, πληροῖ δὲ μᾶλλον τὴν προσταχθεῖσαν αὐτῷ θεόθεν λειτουργίαν ἢ ἀποθνήσκει· ὁ γάρ τοι τὸν θεὸν ὁμολογήσας οὐ γίνεται πάρεργον ὕβρεως οὐδὲ θυμοῦ, ἀλλ' εὐγενῶς τὴν ἀνάγκην ὑποστὰς τὴν τῆς καρτερίας πεῖραν ἐφόδιον ἔχει τῆς πρὸς τοῦ θεοῦ εὐμενείας. [3]οὐδὲν γὰρ ἀμφίβολον τὴν τῶν ἀνθρώπων ἀρετὴν ἀσπάζεσθαι τὸ θεῖον· καὶ γὰρ ἂν εἴη τῶν ἀτοπωτάτων τοὺς μὲν ἀνθρώπους, ὅταν τυγχάνωσιν εὐεργετούμενοι, ἤτοι ὑπὸ τῶν τῆς αὐτῆς ἐξουσίας ἐπειλημμένων ἢ καὶ ὑποδεεστέρων, ἃ θεραπεύοντες τυγχάνοιεν οἱ εὐεργετοῦντες αὐτούς εὐχαρίστως κατατίθεσθαι καὶ ἀντευεργετεῖν, τὸν δὲ ὑπὲρ πάντας ἀρχηγόν τε τῶν πάντων καὶ τὸ ἀγαθὸν αὐτὸ καταμελεῖν τῆς ἀμοιβῆς, ὃ συμπαρομαρτεῖ μὲν ἡμῶν τῷ παντὶ βίῳ καὶ πάρεστιν ἡμῖν τηνικαῦτα, ὁσάκις ἀγαθόν τι ποιῶμεν, καὶ παραχρῆμα μὲν ἀποδεχόμενον τῆς ἀνδρείας καὶ εὐδικίας εὐεργετεῖ, τὴν δὲ συμπλήρωσιν τῆς ἀμοιβῆς εἰς τὴν τοῦ βίου συμπλήρωσιν ἡμῶν ὑπερτίθεται· πᾶσα γὰρ ἡ τοῦ βίου ψῆφος τηνικαῦτα λογοθετεῖται, ἐν ᾧ χρόνῳ τὸ σῶμα ὑπὸ τῆς ψυχῆς καταλείπεται, αὐτὴ δὲ ἡ ψυχὴ καθαρὰ καὶ ἄχραντος καθαρῷ καὶ ἀχράντῳ τῷ θείῳ πελάζει. ἥδε μὲν οὖν ἡ τοῦ θείου δικαιοσύνη, καὶ οὗτος [μὲν] ὁ τῶν δικαίων ἐξετασμός, πείρας γενο-

12 vgl. Plat. Phaidon 67 A.

---

1 *ὑμετέραν*, *υ* von junger Hand verändert in *η*, J | 3 *ὄλεθρον*, das erste *ο* auf Ras., J | *θεραπεία* Val., *θεραπείαν* HSS | 4 *πίστις εἰλικρινὴς* Val., *πίστιν εἰλικρινῆ* (*εἰληκρινῆ* V) HSS | 7 *πονηρίαν*] *πορείαν* J | 8 *ὄντως* N, *ὄντος* VJME | *τῆς* nur in N! | 9 *εἰλικρινὴς* auf Ras. J | 11 *ἀέναον* HSS | 15 *τὴν* < vor *τῆς* V | 16 *τοῦ θεοῦ* Hkl, *τὸν θεὸν* HSS | *οὐδὲν* V, *οὐ δὲ* JME | 18 *τοὺς* V, *τῶν* JME | *μὲν ἀνθρ. — τῆς αὐτῆς* < JME | 19 *ἤτοι* Hkl, *ἤτα* V | *ἐπιλημένων*, *ι* in *ει* verändert, J | *ἢ καὶ* V, *εἰ καὶ* E, *καὶ* JM | 20 *ἃ* (oder *ὅσα*, oder *καθ' ἃ*) Wil., *καὶ* VME, *εἰ* J | 24 *ποιῶμεν* V, *ποιοῦμεν* JME | *ἀποδεχόμενον* V, *ἀποδεχόμενος* JME | 25 *εὐδικίας* VJ, *εὐδοκίας* ME | *τῆς ἀμοιβῆς — συμπλήρωσιν* < JME | 27 *ἐν ᾧ χρόνῳ* — 190, 1 *ἐγκρατείας* < JME | 29 *ἥδε* Wil., *ἤδη* HSS | 30 *μὲν* < Wil.

μένης κατὰ τὸν βίον πίστεως τε καὶ ἐγκρατείας, καὶ ἐπειδὰν ταῦτα καλῶς ἔχῃ, ὁ μισθὸς ἐπακολουθεῖ τῆς αἰωνίου ζωῆς, μετέρχεται δὲ καὶ τοὺς πονηροὺς ἡ προσήκουσα τιμωρία.

XXIV. Σὲ δὲ νῦν τὸν Δέκιον ἐρωτῶ, τὸν ἐπεμβαίνοντά ποτε τοῖς τῶν δικαίων πόνοις, τὸν τὴν ἐκκλησίαν μισήσαντα, τὸν ἐπιθέντα τιμωρίαν τοῖς ὁσίως βεβιωκόσι· τί δὴ νῦν πράσσεις μετὰ τὸν βίον; ποίαις δὲ καὶ πῶς δυστραπέλοις συνέχῃ περιστάσεσιν; ἔδειξε δὲ καὶ ὁ μεταξὺ τοῦ βίου καὶ τῆς τελευτῆς χρόνος τὴν σὴν εὐτυχίαν, ἡνίκα ἐν τοῖς Σκυθικοῖς πεδίοις πανστρατιᾷ πεσὼν τὸ περιβόητον Ῥωμαίων κράτος ἦγες τοῖς Γέταις εἰς καταφρόνησιν. [2]ἀλλὰ σύγε, Οὐαλεριανέ, τὴν αὐτὴν μιαιφονίαν ἐνδειξάμενος τοῖς ὑπηκόοις τοῦ θεοῦ, τὴν ὁσίαν κρίσιν ἐξέφηνας ἁλοὺς αἰχμάλωτός τε καὶ δέσμιος ἀχθεὶς σὺν αὐτῇ πορφυρίδι καὶ τῷ λοιπῷ βασιλικῷ κόσμῳ, τέλος δὲ ὑπὸ Σαπώρου τοῦ Περσῶν βασιλέως ἐκδαρῆναι κελευσθεὶς καὶ ταριχευθεὶς τρόπαιον τῆς σαυτοῦ δυστυχίας ἔστησας αἰώνιον. [3]καὶ σὺ δέ, Αὐρηλιανέ, φλὸξ πάντων ἀδικημάτων, πῶς ἐπιφανῶς, διατρέχων ἐμμανῶς τὴν Θρᾴκην, κοπεὶς ἐν μέσῃ λεωφόρῳ τοὺς αὐλακας τῆς ὁδοῦ ἀσεβεῖ αἵματι ἐπλήρωσας.

XXV. Διοκλητιανὸς δὲ μετὰ τὴν μιαιφονίαν τοῦ διωγμοῦ αὐτὸς ἑαυτοῦ καταψηφισάμενος, λέληθεν ἀποκηρύξας μὲν ἑαυτὸν τῆς ἀρχῆς ὡς ἄχρηστον, ὁμολογήσας δὲ τὴν τῆς ἀφροσύνης βλάβην μιᾶς εὐκαταφρονήτου οἰκήσεως καθειργμῷ. [2]τί δὴ τούτῳ συνήνεγκε πρὸς τὸν θεὸν ἡμῶν τὸν πόλεμον ἐνστήσασθαι; ἵν' οἶμαι τὴν τοῦ κεραυνοῦ βολὴν δεδιὼς διαγάγοι τὸν ἐπίλοιπον βίον. λαλεῖ Νικομήδεια, οὐ σιωπῶσι δὲ καὶ οἱ ἱστορήσαντες, ὧν καὶ αὐτὸς ὢν τυγχάνω. εἶδον γάρ, ἡνίκα εὐτελὴς τὸ φρόνημα καὶ πᾶσαν μὲν πρόσοψιν παντοῖον δὲ ψόφον δεδιὼς ἐποτνιᾶτο τῶν περιεστώτων κακῶν αἰτίαν γεγενῆσθαι τὴν ἀφροσύνην ἑαυτοῦ προκαλεσαμένου καθ' ἑαυτοῦ τὴν θείαν τοῖς δικαίοις ἐπικουρίαν. ἐδηοῦτο μέντοι τὰ βασίλεια καὶ ὁ οἶκος αὐτοῦ, ἐπινεμομένου σκηπτοῦ νεμομένης τε οὐρανίας φλογός. καὶ προείρητό γε ἡ τούτων ἔκβασις ὑπὸ τῶν εὖ φρονούντων· οὐδὲ γὰρ ἐσιώπων οὐδὲ τὴν οἰμωγὴν τῶν ἀναξίως γιγνομένων ἐπεκαλύπτοντο, φανερῶς δὲ καὶ δημοσίᾳ παρρησιαζόμενοι πρὸς ἀλλήλους διελέγοντο. [3]„τίς ἡ τοσαύτη μανία; πόση δὲ ἡ τῆς δυναστείας ἀλαζονεία

3ff. vgl. (Lact.) De morte Persec. 4—7 u. 17.

---

6 *πράσσει* V | **7** *συνέχει* V | **9** *πανστρατί* J | **11** *Οὐαλλεριανέ* JME | **13** *λοιπῶ* < J | **14** *τοῦ* < vor *περσῶν* JME | **16** *Αὐριλλιανέ* VM | *πῶς* Hkl, *ὅπως* HSS | **17** *κοπὶς* V | **18** *ἀσεβεοῦς αἵματος* JME | **20** *λέληθεν — ὁμολογήσας* < JME | **21** *δὲ* VM, < J, *διὰ* E | **22** *τοῦτο* V | **25** *εἶδον* — **29** *ἐπικουρίαν* < JME | **27** *ἐποτνιᾶτο* V, *ἐβοᾶτο* Hkl, (?? Wil.) | **28** *προκαλεσαμένου* Wil., *προσκαλ.* V | **30** *νεμομένης*] *νενεμημένης* J | **31** *οὐδὲ γὰρ — ἐπεκαλύπτοντο* < J | **32** *γιγνομένων* M.

⟨τὸ⟩ τολμᾶν πολεμεῖν θεῷ ὄντας ἀνθρώπους, ἀγνοτάτῃ δὲ καὶ δικαιοτάτῃ θρησκείᾳ θέλειν ἐμπαροινεῖν, τοσούτου δὲ δήμου καὶ ἀνθρώπων δικαίων ὄλεθρον μηδεμιᾶς προϋπαρχούσης πλημμελείας μηχανήσασθαι, καὶ ταῦτα εὐκαιρίας τε οὔσης ἰδίᾳ τε καὶ δημοσίᾳ, δεξιῶς φερομένων πάντων πραγμάτων, ὁμονοίας τε τῶν δυναστευόντων βεβαίας μενούσης. ἔσται τούτων τίσις, ἔσται τοῦ ἀδίκως αἵματος ἐκχυθέντος ἐκδικία, καὶ ἴσως γε τούς τε αἰτίους καὶ τοὺς ἀναιτίους ἡ αὐτὴ περιλήψεται συμφορά. νεμεσᾷ γὰρ δικαίως πρὸς τοὺς πονηροὺς τὸ θεῖον". καὶ ταῦτα ἔλεγον οὐκ ἀπεικότως τεκμαιρόμενοι· ἑώρων γὰρ μεγίστην τινὰ καὶ ὑπερορίαν ὠμότητα. πάντων γὰρ ἀναλωθέντων ὅσα πέφυκεν ἐπινοεῖν ὠμότης, ἐπὶ ἀσχήμονας τιμωρίας μετῆλθεν ἡ δυσσέβεια. ἁγνὰς γὰρ παρθένους καὶ σώφρονας γυναῖκας ὁ προειρημένος βασιλεὺς εἰς λύμην ἀσελγείας κατέκρινεν, αἰσχροῖς ψηφίσμασιν ἐπὶ τὰς ἡδονὰς παρακαλῶν τοὺς νέους· ἐν ᾧ κρείσσων εὑρέθη τῶν χυδαίων ἡ ἐγκράτεια τῆς ἀκολασίας τοῦ τυράννου. οὐδεὶς γὰρ ἑαυτὸν καθῆκεν εἰς ἀνόσιον θυμηδίαν, καὶ τὸ ψήφισμα τοῦ βασιλέως τὴν τοῦ δήμου σωφροσύνην οὐκ ἴσχυσεν ἀναχαιτίσαι. ὦ νόμων ἐπιμελητὴν ἄριστον, ὦ τῆς τῶν πάντων ὑπηκόων σωφροσύνης διδάσκαλον, ὦ κηδεμονίας στρατοῦ πρὸς τοὺς ἑαυτῶν πολίτας. ἐτίτρωσκον τὰ στέρνα τῶν ὁμοφύλων οἱ μηδέποτε τὰ τῶν πολεμίων ἐν παρατάξει μετάφρενα θεασάμενοι. [4]τέλος γοῦν τὴν τῶν ἀνοσίων ἔργων ἐκδικίαν ἡ θεία πρόνοια μετῆλθεν, οὐ μὴν ἄνευ δημοσίας βλάβης. τοσαῦται γοῦν ἐγένοντο σφαγαί, ὅσαι εἰ κατὰ βαρβάρων ἐγένοντο, ἱκανὰς εἶναι πρὸς αἰωνίαν εἰρήνην. πᾶν γὰρ τὸ τοῦ προειρημένου βασιλέως στράτευμα, ὑποταχθὲν ἐξουσίᾳ τινὸς ἀχρήστου βίᾳ τε τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν ἁρπάσαντος, προνοίας θεοῦ τὴν μεγάλην πόλιν ἐλευθερούσης, πολλοῖς καὶ παντοδαποῖς πολέμοις ἀνήλωται. [5]ἀλλὰ τίς ἂν προκομισθείη σαφεστέρα καὶ ἐναργεστέρα τῆς τοῦ θεοῦ κρίσεως ἀπόδειξις; βοᾷ μὲν ὁ κόσμος αὐτός, λαμπροτέρα δὲ καὶ ἐναργεστέρα ἡ τῶν ἄστρων πομπὴ καταφαίνεται, γεγηθότων οἶμαι διὰ τὴν τῶν ἀνοσίων ἔργων προσήκουσαν ἐκδικίαν, καὶ αὐτοὶ δὲ οἱ διαδεξάμενοι τὸν ἄγριον καὶ ἀπάνθρωπον βίον καιροὶ χαίρειν ἐπὶ τῇ σφῶν αὐτῶν εὐμοιρίᾳ νομίζονται τήν τε τοῦ θεοῦ πρὸς τοὺς ἀνθρώπους δηλοῦσιν

---

1 τὸ + Hkl | θεὸν J | **2** Wortfolge θρησκ. καὶ δικαι. JM | **3** πλημμελείας V, αἰτίας JME | **4** καὶ ταῦτα — **18** ἄριστον < JME | **6** τίσις Wil., τις V | ἔσται Hkl, Wil., εἴσεσθε V | **17** ἐπιμελητὴν ἄριστον HSS, ἐπιμελητὴς ἄριστος? Hkl | **18** διδάσκαλον VME < J, διδάσκαλος? Hkl | **19** ἐτίτρωσκον, ο auf Ras., J | **21** θεασάμενοι, ασα auf Ras., J | **23** σφαγαί, σ auf Ras., V | **26** προνοία V | **27** ἐλευθερούσαν JM | παντοδαποῖς] μεγαλοῖς J | τίς ἂν προκομ. — **192, 1** εὐμένειαν. ἀλλὰ < JME.

εὐμένειαν. ἀλλὰ μὴν καὶ αἱ πρὸς τὸν θεὸν ἐκφωνήσεις τῶν πιεζομένων καὶ τὴν ἔμφυτον ἐλευθερίαν ποθούντων, καὶ οἱ μετὰ τὴν ἀπαλλαγὴν τῶν κακῶν τῆς εὐχαριστίας πρὸς τὸν θεὸν ἔπαινοι, ἀποδοθείσης τῆς ἐλευθερίας αὐτοῖς καὶ τῶν μετὰ δικαιοσύνης συμβολαίων, πῶς οὐ παντὶ τρόπῳ τὴν τοῦ θεοῦ πρόνοιαν καὶ τὴν πρὸς τοὺς ἀνθρώπους στοργὴν χαρακτηρίζουσιν;

XXVI. Ὅταν δὲ τὴν ἐμὴν ὑπηρεσίαν ἐπαινῶσιν, ἐξ ἐπιπνοίας θεοῦ τὴν ἀρχὴν ἔχουσαν, ἆρ' οὐ τῆς ἐμῆς ἀνδραγαθίας τὸν θεὸν αἴτιον εἶναι διαβεβαιοῦνται; πάντων γε μάλιστα· ἔστι γὰρ θεοῦ ἴδιον τὸ τὰ ἄριστα προστάττειν, ἀνθρώπων δὲ τὸ τῷ θεῷ πείθεσθαι. ἔστι δὲ οἶμαι διακονία καλλίστη τε καὶ ἀρίστη, εἴ τις πρὸ τῆς ἐγχειρήσεως προκατασκευάζει τὴν τῶν πραχθησομένων ἀσφάλειαν. [2]καὶ ἐπίστανταί γε πάντες ἄνθρωποι τὴν τῶνδε τῶν χειρῶν ἁγιωτάτην λατρείαν ὀφείλεσθαι τῷ θεῷ πίστει καθαρᾷ καὶ εἰλικρινεστάτῃ, καὶ σύν γε ταῖς χερσὶν εὐχαῖς τε καὶ λιτανείας πᾶν, ὅσον ἤνυσται ὑπὲρ συμφέροντος, κατορθοῦσθαι, προσγενομένης ὠφελείας ἰδίᾳ τε καὶ δημοσίᾳ τοσαύτης, ὅσην ἂν ἕκαστος αὐτῷ τε καὶ τοῖς φιλτάτοις ηὔξατο. ἱστόρησαν δὲ καὶ τὰς μάχας, καὶ ἐθεάσαντο [καὶ] τὸν πόλεμον, τῆς τοῦ θεοῦ προνοίας τὴν νίκην τῷ δήμῳ βραβευούσης, καὶ εἶδον τὸν θεὸν ταῖς ἡμετέραις εὐχαῖς συναιρόμενον· ἀνίκητον γὰρ χρῆμα ἡ δικαία προσευχή, καὶ οὐδεὶς ὁσίως λιτανεύων ἀποτυγχάνει τοῦ σκοποῦ· οὐδὲ γὰρ περιλείπεται τόπος ἀποτεύγματι, εἰ μὴ μόνον ἔνθα ἂν τὸ τῆς πίστεως ὀκλάζῃ· ὁ γάρ τοι θεὸς ἀεὶ πάρεστιν εὐμενὴς τὴν τῶν ἀνθρώπων προσδεχόμενος καλοκἀγαθίαν· διὸ ἀνθρώπινον μὲν πταῖσαί ποτε, ὁ δὲ θεὸς ἀναίτιος τῶν ἀνθρωπίνων πταισμάτων· χρὴ τοίνυν πάντας τοὺς τὴν εὐσέβειαν καταδιώκοντας χάριν ὁμολογεῖν τῷ σωτῆρι τῶν πάντων ἕνεκεν τῆς ἡμετέρας αὐτῶν σωτηρίας καὶ τῆς τῶν δημοσίων πραγμάτων εὐμοιρίας, ὁσίαις τε εὐχαῖς καὶ λιτανείαις ἐπαλλήλοις ἐξιλεοῦσθαι τὸν Χριστὸν ἡμῖν, ὅπως τὰς εὐεργεσίας αὐτοῦ διαφυλάττοι· οὗτος γάρ ἐστιν ἀήττητος σύμμαχος καὶ ὑπερασπιστὴς τῶν δικαίων, ὁ δὲ αὐτὸς κριτὴς ἄριστος, ἀθανασίας ἡγεμών, ἀιδίου ζωῆς χορηγός.

---

1 αἱ < ME | **6** τοὺς V, < JME | **7** ἐπαινῶσιν J, ἐπαινοῦσιν VME | **10** προστάττειν V, πράττειν JME | **11** εἰ] ἢ V | **17** τοσαύτην JM | **18** καὶ < Wil. | **19** εἶδον NE!, εἶδεν V, εἶδε JM | **22** περιείληπται M | τόπος V, κόσμος JME | **25** πταισμάτων V, πραγμάτων JME | **26** τοίνυν V, τοὺς ME, < J | θεοσέβειαν JME | **27** αὐτῶ ME | τῆς ἡμετέρας καὶ σφῶν αὐτῶν Val. | **29** Wortfolge ἡμῖν τὸν Χριστὸν J | **31** ἡγεμὼν] ἡμῶν J.

Hier endet V fol. 109 v mit den Worten: εὐσεβίου τοῦ παμφίλου εἰς τὸν βίον τοῦ μεγάλου καὶ ἁγίου κωνσταντίνου τοῦ βασιλέως. In M. fol. 178 r heisst es: εὐσεβίου τοῦ παμφίλου εἰς τὸν βίον κωνσταντίνου τοῦ βασιλέως λόγος πέμπτος. Dann folgt das Werk von Sokrates. In J fol. 411 r τελος συν θω αγίω: ἐτελειώθη μηνὶ σεπτρ' κθ ἰ' ς'.

ΕΥΣΕΒΙΟΥ ΤΟΥ ΠΑΜΦΙΛΟΥ ΕΙΣ ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΝ ΤΟΝ ΒΑΣΙΛΕΑ ΤΡΙΑΚΟΝΤΑΕΤΗΡΙΚΟΣ

Πρόλογος

τῶν εἰς Κωνσταντῖνον ἐπαίνων.

Ἀλλ᾽ οὐκ ἐγὼ μύθους, οὐκ ἀκοῆς θήρατρα, λόγων εὐγλωττίαν πλασάμενος πάρειμι κηλήσων ὦτα φωνῇ Σειρήνων, οὐδὲ χρυσέοις δεπάεσσιν, ὡραίοις ἄνθεσι [ῥημάτων φράσει] κεκαλλιεπημένοις, ἡδονῆς φάρμακα τοῖς τῶνδε προπιοῦμαι φίλοις, σοφοῖς δὲ πειθόμενος παραγγέλλω τὰς λεωφόρους φεύγειν καὶ ἐκτρέπεσθαι, μηδὲ τῷ πλήθει συνωθεῖσθαι διακελεύομαι. [2]ἥκω δὴ βασιλικῶν ὕμνων καινοτέρας ᾠδῆς ἐν ὑμῖν ἀπαρξόμενος. μυρίων δ᾽ ἀμφὶ τὴν αὐτὴν ἐμοὶ σπευδόντων πορείαν, πάτον ἀνθρώπων ἀλεείνων αὐτὸς τὴν ἀτριβῆ βαδιοῦμαι, ἧς οὐ θέμις ἀνίπτοις ἐπιβαίνειν ποσίν. οἱ μέν γε δημώδεις μειρακίων τε σοφίσμασι πεπατημένους μετιόντες λόγους μοῦσάν τε ἡδεῖαν καὶ πάνδημον ἀσπαζόμενοι θνητὰς ἀκοὰς θνητοῖς διηγήμασι θελγόντων, ἡδονῇ τὸ κριτήριον ἀποδόντες· οἱ δ᾽ αὐτῆς μύσται τῆς καθόλου σοφίας, θείων ἐπιστήμης ἅτε καὶ ἀνθρωπίνων ἐπήβολοι, τὴν τοῦ κρείττονος ἐκλογὴν ἐν ἀγαθοῦ μοίρᾳ θέμενοι τὰς αὐτοῦ βασιλέως θεοπρεπεῖς ἀρετὰς φιλοθέους τε πράξεις τῶν ἀνθρωπίνων προὐτίμησάν τε καὶ εἵλοντο, δευτέροις ἀνυμνεῖν τὰ δεύτερα τῶν καλῶν παραχωρήσαντες. [3]θείων γάρ τοι καὶ ἀνθρωπείων σοφίας οὔσης [καὶ] ἐν βασιλέως ψυχῇ, καὶ τῶν μὲν εἰς θεὸν τῶν δ᾽ εἰς ἀνθρώπους τεινόντων, τοῖς μὲν ἐκτὸς περιβόλων ἱερῶν ἑστῶσιν οἵπερ δὴ ἐπιτήδειοι τὰ ἀνθρώπεια διακονείσθων, σεμνὰ μὲν ὅμως καὶ ὑπερφυῆ βιωφελῆ τε καὶ ταῦτα· πάντα γὰρ τὰ βασιλέως καλά, πλὴν ἔτι λειπόμενα τῶν θειοτέρων.

4 wahrsch. Pythagoras bei Aristot. Fr. 192. — 8 Hom. Il. 6, 202.

Der ganze Prolog bis 196, 13 fehlt in J | **2** ὦτα Hkl, ὡς τὰ H, ὡς διὰ N | φωνῆς N | **3** δεπάεσι H, δεπάεσσι, aber das zweite σ undeutlich, N | ῥημάτων φράσει < Hkl | **4** προσποιοῦμαι N | **7** δ᾽ < H | **8** πορείαν Hkl, χορείαν HSS | ἀνθρώπω H | **13** ἐπίβολοι H | **15** θεοπρεπεῖς H, θεοφιλεῖς N | **16** εἵλοντο H, wahrsch. προείλοντο Hkl | **17** γάρ τοι H, γὰρ N | καὶ < Hkl | **19** οἵπερ δὴ N, ὅπη δὲ H | **20** μὲν ὅμως HSS, μέντοι Hkl | **21** ἔτι] ὅτι vermutet Val.

[4]οἱ δ᾽ ἀνακτόρων ἁγίων εἴσω ἀδύτων τε καὶ ἀβάτων μυχῶν ἐντὸς διαβεβηκότες, θύρας βεβήλοις ἀκοαῖς ἀποκλείσαντες, τὰς ἀπορρήτους βασιλέως μυήσεις τοῖς τούτων μύσταις διηγείσθων μόνοις, οἱ δὲ τὰ ὦτα νάμασιν εὐσεβείας καθηράμενοι ψυχῆς τε αὐτῆς μεταρσίῳ πτερῷ τὸ νοερὸν ἐπερείσαντες ἀμφὶ τὸν πάντων βασιλέα χορευόντων, σιγῇ τὰ θεῖα τελούμενοι. [5]λογίων δὲ χρησμοί, οὐκ ἐκ μαντείας (μᾶλλον δὲ μανίας παράφρονος) φωτὸς δ᾽ ἐπιπνοίαις ἐνθέου προσπεφωνημένοι, τῶν τελετῶν ἡμῖν γενέσθωσαν διδάσκαλοι ἀμφὶ βασιλείας αὐτῆς ἀμφί τε βασιλέως τοῦ ἀνωτάτω δορυφορίας τε θείας ἀμφὶ τὸν πάντων βασιλέα τοῦ τε καθ᾽ ἡμᾶς βασιλικοῦ παραδείγματος καὶ τοῦ τὸ χάραγμα κεκιβδηλευμένου τῶν θ᾽ ἑκατέρῳ συνομαρτούντων τάγματι. οἷς δὴ τὰς θεοπρεπεῖς τελετὰς ἱεροφαντούμενοι ὧδέ πη θείων ὀργίων ἐφαψόμεθα.

I. *Πανήγυρις μὲν αὕτη βασιλέως μεγάλου. χαίρωμεν δ᾽ ἐν αὐτῇ θειάζοντες λόγων ἱερῶν παιδεύμασιν οἱ βασιλικοὶ παῖδες, ἐξάρχει δ᾽ ἡμῖν τῆς ἑορτῆς ὁ μέγας βασιλεύς. μέγαν δ᾽ ἐγὼ βασιλέα καλῶ τὸν ἀληθῶς μέγαν· τοῦτον δ᾽ εἶναί φημι (οὐ νεμεσήσει δὲ παρὼν βασιλεύς, ἀλλὰ καὶ συνευφημήσει τῇ θεολογίᾳ) τὸν ἐπέκεινα τῶν ὅλων, τὸν πάντων ἀνώτατον, τὸν ὑπέρτατον, τὸν ὑπερμεγέθη, οὗ θρόνοι μὲν τῆς βασιλείας ἀψῖδες οὐράνιοι, γῇ δ᾽ ὑποπόδιον αὐτοῦ τῶν ποδῶν. . . εἴ τις ἐπαξίως νοῆσαι τοῦτον δύναιτο, φῶς δ᾽ ἀμφ᾽ αὐτὸν ἀπαστράπτον ἀρρήτοις ἀκτίνων μαρμαρυγαῖς παντί τῳ τῆς αὐτοῦ θεότητος ἀπείργει τὴν θέαν. [2]τοῦτον στρατιαὶ περιπολοῦσιν οὐράνιοι, δορυφοροῦσι δ᾽ ὑπερκόσμιοι δυνάμεις, τὸν αὐτῶν δεσπότην καὶ κύριον καὶ βασιλέα γνωρίζουσαι, ἀγγέλων τε ἄπειρα πλήθη θίασοί τε ἀρχαγγέλων καὶ πνευμάτων ἁγίων χοροὶ τῶν ἀμφ᾽ αὐτὸν μαρμαρυγῶν ὥσπερ ἐξ ἀενάων φωτὸς πηγῶν ἀρυτόμενοι καταυγάζονται. φῶτά τε πάντα καὶ φώτων ἀσωμάτων θεῖα καὶ νοερὰ γένη τὸν ἐπέκεινα χῶρον οὐρανοῦ λαχόντα τὸν μέγαν βασιλέα τοῖς ἀνωτάτω καὶ θεοπρεπέσιν ὕμνοις γεραίρουσιν, μέσος δ᾽ ἀμφιβέβληται μέγας οὐρανὸς*

19 Act. 7, 49.

---

3 *διηγείσθω* H | 6 nach *χρησμοί* + οἱ Hkl | *μᾶλλον δὲ* Hkl, *μᾶλλον ἢ* HSS | 7 *ἐπιπνοίᾳ* Hkl | 9 *ἀνωτάτω* H, *ἀνωτάτου* N | 11 *ἑκατέρων* H | 13 *ἐφαψόμεθα*, *ό* auf Ras. aus *ώ*, H | 14 Vor dem ersten Cap.: *Εὐσεβίου τοῦ παμφίλου εἰς Κωνσταντῖνον τὸν βασιλέα τριακονταετηρικός* HJN | *χαίρωμεν* HJ, *χαίρομεν* N (so Wil.) | 15 vielleicht *ἐξάρχοι* | 17 *νεμεσήσει* HN, *νεμεσήσει* J | 19 lieber *ἀνωτάτω* | 20 *δ᾽* HN, *δὲ* J | 21 . . *εἴ*? Hkl, *εἰδ᾽ εἴ* HJ, *οὐδὲ* N | *δύναιτο* HJ, *δύναιτ᾽ ἄν* N | 23 *περιπολοῦσιν*, aber *ν* ausradiert u. *οὐράνιοι* < J | 24 *αὐτῶν* JN, *αὐτὸν* H | 25 *θείασοι* H, *θίασοι*, aber *ι* u. *οι* auf Ras., J | 27 *ἀενάων* H, *ἀεννάων* JN | *ἀρυττόμενοι* HN u. J, aber das zweite *τ* ausradiert in J | 28 *νοερὰ*] *ἱερὰ* N.

περιπέτασμα κυάνεον τοὺς ἐκτὸς τῶν εἴσω βασιλικῶν οἴκων διεῖργον. ἀμφὶ δὲ τοῦτον ὡς ἐν βασιλείων προθύροις περιπολοῦσι δαδουχοῦντες ἥλιος καὶ σελήνη καὶ τὰ κατ᾽ οὐρανὸν φωσφόρα, τὸν ἐπέκεινα τῶν ὅλων βασιλέα τιμῶντες αὐτοῦ τε νεύματι καὶ λόγῳ τοῖς τὸν σκότιον ἔξω λαχοῦσιν οὐρανοῦ χῶρον φωτὸς ἀσβέστους ἐξάπτοντες λαμπάδας.

[3]τοῦτον ἡμῖν τὸν μέγαν βασιλέα [Χριστὸν] καὶ αὐτὸς ὁ καλλίνικος ἡμῶν βασιλεὺς ἀνυμνεῖ συνησθημένος εὖ μάλα τοῦ τῆς βασιλείας αἰτίου· τοῦτον φιλόθεοι καίσαρες πηγὴν ἁπάντων ἀγαθῶν εἶναι γνωρίζουσιν πατρόθεν τὸ μάθημα παρειληφότες· τοῦτον στρατοπέδων δῆμοι, λαοὶ παμπληθεῖς κατὰ χώρας καὶ κατὰ πόλεις, ἐθνῶν τε ἄρχοντες ἐκκλησιάζοντες εὐσεβοῦσιν ὑπὸ μεγάλῳ σωτῆρι διδασκάλῳ παιδευόμενοι, ἀλλὰ καὶ πᾶν ἀθρόως γένος ἀνθρώπων, ἔθνη παντοῖα, φυλαὶ καὶ γλῶσσαι, κοινῇ τε πάντες ὁμοῦ καὶ κατὰ μέρος, ταῖς γνώμαις διεστῶτες τὰ ἄλλα, κατὰ μόνην τήνδε συμφωνοῦσι τὴν ὁμολογίαν τὸν ἕνα καὶ μόνον λογισμοῖς ἐμφύτοις αὐτομαθέσι τε καὶ αὐτοδιδάκτοις ἐννοίαις θεοκλυτοῦντες.

[4]τί δ᾽; οὐχὶ καὶ τὸ πᾶν τῆς γῆς στοιχεῖον αὐτὸν δεσπότην γνωρίζει τοῖς ἐξ αὐτῆς ἀναδιδομένοις βλαστήμασί τε καὶ ζώοις τὴν πρὸς τὸ νεῦμα τοῦ κρείττονος ὑποταγὴν ἐνδεικνυμένη; τοῦτον καὶ ποταμῶν ῥοαὶ πλημμυροῦσαι τοῖς νάμασι [πηγῶν τε τῶν ἐξ αἰῶνος] βυθῶν ⟨τ᾽⟩ [ἀπείρων] ἀενάων πηγάζουσαι ῥύσεις τῆς ἀῤῥήτου θαυματουργίας ἐπιγράφονται τὸν αἴτιον· αὐτὸν καὶ θαλάττης ἄβυσσοι βένθεσιν ἀπείροις ἐγκεκλεισμέναι κυρτούμενά τε κύματα, μετέωρα εἰς ὕψος αἰρόμενα καὶ φόβον ἀπειλοῦντα τῇ γῇ, μέχρις αὐτῶν αἰγιαλῶν προϊόντα, πτήσσει νεύματι θείου νόμου πεπεδημένα· αὐτὸν καὶ χειμερίων ὄμβρων μεμετρημένα ῥεύματα, κτύποι τε βροντῶν καὶ ἀστραπῶν λαμπηδόνες, παλίνστροφοί τε ἀνέμων ῥιπαί, νεφῶν τε διαέριοι πορεῖαι τοῖς τὴν αὐτοῦ θέαν αὐτοπτεῖν ἀδυνάτοις προφαίνουσιν.

1—6 vgl. Eusebii Theoph. Syr. I, 37 (Lee Transl. Engl. S. 27, Z. 14 — S. 28, Z. 6).

---

1 *παραπέτασμα*, aus *περι-* J | *διείργων*, aber *o* über *ω* J[1] | **2** *βασιλείοις* JN | **3** *ἐπέκεινα τῶν ὅλων* < N | **7** *ἡμῖν* HJ, *ἡμῶν* N | *Χριστὸν* < Val., Wil. | *αὐτὸς ὁ καλλίνικος ἡμῶν βασιλεὺς ἀνυμνεῖ* Hkl, *αὐτὸν τὸν καλλίνικον ἡμῶν βασιλέα ἀνυμνεῖν* HSS, vgl. S. 161, 2 | **8** *τοῦ τῆς βασιλείας αἰτίου* HJ, *δοκῶ μοι ποιεῖν ἅτε τῆς βασιλείας ἡμῖν τοῦτον μόνον εἰδὼς αἴτιον* N | **9** *καὶ* + vor *φιλόθεοι* N | **12** *καὶ* + vor *διδασκ.* N | **15** Wortfolge *διεστ. ταῖς γνώμαις* N | **20** *τὸ νεῦμα* Val., *τὸν εὖ μάλα* HSS | **21** *πηγῶν τε τῶν ἐξ αἰῶνος* (Randglossem zu *βυθῶν ἀενάων*) < Hkl (nicht Wil.) | **22** *ἀπείρων* (aus den folgenden (*βένθεσιν*) *ἀπείροις* entstanden) < Hkl (nicht Wil.) | *ἀενάων* H, *ἀεννάων* JN | **23** *τὸν* < N | **24** *τ᾽* + vor *εἰς ὕψος* H | **25** *αἰρόμενα* < JN | **26** *πεπαιδευμένα* J | **28** *ῥιπαί*, das erste *ι* auf Ras., H.

[5]ἀλλὰ καὶ ὁ παμφαὴς ἥλιος τὸν μακρὸν αἰῶνα δολιχεύων μόνον αὐτὸν οἶδεν κύριον αὐτοῦ τε νεύματι δουλεύων οὔποτε βαίνειν ἐκτὸς ὅρων τολμᾷ· σελήνη τε ὑποχωροῦσα τὸ φέγγος ἡλίῳ χρόνων τε περιόδοις μειουμένη καὶ πάλιν αὐξομένη θεσμοῖς ὑποτάττεται θείοις· κάλλη τε οὐρανοῦ, χορείαις ἄστρων ἀποστίλβοντα βαίνοντά τε σὺν τάξει καὶ ἁρμονίᾳ καὶ τοὺς αὐτῶν ἀναμετρούμενα κύκλους, τὸν παντοίων δοτῆρα φώτων ἀνακηρύττουσιν· ὁμοῦ τε πάντες οὐράνιοι φωστῆρες, αὐτοῦ νεύματι καὶ λόγῳ μίαν συνταξάμενοι μελῳδίαν, μακρῶν αἰώνων κύκλοις δολιχὸν ἐξανύοντες δρόμον αἰθερίων σταδίων διιππεύουσιν ἀγῶνας· νυκτῶν τε καὶ ἡμερῶν ἀμοιβαῖαι κινήσεις, ὡρῶν τε καὶ καιρῶν μεταβολαί, ῥυθμοί τε καὶ τάξεις τοῦ παντὸς τῆς ἀπειρομεγέθους δυνάμεως τὴν πολυποίκιλον σοφίαν γεραίρουσιν. αὐτῷ καὶ δυνάμεις ἀφανεῖς ἀμφὶ τὰ δι' ἀέρος ἀνειμένα πεδία ποτώμεναι τὴν ὀφειλομένην καὶ πρέπουσαν θεολογίαν ἀναπέμπουσιν· τοῦτον δὴ τὸν μέγαν βασιλέα καὶ αὐτὸς ὁμοῦ πᾶς ἀνυμνεῖ κόσμος· τοῦτον ἄνωθεν οὐρανοὶ οὐρανίων τε ἁψίδων ὑπέρτεροι χοροὶ γεραίρουσιν· ὑμνοῦσι δ' ὕμνοις ἀρρήτοις ἀγγέλων στρατιαί, πνεύματά τε νοεροῦ φωτὸς ἔκγονα τὸν σφῶν γεννήτορα θεολογοῦσιν· τοῦτον αἰῶνες ἄχρονοι πρὸ οὐρανοῦ τοῦδε καὶ πρὸ κόσμου ἄλλοι τε τούτων ἄπειροι αἰῶνες αἰώνων πρὸ πάσης τῆς τῶν ὁρατῶν ὑποστάσεως μόνον καὶ μέγαν δεσπότην καὶ κύριον ἐπιγράφονται.

[6]τοῦτον καὶ αὐτὸς ἐπὶ πᾶσι καὶ πρὸ πάντων καὶ μετὰ πάντας ὁ προὼν αὐτοῦ μονογενὴς λόγος, ὁ δὴ μέγας ἀρχιερεὺς τοῦ μεγάλου θεοῦ, παντὸς χρόνου καὶ πάντων αἰώνων πρεσβύτατος, τῇ τοῦ πατρὸς καθωσιωμένος τιμῇ πρῶτος καὶ μόνος, τῆς πάντων ὑπεριλάσκεται σωτηρίας, πρωτείοις μὲν τῆς τῶν ὅλων ἀρχῆς δευτερείοις δὲ τῆς πατρικῆς βασιλείας ἐνδοξαζόμενος, ὅτι δὴ τὸ φῶς αὐτὸς ἦν τὸ ἐπέκεινα τῶν ὅλων ἀμφὶ τὸν πατέρα χορεῦον μεσιτεῦόν τε καὶ διεῖργον τῆς τῶν γενητῶν οὐσίας τὴν ἄναρχον καὶ ἀγέννητον ἰδέαν, ὃ δὴ καὶ ἄνωθεν ἐξ ἀλήκτου καὶ ἀνάρχου θεότητος ἀναβλυστάνον ἔξω πρόεισιν τὸν ὑπερουράνιον χῶρον τά τε εἴσω οὐρανοῦ πάντα κρείττοσιν ἢ καθ' ἥλιον σοφίας καταλάμπον αὐγαῖς. αὐτὸς δ' ἂν εἴη ὁ τοῦδε τοῦ σύμπαντος καθηγεμὼν κόσμου, ὁ ἐπὶ πάντων καὶ διὰ πάντων καὶ ἐν πᾶσιν ὁρωμένοις τε καὶ ἀφανέσιν ἐπιπορευόμενος τοῦ

---

12 τῆς ἀπειρ. δυνάμεως < N | γε γεραίρουσιν H | **14** ἀναπέμπουσιν J, ἀπέμπουσιν H, ἀναπέμπουσι N | **19** τε N, δὲ HJ | τούτων HJ, τοῦτον N | **23** προὼν HSS, πρὸ αἰώνων Hkl | **25** καθοσιωμένος HSS | vielleicht ὕπερ ἱλάσκεται | **26** δευτερείοις Val., ἴσοις HSS | **28** μεσεῦον J | **30** ἀλήκτου N, ἀλήπτου H, ἀλήστου J, vgl. 199, 5 | ἀναβλυστάνον H, ἀναβλυστάνον, das letzte *o* auf Ras., J | **32** καταλάμπων H, καταλάμπον, aber *ον* auf Ras., J.

θεοῦ λόγος, παρ᾽ οὗ καὶ δι᾽ οὗ τῆς ἀνωτάτω βασιλείας τὴν εἰκόνα φέρων ὁ τῷ θεῷ φίλος βασιλεὺς κατὰ μίμησιν τοῦ κρείττονος τῶν ἐπὶ γῆς ἁπάντων τοὺς οἰακας διακυβερνῶν ἰθύνει.

II. Ὁ μέν γε τοῦ θεοῦ μονογενὴς λόγος τῷ αὐτοῦ πατρὶ συμβασιλεύων ἐξ ἀνάρχων αἰώνων εἰς ἀπείρους καὶ ἀτελευτήτους αἰῶνας διαρκεῖ· ⟨ὁ⟩ δὲ τούτῳ φίλος, ταῖς ἄνωθεν βασιλικαῖς ἀπορροίαις χορηγούμενος τῷ τε τῆς θεικῆς ἐπηγορίας ἐπωνύμῳ δυναμούμενος, μακραῖς ἐτῶν περιόδοις τῶν ἐπὶ γῆς κρατεῖ. [2]εἶθ᾽ ὁ μὲν τῶν ὅλων σωτὴρ τὸν σύμπαντα οὐρανόν τε καὶ κόσμον τήν τε ἀνωτάτω βασιλείαν εὐπρεπῆ τῷ αὐτοῦ πατρὶ παρασκευάζει· ὁ δὲ τούτῳ φίλος αὐτῷ τῷ μονογενεῖ καὶ σωτῆρι λόγῳ τῶν ἐπὶ γῆς τοὺς ὑποχειρίους προσάγων ἐπιτηδείους πρὸς τὴν αὐτοῦ βασιλείαν καθίστησιν. [3]καὶ ὁ μὲν κοινὸς τῶν ὅλων σωτὴρ τὰς ἀποστατικὰς δυνάμεις, ὅσαι ποτὲ ἀμφὶ τόνδε τὸν ὑπὲρ γῆς ἀέρα διιπτάμεναι ταῖς τῶν ἀνθρώπων ἐνέχριμπτον ψυχαῖς, ἀοράτῳ καὶ θεικῇ δυμάμει οἷα θῆρας ἀγρίους τῶν αὐτοῦ θρεμμάτων ποιμένος ἀγαθοῦ δίκην πορρωτάτω καθίστησιν· ὁ δὲ τούτῳ φίλος ἄνωθεν παρ᾽ αὐτοῦ τοῖς κατ᾽ ἐχθρῶν κοσμούμενος τροπαίοις τοὺς ἐμφανεῖς τῆς ἀληθείας ἐχθροὺς νόμῳ πολέμου χειρούμενος σωφρονίζει. [4]καὶ ὁ μὲν λόγος ὢν προκόσμιος καὶ σωτὴρ τῶν ὅλων λογικὰ καὶ σωτηριώδη σπέρματα τοῖς αὐτοῦ παραδιδοὺς θιασώταις λογικοὺς ἅμα καὶ τῆς τοῦ πατρὸς βασιλείας ἐπιστημονικοὺς ἀπεργάζεται· ὁ δὲ τούτῳ φίλος οἷά τις ὑποφήτης τοῦ θεοῦ λόγου πᾶν γένος ἀνθρώπινον ἐπὶ τὴν τοῦ κρείττονος ἀνακαλεῖται γνῶσιν, ταῖς πάντων ἀκοαῖς ἐμβοῶν μεγάλῃ τε φωνῇ τοῖς ἐπὶ γῆς ἅπασι τοὺς τῆς ἀληθοῦς εὐσεβείας ἀνακηρύττων νόμους. [5]καὶ ὁ μὲν τῶν ὅλων σωτὴρ τὰς οὐρανίους πύλας τῆς τοῦ πατρὸς βασιλείας τοῖς ἐνθένδε ἐκεῖσε μεθισταμένοις ἀναπετάννυσιν· ὁ δὲ ζήλῳ τοῦ κρείττονος πάντα ῥύπον ἀθέου πλάνης τῆς κατὰ γῆν βασιλείας ἀποκαθηράμενος χοροὺς ὁσίων καὶ εὐσεβῶν ἀνδρῶν εἴσω βασιλικῶν οἴκων εἰσκαλεῖται, αὖτανδρον τὸν σύμπαντα στόλον τῶν ὑπ᾽ αὐτῷ κυβερνωμένων διασώσασθαι προμηθούμενος.

πανήγυρίν τε ταύτην μόνος οὗτος τῶν πώποτε τῆς Ῥωμαίων καθηγησαμένων βασιλείας, τριτταῖς ἤδη περιόδοις δεκάδων πρὸς τοῦ παμβασιλέως θεοῦ τιμηθείς, οὐ χθονίοις κατὰ τοὺς παλαιοὺς συντελεῖ πνεύμασιν, οὐδὲ λαοπλάνων φάσμασι δαιμόνων, οὐδ᾽ ἀπάταις καὶ

---

6 *διαρκεῖ δὲ* H, *διαρκὴς δὲ* J, *ὁ διαρκὴς δὲ* N | *ὁ* + vor *δὲ* Val. | *τῆς — βασιλικῆς* HJ, *ταῖς — βασιλικαῖς* N | *ἀπορροίας* H | **7** *ἐπωνύμῳ* < J | **11** *ὑπὸ χεῖρα* J | **12** *αὐτὴν* H | **24** *τῇ* + vor *φωνῇ* N | **25** *τῆς ἀληθοῦς* < JN | nach *εὐσεβείας* + *ἀληθεῖς* J, *καὶ ἀληθείας* N | **26** *οὐρανίας* J | **28** *καταὶ* H | **33** *καθηγησαμένων* Hkl (vgl. S. 9, 4), *καθηγεμὼν* H, *καθηγεμονευσάντων* N, < J.

λήροις ἀθέων ἀνδρῶν, αὐτῷ δὲ τὰ χαριστήρια τῷ τετιμηκότι, συνησθημένος τῶν εἰς αὐτὸν κεχορηγημένων ἀγαθῶν, ἀποδίδωσιν, οὐ κατὰ τοὺς παλαιοὺς αἵμασι καὶ λύθροις τοὺς βασιλικοὺς οἴκους μιαίνων, οὐδὲ καπνῷ καὶ πυρὶ ζώων τε ὁλοκαύτων θυσίαις χθονίους δαίμονας ἀπομειλισσόμενος, τὴν δ' αὐτῷ τῷ βασιλεῖ τῶν ὅλων προσφιλῆ καὶ χαρίεσσαν θυσίαν, αὐτὴν δηλαδὴ τὴν αὐτοῦ βασιλικὴν ψυχὴν καὶ τὸν νοῦν τὸν θεοπρεπέστατον ἀφιερῶν αὐτῷ. θυσία γὰρ αὕτη προσηνὴς αὐτῷ μόνη, ἣν δὴ βασιλεὺς ὁ ἡμεδαπὸς καλλιερεῖν ἀπύροις καὶ ἀναίμοις τοῖς κατὰ διάνοιαν κεκαθαρμένοις λογισμοῖς δεδίδακται, ψυχῆς μὲν ἀδιαψεύστοις δόγμασι τὰ τῆς εὐσεβείας κρατύνων, λόγῳ δὲ μεγαλοπρεπεῖ γεραίρων τὴν θεολογίαν, πράξεσί τε βασιλικαῖς τὴν τοῦ κρείττονος ζηλῶν φιλανθρωπίαν, ὅλος τε ἀνακείμενος αὐτῷ καὶ μέγα δῶρον ἀνατιθεὶς αὐτὸς ἑαυτὸν οὗ πεπίστευται κόσμου τὸ ἀκροθίνιον· τοῦτο δὴ μέγιστον ἱερεῖον πρὸ τῶν ἁπάντων καλλιερεῖ βασιλεύς, θύει δ' ἅτε ποιμὴν ἀγαθός [οὐκ]

Ἀρνῶν πρωτογόνων ῥέζων κλειτὰς ἑκατόμβας,

τῶν ὑπ' αὐτῷ ποιμαινομένων λογικῶν θρεμμάτων τὰς ψυχὰς τῇ αὐτοῦ γνώσει καὶ εὐσεβείᾳ προσάγων.

III. Ὁ δὲ τῷ τοιῷδε χαίρων ἱερείῳ καὶ τὸ δῶρον ἀσμένως ἀσπαζόμενος τῆς τε σεμνῆς καὶ καλλιπρεποῦς θυσίας τὸν ἱεροφάντην ἀγάμενος προσθήκας αὐτῷ μακρῶν περιόδων τῆς βασιλείας προστίθησιν, ἀμοιβαίως ταῖς εἰς αὐτὸν ὁσίαις αὔξων τὰς εὐεργεσίας, παρέχει τε παντοίας ἑορτὰς ἐκτελεῖν σὺν πολλῇ ῥᾳστώνῃ τῆς μοναρχίας, ἐφ' ἑκάστῃ περιόδῳ δεκαετοῦς πανηγύρεως ἕνα τινὰ τῶν αὐτοῦ παίδων ἐπὶ τὴν τοῦ βασιλικοῦ θρόνου κοινωνίαν προχειριζόμενος καὶ ὥσπερ εὐθαλεῖ καὶ ἀκμαίῳ φυτῷ χρόνων αὐξήσεις δωρούμενος. [2]πρῶτόν γε τοῦ πατρὸς τὸν ὁμώνυμον κατὰ τὴν πρώτην τῆς βασιλικῆς περιόδου δεκάδα τοῦ βασιλικοῦ κοινωνὸν ἀπέφηνε κλήρου, δεύτερον δ' ἐπὶ τῇ δευτέρᾳ δεκάδι τὸν ἐφεξῆς τῷ χρόνῳ, τὸν τρίτον ὡσαύτως ἐπὶ τῇ τρίτῃ τῆς μετὰ χεῖρας ἑορτῆς δεκάδι. ἤδη δὲ καὶ τετάρτης ἀνακυκλουμένης περιόδου, ὡς ἂν τῶν χρόνων εἰς μῆκος ἐκτεινομένων, συναύξων τὴν βασιλείαν ἀφθόνῳ κοινωνίᾳ τοῦ γένους καισάρων τε ἀναδείξεσι θείων προφητῶν ἀποπληροῖ θεσπίσματα, ἃ δὴ πάλαι καὶ πρόπαλαι ὧδέ πη

16 Hom. Il. 4, 102. — 26 vgl. Euseb. Vita Const. IV, 40.

---

1 λήροις Wil., ἄκροις HN, καὶ ἄκροις < J | 3 οἴκους < HJ | 14 ἀκροθήνιον H, J ἀκροθιν, aber vor ι ein Buchst. ausradiert | 14 πρὸ J, πρὸς HN | 15 οὐκ < Wil. | 17 nach τῶν + δ' N | nach αὐτῷ + δὲ J | 19 ἀσπαζ.] ἀποδεχόμενος J | 20 τε < N | 23 τῇ + vor ῥᾳστ. N | 25 καὶ ὥσπερ — δωρ. < N | 32 θείων προφητειῶν H, προφητειῶν J, προφητῶν θείων N.

ἐβόα· „καὶ διαλήψονται τὴν βασιλείαν ἅγιοι ὑψίστου.“ [3]οὕτω δῆτα χρόνων ἅμα καὶ παίδων αὐξήσεις βασιλεῖ τῷ θεοφιλεστάτῳ θεὸς αὐτὸς ὁ παμβασιλεὺς δωρούμενος, ἀκμάζουσαν αὐτῷ καὶ νεαρὰν τὴν κατὰ τῶν ἐπὶ γῆς ἐθνῶν ἡγεμονίαν ὥσπερ ἄρτι φύειν ἀρχομένην καθίστησιν, αὐτός τε αὐτῷ συντελεῖ τὴν πανήγυριν, νικητὴν αὐτὸν καθιστὰς ἐχθρῶν ἁπάντων καὶ πολεμίων εὐσεβείας τε ἀληθοῦς ὑπόδειγμα τοῖς ἐπὶ γῆς ἅπασιν ἀποφαίνων. [4]ὁ δ', ὡς φῶς ἡλίου [μαρμαρυγαῖς, ταῖς τῶν καισάρων ἐπιλάμψεσι] τοὺς πορρωτάτω τοῖς τόποις ἀπῳκισμένους ταῖς εἰς μακρὸν ἐξ αὐτοῦ παραπεμπομέναις ἀκτῖσι καταυγάζει, ὧδε μὲν ἡμῖν τοῖς τὴν ἑῴαν λαχοῦσι τὸν ἐπάξιον αὐτοῦ καρπόν, θάτερον δὲ τῶν παίδων θατέρῳ γένει τῶν ἀνθρώπων, καὶ πάλιν ἄλλον ἀλλαχόθι, λαμπτῆρας οἷα καὶ φωστῆρας τῶν ἐξ αὐτοῦ προχεομένων φώτων διενείματο· εἶθ' ὑπὸ μίαν ζεύγλην βασιλικοῦ τεθρίππου τέτταρας ὑποζεύξας αὐτὸς αὐτῷ οἷά τινας πώλους τοὺς ἀνδρειοτάτους καίσαρας ἡνίαις τε αὐτοὺς ἐνθέου συμφωνίας τε καὶ ὁμονοίας ἁρμοσάμενος, ἄνωθεν ὑψηλῶς ἡνιοχῶν ἐλαύνει, ὁμοῦ τὴν σύμπασαν ὅσην ἥλιος ἐφορᾷ διϊππεύων, αὐτός τε τοῖς πᾶσιν ἐπιπαρὼν καὶ τὰ πάντα διασκοπούμενος.

[5]κἄπειτα τῆς οὐρανίου βασιλείας εἰκόνι κεκοσμημένος, ἄνω βλέπων κατὰ τὴν ἀρχέτυπον ἰδέαν τοὺς κάτω διακυβερνῶν ἰθύνει, μονάρχου δυναστείας μιμήματι κραταιούμενος· τοῦτο γὰρ ἀνθρώπου φύσει τῶν ἐπὶ γῆς μόνη ⟨ὁ⟩ τῶν ἁπάντων δεδώρηται βασιλεύς. νόμος γὰρ οὗτος βασιλικῆς ἐξουσίας ὁ [τὴν] κατὰ πάντων μίαν ἀρχὴν ὁριζόμενος. [6]μοναρχία δὲ τῆς πάντων ὑπέρκειται συστάσεώς τε καὶ διοικήσεως· ἀναρχία γὰρ μᾶλλον καὶ στάσις ἡ ἐξ ἰσοτιμίας ἀντιπαρεξαγομένη πολυαρχία. διὸ δὴ εἷς θεὸς ἀλλ' οὐ δύο οὐδὲ τρεῖς οὐδὲ ἔτι πλείονες· ἀκριβῶς γὰρ ἄθεον τὸ πολύθεον, εἷς βασιλεύς, καὶ ὁ τούτου λόγος καὶ νόμος βασιλικὸς εἷς, οὐ ῥήμασι καὶ συλλαβαῖς ἐκφωνούμενος οὐδ' ἐν γραφαῖς καὶ στήλαις χρόνου μήκει δαπανώμενος, ζῶν δὲ καὶ ὑφεστὼς θεὸς λόγος, τοῖς ὑπ' αὐτὸν καὶ μετ' αὐτὸν ἅπασι τὴν τοῦ πατρὸς διαταττόμενος βασιλείαν. στρατιαὶ δὲ τοῦτον οὐράνιοι περιπολοῦσι, μυριάδες τε ἀγγέλων θεοῦ λειτουργῶν πλήθη τε στρατοπεδείας ὑπερκοσμίου τῶν τε εἴσω οὐρανοῦ πνευμάτων ἀφα-

1 Dan. 7, 18.

---

8 μαρμαρυγὲς H, μαρμαρυγῆς J | μαρμ. — ἐπιλάμψεσι < Wil. | 10 μὲν ἡμῖν ~ Hkl | τὸν] τοῖς H | 11 κἀ (so) + vor θάτερον H | 14 αὐτῷ Hkl, ἑαυτῶ HSS | 15 τε < N | 17 ὁ + vor ἥλιος N | 21 ἀνὼν auf Ras N | 22 μόνῃ Val., Wil., μόνος HSS | ὁ + Wil. | 23 τὴν < Hkl | 30 θεοῦ? Hkl | 33 στρατοπεδίας HN, -ειας, aber ει aus ι, J.

νῶν τῇ τοῦ παντὸς κόσμου τάξει διακονουμένων, ὧν πάντων ὁ βασιλικὸς καθηγεῖται λόγος οἷά τις μεγάλου βασιλέως ὕπαρχος. ἀρχιστράτηγον αὐτὸν καὶ ἀρχιερέα μέγαν προφήτην τε τοῦ πατρὸς καὶ μεγάλης βουλῆς ἄγγελον φωτός τε ἀπαύγασμα πατρικοῦ μονογενῆ τε υἱὸν καὶ τούτων ἕτερα μυρία θεσπίζουσιν ἀναφωνοῦσαι θεολόγων φωναί, ὃν δὴ ζῶντα λόγον καὶ νόμον καὶ σοφίαν ἀγαθοῦ τε πλήρωμα παντὸς ὁ γεννήσας ὑποστησάμενος, μεγίστων ἀγαθῶν δόμα τοῖς ὑπὸ τὴν βασιλείαν πᾶσιν ἐδωρήσατο. ὁ δὲ διήκων τὰ πάντα πάντη τε ἐπιπορευόμενος καὶ τάς τε τοῦ πατρὸς χάριτας ἀφθόνως ἐξαπλῶν εἰς πάντας μέχρι καὶ τῶν ἐπὶ γῆς λογικῶν τὸ τῆς βασιλικῆς δυναστείας ἐξέτεινεν μίμημα, θεϊκαῖς δυνάμεσι τὴν κατ᾽ εἰκόνα τὴν αὐτοῦ πεποιημένην ἀνθρώπου ψυχὴν κατακοσμήσας· ἔνθεν αὐτῇ καὶ τῶν ἄλλων ἀρετῶν ἡ κοινωνία θεϊκῆς ἐξ ἀπορροίας περίεστι. μόνος μὲν γὰρ σοφὸς ὁ καὶ θεὸς μόνος. ὁ δ᾽ αὐτὸς τὴν οὐσίαν ἀγαθὸς μόνος, ἰσχύι τε δυνατὸς αὐτὸς μόνος, καὶ γεννήτωρ μὲν αὐτῆς δικαιοσύνης, πατὴρ δὲ λόγου καὶ σοφίας, πηγή τε φωτὸς καὶ ζωῆς, ἀληθείας τε καὶ ἀρετῆς ταμίας, καὶ δὴ βασιλείας αὐτῆς ἀρχῆς τε πάσης καὶ ἐξουσίας καθηγεμών.

IV. Ἀλλὰ ταῦτα πόθεν ἀνθρώποις εἰδέναι; τίς δ᾽ ἀκοῇ θνητῶν ταῦτα διηκονήσατο; πόθεν δὲ γλώττῃ σαρκὸς τὰ σαρκῶν ἀλλότρια καὶ σωμάτων ἀποφθέγγεσθαι; τίς τὸν ἀφανῆ βασιλέα διοπτεύσας ταύτας ἐν αὐτῷ κατεῖδεν δυνάμεις; αἰσθήσει μὲν γὰρ σωμάτων ἀδελφὰ στοιχεῖα τά τ᾽ ἐκ τούτων συγκρίματα καταλαμβάνεται, ἀλλ᾽ οὐδείς πω σωμάτων ὀφθαλμοῖς τὴν κατὰ πάντων ἀφανῆ βασιλείαν ὄψει παραλαβὼν ἐσεμνύνατο, οὐδὲ θνητὴ φύσις τὸ σοφίας κατενόησε κάλλος. τίς δὲ σαρκῶν αἰσθήσει τὸ δικαιοσύνης ἐνεῖδε πρόσωπον; ἐννόμου δ᾽ ἀρχῆς καὶ βασιλικῆς ἐξουσίας πόθεν ἀνθρώποις ὑπεισῆλθον ἔννοιαι; πόθεν αὐτοκρατορικὴ δύναμις τῷ σαρκὶ καὶ αἵματι πεπιλημένῳ; τίς δὲ τὰς ἀφανεῖς καὶ ἀσχηματίστους ἰδέας καὶ τὴν ἀσώματον καὶ ἀσχημάτιστον οὐσίαν τοῖς ἐπὶ γῆς ἐξηγόρευσεν; [2]ἀλλ᾽ ἦν ἄρα τούτων εἷς ἑρμηνεὺς ὁ διὰ πάντων ἥκων τοῦ θεοῦ λόγος, ὁ τῆς ἐν ἀνθρώποις λογικῆς καὶ νοερᾶς πατὴρ οὐσίας, μόνος μὲν τῆς τοῦ πατρὸς θεότητος ἐξημμένος, τοῖς δὲ σφετέροις ἐκγόνοις τὰς πατρικὰς ἀπορροίας ἐπάρδων. ἔνθεν ἅπασιν ἀνθρώποις Ἕλλησιν ὁμοῦ καὶ βαρβάροις οἱ κατὰ φύσιν αὐτομαθεῖς λογισμοί, ἔνθεν λόγου καὶ σοφίας

---

7 *μεγίστων ἀγαθῶν* Zimm., *μέγιστον ἄγαθον* HSS | 12 *τὴν* < J | 14 *ὁ δ᾽ αὐτὸς τὴν οὐσίαν ἀγαθὸς μόνος* + am Rande H^1, < JN | 15 *ἰσχύει* HJ | *τε* Hkl, *δὲ* HSS | 18 *καὶ ἐξουσίας* < J | 27 *ὑπεισῆλθον* HJ, *ὑπεισῆλθεν* N | *ἐννοίας* H. *ἔννοιαι* J, *ἔννοια* N | 28 *πεπιλημένῳ*, *ι* auf Ras., H | 32 *πατὴρ οὐσίας* ~ J | 33 *ἐκγόνοις* N, *ἐγγόνοις* HJ.

ἔννοιαι, ἔνθεν φρονήσεως καὶ δικαιοσύνης σπέρματα, ἔνθεν αἱ τῶν τεχνῶν καταλήψεις, ἔνθεν ἀρετῆς ἐπιστήμη σοφίας τε φίλον ὄνομα καὶ σεμνὸς φιλοσόφου παιδείας ἔρως, ἔνθεν ἀγαθοῦ παντὸς καὶ καλοῦ γνῶσις, ἔνθεν αὐτοῦ φαντασία θεοῦ καὶ βίος θεοσεβείας ἐπάξιος, ἔνθεν ἀνθρώπῳ βασιλείας ἰσχὺς καὶ κράτος ἄμαχον τῶν ἐπὶ γῆς ἁπάντων. ὡς δὲ τὸν κατ' εἰκόνα θεοῦ καὶ καθ' ὁμοίωσιν ἐν ἀνθρώπου ψυχῇ χαρακτῆρα λόγος ὁ τῶν λογικῶν ὑφίστη πατὴρ βασιλικόν τε τουτοὶ τὸ ζῷον ἀπειργάζετο, μόνον τῶν ἐπὶ γῆς βασιλεύειν καὶ βασιλεύεσθαι [τοῦτ' εἰδέναι] ἀναδείξας προμελετᾶν τε καὶ προδιδάσκεσθαι ἐνθένδε τῆς οὐρανίου βασιλείας τὴν ἐπηγγελμένην ἐλπίδα, δι' ἣν καὶ ἀφῖκται, θνητοῖς [τε] εἰς ὁμιλίαν ἐλθεῖν αὐτὸς ὁ τῶν παίδων οὐκ ἀπώκνει πατήρ, τὰ δ' αὐτοῦ γεωργῶν σπέρματα καὶ τὰς ἄνωθεν ἀνανεούμενος χορηγίας οὐρανίου μεθέξειν βασιλείας τοῖς πᾶσιν εὐηγγελίζετο, ἐκάλει τε καὶ παρεκάλει πρὸς τὴν ἄνω πορείαν εὐτρεπεῖς εἶναι, τὴν ἐπάξιον τῆς κλήσεως στολὴν παρασκευασαμένους, ἐπλήρου τε ἀρρήτῳ δυνάμει τὴν σύμπασαν ὅσην ἥλιος ἐφορᾷ τοῦ κηρύγματος, τῷ τῆς κατὰ γῆν βασιλείας μιμήματι τὴν οὐράνιον ἐκτυπούμενος, ἐφ' ἣν καὶ σπεύδειν τὸ πᾶν τῶν ἀνθρώπων παρορμᾷ γένος, ἀγαθὴν ἐλπίδα ταύτην προβεβλημένος.

V. Ἧς ὁ μὲν τῷ θεῷ φίλος ἐντεῦθεν ἤδη μέθεξει, ταῖς ἐμφύτοις τῷ θεῷ κοσμηθεὶς ἀρεταῖς καὶ τὰς ἐκεῖθεν ἀπορροίας τῇ ψυχῇ καταδεδεγμένος, καὶ λογικὸς μὲν ἐκ τοῦ καθόλου γεγονὼς λόγου, σοφίας δὲ μετουσίᾳ σοφός, ἀγαθὸς δ' ἀγαθοῦ κοινωνίᾳ, καὶ δίκαιος μετοχῇ δικαιοσύνης, σώφρων τε σωφροσύνης ἰδέᾳ, καὶ τῆς ἀνωτάτω μετασχὼν δυνάμεως ἀνδρεῖος. [2]ἀτὰρ δὴ καὶ βασιλεὺς ἀληθεῖ λόγῳ χρηματίσειεν ⟨ἂν⟩ οὗτος ὁ τῆς ἐπέκεινα βασιλείας τὸ μίμημα βασιλικαῖς ἀρεταῖς τῇ ψυχῇ μεμορφωμένος. ὁ δὲ τούτων ἀπεξενωμένος καὶ τὸν βασιλέα τῶν ὅλων ἀπαρνηθείς, μηδὲ τὸν ἐπουράνιον ψυχῶν ἐπιγραψάμενος πατέρα, μηδὲ τὸν πρέποντα βασιλεῖ κόσμον περιθέμενος, ἀμορφίαν δὲ καὶ αἶσχος ἀναλαβὼν τῇ ψυχῇ, καὶ θηρὸς μὲν ἀγρίου θυμὸν βασιλικῆς ἡμερότητος ἀντικαταλλαξάμενος, ἰὸν δὲ δυσαλθῆ κακίας ἀντ' ἐλευθερίου διαθέσεως, μωρίαν δ' ἀντὶ φρονήσεως, καὶ ἀντὶ λόγου καὶ σοφίας τὴν παντὸς δυσειδεστάτην ἀλογίαν, ἐξ ἧς ὥσπερ ἀπὸ πικροῦ πόματος τὰ λυμαντικὰ συνομαρτεῖ βλαστήματα, βίος

---

2 *σοφίας* — **3** *ἔρως* < J | **3** *ἔνθεν — γνῶσις* steht nach *ἐπάξιος* (4) in JN | **6** *ὡς δὲ* — **18** *ἐκτυπούμενος* < J | **9** *τοῦτ' εἰδ.* < Hkl | **11** *τε* < Wil. | **13** *χορηγίας, ηγιας* auf Ras., H | **15** *τῆς κλήσεως στολὴν* ~ N | **16** *ἐπλήρου τε* N, *ἐπλήρουντο* H | *ὅσην* N, *ὅσον* H | *ὁ* + vor *ἥλιος* N | **19** *προβεβλημένος* N, *προβεβλημένους* HJ | **21** *κοσμηθεῖ* H | **26** *ἂν* + Hkl | *τῇ ψυχῇ* HJ, *τὴν ψυχὴν* N, vgl. S. 204, 5. u. 19 | **34** *πόματος* HSS, lieber *ῥιζώματος* Hkl.

ἄσωτος, πλεονεξίαι, μιαιφονίαι, θεομαχίαι, δυσσέβειαι· τούτοις ἐκδοθείς, κἂν νομίζηταί ποτε τυραννικῇ βίᾳ κρατεῖν, ἀλλ᾽ οὔποτ᾽ ἀληθεῖ λόγῳ χρηματίσει βασιλεὺς οὗτος. πῶς δ᾽ ἂν τὸ μίμημα τῆς μοναρχικῆς ἐξουσίας οἷός τε ἂν εἴη φέρειν ὁ μυρίας ἐψευδογραφημένας δαιμόνων εἰκόνας τῇ αὐτοῦ ψυχῇ τετυπωμένος; πῶς δ᾽ ἄρχων καὶ τῶν ὅλων κύριος ὁ μυρίους καθ᾽ ἑαυτοῦ πικροὺς δεσπότας ἐφειλκυσμένος, καὶ δοῦλος μὲν αἰσχρᾶς ἡδονῆς, δοῦλος δ᾽ ἀκολάστου γυναικομανίας, δοῦλος χρημάτων ἐξ ἀδίκου ποριζομένων, δοῦλος θυμοῦ καὶ ὀργῆς, δοῦλος φόβου καὶ δειμάτων, δοῦλος μιαφόνων δαιμόνων, δοῦλος ψυχοφθόρων πνευμάτων;

[4]διὸ δὴ μόνος ἡμῖν βασιλεὺς σὺν ἀληθείᾳ μάρτυρι κεκηρύχθω ὁ τῷ παμβασιλεῖ θεῷ φίλος, ὁ δὴ μόνος ἐλεύθερος μᾶλλον δὲ [ὁ] κύριος ἀληθῶς, καὶ χρημάτων μὲν ἀνώτερος, γυναικῶν δ᾽ ἐπιθυμίας κρείττων, νικητὴς δὲ ἡδονῶν καὶ τῶν κατὰ φύσιν, κρατῶν δὲ θυμοῦ καὶ ὀργῆς, ἀλλ᾽ οὐ κρατούμενος, αὐτοκράτωρ ἀληθῶς οὗτος, φερώνυμον τῇ πράξει φέρων τὴν ἐπηγορίαν· νικητὴς ἐτύμως ὁ τὴν νίκην τῶν καταπαλαιόντων θνητὸν γένος παθῶν ἀράμενος, ὁ πρὸς τὴν ἀρχέτυπον τοῦ μεγάλου βασιλέως ἀπεικονισμένος ἰδέαν καὶ ταῖς ἐξ αὐτῆς τῶν ἀρετῶν αὐγαῖς ὥσπερ ἐν κατόπτρῳ τῇ διανοίᾳ μορφωθείς, ἐξ αὐτῶν δὲ ἀποτελεσθεὶς σώφρων, ἀγαθός, δίκαιος, ἀνδρεῖος, εὐσεβής, φιλόθεος. ἀληθῶς δὴ καὶ μόνος φιλόσοφος βασιλεὺς οὗτος ὁ ἑαυτὸν εἰδὼς καὶ τὰς ἔξωθεν αὐτῷ μᾶλλον δ᾽ οὐρανόθεν ἐπαρδομένας παντὸς ἀγαθοῦ χορηγίας ἐξεπιστάμενος, ὁ τῆς μονάρχου δυναστείας τὸ σεβάσμιον πρόσρημα τῷ τῆς ἀμπεχόνης ἐξαιρέτῳ περιβλήματι διαφαίνων καὶ τὴν ἐμπρέπουσαν αὐτῷ βασιλικὴν ἀλουργίδα μόνος ἐπαξίως ἐμπεριειλημμένος. [5]βασιλεὺς οὗτος ὁ νύκτωρ καὶ μεθ᾽ ἡμέραν τὸν ἐπουράνιον ἀνακαλούμενος πατέρα, ὁ τοῦτον ἐν ταῖς εὐχαῖς ἐπιβοώμενος, ὁ τῆς ἀνωτάτω βασιλείας ὀριγνώμενος. μὴ γὰρ τὰ παρόντα ἄξια τοῦ παμβασιλέως θεοῦ συνειδώς, τὰ θνητὰ καὶ ἐπίκηρα ποταμοῦ δίκην ῥέοντα καὶ ἀπολλύμενα, τὴν ἄφθαρτον καὶ ἀσώματον τοῦ θεοῦ βασιλείαν ποθεῖ, κἀκείνης τυχεῖν εὔχεται, διὰ μεγαλόφρονα

---

1 nach *ἄσωτος* steht in H *καὶ σωστὸς*, woraus Val.: *καὶ ἄσωστος* | *ἐνδοθεὶς* J | **2** *ἀλλ᾽* vielleicht zu tilgen | *οὔποτ᾽ ἀληθεῖ* Hkl, *οὔπω τἀληθεῖ* HN, *οὔπο* (aber das letzte *ο* auf Ras.), *τἀλ.* J | **3** *χρηματίσαι* H | **4** *ἐψευδογραφημένας* H, *ψευδογραφουμένας* N, *ψευδογράφους* J, *ψευδ. δαιμ.* ~ J | **6** *ἐφειλκυσμένος* N, *ἐφελκυσμένος*, *α* zwischen *σ* u. *μ* ausradiert H, *ἐφελκυσμένος* J | **7** *γυναι* (2 Buchst. ausradiert) *μανίας* H | **8** *δὲ* + vor *χρημάτων* N | **9** *δουλ. ψυχ. πνευμάτων* < J | **12** *ὁ* < Wil. | **16** *τῇ πράξει* < JN | *ἐτύμως* N, *ἑτοίμως* HJ | **17** *θνητῶν* J | **18** *καὶ ταῖς* — **19** *μορφ.* < J | *ταῖς* N, *τὰς* H | **19** *αὐγαῖς* N, *αὐταῖς* H | **20** *αὐτῆς* J | **21** *ὁ* + vor *δὴ καὶ* HJ | *οὗτος* — **23** *ἐξεπιστ.* < J | **26** *ἀξίως* J | **30** *καὶ* + vor *ποταμοῦ* N.

λογισμὸν ὑπὲρ τὴν οὐράνιον ἀψῖδα τὴν διάνοιαν μετεωρίσας καὶ τῶν ἐκεῖ φώτων ἄλεκτον πόθον ἐνεστερνισμένος, ὧν τῇ παραθέσει σκότους οὐδὲν διαφέρειν ἡγεῖται τὰ τοῦ παρόντος βίου τίμια· τήν τε γὰρ ἀνθρώπων ἀρχὴν θνητοῦ καὶ προσκαίρου βίου μικρὰν καὶ ὀλιγοχρόνιον ἐπιστασίαν οὖσαν ὁρᾷ, οὐ μακρῷ κρείττονα τῆς αἰπόλων ἢ ποιμένων ἢ βουκόλων ἀρχῆς (μᾶλλον δὲ καὶ ἐργωδεστέραν καὶ δυσκολωτέρων θρεμμάτων ἡγεῖται), τάς τε τῶν δήμων ἐκβοήσεις καὶ τὰς τῶν κολάκων φωνὰς πρὸς ὄχλου τίθεται μᾶλλον ἢ πρὸς ἡδονῆς, διὰ στερρὸν ἦθος καὶ γνησίαν ψυχῆς παίδευσιν.

[6]ἀλλὰ καὶ τὴν τῶν ὑπηκόων δορυφορίαν, μυριάδας στρατοπέδων, ὁπλιτῶν πεζῶν τε ὁμοῦ καὶ ἱππικῶν δοῦλα καὶ ὑπήκοα πλήθη οὐδαμῶς ὁρῶν καταπλήττεται, οὐδ' ἐπὶ τῇ τούτων ἀρχῇ τυφοῦται, στρέφων εἰς αὐτὸν τὴν διάνοιαν τήν ⟨τε⟩ κοινὴν ἁπάντων φύσιν καὶ παρ' ἑαυτῷ βλέπων. ἐσθῆτά γε μὴν χρυσοϋφῆ ποικίλοις ἄνθεσιν ἐξυφασμένην ἁλουργίδα τε βασιλικὴν σὺν αὐτῷ διαδήματι γελᾷ τοὺς πολλοὺς θεώμενος ἐκπεπληγμένους καὶ τὸ φάντασμα κομιδῇ νηπίων δίκην οἷόν τι μορμολύκειον θειάζοντας· οὐδαμῶς ⟨δ'⟩ αὐτὸς τὰ ὅμοια πεπονθὼς τῇ ψυχῇ δι' ἐπιστήμην τοῦ θείου περίβλημα σωφροσύνῃ καὶ δικαιοσύνῃ εὐσεβείᾳ τε καὶ ταῖς λοιπαῖς ἀρεταῖς πεποικιλμένον τὸν ἐπ' ἀληθείας πρέποντα βασιλεῖ κόσμον περιτίθησιν. [7]ἔτι μὴν πρὸς τούτοις τὰ τριπόθητα τοῖς πολλοῖς χρήματα, χρυσὸν λέγω καὶ ἄργυρον καὶ ὅσα λίθων θαυμάζεται γένη, λίθους ἀληθῶς ὑπάρχειν ἀνωφελεῖς καὶ ἄχρηστον ὕλην, οἷα τῇ φύσει ὄντα τυγχάνει τοιαῦτα καὶ ὄντα βλέπει, οὐδὲν πρὸς κακῶν ἀλέξημα οἷά τε ὄντα βοηθεῖν· τί γὰρ ταῦτα πρὸς νόσων ἀπαλλαγὴν ἢ θανάτου ἀποφυγὴν ἰσχύει; ὅμως δ' οὖν, καίπερ ταῦτα εἰδώς, ἐπιστημόνως αὐτῶν τὴν χρῆσιν πρὸς εὐπρεπῆ τῶν ἀρχομένων κόσμον ἀπαθεῖ λογισμῷ διατίθεται, γελῶν τοὺς ταῦτα διὰ νηπιότητα φρενῶν ἐπτοημένους· κραιπάλης γε μὴν καὶ μέθης τῆς τε περιττῆς καρυκείας οἷα γαστριμάργοις οἰκείας ἀπέχεται, προσήκειν ἑτέροις ταῦτα ἀλλ' οὐχ ἑαυτῷ ὑπολαμβάνων· ζημιοῦν γὰρ τὰ μεγάλα καὶ τὸ τῆς ψυχῆς νοερὸν ἀμαυροῦν τὰ τοιαῦτα πέπεισται. [8]τούτων δὴ ἕνεκα πάντων ὁ τὰ θεῖα πεπαιδευμένος βασιλεὺς καὶ τὰ μεγάλα φρονῶν τοῦ παρόντος βίου τῶν κρειττόνων ἐφίεται, τὸν πατέρα καλῶν τὸν ἐπουράνιον καὶ τὴν ἐκείνου

---

1 *μετεωρήσας* H, *μετεωρίσας*, *ι* auf Ras., J | **2** *ἐνστερνισμένος* J | **6** *καὶ δυσκ.* Hkl, *ἢ δυσκ.* HSS | *δυσκολωτέρων* Val., *δυσκολωτέραν* HSS | **7** *ἐπιβοήσεις* Wil. | **13** *αὐτὴν* N, *ἑαυτὸν* Hkl | *τε* + Hkl | **17** *δ'* + Val. | **18** Wortfolge *δι' ἐπιστήμην τοῦ θείου τῇ ψυχῇ* (dann +) *ἀντὶ* N | *περίβλημα* Wil., *περιβλήματος* HSS | *δ* + vor *σωφροσύνη* HJ | **20** *περιθέμενος* J | **25** *θανάτων* H | **26** *τὴν χρῆσιν* Hkl, *τῇ χρήσει* HSS | **27** *τῶν*, *ω* auf Ras., J | **29** *οἰκεῖα* J | **32** *πέπεισται*, *ει* auf Ras., H.

βασιλείαν ποθῶν, πάντα τε σὺν εὐσεβείᾳ πράττων καὶ τοῖς ὑπ' αὐτὸν ἀρχομένοις ὡς ὑπὸ διδασκάλῳ παιδευομένοις ἀγαθῷ τὴν τοῦ μεγάλου βασιλέως θεογνωσίαν προβαλλόμενος.

VI. Ὁ δὲ τῶν ἀμοιβαίων τὰ ἐχέγγυα προμνώμενος τριακονταετηρικοὺς αὐτῷ διανέμει στεφάνους χρόνων ἀγαθαῖς περιόδοις ἀποτελεσθέντας, τριττούς τε ἤδη δεκάδων περιελθὼν κύκλους πανδήμους μᾶλλον δὲ κοσμικὰς ἑορτὰς πᾶσιν ἐφίησιν ἀνθρώποις ἐκτελεῖν. [2]τῶν δ' ἐπὶ γῆς θεογνωσίας ἄνθεσι φαιδρυνομένων, οὐκ ἀπὸ σκοποῦ ἂν εἴη καὶ τὰς ἐν οὐρανῷ χορείας φύσεως νόμοις ἑλκομένας τοῖς ἐπὶ γῆς συγχαίρειν, αὐτόν τε τὸν ἐπὶ πάντων βασιλέα πατρὸς ἀγαθοῦ δίκην ἐφ' υἱοῖς ἀγαθοῖς θεοσεβοῦσιν εὐφραίνεσθαι, καὶ ταύτῃ μάλιστα τὸν καθηγεμόνα καὶ τῶν ἀγαθῶν αἴτιον πολυχρονίοις γεραίρειν τιμαῖς, ὡς μὴ ἀπαρκεῖν τρεῖς ἐν δεκάσι περιόδους τῇ βασιλείᾳ, νέμειν δὲ αὐτὴν ἐπὶ μήκιστον καὶ εἰς μακρὸν παραπέμπειν αἰῶνα. [3]αἰὼν δ' ὁ σύμπας ἀγήρως καὶ ἀτελεύτητος οὔτ' ἀρχὴν οὔτε περιγραφὴν θνητῶν λογισμοῖς πεφυκὼς ὁρᾶσθαι, ἀλλ' οὐδ' ἐκ μέσου κέντρου λαμβάνεσθαι οὐδὲ τὸ νῦν αὐτοῦ λεγόμενον ἐφιεὶς τοῖς ἐθέλουσι περιδράττεσθαι, μήτι γε τὸ μέλλον ἢ τὸ παρῳχηκὸς τοῦ χρόνου· τὸ μὲν γὰρ οὐκ ἔστιν ὃ δὴ παρῆλθεν, τὸ δὲ μέλλον οὔπω πάρεστιν, διὸ οὐδ' ἔστιν, τὸ δέ γε νῦν αὐτοῦ λεγόμενον ἅμα νοήματι καὶ φωνῇ λόγου θᾶττον διαδιδράσκει. οὐκ ἔστιν δ' ὅλως αὐτοῦ ἐπιλαβέσθαι ὡς ἑστῶτος. ἢ γὰρ μέλλοντα προσδοκᾶν ἢ παρελθόντα συνορᾶν ἀνάγκη· ἅμα γὰρ ἐννοίᾳ διολισθάνων φεύγει. οὕτως ὁ σύμπας αἰὼν οὐ φέρει θνητῶν λογισμοῖς καθυποτάττεσθαι, ἀλλ' ἀναίνεται τὴν παρὰ τούτοις δουλείαν. [4]τὸν δ' αὐτοῦ βασιλέα καὶ δεσπότην ὁμολογεῖν οὐ παραιτεῖται, φέρει δ' αὐτὸν ἐπὶ νώτων ὀχούμενον, ἐναβρυνόμενος τοῖς ἐξ αὐτοῦ καλλωπίσμασιν. ὁ δὲ ἄνωθεν αὐτὸν ἡνιοχῶν, οὐ σειρῇ χρυσῇ κατὰ τὸ ποιητικὸν ἐνδησάμενος, σοφίας δ' ἀρρήτου δεσμοῖς ὥσπερ τισὶν ἡνίαις χαλινώσας, μῆνας ἐν αὐτῷ καὶ χρόνους, καιρούς τε καὶ ἐνιαυτούς, νυκτῶν τε καὶ ἡμερῶν ἀμοιβαῖα διαστήματα σὺν ἁρμονίᾳ τῇ πάσῃ κατεβάλετο, ποικίλοις αὐτὸν ὅροις καὶ μέτροις περιδήσας. ὁ μὲν γὰρ εὐθυτενὴς ὢν καὶ εἰς ἄπειρον

28 Hom. Il. 8, 19.

---

1 *αὐτὸν* H, *αὐτῷ* JN | **5** *ἀγαθαῖς*, das letzte *α* auf Ras., J, *ἀγαθοῖς* HN | **9** *ἀς ἐν οὐνῶ* auf Ras., J | *πορείας* H | **12** *τῶν*, *ω* auf Ras., J | **14** *νέμειν* H, *μένειν* JN | *δὲ αὐτὴν* HN, *αὐτὴν δὲ* J | **15** *ἀρχῆ* u. *περιγραφῆ* N | **17** *τὸ νῦν* H, *τὸν ὑπ'* JN | **19** *ὁ δὴ* HJ, *ὁ δὲ* N | **21** *ὅλως* Hein. aus Valesii prorsus, *ἄλλως* HSS | **23** *διολισθάνων* H, *διολισθαίνων* JN | **25** *τὸν*] Val. vermutet *θεὸν* | **32** *εὐθυτενὴς* Val., *εὐθυγενὴς* HSS.

ἐκτεινόμενος, τήν τε τοῦ αἰῶνος ἐπηγορίαν ὥσπερ ἀεὶ ὢν εἰληφώς, αὐτός τε αὐτοῦ ὢν τοῖς μέρεσιν ἐμφερής, μᾶλλον δὲ ἀμερὴς ὢν καὶ ἀδιάστατος, εἰς μόνην εὐθεῖαν μηκυνόμενος αὔξει· ὁ δὲ μέσοις αὐτὸν διαλαβὼν τμήμασι καὶ ὥσπερ εὐθεῖαν γραμμὴν εἰς μῆκος τεταμένην διελὼν κέντροις πολὺ πλῆθος ἐν αὐτῷ κατεβάλετο, ἕνα τε ὄντα καὶ μονάδι παρεικασμένον παντοίοις κατεδήσατο ἀριθμοῖς, πολύμορφον ἐξ ἀμόρφου τὴν ἐν αὐτῷ ποικιλίαν ὑποστησάμενος.

[5]μίαν μὲν γὰρ πρώτιστα πάντων ἐν αὐτῷ τὴν ἄμορφον ὕλην ὥσπερ τινὰ πάνδοχον οὐσίαν ὑφίστη, δεύτερον δ' ἐν ὕλῃ ποιότητα δυνάμει δυάδος εἶδος ἐξ ἀειδοῦς ἀπεργαζόμενος ἐποίει, τριάδος δ' ἀριθμῷ τριχῇ διαστατόν, εἴς τε πλάτος καὶ μῆκος καὶ βάθος, σύνθετον ἐξ ὕλης καὶ εἴδους σῶμα κατειργάζετο. διττῆς δ' ἐκ δυάδος τὴν τῶν στοιχείων τετρακτὺν ἐπινοήσας, γῆν, ὕδωρ, ἀέρα, πῦρ, πηγὰς ἀενάους εἰς τὴν τοῦδε τοῦ παντὸς προὐβάλετο χορηγίαν. τετρακτὺς δὲ γεννᾷ δεκάδα· ἓν γὰρ δύο τρία τέσσαρα τὸν δέκα συντελοῦσιν ἀριθμόν. τριὰς δὲ συμπλακεῖσα δεκάτῃ μηνὸς ἀνεῦρε φύσιν, μὴν δὲ τροπαῖς δώδεκα ἡλίου περίοδον ἐπλήρου, ἔνθεν ἐνιαυτῶν κύκλοι καιρῶν τε μεταβολαὶ τὸν ἄμορφον καὶ ἀνείδεον αἰῶνα, ὥσπερ ἐν ποικιλίᾳ γραφῆς πολυανθοῦς, ἐμόρφουν εἰς ἀνάπαυλαν καὶ θυμηδίαν τῶν ἐν αὐτῷ τὸν τῆς ζωῆς διϊππευόντων δρόμον. [6]ὡς γὰρ καὶ τοῖς ἐπ' ἐλπίδι βραβείων ἐν ἀγῶνι τοὺς δρόμους διεξανύουσι σταδίοις ὥρισται τὰ διαστήματα, τοῖς τε μακρὰς πορείας ὁδοιποροῦσι σταθμοῖς τισι καὶ σημείοις περιγράφεται ἡ λεωφόρος, ὡς ἂν μὴ εἰς ἄπειρόν τις τὴν προσδοκίαν ἐκτείνων ἀποκάμοι τὴν προθυμίαν, τὸν αὐτὸν δὴ τρόπον καὶ τὸν σύμπαντα αἰῶνα σοφίας θεσμοῖς ὁ τῶν ὅλων βασιλεὺς περιβαλὼν ἄγει καὶ φέρει, ποικίλως ἡνιοχῶν ἢ καλῶς ἔχειν αὐτῷ καταφαίνεται.

ὁ δ' αὐτὸς χρώμασιν ὡραίοις καὶ νεαροῖς ἄνθεσι τὸν πρὶν ἀσχημάτιστον ἀμφιεννὺς αἰῶνα, λευκὴν μὲν ἐφαίδρυνεν ἡμέραν ἡλίῳ, νύκτα δ' ὑποστρώσας μελαντέρῳ χρώματι ὥσπερ τινὰ χρυσοϋφῆ ψήγματα στίλβειν ἐν αὐτῇ τὰς τῶν ἀστέρων λαμπηδόνας ἐποίησε, φωσφόρου δ' ἐξάψας λαμπρὰς ἀκτῖνας σελήνης τε ποικίλα φέγγη ἄστρων τε συνόδους πολυαυγεῖς τὸν σύμπαντα οὐρανὸν οἷον μέγαν πέπλον παντοίοις γραφῆς κάλλεσιν ἐστεφάνου. ἀέρα δ' ἐκτείνας εἰς βάθος

---

2 *αὐτὸς — ἐμφερής* < JN | 3 *μέσοις* ob richtig? | **14** *ἀενάους* H, *ἀεννάους* JN | *προὐβάλλετο* J | **16** *δεκάδι* Hkl | **20** *τῶν*] *τὴν* H | 23 *σημείοις* HJ, *σταδίοις* N | **24** *τὴν προθυμίαν* HJ, *τῇ προθυμίᾳ* N | 25 *θεσμοῖς* HN, *δεσμοῖς* J | **26** *περιβαλὼν* H, *περιλαβὼν* JN | 30 *ψίγματα* H, *ψήγματα*, aber *η* aus *ι*, J | **31** *ἐποίει* H | **32** *ἐξάψας λαμπρὰς* HN, *ἐκλάμψας φαιδρὰς* J | *ποικίλα φέγγη* Hkl, *ποικιλία φέγγει* H, *ποικιλίαν φέγγους* N, *ποικιλία* (*φέγγει* <) J | 33 ob *οἷα*? | **34** *ἐστεφάνωσεν* N.

ἄνωθεν ἐξ ὕψους, πλάτη τε καὶ μήκη τοῦ σύμπαντος κόσμου τῇ τούτου ψυχώσας δυνάμει, πτηνοῖς ἅπασιν ἀνῆκε μορφοῦσθαι, τοῖς δι᾽ ἀέρος φερομένοις ἀφανέσι τε καὶ ὁρωμένοις μέγα πέλαγος ἐξαπλώσας διανήχεσθαι. γῆν δ᾽ ἐν μέσῳ κέντρου δίκην σταθμησάμενος, ὠκεανῷ ταύτην περιέβαλε [σμαραγεῖ τε πόντος ἐπ᾽ αὐτῇ], τῷ τῆς περιβολῆς κυανῷ χρώματι καλλωπιζομένην. [7]ταύτην δ᾽ ἑστίαν καὶ μητέρα καὶ τιθήνην ζώων ἁπάντων τῶν ἐν αὐτῇ καταδείξας, ὀμβρίοις τε καὶ πηγαίοις νάμασιν ἀρδεύσας, χλοάζειν παντοίοις καὶ φυτοῖς καὶ ὡραίοις ἄνθεσιν εἰς εὔθυμον ζωῆς ἀπόλαυσιν ἐδωρήσατο.

ζώων δ᾽ ἐν αὐτῇ τὸ τιμιώτατον καὶ αὐτῷ φίλον κατ᾽ εἰκόνα τὴν αὐτοῦ πλασάμενος, νοῦ καὶ ἐπιστήμης ἐπήβολον, λόγου τε καὶ σοφίας ἔκγονον, λογικὸν ἄνθρωπον, τῶν λοιπῶν ὅσα κατὰ γῆν ἕρπει καὶ νέμεται ἀρχικῇ δυνάμει κρατεῖν τούτῳ ἔδωκεν. ἄνθρωπος γὰρ ἦν αὐτῷ ζώων τῶν ἐπὶ γῆς τὸ θεοφιλέστατον, ᾧ καὶ τὰ τῶν ἀλόγων γένη δουλεύειν οἷα πατὴρ παραδέδωκεν, [ἄνθρωπος,] ᾧ καὶ θάλατταν πλωτὴν ἀνῆκε καὶ γῆν παντοίοις φυτοῖς ἐστεφάνωσεν, ᾧ καὶ τὰ ἐν βυθοῖς ἕρποντα πτηνῶν τε τὰ μετάρσια ὑποχείρια πεποίηται, ᾧ καὶ δυνάμεις ἐπιστημονικὰς εἰς παντοίων μαθημάτων ὑποδοχὴν ἐδωρήσατο, ᾧ καὶ τὰς οὐρανίους ἐξεκάλυψε θεωρίας, δρόμους ἡλίου καὶ σελήνης τροπάς τε περιόδους πλανήτων καὶ ἀπλανῶν ἀστέρων ἐκφήνας, [ἄνθρωπος,] ᾧ μόνῳ τῶν ἐπὶ γῆς τὸν πατέρα γινώσκειν τὸν ἐπουράνιον καὶ τὸν μέγαν τοῦ σύμπαντος αἰῶνος βασιλέα γεραίρειν ὕμνοις διετάξατο.

[8]ἀλλὰ γὰρ ἐπὶ τούτοις ἅπασιν ὁ κοσμοποιὸς τέτταρσιν ἐνιαυτοῦ τροπαῖς τὸν ἄτρεπτον αἰῶνα περιεζώννυ, χειμερίους μὲν ὥρας ἔαρι περιγράψας, ἔαρ δέ, ἐνιαυσίων ὡρῶν ἀρχήν, ἰσορρόποις ταλαντεύσας ζυγοῖς, κἄπειτα ἔαρος πολυκαρπίᾳ τὸν σύμπαντα στεφανώσας αἰῶνα,

5 Hom. Il. 2, 210.

---

1 πλάτει u. μήκει H, πλάτη u. μήκη, aber η auf Ras., J, in πλάτη η aus ει N | **2** μορφοῦσθαι ob richtig?, καρποῦσθαι? Wil., < J | **5** περιέβαλλεν H, περιέβαλε J, περιέλαβε N | σμαραγεῖ — αὐτῇ < Val., vgl. Hom. Il. 2, 210 | σμαραγεῖ — καλλωπ. < J | σμαραγδεῖ HN | **6** καλλωπιζομένην Val., καλλωπιζομένη H, καλλωπιζομένη N | **7** τιθηνὴν HJ, aber verändert in τιθήνην J, τιθηνὸν N | **8** χλοάζει H | παντοίοις καὶ τοῖς φυτοῖς τε καὶ ὡραίοις ἄνθεσιν H, παντοίοις ἄνθεσι καὶ φυτοῖς (ὡραίοις <) J | **9** ἔνθυμον H | ζωῆς < J | **10** ζῶον J | nach αὐτῷ + θεῷ J | **11** ἐπίβολον H | **12** ἔκγονον, aber ἐκ auf Ras., J, ἐγγ. HN | **13** τούτῳ N, τοῦτο HJ | Wortfolge τοῦτο κρατεῖν H | **14** ζώων N, ζῶον HJ | **15** ἄνθρωπος < Hkl | **17** ὑποχείρια H, auch J, aber aus ὑπὸ χεῖρα in J, dies in N | **18** μαθημάτων N, < HJ | **21** ἀστέρων, aber ε ausradiert, H | ἄνθρωπος < Hkl | **26** ἔαρ Val., ἔαρος HSS | δ᾽ HSS | ἐνιαυσίων, ιων auf Ras., J | ἰσορόποις HN.

θέρους ἀκμῇ τοῦτον μεταπαραδέδωκεν, εἶθ' οἷα καμάτου διαναπαύσας ἀνεκτήσατο μετοπωρινῷ διαστήματι, ὑγραῖς τ' αὐτὸν ὄμβρων χειμερίων φοραῖς ὥσπερ τινὰ βασιλικὸν ἀποσμήχων ἵππον καὶ τοῖς ἐξ αὐτοῦ νάμασι λαμπρὸν ἀπεργαζόμενος, τοῖς τ' ἐξ ὑετῶν αὐτάρκως πιάνας ἀρδεύμασιν, αὖθις αὐτὸν ἔαρος ἐν προθύροις ἵστησι [πύλαις]. [9]ἐνθένδε δὴ ἐν τῷ τοῦ παντὸς ἐνιαυτοῦ κύκλῳ τοιαῖσδε σοφίας ἡνίαις ὁ μέγας βασιλεὺς ὧδε περιδησάμενος τὸν αὐτοῦ αἰῶνα, ὑπὸ μείζονι φέρεσθαι διετάξατο κυβερνήτῃ, τῷ αὐτοῦ μονογενεῖ λόγῳ, τῷ δὴ κοινῷ τῶν ὅλων σωτῆρι, τὰς τοῦ παντὸς παραδοὺς ἡνίας. ὁ δ' οἷα παρὰ πατρὸς ἀγαθοῦ τὸν κλῆρον ὑποδεδεγμένος, ὁμοῦ τε πάντα ὅσα κύτος οὐρανοῦ εἴσω τε καὶ ἐκτὸς αὐτοῦ περιλαβὼν ἔχει μιᾷ συνδησάμενος ἁρμονίᾳ, εὐθείᾳ περαίνει, σὺν δίκῃ τὰ πρόσφορα τοῖς κατὰ γῆν αὐτοῦ λογικοῖς θρέμμασιν ἐπισκοπούμενος. μέτρα τε ζωῆς τοῖς τὸν θνητὸν διανύουσι βίον διαθεσμοθετήσας, προεμμελετᾶν ἐν τῷδε τὰ προοίμια τῆς ὑπὲρ τὸν νῦν αἰῶνα ζωῆς ἅπασιν ἀνθρώποις συγκεχώρηκεν· εἶναι γάρ, εἶναι καὶ ὑπὲρ τὸν παρόντα αἰῶνα θείαν καὶ μακαρίαν ζωήν, ⟨ἣν⟩ τοῖς εὖ διηγωνισμένοις ἐν ἀγαθῶν ἐλπίσι τεταμιεῦσθαι ἐδίδαξεν, καὶ ἐν ..τοῖς μὲν σωφρόνως καὶ εὐσεβῶς βεβιωκόσιν τὴν ἐνθένδε ἐπὶ τὰ κρείττω μετάβασίν τε καὶ μετοικίαν γενήσεσθαι, τοῖς δὲ ἐληλεγμένοις ἐν τῷδε χῶρον ἀπονεῖμαι τὸν προσήκοντα.

[10]εἶθ' ὡς ἐν ἀγῶνος ἄθλοις παντοίους τοῖς νενικηκόσιν ἀναγορεύσας στεφάνους, ἄλλους ἐφ' ἑτέροις ..ἀρετῶν βραβείοις στεφανοῖ, βασιλεῖ δ' ἀγαθῷ θεοσεβείᾳ κοσμησαμένῳ μείζονα προηγοιμάσθαι κηρύττει τῶν ἐπάθλων τὰ γέρα, ὧν τοῖς προοιμίοις ἐντεῦθεν ἤδη πανηγυρίζειν δίδωσιν, ἑορτῇ τελείων ἐξ ἀριθμῶν συγκειμένῃ, ⟨δεκάδων⟩ τριάδων μονάδων τε τριπλασιόνων, [11]ὧν ἡ μὲν πρώτη τριὰς μονάδος ἂν γένοιτο ἔκγονος, μονὰς δὲ μήτηρ ἀριθμῶν, μηνῶν ἁπάντων καὶ ὡρῶν καὶ ἐνιαυτῶν πάσης τε χρόνων περιόδου πρεσβεύουσα, ἤδη καὶ παντὸς πλήθους ἀρχὴ καταβολή τε καὶ στοιχεῖον εἰκότως ἂν ῥηθείη, μονὰς παρὰ τὸ μένειν ὠνομασμένη, ὅτι δή, μειουμένου καὶ αὐξομένου παντὸς πλήθους κατὰ τὴν τῶν ἀριθμῶν

---

1 *ἀκμῇ* J, *ἀκοῇ* HN | **2** *τ'* Hkl, *δ'* HSS | **3** *ἵππον*, *ο* aus *ω* auf Ras., H | **4** *τ'*] *δ'* H | **5** *ἔαρος* + vor *ἵστησι* J | **6** *πύλαις* < J | *οὖν* (*δὴ* Wil.) *ἐν* Hkl, *οὖν* N, *ἂν εἰς* H, *ἂν ἐν* J | **7** *σοφαῖς* J | **9** *δὴ* < J | **10** *ὁ δ' οἷα* — **18** *ἐδίδαξεν* < J | **14** *τε* < H | **17** nach *ζωὴν* über der Zeile *καὶ* N | *ἣν* + Hkl | **18** nach *ἐν* + z. B. *τῷδε* (vgl. Z. 15 u. 20) Hkl, nicht Wil. | **19** *τὴν* < Hkl | **22** *εἶθ' ὡς* — *στεφανοῖ* < J | **23** nach *ἑτέροις*, wenn richtig, Lücke | **26** *δεκάδων τριάδων μονάδων τε τριπλασιόνων* Hkl, *τριάδων μονάδων δὲ τριπλασιόνων* HSS | **28** *ἐγγ.* HN, *ἔκγονος*, aber *εκγ* auf Ras., J | nach *μηνῶν* über der Zeile *δὲ* N | **31** *παρὰ μένειν* H, *παραμένειν* J | **32** *αὐξουμένου* J.

ὑφαίρεσίν τε καὶ προσθήκην, μόνη μονὰς στάσιν καὶ μονὴν εἴληφε, μεμονωμένη πληθύος ἁπάσης καὶ τῶν ἐξ αὐτῆς γεννωμένων ἀριθμῶν, φέρουσά τε εἰκόνα τῆς ἀμερίστου καὶ διακεκριμένης τῶν ἄλλων οὐσίας, ἧς δυνάμει καὶ μετοχῇ ἡ τῶν ὄντων ἁπάντων συνέστηκε φύσις. [12]μονὰς γὰρ παντὸς δημιουργὸς ἀριθμοῦ, ἐπείπερ κατὰ σύνθεσιν καὶ προσθήκην μονάδων πᾶν πλῆθος κρατύνεται, οὐδ' ἔστιν ἄλλως δίχα μονάδος οὐσίαν ἀριθμῶν ἐπινοῆσαι· αὕτη δ' ἐκτὸς ἂν εἴη πλήθους πορρωτάτω τε καὶ κρείττων ἀριθμοῦ παντός, πάντα ποιοῦσα καὶ ὑφισταμένη, τεινομένη δὲ ὑπ' οὐδενὸς πώποτε. [13]τριὰς δὲ ταύτῃ συγγενής, ἄσχιστος ὡσαύτως καὶ ἀδιαίρετος, καὶ πρώτη τῶν ἐξ ἀρτίων καὶ περιττῶν ἀριθμῶν συνεσταμένων· ἄρτιος γὰρ [ὁ δύο] μονάδα προσλαβὼν τριάδος πρώτην περιττὴν ἐγέννησε φύσιν. πρώτη δὲ τριὰς δικαιοσύνην ἀνέδειξεν ἰσότητος καθηγησαμένη, ὡς ἂν ἀρχὴν καὶ μεσότητα καὶ τελευτὴν ἴσην ἀπολαβοῦσα. εἰκὼν δὲ ταῦτα μυστικῆς καὶ παναγίας καὶ βασιλικῆς τριάδος, ἣ τῆς ἀνάρχου καὶ ἀγεννήτου φύσεως ἠρτημένη τῆς τῶν γεννητῶν ἁπάντων οὐσίας τὰ σπέρματα καὶ τοὺς λόγους καὶ τὰς αἰτίας ἀπείληφεν. [14]καὶ τριάδος μὲν δύναμις ἄρα παντὸς εἰκότως ἂν ἀρχὴ νομισθείη. δεκὰς δὲ τὸ πάντων ἀριθμῶν πέρας ἀπολαβοῦσα μέχρις αὐτῆς τὸ πᾶν ἵστησιν, πλήρης καὶ παντέλειος ὠνομασμένη εἰκότως, ἅτε δὴ πάσας ἰδέας καὶ πάντα μέτρα πάντων ἀριθμῶν λόγων τε καὶ συμφωνιῶν καὶ ἁρμονιῶν περιέχουσα. μονάδες γοῦν αὐξηθεῖσαι κατὰ σύνθεσιν τοῖς δέκα περιορίζονται· μητέρα ταύτην καὶ πῆξαι ὅρον τε καὶ περιγραφὴν κτησάμεναι ὥσπερ ἐν περιδρόμῳ καμπτῆρα περιθέουσιν. [15]εἶτα κύκλον ἐργασάμεναι δεύτερον καὶ πάλιν τρίτον καὶ τέταρτον καὶ μέχρι τῶν δέκα τὸν ἑκατὸν ἐκ δεκάδων δέκα πληροῦσι, κἄπειτα ἐπὶ τὴν πρώτην ἀνατρέχουσιν ἀφετηρίαν, κἀντεῦθεν πάλιν ἀρξάμεναι καὶ ἐπὶ τὸν δέκα προελθοῦσαι δεκάκις τε τὸν ἑκατὸν ἀμφιδραμοῦσαι, παλίσσυτοι διὰ τῶν αὐτῶν καμπτήρων μακροὺς δολιχεύουσι διαύλους ἐξ αὐτῶν εἰς ἑαυτὰς ἀνακυκλούμεναι. [16]τῶν γοῦν δέκα τὸ δέκατον μονάς· δέκα δὲ μονάδες μίαν ἀποφαίνουσι δεκάδα· δεκὰς δὲ πέρας μονάδων, ὅρος καὶ καμπτὴρ ἀ⟨πο⟩καταστατικός, καμπτὴρ μὲν τῆς ἀπειρίας τῶν ἀριθμῶν ὅρος δὲ καὶ τέλος μονάδων, ὁμοῦ δὲ τριὰς δεκάδι συμπλα-

---

1 *ὑφαίρεσιν*, *αι* auf Ras., H | **3** *ἄλλων*] *ὅλων* H | **7** *ἄλλως* HSS, vielleicht *ὅλως* Hkl | **10** *ταύτῃ* H, *ταύτης* JN | **11** *ὁ δύο* < Hkl | **12** *περιττὴν* < J | **15** *ἣ* N, *τῇ* HJ | **16** *ἀγενήτου* N | *γεννητῶν* H, *γενητῶν* JN | **17** *καὶ τριάδος* — **22** *περιέχουσα* < J | **18** Wortfolge *δύναμις εἰκότως ἂν ἄρα παντὸς ἀρχὴ* N | **23** *περιορίζοντες* HJ | *μητέρα* — *πῆξαι* korrupt! Wil. | nach *μήτερα* + *τε* N | *πῆξαι ὅρον* Wil., *πηξαίορον* HJ, *πηξαίωρον* N | *τε καὶ* < JN | **28** *παλίσσυτοι* Hkl, *παλισύρτοι* HJ, *παλίσυρτοι* N | **31** *δεκάδα*] *μονάδα* J | **32** *ἀποκαταστατικός* Wil., *ἀκαταστατικός* HJ, *καταστ.* N.

κεῖσα τρίτον τε περιελθοῦσα τὴν τῶν δέκα κύκλων περίοδον φυσικώτατον ἀριθμὸν γεννᾷ τὸν τριάκοντα· ὃ γὰρ ἐν μονάσι τριάς, τοῦτο ἐν δεκάσι τριακοντάς. [17]ὅρος τε πάγιος οὗτος τοῦ δευτέρου μεθ' ἥλιον μεγάλου φωστῆρος· σελήνης γοῦν περίοδος ἀπὸ συνόδου ἐπὶ σύνοδον μηνὸς κύκλον ἀπειργάζετο, μεθ' ὃν αὖθις ἀρχὴν γενέσεως ἀπολαβοῦσα νέου φωτὸς καὶ νέων ἡμερῶν ἀπάρχεται, τριάκοντα μὲν κοσμηθεῖσα μονάσι, τρισὶ δὲ τιμηθεῖσα δεκάσι, δέκα δὲ τριάσι φαιδρυνθεῖσα.

[18]τούτοις αὐτοῖς τὰ τῆς κοσμοκρατορικῆς ἀρχῆς τοῦ νικητοῦ βασιλέως πρὸς τοῦ πάντων ἀγαθῶν δοτῆρος τετιμημένα νέων ἀρχῆς ἀγαθῶν ἐπιλαμβάνεται, τέως μὲν τριακονταετηρικὰς ἑορτὰς ἀποπληροῦντα, ἤδη δ' ἐντεῦθεν μακροτέρων ἐφαπτόμενα διαστημάτων προμνώμενά τε μελλόντων ἀγαθῶν ἐλπίδας ἐν οὐρανίῳ βασιλείᾳ. ἔνθα στρατιαὶ φώτων ἀπείρων ἀμφὶ τὸν πάντων βασιλέα χορεύουσιν, οὐχ ἑνὸς ἡλίου, πάντων δ' αὐτόθι τὰ φῶτα ἡλίου κρείττονα ἐπαγομένων φαιδρυνομένων τε καὶ ἀποστιλβόντων τῇ αἴγλῃ τῶν τῆς ἀιδίου πηγῆς μαρμαρυγῶν, [19]ἔνθα ζωὴ ψυχῆς ἐν ἀγαθῶν ἀκηράτοις κάλλεσιν, ἔνθα βίος πάσης ἐκτὸς ἀχθηδόνος, ἔνθα σώφρονος καὶ παναγίας ἡδονῆς ἀπόλαυσις, καὶ χρόνος ἄχρονος ὁ μακραίων καὶ ἀτελεύτητος, εἰς ἀπερίγραφον τέλος μηκυνόμενος, οὐκέθ' ἡμερῶν καὶ μηνῶν διαστήμασιν οὐδ' ἐνιαυτῶν κύκλοις καιρῶν τε καὶ χρόνων περιόδοις ἀναμετρούμενος, μιᾷ δ' εἰς ἄπειρον ἐκτεινομένῃ ζωῇ διαρκῶν, οὐχ ὑφ' ἡλίου φωτιζομένῃ οὐδ' ἀστέρων πλήθει καὶ σελήνης αὐγαῖς καταλαμπομένῃ, ἀλλ' αὐτὸν ἐχούσῃ φωστῆρα τὸν θεὸν λόγον, τὸν μονογενῆ παῖδα τοῦ παμβασιλέως. [20]παρὸ καὶ ἥλιον αὐτὸν δικαιοσύνης καὶ φῶς ἐπέκεινα φώτων ἁπάντων λόγων ἀπόρρητοι μυοῦσι θεολογίαι, τοῦτον δ' αὐτὸν δικαιοσύνης ἀκτῖσι σοφίας τε αὐγαῖς τὰς παμμακαρίας καταλάμπειν δυνάμεις, τάς τε εὐσεβείᾳ παρεσκευασμένας ψυχὰς ἀντὶ τῆς οὐρανίου περιφερείας τοῖς αὐτοῦ κόλποις ἀπολαβόντα τῶν οἰκείων ἐπαγγελιῶν ἔργοις πιστοῦσθαι τὰς ὑποσχέσεις. [21]θνητῶν δ' ὀφθαλμὸς οὐκ εἶδεν, οὐδὲ ἀκοή τις διέγνω, ἀλλ' οὐδὲ νοῦς σάρκα ἡμφιεσμένος οἷός τε ἂν εἴη διαθρῆσαι· ἃ τοῖς

26 Mal. 4, 2. — **31** vgl. Jes. 64, 4; I. Kor. 2, 9.

---

5 *ἀπειργάζεται* J, Imperfekt falsch Wil. | **9** zwischen *τοῦ* u. *νικητοῦ* ungef. 10 Buchst. ausradiert H | **16** *τῆς αἴγλης* HJ | **19** *δ'* < Hkl | **22** *μία — ἐκτεινομένῃ ζωὴ διαρκὴς* J | **24** *ἔχουσα* HJ | *θεοῦ* ? Hkl | **25** *παρὸ — αὐτὸν*] *ὃς καὶ ἥλιος ἐστὶ* J | **26** *λόγων — 27 αὐγαῖς* < JN | *λόγων* < Hkl | **27** *δ'* HSS, *τε* Hkl | **28** *καταλάμπων* J, *καταλάμπον* N | *παρασκ.* HJ | **29** Wortfolge *τοῖς αὐτοῦ κόλποις ἀντὶ τῆς* J | *ἀπολαβ.*] *ἀποδεχόμενος* J | **30** *πιστοῦσθαι*] *δεικνύει* J | nach *ὑποσχέσεις* + *πιστεύομεν.*

εὐσεβείᾳ διακοσμησαμένοις προητοίμασται, ὥσπερ οὖν καὶ σοί, βασιλεῦ θεοσεβέστατε, ᾧ μόνῳ τῶν ἐξ αἰῶνος ἐντεῦθεν ἤδη τὸν ἀνθρώπειον ἀποκαθᾶραι βίον αὐτὸς ὁ τῶν ὅλων παμβασιλεὺς θεὸς ἐδωρήσατο, ᾧ καὶ τὸ αὐτοῦ σωτήριον ἀνέδειξε σημεῖον, δι' οὗ τὸν θάνατον καταγωνισάμενος τὸν κατὰ τῶν ἐχθρῶν ἤγειρε θρίαμβον· ὃ δὴ νικητικὸν τρόπαιον, δαιμόνων ἀποτρόπαιον, τοῖς τῆς πλάνης ἰνδάλμασιν ἀντιπαρατάξας τὰς κατὰ πάντων ἀθέων πολεμίων τε καὶ βαρβάρων ἤδη δὲ καὶ αὐτῶν δαιμόνων, ἄλλων τουτωνὶ βαρβάρων, ἤρατο νίκας.

VII. Δυεῖν γάρ τοι φύσεων ἐν ἡμῖν συμπεπλεγμένων, ψυχῆς λέγω καὶ σώματος, καὶ τοῦ μὲν ὁρωμένου τοῖς πᾶσι τοῦ δ' ἀφανοῦς καθεστῶτος, δύο τούτοις ἐναντία βάρβαρα καὶ πολέμια γένη, τὸ μὲν ἀφανῶς τὸ δ' ἐκ τοῦ προφανοῦς παρετάττετο. καὶ τὸ μὲν σώματα σώμασι προβεβλημένον, τὸ δ' ἀσωμάτοις παντευχίαις γυμνὴν αὐτὴν ἐπολιόρκει τὴν ἀνθρώπου ψυχήν. [2]εἶθ' οἱ μὲν ὁρατοὶ βάρβαροι, νομάδες τινὲς ἄγριοι θηρῶν οὐδὲν διαφέροντες, ἐπὶ τὰς ἡμέρους τῶν ἀνθρώπων ἐφοίτων ἀγέλας, χώρας δηοῦντες, πόλεις ἐξανδραποδιζόμενοι, λύκων ἀπηνῶν δίκην ἐκ τῆς ἐρήμης τοῖς κατὰ πόλιν ἐπιόντες, κἄπειτα λυμαινόμενοι ὅσοις ἂν δύναιντο. οἱ δ' ἀφανεῖς ἐχθροί, ψυχοφθόροι δαίμονες, οἱ δὴ βαρβάρων ἁπάντων ἀπηνέστεροι, ἀμφὶ τὸν ἀέρα τόνδε ποτώμενοι πᾶν τὸ θνητὸν γένος μηχαναῖς πολυθέου κακίας ἐξηνδραποδίζοντο, ὡς μηκέτ' αὐτοῖς εἶναι θεὸν τὸν ἀληθῆ θεὸν ἀλλά τινα πολὺν καὶ ἄθεον πλάνον· τοὺς γὰρ μηδαμῆ μηδαμῶς ὄντας οὐκ οἶδ' ὁπόθεν παραγαγόντες, τὸν ὄντα καὶ μόνον ἀληθῶς ὄντα ὡς οὐκ ὄντα πάρεργον ἐποιήσαντο.

[3]Ἔνθεν αὐτοῖς ἡ τῶν σωμάτων γένεσις ἐνομίσθη θεός, καὶ πάλιν ἄλλος ἐναντίος τούτῳ θεός, ἡ τῶν αὐτῶν διαφθορὰ τε καὶ λύσις. ἀλλ' ὁ μὲν πρῶτος αὐτοῖς ὡς ἂν γενέσεως ἀρχηγὸς Ἀφροδίτης ὀργίοις ἐτιμᾶτο, ὁ δὲ δεύτερος ὡς ἂν πολὺς καὶ τοῦ θνητοῦ κατισχύων γένους Πλούτων καὶ Θάνατος ὠνομάζετο. ὡς γὰρ μὴ ἑτέραν ἢ τὴν διὰ γενέσεως ζωὴν εἰδότες οἱ τότ' ἄνθρωποι τὴν ταύτης αἰτίαν [γένεσιν] θεὸν εἶναι ἀπέφαινον· καὶ ὡς μηκέτ' ὄντες μετὰ θάνατον νικητὴν ἁπάντων καὶ μέγαν θεὸν τὸν Θάνατον ἀνηγόρευον· εἶθ' ὡς

---

3 ἀποκαθῆρε H | 7 πολεμίων τε καὶ < J | 8 καὶ < H | ἄλλων τουτωνὶ βαρβ. < J | δαιμόνων H, βαρβάρων N | τουτονὶ H | βαρβάρων H, δαιμόνων N | 9 ἤρατο νίκας J, ἤρω (ἥρω) το νῖκος HN | 10 δυοῖν N | 12 δύο H, ἐπὶ JN | 14 σώμασι HJ, σώματι N | 18 ἐρήμου J | 19 δίνωνται H | 20 δὴ u. ἁπάντων < J | 21 ποτώμενοι H | θνητῶν HJ | 23 πλᾶνον H | nach πλάνον + am Rande ἀλᾶσθαι N | 30 μὴ ἑτέραν Hkl, μηδέτεραν HSS | τὴν] τῆς H | 32| καὶ + vor γένεσιν N | γένεσιν < Hkl (nicht Wil.).

εὐθύναις οὐδαμῶς ὑποκείμενοι διὰ τὴν ἐκ τοῦ θανάτου λύσιν τὰ μυρίων θανάτων ἄξια δρῶντες διῆγον, βίον τε ἔζων ἀβίωτον, οὐ θεὸν ἐν νῷ λαμβάνοντες, οὐ θείας κρίσεως δικαιωτήρια προσδοκῶντες, οὐ τῆς σφῶν κατὰ ψυχὴν οὐσίας τὴν μνήμην ἀναζωπυροῦντες, ἐνὶ δὲ δεινῷ προστάτῃ τῷ Θανάτῳ χρώμενοι, καὶ τὴν ἐκ τούτου τῶν σωμάτων φθορὰν λύσιν τοῦ παντὸς ἑαυτοὺς εἶναι πείσαντες, μέγαν θεὸν καὶ πλούσιον, παρὸ καὶ Πλούτωνα, τὸν Θάνατον ἀνηγόρευον. καὶ Θάνατος ἦν αὐτοῖς θεὸς οὐ μόνος, ἀλλὰ καὶ τὰ πρὸ τούτου τίμια, τὰ δὴ πρὸς ἡδυπαθῆ ζωὴν αὐτοῖς συμβαλλόμενα. [4]θεὸς γοῦν αὐτοῖς ἦν ἡ τῶν σαρκῶν ἡδονή, θεὸς ἡ τροφή, θεὸς ἡ τούτων βλάστη, θεὸς ἡ τῶν ἀκροδρύων φυή, θεὸς ἡ διὰ μέθης τρυφή, θεὸς ὁ τῶν σωμάτων πόθος, θεὸς ἡ τούτων ἡδονή. ἔνθεν τὰ Δήμητρος καὶ Φερεφάττης μυστήρια καὶ Κόρης ἁρπαγὴ ὑπὸ Ἀϊδωνέως καὶ πάλιν ἡ ταύτης ἀνάδοσις. ἔνθεν Διονύσου τελεταὶ καὶ νικώμενος Ἡρακλῆς ὡς ὑπὸ κρείττονος θεοῦ τῆς μέθης, ἔνθεν Ἔρωτος καὶ Ἀφροδίτης ὄργια μοιχικά. ἔνθεν Ζεὺς αὐτὸς γυναικομανῶν καὶ Γανυμήδους ἐρῶν, φιληδόνων τε θεῶν καὶ φιλοπαθῶν ἀσελγῆ μύθων ἀναπλάσματα.

[5]τοσούτοις δῆτα βέλεσι θεομάχου πλάνης οἱ δεινοὶ βάρβαροι καὶ τῷ βασιλεῖ τῶν ὅλων ἐχθροὶ τοὺς ἐπὶ γῆς κατεπόνουν, καὶ εἶλόν γε τὸ πᾶν γένος ὑποχείριον, ὡς ἁπανταχοῦ γῆς ἀθεότητος ἀνεγεῖραι στήλας νεώς τε καὶ ἱερὰ ψευδωνύμου θεολογίας καθ' ἑκάστην γωνίαν συνίστασθαι. [6]οἱ γοῦν τότε κρατεῖν νομιζόμενοι τοσοῦτον καταδεδούλωντο τῇ πλάνῃ, ὡς ὁμοφύλων καὶ συγγενῶν φόνους τοῖς αὐτῶν καλλιερεῖν θεοῖς καὶ τὰ ξίφη θήγειν κατὰ τῶν προμάχων τῆς ἀληθείας, πόλεμόν τε ἄσπονδον καὶ ἀθέους αἱρεσθαι χεῖρας, οὐ κατ' ἐχθρῶν ἀλλοφύλων καὶ ἀπεξενωμένων, κατὰ δὲ τῶν συνεστίων καὶ φίλων, κατά τε ἀδελφῶν καὶ συγγενῶν καὶ φιλτάτων, οἳ δὴ σεμνότητι βίου σωφροσύνῃ τε καὶ θεοσεβείας ἀληθοῦς ἐγχειρήμασι τιμᾶν τὸ θεῖον καὶ σέβειν διεγνώκεσαν. [7]ἀλλ' οἱ μὲν ὧδέ πη μανίᾳ φρενῶν τοὺς τῷ βασιλεῖ τῶν ὅλων καθωσιωμένους τοῖς αὐτῶν δαίμοσι κατέσφαττον, οἱ δὲ τῆς ἀληθοῦς εὐσεβείας γενναῖοι μάρτυρες καὶ ζωῆς αὐτῆς τὸν ὑπὲρ ἀληθείας εὐκλεῆ θάνατον προτιμᾶν μεμελετηκότες παρ' οὐδὲν τὴν τοσαύτην ἐτίθεντο τυραννίδα, οἷα δὲ θεοῦ στρατιῶται καρτερίας ἀρετῇ φραξάμενοι, πάντα τρόπον θανάτου γέλωτα

35 ff. Vgl. Euseb. H.E. VIII, 14, 13 ff.

---

1 τοῦ < J | *μυρία* HJ | **5** *τούτων* H | **8** *δὴ* < N | **10** *ἡ τῶν καρπῶν* [*ἡδονή, θεὸς ἡ*] *τροφή* Wil., sehr wahrsch. | **12** *Φερεφάτης* N | **16** *γυναιμανῶν* H | *γανυμήδους* J | **23** *τοσοῦτο* N | **24** *φόνοις* J | *αὐτοῖς* H | **25** *θήγειν, η* auf Ras., J | **30** *μανίας* J | **31** *καθοσιωμένους* H, *καθωσ.*, aber ω auf Ras., J.

ἔθεντο, πῦρ καὶ σίδηρον καὶ προσηλώσεις, θῆράς τε ἀγρίους καὶ θαλάττης βυθούς, ἀποτομὰς μελῶν καὶ καυτῆρας, ὀφθαλμῶν ἐξορύξεις, τοῦ παντὸς σώματος ἀκρωτηριασμούς, λιμὸν ἐπὶ τούτοις καὶ μέταλλα καὶ δεσμὰ παντὸς καλοῦ καὶ ἡδονῆς ἁπάσης γλυκίονα ἡγησάμενοι δι᾽ ἔρωτα καὶ πόθον τὸν πρὸς τὸν αὐτῶν βασιλέα. θηλειῶν τε ὡσαύτως νεανικαὶ ψυχαὶ τῶν ἀνδρῶν οὐχ ἧττον ἠρρενωμέναι, αἱ μὲν τοὺς αὐτοὺς τοῖς ἀνδράσιν ἀγῶνας ὑποστᾶσαι ἴσα τῆς ἀρετῆς ἀπηνέγκαντο βραβεῖα, αἱ δ᾽ ἐπὶ φθορᾷ τῶν σωμάτων ἑλκόμεναι θᾶττον τὴν ψυχὴν θανάτῳ ἢ τὸ σῶμα ⟨τῇ φθορᾷ⟩ παραδεδώκασιν, μυρίαι τε ἄλλαι πρὸς τῶν κατ᾽ ἔθνος ἀρχόντων, πορνείας ἀπειλὴν μηδ᾽ ἄκροις ὠσὶν ἐπακοῦσαι δεδυνημέναι, πᾶν εἶδος στρεβλωτηρίων πᾶσάν τε ψῆφον θανατηφόρον εὐθαρσῶς ὑπέστησαν. [8]ἀλλ᾽ οἱ μὲν τοῦ μεγάλου βασιλέως πρόμαχοι τῆς πολυθέου στρατιᾶς ὧδέ πη τοὺς ἄθλους ψυχῆς ἐρωμένῳ λογισμῷ κατηγωνίζοντο· οἱ δ᾽ ἐχθροὶ τῷ θεῷ καὶ τῆς ἀνθρώπων πολέμιοι σωτηρίας, πάντων ἀνημέρων βαρβάρων χείρους, τοιαύταις ἔχαιρον ἀνθρωπίνων αἱμάτων σπονδαῖς· οἵ τ᾽ αὖ τούτων ὑπηρέται τοιαύτας αὐτοῖς προπόσεις ἐξ ἀδίκου μιαφονίας προὔπινον, πικρὰν ταύτην καὶ δυσσεβῆ πανδαισίαν ἐπ᾽ ὀλέθρῳ τοῦ κοινοῦ γένους αὐτοῖς παρασκευάζοντες.

[9] τούτων ⟨δ᾽⟩ ὧδε ἐχόντων τί ἐχρῆν τὸν τῶν καταπονουμένων βασιλέα [θεὸν] διαπράξασθαι; ἆρά γε τὴν τῶν φιλτάτων ἀντιπαρελθεῖν σωτηρίαν καὶ παριδεῖν οὕτω τοὺς οἰκείους πολιορκουμένους; ἀλλ᾽ οὔτε κυβερνήτης οὕτω ποτ᾽ ἂν λεχθείη σοφός, εἰ κατὰ βυθῶν αὔτανδρον τὸ σκάφος ἐκδώσει, μηδὲν παρ᾽ ἑαυτοῦ πρὸς τὴν τῶν ἐμπλεόντων σωτηρίαν πορισάμενος, οὔτε στρατηγὸς οὕτω ποτ᾽ ἂν γένοιτο ἀφειδής, ὡς τοὺς αὐτοῦ γνωρίμους ἀτιμωρητὶ τοῖς ἐχθροῖς παραχωρῆσαι· ἀλλ᾽ οὐδὲ ποιμὴν ἀγαθὸς τῆς αὐτοῦ ποίμνης τὸ πεπλανημένον ἀπαθῶς παρίδοι ἂν θρέμμα, ἀλλὰ τὰ μὲν εὖ ἔχοντα αὐτῷ ἐν ἀσφαλεῖ κείμενα καταλείψει, τῆς δὲ τοῦ πεπλανημένου χάριν σω-

21—215, 2 vgl. Euseb. Theoph. Syr. II, 83 (Lee Transl. Engl. S. 143, Z. 23—144, 8). — **27** vgl. Matth. 18, 12.

---

1 das letzte *καὶ* < H | **2** *θαλάσσης* N | **3** *ἀκρωτηρ.*, *ω* aus *ο*, J | **4** nach *ἁπάσης* + *ταῦτα* H | *γλυκίονα* Val. (?), *γλυκειαν* H, *γλύκια* N, *γλυκύτερα* J | **9** *τῇ φθορᾷ* + Hist. Eccl. | **15** *παντὸς ἀνημέρων βαρβάρων* H, *πάντων ἀνημέρων βαρβάρων* J, *παντὸς ἀνημέρου βαρβάρου* N | **17** *αὐτοῖς* HN, *αὐτοὺς* J | **18** *καινοῦ* H | **20** *δ᾽* + Hkl (nicht Wil.) | *τί ἐχρῆν* Hkl, *τί χρὴ* H, *τίν᾽ ἐχρῆν* JN | **21** *θεὸν* < Hkl | *παρελθεῖν* N | **23** u. **25** *οὕτω* HSS, richtig, aber Syr. ever = *οὔπω*, u. so Hein. nach Valesii „unquam“ | **24** lieber *μηθὲν* | **26** *παραχωρήσας* HJ | **28** *αὐτῶν* J.

τηρίας πᾶν ὁτιοῦν ἂν πάθοι, εἰ καὶ πρὸς θῆρας ἀγρίους συμπλακῆναι δέοι. [10]ἀλλ᾽ οὐκ ἦν ἀλόγου θρέμματος ἡ σπουδὴ τῷ μεγάλῳ βασιλεῖ, τὸ δὲ πᾶν αὐτῷ τῆς οἰκείας στρατιᾶς καὶ τῶν δι᾽ αὐτὸν πολεμουμένων χάριν ἐσπουδάζετο. ὧν τοὺς ἀγῶνας καὶ τοὺς ὑπὲρ εὐσεβείας ἄθλους ἀποδεξάμενος, τοὺς μὲν τὴν πρὸς αὐτὸν στειλαμένους πορείαν τοῖς παρ᾽ αὐτῷ νικητηρίοις τιμήσας ταῖς κατ᾽ οὐρανὸν ἀγγελικαῖς ἐνέγραφεν χορείαις, τοὺς δ᾽ ἐπὶ γῆν ἐφύλαττεν, εὐσεβείας ζώπυρα σπέρματα τοῖς ὀψιγόνοις, θεατὰς ἅμα τῆς κατὰ τῶν ἀσεβῶν δίκης καὶ τῆς τῶν πεπραγμένων ἱστορίας ἐξηγητὰς γενησομένους. [11]εἶτ᾽ ἐπὶ τὴν ἄμυναν τῶν πολεμίων τὴν αὐτοῦ δεξιὰν ἐκτείνας, ἑνὶ νεύματι τοὺς μὲν ἀθρόως ἀφανεῖς κατεστήσατο θηλάτοις πληγαῖς προτιμωρησάμενος, αὐτούς τε οἰκείοις χείλεσι τὴν παλινῳδίαν [τῆς] τῶν πεπλημμεληκότων σφίσιν αὐτοῖς καὶ μὴ βουλομένους ᾆσαι καταναγκάσας, τοὺς δ᾽ ἀπὸ χθονὸς ἤγειρεν ὑψώσας τοὺς πάλαι ταπεινοὺς καὶ πρὸς ἁπάντων ἀπεγνωσμένους.

[12]καὶ τοῦθ᾽ ὁ μέγας βασιλεὺς οὐρανόθεν ἐνήργει, ὁπλίτην ἄμαχον τὸν αὐτοῦ θεράποντα προστησάμενος (χαίρει γὰρ ὧδε προσφωνούμενος εὐσεβείας ὑπερβολῇ βασιλεύς)· ὃν δὴ νικητὴν παντὸς τοῦ τῶν πολεμίων ἀπέφηνε γένους, ἕνα κατὰ πολλῶν ἐγείρας. οἱ μὲν γὰρ ἦσαν μυρίοι πολλοί τε, πολλῶν ἅτε φίλοι δαιμόνων, μᾶλλον δ᾽ οὐδένες ἦσαν, ὅθεν οὐδ᾽ εἰσίν, ὁ δ᾽ ἐξ ἑνὸς εἷς βασιλεύς, εἰκὼν ἑνὸς τοῦ παμβασιλέως, καὶ οἱ μὲν ἀθέῳ ψυχῇ τοὺς εὐσεβεῖς ἄνδρας μιαιφόνοις ἀνῄρουν σφαγαῖς, ὁ δὲ τὸν αὐτοῦ σωτῆρα μιμούμενος καὶ μόνον σώζειν εἰδὼς καὶ τοὺς ἀθέους ἔσωζεν εὐσεβεῖν διδάσκων. [13]εἶθ᾽ οἷα νικητὴς ἀληθῶς τὸ διττὸν ἐκεῖνο βάρβαρον ἐνίκα γένος, ἀνδρῶν μὲν τὰ ἀνήμερα φῦλα λογικαῖς ἐξημερῶν πρεσβείαις καὶ τοὺς κρείττονας εἰδέναι καὶ μὴ ἀγνοεῖν ἐπαναγκάζων, ἐξ ἀνόμου τε καὶ θηριώδους βίου ἐπὶ τὸ λογικὸν καὶ νομιμὸν μεθαρμοζόμενος, τὸ δ᾽ ἀπηνὲς καὶ ἀπηγριωμένον τῆς ἀφανοῦς δαιμόνων φύσεως ἔργοις αὐτοῖς ἀπελέγχων ὑπὸ τοῦ κρείττονος πάλαι νενικημένον. ὁ μὲν γὰρ κοινὸς τῶν ὅλων σωτὴρ τοὺς ἀφανεῖς ἀφανῶς ἠμύνατο, ὁ δ᾽ οἷα μεγάλου βασιλέως ὕπαρχος τοῖς νενικημένοις ἐπεξῄει, τοὺς πάλαι νεκροὺς καὶ ἀπολωλότας σκυλεύων καὶ τὰ λάφυρα διανέμων ἀφθόνως τοῖς τοῦ νικητοῦ στρατιώταις.

---

1 ἂν Wil., καὶ HSS | **3** καὶ < J | **4** χάρις H | **7** ἐπὶ γῆς Hkl | **9** δίκης HN, νίκης J | **11** ἑνὶ Hkl (vgl. S. 216, 9), ἐπὶ H, ὑπὸ N, < J | νεύματι < J | **13** nach παλινῳδίαν + τῆς HSS, < Hkl, τὴν Hein. | πεπλημμεληκότων auf Ras. H | βουλομένους Wil., βουλομένοις HSS | **20** οὐδένες ἦσαν Hkl, οὐδὲν ἐσῆσαν H, οὐδὲν ἦσαν JN | **25** βαρβάρων N | **28** νομικὸν J | **29** δαίμονος J | **31** τοῦ + vor μεγάλου J | **32** ἐπεξῄει, das erste ε auf Ras., J, ὑπεξῄει HN.

VIII. Ἐπειδὴ γὰρ συνεῖδεν μάτην δειμαίνοντα νηπίων δίκην ἀφρόνων τὰ πλήθη τῆς πλάνης τὰ μορμολύκεια ὕλη χρυσοῦ καὶ ἀργύρου πεπλασμένα, καὶ ταῦτα ἐκποδὼν ᾤετο δεῖν ἄρασθαι ὥσπερ τινὰ λίθων ἐγκόμματα τοῖς ἐν σκότῳ βαδίζουσι πρὸ τῶν ποδῶν ἐρριμμένα, λείαν τε καὶ ὁμαλὴν τοῦ λοιποῦ τὴν βασιλικὴν τοῖς πᾶσιν ἀναπετάσας πορείαν. [2]ταῦτ᾽ οὖν διανοηθεὶς οὐχ ὁπλιτῶν αὐτῷ καὶ πλήθους στρατοπεδίας ἡγήσατο δεῖν πρὸς τὸν τούτων ἔλεγχον, εἷς δὲ μόνος αὐτῷ καὶ δεύτερος τῶν αὐτοῦ γνωρίμων πρὸς τὴν ὑπηρεσίαν ἀπήρκουν, οὓς ἐνὶ νεύματι κατὰ πᾶν ἔθνος διεπέμπετο. [3]οἱ δ᾽ εὐσεβείᾳ πίσυνοι μυριάνδρων δήμων τε καὶ λαῶν μέσον παριόντες ἀνὰ πάσας πόλεις τε καὶ χώρας πολυχρονίου πλάνης ἐποιοῦντο φωράν, αὐτοὺς τοὺς ἱερωμένους σὺν πολλῷ γέλωτι καὶ σὺν αἰσχύνῃ παράγειν εἰς φῶς ἐκ σκοτίων μυχῶν τοὺς αὐτῶν θεοὺς παρακελευόμενοι, κἄπειτα ἀπογυμνοῦντες τοῦ φάσματος καὶ τὴν εἴσω τῆς ἐπικεχρωσμένης μορφῆς ἀμορφίαν τοῖς πάντων ὀφθαλμοῖς ἐνδεικνύμενοι. εἶτ᾽ ἀποξέοντες τὸ δοκοῦν χρήσιμον τῆς ὕλης, χωνείᾳ τε καὶ πυρὶ δοκιμάζοντες, τὸ μὲν λυσιτελὲς ὅσον αὐτοῖς ἀναγκαῖον ἐνομίζετο ἐν ἀσφαλεῖ τιθέμενοι συνεῖχον, τὸ δ᾽ ἄλλως περιττὸν καὶ ἄχρηστον εἰς μνήμην αἰσχύνης παρεχώρουν τοῖς δεισιδαίμοσιν. [4]οἷον δὲ καὶ τόδ᾽ ἔρεξε βασιλεὺς ὁ θαυμάσιος· ὡς γὰρ καὶ τῶν νεκρῶν εἰδώλων τὰ τῆς πολυτελοῦς ὕλης τὸν ἀποδοθέντα τρόπον ἐσκυλεύετο, τὰ λοιπὰ μετῄει ἀνδρείκελα χαλκοῦ πεποιημένα. δέσμιοι δῆτα καὶ οἵδε μύθων θεοὶ γεγηρακότων τριχῶν ὑφάσμασιν ἤγοντο περιβληθέντες, κἀπὶ τούτοις ὁ μέγας βασιλεὺς ὥσπερ τινὰ πολυφεγγῆ πυρσὸν ἐξάψας, μή πη λανθάνοι κρύφιόν τι πλάνης λείψανον, ὄμματι βασιλικῷ περιεσκόπει· [5]οἷα δέ τις οὐρανοπετὴς ἀετῶν ὀξυωπέστατος ἄνωθεν ἀφ᾽ ὑψηλοῦ τὰ πορρωτάτω διεστῶτα κατὰ γῆς ἴδοι, ὧδε καὶ αὐτὸς τῆς αὐτοῦ καλλιπόλεως τὴν βασιλικὴν ἀμφιπολεύων ἑστίαν, δεινόν τι ψυχῶν θήρατρον ἐπὶ τοῦ Φοινίκων λανθάνον ἔθνους ἐξ ἀπόπτου συνεῖδεν. ἄλσος δὲ τοῦτ᾽ ἦν καὶ τέμενος, οὐκ ἐν μέσαις πόλεσιν οὐδ᾽ ἐν ἀγοραῖς καὶ πλατείαις, ὁποῖα τὰ πολλὰ κόσμου χάριν ταῖς πόλεσι

216, 1—217, 16: fast = Vita Const. III, 54, 4 ff. (= S. 102, 1 — 103, 18). — **19** vgl. Hom. Od. 4, 242.

---

1 *ἐπειδὴ* — **19** *δεισιδαίμοσιν* < J | **3** *πεπλανημένα* (was auf das in Vita C. befindliche *πεπλασμένα* deutet) H, *πεποιημένα* N | **5** *ἀναπετάσας* HN, *ἀναπετάσαι* Vita C. | **6** *στρατοπεδίας* HSS | **9** *εὐσεβείας* HN | **10** *μέσοι* Vita C. | **13** *ἐγκελ.* Vita C. **11** *φωράν* Val., *φῶρας* HN | **17** nach *λυσιτελὲς* + *καὶ* N | **18** *καὶ* < H | **19** *δὲ* < Wil. | **20** *ἔρρεξε* Vita C. | **21** *ἐσκύλευτο* J | **22** *οἵδε* Vita C., *οἵ γε* HSS | **27** *αὐτὸς* HSS. *οὗτος* Vita C. | **29** *συνεῖδεν*, das erste ε auf Ras., J | **30** *τοῦτο* Vita C. (Cod. V).

φιλοτιμεῖται, [6]τὸ δὲ ἦν ἔξω πάτου τριόδων τε καὶ λεωφόρων αἰσχρῷ δαίμονι Ἀφροδίτης ἐπ᾽ ἀκρωρείας μέρει τοῦ Λιβάνου καθιδρυμένον. σχολή τις ἦν αὖτη κακοεργίας ἅπασιν ἀκολάστοις πολλῇ τε δραστώνῃ διεφθορόσι τὰ σώματα· γύννιδες γοῦν τινες ἄνδρες οὐκ ἄνδρες τὸ σεμνὸν τῆς φύσεως ἀπαρνησάμενοι θηλείᾳ νόσῳ τὴν δαίμονα ἱλεοῦντο, γυναικῶν τε αὖ παράνομοι ὁμιλίαι, κλεψίγαμοί τε φθοραί, ἄρρητοί τε καὶ ἐπίρρητοι πράξεις ὡς ἐν ἀνόμῳ καὶ ἀπροστατῃ χώρῳ κατὰ τόνδε τὸν νεὼν ἐπεχειροῦντο. φώρ τε οὐδεὶς ἦν τῶν πραττομένων, τῷ μηδένα σεμνῶν αὐτόθι τολμᾶν παριέναι. [7]ἀλλ᾽ οὐχὶ καὶ βασιλέα τὸν μέγαν οἷά τε ἦν τὰ τῇδε δρώμενα λανθάνειν, αὐτοπτήσας δὲ ταῦτα βασιλικῇ προμηθείᾳ οὐκ ἄξιον εἶναι ἡλίου αὐγῶν τὸν τοιόνδε νεὼν ἔκρινεν, αὐτοῖς δὲ ἀφιερώμασιν ἐκ βάθρων τὸ πᾶν ἀφανισθῆναι κελεύει. ἐλύετο δῆτα αὐτίκα βασιλικῷ νεύματι τὰ τῆς ἀκολάστου πλάνης μηχανήματα, χείρ τε στρατιωτικὴ τῇ τοῦ τόπου καθάρσει διηκονεῖτο, σωφρονεῖν δ᾽ ἐμάνθανον ἀπειλῇ βασιλέως οἱ μέχρι τοῦδε ἀκόλαστοι. [8]ἀλλὰ γὰρ ὧδε καὶ τὰ τῆς λαοπλάνου φάσματα κακίας ἐμφανῆ τοῖς πᾶσι καταστησάμενος βασιλεύς, τὸν αὐτοῦ σωτῆρα τοῖς πᾶσιν ἀνεκήρυττεν, οὐκ ἦν τε ἀρωγὸς οὐδεὶς οὐδ᾽ ἐπαμύνων τοῖς ἁλωκόσιν, οὐ δαίμων, οὐ θεός, οὐ χρησμῳδός, οὐ μάντις. οὐδὲ γὰρ ἔτι σκοτίῳ ζόφῳ αἱ τῶν ἀνθρώπων ἐκαλινδοῦντο ψυχαί, θεοσεβείας δὲ ἁπλανοῦς ἀκτῖσι πεφωτισμέναι τοῖς μὲν αὐτῶν προπάτορσι κατεμέμφοντο ἀγνωσίαν ἠλέουν τε αὐτοὺς τῆς ἀβλεψίας, σφᾶς δὲ αὐτὰς μακαρίας ἀπέφαινον ὡς ἂν δεινῆς ἠλευθερωμέναι πλάνης. [9]οὕτω δῆτα ἐν βραχεῖ θεοῦ μεγάλου βουλῇ βασιλέως τε ὑπουργίᾳ πᾶν τὸ τῶν ἐχθρῶν καὶ πολεμίων ὁρωμένων τε καὶ ἀφανῶν ἀνῄρητο γένος, εἰρήνη τε λοιπὸν ἀγαθὴ καὶ κουροτρόφος τὸ πάντων ἀνθρώπων διελάμβανεν οἰκητήριον, καὶ οὐκέτ᾽ ἦσαν πόλεμοι, ὅτε μηδὲ θεοί, ἀλλ᾽ οὐδὲ μάχαι κατ᾽ ἀγροὺς καὶ κατὰ πόλεις, οἷαι τὸ πρὶν ὅτε τὰ δαιμόνων ἐπήνθει, καὶ οὐκέθ᾽ αἱμάτων παρ᾽ ἀνθρώποις ἐκχύσεις, ὡς ὅτε τὰ τῆς πολυθέου μανίας ἤκμαζεν.

IX. Ὥρα δ᾽ οὖν τὰ νέα τοῖς παλαιοῖς ἀντιπαραβάλλειν καὶ τὴν ἐπὶ τὰ κρείττω ῥοπὴν ἐκ τῆς τῶν χειρόνων ἀντιπαραθέσεως ἐπισκοπεῖν, διακρίνειν τε καὶ συνορᾶν ὡς πάλαι μὲν πρόπυλα καὶ τε-

---

1 nach λεωφ. + ἐκτὸς Vita C. | **2** ἐπ᾽] ἐν Vita C. | **4** διεφθορόσι, ό auf Ras., J | γύννιδες J, γύνιδες HN | **7** καὶ ἀπροστάτῃ < J | ἀποστατη, ο auf Ras., N | **8** ἐπεχειρουντὄφωρ H, ἐπεχείρουν ἔφορος JN | **9** τῷ] τὸ H | σεμνὸν J | nach σεμνῶν + ἀνδρῶν Vita C. | **10** οὐ HJ | οἷα τε < JN | **11** καὶ + vor ταῦτα Vita C. | **12** αὐγῶν J, Vita C., αὐτῶν H, αὐτοῦ N | **13** ἐλύετο J, λύετο HN | βασιλικῶ, ω auf Ras., J | **16** nach τὰ + μετὰ H | **18** ἀρωγὸς J | **27** καὶ οὐκέτ᾽ — **218, 33** ἐπαιρόμενοι < JN.

μένη ἄλση τε καὶ ἱερὰ κατὰ πᾶσαν πόλιν αὐτοῖς φιλοπόνως ἐξησκεῖτο ἀναθήμασί τε πάνυ πολλοῖς ἐστεφανοῦντο οἱ ναοί. [2]καὶ θεῶν μὲν πολὺς ἦν ὁ παρὰ τοῖς τότε τυράννοις λόγος, ἔθνη τε καὶ δῆμοι κατ᾽ ἀγροὺς καὶ κατὰ πάντα τόπον ἤδη τε κατ᾽ οἴκους ἐν αὐτοῖς αὐτῶν ταμείοις τε καὶ θαλάμοις ⟨βωμοῖς⟩ καὶ ἀγάλμασιν ἐτίμων τὰ πάτρια, τῆς δ᾽ εὐσεβείας αὐτοῖς ὁ καρπὸς οὐ τὰ νῦν ὀφθαλμοῖς ὁρώμενα τῆς πρὸς ἀλλήλους ὑπῆρχεν εἰρήνης, πάντα δὲ τἀναντία τούτοις, πόλεμοι καὶ μάχαι καὶ στάσεις· αἷς διὰ παντὸς τοῦ βίου κατατριβόμενοι αἵμασι καὶ φόνοις ἐμφυλίοις τὰς ἑαυτῶν ἐπλήρουν χώρας. [3]οἵ τ᾽ αὖ πρὸς αὐτῶν τιμώμενοι μαντείας μὲν καὶ χρησμοὺς καὶ μελλόντων προγνώσεις σὺν κολακείᾳ πολλῇ τοῖς τότε κρατοῦσιν ἐπηγγέλλοντο, τὸν δὲ σφῶν ὄλεθρον οὐκ ἔγνωσαν προγνῶναι οὐδὲ προφῆσαι σφίσιν αὐτοῖς, ὃ δὴ καὶ μέγιστον γένοιτ᾽ ἂν δεῖγμα τοῦ τῆς ἀπάτης ἐλέγχου. [4]οὐδεὶς γοῦν πώποτε τῶν ἐπὶ χρησμοῖς πάλαι θαυμαζομένων τὴν εἰς ἀνθρώπους ἔκλαμψιν τοῦ κοινοῦ σωτῆρος προηγόρευσεν οὐδὲ τὸ νέον κήρυγμα τῆς ὑπ᾽ αὐτοῦ προβληθείσης θεογνωσίας· ἀλλ᾽ οὐδ᾽ αὐτὸς ὁ Πύθιος συνῆκεν οὐδ᾽ ἕτερος τῶν μεγαλοδαιμόνων τὴν οἰκείαν ἐρημίαν οὐδὲ τὸν πολιορκητὴν ἐθέσπισεν οὐδὲ τὸν αὐτῶν καθαιρέτην ἐμαντεύσατο. [5]τίς δὲ χρησμῳδὸς ἢ μάντις τὰ μὲν αὐτῶν σεμνὰ νέου τινὸς ἐπιφανέντος τῷ βίῳ σβεσθήσεσθαι, τὴν δ᾽ εἰς τὸν πάντων βασιλέα γνῶσίν τε καὶ εὐσέβειαν πᾶσιν ἀνθρώποις παραδοθήσεσθαι προηγόρευσεν; τίς τὸ σεμνὸν τουτὶ καὶ θεοσεβὲς βασίλειον αὐτόν τε τὸν καλλίνικον ἡμῶν τά τε κατὰ δαιμόνων αὐτῷ πανταχοῦ γῆς ἀνεγηγερμένα τρόπαια καὶ τῶν ὑψηλῶν τὸν ἀφανισμὸν προέγνω; [6]τὴν δὲ διὰ πυρὸς χωνείαν καὶ τὴν ἐξ ἀχρήστου ἰδέας εἰς ἀναγκαίας χρήσεις τῶν ἀψύχων μεταβολὴν τίς πώποτε ἡρώων διεστείλατο; χωνευομένων δ᾽ αὐτοῖς τῶν ξοάνων εἰς λεπτόν τε γελοίως κατακοπτομένων τίς πώποτε θεῶν ἐμνημόνευσεν; [7]ποῖ δ᾽ ἦσαν οἱ τούτων ἀρωγοὶ μὴ οὐχὶ ἐπαμύνειν τοῖς αὐτῶν ἀφιερώμασιν ὑπ᾽ ἀνθρώπων ἀφανιζομένοις; ποῖ ποτ᾽ ἦσαν οἱ τοὺς πολέμους τὸ πρὶν ἐνεργοῦντες, τοὺς σφῶν πολιορκητὰς ἐν βαθυτάτῃ διατελοῦντας εἰρήνῃ θεώμενοι; ποῖ δὲ οἱ τούτοις ὡς θεοῖς ἐπιθαρσοῦντες καὶ πεποιθήσει ματαίᾳ τοὺς λογισμοὺς ἐπαιρό-

1—33: vgl. (doch grosse Differenzen) Euseb. Theoph. Syr. II, 78—80 (Lee Transl. Engl. S. 136, 32—138, 29).

---

5 *βωμοῖς* < H; with images and altars Syr. = *καὶ* (?) *ἀγάλμασιν καὶ βωμοῖς*, vielleicht so | *κατὰ* + vor *τὰ πάτρια* Val., aber these (Deities) of their fathers Syr. | **24** *ἀνεπηγερμένα* H | **26** *ἰδέαν* H.

μενοι, οἱ τὴν μὲν πλάνην εἰς ὕψος ἐγείραντες πόλεμον δ' ἀκήρυκτον κατὰ τῶν προμάχων τῆς ἀληθείας ἀράμενοι; [8]ποῖ τὸ τῶν θεομάχων γιγάντων στῖφος καὶ τῶν δρακόντων τὰ συρίγματα, οἳ τὰς γλώττας ἀκονήσαντες φωνὰς ἀθέους κατὰ τοῦ παμβασιλέως ἠφίεσαν;

ἀλλ' οἱ μὲν τῷ βασιλεῖ τῶν ὅλων πεπολεμωμένοι πολυπληθείᾳ θεῶν θαρροῦντες, σὺν πολλῇ δυνάμει χειρὸς στρατιωτικῆς ἐπῆεσαν, νεκρῶν εἴδωλα καμόντων ἐν ἀψύχοις ἀγάλμασι προβεβλημένοι, ὁ δ' εὐσεβείας θώρακι πεφραγμένος τὸ σωτήριον καὶ ζωοποιὸν σημεῖον ὥσπερ τι φόβητρον καὶ κακῶν ἀμυντήριον τῷ πλήθει τῶν ἐναντίων ἀντιπαρατάξας, ὁμοῦ τὴν κατ' ἐχθρῶν καὶ κατὰ δαιμόνων νίκην ἀπηνέγκατο, εἶτ' εὐγνώμονι λογισμῷ χαριστήριον ἀποδιδοὺς εὐχὴν τῷ τῆς νίκης αἰτίῳ φωνῇ μεγάλῃ καὶ στήλαις ἅπασιν ἀνθρώποις τὸ νικοποιὸν ἀνεκήρυττεν σημεῖον, μέσῃ τῇ βασιλευούσῃ πόλει μέγα τρόπαιον τουτὶ κατὰ πάντων πολεμίων ἐγείρας, διαρρήδην τε ἀνεξάλειπτον σωτήριον τουτὶ σημεῖον τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς καὶ τῆς καθόλου βασιλείας φυλακτήριον. [9]τοῦτο μὲν δὴ γνωρίζειν ἅπαντας ἐδίδασκεν ἀνθρώπους, πρό γε πάντων τὰ στρατιωτικά, οὓς δὴ μάλιστα χρῆναι μὴ δόρασι καὶ παντευχίαις μηδ' ἀλκῇ σωμάτων τὰς ἐλπίδας ἐξάπτειν, τὸν δ' ἐπὶ πάντων εἰδέναι θεόν, τὸν παντὸς ἀγαθοῦ καὶ αὐτῆς νίκης δοτῆρα. [10]οὕτω δὴ βασιλεὺς αὐτός, ὢ τῆς παραδόξου ἀκοῆς, λόγων εὐκτηρίων διδάσκαλος τῷ αὐτοῦ στρατῷ καθίστατο, εὐχάς τε εὐσεβεῖς θεσμοῖς ἀκολούθως παρεδίδου θείοις, ἄνω μὲν αἴροντας εἰς οὐρανὸν μετεώρους τὰς χεῖρας, ἀνωτάτω δ' ἐπὶ τὸν ἐπουράνιον βασιλέα τοὺς τῆς διανοίας παραπέμποντας ὀφθαλμούς, κἀκεῖνον ταῖς εὐχαῖς νίκης δοτῆρα σωτῆρα φύλακά τε καὶ βοηθὸν ἐπιβοωμένους· ναὶ μὴν καὶ ἡμέραν εὐχῶν ἡγεῖσθαι κατάλληλον τὴν κυρίαν ἀληθῶς καὶ πρώτην ὄντως κυριακήν τε καὶ σωτήριον, τὴν δὴ καὶ φωτὸς καὶ ζωῆς, ἀθανασίας τε καὶ ἀγαθοῦ παντὸς ἐπώνυμον. [11]αὐτὸς τε αὐτοῦ διδάσκαλος ἀγαθῶν ὑποστάς, ἐν αὐτοῖς βασιλικοῖς ταμείοις τὸν αὐτοῦ σωτῆρα γεραίρων, ὧδε μὲν εὐχαῖς θεσμοὺς

5—10 vgl. Vita C. II, 16 (S. 47, 28ff.). — 7 Hom. Od. 11, 476. — 11—16 vgl. Vita C. I, 40 (S. 26, 14—19). — 18—20 u. 22—26 vgl. Vita C. IV, 19 (S. 124, 26—125, 5). — 26—28: vgl. Vita C. IV, 18 (S. 124, 5—6 u. 19).

---

1 *οἱ* Val., *οἷς* HJ, *οἷς οἱ* N | *δ'* HJ, *τ'* N | **2** nach *ἀράμενοι* + *κακοὶ κακῶς ἀπολώλασι* N | *ποῖ* — **4** *ἠφίεσαν* < J | nach *ποῖ* + *δὴ* N | **6** lieber *θαρσοῦντες* J | **7** *καμόντων* H, *ξοάνων* J, *καμόντων* Val., wie Vita C. Cod. V | **8** *περιπεφραγμένος* Vita C. | **14** *ἀνεξαλείπτοις ἐγχαράξας τύποις* Vita C. | **16** nach *φυλακτήριον* + *κηρύττων εἰδέναι* N | **17** *καὶ* + vor *πρὸ* N | *οὓς* Hkl, *οἷς* HSS | **19** *εἰδέναι θεόν* Vita C.; *θεὸν εἰδέναι* JN, *εἰδέναι βασιλέα* H | **23** *μὲν*] *μὴ* H | *οὐράνιον* JN | **28** *τὴν* N, J, aber *ν* auf Ras., J, *τῆς* H | *καὶ* < vor *ζωῆς* H | **29** *αὐτοῦ* H, *αὐτοῦ* J, *ἑαυτοῦ* N | *καταστὰς ἀγαθῶν* N | **30** *σωτῆρα γεραίρων αὐτοῦ* N.

ἐξετέλει θείους, ὧδε δὲ λόγων ἱερῶν ἀκοαῖς τὸν νοῦν ἐξεπαιδεύετο, διάκονοι δ' αὐτῷ καὶ ὑπηρέται θεῷ καθιερωμένοι, βίου τε σεμνότητι καὶ ἀρετῇ κεκοσμημένοι ἄνδρες, φύλακες τοῦ παντὸς οἴκου καθίσταντο, καὶ δορυφόροι δὲ πιστοί, σωματοφύλακες τρόποις εὐνοίας ἀγαθῆς καθωπλισμένοι, βασιλέα διδάσκαλον θεοσεβοῦς ἐπεγράφοντο βίου.

[12]ὁ δὲ βασιλεὺς τὸ νικοποιὸν ἐτίμα σημεῖον, ἔργῳ τὴν πεῖραν τῆς ἐν αὐτῷ θεότητος μαθών· καὶ γὰρ δὴ τούτῳ πλήθη πολεμίου στρατιᾶς ὑπεχώρει, τούτῳ θεομάχων μεγαλαυχίαι καθηροῦντο, τούτῳ δυσφήμων καὶ δυσσεβῶν γλῶτται κατεσιγάζοντο, τούτῳ βάρβαρα φῦλα καθυπετάττετο, τούτῳ δυνάμεις ἀφανῶν δαιμόνων ἠλαύνοντο, τούτῳ παιδιαὶ δεισιδαίμονος ἀπάτης ἠλέγχοντο, τούτῳ τὸ πάντων ἀγαθῶν τέλος οἷόν τι χρέος βασιλεὺς ἀποδιδοὺς ἁπανταχοῦ γῆς στήλας ἐπινικίους ἱδρύετο, πλουσίᾳ καὶ βασιλικῇ χειρὶ νεώς καὶ τεμένη ἱερά τε προσευκτήρια συνίστασθαι τοῖς πᾶσι διακελευόμενος. [13]ὑψοῦτο δὲ παραχρῆμα μέσαις αὐταῖς ἐπαρχίαις τε καὶ πόλεσι βασιλικῆς μεγαλονοίας μεγαλουργήματα, ἐν ὀλίγῳ τε ταῦτα κατὰ πᾶν ἔθνος διέλαμπεν, ἀθέου τυραννίδος τὸν ἔλεγχον ἐφελκόμενα· οἱ μὲν γὰρ ψυχῆς ἀπονοίᾳ πρὸ μικροῦ θεομαχεῖν ὡρμημένοι κυνῶν δίκην λυττῶντες κατὰ τῶν ἀψύχων οἰκοδομημάτων, ὅτι μὴ κατ' αὐτοῦ θεοῦ δυνατὸν ἦν αὐτοῖς, τοὺς θυμοὺς ἠφίεσαν, εἶτ' ἐξ ὕψους εἰς ἔδαφος καταρρίπτοντες ἐξ αὐτῶν τε βάθρων ἀνασκάπτοντες τὰ προσευκτήρια ἁλωκυίας ὑπὸ πολεμίων πόλεως παρεῖχον θέαν. καὶ τοῦτ' ἦν αὐτοῖς τῶν κακῶν τὸ δρᾶμα, δι' οὗ τὸ θεῖον ὥσπερ ἀμυνόμενοι τῆς φρενοβλαβείας αὐτίκα τὴν πεῖραν ἐλάμβανον. οὔπω δ' οὖν αὐτοῖς βραχὺς διῆει χρόνος, καὶ μιᾷ ῥιπῇ θεηλάτου καταιγίδος ἀφανεῖς ἐποίει, ὡς μὴ γένος, μὴ σπέρμα, μηδέ τι λείψανον τῆς αὐτῶν μνήμης ἐν ἀνθρώποις ἀπολειφθῆναι ἄρδην δ' ἐν βραχεῖ τοὺς πάντας καίπερ εἰς πλῆθος ἀφωρισμένους θεηλάτοις μάστιξι τιμωρουμένους ἀποσβῆναι.

[14]ἀλλ' οἵδε μὲν θεομάχου λύττης τοιοῦτον εὕραντο τέλος, ὁ δὲ τὸ σωτήριον τρόπαιον προβεβλημένος μόνος αὐτός, οὐ μὴν μόνος συνόντος δὲ καὶ συμπράττοντος αὐτῷ τοῦ μόνου, τῶν μικρῷ πρόσθεν ἁλωκότων τὰ νέα πολὺ κρείττονα τὰ δεύτερα μακρῷ τῶν πρώτων

2—5: ähnlich Vita C. IV, 18 (S. 124, 7—10).

---

7 *πλήθει* J | 9 *γλῶσσαι* N | 11 *δεισιδ.*, *ει* u. *ι* auf Ras., J | 12 *οἷά* Hkl, vgl. doch S. 9, 11 | 19 *δυνατὸν ἦν αὐτοῖς* H, *δυνάμει* J, *ἠδύναντο* N | 23 *φρενοβλαβίας* H, *φρενοβλαβείας*, aber *ει* aus *ι*, J | 24 *βραχὺς* < N | 25 *ῥιπῇ* H, *ῥοπῇ* JN | 30 *τοιοῦτον* NJ, *τοιοῦτο* H | 32 nach *μόνου* + *βασιλέως* J.

ἀπέφαινε τιμιώτερα, ὧδε μὲν τὴν ἐπώνυμον αὐτῷ πόλιν διαφόροις ἐκκλησίαις θεοῦ φαιδρύνων, ὧδε δὲ τὴν Βιθυνῶν ἄρχουσαν μεγίστῃ τιμῶν καὶ περικαλλεστάτῃ, καὶ τῶν δὲ λοιπῶν ἐθνῶν τὰς μάλιστα κρατιστευούσας τοῖς ὁμοίοις ἐκόσμει. [15]πάντων δ' ἐξαίρετα δύο τμήματα τῆς ἑῴας ἀπολαβών, τὸ μὲν ἐπὶ τοῦ Παλαιστινῶν ἔθνους ὡς ἂν ἐνθένδε τοῦ ζωοποιοῦ νάματος πηγῆς δίκην ἀνομβρήσαντος εἰς πάντας, τὸ δ' ἐπὶ τῆς ἀνατολικῆς μητροπόλεως ἣ τὴν ἐπώνυμον Ἀντιόχου κοσμεῖ προσηγορίαν. τῇδε μὲν ὥσπερ ἐν κεφαλῇ τῶν τῇδε ἐθνῶν ἁπάντων θεῖόν τι καὶ μονογενὲς χρῆμα μεγέθους ἕνεκα καὶ καλλονῆς ἀφιέρου· μακροῖς ἔξωθεν περιβόλοις τὸν πάντα νεὼν περιλαμβάνων, εἴσω δὲ τὸ ἀνάκτορον εἰς ἀμήχανον ἐπαίρων ὕψος, ἐν ὀκταέδρου μὲν σχήματι κατεποίκιλλεν, οἴκοις δὲ τοῦτο πλείοσιν ἐξέδραις τε ἐν κύκλῳ περιστοιχισάμενος, παντοίοις ἐστεφάνου κάλλεσιν. [16]τάδε μὲν οὖν ὧδε συνετελεῖτο, τὰ δ' ἐπὶ τοῦ Παλαιστινῶν ἔθνους τῆς Ἑβραίων βασιλικῆς ἑστίας ἐν μέσῳ κατ' αὐτὸ δὴ τὸ σωτήριον μαρτύριον οἶκον εὐκτήριον παμμεγέθη νεών τε ἅγιον τῷ σωτηρίῳ σημείῳ πλουσίαις καὶ δαψιλέσι κατεκόσμει φιλοτιμίαις, μνημά τε μνήμης αἰωνίου γέμον αὐτά τε τοῦ μεγάλου σωτῆρος τὰ κατὰ τοῦ θανάτου τρόπαια λόγου παντὸς κρείττοσιν ἐτίμα καλλωπίσμασιν. [17]τρεῖς δ' ἀπολαβὼν ἐν τῇδε χώρας τρισὶν ἄντροις μυστικοῖς τετιμημένας, πλουσίαις ταύτας οἰκοδομαῖς ἐκόσμει, τῷ μὲν ⟨τῆς⟩ πρώτης θεοφανείας ἄντρῳ τὰ τῆς καταλλήλου νέμων τιμῆς, τῷ δὲ τῆς ὑστάτης ἀναλήψεως τὴν ἐπὶ τῆς ἀκρωρείας μνήμην σεμνύνων, τῷ δὲ μέσῳ τοῦ παντὸς ἀγῶνος τὰς σωτηρίους ἀνυψῶν νίκας. ταῦτα δὴ πάντα βασιλεὺς ἐκόσμει τὸ σωτήριον εἰς ἅπαντας ἀνακηρύττων σημεῖον· [18]τὸ δὲ τῆς εὐσεβείας αὐτῷ τὰ ἀμοιβαῖα δωρούμενον οἶκον ἅπαντα καὶ γένος αὔξει, θρόνον τε βασιλείας μακραῖς ἐτῶν περιόδοις κρατύνει, παισὶν ἀγαθοῖς καὶ αὐτοῦ γένει διαδοχαῖς τε τούτων τοὺς τῆς ἀρετῆς καρποὺς ταμιευόμενον. [19]καὶ δὴ τοῦτ' ἦν τὸ μέγιστον τῆς τοῦ τιμωμένου δυνάμεως δεῖγμα, ὅτι δὴ δικαιοσύνης ἐξ ἴσου νέμων τὰ τάλαντα τὴν κατ' ἀξίαν ἀμοιβὴν ἑκατέρῳ τάγματι προσῆγεν. διὸ τοῖς μὲν τοὺς εὐκτηρίους οἴκους πολιορκήσασι παρὰ πόδας εἵπετο τἀπίχειρα τῆς δυσσεβείας, ἄριζοί τε καὶ ἄοικοι ἀνέστιοί τε καὶ

1—4 vgl. Vita C. III, 50 (S. 98, 23—27). — **7—13** vgl. Vita C. III, 50 (S. 98, 28—99, 6). — **20—23** vgl. Vita C. III, 41 (S. 95, 4—8).

---

1 *αὐτοῦ* Hkl | **2** *μεγίστῃ* u. **3** *περικαλλεστάτῃ* Val., *μεγίστην* u. *περικαλλεστάτην* HSS | **3** *καὶ* < vor *τῶν* N | *δὲ λοιπῶν* ~ J | **6** *ἀνομβρίσαντος* HJ | **12** *κατεποίκιλεν* N | *τούτῳ* J | **17** *πλουσίαις* JN, *πλουσίως* H | **20** *χώρα* H | *μυστικῶς* N | **21** *τῆς* + Vita C. | *πρώτης* N, *πρὸ τῆς* HJ | **22** *τὰ* < J | **27** *γένος* H, *θρόνον* JN | *ἐτῶν* + am Rande H | **28** *καὶ αὐτοῦ γένει* < J | *αὐτοῦ* Val., *αὐτῷ* HN | *τῆς* < JN | **31** *τὰ* < N | **33** *ἄριζοι* H.

ἀφανεῖς καθίσταντο παραχρῆμα· ὁ δὲ τὸν αὐτοῦ δεσπότην παντοίοις τρόποις εὐσεβείας τιμῶν, καὶ τοτὲ μὲν οἴκους αὐτῷ βασιλικοὺς ἀνυψῶν, τοτὲ δὲ τοῖς ἁπανταχοῦ γῆς ἀφιερώμασι τοῖς ἀρχομένοις ἀναφαίνων, εἰκότως αὐτὸν οἴκου, βασιλείας καὶ γένους σωτῆρα καὶ φρουρὸν εὕρατο. ὧδε θεοῦ κατεφαίνοντο πράξεις δι' ἐνθέου ἀρετῆς τοῦ σωτηρίου σημείου, Χ. οὗ δὴ πέρι μακρὸς ἂν εἴη λόγος μύσταις θεολόγων ἀνδρῶν παραδεδομένος· καὶ γὰρ ἦν τουτὶ σωτήριον ἀληθῶς, θαῦμα μὲν εἰπεῖν πολὺ δὲ θαυμάσιον ἐννοῆσαι, ὡς πάντα μὲν τὰ ἐξ αἰῶνος περὶ θεῶν ἐψευσμένα μόνον ἐπὶ γῆς ἐκάλυψεν ὀφθὲν καὶ σκότῳ μὲν καὶ λήθῃ παραδέδωκεν τὴν πλάνην, φῶς δὲ νοερὸν ψυχαῖς ἀνθρώπων ἐκλάμψαν τὸν μόνον ἀληθῆ τοῖς πᾶσιν ἀνεκάλυψε θεόν. [2]διὸ δὴ πᾶς ἐπὶ τὸ κρεῖττον μεταβαλὼν νεκρῶν μὲν εἰδώλων καταπτύει προσώποις, πατεῖ δ' ἄθεσμα δαιμόνων θέσμια, καὶ παλαιᾶς ἀπάτης πατροπαραδότου καταγελᾷ. λόγων δ' ἱερῶν ἁπανταχοῦ διατριβὰς ἄνθρωποι συστησάμενοι [ᾧ] σωτηρίοις μαθήμασιν ἐκπαιδεύονται, ὡς δὴ μηκέτι τὴν ὁρωμένην σαρκὸς ὀφθαλμοῖς ἐπτοῆσθαι κτίσιν μηδ' ἄνω βλέποντας ἥλιον καὶ σελήνην καὶ ἀστέρας μέχρι τούτων ἱστάναι τὸ θαῦμα, τὸν δὲ τούτων ἐπέκεινα, τὸν ἀφανῆ καὶ ἀόρατον κτίστην τῶν ὅλων ὁμολογεῖν, μόνον αὐτὸν σέβειν δεδιδαγμένους. [3]τοσούτων δῆτα παραίτιον ἀγαθῶν ἀνθρώποις τὸ μέγα τουτὶ καὶ παράδοξον ἀναπέφανται σημεῖον, δι' οὗ τὰ μὲν οὐκ⟨έτ'⟩ ἔστιν ὅσα φαῦλα, τὰ δὲ πρὶν οὐκ ὄντα νῦν παρὰ τοῖς πᾶσιν ἀκτῖσιν εὐσεβείας ἐκλάμπει. [4]λόγοι δ' οὖν καὶ μαθήματα καὶ προτροπαὶ σώφρονος καὶ θεοσεβοῦς βίου εἰς ἐξάκουστον πᾶσιν ἔθνεσι κηρύττονται, κηρύττει τε βασιλεὺς αὐτός· τὸ δὲ μέγιστον θαῦμα ὅτι δὴ τοσοῦτος βασιλεὺς μεγίστῃ φωνῇ τῷ παντὶ κόσμῳ οἷά τις ὑποφήτης τοῦ παμβασιλέως θεοῦ κέκραγεν, πάντας ὁμοῦ τοὺς ὑπ' αὐτῷ ποιμαινομένους ἐπὶ τὴν τοῦ ὄντος γνῶσιν ἀνακαλούμενος. [5]καὶ δὴ μέσοις βασιλείων οἴκοις οὐκ ἔθ' ὡς τὸ πρὶν ἀνδρῶν ἀθέων φλήναφοι, ἱερεῖς δὲ καὶ θιασῶται θεοῦ βασιλικῆς ὕμνοις εὐσεβείας σεμνυνόμενοι πανηγυρίζουσιν, θεός τε εἷς αὐτὸς ὁ τῶν ὅλων βασιλεὺς εἰς ἅπαντας καταγγέλλεται, ἀγαθῶν τε λόγος εὐαγγελικὸς τῷ τοῦ παντὸς βασιλεῖ τὸ τῶν ἀνθρώπων συνάπτει γένος, ἵλεων καὶ φίλον τὸν ἐπουράνιον πατέρα τοῖς κατὰ γῆν υἱοῖς

---

3 δὲ < H | **6** *πέρι μακρὸς*] *περίμακρος* N | **7** *τουτὶ*] *τὸ* J | **8** *πολὺ θαυμάσιον δὲ νοῆσαι* H; ob *θαυμασιώτερον*? | **12** *προσπτύει* Wil. | **14** *κατεγγελᾶ*, wie es scheint, in H | *ἄνθρωποι* JN, *ἀνθρώποις* H | **15** *συστησάμενοι* N, *συστησαμένοις* HJ *ᾧ* H, *ὡς* JN, < Wil. | *ἐκπαιδεύεται* J | *δὴ* Wil., *ἂν* HSS | **16** *πτοεῖσθαι*, *ει* auf Ras., J | **21** *οὐκέτ'* Wil., *οὐκ* HSS | **24** *τε*] *δὲ* J | **25** *δὲ* Hkl, *δὴ* HN (so Wil.), < J | **26** *κέκραγεν* H, *κέκραγε* N, *διακέκραγε* J | **28** *ἔθ' ὡς* J, *ἔθος* HN, aber in N steht etwas über der Zeile | **29** *βασιλικῆς* Wil., *βασιλικοῖς* HSS | **30** *εὐσεβεία* N | **33** *ἵλεω* H | *τὴν γῆν* J.

εὐαγγελιζόμενος, χοροί τε παντοῖοι ᾠδαῖς ἐπινικίοις γεραίρουσι, καὶ πᾶν τὸ θνητὸν συνηχεῖ γένος τοῖς κατ᾽ οὐρανὸν ἀγγελικοῖς θιάσοις, ψυχαί τε λογικαὶ δι᾽ ὧν περιβέβληνται σωμάτων ὥσπερ διὰ μουσικῶν ὀργάνων τοὺς πρέποντας ὕμνους αὐτῷ καὶ τὰς ὀφειλομένας ἀναπέμπουσι θεολογίας· ὁμοῦ τε τοῖς κατ᾽ ἀνατολὰς οἰκοῦσιν οἱ τὰ πρὸς δυσμὰς λαχόντες ὑπὸ μίαν καιροῦ ῥοπὴν τοῖς αὐτοῦ μαθήμασιν ἐκπαιδεύονται, τοῖς τε κατὰ μεσημβρίαν οἱ τὴν ἀρκτῴαν διειληφότες λῆξιν σύμφωνα κελαδοῦσι μέλη, τοῖς αὐτοῖς τρόποις τε καὶ λόγοις τὸν θεοσεβῆ μεταδιώκοντες βίον, καὶ ἕνα μὲν τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν ἀνευφημοῦντες, ἕνα δὲ τὸν μονογενῆ σωτῆρα πάντων αἴτιον ἀγαθῶν ἐπιγραφόμενοι, ἕνα δὲ καὶ τὸν ἐπὶ γῆς διορθωτὴν βασιλέα παῖδάς τε τούτου θεοφιλεῖς γνωρίζοντες. [7]ὁ δ᾽ οἷα σοφὸς κυβερνήτης ὑψίζυγος ὑπὲρ πηδαλίων ὀχούμενος εὐθείᾳ περαίνων οἰακίζει, οὐρίῳ πνεύματι τοὺς ὑπ᾽ αὐτῷ πάντας ἐπὶ τὸν ἀσφαλῆ καὶ γαληνὸν ναυστολῶν ὅρμον, θεὸς δὲ αὐτὸς ὁ μέγας βασιλεὺς ἄνωθεν αὐτῷ δεξιὰν χεῖρα προτείνων τέως μὲν ἁπάντων ἐχθρῶν καὶ πολεμίων νικητὴν αὐτὸν καθίστησιν, μακραῖς ἐτῶν περιόδοις τὸ τῆς βασιλείας ἐπαύξων κράτος, μέλλει δὲ καὶ κρειττόνων ἀποφαίνειν κοινωνὸν ἀγαθῶν, ἔργοις εἰς αὐτὸν τὰς οἰκείας πιστούμενος ἐπαγγελίας, ἃς οὐκέθ᾽ ὁ παρὼν καιρὸς [οἷός τε] ἐπιτρέπει λέγειν, μένειν δὲ χρὴ τὴν ἐκεῖσε πορείαν, ὅτι δὴ θνητοῖς ὄμμασι καὶ σαρκὸς ἀκοαῖς οὐκ ἔχει φύσιν τὰ θεῖα καταλαμβάνεσθαι.

XI. Φέρε δή σοι, Νικητὰ Μέγιστε Κωνσταντῖνε, λόγων ἀπορρήτων μυήσεις ἐν τῷ βασιλικῷ τῷδε ἀμφὶ τοῦ παμβασιλέως τῶν ὅλων συγγράμματι παραθώμεθα, οὐ σὲ μυοῦντες τὸν ἐκ θεοῦ σεσοφισμένον οὐδὲ σοὶ τὰ ἀπόρρητα γυμνοῦντες, ᾧ καὶ πρὸ τῶν ἡμετέρων λόγων θεὸς αὐτὸς οὐκ ἐξ ἀνθρώπων οὐδὲ δι᾽ ἀνθρώπου δι᾽ αὐτοῦ δὲ τοῦ κοινοῦ σωτῆρος καὶ τῆς αὐτοῦ σοι πολλαχῶς ἐπιλαμψάσης θεϊκῆς ὄψεως τὰ κρύφια τῶν ἱερῶν ἐξέφηνέν τε καὶ ἀπεκάλυψεν, τοὺς δ᾽ ἀμαθεῖς ἀνθρώπους εἰς φῶς ἄγοντες καὶ τῶν σῶν τῆς

---

1 *παντοῖοι* H, *παντοίαις* JN | **2** *θνητὸν* Hkl, *θνητῶν* HSS | **4** *ὀφειλομένας* H, *θεοφιλεῖς* JN | **5** *τὰ*] *τὰς* J | **9** *τὸν*] *ὧν* H | *θεοφιλῆ* N | **11** *διορθ.*, *o* auf Ras., J | **13** *ὑψίζυγος*, *ι* auf Ras., J | *ὑπὲρ πηδαλίων ὀχούμενος* Val., *ὑπερπηδᾶ αἰωνοχούμενος* HN, *ὑπερπηδαλιουχούμενος* J | *εὐθέα* N | *τε* + vor *περαίνων* N | **20** *οἷός τε* < Hkl | **21** *δὴ* J, *δὲ* HN | *καὶ σαρκὸς* J, *καίσαρος*, H, *καὶ σαρός τ᾽* N | **22** nach *καταλαμβάνεσθαι* steht in J: *τῶ δὲ θεῶ ἡμῶν εἴη δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμὴν.* Die letzten Worte von *μακραῖς* (Z. 17) bis *ἀμὴν* sind so geschrieben, dass sie ein Kreuz bilden. — Das Übrige fehlt in J. — H hat hier ..... + *τριακονταετηρικός* +, dann ein grosser leerer Raum, und dann folgt mit sehr grossen Uncialbuchstaben *ενσεβίου τοῦ παμφίλου. βασιλικός.* — In N ist hier Absatz.

εὐσεβείας ὁσίων ἔργων τὰς ὑποθέσεις καὶ τὰς αἰτίας τοῖς ἀγνοοῦσιν ὑποτιθέμενοι. [2]τὰ μὲν γὰρ εἰς τὴν τοῦ παμβασιλέως θεοῦ θεραπείαν τε καὶ τιμὴν ὁσημέραι καθ' ὅλης τῆς ἀνθρώπων οἰκουμένης πρὸς τῆς ⟨σῆς⟩ ἀρετῆς κατορθούμενα πᾶν στόμα θνητῶν ἀνυμνεῖ, τὰ δ' ἐπὶ τῆς ἡμεδαπῆς ἑστίας, φημὶ δὴ τοῦ Παλαιστινῶν ἔθνους, πόλεώς τε τῆσδε, ἔνθεν ὁ σωτήριος λόγος ὥσπερ ἀπὸ πηγῆς εἰς πάντας ἀνώμβρησεν ἀνθρώπους, ἀνατεθέντα τῷ σῷ φύλακί τε καὶ σωτῆρι χαριστήρια, τρόπαιά τε τῆς κατὰ τοῦ θανάτου νίκης ἐν προσευκτηρίων οἴκοις καὶ ναῶν ἀφιερώμασιν ἀνεγηγερμένα, ὑψηλά τε καὶ περικαλλῆ βασιλικῆς διανοίας βασιλικὰ μεγαλουργήματα ἀμφὶ τὸ σωτήριον ⟨μαρτύριον⟩ τῆς ἀθανάτου μνήμης ἐπεσκευασμένα [3]οὐ τοῖς πᾶσι πρόδηλον ἔχει τὴν αἰτίαν, ἀλλ' οἱ μὲν τὰ θεῖα δυνάμει πνεύματος ἐνθέου πεφωτισμένοι ἴσασί τε καὶ γνωρίζουσι, καὶ σὲ τῆς ἐπὶ ταῦτα διανοίας τε καὶ ὁρμῆς οὐκ ἀθεεὶ κεκινημένης ἐνδίκως θαυμάζουσί τε καὶ μακαρίζουσιν, οἱ δὲ τῶν θείων ἀγνώμονες ψυχῆς ἀβλεψίᾳ χλεύην καὶ γέλωτα πλατὺν τίθενται τὸ πρᾶγμα, νεκρῶν σωμάτων μνημεῖα καὶ τάφους τοσούτῳ βασιλεῖ σπουδάζεσθαι ἀπρεπὲς εἶναι καὶ ἀνοίκειον ὑπειληφότες. [4]εἶτ' οὐχὶ βέλτιον, φαίη ἄν τις αὐτῶν, τὰ πάτρια φυλάττειν καὶ τοὺς καθ' ἕκαστον ἔθνος τιμωμένους ἥρωάς τε καὶ θεοὺς εὐμενίζειν μηδὲ ἀποπτύειν αὐτοὺς καὶ φεύγειν τῶν τοιῶνδε συμφορῶν ἕνεκα; ἀλλ' ἢ κἀκείνους ὁμοίως τῷδε τῆς ὁμοπαθείας χάριν θειάζειν, ἢ εἰ ἀπόβλητοι διὰ τὰς ἀνθρωποπαθείας ἐκεῖνοι, καὶ τούτῳ δίκαιον εἶναι τὴν αὐτὴν ἀπονέμειν ψῆφον. ταῦτα γοῦν αὐτῶν εἴποι τις ἂν εὖ μάλα τὰς ὀφρῦς συνάγων οἰήματί τε δοκησισόφῳ τὸν αὐτοῦ σεμνολογῶν τῦφον.

[5]Ὃν δὴ συγγνώμης ἀξιῶν τῆς ἀμαθίας οὐ μόνον ἀλλὰ καὶ πάντα πεπλανημένον ὁ τοῦ παναγάθου πατρὸς φιλάνθρωπος λόγος, διατριβὰς καὶ διδασκαλεῖα καθ' ὅλης τῆς τῶν ἐθνῶν οἰκουμένης πηξάμενος ἔν [τε] χώραις καὶ κώμαις ἀγροῖς τε καὶ ἐρημίαις ταῖς θ' ἁπανταχοῦ πόλεσιν εἰς τὴν τῶν ἐνθέων μαθημάτων παίδευσιν ἀφθόνως ἐπικαλεῖται, Ἕλληνας ὁμοῦ καὶ βαρβάρους, σοφοὺς καὶ ἰδιώτας, πένητας καὶ πλουσίους, οἰκέτας ἅμα δεσπόταις, ἄρχοντας καὶ ἀρχομένους, ἀσεβεῖς ἀδίκους ἀμαθεῖς αἰσχροποιοὺς βλασφήμους ἥκειν καὶ σπεύδειν ἐπὶ τὴν ἔνθεον θεραπείαν οἷα φιλάνθρωπος σωτὴρ καὶ ψυχῶν

---

2 τὸ H | *βασιλέως* N | nach *θεοῦ* + *τῶν ὅλων* N | 4 *σῆς* + Val. | 5 *δὴ* N, *δὲ* H | 11 *μαρτύριον* + Val | *οὐ* Val., *ὁ* H, *ἃ* N | 12 *ἀλλ'* < N | 14 *ἀθεὶ* H | 18 *ἄν* < H | 21 *ἀλλ' ἢ* H, *ἢ γὰρ* N | 22 *εἰ* < H | 24 *οἰήματί τε δοκησισοφῶ* H, *οἰήμασι τι δοκησισόφων καὶ* N | 26 *οὐ μόνον ἀλλὰ*, vgl. 225, 24 | 28 *διδασκαλεῖα* Val., *διδασκαλίας* HSS | 29 *τε* < Hkl | *θ'* N, *τ'* H.

ἰατρὸς παρακελευόμενος. λαμπραῖς γοῦν φωναῖς προτέρων κακῶν ἀμνηστίαν τοῖς πᾶσιν ἀνακηρύττων ἐβόα· „δεῦτε, πρός με", λέγων, „πάντες οἱ κοπιῶντες καὶ πεφορτισμένοι, κἀγὼ ἀναπαύσω ὑμᾶς"· καὶ αὖθις· „οὐκ ἦλθον καλέσαι δικαίους, ἀλλὰ ἁμαρτωλοὺς εἰς μετάνοιαν"· καὶ προστίθησί γε τὸ αἴτιον φάσκων· „οὐ γὰρ χρείαν ἔχουσιν οἱ ἰσχύοντες ἰατροῦ, ἀλλ' οἱ κακῶς ἔχοντες." καὶ· „οὐ βούλομαι τὸν θάνατον τοῦ ἁμαρτωλοῦ, ὡς τὴν μετάνοιαν αὐτοῦ." [6]ἐνθένδε μόνῳ τῷ τὰ θεῖα πεπαιδευμένῳ, τὰς αἰτίας ἐκμαθόντι τῆς τῶν προκειμένων σπουδῆς, κρείττονα ἢ κατὰ ἄνθρωπον ἐπίπνοιαν τῷ ἡμετέρῳ βασιλεῖ συνομολογεῖν ἔπεισι καὶ τοῦ τρόπου τὸ θεοσεβὲς ἀποθαυμάζειν τήν τε περὶ τὸ μαρτύριον τῆς σωτηρίου ἀθανασίας σπουδὴν οὐκ ἀθεεὶ γεγονέναι πιστεύειν ἐξ ἐπιπνοίας δὲ ἀληθῶς τοῦ κρείττονος, οὗ θεράπων ἀγαθὸς ἀγαθῶν ὑπηρέτης εἶναι σεμνύνεται.

[7]ταῦτά σοι, βασιλεῦ μέγιστε, φίλτατα καὶ προσήγορα εἶναι ἀληθῶς πεπεισμένος, τῶν σῶν φιλοθέων ἔργων τοὺς λόγους καὶ τὰς αἰτίας ὁ παρών μοι λόγος ⟨εἰς⟩ τοὺς πάντας ἐκφῆναι βούλεται, ὑφερμηνευτής τις εἶναι τῆς σῆς διανοίας καὶ τῆς φιλοθέου ψυχῆς ἄγγελος ὑπάρχειν εὐχόμενος, διδάσκων πάντα ἃ δεῖ καὶ προσήκει παιδεύεσθαι πάντα, ᾧ πόθος ἐστὶ μανθάνειν τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ δυνάμεως τοὺς λόγους, δι' οὓς καὶ πάλαι προὼν καὶ τοῦ παντὸς ἐπιμελόμενος ὀψέ ποτε οὐρανόθεν εἰς ἡμᾶς κατῆλθε, καὶ δι' οὓς φύσιν ἀνθρωπείαν ὑπεδύετο, καὶ δι' οὓς ἐπὶ τὸν θάνατον παρῆλθε, τῆς τε μετὰ ταῦτα ζωῆς ἀθανάτου καὶ τῆς ἐκ νεκρῶν ἀναβιώσεως τὰς αἰτίας οὐ μόνον ἀλλὰ καὶ λογικὰς ἀποδείξεις ἐναργῆ τε διδάγματα τοῖς εἰσέτι τούτων δεομένοις ἀναγκαῖα.

[8]ἀλλὰ γὰρ καὶ τούτων αὐτῶν ἐνθένδε ποθὲν ἄρξασθαι ὥρα. οἱ τὸ σέβας τοῦ κοσμοποιοῦ καὶ πανηγεμόνος θεοῦ τῶν ὅλων τοῖς πρὸς αὐτοῦ γεννηθεῖσιν ἀντικαταλλαξάμενοι ἥλιόν τε καὶ σελήνην καὶ τὰ λοιπὰ τοῦ κόσμου μέρη τά τε πρῶτα στοιχεῖα, γῆν, ὕδωρ, ἀέρα, πῦρ, τῇ ἴσῃ προσηγορίᾳ τῷ τούτων ποιητῇ καὶ δημιουργῷ τιμήσαντες καὶ θεοὺς ταῦτα προσειπόντες, ἃ οὐδαμῇ οὐδαμῶς ἦν, οὐδ' ὑπῆρχεν ἂν οὐδ' ὠνόμαστο, εἰ μὴ τῷ κοσμοποιῷ τοῦ θεοῦ λόγῳ

2 Matth. 11, 28. — 4 Matth. 9, 13. — 5 Matth. 9, 12. — 6 Ezech. 18, 23. — 27—S. 235, 12: Theoph. Syr. I, 2—I, 34 (Lee Transl. Engl. S. 3, 11—24, 21).

2 *πρός με λέγων* ~ N | 7 nach *μετάνοιαν* ungef. 4 Buchst. ausradiert N | 8 *τὰς αἰτίας — σπουδῆς* < Hkl | 9 *κρείττονα — ἐπίπνοιαν* Wil., *κρείττονι — ἐπιπνοία* HSS | 12 *ἀθεὶ* H | 13 *ἀγαθῶ* H | 16 *εἰς* + Val. | *τοῖς πᾶσιν* N | 19 *μαθάνειν* (so), das zweite *α* auf Ras., H | *ἡμῶν θεοῦ* < N | 23 *ταῦτα*, *τα* über der Zeile, H | 24 nach *μόνον* + *δὲ* N | nach *τε* + *καὶ* H | 25 *δεομένοις — 26 τούτων* < N | 31 *ἃ* < H, + über der Zeile N | *οὐδαμῆ* N, *οὐδ' ἅμα* H | 32 *ἂν* < H.

παρέστη, οὗ μοι δοκοῦσι τούτων διαφέρειν, ὅσοι τὸν ἀρχιτέκτονα τῶν ἐν τοῖς βασιλικοῖς οἴκοις μεγαλουργημάτων παριόντες ὀρόφους καὶ τοίχους καὶ τὰς ἐν τούτοις πολυχρώμους καὶ πολυανθεῖς γραφὰς χρυσόφορα τε δαιδάλματα καὶ λίθων γλυφὰς ὑπερεκπλήττονται, τούτοις τε αὐτοῖς τῆς τοῦ τεχνίτου σοφίας ἀνατίθενται τὴν ἐπηγορίαν, δέον μὴ τοῖς ὁρωμένοις μόνῳ δὲ τῷ τούτων ἀρχιτέκτονι τὴν τοῦ θαύματος ἐπιγράφειν αἰτίαν, καὶ σοφίας ἔργα τὰ πολλὰ εἶναι ὁμολογεῖν σοφὸν δ' ἐκεῖνον μόνον τὸν δὴ τοῖς πολλοῖς τοῦ τοιαδὶ εἶναι παρασχόντα αἰτίαν. [9]νηπίων γοῦν κομιδῇ παίδων διαφέροιεν ἂν οὐδὲν καὶ οἱ τῆς ἑπταχόρδου λύρας αὐτὸ δὴ τὸ μουσικὸν ὄργανον ἀλλ' οὐ τὸν τῆς συντάξεως εὑρέτην τε καὶ ἐπιστήμονα τῆς σοφίας ἀποθαυμάζοντες, ἢ οἱ τὸν ἐν πολέμοις ἀριστέα παριόντες τὸ δὲ δόρυ καὶ τὴν ἀσπίδα ἐπινικίοις κοσμοῦντες στεφάνοις, ἢ οἱ τῷ μεγάλῳ βασιλεῖ τῷ τῆς μεγάλης καὶ βασιλικῆς παραιτίῳ πόλεως ἐξ ἴσου τιμῶντες ἀγορὰς καὶ πλατείας καὶ οἰκοδομήματα τεμένη τε ἄψυχα καὶ γυμνάσια, δέον μὴ κίονας μηδὲ λίθους τὸν δὲ τῶν σοφῶν μεγαλουργὸν καὶ νομοθέτην ὑπερεκπλήττεσθαι. [10]κατὰ τὰ αὐτὰ δὴ καὶ τὸ σύμπαν τόδε σαρκὸς ὀφθαλμοῖς θεωμένους οὔτε ἡλίῳ οὔτε σελήνῃ οὔτ' ἄλλῳ τῶν κατ' οὐρανὸν ἀναθετέον τὴν αἰτίαν, σοφίας δ' ἔργα τὰ πάντα προσῆκον ὁμολογεῖν, μηδὲ μὴν ὁμοίως τῷ τούτων ποιητῇ τε καὶ δημιουργῷ τιμᾶν τε καὶ σέβειν, ἐκ δὲ τούτων αὐτῶν τῆς ὄψεως τὸν μηκέτι σώματος ὀφθαλμοῖς μόνῳ δὲ νῷ διαυγεῖ καὶ καθαρῷ νοούμενον τὸν παμβασιλέα θεοῦ λόγον πάσῃ διαθέσει ψυχῆς θεολογεῖν τε καὶ προσκυνεῖν· ἐπεὶ καὶ ⟨ἐπὶ⟩ ἀνθρώπου σώματι οὐδεὶς πώποτε τοῦ σοφοῦ καὶ ἐπιστήμονος ὀφθαλμοὺς ἢ κεφαλὴν ἢ χεῖρας ἢ πόδας ἢ τὰς λοιπὰς σάρκας, πολλοῦ δεῖ τὴν ἔξωθεν τοῦ τρίβωνος περιβολὴν σοφὴν ἀνηγόρευσεν, οὐδὲ σοφὰ τῆς οἰκίας τὰ ἔπιπλα οὐδὲ

17 Theoph. Syr. I, 3.

---

2 τῶν ἐν N, τὸν ἐν H | παριόντες H, Syr. leave, wie bei παριόντες 12 in N παρορῶντες | 3 τε + vor καὶ πολ. N | 4 χρυσόφορα H, χρυσόροφα N (falsch, wie Syr. their roofs variegated with gold) | 6 τῷ < H | 8 τοῦ Hkl, τὰ HSS; Syr. that these many things should thus be | 9 διαφέροι H | 16 τῶν σοφῶν richtig, nach Syr. the great maker and lawgiver of these instances of wisdom (τούτων σοφὸν Lowth, unnötig!) | 17 ὑπερεκπλάττεσθαι H | 18 nach καὶ + τοὺς N | 20 μηδὲ μὴν Hkl, μνήμην HSS | τοῦ ποιητοῦ καὶ δημιουργοῦ N | but not that we should honour or worship them by means of any similitude of Him, who is their Maker and Creator („sed non ut veneraremur nisi in eius similitudine, qui est eorum creator") Syr. (falsch!) | 21 nach σέβειν + πρὸ παντὸς τιθεμένους τῶν ἄλλων N | 22 τὸν < N | 24 ἐπὶ + Hkl | 26 Wortfolge τοῦ τρίβωνος τὴν ἔξωθεν N.

[τοῦ φιλοσόφου] τὰ ὑπηρετικὰ σκεύη, τὸν δ' ἀφανῆ καὶ ἀόρατον ἐν ἀνθρώπῳ νοῦν πᾶς τις ἔμφρων θαυμάζει.

[11]ταύτῃ τοι καὶ μᾶλλον πρὸ τῶν ὁρωμένων δαιδαλμάτων τοῦ σύμπαντος κόσμου, σωμάτων ὄντων καὶ ἐκ μιᾶς ὕλης πεποιημένων, τὸν ἀφανῆ καὶ ἀόρατον λόγον τὸν δὴ τοῦ παντὸς εἰδοποιόν τε καὶ κοσμήτορα ὑπερεκπληκτέον, ὄντα τοῦ θεοῦ μονογενῆ, ὃν ὁ τῶν ὅλων ποιητὴς ὁ πάσης ἐπέκεινα καὶ ἀνωτάτω οὐσίας αὐτὸς ἐξ αὐτοῦ γεννήσας ἡγεμόνα καὶ κυβερνήτην τοῦδε τοῦ παντὸς κατεστήσατο. [12]ἐπεὶ γὰρ μὴ οἷόν τε ἦν τὴν ῥευστὴν τῶν σωμάτων οὐσίαν τήν τε τῶν ἄρτι γενομένων λογικῶν φύσιν τῷ πανηγεμόνι θεῷ πελάζειν δι' ὑπερβολὴν τῆς ἀπὸ τοῦ κρείττονος ἐλλείψεως· ὁ μὲν γὰρ ἦν ἀγέννητος, ἀνωτάτω τε καὶ ἐπέκεινα τῶν ὅλων, ἄρρητος ἀνέφικτος ἀπροσπέλαστος φῶς οἰκῶν ἀπρόσιτον, ἧ φασὶν οἱ θεῖοι λόγοι· ἡ δ' ἐξ οὐκ ὄντων προβεβλημένη πορρωτάτω τε διεστῶσα καὶ μακρὰν τῆς ἀγεννήτου φύσεως ἀπεσχοινισμένη· εἰκότως ὁ πανάγαθος καὶ θεὸς τῶν ὅλων μέσην τινὰ προεμβάλλει τὴν τοῦ μονογενοῦς αὐτοῦ λόγου θείαν καὶ παναλκῆ δύναμιν, ἀκριβέστατα μὲν ὡς ὅτι μάλιστα καὶ ἐγγύτατα τῷ πατρὶ προσομιλοῦσαν εἴσω τε αὐτοῦ τῶν ἀπορρήτων ἀπολαύουσαν, πραότατα δὲ συγκατιοῦσαν καὶ ἀμωσγέπως συσχηματιζομένην τοῖς τῆς ἄκρας ἀπολιμπανομένοις· ἄλλως γὰρ οὔτ' εὐαγὲς οὔθ' ὅσιον τὸν τῶν ὅλων ἐπέκεινα καὶ ἀνωτάτω ὕλῃ φθαρτῇ καὶ σώματι συμπλέκειν. διὸ δὴ λόγος θεῖος ἀναμὶξ τόδε τὸ πᾶν ὑπελθὼν καὶ τὰς ἡνίας τοῦ παντὸς ἐνδησάμενος ἀσωμάτῳ καὶ θεϊκῇ δυνάμει ἄγει καὶ φέρει, πανσόφως ἡνιοχῶν ἢ καλῶς ἔχειν αὐτῷ καταφαίνεται. [13]τοῦ δὲ λόγου σαφὴς ἡ ἀπόδειξις. εἰ γὰρ δὴ αὐτὰ καθ' ἑαυτὰ τὰ τοῦ κόσμου μέρη, ἃ δὴ καὶ πρῶτα στοιχεῖα καλεῖν εἰώθαμεν, γῆν, ὕδωρ, ἀέρα, πῦρ, ἅπερ ἐξ ἀλόγου συνέστηκε φύσεως, ὃ δὴ καὶ αὐτοῖς ὀφθαλμοῖς ὁρῶμεν, ⟨ἢ⟩ εἰ μία τοῖς πᾶσιν ὑπόκειται οὐσία, ἣν δὴ καὶ πάνδοχον καὶ μητέρα καὶ τιθήνην τοῖς περὶ ταῦτα δεινοῖς ὀνομάζειν φίλον, ἄμορφός τε καὶ ἀνείδεος αὕτη πάντη τε ἄψυχος καὶ ἄλογος, πόθεν ἂν εἴποι τις τὸν ἐν αὐτῇ κόσμον ἐνυπάρχειν αὐτῇ; πόθεν ἡ τῶν στοιχείων διάκρισις; πόθεν

9 Theoph. Syr. I, 5. — **13** I. Tim. 6, 16. — **16** *μέσην* — **20** *ἀπολιμπ.* vgl. Euseb. Dem. Ev. IV, 6, 3. — **25** Theoph. Syr. I, 6.

---

1 *τοῦ φιλ.* < Wil. | **6** nach *μονογ.* + *λόγον* nach Syr. the only (begotten) Word | **8** *αὐτοῦ* H, *ἑαυτοῦ* N | **12** *ἄρρη*τος* H | **13** *οἱ θεῖοι* Hkl, *οἱ ἱέρειοι* HSS | **14** *τε* H, *δὲ* N | **16** *προεμβάλλει* H, first appoint Syr., *παρεμβάλλει* N, Dem. Ev. | **19** *δὲ* Val., Dem. Ev., *γε* HSS | *ὁμωσγέπως* H | **21** *οὐθ'*] *οὔτ'* H | **24** *ᾗ*, as Syr., *ἣ* HN | 25 *καταφαίνεται* N, *καὶ φαίνεται* H | **26** *τὰ* < H | **28** *ἢ* + Val. | 29 *τιθηνὸν* N.

ἢ τῶν ἐναντίων ἐπὶ ταὐτὸ συνδρομή; τίς τὸ βαρὺ τῆς γῆς στοιχεῖον ἐφ' ὑγρᾶς οὐσίας ὀχεῖσθαι παρεκελεύσατο; τίς τὴν τῶν ὑδάτων φύσιν κάτω ῥέουσαν ἀναστρέψας εἰς τοὐπίσω μετέωρον διὰ νεφῶν ἤγαγεν; τίς τὴν τοῦ πυρὸς δύναμιν πεδήσας ξύλοις φωλεύειν [καὶ] τοῖς ἐναντίοις τῇ φύσει συνεκεράσατο; τίς τὸν ψυχρὸν ἀέρα θερμῇ δυνάμει καταμίξας, τῆς πρὸς ἄλληλα μάχης αὐτὰ διαλύσας εἰς φιλίαν κατήλλαξεν; τίς τὸ θνητὸν γένος τῷ τῆς διαδοχῆς τρόπῳ μηχανησάμενος εἰς μακρὸν αἰῶνα ζωῆς ἀθανάτου [βίον] διεξήγαγεν; τίς ὧδε τὸ ἄρρεν ⟨μὲν⟩ μορφώσας τὸ δὲ θῆλυ σχηματίσας ἄμφω τε εἰς ἁρμονίαν συναγαγὼν μίαν, γενέσεως ἀρχὴν ἅπασι ζώοις ἐξεύρατο; τίς τὴν ῥοώδη καὶ σπερματικὴν γένεσιν τῆς φθαρτῆς καὶ ἀναισθήτου μεταβαλὼν ῥοῆς ζωογόνον ἀπέδειξεν; τίς ταῦτα πάντα καὶ μυρία τούτων ἐπέκεινα θαύματος καὶ ἐκπλήξεως κρείττονα εἰσέτι καὶ νῦν ἐνεργεῖ; τίς ἐφ' ἑκάστης ἡμέρας καὶ ὥρας τὰς τούτων γενέσεις καὶ φθορὰς ἀφανεῖ καὶ ἀοράτῳ δυνάμει κατεργάζεται;

[14]ἀλλὰ γὰρ τούτων ἁπάντων ὁ παραδοξοποιὸς τοῦ θεοῦ λόγος αἴτιος ἂν ἐνδίκως ἀποφανθείη· λόγος γὰρ ὡς ἀληθῶς θεοῦ παντοδύναμος διὰ πάντων ἑαυτὸν ἁπλώσας, καὶ ἄνω τε πρὸς ὕψος καὶ κάτω πρὸς βάθος ἑαυτὸν ἀσωμάτως ἐκτείνας, πλάτη τε καὶ μήκη τοῦ παντὸς πλατείαις ὥσπερ ταῖς χερσὶ περιλαβών, συνήγαγεν τόδε τὸ πᾶν καὶ συνέσφιγξεν, ὄργανον τε τοῦτο παναρμόνιον αὐτὸς ἑαυτῷ συμπηξάμενος τὴν ἄλογον καὶ ἄμορφον καὶ ἀνείδεον τῶν σωμάτων οὐσίαν πανσόφῳ καὶ λογικῇ δυνάμει, εὖ μάλα τοῖς διατόνοις τὰ διεζευγμένα συνάπτων, ἀνακρούεται, ἥλιόν τε αὐτὸν καὶ σελήνην καὶ τὰ κατ' οὐρανὸν φωσφόρα λόγοις διακυβερνῶν ἀρρήτοις ἐς τὸ χρήσιμον τῶν ὅλων ὁδηγεῖ. [15]ὁ δ' αὐτὸς τοῦ θεοῦ λόγος καὶ κατὰ γῆν ἑαυτὸν βαθύνας παντοδαπῶν γένη ζώων φυτῶν τε πολύμορφα κάλλη συνεστήσατο· οὗτος αὐτὸς ὁ τοῦ θεοῦ λόγος καὶ βυθῶν ἄχρι θαλάττης καταδὺς νηκτῶν ἐπενόησε φύσιν, πάλιν κἀνταῦθα μυρίας καὶ ἀναρίθμους ἰδέας καὶ παντοίων ζώων διαφορὰς ἐργασάμενος. ὁ δ'

13 Theoph. Syr. I, 14 — 26 Theoph. Syr. I, 16.

---

4 *καὶ* < Hkl | 6 *καὶ* + vor *τῆς* Val. (unnötig; < HSS u. Syr.) | 8 *μακρὸν αἰῶνα ζωῆς ἀθανάτου βίον* (*βίον* < Hkl) HSS, to the length of the life which is immortal („peregit vitam diuturnam vitae quae non est mortalis") Syr., *μακραίωνα ζ. ἀ. βίον* Val. (Wil.) | 9 *μὲν* + Hkl | 11 *ἀναισθήτου* Val., senseless Syr., *ἀλογίστου* HSS | 14 *φθορὰς* Val., changes Syr., *ὥρας* HSS, *φορὰς* Hkl | 19 nach *κάτω* + *τε* H | *πλάτη — μήκη* Val., *πλάτει — μήκει* HSS | 21 *τοῦτο* H, *τούτῳ* N | 23 *διατόνοις* HSS, *τόνοις* vermutet Val. (Syr. unklar: has made well to combine and to harmonize according to their several measures, „adiunxit et adaptavit his variis extensionibus") | 28 *βυθῶν ἄχρι θαλάττης* auf Ras. N.

αὐτὸς οὗτος καὶ τὰ γαστρὸς κυούμενα ἔνδον ἐν τῷ τῆς φύσεως ἐργαστηρίῳ τελεσιουργῶν ζωοπλαστεῖ· οὗτος καὶ τῆς ὑγρᾶς οὐσίας τὴν ῥευστὴν καὶ βαρεῖαν φύσιν ἄνω μετέωρον ἀνακουφίσας κἄπειτα γλυκάνας τῇ μεταβολῇ, μέτρῳ μὲν εἰσάγει τῇ γῇ, χρόνοις δὲ ὡρισμένοις τὴν ἐπιχορηγίαν ἐκτελεῖ. [16]εἶθ' οἷά τις γεωργὸς ἄριστος ἐποχετεύσας εὖ μαλα τὴν χώραν τῇ τε ξηρᾷ τὴν ὑγρὰν συγκεράσαμενος, μεταρρυθμίζει παντοίως τοτὲ μὲν ὡραίοις ἄνθεσιν, τοτὲ δὲ σχήμασι παντοίοις, τοτὲ δὲ ὀδμαῖς ἡδείαις, τοτὲ δὲ καρπῶν ἐναλλαττούσαις διαφοραῖς, τοτὲ δὲ τῇ γεύσει παντοδαπὰς ἀπολαύσεις παρέχων. [17]τί με δεῖ τοῦ θείου λόγου τὰς δυνάμεις ἐπεξιέναι τολμᾶν καὶ ἀδυνάτοις ἐπιχειρεῖν, πᾶσαν θνητὴν διάνοιαν ὑπερνικώσης τῆς ἐνεργείας; ἄλλοι μὲν οὖν τοῦτον φύσιν τοῦ παντὸς ὠνομάκασιν, ἄλλοι δὲ τὴν καθ' ὅλου ψυχήν, ἄλλοι δὲ εἱμαρμένην· οἱ δ' αὐτὸν εἶναι τὸν ἐπέκεινα τῶν ὅλων θεὸν οὐκ οἶδ' ὅπως τὰ πορρωτάτω διεστῶτα μιγνύντες ἀπεφήναντο, αὐτὸν τὸν πανηγεμόνα καὶ τὴν ἀγέννητον καὶ ἀνωτάτω δύναμιν κάτω βάλλοντες ἐπὶ γῆν, καὶ σώματι ὕλῃ τε φθαρτῇ συμπλέξαντες, ζώων τε ἀλόγων καὶ λογικῶν θνητῶν τε καὶ ἀθανάτων μέσον εἰλεῖσθαι φήσαντες. ἀλλ' οἱ μὲν ταῦτα.

XII. Ἡ δ' ἔνθεος διδασκαλία τὸ τῶν ἀγαθῶν ἀνώτατον αὐτὸ δὴ τὸ πάντων αἴτιον ἐπέκεινα πάσης καταλήψεως εἶναί φησιν· διὸ δὴ ἄρρητον καὶ ἄλεκτον καὶ ἀνωνόμαστον καὶ φωνῆς οὐ μόνον ἀλλὰ καὶ ἐννοίας ἁπάσης ὑπέρτερον εἶναι, οὐκ ἐν τόπῳ περιληπτόν. οὐκ ἐν σώμασιν ὄν, οὐκ ἐν οὐρανῷ οὐκ ἐν αἰθέρι οὐδ' ἔν τινι μέρει τοῦ παντός, ἀλλὰ πάντη καὶ πάντων ἐκτὸς ἐν ἀπορρήτῳ βυθῷ γνώσεως τεταμιευμένον. τοῦτον μόνον ἀληθῆ θεὸν εἰδέναι τὰ θεῖα λόγια παιδεύει, πάσης κεχωρισμένον σωματικῆς οὐσίας, πάσης ἀλλότριον ὑπηρετικῆς οἰκονομίας· διὸ δὴ ἐξ αὐτοῦ τὸ πᾶν, οὐ μὴν δι' αὐτοῦ φῦναι παραδέδοται. [2]ἀλλ' αὐτὸς μὲν οἷα βασιλεὺς εἴσω που ἐν ἀρρήτοις καὶ ἀδύτοις καὶ ἀβάτοις φῶς οἰκῶν ἀπρόσιτον διὰ παντὸς μόνῃ τῇ θελητικῇ δυνάμει νομοθετεῖ καὶ διατάττεται· θέλον-

10 Theoph. Syr. I, 19. — **19** Theoph. Syr. I, 21. — **27** I Kor. 8, 6. — **28** Theoph. Syr. I, 22.

---

1 *αὐτὸς* H, *αὐτὰ* N | *τὰ γαστρὸς κυούμενα* H, *τὰ κατὰ γαστρὸς κυοφορούμενα* N; Syr. those (beings) which are inwardly conceived in the womb | **8** *σχήμασι* HSS, so auch Syr.: into the forms peculiar to each species; *χρώμασι* Hkl | **16** *σώματι* Hkl, with bodies (= *σώμασι*) Syr., *σώματα* HSS | nach *ὕλῃ* < *τε* N, Syr. | **17** nach *φθαρτῇ* ein zweites *ὕλῃ* in H | Wortfolge *ἀλόγων τε ζώων* N | **18** *εἰλεῖσθαι* Hkl, *εἰλίσθαι* H, *εἰλῆσθαι* N | *ἀλλ' οἱ* N, *ἄλλοι* H; but these things they (do) Syr. | **19** *ἀνωτάτω* Hkl | **24** nach *ἐν* + *ἀν* (so) H.

τος γὰρ ἔστιν ὅ τι καὶ ἔστιν, καὶ μὴ θέλοντος οὐκ ἔστιν, θέλει δὲ ἀγαθὰ πάντα, ὅτι δὴ καὶ αὐτοαγαθὸν τὴν οὐσίαν τυγχάνει. ὁ δέ, δι' οὗ τὰ πάντα, θεοῦ λόγος ἄνωθεν ἐξ ἀγαθοῦ πατρὸς ὡς ἐξ ἀενάου καὶ ἀπείρου πηγῆς ἀνομβρῶν λόγοις ἀρρήτοις ποταμοῦ δίκην πρόεισιν, ὅλος πλημμυρῶν ἐς τὸ κοινὸν τῆς τοῦ παντὸς σωτηρίας. [3]ὡς δὲ ἐπὶ τοῦ καθ' ἡμᾶς παραδείγματος ὁ μὲν ἀόρατος καὶ ἀφανὴς ἐν ἡμῖν νοῦς, ὃν ὅστις ποτὲ καὶ ὁποῖος ὢν τὴν οὐσίαν ὑπάρχει οὐδεὶς πώποτε ἀνθρώπων ἔγνω, βασιλεὺς [δ'] οἷα ἐν ἀπορρήτοις εἴσω τοῖς αὐτοῦ ταμείοις ὑπάρχων μόνος τὰ πρακτέα βουλεύεται, λόγος δ' ἐξ αὐτοῦ πρόεισι μονογενής, οἷα πατρὸς ἐξ ἀδύτου μυχοῦ γεγεννημένος, ἀρρήτῳ λόγῳ καὶ δυνάμει ἀκατονομάστῳ, ὃς δὴ καὶ πρῶτος τῶν πατρικῶν τοῖς πᾶσι καθίσταται νοημάτων ἄγγελος εἰς φανερόν τε κηρύττει τὰ ἐν ἀπορρήτοις τῷ πατρὶ βεβουλευμένα, ἔργοις τε ἐπιτέλεῖ τὰ βουλεύματα προϊὼν εἰς τὰς πάντων ἀκοάς, [4]εἶθ' οἱ μὲν τῆς ἐκ τοῦ λόγου μεταλαμβάνουσιν ὠφελείας, τὸν δ' ἀφανῆ καὶ ἀόρατον νοῦν τὸν δὴ τοῦ λόγου πατέρα οὐδεὶς πώποτε εἶδεν ὀφθαλμοῖς· κατὰ τὰ αὐτὰ δὴ μᾶλλον δὲ ἐπέκεινα πάσης εἰκόνος τε καὶ παραδείγματος ὁ τοῦ παμβασιλέως θεοῦ τέλειος λόγος, οἷα μονογενὴς πατρὸς υἱός, οὐ προφορικῇ δυνάμει συνεστώς, οὐδ' ἐκ συλλαβῶν ὀνομάτων τε καὶ ῥημάτων τὴν φύσιν κατεσκευασμένος, οὐδ' ἐν φωνῇ δι' ἀέρος πληττομένῃ σημαινόμενος, θεοῦ δὲ τοῦ ἐπὶ πάντων ζῶν καὶ ἐνεργὴς ὑπάρχων λόγος, κατ' οὐσίαν τε ὑφεστὼς οἷα θεοῦ δύναμις καὶ θεοῦ σοφία, πρόεισι μὲν τῆς πατρικῆς θεότητός τε καὶ βασιλείας, ἀγαθοῦ δὲ πατρὸς ἀγαθὸν τυγχάνων γέννημα κοινός τε ἁπάντων σωτὴρ ἐποχεῖται τὰ σύμπαντα, ζωῆς καὶ λόγου καὶ σοφίας καὶ φωτὸς καὶ πάντων ἀγαθῶν ἐκ τοῦ οἰκείου πληρώματος τοῖς πᾶσιν ἐπιλιμνάζων. ἄρδει τε οὐ τὰ προσεχῆ μόνον καὶ ἐγγυτάτω, ἀλλὰ καὶ τὰ πόρρω διεστῶτα κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν, καὶ εἴ τις ἕτερα τούτων ἐν

2 Theoph. Syr. I, 23. — **5** ὡς — **24** *γέννημα*: vgl. Euseb. Theoph. graece (ed. Angelo Mai) I, 1.

---

2 *τῇ οὐσίᾳ* N | **3** *θεοῦ λόγος* nach Syr., *θεὸς λόγος* HSS | *ἀεννάου* N | **4** *λόγοις ἀρρήτοις* Val., in words unutterable Syr., *λόγος ἄρρητος* HSS | **8** *δ'* < Hkl | **9** *πρακτέ*α* H, *πρακταῖα* Theoph. gr. | **10** *ἀδύτου μυχοῦ* Hkl nach *ἀδυτῶν μυχῶν* Theoph. gr., in the privacy of retirement Syr., *αὐτοῦ μυχοῦ* HSS | *γεγεννημένος* N, Theoph. gr., *γεγενημένος* H | **11** *ἀκατωνομάστω* H | *ὃς* N, Theoph. gr., *ὃ* H | **14** *τῆς ἐκ* Theoph. gr. (u. Syr.), *ἐκ τῆς* HSS | **15** *μεταλαμβάνουσιν* Theoph. gr., receive Syr., *μεταλήψεσιν* H, *μετέλαβον* N | **16** *πώποτε* <N | **17** *δὲ* Theoph. gr., *δ' ὁ* H, *δὲ καὶ* N | *τε* < N, Theoph. gr., vielleicht richtig | **19** *δυνάμει συνεστώς* H, Theoph. gr., ~ N | **22** das zweite *θεοῦ* über der Zeile in H | **25** *ζωῆς* (Hkl) nach Syr. upon all life and reason ., *ζῶα* Val., *ζῶν* HSS | *καὶ* < vor *πάντων* H | **27** *τε* < N | **28** nach *διεστῶτα* + *τὰ* H | *τε* + vor *γῆν* N | *τὴν γῆν* H | *κατὰ* < vor *θαλ.* N.

τοῖς οὖσιν τυγχάνει λῆξις· [5]οἷς ὁμοῦ πᾶσιν ὅρους καὶ χώρας καὶ νόμους καὶ κλήρους διατάττεται κατὰ τὸ δικαιότατον, ἐξουσίᾳ βασιλικῇ τὰ πρόσφορα νέμων ἑκάστῳ καὶ χορηγῶν, καὶ τοῖς μὲν ὑπερκοσμίους ἁψῖδας τοῖς δ' αὐτὸν οὐρανὸν οἰκεῖν, τοῖς δ' αἰθερίους διατριβάς, τοῖς δ' ἀέρα, τοῖς δὲ γῆν ἀφορίζων, κἄπειτα μεθιστῶν ἐνθένδε πάλιν ἀλλαχόσε, διακρίνων τε εὖ μάλα τοὺς ἑκάστων βίους, ἤθη τε καὶ τρόπων διαφορὰς ἀμειβόμενος, ζωῆς τε καὶ τροφῆς οὐ λογικῶν μόνον ἀλλὰ καὶ ζώων ἀλόγων ἐπὶ χρήσει τῶν λογικῶν ἐπιμελόμενος, [6]καὶ τοῖς μὲν θνητῆς καὶ προσκαίρου ζωῆς ἀπόλαυσιν, τοῖς δ' ἀθανάτου μετουσίαν παρέχων· πάντα τε αὐτὸς οἷα θεοῦ λόγος ἐνεργεῖ, τοῖς πᾶσιν ἐπιπαρὼν καὶ τὰ πάντα λογικῇ δυνάμει ἐπιπορευόμενος, ἄνω τε πρὸς τὸν αὐτοῦ πατέρα βλέπων τοῖς ἐκείνου νεύμασι τὰ κάτω καὶ μετ' αὐτὸν ἀκολούθως οἷα κοινὸς ἁπάντων σωτὴρ διακυβερνᾷ, μεσεύων ἁμηγέπη καὶ συνάγων πρὸς τὸν ἀγέννητον τὴν γεννητὴν οὐσίαν.

[7]δεσμός τις οὗτος ἀρραγὴς θεοῦ λόγος μέσος τυγχάνει συνδέων τὰ διεστῶτα καὶ μὴ μακρὰν ἀποπίπτειν αὐτὰ συγχωρῶν, οὗτος ἡ καθόλου πρόνοια, κηδεμὼν οὗτος καὶ διορθωτὴς τοῦ παντός, οὗτος θεοῦ δύναμις καὶ θεοῦ σοφία, οὗτος μονογενὴς θεός, ἐκ θεοῦ γεγεννημένος λόγος· „ἐν ἀρχῇ γὰρ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεὸν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος· πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν ὃ γέγονε" θεολόγων ἀνδρῶν ἱεραὶ διδάσκουσι φωναί· οὗτος ὁ κοινὸς ἁπάντων φυτουργός, δι' ὃν ἡ τῶν ὅλων οὐσία φύει καὶ θάλλει, ὀμβρήμασι τοῖς ἐξ αὐτοῦ διὰ παντὸς ἀρδομένη, νεαράν τε εἰς ἀεὶ τὴν ἀκμὴν καὶ τὴν ὥραν περικαλλῆ τοῦ παντὸς παρεχομένη. [8]ὁ δὲ τῶν ἡνίων ἐπειλημμένος εὐθείᾳ περαίνει, πατρικῷ νεύματι τὸ μέγα τοῦ σύμπαντος κόσμου πηδαλιουχῶν σκάφος. τοιοῦτον καλλιτέχνην υἱὸν μονογενῆ ὁ τῶν ὅλων ἐπέκεινα θεός, οἷα πατὴρ ⟨ἀγαθὸς⟩ ἀγαθὸν ἀπογεννήσας καρπόν, τῷδε τῷ κόσμῳ μέγιστον ἀγαθὸν ἐδωρήσατο, ἅτε ψυχὴν ἀψύχῳ σώματι, τῇ τῶν σωμάτων ἀλόγῳ φύσει τὸν αὐτοῦ λόγον ἐμβαλών, καὶ τὴν ἄμορφον καὶ ἀνείδεον ἄψυχόν τε

9 Theoph. Syr. I, 24. — **19** I Kor. 1, 24. — **20** Joh. 1, 1 u. 3. — **23** vgl. Theoph. Syr. I, 25.

---

7 *διαφορὰς* H, various observances Syr., *διατριβὰς* N | **9** *θνητῆς* Val., a mortal—life Syr., *θνητοῖς* HSS | **10** *τοῖς δ'* H, *τῆς τ'* N | *μετουσίας* H, *μετουσίαν*, aber *ν* aus *ς*, N | **13** *καὶ μετ' αὐτὸν* < Hkl | *ἀκολούθως* will Val. nach *νεύμασι* versetzen, aber Syr. ist dagegen | **14** *μεσσεύων* H | **15** *γεννητὴν*, das zweite *ν* über der Zeile, N | **16** *οὗτος* HSS, *οὕτως* Wil., *ἀρραγὴς οὗτος* ⟨*ὁ*⟩ Hkl | **22** *ὃ γέγονε* auf Ras. H² | **23** *φυτουργὸς* N, < H, Saviour Syr. | **26** *εὐθέᾳ* H | *τὸ* N, *τότε* H | **27** *καλλιτέχναν* H | **28** *ἀγαθὸς* + Val., as a good Father beget a („as" Lee) good Fruit Syr. | **31** *αὐτὸν* H.

καὶ ἀσχημάτιστον οὐσίαν θείᾳ δυνάμει λόγου φωτίσας τε καὶ ψυχώσας. ὃν δὴ ἡμῖν καὶ γνωριστέον τε καὶ σεπτέον, ἐν ὕλῃ μὲν καὶ σωμάτων στοιχείοις διὰ παντὸς ἐπιχωριάζοντα καὶ τὰ πάντα ζωογονοῦντα, τὸν αὐτὸν δὲ φῶς καὶ γέννημα νοερὸν φωτὸς ἀλέκτου, καὶ ἕνα μὲν τὴν οὐσίαν, ὡς ἂν ἐξ ἑνὸς ὄντα πατρός, πολλὰς δὲ τὰς ἐν αὐτῷ κεκτημένον δυνάμεις.

[9]οὐ γὰρ ἐπειδὴ πολλὰ μέρη κόσμου, διὰ τοῦτο καὶ πολλὰς δυνάμεις ἡγητέον, οὐδ' ἐπεὶ πολλὰ τὰ πεποιημένα, ταύτῃ καὶ θεοὺς ὑφίστασθαι προσήκει πλείους. δεινὴν δὲ οἷα νήπιοι τὰς ψυχὰς πολυθέων ἀνδρῶν παῖδες πλάνην ἐπλανήθησαν τὰ μέρη τοῦ παντὸς θεοποιήσαντες καὶ τὸν ἕνα κόσμον εἰς πολλὰ διελόντες, [10]ὡς εἰ καὶ ἀνθρώπου συνεστῶτος ἑνὸς ἀπολαβών τις ἰδίως ὀφθαλμούς, ἄνθρωπον εἶναι λέγοι τούτους, καὶ ὧτα πάλιν ἄλλον ἄνθρωπον καὶ κεφαλὴν ὁμοίως, αὐχένα τε καὶ στέρνα καὶ ὤμους πόδας τε καὶ χεῖρας καὶ τὰ λοιπὰ κατακερματίσας μέλη, τάς τε τῶν αἰσθητηρίων δυνάμεις καταδιελὼν τῷ λόγῳ παμπόλλους λέγοι εἶναι ἀνθρώπους τὸν ἕνα. πλεῖον οὐδὲν ἢ μωρίας γέλωτα παρὰ τοῖς ἔμφροσιν ὀφλισκάνων. τοιοῦτος ἂν εἴη καὶ ὁ μυρίους ἑαυτῷ θεοὺς ἐξ ἑνὸς κόσμου τῶν μερῶν ὑφιστάμενος, ἢ καὶ αὐτὸν εἶναι θεὸν τὸν γεν⟨ν⟩ητὸν τουτονὶ κόσμον πολλῶν ἐκ μερῶν ὑφεστῶτα νομίζων καὶ οὐκ εἰδὼς ὅτι θεία φύσις οὐκ ἄν ποτε ἐκ μερῶν συσταίη· εἰ δὲ σύνθετος γένοιτο. καὶ ἑτέρου δέοιτο ἂν τοῦ συνθήσοντος αὐτήν· οὐδ' αὖ πολυμερὴς οὖσα ὑπάρχοι ἂν θεία· πῶς γάρ; ἐξ ἀνομοίων διαφορῶν, χειρόνων τε καὶ ἀμεινόνων ὑφεστῶσα. ἁπλῆ δὲ καὶ ἀμερὴς καὶ ἀσύνθετος οὖσα. πάσης ἐπέκεινα τυγχάνει τῆς ὁρωμένης τοῦ κόσμου διατάξεως. [11]διὸ δὴ τῆς ἀληθείας ὁ κήρυξ ὧδέ πη λέγων διαρρήδην κέκραγεν· θεοῦ μὲν λόγος ὁ πρὸ πάντων μόνος ἂν εἴη λογικῶν πάντων σωτήρ, θεὸς δὲ ὁ ἐπέκεινα, λόγου γενεσιάρχης, μόνος ἁπάντων αἴτιος ὤν, αὐτοῦ μὲν οἷα μονογενοῦς κυρίως ἂν λεχθείη τοῦ λόγου πατήρ, αὐτὸς δ' ἀνώτερον αἴτιον οὐκ ἐπιγράφεται· διὸ δὴ καὶ μόνος θεὸς αὐτός, μονογενὴς δ' ἐξ αὐτοῦ πρόεισιν ὁ τῶν ὅλων σωτήρ, θεοῦ λόγος εἷς, ὁ διὰ πάντων. ὁ μὲν οὖν αἰσθητὸς κόσμος, οἷά τις πολύχορδος λύρα ἐξ ἀνομοίων συνεστῶσα χορδῶν, ὀξειῶν τε καὶ βαρειῶν, τῶν τε ἀνειμένων καὶ ἐπιτεταμένων καὶ μέσων, εὖ δ' ἡρμοσμένων ἁπασῶν τέχνῃ

9 vgl. Theoph. Syr. I, 26. — 24 vgl. Theoph. Syr. I, 27. — 26 vgl. Joh. I, 1. — 31 vgl. Eph. 4, 6. — 32 vgl. Theoph. Syr. I, 28.

2 *σεπτέον* (Hkl) nach Syr. worship, *σκεπτέον* HSS | 4 *δὲ* Hkl, *δὴ* HSS | 9 *νήπιον* H | 13 *εἶναι* < N | 14 *καὶ* + vor *πόδας* H | 22 *εἰ δὲ σύνθετος* N, *οὐδ' ἀσύνθετος* H | 22 *αὖ* Val., again Syr., *ἂν* HSS | 29 *οἷα* < Syr. | *δ'* < H | 32 *ὁ* H, *ὡς* aus *ὁ* N | *ὁ* + vor *αἰσθ.* über der Zeile N.

τῇ μουσικῇ, κατὰ ταῦτα δὴ καὶ ὅδε πολυμερὴς ὢν καὶ πολυσύνθετος ψυχρᾶς ὁμοῦ καὶ τῆς ἐναντίας ταύτης θερμῆς, ὑγρᾶς τε καὶ αὖ πάλιν τῆς ἐναντίας ταύτης ξηρᾶς οὐσίας, εἰς μίαν συνελθὼν ἁρμονίαν ὄργανον ἂν εἴη μέγα, μεγάλου θεοῦ δημιούργημα. λόγος δ' ὁ θεῖος, οὐκέτ' ἐκ μερῶν συνεστὼς οὐδ' ἐξ ἐναντίων συγκείμενος, ἀμερὴς αὐτὸς ὢν καὶ ἀσύνθετος εὖ καὶ σοφῶς τὸ πᾶν ἀνακρούεται, τῷ αὐτοῦ πατρὶ καὶ βασιλεῖ τῶν ὅλων τὴν ὀφειλομένην καὶ αὐτῷ πρέπουσαν ἀποδιδοὺς μελῳδίαν. ὡς ⟨δ'⟩ ὑφ' ἑνὶ σώματι μέλη μὲν καὶ μέρη σπλάγχνα τε καὶ ἔγκατα συνῆκται μυρία, ψυχὴ δ' ἀφανὴς ἥπλωται δι' ὅλων μία καὶ νοῦς ἀμερὴς καὶ ἀσώματος εἷς, οὕτω δὴ καὶ ἐπὶ τοῦδε, ἐκ μὲν πολλῶν μερῶν κόσμος συνέστηκεν εἷς, λόγος δὲ ὡσαύτως θεοῦ πολυδύναμος καὶ παντοδύναμος εἷς διὰ πάντων ἥκων καὶ τοῖς πᾶσιν ἀφανῶς ἐφηπλωμένος πάντων ἂν εἴη τῶν ἐν αὐτοῖς αἴτιος.

[12]οὐχ ὁρᾷς ὀφθαλμοῖς τὸν σύμπαντα κόσμον, ὡς οὐρανὸς εἷς μυρίας περιλαμβάνει ἀμφὶ τοῦτον χορείας ἄστρων περιπολούσας; πάλιν εἷς ἥλιος, ἀλλ' οὐ πλείους, τὰς ἁπάντων ὑπερβολῇ φωτὸς καλύπτει μαρμαρυγάς· οὕτω δῆτα ἑνὸς ὄντος πατρός, καὶ τὸν τούτου λόγον ἕνα χρὴ ἀγαθὸν ἀγαθοῦ πατρὸς εἶναι. εἰ δ' ὅτι μὴ καὶ πλείους ἐπιμέμψαιτό τις, ὥρα τὸν τοιοῦτον ὅτι μὴ καὶ ἡλίους συνίστη πλείους καὶ σελήνας καὶ κόσμους καὶ μυρία ἄλλα αἰτιᾶσθαι, μαινομένου τρόπον τὰ ὀρθὰ καὶ εὖ ἔχοντα τῆς φύσεως διαστρέφειν ἐπιχειροῦντα. ἀλλ' ὡς ἐν ὁρατοῖς ἥλιος εἷς τὸν αἰσθητὸν ἅπαντα καταλάμπει κόσμον, οὕτω δὴ καὶ ἐν νοητοῖς ἀφανῶς ἡμῖν καὶ ἀοράτως εἷς ὁ τοῦ θεοῦ λόγος παντοδύναμος τὰ σύμπαντα καταυγάζει· [13]ἐπεὶ καὶ ἐν ἀνθρώπῳ μία ψυχὴ καὶ μία λογικὴ δύναμις πλείστων ὁμοῦ γένοιτ' ἂν δημιουργός, εἰ καὶ γεωργεῖν ἡ αὐτὴ καὶ ναυπηγεῖν καὶ κυβερνᾶν καὶ οἰκοδομεῖν πολλὰ μαθοῦσα ἐπιβάλλοιτο, καὶ εἷς νοῦς ἐν ἀνθρώπῳ καὶ λογισμὸς δέξαιτ' ἄν ποτε μυρίων ἐπιστήμας, γεωμετρήσει τε ὁ αὐτὸς καὶ ἀστρονομήσει καὶ λόγους γραμματικῆς καὶ ῥητορικῆς παραδώσει καὶ ἰατρικῆς, ἔν τε μαθήμασι καὶ τοῖς κατὰ χεῖρα προστήσεται, καὶ οὔπω γε οὐδεὶς πώποτε πλείους ἐν ἑνὶ σώματι ψυχὰς ἡγήσατο εἶναι, οὐδὲ πολλὰς ἐθαύ-

4 vgl. Theoph. Syr. I, 29. — **14—23** vgl. Euseb. Dem. Ev. IV, 5, 14ff., Theoph. Syr. I, 30. — **24—234, 29** vgl. Euseb. Dem. Ev. IV, 5, 9ff., Theoph. Syr. I, 31.

---

2 *ταύτης* < H | **7** *ὅλον*, aber *ων* über der Zeile N | **8** *δ'* + Wil. | **10** so also (we say) of this one world, which is constituted of many parts Syr., ob danach *ἐπὶ τοῦδε ἐκ* [*μὲν*] .. *κόσμου συνεστηκότος λόγος* [*δὲ*]? Hkl, vgl. 234, 10 **13** *ἀφανῶς* Val., invisibly Syr., *ἀπλανῶς* HSS | **15** nach *περιλαμβάνει* + *τε* H | **16** *εἷς ἥλιος* ~ N | *ἀλλ' οὐ* H, Dem. Ev., *ἄλλους* N | *καὶ* + vor *τὰς ἀπ.* N | **20** *ἄλλα* HSS, *ἄττα* Dem. Ev. | **21** *ἐπιχειροῦντα* Wil., *ἐπιχειροῦντος* HSS | **27** *ἐπιβάλλοιτο* H, Dem. Ev., *ἐπιβάλοιτο* N | **28** *μυρίων* H, Dem. Ev., *μυρίας* N | **29** *καὶ ῥητορικῆς* < Dem. Ev. (nicht Syr.).

μασεν τὰς ἐν ἀνθρώπῳ οὐσίας διὰ τὴν τῶν πολλῶν μαθημάτων ὑποδοχήν. [14]εἰ δὲ καὶ ἄμορφον ὕλην πηλοῦ τις εὑρὼν κἄπειτα χερσὶν ἁπαλύνας ἐπιθείη ζώου μορφήν, ἄλλῳ μὲν σχήματι κεφαλήν, χεῖρας δὲ καὶ πόδας ἑτέρῳ, καὶ ὀφθαλμοὺς πάλιν ἄλλῳ καὶ παρειὰς ὡσαύτως, ὧτά τε καὶ στόμα καὶ ῥῖνας στέρνα τε καὶ ὤμους ὑποτυπωσάμενος τέχνῃ τῇ πλαστικῇ· ἀλλ᾽ οὐκ, ἐπεὶ πολλὰ σχήματα καὶ μέρη καὶ μέλη ὑφ᾽ ἑνὶ σώματι δεδημιούργηται, τοσούτους χρὴ καὶ τοὺς ποιητὰς ἡγεῖσθαι, ἀλλ᾽ ἕνα μόνον τὸν τοῦ παντὸς ἀθρόως τεχνίτην ἐπαινεῖν τὸν ἑνὶ λογισμῷ καὶ μιᾷ δυνάμει τὸ πᾶν τεκτηνάμενον· οὕτω δὴ καὶ ἐπὶ τοῦδε τοῦ σύμπαντος κόσμου, ἑνὸς μὲν ὄντος ἐκ μερῶν δὲ πλείστων ὑφεστῶτος, οὐ πολλὰς χρὴ ὑποτίθεσθαι δημιουργικὰς δυνάμεις, οὐδὲ πολλοὺς ὀνομάζειν θεούς, μίαν δὲ θεολογεῖν τὴν πάνσοφον καὶ παναρμόνιον τὴν ὡς ἀληθῶς θεοῦ δύναμιν καὶ θεοῦ σοφίαν, μιᾷ δυνάμει καὶ ἀρετῇ μιᾷ διὰ πάντων ἥκουσαν καὶ διὰ παντὸς τοῦ κόσμου χωροῦσαν καὶ τὰ πάντα ὑφισταμένην τε καὶ ζωοῦσαν, καθόλου τε τοῖς πᾶσι καὶ τοῖς κατὰ μέρος σώμασί τε καὶ στοιχείοις ποικίλην τὴν ἐξ αὐτῆς χορηγίαν ποιουμένην. [15]οὕτως καὶ φωτὸς ἡλίου μία καὶ ἡ αὐτὴ προσβολὴ ὁμοῦ καὶ κατὰ τὸ αὐτὸ καταυγάζει μὲν ἀέρα, φωτίζει δὲ ὀφθαλμούς, ἁφὴν δὲ θερμαίνει, πιαίνει δὲ γῆν, [καὶ] αὔξει φυτά, χρόνον ὑφίστησιν, ἄστρων ἡγεῖται, οὐρανὸν περιπολεῖ, κόσμον φαιδρύνει, θεοῦ δύναμιν ἐναργῆ τῷ παντὶ συνίστησιν, ταῦτά τε πάντα μιᾷ ῥοπῇ φύσεως συντελεῖ, καὶ πυρὸς φύσις ὡσαύτως χρυσὸν μὲν καθαίρει, μόλιβδον δὲ τήκει, καὶ κηρὸν μὲν λύει, πηλὸν δὲ ξηραίνει, ὕλην δὲ φρύγει, μιᾷ τῇ καυστικῇ δυνάμει τοσαῦτα κατεργαζομένη. [16]ταύτῃ τοι καὶ ὁ παμβασιλεὺς τοῦ θεοῦ λόγος, ὁ διὰ πάντων ἥκων, ἐν πᾶσί τε ὢν καὶ πάντα ἐπιπορευόμενος, οὐράνιά τε καὶ ἐπίγεια, τὰ ἀφανῆ καὶ τὰ ὁρώμενα διακυβερνῶν, ἥλιόν [τε] αὐτὸν οὐρανόν τε καὶ τὸν σύμπαντα κόσμον ἀρρήτοις δυνάμεσιν ἡνιοχεῖ, δραστικῇ δυνάμει τοῖς πᾶσιν ἐπιπαρὼν καὶ διὰ πάντων χωρῶν, ἔτι αὐτῷ μὲν ἡλίῳ καὶ σελήνῃ καὶ ἄστροις ἐξ οἰκείας πηγῆς ἀέναον φῶς

10 vgl. Theoph. Syr. I, 32. — 17 vgl. Theoph. Syr. I, 33. — 25 vgl. Theoph. Syr. I, 34. — 30—235, 12 vgl. Euseb. Dem. Ev. IV, 5, 12ff.

6 *ἀλλ᾽ οὐκ* HSS, *ἆρα* Dem. Ev. u. wahrsch. Syr. | *ἐπεὶ* Dem. Ev., *ἐπὶ* H, *ἐπειδὴ* N | *πολλὰ* < N | 8 *μόνον* Hkl, *μὲν δν* H, *μὲν ὄντα* N | 9 nach *τεχνίτην* + *εἰδέναι* N | *ἐπαινεῖν ἀναγκ* am Rande und dann *αιον τὸν* N | *τὸν* < H | 10 *σύμπαντος* auf Ras. H | 11 *ὑφεστὼς* H | 12 *ὁμολογεῖν* Dem. Ev., bless Syr. | 16 vielleicht *ζωογονοῦσαν* Hkl, vgl. 232,3 | 18 nach *φωτὸς* + *καὶ* N | *προσβολὴ* N, Dem. Ev., incidence Syr., *προβολὴ* H | 19 *φωτὶ* H | 20 *δὲ* Dem. Ev., *τε* HSS | *καὶ αὔξει* N, *αὔξει τε* H, nur *αὔξει* Dem. Ev. | 21 *τὴν ἐν τῷ παντὶ* Dem. Ev., with respect to all things Syr. | 22 nach *πυρὸς* + *μὲν* N | 24 *δὲ* H, Dem. Ev., *τε* N | 25 *τοῦ* auf Ras. H | 27 *τε* < Hkl | 28 nach *οὐρ.* < *τε* N | 29 *ἔτι* H, *εἴ τι* N | 30 *ἀένναον* N.

ἐπομβρεῖ, οὐρανὸν δὲ οἰκείου μεγέθους προσφυεστάτην εἰκόνα ὑποστησάμενος εἰς αἰῶνα διακρατεῖ, τὰς δ' ἐπέκεινα οὐρανοῦ καὶ κόσμου δυνάμεις ἀγγέλων καὶ πνευμάτων νοερῶν τε καὶ λογικῶν οὐσιῶν ζωῆς ὁμοῦ καὶ φωτὸς καὶ σοφίας καὶ πάσης ἀρετῆς καλοῦ τε καὶ ἀγαθοῦ παντὸς ἐκ τῶν παρ' αὐτῷ θησαυρῶν ἐμπίπλησιν, μιᾷ δὲ καὶ τῇ αὐτῇ δημιουργῷ τέχνῃ καὶ στοιχείοις οὐσίας οὔποτε διαλιμπάνει παρέχων καὶ τοῖς σώμασι μίξεις καὶ κράσεις καὶ εἴδη καὶ μορφὰς καὶ σχήματα, ποιότητάς τε μυρίας ἔν τε ζώοις καὶ φυτοῖς καὶ ψυχαῖς λογικαῖς τε καὶ ἀλόγοις ἄλλοτε ἄλλως καταποικίλλων καὶ πᾶσιν ὁμοῦ πάντα μιᾷ δυνάμει ἐπιχορηγῶν, διαρρήδην τε ἐπιδεικνὺς οὐχ ἑπτάχορδον οὔτε πολύχορδον λύραν, ἕνα δὲ κόσμον πολυαρμόνιον ἑνὸς λόγου κοσμοποιοῦ ἔργον.

XIII. Λέγωμεν δὴ τὰ ἑξῆς καὶ διασαφῶμεν τὴν αἰτίαν, δι' ἣν ὁ τοσοῦτος τοῦ θεοῦ λόγος τὴν εἰς ἀνθρώπους κάθοδον ἐποιεῖτο. τοῦτον δὴ τὸν οὐρανοῦ καὶ γῆς ἐπιστατοῦντα τοῦ θεοῦ λόγον, τὸν ἐξ αὐτῆς οἷα πηγῆς τῆς ἀνωτάτω πατρικῆς θεότητος γεγεννημένον, καὶ μᾶδε μὲν ἀεὶ τῷ κόσμῳ παρόντα καὶ συνόντα, τῆς δ' αὐτοῦ προνοίας καὶ τῆς εἰς ἀνθρώπους κηδεμονίας ἐναργῆ παρεχόμενον τὰ γνωρίσματα, ἀνθρώπων ἀφρόνων γένος μὴ συλλογισάμενον, ἡλίῳ καὶ σελήνῃ καὶ αὐτῷ οὐρανῷ καὶ ἄστροις τὴν σεβάσμιον ἀνέθεντο προσηγορίαν. καὶ οὐδὲ μέχρι τούτων ἔστησαν, ἀλλὰ καὶ τὴν γεώδη φύσιν καὶ τοὺς ἀπὸ γῆς καρποὺς τροφάς τε σωμάτων παντοίας ἐθέωσαν, Δήμητραν καὶ Κόρην καὶ Διόνυσον καὶ ἀδελφά γε τούτων ἕτερα ἀνειδωλοποιήσαντες. [2]καὶ οὐδὲ μέχρι τούτων ἔστησαν, ἀλλὰ καὶ τῆς σφῶν αὐτῶν διανοίας τοὺς λογισμοὺς καὶ αὐτὸν δὴ τὸν τούτων ἑρμηνέα λόγον θεοὺς ἀνειπεῖν οὐκ ἀπώκνησαν, Ἀθηνᾶν μὲν τὴν διάνοιαν τὸν δὲ λόγον Ἑρμῆν ἐπονομάσαντες καὶ τάς γε τῶν μαθημάτων ἐπηβόλους δυνάμεις Μνημοσύνην καὶ Μούσας ἀνειπόντες. καὶ οὐδὲ μέχρι τούτων ἔστησαν, ἐπὶ μεῖζον δ' αὔξοντες ἀτοπίας ὑπερβολῇ δυσσεβείας τὰ οἰκεῖα πάθη, ἃ δὴ ἐχρῆν ἀποτρέπεσθαι καὶ λόγῳ σώφρονι θεραπεύειν, [οἵδε] ἐθέωσαν, αὐτήν τε τὴν σφῶν ἐπιθυμίαν καὶ τὴν ἐμπαθῆ καὶ ἀκόλαστον τῶν ψυχῶν νόσον τά τε

19—237, 31 vgl. Euseb. Theoph. Syr. II, 3 u. 5—13, (Lee Transl. Engl. S. 67, 10ff. u. 68, 1—74, 13).

---

8 ἔν τε < N | ψυχαῖς HSS, or in the beeings (οὐσίαις) rational or irrational Syr., ψυχαῖς καὶ σώμασι λογικοῖς τε καὶ ἀλόγοις Dem. Ev. | **10** οὐκ H | **14** τοσοῦτος auf Ras. H | **18** καὶ < H | **19** Wortfolge γένος ἀφρόνων H | **21** ἀλλὰ καὶ N, οἵδε καὶ H | **23** γε < N | **24** εἰδωλοπ. N | **28** μαθητῶν H | ἐπιβόλους H | **30** χρῆν H | **31** οἵδε < Hkl | τε N, δὲ H.

ὁλκὰ πρὸς αἰσχρουργίαν μέρη τε καὶ μέλη τοῦ σώματος καὶ ἔτι τὴν τῶν αἰσχρῶν ἡδονῶν ἀκράτειαν Ἔρωτα καὶ Πρίηπον καὶ Ἀφροδίτην καὶ ἄλλ᾽ ἄττα συγγενῆ τούτοις ἀνειπόντες. [3]καὶ οὐδὲ μέχρι τούτων ἔστησαν, ἀλλὰ καὶ ἀμφὶ τὰς σωμάτων γενέσεις καὶ τὸν κάτω θνητὸν βίον καταπεσόντες, ἀνθρώπους θνητοὺς ἐξεθείασαν καὶ μετὰ τὸν κοινὸν θάνατον ἥρωας καὶ θεοὺς ἐπεφήμισαν, ἀμφὶ μνήματα καὶ τάφους τὴν ἀθάνατον καὶ θείαν οὐσίαν ὑποτοπήσαντες εἰλεῖσθαι. καὶ οὐδὲ μέχρι τούτων ἔστησαν, ἀλλὰ καὶ ζώων ἀλόγων παντοῖα γένη ἑρπετῶν τε τὰ βλαπτικώτατα τῇ σεβασμίῳ προσηγορίᾳ τετιμήκασιν· καὶ οὐδὲ μέχρι τούτων ἔστησαν, ἀλλὰ καὶ δρῦς κατακόψαντες καὶ πέτρας ἐκτεμόντες γῆς τε μέταλλα, καὶ χαλκοῦ καὶ σιδήρου καὶ τῆς ἄλλης ὕλης, διερευνησάμενοι, θηλειῶν τύπους καὶ ἀρρένων [ἀνδρῶν] σχήματα θηρίων τε μορφὰς καὶ ἑρπετῶν ἀνεπλάσαντο, κἄπειτα τούτοις τιμὰς περιτεθείκασιν. [4]καὶ οὐδὲ μέχρι τούτων ἔστησαν, ἀλλὰ καὶ τοῖς ἐμφωλεύουσι τοῖς ξοάνοις σκοτίοις τε μυχοῖς ἐγκαταδεδυκόσι δαίμοσι πονηροῖς ἀμφὶ τὰς τῶν θυσιῶν λοιβάς τε καὶ κνίσας λιχνεύουσιν τὴν αὐτὴν τῶν θεῶν ἀνέθηκαν ἐπηγορίαν. καὶ οὐδὲ μέχρι τούτων ἔστησαν, ἀλλὰ καὶ αὐτοῖς καταδέσμοις τισὶν ἀπειρημένης γοητείας, ἐκθέσμοις τε καὶ ἐπανάγκοις ᾠδαῖς καὶ ἐπῳδαῖς, δυνάμεις ἀφανεῖς ἀμφὶ τὸν ἀέρα ποτωμένας παρέδρους ἑαυτοῖς ἐφειλκύσαντο. θνητούς γε μὴν ἄνδρας ἐθέωσαν ἑτέρους ἕτεροι· παῖδες μὲν γὰρ Ἑλλήνων Διόνυσον καὶ Ἡρακλέα καὶ Ἀσκληπιὸν καὶ Ἀπόλλωνα ἄλλους τέ τινας ἀνθρώπους τῇ τῶν ἡρώων καὶ θεῶν τετιμήκασι προσηγορίᾳ, Αἰγύπτιοι δὲ [2]Ὧρον καὶ [3]Ἶσιν καὶ Ὄσιριν καὶ τούτοις παραπλησίους πάλιν ἀνθρώπους θεοὺς νενομίκασιν· οὐδὲ μὴν καθ᾽ ὑπερβολὴν σοφίας γεωμετρίας τὴν εὕρεσιν ἀστρονομίας τε καὶ ἀριθμητικῆς αὐχοῦντες [οὐκ] ἔγνωσαν οὐδὲ συνῆκαν οἱ σοφοὶ σταθμήσασθαι παρ᾽ ἑαυτοῖς καὶ λογίσασθαι μέτρα θεοῦ δυνάμεως θνητῆς τε καὶ ἀλόγου διαφορὰν φύσεως. [5]διὸ δὴ πᾶν εἶδος εἰδεχθῶν κνωδάλων καὶ παντοίων ζώων γένη ἑρπετά τε ἰοβόλα καὶ θῆρας ἀγρίους θεοὺς προσειπεῖν οὐκ ἀπώκνησαν, Φοίνικες δὲ Μελκάθαρον καὶ Οὔσωρον

3 ff. vgl. Theoph. Syr. II, 8 ff. — 17 ff. vgl. Theoph. Syr. II, 12 ff.

1 ἔτι τὴν — ἀκράτειαν Val., and again the appetency to the intemperate lusts Syr., ἐπὶ τῇ — ἀκρατία HSS | **2** ἡδονῇ H | **4** καὶ (Hkl), also Syr., γὰρ HSS | **6** ἐπεφήμισαν, nach ι ein Buchst. ausradiert, H | **7** εἰλεῖσθαι Hkl, εἰλίσθαι H, εἰλίσσεσθαι N, moved Syr. | **8** Wortfolge ἀλόγων (ν auf Ras.) ζώων N | **10** τούτου H | **12** ἀνδρῶν < Wil. | **14** ἀλλὰ > H | **16** κνίσας N | **18** αὐτοὺς N, ob ἀλλὰς? Hkl | **19** ἐπανάγνοις H, ἐπανάγκοις N, forcible Syr. | **19** nach δυνάμεις + τε N | **21** γε Val., τε HSS | **25** οὐδὲ μὴν Hkl, οἱ δὲ μὲν H, οἱ δὲ (μὲν <) N, nor Syr. | **27** αὐχοῦντες Val.(?), who are boasted Syr., αὐξοῦντες H, αὔξοντες N | οὐκ < Hkl | Wortfolge παρ᾽ ἑαυτοῖς (aus 28) vor οὐκ ἔγνωσαν N | **28** παρ᾽ ἑαυτοῖς < hier N | τε über der Zeile N | **31** Μελίκαρθον nach Syr.

καί τινας ἄλλους ἀτιμοτέρους θνητοὺς πάλιν ἄνδρας θεοὺς ἀνηγόρευσαν, ὡς καὶ παῖδες Ἀράβων Δούσαρίν τινα καὶ Ὄβοδον, καὶ οἱ Γέται τὸν Ζάμολξιν καὶ τὸν Μόψον Κίλικες, καὶ τὸν Ἀμφιάρεων Θηβαῖοι, καὶ παρ' ἑτέροις [ἄλλοι] πάλιν ἑτέρους, τὴν φύσιν οὐδὲν τῶν θνητῶν διαλλάττοντας αὐτὸ δὲ μόνον ἀληθῶς ἀνθρώπους.

ὁμοῦ δὴ οὖν πάντες Αἰγύπτιοι, Φοίνικες, Ἕλληνες, καὶ πᾶν τὸ θνητὸν γένος, ὅσον ἡλίου βολαὶ φωτίζουσι, τὰ μέρη τοῦ κόσμου καὶ τά γε στοιχεῖα τούς τε ἀπὸ γῆς βλαστοῦντας καρπούς, καὶ τὰ σφῶν αὐτῶν πάθη ναὶ μὴν καὶ τὰς δαιμονικὰς μανίας τε καὶ φαντασίας, καὶ πρό γε τούτων ἄνδρας θνητοὺς ἀνθρωπείαις χρησαμένους συμφοραῖς, καὶ οὐτ' ἀρετῆς διδασκαλεῖα καθ' ὃν ἔζων χρόνον συστησαμένους, οὔτε σώφρονος βίου μαθήματα ἀνθρώποις ἐπιπονήσαντας, οὐ φιλόσοφα δόγματα καταδείξαντας, οὐκ ὀνησιφόρον ἔργον ἐπιδεδειγμένους, οὐ μαθητὰς τῆς ἀρετῆς καταλείψαντας, οὐ λόγους, οὐ συγγράμματα πρὸς εὐζωίαν συντείνοντα παραδόντας, ἠσχολημένους δὲ περὶ γύναια καὶ αἰσχρὰς ἡδονάς, εἰκῇ καὶ ὡς ἔτυχεν οὐκ οἶδ' ὁποίας δαιμονικῆς ἐνεργείας πλάνῃ θεοὺς ⟨καὶ⟩ ἥρωας ἀνηγόρευσαν θυσίαις τε καὶ τελεταῖς σὺν γοητικαῖς ἀπάταις ἐτίμησαν, νεὼς [μὲν] αὐτοῖς καὶ ἱερὰ κατὰ πόλεις καὶ κατὰ χώρας δειμάμενοι, τὸν δ' ἐπέκεινα τοῦ κόσμου μόνον ἀληθῆ τοῦ θεοῦ λόγον παμβασιλέα καὶ ποιητὴν τῶν ὅλων ἐν οὐδενὶ τέθεινται. οἱ δ' εἰς τοσοῦτον ἤλαυνον μανίας τε καὶ φρενοβλαβείας ὡς ἐν ταὐτῷ τούσδε τινὰς τοὺς τυχόντας ἄνδρας θεοὺς ἀναγορεύειν, καὶ παραχρῆμα τοῖς αὐτοῖς θνητῶν συνάπτειν πάθη, ἔρωτάς τε παρανόμους καὶ πράξεις αἰσχρὰς ζωῆς τε καταστροφὰς καὶ θανάτους τοῖς αὐτοῖς ἀνατιθέναι. εἶτα τοιαῦτα οὐχ ὑφ' ἑτέρων διαβαλλόμενα φάσκοντες, αὐτοὶ δὲ μάρτυρες τούτων ὄντες, πλάνας τε καὶ πένθη καὶ θανάτους καὶ πρό γε τούτων μοιχείας αὐτῶν καὶ ἀρρένων φθορὰς γυναικῶν τε ἁρπαγὰς ὁμολογοῦντες, οὐδὲν ἧττον πόλεις πάσας καὶ κώμας καὶ χώρας ναοῖς καὶ ἀγάλμασι καὶ ἱεροῖς ἐπλήρουν, τῇ τῶν θεῶν ὁμοιοτροπίᾳ τὰς ἑαυτῶν προσαπολλύντες ψυχάς. [6]θεοὺς δὴ τοίνυν καὶ θεῶν παῖδας ἥρωάς τε κἀγαθοὺς

6—30 Theoph. Syr. II, 13.

---

2 *ἀρράβων* N | *Δουσάρην* inschriftlich Wil. | *καὶ* < vor *Ὄβ.* N | *ὄβοδον* H, *ὄβδον* N, Syr., *Ὄβοδαν* Val. | *οἱ Γέται τὸν* Wil. (auch Syr.), *οἰηγετὸν* H, *οἰηγεκτὸν* N | 3 *Ζάλμοξιν* nach Syr. | *Μόψιον* N | *Αμφιάρεων, εων* auf Ras., H | 4 *ἄλλοι* < (Hkl) nach Syr. | *τῶν θνητῶν* Wil., *τὴν θνητὴν* HSS | 5 *δὲ* N, but Syr., *δὴ* H | 7 *θνητῶν* HSS | *ὅσην* H | 8 *βλαστόντας*, nach *ο* ist *ῦ* ausradiert H | 8 *καὶ τὰ* — 27 *καὶ θανάτους* < N | 11 *διδασκαλεῖα* Hkl (vgl. 32, 19), *διδασκαλία* H, doctrine Syr. | 12 *ἐπινοήσαντας* Hkl | 17 *καὶ* + nach Syr. | 18 *μὲν* < Wil. | 21 *φρενοβλαβίας* H | 22 *τούσδε* falsch Wil. | 28 nach *οὐδὲν* + *δ'* H | 31 *παῖδας* Val., *πέλας* H, *πάλας* N.

δαίμονας λόγῳ μὲν ἦν παρ᾽ αὐτοῖς ἀκούειν, ἔργῳ δὲ πᾶν τοὐναντίον· τἀναντία γοῦν τοῖς ἐναντίοις ἐσέμνυνον, ὡς εἰ καὶ ἥλιόν τις καὶ φῶτα τὰ κατ᾽ οὐρανὸν δεῖξαί τῳ βουληθεὶς ἄνω μὲν εἰς ὕψος μὴ ἐπαίροι τὰς ὄψεις, κάτω δὲ εἰς γῆν τὰς χεῖρας βαλὼν καὶ χαμαὶ εἰς ἔδαφος ῥίψας ἐν πηλῷ καὶ βορβόρῳ τὰς οὐρανίους δυνάμεις ἐπιζητοίη. οὕτω δὴ καὶ τὸ τῶν ἀνθρώπων γένος φρενοβλαβείᾳ καὶ δαιμόνων ἀπάτῃ πονηρῶν τὴν ἐπέκεινα οὐρανοῦ τε καὶ κόσμου θείαν καὶ νοητὴν οὐσίαν κάτω που ἐν σωμάτων γενέσει καὶ θνητῶν πάθεσί τε καὶ θανάτοις ἐπέπειστο εἶναι.

οἱ δ᾽ εἰς τοσοῦτον ἦλαυνον ἀνοίας, ὡς καὶ τὰ φίλτατα θύειν αὐτοῖς μηδὲ φειδὼ ποιεῖσθαι τῆς φύσεως, ἀλλ᾽ ἤδη καὶ τὰ μονογενῆ καὶ ἀγαπητὰ τῶν τέκνων μανίᾳ καὶ διανοίας ἐκστάσει κατασφάττειν. καὶ τί γὰρ ἂν γένοιτο τούτου μανικώτερον θύειν ἀνθρώπους καὶ τὰς πόλεις ἁπάσας καὶ τοὺς αὐτῶν οἴκους ἐμφυλίοις μολύνειν φόνοις; ἢ οὐ ταῦτα Ἑλλήνων παῖδες μαρτυροῦσι καὶ πᾶσά γε ἡ ἱστορία τῆς τούτων μνήμης πεπλήρωται; Κρόνῳ μὲν γὰρ Φοίνικες καθ᾽ ἕκαστον ἔτος ἔθυον τὰ ἀγαπητὰ καὶ μονογενῆ τῶν τέκνων, τῷ δ᾽ αὐτῷ τούτῳ καὶ ἐν Ῥόδῳ μηνὶ Μεταγειτνιῶνι ἕκτῃ ἱσταμένου ἀνθρώπους ἔσφαττον. ἐν δὲ Σαλαμῖνι ὑφ᾽ ἕνα περίβολον Ἀθηνᾶς Ἀγραύλιδος καὶ Διομήδους ἐλαυνόμενός τις ἀνὴρ τρὶς περιέθει τὸν βωμόν, ἔπειτα ὁ ἱερεὺς αὐτὸν λόγχῃ ἔπαιεν κατὰ τοῦ στομάχου, καὶ οὕτως αὐτὸν ἐπὶ τὴν νησθεῖσαν πυρὰν ὡλοκαύτιζεν. ἐγίγνοντο δὲ καὶ ἐπὶ τῆς Αἰγύπτου πλεῖσται ὅσαι ἀνθρωποκτονίαι, ἐθύοντό τε τῇ Ἥρᾳ ἐν Ἡλίου πόλει τῆς ἡμέρας τρεῖς, ἀνθ᾽ ὧν Ἀμόσης ὁ βασιλεὺς τὸ δεινὸν συνιδὼν κηρίνους τοὺς ἴσους ἐκέλευσεν ἐπιτίθεσθαι. καὶ ἐν Χίῳ δὲ τῷ Ὠμαδίῳ Διονύσῳ ἄνθρωπον διασπῶντες ἔθυον, καὶ ἐν Τενέδῳ δὲ ὡσαύτως, ἐν δὲ Λακεδαίμονι τῷ Ἄρει τὴν δι᾽ ἀνθρώπων ἐτέλουν θυσίαν. καὶ ἐν Κρήτῃ δὲ αὐτὸ τοῦτ᾽ ἔπραττον, ἀνθρωποθυτοῦντες τῷ Κρόνῳ. Ἀθηνᾷ δὲ παρθένος κατ᾽ ἔτος ἐθύετο ἐν Λαοδικείᾳ τῆς Συρίας, νῦν δὲ ἔλαφος. οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ Λίβυες καὶ Καρχηδόνιοι ταῖς ἀνθρωποθυσίαις τοὺς ἑαυτῶν ἱλεοῦντο θεούς. καὶ Δουματηνοὶ

10ff. vgl. Euseb. Theoph. Syr. II, 53. — **18—239, 6**: mit verändertem Wortlaut aus Porphyrii De Abstin. II, 54—56. Ein worttreues Citat aus Porphyr. findet sich in Euseb. Praep. Ev. IV, 16. — **19—240, 2** vgl. Theoph. Syr. II, 55—65.

1 δὲ N, δὴ H | **6** φρενοβλαβία H | **15** ταῦτα N, τὰς H | **17** τῷ δ᾽ αὐτῷ τούτῳ Val., τὸ δ᾽ αὐτὸ τοῦτο HSS | **18** μηνὶ, ι auf Ras, H, μηνὸς N | μεταγειτνιῶνι H, μεταγειτνιῶνος N, μηνὶ μεταγειτνιῶνι Porph. u. Praep. Ev. | ἱσταμένους N | **20** τρεὶς N | **22** ὡλοκαύτιζεν, ι auf Ras., H | **24** Ἀμώσης H, Ἀμόσης N, Ἄμωσις Porph., Praep. Ev. | **25** ἐπιτίθεσθαι] ὑποτίθεσθαι vermutet Viger | **26** τῷ Διον. H | διασπόντες H | **29** λαοδικία H | **31** δουματηνοὶ δὲ Val., δουματην οἱ δὲ HN, δουμάτης οἱ δὲ Praep. Ev., δουμάτιοι Porph., δουματάνη nach Syr.

δὲ τῆς Ἀραβίας καθ' ἕκαστον ἔτος ἔθυον παῖδα, ὃν ὑπὸ τὸν βωμὸν ἔθαπτον, κοινῶς δὲ πάντας Ἕλληνας, πρὶν ἐπὶ πολέμους ἐξιέναι, ἀνθρωποκτονεῖν ἡ ἱστορία διδάσκει, Θρᾷκας τε καὶ Σκύθας ὁμοίως. Ἀθηναῖοι δὲ τὰς Λεὼ κόρας καὶ τὴν Ἐρεχθέως θυγατέρα σφαγιασθεῖσαν μνημονεύουσιν. ἀλλ' ἔτι καὶ νῦν τίς ἀγνοεῖ κατὰ τὴν μεγάλην πόλιν τῇ τοῦ Λατ[ρ]ιαρίου Διὸς ἑορτῇ σφαγιαζόμενον ἄνθρωπον; [8]ταῦτα μὲν φιλοσόφων οἱ καὶ δοκιμώτατοι μεμαρτυρήκασιν οὕτως ἔχειν, Διόδωρος δὲ ὁ τὰς βιβλιοθήκας ἐπιτεμὼν φησὶ τῷ Κρόνῳ διακοσίους τῶν ἐπιφανεστάτων παίδων δημοσίᾳ θῦσαι τοὺς Λίβυας, οὐκ ἐλάττους δὲ ἐπιδοῦναι τῇ θυσίᾳ τριακοσίους ἑτέρους, ὁ δὲ τῆς Ῥωμαϊκῆς ἱστορίας συγγραφεὺς Διονύσιος αὐτὸν ὀνομαστὶ τὸν Δία καὶ τὸν Ἀπόλλωνα αἰτῆσαι ἀνθρωποθυσίας ἐν Ἰταλίᾳ παρὰ τῶν καλουμένων Ἀβοριγινῶν. τοὺς αἰτηθέντας οὖν φησι καρπῶν μὲν ἁπάντων τὸ λάχος ἀποθῦσαι τοῖς θεοῖς· ὅτι δὲ μὴ καὶ ἀνθρώπους ἔθυσαν, παντοίαις περιπεσεῖν συμφοραῖς, μὴ πρότερόν τε κακῶν παῦλαν σχεῖν ἢ δεκατεῦσαι ἑαυτούς· οὕτω δ' οὖν ἀνθρώπων δεκάτας ἀφαιρουμένους τε καὶ θύοντας ἐρημίας αἰτίους γενέσθαι τῇ χώρᾳ. τοσούτοις κακοῖς τὸ πᾶν τῶν ἀνθρώπων γένος πάλαι πρότερον κατετρύχετο.

[9]οὐκ ἤρκει δ' ἐπὶ τούτοις τὸ κακῶς πράττειν, μυρίαις δὲ καὶ ἄλλαις ἀνηκέστοις καταδεδούλωτο συμφοραῖς. ὁμοῦ γὰρ τὰ καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ἔθνη, Ἕλληνά τε καὶ βαρβάρα, ὡς ὑπὸ δαιμονικῆς ἐνεργείας οἰστρούμενα δεινῇ καὶ χαλεπωτάτῃ νόσῳ διεστασίαζεν, τῷ ἄμικτον εἶναι καὶ ἀκατάλλακτον αὐτὸ πρὸς ἑαυτὸ τὸ τῶν ἀνθρώπων γένος, ὧδε κἀκεῖσε τοῦ μεγάλου σώματος τῆς κοινῆς φύσεως διεσπασμένου, ἐφ' ἑκάστῃ γωνίᾳ γῆς ἀποστατούντων ἀνθρώπων νόμοις τε καὶ πολιτείαις διαμαχομένων ἀλλήλοις, [10]καὶ οὐ τοῦτο μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐξαγριουμένων πυκναῖς ταῖς κατ' ἀλλήλων ἐπαναστάσεσιν, ὥστ' ἀεὶ καὶ διὰ παντὸς τοῦ βίου μάχαις ταῖς κατ' ἀλλήλων καὶ πολέμοις σχολάζειν, μὴ ἐξεῖναί τέ ποι τῷ βουλομένῳ στέλλεσθαι μὴ πολεμίου τρόπον καθωπλισμένῳ, κατ' ἀγρούς τε καὶ κατὰ κώμας ξιφηφορεῖν τοὺς γεωπόνους καὶ μᾶλλον τῶν πρὸς γεωργίαν

4 vgl. Euseb. Theoph. Syr. II, 64. — 8 Diodor. XX, 14. — 10 Dion. Hal. I, 23 u. 24 (vgl. Euseb. Praep. Ev. IV, 16 = 158c).

---

1 Ἀρραβίας N | **2** *Λεὼ κόρας* Wil., *Λεωκόρας* HN, *Πραξιθέας* Porph., Praep. Ev. | **5** *καὶ νῦν* HN, *γε νῦν* Porph., Praep. Ev. | **6** *τῇ* H, *τὴν* über der Zeile N | *Λατιαρ.* Wil. | *ἑορτῆς* H | **10** *τριακοσίους* HN, Syr., *διακοσίους* Val. | **11** *αὐτὸν ὀνομαστὶ* Hkl, *αὐτὸ ὄνομα* H, *ὠνομαστὶ* (ω auf Ras.) *αὐτὸν* (ν auf Ras.) N | **13** *Ἀβοργηνῶν* N | *φησὶ τοὺς αἰτηθ.* (*οὖν* <) H | **15** *τῶν* + vor *κακῶν* N | **18** *κατετρύχωτο* H | **20** *ἄλλοις* H | **23** *τῶ* N, *τὸ* H | **25** *τε* + vor *γωνίᾳ* N | *νόμοις τε* H, *καὶ νόμοις* N | **27** *ἀγριουμένων* N | **30** *κατὰ* < vor *κώμας* H.

ὀργάνων τὰς ἐνόπλους κεκτῆσθαι παρασκευάς, τό τε λῃΐζεσθαι καὶ ἀνδραποδίζεσθαι τοὺς ἐκ γειτόνων ἐπ᾽ ἀρετῆς τίθεσθαι μέρει. [11]καὶ οὐ τοῦτο μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐξ αὐτῶν, ὧν ἐλογοποίησαν περὶ τῶν οἰκείων θεῶν, αἰσχρᾶς καὶ παρανόμου ζωῆς ἐφόδια προσλαβόντες, παντοίοις τρόποις ἀκολασίας ὁμοῦ τοῖς σώμασι καὶ τὰς αὐτῶν ψυχὰς προσδιέφθειραν. καὶ οὐ τοῦτο μόνον, ἀλλὰ καὶ τοὺς ὅρους ὑπερβάντες τῆς φύσεως ἐπέκεινα ἐχώρουν ἀρρητοποιΐας καὶ τὰ ἀκοαῖς ἄπιστα κατ᾽ ἀλλήλων ἐμπαροινοῦντες· „ἄρρενές τε ἐπ᾽ ἄρσεσι τὴν ἀσχημοσύνην κατεργαζόμενοι, καὶ τὴν ἀντιμισθίαν ἣν ἔδει τῆς πλάνης αὐτῶν ἐν ἑαυτοῖς ἀπολαμβάνοντες,“ ᾗ φασὶν ἱεροὶ λόγοι. [12]καὶ οὐ τοῦτο μόνον, ἀλλὰ καὶ τὰς περὶ θεοῦ φυσικὰς ἐννοίας παρατρέψαντες ἀπρονόητα μὲν καὶ ἀνεπιτρόπευτα τὰ τῇδε πάντα ἡγοῦντο, ἀλόγῳ δὲ καὶ αὐτομάτῳ φύσει εἱμαρμένης τε ἀνάγκῃ τὴν τοῦ παντὸς οὐσίωσίν τε καὶ σύστασιν ἀνετίθεσαν. [13]καὶ οὐ τοῦτο μόνον, ἀλλὰ καὶ τὰς σφῶν ψυχὰς αὐτοῖς συνδιαφθείρεσθαι τοῖς σώμασιν ὑπολαμβάνοντες θηριώδη ζωὴν καὶ βίον ἀβίωτον διῆγον, οὐ ψυχῆς οὐσίαν διερευνώμενοι, οὐ θείας κρίσεως δικαιωτήρια προσδοκῶντες, οὐκ ἀρετῆς ἔπαθλα, οὐκ ἀδίκου βίου τιμωρίας ἐν νῷ βαλλόμενοι. [14]ἤδη δὲ καὶ ὅλα ἔθνη πολυτρόποις κακίαις εἴδεσι θηριώδει κατετήκοντο βίῳ, οἱ μὲν μητράσι μιγνύμενοι μίξιν ἔκθεσμον καὶ παρανομωτάτην, οἱ δὲ τὰς ἀδελφὰς αὐτῶν γαμοῦντες, οἱ δὲ τὰς αὐτῶν θυγατέρας διαφθείροντες, καὶ οἱ μὲν τοὺς ἐπιδημοῦντας ξένους κατασφάττοντες, οἱ δὲ καὶ κρεῶν ἀνθρωπείων ἀπογευόμενοι, οἱ δ᾽ ἀγχόνῃ τοὺς γεγηρακότας ἀποπνίγοντες κἄπειτα τούτοις ἑστιώμενοι, οἱ δὲ κυσὶν ἔτι ζῶντας παραβάλλοντες.

ἐπιλείψει με ὁ χρόνος τὰ πάντα τῆς παλαιᾶς νόσου τῆς δὴ τὸ πᾶν τῶν ἀνθρώπων γένος κεκρατηκυίας διηγούμενον, [15]ταῦτα καὶ ἀδελφὰ τούτοις μυρία, ὧν δὴ χάριν ὁ φιλάνθρωπος τοῦ θεοῦ λόγος τῆς ἐν ἀνθρώποις λογικῆς ἀγέλης οἶκτον λαβών, πάλαι μὲν διά τινων αὐτοῦ προφητῶν καὶ ἔτι πάλαι πρότερον δι᾽ ἑτέρων θεοφιλῶν ἀνδρῶν καὶ μετὰ τούτους διὰ τῶν μετέπειτα γνωρίμων ἐπὶ τὴν σφῶν θεραπείαν ἀνεκαλεῖτο τοὺς ἀπεγνωσμένους, νόμοις καὶ παραινέσεσι ποικίλαις διδασκαλίαις τε παντοίαις προοίμι᾽ ἄττα καὶ στοιχεῖα θεοσε-

2—6 vgl. Euseb. Theoph. Syr. II, 14. — **6—18** vgl. Euseb. Theoph. Syr. II, 15 u. 16. — **8** Rom. 1, 27. — **19—25** vgl. Euseb. Theoph. Syr. II, 81, vgl. Euseb. Praep. Ev. I, 4 = 11, cff. — **26—27** vgl. Euseb. Theoph. Syr. II, 82 (Lee Transl. Engl. S. 143, 5—8). — **29—241, 1** vgl. Euseb. Theoph. Syr. II, 93 (Lee Transl. Engl. S. 151, 11—18).

6 *προσδιεφθ., προσ* über der Zeile, H | **7** *καὶ τὰ* Hkl, *τ᾽* H, *τε καί τ᾽* N | **24** *ἀποπνίγοντες, ι* auf Ras., H | *τούτους* H | **31** *ἀνδρῶν* H, *ἀνθρώπων* N | **33** *προοίμι᾽ ἄττα* Hkl, vgl. 236, 3, *προοίμια αὐτὰ* HSS.

βείας εἰς ἀνθρώπους καταβαλλόμενος. ὡς οὖν οὐκέτ' ἀνθρωπείας δυνάμεως κρείττονος δὲ ἢ κατὰ ἄνθρωπον ἐδεῖτο βοηθοῦ τὸ θνητὸν γένος, ὧδε κἀκεῖσε πλανώμενον ἀφειδῶς τε σπαραττόμενον οὐχ ὑπὸ λύκων καὶ θηρίων ἀτιθάσων, δεινῶν δὲ καὶ ἀγρίων ὑπὸ δαιμόνων καὶ πνευμάτων ἀπηνῶν καὶ ψυχοφθόρων, ἦκεν λοιπὸν ἡμῖν αὐτὸς μάλα προθύμως καὶ παρῆν ἐφ' ἡμετέρας παρεμβολὰς ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, πατρὸς παναγάθου πειθαρχῶν νεύματι. [16]αἰτία δ' ἦν αὐτῷ τῆς ἐνταυθοῖ παρουσίας τὰ δεδηλωμένα, ὧν δὴ ἕνεκα πάντων εἰς θνητῶν ὁμιλίας παριὼν οὐχ ὅπερ αὐτῷ σύνηθες ἦν τοῦτ' ἔπραττεν, ἀσωμάτῳ μὲν ὄντι καὶ τὸν ἅπαντα κόσμον ἀφανῶς ἐπιπορευομένῳ ἔργοις δ' αὐτοῖς οὐρανίοις τε καὶ τοῖς κατὰ γῆν τὰς αὐτοῦ μεγαλουργίας ἐκφαίνοντι, καινοτέρῳ δὲ καὶ τὸν συνήθη παραλλάττοντι τρόπῳ. διὰ ὀργάνου γάρ τοι θνητοῦ τὰς πρὸς τοὺς θνητοὺς ὁμιλίας τε καὶ διατριβὰς ὑπῄει, τὸ θνητὸν διὰ τοῦ ὁμοίου σῶσαι προμηθούμενος.

XIV. Φέρε δὴ μετὰ ταῦτα καὶ δι' ἣν αἰτίαν ὀργάνῳ σώματι χρησάμενος εἰς ἀνθρώπων διατριβὰς παρῄει ὁ ἀσώματος τοῦ θεοῦ λόγος ἐξείπωμεν. καὶ πῶς ἂν ἄλλως θεία καὶ ἀναφὴς αὐλός τε καὶ ἀόρατος οὐσία τοῖς ἐν γενέσει τὸν θεὸν καὶ ἐπὶ γῆς κάτω ζητοῦσιν, ἄλλως τε οὐ δυναμένοις ἢ μὴ βουλομένοις τὸν τῶν ἁπάντων γενεσιουργόν τε καὶ ποιητὴν ἐποπτεύειν, ἢ δι' ἀνθρωπείου σχήματός τε καὶ εἴδους ἑαυτὴν ἔφηνεν; [2]ὅθεν δι' ὀργάνου θνητοῦ, καταλλήλου βοηθήματος, τοῖς θνητοῖς εἰς ὁμιλίαν κατῄει, ὅτι δὴ τοῦτ' αὐτοῖς φίλον ἦν· τὰ ὅμοια γοῦν, φασί, τοῖς ὁμοίοις φίλα. τοῖς δῆτα χαίρουσι τῇ τῶν ὁρωμένων αἰσθήσει, ἐν ἀγάλμασί τε καὶ ξοάνων ἀψύχων γλυφαῖς θεοὺς ἀναζητοῦσιν, ἐν ὕλῃ τε καὶ σώμασιν τὸ θεῖον εἶναι φανταζομένοις, θνητούς τε ἄνδρας τὴν φύσιν θεοὺς ἀναγορεύουσιν, καὶ ταύτῃ πῃ ἑαυτὸν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος ἐδείκνυ. [3]διὸ δὴ νεὼν παναγιον αὐτὸς αὐτῷ σωματικὸν ὄργανον κατεσκευάσατο, λογικῆς δυνάμεως αἰσθητικὸν οἰκητήριον, ἄγαλμα σεμνὸν καὶ πανίερον, ξοάνου παντὸς ἀψύχου προτιμότερον. τὸ μὲν γὰρ ἐξ ὕλης ἀψύχου δείκηλον,

18—24 vgl. Euseb. Theoph. Syr. III, 39 (Lee Transl. Engl. S. 175, 30—176, 8). — **24—244, 11** fast = Euseb. Theoph. Syr. III, 39 (Lee Transl. Engl. S. 176, 20—180, 19).

---

1 *οὖν* N, *ἂν* H | **3** *πλανώμενον* N, *πλαττόμενον* H | **4** *ἀτιθάσσων* N | **8** *τῆς* N, *τοῖς* H | nach *πάντων* ungefähr 8 Buchst. ausradiert H | **18** *καὶ πῶς* H, *πῶς δ'* N | **20** *τε* H, *που* (aber *ως* über der Zeile) auf Ras. N | **21** *ἢ* N, *ἡ* H | **27** *τὴν φύσιν* + am Rande H, mortal in their nature Syr., < N | *ἀνηγόρευσαν καὶ ταύτῃ πῃ* H, vgl. 244, 4, *ἀναγορεύουσι* (*ουσι* auf Ras.) *κατὰ* (*τὰ* auf Ras.) *ταῦτα* (*τ* u. das letzte *α* auf Ras.) N | **29** *αὐτῷ* H, *ἑαυτῷ* N.

χερσὶ βαναύσων ἀνδρῶν ἐν εἰκόνι χαλκοῦ καὶ σιδήρου χρυσοῦ τε καὶ ἐλέφαντος λίθων τε καὶ ξύλων ἐν ὕλῃ τετεχνασμένον, προσφυὲς ἂν εἴη δαιμόνων οἰκητήριον· τὸ δ' ἔνθεον ἄγαλμα σοφίας ἐνθέου δυνάμει πεποικιλμένον ζωῆς μετεῖχεν καὶ νοερᾶς οὐσίας, ἄγαλμα πάσης ἀρετῆς ἔμπλεων, [ἄγαλμα] θείου λόγου οἰκητήριον νεώς τε ἅγιος ἁγίου θεοῦ. [4]οὗ δὴ ὁ ἔνοικος λόγος θνητοῖς μὲν διὰ τοῦ συγγενοῦς συνῆν τε καὶ ἐγνωρίζετο, οὐ μὴν ὑπέπιπτε ταῖς ὁμοιοπαθείαις, οὐδ' ἀνθρώπου ψυχῆς τρόπον τῷ σώματι κατεδεσμεῖτο, οὐδέ γε χείρων αὐτὸς αὐτοῦ γενόμενος τῆς οἰκείας θεότητος μετεβάλλετο. ὡς γὰρ οὐδ' ἡλίου φωτὸς πάθοιεν ⟨ἄν⟩ τι ἀκτῖνες, τὰ πάντα πληροῦσαι καὶ σωμάτων νεκρῶν καὶ οὐ καθαρῶν ἐφαπτόμεναι, ταύτῃ πολὺ πλέον ἡ ἀσώματος τοῦ θεοῦ λόγου δύναμις οὔτ' ἂν πάθοι ⟨τι⟩ τὴν οὐσίαν οὔτ' ἂν βλαβείη οὐδ' ἂν χείρων ποτὲ ἑαυτῆς γένοιτο, σώματος ἀσωμάτως ἐπαφωμένη.

οὕτω δῆτα ὁ κοινὸς ἁπάντων σωτὴρ εὐεργετικὸν ἑαυτὸν τοῖς πᾶσι καὶ σωτήριον παρέσχε δι' ὀργάνου οὗ προβέβλητο ἀνθρωπίνου. οἷά τις μουσικὸς ἀνὴρ διὰ τῆς λύρας τὴν σοφίαν δεικνύμενος. [5]Ὀρφέα μὲν δὴ μῦθος Ἑλληνικὸς παντοῖα γένη θηρίων θέλγειν τῇ ᾠδῇ ἐξημεροῦν τε τῶν ἀγρίων τοὺς θυμούς, ἐν ὀργάνῳ πλήκτρῳ κρουομένων χορδῶν, παραδίδωσιν, καὶ τοῦθ' Ἑλλήνων ᾄδεται χορῷ, καὶ πιστεύεται ἄψυχος λύρα τιθασεύειν τοὺς θῆρας καὶ δὴ καὶ [τὰ δένδρα] τὰς φηγοὺς μεταβάλλειν μουσικῇ εἴκοντα. τοιγαροῦν ὁ πάνσοφος καὶ παναρμόνιος τοῦ θεοῦ λόγος ψυχαῖς ἀνθρώπων πολυτρόποις κακίαις ὑποβεβλημέναις παντοίας θεραπείας προβαλλόμενος, μουσικὸν ὄργανον χερσὶ λαβών, αὐτοῦ ποίημα σοφίας, τὸν ἄνθρωπον, ᾠδὰς καὶ ἐπῳδὰς διὰ τούτου λογικοῖς ἀλλ' οὐκ ἀλόγοις θηρσὶν ἀνεκρούετο. πάντα τρόπον ἀνήμερον Ἑλλήνων τε καὶ βαρβάρων πάθη τε ἄγρια καὶ θηριώδη ψυχῶν τοῖς τῆς ἐνθέου διδασκαλίας φαρμάκοις ἐξιώμενος, καὶ νοσούσαις γε ψυχαῖς ταῖς τὸ θεῖον ἐν γενέσει καὶ σώμασιν ἀναζητούσαις οἷά τις ἰατρῶν ἄριστος συγγενεῖ καὶ καταλλήλῳ βοηθήματι θεὸν ἐν ἀνθρώπῳ παρίστη. [6]κἄπειτα σωμάτων οὐχ ἧττον ἢ ψυχῶν ἐπιμελόμενος, σαρκὸς μὲν ὀφθαλμοῖς .. ὁρᾶν θαύματά τινα

15 εὐεργ. — **17** δεικνύμενος vgl. Euseb. Dem. Ev. IV, 13, 3 u. 4 = p. 168 d. — **31 — 244, 3** vgl. Euseb. Dem. Ev. IV, 13, 5—10, = p. 169 a ff.

---

3 εἴη N, εἰ ἐν H | 5 ἄγαλμα < Wil. | 9 αὐτοῦ H, ἑαυτοῦ N | γινόμενος H | μετεβάλετο N | 10 ἂν + Hkl | 12 τι + Wil. | 16 προυβέβλητο N, Dem. Ev. | ἀνθρωπίνου Dem. Ev., human Syr., ἀνθρώπου HSS | 20 τοῦτ' H | 21 τιθασσεύειν HSS | τὰ δένδρα < (Hkl) nach Syr. | 26 ἐπωδὰ H | ἀλλ' οὐκ ἀλόγοις H, Syr., < N | 32 ἐπιμελόμενος, ὁ aus ω, H | ὀφθαλμοῖς < H, ὀφθαλμοῖς ἦν am Rande N, to mens bodily eyes Syr., + z. B. παρεῖχεν Hkl, vgl. 246, 21.

παράδοξα καὶ θεϊκὰς τερατείας τε καὶ δυνάμεις, ἀκοαῖς δὲ πάλιν σαρκὸς τὰς διὰ γλώττης καὶ σαρκὸς ὑπήχει διδασκαλίας, πάντα δ' ἐπετέλει δι' οὗ ἀνείληφεν ἀνθρώπου τοῖς οὐκ ἄλλως ἢ μόνως οὕτως τῆς τοιαύτης θεότητος συναισθέσθαι δυναμένοις.

[7]καὶ ταῦτα ταῖς πατρικαῖς βουλαῖς διηκονεῖτο, μένων πάλιν αὐτὸς ἄυλος, οἷος καὶ πρὸ τούτου παρὰ τῷ πατρὶ ἦν, οὔτι μεταβαλὼν τὴν οὐσίαν, οὐδ' ἀφανισθείσης τῆς αὐτοῦ φύσεως, οὐδέ γε τοῖς τῆς σαρκὸς δεσμοῖς πεδηθείς, οὐδ' ὧδε μὲν ἔνθα ἦν αὐτῷ τὸ ἀνθρώπειον σκεῦος τὰς διατριβὰς ποιούμενος, ἐν ἑτέροις δὲ εἶναι τοῦ παντὸς κεκωλυμένος. [8]ἀλλὰ γὰρ καὶ ἐν τῷ τότε, καθ' ὃ ἐν ἀνθρώποις ἐπολιτεύετο, τὰ πάντα ἐπλήρου, καὶ τῷ πατρὶ συνῆν, καὶ ἐν αὐτῷ γε ἦν, καὶ τῶν πάντων ἀθρόως καὶ ἐν τῷ τότε τῶν τε κατ' οὐρανὸν καὶ ἐπὶ γῆς ἐπεμέλετο, οὐδαμῶς τῆς πανταχόσε παρουσίας ὁμοίως ἡμῖν ἀποκλειόμενος οὐδὲ τὰ θεῖα πράττειν συνήθως παραποδιζόμενος, ἀλλὰ τὰ μὲν ἐξ αὐτοῦ παραδιδοὺς τῷ ἀνθρώπῳ τὰ δ' ἐκ τοῦ θνητοῦ μὴ ἀντιλαμβάνων, καὶ τῆς μὲν ἐνθέου δυνάμεως τῷ θνητῷ χορηγῶν τῆς δ' ἐκ τοῦ θνητοῦ μετουσίας μὴ ἀντεπαρυόμενος. [9]οὔκουν ἐμολύνετο τικτομένου τοῦ σώματος, οὐδὲ τὴν οὐσίαν ἔπασχεν ὁ ἀπαθὴς τοῦ θνητοῦ πάλιν αὐτῷ διαιρουμένου· ἐπεὶ μηδὲ τῆς λύρας εἰ οὕτω τύχοι κοπτομένης ἢ τῶν χορδῶν διασπωμένων πάσχειν εἰκὸς τὸν ἀνακρουόμενον, οὐδέ γε σοφοῦ τινος ἀνδρὸς τιμωρουμένου σώματος τὴν ἐν τῷ σοφῷ σοφίαν ἢ τὴν ἐν τῷ σώματι ψυχὴν κόπτεσθαι ἢ κάεσθαι φαίημεν ἂν εἰκότως. [10]ταύτῃ τοι πολὺ πλέον οὐδὲ τὴν τοῦ λόγου δύναμιν βλάβος τι ἐκ τῶν τοῦ σώματος παθῶν ἀποφέρεσθαι φάναι εὔλογον, ὅτι μηδὲ τὸ τοῦ φωτὸς ἡμῖν ὑπόδειγμα χραίνεσθαι τὰς ἡλιακὰς ἀκτῖνας ἐπὶ γῆς οὐρανόθεν ἐκπεμπομένας πηλοῦ τε καὶ βορβόρου καὶ μιασμοῦ παντὸς ἐφαπτομένας συνεχώρει· φωτίζεσθαι μὲν γὰρ καὶ ταῦτα ἐκ τῶν τοῦ φωτὸς αὐγῶν οὐδὲν ἂν κωλύοι λέγειν, τὸ δέ γε μὴν φῶς οὐκέτι πηλοῦσθαι οὐδὲ τὸν ἥλιον μολύνεσθαι ἐκ τῆς τῶν σωμάτων ἐπιμιξίας. [11]καὶ μὴν ταῦτά γε τῆς φύσεως οὐκ ἂν εἴη ἀλλότρια. ὁ δέ γε σωτὴρ καὶ ἀσώματος τοῦ θεοῦ λόγος, αὐτοζωὴ τυγχάνων καὶ αὐτοφῶς νοερόν, παντὸς οὗ δὰν ἐφάψηται ἐνθέῳ καὶ ἀσωμάτῳ δυνάμει, ζῆν τοῦτο ἀνάγκη καὶ ἐν λογικῷ διάγειν φωτί· ταύτῃ τοι καὶ σώματος

---

1 *τερατείας* Hein., signs Syr., *τεραστείας* N, *τεραστίας* H | **3** *μόνον* Hkl, vgl. doch 90, 1 | **4** *συνεσθέσθαι* H | **5** *πάλιν αὐτὸς* H, Dem. Ev., ∾ N | **10** *ὃ* H, Dem. Ev., *ὃν* N | **12** *καὶ* + vor *ἐν τῷ* H, Dem. Ev., < N | *τε* N, Dem. Ev., < H | **13** *τῶν* + vor *ἐπὶ γῆς* N, < H, Dem. Ev. | **14** *ἀποκεκλεισμένος* Dem. Ev. | **17** *ἀντεπαγόμενος* Dem. Ev., received Syr. | **19** *διαιρομένου* H | **24** *τοι* Dem. Ev., *τι* HSS | **29** *κωλύη* H | **33** u. 244, **1** *δ' ἂν* H, Dem. Ev., *ἂν* N | **33** *ἐφάψεται* H, *ἐφάψηται* Hkl, *ἐφάψαιτο* N, *ἐφάψοιτο* Dem. Ev.

οὗ δ' ἂν ἐφάψηται, ἡγίασται τοῦτο καὶ πεφώτισται αὐτίκα, πᾶσά τε νόσος αὐτῷ καὶ ἀρρωστία καὶ πάθος ὑπεξίσταται, ἀντιλαμβάνει δὲ τῆς ἐξ αὐτοῦ πληρώσεως τὰ ἐν στερήσει. [12]διὸ δὴ τὸν πάντα βίον ταύτῃ πῃ διετέλει, τότε μὲν τοῦ σωματικοῦ ὀργάνου τὴν πρὸς ἡμᾶς ὁμοιοπάθειαν ὑποδεικνύς, τότε δὲ τὸν θεὸν λόγον ὑποφαίνων, μεγαλουργῶν καὶ παραδοξοποιῶν ὡς θεός, καὶ τῶν μελλόντων ἔσεσθαι προαναφωνῶν τὰς προρρήσεις, καὶ τὸν μὴ τοῖς πολλοῖς ὁρώμενον θεοῦ λόγον τοῖς ἔργοις αὐτοῖς ἐπιδεικνύμενος ἐν τεραστίαις πράξεσι, θαύμασί τε καὶ σημείοις καὶ παραδόξοις δυνάμεσι, ναὶ μὴν καὶ διδασκαλίαις ἐνθέοις ἄνω πρὸς τὸν ὑπερουράνιον τόπον τὰς ψυχὰς παρασκευάζεσθαι προαγούσαις.

XV. Τί δὴ λείπεται ἐπὶ τούτοις ἀλλ' ⟨ἢ⟩ αὐτὸ δὴ τὸ τοῦ παντὸς κεφάλαιον ὁποίαν ἔσχε τὴν αἰτίαν ἐξειπεῖν, λέγω δὴ τὸ πολυθρύλητον τοῦ βίου τέλος καὶ τοῦ πάθους τὸν τρόπον ⟨καὶ⟩ τῆς μετὰ τὸν θάνατον ἀναβιώσεως αὐτοῦ τὸ μέγα θαῦμα. μετὰ δὲ τὴν τούτων θεωρίαν τὰς ἀποδείξεις πάντων δι' ἐναργῶν πιστωσόμεθα μαρτυριῶν. [2]ὀργάνῳ μὲν οὖν θνητῷ δι' ἃς προείπομεν αἰτίας οἷα δὴ ἀγάλματι θεοπρεπεῖ κεχρημένος τούτῳ τε αὐτῷ οἷα μέγας βασιλεὺς δι' ἑρμηνέως τὸν ἀνθρώπειον διεξελθὼν βίον, πάντ' ἐπαξίως θεϊκῆς δυνάμεως διεπράξατο. εἰ μὲν οὖν ἄλλως πως μετὰ τὰς ἐν ἀνθρώποις διατριβὰς ἀφανὴς γεγονὼς ἐξαίφνης ἀπέπτη, ὑποκλέψας λάθρα τὸν ἑρμηνέα καὶ τὸ οἰκεῖον ἄγαλμα φυγῇ τὸν θάνατον διαδρᾶναι σπουδάσας, κἄπειτά που τὸ θνητὸν αὐτὸς δι' ἑαυτοῦ φθορᾷ καὶ ἀπωλείᾳ συμψήσας, φάσματι ἂν ἐῴκει τοῖς πᾶσι καὶ οὔτ' ἂν αὐτὸς αὐτῷ τὰ πρέποντα διεπράξατο, ζωὴ μὲν τυγχάνων καὶ θεοῦ λόγος καὶ θεοῦ δύναμις· φθορᾷ δὲ καὶ ἀπωλείᾳ τὸν αὐτὸς αὐτοῦ παραδοὺς ἑρμηνέα, [3]οὔτ' ἂν τὰ κατὰ δαιμόνων αὐτῷ πεπραγμένα διὰ τῆς τοῦ θανάτου συμπλοκῆς τέλους ἠξιοῦτο, οὔτ' ἂν ἐγνώσθη ὅπη ποτὲ ὑπῆρχεν

12 — 246, 4 vgl. Euseb. Theoph. Syr. III, 45—55. — 12—15 θαῦμα: vgl. Euseb. Theoph. graece III 7. — 20 εἰ μὲν — 245, 20 παριδεῖν Euseb. Theoph. graece III, 7.

1 ἐφάψηται Hkl, ἐφάψαιτο HSS, ἐφάψοιτο Dm. Ev. | καὶ + vor αὐτίκα N | 2 τε Dem. Ev., γε HSS | 5 δεικνύς N | 9 καὶ < vor παραδ. H | 10 τόπον, das erste ο auf Ras., H | 12 ἀλλ' H, < N, Th. gr. | ἢ Th. gr., < HN | 13 ἔσχεν αἰτίαν Th. gr., besser! | πολυθρύλλητον N, Th. gr. | 14 καὶ + Th. gr. | 15 ἀναβιώσεως Th. gr., resurrection Syr., ἀναμνήσεως HSS | 16 δι' ἐναργῶν N, διενεργῶν H | 17 οὖν < H | 18 τούτῳ τε αὐτῷ Hkl, τε τούτω αὐτῶ H, τούτω αὐτῶ N | 21 ἀπέπτη H, Th. gr., Syr., ἀπέστη N | 24 συμψήσας Hkl, συνεψήσας Th. gr., led on („tangere fecit") Syr., συμψηφίσας HSS | οὔτ' ἂν Val., ὅτ' ἂν H, ὅταν N, οὐκ ἂν Th. gr. | 25 αὐτῷ H, Th. gr., ἑαυτῷ N | (26 φθορᾷ — 28 ἠξιοῦτο < Th. gr.) | 26 αὐτός Hkl, αὐτὸν HSS | 28 τέλος H | οὔτ' Th. gr., οὐκ HSS | ὅπη ποτὲ ὑπῆρχε Th. gr., where He remained Syr., ὅποι ποτ' ὑπῆρχεν H, ὅποι ποθ' ὑπῆρχε N.

χωρήσας, οὔτ' ἂν ἐπιστεύθη τοῖς μὴ παρειληφόσιν, οὔτ' ἂν θανάτου τὴν φύσιν ἐφάνη κρείττων, οὔτ' ἂν τὸ θνητὸν τῆς οἰκείας ἠλευθέρου φύσεως, οὔτ' ἂν καθ' ὅλης τῆς ἀνθρώπων οἰκουμένης ἠκούσθη, οὔτ' ἂν θανάτου καταφρονεῖν τοὺς αὐτοῦ μαθητὰς ἔπεισεν, οὔτ' ἂν τῆς μετὰ τὸν θάνατον παρὰ θεῷ ζωῆς τὴν ἐλπίδα τοῖς τὴν αὐτοῦ διδασκαλίαν μετιοῦσι παρεστήσατο, οὔτ' ἂν τῶν αὐτοῦ λόγων τὰς ἐπαγγελίας ἐπλήρου, οὔτ' ἂν ταῖς προφητικαῖς περὶ αὐτοῦ προρρήσεσι σύμφωνα παρεῖχε τὰ ἀποτελέσματα, οὔτ' ἂν τὸν ὕστατον ἁπάντων ἀγῶνα διῆλθεν· οὗτος δ' ἦν ὁ κατὰ τοῦ θανάτου.

[4]διὸ δὴ τούτων ἕνεκα πάντων, ἐπειδὴ ἐχρῆν ἐξ ἅπαντος τὸ θνητὸν ὄργανον μετὰ τὴν αὐτάρκη διακονίαν, ἣν τῷ θείῳ λόγῳ διηκονήσατο, τέλους θεοπρεποῦς τυχεῖν, ταύτῃ πη καὶ αὐτῷ ὁ θάνατος οἰκονομεῖται. δυεῖν γὰρ λειπομένων τῷ τέλει, ἢ φθορᾷ καὶ ἀπωλείᾳ παραδοῦναι τὸ πᾶν καὶ τοῦ παντὸς δράματος αἰσχίστην ποιήσασθαι τὴν [τοῦ βίου] καταστροφήν, ἢ θανάτου ἑαυτὸν κρείττονα ἀποφῆναι θεϊκῇ δυνάμει τὸ θνητὸν ἀθάνατον παραστησάμενον, τὸ μὲν πρῶτον ἀνοίκειον ἦν τῆς ἐπαγγελίας. οὐ γὰρ δὴ πυρὸς οἰκεῖον τὸ ψύχειν, οὐδὲ φωτὸς τὸ σκοτίζειν· οὕτως οὐδὲ ζωῆς τὸ θανατοῦν, οὐδὲ θείου λόγου τὸ παραλόγως ἐνεργεῖν. ποῖον οὖν εἶχε λόγον τὸν ἑτέροις ζωὴν ἐπαγγελλόμενον τὸ οἰκεῖον ὄργανον φθειρόμενον παριδεῖν ἀπωλείᾳ τε παραδοῦναι τὸ αὐτοῦ ἄγαλμα, καὶ τὸν τῆς θεότητος αὐτοῦ ἑρμηνέα θανάτῳ λυμήνασθαι τὸν τοῖς πρόσφυξιν ἀθανασίαν προμνώμενον; [5]οὐκοῦν τὸ δεύτερον ἀναγκαῖον ἦν, λέγω δὴ τὸ θανάτου κρείττονα ἑαυτὸν φῆναι; πῶς οὖν ἐχρῆν τοῦτο ποιήσασθαι; λαθραίως ἄρα καὶ κλοπιμαίως ἢ τοῖς πᾶσιν ἀριπρεπῶς καὶ ἀριδήλως; ἀλλὰ σκότιον μὲν καὶ κρυφαῖον αὐτῷ πραχθὲν τὸ κατόρθωμα μηδενί τε γνωσθὲν οὐδένα ἂν ὤνησεν· βοηθὲν δὲ καὶ ἀκουσθὲν εἰς ἅπαντας τοῖς πᾶσι τὴν ἐκ τοῦ θαύματος παρεῖχεν ὠφέλειαν. εἰκότως ἄρα, ἐπειδὴ ἐχρῆν τὸ αὐτοῦ ὄργανον κρεῖττον θανάτου φῆναι καὶ τοῦτο πρᾶξαι μὴ εἰς τὸ λεληθὸς ἀλλ' ἐπ' ὄψεσιν ἀνθρώπων, οὐ

17 vgl. Plato Phaid. 103 Dff. — 23 *οὐκοῦν* — **246**, 4 = Euseb. Theoph. graece III, 9.

---

9 *διήθλησεν* (d. h. *διήθλησεν*) Th. gr. (besser!), overcome („superavit") Syr. | **10** *ἐπειδὴ* Th. gr., *ἐπεὶ δ'* H, *ἐπεί γ'* N | **13** *ᾠκονομεῖτο* Th. gr. | *δυεῖν* H, *δυοῖν* Th. gr., N | **14** *τοῦ παντὸς δράματος* < Th. gr., make His whole conflict and egress from this world matter of shame („et totum certamen egressum ut ex mundo pudoris fecit") Syr. | **15** *τοῦ βίου* < Wil. | **17** *τῆς ἐπαγγ. ἦν* N, *ἦν* < Th. gr. | **19** *τοῦ θεοῦ* Th. gr., the Word of God Syr. | **20** *ἐπαγγελλόμενον* H, Th. gr., *ἐπαγγειλάμενον* N | **25** *διαδήλως* Th. gr. (besser!) | **26** *σκότιον* Th. gr. *σκοτεινὸν* HSS | *κρύφιον* Th. gr. (besser!) | **30** *ἐπ'* HSS, *ὑπ'* Hkl.

φεύγει μὲν τὸν θάνατον· ἦν γὰρ ἂν δειλὸς καὶ θανάτου χείρων ἐνομίσθη· διὰ δὲ τῆς πρὸς τὸν θάνατον συμπλοκῆς οἷα πρὸς ἀνταγωνιστὴν τὸ θνητὸν ἀθάνατον παρίστη, τὸν ἀγῶνα τοῦτον ὑπὲρ τῆς ἁπάντων σωτηρίας [ζωῆς τε] καὶ ἀθανασίας ἀναδεδεγμένος. [6]ὥσπερ δὲ εἴ τις ἄκαυστον ἡμῖν καὶ πυρὸς κρεῖττον σκεῦός τι δεῖξαι ἠθέλησεν, οὐκ ἂν ἄλλως τὸ θαῦμα παρεστήσατο ἢ τῷ πυρὶ παραδοὺς τὸ μετὰ χεῖρας κἄπειτα αὐτὸ σῶον καὶ ἀδιάφθορον τοῦ πυρὸς ἐξελών, κατὰ ταῦτα δὴ καὶ ὁ τῶν ὅλων ζωοποιὸς τοῦ θεοῦ λόγος τὸ θνητὸν ὄργανον, ᾧ πρὸς ἀνθρώπων κέχρητο σωτηρίαν, κρεῖττον θανάτου δεῖξαι βουληθεὶς κοινωνόν τε ἀποφῆναι τῆς οἰκείας ζωῆς τε καὶ ἀθανασίας, εὖ μάλα χρησίμην ὑπῄει τὴν οἰκονομίαν, τὸ [μὲν] σῶμα πρὸς βραχὺ καταλιπὼν καὶ τὸ θνητὸν τῷ θανάτῳ παραδίδους εἰς ἔλεγχον τῆς οἰκείας φύσεως, εἶτ' οὐκ εἰς μακρὸν αὐτὸ τοῦ θανάτου πάλιν ὑφαιρούμενος, εἰς παράστασιν τῆς ἐνθέου δυνάμεως, δι' ἧς παντὸς θανάτου κρείττονα τὴν πρὸς αὐτοῦ καταγγελθεῖσαν ζωὴν ἀΐδιον ἔφαινεν.

[7]ἡ δ' αἰτία πρόδηλος καὶ σαφής. ἐπειδὴ γὰρ τοῖς αὐτοῦ φοιτηταῖς ὀφθαλμοῖς ἰδεῖν ἀναγκαῖον ἦν ζωῆς τῆς μετὰ θάνατον ἐναργῆ τὴν παλιγγενεσίαν, ἐφ' ᾗ τὰς αὐτῶν ἐλπίδας ἀναρτᾶν αὐτοὺς ἐδίδασκεν, κρείττονας εἶναι θανάτου παρασκευάζων, εἰκότως τοῦτ' αὐτοῖς ὁρᾶν ὀφθαλμοῖς παρεῖχεν· ἐχρῆν γὰρ τοὺς μέλλοντας εὐσεβῆ μετιέναι βίον τοῦτο πρῶτον πάντων ἀναγκαιότατον μάθημα δι' ἐναργοῦς ὄψεως παραλαβεῖν, καὶ πολὺ μᾶλλον ἐκείνους τοὺς εἰς ἅπασαν τὴν οἰκουμένην μέλλοντας αὐτὸν ὅσον οὔπω κηρύττειν καὶ τὴν ὑπ' αὐτοῦ πᾶσι τοῖς ἔθνεσι προβληθεῖσαν θεογνωσίαν εἰς πάντας καταγγέλλειν ἀνθρώπους. [8]οὓς δὴ πεῖσμα μέγιστον ἀναλαβεῖν ἐχρῆν τῆς μετὰ τὸν

4 ὥσπερ — **14** *δυνάμεως* = Euseb. Theoph. graece III, 11. — **4 — 16** *ἔφαινεν* = Theoph. Syr. III, 57 (Lee Transl. Engl. S. 192, 18ff.). — **17** *ἐπειδὴ* — **247, 8** *τρόπαια*: vgl. Euseb. Theoph. graece III, 19; Theoph. Syr. III, 60 (Lee Transl. Engl. S. 195, 22ff.).

---

1 *ἦν* Th. gr., *ἦ* HSS | **3** *παρίστη* Th. gr., *παρίστα* HSS | *τὸν* HSS, besser: *ὕστατον* Th. gr., last Syr. | **4** *ζωῆς τε* < Th. gr., Syr. | *καὶ σωτηρίας* steht nach *ἀθαν.* in N | **5** nach *πυρὸς* + *τῇ φύσει* Th. gr. | *δεῖξαι τι σκεῦος* Th. gr. (besser!) | **6** *ἂν ἄλλως* ∼ Th. gr. (besser!) | (*τῷ* <) *πυρὶ* Th. gr. | **7** *αὐτὸ σῶον* ∼ Th. gr. (besser!) | *τοῦ πυρὸς ἐξελὼν* Th. gr., H, ∼ N | **9** *ἐκέχρητο* Th. gr. | **11** *χρησίμην* Th. gr., *χρησίμως* HSS | *μὲν* < Th. gr. | **12** *τῷ θνητῷ* N | (*παραδ.* — **13** *θανάτου* < Th. gr.) | *παραδοὺς* N | **13** *μακρὸν* Hkl, *μακρὰν* HSS | **19** *ἀναρτᾶν*, das erste *r* aus *μ*, H | **20** *κρείττονας* — **21** *παρεῖχεν* anders in Th. gr. | **21** *ἐχρῆν* Th. gr., *χρῆ* HSS | **22** *διενεργοῦς* H | **25** *πᾶσι τοῖς ἔθνεσι* Th. gr., H, ∼ N | *προβληθεῖσαν* Th. gr., H, *προκαταβληθεῖσαν* N | **26** *λαβεῖν* Th. gr., receive Syr.

θάνατον ζωῆς, ὡς ἂν ἀδεεῖς καὶ ἄφοβοι θανάτου τὸν κατὰ τῆς τῶν ἐθνῶν πολυθέου πλάνης ἀγῶνα προθύμως ἀναδέξοιντο· μὴ γὰρ θανάτου καταφρονεῖν μελετήσαντες, οὐκ ἂν πώποτε πρὸς τὰ δεινὰ παρεσκευάζοντο. διὸ δὴ ἀναγκαίως ὁπλίζων αὐτοὺς κατὰ τῆς τοῦ θανάτου δυναστείας, οὐ ῥηματίοις καὶ φωναῖς παρεδίδου τὸ μάθημα, οὐδὲ λόγοις ὁμοίως ἀνθρωπίνοις τὸν περὶ ψυχῆς ἀθανασίας πιθανῶς καὶ ἐξ εἰκότων συντάττων, αὐτῷ δὲ ἔργῳ τὰ κατὰ τοῦ θανάτου ἐπεδείκνυ αὐτοῖς τρόπαια. [9]πρώτη μὲν οὖν αὕτη καὶ μεγίστη αἰτία τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν κατὰ τοῦ θανάτου παρατάξεως· τὸν γοῦν φοβερὸν τοῖς πᾶσι θάνατον τοῖς αὐτοῦ φοιτηταῖς τὸ μηδὲν ὄντα ἐδείκνυ, καὶ τὴν ἐπηγγελμένην πρὸς αὐτοῦ ζωὴν τοῖς αὐτῶν ὀφθαλμοῖς δι' ἐναργοῦς ὄψεως παρίστη, ἀπαρχὴν τῆς κοινῆς ἡμῶν ἐλπίδος ζωῆς τε τῆς παρὰ θεῷ καὶ ἀθανασίας αὐτὴν ἐκείνην πεποιημένος.

[10]δευτέρα δ' ἂν εἴη αἰτία τῆς ἀναβιώσεως τῆς ἐν σώματι κατοικησάσης ἐνθέου δυνάμεως ἔνδειξις. ἐπειδὴ γὰρ τὸ πρότερον τοὺς ὑπὸ ⟨τοῦ⟩ θανάτου νενικημένους ἄνδρας θνητοὺς ἐθείαζον ἄνθρωποι, ἥρωάς τε καὶ θεοὺς ὠνόμαζον τοὺς ὑπὸ τοῦ θανάτου κεκρατημένους, κἀκεῖ εἰκότως ἑαυτὸν ταύτης ἕνεκα τῆς αἰτίας ἔφηνεν ὁ φιλάνθρωπος τοῦ θεοῦ λόγος, κρείττονα θανάτου φύσιν ἀνθρώποις δεικνύς, καὶ τὸ μὲν θνητὸν μετὰ τὴν λύσιν ἐπὶ τὴν δευτέραν ζωὴν ἄγων, τρόπαιον δὲ ἀθανασίας κατὰ τοῦ θανάτου τοῖς πᾶσι παρέχων ὁρᾶν, καὶ μόνον τοῦτον ἐν θανάτῳ θεὸν ἀληθῆ εἶναι διδάσκων ὁμολογεῖν τὸν τὰ βραβεῖα τῆς κατὰ τοῦ θανάτου νίκης ἀναδησάμενον.

ἔχοιμ' ἂν σοι καὶ τρίτην ὑπογράφειν αἰτίαν τοῦ σωτηρίου θανάτου. [11]ἱερεῖον ἦν ὑπὲρ τοῦ κοινοῦ γένους ἀναπεμπόμενον τῷ παμβασιλεῖ θεῷ [τῶν ὅλων], ἱερεῖον ὑπὲρ τῆς τῶν ἀνθρώπων ἀγέλης καθιερούμενον, ἱερεῖον δαιμονικῆς πλάνης ἀποτρόπαιον. ἱερείου δῆτα ἑνὸς καὶ μεγάλου θύματος, τοῦ πανιέρου σώματος τοῦ σωτῆρος ἡμῶν, ὑπὲρ τοῦ τῶν ἀνθρώπων γένους σφαγιασθέντος καὶ πάντων ἐθνῶν τῶν πρὶν ἀσεβείᾳ δαιμονικῆς πλάνης ἐνεσχημένων ἀντίψυχον ἀνενεχθέντος, πᾶσα λοιπὸν ἡ τῶν ἀνάγνων καὶ ἀνιέρων δαιμόνων

15 — 248, 24 vgl. (grosse Differenzen) Euseb. Theoph. graece III, 14ff., Theoph. Syr. III, 58—59.

---

1 τῶν ἐθνῶν < Th. gr., Syr. | **2** ἀναδέξαιντο? vgl. 31, 8 | **7** συντάττων HSS, συνέταττεν H kl | **10** lieber μηθὲν | **12** διενεργοῦς H | **15** εἴη αἰτία ∼ N | ἡ + vor τῆς N | **17** ὑπονενικημένους (θανάτου < H) | τοῦ + Th. gr. | θνητοὺς] ὀνητοὺς H | **18** (τοῦ <) θανάτου N | **27** θεῷ τῶν ὅλων H, ∼ N, τῶν ὅλων < Hkl | **31** ἀσεβείᾳ Val., ἀσεβείαις HSS | ἐνισχημένων N | ἀντιψύχου Hkl.

δύναμις καθήρητο, ἐλέλυτό τε καὶ παρεῖτο αὐτίκα δυνάμει κρείττονι πᾶσα γεώδης καὶ ἀπατηλὸς πλάνη. 12τὸ μὲν οὖν ἐξ ἀνθρώπων σωτήριον θῦμα, αὐτὸ δὴ τὸ τοῦ λόγου σωματικὸν ὄργανον, ὑπὲρ τῆς κοινῆς ἀνθρώπων ἀγέλης καθιεροῦτο, καὶ τοῦτ᾽ ἄρα ἦν τὸ τῷ θανάτῳ παραβεβλημένον σφάγιον, περὶ οὗ λόγων ἱερῶν βοῶσι φωναί, τοτὲ μὲν ὧδέ πη λέγουσαι· „ἴδε ὁ ἀμνὸς τοῦ θεοῦ ὁ αἴρων τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου,“ τοτὲ δὲ ὧδε προαναφωνοῦσαι· „ὡς πρόβατον ἐπὶ σφαγὴν ἤχθη, καὶ ὡς ἀμνὸς ἐναντίον τοῦ κείροντος αὐτὸν ἄφωνος,“ καὶ τό γε αἴτιον διδάσκουσιν ἐπιλέγουσαι· „οὗτος τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν φέρει, καὶ περὶ ἡμῶν ὀδυνᾶται. καὶ ἡμεῖς ἐλογισάμεθα αὐτὸν εἶναι ἐν πόνῳ καὶ ἐν πληγῇ καὶ ἐν κακώσει, αὐτὸς δὲ ἐτραυματίσθη διὰ τὰς ἁμαρτίας ἡμῶν, καὶ ἐμαλακίσθη διὰ τὰς ἀνομίας ἡμῶν· παιδεία εἰρήνης ἡμῶν ἐπ᾽ αὐτόν. τῷ μώλωπι αὐτοῦ ἡμεῖς ἰάθημεν· πάντες ὡς πρόβατα ἐπλανήθημεν, ἕκαστος τὴν ὁδὸν αὐτοῦ ἐπλανήθη. καὶ κύριος παρέδωκεν αὐτὸν ταῖς ἁμαρτίαις ἡμῶν.“ 13τὸ μὲν οὖν ὄργανον τὸ ἀνθρώπειον τοῦ θείου λόγου διὰ ταύτας καθιεροῦτο τὰς αἰτίας, οὗτος δὲ ὁ μέγας ἀρχιερεὺς ὁ τῷ παννεμόνι καὶ παμβασιλεῖ θεῷ ἱερωμένος, ἕτερος ὢν παρὰ τὸ ἱερεῖον, θεοῦ λόγος, θεοῦ δύναμις καὶ θεοῦ σοφία, τὸ θνητὸν οὐκ εἰς μακρὸν ἀνεκαλεῖτο τοῦ θανάτου, καὶ τοῦτο τῷ πατρὶ τῆς κοινῆς ἡμῶν σωτηρίας τὴν ἀπαρχὴν παρίστη, τρόπαιον ἐπινίκιον κατὰ τοῦ θανάτου καὶ τῆς δαιμονικῆς παρατάξεως τῶν τε πάλαι συντελουμένων ἀνθρωποθυσιῶν ἀποτρόπαιον τοῦτο ὑπὲρ πάντων ἀνθρώπων ἀνεγείρας.

XVI. Ἀλλὰ γὰρ τούτων ὧδε ἐχόντων, ὥρα καὶ ἐπὶ τὰς ἀποδείξεις ἐλθεῖν, εἰ δὴ ἀποδείξεως δεῖ τῆς τούτων ἀληθείας, καὶ εἰ δὴ ἐναργῶν πραγμάτων ἀναγκαῖον πιστώσασθαι τὰς μαρτυρίας· δέχου δὲ ταύτας εὐγνώμονα τῷ λόγῳ τὴν ἀκοὴν παρασκευάσας. 2διήρητο μὲν πάντα τὰ πάλαι ἐπὶ γῆς ἔθνη, καὶ τὸ πᾶν τῶν ἀνθρώπων γένος εἰς ἐπαρχίας καὶ ἐθναρχίας καὶ τοπαρχίας τυραννίδας τε καὶ πολυαρχίας κατετέτμητο, ἐξ ὧν μάχαι συνεχεῖς καὶ πόλεμοι δηώσεις τε καὶ ἀνδραποδισμοὶ κατ᾽ ἀγροὺς καὶ κατὰ πόλεις οὔποτ᾽ αὐτοὺς διελίμπανον, ἱστοριῶν τε ὑποθέσεις μυρίαι, μοιχεῖαί τε καὶ γυναικῶν ἁρπαγαί, ἔνθεν τὰ Ἰλίου κακὰ καὶ αἱ παρὰ πᾶσιν ἀνθρώ-

6 Joh. 1, 29. — **7** Jes. 53, 7. — **9** Jes. 53, 4—6. — **28**ff. vgl. Euseb. Praep. Ev. V, 1 = 178 d ff.

---

1 *ἐλέλυτο* N, *ἐλύετο* H | **2** *ἀπατηλὴ* N | **3** *θῦμα* Th. gr., Syr., *θῦμα*, aber ein Buchst. ausradiert nach *θ*, H, *θαῦμα* N | **6** Wortfolge *λέγουσαι ὧδέ πη* N | **16** *οὖν* am Rande H | **18** *ἑταῖρος* H | **20** *τὴν ἀπαρχὴν* Th. gr., H, *ὡς ἀπαρχὴν* N | **22** *πάλαι συντ.* H, *παλαιῶν* N, *πάλαι* Th. gr. | **23** *τοῦτο* Th. gr., *τοῦτ᾽* H, *τοῦθ᾽* H | **25** *δὴ* H, *δι᾽* N | **26** *δὴ* Val., *δι᾽* HSS | **29** *ἐπαρχίας καὶ* < H.

ποις μνημονευόμεναι τῶν παλαιῶν τραγῳδίαι. [3]τούτων δ' οὐκ ἂν ἁμάρτοις τὰς αἰτίας τῇ πολυθέῳ πλάνῃ προσγράφων. ὡς δὲ τὸ σωτήριον ὄργανον, αὐτὸ δὴ τὸ πανάγιον τοῦ Χριστοῦ σῶμα, τὸ κρεῖττον ἁπάσης δαιμονικῆς πλάνης καὶ ἐνεργείας ὀφθὲν κακίας τε τῆς δι' ἔργων καὶ λόγων ἀλλότριον, νικητήριον τρόπαιον κατὰ δαιμόνων παλαιῶν τε κακῶν ἀποτρόπαιον ἀνυψοῦτο, ἐλύετό τε αὐτίκα πάντα δαιμόνων ἔργα καὶ οὐκέτ' ἦσαν τοπαρχίαι καὶ πολυαρχίαι, τυραννίδες τε καὶ δημοκρατίαι, αἵ τε διὰ ταῦτα συνιστάμεναι κατὰ πόλεις καὶ κατὰ χώρας δῃώσεις καὶ πολιορκίαι, ἀλλὰ θεὸς μὲν ⟨εἷς⟩ εἰς πάντας ἐκηρύττετο· [4]ἐν ταὐτῷ δὲ καὶ βασιλεία μία τοῖς πᾶσιν ἡ Ῥωμαίων ἐπήνθει, ἀνήρητό τε ἀθρόως ἡ ἐξ αἰῶνος ἄσπειστος καὶ ἀκατάλλακτος τῶν ἐθνῶν ἔχθρα. ὡς δὲ ἑνὸς θεοῦ γνῶσις πᾶσιν ἀνθρώποις παρεδίδοτο καὶ τρόπος εἷς εὐσεβείας σωτήριός τε ἡ Χριστοῦ διδασκαλία, κατὰ ταῦτα καὶ βασιλέως ἑνὸς ὑφ' ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν χρόνον καθ' ὅλης τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς ὑποστάντος εἰρήνη βαθεῖα τὰ σύμπαντα διελάμβανεν· ὁμοῦ τε καὶ ὑφ' ἑνὶ καιρῷ ὥσπερ ἐξ ἑνὸς θείου νεύματος ἀνεφύοντο εἰς ἀνθρώπους ἀγαθῶν δύο βλαστοί, ἥ τε Ῥωμαίων ἀρχὴ καὶ ἡ εὐσεβὴς διδασκαλία. [5]πρό γε μὴν ταύτης οἱ μὲν ἀφωρισμένως Συρίας ἐκράτουν, οἱ δὲ τῆς Ἀσίας ἐβασίλευον, ἄλλοι δὲ Μακεδονίας, τὴν δὲ Αἴγυπτον ἀποτεμόντες ἕτεροι κατεῖχον, καὶ χώραν τὴν Ἀράβων ὡσαύτως ἄλλοι, ναὶ μὴν καὶ Παλαιστινῶν τὸ Ἰουδαίων ἐκράτει γένος, ⟨καὶ⟩ κατὰ κώμας τε καὶ κατὰ πόλεις καὶ κατὰ πάντα τόπον ὥσπερ ὑπό τινος παραπληξίας κατ' ἀλλήλων φονῶντες καὶ δαιμονῶντες ἀληθῶς πολέμοις καὶ μάχαις ἐσχόλαζον.

ἀλλὰ γὰρ ἀθρόως ἅπαντα ὥσπερ ἀπὸ νύσσης μιᾶς δύο μεγάλαι προελθοῦσαι δυνάμεις ἡμέρωσάν τε καὶ εἰς φιλίαν συνήγαγον, ἥ τε Ῥωμαίων ἀρχὴ μόναρχος ἐξ ἐκείνου φανθεῖσα καὶ ἡ τοῦ Χριστοῦ διδασκαλία, ὁμοῦ καὶ κατὰ τὸ αὐτὸ συνακμάσασαι ἀλλήλαις. [6]ἡ μέν γε τοῦ σωτῆρος ἡμῶν δύναμις τὰς τῶν δαιμόνων πολυαρχίας τε καὶ πολυθεΐας καθεῖλε, μίαν βασιλείαν θεοῦ πᾶσιν ἀνθρώποις Ἕλλησί τε καὶ βαρβάροις καὶ τοῖς μέχρι τῶν ἐσχατιῶν τῆς γῆς κηρύττουσα·

6—S. 259, 2 vgl. Euseb. Theoph. Syr. III, 1—38 (Lee Transl. Engl. S. 155, 15—174, 10). — 26 Theoph. Syr. III, 2.

4 *καὶ* N, *ἥ* H | 5 *κατὰ δαιμόνων* hierher versetzt von Val., nach *ἀποτρόπαιον* in HSS | 6 Wortfolge *παλαιῶν τε* Val., *τε παλ.* HSS | *λύετο* H | 8 *αἵ* N, *ἄγη* H | 9 *πολιορκίαι, ορ* auf Ras., N | *εἷς* + Val., one Syr. | 11 *ἄσπειστος* Val., peaceless Syr., *ἄπιστος* HSS | 12 *ἐθνῶν* Wil., *ἐχθρῶν* HSS | 13 *παρεδίδετο* H | *σωτηρίας τε* Val., unnötig, vgl. 250, 5 | 14 *βασιλέως*, king Syr., *βασιλείου* HSS | 20 *ἀποτεμοῦντες* H | 21 *Ἀράβων* N | 22 *καὶ* + Hkl | 24 *ἀληθῶς* HSS, *ἀλήκτως* Wil. | 31 *καθῆρε* H.

ἡ δὲ Ῥωμαίων ἀρχή, ὡς ἂν προκαθηρημένων τῶν τῆς πολυαρχίας αἰτιῶν, τὰς ὁρωμένας ἐχειροῦτο, εἰς μίαν ἕνωσιν καὶ συμφωνίαν τὸ πᾶν γένος συνάπτειν σπεύδουσα, καὶ τὰ πολλὰ μὲν παντοίων ἐθνῶν συναγαγοῦσα, μέλλουσα δὲ ὅσον οὔπω καὶ αὐτῶν ἄχρι τῶν ἄκρων τῆς οἰκουμένης ἐφάπτεσθαι, τῆς σωτηρίου διδασκαλίας σὺν θείκῃ δυνάμει προεξευμαριζούσης αὐτῇ τὰ πάντα καὶ ὁμαλὰ καθιστώσης. [7]τοῦτό γέ τοι ἂν εἴη τὸ μέγα θαῦμα τοῖς φιλαλήθως τὸν νοῦν ἐφιστῶσι καὶ μὴ τοῖς καλοῖς βασκαίνειν ἐθέλουσιν· ὁμοῦ τε γὰρ ἡ τῶν δαιμόνων ἀπηλέγχετο πλάνη, ὁμοῦ καὶ ἡ ἐξ αἰῶνος ἔχθρα καὶ μάχη τῶν ἐθνῶν διελύετο, καὶ πάλιν ὁμοῦ θεὸς εἷς καὶ μία τούτου γνῶσις εἰς πάντας ἐκηρύττετο, ὁμοῦ καὶ βασιλεία μία ἐν ἀνθρώποις ἐκρατύνετο, καὶ τὸ πᾶν ὁμοῦ τῶν ἀνθρώπων γένος εἰς εἰρήνην καὶ φιλίαν μεθηρμόζετο, ἀδελφούς τε ὡμολόγουν ἀλλήλους οἱ πάντες καὶ τὴν οἰκείαν φύσιν ἐγνώριζον. αὐτίκα γοῦν ὥσπερ ἐξ ἑνὸς φύντες πατρὸς ἑνός τε θεοῦ οἷα παῖδες καὶ μητρὸς μιᾶς, τῆς ἀληθοῦς εὐσεβείας, εἰρηνικῶς ἀλλήλους ἠσπάζοντό τε καὶ ἀπελάμβανον, ὡς μηδὲν ἀποδεῖν ἐξ ἐκείνου τὴν σύμπασαν οἰκουμένην μιᾶς εὐνομουμένης οἰκετείας τε καὶ συγγενείας, ἐξεῖναί τε πορείας ὅτῳ φίλον στέλλεσθαι ἀποδημεῖν τε ὅπη τις θέλοι σὺν πάσῃ ῥᾳστώνῃ, καὶ τοὺς μὲν ἀπὸ δυσμῶν ἀκινδύνως ἐπὶ τὰ ἑῷα παριέναι, τοὺς δὲ ἐνθένδε πάλιν ἐκεῖσε ὡς ἐπὶ πατρίδας οἰκείας στέλλεσθαι, πληροῦσθαί τε παλαιῶν χρησμῶν λόγια καὶ προφητῶν ἀναφωνήσεις, μυρίας μὲν καὶ ἄλλας ἃς οὐ νῦν παρατίθεσθαι σχολή, ἀτὰρ δὲ καὶ τὰς ἀμφὶ τοῦ σωτηρίου λόγου ὧδέ πη βοώσας· „κατακυριεύσει ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, καὶ ἀπὸ ποταμῶν ἕως περάτων τῆς οἰκουμένης.“ καὶ αὖθις· „ἀνατελεῖ ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτοῦ δικαιοσύνη καὶ πλῆθος εἰρήνης.“ „καὶ συγκόψουσι τὰς μαχαίρας αὐτῶν εἰς ἄροτρα, καὶ τὰς ζιβύνας εἰς δρέπανα. καὶ οὐ μὴ λήψεται ἔθνος ἐπ᾽ ἔθνος μάχαιραν, καὶ οὐ μὴ μάθωσιν ἔτι πολεμεῖν.“

[8]ταῦτα προὐλέγετο καὶ φωναῖς Ἑβραίων ἐξ αἰῶνος μακροῦ προεκηρύττετο· ταῦτα τοῖς ἔργοις καθ᾽ ἡμᾶς αὐτοὺς ὁρώμενα τῶν παλαιῶν φωνῶν πιστοῦται τὰς μαρτυρίας. σὺ δὲ δὴ εἰ ποθεῖς

24 Psal. 72, 8. — 25 Psal. 72, 7. — 26 Jes. 2, 4. — 30 Theoph. Syr. III, 3.

---

3 πάντων H | **4** ἄχρι < Hkl | **7** τὸ < Hkl | μέγα auf Ras. N | **8** in ἐθέλουσι das erste ε auf Ras. H | **9** δαιμόνων H, ἐλέγχων N | **10** τούτου, ου auf Ras., N, τούτω H | **15** πατρὸς Val., Father Syr., πρὸς HSS | **18** οἰκετίας τε H, household Syr., οἰκίας N | **19** ὅπη H, ὅποι N | θέλοι H, θέλει N | **25** ποτάμων N, τῶν ποτάμων H, ποτάμου Vet. Test. | περάτων N, Vet. Test., τῶν περάτων H | **28** λήψηται N, οὐ (μὴ) λήψεται Vet. Test. | **32** δὲ δὴ Hkl, then Syr., δ᾽ ἀλλ᾽ HN.

ἑτέρων ἀποδείξεων περιουσίας, μὴ λόγοις ἀλλ᾽ ἔργοις ταύτας λάμβανε. διάνοιξον τῆς σαυτοῦ διανοίας τοὺς ὀφθαλμούς, καὶ τοῦ λογισμοῦ τὰς πύλας ἀναπέτασον, πολύ τε ἐπισχὼν παρὰ σαυτῷ λόγισαι, αὐτός τε σαυτὸν ἐρώτα, καὶ ὡς παρ᾽ ἑτέρου πυνθάνου, ὧδέ πη τὴν τῶν πραγμάτων φύσιν διερευνώμενος· τίς πώποτε τῶν ἐξ αἰῶνος βασιλεὺς ἢ ἄρχων ἢ φιλόσοφος ἢ νομοθέτης ἢ προφήτης Ἑλληνικὸς ἢ βάρβαρος τοσοῦτον ἀρετῆς ἀπηνέγκατο, οὔτι γε μετὰ θάνατον ἀλλ᾽ ἔτι ζῶν καὶ ἐμπνέων καὶ πολλὰ δυνάμενος, ὡς πάντων τῶν ἐπὶ γῆς ἀνθρώπων ἀκοὴν καὶ γλῶτταν ἐμπλῆσαι τῆς αὐτοῦ προσηγορίας; ἀλλὰ τοῦτό γε οὐδεὶς ἢ μόνος εἷς ὁ ἡμέτερος σωτὴρ μετὰ τὴν κατὰ τοῦ θανάτου νίκην διεπράξατο, τοῖς αὐτοῦ γνωρίμοις λόγον εἰπὼν καὶ ἔργῳ τελέσας, „πορευθέντες γοῦν μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη ἐν τῷ ὀνόματί μου“ φήσας αὐτοῖς. προειπών τε καὶ προαποφηνάμενος, ὡς ἄρα δεῖ τὸ εὐαγγέλιον αὐτοῦ κηρυχθῆναι ἐν ὅλῃ τῇ οἰκουμένῃ εἰς μαρτύριον πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν, ἅμα λόγῳ τοὔργον ἐπήγαγεν. αὐτίκα δ᾽ οὖν καὶ οὐκ εἰς μακρὸν ἡ σύμπασα οἰκουμένη τῶν αὐτοῦ λόγων ἐπληροῦτο. [9]τί οὖν ἔχοι ἂν πρὸς τοῦτο εἰπεῖν ὁ κατ᾽ ἀρχὰς τοῦ λόγου ἡμῖν ἐπιμεμψάμενος, ὁπότε παντὸς λόγου κρείττων ἡ διὰ τῆς ὄψεως τυγχάνει μαρτυρία; ἀλλὰ γὰρ ἀπὸ τοῦ προτέρου μεταβάς, ἐλθὲ καὶ ἐφ᾽ ἕτερον καὶ σκέψαι παρὰ σαυτῷ· τίς πώποτε ἐκ τοῦ παντὸς αἰῶνος νόμους εὐσεβεῖς καὶ σώφρονας λόγῳ μόνῳ δίχα πάσης γραφῆς διαταξάμενος, τούτους διὰ τῶν αὐτοῦ φοιτητῶν ἀπὸ περάτων γῆς καὶ εἰς ἄκρα τῆς ὅλης οἰκουμένης, διδασκαλεῖα πανταχοῦ γῆς ἀνοίξας, εἰς ἐπήκοον ἀνθρώποις πᾶσι βαρβάροις ὁμοῦ καὶ Ἕλλησιν ἀναγινώσκεσθαι ῥᾳδίως ἐκράτυνεν; ἀλλ᾽ οὐκ ἂν εὕροις ἐπιζητήσας ἄλλον. καὶ τοῦτο δὴ μόνου τοῦ ἡμετέρου σωτῆρος ἔργον ἦν, ὃ δὴ μετὰ τὸν θάνατον αὐτοῦ πεπραγμένον τῆς ἐνθέου ζωῆς τε καὶ δυνάμεως αὐτοῦ παραστατικὸν ἂν εἴη. ἀλλ᾽ οὐδὲ τοῦτο πείθει τὸν ἀπειθῆ. οὐκοῦν ἡμῖν αὐτὸς λεγέτω ποθοῦσι μαθεῖν, [ἢ] τίς ποτε ἄλλος τῶν ἐν ἀνθρώποις ἐπὶ σοφίᾳ βοηθέντων ἔθη βάρβαρα καὶ ἀνήμερα βαρβάρων ἐθνῶν τοῖς φιλανθρωποτάτοις αὐτοῦ παρέλυσε νόμοις, ὡς μηκέτι τοὺς αὐτῷ μαθητευομένους ἐν Σκύθαις ἀνθρωποβορεῖν, μηδ᾽ ἐν Πέρσαις μητρογαμεῖν, μηδ᾽ ἄλλους κυσὶ παραβάλλειν τοὺς ἑαυτῶν νεκρούς, μηδ᾽ ἑτέρους ἀγχόνῃ παραδιδόναι τοὺς γεγη-

12 Matth. 28, 19. — **14** Matth. 24, 14. — **17** Theoph. Syr. III, 5. — **29** Theoph. Syr. III, 7. — **31** ff.: vgl. Euseb. Praep. Ev. I, 4 = p. 11c.

---

3 παρ᾽ ἑαυτῶ N | **4** πυνθάνη H | **13** προαποφην. H., previously revealed Syr., ἀποφην. N | **19** ἀλλὰ γὰρ — **252**, **32** ἀγωνίζεσθαι < N | **19** τοῦ προτέρου ob richtig? | **21** εὐσεβεῖς Hkl, εὐσεβείας H | **22** τούτους Hkl, τούτοις H | **23** διδασκαλεῖα Hkl, διδασκαλία H, doctrine Syr. | **29** ἢ < Wil.

ρακότας, μηδ' ἕτερα τούτων ἀδελφὰ ὠμὰ καὶ θηριώδη παρ' ἑτέροις ἐπιτελεῖσθαι. ἀλλὰ μικρὰ ταῦτα τυγχάνει δείγματα τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν μετὰ τὸν θάνατον ἐνθέου ζωῆς. θέα δὴ καὶ ἕτερα τούτων μείζω, σκεψάμενος τίς πώποτε ἐν ἀνθρώποις τοσούτοις δὴ χρόνοις ὑπὸ πάντων ἀνθρώπων, ἀρχόντων τε καὶ βασιλέων, πολιτῶν τε καὶ στρατοπέδων, δήμων τε καὶ ἐθνῶν, πολεμηθεὶς καὶ εἰς ἀεὶ πολεμούμενος τὴν ὑπὲρ ἄνθρωπον ἀρετὴν ἐπεδείξατο, ὡς ἀνθεῖν ὁσημέραι καὶ νεάζειν διὰ παντὸς τοῦ βίου. τίς δὲ καὶ ἄλλος τῶν ἐξ αἰῶνος ὁμοίως τῷ ἡμετέρῳ σωτῆρι ἔθνος τὸ μηδ' ἀκουσθὲν ἄλλοτέ ποτε ἐπ' ὀνόματι τῷ αὐτοῦ συστήσασθαι βουληθείς, τοῦτο οὐκ ἐν γωνίᾳ ποι γῆς λεληθὼς ἀλλὰ καθ' ὅλης τῆς ὑφ' ἥλιον ἱδρύσατο, δυνάμει θεϊκῆς ἐξουσίας πέρας ἐπιθεὶς τῷ αὐτοῦ βουλήματι; θεὸν δὲ μόνον τὸν ἐπέκεινα οὐρανοῦ καὶ τοῦ παντὸς κόσμου γνωρίζειν τε καὶ σέβειν πάντα τὰ ἔθνη τίς πωποτε διδάξαι προὔθετο; κἄπειτα τοιοῦτον προθέμενος σκοπὸν εἰς ἔργον ἤγαγε τὸ κατόρθωμα, μόνον οὐχὶ δι' αὐτῆς ἐνεργείας φιλόθεον ἀποφήνας τὸ πεπραγμένον· ὃ δὴ καὶ μάλιστα πᾶν ἄθυρον ἀπέφραξε στόμα, ὅτι δὴ τὸν ἀνωτάτω κηρύξας θεὸν καὶ τοῦτον μόνον ἀληθῆ γνωρίζειν τοῖς πᾶσιν ἔθνεσιν ἐγκελευσάμενος, ὡς ἂν τὰ φίλα τῷ θεῷ βουληθείς, τῆς πρὸς αὐτοῦ τοῦ προσβευομένου συνεργίας τε καὶ βοηθείας ἠξιώθη.

τὰ δ' ἐπὶ τῷ τοιούτῳ κηρύγματι συμπαραληφθέντα μαθήματα καὶ πᾶσιν εἰς ἐπήκοον παραδοθέντα ἔργῳ τε κρατυνθέντα ὁποῖα τυγχάνει, θέα καὶ σκέψαι. ἢ τίς καὶ ἄλλος τῶν πώποτε, τὰς τῶν ἀνθρώπων ψυχὰς λογικῷ φωτὶ καταλάμψας, καταγελάσαι τῆς πατρίου πλάνης αὐτοὺς παρεσκεύασεν, ὡς μηκέτι λίθοις καὶ ξύλοις μήδ' ἀψύχῳ ὕλῃ τὴν θείαν περιάπτειν προσηγορίαν. Αἰγυπτίους δὲ τοὺς πάντων δεισιδαιμονεστάτους, ἀφ' ὧν καὶ εἰς Ἕλληνας τὰ τῆς πολυθέου πλάνης προῆλθεν, τίς ἄλλος πλὴν τοῦ ἡμετέρου σωτῆρος μηκέτ' ἀφρονεῖν ἔπεισεν, μηδέ γε θηρσὶ καὶ ἑρπετοῖς καὶ ζώων ἀλόγων τοῖς ἀτιμοτάτοις τὴν σεβάσμιον ἀπονέμειν τιμήν, μόνον δὲ τὸν ἐπὶ πάντων γνωρίζειν θεόν, ⟨καὶ⟩ διὰ παντοίων θανάτων ὑπὲρ τῆς εὐσεβείας ἀγωνίζεσθαι. τίς δὲ ἐξ αἰῶνος τὸ βλαπτικὸν καὶ ὀλέθριον δαιμόνων φῦλον, τὸ πάλαι πᾶσαν ἀνθρώπων φύσιν ἐπινεμόμενον καὶ διὰ τῆς τῶν ξοάνων κινήσεως πολλὰς ἐν ἀνθρώποις γοητείας ἐπιδεικνύμενον, ἀοράτῳ καὶ κραταιᾷ χειρὶ οἷα θῆρας δεινοὺς τῆς

17 vgl. Röm. 3, 19. — **23** Theoph. Syr. III, 11. — **32** Theoph. Syr. III, 13.

4 nach *μείζω* ein Buchst. ausrad. H | **7** *ὁσημέραι*, *αι* auf Ras., H | **23** *σκέψαι* Hkl, consider Syr. *σκέψις* H | **25** *αὐτοὺς* Wil., *αὐτὸς* H | **26** *αἰγυπτίους* Nolte, Hkl, *αἰγυπτίων* H | **31** *καὶ* + (Hkl), and Syr. | **33** *ἐπινεμόμενος* H | **35** *δεινοὺς* H, *δεικνὺς* N.

ἀνθρώπων ἀπεδίωξεν ἀγέλης; τίς δ' ἕτερος ὡς ὁ ἡμέτερος σωτὴρ διὰ τῆς εἰς αὐτὸν ἐπικλήσεως καθαρωτάταις εὐχαῖς ταῖς δι' αὐτοῦ πρὸς τὸν τῶν ὅλων θεὸν ἀναπεμπομέναις τὰ λείψανα τῶν πονηρῶν πνευμάτων ἐξ ἀνθρώπων ἀπελαύνειν ἐπ' ἐξουσίας ἔδωκεν τοῖς καθαρῶς καὶ ἁπλάστως μετερχομένοις τὸν βίον τῆς ὑπ' αὐτοῦ παραδοθείσης φιλοσοφίας; ἀναίμους δὲ καὶ λογικὰς θυσίας τὰς δι' εὐχῶν καὶ ἀπορρήτου θεολογίας τοῖς αὐτοῦ θιασώταις τίς ἐπιτελεῖν παρέδωκεν ἄλλος ἢ μόνος ὁ ἡμέτερος σωτήρ; [10]διὸ καθ' ὅλης τῆς ἀνθρώπων οἰκουμένης θυσιαστήρια συνέστη ἐκκλησιῶν τε ἀφιερώματα, νοερῶν τε καὶ λογικῶν θυσιῶν ἱεροπρεπεῖς λειτουργίαι μόνῳ τῷ παμβασιλεῖ θεῷ πρὸς ἁπάντων τῶν ἐθνῶν ἀναπεμπόμεναι. τὰς δὲ δι' αἱμάτων καὶ λύθρων καπνοῦ τε καὶ πυρὸς ἐπιτελουμένας θυσίας τάς τε ὠμὰς ἐκείνας καὶ μανιώδεις ἀνδροκτασίας τε καὶ ἀνθρωποθυσίας τίς ἀφανεῖ τε καὶ ἀοράτῳ δυνάμει σβεσθῆναι καὶ μηκέτι ὑπάρχειν παρεσκεύασεν, ὡς μαρτυρεῖσθαι πρὸς αὐτῆς γε τῆς Ἑλλήνων ἱστορίας; ἐπειδὴ οὐ πρότερον ἀλλ' ἢ μετὰ τὴν ἔνθεον τοῦ σωτῆρος ἡμῶν διδασκαλίαν κατὰ τοὺς Ἀδριανοῦ χρόνους πᾶσαι αἱ πανταχοῦ γῆς κατελύθησαν ἀνθρωποθυσίαι.

[11]τοσούτων ἐναργῶν ἀποδείξεων τὴν μετὰ τὸν θάνατον ἀρετήν τε καὶ δύναμιν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν πιστουμένων, τίς οὕτω σιδήρεος τὴν ψυχήν, ὡς μὴ συμμαρτυρεῖν τῇ ἀληθείᾳ καὶ τὴν ἔνθεον αὐτοῦ ζωὴν ὁμολογεῖν; ζώντων γὰρ ἀλλ' οὐ νεκρῶν τὰ κατορθώματα, ὄψεις τε ἀδήλων φασὶν εἶναι τὰ φαινόμενα. αὐτίκα δ' οὖν χθὲς καὶ πρώην θεομάχων γένος τὸν τῶν ἀνθρώπων βίον ἐκύκα, ἦγέν τε καὶ ἀπῆγεν καὶ πολλὰ ἴσχυεν. ἐπεὶ δὲ ἐξ ἀνθρώπων ἀπηλλάγη, ⟨ἐ⟩κεῖτο δὴ μετὰ ταῦτα ἐπὶ γῆς σκυβάλων ἐκβλητότερον, ἄπνουν ἀκίνητον ἄναυδον, καὶ οὐκέτ' αὐτῶν λόγος οὐδείς, οὐ μνήμη· φύσις γὰρ αὕτη νεκρῶν, καὶ ὁ μηκέτ' ὢν οὐδείς ἐστιν. ὁ δὲ μηδεὶς ὢν ⟨οὐδ' ἂν⟩ πράξειέν τι; ὁ δ' ἐνεργῶν καὶ πράττων καὶ πλείονα τῶν ζώντων δυνάμενος πῶς ἂν ὑποληφθείη μὴ ὤν; εἰ δ' ἀφανὴς εἴη σαρκὸς ὀφθαλμοῖς, ἀλλ' οὐκ ἐν αἰσθήσει τὸ κριτήριον, οὐδὲ τεχνικοὺς λόγους οὐδ' ἐπιστημονικὰς θεωρίας αἰσθήσει σωμάτων καταμανθάνομεν, οὐδὲ νοῦν τὸν ἐν ἀνθρώποις μήτι γε θεοῦ δύναμιν εἶδεν τις πώποτε

1 Theoph. Syr. III, 14. — **16** vgl. Euseb. Praep. Ev. IV, 17 = p. 164d (Porph. De Abstin. II, 56). — **19** Theoph. Syr. III, 17. — **27** Theoph. Syr. II, 19.

---

8 *ὁ* < H | *καθ' ὅλης τῆς* H, *ἐπὶ τῆς ὅλης* N | **12** *τε καὶ πυρὸς ἐπιτελ.* Val., completed .. with fire Syr., *τε προσεπιτελ.* HN | **15** *παρεσκεύασεν* N, vgl. 257, 4 u. 258, 20, *κατεσκεύασεν* H | **20** *σιδήρεος*, ε auf Ras., H, *σιδήριος* N | **24** *θεομάχον* H | **25** *δὲ* N, *δὴ* H | **28** *οὐδ' ἂν* + Wil., and that which is (as) nothing, is likewise inoperative Syr. | **30** *ὑπολειφθείη* H.

ὀφθαλμοῖς, ἀλλ᾽ ἐκ τῶν ἔργων τὰ τοιάδε πέφυκεν ἐπινοεῖσθαι. [12]διὸ δὴ καὶ ἐπὶ τοῦ ἡμετέρου σωτῆρος τὴν ἀφανῆ δύναμιν αὐτοῦ προσήκοι ἂν ἐκ τῶν ἔργων ἐπισκοπεῖν καὶ διακρίνειν, εἴτε χρὴ ζῶντος ὁμολογεῖν τὰ εἰσέτι δεῦρο πρὸς αὐτοῦ κατορθούμενα, εἴτε καὶ μὴ ὄντος εἶναι λέγειν· ἦ μωρὸν καὶ ἀσύστατον τὸ ἐρώτημα· τὸν γὰρ μὴ ὄντα πῶς ἄν τις εὐλόγως εἴποι ἂν εἶναι; τὸ γὰρ μὴ ὂν πάσαις ψήφοις οὐκ εἶναι ἀποπέφανται οὐδέ τι δύνασθαι οὔτ᾽ ἐνεργεῖν οὔτε πράττειν. αὕτη γὰρ φύσις νεκρῶν ζώντων δὲ ἡ ἐναντία.

XVII. Ἔνθα δὴ καιρὸς ἐπιθεωρῆσαι τοῦ ἡμετέρου σωτῆρος τὰ καθ᾽ ἡμᾶς ἀποτελέσματα καὶ ζῶντος θεοῦ ζῶντα ἔργα συνιδεῖν· ἢ γὰρ οὐ ζῶντος καὶ θεοῦ ζωὴν ὡς ἀληθῶς ζῶντος ἔργα ζῶντα τυγχάνει τὰ τοιαδὶ κατορθώματα; τίνα δὴ ταῦτα, ἐρωτᾶς; μάνθανε. [2]θεομάχοι τινὲς πρώην τῶν αὐτοῦ προσευκτηρίων τὰς οἰκοδομὰς σὺν πλείονι φιλονεικίᾳ καὶ σὺν μείζονι δυνάμει τε καὶ χειρὶ ἐκ βάθρων ἀνορύττοντες καθήρουν ἀφανεῖς τε αὐτοῦ καθίστων τὰς ἐκκλησίας, πάσαις τε μηχαναῖς τὸν μὴ τοῖς ὀφθαλμοῖς ὁρώμενον ἐπολέμουν βάλλοντες καὶ ἀκοντίζοντες μυρίαις λόγων βολαῖς, ὁ δ᾽ ἀφανὴς ἀφανῶς ἠμύνατο. [3]εἶθ᾽ οἱ μὲν οὐκέτ᾽ ἦσαν ἐνὶ θεοῦ νεύματι οἱ πρὸ μικροῦ τρυφηλοὶ καὶ τρισευδαίμονες, οἱ ἰσόθεοι παρὰ τοῖς πᾶσιν ἀνυμνούμενοι, οἱ μακραῖς ἐτῶν περιόδοις διαπρεπῶς τὴν ἀρχὴν εὐθύναντες, ὅτε δὴ τὰ πρὸς τὸν ὕστερον πολεμηθέντα φίλα τε ἦν αὐτοῖς καὶ εἰρηναῖα· ὡς δὲ μεταβαλλόμενοι θεομαχεῖν ἐτόλμων, τοὺς αὐτῶν θεοὺς προμάχους καὶ προασπιστὰς ἀντιπαρατάττοντες τῷ ἡμετέρῳ, αὐτίκα μιᾷ ῥοπῇ καὶ θεοῦ νεύματι καὶ δυνάμει τοῦ πολεμουμένου δίκας ὑπεῖχον οἱ ἅπαντες τῶν τετολμημένων, ὡς παραχωρεῖν τῷ πολεμουμένῳ καὶ νῶτα δόντες αὐτῷ [τῇ θεότητι] συνομολογεῖν συγχωρεῖν τε καὶ ἐπιτρέπειν τἀναντία τοῖς πρὶν τετολμημένοις. [4]ὁ δὲ τρόπαια νικητήρια παραχρῆμα πανταχοῦ γῆς ἀνίστη, ναοῖς τε ἁγίοις καὶ προσευκτηρίων σεμνοῖς ἀφιερώμασι τὴν σύμπασαν οἰκουμένην αὖθις ἐξ ὑπαρχῆς κοσμήσας, κατὰ πόλεις τε καὶ κώμας χώρας τε πάσας καὶ τὰς τῶν βαρβάρων ἐρήμους ἱερὰ καὶ τεμένη ἐνὶ τῷ πάντων βασιλεῖ θεῷ, τῷ δὴ καὶ τῶν ὅλων δεσπότῃ, καθιερώσας. ἔνθεν

13 Theoph. Syr. III, 20. — 28ff. vgl. Euseb. Praep. Ev. V, 1 = p. 179b.

---

6 εἴποι ἂν εἶναι H, εἶναι εἴποι N | τὸ γὰρ H, εἴγε τὸ N | **7** οὐκ εἶναι Wil., οὐκ ἂν H, < N | τι δύνασθαι ∼ N | οὔτ᾽ — οὔτε Hkl, οὐδ᾽ — οὐδὲ HSS | **10** ζῶντα ἔργα ∼ N | ἢ Hkl, εἰ HN | **19** οἱ Hkl, οἵ τινες HSS | **20** ἀνυμνούμενοι H, ἦσαν auf Ras.) ὑμνούμενοι N | ἀρχὴν Val., rule Syr., εὐχὴν HSS | **26** τῇ θεότητι < Hkl, oder τῇ αὐτοῦ θεότητι | συνωμολόγουν N | **27** nach τετολμ. + ὁλοσχερῶς ἔσπευδον N, < H u. Syr. | **28** ἁγίοις N, pure Syr., ἁγίων H | **30** κοσμίως H | **32** καθιερώσας Val., καθιερώσθαι HSS.

καὶ τῆς τοῦ δεσπότου προσηγορίας ἠξίωται τὰ καθιερωμένα, οὐκ ἐξ ἀνθρώπων τυχόντα τῆς ἐπικλήσεως, ἐξ αὐτοῦ δὲ τοῦ τῶν ὅλων κυρίου, παρὸ καὶ κυριακῶν ἠξίωνται τῶν ἐπωνυμιῶν.

[5]παρελθὼν οὖν εἰς μέσον ὁ βουλόμενος διδασκέτω, τίς μετὰ τὴν τοσαύτην καθαίρεσίν τε καὶ ἐρημίαν ἱδρύματα ἐξ ἐδάφους εἰς ὕψος ἀνήγειρεν, τίς τὰ πάσης ἐλπίδος ἀφηρημένα δευτέρας ἠξίωσεν πολὺ κρείττονος τῆς ἔμπροσθεν ἀνανεώσεως, καὶ ἀνενεώσατο, αὐτὸ δὴ τὸ τοῦ λόγου μέγιστον θαῦμα, οὐ μετὰ τὴν τῶν θεομάχων ἐκείνων τελευτήν, ἀλλ' ἔτι τῷ βίῳ περιόντων αὐτῶν δὴ τῶν καθηρηκότων, ὡς δι' αὐτῶν στόματος καὶ δι' αὐτῶν γραφῆς τὴν παλινῳδίαν τῶν τετολμημένων αὐτοῖς ᾄσθῆναι, καὶ τοῦτο πρᾶξαι αὐτοὺς οὐκ ἐν θυμηδίαις ὄντας (φιλανθρωπίας λογισμῷ τάχα ἄν τις νομίσειεν), θηλάτοις δὲ μάστιξιν ἐλαυνομένους. [6]τίς μετὰ τοσούσδε τοῦ διωγμοῦ χειμῶνας καὶ ἐν αὐτῇ γε τῇ τῶν δεινῶν ἀκμῇ φιλοσόφου βίου ζηλωτὰς καὶ θεραπευτὰς τοῦ θεοῦ μυρίους ἄνδρας γυναικῶν τε ἱερείας καὶ χοροὺς ἀειπαρθένων ἁγνείᾳ παντελεῖ τὸν πάντα τῆς ζωῆς αὐτῶν χρόνον ἀναθείσας τοῖς τῆς ἐνθέου διδασκαλίας αὐτοῦ μαθήμασι καθ' ὅλης συνίστη τῆς οἰκουμένης τροφῶν [δ'] ἀποχαῖς ἀσιτίαις τε καὶ ἀνοινίαις πολυημέροις προθυμότατα διακαρτερεῖν ἐγκρατείᾳ τε καὶ ῥώμῃ βίου στερροῦ χρῆσθαι μετὰ σωφροσύνης; τίς γύναια καὶ μυρία πλήθη ἀνδρῶν ἀναπέπεικεν λογικὰς τροφὰς ψυχαῖς λογικαῖς καταλλήλους δι' ἐνθέων ἀναγνωσμάτων ἀντικαταλλάξασθαι τῶν τοῦ σώματος τροφῶν; τίς βαρβάρους καὶ ἀγροίκους ἄνδρας γύναια τε καὶ παῖδας καὶ οἰκετῶν γένη πλήθη τε μυρία μυρίων ἐθνῶν θανάτου μὲν καταφρονεῖν ἐδίδαξεν ἀθάνατον δὲ πεπεῖσθαι εἶναι τὴν αὐτῶν ψυχήν, καὶ δίκης ὀφθαλμὸν ὑπάρχειν ἔφορον τῶν ἀνθρωπίνων πραγμάτων εὐσεβῶν τε καὶ ἀσεβῶν, δικαιωτήρια ⟨τε⟩ θεοῦ προσδοκᾶν, καὶ τούτων ἕνεκα δικαίου καὶ σώφρονος δεῖν ἐπιμελεῖσθαι βίου; μὴ γὰρ οὕτω διατεθέντας ἀδύνατον ἄλλως εἶναι τὸν τῆς θεοσεβείας ὑποδῦναι ζυγόν· ὁ δὴ μόνῳ τῷ ἡμετέρῳ σωτῆρι εἰσέτι καὶ νῦν κατορθοῦται.

13 Theoph. III, 21. — **26** Fragm. Tragic. Adesp. 421 (Eus. Praep. Ev. 683 d).

---

3 *παρ' ὧ* H | lieber *τῆς ἐπωνυμίας* Val., *παρὸ — ἐπων.* < Wil. | **4** *οὖν* N, then Syr., < H | **5** *τόσην* H | **6** *ἤγειρε* N | **7** *αὐτὸ* in N *ὸ* vielleicht aus *ὠ* | **8** *τὸ δὴ* H | *τῶν* + am Rande H, < N | *θεομάχον* N | **15** *θεοῦ* Hkl, *θείου* HSS | **18** *δ'* < Hkl | **20** *βίον*, aber *ν* aus *υ*, N | nach *χρῆσθαι* + am Rande *ἐδίδαξε* N | **26** *δίκης ὀφθαλμὸν* Val., the eye of justice Syr., *δίκην ὀφθαλμῶν* HN | **27** *τε* + Wil. | *καὶ* < H | **28** *δικαίου* Hkl, *δικαίω* H, *ς* über der Zeile, *δικαίως* N | *σώφρονος* Hkl, *σωφρόνως* HN | *δεῖν* H, *ζῆν* auf Ras. aus *δεῖν* N | *βίου* < N, that it was .. their duty to be careful as to the life of rigthecousness and temperance Syr. | *ἐπιμέλεσθαι* Hkl | **29** *θεοσεβείας*, *σεβει* auf Ras., H | **30** *ὁ δὲ* H, *ἃ* (aus *ὃ*) *δὴ* N.

ἀλλὰ ταῦτα μὲν παρῶμεν, [7]φέρε δὲ ἄλλως τὸν τὴν διάνοιαν λελιθωμένον καὶ ἐκ τῶν τοιωνδὶ προσαγάγωμεν ἐρωτήσεων, ὧδέ πη αὐτοῦ πυνθανόμενοι. ἄγε δή, οὗτος, φωνὴν λογικὴν ἀφείς, μὴ ἐξ ἠλιθίου καρδίας ψυχῆς δὲ νοερᾶς καὶ λογικῆς καρπὸν προβαλλόμενος, λέγε δή, παρὰ σαυτῷ πολλάκις ἐπισκεψάμενος, τίς ἄλλος πώποτε τῶν ἐξ αἰῶνος βοηθέντων σοφῶν ὁμοίως τῷ ἡμετέρῳ σωτῆρι προφητικαῖς ἄνωθεν πρὸ μυρίων χρόνων φωναῖς ἐγνώσθη τε καὶ προεκηρύχθη παρὰ τοῖς πρόπαλαι θεοφιλέσιν Ἑβραίων παισίν; οἳ καὶ τὸν τόπον αὐτοῦ τῆς γενέσεως καὶ χρόνους τῆς ἀφίξεως καὶ τρόπον τοῦ βίου καὶ δυνάμεις καὶ λόγους καὶ κατορθώματα αὐτοῦ προλαβόντες βίβλοις ἱεραῖς καταβεβλήκασιν. [8]ἢ τίς οὕτω ταχὺς ἔκδικος τῶν εἰς αὐτὸν τετολμημένων ἀποδέδεικται, ὡς ἅμα τῇ κατ' αὐτοῦ δυσσεβείᾳ τὸ πᾶν Ἰουδαίων ἔθνος ἀοράτῳ δυνάμει μετελθεῖν, ἄρδην τε τὸν βασιλικὸν αὐτῶν τόπον ἐκ βάθρων ἀρθῆναι, αὐτό τε τὸ ἱερὸν ἅμα τοῖς ἐν αὐτῷ σεμνοῖς εἰς ἔδαφος κατενεχθῆναι; τίς δὲ προρρήσεις αὐτῶν τε τούτων πέρι τῶν ἀσεβῶν ἀνδρῶν ἀμφί τε τῆς πρὸς αὐτοῦ καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ὑποστάσης ἐκκλησίας καταλλήλους τοῖς πράγμασιν ἀποφθεγξάμενος, πιστὰς ἔδειξε ταύτας τοῖς ἔργοις, ὡς ὁ ἡμέτερος σωτήρ; περὶ μὲν τοῦ τῶν ἀσεβῶν ἱεροῦ φήσας· „ἀφίεται ὑμῖν ὁ οἶκος ὑμῶν ἔρημος“ καί· „οὐ μὴ μείνῃ λίθος ἐπὶ λίθον ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ, ὃς οὐ μὴ καταλυθῇ“ περὶ δὲ τῆς αὐτοῦ ἐκκλησίας· „ἐπὶ τὴν πέτραν οἰκοδομήσω μου τὴν ἐκκλησίαν, καὶ πύλαι ᾅδου οὐ κατισχύουσιν αὐτῆς.“

[9]τὸ δὲ ἄνδρας εὐτελεῖς καὶ ἀγροίκους ἐξ ἁλιείας μεταγαγεῖν τὴν ἀρχὴν καὶ τούτους νομοθέτας καὶ νομοδιδασκάλους ἀποφῆναι τῆς ἀνθρώπων οἰκουμένης, οἷόν σοι εἶναι δοκεῖ; τὸ δὲ ἐπαγγείλασθαι καὶ λόγῳ μὲν εἰπεῖν ἔργῳ δὲ ποιῆσαι αὐτοὺς ἁλιέας ἀνθρώπων, καὶ τοσαύτην αὐτοῖς ἀρετήν τε καὶ δύναμιν παρασχεῖν, ὡς καὶ γραφὰς συντάξαι καὶ βίβλους παραδοῦναι, καὶ ταύτας εἰς τοσοῦτον κρατῦναι, ὡς καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης παντοίᾳ γλώσσῃ βαρβάρων τε καὶ Ἑλλήνων μεταβαλλομένας παρὰ πᾶσι τοῖς ἔθνεσι μελετᾶσθαι, καὶ πιστεύεσθαι θεῖα εἶναι λόγια τὰ ἐν αὐταῖς καταβεβλημένα. [10]οἷον δὲ καὶ τὸ αὐτὸν προφητεῦσαι τὸ μέλλον καὶ τοῖς μαθηταῖς προμαρ-

1 Theoph. Syr. III, 24. — **6** *φροφητ.* — **11** *καταβεβλ.* vgl. Theoph. graece II, 3. — **20** Matth. 23, 38. — Matth. 24, 2. — **22** Matth. 16, 18. — **24** Theoph. Syr. III, 28. — **27** Matth. 4, 19.

1 *δὲ* N, *δὴ* H | **4** *νοερᾶς καὶ λογικῆς* H, ∾ N. intelligent and rational Syr. | **8** *θεοσεβέσιν*, über der Zeile *φιλέσιν* N | **11** *οὕτω* Val., Syr., *αὐτῷ* HN | **16** *προσρήσεις* H | **24** *ἁλίας* H | **25** *τὴν ἀρχὴν* „überhaupt“ Wil., ‹εἰς› *τὴν ἀρετὴν* Hkl, Syr. to that of rule („in potestatem“) | **26** *τὸ δὲ* HSS, *οἷον δὲ τὸ* Hkl **32** nach *καταβεβλημένα* + *ὅσον εἰς ἀπόδειξιν ἐναργῆ τῆς αὐτοῦ θεότητος* N, < H u. Syr.

τύρασθαι, ὡς ἄρα ἐπὶ βασιλέων καὶ ἡγεμόνων μέλλοιεν ἄγεσθαι τιμωρεῖσθαί τε καὶ τὰς ἐσχάτας ὑπομένειν κολάσεις, οὐ διά τινα πρᾶξιν ἄτοπον διὰ μόνην δὲ τὴν εἰς τοῦτον ὁμολογίαν; τὸ δὲ καὶ προθύμως αὐτοὺς ταῦθ' ὑπομεῖναι παρασκευάσαι εὐσεβείας τε ὅπλοις οὕτω φράξαι, ὡς ἀδάμαντος τὰς ψυχὰς κραταιοτέρους ἐν τοῖς πρὸς τοὺς ἀντιπάλους ἀγῶσι διαφαίνεσθαι, ποῖον οὐκ ἂν ὑπερβάλοιτο λόγον; [11]τὸ δὲ μὴ μόνον ἐκείνους τοὺς αὐτῷ παρηκολουθηκότας, ἀλλ' ἤδη καὶ τοὺς ἐκείνων διαδόχους καὶ αὖθις τοὺς μετέπειτα γενομένους καὶ τοὺς εἰσέτι δεῦρο καθ' ἡμᾶς αὐτοὺς οὕτω τῆς ψυχῆς νευρῶσαι τὰς δυνάμεις, ὡς μηδὲν ἄξιον θανάτου πράξαντας παντοίας κολάσεις καὶ πᾶν εἶδος στρεβλωτηρίων μεθ' ἡδονῆς ὑπομένειν εὐσεβείας χάριν τῆς εἰς ⟨τὸν⟩ τῶν ὅλων θεόν, ποῖον οὐκ ἂν ὑπερβάλοιτο θαῦμα;

ἀλλὰ βασιλέων εἰς τοσοῦτον αἰῶνα τίς πώποτε κρατῶν διετέλεσεν; τίς δ' οὕτω στρατηγεῖ μετὰ θάνατον καὶ τρόπαια κατ' ἐχθρῶν ἵστησι, καὶ πάντα τόπον καὶ χώραν καὶ πόλιν, Ἑλλάδα τε καὶ βάρβαρον, ὑποτάττει, ἀοράτῳ καὶ ἀφανεῖ δεξιᾷ τοὺς ἀντιπάλους χειρούμενος; [12]τό γε μὴν κεφάλαιον τῶν εἰρημένων, ἡ πανταχοῦ γῆς διὰ τῆς αὐτοῦ δυνάμεως πρυτανευθεῖσα εἰρήνη, περὶ ἧς τὰ εἰκότα προλαβόντες εἰρήκαμεν, ποῖον οὐκ ἂν συκοφαντῶν ἀποφράξειε στόμα, οὕτω μὲν ἔργῳ συνδραμούσης τῇ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν διδασκαλίᾳ καὶ τῷ καταβληθέντι ὑπ' αὐτοῦ τῷ παντὶ κόσμῳ κηρύγματι τῆς τῶν ἐθνῶν πάντων ὁμονοίας τε καὶ συμφωνίας, οὕτω δὲ πρόπαλαι ὑπὸ τῶν τοῦ θεοῦ προφητῶν προαναπεφωνημένης τῆς κοσμικῆς τῶν ἐθνῶν εἰρήνης τοῦ τε πρὸς αὐτοῦ καταβληθέντος τοῖς ἔθνεσι λόγου;

ἐπιλείψει με, βασιλεῦ, τὸ πᾶν τῆς ἡμέρας μῆκος τὰς ἐναργεῖς ἀποδείξεις τῆς ἐνθέου δυνάμεως τοῦ σωτῆρος ἡμῶν τὰς ἐκ τῶν εἰσέτι νῦν ὁρωμένων ὑφ' ἓν πειρώμενον συνάγειν καὶ συνιστᾶν, ὅτι μηδεὶς πώποτε τῶν ἐξ αἰῶνος μήτε παρ' Ἕλλησι μήτε παρὰ βαρβάροις τοσαύτην ἀρετῆς ἐνθέου δύναμιν ἐπιδέδεικται, ὅσην ὁ σωτὴρ ὁ ἡμέτερος. [13]τί δὲ λέγω ἀνδρῶν, ὁπότε μηδ' αὐτῶν τῶν παρὰ πᾶσιν τοῖς ἔθνεσι θεολογουμένων τοιαύτη τις πέφηνεν ἐπὶ γῆς φύσις· ἢ δεικνύτω ὁ βουλόμενος, παρίτω δὲ πᾶς φιλόσοφος καὶ ἡμῖν λεγέτω, τίς ἐκ τοῦ παντὸς αἰῶνος ἤκουσέν ποτε θεὸς καὶ ἥρως αἰωνίου

1 Mark. 13, 9. — **17** Theoph. Syr. III, 33.

---

2 ἐσχάτους H | **4** ταῦτ' H, ταῦθ' N | **6** u. **12** ὑπερβάλλοιτο, aber das zweite λ ausradiert, H | **12** τὸν + Val.(?) | τῶν aus τὸν N | **14** οὕτως H | **17** μὴν < H | **20** συνδραμούση H | **24** Wortfolge λόγου τοῖς ἔθνεσιν N | **25** τὰς ἐναργεῖς ἀποδ. N, the open proofs Syr., τῆς ἐνεργείας ἀποδ. H | **26** τὰς < (?) Wil. | **27** συνάγειν καὶ H (u. Syr.), < N | **30** ὁ ἡμέτερος H, ἡμῶν N | ὅτε H | **31** πέφηνεν HN, ην aus υκ N, has appeared Syr. | **33** ἤκουσται, aber ται aus ε, N.

ζωῆς οὐρανίου τε βασιλείας μαθήματα πρόξενα παραδεδωκὼς ἀνθρώποις, οἷα ὁ ἡμέτερος σωτήρ, φιλοσόφοις δόγμασιν μυρία πλήθη καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης συνασκεῖσθαι ποιήσας, οὐρανόν τε πείσας μεταδιώκειν καὶ τὰς ἐν οὐρανῷ διατριβὰς θεοφιλέσι ψυχαῖς ἀποκειμένας ἐλπίζειν; τίς πώποτε θεὸς ἢ καὶ ἥρως [ἄνθρωπος] τὴν ἀφ' ἡλίου ἀνίσχοντος μέχρι δυομένου, μόνον οὐχὶ τὸν ἴσον ἡλίῳ διϊππεύσας δρόμον, ταῖς λαμπροτάταις τῆς αὐτοῦ διδασκαλίας αὐγαῖς κατηύγασέν τε καὶ ἐφώτισεν, ὡς πανταχοῦ γῆς ἑνὶ θεῷ πᾶν ἔθνος μίαν καὶ τὴν αὐτὴν ἐπιτελεῖν λατρείαν; τίς πώποτε θεὸς ἢ καὶ ἥρως πάντας θεούς τε καὶ ἥρωας Ἑλληνικοὺς καὶ βαρβάρους παραγκωνισάμενος, μηδένα μὲν ἐκείνων θεὸν εἶναι νομίζειν ἐνομοθέτησεν καὶ νομοθετήσας ἔπεισεν· ἔπειτα πολεμηθεὶς ὑπὸ πάντων, εἷς ὢν αὐτὸς τὸ πᾶν τῶν ἐναντίων στρατόπεδον καθεῖλεν, τῶν ἐξ αἰῶνος ἁπάντων θεῶν τε καὶ ἡρώων κρατῶν, [ἀπὸ περάτων] ὡς καθ' ὅλης τῆς ἀνθρώπων οἰκουμένης θεοῦ παῖδα μόνον αὐτὸν πρὸς τῶν ἐθνῶν ἁπάντων ἀναγορεύεσθαι; [14]τίς τοῖς τὸ μέγα στοιχεῖον τῆς γῆς οἰκοῦσι τοῖς τε κατὰ γῆν καὶ τοῖς κατὰ θάλατταν ἐφ' ἑκάστης ἑβδομάδος τὴν κυριακὴν χρηματίζουσαν ἡμέραν ἑορτὴν ἄγειν ἐπὶ ταὐτὸν συνιόντας παραδέδωκεν, καὶ οὐ τὰ σώματα πιαίνειν τὰς δὲ ψυχὰς ἐνθέοις παιδεύμασιν ἀναζωπυρεῖν παρεσκεύασεν; τίς θεὸς ἢ καὶ ἥρως οὕτω πολεμηθεὶς ὡς ὁ ἡμέτερος σωτὴρ τρόπαια νικητήρια κατὰ τῶν ἐχθρῶν ἤγειρεν; οἱ μὲν γὰρ οὐ διέλιπον ἐξ ἀρχῆς καὶ εἰς τέλος αὐτοῦ τὰ μαθήματά τε καὶ τὸν λαὸν πολιορκοῦντες, ὁ δ' ἀφανὴς ἀφανῶς τοὺς οἰκείους αὐτοῖς ἱεροῖς οἴκοις ἐπὶ μέγα δόξης προῆγεν. [15]καὶ τί δεῖ λόγοις τὰς παντὸς λόγου κρείττονας ἐνθέους δυνάμεις τοῦ σωτῆρος ἡμῶν φιλοτιμεῖσθαι συνάγειν, ὅτε καὶ σιωπώντων ἡμῶν αὐτὰ βοῶσι τοῖς ὦτα ψυχῆς κεκτημένοις τὰ πράγματα, τοῦτο ξένον ἀληθῶς καὶ παράδοξον καὶ ἓν μόνον ⟨ἐξ αἰῶνος⟩ τὸν κόσμον ἀνθρώπων ἐνηνοχέναι.

5 Theoph. Syr. III, 34. — **20** Theoph. Syr. III, 37.

---

1 *πρόξενα* < N | **5** *ἄνθρωπος* < Christoph., Syr. | **9** *λατρείαν* auf Ras. N | **10** nach *Ἑλλ.* + *τε* H | **14** *κριτῶν* H | *ἀπὸ περάτων* < u. ὡς (statt ἕως HSS) Hkl, so as to be called throughout the whole creation Syr. | nach *ἀνθρώπων* ungef. 10 Buchst. ausradiert in H | **15** nach *ἀναγορ.* + *παρασκεύασας* N, < H u. Syr. | **16** *τίς* < H | *τοῖς* N, *οἷς* H | *τοῖς* über der Zeile N | **18** *ταὐτὸ* N | *συνόντας* H | **19** *οὐ τὰ* H, *αὐτὰ* H | **28** *καὶ ἓν μόνον τὸν βροτὸν ἀνθρώπων ἐνηνοχέναι καὶ* H, corrupt!, at any period too it must be a singular thing (which) He brought to this world of mankind and Syr. Lee bezeichnet den Syrischen Text als sehr dunkel u. wahrsch. verdorben; Tallqvist: „et ab aeternitate hoc miraculum in mundum hominum duxit"(?) | **28** *ἐξ αἰῶνος* + hier u. Z. 29 *μόνον ἐξ αἰ.* < Wil. *κόσμον* Hkl *βροτὸν* HSS | *καὶ* < Hkl u. Wil.; ganz willkürlich: *καὶ ἓν μόνον ἐπὶ τῶν βροτῶν ὤφθη γένους τὸ ἀνθρώποις ἐνηνοχέναι τὰ τοιαδὶ* N.

[καὶ] τὸ ἀληθῶς παῖδα θεοῦ [μόνον ἐξ αἰῶνος] ⟨τοῖς⟩ ἐπὶ γῆς ὤφθαι.

XVIII. Περιττὰ δ' ἂν καὶ ἄλλως ⟨σοὶ⟩ εἴη τὰ παρ' ἡμῶν εἰσακούμενα, ὃς αὐτῇ τῇ πείρᾳ τῆς σωτηρίου θεότητος συναίσθησιν πολλάκις εἰληφώς, οὐ λόγοις ἀλλ' ἔργοις αὐτοῖς κήρυξ ἅπασι τῆς ἀληθείας καθέστηκας· σὺ γὰρ ἡμῖν αὐτός, βασιλεῦ, σχολῆς δοθείσης εἴποις ἂν βουληθεὶς μυρίας τοῦ σοῦ σωτῆρος θεοφανείας, μυρίας καθ' ὕπνους παρουσίας, [2]οὐ τὰς ἀπορρήτους ἡμῖν ὑποβολὰς αὐτοῦ φημι, τὰς δ' ἐν αὐτῷ σοι λογισμῷ καταβαλλομένας καὶ περὶ τῆς τῶν ὅλων προνοίας τὰ κοινωφελῆ καὶ τὰ πάντη χρήσιμα παρατιθεμένας· [3]ἐπαξίως δ' ἂν ἡμῖν τοῦ σοῦ προασπιστοῦ γε καὶ φύλακος θεοῦ διελεύσῃ τὰς ἐναργεῖς ἐν πολέμοις ἐπικουρίας, τὰς ἐχθρῶν καὶ ἐπιβούλων φθοράς, τὰς ἐν κινδύνοις δεξιώσεις, τὰς ἐν ἀπόροις εὐπορίας, τὰς ἐν ἐρημίαις ἀντιλήψεις, τὰς ἐν ἀμηχάνοις εὑρέσεις, τὰς τῶν μελλόντων προγνώσεις, τὰς περὶ τῶν καθόλου προμηθείας, τὰς περὶ τῶν ἀδήλων σκέψεις, τὰς περὶ τῶν μεγάλων ἐπιχειρήσεις, τὰς πολιτικὰς οἰκονομίας, τὰς τῶν στρατοπέδων διοικήσεις, τὰς καθ' ἕκαστον διορθώσεις, τὰς περὶ τῶν κοινῶν διατάξεις, τὰς βιωφελεῖς νομοθεσίας. καταριθμήσεις δ' ἂν ἀπαραλείπτως ἕκαστα τῶν ἡμᾶς μὲν λανθανόντων, σοὶ δ' αὐτῷ μόνῳ γνωριζομένων καὶ ταῖς σαῖς βασιλικαῖς μνήμαις οἷα θησαυροῖς ἐν ἀπορρήτοις τεταμιευμένων.

ὧν δὴ χάριν ἁπάντων εἰκότως, αὐτοῖς δὴ τούτοις λαμπροῖς τεκμηρίοις τῆς σωτηρίου δυνάμεως χρησάμενος, οἶκον εὐκτήριον τρόπαιον τῆς κατὰ τοῦ θανάτου νίκης αὐτοῦ πᾶσιν ἀνθρώποις πιστοῖς ἅμα καὶ ἀπίστοις ἀνέδειξας, νεών τε ἅγιον ἁγίου θεοῦ, ζωῆς τε ἀθανάτου καὶ βασιλείας ἐνθέου λαμπρὰ καὶ μεγάλα [περικαλλῆ] ἀφιερώματα, [τὰ] πρέποντά γε εὖ μάλα καὶ οἰκεῖα βασιλεῖ νικητῇ, τοῦ παμβασιλέως σωτῆρος ἀναθήματα· ἃ δὴ τῷ τῆς ἀθανάτου ζωῆς μαρτυρίῳ τε καὶ μνήματι περιβέβληκας, τὸν οὐράνιον τοῦ θεοῦ λόγον νικητὴν καὶ τροπαιοῦχον βασιλικοῖς χαρακτῆρσιν ἐκτυπούμενος, πᾶσι τοῖς ἔθνεσι λαμπραῖς καὶ ἀνεπισκιάστοις φωναῖς, ἔργῳ τε καὶ λόγῳ, τὴν εὐσεβῆ καὶ φιλόθεον ὁμολογίαν προκηρύττων.

1 τοῖς + (nach Syr.) Hkl | τὸ ἀληθῶς N, τοῦ ἀλ. H | **3** σοὶ + Hkl | εἰσακούμενα H, σοι ἀκούμενα N | **6** βασιλεὺς N | **8** τὰς u. nach τὰς über der Zeile δ' N, ἃς H | **11** γε HSS, τε Hkl | **12** ἐνεργεῖς H | φορὰς H | **13** τὰς ἐν ἐρ. ἀντιλήψεις + am Rande H | **14** εὑρήσεις H | **19** καταριθμήσοις N | **26** περικαλλῆ <Hkl | **27** τὰ < Hkl | νικητῇ H, νίκης τῆς N, νικητῇ νίκης τῆς Val. | **31** λαμπραῖς — **32** προκηρύττων < N. — **29** Zuletzt εὐσεβίου τοῦ παμφίλου βασιλικὸς H.

REGISTER.

I. Stellenregister.

Altes Testament.

Neues Testament.

Kirchliche Schriftsteller.

Nicht-kirchliche Schriftsteller.

II. Namenregister.

III. Wort- und Sachregister.

VORBEMERKUNGEN.

Die Zahlen beziehen sich auf Seite und Zeile der vorstehenden Ausgabe.

3, 1—148, 20 gehört zu Eusebii Vita Constantini (*εἰς τὸν βίον Κωνσταντίνου*). — Den Citaten aus den Edicten und Briefen Constantins ist ein C beigefügt.

151, 1—192, 32 gehört zur Oratio Constantini (*τῷ τῶν ἁγίων συλλόγῳ*). Die Citate aus dieser Schrift sind mit Or. bezeichnet.

195, 1—259, 32 gehört zu Eusebii Laus Constantini (*εἰς Κωνσταντῖνον τριακονταετηρικός*).

Wenn Eusebius auf eine Person hindeutet, ohne den Namen ausdrücklich zu nennen, ist das betreffende Citat im Namenregister meistens in ( ) eingeschlossen worden.

Im Wort- und Sachregister bedeutet Cjt., dass die Lesart auf Conjectur beruht. — Vgl. HSS! enthält eine Hinweisung auf den kritischen Apparat überhaupt.

Das Zeichen ~ bedeutet, dass das Stichwort oder ein Teil desselben zu wiederholen ist.

I. Stellenregister.

Altes Testament.

Genesis

1, 28 u. 2, 3 . 158, 17 Or.
2, 7 . . . 164, 8 Or.
3, 5 . . . 172, 19 Or.
8, 8 . . . . 168, 27 Or.
(12 . . . . 184, 14 Or.)
12, 6 ff.: 99, 10. 99, 32 (nicht 30) C.
18, 1 ff.: 100, 31 (nicht 30) C.

Exodus

9, 12 . . . . . 46, 1
12, 31 ff. . . . 177, 6 Or.
14, 21 . . . . 176, 1 Or.
14, 26 ff. . . . 177, 8 Or.
15, 1, 2 . . . . 25, 27
15, 4 . . . . . 25, 6
15, 5 . . . . . 25, 9
15, 10 . . . . . 25, 3
15, 11 . . . . . 26, 1
20, 5 . . . . . 103, 27
33, 7 . . . . . 46, 9

Psalmen

2, 9 . . . 180, 22 Or.
7, 16 ff. 25, 15
72, 7 . . . . . 250, 25
72, 8 . . . . . 250, 24
132, 7 . . . . . 95, 19

Maleachi

4, 2 . . . . . 211, 26

Jesaia

2, 4 . . . . . 250, 26
27, 1: 78, 12 u. 22 (nicht 13 u. 23)
53, 4–6. . . . . 248, 9
53, 7 . . . . . 248, 7
64, 4 . . . . . 211, 31

Ezechiel

18, 23 . . . . . 225, 6

Daniel

2—6, 24 . . 177, 23 Or.
6, 16 ff. 98, 14
7, 8 . . . . . 201, 1

II Makkabäer

7, 28: 169, 19 Or. (unsicher)

Neues Testament.

Matthäus

1, 18 ff. . . . 168, 24 Or.
1, 22 . . . 176, 19 ff. Or.
4, 16 . . . . 169, 19 Or.
4, 19 . . . . . 256, 27
5, 10 ff. . . . 174, 20 Or.
5, 23—24 . . . 133, 27
7, 15 . . . . . 113, 14
7, 15—16 . . . 111, 6
8, 16 . . . . 174, 16 Or.
8, 26 . . . . 170, 9 Or.
9, 12 . . . . . 225, 5
9, 13 . . . . . 225, 4
11, 5: 169, 11 Or. 170, 8 Or.
11, 28 . . . . 225, 2
14, 15 ff. . . 169, 13 Or.
16, 18 . . . . 256, 22
18, 12 . . . . 214, 27
19, 21 . . . 174, 25 Or.
23, 38 . . . . 256, 20
24, 2 . . . . 256, 20
24, 14 . . . . 251, 14
25, 41 . . . 173, 4 Or.
25, 46 . . . 168, 4 Or.
26, 51 . . . 175, 15 Or.
27, 39 . . . 176, 13 Or.
28, 2 . . . . 89, 20
28, 19 . . . . 251, 12

Markus

13, 9 . . . . 257, 1
16, 19 . . . 170, 12 Or

Lukas

1, 35 . . . . 168, 27 Or.
1, 79 . . 48, 19 (nicht 20)
2, 40 . . . . 168, 30 Or.
3, 22 . . . . 168, 27 Or.
22, 53: 65, 22 (nicht 23) C.
23, 44 . . . 170, 15 Or.
24, 5 . 89, 22 u. 93, 20
24, 2 . . . 176, 19 Or.

Johannes

1, 1 . . . . . 232, 25
1, 1 u. 3 . . . . 231, 20
1, 1—4 . . 163, 26 Or.
1, 29 . . . . . 248, 6
10, 11 . . . . . 98, 12

Acta

1, 9 u. 2, 4 . . . 144, 13
2, 5 u. 9 ff. . . . 80, 26
7, 49 . . . . . 196, 19

9, 1 . . . . . 40, 7
10, 38 . . . . 169, 2 Or.

I Johannes

2, 27 . . . . 169, 2 Or.

Römer

1, 27 . . . . . 240, 8
2, 17 . . . . . 64, 11 C.
3, 19 . . . . . 252, 17

Galater

1, 1 . . . . . 223, 27

I Korinther

1, 24 . . . . . 231, 19
2, 9 . . . . . 211, 31
8, 6 . . . . . 229, 27

Epheser

4, 6 . . . . . 232, 30
6, 14 . . . . . 47, 31

Philipper

1, 18 . . . . . 105, 20

I Timotheus

6, 16 . . . . . 227, 13

Apokalypse

3, 12 u. 21, 2 . . 93, 15

Kirchliche Schriftsteller.

Augustinus
(De civitate Dei)

XVIII, 23 . . 179, 19 Or.

Canon Apostolorum

XIII . . . . 109, 14 C.

Canon Nicaenus

XV . . 109, 7 (nicht 6) C.

Eusebius
(Demonstr. Evang.)

IV 5, 9ff. . . . 233, 24
IV 5, 12ff. . . . 234, 30
IV 5, 14ff. . . . 233, 14
IV 6, 3 . . . . 227, 16
IV 13, 3 u. 4 . . 242, 15
IV 13, 5—10 . . 242, 31

(Histor. Eccles.)

VIII 13, 15 . . . 29, 22
VIII 14, 2 . . . 23, 5
VIII 14, 3—6 . . 23, 25
VIII 14, 13ff. . . 213, 35
VIII 14, 16 u. 17 . 23, 9
VIII 16, 3—4: 34, 10 (nicht 11)
VIII 17, 1 . . . 34, 18
IX, 9, 3—11 (nicht 3—19): 24, 20
IX 10, 12—16 . . 35, 1
IX 11, 2 . . . 29, 22
X 8, 2 . . . . 40, 2
X 8, 2—8 . . . 30, 22
X 8, 9 . . . . . 34, 2
X 8, 10 . 32, 8 (nicht 18)
X 8, 11—14 . . . 33, 1
X 8, 14—9, 2 . . 40, 12
X 9, 7—8: 48, 29 (nicht 30)

(Laus Constantini)

III 2 . . . . . 133, 1
VIII 1—7 . . . 102, 1
IX 8 . . . 47, 28. 26, 14
IX 9, 10 u. 11: 124, 3. 124, 26 (nicht 27)
IX 10 . . . . . 124, 19
IX 15 . 98, 28 (nicht 29)
IX, 17 . . . . . 95, 4

(Praep. Evang.)

I 4 . . . 240, 19. 251, 31
IV 16 . . 238, 18. 239, 10
IV 17 . . . . . 253, 16
V 1 . . 248, 28. 254, 28
XIII 13 . . . . 255, 26

(Theophania graece)

I 1 . . . . . 230, 5
II 3 . . . . . 256, 6
III 7 . . . 244, 12 u. 20
III 9 . . . . . 245, 23
III 11 . . . . . 246, 4
III 14ff. 247, 15
III 19 . . . . . 246, 17

(Theophania syriace)

I 2—I 34: 225, 27—235, 12
I 37 . . . . . 197, 1
II 3—13: 235, 19—237, 31
II 14 . . . . . 240, 2
II 15 u. 16 . . . 240, 6
II 53 . . . . . 238, 10
II 55—65: 238, 19—240, 2
II 78—80 . . . 218, 1
II 81 . . . . . 240, 19
II 82 . . . . . 240, 26
II 83 . . . . . 214, 21
II 93 . . . . . 240, 29
III 1—38 . 249, 6—258, 29
III 39 . . . . . 241, 18
III 45—55 . . . 244, 12
III 57 . . . . . 246, 4
III 58—59 . . . 247, 15
III 60 . . . . . 246, 17

(Vita Constantini)

I 40 . . . . . 219, 11
II 16 . . . . . 219, 5
III 41 . . . . . 221, 20
III 50 . . . . . 221, 1
III 54, 4 . . . . 216, 1
IV 18 . 219, 26 u. 220, 2
IV 19 . . . . . 219, 18
IV 40 . . . . . 200, 26

Gelasius Cyzicenus

I 4 . . . . . 21, 16
I 6 . . . . . 26, 3
II 4 . . . . . 68, 18 C.
II 5 . . . . 80, 8. 81, 5

Lactantius
(Divin. Instit.)

I 3, 18—19 . 156, 20 Or.
I 11, 24 . . . 165, 7 Or.
I 16, 5—6 . . 157, 20 Or.
IV 7, 1 u. 8, 3: 168, 7 Or.
IV 15, 26ff. . 181, 6 Or.
IV 16, 11 . . 180, 10 Or.
IV 25, 3 u. 4 . 168, 24 Or.
VII 19, 9 . . 179, 26 Or.
VII 20, 3 . . 180, 15 Or.

(De morte persec.)

4—7 u. 17 . . 190, 3 Or.

Oracula Sibyllina

VIII 217—243: 179, 19 ff. Or

Socrates

I 2 (7) 21, 16
I 6 (10 ff.) . . . 66, 7
I 7 (15) 66, 25
I 7 (16) . . . 68, 18 C.
I 8 (18) . 79, 26. 80, 8
I 8 (20) 83, 16
I 9 (32) . . . 84, 19 C.
I 9 (34 ff.): 60, 21 (nicht 22) C.
I 9 (35) . . . 131, 17 C.
I 9 (36) . . . 91, 21 C.
I 18 (48) 140, 31
I 24 (59): 105, 26. 109, 9 C.
I 40 (76) 145, 1

Sozomenus

I 3 . . . . . 21, 16
I 4 (24) 44, 20
I 6 . . . . . 15, 26
I 8: 51, 3 C. 54, 6 C. 55, 18 C. 124, 14
I 9 (38) 126, 34
I 16 (59) . . . 68, 18 C.
I 17 (59) 79, 26
I 17 (60, 61), 19 (67): 81, 5
I 19 (67) . . . 82, 16 C.
I 20 (67) 83, 13
I 25 . . . . . 83, 31
II 2 . . . . . 95, 31
II 4 . . . . . 99, 8
II 5 . . 99, 15 (nicht 14)
II 15 . 120, 27 (nicht 26)
II 19 (16): 105, 26. 109, 9 C.
II 26 . . . . . 135, 13
II 32: 111, 16 (nicht 15) C.
II 34 . . 142, 21. 145, 1

Theodoretus

(Histor. Eccles.)

I 7 (25) . 66, 25. 80, 20
I 10 (34) . . . 84, 19 C.
I 13 (41) 83, 13
I 15 (44): 60, 21 (nicht 22) C.
I 16 (45) . . . 131, 17 C.
I 17 (46) . . . 91, 21 C.
I 25 (56) . . . 121, 11 C.
I 29 (61): 134, 2 (nicht 1) C.
I 34 (65) 145, 1

Nicht-kirchliche Schriftsteller.

Cicero

(De divinatione)

II 54 . . . . 181, 16 Or.

Codex Theodosianus

II: VIII 1 . . . . 124, 15
VIII: XVI 1 . . . 127, 2
XVI: IX 1 . . . . 127, 27

Diodorus Siculus

XX 14 . . . . . 239, 8

Dionysius Halicarnassensis

I 23 u. 24 . . . 239, 10

Epicurus

(*Κυρίαι δόξαι*)

1 . . . . . 16, 22

Hesiod

(Opera et dies)

228 . . . . . 217, 26

Homer

(Ilias)

II 210 . . . . . 208, 5
IV 102 . . . . . 200, 16
XI 202 . . . . . 195, 8
VIII 19 . . . . 206, 28
VXII 60 . 96, 12 (nicht 11)

(Odyssee)

I 22 . . 120, 15 (nicht 14)
IV 242: 102, 20 (nicht 21) 216, 19
XI 476 . 47, 30. 219, 7
XIX 547 . . . . 84, 10

Plato

(Apologia)

17 B . . . . 166, 22 Or.
18 B . . . . 163, 8 Or.

(Gorgias)

469 B . . . 175, 23 Or.
489 E: 159, 10 (nicht 11) Or.

(Kriton)

48 D ff. . . . 175, 23 Or.
54 D . . . 161, 18 Or.

(Nomoi)

678 B . . . 158, 24 Or.
682 A . . . 165, 10 Or.

(Phaidon)

67 A . . . . 189, 12 Or.
103 D ff. 245, 17
109 DE . . . 163, 17 Or.
114 . . . . 164, 15 Or.

(Phaidros)

243 D . . . 158, 12 Or.
247 C . . . 160, 24 Or.
248 A ff. . . 173, 12 Or.
249 C . . . 163, 17 Or.
254 A . . . 155, 30 Or.
254 C . . . 172, 29 Or.

(Politeia)

533 D . . . 165, 22 Or.
600 B . . . 177, 22 Or.

(Protagoras)

349 B . . .. 159, 11 Or.

(Sophistes)

231 D . . . 169, 23 Or.
254 A . . . 165, 22 Or.

(Timaios)

27 D: 156, 10 Or. 164, 10 Or.
28 A . . . . 156, 28 Or.
30 A . . . . 154, 14 Or.

Porphyrius

(De abstinentia)

II 54—56 . . . . 238, 18
II 56 . . . . . 253, 16

Pythagoras

195, 4

Stoici

154, 9 ff. Or.

Tragicorum graecorum fragmenta

(Adespota)

421 . . . . . 255, 26

Vergilius

(Eclogae)

IV . . . . 181, 24 ff. Or.

II. Namenregister.

Ἀβοριγίναι, Ureinwohner Italiens: 239, 13.
Αβραάμ: 74, 25 Index. 99, 33 C. 100, 32 C. 101, 2 C. 101, 3 C.
Ἀδριανός, der Kaiser: 253, 17
Ἀέτιος, Bischof . 109, 28 C.
Ἀθηνᾶ: 235, 26. 238, 29. Ἀθηνᾶς Ἀγραύλιδος 238, 19.
Ἀθηναῖοι 239, 4
Αἰγαί, Stadt in Cilicien: 75, 3 Index.
Αἰγύπτιοι: 42, 10. 73, 12 Index. 78, 29. 80, 12. 88, 29. 176, 29 Or. 236, 24. 237, 6. 252, 26. Sing. 147, 18 κατὰ τὸν Αἰγύπτιον ὄρνιν, Phönix.
Αἴγυπτος: 66, 10. 66, 18. 72, 8 Index. 86, 25. 116, 9 Index. 126, 17. 133, 18. 133, 21. 135, 27. 163, 14 Or. 238, 23. 249, 20.
Ἀϊδωνεύς 213, 13
Αἰθίοπες. . 10, 30. 120, 14
Ἀκάκιος, kaiserlicher Comes: 100, 6 C. 110, 3 C.
Ἀλεξάνδρεια: 66, 17. 78, 28. 79, 22. 110, 21 C. 126, 18.
Ἀλεξανδρεῖς: 39, 1 Index. 66, 9.
Ἀλέξανδρος, der Macedonerkönig: 3, 11 Index. 10, 10 (10, 23).
Ἀλέξανδρος, der Bischof von Alexandria: 39, 5 Index. 39, 11 Index. 67, 4 C. 68, 19 C. 110, 21 C.
Αλφειός, Bischof: 109, 28 C.
Αμάσεια: 36, 1 Index. 40, 13 Ἀ. τοῦ Πόντου.
Αμφιάρεως, der thebanische Heros: 237, 3.
Αμώσης (vgl. HSS!), König von Ägypten: 238, 24.
Ἀντιόχεια: 74, 22 Index. 75, 8 Index. 75, 12 Index. 109, 16 C. 109, 29 C.
Ἀντιοχεῖς: 75, 10 Index. 105, 27. 106, 20. 106, 23 C. 109, 4. 109, 23 C. 109, 25. 109, 29 C. 110, 4 C. 110, 11 C.
Ἀντίοχος, von dem die Stadt Antiochia ihren Namen hatte: 98, 29.
Ἀντώνιος, der Triumvir: 181, 18 u. 19 Or.
Ἀπόλλων: 38, 18 Index. 62, 15. 179, 9 Or. 236, 22. 239, 11. (vgl. Πύθιος).
Ἄραβες . 237, 2. 249, 21
Ἀραβία . 135, 27. 239, 1
Ἀράβιοι 80, 12
Ἀρεθούσιος, aus Arethusa, Stadt in Syrien: 110, 20 C.
Ἄρειος, der Presbyter: 39, 1 Index. 39, 5 Index. 39, 11 Index. 67, 5. 68, 22. 72, 8 Index.
Ἄρης 238, 27
Ἀρκαδίη: 186, 16 Or. (Verg.)
Ἀσία: 80, 9. 80, 16. 133, 22. 249, 19.
Ἀσιανός 86, 26
Ἀσκληπιός: 75, 3 Index. 103, 22. 236, 22.
Ἀσσυρία . . 177, 26 Or.
Ἀσσύριος: Plur. 176, 29 Or. 178, 13 Or. 184, 13 Or. — Ἀσσύριον ἄμωμον: 183, 19 Or. (Verg).
Αὔγουστος, der Kaiser: 181, 19 Or.
Αὐρηλιανός (vgl. HSS!), der Kaiser: 153, 7 Index. 190, 16 Or.
Ἄφακα, in Phönicien: 75, 1 Index. 103, 4.
Ἀφρική: 39, 8 Index. 67, 18. 86, 25.
Ἀφροδίτη: 75, 6 Index. 89, 33. 105, 3. 212, 28. 213, 15. 217, 2. 236, 2.
Ἄφροι 29, 2
Ἀχαιοί 80, 17
Ἀχέρων: 63, 19 C. 164, 21 Or.
Ἀχιλλεύς: 185, 12 Or. (Verg.) 185, 19 Or.

Βαβυλών . . . 177, 2 Or.
Βεργίλιος (vgl. HSS!): 152, 25 Index. 152, 28 Index. (Vgl. Μάρων).
Βηθλεέμ: 74, 11 Index. 74, 32 Index. 95, 6. 95, 21. 95, 25.
Βιθυνοί: 135, 23. 79, 32 κατὰ τὸ Βιθυνῶν ἔθνος ἡ Νίκαια. 137, 9 ἐπὶ τῆς Βιθυνῶν διαφανοῦς πόλεως (Nicaea). 98, 23 τὴν Βιθυνῶν ἄρχουσαν (Nicomedia).
Βλέμμυες, äthiopisches Volk: 10, 30. 120, 14.
Βρεττανία: Plur. 86, 26 C.
Βρεττανοί: 4, 23 Index. 10, 26. 19, 26. 53, 8. 138, 4.

Γαζαίων ἐμπόριον: 116, 3 Index.
Γαλατία 80, 15
(Γαλέριος) Μαξιμιανός: ⟨4, 1 Index hätte Γ. hinzugefügt werden sollen⟩. (13, 23). 14, 1. (15, 17). 17, 9. 17, 17. 18, 1 20, 1. 20, 30. 30, 27. 34, 6—34, 27. 40, 2. (52, 22) 62, 5 (?). 255, 8 ff.
Γαλλία . . Plur. 86, 26 C.
Γαννμήδης . . . 213, 10
Γέται: 190, 10 Or. 237, 2
Γεώργιος, Presbyter: 110, 20 C.

Δαναοί: 185, 12 Or. (Verg.)
Δανιήλ: 74, 19 Index. 98, 14. 152, 18 Index. 177, 23 Or. 178, 3 Or. 178, 13 Or. 178, 25 Or.
Δάφνη . . . 179, 14 Or.
Δέκιος, der Kaiser: 153, 7 Index. 190, 4 Or.
Δελφοί 101, 26
Δημήτηρ: 213, 12. 235, 23 *Δήμητραν*.
Διόδωρος, der Geschichtschreiber: 239, 8.
Διοκλητιανός: 4, 1 Index. 4, 3 Index. 4, 11 Index. 4, 13 Index. 4, 15 Index. (13, 23). 14, 1. 14, 25. (15, 17). 17, 3. 17, 17. 17, 21. 18, 1. (19, 6). 38, 16 Index. 38, 20 Index. 62, 5. 62, 23 ff. 153, 9 Index. 190, 19 Or 254, 13 Dioclet. u. Andere.
Διομήδης, der Heros: 238, 20.
Διονύσιος von Halicarnassus, der Geschichtschreiber: 239, 11.
Διονύσιος, Consular: 134, 27 C.
Διόννσος: 213, 14. 235, 23. 236, 22. 238, 26.
Δουματηνοί (vgl. HSS!) *τῆς Ἀραβίας*: 238, 31.
Δούσαρις (richtiger *Δουσάρης*), arabischer Gott: 237, 2.
Δρακιλιανός, Vice praefectus praetorio: 92, 16 C.

Ἑβραῖος: 13, 7 *τὸν Ἑ. λεών*. Plur. 13, 17. 25, 6. 95, 24. 221, 15. 250, 30. 256, 8.
Ἑλένη, die Mutter Constantins: 74, 9, Index. 74, 12 Index. 74, 13 Index. (74, 15 Index). (95, 9 ff.). 96, 8 bis 97, 29.
Ἑλενόπολις, Stadt in Bithynien: 117, 7 Index, 142, 24 *τῆς αὐτοῦ* (d. h. *Κωνσταντίνου*) *μητρὸς ἐπὶ τὴν ἐπώνυμον πόλιν*.
Ἑλικωνίδας Μούσας: 101, 26
Ἑλλάς: 86, 26. 129, 33: *Ἑλλάδι φωνῇ*. 257, 15 *πόλιν, Ἑλλάδα τε καὶ βάρβαρον*.
Ἕλλην und *Ἑλληνικός* sehr oft.
Ἑλληνίδος φωνῆς . 50, 20
Ἐρεχθεύς, der Heros: 239, 4
Ἐρυθραία (*Σίβυλλα*): 152, 19 Index. 152, 23 Index. 179, 8 Or. 181, 7 Or. 181, 1 Or.
Ἔρως . 213, 15. 236, 2.
Εὐρώπη 80, 8. 133, 22.
Εὐσέβιος, E. von Caesarea: 7, 3 ff. 11, 25 ff. 17, 21 ff. 21, 10. 21, 29. 38, 10 Index. 43, 18. 44, 16. 45, 3. 60, 18. 60, 21 C. 72, 18 Index. 74, 24 Index. 75, 10 Index. 75, 12 Index. 75, 15 Index. 82, 9(?). 89, 11. 99, 14. 106, 11. 106, 15. 107, 9 C. 109, 3. 109, 5 C. 109, 30 C. 110, 10 C. 110, 13 C. 115, 28 Index. 115, 30 Index. 115, 32 Index. 116, 1 Index. 116, 16 Index. 120, 7. 126, 9. 130, 9 ff. 130, 23 ff. 130, 29. 130, 30 C. 131, 17 C. 136, 22. 148, 3. 195, 1 ff. 223, 25 ff. 225, 15 ff. 257, 25 ff.
Εὐστάθιος, Bischof von Antiochia: 75, 8 Index.
(*Εὐτροπία*?), die Schwiegermutter Constantins: 99, 23 C. *τῆς ὁσιωτάτης μου κηδεστρίας*.
Εὐφρόνιος, Presbyter: 110, 18 C.

Ζάμολξις, Gottheit bei den Getern: 237, 3.
Ζεύς: 213, 16. 239, 6 *Λατιαρίου* (vgl. HSS!) *Διός* 239, 11.

Ἡλίου πόλις oder *Ἡλιούπολις*: in Phönicien 75, 6 Index. 105, 2. — In Ägypten 238, 24.
Ἠπειρῶται . . . 80, 17
Ἥρα 238, 23
Ἡρακλῆς . 213, 14. 236, 22

Θάνατος: 212, 30. 212, 33. 213, 5. 213, 7.
Θεόδοτος, Bischof: 109, 27 C.
Θεόδωρος, Bischof: 109, 27 C.
Θεσσαλὶς Ἀργώ: 185, 10 Or. (Verg.)
(*Θεσσαλονίκη*): . . 135, 20
Θηβαῖοι, Einwohner von Thebae in Böotien: 237, 3.
Θηβαῖοι, Einwohner von Thebais in Ägypten: 78, 29. 80, 13. 135, 28.
Θηβαΐς: 66, 10 *την ἐπέκεινα Θηβαΐδα*. 66, 19 *τὴν ἄνω Θηβαΐδα*.
Θρᾷκες: 80, 17. 135, 23. 186, 15 Or. (Verg.) 239, 3.
Θρᾴκη . . . 190, 17 Or.

Ἱερουσαλήμ: 73, 29 Index *ἡ καινὴ Ἱ.* 93, 10 *ἡ νέα Ἱ.*, 93, 15.
Ἱεροσόλυμα: 73, 14 Index. 89, 14. 91, 15. 91, 20. 95, 8 u. 95, 31 ff. der Ölberg. 116, 8 Index. 116, 12 Index. 116, 21 Index. 133, 13. 256, 14. 259, 23 ff. (die Märter-Kirche).
Ἴλιος: 248, 33 *τὰ Ἰλίου κακά*.
Ἰνδοί: 10, 32. 116, 24 Index. 120, 14. 137, 30. 138, 1. 138, 5.
Ἰορδάνης: 143, 9. 169, 1 Or.
Ἰουδαῖοι: 73, 4 Index. 79, 10. 85, 9. 85, 15. 87, 3. 115, 19 Index. 127, 27. 249, 22. 256, 13.
Ἶσις 236, 24
Ἰταλία: 5, 11 Index. 86, 25. 181, 23 Or. 239, 12.
Ἰταλιῶται . . 163, 15 Or.
Ἰταλοί: 24, 27 *τῆς Ἰταλῶν χώρας*.

Καισαρεία, Stadt in Palästina: 75, 10 Index. 75, 14 Index. Aber 110, 19 C. *τῆς κατὰ Καππαδοκίαν Καισαρείας*.
Καισαρεῖς, die Einwohner von Caesarea: 107, 10 C. 110, 11 C.
Καμβύσης, der Perserkönig: 178, 14 Or. 178, 29 Or.
Καππαδόκαι . . 135, 25
Καππαδοκία: 80, 15. 110, 19 C.
Καρχηδόνιοι, die Carthager: 238, 30.
Κικέρων, M. T. Cicero: 152, 24 Index. 181, 16 Or.
Κίλικες: 80, 11. 103, 22. 135, 24. 237, 3.
Κιλικία 86, 27
Κόρη . . 213, 13. 235, 23
Κρήτη 238, 28
(*Κρίσπος*, Sohn Constantins: 29, 27).

Κρόνος: 238, 16. 238, 29. 239, 8.
Κυμαῖος: 181, 28 Or. (Verg.) *Κυμαίου μαντεύματος ὀμφή*. 182, 1 Or. *Κυμαίαν Σίβυλλαν*.
Κῦρος, der Perserkönig: 3, 11 Index. 10, 7.
Κώνστανς, Sohn des Constantins: 133, 7. 138, 10.
Κωνστάντια, Stadt in Palästina: 116, 4 Index. 132, 11. 132, 15 *ἐπωνύμῳ .. ἀδελφῆς βασιλέως*.
(*Κωνσταντίνη*), Stadt in Phönicien: 132, 20 *αὐτοῦ βασιλέως ἐπώνυμος*.
Κωνσταντῖνος, sehr oft. Seine Söhne: 7, 15. 11, 16 ff. 78, 14. 133, 2. 138, 7—139, 8. 144, 8. 145, 32. 146, 4. 146, 22. 147, 9.
Κωνσταντῖνος, Sohn des Constantius: 133, 4. 137, 25. 138, 9.
Κωνσταντινούπολις 117, 3 Index. 117, 15 Index. 117, 23 Index. — 98, 6 *ἣν τῆς ἐπηγορίας τῆς αὐτοῦ πόλιν ἐπώνυμον ἀποφῆναι ἔκρινε*. — *ἡ βασιλέως* (od. *αὐτοῦ*) *ἐπώνυμος πόλις*: 98, 1. 101, 23. 101, 27. 137, 1. 145, 3. [141, 9 *ἐν τῇ ἐπωνύμῳ πόλει*]. 131, 18 C. *κατὰ τὴν ἐπώνυμον ἡμῖν* (Cjt. *ἡμῶν*) *πόλιν*. — 98, 4 *τὴν αὐτοῦ πόλιν*. 142, 22 *τῆς αὐτοῦ πόλεως*. — 146, 28 *τῇ πόλει*.
Κωνστάντιος, der Vater Constantins: 3, 19 Index. 4, 7 Index. 4, 12 Index. 4, 17 Index. 4, 18 Index. 13, 31—19, 6. 19, 18. 38, 16 Index. 50, 31. 62, 6.
Κωνστάντιος, Sohn des Constantins: 116, 23 Index. 117, 23 Index. 133, 6. 137, 24. 138, 9. 146, 28. 146, 33. 147, 1. 147, 9.

Λακεδαίμων . . . 238, 27
Λαοδίκεια: 238, 29 *ἐν Λαοδικείᾳ τῆς Συρίας*.
Λατιαρίου (*Λατρ.* HSS!) *Διός*: 239, 6.
Λεὼ κόραι in Athen: 239, 4.
Λίβανος , . . . 103, 4
Λίβυες: 80, 13. 238, 30. 239, 9.
Λιβύη: 66, 10. 66, 21. 80, 9. 133, 22. 135, 27. — Plur. 86, 26.
Λικίνιος: 5, 25 Index. 5, 26 Index. 6, 5 Index. (9, 17 ff.) 30, 15 ff. 33, 10. 35, 29. 36, 1 Index. 36, 7 Index. 36, 9 Index. 36, 11 Index. 36, 19 Index. 36, 24 Index. 37, 1 Index. 40, 1—48, 8. 51, 1. 60, 27. 67, 22. 76, 5 ff. 78, 11. 82, 27. 119, 1. 121, 18. 122, 22. 254, 13 ff.
Λίνος: 186, 16 Or. (Verg.)

Μακάριος, Bischof von Jerusalem: 73, 21 Index. 73, 23 Index. 91, 15. 91, 19. 91, 21. 99, 21.
Μακεδών: *ὁ M.*, Alexander. 10, 23. — Plur. 3, 11 Index. 10, 10. 80, 17. 135, 19.
Μαμβρῆ (vgl. HSS!) 74, 23 Index. 74, 24 Index. 99, 11. 99, 20. 99, 32 C.
Μαξέντιος: 4, 1 Index. 4, 24 Index. 5, 7 Index. 5, 9 Index. 5, 10 Index. 5, 11 Index. 5, 12 Index. (9, 17 ff.) 14, 1. (15, 17). 19, 31. 20, 9. 23, 3 ff. 24, 20. 25, 8. 51, 1. 188, 3. 191, 24.
Μαξιμιανός: 4, 1 Index. 4, 11 Index. 14, 1. (15, 17). 17, 3. (19, 6?). 29, 23. 38, 17 Index. 62, 5 (?).
Μαξιμιανός, Galerius Maximianus: 6, 7 Index. 34, 6 ff., vgl. *Γαλέριος*.
Μαξιμῖνος: [5, 22 Index falsch statt *Μαξιμιανός*]. 6, 9 Index (vgl. HSS!), 6, 11 Index. 17, 9. 20, 1. 30, 27. 34, 5. 34, 28. 40, 2. (52, 24). 153, 2 Ind. 188, 9 (?). 188, 22 (?). 191, 12 (?) 255, 8.
Μαριανός, Notarius: 116, 14 Index. 136, 1.
Μαρκιωνισταί . 111, 18 C.
Μάρων, P. Vergilius Maro: 152, 28 Index. 184, 18 Or. 187, 4 Or.
Μελιτιανοί: 39, 3 Index.
Μελκάθαρος (vgl. HSS!) Gott bei den Phöniciern: 236, 31.
Μέμφις: 177, 1 Or. 177, 5 Or.
Μεσοποταμία: 80, 13 *ἐκ μέσης τῶν ποταμῶν*. 135, 26.
Μεταγειτνιών, der Monat: 238, 18.
Μνημοσύνη . . . 235, 28
Μοῦσαι: 101, 26. 235, 28. 181, 26 Or.
Μόψος, Gott bei den Ciliciern: 237, 3.
Μυσοί 135, 21
Μωϋσῆς: 3, 18 Index. 13, 9. 18, 8. 25, 6. 25, 25. 152, 17 Index. 177, 5 Or. 177, 12 Or.

Ναβουχοδονοσορ: 177, 26 Or.
Νάρκισσος, Bischof: 109, 28 C.
Νεῖλος, der Nilfluss: 115, 16 Index. 126, 18 ff.
Νέρων, der Kaiser: 12, 3.
Νίκαια: 72, 10 Index. 73, 1 Index. 79, 32. 80, 6. 84, 18. 116, 20. 137, 9. 137, 11.
Νικομήδεια: 74, 20 Index. 117, 15 Index. 190, 24 Or.
Νικομηδεῖς: 71, 12 *τῇ Νικομηδέων πόλει*; 143, 4.
Νοουατιανοί (vgl. HSS!): 111, 17 C.
Νῶε . . . . 168, 27 Or.

Ὄβοδος (vgl. HSS!) arabischer Gott: 237, 2.
Ὀρφεύς 242, 17
(*Ὅσιος*) Bischof: 66, 27. 71, 26.
Ὄσιρις 236, 24
Οὐαλεντῖνοι . . 111, 17 C.
Οὐαλεριανός, der Kaiser: 114, 17 Index. 122, 17. 153, 7 Index. 190, 11 Or.
Οὔσωρος, phönicischer Gott: 236, 31.

Παλαιστίνη: 4, 14 Index. 51, 3. 95, 15. 99, 10. 99, 22 C. 135, 27. — Plur. 249, 22.
Παλαιστινοί: 17, 21. 80, 12. 89, 13. 97, 30. 132 15. 221, 5. 221, 14, 224, 5.
Παμφυλία . . . 80, 16.

Πάν: 186, 16 u. 17 Or. (Verg.).
Παννόνιοι (vgl. HSS!): 135, 21.
Παυλιανοί . . 111, 18 C.
Πέρσαι: 3, 11 Index. 10, 7. 114, 12 Index. 114, 14 Index. 116, 33 Index. 117, 1 Index. 120, 27. 120, 31. 121, 4. 121, 9. 140, 24. [141, 3. 141, 5]. 177, 28 Or. 178, 14 Or. 178, 23 Or. 190, 14 Or. 251, 33.
Πέρσης: 80, 14 *Π. ἐπίσκοπος*. 135, 22 ff. *Περσῶν ἐπισκόπων ἱερὸν χρῆμα.*
Περσίς . . . . 123, 2 C.
Πλάτων: 151, 23 Index. 163, 16 Or. 163, 31 Or. 177, 22 Or.
Πλούτων: 212, 30. 213, 7.
Ποντικός 86, 27
Πόντος: 36, 3 Index. 40, 14. 80, 15.
Πρίηπος 236, 2
Πυθαγόρας: 163, 11 Or. 177, 20 Or.
Πύθιος: *ὁ Π.*, Apollo 63, 22. 101, 25. 218, 17.
Πυριφλεγέθων: 164, 21 Or.

Ῥῆνος, der Rhein . 19, 21
Ῥόδος 238, 18
Ῥωμαϊκός: 63, 15. 120, 2. 120, 24. 239, 10.
Ῥωμαῖος, sehr oft.
Ῥώμη: 4, 24 Index. 5, 7 Index. 5, 10 Index. 5, 13 Index. 24, 10. 24, 13. 24, 28. 26, 21. 117, 21 Index. 188, 10 Or. — *ἡ βασιλεύουσα πόλις*: 19, 31. 23, 3. 26, 6. 26, 16. 80, 19. 97, 13. — *ἡ βασιλὶς πόλις*: 144, 7. 146, 11. 146, 25. — 24, 1 *ἐπ' αὐτοῦ μέσου τοῦ ἄστεος*. 26, 24 C. *τὴν πόλιν ὑμῶν (Ῥωμαίων)*. 86, 25 *τὴν Ῥωμαίων πόλιν*. — *ἡ μεγάλη πόλις*: 188, 1 Or. 191, 26 Or. 239, 5. — 188, 2 Or. *ὁ δῆμος τῆς φιλτάτης πόλεως.*

Σαλαμίς 238, 19
Σαπώρης, König von Persien: 114, 14 Index. 121, 9. 190, 14 Or.
Σαυρομάται: 114, 9 Index. 119, 14. 119, 26.
Σειρῆνες 195, 2
(Σεουῆρος): 17, 9. 20, 1. 20, 31.
Σίβυλλα: 152, 19 Index. 152, 23 Index. 179, 8 Or. 181, 7 Or. 181, 9 Or. 181, 15 Or. 182, 1 Or.
Σικελίδες Μοῦσαι: 181, 26 Or. (Verg.).
Σκύθης: 80, 14. — Plur. 24, 1. 114, 7 Index. 119, 14. 119, 17. 119, 25. 119, 28. 239, 3.
Σκυθικός: 10, 28 *τὸ Σκυθικόν*, die Scythen. 190, 9 Or.
Σμίνθιος, Apollo: 101, 25.
Σπανία: Plur. 86, 25.
Σπάνοι 80, 18
Στρατήγιος, kaiserlicher Comes: 110, 3 C.
Συρία: 135, 26. 238, 30. 249, 19.
Σύροι 80, 11
Σωκράτης . . 163, 8 Or.

Ταναλείῳ πάθει 33, 21. 77, 18.
Ταρταρόεν (vgl. HSS!) *χάος*: 180, 15 Or. (Sib.).
Τένεδος 238, 26
Τιβέριος, der Kaiser: 181, 20 Or.
Τίβερις: 5, 12 Index. 25, 11.
Τῖφυς: 185, 10 Or. (Verg.).
Τροία . . . 185, 21 Or.
Τρῶες: 185, 12 Or. (Verg.).
Τρωϊκός . . 185, 20 Or.
Τύριος: 186, 6 Or. (Verg.).
Τύρος: 116, 9 Index. 116, 11 Index. 133, 24. 134, 1. 134, 3 C.

Φαραώ: 25, 6. 177, 6 Or. (*Φαῦστα*, Gemahlin Constantins: 29, 27).
Φερέφαττα: 213, 12 *Φερεφάττης μυστήρια.*
Φοίνικες: 80, 12. 102, 30. 105, 2. 132, 20. 133, 24. 236, 31. 237, 6. 238, 16.
Φοινίκη: 100, 16 C. 116, 5 Index. 135, 26.
Φρύγες: 111, 18 *οἱ κατα Φρύγας ἐπικεκλημένοι.*
Φρυγία . . . . 80, 16.

Χίος . . . . . 238, 25.
Χριστιανός, sehr oft.
Χριστός, sehr oft.

Ὠμάδιος: 238, 26 *τῷ Ὠμαδίῳ Διονύσῳ.*
Ὧρος, ägyptischer Gott: 236, 24.

III. Wort- und Sachregister.

ἀβασίλευτος, ohne Kaiser: 18, 22 *οὐ μὴν ~ος ἔμενεν ἡ ἀρχή.*

ἄβατος, heilig: Adi. 196, 1 *ἀδύτων τε καὶ ~ων μυχῶν ἐντός.* — Subst. 104, 27 *~ά τε καὶ ἄδυτα.* 222, 29 *ἐν ἀρρήτοις καὶ ἀδύτοις καὶ ~οις.*

ἀβίωτος: *βίον ~ον* 14, 15; 213, 2; 240, 16.

ἀβλεψία: 217, 23. 224, 15 *ψυχῆς ~.*

ἄβουλος, inconsultus: 67, 19 C. *~ῳ κουφότητι.* 108, 31 C. *~ῳ καὶ ἀλυσιτελεῖ σπουδῇ.*

ἀβυσσος: 197, 23 *θαλάττης ~οι.*

ἀγαθοεργός (vgl. HSS!): 156, 3 Or. *παιδὸς ~οῦ* (von Christus).

ἀγάλλομαι: 122, 25 C. 143, 20. 185, 11 Or. (Verg.).

ἀγαπητός: 107, 30 C. *τὰς περὶ τὴν ἐκκλησίαν τιμὰς . . ἐπ' ἴσης ~ὰς εἶναι.* 238, 12 *τὰ μονογενῆ καὶ ~ὰ τῶν τέκνων.* 238, 17 *τὰ ~ὰ καὶ μονογενῆ τῶν τέκνων.*

ἀγγελικός: 97, 10 *τὴν ἄφθαρτον καὶ ~ὴν οὐσίαν* [vielleicht unecht]. 215, 7 *~αῖς . . χορείαις.* 223, 2 *~οῖς θιάσοις.*

ἀγέλη Herde: 144, 27. 240, 29 *τῆς ἐν ἀνθρώποις λογικῆς ~ης.* — 247, 28; 248, 4; 253, 1 *ἀνθρώπων ~.*

ἀγεληδόν, in Massen: 113, 20 *~ ἐπανιόντες.*

ἀγήρως: 11, 19 *εἰς ~ω χρόνον.* 145, 28 *τὴν ~ω καὶ ἀτελεύτητον τῆς ψυχῆς βασιλείαν.*

ἅγιος: 91, 2. *τὸ ἅγιον τῶν ἁγίων ἄντρον,* die allerheiligste Grotte. 259, 25 *νεὼν ἅγιον ἁγίου θεοῦ.*

ἀγκύλη: 35, 6 *ποδῶν ἀγκύλας,* die Gelenke der Füsse.

ἀγλάισμα: 155, 8 Or. *αἰδοῦς καὶ σωφροσύνης ~ασι.*

ἁγνεία: 125, 25 *~ίᾳ βίου ὅλως ἀνακείμενος* (von Constantin). 127, 9 *~ίαν καὶ παντελῆ παρθενίαν.* 155, 21 Or. *~ίας παρθενίας τ' ἐπήβολε.* 255, 16 *~ίᾳ παντελεῖ.*

ἁγνός: 158, 11 u. 12 Or. *~ὸν πόμα.* 171, 21 Or. *~ ἡ μὲν αἵματος, ~ ἡ δὲ πάσης βίας.*

ἀγνώμων, gleichgültig: 16, 6 *τοὺς περὶ τὸ κρεῖττον ἁλόντας ~νας.* 53, 15 C. *~ περὶ τὴν ὀφειλομένην χάριν.* 224, 15 *οἱ τῶν θείων ~νες.*

ἀγράφως . . . 127, 25.

ἄγριος: 62, 6 C. *διὰ τὸ τῶν τρόπων ~ον.* 182, 23 Or. *τὸ ~ον τῆς ὠμότητος.*

ἀγριότης: 62, 9 C. *~τος μᾶλλον ἢ πραότητος ἐπεμέλοντο.*

ἀγριόω: 175, 10 Or. *θαλάττης ὑπὸ ἀνέμων ἀγριωθείσης.*

ἀγχίνοια, Scharfsinn: 62, 30 C. 160, 32 Or. *~ θεοῦ.* Als Titel *ἡ ὑμετέρα ~* „Eure Weisheit": 86, 1 C. 86, 24 C. 99, 30 C. *ἡ σὴ ~*: 92, 12 C. 92, 20 C. 131, 5 C. 68, 9 C. *τὴν ὁμόψυχον ὑμῶν ~αν.* 86, 11 C. *ἡ τῆς ὑμετέρας ὁσιότητος ~α.*

ἀγχιστεῖς, die Nächstverwandten und Erbberechtigten: 56, 19 C. 56, 22 C.

ἄγω: 81, 13 *ταύτην* (sc. *λύσιν*, Entscheidung) *ἄγων,* zweifelhafte Stelle! 83, 32 *ἤγοντο πανηγύρεις.* 137, 26 *θαλίαι καὶ ἑστιάσεις ἤγοντο.* 27, 16 *διὰ τιμης ἄγων = τιμῶν,* darf nicht geändert werden, denn 138, 31 *διὰ φροντίδος ἄγειν = φροντίζειν.* — 46, 20 *οὕτω βασιλεὺς ἄγειν ἑαυτόν τε καὶ τὸν αὐτοῦ στρατὸν . . εἰώθει.* 90, 2 *τὸ σπουδασθὲν εἰς ἔργον ἄξειν ἐνόμιζον.* — 52, 7 C. ducere, halten für: *τοὺς παρόντας φόβους . . οὐκ ἄγουσιν . . προτιμοτέρους.* 55, 17 ähnlich (hier andere Lesart: *προυτίμησαν*).

ἀγών, Wettkampf: 34, 29 *ὡς ἐν κακῶν . . ἀγῶνι.* 209, 22 *ὡς ἐν ἀγῶνος ἄθλοις.* — 198, 10 *αἰθερίῳ σταδίων διππεύουσιν ~νας.* — Anstrengung, Kampf: 11, 14 *κεκμηκότα αὐτὸν θείοις* (lieber *θείων*) *ἄθλων ἀγῶσι.* 12, 29 *βασιλικῶν ἀθλων ~νας.* 247, 1 *τὸν κατὰ τῆς πολυθέου πλάνης ~να.* 221, 24 von der Wirksamkeit Christi; vgl. 245, 9. — Verfolgung: 15, 18 *τοὺς ὑπὲρ εὐσεβείας ~νας οἱ θεοφιλεῖς διῆλθον μάρτυρες,* 49, 18 *ἐν καιρῷ τοῦ ~νος.* 56, 12 C. *τὸν . . θεῖον ὑπο-*

στάντες ~να τοῦ μαρτυρίου. 214, 7. 215, 4 τοὺς ~νας καὶ τοὺς ὑπὲρ εὐσεβείας ἄθλους. 257, 6,
ἀγωνία: 44, 21 ἐν ἀγωνίᾳ (ἐν ἀγῶνι HSS) γενέσθαι, in Angst geraten.
ἀδαής: 155, 22 Or. ἀώρου τε καὶ ἀδαοῦς ἡλικίας τιθήνη. 158, 19 Or. ἀδαεῖς.. ἀγαθῶν καὶ κακῶν.
ἀδάμας: 257, 5 ἀδάμαντος τὰς ψυχὰς κραταιοτέρους.
ἀδεής: 171, 6 Or. τὸ πρὸς θάνατον ἀδεές. 247, 1 ἀδεεῖς καὶ ἄφοβοι θανάτου.
ἀδελφός, verwandt, ähnlich (mit Dat.): 26, 3. 47, 1. 105, 11. (mit Gen.) 252, 1.
ἀδήωτος, unbeschädigt: 178, 11 Or.
ἀδιαίρετος . . . 210, 10.
ἀδιακρίτως: 63, 6 C. sine discrimine.
ἀδιάλειπτος: 162, 4 Or. ~ος ποταμῶν φορά. 162, 2 Or. ~ου βίου.
ἀδιαλείπτως . . 154, 8 Or.
ἀδιαπτώτως: 85, 8 C. ~ φυλάττεσθαι.
ἀδιάστατος: 207, 3 ἀμερὴς ὢν καὶ ~ος (sc. ὁ αἰών).
ἀδιάψευστος: 200, 10 ~οις δόγμασι.
ἀδιήγητος: 22, 9. ~ον χρῆμα . . τοῦ κάλλους. 94, 31 ~οις κάλλεσι.
ἀδυνάτως: 131, 12 C. ~ ἔχει, ist nicht im Stande.
ἄδυτος: 104, 23 Adi. ἐν ~ οις αὐτῶν μυχοῖς. 196, 1 ~ων τε καὶ ἀβάτων μυχῶν ἐντός. 230, 10 (vgl. HSS!). — Subst. 104, 28 ἄβατά τε καὶ ~α 179, 14 Or. 229, 29 ἐν ἀρρήτοις καὶ ~οις καὶ ἀβάτοις. (230, 10 Cjt.).
ἀειπάρθενος: 128, 13 τὸν τῶν παναγίων ~ων χορόν. 255, 16 χοροὺς ~ων.
ἀένναος (als lectio varia ἀέννaος): 155, 23 Or. 158, 13 Or. 162, 5 Or. 189, 11 Or. 196, 27. 207, 14. 230, 3. 234, 30.
ἀζήμιον: 119, 3 τὸ ~ον Schadlosigkeit.
ἀηδία: 55, 9 C. τῶν πόνων ~ας.
ἀήθης: 56, 5 C. ~εις διακονίας; 55, 25 C. (vgl. HSS!).
ἀήττητος: 192, 30 Or. ~ος σύμμαχος.
ἀθανασία: 192, 30 Or. ~ας ἡγεμών, Christus.
ἀθανατοποιός: 143, 8 C. ~οῦ σφραγῖδος (von der Taufe).
ἀθεεί: οὐκ ~ 89, 17. 224, 14. 225, 12.
ἄθεος: 12, 5 δυσσεβῶν τινων καὶ ~ων τυράννων. 111, 14 ~ους αἱρεσιώτας. 201, 27 ἄθεον τὸ πολύθεον. 215, 22 ~ῳ ψυχῇ.
ἄθεσμος: 222, 14 ~α δαιμόνων θέσμια.
ἀθέμιτος, frevelhaft: 56, 4 C. ~ῳ τινὶ . . ἀπονοίᾳ. 67, 23 C. ~ον γνώμην. 85, 10 C. ~ῳ πλημμελήματι.
ἄθεσμος: 185, 2 Or. ~ον βίον.
ἀθετέω: 31, 13 ~τὰ δεδογμένα.
ἆθλος, Kampf, Bemühung: 11, 14 θείοις (Cjt. θείων) ~ων ἀγῶσι. 11, 23 τοὺς τῶν αὐτοῦ (sc. Κωνσταντίνου) κατορθωμάτων ~ους. 12, 29 βασιλικῶν ~ων ἀγῶνας. 209, 22 ἐν ἀγῶνος ~οις . . ἀναγορεύσας στεφάνους. — Kampf, Verfolgung: 65, 18 C τὸν ὑπὲρ ἀθανασίας ~ον. 215, 4 τοὺς ἀγῶνας καὶ τοὺς ὑπὲρ εὐσεβείας ~ους. — (Eigentümlich:) 214, 13 τῆς πολυθέου στρατιᾶς τοὺς ~ους κατηγωνίζοντο.
ἀθρέω: 183, 1 Or. (Verg.).
ἀθρόος, reichlich, gross: 17, 4 ~ας μεταβολῆς. 34, 11 ~α . . ἀπόστασις. 35, 4 ~α πλήθη. 44, 20 ταραχῆς ~ας; u. oft. 184, 28 Or. τὸ ἀθρόον τῆς αἰφνιδίου μεταβολῆς.
ἀθρόως, völlig, auf einmal: 25, 20 χωρεῖ ~ αὐτανδρα κατὰ τοῦ βυθοῦ. 26, 6 u. 27, 1 πάντες ~. 31, 13 εἶτ' ~ ἀθετῶν τὰ δεδογμένα. 34, 26 λήθην ~ ἁπάντων ἐποιεῖτο. 46, 18 ~ ἐπιθέμενοι, u. oft. — 234, 8 τὸν τοῦ παντὸς ~ τεχνίτην.
ἄθυρμα, Spielzeug: 101, 31.
ἄθυρος: 252, 17 πᾶν ἄθυρον στόμα.
ἀθῷος, schuldlos: 64, 22 C. τὸ σὸν (d. h. θεοῦ) κράτος ~ους ἡμᾶς . . ἐργάζεται. 111, 29 C. τὰς ~ους καὶ καθαρὰς συνειδήσεις.
αἴγλη: 211, 16 ἀποστιλβόντων τῇ ~ῃ.
αἰγλήεσσα: 168, 27 Or. ~α περιστερά.
αἰθέριος: 146, 21 ἐν ~ῳ διατριβῇ. 231, 4 ~ους διατριβάς.
αἰθήρ: 229, 23 οὐκ ἐν οὐρανῷ οὐκ ἐν αἰθέρι.
αἴθριος, unter freiem Himmel: 141, 20 ~ος αὐλή. — Subst. αἴθριον (atrium): 93, 25 χῶρον εἰς καθαρὸν ~ον ἀναπεπταμένον. 94, 23 ~ον διελάμβανεν ἄλλο.
αἷμα, Plur.: 10, 15. 34, 10. 214, 16. 217, 29. 218, 8.
αἴνιγμα: 152, 26 u. 29 Index.
αἰνίττομαι, andeuten: 42, 17. 78, 18. 78, 20. 182, 1 Or.
αἵρεσις, a) Wahl: 15, 27. 49, 23. 55, 22 C. πρὸς τὴν ~ιν, nach Wahl; vgl. 107, 21 C. δι' ὧν αἱρούμεθα, durch unsere Wahl. — b) Lehrsatz, Sekte: 67, 19 C. τὴν τῶν δήμων θρησκείαν εἰς διαφόρους ~εις σχίσαι. 69, 20 C. καινή τις ὑπὲρ τῆς τοῦ θεοῦ θρησκείας ~ις. 70, 15 C. μία τῆς καθ' ἡμᾶς ~εως σύνεσις. 111, 19 C. οἱ τὰς ~εις διὰ τῶν οἰκείων πληροῦντες συστημάτων.
αἱρεσιώτης . . . 111, 15
αἱρετικός: 113, 26 ~οῦ συστήματος. — (οἱ) ~οί, Ketzer: 75, 17 u. 18 u. 20 Index. 111, 16 C. 112, 21 C. 112, 28 C.
αἱρέω: 67, 32 C. τοῦτο εἱλόμην (suscepi, constitui) ἐρευνᾶν.

αἴρω: 54. 5 C. *τὴν δόξαν* ~, erheben, vergrössern. — Med. *ὅπλα* 9, 19. *πόλεμον* 213, 26. 219, 2. — *νίκην* 25, 25. 45, 5. 139, 20.
αἰσθάνομαι, sentire, denken: 68, 22 C. 108, 16 C.
αἴσθησις: 61, 25 C. *τῆς προνοίας .. ἱκανὴν ~ιν παρέχει.* 154, 8 Or. *διὰ τῶν ἐντὸς αἰσθήσεων* (der Text verdorben!). 156, 18 Or. *πᾶσα ~ις.* 160, 24 Or. 168, 26 Or. *νοητῆς οὐσίας ~ις.*
αἰσθητήριον: 35, 4 *τὰ τοῦ φωτὸς ~ια*, die Augen. 232, 14 *τὰς τῶν ~ίων δυνάμεις.*
αἰσθητικός: 241, 30 *λογικῆς δυνάμεως ~ὸν οἰκητήριον.*
αἰσθητός: 156, 15 Or. (Platonisch) *~ῷ κόσμῳ.* — *αἰσθητῶς*: 161, 17 Or. *οὔτε νοερῶς οὔτ' ~.*
αἴσιος: 10, 9 *οὐκ ~ον θάνατον.* 20, 18 *τέλος οὐκ ~ον.* 20, 17 *τὰ ~α ἀπαγγελλομένων.* 42, 17 *σημαίνεσθαι αὐτῷ τὰ ~α.*
αἰσχροποιός . . 224, 33.
αἰσχρουργία . . 236, 1.
αἰσχύνομαι: 11, 29 *~μοίμην ἂν ἐμαυτόν.*
αἰτιάομαι, als Ursache anführen: 152, 18 Index; 159 8 Or. 185, 18 Or. 187, 29 Or.
αἰτιατόν: 168, 17 u. 18 *τὸ ~όν*, das Verursachte (Gegensatz zu *τὸ αἴτιον*).
αἴτιον, τό, Ursache: 83, 8 C. *τὰ τῆς διαστάσεως ~α.* 134, 18 C. 170, 18 Or. 188, 22 Or.
αἰφνίδιος Adi.: 184, 28 Or. — Adv. *~ον* 56, 6 C.
αἰχμαλωσία . . 63, 12 C.
αἰών: 12, 8 *οἷον ὁ σύμπας οὐχ ἱστόρησεν αἰών*; 50, 4. 9, 11 *μόνον τῶν ἐξ ~ος ἀκοῇ βοηθέντων*; 9, 30; 77, 30; 143, 19; 148, 14. 258, 13; 258, 28 (vgl. HSS!). 105, 13 *τὸ μὴ ἐκ τοῦ παντὸς αἰῶνος ἀκοῇ γνωσθέν.* 148, 20 *οὐδενὸς ἐκ τοῦ παντὸς ~ος μνημονευομένου.* 257, 33. 71, 8 C. *τὸν τοῦ ζῆν αἰῶνα.* 11, 24 *εἰς μακροὺς ἐγχαράττων ~ας.* 228, 8 *εἰς μακρὸν ~α ζωῆς ἀθανάτου* (vgl. HSS!). 250, 30 *ἐξ ~ος μακροῦ προεκηρύττετο.* 145, 7 *ἐκ πρώτης ~ος συστάσεως.*
αἰώνιος: 8, 23 *μνήμαις ~αις* (*~οις* A). 56, 14 C. *τὴν ~ον ἐλπίδα.* 93, 17 *~ου μνήμης*; 96, 7. 191, 24 Or. *~αν εἰρήνην.*
αἰωνοθαλής: 8, 3 *~εῖ διαδήματι.*
αἰωρέω: 44, 26 *τοῦ τὸ σωτήριον τρόπαιον αἰωροῦντος.* 89, 29 *εἰς ὕψος ~ήσαντες.*
ἀκάθαρτος: 23, 5 *μιαρᾶς καὶ ~ου πράξεως.*
ἄκαιρος: 155, 3 Or *~ου μανίας.* 162, 24 Or. *~ου πλεονεξίας.* 177, 29 Or. *ἡ ~ος .. ἐπιμέλεια*, 178. 4 Or. *τὴν ~ον τοῦ τυράννου σπουδήν.* 179, 15 Or. *τῆς ~ου δεισιδαιμονίας.*
ἄκανθα, ἡ: 179, 25 Or. (Sib.). — *ἄκανθος*: 183, 7 Or. (Verg.).
ἀκαρής: 46, 19 *ἐν ὥρας ~εῖ ῥοπῇ.*
ἀκατάληπτος, unbegreiflich: 151, 17 Index.
ἀκατάλλακτος: 249, 12 *~ος ἔχθρα.*
ἀκατάσχετος: 85, 23 C. *ὁρμῇ ~ῳ*
ἀκατάπαυστος: 173, 4 Or. *~ον πῦρ.*—*ἀκαταπαύστως* (*~ος* HSS): 188, 14 Or.
ἀκατονόμαστος: 230, 11 *δυνάμει ~ῳ.*
ἀκέραιος, lat. integer: 58, 14 C. *ἀκεραίως*, lat. integre: 70, 22 C.
ἀκηλίδωτος: 122, 2 *ψυχὴν ~ον.*
ἀκήρατος: 211, 17 *ἐν ἀγαθῶν ~οις κάλλεσιν.*
ἀκίβδηλος: 187, 21 Or. *ὑπόσχεσιν ~ον.*
ἀκλινής: 84, 25 C. *~ῆ καὶ βεβαίαν τάξιν λαβεῖν.*
ἀκμάζω: 87, 19 C. *~ούσης τῆς ὑμετέρας πίστεως καὶ εἰρήνης.* 201, 3 *~ουσαν .. τὴν .. ἡγεμονίαν.* 217, 30 *τὰ τῆς πολυθέου μανίας ἤκμαζεν.*
ἀκμαῖος: 200, 26 *εὐθαλεῖ καὶ ~ῳ φυτῷ.*
ἀκμή, Spitze, Kraft: 40, 4 *πυρὸς ~ὴν ἀνερρίπιζε.* 81, 9 *ψυχῆς ~ῇ διαλάμποντες.* — 166, 13 Or. *ἐν τῇ τῆς ~ῆς ἡλικίᾳ.* 231, 25 *νεαρὰν τὴν ~ὴν καὶ τὴν ὥραν περικαλλῆ.* 209, 1 *θέρους ἀκμῇ* (vgl. HSS!). 255, 14 *ἐν αὐτῇ τῇ τῶν δεινῶν ~ῇ.*
ἀκοή: 9, 11 *τῶν ἐξ αἰῶνος ~ῇ βοηθέντων.* 10, 2 *ὅσος* (*ὅσον* HSS) *οὐδεὶς ~ῇ τῶν πάλαι πρότερον μνημονεύε⟨τα⟩ι γενέσθαι.* 40, 13 *οἷος οὐδὲ πώποτε ~ῇ γνωσθῆναι.* 77, 30 *οἷα μηδ' ἐξ αἰῶνος ~ῇ παρείληπται.* 77, 33 *τὰ μητ' ~ῇ γνωσθέντα.* 105, 13 *τὸ μὴ ἐκ τοῦ παντός πω αἰῶνος ~ῇ γνωσθέν.* 50, 10 *~ῇ πυνθανόμενοι* — 13, 22 *θέας .. πάσης ~ῆς ἀληθεστέρας.* 41, 5 *πάσης τραγικῆς ~ῆς φρικτοτέραν* (*φρικτοτάτην* HSS). 12, 10 *ἀγαθῶν ἀφθόνων* (*ἄφθονον* HSS) *~ὴν κηρύττειν.* 79, 21 *τὴν τῶν λεχθέντων διέγνω ~ήν.* 82, 31. — 251, 9 *πάντων ἀνθρώπων ~ὴν καὶ γλῶτταν ἐμπλῆσαι.* 65, 31 *ἐφ' ᾗ* (sc. *φήμῃ*) *τὴν ~ὴν πληγείς.* 55, 2 C. *καὶ εἰς ~ὴν ἐλθεῖν μόνον.* — Plur. fast = Ohren: 9, 25 *ταῖς πάντων ~αῖς μαρτυρόμενον.* 13, 21 *τὰς πάντων ~ὰς ἐπλήρου*; 45, 4; 61, 16; 69, 5 C.; 71, 16. 112, 2 C. 126, 9 *εἰπὼν ἐφ' ἡμετέραις ~αῖς.* 130, 10 *προθυμότατα τὰς ~ὰς ὑπεῖχεν*; 170, 35 Or.. 199, 24. 230, 14. — 220, 1 *λόγων ἱερῶν ~αῖς τὸν νοῦν ἐξεπαιδεύετο.*
ἀκοινώνητος: 14, 2 *~ον τοῖς ἄλλοις .. τρόπον.*
ἀκόλουθος: 81, 4 *~ων*, Begleiter. 51, 16 C. *~α* (da-

mit übereinstimmend) *καὶ τὰ ἀποβαίνοντα ἦν.* 55, 19 C. *πρέπον καὶ ~ον.* 134, 4 C. 61, 10 *τὰ ~α τούτοις πράττειν.* — *ἀκολούθως:* 95, 18. 100, 18 C. 135, 6 C. 219, 22. 231, 13.
ἀκονάω: 219, 4 *τὰς γλώττας ~.*
ἀκόρεστος: 57, 23 C. *διώξεις ~οι.*
ἀκόσμητος . . 170, 2 Or.
ἀκοσμία . . . . 105, 26.
ἀκούω: 257, 33 *τίς . . ἤκουσεν . . παραδεδωκώς*, von wem hat man gehört, dass er.
ἄκρα: 227, 20 *τοῖς τῆς ~ας ἀπολιμπανομένοις*, das Höchste.
ἀκραιφνής, rein: 121, 25 C. *~εῖ καὶ καθαρᾷ διανοίᾳ.*
ἀκράτεια: 236, 2 *τῶν αἰσχρῶν ἡδονῶν ~.*
ἀκρατής: 23, 10 *τὴν ~ῆ καὶ ἀκόλαστον ψυχήν.* 46, 28 *τῶν ὁπλιτῶν τοὺς θυμοὺς ~εῖς.*
ἀκρίβεια: 69, 9 C. *ταῖς τῶν τοιούτων ζητημάτων ἀκριβείαις*, Subtilitäten. 109, 7 C. *εἰς ~αν* sorgfältig.
ἀκριβής: 51, 8 C. *τῆς . . θεραπείας ~ὴς παρατήρησις.* 61, 28 C. *ἡ ~ὴς κατάληψις.* 87, 2 C. *ὁ ~ὴς λόγος.* 163, 25 Or. *κατὰ τὸν ~ῆ λόγον.* 79, 11 *τὴν ~ῆ τοῦ καιροῦ ὥραν.* 69, 7 C. *πρὸς τὸ ~ὲς συνιδεῖν.*
ἀκριβῶς: 53, 22 C. 60, 24 C. 201, 27 ~ (genau genommen) *γὰρ ἄθεον τὸ πολύθεον.*
ἀκριβολογέομαι: 70, 28, C. 127, 18.
ἀκριβόω: 156, 5 Or. ~ *τὸ ἔργον*, genau, gut ausführen.
ἀκρόασις: 128, 22 *ἔσπευδεν ἐπ' ~ιν.*
ἀκροατήριον Zuhörerkreis: 140, 10.
ἀκρόδρυα τὰ, Fruchtbäume: 213, 11 *ἡ τῶν ~ων φυή.*
ἀκροθίνιον, Erstling: 80, 10 *τῶν τοῦ θεοῦ λειτουργῶν τὰ ~α.* 200, 14 *κόσμου τὸ ~ον* (Constantin).
ἄκρος: 138, 14 *εἰς ~ον ἥκοντας παιδεύσεως.* 139, 21 *εἰς ~ον . . τελειώσεως* zur grössten Vollkommenheit. 156, 1 Or. *τὴν ~αν παιδείαν*, höchst. 214, 10 *μηδ' ἄκροις ὠσὶν ἐπακοῦσαι*, äusserst. — *ἄκρον*, Subst.: 21, 33 *πρὸς ἄκρῳ* (an der Spitze) *τοῦ παντὸς* (sc. *δόρατος*). 22, 13 *πρὸς αὐτοῖς ~οις τοῦ ὑφάσματος.* 138, 6 *ἑκατέρων τῶν ~ων τῆς ὅλης οἰκουμένης;* 250, 4 u. 251, 23 ähnlich.
ἀκροστίχιον: 181, 1 Or. (Or. Sib.).
ἀκροστιχίς: 152, 19 u. 20 Index. 179, 17 Or.
ἀκρώρεια, Bergspitze: 95, 8; 221, 23. 95, 32. 103, 3.
ἀκρωτηριασμός, Verstümmelung: 214, 3 *τοῦ παντὸς σώματος ~ούς.*
ἀκτίς, Strahl: 11, 1 *φωτὸς εὐσεβείας ~ῖσιν ἐκλάμπων;* 222, 22 *~ῖσιν εὐσεβείας ἐκλάμπει.* 196, 22 *~ίνων μαρμαρυγαῖς.* 211, 27 *δικαιοσύνης ~ῖσι καταλάμπειν.* 217, 21 *θεοσεβείας ~ῖσι πεφωτισμέναι.*
ἄκτιστος: 152, 11 Index *τῆς ~ου οὐσίας.*
ἀκωκή, Spitze: 62, 29 C. *μιαιφόνοις ~αῖς.*
ἀκωλύτως . . . 13, 1
ἀλαζονεία Prahlerei: 122, 5 C. *πᾶσαν μετὰ ~ας δυναστείαν.* 190, 34 Or. *ἡ τῆς δυναστείας ~α.* 160, 6 Or.
ἀλαζονεύομαι: 187, 17 Or.
ἀλαζών: 177, 17 Or. *ἀλαζονέστερον τῶν ἀνδρῶν τὸ φρόνημα γενέσθαι.*
ἀλδαίνω: 185, 1 Or. (Verg.), intrans.
ἁλεία (vgl. HSS.): 256, 24 Fischerei.
ἄλεκτος: 19, 3 *~ου χαρᾶς.* 34, 14 *~όν τι πλῆθος.* 139, 29 *εἰρωνείαν ~ον.* 205, 2 *~ον πόθον.*
ἀλέξημα . 21, 25. 205, 24
ἀλεξιφάρμακον . 44, 8
ἀλήθεια: 43, 26 *τῇ ~α*, in der That. 70, 31 C. u. 92, 3 C. *ἡ τῆς ~ας πίστις.* 161, 23 Or. *τῆς ~ας ἐν βάθει κεῖται.* 205, 20 *τὸν ἐπ' ~ας πρέποντα βασιλεῖ κόσμον.*
ἄληκτος: 198, 30 *~ου* (vgl. HSS!) *καὶ ἀνάρχου θεότητος.*
ἄληστος, unvergesslich: 97, 15 *μνήμης ~ου.* 118, 25 *~ον . . τὴν βασιλέως ἀρχήν.*
ἅλις: 157, 16 Or. *τούτων μὲν ~.*
ἀλιτρός Frevler: 182, 15 Or. (Verg.).
ἁλίτρυτος vom Meere ermüdet: 186, 1 Or. (Verg.) (vgl. HSS!)
ἀλκή: 82, 2 *~ῇ ῥώμης ἀμάχου.*
ἀλλά: 253, 16 *οὐ πρότερον ἀλλ' ἤ.* 244, 12 *τί δὴ λείπεται ἀλλ' ⟨ἤ⟩.* — *ἀλλ' οὐδὲ:* 98, 9.
ἀλλάσσομαι vertauschen: 54, 7 C. *μετοικίαν ἀντὶ τῆς ἐνεγκούσης ἠλλάξαντο.* 56, 4 C. *δουλείαν ἐλευθερίας ἀλλαξάμενος.*
ἀλληγορία: 182, 16 Or. *δι' ~ῶν.*
ἀλλοδαπός: 10, 18 *ἐπ' ~ῆς καὶ πολεμίας* (sc. *γῆς*).
ἀλλοῖος: 105, 25 *~ον ἔσεσθαι βασιλέα περὶ ἡμᾶς*, entfremdet.
ἀλλότριος, fremd: 7, 21 *ἡ φύσις ὡς ~ον* (ihr nicht gehörig) *τὸ περιττὸν ἐλέγχει.* 10, 31 *οὐδὲ τῶν πρὸς ἀνίσχοντα ἡλίου ~αν ἐποιεῖτο τὴν κτῆσιν (οὐκ ἀλλοτρίαν = οἰκείαν).* 59, 2 C. *~αν τὴν παρ' ἡμῶν . . καταστῆσαι φιλανθρωπίαν.* — 79, 12 *τοῖς τῆς εὐαγγελικῆς ~οις χάριτος.* 87, 7 C. *~ας πλάνης.*
ἀλλοτριόω: Pass. 13, 15. 47, 4.
ἄλλως, 12, 1 *οἶμαι δὲ καὶ ~* (ohnehin) *βιωφελὲς ἔσεσθαι.* 259, 3 *περιττὰ δ' ἂν καὶ ἄλλως ⟨σοι⟩ εἴη.* 256, 1 *φέρε δὲ ~* (übrigens) . . *προσαγάγωμεν.* 102, 19 u. 216, 18 *τὸ δ' ~* (nur) *περιττὸν καὶ ἄχρηστον* — 210, 7 *οὐδ' ἔστιν ~* (anders) *δίχα*

μονάδος . . ἐπινοῆσαι. 255, 29 μὴ οὕτω διατεθέντας ἀδύνατον ~. — 28, 13 οὐκ ἦν ἄλλως (umsonst; ἁπλῶς falsche Cjt.) αὐτῷ πλησίον γενέσθαι μὴ οὐχὶ . . ἀπολαύσαντα. 119, 8 μὴ γὰρ ἐξεῖναι ἄλλως (ὅλως falsch) τοσούτῳ βασιλεῖ παραστάντα . . ἀπαλλάττεσθαι. — 58, 4 C. ~ς τε ⟨καὶ⟩ . . ἀναγκαῖον. 112, 1 C. ~ς τε καὶ ἐκκλίνειν προσήκει.

ἁλμυρός: 158, 12 Or. ~ὸν ἀποκλύσασθαι στόμα (πόμα HSS).

ἁλογία . . . 52, 27 C.

ἁλόγιστος: 157, 21 Or. τῶν ~ων δήμων. 164, 1 Or.

ἁλογίστως: 160, 17 Or. ~ καὶ ὡς ἔτυχε; 161, 20 Or.

ἄλογος: 158, 26 Or. ~ων ζώων. 215, 2 ~ου ῥέματος. 208, 14 τὰ τῶν ~ων γένη. 227, 27 ἐξ ~ου συνέστηκε φύσεως.

ἁλόγως: 161, 21 Or. ~ διατετάχθαι. 162, 7 Or. μηδὲν ~ μηδ' ἀνοήτως.

ἁλουργίς, Purpurmantel: 18, 22 ~ίδι πατρικῇ κοσμησάμενος. 81, 25 περιβολῇ ~ίδος. 143, 25. 145, 2 ~ίδι βασιλικῇ. 204, 25; 205, 15.

ἅλσος: 42, 23. 102, 31. 218, 1.

ἅλυπος: 10, 5 u. 14, 16 ~ον τὴν ἀρχήν. 14, 13 τὰ τῆς εἰς θεὸν εὐσεβείας ~α.

ἄλυτος: 139, 15 ἀπαθὲς καὶ ~ον . . τὸ σῶμα. — 164, 12 Or.

ἅμα: 9, 21 ἅμα [τε] καί. 21, 25 ~ ἡμέρᾳ. 32, 18 ἄνδρας ~ γυναιξίν. 67, 31 C. ~ τῇ μεγάλῃ νίκῃ.

ἀμαθῶς: 83, 22 μηδὲ ταύτης ~ εἶχεν, unkundig sein.

ἀμαυρόω: 188, 19 Or., entkräften. 205, 31 τὸ τῆς ψυχῆς νοερὸν ~.

ἄμαχος: 9, 30 ~ον καὶ ἀήττητον. 20, 12 ~α καὶ ἀήττητα.

ἀμείβομαι, vergelten: 9, 29. 29, 16. 31, 8. 130, 26. — vertauschen: 132, 17 ἀμείψασα τὴν προσηγορίαν ἐπωνύμῳ κρείττονι. 55, 7 C. τῶν διαρκῶν μόχθων τὴν γλυκεῖαν σχολὴν ~ ψάμενοι. 231, 7 ἤθη τε καὶ τρόπων διαφορὰς ~όμενος. — 186, 7 Or. (Verg.) ἀμείβων.

ἀμέλει: 156, 14 Or. ὥσπερ ~, allerdings.

ἀμελλήτως: 42, 13 (vgl. HSS!) 83, 1 (vgl. HSS!) 113, 20 (vgl. HSS!).

ἀμελῶς: 57, 22 C. ~ ἐρριμμένοι.

ἀμερής: 233, 5 ~ῆς καὶ ἀσύνθετος. 233, 10 ~ῆς καὶ ἀσώματος.

ἀμέριμνος: 71, 5 C. νύκτας ~ους.

ἀμέριστος: 210, 3 τῆς ~ου.. οὐσίας (Platonisch).

ἀμέτρως . . . 65, 24 C.

ἀμηγέπη . . . . 231, 14.

ἀμήχανος: 99, 2 εἰς ~ον ἐπάρας ὕψος.

ἀμίαντος: 14, 9 μύσους ~ον τὴν ψυχήν.

ἄμικτος: 88, 30 ~ος . . φιλονεικία. 239, 23 ~ον εἶναι καὶ ἀκατάλλακτον αὐτὸ πρὸς ἑαυτὸ τὸ τῶν ἀνθρώπων γένος.

ἅμιλλα: 171, 5 Or. πρὸς ~αν ζῆν.

ἀμνηστία: 49, 6 κακῶν ~ παλαιῶν.

ἀμοιβαῖα, Vergeltung: 52, 2 C. 206, 4 τῶν ~ων τὰ ἐχέγγυα. 221, 26 τῆς εὐσεβείας τὰ ~α.

ἀμοιβαῖος: 198, 10 νυκτῶν τε καὶ ἡμερῶν ~αι κινήσεις; 206, 30 νυκτῶν τε καὶ ἡμερῶν ~α διαστήματα. — 8, 10 ~οις (vergeltende, belohnende) ὑπερβάλλεσθαι χαρίσμασι.

ἀμοιβαίως: 44, 15 abwechselnd. 200, 22 (mit Dat.) vergeltend, belohnend.

ἀμοιβή, Vergeltung, Belohnung: 17, 2 τὰ τῆς ἐκ θεοῦ . . ~ῆς. 96, 16 ἀγαθὴν παρὰ θεοῦ ~ήν. 189, 22 Or. 189, 26 Or. 221, 31.

ἀμορφία: 102, 16 μορφῆς ~α. 203, 29 ~α καὶ αἶσχος.

ἄμορφος: 207, 7 πολύμορφον ἐξ ~ου. 207, 8 τὴν ~ον ὕλην. — ~ος τε καὶ ἀνείδεος: 207, 18; 227, 30; 228, 22; 231, 31.

ἀμπεχόνη: 204, 24 τῷ τῆς ~ης ἐξαιρέτῳ περιβλήματι, Kleid.

ἄμυδις . 186, 2 Or. (Verg.).

ἀμυδρός dunkel: 104, 25 ~ὸν ἢ σκιῶδες φάντασμα.

ἀμύητος: 165, 30 Or. τοὺς ἀμυήτους (ἀμυητούς Druckfehler).

ἀμύνομαι: 220, 23 τὸ θεῖον ὥσπερ ~όμενοι, strafend.

ἀμυντήριον: 22, 16. 47, 32. 219, 9.

ἀμφί: 97, 29 θεσμοὺς . . ~ γονέων τιμῆς τὰ πρέποντα διατατομένους. 196, 8 διδάσκαλοι ~ βασιλείας αὐτῆς ~ τε βασιλέως. 256, 16 προρρήσεις αὐτῶν τε τούτων πέρι . . ~ τε τῆς . . ἐκκλησίας.

ἀμφίασμα: 143, 24 βασιλικοῖς ἀμφιάσμασι . . περιεβάλλετο.

ἀμφιβάλλω, Bedenken tragen: 21, 12 τίς ἂν ἀμφιβάλοι μὴ οὐχὶ πιστεῦσαι; 58, 17 C. — 43, 16 ὃ δὴ οὐκ ἀμφιβάλλεται, was nicht bezweifelt wird.

ἀμφιβολία, dubitatio: 51, 7 C. 51, 11 C. 61, 26 C. 143, 12 C. (nicht „Zweideutigkeit").

ἀμφίβολος: 43, 11 μηδεὶς ἐν ~ῳ τιθέσθω, mag bezweifeln. 189, 16 οὐδὲν ~ον.

ἀμφιγνοέω . . . 88, 10

ἀμφιέννυμι: 207, 29. 211, 32 νοῦς σάρκα ἡμφιεσμένος.

ἀμφιλαφής, ausgedehnt, gross: 14, 29 ~ ἢ πλοῖτον. 42, 24 ἅλσος . . ~ές.

ἀμφιλογία: 83, 9 C. 83, 17.

ἀμφιπολεύω: 102, 29 τὴν βασιλικὴν ~ων ἑστίαν.

ἀμφισβητέω: 81, 13 λῆσιν ἐπιθεῖναι τοῖς · ~ουμένοις, Zwistigkeiten; 83, 25 — 72, 20 Index τοὺς ~οῦντας.

ἀμφισβήτησις, Streit, Zweifel: 68, 10 C. μέσον τῆς

πρὸς ἀλλήλους ὑμῶν ~εως, 85, 1 C. πίστεως ~. ἄμωμον: 183, 19 Or. (Verg,); 184, 15 Or.
ἀναβάλλομαι, aufschieben: 135, 15 u. 144, 5 σπεύδειν μηδ' ~εσθαι τὴν πορείαν.
ἀναβιβάζω: 174, 2 Or. τὴν διάνοιαν ἐπὶ τὰ ὄρθια ~.
ἀναβίωσις: 18, 24. 18, 30. 91, 3 τῆς τοῦ σωτῆρος ~εως. 147, 16. 225, 23. 244, 15 (vgl. HSS). 247, 15.
ἀναβιώσκω: 147, 20 intrans.
ἀναβλέπω: 163, 18 Or. ~ ἐπὶ τὰ μετάρσια.
ἀναβλυστάνω . . 198, 30.
ἀναβολή . . . 156, 8 Or.
ἀνάγειος: 94, 11 στοῶν [~ων τε καὶ καταγείων] (Vgl. 99, 3 ὑπερῴων τε καὶ καταγείων χωρημάτων).
ἀναγεννάομαι, Pass: 143, 20.
ἀναγκαῖος: 16, 10 ἐν πρώτοις καὶ ~οις (unentbehrlich) φίλων. 140, 27 συνεῖναι αὐτῷ τινας τῶν ~ων. — 66, 30 γράμμα ἀναγκαιότατον, höchst zwingend, überzeugend.
ἀναγκαίως: 99, 27 C. εἰ καὶ βραδέως ἀλλ' ὅμως ~. 123, 15 ~ ἐπορίζετο, hielt es notwendig zu verschaffen.
ἀνάγκη: 69, 1 C. νόμου τινὸς ~η προστάττει. 69, 14 C. σχίσματος εἰς ~ην ὁ δῆμος περισταίη. — 76, 7 παντοίαις ~αις ἐβιάζοντο. 77, 24 πατρονομουμένων μᾶλλον ἢ ἐπ' ~αις ἀρχομένων.
ἀνάγλυφον, Reliefarbeit: 141, 18 δικτυωτὰ ~α.
ἄναγνος: 247, 32 ~ων καὶ ἀνιέρων δαιμόνων.
ἀναγνώσματα, von der heiligen Schrift: 22, 32 τοῖς ἐνθέοις ~ασι προσέχειν. 131, 14 περὶ τῆς τῶν θείων ~άτων ἐπισκευῆς. 136, 16 ἑρμηνείας τῶν θείων ~άτων. 255, 22 λογικὰς τροφὰς ψυχαῖς λογικαῖς καταλλήλους δι' ἐνθέων ~άτων.
ἀναγορεύω, zum Kaiser (usw.) ausrufen: 4, 20 Index. 17, 6; 18, 32; 97, 22; 133, 7. — 209, 22 τοῖς νενικηκόσιν ~σας στεφάνους. — benennen: 78, 13. 235, 28; 236, 3 ἀνειπόντες.
ἀναγραφή: 33, 18 ~ὰς ἐποιεῖτο, Verzeichnisse.
ἀνάγω: 59, 5 C. ταῦτα μὲν οὖν εἰς τοσοῦτον ἀνήχθω. relatum sit. 184, 27 Or. ἡ τοῦ .. βίου ἐπὶ τὸ ἀνηγμένον (vgl. HSS!) παραύξησις, zu einem höheren Standpunkt.
ἀναδείκνυμι, öffnen: 259, 25 οἶκον εὐκτήριον .. πᾶσιν ἀνθρώποις ~. — proklamieren: 7, 19 βασιλεῖς ἀνεδείχθησαν; 17, 10; 133, 3. — fast = machen 127, 5 ἄπαιδας πολλοὺς ἡ φύσις ἀνέδειξεν, 203, 9 βασιλεύειν καὶ βασιλεύεσθαι ἀναδείξας.
ἀνάδειξις, Ernennung: 200, 32 καισάρων ἀναδείξεσι.
ἀναδέομαι: 11, 15 βραβείοις ἀθανασίας ~ησάμενος, krönen. 90, 4 κατὰ τοῦ θανάτου βραβεῖα ~ησάμενον, erwerben. 176, 15 Or. στέφανον κατὰ τῆς πονηρίας ἀνεδήσατο. 247, 24 τὰ βραβεῖα τῆς κατὰ τοῦ θανάτου νίκης ~ησάμενον.
ἀναδέχομαι: 65, 15 C. aufnehmen, anerkennen. 110, 12 C. ἀναδέξασθαι φροντίδα, übernehmen; 139, 7. 246, 4 τὸν ἀγῶνα ὑπὲρ.. ~ ἀναδεδεγμένος. 247, 2.
ἀνάδοσις: 213, 14 Κόρης ἁρπαγὴ .. καὶ πάλιν ἡ ταύτης ~ις.
ἀναζητέω: 20, 9 θεὸν ~ βοηθόν. 47, 20 καινότεροι (sc. θεοὶ) ἀνεζητοῦντο.
ἀναζωπυρέω, wieder beleben: 13, 32 τούτου (τούτω HSS, vgl. Eus. H. E. VIII, 12, 2) τὴν μνήμην ~. 213, 4 οὐ τῆς σφῶν κατὰ ψυχὴν οὐσίας τὴν μνήμην ~. — 258, 20 τὰς ψυχὰς ἐνθέοις παιδεύμασιν ~. — 121, 20 C. ὥσπερ ἔκ τινος θεραπείας ἀναζωπυρηθῆναι.
ἀνάθεσις: 29, 25 .. ἀνδριάντας τε καὶ ὅσα ἄλλα τοιαῦτα ἐπ' ~ει τιμῆς.
ἀνάθημα: 11, 6 u. 138, 2 ἀνδριάντων ἀναθήμασι. 98, 24 ~ατι .. ἐκκλησίας. 146, 19. — 94, 21. 94, 32 ἀδιηγήτοις κάλλεσι πλείστων ὅσων ~άτων. 96, 5. 137, 13 εἰρήνης ~α. 218, 2. 259, 28 σωτῆρος ~ατα.
ἀναιμακτί (schlechtere Lesart ἀναιμωτί) 139, 20.
ἀναίρεσις, Vernichtung: 91, 26 C. διὰ τῆς τοῦ .. ἐχθροῦ ~εως.
ἀναιρέω, töten 77, 21. — vernichten: 178, 14 Or. τῆς Ἀσσυρίων βασιλείας ἀναιρεθείσης κεραυνῶν βολαῖς.
ἀναισθησία: 167, 20 Or.
ἀναίσθητος: 228, 11 (vgl. HSS!).
ἀναίτιος: 168, 13 Or., ohne Ursache.
ἀνακαινόω: 143, 21 (neutestamentlich).
ἀνακαλέομαι, zu sich rufen: 22, 21. 53, 11 C. — 199, 23 πᾶν γένος ἀνθρώπινον ἐπὶ τὴν τοῦ κρείττονος ~εῖται γνῶσιν. 222, 28. — zurückrufen 49, 13. 49, 23. 59, 13 C. τῶν ἀγαθῶν τὴν εὐφροσύνην ἀνακληθεῖσαν. 76, 14. 101, 8 C. 56, 2 C. ~σάμενοι τὰς συνήθεις ἀξίας, wieder in Besitz nehmen. — anrufen 21, 5. 24, 17. 144, 25. 204, 27. — ἀνακαλέω (Activum): 146, 23 αὐτοκράτορας καὶ σεβαστοὺς ἀνεκάλουν, ausrufen.
ἀνακαλύπτω: 16, 2 τὸ λεληθὸς τοῦ σοφίσματος ~ (V, ἀποκαλ. JMBA). 222, 11 τὸν μόνον ἀληθῆ τοῖς πᾶσιν ~ θεόν.
ἀνακάλυψις: 130, 26 μυστικὴν ~ιν τοῦ τῆς ἑορτῆς λόγου.
ἀνακαμπτήρια, τὰ: 141, 22 Spaziergänge (unsicher!).
ἀνάκειμαι: 78, 8. 78, 18 aufgestellt, angebracht sein. —

122, 23 C. τὸν τῷ θεῷ ~μενον λαόν, gewidmet. 125, 25 ἁγνείᾳ βίου ~μενος.
ἀνακεράννυμι: 63, 33 C. ψυχὴν ἔρωτι καὶ φόβῳ καθαρῶς ἀνακραθεῖσαν, moderatum. 83, 3 C. ταῖς ψυχαῖς ἀνακραθέντας .. τοὺς πάντας.
ἀνακινέω, beginnen: 38, 19 Index ὁ διωγμὸς ἀνεκινήθη. 41, 10 ~εῖν διωγμόν. — 79, 23 τὴν αὐτὸς ἑαυτοῦ διάνοιαν ~ήσας, seinen Gedanken anregen, seine Aufmerksamkeit richten. 89, 17 ὑπ' αὐτοῦ τοῦ σωτῆρος ἀνακινηθεὶς τῷ πνεύματι, in seinem Geiste angeregt. 106, 1 τοῦ δήμου .. πολεμίων τρόπου ἀνακινηθέντων (lieber ἀνακινηθέντος Hkl).
ἀνακομίζω: 97, 14 ἐπὶ τὴν βασιλεύουσαν πόλιν ἀνεκομίζετο (die Leiche Helenas).
ἀνακουφίζω: 229, 3 ἄνω μετέωρον ~.
ἀνακρούομαι (von dem Logos Gottes) anschlagen: 228, 24 ὄργανον .. συμπηξάμενος, τὴν ἄλογον .. σωμάτων οὐσίαν λογικῇ δυνάμει ~εται. 233, 6 εἰ καὶ σοφῶς τὸ πᾶν ~εται. 242, 26 ᾠδὰς .. οὐκ ἀλόγοις θηρσὶν ἀνεκρούετο (anstimmen), 243, 21 μηδὲ .. τῶν χορδῶν διασπωμένων πάσχειν εἰκὸς τὸν ἀνακρουόμενον.
ἀνακτάομαι, aufhelfen: 28, 5 γυναικῶν χηρῶν τὸ ἀπερίστατον ~. 37, 5 Index. 67, 11 C. τὸ τῆς κοινῆς οἰκουμένης σῶμα .. ~. 209, 1 erfrischen.
ἀνάκτησις, Erfrischung 161, 13 Or. ~ τῆς γῆς. 162, 1 Or. ~ ψυχῆς. 171, 24 ~ τῶν δεομένων (der Bedürftigen.)
ἀνάκτορον, Plur., kaiserlicher Palast: 84, 7. 98, 16 ἐν αὐτοῖς τοῖς ~οις τῶν βασιλείων. 196, 1. — Sing. 221, 11 τὸ ἀνάκτορον (von der Kirche in Antiochia).
ἀνακυκλόω: 64, 25 C. αἱ τῶν καιρῶν ἀμοιβαὶ ~οῦνται. 200, 30 τετάρτης ~ουμένης περιόδου. 210, 30 (μονάδες) .. εἰς ἑαυτὰς ~ούμεναι.
ἀνακύπτω, emportauchen: 59, 17 C. καθάπερ ἔκ τινος σκότους βαθυτάτου ~ψαντες, 163, 17 Or. (Platonisch).
ἀναλαμβάνω, aufnehmen: 97, 11; 144, 17; 148, 2 (zum Himmel). 97, 27 (in die Erzählung). 203, 30 (in die Seele). 243, 3 δι' οὗ ἀνείληφεν ἀνθρώπου, durch die Menschennatur, die er angenommen hatte. — 49, 17; 55, 12 C. wiedernehmen. — 24, 14 τούτων οἶκτον ἀναλαβών, Mitleid fassen. 107, 14 C. τίνα .. ἀνειληφέναι φροντίδα, curam suscipere.
ἀναλάμπω, hervorleuchten, an das Licht treten: 91, 27 C.
ἀναλέγομαι, aufsammeln: 12, 33.
ἀνάληψις: 95, 8 τῆς εἰς οὐρανοὺς ~εως; 144, 13. 95, 22 ἐπὶ τοῦ τῆς ~εως ὄρους. 221, 23 τῷ δὲ τῆς ὑστάτης ~εως (ἄντρῳ).
ἀναλίσκω: Pf. ἀνάλωται: 108, 29 C.
ἀναλλοίωτος, unveränderlich: 160, 22 Or.
ἀναλύω, weggehen, aufbrechen: 87, 25 ἡ σύνοδος ~ειν ἤμελλεν. 119, 10.
ἀναμάρτητος . . 111, 27 C.
ἀναμετρέω: 198, 6 τοὺς αὐτῶν ~ούμενα κύκλους. 211, 22 (χρόνος) .. χρόνων περιόδοις ~ούμενος (Passivum).
ἀναμέτρησις: 33, 15 ~εις γῆς, Vermessung.
ἀναμίξ 227, 22
ἀναμφιβόλως, sine dubio: 63, 7 C. 65, 1 C.
ἀναμφισβητήτως: 109, 13 C.
ἀνανεόομαι: 63, 36 C. 106, 13. 126, 33. 255, 7.
ἀνανέωσις . . . 255, 7
ἀνανταγώνιστος: 171, 11 C. ~ῳ θείας ἀρετῆς ⟨σθένει⟩.
ἀναντιρρήτως, sine controversia: 112, 30 C.
ἀνάπαυλα: 207, 19 εἰς ~αν καὶ θυμηδίαν.
ἀνάπαυσις . . 172, 3 Or.
ἀναπέμπω, Gebete (u. dgl.) zum Gott aufsenden: 30, 12 θεῷ εὐχαρίστους εὐχὰς ἀνεπέμπετο (nur hier Medium). 124, 26 εὐχὴν .. ~ειν θεῷ. 142, 25 ἱκετηρίους εὐχάς τε καὶ λιτανείας ἀνέπεμπε τῷ θεῷ. 198, 14 αὐτῷ .. τὴν ὀφειλομένην θεολογίαν ~ουσιν; 223, 5. 253, 3. 247, 26 ἱερεῖον .. ~όμενον τῷ θεῷ. 253, 11 νοερῶν καὶ λογικῶν θυσιῶν .. λειτουργίαι τῷ θεῷ ~όμεναι. — 163, 25 Or. τὴν αἰτίαν εἰς ἐκεῖνον ~ειν, zurückführen.
ἀναπετάννυμι: 77, 19 πάντας ~άσας θησαυρούς. 199, 27 τὰς οὐρανίους πύλας .. ~. 251, 3 τοῦ λογισμοῦ τὰς πύλας ~. — 93, 26 εἰς καθαρὸν αἰθριον ἀναπεπταμένον, offen; 141, 20. 102, 6 ~άσας πορείαν. 161, 7 Or. ἀναπεπταμένων πεδίων. — offenbaren: 158, 22 Or. ~άσαι τὴν τῶν ἀγαθῶν τε καὶ κακῶν γνῶσιν. 163, 14 Or. αὐτῷ ὑπὸ θεοῦ ἀναπετασθέντα.
ἀνάπλασμα: 213, 17 ἀσελγῆ μύθων ~ατα.
ἀναπλόω, ausbreiten: 98, 18 πίνακος ἀνηπλωμένου μέσον.
ἀναπνέω: 53, 19 C. ψυχὴν ὅλην καὶ πᾶν ὅ τι πέρ ἀναπνέω, mein ganze Atem. — 27, 3 πικρᾶ ~εύσαντες δυναστείας ausatmen, sich erholen.
ἀναπνοή: 127, 18 ἐπ' αὐτῇ ἐσχάτης ~ῆς.
ἀνάπτω: 24, 25 ὁ τῆς ἐ θεοῦ συμμαχίας ἀνημ μένος βασιλεύς, sich a .. haltend.
ἀναρριπίζω: 62, 14 C. πο λέμους ~.
ἀναρτάω: 20, 15 ~ ἐλπι δας; 246, 19.
ἀναρχία, Anarchie: 201, 2

ἄναρχος, ohne Anfang: 198, 29 τὴν ~ον καὶ ἀγέννητον (ἀγέννητον besser) ἰδέαν. 198, 30 ἐξ ἀλήκτου καὶ ~ου θεότητος. 199, 5 ἐξ ~ων αἰώνων. 210, 15 ~ου καὶ ἀγεννήτου φύσεως.
ἀνασκαπτω, (von Grund aus) zerstören: 220, 21.
ἀνάστασις, Auferstehung (Christi): 89, 14. 91, 1. 91, 7. 94, 29. 154, 3 Or. 184, 8 Or. 184, 11 Or. 184, 13 Or. — Aufrichtung: 147, 26 εἰκόνων ~.
ἀναστέλλω, zurückhalten, zurücktreiben: 19, 23 ~ων ὥσπερ τινὰς θῆρας ἀγρίους. 106, 2 τὰς τοῦ πλήθους ἀνέστειλεν ὁρμάς.
ἀναστοιχειόω: 97, 9 ἀνεστοιχειοῦτο .. ἐπὶ τὴν .. ἀγγελικὴν οὐσίαν [die Stelle kaum echt].
ἀνατεταμένως: 123, 21 ~ εὐχομένου, eifrig betend (aber ἐντεταμένως ist wahrscheinlicher).
ἀνατίθημι: 11, 28 τὴν διὰ λόγων εἰκόνα τῇ τοῦ θεοφιλοῦς ἀναθεῖναι (weihen) μνήμῃ. 12, 7 φαύλων ὑποθέσεις δραμάτων πολυβίβλοις ἀνέθηκαν ἱστορίαις. 63, 32 C. ἀνέθηκά σοι τὴν ἐμαυτοῦ ψυχήν. 79, 17 ἀνέσει τὴν σχολὴν ~ (widmen). 80, 24 στέφανον .. τῷ αὐτοῦ σωτῆρι ἀνετίθει χαριστήριον. 131, 20 C. πλῆθος ἀνθρώπων τῇ .. ἐκκλησίᾳ ἀνατέθεικεν ἑαυτό. 105, 1 ταῦτα .. τοῖς βασιλέως ~ κατορθώμασιν, rechnen unter. — beilegen: 226, 5 τούτοις τῆς τοῦ τεχνίτου σοφίας ~ τὴν ἐπηγορίαν. 226, 19. 237, 25. 240, 14. — 106, 13 bei Seite legen (?). Ob ἀποθ.?
ἀνατλῆναι: 52, 22 C. ~ τὰ ἔσχατα.
ἀνατολή, der Orient: 5, 25 Index. 67, 28 C. οἷον ἔκ τινων τῆς ~ῆς κόλπων. 140, 23 τῶν ἐπ' ~ ῆς βαρβάρων. 223, 5 τοῖς κατ' ~ὰς οἰκοῦσιν.
ἀνατολικός, östlich, orientalis: 59, 20 C. ἐν τοῖς ἡμετέροις ~οῖς μέρεσιν. 61, 22 C. ἐπαρχιώταις ~οῖς. — 63, 25 C. εὐμενὴς τοῖς σοῖς ~οῖς (Subst.) — 71, 29 τὰς ~ὰς ἐπαρχίας. 74, 3 Index πυλῶν ~ῶν. 98, 28 ἐπὶ τῆς ~ῆς μητροπόλεως (Antiochia).
ἀνατρέχω: 51, 21 C. εἰς τοὺς ἄνωθεν .. χρόνους ἀναδράμοι τῷ νῷ.
ἄναυδος . . . . 253, 27.
ἀναφαίνω: 17, 14 ὁ θεὸς παραδόξων αὐτῷ ποιητὴς ἀνεφαίνετο ἔργων. 222, 21 τοσούτων παραίτιον ἀγαθῶν ἀνθρώποις τὸ μέγα .. ἀναπέφανται σημεῖον.
ἀναφέρω: 34, 27 τὴν .. ποινὴν ἀνενέγκας τῇ μνήμῃ, dem Gedächtnisse melden, sich erinnern. 97, 27 τῶν εἰς αὐτοῦ μνήμην ἀναφερομένων, was erzählt wird. 93, 5 C. πρὸς ἐμὲ ἀνενεγκεῖν, referre. 64, 15 C. τὴν θυμηδίαν ἀναφέρωνται, referant, gewinnen.
ἀναφής, unberührbar: 241, 18 θεία καὶ ~ὴς .. οὐσία.
ἀναφορά: 87, 12 C. τοῦτο πρὸς τὴν θείαν βούλησιν ἔχει τὴν ~άν, ist auf .. zurückzuführen. 156, 11 Or. ὁ δὲ ἐξ ἐκείνου (θεοῦ) ἔχων τὴν ~άν, von Gott seinen Ursprung haben.
ἀναφύω: 52, 19 C. ἐκ τῶν τοιούτων ~ονται πόλεμοι.
ἀναφωνέω, ausrufen, verkündigen: 202, 5 ~οῦσαι θεολόγων φωναί.
ἀναφώνησις: 250, 22 προφητῶν ~, Verkündigung.
ἀναχαιτίζω: 71, 15 C. ἡ .. ἀγγελία πρὸς τὸ ἔμπαλιν τὸν λογισμὸν ~σεν, machte rückgängig. 191, 17 Or. τοῦ δήμου σωφροσύνην οὐκ ἴσχυσεν ~σαι, umstürzen, vernichten.
ἀναχώρησις, Hinscheiden: 58, 16 C. τῆς ~εως τῆς ἐνδόξου ὑπομνήματα καθεστᾶσιν. 164, 17. Or. ψυχὰς .. μετὰ τὴν ἀπὸ τοῦ σώματος ~ιν.
ἀνδραγάθημα . . 32, 10.
ἀνδρείκελος: 8, 21 ~α σχήματα. — ἀνδρείκελα, τά, Statuen: 102, 23 (andere Lesart ἀνδροείκελα); 216, 22.
ἀνδριάς, Statue: 11, 5 τιμᾶν ἀνδριάντων ἀναθήμασι; 138, 2. — 26, 20 ἰδίας εἰκόνος ἐν ἀνδριάντι κατειργασμένης. 29, 24.
ἀνδρόγυνος . . . 126, 20.
ἀνδροκτασία . . 253, 13.
ἀνδρόω: 116, 27 Index ἀνδρωθέντας.
ἀνεγείρω, errichten, erbauen: 94, 15. 96, 1. 99, 11. 213, 21. 218, 24. 224, 9 τρόπαια ἐν .. ναῶν ἀφιερώμασιν ἀνεγηγερμένα. 248, 23.
ἀνέδην, ungehindert: 105, 4 ~ (ἀναίδην HSS) ἐκπορνεύειν συνεχώρουν. 184, 14 Or. φύεσθαι ~ (ἀναίδην HSS) καὶ πανταχοῦ.
ἀνείδεος: vgl. ἄμορφος.
ἀνειδωλοποιέω (schlechtere Lesart εἰδωλ.) 235, 24.
ἀνειμένως: 130, 19 ~ ἀκροᾶσθαι, in nachlässiger Stellung.
ἀνείμων: 128, 11 γυμνοῖς καὶ ἀνείμοσι. 136, 6 πτωχοῖς ἀνείμοσι.
ἀνείργω: 51, 6 C. πᾶσαν ~ουσα ἀμφιβολίαν. 53, 28 C. τὰς οὐ προσηκούσας βασάνους ἀπὸ τῶν οὐδὲν αἰτίων .. ~ειν.
ἀνείσφορος, steuerfrei: 118, 23.
ἀνέκαθεν, von Alters: 31, 3 βασιλικοῦ ~ αἵματος. 42, 27 ἐκ προγόνων τῶν ἀνέκαθεν.
ἀνεμπόδιστος: 169, 4 Or. εὐχῶν ἀνθρωπίνων ταχεῖα καὶ ~ος βεβαίωσις.
ἀνενδεής, nicht bedürfend: 158, 5 Or. ~ τῆς παρὰ τῶν φθαρτῶν ἐπιτιμίας.
ἀνεξάλειπτος: 26, 17 ~οις ἐγχαράξας τύποις; vgl.

219, 14 ἀνεξάλειπτον (der Text kaum richtig) σωτηρίον τουτὶ σημεῖον.
ἀνεξέλεγκτος, nicht ausgeforscht: 157, 16 Or.
ἀνεξέταστος . 155, 28 Or.
ἀνεξικακέω . . . 45, 26.
ἀνεξικακία: 106, 3. 139, 25.
ἀνεξίκακος: 167, 1 Or. τὸ μεγαλόψυχον καὶ ~ον.
ἀνεξικάκως, langmütig: 28, 31 ἔφερεν ~. 83, 17 ~ ἐπηκροᾶτο. 88, 33 ἐμεσίτευε τοῖς αὐτοῖς ~.
ἀνεπηρέαστος, nicht gekränkt, verschont: 49, 26 πάντων λειτουργημάτων ~.
ἀνεπίληπτος, unantastbar, untadelhaft: 62, 28 C. ~ου ὁσιότητος.
ἀνεπισκίαστος, nicht unklar: 259, 31 λαμπραῖς καὶ ~οις φωναῖς.
ἀνεπιτρόπευτος, ohne Vormund: 240, 12 ἀπρονόητα καὶ ~α.
ἄνεσις, Erholung: 55, 9 C. τῶν πόνων ἀηδίας εἰς πραεῖαν ~ιν καταλύσαντες. 79, 17 ἀνέσει τὴν σχολὴν ἀνατιθέντων. 86, 14 C. ἐν ἑορταῖς καὶ ἀνέσεσιν ἐξετάζεσθαι. — 139, 27 ἐπιτριβῆς ~ιν ἀπλήστων .. ἀνδρῶν, Zügellosigkeit.
ἀνέστιος: 10, 18 ἄτεκνον ἄρριζον ~ον. 76, 13 ἀοίκους καὶ ~ους.
ἀνευρίσκω: 158, 26 Or. ἀνηυρίσκοντο.
ἀνευρύνω: 94, 8 ~όμενα, sich ausbreitend.
ἀνευφημέω, laut preisen: 146, 17 τὸν μακάριον (Constantin) ~. 223, 10 τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν ~.
ἀνέφικτος: 227, 13 ~ος, ἀπροσπέλαστος (von Gott).
ἀνέχομαι: 85, 29 C. οὐκ ἄν ποτε ποιεῖν ἀνεξόμεθα. 95, 23 γένεσιν ὑπομεῖναι ὁ μεθ' ἡμῶν θεὸς ἠνέσχετο. — 5, 20 Index: Genet. 3, 19 Index: Genet + Infin.! — 152, 13 Index τοὺς ἀνασχομένους, die welche ausgehalten haben. — Activum: 64, 20 C. καθαρὸν φῶς ἀνασχών, hochhalten, „aufpflanzen".
ἀνήκεστος: 52, 13 C. ὕβρεσι καὶ κολάσεσιν ~οις (die härtesten Strafen, oder Todesstrafen) ὑποβαλεῖν.
ἀνήκω: 70, 19 C. μὴ πρὸς τὴν τοῦ παντὸς νόμου δύναμιν ἀνήκει, bezieht sich nicht auf. 157, 6 Or. ἄλλῳ ταῦτα ἀνήκειν θεῷ, gehören.
ἀνήμερος: 214, 15 ~ων βαρβάρων. 215, 25 ἀνδρῶν τὰ ~α φῦλα.
ἀνήρ: 10, 12 συντελέσαι εἰς ἄνδρας, gezählt werden unter. 13, 11 ὁ χρόνος τὸν μὲν εἰς ἄνδρας ἐκάλει, zum Mannesalter. 138, 23 εἰς ἄνδρας προιοῦσιν αὐτοῖς, zu Männern erwachsen.
ἀνήροτος: 186, 3 Or. (Verg.); 186, 21 Or.
ἀνθέριξ, Ähre: 184, 29 Or. (Verg.).
ἀνθέω: 10, 17 ἄρτι μικρὸν ἀνθούσης αὐτῷ τῆς ὥρας, als er kaum in der Blüte seiner Jugend war. 13, 26 ὡραῖος ἀνθοῦσιν (hervorspriessend) ἰούλοις. 135, 21 τὰ παρ' αὐτοῖς ἀνθοῦντα κάλλη τῆς τοῦ θεοῦ νεολαίας (von Bischöfen). 252, 7 ἀνθεῖν καὶ νεάζειν.
ἀνθομολογέομαι: 35, 24 τῷ τῶν Χριστιανῶν ἀνθωμολογεῖτο θεῷ, Übereinkunft treffen, Frieden schliessen mit.
ἄνθος, Pracht, Glanz: 8, 21 κηροχύτου γραφῆς ~εσιν. 78, 20 ~η χρωμάτων ἠνίττετο. 120, 19 χρυσῷ καὶ ~εσι καθυφασμένας βαρβαρικὰς στολάς. 205, 14 ἐσθῆτα χρυσοϋφῆ ποικίλοις ~εσι ἐξυφασμένην. 207, 28 χρώμασιν ὡραίοις καὶ νεαροῖς ~εσι. 195, 3 δεπάεσσιν ὡραίοις ~σιν κεκαλλιεπημένοις, Bechern mit schönen (Rede-) blüten geziert. 206, 8 θεογνωσίας ~εσι φαιδρυνομένων.
ἀνθρώπειος: 52, 30 C. τὰ ~α, das Menschengeschlecht. 59, 9 C. πάντα τὰ ~α (oder ἀνθρώπινα).
ἀνθρώπινος: 122, 24 πᾶν τὸ ἀνθρώπινον, alle Menschen.
ἀνθρωποβορέω: 251, 32.
ἀνθρωποθυσία: 253, 13. 253, 18.
ἀνθρωποκτονέω: 239, 3.
ἀνθρωπόμορφος: 188, 31 Or. ἐν τοῖς ὑπὸ τεκτόνων .. ἐσκευασμένοις ~οις.
ἀνθρωποπάθεια, menschliche Leidenschaft: 224, 22.
ἄνθρωπος: 84, 7 οἱ τοῦ θεοῦ ἄνθρωποι, die Bischöfe.
ἀνθρωπότης, lat. humanitas: 65, 6 C.
ἀνιάτως: 19, 24 ~ ἔχοντα πρὸς .. 28, 34.
ἀνίερος: 247, 32 ἀνάγνων καὶ ~ων δαιμόνων.
ἀνίημι: 198, 13 ἀνειμένα πεδία, weit, offen.
ἄνιπτος: 195, 9 ~οις ἐπιβαίνειν ποσίν.
ἀνίστημι, aufbauen, errichten: 46, 19 τρόπαια ἀνίστων (Impf.). 76, 23 καινοτέρας (sc. ἐκκλησίας) ἀνίστασθαι. 94, 30 τὸν νεὼν .. ἀνίστη. 132, 27 ἐκκλησίας ἐκ θεμελίων ἀνιστῶντες. — 123, 27.
ἀνιστορέω, untersuchen: 95, 15 τὴν ἀξιάγαστον ~ήσουσα γῆν. [123, 27 falsche Lesart].
ἀνίσχω: 93, 28; 137, 30 u. 138, 5 πρὸς ~οντα ἥλιον.
ἀνοήτως: 51, 26 C. ~ ἐκμανέντας. 162, 7 Or. μηδὲν ἀλόγως μηδ' ~ γενέσθαι.
ἄνοια: 70, 7 C. παιδικαῖς ~αις ἁρμόττοντα.
ἀνοίγνυμι: 71, 17 C. ἀνοίξατε .. τῆς ἑῴας τὴν ὁδόν.
ἀνοίκειος: 224, 17 ἀπρεπὲς καὶ ~ον. 245, 17 ~ον τῆς ἐπαγγελίας.
ἀνοινία: 255, 19 ἀσιτίαις τε καὶ ~αις.
ἀνομβρέω, fluten, fliessen: 221, 6. 224, 7. 230, 4.
[ἀνομολογέω: 48, 12 in schlechteren HSS, statt ὁμολογ.].

ἄνομος, gesetzlos: 103, 9 ἐν ~ῳ καὶ ἀπροστάτῃ χώρῳ.
ἀνόνητος: 12, 21. 61, 31 C.
ἀνόρεκτος: 170, 34 Or. ~ους παρέχειν τὰς ἀκοάς, unwillig.
ἀνόσιος: 60, 22 C. τῆς ~ου βουλήσεως.
ἀνοσιουργία: 23, 4 ~αις ἐγχειρῶν.
ἀντανακλάω: 141, 16 ταῖς ἡλίου αὐγαῖς ἀντανακλωμέναις, zurückgeworfen werden.
ἀνταποδοσις (vgl. HSS!), Vergeltung: 153, 6 Index.
ἀντεισάγω . . 69, 20 C.
ἀντεξετάζω, vergleichen: 189, 1 Or.
ἀντεπαρύομαι, dagegen schöpfen: 243, 17 (vgl. HSS!)
ἀντενεργετέω: 189, 21 Or.
ἀντέχομαι: 186, 17 Or. (Verg.) ἀνθέξεται εἵνεκα νίκης, Stand halten.
ἀντιβαίνω, Widerstand leisten: 107, 16 C.
ἀντιβολέω, bitten, anflehen: 21, 5. 47, 11. 130, 12. 130, 17.
ἀντίγραφον, Abschrift: 110, 6 C.
ἀντιγράφω, als Antwort schreiben: 130, 29.
ἀντιδίδωμι: 69, 17 C. ἴσην ἀλλήλαις ἀντιδότωσαν συγγνώμην.
ἀντιδυσωπέω, dagegen beschämen: 130, 17.
ἀντικαταλλάττομαι, eintauschen, annehmen: 132, 22 τὸν σωτήριον ~ηλλάξαντο νόμον. 132, 27 ἐκκλησίας ἐκ θεμελίων ἀνιστῶντες [τὰ] τῆς προτέρας ~ηλλάττοντο πλάνης, gegen (Gen.) 203, 31 θηρὸς ἀγρίου θυμον βασιλικῆς ἡμερότητος (Gen.) ~αλλαξάμενος. 225, 28 τὸ σέβας τοῦ κοσμοποιοῦ . . θεοῦ τοῖς πρὸς αὐτοῦ γεννηθεῖσιν (Dat.) ~αλλαξάμενοι.
ἀντίκειμαι: 22, 16 πάσης ~μένης καὶ πολεμίας δυνάμεως. 185, 22 Or. τῆς ~μένης δυνάμεως.
ἄντικρυς, geradezu, (ausdrücklich). 9, 28. 33, 5. 103, 25. — gegenüber (mit Genet.). 93, 12. 94, 18. — 174, 14 Or., gegen: φάρμακον . . ἄντικρυς τοῦ . . φθόνου. 185, 21 Or.
ἀντιλαμβάνομαι, sich an etwas halten (mit Genet.): 83, 19. 85, 18 C.
ἀντίληψις, Beistand: 259, 14.
ἀντιλογία: 130, 32 C. τὴν τοῦ πάσχα ~αν, der Widerspruch, der Streit betreffend das Osterfest.
ἀντιλογικός: 163, 10 Or. τοὺς ~οὺς λόγους (Platonisch).
ἀντιμέμφομαι . . 83, 16.
ἀντίπαλος: 77, 28 τῆς τῶν ἀθέων πληθύος ~ον.
ἀντιπαραβάλλω, dagegen halten: 217, 32 τὰ νέα τοῖς παλαιοῖς ~.
ἀντιπαράθεσις . . 217, 33.
ἀντιπαρεξάγω: 201, 25 ἡ ἐξ ἰσοτιμίας (τῇ μοναρχίᾳ) ~ομένη πολυαρχία, die dagegen gestellt wird, die sich damit vergleicht.
ἀντιπαρέρχομαι: 214, 21 τὴν τῶν φιλτάτων ἀντιπαρελθεῖν σωτηρίαν, versäumen, vernachlässigen (vgl. Luk. 10, 31).
ἀντιποιέομαι, nachstreben, mit Genet: 107, 18 C. τῆς εἰρήνης ~. 171, 3 Or. 173, 28 Or.
ἀντιπρόσωπος: 93, 10 ~ος τῇ πάλαι βοωμένῃ, gegenüber.
ἀντίρροπος: 173, 25 Or. δυναστείας ἀντιρρόπου (ἀντίρροπος HSS) θεοῦ δυναστείᾳ (Dat.). 173, 31 Or. μόνη ~ος θεοῦ δυνάμεως (Genet.) ἀνθρωπίνη δύναμις.
ἀντιτείνω: 135, 4 C. ὅροις αὐτοκράτορος . . ~ειν, widerstehen.
ἀντιτίθημι, entgegenstellen: 68, 24 C.
ἀντιτιμάω: 117, 30 Index.
ἀντιτύπως: 175, 11 Or. τὰ κύματα φέροντα ~ (als Abdruck?) θεοῦ τε καὶ τῶν δικαίων ἀνδρῶν πορευομένων ἴχνη.
ἀντιφθέγγομαι, widersprechen: 58, 8 C. 109, 21 C. τῆς δικαιοσύνης ~μένης αὐτοῖς.
ἀντιφώνησις, Antwort: 130, 27. 132, 11.
ἀντίψυχον, Ersatz für das Leben: 247, 31.
ἀντλία, sentina: 108, 29 C.
ἄντρον: 89, 25 τὸ σωτήριον ~ον; 90, 3; 91, 10; 136, 28. 91, 2 τὸ ἅγιον τῶν ἁγίων ἄντρον. 93, 18 τὸ ἱερὸν ~ον. 93, 24 τὸ σεμνὸν ~ον. 95, 6 τῷ τῆς πρώτης τοῦ σωτῆρος θεοφανείας ~ον. 96, 7 ἐπὶ δύο μυστικῶν ~ων. — 104, 27 πᾶν σκοτεινὸν ~ον.
ἀνυμνέω: 10, 7. 10, 22. 13, 2. 26, 5 u. oft.
ἀνυπερθέτως, ohne Aufschub: 41, 25.
ἀνυπόστατος: 161, 18 Or. ἦχος ὀνόματος ~ου, ohne Subsistenz.
ἀνυτικός, erfolgreich: 170, 27 Or.
ἀνυψόω: 98, 26 ~ νικητήρια. 222, 2 οἴκους βασιλικοὺς ~, errichten. — 76, 19 ~ τῇ παρ' αὐτῷ τιμῇ, verherrlichen. 93, 13 τὴν κατὰ τοῦ θανάτου σωτήριον νίκην . . ~ φιλοτιμίαις. 95, 32 τὴν μνήμην . . ~. 221, 24 τοῦ παντὸς ἀγῶνος τὰς σωτηρίους ~ νίκας. 143, 27 τὴν φωνὴν ~. erheben.
ἄνω: 22, 13 ~ μετέωρον nach oben; 219, 23.
ἄνωθεν: 76, 21 ~ ἐξ ὕψους von oben her. 90, 21 u. 102, 28 ~ ἀφ' ὑψηλοῦ. 51, 5 C. ~ τε καὶ πάλαι, iam pridem. 51, 20 C. εἰς τοὺς ~ εἰς δεῦρο παρατείναντας χρόνους.
ἀνωμαλία: 117, 7 Index ~ σώματος. 142, 21 ~ τοῦ σώματος.
ἀνωτάτω: 100, 30 C. τὴν ~ κόλασιν. 146, 7 τῆς ~ βασιλείας; 199, 9. — 196, 9 βασιλέως τοῦ ~ (Cod. N. ἀνωτάτου). 196, 19 τὸν πάντων ἀνωτάτω (ἀνώτατον HSS). 196, 29 τοῖς ~.

ὕμνοις. 252, 17 τὸν ~ θεόν. — 17, 8 τῇ τῶν ~ τιμῇ, der Höchsten. 60, 3 ἐπὶ τῶν ~, die höchsten Beamten. — 66, 18 περὶ τῶν ~, die wichtigsten Sachen. — 219, 23. — 227, 7 ἐπέκεινα καὶ ~. 227, 12 ~ τε καὶ ἐπέκεινα.

ἀξία, Würde, dignitas: 49, 22 στρατιωτικῆς ~ας ἀποβλήτους. 55, 12 C. 55, 17 C. 118, 16. 145, 18 οἱ ἐπ' ~ας die Würdenträger. — 8, 8 τυγχάνειν τῆς τῶν ἐφαμίλλων ὕμνων ~ας, verdienter Preis, Lob.— 69, 7 κατ' ~αν ἑρμηνεῦσαι. 159, 31 Or. τὸ κατ' ~αν, was sie verdienen. 60, 26 C. ἐλάττονα τῆς ~ας, als es gebührt. 122, 7 C. τὰ πρὸς ~αν νέμων, nach Verdienst.

ἀξιάγαστος: 95, 15 τὴν ~ον γῆν (Palästina).

ἀξιοζήλωτος . . 97, 26.

ἀξιομνημόνευτος: 8, 16. 12, 33.

ἀξιόχρεως: 169, 31 Or. ἰατρὸς ~ως tauglich. 127, 26 ἐπὶ μαρτύρων . . ~ων, glaubwürdig.

ἀξιόω: 21, 30 ὁ ἡμᾶς ὀφθαλμοῖς παραλαβεῖν αὐτὸς βασιλεὺς ἠξίωσεν, hielt uns für würdig. 46, 13 θεοῦ βουλῇ πάντα πράττειν ἠξίου, hielt für richtig. 224, 26 ὃν συγγνώμης ἀξιῶν. 107, 20 C. fragen.

ἀξίωμα, dignitas, Würde: 28, 3. 32, 29 τῶν .. ἀξιωμάτων αἱ τάξεις die Reihen der . . Würden. 49, 25. 60, 2. 97, 20 ~ατι βασιλικῷ. 110, 24 πρὸς τὸ τῆς ἐπισκοπῆς ~α. 118, 11 ὑπαρχικῶν (ὑπατικῶν die meisten HSS) ~άτων. 118, 14. 120, 24 Ῥωμαϊκοῖς ~ασι.

ἀξίως: 188, 4 Or. προσηκόντως τε καὶ ~ τοῖς ἑαυτῷ τετολμημένοις.

ἄοκνος: 12, 5 ~ων εὐτυχῆσαι συγγραφέων.

ἀολλής: 183, 2 Or. (Verg.) ἀόρατος: 230, 6 ~ος καὶ ἀφανής.

ἀπαγριόω: 215, 28 τὸ ἀπηνὲς καὶ ἀπηγριωμένον τῆς δαιμόνων φύσεως.

ἀπάγω: 253, 25 ἦγεν τε καὶ ἀπῆγεν.

ἀπαθής: 139, 15 ἀπαθὲς καὶ ἄλυτον . . τὸ σῶμα.

ἀπαθῶς, gefühllos: 214, 28 ~ παρίδοι.

ἀπαιτέω: 61, 4 C. ἔνθα ἂν χρεία ἀπαιτῇ.

ἀπαίτησις, Zurückforderung: 57, 12 C.

ἀπαιωρέομαι: 22, 6 ὀθόνη τις ἐκκρεμὴς ἀπηώρητο, herabhangen. 77, 23 πᾶν ξίφος . . ἀπηώρητο, war aufgehängt.

ἁπαλός: 13, 26 ἄρτι νέος ἁπαλὸς ὡραῖος τ'. 138, 21 ἁπαλοῖς ἔτι τὴν ἡλικίαν τοῖς καίσαρσιν.

ἁπαλύνω . . . . 234, 3.

ἀπάνθρωπος: 56, 4 C. u. oft.

ἁπανταχοῦ: 15, 16 ~ γῆς. 79, 13 τῶν ~ λαῶν. 85, 5 C. πάντας τοὺς ~.

ἀπαντάω: 108, 14 C. begegnen, vorkommen. 51, 15 C. ἰσχὺς ἀρίστη καὶ μετ' ἐλπίδων ἀγαθῶν ἁπαντῶσα, d. h. vereinigt mit. 80, 18. 137, 31 sich einfinden.

ἀπαράβατος: 159, 14 Or. εἱμαρμένης θεσμὸς ~ος.

ἀπαραλείπτως: 259, 19 Or.

ἀπ-αρέσκω: 166, 25 Or.

ἀπαρκέω: 8, 26. 35, 1. 90, 27.

ἀπαρνέομαι: 103, 6 τὸ σεμνὸν τῆς φύσεως ~, verleugnen. 203, 28 τὸν βασιλέα τῶν ὅλων ~ηθείς.

ἀπαρτίζω: 94, 7 γλυφαῖς φαντωμάτων ἀπηρτισμένα, vollendet, ausgearbeitet.

ἀπαρχή, Erstling (des Opfers): 247, 12 ~ τῆς κοινῆς ἡμῶν ἐλπίδος. 248, 21 τῆς κοινῆς ἡμῶν σωτηρίας τὴν ~ήν.

ἅπας: 70, 20 C.; 88, 17 ἐξ ἅπαντος, omnino, durchaus.

ἀπαστράπτω: 196, 21 φῶς ἀμφ' αὐτὸν ~ον.

ἀπαύγασμα: 202, 4 φωτὸς ~α πατρικοῦ (vgl. Hebr. 1, 3).

ἀπειθῶς: 28, 30 ~ ἔχοντας.

ἀπεικάζω: 170, 4 Or. τοῖς ἀλόγοις τῶν ζώων ἀπεικασμένους, nachgebildet.

ἀπεικονίζω: 204, 18 πρὸς τὴν ἀρχέτυπον . . ἀπεικονισμένος ἰδέαν.

ἀπεικότως, mit Unrecht: 52, 2 C. 63, 27 C. 191, 9 Or.

ἀπειλή: 23, 2 τοῦ τυραννικοῦ πυρὸς τὴν ~ήν.

ἀπείρηται, es ist verboten: 60, 1. 113, 9. 123, 28 τῶν ἀπειρημένων, das Verbotene.

ἀπειρέσιος: 186, 12 Or. (Verg.) αἰῶνος ~ου.

ἀπειρομεγέθης: 198, 12 τῆς ~ους δυνάμεως.

ἄπειρος: 187, 12 Or. λέκτρων ἄπειρον, unbekannt mit der Ehe. 187, 23 Or. ὁ ~ος ὄχλος τῆς σῆς ἐπικουρίας.

ἀπείρως: 152, 11 Index, unendlich.

ἀπελεγκτικός: 61, 13 διδασκαλίαν ~ὴν τῆς . . πλάνης.

ἀπελπίζω: 175, 19 Or. ~ τῆς πρὸς αὐτὸν καταφυγῆς, verzweifeln an.

ἀπεργάζομαι, machen: 124, 14 σύμπαντας ἀνθρώπους θεοσεβεῖς ~. 209, 4 ἵππον . . λαμπρὸν ~.

ἀπεργασία: 184, 24 Or. τὴν εἰς αἰώνιον διαμονὴν ~αν, Verfertigung, Einrichtung.

ἀπεριβλέπτως, unvorsichtig: 47, 24.

ἀπερίγραπτος: 123, 8 C. ~ον τὴν χάριν, unendlich.

ἀπερίγραφος: 211, 20 εἰς ~ον τέλος μηκυνόμενος, unendlich.

ἀπερίστατος, hülflos: 28, 4 γυναικῶν χηρῶν τὸ ~ον Hülflosigkeit. 96, 21 πένησι γυμνοῖς καὶ ~οις.

ἀπέρχομαι: 57, 1 C. τοῖς ἀπελθοῦσι, die Verschiedenen, Gestorbenen.

ἀπευκτός, verabscheuenswert: 8, 14 ~ὰ τοῦ βίου τὰ τέλη.

ἀπέχθεια: 135, 5 C. μήτε

πρὸς ἀπέχθειαν μήτε πρὸς χάριν, neque ira neque gratia.
ἀπεχθῶς: 137, 19 ~ τῆς φωνῆς ἐπακούσας, böse, verdrossen.
ἀπήνεια, Härte, Unmenschlichkeit: 111, 34 C. ~ας πλήρη.
ἀπηνής, hart: 127, 1 ~ης νόμος. 215, 28 τὸ ~ὲς . . τῆς δαιμόνων φύσεως.
ἁπλανής: 9, 12 τῆς ~οῦς θεοσεβείας. — 208, 20 ~ῶν ἀστέρων, Fixsterne.
ἁπλάστως, ungeheuchelt: 253, 5.
ἄπλετος: 64, 28 C. ἁπλέτου ῥεύματος μέτρῳ.
ἀπληστία: 58, 5 C. τὰς ~ας, unersättliche Begierde. 129, 18 C. ~αν. — 129, 4 ~α φιλοχρημοσύνης.
ἄπληστος, unersättlich: 139, 27 ~ων καὶ μοχθηρῶν ἀνδρῶν. — 59, 1 C. τὰς ~ους ἐπιθυμίας. — 26, 9 μετ' ~ου χαρᾶς, unendlich, gross.
ἁπλόω, ausbreiten: 228, 18 λόγος θεοῦ . . διὰ πάντων ἑαυτὸν ἁπλώσας. 233, 9 ψυχὴ ἀφανῶς ἥπλωται δι' ὅλων μία. — 27, 10 ἥπλοῦτο . . βασιλικὸν ἅπανταχοῦ γράμμα; 49, 8 veröffentlichen. — 104, 2 κατὰ γῆς ἥπλοῦτο, lag zu Boden.
ἁπλῶς: 25, 4 ~ εἰπεῖν. 33, 3 μηδ' ~ schlechthin nicht.
ἀποβαίνω: 10, 12 ὠκύμορον ~, verscheiden. 51, 16 C. τὰ ἀποβαίνοντα, die Folgen. 159, 24 Or. ablaufen.
ἀποβάλλω: 18, 16 τὸ μόνον λυπηρὸν . . τῆς ψυχῆς ~. 49, 22 τοὺς στρατιωτικῆς ἀξίας ἀποβλήτους γενομένους. 130, 6 μνήμης οὗ μοι δοκεῖ ἀπόβλητον εἶναι. 224, 22 εἰ ἀπόβλητοι . . ἐκεῖνοι, verwerflich.
ἀποβολή, iactura: 54, 13 C. τῆς οὐσίας ~.
ἀπογεννάω: 171, 30 Or. 231, 29.
ἀπογινώσκω: 32, 16 τὸν σωφροσύνης κόσμον ⟨τῆς⟩ τῶν ἀνθρώπων ἀπεγίνωσκε φύσεως, nicht anerkennen. 79, 4 τοὺς ἀπεγνωσμένους, desperati, die zum äussersten Gebrachten. 215, 15 τοὺς πρὸς ἁπάντων ἀπεγνωσμένους, die von allen Aufgegebenen. 240, 32.
ἀπογυμνόω: 77, 8 ~ τὴν πλάνην.
ἀποδείκνυμι: 16, 14 αὐτῷ τοιῷδε . . ἀποδειχθέντι, sich gezeigt. 256, 12. 148, 4 Χριστιανῷ ἀποδειχθέντι Κωνσταντίνῳ. — 19, 2 τοιοῦδε πατρὸς διάδοχον ἀποδειχθέντα, ernannt. 51, 11 C. τὸ τῆς ἀμφιβολίας ἄλογον ἀποδέδεικται, ist klar geworden. — 9, 18 νικητὴν ~, machen zu; 91, 14 μέγα καὶ πλούσιον ~ τὸ ἔργον. 100, 27 C. ὅπως . . συνέδριον ἀποδειχθῇ, gemacht werden zu; und oft.
ἀποδέχομαι, annehmen, glauben: 21, 9. — beifällig aufnehmen, billigen: 132, 14 τὴν πρᾶξιν. 215, 5. 156, 2 Or. 159, 19 Or. mit Acc. c. Inf. — wegen etwas (Genet.) loben: 15, 13. 16, 3. 28, 28. 189, 24.
ἀποδέω: 16, 26 ὡς μηδὲν ~εῖν ἐκκλησίας θεοῦ. 94, 4 χρῆμα κάλλους τῆς ἐκ μαρμάρου προσόψεως οὐδὲν ἀποδέον. 250, 17 μηδὲν ~εῖν . . μιᾶς εὐνομουμένης οἰκετείας, nicht nachstehen, nicht verschieden sein von.
ἀποδίδωμι: reddere, zurückgeben: 50, 5 εἰς τοὐπίσω τοῖς δεσπόταις ~. 54, 15 C. 54, 21 C. 60, 27 C. 70, 33 C. ἀπόδοτε τῷ λαῷ τὰς οἰκείας περιπλοκάς. 71, 5 C. — 46, 7 τῷ θεῷ τὰς εὐχάς. 147, 6. 219, 11. 40, 19. — λόγον ~ vortragen: 42, 26. 82, 10. 82, 15. — 102, 22 τὸν ἀποδοθέντα τρόπον, in angegebener, genannter Weise.
ἀποδοχή: 127, 12 Lob.
ἀποδίομαι, abdicare: 4, 11 Index.
ἀποθαυμάζω . . 225, 10.
ἀποθεσπίζω, weissagen: 185, 14 Or.
ἀποικία: 113, 21 ὥσπερ ἐξ ~ας ἐπανιόντες.
ἄποιος: 187, 11 Or. ~ος δύναμις.
ἀποκαθαίρω: 9, 23 τὸν θνητὸν ~ βίον. 212, 3 τὸν ἀνθρώπειον ~ βίον.
ἀποκαθίστημι: 26, 26 C. τὸν δῆμον Ῥωμαίων τῇ ἀρχαίᾳ ἐπιφανείᾳ . . ἀποκατέστησα, restitui. 54, 11 C. χωρίοις πατρῴοις ἀποκαταστάντες, restituti. 57, 10 C. 58, 14 C. 58, 22 C. 161, 4 Or. 170, 8 Or. 170, 21 Or.
ἀποκαλέω: 9, 28. 89, 8. 111, 5.
ἀποκατάστασις: 169, 12 C. εἰς τὸ ζῆν ~.
ἀ⟨πο⟩καταστατικός: 210, 32.
ἀποκηρύττω: 177, 12 Or. τὰς ψυχὰς αὐτῶν τοῦ ἁγίου πνεύματος, lossagen. 190, 20 Or. ~ ἑαυτὸν τῆς ἀρχῆς, abdicare.
ἀποκλάομαι: 63, 8 C. ὁ . . κόσμος τῷ λύθρῳ χραινόμενος ἀπεκλάετο, beklagte, dass sie. 144, 2 σφᾶς αὐτοὺς ἐρήμους ἔσεσθαι ἀποκλαιόμενοι (ἀποκλαόμενοι wohl richtiger). 144, 26 τὸν εὐεργέτην ἀπεκλάοντο.
ἀποκλείω: 15, 30 τῶν πρὸς ἑαυτὸν ἀποκεκλεῖσθαι παρόδων. 40, 17 τὰς δ' (sc. ἐκκλησίας) ~. 71, 18 C. ὁδόν, ἣν . . ἀπεκλείσατε, versperren. 108, 21 C. ~ πᾶσαν στασιώδη καὶ ἄτακτον βοήν.
[ἀποκλήρους: 62 6 C, falsche Lesart für ἀποσκλήρους].
ἀποκλίνω: 21, 15 τῆς ἡμέρας ~ούσης, sich neigen.
ἀποκλύζω: 158, 12 Or. ἁλμυρὸν ἀποκλύσασθαι στόμα (πόμα HSS).
ἀποκναίω quälen: 105, 25 ἀποκναίσαντα (HSS, wahrsch. ἀποκναισθέντα) ταῖς ἡμετέραις ταραχαῖς.

ἀποκνέω: 203, 12. 235, 26. 236, 31.
ἀποκρύφως: 170, 2 Or. — 182, 16 Or.
ἀποκύησις: 168, 10 Or. Schwangerschaft.
ἀπολαμβάνω, wegnehmen, hinwegraffen: 10, 13 κώμοις ἀποληφθέντα καὶ μέθαις. — teilen: 30, 19 ἀρχὴν δυσὶ τμήμασιν ἀπολη φθεῖσαν. — absondern: 141, 22 μέσον αὐτῷ νεῷ τὸ αἴθριον ~ουσαι. — in Besitz nehmen, gewinnen: 46, 19 νίκην. 96, 11 καρπὸν ἐπάξιον. 17, 7 τὰ πρωτεῖα. 48, 25 τὴν ἑῴαν. 95, 4 u. 221, 20 χώρας. 221, 5 δύο τμήματα τῆς ἑῴας. 81, 17 τὴν προσήκουσαν ἕδραν. — wiedernehmen, wiedererhalten: 15, 12 τὰ πάντα. 49, 24 τὰς οἰκείας. 91, 3 τὴν ὁμοίαν εἰκόνα. 130, 22 τὰς συνήθεις διατριβάς. 211, 6 αὖθις ἀρχὴν γενέσεως ἀπολαβοῦσα. — einnehmen, umfassen: 22, 11 σύμμετρον μήκους τε καὶ πλάτους περιγραφήν. 210, 14. 210, 17. 210, 19. — aufnehmen: 61, 18 τὴν γραφὴν τῷ παρόντι λόγῳ. 211, 29 ψυχὰς τοῖς αὐτοῦ κόλποις ~. — aufnehmen, empfangen, fast = grüssen: 7, 3 τὸν καλλίνικον μέσον ἀπολαβόντες συνόδου. 82, 20 C. συνηγμένους ὁμοῦ πάντας ἀπολαβεῖν. 250, 16 ἠσπάζοντο καὶ ἀπελάμβανον.
ἀπόλαυσις: 64, 6 C. ἡσυχίας ~.
ἀπολιμπάνομαι: 30, 26 μιμήσεως τοῦ θεοφιλοῦς ~, unterlassen. 227, 20 τῆς ἄκρας ~, nicht erreichen. 80, 14 οὐδὲ Σκύθης ἀπελίμπανετο τῆς χορείας, wegbleiben. 135, 24 οὐ μὴν ἀπελιμπάνοντο Κιλίκων οἱ διαφέροντες.
ἀπολογία: 57, 18 C. ἀντ' ἀπολογίας προϊσχόμενοι, als Verteidigung.
ἀπομειλίσσομαι: 200, 5 δαίμονας ~.
ἀπόνοια: 9, 19 ψυχῆς ~; 220, 18. 56, 5 C. ἀνθρώπῳ ~ᾳ. 62, 1 C. τὸν τῆς διεστραμμένης ἀπονοίας βίον. 99, 25 C. ἐναγῶν ἀνθρώπων ~. 79, 7. τῆς τῶν φρενοβλαβῶν ~.
ἀποξενόω: 203, 27. 213, 27. ἐχθρῶν ἀλλοφύλων καὶ ἀπεξενωμένων, fremd.
ἀποπαύω: 34, 21 ~ διωμόν.
ἀποπίπτω: 231, 17 μακρὰν ~. 55, 10 C. τῆς κοινῆς παρρησίας ἀποπεσόντες, deiecti.
ἀποπλανάομαι: 21, 2 irre gehen.
ἀποπληρόω: 95, 14 τὰ χαριστήρια δι' εὐχῶν ~. 97, 28 θεσμοὺς ~ θείους. 139, 3. 143, 17. 146, 35 τὰ τῆς πρεπούσης ὁσίας ~. 147, 3. 211, 11.
ἄποπτος: 102, 31 ἐξ ἀπόπτου, aus der Ferne.
ἀποπτύω . . . . 224, 20.
ἀπόρρητος: 34, 12 περὶ τὰ μέσα τῶν ~ων τοῦ σώματος, die Schamglieder. 67, 12 C. ~ῳ διανοίας ὀφθαλμῷ, geheim. 70, 30 C. τῷ τῆς διανοίας ~ῷ. 104, 27 πᾶς ~ος μυχός. 125, 20 ἐν ~οις geheim; 259, 21. 142, 29 λόγων ~ων (geheimnisvoll, heilig) δυνάμει. 143, 18 τῶν ~ων (von der Taufe) μετεδίδοσαν. 211, 26 [λόγων] ~οι μυοῦσι θεολογίαι. 223, 23 λόγων ~ων μυήσεις. 223, 26. 259, 8 τὰς ~ους αὐτοῦ (sc. τοῦ σωτῆρος) ὑποβολάς.
ἀπορρίπτω: 27, 30 οἰκτροῖς τισι καὶ ἀπερριμμένοις, Verachtete. 78, 16 βυθοῖς θαλάττης ἀπερριμμένον.
ἀπόρροια: 199, 6 ταῖς ἄνωθεν βασιλικαῖς ~αις. 202, 13 θεϊκῆς ἐξ ~ας. 202, 33 τὰς πατρικὰς ~ας. 203, 21.
ἀπορρύπτομαι, abwaschen: 142, 28 ὅσα διαμαρτεῖν ἐπῆλθε, ταῦτ' ἀπορρύψασθαι τῆς ψυχῆς.
ἀποσβέννυμι: 9, 21 ἀπέσβησαν, sie wurden vernichtet. 220, 28 ἀποσβῆναι.
ἀποσείομαι: 28, 25 von sich entfernen.
ἀποσιωπάω, verschweigen. 99, 31 C.
ἀπόσκληρος, sehr hart: 62, 6 C. (falsche Lesart ἀποκλήρους).
ἀποσμήχω, abwischen: 209, 3 ~ ἵππον.
ἀποσοβέω, verjagen: 19, 23.
ἀποστάζω, herabträufeln: 155, 23 Or.
ἀπόστασις: 34, 12 Suppuration, Eiterfluss. — 160, 31 Or. ἐκ τῆς καταντικρὺ πρὸς τὸν ἥλιον ~εως, Abstand.
ἀποστατέω, abfallen, abtrünnig sein: 239, 25.
ἀποστατικός, aufrührerisch: 199, 13 τὰς ~ὰς δυνάμεις.
ἀποστολικός: 109, 9 C. τῇ ~ῇ παραδόσει. 109, 14 C. τὸν ~ὸν κανόνα. 110, 27 C. τὴν ~ὴν παράδοσιν.
ἀπόστολος: 110, 24 C. τῇ τῶν ~ων παραδόσει.
ἀποστίλβω, glänzen: 198, 5 χορείαις ἄστρων ~. 211, 16 ~ τῇ αἴγλῃ.
ἀποστρατεύομαι: 6, 3 Index, vom Kriegsdienst abgedankt werden.
ἀποστρέφομαι, aversari: 9, 26 ~ πλάνην. 28, 30 τοὺς ἀπειθῶς ἔχοντας ~. 187, 24 Or. τὸν θεὸν ~. 173, 26 Or. ἀνθρώπων ἀπεστραμμένων τὸν σώφρονα . . βίον.
ἀποστροφή: 127, 8 γυναικείας ~ μίξεως, Abscheu vor.
ἀποσχοινίζω: 227, 15 ἀπεσχοινισμένη, abgesondert.
ἀποσώζω: 58, 23 C. ἐκκλησίαις ἀποσωθῆναι (ἀποδοθῆναι Cod. V) reservari.
ἀποτελέομαι (Pass.) 156, 19 Or. 206, 5. — zu etwas werden: 125, 30. 138, 25. 204, 20.

ἀποτέλεσμα, Werk: 172, 9 Or. ⟨τὰ⟩ τῆς φύσεως ~ατα. 245, 8 u. 254, 10 ~ατα (Christi).
ἀποτέμνω: 249, 20 τὴν Αἴγυπτον ἀποτεμόντες (absondern) ἕτεροι κατεῖχον.
ἀπότευγμα, unglücklicher Ausgang: 192, 22 Or.
ἀποτίθημι: 14, 28 ἀπόθετον, aufbewahrt. — 57, 20 C. οὐκ ἦν οἷόν τε ἀποθέσθαι τηνικαῦτα, das Vermögen wegzugeben (andere Lesart ἀπέχεσθαι). — 18, 15 τὸν βίον ἀποτίθεσθαι, sterben. 50, 1 τὴν τελευτὴν ἀποθεμένων τοῦ βίου, sterben. 29, 23 τῶν τὴν ἀρχὴν ἀποθεμένων, niederlegen. 97, 14 ἡρίοις βασιλικοῖς ἀπετίθετο, wurde niedergelegt, begraben.
ἀποτολμάω: 137, 16 sehr kühn sein.
ἀποτρόπαιος, abscheulich: 54, 22 C. μετά τινος ~ου (προστρόπαιον FHL) ῥύπου. 121, 28 C. ὀσμὰς ἀηδεῖς καὶ ~ους. Subst.: Schutzmittel gegen, 212, 6 δαιμόνων ~ον. 247, 28. 248, 23. 249, 6.
ἀποτροπή: 159, 27 Or. προτροπαὶ ἐπὶ ἀρετὴν καὶ ~αὶ ἀπὸ τῶν μὴ δέοντων.
ἀποτροπιασμός, Abwendung: 24, 9 ~ τοῦ πολέμου.
ἀποτυπόω: 8, 25 ἀθανάτου ψυχῆς ~ οὖντα ἰδέας.
ἀπουσία, Abwesenheit: 18, 15.
ἀποφαίνω, zu etwas machen: 8, 16 ζηλωτὸν καὶ πολυύμνητον . . τὸν θάνατον ~. 10, 8 Κῦρον περιφανῆ βασιλέα ἀποφανθῆναι (gewesen). 13, 16. 89, 15. 92, 9 C. 97, 32 (ἐκκλησίας) . . τῶν προτέρων τιμιωτέρας ~. 98, 6 . . πόλιν ἐπώνυμον ~. 108, 5 C. (Medium). 122, 19 C. πολυθρύλητον τὸ παρ' ὑμῖν τρόπαιον ~. 132, 17 πόλις ἀποφανεῖσα, ὃ μὴ πρότερον ἦν. 215, 19. — 137, 17 erklären für. Mit Acc. c Inf., erklären, darthun dass: 16, 5. 108, 8 C. (Med.) 212, 32. — 210, 31 δέκα μονάδες μίαν ἀποφαίνουσι δεκάδα, ausmachen.
ἀπόφασις, Erklärung seiner Meinung, Behauptung: 69, 28 C. 173, 3 Or. τὴν δικαίαν τοῦ θεοῦ ~ιν, Urteilsspruch.
ἀποφέρω: 129, 22 ἀποίσεις, wegtragen. — 214, 7 ἀπηνέγκαντο βραβεῖα. 219, 11 νίκην ἀπηνέγκαντο. 251, 7 τοσοῦτον ἀρετῆς ἀπηνέγκατο. 243, 25 βλάβος τι . . ἀποφέρεσθαι.
ἀποφοιβάζω, wahrsagen: 179, 11 Or.
ἀποχή: 255, 18 τροφῶν ἀποχαῖς.
ἀπρονόητος: 69, 16 C. ἀπόκρισις ~ος, imprudens. ἀπρονοήτως 69, 5 C., unbedachtsam. 240, 12 ~α καὶ ἀνεπιτρόπευτα, ohne Vorsehung.
ἀπρόοπτος: 155, 2 Or. χυδαίων δήμων ἀπροόπτῳ φορᾷ, unbedächtig, imprudens.
ἀπροόπτως, improviso: 68, 23 C.
ἀπροσδόκητος . . 18, 12.
ἀπρόσιτος: 227, 13 φῶς οἰκῶν ~ον.
ἀπροσπέλαστος: 227, 13 (von Gott).
ἀπροστάτης: 103, 9 ὡς ἐν ἀνόμῳ καὶ ~ῃ χώρῳ, ohne Vorsteher.
ἀπροφασίστως, ohne Ursache: 41, 2.
ἀπροφύλακτος: 69, 16 C. ἐρώτησις ~ος, unvorsichtig.
ἅπτομαι: 43, 28 συμβολῆς ἥπτετο, anfangen. 46, 17 ξιφῶν ~, greifen zu. 48, 4. 106, 1. 45, 28 χειρόνων ἥπτετο τολμημάτων. 45, 2 ὡς μηδὲν (βέλος) ἅπτεσθαι, treffen. 68, 2 C. καρδίας τραῦμα ἥψατο. 187, 9 Or. (Verg.) ἥψω λεχέων.
ἀπώλεια, Untergang, Tod: 46, 3 κατὰ βαράθρων ~ας. 78, 19 κατὰ βυθῶν ~ας. 111, 24 C. 245, 13. 245, 21.
ἀραρίσκω: 175, 32 Or. τὰ ἀμφίβολα πρὸ τῶν ἀραρότων (sicher) προαιρεῖται.
ἀράσσω: 144, 23 τὰς κεφαλὰς ἤρασσον.
ἄρδευμα: 209, 5 πιάνας ~ασιν.
ἄρδην, gänzlich: 53, 1 C. ~ διαφθαρῆναι. 100, 10 C. ~ ἀφανισθέντων. 220, 27 ~ . . ἀποσβῆναι. 256, 14 ~ . . ἀρθῆναι.
ἀρέσκω: 86, 24 C. ἀρέσειν, ἵν' . . προσδέξηται, placere, ut.
ἀρεστός: 83, 10 C. τῷ . . θεῷ τὰ ~ά. 109, 8 C. 110, 5 C.
ἀρετή: 7, 17 θεοσεβείας ~. 50, 22 τοῦ λόγου τὴν ~ήν, Vortrefflichkeit. 66, 27 πίστεως ~. — von Gott: Kraft 59, 7 C. 63, 31 C. 104, 9. 158, 13 Or. τῶν ἀρετῶν τοῦ . . θεοῦ.
ἀριδείκετος: 180, 18 Or. (Or. Sib.).
ἀριπρεπῶς καὶ ἀριδήλως: 245, 25.
ἀριστεύς: 226, 12 τὸν ἐν πολέμοις ἀριστέα.
ἀρκέομαι (Pass.), zufrieden sein mit: 107, 26 C. ταῖς ἰδίαις γνώμαις (unklar!) ἕκαστον ἀρκεῖσθαι. 157, 9 Or. 182, 1 Or.
ἀρκέω: 67, 21 C. οὐδεμίαν ἑτέραν ἀρκοῦσαν τῷ πράγματι θεραπείαν, nützen.
ἄρκτος: 10, 28 ὑπ' αὐτῇ ἄρκτῳ, im äussersten Norden.
ἀρκτῷος: 86, 21 C. τῶν . . ~ων τῆς οἰκουμένης μερῶν.
ἁρμογή: 154, 3 Or. ~ὴ νέα τῶν πονησάντων ποτὲ σωμάτων. 164, 10 Or. συγκείμενον ἐκ σώματος ἁρμογῆς.
ἁρμοδίως: 123, 7 C. ~ τῇ σεαυτοῦ φιλανθρωπίᾳ (τῆς — φιλανθρωπίας HSS).
ἁρμόζω, passen, angemessen sein: 106, 28. 110, 5 C. ~ον τῇ ἐκκλησίᾳ. 167, 13 Or. ἁρμόζων (ἁρμόζον HSS) τῶν συμπάντων δήμων σωφρονισμός.

ἁρμονία: 32,4 διασκεδάζειν τὴν σύμφωνον ~αν. 88,6. 68, 26 C. ἐκ τῆς τοῦ κοινοῦ σώματος ~ας ἐχωρίσθη. 209, 12 μιᾷ συνδησάμενος ~ᾳ. 228, 9 ἄμφω εἰς ~αν συναγαγὼν μίαν.
ἀρνειός: 108, 11 C. 186, 6 Or. (Verg.).
ἀρνέομαι: 68, 25 C. ἡ σύνοδος ἠρνήθη, wurde verweigert.
ἅρπαγμα: 54, 23 C. οἷον ~ά τι τὴν ἐπάνοδον ποιησάμενοι, als einen „Fund".
ἅρπαξ: 129, 4 τοὺς ~αγας καὶ πλεονέκτας.
ἀρρενόω: 214, 6 ἠρρενωμέναι, männlich.
ἀρρητοποιία, schändliche Handlung: 24, 8. 240, 7.
ἄρρητος: 103, 8 ~οί τε καὶ ἐπίρρητοι πράξεις. 227, 12 (von Gott).
ἄρριζος: 221, 33 ~οί τε καὶ ἄοικοι.
ἀρρωστία: 244, 2 πᾶσα νόσος καὶ ~α.
ἀρτάω: 101, 12 C. τὰ καταθύμια τῆς θεοσεβείας ἠρτημένα, abhangen von. 187, 27 Or. ἐκ τοῦ .. καθήκοντος ἠρτῆσθαι. 210, 16 τῆς ἀνάρχου καὶ ἀγεννήτου φύσεως ἠρτημένη.
ἄρτιος: 210, 11 ἐξ ~ων καὶ περιττῶν ἀριθμῶν.
ἀρχάγγελος: 196, 25 θιάσοι ~ων.
ἀρχή: 17, 7 κατ' ἀρχάς, im Anfang. 22, 13 τῆς κάτω ἀρχῆς, vom unteren Ende. 68, 29 C. ἐξ ἀρχῆς, vom Anfang an, überhaupt. 68, 22 C. μηδ' ἀρχήν, überhaupt nicht. 109, 1 μὴ .. τὴν ἀρχήν. 256, 25. 158, 16 Or. τὰς ἀρχὰς στηρίξαι τοῦ παντός, fundamenta.
ἀρύτομαι, schöpfen: 196, 27 (ἀρυττόμενοι HSS).
ἀρχέτυπος, urbildlich: 201, 20 κατὰ τὴν ἀρχέτυπον ἰδέαν. 204, 17.
ἀρχηγός: 52, 22 C. οἱ τῆς τοσαύτης ~οἱ δυσσεβείας. 67, 29 C. ~οὺς τῆς τῶν ἐθνῶν σωτηρίας. 122, 12 C. θεὸν ὁμολογῶν πάντων ~όν καὶ πατέρα. 189, 22 Or. ~όν τῶν πάντων.
ἀρχιερεύς: 198, 23. 202, 3 (von dem Logos).
ἀρχιστράτηγος: 202, 3 (von dem Logos).
ἀρχιτέκτων: 226, 1. 226, 6.
ἄρχω: 15, 17 οἱ καθ' ἔθνος ἄρχοντες, die Provinzstatthalter. 126, 3. 128, 1. 214, 10. 60, 15 τοῖς κατὰ τόπον ἄρχουσι, an allen Orten. — 98, 24 u. 221, 2 τὴν Βιθυνῶν ἄρχουσαν, Hauptstadt.
ἀρωγός: 13, 12 δίκη ἡ τῶν ἀδικουμένων ~ός. 8, 10 C. τὴν θείαν πρόνοιαν καλέσας ~όν τῷ πράγματι. 217, 18 οὐκ ἦν ~ὸς οὐδείς.
ἄρωμα: 147, 19 θνήσκειν ἐπ' ~άτων.
ἀσάλευτος: 70, 32 C. ἡ περὶ τὸν θεὸν .. τιμὴ μενέτω παρ' ὑμῖν ~ος, unerschütterlich.
ἀσέλγεια, Ausschweifung: 126, 21. 157, 28 Or. ὕβρεσι καὶ ~αις. 191, 13 Or. εἰς λύμην ~ας.
ἀσελγής: 213, 17 ἀσελγῆ μύθων ἀναπλάσματα, ausschweifend.
ἄσημος: 23, 7 οὐκ ~οις καὶ ἀφανέσιν (sc. ἀνδράσι), unbekannt und unberühmt.
ἀσιτία, Fasten: 47, 5 ~αις καὶ κακώσει σώματος. 79, 16 ~αις καὶ κακοπαθείαις. 255, 18 ~αις τε καὶ ἀνοινίαις.
ἀσκέω: 94, 27 προπύλαια φιλοκαλῶς ἠσκημένα, ausarbeitet. 132, 9 ἐν πολυτελῶς ἠσκημένοις τεύχεσιν. 169, 9 Or. τὴν τοῦ μεγίστου πατρὸς ἔννοιαν ἀσκουμένων, sich mit den Gedanken an .. beschäftigen.
ἄσκησις, Religionsübung: 125, 24 ἐπιτείνων τὴν ~ιν. 142, 16 τῆς τοῦ πάσχα ἑορτῆς συνεπλήρου ~εις. — 136, 2 λόγων θείων ἐμπρέπων ~ει, Beschäftigung mit.
ἀσμενίζω: 45, 10 τῇ τῶν ἀνδρῶν ~ σωτηρίᾳ, zufrieden sein mit.
ἀσπάζομαι: 11, 2 ἐθελοντὶ ~μένους καὶ χαίροντας, huldigen. 145, 16 καὶ μετὰ θάνατον γονυκλινεῖς ἠσπάζοντο. 200, 19 τὸ δῶρον ἀσμένως ~, empfangen. — 88, 13 τοὺς.. φιλοφρονουμένους ~, lieben. 123, 12 τὴν .. πολιτείαν ~. 154, 18 Or. ~ τὸ δυσέλεγκτον τοῦ σκότους. 189, 17 Or. τὴν τῶν ἀνθρώπων ἀρετὴν ἀσπάζεσθαι τὸ θεῖον.
ἄσπαρτος: 186, 3 Or. (Verg.). 186, 21 Or.
ἄσπειστος, unversöhnlich: 249, 11 ἄσπειστος (ἄπιστος HSS) ἔχθρα.
ἀστασίαστος, ruhig: 64, 3 C. 134, 5 C.
ἀστοχέω: 118, 10 τοῦ προσδοκηθέντος ἠστόχησεν, verfehlen.
ἄστυ: 24, 1 ἐπ' αὐτοῦ μέσου τοῦ ἄστεος (vgl. HSS!), Rom. 24, 22 προελθεῖν .. πυλῶν ἄστεος, Rom. — 98, 3 πρὸ τοῦ ἄστεως (Cod. V, ἄστεος der übrigen HSS wohl richtiger) Constantinopel.
[ἀσύγχυτος: 164, 12 Or. ἀσύγχυτον καὶ ἄυλον, schlechtere Lesart statt: ἀσύνθετον καὶ ἄλυτον].
ἀσύστατος: 254, 5 μωρὸν καὶ ~ον τὸ ἐρώτημα, ungereimt.
ἀσφάλεια: 46, 13 δι' ~αν, aus Vorsicht. 63, 13 C. ἐν ~ᾳ ἔχειν. 141, 15 πρὸς ὑετῶν ~αν (der Text wahrsch. verdorben, vgl. HSS!).
ἀσφαλής: 11, 26 ~ὲς καὶ ἀκίνδυνον. 30, 5 ἐν ~εῖ τὴν ζωὴν διῆγεν. 35, 15 ἐν ~εῖ κεῖσθαι τὴν ζωήν. 102, 19 ἐν ~εῖ τιθέμενοι.
ἀσφαλίζομαι, schützen: 139, 8.
ἀσφαλῶς: 53, 21 C. ~ πεπίστευκα. 53, 24 C. (τὴν ἐλπίδα) .. ~ ἐπὶ τῶν θείων καθιδρυσάμενοι τόπων.

ἄσχετος, unaufhaltsam: 26, 11 *βοαῖς ~οις ἐπεφώνουν*. 49, 5 *φωναῖς ~οις ἐγέραιρον*. 146, 13 *πένθος ~ον ἐποιοῦντο*.
ἀσχημάτιστος: 187, 11 Or. *αὐτῶν θεός . . ~ος*. 202, 29 *τὰς ~ους ἰδέας . . καὶ τὴν . . ~ον οὐσίαν*. 207, 28 *~ον αἰῶνα*. 232, 1 *~ον οὐσίαν* (der Welt).
ἀσχημονέω, sich unanständig betragen: 31, 14 *~ῶν ταῖς ψευδολογίαις*.
ἀσχήμων, hässlich: 101, 24 *εἰς ~να θέαν*. 179, 13 Or. *~νες θυμοί*. 188, 7 Or. *οὐκ ~ον οὐδὲ ἀπρεπές*.
ἄσχιστος: 210, 10 *τριὰς . . ~ος καὶ ἀδιαίρετος*.
ἀσχολέω: 237, 15 *ἠσχολημένους περὶ γύναια καὶ αἰσχρὰς ἡδονάς*, beschäftigt sein mit.
ἀσχολία: 111, 33 C. *οὔτε βραχέος ἐστὶ χρόνου οὔτε τῶν ἡμετέρων ἀσχολιῶν*, negotia.
ἀσώματος: 196, 28 *φώτων ~ων θεῖα καὶ νοερὰ γένη*. 233, 10 *ἀμερὴς καὶ ~ος*. 241, 17 *ὁ ~ος τοῦ θεοῦ λόγος*. — *ἀσωμάτως* 228, 19.
ἄσωτος: 204, 1 *βίος ~ος*, liederlich.
ἄτακτος: 64, 24 C. *~ον . . περιφοράν*. 112, 24 C. *~ου πλάνης*. 169, 20 Or. *τὴν ~ον τῶν στοιχείων σύγχυσιν*. 177, 12 Or.
ἀτάκτως: 151, 15 Index. 154, 14 Or. *ὡς ἔτυχον ~ τε καὶ πλημμελῶς*.
ἀτάραχος: 16, 21 *~ον τῆς ζωῆς διεξήννε τὸν βίον*.
ἀτελεύτητος: 8, 4 *ζωῆς ~ου*. 11, 16 *~ον ζωήν*.
ἀτελής, nichts ausrichtend, vergeblich: 156, 5 Or.
ἀτενής: 7, 9 *ὅπη ~ὲς ἐμβλέψειεν*, gespannt, aufmerksam. 82, 12 *~ὲς εἰς βασιλέα βλεπόντων*.
ἀτίθασος, wild: 19, 22 *ἥμερα ἐξ ἀτιθάσων* (vgl. HSS!). 241, 4 *θηρίων ~ων*.
ἀτιμωρητί . . . 214, 26.
ἄτιμως: 52, 12 C. *τὸ δίκαιον ~ παρεῖδον*, verächtlich.
ἀτόπημα, Verkehrtheit, Schlechtigkeit: 64, 1 C. *τῷ ~ατι τῆς καθαιρέσεως*. 111, 34 C.
ἀτοπία, Verkehrtheit: 66, 14 *τοσοῦτον διήλαυνεν ~ας*. 111, 25 C. *~αις καὶ δράμασι χρήσιμα*. 134, 15 C. *φεῦ τῆς ~ας*.
ἄτοπος, verkehrt: Superl. 54, 1 C. *γένοιτ' ἂν ⟨τῶν⟩ ~ων* (vgl. HSS). 55, 2 C. *τῶν ~ων ἂν εἴη* (Hkl, *εἴη τῶν ~ων* HSS). 189, 18 Or. *καὶ γὰρ ἂν εἴη τῶν ~ων*. Posit. 257, 3 *πρᾶξιν ~ον*.
ἀτραπός, Pfad: 154, 4 Or.
ἄτρεπτος, unveränderlich: 208, 25 *τέτταρσιν ἐνιαυτοῦ τροπαῖς τὸν ~ον αἰῶνα περιεζώννυ*.
ἀτριβής: 195, 8 *τὴν ἀτριβῆ* (sc. *ὁδόν*), unbetreten.
ἄτρυτος, unablässlich: 29, 15 *ἄτρυτον* (Cjt., *ἄτρωτον* HSS) *ἐποιεῖτο τὴν . . πρόνοιαν*.
ἀτυχέω: 59, 4 C. *ταύτης* (*τῆς φιλανθρωπίας*) *. . οὐκ ἀτυχήσουσιν*, verlustig gehen.
αὐγή: 22, 8 *λίθων φωτὸς ~αῖς ἐξαστραπτόντων*. 50, 14 *ὑφ' ἡλίου ~αῖς*. 145, 6. 211, 23 *σελήνης ~αῖς καταλαμπομένη*. 198, 32 *κρείττοσιν ἢ κατ' ἥλιον σοφίας καταλάμπων ~αῖς*. 204, 19 *ταῖς . . τῶν ἀρετῶν ~αῖς*. 211, 27 *δικαιοσύνης ἀκτῖσι σοφίας τε ~αῖς*. 258, 7 *ταῖς λαμπροτάταις τῆς αὐτοῦ διδασκαλίας ~αῖς*.
αὐγούστα: 96, 8 *Ἑλένη αὐγούστα*. 97, 21.
αὔγουστος: 4, 20 Index. 7, 18 *~οι*. 17, 6 *~ος ὁ καὶ σεβαστός*. 146, 6.
αὐθεντέω, Herr sein, bestimmen: 62, 3 C. *τῆς κρίσεως ~εῖ ὁ ὕψιστος θεός*.
αὐθέντης: 63, 19 C. *οἱ τοῦ μύσους ~αι*, Urheber.
αὐθεντία (kaiserlicher) Befehl, 99, 12 *~α βασιλική*. 100, 16 C. *ἐξ ~ας τοῦ γράμματος τούτου*. 132, 2 C.
αὐθεντικός: 50, 27 *ἐξ ~οῦ τοῦ . . βασιλικοῦ νόμου*, eigenhändig (vgl. *αὐτόγραφος*).
αὖλαξ: 190, 17 Or. *τοὺς αὔλακας τῆς ὁδοῦ*.
αὔλειος: 94, 25 *αἱ ~οι πύλαι*. 120, 8 *πρὸ τῆς αὐλείου* (sc. *θύρας*) *τῶν βασιλείων πυλῶν*.
αὐλή: 179, 1 Or. *καθεῖρξε τῇ τῶν λεόντων ~ῇ τοὺς μάγους*. 183, 15 Or. *ἡ πίστις τῆς βασιλικῆς ~ης τοὺς δυνάστας οὐ φοβηθήσεται*.
[*ἄυλον* 164, 12 Or. schlechtere Lesart für *ἄλυτον*].
αὔξησις: 131, 20 C. *πάντων . . πολλὴν λαμβανόντων ~ιν*. 200, 26 *χρόνων ~εις δωρούμενος*. 201, 2 *χρόνων καὶ παίδων ~εις . . δωρούμενος*.
αὔξω: 53, 13 C. *ἡ πίστις αὔξοιτο*. 61, 4 C. *ἐπανορθοῦσθαι τὰ ὄντα ἢ εἰς μείζονα αὔξειν* maiora facere (*εἰς μεῖζον ~*, Wil., in maius augere wird nicht von konkreten Handlungen gesagt); vgl. 71, 27 *αὐξηθῆναι ἐπὶ μεῖζον τὴν . . ἔριν*.
ἄυπνος: 47, 8 *~ον ἐποιεῖτο τὴν . . φροντίδα*.
αὐτάνδρος: 25, 20 *χωρεῖ ~α κατὰ τοῦ βυθοῦ τὰ σκάφη*. — 199, 30 *~ον τὸν σύμπαντα στόλον τῶν ὑπ' αὐτῷ κυβερνωμένων διασώσασθαι*.
αὐτάρκης, genügend: 96, 32 *τὰ τῆς αὐτάρκους διανύσασα ζωῆς*. 245, 11 *τὴν ~η διακονίαν*.
αὐτεξούσιος: 172, 21 Or. *~ον αὐτὸν εἴασεν*, sein eigener Herr.
αὐτήκοος, Ohrenzeuge: 38, 20 Index. 43, 19 *οἱ τῶν λόγων ~οι*.
αὐτίκα δ' οὖν: 18, 9. 26, 19. 76, 6 u. oft.
αὐτοαγαθόν: 230, 2 *~ τὴν οὐσίαν τυγχάνει*.
αὐτογνώμων: 138, 33 *~ονι*

(~ονες MBA) προθυμίᾳ, selbsturteilend, d. h. eigen.
αὐτόγραφος, eigenhändig geschrieben: 61, 17 γραφὴν ~ον . . οὖσαν αὐτοῦ.
αὐτοδίδακτος: 197, 17 αὐτομαθέσι τε καὶ ~οις ἐννοίαις.
αὐτοζωή . . . . 243, 32.
αὐτοκρατορική: 14, 1 u. 17, 2 ~ῆς ἀρχῆς. 137, 17 ~ῆς βασιλείας. 202, 28 ~ὴ δύναμις.
αὐτοκράτωρ: 7, 17. 9, 11. 9, 30. (17, 7 vgl. HSS!) 51, 1. 62, 5 C. 138, 2 ~α καὶ βασιλέα. 143, 19. 145, 25. 146, 5. 146, 23 ~ας καὶ σεβαστούς. 204, 15.
αὐτομαθής: 197, 16 ~έσι τε καὶ αὐτοδιδάκτοις ἐννοίαις. 202, 35 οἱ κατὰ φύσιν ~εῖς λογισμοί.
αὐτόματος: 56, 21 C. ~ῳ χρησαμένων ἐκείνων τῷ τέλει, ein natürlicher Tod. 151, 18 Index ~ον . . φοράν. 159, 9 Or. τὸ ~ον, der Zufall. 159, 30 Or. ἐκ τύχης ἢ τοῦ ~ου. 160, 14 Or. ἐκ τύχης καὶ τοῦ ~ου. 161, 19 Or. ἔστι . . ἐπίφθεγμα τὸ ~ον. 240, 13 ἀλόγῳ καὶ ~ῳ φύσει, nach Zufall wirkend.
αὐτομάτως: 161, 15 ~ καὶ ὡς ἔτυχε.
αὐτομολέω: 113, 11 ἠὐτομόλουν ἐπὶ τὴν τοῦ κρείττονος ἐλπίδα, d. h. zum Christentum übergehen.
αὐτόμολος: 132, 22 ~οι, zum Christentum übergehend.
αὐτοπροαίρετος: 14, 32 ~ον εὔνοιαν, freiwillig.
αὐτοπτέω: 103, 12. 197, 29 τὴν αὐτοῦ (sc. θεοῦ) θεὰν ~.
αὐτόπτης: 15, 4 ~ας γενέσθαι τῶν θησαυρῶν.
αὐτοπτικός: 13, 22 θαυμάτων ~ὰς θέας.
αὐτόρριζος: 104, 9 ~ος καὶ ὁ τῆδε νεὼς ἀνετρέπετο.
αὐτοφῶς . . . . 243, 32.
ἀφανής: 23, 7 οὐκ ἀσήμοις οὐδ' ~έσιν unberühmt. 77, 1 θεόπνευστα λόγια ~ῆ ποιεῖσθαι. 89, 26 τὸ σωτήριον ἄντρον ~ὲς ἐξ ἀνθρώπων ποιῆσαι. 126, 20 τὸ τῶν ἀνδρογύνων γένος .. ~ὲς γίγνεσθαι. — 79, 24 ~οῖς ἐχθροῦ (vom Teufel). — 254, 17 ἀφανὴς ἀφανῶς ἠμύνατο. 258, 23. ~ὴς καὶ ἀόρατος: 227, 1 u. 5. 228, 14. 230, 15. 253, 14. 257, 16. ἀοράτῳ καὶ ~εῖ.
ἀφανίζω, vertilgen, zerstören. 14, 5 αὐτοῖς θεμελίοις τοὺς εὐκτηρίους ~ οἴκους. 35, 18 τὸ πᾶν εἶδος αὐτῷ . . ἀφανισθῆναι. 100, 10 C. πάντων τῶν τοιούτων (wie Altäre).. ἀφανισθέντων. 103, 14 ἐκ βάθρων τὸ πᾶν ἀφανισθῆναι .. 157, 13 Or. ἀφανισθείσης τῆς τῶν ὡρῶν διατάξεως. 170, 15 Or. νύκτες .. τὸν ἥλιον ἠφάνιζον. 218, 30 ἀφιερώμασιν ὑπ' ἀνθρώπων ἀφανιζομένοις.
ἀφανισμός: 218, 25 τῶν ὑψηλῶν τὸν ~όν.
ἁφαρπάζω, entwenden: 76, 16 τῶν θεοσεβῶν ~ τοὺς βίους. 165, 14 Or. τὴν ἀλήθειαν ~.
ἄφατος: 141, 10 εἰς ὕψος ~ον ἐπάρας, ungeheuer.
ἀφειδῶς: 10, 16 ~ . . ἐξανδραποδιζόμενος. 57, 22 C. ~ ἀπολλύμενοι. 241, 3 ~ σπαραττόμενον.
ἄφεσις: Entlassung: 55, 18 C. μετὰ ἀφέσεως ἐντίμου, cum honesta missione.
ἀφετηρία, Schranken, Anfangspunkt auf der Rennbahn: 210, 27.
ἀφή, Gefühlssinn: 234, 19.
ἀφηνιάω, sich empören. 119, 22 τοὺς ἀφηνιῶντας (ob ἀφηνιάζοντας?) . . σωφρονίσας.
ἄφθαρτος: [97, 10 ἐπὶ τὴν ~ον καὶ ἀγγελικὴν οὐσίαν, die Echtheit zweifelh.]. 158, 2 Or. τῶν δ' ~ων (= ἀθανάτων) ἐκείνων. 158, 5 Or. τὸ ἀληθῶς μακάριον καὶ ~ον.
ἀφθονία: 29, 5 ἀγαθῶν ~.
ἄφθονος: 12, 10 ἀγαθῶν ~ων (ἄφθονον HSS) ἀκοὴν κηρύττειν. 51, 14 C. ~α τὰ ἀγαθά. 88, 26 χρημάτων ~ους διαδόσεις. 200, 32 ~ῳ κοινωνίᾳ τοῦ γένους (vgl. 200, 28 ff.).
ἀφθόνως: 59, 14 C. 62, 10 C.
ἀφιερόω: 99, 1. 137, 13. 141, 25. 142, 12. 101, 28. τῶν . . ἐντέχνοις χαλκοῦ φιλοκαλίαις ἀφιερωμένων, Weihgeschenke aus.
ἀφιέρωμα: 99, 8. 103, 14. 218, 30. 222, 3. 224, 9. 253, 9 ἐκκλησιῶν ~ατα, Weihgeschenke, bestehend in. 254, 29 προσευκτηρίων σεμνοῖς ~ασι. 259, 27.
ἀφιέρωσις: 133, 14 u. 23. 136, 26.
ἀφικνέομαι: 110, 18 C. ἀφῖκται εἰς ἐμέ, mihi nuntiatum est.
ἀφίημι: 8, 1 (ψυχὴν) παντὸς ἀφειμένην περιβλήματος, befreit von. — 8, 5; 256, 3 ~ φωνήν. — 29, 1 ἠφίει. 35, 21 πηρὸν αὐτὸν ἀφίησι, lassen. 45, 13 τὸν στρατὸν ἠφίει, loslassen, ausrücken lassen. 88, 20 τοὺς πάντας ἐπανιέναι ἠφίει, lassen. 219, 4 φωνὰς ἀθέους . . ἠφίεσαν, hören lassen. 220, 20 τοὺς θυμοὺς ἠφίεσαν, lose Zügel lassen.
ἄφοβος: 56, 12 C. ~ῳ τε καὶ θαρραλέᾳ τῇ γνώμῃ. 247, 1 ἀδεεῖς καὶ ~οι θανάτου.
ἀφοράω: 164, 2 Or. πρὸς τὴν πρόνοιαν τοῦ ὑψίστου θεοῦ μὴ ~. 165, 22 πρὸς τὸ θεῖον ἀπίδῃ.
ἀφόρητος: 34, 17 ~ον . . παρέχειν τὴν θέαν. 100, 24 C. ἔστι γὰρ . . ~ον.
ἀφορία, Unfruchtbarkeit: 160, 1 Or. ἀφορίας τε καὶ εὐφορίας.
ἀφορίζω, absondern: 137, 28 γυναικῶν ἀφωρισμένοις ἀλλαχόθι χοροῖς. 220, 28 εἰς πλῆθος ἀφωρισμένους. — 249, 19 ἀφωρισμένως.
ἀφορμή, Veranlassung: 68, 12 C. ~ διχονοίας. 68, 15 C.
ἀφυστερέω: 11, 9 ~ τοῖς ἔργοις, zurückbleiben, nachstehen in.

ἀχανής, stumm: 8, 5.
ἀχθηδών, Schmerz: 211, 18.
ἄχραντος: 65, 11 C. (von der christlichen Religion). 178, 3 Or. τὴν ~ον εὐσέβειαν. 189, 9 Or. θρησκεία ἡ παντελῶς ~ος. 189, 28 Or. ἡ ψυχὴ καθαρὰ καὶ ~ος καθαρῷ καὶ ~ῳ τῷ θείῳ πελάζει.
ἀχρειόω, untauglich machen: 35, 6 ὁράσεις .. ποδῶν τ' ἀγκύλας .. ἀχρειούμενα.
ἄχρι(ς): 84, 30 C. ἄχρι τοσούτου — ἄχρις οὗ. 85, 13 C. ἄχρι τοῦ παρόντος. 91, 25 C. ἄχρις οὗ.
αχρονος: 198, 19 αἰῶνες ~οι. 211, 19 χρόνος ~ος.
ἄψις (Himmels)gewölbe: 7, 24 πρὸς αὐταῖς οὐρανίαις ἄψῖσιν. 146, 21 ὑπὲρ ἀψίδων οὐρανίων. 196, 20 ἀψῖδες οὐράνιοι (ob οὐράνιαι?). 198, 16 οὐρανίων ἀψίδων. 231, 4 ὑπερκοσμίους ἀψῖδας.
ἄψυχος: 8, 21 γλυφαῖς ὕλης ~ου; 241, 31. 47, 30 ἐν ~οις ἀγάλμασι. 218, 26 τῶν ~ων (sc. ἀγαλμάτων) μεταβολήν. 219, 7 ἐν ~οις ἀγάλμασι. 220, 19 τῶν ~ων οἰκοδομημάτων. 226, 16 τεμένη ~α. 227, 31 (οὐσία) .. ~ος καὶ ἄλογος.
αωρος: 155, 22 Or. ~ου τε καὶ ἀδαοῦς ἡλικίας, unreif.

βαθμός: 14, 26 τὸν πρῶτον τῆς ἀρχῆς ἐπέχων ~όν, Stufe.
βάθρον, ἐκ βάθρων von Grund aus: 76, 21 καθήρουν. 100, 9 C. ἀνατραπῇ; 105, 28. 103, 14 ἀφανισθῆναι. 122, 7 C. ἀναιρεῖ. 220, 21 ἀνασκάπτοντες. 256, 14 ἀρθῆναι.
βαθύνω: 228, 27 ὁ τοῦ θεοῦ λόγος κατὰ γῆν ἑαυτὸν ~ας, über die Erde hinablassen.
βαθύς: 182, 17 Or. τοῖς βαθύτερον ἐξετάζουσι.
βάραθρον: 46, 3 κατὰ ~ων ἀπωλείας ὠθεῖ. 63, 20 C. τοῖς Ἀχέροντος βαράθροις.
βαρέω: 119, 2 βεβαρῆσθαι τὴν χώραν, mit Steuern belastet sein.
βαρύς: 52, 11 C. ~τέρων τῶν χαλεπῶν ἐπειράθησαν. 52, 24 C. θανάτου ταύτην (sc. τὴν ζωὴν) ~τέραν. 52, 28 C. εἶναι βαρέα (Schwierigkeiten). 52, 30 C. βαρείας δυσσεβείας. 53, 17 C. ~τέραις συμφοραῖς. 57, 2 C. οὐκ ἔσται .. βαρύ. — βαρέως: 52, 10 C. ἤνεγκαν .. βαρέως.
βασιλεία, Regierung: 9, 15 χρόνον ~ας. 10, 24 τῆς ~ας τὸ μῆκος. 16, 23 τὸν πάντα τῆς ~ας χρόνον u. oft. — Königreich: 10, 20 ἡ ~α κατετέμνετο. 11, 15 θνητῆς ἐκ ~ας. 11, 18 ὁ θρόνος τῆς ~ας. 16, 9 αὐτῆς ~ας φρουρούς. 138, 7 τὴν σύμπασαν τῆς ~ας ἀρχὴν .. διῄρει. — 145, 29 τὴν ἀγήρω .. τῆς ψυχῆς ~αν. — 203, 5 ~ας ἰσχύς die Stärke der Königsherrschaft.
βασίλεια, τα, kaiserlicher Palast: 7, 6. 15, 21. 16, 27. 77, 5. 98, 16 ἐν αὐτοῖς τοῖς ἀνακτόροις τῶν ~ων. 123, 23 u. 31. 130, 11. 145, 4 ἐν τῷ πάντων προφέροντι τῶν ~ων οἴκῳ (οἴκων HSS); vgl. 145, 8 κατὰ τὸ μεσαίτατον τῶν ~ων. 197, 2.
βασίλειος (vgl. auch βασίλεια, τὰ): 15, 17 ἐξ αὐτῶν δὲ ~ων [οἴκων, < Hkl] kaiserlicher Palast. — Basilika: 93, 29 ὁ ~ος νεώς. 94, 8 καθ' ὅλου τοῦ ~ου οἴκου. 94, 19 ἐπ' ἄκρου τοῦ ~ου. — 218, 23 τὸ σεμνὸν τουτὶ καὶ θεοσεβὲς ~ον, Königtum.
βασιλεύουσα πόλις, Rom: 19, 31. 23, 3. 80, 19. 97, 13. (101, 23 τῆς βασιλέως πόλεως Constantinopel vgl. 101, 27). 182, 19 Or. 219, 13.
βασιλευς, der Kaiser (immer ohne Artikel, nur an etlichen fehlerhaft überlieferten Stellen ὁ β.).
βασιλικής: 186, 8 Or. (Verg.) βασιλικήδος (Druckfehler im Text) ἀρχῆς.
βασιλική, Basilika: 92, 13 C. 92, 27 C. 100, 13 C. 100, 17 C. 100, 26 C.
βασιλικός: 7, 22 ~ῶν οἴκων; 16, 6. 18, 8. ~ῶν προθύρων. 22, 7 ~ὸν ὕφασμα Purpurkleid. — 15, 26 τοῖς ὑπ' αὐτὸν ~οῖς, kaiserliche Beamten. 135, 14 ~ὸς ἀνήρ. — 196, 15 οἱ ~οὶ παῖδες, Gotteskinder. 222, 2 οἴκους ~ούς Kirchen. 224, 10 περικαλλῆ ~ῆς διανοίας ~ὰ μεγαλουργήματα. 259, 30 ~οῖς χαρακτῆρσιν ἐκτυπούμενος. — 116, 26 Index τὰ ~ὰ διηγεῖτο, Herrscherpflichten.
βασιλίς, Kaiserin: 74, 9 Index Ἑλένη ~ίς (vgl. HSS!). 95, 25. 97, 22 αὐγούσταν ~ίδα.
βασιλὶς πόλις, Rom: 20, 4. 144, 7. 146, 11. 146, 25.
βασκαίνω, verleumden, beneiden: 29, 4 δαίμονος ~οντος. 71, 30 πονηρὸς δαίμων τοῖς τῆς ἐκκλησίας ~ων ἀγαθοῖς. 76, 1. 87, 29. 250, 8.
βασκανία, Verleumdung: 78, 28 τὰ τῆς τοῦ φθόνου ~α. 163, 11 Or.
βάσκανος, verleumderisch, neidisch: 82, 21 C. ~ός τις ἐχθρός. 133, 21 τῷ ~ῳ δαίμονι.
βατός: 104, 27 πᾶς ἀπόρρητος μυχὸς βατὸς ἦν.
βδελυκτός: 121, 27 C. φεύγων πᾶν αἷμα ~όν.
βδελυρία: 104, 20. 126, 25.
βέβαιος: 63, 35 C. τὴν ἐμὴν πίστιν ~τέραν εἰργάσω.
βεβαίως: 58, 8 C. ~ κατέχειν, firmiter.
βεβαίωσις: 169, 4 Or. εὐχῶν. ~, Erfüllung.
βέβηλος, unheilig: 89, 34 ἐπὶ ~ων καὶ ἐναγῶν βωμῶν. 196, 2 βεβήλοις ἀκοαῖς.

βέλος: 35, 16 βέλει θεοῦ πεπυρωμένῳ πληγείς, der Blitz.
βελτίωσις: 12, 13 πρὸς ἠθῶν βελτίωσιν.
βένθος: 197, 23 θαλάττης ἄβυσσοι βένθεσιν ἀπείροις ἐγκεκλεισμέναι.
βῆμα: 95, 17 τοῖς ~ασι τοῖς σωτηρίοις, die Fusstapfen des Erlösers. 104, 28 στρατιωτικοῖς κατεπατεῖτο ~ασι, Tritt. 179, 24 Or. (Sib.) ἐπὶ ~ατι, auf dem Richterstuhl. 180, 16 Or. (Sib.).
βία: 55, 23 C. προς βίαν στερόμενοι, per vim.
βιάζομαι: 155, 30 Or. αὕτη (die Liebe zum Gott) καὶ τὴν αἰδῶ βιάζεται, Gewalt anthun, zwingen.
βίβλοι: 124, 2 τὰς ~ους, die heiligen Schriften.
βίος: 14, 15 βίον ἀβίωτον. 9, 16 [τοῦ παντὸς αὐτῷ βίου] τὴν ἐν ἀνθρώποις περιορίσας ζωήν. 16, 21 ἀτάραχον τῆς ζωῆς διήννσε τὸν βίον. 97, 5 τὴν τοῦ βίου κατέλνε τελευτήν. — 10, 33 τοῦ παντὸς τῆς γῆς [τῷ βίῳ] στοιχείου. 65, 2 C. παντὶ τῷ βίῳ, der ganzen Welt; 99, 9 ἐπιφανέντα τῷ βίῳ; 218, 20. — 10, 9 τέλος μακροῦ (vgl. HSS!) βίου σκοπεῖν. 96, 16 κἀπὶ τοῦ παρόντος βίου. 255, 9 τῷ βίῳ περιόντων, noch leben. — 76, 17 ἀφαρπάζοντες τοὺς βίους, Lebensunterhalt.
βίωσις, Leben: 168, 6 Or.
βιωτικός: 157, 2 Or. δεόμενος τῶν ~ῶν τινος, Lebensmittel.
βιωτός: 20, 4 οὐδὲ ~ὸν αὐτῷ τὴν ζωήν.
βιωφελής, nützlich: 12, 1. 12, 22. — 47, 12 βιωφελῶς.
βλαπτικός: 252, 32 τὸ ~ὸν καὶ ὀλέθριον δαιμόνων φῦλον.
βλάπτω: 164, 23 Or. τὴν διάνοιαν βεβλαμμένοι.
βλαστέω: 237, 8 (vgl. HSS!) τοὺς ἀπὸ γῆς ~οῦντας καρπούς.
βλάστη: 213, 10 ἡ τῶν καρπῶν (σαρκῶν HSS) [ἡδονή, θεὸς ἡ] τροφή, θεὸς ἡ τούτων (sc. τῶν καρπῶν) βλάστη, Erzeugnis.
βλαστός: 249, 17 ἀνεφύοντο . . ἀγαθῶν δύο ~οί, Schuss. 96, 13 τῶν σωτηρίων παραγγελμάτων εὐθαλεῖς παρασχομένη ~ούς (andere Lesart καρπούς).
βλάσφημος: 76, 9 ~οις . . φωναῖς.
βλοσυρός: 120, 10. 183, 14 Or. (Verg.).
βοάω, preisen, berühmen: 9, 11 τῶν ἐξ αἰῶνος ἀκοῇ βοηθέντων. 11, 7 Κωνσταντῖνον γνωρίζεσθαί τε καὶ βοᾶσθαι. 80, 19 ὁ πάνυ βοώμενος. 93, 10 τῇ πάλαι βοωμένῃ (Ἱερουσαλήμ).
βοήθημα: 241, 23. 242, 30.
βολή: 178, 14 Or. κεραυνῶν ~αῖς, 190, 24 Or. 237, 7 ἡλίου ~αί.
βομβέω: 161, 18 Or. (aus Platon).
βουλευτήριον: 49, 16 τοὺς ~οις ἐγκριθέντας, curiis addicti.
βουλευτικός, curialis: 54, 9 C. ~οῖς συγκατηριθμήθησαν καταλόγοις (vgl. βουλευτήριον).
βουνός, Hügel: 180, 8 Or. (Sib.).
βραβεῖον, Kampfpreis, Belohnung: 11, 14 ~οις ἀθανασίας ἀναδησάμενος. 43, 12 τούτῳ τῆς νίκης ἀνατιθέναι τὰ ~α. 90, 4 τὸν κατὰ τοῦ θανάτου ~α ἀναδησάμενος. 207, 21 ἐπ' ἐλπίδι ~ων. 209, 23 ἀρετῶν ~οις στεφανοῖ. 214, 8 ἀρετῆς ἀπηνέγκαντο ~α. 247, 24 τὸν τὰ ~α τῆς κατὰ τοῦ θανάτου νίκης ἀναδησάμενον.
βραβεύω: 43, 6 θεοῖς τοῖς παρ' ἡμῖν καὶ τοῖς παρὰ θατέρῳ μέρει τιμωμένοις ~ων, Schiedsrichter sein. 83, 4 C. μίαν κοινὴν βραβεύουσαν ⟨ἐν⟩ τοῖς πᾶσιν εἰρηνικὴν συμφωνίαν, herrschen. — 14, 13 τὰ τῆς εἰς θεὸν εὐσεβείας ἄλυπα τοῖς οἰκείοις ἐβράβευεν, eine ungestörte Religionsübung verleihen, erteilen. 28, 23 τὰ τῆς εἰρήνης ~ων τοῖς πᾶσιν. 167, 9 Or. θεοῦ δικαιοσύνην ~οντος. 192, 19 Or. τοῦ θεοῦ προνοίας τὴν νίκην τῷ δήμῳ ~ούσης.
βραχύς, gering, klein: 44, 30 ἐν ~τάτῃ περιφερείᾳ τοῦ δόρατος. 96, 28 ἐν ταῖς ~τάταις πόλεσιν. — wenige: 45, 21. 46, 10. 88, 14. 96, 28. 139, 14. — 9, 20 ἐν βραχεῖ in kurzer Zeit; 15, 21. 91, 30 C. οὐδ' ἂν πρὸς τὸ ~τατον ἁμιλληθῆναι, nicht im geringsten. 12, 34 ὡς οἷόν τε διὰ ~τάτων, so kurz wie möglich. 16, 14 ὡς ἐν βραχέσι δεδήλωται, in der Kürze.
βρίθω: 158, 18 Or. καρπῶν διαφόρων βρίθοντα χῶρον.
βρότειος: 182, 14 Or. (Verg.) ἕλκεα βρότεια.
βροχθίζω: verschlucken: 62, 27 C.
βυθός: 15, 20 θαλάττης ~ούς. 78, 15; 214, 2. 78, 19 κατὰ ~ῶν ἀπωλείας. 214, 23 κατὰ ~ῶν . . τὸ σκάφος ἐκδώσει. 197, 22 ~ῶν [ἀπείρων] ἀενάων πηγάζουσαι ῥύσεις. — 229, 24 ἐν ἀπορρήτῳ ~ῷ γνώσεως.

γαληναῖος: 122, 9 C. τῷ γαληναίῳ (vgl. HSS!) τῆς εἰρήνης, die Ruhe des Friedens.
γαληνός: 14, 16 ~ὴν παρασκευάσας τὴν ἀρχήν. 16, 24 τὸν πάντα τῆς βασιλείας χρόνον εὐσταθῆ καὶ ~όν (vgl. HSS!). 223, 14 ἀσφαλῆ καὶ ~ὸν . . ὅρμον. — 82, 13 γαληνῶς ἐμβλέψας.
γαμετή, Gattin 16, 24. 23, 6. 105, 4.

γάννμαι, sich freuen: 137,4 γαν[ν]υμένῳ ἐῴκει.
γαστρίμαργος, Schlemmer: 205, 29.
γαυριάω, stolz, fröhlich sein: 122,25 ἀγάλλεται καὶ ~ᾷ.
γαυρόομαι, übermütig sein: 119, 27 βαρβαρικῷ φρονήματι ~.
γαῦρος, stolz: 17, 31.
γεγωνότερος, lauter redend: 23, 21 u. 91, 6 ἔργοις ἁπάσης ~οις φωνῆς.
γειναμένη: 97, 17 τὴν γειναμένην (vgl. HSS!), Mutter.
γελάω: 104, 15 ἐγέλων τε καὶ κατεγέλων.
γέλως: 29, 7 ~τα τιθεμένου τοῦ βασιλέως τὰ πραττόμενα, des Lachens wert. 224, 16 ~τα πλατὺν τίθενται τὸ πρᾶγμα. 213 35 πάντα τρόπον θανάτου ~τα ἔθεντο.
γέμω: 93, 18 u. 221, 18 μνῆμα αἰωνίου μνήμης γέμον.
γενεσιάρχης: 232,28: θεὸς.. λόγου ~ης.
γένεσις: 56, 1 C. Herkunft. — 95, 7 τὰ τῆς ἐνσάρκου ~εως, Geburt. 95,22 πρὸς τῷ τῆς ~εως ἄντρῳ. 95, 23. 95, 24. 157, 19 Or. ἡ κατὰ χρόνον ἀρχὴ ~ις καλεῖται. 156, 10 Or. 157,20 Or. — 156, 28 Or. τὸν συμπάσης ~εως δημιουργόν, Schöpfung. 242, 29 ταῖς τὸ θεῖον ἐν ~ει καὶ σώμασιν ἀναζητούσαις.
γενητός, entstanden: 198, 29.
γενναῖος: 104, 2 τῶν ~ων φιλοσόφων.
γέννημα: 176, 23 Or. τὰ ἐκ τῆς ἀδικίας .. ἐκφύοντα ~ατα. 230, 24. 232, 4.
γεννήτρια: 160, 26 Or. αἰώνιος οὐσία θεοῦ ~ά ἐστιν.
γεννήτωρ: 56, 7 C. τοῖς ~ορσιν, die Eltern. — 198, 18. 202, 15 (von Gott).
γένος: 29, 27 τῶν πρὸς γένους, die Verwandten; 56, 17. C.
γεραίρω, ehren: 7, 4. 8, 20. 9, 7. 49, 6. 88, 27. 96, 6. 98, 1. 101, 17. 126, 4. 158, 4 Or. 196, 30.
γεώδης: 97,9 τῆς ~ους ζωῆς. 248, 2 πᾶσα ~ης καὶ ἀπατηλὸς πλάνη.
γεωπόνος: 239, 31 Bauer.
γεωργέω: 203, 12 τὰ δ' αὐτοῦ ~ῶν σπέρματα.
γῆ: 7, 12 γῆς .. τὸ πᾶν. 10, 33 τοῦ παντὸς τῆς γῆς .. στοιχείου. 19, 30 τὸ πᾶν τῆς γῆς .. στοιχεῖον; 129, 21. — Der Begriff γῆ wird oft mitverstanden bei Adjektiven, wie ἀλλοδαπή, οἰκεία, πολεμία, ἐῴα; weiter in solchen Ausdrücken wie 201, 17 τὴν σύμπασαν οσην ἥλιος ἐφορᾷ. 252, 11 καθ' ὅλης τῆς ὑφ' ἥλιον.
γήδιον, Stückchen Erde: 129, 22 C.
γηθόσυνος: 186, 12 Or. (Verg.) ~ον .. λάσιον κῆρ.
γήινος: 53, 25 C. τῶν ~ων ἐλαττωμάτων.
γηραλέος: 186,13 Or. (Verg.).
γηράω: 102, 24 u. 216, 23 μυθῶν θεοὶ γεγηρακότων τριχῶν.
γίγας: 219, 3 τὸ τῶν θεομάχων γιγάντων στῖφος.
γι(γ)νώσκω: 52, 12 C. τὸ κρεῖττον οὐκ ἔγνωσαν, kennen. 55, 16 C. τὸ γινώσκειν τὸ κρεῖττον. 109, 15 C. φυλάττειν ἔγνωκεν, hat verstanden. 119, 25 Σκύθαι Ῥωμαίοις ἔγνωσάν ποτε δουλεύειν, lernen.
γλυκαίνω . . . . 229, 4.
γλυφή, Schnitzarbeit: 8, 21 ~αῖς ὕλης ἀψύχου. 42,24 ~αῖς λίθων ἀγάλματα. 94, 6 ~αῖς φαντωμάτων. 226, 4 λίθων ~άς. 241,26 ξοάνων ἀψύχων ~αῖς.
γνήσιος: 65, 7 C. ~ας ἀρετῆς. 147, 9 ~οις υἱοῖς. — γνησίως, aufrichtig: 63, 33 C. ~ ἀγαπῶ.
γνησιότης, Aufrichtigkeit: 108, 15 C. ἡ πρὸς ἀλλήλους ~ης.
γνώμη: 51, 16 C. τοῖς τὴν ἀσεβῆ λαβοῦσι ~ην, impium capere consilium. 52, 4 C. μετὰ δικαίας ~ης, iusto consilio. 68, 13 C. ὁσίαις τῶν ἀκουόντων ~αις ἐγχειρίζων τὸν λόγον, piis mentibus mandare. 127, 4 κατὰ ~ην πλημμελοῦντας, absichtlich. 97, 24 διοικεῖν κατὰ ~ην, nach eigenem Willen. 127, 23 τὰ κατὰ ~ην διατάττεσθαι, seinen Willen.
γνωρίζω: 11, 7 ~εσθαί τε καὶ βοᾶσθαι, bekannt werden. 118, 19 εἰσέτι νῦν ~ομένου παραδείγματος, bekannt. 118, 6 τῶν αὐτῷ ~ομένων. 146, 10. — anerkennen: 43, 14 ~ειν τε καὶ τιμᾶν. 47, 19 Κωνσταντίνου ~ειν θεόν. 48, 12. 51, 18 C. τὸν τῶν ἀγαθῶν αἴτιον θεὸν οὔτε ~ων. 121, 14 C. τὴν ἁγιωτάτην θρησκείαν ~ω (= ich bekenne das Christentum). 128, 31 τὴν μόναρχον ~ειν .. θεότητα. 138,3 αὐτοκράτορα καὶ βασιλέα ~ειν. 146, 4, u. oft.
γνώριμος: γνώριμοι, Bekannte, Freunde 11, 11. 13, 16. 102, 8. 129, 6. 140, 20. 145, 31. 214, 26 u. oft. — 240, 31 von den Aposteln Christi. — 108, 5 C. ταληθὲς ~ον ἀποφαινόμεθα, bekannt. 126, 34 τῶν γνωρίμων (V, γονίμων, JMBA).
γνώρισμα, Merkmal, Beweis: 67, 1. 91, 23 C.
γνῶσις: 11, 4 τὴν πρὸς αὐτὸν ~ιν, die Bekanntschaft mit. 15, 31 ~εώς τε καὶ οἰκειότητος. 21, 11 ~εώς τε καὶ ὁμιλίας: — 61,27 C. κατ' εὐθεῖαν ~εως ὁδόν, Kenntnis. 61, 29 C. ἐπὶ τὴν ~ιν ἀναφέρει τοῦ θεοῦ. 59, 18 C. λαμπρὰν τῶν πραγμάτων λαβόντες ~ιν. 43, 20 τῆς τούτων μετεδίδοσαν ~εως. — 54, 8 C. γνώσεσιν (andere HSS γνώμαις) δικαστῶν, Urteil. 55. 24 C. ~ιν δικαστῶν ὑπέστησαν.
γόης, Zauberer, Betrüger: 104, 19.
γοητεία, Zauberei: 24,5. 24, 20, 236, 18. 252, 34.
γοητικός: 20, 8 ~ὰς μαγ-

γανείας. 237, 18 σὺν ~αῖς ἀπάταις.
[γόνιμος: 126, 34 γονίμων falsche Lesart für γνωρίμων].
γονυκλινής . . . 145, 16.
γονυπετέω, auf die Kniee fallen: 125, 23.
γράμμα, Schrift: 12, 2 von Eusebs Biographie über Constantin. 50, 6 τὸ τῆς δωρεᾶς ~α, der Schenkungsbrief. 59, 22 τὸ πρῶτον ὡς ἡμᾶς καταπεμφθὲν βασιλέως ~α. [136, 24].
γραφεύς: 11, 23 γένοιτ' ἂν αὐτοῦ ~εύς, Biograph.
γραφή, Schrift: 8, 32 προφητῶν ~. 43, 19 ταύτην ποιούμενος τὴν ~ήν; 44, 16 τοῖς τὴν ~ὴν ποιουμένοις ἡμῖν (die Biographie über Constantin). — 49, 30 ἡ βασιλέως ἐνομοθέτει ~ή. 50, 21 εἰς ἕκαστον ἔθνος ἐν ~ῇ διαπεμφθείσῃ, Brief, Verordnung. — Gemälde: 11, 5 ~αῖς εἰκόνων; 138, 2. 78, 10 τὸ σωτήριον ⟨σημεῖον⟩ . . τῇ ~ῇ παραδούς. 78, 16 διὰ τῆς κηροχύτου ~ῆς. 120, 16 ἐν πίνακος ~ῇ. 146, 21 ἐν χρωμάτων ~ῇ. 140, 15 τῶν ἀθέων τὴν καταστροφὴν παραδιδοὺς τῇ ~ῇ; 146, 22 malen lassen. 123, 26 ἑαυτὸν κἂν ταῖς ~αῖς εὐχόμενον ἀνίστη. 207, 19 ἐν ποικιλίᾳ ~ῆς πολυανθοῦς. 226, 4 πολυανθεῖς ~άς.
γυμνασία: 69, 3 C. φιλοσοφικῆς (φυσικῆς HSS) τινος ~ας ἕνεκα.
γυμνός: 32, 26 ~ῇ τῇ κεφαλῇ, ganz offen.
γυμνόω: 35, 10 ~ωθεὶς τῆς ἐκ θεοῦ ἐλπίδος. 45, 17 τῆς παρὰ τῶν οἰκείων βοηθείας ~ωθέντα.
γυναικεῖος: 127, 7 ~ας ἀποστροφῇ μίξεως. 49, 26 ~οις ἔργοις . . δουλεύειν. — τὸ γυναικεῖον, Wollspinnerei. 37, 19 Ind. ἐν ~οις. 55, 24 C. ~οις ἢ λινοϋφ⟨ε⟩ίοις ἐμβληθέντες.
γυναικομανέω: 213, 16 Ζεὺς αὐτὸς ~ῶν (γυναιμανῶν Cod. H.).
γυναικομανία: 204, 7 δοῦλος ἀκολάστου ~ας.
γύναιον: 237, 15 περὶ ~α καὶ αἰσχρὰς ἡδονάς. 255, 20 ~α καὶ μυρία πλήθη ἀνδρῶν. 255, 23 ἄνδρας ~ά τε καὶ παῖδας.
γύννις, weibisch, 103, 6 γύν⟨ν⟩ιδές τινες ἄνδρες.
γωνία: 213, 22 καθ' ἑκάστην ~αν (sc. γῆς). 239, 25 ἐφ' ἑκάστῃ ~ᾳ γῆς 252, 10 οὐκ ἐν ~ᾳ ποι γῆς λεληθώς.

δαδουχέω . . . . 197, 2.
δαίδαλμα, Kunstwerk: 226, 4. 227, 3.
δαιμονάω, rasen: 249, 24. δαιμονῶντες ἀληθῶς (nicht ἀλήκτως zum ἐσχόλαζον).
δαιμονικός: 65, 27 ~ῆς . . πλάνης. 98, 10 ~ὰς ἑορτάς.
δᾶν: 85, 24 C. ὅπη δᾶν. 87, 10 C. — ὅτι δᾶν. 92, 22 C. ἃ δᾶν. 92, 24 C. ὅσων δᾶν. 100, 8 C. ὅσα δᾶν.
δαπανάω, verzehren: 8, 24 χρόνου μήκει ~ώμενα. 35, 17 πυρὶ τὸ πᾶν ~ώμενος σῶμα.
δαψιλής: 93, 13 πλουσίαις καὶ ~έσι φιλοτιμίαις. — 81, 11 δαψιλῶς χορηγεῖσθαι.
δεῖγμα, Beispiel: 130, 1.
δείκηλον, Bild: 241, 31.
δείλαιος: 62, 23 C.
δειμαίνω: 102, 1 u. 216, 1.
δεινότης: 62, 11 C. τῆς πονηρίας ἡ ~ης.
δεισιδαίμονες, Götzendiener: 77, 11. 98, 11. 100, 1 C. 103, 18. 104, 11. 105, 14. Adj. 220, 11 ~νος ἀπάτης.
δεκαετηρίς: 133, 5 ἀμφὶ τὴν τοῦ πατρὸς ~ίδα. 116, 7 Index ἐν τρισὶ ~ίσι.
δεκάς: 7, 1. 210, 18 ff.
δεκατεύω: 239, 16.
δέλεαρ: 46, 30 ~ ἀνθρώπων σωτηρίας, Lockmittel zu.
δεξιά: 148, 2 ὑπὸ ~ᾶς ἄνωθεν ἐκτεινομένης αὐτῷ χειρός (so richtig; vgl.) 223, 15 ἄνωθεν αὐτῷ ~ὰν χεῖρα προτείνων. — 41, 26 ~ὰν ὀρέγειν σωτήριον. 77, 20 πλουσίᾳ καὶ μεγαλοψύχῳ ~ᾷ τὰς μεταδόσεις ἐποιεῖτο. 96, 20 ~ᾷ μεγαλοπρεπεῖ διένεμεν. 125, 32 τὴν εὐεργετικὴν ἐξήπλου ~άν. 96, 9 ~ὰν βασιλικῆς ἐξουσίας, Beistand. — 30, 29 ἔπεσθαι . . φιλικαῖς ~αῖς, Freundschaft. 31, 12 φιλικὰς προτείνων ~άς. 47, 11 φιλικὰς . . σπείσασθαι ~άς.
δεξιός: 17, 22 οὗ ἐπὶ δεξιὰ παρεστῶς, an dessen Seite. — 136, 1 δεξιὸς ἀνήρ, gewandt.
δεξιτερή, die rechte Hand: 186, 9 Or. (Verg.)
δεξιῶς, richtig, gut: 168, 3 Or. οἱ ~ καὶ σωφρόνως βιώσαντες. 191, 4 ~ φερομένων πάντων πραγμάτων.
δεξίωσις: 88, 13. 259, 13 Beistand.
δεσποτεία, dominium, Besitz. 57, 5 C. τὴν ~αν κυρίαν μένειν. 57, 11 C. ἀπὸ τῆς οὐ δικαίας ~ας. 58, 13 C. οὐδενὸς τῶν εἰς τὴν ~αν . . δικαίου, nullum dominii ius. 156, 20 Or. πάντα ὑποτετάχθαι τῇ ἐκείνου ~είᾳ.
δεσπότης, Herr, Eigentümer: 15, 8 παρὰ τοῖς τῶν χρημάτων ~αις. 50, 5. 57, 19 C. τῶν τοιούτων οὐσιῶν . . ~αι. — 204, 6 πικροὺς ~ας, von den Begierden. — 63, 27 C. von Gott: ὡ δέσποτα τῶν ὅλων. 65, 5 C. δέσποτα τῶν ἁπάντων. 255, 1 von Christus.
δεῦρο: 51, 20 C. τοὺς ἄνωθεν εἰς ~ παρατείναντας χρόνους.
δευτερεῖα: 198, 26 δευτερείοις (aus Cjt., ἴσοις HSS).
δεύω, benetzen: 186, 5 Or. (Verg.), vgl. HSS!
δὴ οὖν: 17, 31. 82, 21 C. 83, 6 C.
δηλαδή: 64, 14 C. 65, 13 C. 100, 29 C. 131, 27 C. 132, 5 C. 134, 22 C.

δηλητήριον, Unheil, 111, 2 C. 166, 16 Or. προβέβλημαι δηλητηρίου (δηλητήριον HSS) παντὸς ἀντικρυς .. ἀσπίδα.
δηλόω, erzählen, erwähnen: 12, 19 πρὸς τὸ μέγεθος τῆς τῶν δηλουμένων ἐμφάσεως, was erzählt wird, der Stoff. 16, 14 ὡς ἐν βραχέσι δεδήλωται. 15, 14 τοῦ δηλουμένου πρᾶξις, des Genannten. 34, 25 ὁ πρὸς τοῦ λόγου δηλούμενος, von dem wir erzählen, der Genannte. 40, 1. ὁ δηλωθείς, der Genannte. 47, 14. 22, 19 κατὰ τὸν δηλωθέντα χρόνον. 139, 26 κατὰ τοὺς δηλουμένους τούτους χρόνους.
δήμευσις, publicatio bonorum: 51, 28 C. 57, 22 C. 77, 21.
δημηγορία, Rede: 166, 24 Or.
δημιουργέω, schaffen: 151, 11 Index. 160, 17 Or.
δημιούργημα: 154, 10 Or.
δημιουργικός: 234, 11 ~ὰς δυνάμεις.
δημιουργός: 21, 27 χρυσοῦ καὶ λίθων πολυτελῶν ~ούς, Arbeiter. — 151, 7 Index τῆς κτίσεως ~, Hervorbringer; 151, 15 Index. 163, 22 Or. ὁ ~ὸς καὶ διοικητὴς τῶν ὅλων. 225, 30. 226, 21. — 210, 5 μονὰς παντὸς ~ὸς ἀριθμοῦ. 233, 25.
δημόσιος: 49, 20 ~οις ἔργοις δουλεύειν, öffentliche Sklavendienste verrichten. 55, 6 C. — 79, 30 ~ον δρόμου. 132, 2 C. ~ων ὀχημάτων (vgl. HSS!). — 112, 14 C. ἐν τῷ ~ῳ, publice, öffentlich. 112, 31 C. λοιποὺς τόπους τοῖς ~οις προσκριθῆναι, aerarium. 192, 28 Or. τῆς τῶν ~ων πραγμάτων εὐμοιρίας, fortuna rei publicae.
δημώδης, gemein: 70, 7.
δήποτε: 68, 20 C. τί ~. 70, 21 C. οἵα ~.
δήπου: 56, 4 C. 69, 8 C. 69, 26 C. — 62, 26 C. δήπουθεν.
δήωσις, Verwüstung: 248, 31. 249, 9.
διά: 11, 10 διὰ πάσης χωρῶν ἀρετῆς. 41, 12 δι' ἔργων χωρεῖν. 59, 22. 61, 11. 93, 8. 135, 13. 27, 16 διὰ τιμῆς ἄγειν ehren (richtig, wie) 138, 31 διὰ φροντίδος ἄγειν, sich um etwas kümmern. 86, 1 C. διὰ σπουδῆς καὶ δι' εὐχῆς ἔχειν + Acc. c. Inf.: sich bemühen und beten. 107, 29 C. 118, 18 διὰ πάντων durch alle, überall.
διαβαίνω: 93, 25 übergehen.
διαβάλλω: 154, 17 Or. διαβεβλημένη πρὸς τὸ .. aufgebracht gegen, hassend.
διαβεβαιόομαι, versichern: 164, 7 Or.
διαβοάω: 164, 29 Or. πᾶσαν Ἑλλάδα .. ψευδέσι φήμαις διαβοῶσι, mit .. füllen. 177, 21 Or. Πυθαγόρας .. ἐπὶ σωφροσύνῃ διαβεβόηται, berühmt sein.
διαβόησις, Geschrei: 167, 16 Or. ψεύδεσιν ἐπαιρομένη φήμαις τε καὶ ~εσιν.
διαβόητος: 177, 28 Or. ~ος ὁ πλοῦτος τοῦ τυράννου.
διαβολικός: 70, 9 C. τῶν ~ῶν πειρασμῶν. 87, 18 C. τὴν ~ὴν ὠμότητα.
διαγανακτέω: 48, 4 ~ήσας, sehr zürnen (aber die Cjt. δὴ ἀγανακτ. ist wahrscheinlicher).
διαγγέλλω: 65, 30 φήμη τις ~εται.
διαγιγνώσκω: 54, 3 C. erkennen, prüfen. — 79, 21 τὴν τῶν λεχθέντων ~ ἀκοήν, erfahren. 132, 30 τὰ ἡμῖν διεγνωσμένα. — 56, 19 C. entscheiden. 107, 20 C.
διάγνωσις, Kenntnis: 99, 16.
διαγορεύω, bestimmen, befehlen (vom Gesetze): 49, 13. 49, 30. 56, 18 C. 59, 23. 60, 11.
διαγράφω: 22, 13 τοῦ ~ έντος ὑφάσματος, beschrieben. 100, 17 C. διαγράψαι βασιλικήν, das Schema von einer Basilika entwerfen.
διαγωγή, Leitung: 108, 12 C.
διαδέχομαι: 56, 26 ~τὸν κλῆρον, übernehmen. 160, 28 Or. übernehmen, nachfolgen. 171, 16 Or. ~εται τόνδε τὸν βίον μνήμη διαρκής, folgen auf. 191, 31 Or. οἱ διαδεξάμενοι τὸν ἄγριον .. βίον καιροί. 181, 20 Or. τοῦτον Τιβέριος διεδέξατο.
διάδημα: 17, 7 τῷ τῶν καισάρων ~ατι λαμπρυνόμενος. 145, 10 πορφύρᾳ τε καὶ ~ατι. 179, 9 Or. ~α (der Priesterin Apollos).
διαδοχή, Nachkommenschaft: 7, 16 τῇ τῶν παίδων πολυπλασιασθέντα ~ῇ. 127, 7 παίδων ~ῆς; 147, 25 221. 28 παισὶν ἀγαθοῖς καὶ αὐτοῦ γένει ~αῖς τε τούτων. 228, 7 τῷ τῆς ~ῆς τρόπῳ. — 56, 21 C. ἐπὶ τὴν ~ὴν ἔλθοιεν ἄν, Erbfolge. 126, 34 στερήσει τῆς τῶν γνωρίμων διαδοχῆς (falsch διαθήκης). — 162, 5 Or. νυκτερινὴ ~ή, Abwechselung. 172, 2. 181, 22 Or. ἡ νέα τοῖ δήμου ~ὴ συνέστη, Ablösung, ein neues Volk, welches das alte ablöste. 178, 16 Or. ~αὶ κινδύνων.
διάδοχος: 11, 17 τῆς ἀρχῆς ~. 19, 2 πατρὸς ~. 147, 10. 257, 8.
διαζάω, leben: 108, 24 C.
διαζεύγνυμι: 23, 5 ~ὺς τῶν ἀνδρῶν ⟨τὰς⟩ κατὰ νόμον γαμετάς. 228, 23 τοῖς διατόνοις τὰ διεζευγμένα συνάπτων, musikalischer Ausdruck: mit dem Diatonischen das Disjunktive verbindend.
διάθεσις, Stimmung, Gesinnung: 95, 12 τὸ τῆς εὐσεβοῦς ~εως ἀποδοῦναι χρέος; 96, 9 εὐσεβοῦς τεκμήρια ~εως. 203, 32. 155, 28 Or. τῆς τοῦ λέγοντος ~εως. 187, 14 Or. ἐν τῇ τοῦ ἀγαθοῦ ~ει, Zustand. — Liebe: 67, 9 C. τῶν ἐθνῶν περὶ τὸ θεῖον διάθεσιν (πρόθεσιν HSS). 87, 16 C. 107, 1 C. 107, 23 C. τιμῆς τε καὶ ~εως ἄξιος. 108, 15 C. ἡ πρὸς ἀλλήλους γνησιότης τε καὶ ~ις. 226, 23

πάσῃ ~ει ψυχῆς θεολογεῖν.
διαθεσμοθετέω: 209, 14.
διαθήκη, Testament. ⟨126, 34 Cjt. wohl falsch⟩. 127, 19.
διαθρέω . . . . 211, 32.
διαιρέω, entzweien: 66, 20 διῃρῆσθαι τὰς ἐκκλησίας. 133, 26 τὰς γνώμας διῃρημένους.
δίαιτα: 46, 7 ἁγνῇ χρώμενος καὶ καθαρᾷ ~ῃ 47,4 τρυφηλῆς ~ης, Lebensweise. — 88, 34 ἐδήλου τὴν ~αν δι' ἐπιστολῆς, seine Entscheidung.
διαιωνίζω, verewigen: 95, 10 ~ τὴν μνήμην; 141, 25. 118,26 ἄληστον καὶ διαιωνίζουσαν (intr.) . . ἀρχήν.
διακαλύπτω: 94, 1 τὰ μὲν εἴσω [τῆς οἰκοδομίας < Hkl) . . διεκάλυπτον πλακώσεις, bedecken.
διακαρτερέω, ertragen: 15,20.
διακαύω: 175, 9 Or. διακεκαυμένης ψάμμου.
διάκειμαι: 60, 4 ~μένοις ἑτέρως, anderer Gesinnung sein. — 94, 16 πίλαι . . εὖ διακείμεναι, angebracht, liegend.
διακελεύομαι, auffordern: 99, 11 u. 14.
διακονέομαι: 13, 14 τῇ τοῦ κρείττονος διηκονεῖτο βουλῇ. 23, 15 τοὺς τὰ τοιαῦτα τῷ τυράννῳ ~ουμένους. 58, 2 C. τὰ παρ' ἡμῶν τῷ μεγίστῳ ~εῖται θεῷ. 71, 24 ~εῖτο οὐ τῇ γραφῇ μόνον. 95, 10 ἢ τοσοῦτον ἀγαθὸν τῷ τῶν ἀνθρώπων ~ήσατο βίῳ. 103, 16 χεὶρ στρατιωτικὴ τῇ τοῦ τόπου καθάρσει ~εῖτο. 136, 4 τῷ βασιλέως νεύματι . . ~ούμενος. 195, 20 τὰ ἀνθρώπεια ~είσθων. 202, 20 τίς δ' ἀκοῇ θνητῶν ταῦτα ~ήσατο. 243,5 ταῦτα ταῖς πατρικαῖς βουλαῖς διηκονεῖτο. 245, 11 διακονίαν, ἣν τῷ θείῳ λόγῳ ~ήσατο.
διακονία: 44, 13 τῇ τοῦ σημείου ~ᾳ προσκαρτερεῖν. 45, 3 τῶν ταύτην ποιουμένων τὴν ~αν. 53, 16 C. 56, 9 C. 161, 6 Or. τῶν ἀστέρων ἐντελὴς ~α.
διάκονος: 61, 2 C. ἐπισκόπους πρεσβυτέρους ἢ ~ους. 81, 4 πρεσβυτέρων καὶ ~ων. 105, 15. 124, 7. 132, 6. 186, 24 Or. ἡ φύσις θείας ἐστὶ προστάξεως.
διακόπτω: 89, 11 τὸ σῶμα τῆς παρούσης ~οιτο ἱστορίας, durchgebrochen werden.
διακόσμησις: 64, 17 C. τὴν τῶν ὅλων ~ιν. 159, 8 Or. τῆς τῶν πάντων ~εως. 168, 13 Or. τῆς τῶν ὅλων ~εως. 172, 1 Or. τῇ ~ει τῶν ὅλων.
διακρατέω, erhalten: 235, 2.
διακρίνω: 15,31 διεκρίνοντο εἰς ἀμφότερα, geteilt werden. 20, 23 παρ' ἑαυτῷ ~ειν, überlegen. 48, 7 νόμῳ πολέμου ~ειν, richten. 217, 34 ~ειν τε καὶ συνορᾶν, beurteilen.
διάκρισις: 65, 2 C. ἡ πολλὴ τῆς ἐξουσίας ~ις, Trennung, Verteilung. 84,27 C. Entscheidung. 113, 12 τούτων (sc. τῶν ἀνθρώπων) τὴν ~ιν ποιούμενοι, unterscheiden. 130, 13 ~ιν ἐποιεῖτο τῶν λεγομένων, beurteilen. 227, 32 ἡ τῶν στοιχείων ~ις, Unterschied.
διακυβερνάω. 7, 15 αὐτὸν . . τὸν σύμπαντα ~ῶντα βίον. 16, 24 τὸν πάντα τῆς βασιλείας χρόνον εὐσταθῆ καὶ γαληνὸν ~. 19, 20 πάνθ' ὅσα ἔθνη ὑπὸ τῇ τοῦ πατρὸς μοίρᾳ ~ᾶτο. 168, 2 Or. τὸν τούτων (sc. τῶν ἀνθρώπων) ~ βίον. 199,3 τοὺς οἴακας ~ῶν ἰθύνει. 201, 20 τοὺς κάτω ~ῶν ἰθύνει. 228,25 τὰ κατ' οὐρανὸν φωσφόρα λόγοις ~. 231, 13 τὰ κάτω . . ~.
διαλαμβάνω: 141, 12 ~ λεπτοῖς φατνώμασι τὴν στέγην, teilen. 207, 4 διαλαβὼν τμήμασιν. 44, 20 ταραχῆς ἀθρόας διαλαβούσης τὸ στρατιωτικόν, ergreifen. 65, 30. 105, 27 ἐκκλησίαν τραγικαῖς διελάμβανε συμφοραῖς, angreifen. 217, 27; 249, 16 εἰρήνη βαθεῖα τὰ σύμπαντα διελάμβανεν, umfassen. — 125, 30 διαλαβούσης τῆς ἕω, einbrechen. — 94, 23 αἴθριον διελάμβανεν ἄλλο, einschliessen (d. h. empfangen). — 60, 3 τῶν . . τὴν ἔπαρχον διειληφότων ἐξουσίαν. 223, 7 οἱ τὴν ἀρκτῴαν διειληφότες λῆξιν, empfangen, inne haben.
διαλάμπω: 81, 9 νεότητι καὶ ψυχῆς ἀκμῇ ~.
διάλεκτος: 181, 17 Or. εἰς τὴν Ῥωμαίων ~ον.
διάλεξις, Gespräch, Rede: 136, 11. 136, 23 ταῖς εἰς τὸ κοινὸν ~εσι.
διαλιμπάνω: 77, 15 τιμῶν οὐ ~. nicht aufhören zu. 248, 32 ἀνδραποδισμοὶ . . οὔποτ' αὐτοὺς διελίμπανον, liessen sie nicht in Ruhe, hörten nicht auf.
διαλλάττω, verschieden sein: 16, 15 τὸ διαλλάττον αὐτοῦ τε καί, der Unterschied zwischen. 32, 25 προσευκτηρίων παρὰ πολὺ . . διαλλάττειν, in hohem Grade verschieden sein von, viel besser sein als. 51,7 C. διήλλαττεν . . παρὰ . . verschieden sein von. 95,1 λιθῶν πολυτελῶν ἐν διαλλαττούσαις ὕλαις. 120, 9. — 237, 5 τὴν φύσιν οὐδὲν τῶν θνητῶν (τὴν θνητὴν HSS) ~.
διαλογίζομαι, überlegen: 68, 5 C.
διαλυμαίνω, entstellen: 157, 12 Or. 178, 8 Or. θηρσὶν ἀγρίοις διαλυμανθῆναι, zerfleischen.
διαμαρτάνω: 144, 16 οὐκ ἄν τις διαμάρτοι καλῶν, nicht fehlgreifen, wenn man nennt.
διαμαρτύρομαι, bezeugen: 50, 19. 129, 13.
διαμαστίζω: 129, 6 ~ τῷ λόγῳ.
διαμάχη, Streit, Zwist: 133.23.
διαμάχομαι, streiten: 71, 28 τὴν τῶν ~ομένων ἔριν.
διαμονή, Dauer: 184, 24 Or. εἰς αἰώνιον ~ήν.

διαναπαύομαι: 130, 12 ἐπὶ .. θρόνῳ ~, ruhen. 142, 11 ἔνθα αὐτῷ τὸ σκῆνος μέλλοι ~εσθαι. 143, 25. 146, 21. 18, 21 διανεπαύσατο, verscheiden. — Act. 146, 32 τὴν λάρνακα διανέπανον, niederlegen. 209, 1 καμάτου ~σας, ruhen lassen.

διανέμησις: 174, 26 Or.

διανεύω, zunicken: 128, 27.

διανήχομαι . . . 208, 4.

διανίστημι, aufstehen: 21, 26 ἅμα ἡμέρᾳ διαναστάς. 82, 9.

διανοέομαι, überlegen, meinen: 18, 3; 45, 26; 46, 23 + Infin. 102, 6. 143, 1.

διάνοια: 47, 8 ἅπερ αὐτῷ θεὸς ἐμβάλλοι τῇ ~ᾳ. 67, 12 C. ἀπορρήτῳ ~ας ὀφθαλμῷ. 69, 4 C. εἴσω τῆς ~ας ἐγκλείειν. 141, 27 ἄλλο τι τῇ ~ᾳ σκοπῶν. 53, 20 C. εἴ τι τῆς ~ας ἐνδοτάτω στρέφεται. 61, 27 C. οἷς . . ἡ ~α ἐπ' ἐκεῖνον ἄγεται τὸν σκοπόν. 79, 23 την αὐτὸς ἑαυτοῦ ~αν ἀνακινήσας. 41, 11 ἀνακινεῖν διωγμὸν ἐπὶ ~αν ἐβάλλετο. 82, 14 συναγαγὼν (συνάγων Cod. V) αὐτὸς πρὸς ἑαυτὸν τὴν ~αν. 205, 13 στρέφων εἰς αὐτὸν τὴν ~αν. 31, 1 οὐ συνθηκῶν μνήμην ἐν ~ᾳ λαβών (λαμβάνων schlechtere HSS). 21, 1 ταῦτ' οὖν πάντα συναγαγὼν τῇ ~ᾳ. 89, 17 τοῦτο ἐν ~ᾳ βαλών.

διανυκτέρευσις: 125, 26. 125, 30.

διανύω: 63, 29 C. ἐνεστησάμην σωτηριώδη πράγματα καὶ διήνυσα. 96, 15 βίον εὐσταλῆ καὶ ἄλυπον . ~. 96, 32 τὰ τῆς αὐτάρκους διανύσασα ζωῆς. 140, 12 τῶν εὐσεβῶς τὴν παροῦσαν διηνυκότων ζωήν. 142, 18 τὴν ζωὴν ~οντα.

διάπειρα, Prüfung: 113, 16.

διαπέμπω: 50, 21 εἰς ἕκαστον ἔθνος ἐν γραφῇ ~φθείσῃ. 50, 24 τὸ δὲ (sc. τὸ δόγμα) τοῖς ἐκτὸς κατὰ πόλιν δήμοις ~μφθέν. 87, 22 . . γραφὴν ἐφ' ἑκάστης ἐπαρχίας διεπέμπετο. — 60, 20 πρώτην ταύτην εἰς ἡμέτερον πρόσωπον γραφὴν ~ψάμενος.

διαπεραίνομαι: 96, 12 τὸν πάντα τῆς ζωῆς χρόνον ~.

διαπληκτίζομαι, streiten: 66, 12 λόγοις ~. 66, 18 περὶ τῶν ἀνωτάτω ~.

διαπονέω: 31, 18 μηδὲν πλημμελὲς περὶ τὴν ἀρχὴν ~ηθέντας, verüben.

διαπόντιος: 176, 3 Or. τοῖς διαποντίοις (wahrsch. falsch, statt διὰ πόντου ἰοῦσι) δήμοις.

διαπορέω: 21, 20 ~ πρὸς ἑαυτόν.

διαπραγματεύω: 101, 16 διεπραγματεύετο schlechtere Lesart statt διεπράττετο.

διάπρασις, Verkauf: 57, 23 C.

διαπρεπής, ausgezeichnet: 97, 26.

διαπρέπω, sich auszeichnen: 49, 24 ~ειν τοῖς προτέροις αὐτῶν ἀξιώμασιν. 81, 6 διέπρεπον σοφίας λόγῳ. 177, 24 Or. παντὸς βίου κάλλει ~ψας. 178, 18 Or. παντοίας ἀρετῆς πείρᾳ διέπρεψεν.

διαπρεπῶς . . . 254, 20.

διαπρεσβεύομαι, Gesandte abschicken: 11, 3. 66, 23. 106, 5.

διαπτύω, verachten: 152, 1 Index.

διαρκέω, aushalten: 96, 35 ἀμφὶ τοὺς ὀγδοήκοντα ἐνιαυτοὺς ~σασα. 139, 16 ἀπαθὲς μὲν καὶ ἄλυτον αὐτῷ διήρκει τὸ σῶμα.

διαρκής, hinreichend, dauernd: 53, 5 C. ~ῆ .. τὴν δύναμιν. 55, 7 C. τῶν ~ῶν μόχθων.

διαρπάζω . . . 10, 21.

διαρρήγνυμι: 43, 29 τὰς φιλικὰς διαρρήξας συνθήκας. 155, 18 Or.

διαρρήδην, ausdrücklich, geradezu. 26, 17. 34, 3 ~ μανείς. 61, 16. 108, 5 u. 8. 138, 32. 162, 24 Or. 219, 14.

διασαλεύω: 156, 25 Or. τὴν ἐναρμόνιον τῶν πάντων ὁμόνοιαν διεσάλευε, erschüttern.

διάσημος: 100, 6 C. τὸν ~ότατον κόμητα. 110, 3 C. τῶν ~οτάτων κομήτων. 118, 14 ~οτάτων .. ἀξιωμάτων (Würde eines Comes). 184, 11 Or. σεμνῆς ~ου τε ἀναστάσεως.

διασκεδάζω: 32, 4 ~ τὴν σύμφωνον ἁρμονίαν.

διασκεδάννυμι: 53, 10 C. ~ τὰ κατέχοντα πάντα δεινά.

διασκέπτομαι: 20, 29 ~ψάμενος + Acc. c. Partic.

διάσκεψις, Untersuchung: 31, 23. 107, 27 C. 110, 4 C.

διασκοπέω, genau betrachten: 19, 28. 201, 18 ~ούμενος.

διασπάω: 89, 1 μηδὲ ~ᾶν καὶ κατατέμνειν τὴν ἐκκλησίαν.

διάστασις, Zwiespalt: 79, 15. 83, 8 C. 110, 32. 156, 12 Or. Spaltung, Entfernung. 161, 9 Or. Unterschied.

διάστατος, geteilt: 207, 11 τριχῇ διάστατον (im Texte falscher Accent).

διαστέλλομαι, befehlen: 129, 8. 129, 14. 218, 27.

διάστημα, Zwischenraum, Zwischenzeit: 206, 31. 207, 22. 209, 2. 211, 12. 211, 20.

διαστρέφω: 62, 1 C. τὸν τῆς διεστραμμένης ἀπονοίας βίον, verkehrt. 112, 20 C. ἡ τῆς διεστραμμένης διδασκαλίας ἀπάτη. 233, 21 τὰ ὀρθὰ καὶ εὖ ἔχοντα τῆς φύσεως ~ειν. 62, 11 C. τὸν ἀληθῆ λόγον ~οντες, verdrehen.

διάστροφος: 163, 3 Or. ~οις τισὶ μεθόδοις.

διασύρω, durchziehen, verhöhnen: 42, 9 βλασφήμοις αὐτὰ ~ων λόγοις.

διασώζω: 18, 8 Μωϋσέως τὸ μίμημα ~, beibehalten. 52, 16 C. τὴν πρὸς τὸ κρεῖττον ~ομένους εὐσέβειαν. 26, 24. 41, 20 retten.

διάταγμα: 34, 21 ~ασι βασιλικοῖς. 35, 26 ~ασιν ἐγγράφως (ἐγγράφοις J) .. ὁμολογῶν. 76, 18 ~ασιν

ἐγγράφοις, 62, 29 C. ~ατα λύθρων.
διάταξις: 12, 27 νόμων ~εις; 91, 9. 49, 10 βασιλέως .. ~εις. 259, 18 τὰς περὶ τῶν κοινῶν ~εις. 61, 25 C. κατὰ τὴν θείαν ~ιν. 136, 3 τὴν τῶνδε ~ιν ἐπιστεύετο, Anordnung. 156, 14 Or. ~ει προνοίας. 160, 14 Or. ἡ πάντων πραγμάτων ~ις. 160, 26 Or. ὁ λόγος τῆς ~εως. 161, 3 Or. τὸ ἀίδιον τῆς ~εως. 170, 18 Or.; 172, 12 Or. ἡ τοῦ κόσμου ~ις. 232, 25 τῆς ὁρωμένης τοῦ κόσμου ~εως .
διατάττω, anordnen, bestimmen: 18, 18 τὰ καθ' ἑαυτὸν ~ετο. 59, 22 τὸ .. βασιλέως γράμμα ταῦτα ~ετο. 97, 29 θεσμοὺς .. τὰ πρέποντα ~ομένους. 127, 24. 144, 6 τὰ προσήκοντα ~ετο. 87, 15 C. ~ειν (Activum).
διατελέω: 49, 26, bleiben. 78, 3 c. Partic.
διατίθημι Med., über sein Eigentum verfügen: 97, 1. 97, 5. — 157, 8 Or. φιλανθρωπότερον .. διατεθείς, gestimmt.
διάτονος, gespannt: 228, 23 τοῖς ~οις τὰ διεζευγμένα συνάπτων, musikalischer Ausdruck: diatonische Skala.
διατρέπω, von seinem Vorsatze abbringen: 167, 1 Or. τὸ ἀνεξίκακον οὐθ' ὑπὸ ὕβρεως ~εται.
διατρέχω, 123, 22: (von Münzen) kursieren.
διατριβή, Wohnort: 8, 3 ἐν θνητῶν ~αῖς. 17, 19 τὰς ~ὰς ἐποιεῖτο, wohnte. 18, 2 τὰς σὺν αὐτῷ ~άς, Verkehr. 28, 21 ἐν μέσῃ τῇ τούτων ~ῇ. 96, 2 τὰς αὐτόθι ~άς. 146, 21 ἐν αἰθερίῳ ~ῇ διαναπαύμενον. 224, 27 ~ὰς καὶ διδασκαλεῖα (διδασκαλίας HSS).
διατυπόω, ausbilden, ausführen (lassen): 78, 21 ταῦτὰ διετύπου ἃ . . 78, 25 εἰκόνας ~. 123, 20. 146, 20 οὐρανοῦ σχῆμα ~. 89, 6 ἐπιστολὰς ~, schreiben. 111, 11 διδασκαλίαν . . ~, darstellen. — vorschreiben: 140, 31 τὴν πορείαν αὐτοῖς διετύπου. 100, 12 C. ~ώσητε. 124, 6 ἡμέραν εὐχῶν ἡγεῖσθαι . . διετύπου. 128, 3 μυρία τοῖς ὑπὸ τὴν ἀρχὴν διετύπου. 144, 9 πάνθ' ὅσα φίλα ἦν αὐτῷ ~ωσάμενος.
διατύπωσις: 86, 16 C. πρὸς μίαν ~ιν, Form. 172, 22 Or. τῆς ~εως .. τοῦ καθ' αὐτὸν βίου, Gestaltung.
διαυγής: 81, 26 ~έσι φέγγεσι. 226, 22 νῷ ~εῖ καὶ καθαρῷ.
δίαυλος, Doppellauf: 210, 29 μακροὺς δολιχεύουσι ~ους.
διαφανής, berühmt: 76, 20 τοὺς ἄνδρας ~εστέρους ἐποίει. 137, 9 ~οῦς πόλεως.
διαφανῶς, offenbar: 148, 4.
διαφέρω: 17, 11 εὐτεκνία μόνος παρὰ τοὺς λοιποὺς διήνεγκεν, sich auszeichnen vor. 28, 18 διαφερομένων τινῶν πρὸς ἀλλήλους, uneinig sein. 79, 13 τῶν ἁπανταχοῦ λαῶν διενηνεγμένων.
διαφερόντως, besonders: 17, 30 ~ ἐκπρέπων.
διαφημίζω, verbreiten: 181, 16 Or. ψεῦδος ~εσθαι.
διαφορά, Unterschied: 51, 6 C. 65, 1 C. — 133, 28 Uneinigkeit.
διάφορος, verschieden: 56, 11 C. κατὰ ~ους προφάσεις. 65, 6 C. ~οις σπουδάσμασιν. 67, 19 C. εἰς ~ους αἱρέσεις. 148, 5 τὸ ~ον, der Unterschied.
διαφόρως: 151, 3 Index. 156, 26 Or. in verschiedener Weise.
διαφυλάττω, bewahren, behüten: 50, 25. 61, 8 C. ὁ θεός σε διαφυλάξει (vgl. HSS). 93, 7 C. (vgl. HSS.). 101, 13 C. (vgl. HSS).
διαφωνία, Meinungsverschiedenheit, Dissonanz: 70, 24 C. 79, 9. 86, 5 C.
διαχλευάζω, verspotten: 76, 10.
δίδαγμα . . . . 225, 24. διδασκαλεῖον, Schule: 32, 19 ἐπὶ τὰ σεμνὰ τῆς ἀρετῆς ~α φοιτᾶν. 237, 11 ἀρετῆς ~α .. συστησαμένους. 224, 28 (διδασκαλίας HSS). 251, 23 (διδασκαλία HSS).
διεγείρω: 12, 11 ~ τὸν πόθον. 121, 17 C. τὴν οἰκουμένην βεβαίοις σωτηρίας ἐλπίσι διηγειρα, ermuntern.
δίειμι: 220, 25 βραχὺς διῇει χρόνος, verfliessen.
διελαύνω: 66, 14 τοσοῦτον διήλαυνεν ἀτοπίας ἡ τῶν γινομένων θεά (unklar, vielleicht ἤλαυνεν, erzeugen).
διελέγχω: 9, 3 ταῦτα . . ἀληθῆ ὄντα διήλεγξε, beweisen.
διενθυμέομαι, erwägen: 107, 13 C.
διενοχλέω, lästig sein: 79, 9.
διεξανύω: 16, 21 τῆς ζωῆς ~τὸν βίον. 207, 21 τοὺς δρόμους ~.
διέξειμι: 128, 5 διεξιέναι, ὡς .. 140, 11 περὶ ψυχῆς ἀθανασίας ~, auseinandersetzen.
διεξέρχομαι, in der Rede durchgehen: 43, 20 τοιούτους διεξελθὼν λόγους. 65, 19 C. ταῦτα διεξῆλθον μακρότερον.
διέπω: 23, 14 τὴν ἔπαρχον ~όντων ἐξουσίαν. 92, 17 C. τῷ ~οντι τὰ τῶν ἐπάρχων μέρη, vertreten.
διερευνάομαι, ausforschen: 236, 12. 240, 17.
διέρχομαι, erzählen: 13, 34 βραχεῖ λόγῳ διελθεῖν. 259, 11 ἐπαξίως ἂν .. θεοῦ διελεύσῃ τὰς .. ἐπικουρίας. — ausstehen 15, 19 τοὺς ὑπὲρ εὐσεβείας ἀγῶνας .. διῆλθον. 245, 9 τὸν ὕστατον ἁπάντων ἀγῶνα διῆλθεν (so richtig, vgl. HSS).
διευθύνω, lenken: 123, 11 τῶν ἁπανταχοῦ .. ἐθνῶν ὑφ' ἑνὶ κυβερνήτῃ διευθυνομένων.
διευκρινέομαι, schön ordnen: 159, 5 Or.
διηγέομαι: 21, 10 τοῖς τὴν

γραφὴν ~ουμένοις ἡμῖν, verfassen.
διήγημα, Erzählung: 12, 21 τῶν θεοφιλῶν ~άτων ὑπόμνησις. [12, 23 διηγήματα falsche Lesart für στρατηγήματα]. 19, 8 τῷ παρόντι παραδοῦναι ~ατι. 21, 13 πιστεῦσαι τῷ ~ατι. 44, 18 μνημονευθῆναι τῷ ~ατι. 50, 27 τῶν ἡμετέρων ~άτων πίστωσιν.
διήγησις, Erzählung: 67, 3 τῇ περὶ αὐτοῦ ~ει. 112, 3 C. τῇ καθ' ἕκαστον ~ει, detaillierte Erzählung.
διηθέω, durchseihen: 161, 32 Or.
διήκω: 170, 1 Or. ἡ πρόνοια μέχρι τῶν τῇδε ~ουσα.
διηνεκής, beständig: 16, 28 ~εῖς ἐξετέλουν λατρείας. 63, 14 C. κηλῖδα ταύτην ~ῆ φέρει. 63, 19 C. πρὸς ~ῆ κόλασιν.
διηνεκῶς . . . 52, 5 C.
διϊππεύω: 90, 7 τὸν οἰκεῖον ἐν οὐρανῷ ~ων δρόμον. 198, 9 αἰθερίων σταδίων ~εύουσιν ἀγῶνας. 201, 17 τὴν σύμπασαν ὅσην ἥλιος ἐφορᾷ ~ων. 207, 20 τὸν τῆς ζωῆς ~ δρόμον. 258, 6 τὸν ἴσον ἡλίῳ ~ δρόμον.
διΐστημι: 66, 30 τοῖς . . διεστῶσιν, die Uneinigen. 79, 18. 164, 9 Or. διϊστῶν τὰ πάντα, sondern.
διϊσχυρίζομαι, sich stützen: 57, 24 C. ~ λόγοις.
δικαιοκρισία, Richterspruch, Strafe: 35, 8 ἡ τοῦ θεοῦ ~α.
δίκαιος: τὸ ~ον, Recht, ius, 58, 13 C. οὐδενὸς . . ἐλαττουμένου δικαίου. 58, 25 C. ὠνῆς δικαίῳ (vgl. HSS!) ἐρίαντο, emptionis iure. 110, 7 C. τῷ τοῦ ~ου λόγῳ προκληθείς, iuris ratione. 121, 23 C. ἐφ' ἅπερ ἂν ὁ τοῦ δικαίου λόγος παρακαλῇ.
δικαιόω: 98, 7, für recht halten. 166, 26 Or. δικαιωθῆναι τὸν Χριστόν, richten, verurteilen.
δικαίως: 58, 9 u. 10 C. 58, 22 C.
δικαιωτήριον, Strafort: 129, 2 τοῦ θείου ~ου. 164, 31 Or. κρίσεις καὶ ~α. 213, 3 u. 240, 17 θείας κρίσεως ~α.
δίκη, Strafe: 13, 12 δίκη ἡ τῶν ἀδικουμένων ἀρωγός. 34, 24 τοιαύτην ὑπεῖχε δίκην. 34, 28 τὴν [ἐκ] τοῦ δευτέρου τιμωρὸν δίκην. 44, 25 ἀπιστίας δίκην ἐκτίσας. — δίκην, wie: 10, 16 σκηπτοῦ ~. 18, 19 χοροῦ ~. 35, 19 κατεσκελετευμένων ~ εἰδώλων. 144, 25 γνησίων παίδων ~. 172, 29 Or. δίκην ἀγαθοῦ τινος ἡνιόχου. 188, 13 Or. δίκην πυρός.
δικτυωτός, netzförmig: 141, 17 ~ὰ . . ἀνάγλυφα.
διοικέω: 147, 16 τὴν σύμπασαν ἀρχὴν ~.
διοίκησις: 86, 26 Ἀσιανὴν ~ιν, Bezirk. 131, 30 C. τὸν τῆς ~εως καθολικόν. 129, 11 τὰς κατὰ μέρος . . ~εις, die verschiedenen Verwaltungsbezirke. 60, 27 C. ἀπὸ τῆς τῶν κοινῶν ~εως, Staat. 129, 29 τῇ καθόλου ~ει, Staatsverwaltung. 259, 17 τὰς τῶν στρατοπέδων ~εις.
διοικητής: 163, 22 Or. ὁ δημιουργὸς καὶ ~ὴς τῶν ὅλων.
διοικονομέομαι: 156, 26 Or.
διοπτεύω, durchschauen: 202, 21 τὸν ἀφανῆ βασιλέα ~.
διορθόω: 55, 3 C. τὰς ἀλλοτρίας ἁμαρτίας ~, verbessern. 134, 13 C. διορθώσασθαι τὰ πλημμελούμενα. 151, 6 Index διορθοῦσθαι τὰ πταίσματα.
διόρθωσις, Verbesserung: 12, 26 πρὸς τὴν τῶν κοινῶν ~ιν. 57, 15 C. τῇ τοιαύτῃ ~ει (das um Verzeihung Bitten). 107, 4 C. ἡ ἐκ τοῦ νόμου παίδευσις εἰς καλλίω ~ιν φέρει. 115, 17 Index νόμου . . ~. 259, 17 τὰς καθ' ἕκαστον ~εις.
διορθωτής: 223, 11 τὸν ἐπὶ γῆς ~ην βασιλέα (Constantin).
διορίζω: 12, 27 τὰ . . αὐτῷ . . διωρισμένα, bestimmen. 97, 3 τὴν ὑστάτην βουλὴν ~ομένη. — 158, 24 Or. ὑπὸ τῆς τοῦ ὠκεανοῦ περιοστήσεως διοριζόμενον, begrenzt werden.
διπλασίων: 139, 15 τὸν διπλασίονα (schlechtere HSS διπλάσιον) χρόνον.
διφθέρα: 131. 24 C. ἐν ~αις ἐγκατασκεύοις, Pergament.
δίχα, ohne: 251, 21 ~ πάσης γραφῆς.
διχονοέω, uneinig sein: 67, 24 C. τῶν πρὸς ἀλλήλους ~ούντων. 69, 24 C.
διχόνοια, Uneinigkeit: 68, 12 C. 68, 24 C. 70, 5 C. 85, 1 C. 112, 22 C.
διχοστασία, Spaltung, Streit: 68, 3 C.
διψάω: 143, 6 C. διψῶντι καὶ εὐχομένῳ.
διωκτής: 114, 17 u. 19 Index.
δόγμα, Verordnung: 50, 22 τοῖς ~ασι (schlechtere Lesart γράμμασι). 50, 26 τοῦ ~ατος (schlechtere Lesart γράμματος). 107, 5 C. — 66, 7; 108, 3 C. τὰ θεῖα ~ατα; 136, 14 ἀπὸ τῶν θείων ~άτων, die heil. Schrift. 153, 23 Ind. περὶ τῶν Πλάτωνος ~άτων. 151, 24 Ind. τὰ γραφικὰ ~ατα (d. heil. Schrift) καὶ τὰ φιλόσοφα. 163, 5 Or. μάχεσθαι τοῖς ἀλλήλων ~ασι. 164, 27 Or. τὸ στερεὸν τοῦ ~ατος (von Platos Lehre). 168, 5 Or. τὸ τοῦ θεοῦ ~α περὶ τῆς τῶν ἀνθρώπων βιώσεως. 237, 13 φιλόσοφα ~ατα.
δογματικός: 130, 14 ~αῖς θεολογίαις.
δοκέω: 12, 30 παρήσειν μοι δοκῶ, ich gedenke . . zu, ich will. 186, 19 Or. ταῦτα δόξειεν ἄν τις . . λέγεσθαι glauben, wähnen.
δοκησίσοφος, sich weise dünkend: 103, 18 u. 21 τῶν δοκησισόφων (δοκήσει σοφῶν HSS). 140, 16 (vgl. HSS!). 224, 24 οἰήματι ~ῳ.
δοκιμάζω: 22, 21 ~άσας σέβειν, (nach Prüfung) billigen, beschliessen 66 27 πίστεως ἀρετῇ δεδοκι-

μασμένον, gerüft. 139, 11 καιρὸν εὔκαιρον εἶναι ἐδοκίμαζε, halten für.
δοκιμή, Probe: 17, 8.
δοκίμιον, Probe: 16, 18 βασιλικῆς ἀρετῆς ~α.
δολιχεύω, durchlaufen: 198, 1 ἥλιος τὸν μακρὸν αἰῶνα ~ων. 210, 29 μακροὺς ~ουσι διαύλους.
δολιχός: 198, 9 ~ὸν ἐξανύοντες δρόμον.
δόξα: 43, 1 τὴν ἄθεον εἵλετο ~αν, Meinung. 127, 24 τὴν αὐτοῦ ~αν ἐκτίθεσθαι.
δοξάζω: 18, 30 wofür halten (zwei Acc.). 51, 6 σωφρόνως περὶ τοῦ κρείττονος ~, denken . . 163, 5 Or. ἐναντία ~. 164, 11 Or. δόξῃ .. δοξαστόν, auf Grund einer Meinung eine Meinung hegen. — feiern, verherrlichen: 88, 17 τὴν σωτήριον . . ~εσθαι διδασκαλίαν. 126, 5 καιροὺς ἑορτῶν ἐκκλησίαις ~. 147, 4 ὁ μακάριος ἐδοξάζετο. 148, 14 μόνου ἐκκλησίαν αὐτοῦ .. δοξάσαντος (auszeichnen). 151, 18 Index.
δορυφορέω: 62, 24 C. παρὰ τῶν ~ούντων αὐτόν.
δορυφορία, Leibwache, Truppe: 18, 27 στρατιωτῶν ~ας. 97, 13 πλείστῃ ~α τιμώμενον. 205, 10 τῶν ὑπηκόων ~αν.
δορυφόροι: 124, 9 u. 220, 4 δορυφόροι πιστοί (so zu interpungieren). 144, 21.
δόσις: 60, 16 χρημάτων μὴ φείδεσθαι ~εως. 96, 21 χρημάτων ~εις ποιουμένη.
δουλεία: 137, 21 τῆς τοῦ θεοῦ ~ ας, Knechtschaft unter Gott.
δοῦλος, Adj.: 205, 11 ~α καὶ ὑπήκοα πλήθη.
δράκων: 60, 27 C. (von Licinius). 78, 12. 219, 3 τῶν ~όντων συρίγματα.
δρᾶμα, Schauspiel: 12, 6 φαύλων ὑποθέσεις ~άτων. 111, 26 C. ἀτοπίαις καὶ ~ασι χρήσιμα. 220, 23 τῶν κακῶν τὸ δρᾶμα.
δρασμός, Flucht: 45, 20.
δραστικός, wirksam: 234, 29 ~ῇ δυνάμει.
δρέπανον: 186, 4 Or. (Verg.). 186, 22 Or.
δρόμος: 79, 30 ἐξουσίαν δημοσίου παρέχον ~ον, öffentliche Post. 135, 17 δημοσίοις ~οις ἤλαυνον. — 85, 16 C. πρόκειται ~ος τῇ ἱερωτάτῃ ἡμῶν θρησκείᾳ νόμιμος, Laufbahn.
δυάς: 207, 10ff.
δύναμις: 11, 29 τὰ κατὰ ~ιν, nach Vermögen. 69, 7 C. πραγμάτων οὕτω μεγάλων . . ~ιν . . συνιδεῖν, Bedeutung, vis. 70, 18 C. τὴν τοῦ παντὸς νόμου ~ιν. 211, 28 τὰς παμμακαρίας καταλάμπειν ~εις. 232, 7 οὐ γὰρ . . πολλὰς ~εις ἡγητέον.
δυναμόω, stark machen: 44, 10 ῥώμης . . ~ούσης τοὺς ἀγωνιζομένους. 199, 7 τῷ τῆς θεϊκῆς ἐπηγορίας ἐπωνύμῳ ~ούμενος.
δυναστεία: 247, 5 κατὰ τῆς τοῦ θανάτου ~ας.
δυναστεύω: 163, 6 Or. 182, 19 Or. 191, 5 Or.
δυνάστης, Herrscher: 178, 7 Or.
δυνατός: 184, 8 Or, τὸ ~ὸν τῆς ἀναστάσεως, die Möglichkeit.
δύνω: 160, 28 Or. δύνοντος αὐτοῦ (τοῦ ἡλίου).
δύο: 212, 10 δυεῖν (andere Lesart δυοῖν).
δυσαγής, schuldbehaftet: 40, 23.
δυσαλθής, schwer zu heilen: 203, 31 ἰὸν ~ῆ κακίας.
δυσειδής, hässlich: 203, 33 ~εστάτην ἀλογίαν.
δυσέλεγκτος, schwer zu widerlegen: 154, 18 Or. τὸ ~ον τοῦ σκότους.
δυσεξαρίθμητος: 132, 21 ~α ξοάνων ἱδρύματα.
δύσκολος, schwierig, mürrisch: 205, 6 ~ωτέρων (~ωτέραν HSS!) θρεμμάτων.
δυσμαί, Untergang der Sonne: 223, 6 οἱ τὰ πρὸς ~ὰς λαχόντες, die in Westen. 250, 20 τοὺς ἀπὸ ~ῶν.
δυσπετέω: 188, 17 Or. ~οῦντας πρὸς τὰ δεινά, unglücklich sein über.
δυστράπελος, schwierig: 155, 15 Or. δυστράπελος (andere HSS δυστραπελία) βίου παρασκευή. 190, 7 Or ~οις συνέχῃ περιστάσεσιν.
δύστρεπτος, unerschütterlich: 188, 20 Or. τῶν ὑπαδῶν τοῦ θεοῦ δυστρέπτων τὴν . . στερρότητα (wahrscheinlicher: δύστρεπτον τὴν . . στερρότητα Wil.).
δυστυχέω: 28, 3 τῶν ὀρφανίαν ~ησάντων. 52, 23 C. θάνατον παγώλεθρον ~. 55, 10 C. ~ ἀτιμίαν. 56, 17 C. στέρησιν ~ τῶν ὄντων.
δύσφημος, schmähend: 111, 9 δύσφημον (δίφιλον HSS) φῦλον. 113, 17 τῶν ~ων ἑτεροδόξων. 220, 9 ~ων καὶ δυσσεβῶν γλῶτται.
δυσχέρεια, Schwierigkeit: 59, 9 C. 177, 25 Or. τραχεῖαν κατηγωνίσαντο ~αν.
δυσχερής: 52, 8 C. ~ῶν τινῶν πειραθεῖεν, Schwierigkeiten, Missgeschicke.
δυσχωρία: 54, 19 C. ὀρῶν ~αις.
δυτικός: 86, 20 C. τῶν ~ῶν . . τῆς οἰκουμένης μερῶν, westlich.
δύω: 10, 27 u. 27, 5 κατὰ δύοντα ἥλιον (ob δύνοντα?). 53, 9 C. δύεσθαι τὸν ἥλιον.
δῶμα: 94, 5 τὰ μὲν ἐκτὸς ~ατα, das äussere Dach. 141, 14 ἄνω ὑπὲρ ταύτην (sc. τὴν στέγην, das innere Dach) πρὸς αὐτῷ ~ατι, das äussere Dach.
δωμάτιον: 141, 17 Dach.
δωματουργία, Gebäude: 74, 1 Index.
δωρεά: 49, 23 ἡ βασιλικὴ ~ά (von einer Verordnung). 50, 4 κατὰ πρᾶσιν ἢ κατὰ ~αν ἐκποιηθέντα. 50, 6 τὸ τῆς ~ᾶς γράμμα. 50, 7 αἱ καταπεμφθεῖσαι ~αί. 58, 26 C. κατὰ ~άν, als Geschenk.
δωρέομαι: 82, 19 C. τοῦτο .. ἰδεῖν ~ήσατο.

ἑβδομάς, Woche: 144, 11. 258, 17.
ἔβενος, Ebenholz: 120, 13.
ἔγγραφος, schriftlich: 50, 28 ~ος ὑποσημείωσις. 76, 18 διατάγμασιν ~οις. 105, 6 ~ους διδασκαλίας. — 35, 26 διατάγμασιν ἐγγράφως (besser ἐγγράφοις Cod. J) . . ὁμολογῶν.
ἐγγράφω: 107, 2 C. εἰς ἀγνὴν τε καὶ ὁσίαν ἑστίαν ~ειν. 215, 7 ταῖς ἀγγελικαῖς ἐνέγραφεν χορείαις.
ἐγγύθεν, unverzüglich: 9, 29. 17, 1.
ἐγγυτέρω: 56, 19 C. τῶν ἀγχιστέων τοὺς ~, die näher Stehenden.
ἐγείρω, aufwecken, entstehen lassen: 11, 17 παίδων γονὴν τῆς ἀρχῆς διάδοχον ~. 13, 17 αὐτὸν καθηγεμόνα . . ~. 215, 19 ἕνα κατὰ πολλῶν ~. — errichten: 26, 17 τρόπαιον. 29, 18. 139, 19. 219, 14. 142, 8 στήλας. 212, 5 τὸν κατὰ τῶν ἐχθρῶν ~ θρίαμβον. 219, 1 τὴν πλάνην εἰς ὕψος ~. — 79, 5 εἰς ὀργὴν ~, reizen. 88, 31 πρὸς ὀργὴν ~. 68, 24 C. τῆς ἐν ὑμῖν διχονοίας ἐγερθείσης, entzündet werden. 70, 18 C. φιλονεικίαν ἤγειρεν.
ἔγερσις: 60, 8 ~εις ξοάνων ποιεῖσθαι, errichten. 92, 16 C. περὶ τῆς τῶν τοίχων ~εως.
ἐγκαίνια, τά, Erneuerungsfest: 116, 8 u. 12 u. 20 Index.
ἐγκαλέω: 182, 19 Or. ~εῖν τῷ ποιητῇ, vorwerfen.
ἐγκαλύπτω: 63, 9 C. ἡ ἡμέρα αὐτὴ . . ἐνεκαλύπτετο. 78, 4 ~όμενος τὴν σωτήριον ἐπηγορίαν, verhehlen. 166, 29 Or. ~εσθαι τὴν ἑαυτοῦ πονηρίαν, sich schämen über.
ἐγκατάσκευος, gut bearbeitet: 131, 24 C. ἐν διφθέραις ~οις.
ἐγκειμένως: 107, 11 C. dringend, eifrig.
ἐγκελεύω, zurufen, auffordern (mit Dat.): 28, 33. 45, 22. 49, 18.
ἐγκλείω: 69, 4 C. εἴσω τῆς διανοίας ~.
ἔγκλημα, Vorwurf: 11, 29. 108, 9 C.
ἔγκομμα: Hindernis, Anstoss: 102, 4 u. 216, 4 ὥσπερ τινὰ λίθων ~ατα.
ἐγκρίνω: 49, 16 τοῖς βουλευτηρίοις ἐγκριθέντας, zugezählt werden.
ἔγκριτος, auserlesen: 42, 22 τῶν . . φίλων τοὺς ~ους. 44, 12 τοὺς . . θεοσεβείας τρόποις ~ους.
ἔγκρυμμα: 25, 19 τοῦ ~ατος ⟨διαλυθέντος⟩, Hinterlist. 113, 4 τὰ τῶν ἑτεροδόξων ~ατα, heimliche Versammlungen.
ἐγχαράττω: 8, 22 βαθείας γραμμὰς ἐγχαράξαντες. 11, 24 . . ἄθλους εἰς μακροὺς ~ων αἰῶνας. 117, 29 Index. 147, 29 νομίσμασιν ἐνεχαράττοντο τύποι.
ἐγχειρέω, sich etwas vornehmen: 23, 4 δυσσεβείαις καὶ ἀνοσιουργίαις ~ῶν. 23, 11 Χριστιανοῖς ἐνεχείρει, angreifen. 29, 4 τολμηροῖς τισιν ~εῖν. 45, 29 κακοτέχνοις ἐπιτηδεύμασιν ~ῶν. 79, 4 ἀνοσίοις ~εῖν. 162, 29 Or. τοῖς δυνατοῖς ~εῖν.
ἐγχείρημα, Unternehmen: 67, 7 C. 130, 31 C. 213, 29.
ἐγχείρησις: 51, 14 C. 51, 24 C. 192, 11 Or.
ἐγχειρίζω: 68, 13 C. τῶν ἀκουόντων γνώμαις ~ων τὸν λόγον, mentibus auditorum mandans orationem. 92, 18 C. ἐγκεχειρίσθαι τὴν φροντίδα, curam mandatam esse. 123, 7 C.
ἐγχρίμπτω, eindringen: 199, 14.
ἔδαφος: 14, 4 ἐξ ὕψους εἰς ~ος καθῆρουν, bis zum Boden. 76, 22. 90, 21. 104, 1. — 255, 5 ἐξ ἐδάφους εἰς ὕψος ἀνήγειρεν.
ἔδεσμα, Speise: 169, 13 Or.
ἑδραῖος, fest: 64, 26 C. ἡ τῆς γῆς ~ία στάσις.
ἐθνάρχης . . . 11, 1. ἐθναρχία . . . . 248, 29.
ἐθνικός, heidnisch: 115, 6 Index.
ἔθνος, Provinz: 15, 17 οἱ κατ' ~ος ἄρχοντες. 17, 21 τὸ Παλαιστινῶν . . ~ος. 19, 3 πάντα τὰ ὑπὸ τὴν ἀρχὴν ~η. 19, 20 ὅσα ~η ὑπὸ . . διεκυβερνᾶτο. 32, 29 τῶν κατὰ πᾶν ~ος ἀξιωμάτων αἱ τάξεις, u. oft.
εἰδεχθής, scheusslich: 111, 34 C. 236, 29.
εἰδοποιός: 227, 5 τὸν τοῦ παντὸς ~όν, Bildner (von dem Logos).
εἶδος, Art: 63, 5 C. ποῖον στρεβλωτηρίων ~ος. 214, 11. 257, 11.
εἰδωλεῖον, Götzentempel: 115, 3 Index u. 116, 6 Index.
εἰδωλικός, abgöttisch: 152, 16 Index τῶν ~ῶν πόλεων.
εἰδωλολατρεία: 14, 10. 148, 16.
εἰδωλολατρέω: 49, 14.
εἰδωλολάτρος: 61, 13 τῆς ~ου πλάνης.
εἴδωλον: 35, 19 κατεσκελετευμένων δίκην εἰδώλων, Gespenst. — [89, 35 νεκρῶν ~ων]. 102, 21 τῶν νεκρῶν ~ων. — 100, 1 C. εἴδωλα, Götzenbilder.
εἰκασία, Vermutung: 168, 6 Or. οὐδὲ ἐξ ~ίας οὐδὲ στοχασμοῦ.
εἰκοσαετηρικός: 7, 4 ~οῖς ὕμνοις. 133, 6 ~ὴν πανήγυριν.
εἰκοσαετηρίς: 116, 20 Index.
εἰκότως, mit Recht: 25, 23. 42, 4. 67, 29 C. 68, 11 C. 77, 25. 77, 31. 97, 7. 97, 27.
εἰκών: 11, 27 τὴν διὰ λόγων ~α. 26, 20 ~ος ἐν ἀνδριάντι κατειργασμένης. 138, 2 ~ων γραφαῖς. 146, 19 ~ος ἀναθήμασιν.
εἰκῶς: 59, 15 C. τὸν θεῖον νόμον τὰ εἰκότα θεραπεύεσθαι, in gehöriger Weise (Vgl. 59, 16 τὰ προσήκοντα). 103, 26 εἰκότα πράττων.
εἰλείθυια, Entbindung: 168, 24 Or.
εἰλέω: 8, 3 ἐν θνητῶν διατριβαῖς εἱλουμένην αὐτήν (sc. τὴν ψυχήν), sich

drängen, bewegen. 229, 18 *ζώων .. μέσον εἰλεῖσθαι* (vgl. HSS!).

εἰλικρίνεια, Aufrichtigkeit: 134, 22 C. *μετὰ πάσης ~ίας*. 136, 4 *σὺν ~ ίᾳ πάσῃ*.

εἰλικρινής, rein, aufrichtig: 84, 23 C. *~ὴς ἀγάπη*. 112, 4 C. *πίστεως ~ῆ καὶ καθαρὰν προθυμίαν*. 139, 31 *τὸ τῆς πίστεως ~ές*. 173, 32 Or. *ἡ ~ὴς καὶ ἄδολος πρὸς τὸν θεὸν λατρεία*. 189, 4 Or. *πίστις ~ής*. 192, 41 Or. *πίστει καθαρᾷ καὶ ~εστάτῃ*. — 162, 28 Or. *τὴν ἐξ ἀρχῆς ~ῆ τοῦ θεοῦ βούλησιν*, deutlich. — *εἰλικρινῶς*, aufrichtig: 155, 24 Or. *τὸν θεὸν ~ῶς σέβοντες*. 164, 6 Or.

εἰλίσσω: 180, 7 Or. (Sib.), vgl. HSS!

εἱμαρμένη: 151, 13 Index. 159, 9 Or. u. ff. 173, 30 Or. 229, 13. 240, 13.

εἱμαρμένος: 159, 5 Or. *~ον τοῦ βίου θεσμόν*.

εἰμί: 152, 32 Index *τὸ εἶναι*, der Ursprung. 162, 31 Or. *ἀπὸ τῆς τῶν οντων ἀληθείας*, das Sein. 231, 1 *ἐν τοῖς οὖσιν*.

εἰργμός, Gefängnis: 26, 8 *ὥσπερ ἐξ ~ῶν ἠλευθερωμένος*.

εἰρηνεύω: 62, 13 C. *πάντων .. πραγμάτων ~ομένων*, ruhig sein. 64, 3 C. *~εσθαί σου τὸν λαὸν .. ἐπιθυμῶ*. 88, 29 *ἁπάντων ~ομένων*. — 84, 2 *συμποσιάζων εἰρηνεύσασι*, die Frieden geschlossen.

εἰρήνη: 14, 12 *~ης βαθυτάτης*. 66, 3.

εἰρηνικός: [141, 5 *ὁ ~ώτατος βασιλεύς*]. 133, 29 *εἰρηνικῶς διαθέντας*. 250, 16.

εἱρκτή, Gefängnis. 179, 28 Or. (Sib.).

εἰρώνεια, Verstellung: 47, 10. 113, 10. 139, 28.

εἷς: 14, 19 *ἑνὸς καὶ δευτέρου*. 102, 8 *εἷς μόνος καὶ δεύτερος*. — 91, 28 C. *εἰς ἓν καὶ τὸ αὐτὸ συνελθόντες*.

εἰσάγω: 113, 17 *τῷ πλήθει ⟨τῶν⟩ εἰσαγομένων* (Cjt. *συναγομένων*).

εἰσαεί: 10, 1.

εἰσακούω: 259, 3 *τὰ παρ' ἡμῶν εἰσακουόμενα* (vgl. HSS).

εἰσδύομαι: 66, 5 *εἴσω ~*.

εἰσέτι: 225, 25. 254, 4 *εἰσέτι δεῦρο*. 118, 19 *εἰσέτι νῦν*. 228, 13 *εἰσέτι καὶ νῦν*.

εἰσηγέομαι: 110, 14 C. *τὴν ἐναντίαν ~εῖτο γνώμην*, vortragen.

εἴσοδος: 5, 13 Index *~ ἐν Ῥώμῃ*.

εἰσότε, bis: 11, 13. 83, 24.

εἰσποίησις: 133, 11 *~ τῆς βασιλείας*, Aufnahme in die Regierung.

εἴσπραξις, Steuerforderung: 14, 14 *βαρυτάτας ~εις ἐπαιωροῦντες*. 33, 16 *δι' ἁπλησταίαν περιττῶν ~εων*.

εἰσφέρω: 89, 28 *πολὺν εἰσενεγκάμενοι μόχθον*. 108, 20 C. *σπουδὴν .. εἰσενέγκασθε*. — 107, 9 C. *μαρτυρίαις, αἷς (=ἃς) εἰς Εὐσέβιον εἰσηνέγκασθε*, vorbringen.

εἰσφορά, Abgabe: 119, 18.

εἰσφρέω: 89, 28 *γῆν .. εἰσφρήσαντες* (vgl. HSS), einführen.

εἴσω: 125, 20 *~ τοῖς αὐτοῦ βασιλικοῖς ταμείοις ἑαυτὸν ἐγκλείων*. 126, 9 C. *τῶν ~ τῆς ἐκκλησίας*. 179, 14 Or. *~ τῶν ἀδύτων*.

εἴτε: 54, 6 u. 9 u. 12 C. *εἴτε —εἴτε—εἴτε*. 56, 11 u. 13 C. 57, 8 C. — *εἴτ' οὖν*: 92, 22 C. *περὶ δὲ τῶν κιόνων εἴτ' οὖν μαρμάρων*. 135, 7 C. *τοῖς πλημμεληθεῖσιν εἴτ' οὖν κατὰ σφάλμα συμβεβηκόσι*. 129, 29 *εἴτ' οὖν εὐλόγως εἴτε καὶ μή*.

ἐκασταχοῦ: 134, 22 C.

ἕκαστος: 52, 25 C. *τοσοῦτον ἕκαστος* (vielleicht *ἕκαστοι*) *εὕραντο* (vgl. HSS). 54, 9 C. *καθ' οὓς ἔτυχον ἕκαστοι χρόνους*. 56, 10 C. *ὧν ἕκαστοι ἐστερήθησαν*. 68, 14 C. *εἰς τὸ χρησιμώτερον* (ob *χρησιμώτατον*?) *ἕκαστον μεταστῆσαι*, in melius quidque mutare. 69, 6 C. *πόσος γὰρ ἔστιν ἕκαστος, ὡς* quotus enim est quisque talis, ut.

ἑκατέρωθεν: 84, 8 *ἀμφὶ τὰς ~θεν* (*ἑκατέρων* HSS). 142, 8 *ἧς ~θεν*.

ἐκβάλλω: 56, 9 C. *ἐκβαλὼν τῆς μνήμης*. 135, 3 C. 182, 20 Or. *~ τὰ πάλαι .. νομιζόμενα*.

ἔκβασις, Ausgang (Erfolg): 42, 13. 187, 29 Or. 190, 31 Or.

ἔκβλητος, verachtet: 253, 26 *σκυβάλων ~ότερον*.

ἐκβόησις: 205, 7 *τὰς τῶν δήμων ἐκβοήσεις* (*ἐπιβοήσεις*, Zuruf, Wil.)

ἔκδηλος, offen, deutlich: 51, 6 C. *~ος ἡ διαφορά*. 101, 23 *~α τοῖς πᾶσιν .. προὐτίθετο*. 144, 30 *τὸ ἄλγος .. ~ον ποιούμενοι*. 145, 32 *τὰ πεπραγμένα .. ~α καθιστῶντες*, bekannt machen.

ἐκδιδάσκω: 174, 14 Or.

ἐκδίδωμι: 63, 20 C. *τοῖς Ἀχέροντος βαράθροις ἐκδοθέντες*. 131, 4 C. *τοῖς πλείοσιν (τὸ βιβλίον) ἐκδοθῆναι*. — 86, 14 C. *ἐκδεδόσθαι νηστείαις*, sich hingeben. 129, 5 *ἁπλησταίᾳ φιλοχρημοσύνης σφᾶς αὐτοὺς ἐκδεδωκότας*. 129, 27 *βασιλέως ὅλου πρὸς τὸ φιλάνθρωπον ἐκδεδομένου*.

ἐκδικάζω: 173, 3 Or. *ἐκδικάζουσα* (*ἐκβιάζουσα* HSS) *τὴν δικαίαν τοῦ θεοῦ ἀπόφασιν*, vollziehen.

ἐκδικία, Rache, Strafe: 167, 25 Or. 191, 7 Or. 191, 22 Or. 191, 31 Or.

ἔκδικος, Rächer: 256, 11.

ἐκδιώκω: 15, 23 *τὰς ὑπὲρ αὐτῶν ἐξεδίωκον εὐχάς*, verjagen.

ἐκεῖθεν, in Folge hiervon: 68, 18 C. 85, 24 C.

ἐκθειάζω, vergöttern: 236, 5.

ἔκθεσις, Bekanntmachung: 50, 26. *τοῖδε τοῦ δόγμα*

τος ~. 72, 22 Index τῆς συνόδου σύμφωνος ~.
ἔκθεσμος, greulich: 14, 10 κακῶν εἰδωλολατρείας ~ον. 236, 19. 240, 20.
ἐκθηλύνω: 126, 19 δι' ἀνδρῶν ἐκτεθηλυμμένων (vgl. 126, 20 τὸ τῶν ἀνδρογύνων γένος).
ἐκκαθαίρω: 71, 2 C. τὰς ἑαυτῶν ψυχὰς ἐκκαθήραντες (ἐκκαθάραντες Cod. J u. Socr.). 100, 11 C. ἐκκαθᾶραι.
ἐκκαλύπτω: 29, 29 διὰ φασμάτων ~.
ἐκκλησία, Kirche (Versammlung): 14, 4 τὰς ~ίας τοῦ θεοῦ. 28, 18. 40, 9. 50, 23. 123, 31 u. oft. — 58, 9 C. τὰς ἱερὰς ~ίας. 89, 9 τοὺς τῆς ~ίας λαούς. — Kirche (Gebäude): 60, 11 αὔξειν εἰς πλάτος καὶ μῆκος τὰς ~ίας τοῦ θεοῦ. 96, 1 ἱερὸν οἶκον ~ίας ἀνεγείρασα. — Versammlung, Gottesdienst: 126, 5 καιροὺς ἑορτῶν ~ίαις ἐδόξαζον.
ἐκκλησιάζω: 142, 5. 143, 15. 197, 12 Gottesdienst feiern. — 124, 1 τῶν ἔνδον ~ομένων, sich versammeln.
ἐκκλησιαστικός: 37, 4 Index ~ῶν κτημάτων. 38, 1 Index τοὺς ἀγοράσαντας ~ά. 110, 28 C. ὁ τῆς ~ῆς ἐπιστήμης λόγος.
ἐκκλίνω, vermeiden: 112, 1 C. ~ τῶν τοιούτων . . τὰς ἀκοάς. 121, 28 C. πᾶσαν γεώδη λαμπηδόνα ~.
ἐκκομιδή, Bestattung: 146, 29.
ἐκκρεμής, herabhangend: 22, 6.
ἔκκριτος, ausgewählt: 80, 16.
ἐκλάμπω, leuchten: 11, 1 φωτὸς εὐσεβείας ἀκτῖσιν ~ων. 222, 22. 98, 15 τὸν Δανιὴλ . . χρυσοῦ πετάλοις ~οντα. 143, 24 ἀμφιάσμασι φωτὸς ἐκλάμπουσι τρόπον. 160, 27 Or. τὴν ἡμέραν ~ειν. 181, 21 Or. ἡ τοῦ σωτῆρος ἐξέλαμψε παρουσία. 222, 10 φῶς νοερὸν ψυχαῖς ἀνθρώπων ἐκλάμψαν. — anzünden: 28, 13 ἅπασι φωτὸς αὐγὰς τῆς οἰκείας ἐξέλαμπε καλοκαγαθίας. 41, 14 φωστῆρα μέγαν ~.
ἔκλαμψις, Erleuchtung: 171, 23 Or. ἐξαρκέσαι τοῖς εὐχομένοις πρὸς ~ιν. 218, 15 τὴν εἰς ἀνθρώπους ~ιν τοῦ σωτῆρος.
ἐκλείπω: 180, 6 Or. (Sib.) ~ ψει σέλας ἠελίου, sich verfinstern.
ἐκλογή, Wahl: 195, 14.
ἔκλυτος: 166, 23 Or. τὴν ~ον . . δημηγορίαν, dissolutus. 188, 18 Or. τὰς βασάνους αὐτὰς ~ους, entkräftet.
ἐκποιέω, ausgeben: 50, 4.
ἐκμαίνω: 51, 26 C. ἀνοήτως ἐκμανέντας.
ἐκπαιδεύω: 222, 15 σωτηρίοις μαθήμασιν ~ονται. 223, 7.
ἐκπίπτω: 28, 15 ἐκπεσεῖν ἐλπίδος χρηστῆς, betrogen werden in. 55, 16 C. τοῖς . . τούτων (sc. ἀξιῶν) ἐκπεσοῦσι, entfernt werden.
ἔκπληξις, Verwunderung: 91, 27 C. 107, 28 C. 228, 13.
ἐκποδών: 48, 13 δυσσεβῶν ἀνδρῶν ~ ἠρμένων. 60, 13 τῆς . . μανίας ~ ἠρμένης. 82, 22 C. τῆς . . θεομαχίας ~ ἀρθείσης. 102, 3 u. 216, 3 ταῦτα ~ ἄρασθαι.
ἐκπολεμόω: 51, 9 C. τοὺς πρὸς αὐτὴν ἐκπεπολεμωμένους, verfeindet.
ἐκπορνεύω: 105, 4 θυγατράσιν ~ειν συνεχώρουν.
ἐκπράττω, töten: 122, 23 C. τῶν . . τὸν τῷ θεῷ ἀνακείμενον λαὸν ἐκπραξάντων (ἐκταραξάντων Theodoret).
ἐκπρέπω, sich auszeichnen: 17, 30 σοφίᾳ διαφερόντως ἐκπρέπων (V, ἐκτρέφων JMBA). 98, 28 φιλοκαλίαις ~.
ἔκστασις: 79, 4 φρενῶν ~, Geistesverrückung. 188, 22 Or. 238, 12 διανοίας ~.
ἐκταράττω: 78, 29 τὰς . . ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ ~.
ἐκτείνω: 62, 28 C. ξίφη κατὰ τῆς . . ὑσιύτητος ἐξέτεινεν. 148, 2 ὑπὸ δεξιᾶς ἄνωθεν ἐκτεινομένης 123, 25 τῷ χεῖρε ἐκτεταμένος. — 70, 10 C. ἅπασι τὸ φῶς ἐξέτεινεν. 85, 14 C. ἐπὶ τοὺς μέλλοντας αἰῶνας τὴν . . συμπλήρωσιν ἐκτείνεσθαι. 211, 22 εἰς ἄπειρον ἐκτεινομένῃ ζωῇ. 207, 24 εἰς ἄπειρον τὴν προσδοκίαν ~ων. 200, 31 τῶν χρόνων εἰς μῆκος ~ομένων. — 10, 30 τὴν ἀρχὴν ἐκτείνας εἰς . . 59, 1 C. ἐπὶ τὰ τοιαῦτα τὰς ἀπλήστους ἐπιθυμίας ~οντες. 59, 14 C. τὴν εὐφροσύνην . . ἐπὶ πάσας ~ει τὰς χώρας. 62, 31 C. τὴν κατὰ φύσιν ἀγχίνοιαν εἰς εὕρεσιν κολαστηρίων . . ἐκτείνειν (ἐπιτείνειν Val., besser!).
ἐκτελέω: 16, 28 διηνεκεῖς ἐξετέλουν λατρείας. 220, 1 θεσμοὺς ἐξετέλει θείους.
ἐκτέμνω: 75, 16 Index τὰς αἱρέσεις ~.
ἐκτίθεμαι, auseinandersetzen: 12, 34 διὰ βραχυτάτων ἐκθήσομαι τὴν ὑφήγησιν. 127, 25 τὴν αὐτοῦ δόξαν ~εσθαι. — 136, 32 ὃν δὴ λόγον κατὰ καιρὸν . . ἐκθησόμεθα, herausgeben.
ἐκτόπως, ausserordentlich: 132, 12 ἀνδρῶν ~ δεισιδαιμόνων.
ἐκτός: 27, 28 τούτων ~, ausserdem. 147, 6 οὐ δακρύων ~, ohne. — 32, 23 πυλῶν ~. 32, 25 ~ πυλῶν. 46, 6 τοῦ στρατοῦ . . ~. 46, 9 τῆς παρεμβολῆς ~. — 32, 31 τῶν ~ μνημονεύειν, die Heiden. 50, 8 δήμοις τοῖς ~. 50, 23. 118, 3 τῶν ~ . . πραγμάτων, die nicht-kirchlichen Angelegenheiten. 66, 22 τὰ λοιπὰ μέρη τῶν ~ ἐπαρχιῶν, die ausserhalb Afrikas gelegenen Provinzen.
ἐκτραγῳδέω: übertreiben: 12, 16.
ἐκτραχηλιάζω: 172, 27 Or. τοὺς ἄφρονας ἐκτραχηλιάζουσιν (vielleicht richtiger ἐκτραχηλίζουσιν), herunterstürzen.

ἐκτρέπομαι, vermeiden: 87, 28 ἔριδας ~. 126, 28 μιαροὺς ~εσθαι δεῖν ἄνδρας.
ἐκτυπόω, abbilden: 97, 22 νομίσμασι τὴν αὐτῆς ~οῦσθαι εἰκόνα. 147, 30 τύποι . . ~οῦντες τὸν μακάριον. 203, 18 τὴν οὐράνιον (sc. βασιλείαν) ~ούμενος. 259, 30 . . βασιλικοῖς χαρακτῆρσιν ~ούμενος.
ἐκτύπωμα: 123, 22 τούτου ~ατα, Abdrucke hiervon, Münzen mit dieser Präge.
ἐκφαίνω, darthun: 23, 24. 59, 7 C.
ἐκφέρω: 135, 4 ὅροις αὐτοκράτορος . . ἐξενεχθεῖσιν, bekannt machen, erlassen.
ἔκφρασις, Beschreibung: 5, 4 Index. 73, 31 u. 32 Index. 74, 1 u. 3 u. 5 u. 6 Index. 116, 18 Index. 117, 5 Index. 136, 24. — 112, 1 C. Erzählung.
ἐκφωνέω: 201, 28 οὐ ῥήμασι καὶ συλλαβαῖς ~ούμενος.
ἐκφώνησις, Ausruf: 192, 1 Or.
ἐκφωνητήριον, Ansdrucksmittel: 154, 8 Or. δι' ~ίων (der Text verdorben).
ἔκχυσις: 217, 30: αἱμάτων ~εις.
ἐλαττόω, vermindern: 58, 5 C. τὰς ἁπληστίας . . ~οῦν. 58, 13 C. οὐδενὸς τῶν εἰς τὴν δεσποτείαν ~ουμένου δικαίου. 108, 4 C. κατὰ μηδὲν τοὺς ἑτέρους τῶν ἑτέρων . . ἐλαττοῦσθαι, geringer sein als.
ἐλάττωμα, Verlust: 53, 25 C. τῶν γηίνων ~άτων.
ἐλάττωσις, Verminderung: 52, 20 C. ~εις τῶν πρὸς τὰς χρείας ἀναγκαίων.
ἐλαύνω: 41, 26 τοῖς εἰς ἔσχατα κακῶν ἐληλακόσιν, geraten.
ἔλεγχος, Beweis: 26, 23 C. τῷ ἀληθεῖ ~ῳ τῆς ἀνδρείας. 148, 9 τὸν ~ον τῆς αὐτῶν θεοεχθρίας. — 218, 13 δεῖγμα τοῦ τῆς ἀπάτης ~ου, Widerlegung.
ἐλέγχω: 7, 22 ἡ φύσις [ὡς ἀλλότριον] τὸ περιττὸν ~ει, darthun, zeigen. 15, 32 ἠλέγχετο ὁ τῆς ἑκάστου προαιρέσεως τρόπος. 180, 2 Or. (Sib.). 209, 20 τοῖς ἐληλεγμένοις ἐν τῷδε, überführt werden.
ἐλεέω: 217, 22 ἠλέουν αὐτοὺς τῆς ἀβλεψίας.
ἔλευσις, Ankunft: 187, 4 Or.
ἔλκυσμα: 185, 9 Or. (Verg.) εἰλιπόδων ~ασι, durch Pflügen mit.
ἕλκω: 13, 28 εἵλκεν αὐτὸν . . φύσις ἀγαθὴ πρὸς . . 80, 1 εἵλκεν αὐτοὺς ἀγαθῶν ἐλπίς.
ἔλλειψις: 227, 11 τῆς ἀπὸ τοῦ κρείττονος ~εως, Zurückbleiben, Nachstehen.
ἑλληνίζω: 60, 1 C. heidnisch gesinnt sein.
ἐλπίς: 51, 15 C. μετ' ~ίδων ἀγαθῶν. 62, 4 C. περὶ τῶν κατ' ἐμαυτὸν ~ίδων ὁμολογῆσαι, meine Hoffnungen, mein Glaube. 82, 30 C. παρ' ἐλπίδα πᾶσαν; 91, 2. 124, 27 ἀλκῇ σωμάτων τὰς ἑαυτῶν ἐξάπτειν ~ίδας; 219, 19.
ἐμβάλλω: 55, 25 C. γυναικείοις . . ἐμβληθέντες.
ἐμβλέπω: 7, 10 ὅπη ἀτενὲς ἐμβλέψειεν. 49, 3 ἀλλήλους (V, richtiger als ἀλλήλοις JMBA) ἐνέβλεπον. 82, 13 τοὺς πάντας (V, τοῖς πᾶσιν JMBA) . . ἐμβλέψας. 123, 25 εἰς οὐρανὸν ~.
ἐμβριθῶς, nachdrücklich: 140, 15 ~ μαρτυρόμενος.
ἐμμανῶς: 190, 17 Or. διατρέχων ~.
ἔμμετρος: 157, 29 Or. ὕμνους ~ους ἢ καὶ ἄνευ μέτρου. 161, 11 Or. τὴν ἀκριβῆ θεοῦ καὶ ~ον προμήθειαν, angemessen.
ἐμπαθής, leidenschaftlich: 32, 14 τὴν ψυχὴν ~ῆ καὶ ἀκόλαστον. 235, 32 τὴν ~ῆ καὶ ἀκόλαστον τῶν ψυχῶν νόσον.
ἔμπαλιν, zurück: 71, 15 C. πρὸς τὸ ~ ἀνεχαίτισεν.
ἐμπαροινέω, schimpflich behandeln: 23, 8 αὐτοῖς ~. 176, 13 Or. ὑπὸ τῆς τῶν ἀσεβῶν ἀδικίας ἐμπαροινηθείς. 191, 2 Or. ἀγνοτάτη . . θρησκεία ~. 240, 8 κατ' ἀλλήλων ~οῦντες.
ἐμπαρρησιάζομαι: 72, 4 Index.
[ἐμπείρω: 140, 1 ἐνεπείρετο die HSS falsch, statt ἐνεφύρετο].
ἐμπεριέρχομαι: 96, 18 τὴν . . ἑῴαν . . ἐμπεριελθοῖσα, durchreisen.
ἐμπεριέχω: 64, 28 C. ἡ θάλασσα ὅροις ~εται πεπηγόσι. 178, 12 Or. τὸ ἐμπεριεχόμενον τῇ καμίνῳ πῦρ, das in dem Ofen sie umgebende Feuer.
ἐμπεριλαμβάνω: 204, 26 τὴν . . βασιλικὴν ἀλουργίδα . . ἐμπεριειλημμένος, der sich angezogen hat.
ἐμπήγνυμι: 65, 25 C. ταῖς ἐνίων ψυχαῖς ἐμπεπήγει. 98, 19 πίνακος . . μέσον ἐμπεπῆχθαι τὸ . . σύμβολον.
ἐμπιστεύω: 110, 15 C. τὴν ὑπὸ τοῦ θεοῦ ἐμπιστευθεῖσαν ἐκκλησίαν.
ἐμπλέκω: 46, 3 τοιούτοις ~ων (ἑαυτόν, vgl. HSS!). 111, 20 C. ψεύδεσιν . . ~εται.
ἔμπνευσις, Eingebung: 46, 15 θειοτέρᾳ κινηθεὶς ~ει. 78, 21 ~ει θείᾳ.
ἐμπνέω: 13, 5 οὐράνιος συνεργὸς ἡμῖν ~είτω λόγος. 98, 5 ~ων θεοῦ σοφίας.
ἐμπόδιον: 62, 17 C. ὡς οἱ . . δίκαιοι . . ἐμπόδιον (vgl. HSS!) εἶεν. 178, 6 Or. ὁ ἄφθονος πλοῦτος ~.
ἐμποδών: 68, 15 C. πρὸς τὸ ὅλον ~ ἵσταται.
ἐμποιέω: 70, 19 C. στάσιν ὑμῖν μηδαμῶς ~είτω, erregen. 79, 15 διάστασιν ~ τοῖς . .
ἐμπονέω: 55, 5 C. μεταλλείαις ~.
ἔμπορος: 169, 23 Or. ἀγαθῶν ~οι (Platonisch).
ἐμπρέπω, sich auszeichnen: 7, 18 τοῖς τοῦ πατρὸς ~οντες καλλωπίσμασιν.

60, 4 *Χριστιανοῖς οὖσιν ~ειν ἐδίδου τῇ προσηγορίᾳ.* 136, 1 *λόγων θείων ~ων ἀσκήσει.* 139, 22 *πᾶσι ~οντι τοῖς καλοῖς.* — passen: 79, 31 *πόλις ~ουσα τῇ συνόδῳ.* 84, 2 *θυσίαν.. ~ουσαν τῷ θεῷ.*

ἔμπροσθεν: 59, 24 *μικρὸν ~.*

ἐμφαίνω: 57, 6 C. *ὅπως μηδὲ πλάνη τις ~οιτο,* apparere, hervortreten. 126, 33 *τούτων* (sc. *τῶν νόμων*) *.. ἐμφῆναι τὸν τρόπον,* aufzeigen.

ἐμφανής: 65 10 C. *εἰς τοὐμφανὲς προκειμένη,* offen.

ἐμφανίζω, bekannt machen: 87, 13 C. *~ίσαντες τὰ προγεγραμμένα.*

ἔμφασις, Ausdruck, Darstellung: 12, 19 *τῆς τῶν δηλουμένων ~εως.*

ἐμφερής, ähnlich: 207, 2. — *ἐμφερῶς* 147, 24.

ἐμφύλιος, Bürger-: 14, 7 *~οις θεοσεβῶν ἀνδρῶν.. σφαγαῖς.* 62, 13 C. *~ους πολέμους;* 63, 20 C. 76, 2 *ταραχὰς ~ους.* 82, 25 C. *~ος στάσις.* 218, 9 *φόνοις ~οις;* 238, 14.

ἐμφύρω: 34, 9 *τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν δικαίων .. ἐνέφυρεν αἵμασι.* 140, 1 *τοῖς μὴ πρέπουσιν ἐνεφύρετο* (*ἐνεπείρετο* HSS).

ἔμφυτος: 17, 29 *φρονήσει ~ῳ.* 85, 24 C. *ἡ ~ος μανία.* 159, 4 Or. *μουσικῆς ἁρμονίας ~ου.*

ἐμφωλεύω, sich verstecken: 236, 15 *τοῖς ~ουσι τοῖς ξοάνοις .. δαίμοσι*

ἐναβρύνομαι, sich auszeichnen: 11, 10 *παντοίοις εὐσεβείας καρποῖς ~.* 17, 28 *ταῖς κατὰ ψυχὴν ἀρεταῖς .. ~.* 206, 27 *~.. καλλωπίσμασιν.*

ἐναγελάζω, versammeln: 120, 32 *ταῖς Χριστοῦ ποίμναις ~εσθαι.*

ἐναγής, fluchbeladen, gottlos: 14, 6 *τῆς τούτων ~οῦς δυσσεβείας.* 89, 34 *~ῶν βωμῶν.* 90, 2 *~ῶν μυσαγμάτων.* 100, 22 *τῶν ~ῶν ἐκείνων καὶ μυσαρῶν ἀνθρώπων.* 112, 21 C. *~ὴς καὶ ἐξώλης διχόνοια.* 176, 28 Or. *~ῆ μιάσματα.*

ἔναγχος, vor kurzem: 99, 9. 122, 22 C.

ἐνάγω, antreiben: 13, 30 *ζῆλος ἐνῆγε πατρικός.* 60, 15 *ἡ αὐτοῦ περὶ τὸν θεὸν ἐνῆγεν ὁσία.* 124, 13. 139, 32.

ἐναλλάττω: 137, 32 *ζῶα τῶν παρ' ἡμῖν ἐγνωσμένων ἐναλλάττοντα* (l. eher *ἐξαλλ.*), verschieden sein von. 229, 8 *καρπῶν ~ούσαις διαφοραῖς,* wechseln.

ἐναντίος: 20, 20 *τὴν ἐναντίαν ἐκείνοις τραπέντα,* den entgegengesetzten Weg einschlagen. 42, 28 *τῆς ἐναντίας ἡμῖν.. παρατάξεως.* 65, 14 C. *χωρίζοντες τὴν συνείδησιν ἀπὸ παντὸς ~ίου.* 59, 23 *ἐπράττετο τἀναντία τοῖς μικρὸν ἔμπροσθεν ..*; 76, 4. 139, 20 *κατὰ τῶν δι' ἐναντίας,* die Gegner.

ἐναργής: 20, 27 *~ῆ δείγματα.* 59, 6 C. *ἀποδείξεσιν ~εστάταις* 253, 19. 257, 25.

ἐναρετος, tugendhaft: 173, 27 Or. *~ος βίος.*

ἐναρμόνιος: 156, 25 Or. *τὴν ~ον τῶν πάντων ὁμόνοιαν.*

ἐνασκέομαι, sich üben in: 79, 16 *ἀσιτίαις καὶ κακοπαθείαις ~.*

ἐνδείκνυμαι: 9, 14 *τὰ ἐχέγγυα τῆς αὐτοῦ θεοσεβείας .. ἐνεδείξατο.* 14, 32 *εὔνοιαν πρὸς τὸν σφῶν ἐνδείξασθαι βασιλέα.* 14, 34 *τὴν ἀγαθὴν ἐνδείξασθαι προθυμίαν.*

ἔνδειξις: 247, 16 *ἐνθέου δυνάμεως ~.*

ἐνδελεχής, fortdauernd: 162, 3 Or.

ἐνδέομαι: 227, 23 *τὰς ἡνίας τοῦ παντὸς ἐνδησάμενος,* um sich binden.

ἐνδιάθετος, darin eingelegt: 160, 32 Or. *λόγον ~ον.*

ἐνδίδωμι: 121, 19 C. *ταῖς καθημεριναῖς συμφοραῖς ἐνδόντα,* geraten in.

ἐνδίκως, mit Recht: 224, 14. 228, 17.

ἐνδομυχέω, sich verbergen: 104, 3 *ὁ τῇδε ~ῶν οὐ δαίμων.*

ἐνδόμυχος, verborgen, innerlich: 144, 29 *τὸ τῆς ψυχῆς ~ον ἄλγος*

ἔνδον: 16, 26 *~ ἐν αὐτοῖς βασιλείοις.* 19, 27 *~ ἐν αὐτῷ ὠκεανῷ.* 80, 11 *~ ἐχώρει.* — *ἐνδοτάτω*: 34, 14 *κατὰ τῶν ~* (andere HSS *ἐνδοτάτων*) *σπλάγχνων.* 53, 20 C. *τῆς διανοίας ~.* 84, 7 *~ ἀνακτόρων.* 77, 6 *μέχρι τῶν ~* (einige HSS *ἐνδοτάτων*) *χωρεῖν.* 104, 28 *ἱερῶν τὰ ~.*

ἐνδοξάζω, ehren: 198, 27.

ἐνδύομαι, sich anziehen: 7, 17 *ὅλον αὐτὸν* (sc. *Κωνσταντῖνον*) *~σάμενοι.*

ἐνεγκούσης, vgl. *φέρω.*

ἐνέργεια: 67, 31 C. *ὀφθαλμῶν ~είᾳ ζητεῖν.* 239, 22 *ὑπὸ δαιμονικῆς ~είας οἰστρούμενα.* 252, 16 *δι' αὐτῆς ~είας.*

ἐνεργέω: 215, 16 *τοῦθ' ὁ μέγας βασιλεὺς οὐρανόθεν ἐνήργει.* 218, 31 *οἱ τοὺς πολέμους ~οῦντες.* 231, 11 *οἷα θεοῦ λόγος ἐνεργεῖ.* 253, 29 *~ῶν καὶ πράττων.*

ἐνεργής, wirksam: 59, 26 *πραγμάτων ἐνεργῶν* (oder Gen. von *ἐνεργός*?) *ἥπτετο.* 230, 21 *θεοῦ .. ζῶν καὶ ~ὴς ὑπάρχων λόγος.*

ἐνευφραίνομαι, sich freuen: 27, 7. 30, 8 *~όμενος τῇ τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ φαιδρότητι.* 56, 2 C. *τοῖς τῆς ἐλευθερίας καλοῖς .. ~όμενοι* (vgl. HSS!)

ἔνθεν, in Folge davon (am Anfange eines erklärenden Satzes): 29, 2; 42, 4; 101, 18. 33, 14. 33, 16.

ἐνθένδε: 8, 30 *τὰ πρωτόλεια τῶν ἐπάθλων ~ προαρραβωνίζεται,* hier. 225, 26 *~ ποθὲν ἄρξασθαι ὥρα,* (von) hier ungefähr. 209, 6 *~ δή,* in Folge davon.

ἔνθεος, göttlich, (Gottes-): 66, 16 τὰ σεμνὰ τῆς ~ου διδασκαλίας. 128, 17 τοῖς ~οις λόγοις. 147, 3 τὰ τῆς ~ου λατρείας. 224, 12 δυνάμει πνεύματος ~ου. 224, 30 τὴν τῶν ~ων μαθημάτων παίδευσιν. 224, 34 σπεύδειν ἐπὶ τὴν ~ον θεραπείαν. 247, 16 ~ου δυνάμεως.
ἔνθεσμος: 40, 19 τῷ θεῷ τὰς ~ους ἀποδιδοίη λατρείας. 124, 3 εὐχὰς ~ους ἀπεδίδου. 125, 1 τὰς ~ους ἀποδιδόναι εὐχάς.
ἐνθυμέομαι, erwägen: 4, 25 Index ἐνθυμηθείς. 21, 21 ἐνθυμουμένῳ αὐτῷ. 68, 23 C. ὅπερ ἢ μηδ' ἀρχὴν ἐνθυμηθῆναι ἢ ἐνθυμηθέντα σιωπῇ παραδοῦναι.
ἔνι: 62, 3 C. ὡς ~ μάλιστα φανερῶς.
ἐνιαύσιος, jährlich: 208, 26 ἔαρ (ἔαρος HSS) ~ων ὡρῶν ἀρχήν.
ἐνίημι: 138, 12 τὰ θεοσεβείας αὐτοῖς ἐνίει σπέρματα.
ἐνίστημι: 113, 1 C. ἐκ τῆς ἐνεστώσης ἡμέρας, gegenwärtig. 133, 7 Κώνστανς, τὸν ἐνεστῶτα καὶ συνεστῶτα . . σημαίνων, bestehend. 63, 28 C. ἐνεστησάμην σωτηριώδη πράγματα, unternehmen. 189, 12 Or. ὁ τὸν τοιοῦτον ἐνστησάμενος βίον. 83, 20 τοὺς φιλονείκως ἐνισταμένους, sich widersetzen.
ἐννοέω: 8, 5 ἀθανασίᾳ τετιμημένην ἐννοῶν, merken. 19, 30 ὥσπερ μέγα σῶμα τὸ πᾶν τῆς γῆς ἐννοήσας στοιχεῖον, betrachten als. — 20, 7 εὖ δ' ἐννοήσας, ὡς. ., erwägen. 20, 13 ἐννοεῖ δῆτα, ὁποῖον δέοι θεὸν ἐπιγράψασθαι. 41, 25 ταῦτ' ἐννοήσας βασιλεύς, u. oft.
ἔννοια, Gedanke, Vorstellung: 20, 13 ~ά τις ὑπεισῆλθεν. 202, 27. 142, 26 εἰς ~αν ἦκει τῆς τοῦ βίου τελευτῆς, erkennen. 160, 11 Or. ἐννοίας λαμβάνοντας (+ Acc. c. Inf.), daran denken. 169, 9 Or. τὴν τοῦ μεγίστου πατρὸς ~αν ἀσκουμένων. 188, 24 Or. ποίαν τινὰ ἀξίαν τῆς θείας φύσεως λαμβάνεις ~αν, Vorstellung. 206, 23 ἅμα γὰρ ~α . . φεύγει, zugleich mit dem Gedanken. 240, 11 τὰς περὶ θεοῦ φυσικὰς ~ας.
ἔνοικος: 242, 6 ὁ ~ος λόγος.
ἔνοπλος, Waffen-. 240, 1 τὰς ~ους παρασκευάς.
ἐνοπτρίζω: 87, 23 ~εσθαι. . τὸ καθαρώτατον τῆς πρὸς τὸ θεῖον ὁσίας παρέχων, sich abspiegeln.
ἑνότης, Einheit: 84, 32 C. πρὸς τὴν τῆς ~τος συμφωνίαν.
ἑνόω, vereinigen: 48, 16 τῶν. . ἐθνῶν ἑνουμένων θατέρῳ μέρει. 67, 10 C. πρὸς μίαν ἕξεως σύστασιν ἑνῶσαι. 113, 23 ἠνοῦτο τὰ τοῦ κοινοῦ σώματος μέλη.
ἔνσαρκος: 95, 7 τῆς ~ου γενέσεως. 95, 24.
ἔνστασις, Ausdauer (?): 49, 22 δι' ~ιν θεοσεβείας. 70, 13 C. νουθεσίας ~ει.
ἐνστερνίζω: 205, 2 ἄλεκτον πόθον ἐνεστερνισμένος, erfüllt von.
ἐνσωμάτωσις: 176, 21 Or. ὁ καιρὸς τῆς ~εως (Christi).
ἐντάττω, einordnen: 120, 22 „er reiht die Soldaten ein, die sich ihm angeboten haben" Wil. 181, 17 Or. ἐντάξαι αὐτὸ (τὸ ποίημα) τοῖς ἑαυτοῦ συντάγμασιν.
ἐνταῦθα: 16, 1 ἐπειδὴ οὖν διεκρίνοντο . ., ~ λοιπόν. 17, 14 ἐπειδὴ δὲ . . ἔμελλεν, ~ πάλιν. 43, 29 wahrsch. so zu verbessern: ἐπει⟨δὴ⟩ δὲ τὰ στρατιωτικὰ συμβολῆς ἥπτετο, προκατῆρχέ ⟨τε⟩ τοῦ πολέμου ὁ τὰς φιλικὰς διαρρήξας συνθήκας, ἐνταῦθα δὴ . .
ἐντείνω: 35, 20 σφοδροτέρας τῆς τοῦ θεοῦ πληγῆς ἐνταθείσης, gerichtet wurde.
ἐντελῶς, vollständig: 49, 30.
ἐντεῦθεν ἤδη, sofort: 8, 13. 83, 8 C. 143, 11 C. 146, 6.
ἔντευξις: 12, 22 der Verkehr damit, das Lesen.
ἔντεχνος: 157, 30 Or. ~ον παιδιάν (vgl. HSS!).
ἐντολή, Gebot: 87, 10 C. θείαν ~ήν.
ἐντρέπομαι: 169, 1 Or. ~όμενος αὐτὸν μετὰ αἰδοῦς, verehren.
ἔνυλος: 160, 25 Or. οὐκ ~ον ζῶον.
ἐνυπάρχω, vorhanden sein: 227, 32.
ἕνωσις, Vereinigung, Einheit: 69, 29 C. τῇ τοῦ δόγματος ~ει. 106, 21 ἐπὶ τῇ ~ει τοῦ λαοῦ. 250, 2 εἰς μίαν ~ιν καὶ συμφωνίαν.
ἐξαγορεύω: 21, 26 ~ τὸ ἀπόρρητον. 35, 25 τὰς οἰκείας ἐξηγόρευε θεομαχίας.
ἐξαγριόω, verwildern: 239, 27 (ἀγρ. Cod. N).
ἐξαίρετος, ausgewählt, vorzüglich: 11, 22 ~οις τοῖς παρ' αὐτοῦ πλεονεκτήμασι. 28, 17 ~ον τῇ ἐκκλησίᾳ . . νέμων φροντίδα. 53, 23 C. καὶ ταύτην (sc. ἐλπίδα) ἐξαίρετόν (lieber ἐξαιρέτως) τε καὶ ἀσφαλῶς . . καθιδρυσάμενοι. 70, 31 C. τὸ τῆς κοινῆς φιλίας ~ον, eine vorzügliche gemeinsame Liebe. 169, 21 Or. τὸ τῆς φιλανθρωπίας ~ον. — 93, 23 ~οις κἀκεῖνος κατεποίκιλεν. 158, 27 Or. ~ον τινὸς φυσικῆς δυνάμεως. 188, 30 Or. 188, 33 Or. μεγίστων καὶ ~ων θεῶν.
ἐξαιρέτως, praecipue, besonders: 101, 12 τῆς θεοσεβείας ~ ἠρτημένα. 134, 29 ~ τῆς εὐταξίας κατάσκοπος παρέσται. 155, 1 Or. ~ ὅτι. 157, 1 Or. τίνα θεραπεύων ~. 162, 1 Or. ~ δ' ὁ καρπὸς ἐλαίας. 163, 12 Or. σωφροσύνην ἀσκεῖν . . ~.
ἐξαίσιος, ausserordentlich, vorzüglich: 93, 29 ἔργον ~ον. 167, 25 Or. τὸ θαῦμα ~ον. 178, 19 Or. μεγά-

λας τε καὶ ~ους ἀρετάς. — ἐξαισίως: 174, 6 Or. εὐχαριστοῦσιν ~.

ἐξακολουθέω: 73, 5 Index.

ἐξάκουστος: 222, 24 εἰς ~ον κηρύττονται, hörbar.

ἐξακριβόω, genau ausforschen: 135, 23 τὰ θεῖα λόγια ἐξηκριβωκὼς ἀνήρ.

ἐξαλείφω: 167, 5 Or. ἀδικίαν ~. 177, 27 Or. πάσης τῆς γενεᾶς ἐξαλειφθείσης.

ἐξαλλάττω: 10, 29 βαρβάρων ~ουσι γένεσι, wechselnd, verschieden: 137, 32 ζῶα ἐξαλλάττοντα (ἐναλλάττοντα HSS) τὴν φύσιν.

ἐξανίστημι: 81, 22 πάντων ἐξαναστάντων, aufstehen.

ἐξαπλόω: 125, 32 τὴν εὐεργετικὴν ἐξήπλου δεξιάν, ausstrecken. 202, 10. 208, 3 μέγα πέλαγος ἐξαπλώσας, ausbreiten.

ἐξάπτω: 22, 10 τὸ φᾶρος τοῦ κέρως ἐξημμένον, hängen an. 202, 33 μόνος τῆς τοῦ πατρὸς θεότητος ἐξημμένος. 124, 27 u. 219, 19 μηδ' ἀλκῇ (HSS, wohl richtiger ἀλκῆς Hkl) σωμάτων τὰς ἐλπίδας ~ειν. — anzünden: 125, 28 κηροῦ κίονας ~. 145, 5 φῶτα ~. 62, 12 C. τῆς πονηρίας ἡ δεινότης εἰς τοσοῦτον ἐξήπτετο, entflammen. 69, 19 C. ἡ τῆς φιλονεικίας ἐξήφθη πρόφασις.

ἔξαρχος: 113, 6 τῆς δυσσεβείας ~οι.

ἐξάρχω, auctorem esse: 14, 13 ὁ δὲ εἰρήνης .. τοῖς .. βασιλευομένοις ~ων. 32, 3 ὁ γὰρ εἰρήνης καὶ ὁμονοίας ~ων. 42, 28 ὁ δὲ τῆς ἐναντίας ἡμῖν ~ων παρατάξεως. 45, 16 ὁ τούτων ~ων. 48, 27 μοναρχίας ~ων θεοῦ κηρύγματος τοῖς πᾶσιν. 84, 1. 125, 26. 138, 15 πολεμικῶν αὐτοῖς ἐξῆρχον μαθημάτων, unterrichten in. 146, 29. 196, 15.

ἐξασθενέω: 107, 24 C. οὐ μὴν ἐξησθενηκέναι .. χρή.

ἐξασκέω, ausschmücken: 218, 1 ἱερὰ .. φιλοπόνως ἐξησκεῖτο.

ἐξαστράπτω, blitzen, strahlen: 8, 1 (ψυχὴν) φωτὸς ~ούσῃ στολῇ καταλαμπομένην. 22, 8 λίθων φωτὸς αὐγαῖς [nicht αὐγὰς] ~όντων. 81, 24 φωτὸς μαρμαρυγαῖς ~ούσῃ περιβολῇ (~ων περιβολήν HSS). 89, 21 u. 93, 20 φῶς ~ων .. ἄγγελος. 94, 10 φωτὸς μαρμαρυγαῖς τὸν πάντα νεὼν ~ειν ἐποίει. 137, 31 γένη ἦν παντοῖα (+ φωτὸς Hkl) ~όντων πολυτελῶν λίθων. 141, 11 νεὼν .. λίθων ποικιλίαις παντοίων ~οντα.

ἐξέδρα, Aussenhalle mit Sitzen: 94, 24. 221, 13.

ἐξετάζομαι, gefunden werden, sich befinden: 55, 14 C. τοῖς ~σθεῖσι ἐν στρατιωτικοῖς ἀξίαις ποτέ. 86, 14 C. ἐν ἑορταῖς ~εσθαι. 178, 25 Or. ἐν μέσοις τοῖς θηρσὶν ~όμενος. 185, 19 Or. — 157, 29 Or. ἐν λόγοις ~σθείς, erprobt, kundig.

ἐξετασμός: 189, 30 Or.

ἐξηγητής, Ausleger: 215, 9 τῆς .. ἱστορίας ~.

ἐξημερόω: 215, 26.

ἐξῆς: 112, 32 C. εἰς τὸ ~, künftig.

ἐξιάομαι, heilen: 242, 28.

ἐξιλεόομαι: 192, 29 Or. ~οῦσθαι τὸν Χριστὸν ἡμῖν.

ἕξις, Zustand: 67, 10 C. πρὸς μίαν ~εως σύστασιν ἑνῶσαι, zu einer einzigen Beschaffenheit und Verbindung. 176, 8 Or. ταύτης γὰρ τῆς ~εως ἐγγενομένης τῇ ψυχῇ.

ἐξισάζω, gleichstellen: 173, 19 Or.

ἐξίστημι: 58, 10 C. τούτων ἐκστήσεται, bonis decedere. 85, 23 C. ἐκστάντες τῶν φρενῶν, mente privati. 161, 27 Or. οὐκ ἔτι ἐξίσταται τοῦ ἐμφύτου θερμότητος. 167, 2 Or. τῆς φυσικῆς στερρότητος ἐξίσταται.

ἐξισωτής, Ausgleicher der Steuern: 119, 3 ἄνδρας ~άς.

ἐξίτηλος: 121, 19 C. ~α ἐγεγόνει, zu Grunde gehen.

ἐξιχνεύω: 162, 25 Or. ων πάντων ~ειν τὸν λόγον. 173, 12 Or. τῶν τὴν θείαν φύσιν ~σάντων.

ἐξοκέλλω: 62, 21 C. εἰς ὁποῖον τέλος ἐξώκειλε, gelangen.

ἐξομοιόω, ähnlich machen: 14, 7 μηδαμῶς αὐτοῖς ~ούμενος. 167, 9 Or. θεοῦ .. ~οῦντος ἑαυτῷ τοὺς ἀξίους τῆς ..

ἐξομολογέομαι (seine Sünden) bekennen: 34, 20 τῷ θεῷ ~ησάμενος. 143, 2.

ἐξόπλισις, Ausrüstung: 41, 27 τῆς στρατιωτικῆς ~εως.

ἐξορία, exsilium: 27, 12. 32, 10. 49, 15. 96, 24.

ἐξορισμός, Verbannung: 5, 28 Index.

ἐξόρυξις: 214, 2 ὀφθαλμῶν ~εις.

ἐξουσία, Macht: 9, 17 τῆς μοναρχικῆς ~ας. 23, 14 τὴν ἔπαρχον διεπόντων ~αν. 59, 11 C. 65, 22 C. τοῦ σκότους τὴν ~αν (Lukas). 67, 14 C. τῇ τῆς στρατιωτικῆς χειρὸς ~α. 96, 18. 189, 19 Or. τῶν τῆς αὐτῆς ~ας ἐπειλημμένων. 191, 25 Or. ὑποταχθὲν ~ᾳ τινός. — 185, 13 Or. τὴν ποιητικὴν ~αν, licentia poetica. — Freie Verfügung: 79, 29 ~αν δημοσίου παρέχον δρόμου. 97, 23 βασιλικῶν θησαυρῶν παρεῖχε τὴν ~αν. 132, 2 C. δύο δημοσίων ὀχημάτων ~αν (ob ὑπηρεσίαν?) λαβεῖν. — Freiheit: 59, 17 C. θεραπεύεσθαι .. ἐξουσίαν δίδωσιν ἅπασαν (oder ἅπασιν?). 138, 30 τοῦ πράττειν .. ~αν ἐδίδου. — 55, 8 C. κουφότερον καὶ τὸν μετ' ~ας ἤδη βιούντων βίον, freies Leben. 63, 1 C. μεθ' ὅσης ~ας (Freimütigkeit) ἡ σεμνότης .. ὕβρεις ὑφίστα-

το. — 15, 27 μέχρι καὶ τῶν ἀρχόντων ἐπ' ἐξουσίας (Hkl, τῶν ἐπ' ~ας ἀρχόντων HSS) αἱρέσεως προταθείσης,frei(Adverb.). 49, 23 [τοῖς falscher Zusatz] ἐπ' ~ας αἵρεσιν παρέχουσα. 253, 4 τὰ λείψανα . . ἀπελαύνειν ἐπ' ~ας ἔδωκεν.

ἔξοχος, ausgezeichnet: 98, 1 ~ῳ τιμῇ γεραίρων. 98, 17 τὸν πάντων ~ωτατον οἶκον. 99, 7 τὰ ~ώτατα ἀφιερώματα. 155, 10 Or. τῷ ~ωτάτῳ πατρὶ θεῷ. 170, 13 Or. τοῦ θεοῦ τῆς ~ωτάτης δυνάμεως. 174, 23 Or. ~ωτάτην ἰσχύν.

ἐξυπηρετέομαι: 61, 7 C.

ἐξυφαίνω: 205, 15 ἐσθῆτα.. ποικίλοις ἄνθεσιν ἐξυφασμένην.

ἔξω: 10, 32 Ἰνδῶν μέχρι τῶν ἐξωτάτω. 69, 9 C. ~ τῆς . . παρολισθήσεως, ohne zu.

ἔξωθεν: 27, 28 τοῖς ~ αὐτῷ προσιοῦσι, die Heiden. 66,2 οὐδ' ἣν τις ~ φόβος, von Seiten der Heiden. 138, 13 τῶν ~ λόγων, die profanen Wissenschaften. 152, 17 Index παρὰ τῶν ~ σοφῶν, die heidnischen Philosophen. — 89, 28 γῆν ~ ποθεν εἰσφρήσαντες.

ἐξώλεια, Verderben: 100, 2 C. εἴδωλα πάσης ~ας ἄξια. 112, 10 C. τὸν ὄλεθρον τοῦτον τῆς ὑμετέρας ~ας.

ἐξώλης: 112, 21 C. ἐναγής τε καὶ ~ης διχόνοια.

ἐξωνέομαι: 46, 32 χρυσῷ τὴν ζωὴν αὐτοῖς ~.

ἑορτή: 125, 24. 144, 10 ἐπὶ τῆς μεγίστης . . ~ῆς τῆς δὴ πανσέμνου καὶ σεβασμίας (vgl. HSS!) πεντηκοστῆς . . ἣν δὴ ἑορτὴν ἑορτῶν (144, 16) οὐκ ἄν τις διαμάρτοι καλῶν.

ἐπαγγελία, Versprechen: 42, 18 ταῖς τούτων ἀπατηλαῖς ~αις. 49, 11 παντοίας παρεῖχον ἀγαθῶν ~ας. 245, 7 τῶν αὐτοῦ λόγων τὰς ~ας.

ἐπάγρυπνος, schlaflos: 128, 18 ~ους διῆγε τοὺς τῶν νυκτῶν καιρούς. — 145, 10 ἐπαγρύπνως . . ἐφρούρουν.

ἐπάγω: 10, 28 τὸ Σκυθικὸν ἐπηγάγετο πᾶν, für sich gewinnen. 27, 21 ἐπήγετο αὐτοὺς (die christlichen Priester) an sich nehmen. 42, 2. — 105, 11 τὰ ἔργα ἐπῆγεν τοῖς λόγοις ἀδελφά, hinzufügen. 182, 26 Or. τὰ λοιπὰ ἐπήγαγε . . φησὶ γάρ, hinzufügen. — 106, 12. 139, 12 τὸ τῇ φύσει χρεὼν ἐπῆγε, den Tod herbeiführen. 211, 15 πάντων . . τὰ φῶτα . . ἐπαγομένων.

ἔπαθλον, Kampfpreis: 209, 25 τῶν ~ων τὰ γέρα. 240, 18 ἀρετῆς ~α.

ἐπαίρω, errichten: 95 31 ἐπηρμέναις οἰκοδομίαις. 99, 2 τὸν εὐκτήριον οἶκον εἰς ἀμήχανον ἐπάρας ὕψος. 141, 11. 221, 11. — 160, 6 Or. τὴν ὑπὲρ τὸ ζῶον ἐπηρμένην ἀλαζονείαν, erhoben. — erhöhen, auszeichnen: 76 19 ἐπαίρων καὶ ἀνυψῶν . . τοὺς ἄνδρας. 167, 5 Or. κοσμιότητα καὶ δίκην ἐπᾶραι. — anreizen, verleiten: 42, 18 ἐπαρθεὶς ταῖς τούτων ἀπατηλαῖς ἐπαγγελίαις. 167. 15 Or. ψεύδεσιν ἐπαιρομένη. 188, 27 Or. δικαίων ἀνδρῶν σφαγὰς ἀδίκως ἐπαράντων (lieber ἐπάρασιν). 218, 34 τοὺς λογισμοὺς ἐπαιρόμενοι.

ἐπαίσσω: 185, 8 Or. (Verg.) πόντον ἐπαΐξαι.

ἐπαιωρέω: 14, 14 βαρυτάτας εἰσπράξεις ~, verhängen über.

ἐπακουφίζω: 182, 10 Or.

ἐπαλείφω: 105, 24 ὁ φθόνος ἐπηλείφετο τῇ . . εὐπραγίᾳ, sich rüsten gegen.

ἐπάλληλοι, dicht aufeinander folgend: 106, 7 ~οις παρῄνει γράμμασιν. 118, 4 ~ους καὶ συνεχεῖς . . εὐεργεσίας. 126, 14 ~οις νόμοις καὶ διατάξεσι.

ἐπαμφοτερίζω, schwanken: 165, 27 Or.

ἐπάναγκος: 236, 19 ἐκθέσμοις τε καὶ ~οις ᾠδαῖς, zwingend.

ἐπαναιρέομαι, auf sich nehmen: 65, 18 C. ἆθλον ~.

ἐπαναπαύομαι: 64, 11 C. ~ τοῖς σοῖς ἁγίοις νόμοις (vgl. Röm. 2, 17).

ἐπανάστασις, Empörung: 65, 24 C. πλάνης ἡ βίαιος ~ις.

ἐπανατείνω: 119, 21 τὸν νικητικὸν τρόπαιον ~.

ἐπανέρχομαι, zurückkommen: 70, 32 C. ἐπανέλθετε πρὸς τὴν ἀλλήλων φιλίαν. 71, 3 C. εἰς καταλλαγὴν ἐπανελθοῦσα.

ἐπανήκω, zurückkommen: 157, 17 Or. ἐπὶ τὸν ἀνεξέλεγκτον ~ωμεν λόγον. 182, 6 Or. παρθένος ἡ ~ουσα. 182, 8 Or. ἐπανήξει ἐκ δευτέρου.

ἐπανθέω, blühen: 217, 29 τὰ δαιμόνων ἐπήνθει. 249, 11 βασιλεία μία . . ἐπήνθει

ἐπάνοδος, Rückkehr: 54, 23 C. 113, 23. 120, 26.

ἐπανορθόομαι, restituere: 61, 3 C. 64, 7 C. 86, 18 C.

ἐπανόρθωσις, restitutio, Verbesserung: 68, 17 C. τοῦ πράγματος τὴν ~ιν. 85, 26 C. τῆς προσηκούσης ~εως. 86, 15 C. 99, 26 C. τῆς πρεπούσης ~εως.

ἐπάξιος: 8, 17 στηλῶν . . ~ον γενέσθαι. 11, 25 τὸ λέγειν ~όν τι τῆς . . μακαριότητος. 96, 6 μνήμης ἐπάξια . . καθιερώματα. 96, 10 καρπὸν ~ον. 96, 15 τέλος εὐσεβείας ἐπάξιον; u. oft. — 196, 21 ἐπαξίως νοῆσαι.

ἐπάρδω: 202, 34 τὰς πατρικὰς ἀπορροίας ~ων, ausgiessen. 204, 22 οὐρανόθεν . . ~ομένας παντὸς ἀγαθοῦ χορηγίας.

ἐπαρκέω, helfen: 55, 26 C. 165, 5 Or. — 96, 22 δαψιλῶς ~, gewähren.

ἐπαρτάω, anhängen: 14, 15 βίον ἀβίωτον αὐτοῖς . . ἐπήρτων. 52, 21 C. πλῆθος τῶν ἐπηρτημένων δεινῶν, drohend. 184, 3

Or. τὸν ἐπηρτημένον αὐτοῖς ὄλεθρον. 185, 16 Or. κίνδυνος τοῖς ἐλέγχουσι . . ἐπηρτημένος.

ἐπαρχία, Provinz: 14, 8. 59, 27. 61, 21. 92, 17 C. 126, 31; u. oft.

ἐπαρχικός: 61, 6 C. παρὰ τῶν ἡγεμονευόντων καὶ τῆς ~ῆς τάξεως, die Provinzverwaltung (?).

ἐπαρχιώτης, provincialis, Provinzeinwohner: 30, 16. 49, 12 τοῖς κατ᾽ ἔθνος ~αις, die Einwohner der verschiedenen Provinzen. 51, 3 C. 61, 22 C. 63, 25 C. 65, 27.

ἔπαρχος: 23, 14 τῶν . . συγκλητικῶν ἀνδρῶν τὴν ~ον διεπόντων ἐξουσίαν, die Macht eines Provinzstatthalters ausüben. 60, 3 ἐπί τε τῶν ἀνωτάτω (die praefecti praetorio) καὶ ⟨τῶν + Hkl⟩ τὴν ~ον διειληφότων ἐξουσίαν. 92, 17 C. τῷ διέποντι τὰ τῶν ἐπάρχων μέρη, partibus praesidum provinciae fungi.

ἐπαύξω, vergrössern: 27, 24 ~ . . τοὺς εὐκτηρίους οἴκους. 41, 23 ~ . . τὴν λύτταν. 95, 29 ~ φιλοκαλίας. 223, 17 τὸ τῆς βασιλείας ~ων κράτος.

ἐπαφάομαι, berühren: 242, 14 σώματος ἀσωμάτως ~.

ἐπείγομαι: 55, 12 C. ἐπὶ τὰς αὐτῶν ἐπειγέσθωσαν πατρίδας. 63, 35 C. ~μαι.. ἀνανεώσασθαι. 68, 8 C. ἐπὶ τὴν τῆς ἐπιστολῆς ταύτης ἀνάγκην ἐπειχθείς. 71, 13 C. πρὸς τὴν ἐφ᾽ ἡμᾶν ἠπειγόμην.

ἔπειμι, herankommen: 13, 11 ὡς ἐπιὼν ὁ χρόνος . . ἐκάλει. 21, 22 νὺξ ἐπῇει καταλαβοῦσα. 100, 22 C. πρὸς τοὐπιόν, künftighin. 225, 10 μόνῳ τῷ . . συνομολογεῖν ἔπεισι, kommt in den Sinn.

ἐπέκεινα, jenseits, über: 20, 21 τὸν ~ τῶν ὅλων θεόν. 196, 18. 227, 7 ὁ πάσης ~ καὶ ἀνωτάτω οὐσίας. 227, 12 ἀνωτάτω τε καὶ ~ τῶν ὅλων. 227, 21 τὸν τῶν ὅλων ~ καὶ ἀνωτάτω. — 196, 28 γένη τὸν ~ χῶρον οὐρανοῦ λαχόντα. 134, 9 C. πάσης συμφορᾶς ~. 228, 12 ~ θαύματος. 229, 20 ~ πάσης καταλήψεως. 230, 17 ~ πάσης εἰκόνος. 240, 7 ~ ἀρρητοποιΐας . .

ἐπεμβαίνω: 167, 2 Or. misshandeln, beschimpfen. 190, 4 Or. τὸν ~οντα τοῖς τῶν δικαίων πόνοις.

ἐπεμφέρω: 55, 20 C. καρτερίαν πρὸς τοὺς ἐπενεχθέντας κινδύνους.

ἐπέξειμι: 95, 2 ~ τῷ λόγῳ, durchgehen, erzählen. 229, 10 τοῦ θείου λόγου τὰς δυνάμεις ~. — 129, 28 μηδενὸς τοῖς πλημμελοῦσιν ~ιόντος (vgl. HSS!), bestrafen. 215, 32 τοῖς νενικημένοις ἐπεξῄει.

ἐπερείδω: 94, 14 κίοσι ἐπηρείδοντο. 188, 12 Or. ~ομένη τῇ πρὸς θεὸν πίστει. 196, 5 ψυχῆς αὐτῆς μεταρσίῳ πτερῷ τὸ νοερὸν ~σαντες.

ἐπέρχομαι: 10, 26 ἐπῆλθε τὴν Βρεττανῶν, durchstreifen. 142, 28 ἐπῆλθε ταῦτ᾽ ἀπορρύψασθαι, es kam ihm in den Sinn.

ἐπέχω: 14, 26 τὸν πρῶτον τῆς ἀρχῆς ~ων βαθμόν. — 39, 16 Index ἐπέσχε zaudern, warten. 48, 1 ἐπεῖχε. 251, 3 πολὺ ἐπισχών. — 69, 10 C. ἐφεκτέον . . τὴν πολυλογίαν, zurückhalten. — 162, 1 Or. τὸ μὲν (sc. ἡ ἄμπελος) ἀνακτήσεως ψυχῆς ἐπέχον (vgl. HSS!) λόγον, die Sache der Erfrischung der Seele in seiner Gewalt haben.

ἐπήβολος, teilhaftig: 155, 21 Or. ἁγνείας παρθενίας τ᾽ ~ε ναύκληρε. 195, 13 ἐπιστήμης . . ~. 208, 11. 235, 28 τῶν μαθημάτων ~.

ἐπηγορία, Name: 16, 29 οὐδὲ μέχρι ψιλῆς ~ας. 22, 2 τῆς σωτηρίου ~ας τὸ σύμβολον. 48, 23 ταύτην αὐτὸς αὐτῷ τὴν . . ~αν εὕρατο. 78, 4 τὴν σωτήριον ~αν, den Namen eines Christen. 98, 6 τῆς ~ας τῆς αὐτοῦ πόλιν ἐπώνυμον. 199, 7 τῷ τῆς θεϊκῆς ~ας ἐπωνύμῳ δυναμούμενος. 207, 1 τὴν τοῦ αἰῶνος ~αν ὥσπερ ἀεὶ ὢν εἰληφώς. 226, 6 τῆς τοῦ τεχνίτου σοφίας . . τὴν ~αν.

ἐπήκοος; εἰς ἐπήκοον, so dass jemand hört: 130, 9 λόγον παρασχεῖν εἰς ~ον αὐτοῦ. 137, 2. 251, 24 εἰς ~ον ἀνθρώποις . . ἀναγινώσκεσθαι. 252, 22 πᾶσιν εἰς ~ον παραδοθέντα.

ἐπήρεια: 31, 24 schmähliche Behandlung.

ἐπί: 23, 19 εἴσεισιν ἐπὶ τοῦ ταμείου. 30, 7 χαίρων ἐφ᾽ οἷς (= ἐπὶ τούτοις, ὅτι) τοὺς ὑπ᾽ αὐτῷ πάντας εὔθυμον διατελοῦντας ἑώρα βίον. 52, 14 C. οὐχ ἑαυτοὺς ἀθλίους ἐφ᾽ οἷς (= ἐπὶ τούτοις, ὅτι) διὰ τὰς τοιαύτας ἐκόλαζον προφάσεις ἔκριναν. — 69, 17 C. ἀλλήλαις ἀντιδότωσαν ἐφ᾽ ἑκάτερα συγγνώμην. 124, 22 ἐφ᾽ ᾧ τὰς εὐχὰς . . συντελεῖν.

ἐπιβάλλω: 157, 10 Or. τοῖς ἐπιβάλλουσι, ihre Obliegenheiten. 170, 5 Or. τὴν φύσιν μᾶλλον ταῖς αἰσθήσεσιν ἐπιβάλλοντας, richten auf. 233, 27 . . οἰκοδομεῖν . . ἐπιβάλλοιτο, sich vornehmen zu.

ἐπιβόησις, Zuruf: 205, 7 ἐπιβοήσεις (ἐκβοήσεις HSS).

ἐπιβρίθω, schwer lasten: 64, 20 C. ἵνα μὴ τὸ κακὸν ἐπὶ πλέον ~ίσῃ.

ἐπιγαμβρία, Verschwägerung: 30, 25.

ἐπίγειος: 157, 12 Or. τὰ ὑπὸ τὸν οὐρανὸν καὶ τὰ ~α. 160, 21 Or. περὶ τῶν ~ων καὶ φθαρτῶν.

ἐπιγιγνώσκω, anerkennen: 16, 19 μόνον θεὸν ἐπιγνοὺς τὸν ἐπὶ πάντων. 52, 24 C. θανάτου ταύτην (sc. τὴν ζωὴν) βαρυτέραν ἐπέγνωσαν. 57, 14 C. ὁπόθεν συνέλεξαν ἐπιγνόντες. 60, 30 C.

ἐπιγνόντας τὸ ὄντως ὄν. 71, 2 C. ὑμεῖς .. ἀλλήλους ἐπίγνωτε. 113, 22 τὴν μητέρα ἐπεγίνωσκον. — erfahren: 92, 25 C. ἵν' .. διὰ τοῦ σοῦ γράμματος ἐπιγνῶμεν. 109, 20 C. ἅπερ ἡ σὴ καθαρότης ἀναγνοῦσα ῥᾳδίως ἐπιγνώσεται. 110, 1 C. 111, 17 C.

ἐπιγνώμων, einsichtig: 138, 16 τῶν πολιτικῶν ~.

ἐπίγνωσις, Erkenntnis: 121, 14 C.

ἐπιγράφομαι, annehmen: 20, 13 ἐννοεῖ ὁποῖον δέοι θεὸν ~ψασθαι (+ βοηθόν schlechtere HSS). 32, 13 θάνατον ἠπείλει τοῖς τὸ σωτήριον ~ομένοις ὄνομα. 132, 15 ἡ Κωνστάντια τὴν σωτήριον ~αψαμένη θεοσέβειαν (das Christentum). 203, 28 τὸν ἐπουράνιον ψυχῶν ~αψάμενος πατέρα. — annehmen als: 61, 16 τὸν Χριστὸν αὐτοῦ .. ~εσθαι σωτῆρα. 76, 11 τοῦτ' αὐτὸ νικητικὸν ~ετο φυλακτήριον. 119, 28 τοῦ μεγάλου κατορθώματος τὴν αἰτίαν ⟨τὸν θεὸν⟩ .. ~ετο. 124, 10 βασιλέα διδάσκαλον εὐσεβῶν ~οντο τρόπων. 139, 25 τῆς σφῶν κακίας [τὴν] βασιλέως ~οντο ⟨τὴν⟩ ἀνεξικακίαν ⟨αἰτίαν⟩ (so zu schreiben!). 197, 23 τοῦτον .. τῆς ἀρρήτου θαυματουργίας ~ονται τὸν αἴτιον. 198, 21 τοῦτον .. κύριον ~ονται. 223, 11 τὸν μονογενῆ σωτῆρα πάντων αἴτιον ἀγαθῶν ~όμενοι. — ἐπιγράφω (Activum): 153, 2 Index Χριστῷ τὰς νίκας .. ~ουσα, zuschreiben. 226, 6 τῷ τούτων ἀρχιτέκτονι τὴν τοῦ θαύματος ~ειν αἰτίαν. — 130, 3 ὃν [ὁ] αὐτὸς ἐπέγραψε, dem er den Titel gab.

ἐπιδαψιλεύομαι: 76, 17 πλείστοις ~όμενος χαρίσμασιν, noch dazu begaben mit 101, 2 C. τὴν ἑαυτοῦ ἐπιφάνειαν τῷ Ἀβραὰμ ἐπεδαψιλεύσατο, verleihen.

ἐπίδειξις: 12, 14 πρὸς ~ιν τῆς σφῶν αὐτῶν παιδεύσεως, Vorzeigen, Prahlen mit. 187, 16 Or. ~εως καὶ δόξης ἕνεκα. — 115, 22 Index λογογραφίαι καὶ ἐπιδείξεις ὑπὸ Κωνσταντίνου, Vorträge. 115, 28 Index.

ἐπιδημία: 152, 24 Index πρὸ τῆς ~ας τοῦ Χριστοῦ, Christi Erscheinung auf Erden. 155, 5 Or. τῆς τοῦ σωτῆρος ~ας.

ἐπιείκεια, Milde, Güte: 65, 20 C. 82, 3. 107, 11 C. 108, 18 C. 122, 3 C.

ἐπιζήτησις: 107, 13 C. ἀκριβῆ τοῦ καλῶς ἔχοντος ~ιν. 108, 20 C. εἰς ~ιν ἀνδρός.

ἐπιθαρσέω (schlechtere HSS -ρρ-): 20, 24 πλήθει θεῶν ~. 35, 9 ὁπλιτῶν μυριάσι ~. 119, 20 τῷ δ' αὐτοῦ ~ῶν σωτῆρι. 218, 33 τούτοις ὡς θεοῖς ~.

ἐπιθειάζω: 90, 27 ἐπιθειάσας, Gott zu Hilfe rufen (?).

ἐπιθεωρέω: 254, 9.

ἐπικαλέομαι: 44, 1 θεὸν ~. 62, 8 C. 187, 19 Or. — 111, 17 οἱ κατὰ Φρύγας ἐπικεκλημένοι, welche Kataphryger benannt werden.

ἐπικήδειος: 140, 9 ~ον λόγον, Leichenrede.

ἐπίκηρος, vergänglich: 8, 18 ~ου τέλους. 204, 29 τὰ θνητὰ καὶ ~α.

ἐπίκλησις: 186, 27 Or. θείας ~εως, Benennung. 255, 2. — 253, 2 διὰ τῆς εἰς αὐτὸν ~εως, Anrufung.

ἐπικλύζω, überschwemmen: 126, 27.

ἐπικουφίζω, erleichtern: 135, 9 C. ~ φροντίδας.

ἐπικρατέω, überhandnehmen: 154, 12 Or. 156, 24 Or. 169, 30 Or. 170, 18 Or.; u. oft.

ἐπικρατής, übermächtig: 166, 32 Or. τὴν ὠμότητα ~ῆ γεγενῆσθαι τῆς φιλανθρωπίας.

ἐπικρίνω: 93, 6 C. entscheiden, erachten.

ἐπικροτέω: 129, 16 βοαῖς εὐφήμοις ~οῦντες τὰ λεγόμενα, Beifall äussern zu.

ἐπιλαμβάνομαι: 67, 18 C. μανίας .. τὴν Ἀφρικὴν ἐπιλαβούσης, ergreifen. 147, 16 τῆς βασιλείας καὶ μετὰ θάνατον ἐπειλημμένος, besitzen. 167, 23 Or. παντοίας δυνάμεως ἐπειλημμένος. 189, 19 Or. τῶν τῆς αὐτῆς ἐξουσίας ἐπειλημμένων. 206, 22 οὐκ ἔστιν ὅλως αὐτοῦ ἐπιλαβέσθαι ὡς ἑστῶτος, festhalten. 231, 26 τῶν ἡνιῶν ἐπειλημμένος. 211, 11 νέων ἀρχῆς ἀγαθῶν ἐπιλαμβάνεται. — 129, 18 τῶν ἀμφ' αὐτόν τινὸς ἐπιλαβόμενοι, Vorwürfe machen. 164, 6 Or. ἐπιλαβόμενος ἑαυτοῦ.

ἐπιλάμπω: 27, 10 Κωνσταντῖνον ἐπιλάμψαι, hervorleuchten, sich offenbaren. 50, 15. 155, 4 Or. ἐπιλαμψάσης τῆς τοῦ σωτῆρος ἐπιδημίας. 223, 28 τῆς αὐτοῦ (sc. τοῦ σωτῆρος) ἐπιλαμψάσης θεϊκῆς ὄψεως.

[ἐπίλαμψις: 201, 8 ταῖς τῶν καισάρων ~εσι, wahrsch. Glossem.]

ἐπιλέγω: 127, 20 ποίας δεῖ φωνὰς ~ειν hinzufügen. 248, 9.

ἐπιλείπω: 188, 10 Or. οὐκ ~ψαν .. ἐπιχαίροντες, unterlassen zu.

ἐπιλιμνάζω: 230, 26 πάντων ἀγαθῶν .. τοῖς πᾶσιν ~, in Überfluss geben.

ἐπιμιξία: 87, 8 C. ἀλλοτρίας πλάνης καὶ ἁμαρτήματος ~, Verkehr mit.

ἐπίμονος: 30, 17 Index ~.. ταραχή, bleibend. — 48, 3 ~ως ἔχοντας, verharren.

ἐπινέμομαι: 66, 11 (πῦρ) ~ετο ἐπαρχίας . ., verzehren. 188, 14 Or. ὠμότης δίκην πυρὸς ~ησαμένη. 190, 30 Or. ~ομένου σκηπτοῖ. 252, 33 τὸ δαιμόνων φῦλον .. πᾶσαν

ἀνθρώπων φύσιν ~όμενον.
ἐπινοέω: 23, 12 εὐπορίαν ταῖς μοιχείαις (τοῖς οἰκείοις HSS) ~εῖν, ersinnen, erfinden. 31, 7 ~ ἐπιβουλῆς τρόπους. 33, 14 σκήψεις ~ῶν μυρίας. 33, 15 ἀναμετρήσεις ~ει γῆς; u. oft.
ἐπιπάρειμι: 231, 11.
ἐπιπειθής, gehorchend: 158, 28 Or. τὸ πρᾶον καὶ ~ὲς ἀνθρώπῳ.
[ἐπιπίπτω: 20, 24 ἐπιπεπτώκασιν, falsch statt περιπεπτ.]
ἔπιπλα, τά, Gerätschaft: 226, 27 τῆς οἰκίας τὰ ~α.
ἐπιπλάστως, verstellt: 113, 13 ~ προσιέναι (τῇ ἐκκλησίᾳ). 139, 29 τῶν τὸ Χριστιανῶν ~σχηματιζομένων ὄνομα.
ἐπίπνοια, Begeisterung: 154, 16 Or. θείας ~ας. 156, 2 Or. 165, 7 Or. 179, 15 Or. 225, 12. 225, 9 κρείττονα ἢ κατὰ ἄνθρωπον ἐπίπνοιαν (κρείττονι — ἐπιπνοίᾳ HSS) τῷ ἡμετέρῳ βασιλεῖ συνομολογεῖν. 196, 7 φωτὸς ἐπιπνοίας (ἐπιπνοίαις HSS) ἐνθέου.
ἐπιποθέω: 158, 6 Or. μορφὴν ~. 182, 3 Or. τῆς χρείας τὴν αὐτοῦ μαρτυρίαν ~οίσης.
ἐπιπολάζω: 30, 20 σκότους . . ~οντος, schweben über.
ἐπιπορεύομαι: 198, 34 ἐν πᾶσιν . . ~όμενος τοῦ θεοῦ λόγος. 202, 9 πάντη ~όμενος. 231, 11 τὰ πάντα λογικῇ δυνάμει ~όμενος. 234, 26 πάντα ~όμενος. 241, 10 τὸν ἅπαντα κόσμον ~.
ἐπίρρητος, verschrieen: 103, 8 ἄρρητοί τε καὶ ~οι πράξεις.
ἐπίρρυτος, bewässert: 42, 23 ἄλσος ἦν ~ον.
ἐπισημαίνω: 108, 10 C. ~ουσι τὴν των ὀδόντων φύσιν, merken lassen.
ἐπισκέπτομαι: 70, 2 C. ~ψώμεθα . . τὸ ῥηθέν, untersuchen. 174, 16 Or. νοσοῦντας ~ετο, besuchen.
ἐπίσκεψις: 108, 1 C. Untersuchung. 174, 21 Or. ἐπίσκεψίν (andere HSS ἐπίσκηψίν) τινα τοῦ πατρὸς εἶναι τοιαύτην, Fürsorge (?).
ἐπισκήπτω: 17, 5 αὐτοῖς ἀθρόας μεταβολῆς . . ~ψάσης, treffen. 168, 2 Or. ~οντος τῷ παιδὶ . . ~ διακυβερνᾶν, auferlegen. 187, 2 Or. τί μοι τὴν τῆς μαντείας ~εις ἀνάγκην.
ἐπισκιάζω, verdunkeln: 178, 30 Or.
ἐπισκοπέω: 28, 22 κοινωνὸς τῶν ~ουμένων, Untersuchungen. 209, 13 τὰ πρόσφορα τοῖς . . θρέμμασιν ~ούμενος, besorgen. 126, 12 τοὺς ἀρχομένους ἅπαντας ~εῖ, Aufsicht führen über (vgl. 126, 10). 254, 3 Act. ἐπισκοπεῖν καὶ διακρίνειν, betrachten.
ἐπισκοπή: 15, 22 τῆς τοῦ θεοῦ ~ῆς ἐρήμους, Fürsorge. 106, 2 θεοῦ ~. — 110, 24 C. τὸ τῆς ~ῆς ἀξίωμα, Bischofswürde.
ἐπισκοπία, Bischofsamt: 109, 15 u. 17 C.
ἐπίσκοπος: 28, 20 οἷά τις κοινὸς ~ (von Constantin): 126, 10 C. ἐγὼ δὲ τῶν ἐκτὸς . . ~ος ἂν εἴην (Constantin). — 109, 11 C. ἄξιος ἐκρίθης (Eusebius) πάσης ἐκκλησίας ~ος εἶναι.
ἐπισπέρχω, beschleunigen, antreiben: 34, 22 τὰς ἐκκλησίας οἰκοδομεῖν ~. 135, 14 ~ τὴν σύνοδον.
ἐπιστασία, Herrschaft: 205, 5.
ἐπιστατέω: 235, 15 τὸν οὐρανοῦ καὶ γῆς ~οῦντα.
ἐπιστάτης: 156, 15 Or. ~ην τῷ αἰσθητῷ κόσμῳ μηχανωμένης, Vorsteher.
ἐπιστέλλω: 61, 6 C. τούτοις ἐπεστάλη, wurde beauftragt.
ἐπιστημονικός: 199, 21 τῆς τοῦ πατρὸς βασιλείας ~ούς. 208, 18 δυνάμεις ~άς. 253, 32 ~ὰς θεωρίας.
ἐπιστήμων: 155, 31 Or. τοὺς ~ονας τῶν θείων μυστηρίων. 226, 11 ~ τῆς σοφίας. — 205, 26 ~όνως, einsichtsvoll.
ἐπιστρέφεια: 112, 8 C. διὰ δημοσίας ~ας, animadversio, Strafe. 121, 5 σὺν ἐμμελείᾳ τῇ πάσῃ καὶ ~είᾳ, Klugheit.
ἐπιστρέφω: 52, 1 C. τὸν νοῦν ~ψαντας πρὸς . ., animum adverto ad. 164, 24 Or. μήτ' ἐπιστρέφεσθαι μήτε δεδοικέναι, darauf achten.
ἐπιστροφή, Hinwendung: 173, 33 Or. ἡ εἰς αὐτὸν (sc. τὸν θεὸν) ~ή.
ἐπισφραγίζω: 89, 1 τὰ τῆς συνόδου δόγματα . . ~ετο, bestätigen. 127, 32 τοὺς ἐπισκόπων ὅρους . . ~ετο. — 144, 12 πεντηκοστῆς . . μονάδι ~ομένης, besiegelt, abgeschlossen werden. 184, 13 Or. ~ίσθη ἡ ἀνάστασις.
ἐπιτείνω, anspannen: 61, 12 ἐπιτείνας ἔτι μᾶλλον (intrans). 125, 24 ~ τὴν ἄσκησιν. 134, 20 C. ~ . . τὰ τῆς προθυμίας. Vgl. 62, 31 C.
ἐπιτελέω: 49, 1 ~ ἑορτάς, feiern. 85, 5 C. 85, 27 C. 87, 17 C. — 166, 3 Or. ἀντὶ ἀχρήστων χρησίμους ~, machen zu.
ἐπιτέμνω: 239, 8 Διόδωρος ὁ τὰς βιβλιοθήκας ἐπιτεμών, abkürzen, zusammenziehen.
ἐπίτευξις: 178, 21 Or. τὴν τῶν εὐχῶν ~ιν, Erreichen.
ἐπιτηδειότης: 172, 21 Or. σοφίας ~, Tauglichkeit.
ἐπιτηδεύω: 155, 13 Or. ἐπετήδευε . . ἐκβάλλουσα, eifrig etwas betreiben.
ἐπιτήρησις: 85, 14 C. τὴν τῆς ~εως ταύτης συμπλήρωσιν, Beobachtung.
ἐπιτίθημι, hinzufügen: 15, 6 ἐπιθέντας τῷ λόγῳ. 130, 24 ~ γράμμα.
ἐπιτριβή, Gewaltthätigkeit: 29, 3. 139, 27 ~ῆς ἄνεσιν.
ἐπιφαίνω: 99, 9 τὸν αὐτὸν

σωτῆρα τὸν ἔναγχος ἐπιφανέντα τῷ βίῳ.
ἐπιφάνεια: 26, 26 C. τῇ ἀρχαίᾳ ~είᾳ, decus. 101, 1 C. τὴν ἑαυτοῦ (sc. Χριστοῦ) ~ειαν, Erscheinung.
ἐπιφημίζω: 236, 6 ἀνθρώπους .. θεοὺς ~.
ἐπίφθεγμα, Ausdruck: 161, 19 Or.
[ἐπιφοιτάω: 99, 13 ἐπεφοίτα JMBA, aber V besser ἐφοίτα].
ἐπιφύομαι: 35, 29 τοῖς αὐτοῖς ~, an etwas festhalten.
ἐπίχειρα, τά, Lohn: 167, 20 Or. 171, 1 Or.
ἐπιχορηγία: 229, 5 τὴν ~αν ἐκτελεῖ, Dienst.
ἐπιχρώννυμι, färben, (vergolden): 102, 15.
ἐπιψαύω, anrühren: 143, 25 ἁλουργίδος ~.
ἐπομβρέω: 235, 1 φῶς (Objekt) ~εῖ.
ἐποπτεία, Beschauen: 169, 9 Or. τοῦ ἀεὶ κατὰ τὰ αὐτὰ ἔχοντος γένους ἐποπτείαν (ἐποπτίαν HSS).
ἐποπτεύω, (be)schauen: 27, 21. 241, 21.
ἐπόπτης, Aufseher: 160, 12 Or. 164, 31 Or. 171, 20 Or. — Zuschauer: 177, 4 Or. 178, 33 Or.
ἐπορέγω: 21, 7 τὴν ἑαυτοῦ δεξιὰν χεῖρα (vgl. HSS) ἐπορέξαι.
ἐποχετεύω, bewässern: 229, 6. 230, 24.
ἑπτάχορδος: 226, 10 ~ον λύρας.
ἐπῳδή: 236, 19 ᾠδαῖς καὶ ~αῖς. 242, 25 ᾠδὰς καὶ ~άς.
ἐπώνυμος, benannt nach, mit Genet. sehr oft; aber 131, 18 C. κατὰ τὴν ἐπώνυμον ἡμῖν (HSS, lieber ἡμῶν) πόλιν. 221, 1 τὴν ἐπώνυμον αὐτῷ (HSS, lieber αὐτοῦ) πόλιν. Subst. 199, 7.
ἐργάζομαι, mit zwei Acc.: 15, 22. 63, 35 C. 64, 23 C. 138, 17.
ἐργαστήριον: 229, 1 ἐν τῷ τῆς φύσεως ~ῳ.
ἐργάτης: 177, 24 Or. μεγαλοψυχίας ~.
ἐργάτις: (ob ~ης?) 186, 24 Or. ἀνθρωπίνης κελεύσεως ~.
ἔργον: 41, 12 δι' ἔργων χωρεῖν, ausgeführt werden. 59, 22. 61, 11. 93, 8. 135, 13. 146, 19 εἰς ~α χωροῦντες. 105, 13 ~ου τυχεῖν. 90, 2 εἰς ~ον ἄξειν. 38, 4 Index δι' ~ων ἐπληροῦτο. 251, 15 τοὔργον ἐπήγαγεν. 252, 15 εἰς ~ον ἤγαγεν. 21, 3 μωρίας ~ον. 95, 12 ~ον ἐποιήσατο, bedacht sein. 132, 1 C. τῆς σῆς ἐπιμελείας ~ον. 135, 5 C. 60, 24 C. πασῶν τῶν ἐκκλησιῶν τὰ ~α, Gebäude.
ἐρεσχελία, Zwist: 66, 7. 67, 1. 69, 2 C. 133, 19. 133, 25.
ἔρμα: 154, 3 Or. ἔρμα (Cjt., vgl. HSS!) ὑποσχέσεως, Stütze.
ἔρμαιον, Fund: 32, 12.
ἑρμηνεία: 12, 6 ~ᾳ κομψῇ καλλωπίσαντες. 22, 30 τῇ τῶν λεγομένων ~ᾳ.
ἑρπετόν, Schlange: 183, 18 Or. (Verg.). 236, 9. 236, 13. 236, 30. 252, 29.
ἐρύθημα, Röte: 81, 29 ~ προσώπου.
ἔρχομαι: 112, 18 C. ἔλθατε (V, ἔλθετε die übrigen HSS).
ἐσπουδασμένως, eifrig: 88, 19.
ἔστ' ἄν 46, 18.
ἑστία: 107, 2 C. εἰς ἁγνήν τε καὶ ὁσίαν ~αν (vom Himmel). 221, 15 τῆς Ἑβραίων βασιλικῆς ~ας (Jerusalem). 224, 5 ἐπὶ τῆς ἡμεδαπῆς ~ας.
ἑτερόδοξος: 113, 4. 113, 18.
ἕτερος: 50, 8 τούτων ἕτερα, von diesem Verschiedenes, Anderes. 202, 5.
εὐαγγελίζομαι: 89, 23 τὰς γυναῖκας ~. 203, 13 τοῖς πᾶσιν ~. 223, 1 Acc. + Dat.
εὐαγής, heilig: 58, 22 C. ταῖς ~έσιν ἐκκλησίαις.
εὐανάγνωστος, leicht zu lesen: 131, 24 C. σωμάτια ~α.
εὐγλωττία, Zungenfertigkeit: 12, 14 κόμπῳ ῥημάτων εὐγλωττίας. 164, 26 Or. τὸ ποικίλον τῆς ~ας. 195, 1. λόγων ~.
εὐδιάγνωστος: 161, 30 Or.
εὐδικία: 160, 4 Or. χαίρει εὐδικίαις (V, andere HSS εὐδοκίαις). 189, 25 Or. (schlechte HSS εὐδοκία).
εὐδοκέω: 87, 18 C. μεθ' ὑμῶν εὐδοκήσω, übereinstimmen.
εὐδωρία: 162, 13 Or. μεταξὺ φειδωλίας τε καὶ ~ας.
εὐεργετικός: 27, 29.
εὐζωία, Wohlleben: 237, 15.
εὐήνιος: 11, 12 ~ον τὴν ἀρχήν, mild.
εὐθυτενής: 206, 32 εὐθυτενής (Cjt., εὐθυγενής HSS), gerade.
εὐκαιρία, Glück: 134, 4 C. τῶν καιρῶν ~. 191, 4 Or. ~ας οὔσης ἰδίᾳ τε καὶ δημοσίᾳ.
εὔκαιρος: 133, 12 καιρὸν ~ον. 139, 11.
εὐκαταφρόνητος: 190, 21 Or. ~ον οἰκήσεως, gering.
εὐκληρία, Glück: 112, 20 C.
εὐκταῖος, eifrig: 54, 21 C. τὸν ~ον πόθον. 187, 20 Or. ~οτάτην ἐλπίδα.
εὐκτήριος: 14, 5 ~ους οἴκους. 27, 25. 60, 10. 76, 21. 89, 16 (οἶκον ~ον) u. oft. 105, 11. οἶκον ~ον ἐκκλησίας [τε HSS]. — 98, 2 ~οις πλείοσιν ἐφαίδρυνεν. 98, 27 ταῖς τῶν ~ων φιλοκαλίαις. — 219, 21 λόγων ~ων διδάσκαλος.
εὐλάβεια, Gottesfurcht: 62, 7 C. 81, 27. 99, 31 C. 102, 11; u. oft. — 46, 23 ἐν ~ᾳ τιθέμενος τὸν τῶν πολλῶν θάνατον, sich vor etwas in Acht nehmen.
εὐλαβέομαι: 63, 34 C. τὴν δύναμιν ~, fürchten, verehren.
εὐλαβῶς, fromm: 73, 13 Index, 74, 13 Index.
εὐλογία: 147, 23 σὺν εὐλογίᾳ θεοῦ, Segen.
εὔλογος: 57, 5 C. τὴν δεσποτείαν ~ον, rechtmässig. 107, 30 C.
εὖ μάλα: 16, 3. 24, 26. 25, 12; u. sonst.
εὐμενίζω: 224, 20 zum Freunde machen.
εὐμετακόμιστος: 131, 25 C. σωμάτια .. πρὸς τὴν χρῆσιν ~α, leicht zu versetzen,

leicht (εὐπαρακόμιστα andere Lesart).
εὐμοιρία, Glück: 191, 33 Or. 192, 28 Or.
εὐνομέομαι: 250, 17 μιᾶς εὐνομουμένης οἰκετείας τε καὶ συγγενείας.
εὐποιία: 53, 6 C. 54, 16 C. 128, 7.
εὐπραγία, Glück: 105, 24.
εὐπραξία, Glück: 84, 20 C.
εὕρεσις: 62, 31 C.
εὑρίσκω, Formen wie εὑραμένη, εὕρατο 8, 19. 46, 30. 48, 24. 79, 18 u. oft.
εὐσέβεια: 11, 1 φωτὸς ~ας ἀκτῖσιν. 48, 18 φωτὸς ~ας μαρμαρυγαί. 92, 19 C. κεκέλευσται ὑπὸ τῆς ἐμῆς εὐσεβείας (vgl. HSS!)
εὐσταθής, ruhig: 16, 23 τὸν πάντα τῆς βασιλείας χρόνον ~ῆ καὶ γαληνόν. 28, 27 ~ῆ . . τρόπον. 123, 13 ἐν ~εῖ καὶ ἀταράχῳ βίῳ.
εὐσταλής, schön: 16, 21 ~ῆ . . βίον. 49, 25. 96, 14. 96, 30 ἐν σεμνῇ καὶ ~εῖ περιβολῇ.
εὐτεκνία, Fruchtbarkeit an Kindern: 4, 12 Index. 17, 10.
εὔτονος: 83, 18 σχολῇ ~ῳ, mit gespannter Aufmerksamkeit.
εὐτρεπίζω, vorbereiten: 110, 25 C.
εὐτυχέω: 12, 16. τοῖς μὴ μετασχεῖν . . ~ήσασιν, das Glück zu . . haben. 57, 3 C. κληρονόμον ~οῖεν ταύτην, (zum Glück) erhalten. 127, 6 πολυπαιδίας ~ῆσαι. 156, 7 Or. τοῖς ~ήσασιν τῆς θείας ἐπιπνοίας. 167, 11 Or. τὸ ~εῖν.
εὐφημία: 18, 28 ~αις τε καὶ ὕμνοις. 110, 31 ἐπ᾽ ~ᾳ τοῦ θείου λόγου, zur Ehre.
εὔφημος: 18, 31 βοαῖς ~οις. 128, 26. 129, 16. 71, 21 C. ἐπ᾽ ~οις λόγων συνθήμασιν, schön. 118, 2 πρὸς ~ον ἀκοήν, guter Ruf.
εὐφορία: 160, 1 Or. ἀφορίας τε καὶ εὐφορίας.
εὐφρόσυνος, froh: 142, 17 ἡμέραν λαμπρὰν ἠδὲ ~ον.
εὐχαριστήριος: 26, 14 ~ον ἀπεδίδου εὐχήν. 143, 27. 133, 12 εὐχαριστήρια, τὰ.
εὐχαριστία: 153, 1 Index. 158, 15 Or. 169, 14 Or. 171, 20 Or. 192, 3 Or.
εὐχάριστος: 18, 16 ~ον ἀνέπεμπε τῷ θεῷ τὴν εὐχήν. 30, 12 ~ους εὐχάς. — 189, 21 Or. εὐχαρίστως κατατίθεσθαι, dankbar bewahren.
εὐχή: 14, 33 ὥσπερ ~ὴν ταύτην . . θεμένους, wünschen. 50, 12 ~ὴν τιθέμενοι. 67, 15 C. ἐπ᾽ ~αῖς ταῖς ἐμαῖς, nach meinem Wunsch. 82, 16 C. ~ῆς ἐμοὶ τέλος ἦν.
εὐχρηστία, Nutzen: 162, 8 Or.
εὐωχία: 7, 2 ἐν ἑορτῶν ~αις, Schmaus. 84, 1. 84, 11 136, 6 συμποτικαῖς ~αις.
ἐφάμιλλος, wetteifernd: 8, 8 ~ων ὕμνων. 107, 27 ἐν ~ῳ διασκέψει.
ἐφαπλόω: 233, 13 τοῖς πᾶσιν ἐφηπλωμένος, verbreitet durch.
ἐφάπτομαι: 20, 14 τῆς ἀρχῆς ~, ergreifen. 196, 13 θείων ὀργίων ~, beginnen. 211, 12 μακροτέρων ~όμενα διαστημάτων.
ἐφεδρεύω: 13, 27 τυραννικαῖς ἐφήδρευεν ἑστίαις, sitzen bei. 66, 5. 105, 23 ὁ τοῖς καλοῖς ~ων φθόνος, auflauern, insidiari.
ἔφεσις: 173, 25 Or. ~ δυναστείας, Verlangen nach. 187, 13 Or. ἐπιθυμία ~ τε.
ἐφίστημι: 181, 3 Or. ἐπέστη, in mentem venit.
ἐφόδιον: 189, 16 Or. ~ον ἔχει τῆς πρὸς τοῦ θεοῦ (Cjt., τὸν θεὸν HSS) εὐμενείας. 240, 4 παρανόμου ζωῆς ~α, Hülfsmittel zu.
ἐφοράω: 71, 20 C. ἅπαντας δήμους ἐπιδεῖν, besuchen. 95, 17 λαοὺς βασιλικῇ προμηθείᾳ ἐποψομένη.
ἐχέγγυα, τὰ, Bürgschaft: 9, 13 τὰ ~α τῆς αὐτοῦ θεοσεβείας. 148, 10 τῆς θεοφιλίας τὰ ~α.
ἕωλος, veraltet, schal: 164, 29 Or. ~οις καὶ ψευδέσι φήμαις. 172, 10 Or.
ἑῷος: 30, 20 τὴν ἑῴαν, der Orient. 48, 15. 48, 25. 71, 13 C. 71, 18 C. 51, 1 ἐπὶ γῆς ἑῴας. 53, 17 C. τῶν ἑῴων . . χωρίων.
ἕως: 60, 22 C. ~ τοῦ παρόντος χρόνου.

ζάλη: 171, 11 Or. ~αις κοσμικαῖς.
ζάω: 3, 9 Index ἔζησε. 116, 29 Index ζήσας.
ζητέω, quaero, fragen: 68, 20 C.
ζήτημα, quaestio 68, 18 C. 69, 9 C. 116, 9 Index.
ζήτησις: 68, 21 C. 69, 1 C.
ζοφόεις: 180, 4 Or. (Or. Sib.) στήθεα ~εντα.
ζόφος: 217, 20 σκοτίῳ ~ῳ.
ζοφώδης: 41, 13 νυκτὶ ζοφωδεστάτῃ.
ζυγός, Wagebalken: 208, 27 ἰσορρόποις ταλαντεύσας ~οῖς.
ζωή: 119, 34 τῶν πρὸς τὴν ζωὴν (so V, + ἀναγκαίων JMBA) εἵνεκα.
ζωογονέω, hervorbringen: 232, 3. 234, 16 ζωοῦσαν (HSS, ζωογονοῦσαν Cjt).
ζωογόνος, Leben hervorbringend: 228, 12.
ζῶον: 160, 5 Or. τὴν ὑπὲρ τὸ ζῶον ἐπηρμένην ἀλαζονείαν, grösser, als einem lebendigen Wesen gebührt.
ζωοπλαστέω: 229, 2.
ζωοποιός: 111, 10 ~ὸν διδασκαλίαν. 219, 8 τὸ σωτήριον καὶ ~ὸν σημεῖον. 221, 6 τοῦ ~οῦ νάματος. 246, 8 ὁ τῶν ὅλων ~ὸς τοῦ θεοῦ λόγος.
ζωπυρέω: 133, 30 τὰ σωτήρια παραγγέλματα τῇ αὐτὸς αὐτοῦ διανοίᾳ ~ῶν, lebendig erhalten.
ζώπυρος, Leben gebend: 215, 8 εὐσεβείας ~α σπέρματα.

ἠβηδόν, gänzlich: 10, 16. 46, 18.
ἡγέομαι: 49, 15 ὑπὸ τῶν καθ᾽ ἔθνος ἡγουμένων, duces. 90, 12 οὐχ ἡγουμένων, οὐ στρατηγῶν.
ἡγεμονεύω: 61, 6 C. παρὰ τῶν ~όντων καὶ τῆς ἐπαρχικῆς τάξεως.
ἡγεμονία, imperium: 147, 17 τῆς Ῥωμαίων ~ας.

ἡγεμονικός: 32, 27 ~ῶν ταγμάτων. 60, 2. ~ὰς ἀρχάς.
ἡγεμών: 59, 27 τοῖς κατ' ἐπαρχίας διῃρημένοις ἔθνεσιν ἡγεμόνας, duces. 61, 10.
ἡδυπαθής: 213, 9 ~ῆ ζωήν.
ἥκω: 134, 24 C. οὐδὲν τῶν εἰς τὴν ἐμὴν εὐλάβειαν ἡκόντων, was auf meiner Frömmigkeit beruht.
ἡλικία, Länge: 17, 25 εἰς .. μέγεθος ~ας. 120, 11 σωμάτων ~ας. 129, 19 μέτρον ἀνδρὸς ~ας. — 139, 15 ἐν ᾧ (χρόνῳ) τῆς ἡλικίας, Lebensalter.
ἥλιος: 10, 27 ὠκεανῷ τῷ κατὰ δύοντα (δύνοντα?) ἥλιον. 27, 5. 10, 31 πρὸς ἀνίσχοντα ἥλιον. 93, 28. 94, 16. 28, 9. 28, 11. 258, 5 ἀφ' ἡλίου ἀνίσχοντος μέχρι δυομένου. 59, 10 C. ἐκ πάσης .. τῆς ὑφ' ἡλίῳ (sc. γῆς). 203, 16 τὴν σύμπασαν ὅσην ἥλιος ἐφορᾷ.
ἡμεδαπός: 104, 7 τοῦ ~οῦ βασιλέως. 200, 8 βασιλεὺς ὁ ~ός. 224, 5 ἐπὶ τῆς ~ῆς ἑστίας (Jerusalem).
ἡμερινός: 125, 27 ~ὰ φῶτα, Tageslicht.
ἡμερότης, clementia: 62, 7 C. ~τος ἔργα μετεχειρίζετο. — als Titel: 100, 29 C. τῇ ἡμετέρᾳ ~τι. 131, 29 C.
ἡμισφαίριον: 94, 18.
ἡνία: 201, 15 ~αις .. ἐνθέου συμφωνίας. 206, 29 σοφίας ἀρρήτου δεσμοῖς ὥσπερ τισὶν ~αις χαλινώσας. 209, 7 σοφίας ~αις. 209, 10. 227, 23 τὰς ~ας τοῦ παντὸς ἐνδησάμενος. 231, 26. — ἡνία, τὰ: 183, 5 Or. (Verg.) κυβερνῶν ἡνία κόσμου.
ἤν τε — ἤν τ' — ἤν τε: 7, 10 u. 11.
ἡνιοχέω: 227, 24 πανσόφως ~. 234, 28 τὸν σύμπαντα κόσμον .. ~εῖ.
ἡρεμέω: 23, 27 sich ruhig verhalten.
ἡρίον, Grab: 97, 14 ~οις βασιλικοῖς.
ἥρως: 218, 27 von heidnischen Göttern. 224, 19 ἥρωάς τε καὶ θεούς.

θαλία, Gastmahl: 137, 26 ~αι καὶ ἑστιάσεις.
θαρρέω: 157, 27 Or. τεθαρρηκότως, keck.
θαυματουργέω: 152, 13 Index.
θαυματουργία: 197, 22.
θέα, Anblick: 80, 2 τῆς .. ὄψεως ἡ θέα. — 146, 14 πάνδημοι θέαι, Schauspiele.
θέειον, Schwefel: 180, 17 Or. (Or. Sib.) vgl. HSS!
θεήλατος, von Gott gesandt: 13, 19 ~οις κολαστηρίοις. 20, 19 ~οις καταστροφαῖς. 34, 7 ~ῳ μάστιγι. 35, 17 ~ῳ πυρί. 215, 11 ~οις πληγαῖς. 220, 25 ~ου καταιγίδος. 220, 28 u. 255, 12 ~οις μάστιξιν.
θειάζω: 196, 15 ~οντες λόγων ἱερῶν παιδεύμασιν, begeistert sein. — 205, 17 τὸ φάντασμα .. οἷόν τι μορμολύκειον ~, göttlich verehren. 224, 22 κἀκείνους ὁμοίως τῷδε ~. 247, 17 ἄνδρας θνητοὺς ἐθείαζον ἄνθρωποι.
θεϊκός: 9, 22 ~ῇ φραξάμενος παντευχίᾳ (andere Lesart πανοπλίᾳ). 47, 21. 199, 7. 199, 15. 223, 29. 243, 1. 244, 19.
θεῖον, τό, Gott: 15, 15. 53, 3 C. 53, 4 C. 54, 2 C. 67, 9 C. 109, 21 C. 153, 6 Index.
θεῖος, Compar. 43, 26 θειοτέρᾳ καὶ κρείττονι δυνάμει. 46, 15 θειοτέρᾳ κινηθεὶς ἐμπνεύσει.
θελητικός: 229, 30 τῇ ~ῇ δυνάμει νομοθετεῖ.
θεμέλιος, Grundsteine: 14, 5 αὐτοῖς ~οις τοὺς εὐκτηρίους ἀφανίζοντες οἴκους. 132, 27 ἐκκλησίας ἐκ ~ων ἀνιστῶντες. — 176, 4 Or. ~ος οὗτος πεποιθήσεως.
θεογνωσία: 75, 5 Index. 206, 3. 206, 8. 218, 16.
θεοδίδακτος: 22, 31.
θεοεχθρία: 148, 9.
θεοκλυτέω, anflehen: 197, 17.
θεολογέω, als Gott bekennen: 198, 18 τὸν σφῶν γεννήτορα ~οῦσιν. 226, 24 τὸν παμβασιλέα θεοῦ λόγον πάσῃ διαθέσει ψυχῆς ~εῖν. 234, 12 οὐδὲ πολλοὺς ὀνομάζειν θεούς, μίαν δὲ ~εῖν .. δύναμιν. 257, 31 τῶν παρὰ τοῖς πᾶσιν ~ουμένων.
θεολογία, Gottes Wort: 128, 23 ~ας καιρός. 130, 14 ταῖς δογματικαῖς ~αις. 200, 11 γεραίρων τὴν ~αν. 211, 27 ἀπόρρητοι μυοῦσι ~αι. 253, 7 ἀπορρήτου ~ας. — Preis Gottes: 136, 15 ταῖς ἀπὸ τῶν θείων δογμάτων πανηγυρικαῖς ~αις. 196, 18 συνευφημήσει τῇ ~ᾳ. 198, 14 τὴν ὀφειλομένην ~αν ἀναπέμπουσιν. — 213, 22 ἱερὰ ψευδωνύμου ~ας, Lehre von Gott.
θεομαχέω: 220, 18. 254, 22.
θεομαχία: 48, 10. 82, 22 C. 204, 1.
θεομάχος: 8, 14. 9, 18. 40, 1. 98, 26 u. oft.
θεόπεμπτος: 34, 10 ~ος τιμωρία.
θεόπνευστος: 77, 1 τὰ ~α λόγια, die inspirierten (heiligen) Schriften. 124, 2 130, 23.
θεοποιέω: 232, 10 τὰ μέρη τοῦ παντὸς ~.
θεοπρεπής: 11, 21 ~έσιν ὑψώσας τιμαῖς (Gott). 140, 6. 195, 15 ~εῖς ἀρετάς. 196, 12.
θεοπρόπιον, ein Ausspruch Gottes: 129, 24.
θεοπρόπος: 42, 10 ~ους καὶ μάντεις.
θεόσδοτος: 17, 29 τῇ θεοσδότῳ (V, θεοδότῳ JMBA) σοφίᾳ.
θεοσέβεια, sehr oft. 7, 17 θεοσεβείας ἀρετῇ. 147, 3 πανδήμῳ θεοσεβείας λαῷ, die Christen.
θεοσεβεῖς, οἱ, die Christen, sehr oft.
θεοσημία, Zeichen von Gott: 21, 8 θεοσημία (Cod. A, θεοσημεία VJMB).
θεότης: 254, 26 vgl. HSS! 259, 4 τῆς σωτηρίου ~τος συναίσθησιν .. εἰληφώς.

θεοτόκος: 95, 26 *τῆς ~ου τὴν κύησιν.*
θεοφάνεια: 22, 29. 29, 29. 95, 6. 99, 9. 221, 21. 259, 7.
θεοφιλία: 148, 10 *θεοφιλίας* (V, *θεοφιλείας* JMBA).
θεόω, vergöttern: 235, 23. 235, 31. 236, 21.
θεραπεία: 16, 24 *σὺν οἰκετῶν ~ᾳ*, Dienerschaft. — 53, 2 C. *~ας σωτηρίου* (*καὶ* + einige HSS) *πολλῆς*, Hilfe. 53, 18 C. *τὴν παρ' ἡμῶν ~αν.* 79, 17 *~αν εὕρασθαι τοῦ κακοῦ.* 67, 21 C. *ἀρκοῦσαν τῷ πράγματι ~αν.* 68, 4 C. *πλείονος . . ~ας δέεσθαι.* 82, 31 C. *τυχεῖν ~ας.* 99, 26 C. *ἐπανορθώσεως καὶ ~ας . . τυχεῖν.* — 51, 8 C. *τῆς τοῦ χριστιανισμοῦ ~ας*, Verehrung. 54, 2 C. *τῆς περὶ τὸ θεῖον ἕνεκα ~ας.* 59, 18 C. *~αν τὴν προσήκουσαν περὶ αὐτόν.* 224, 2 *θεοῦ ~αν καὶ τιμήν.*
θεραπευτής: 41, 9 *τοῦ θεοῦ ~ὰς*, die Christen. 70, 11 C. *ἐμοὶ τῷ ~ῇ τοῦ κρείττονος.* 76, 13 *τοὺς ~ὰς τοῦ θεοῦ.* 255, 15 *~ὰς τοῦ θεοῦ.*
θεραπεύω, verehren: 20, 16. 59, 15 C.
θεράπων: 54, 4 C. *τῷ ~οντι τοῦ θεοῦ* (Constantin von sich selbst). 67, 15 C. *τοῖς τοῦ θεοῦ θεράπουσιν.*
θέσμιον: 222, 13 *ἄθεσμα δαιμόνων θέσμια.*
θεσμοθετέω: 159, 15 Or. *θεσμὸς πᾶς ἔργον ἐστὶ τοῦ θεσμοθετήσαντος.*
θεσμός: 64, 27 C. *κατὰ τὸν ἐπιταχθέντα* (V, *ἐπεισαχθέντα* JMBA) *~όν.* 110, 13 C. 119, 2 *~ῷ δικαιοσύνης.* 139, 3 *τοὺς τῆς ἐκκλησίας ~ούς* (vom Gottesdienst usw.) 143, 15 C. *~οὺς βίου θεῷ πρέποντας.* 79, 14. 143, 17 *~οὺς . . θείους.* 147, 14. 219, 22. 219, 30. 159, 6 Or. *εἱμαρμένον τοῦ βίου ~όν.* 159, 14 Or. *ὁ τῆς εἱμαρμένης ~ός.* 159, 15 Or. *τὸ λέγειν εἱμαρμένον τινὰ ~ὸν εἶναι.* 159, 16 Or.
θεσπέσιος: 89, 20 *τὸ ~ον ἐκεῖνο τῆς ἀθανασίας μνῆμα*, vom heil. Grabe. 93, 19.
θεσπίζω: 93, 16 *δι' ἐνθέου πνεύματος θεσπίζοντες*, verkündigen. 177, 23 Or. *Δανιὴλ ὁ ~ίσας τὰ μέλλοντα.* 202, 5 *τούτων ἕτερα μυρία ~ουσιν ἀναφωνοῦσαι θεολόγων φωναί.* 161, 32 Or. verordnen. 176, 25 Or. *τοῦ θεσπισθέντος ὑπὸ τοῦ σωτῆρος νόμου.*
θέσπισμα: 93, 15 *διὰ προφητικῶν ~άτων.* 129, 25 *τὰ βασιλέως ~ατα.* 181, 9 Or. *Σιβύλλης ~ατα.*
θέω: 131, 7 C. *θέοντά σε, τὸ τοῦ λόγου, . . παρορμῶμεν.* 134, 10 C. *θέοντας ὑμᾶς, τὸ τοῦ λόγου, προτρέπομαι.*
θεωρία, Lehre: 124, 2 *τῇ τῶν θεοπνεύστων λογίων ~ᾳ.* 136, 17 *τὰς ἀπορρήτους ἀποκαλύπτοντες ~ας.* 136, 26 *τὰς προφητικὰς ποιούμενοι* (HSS, *ἑρμηνεύοντες* Cjt.) *~ας.* 208, 19 *τὰς οὐρανίους ἐξεκάλυψε ~ας.* — 61, 25 C. *τῆς κατὰ τὴν θείαν διάταξιν προνοίας τε καὶ θεωρίας*, Aufsicht.
θεωρός, Zuschauer: 21, 19 *τὸ στρατιωτικὸν . . θεωρὸν* (ob *θεωρός*?)
θήκη, Grabmal: 142, 7. 158, 3 Or. *τάφους τε καὶ ~ας.*
θῆλυς: 103, 7 *θηλείᾳ νόσῳ*, unnatürliche Unzucht.
θήρατρον, Anlockungsmittel, Reiz: 102, 30 *δεινόν τι ψυχῶν ~ον.* 195, 1 *ἀκοῆς ~α.*
θίασος, Schar: 137, 28 *ἀνδρῶν ~οις.* 196, 25 *~ος ἀρχαγγέλων.*
θιασώτης (Anhänger) 96, 4 *τοὺς αὐτοῦ* (Christi) *~ας μυεῖν.* 199, 20 *τοῖς αὐτοῦ* (Christi) *. . ~αις.* 253, 7. 222, 29 *ἱερεῖς καὶ ~αι θεοῦ.*
θοίνη: 167, 31 Or. *~ας τε καὶ ἑορτάς*, Schmaus. 178, 24 Or. *λεόντων ἀγρίων θοίνῃ κατακριθῆναι*, Speise.
θρέμμα 199, 16. 200, 17; 209, 13 *λογικοῖς ~ασιν* (von den Menschen). 214, 28. 215, 2.
θρησκεία, Gottesdienst, Verehrung: 67, 19 C. 67, 27 C. 85, 17 C. 100, 33 C. 101, 10 C. 112, 17 C. u. sehr oft. 154, 7 Or. *τῷ τῆς ~ας θεῷ.* 167, 18 Or. 167, 31 Or. u. sehr oft.
θρησκείω, verehren: 98, 8. 154, 7 Or. 179, 10 Or. 184, 15 Or.
θριαμβεία, triumphus: 67, 32 C. *τῇ τῶν ἐχθρῶν ἀληθεῖ ~ᾳ.*
θρίαμβος, triumphus: 12, 25.
θυηπολέω: 147, 20 *αὐτὸν αὐτῷ τὴν τελευτὴν ~οῦντα*, weissagen.
θυηπόλος, Opferpriester: 62, 26 C.
θυμηδία, Freude: 64, 15 C. *τὴν ~αν ἀναφέρωνται.* 76, 3 *εἰρήνης ἐν καιρῷ καὶ ~ας.* 105, 21 *ἐν ~αις τὴν ζωὴν διαγόντων.* 191, 16 Or. *ἀνόσιον ~αν.* 255, 12 *ἐν ~αις ὄντας.*
θυσιαστήριον, Altar: 142, 6. 253, 9.
θύτης: 42, 11 *θύτας τε καὶ προφήτας.*
θώψ, Schmeichler: 40, 22.

ἴαμα, Heilmittel: 65, 10 C. 165, 28 Or.
ἰδέα: 198, 29 *τὴν ἄναρχον καὶ ἀγέννητον ~αν.* 201, 20 *τὴν ἀρχέτυπον ~αν.* 204, 18. 202, 29 *τὰς ἀφανεῖς καὶ ἀσχηματίστους ~ας.* 203, 24 *σωφροσύνης ~ᾳ.* 210, 21 *πάσας ~ας.* 228, 30 *ἀναρίθμους ~ας.* — 8, 26 *ἀθανάτου ψυχῆς ἀποτυποῦντα ~ας*, Gestalt. 218, 26 *ἐξ ἀχρήστου ~ας εἰς ἀναγκαίας χρήσεις τῶν ἀψύχων μεταβολήν.*
ἰδιάζω: 112, 15 C. *ἐν τόποις τισὶν ἰδιάζουσι.* 138, 24 *ἰδιαζούσαις ὑποθήκαις*, privat.
ἰδιόγραφος, eigenhändig geschrieben: 121, 6 *τὸ βασιλέως ~ον γράμμα.*

ἰδιοπραγέω, seine eigenen Angelegenheiten besorgen: 157, 9 Or.
ἵδρυμα, Tempel, Statue: 104, 13. 132, 21 ξοάνων ~ατα. 255, 5.
ἱδρύω: 19, 18 ἐπὶ τῆς βασιλείας ἵδρυτο, auf den Thron gekommen sein. 100, 2 C. εἴδωλα ἱδρῦσθαι, aufgestellt sein.
ἱεράομαι: 102, 13 τοὺς ἱερωμένους, Priester. 105, 15 C. τῷ .. θεῷ ἱερώμενον ἐπίσκοπον. 110, 1 Εὐσεβίου τοῦ ἅμα ὑμῖν ἱερωμένου, euerMitbischof. 125, 34 αὐτὸς τῷ ἑαυτοῦ ἱερᾶτο θεῷ. 147, 5 σὺν τοῖς τῷ θεῷ ἱερωμένοις.
ἱεράρχης: 42, 2 τοὺς τοῦ θεοῦ ἱεράρχας (V, ἱερέας JMBA).
ἱέρεια, Priesterin: 255, 15 γυναικῶν ἱερείας.
[ἱέρειοι: 227, 13 falsch, statt θεῖοι oder ἱεροί].
ἱέρευμα: 176, 28 Or. ἀνθρωπίνων ~άτων θυσίαι.
ἱεροπρεπής: 253, 10 λογικῶν θυσιῶν ~εῖς λειτουργίαι, (den Heiligen) geziemend.
ἱερουργία, Gottesdienst: 136, 19 μυστικαῖς ~αις.
ἱεροφαντέω: 196, 12 τὰς θεοπρεπεῖς τελετὰς ἱεροφαντούμενοι, auslegen.
ἱεροφάντης: 200, 20 τῆς σεμνῆς .. θυσίας τὸν ~ην (von Constantin).
ἱεροφαντία: 125, 25 τὰς θείας ~ας ἐτελεῖτο, heilige Ceremonien.
ἱκετήριος: 47, 6 ~οις λίταις. 136, 21 ~ους εὐχάς; 142, 25. 146, 24 βοαῖς .. ~αις. 125, 22 ἱκετηρίαις (Hkl, ἱκετηρικαῖς VMBA, ἱκετικαῖς J) δεήσεσι. — Subst. 46, 14 τὰς ~ας ποιούμενος. 88, 19 τὰς ὑπὲρ αὐτοῦ πρὸς τὸν θεὸν ~ας. 140, 30 ταῖς πρὸς τὸν θεὸν ~αις; [141, 2].
ἰλύς, Kot: 184, 8 Or. ~ ἀνθρωπίνων ἀδικημάτων.
ἰλυσπάομαι: 40, 7 ὅφις περὶ ἑαυτὸν ἰλυσπώμενος, sich windend.
ἵνα: 86, 24 C. ἀρέσειν .. ἵνα.
ἴνδαλμα Abbild: 8, 25 σωμάτων ~ατα. 176, 30 Or. πλαστοῖς ~ασι.
ἰοβόλος, giftig: 183, 18 Or. (Verg.) ~ου φύσις ἑρπετοῦ. 184, 12 Or. πᾶσα ἡ τῶν ~ων φύσις. 236, 30 ἑρπετὰ ~α.
ἰός, Gift: 40, 9 τῆς κακίας τὸν ἰόν. 203, 31 ἰὸν δυσαλθῆ κακίας. 183, 23 Or. ὁ ἰὸς τοῦ ὄφεως.
ἰσάριθμος: 94, 20.
ἰσοδυναμέω: 87, 22 ταύτης τῆς ἐπιστολῆς ~οῦσαν γραφήν, gleichlautend. 162, 5 Or.
ἰσόμετρος: 52, 24 C. ~ους ταῖς ἀδικίαις τὰς τιμωρίας.
ἴσος: 68, 27 C. ἐξ ἴσου τὴν συγγνώμην παρασχών. 107, 30 C. ἐπ' ἴσης ἀγαπητάς. 108, 2 C.
ἰσοστάσιος, gleichwiegend: 79, 18 ~ου τῆς ἔριδος τοῖς διεστῶσιν ὑπαρχούσης.
ἰσότης: 210, 13.
ἰσοτιμία: 201, 25 ἡ ἐξ ~ας .. πολυαρχή.
ἱστορέω: 50, 14 erforschen, kennen lernen. 177, 4 Or. 192, 18 Or.
ἱστορία: 19, 12 τὴν τῶν ἑκάστῳ συμβεβηκότων ~αν, Erzählung. 215, 9 τῆς τῶν πεπραγμένων ~ας. — 120, 16 τῇ τῶν εἰρημένων ἐθεωρεῖτο ~ᾳ, Musterung.
ἰσχύω, valere: 64, 8 C.

καθαγιάζω: 27, 26 τὰ σεμνὰ τῶν τῆς ἐκκλησίας καθηγιασμένων, Heiligtümer.
καθαιρέτης, Vernichter: 218, 18.
καθάπτομαι: 129, 4 τῶν ἀκροατῶν πληκτικώτατα ~, angreifen, anfahren. 175, 15 Or. τινὰ τῶν ἑταίρων ~.
καθαρός: 32, 23 ἐπὶ ~ῷ πεδίῳ, frei, offen; 124, 25. 93, 25 εἰς ~ὸν αἴθριον. 141, 20 εἰς ἀέρα ~όν. — 86, 2 C. τὸ καθαρὸν τῆς ὑμετέρας ψυχῆς. 87, 23 C. τῆς αὐτοῦ διανοίας τὸ καθαρώτατον.
καθαρότης: 109, 20 C. ἡ σὴ ~ης, als Titel (an Eusebius).
καθαρπάζω: 111, 31 C.
κάθαρσις: 142, 26 ~εως .. καιρόν.
καθειργμός: 190, 22 Or. οἰκήσεως ~.
καθ' ἕνα: 59, 10 C. οἱ καθ' ἕνα, singuli.
κάθεξις, Behalten: 108, 5 C. οὐ ~ιν ἀλλ' ἀφαίρεσιν .. τἀνδρός.
καθηγεμών: 13, 17. 19, 14. 138, 1. 138, 19. 144, 1 usw.
καθηγέομαι: 9, 4 τῶν τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς καθηγησαμένων. 199, 33 vgl. HSS! 42, 8 τοῦ παντὸς ~ήσασθαι στρατοῦ. 202, 2. 210, 13. — mit Dat. 32, 20 μηδ' ἐπισκόπους καθηγεῖσθαι γυναιξί, unterrichten.
καθηγητής, Lehrer: 138, 14. 154, 5 Or.
καθῆκον, τό: 146, 34 τοῖς εἰς αὐτὸν καθήκουσι, die Ehre, die dem Vater gebührt. 187, 26 Or. ἐκ τοῦ πρὸς τὸ κρεῖσσον (andere HSS κρεῖττον) καθήκοντος, die dem Gotte gebührende Verehrung.
καθιδρύομαι: 53, 24 C. ἐλπίδα .. ἐπὶ τῶν θείων καθιδρυσάμενοι τόπων.
καθιερόω: 16, 26 τοῦ αὐτοῦ οἶκον .. θεῷ ~. 98, 5 τὴν αὐτοῦ πόλιν τῷ τῶν μαρτύρων ~ θεῷ. 83, 5 C. τοὺς τῷ θεῷ καθιερωμένους, die Priester. 124, 8 u. 220, 2 διάκονοι καὶ ὑπηρέται θεῷ καθιερωμένοι. — 255, 1 τὰ καθιερωμένα, Tempel.
καθιέρωμα, Heiligtum: 98, 7.
καθίημι: 191, 16 Or. ἑαυτὸν καθῆκεν εἰς, sich herablassen.
κάθισμα, Sitz: 82, 6.
κάθοδος: 169, 29 Or. ἀνάγκη σωτῆρι καθόδου (Cjt, καθόλου HSS). 181, 14 Or. τὴν τοῦ Χριστοῦ ~ον. 186, 25 Or. θεοῦ ~ον.
καθολικός; ἡ ~ὴ ἐκκλησία: 75, 20 Index. 84, 22 C. 86, 7 C. 100, 12 C. τῆς ~ῆς καὶ ἀποστολικῆς

ἐκκλησίας. 112, 17 C. 112, 30 C. 113, 25 ἡ ~ὴ τοῦ θεοῦ ἐκκλησία. 134, 5 C. — 131, 30 C. πρὸς τὸν τῆς διοικήσεως καθολικόν, Finanzverwalter der Provinz.

καθόλου (καθ' ὅλου): 8, 7 τῷ κρείττονι καὶ καθόλου λόγῳ (von Christus). 26, 19 τῆς καθόλου βασιλείας. 128, 32 προνοίας τῶν τε καθόλου καὶ τῶν περὶ μέρους (vielleicht: τῶν μερῶν). 139, 10 τῶν καθόλου πραγμάτων. 203, 22 ἐκ τοῦ καθόλου λόγου. 231, 18 οὗτος ἡ καθόλου πρόνοια. 259, 15 τὰς περὶ τῶν καθόλου προμηθείας.

καθοσιόω: 59, 28 ἡγεμόνας . . τῇ σωτηρίῳ πίστει καθωσιωμένους, d. h. Christen. 127, 10 γυναῖκες ἱερωσύνῃ θεοῦ καθωσιωμέναι (V, καθιερωμέναι JMBA). 198, 25 τῇ τοῦ πατρὸς καθωσιωμένος τιμῇ. 213, 31 τοὺς τῷ βασιλεῖ τῶν ὅλων καθωσιωμένους.

καθοσίωσις: 136, 13 τὴν εἰς τὸν τῶν ὅλων σωτῆρα ~ιν. 155, 27 Or. τῇ τῆς ~εως εὐσεβείᾳ. 166, 20 Or. τῇ τῆς ~εως σπουδῇ.

καθυπάγω: 19, 32 δουλείᾳ . . καθυπηγμένην.

καθυποκρίνομαι, täuschen: 47, 10 εἰρωνείᾳ ~.

καθυποτάττω: 29, 17 τοῖς αὐτοῦ καθυπέταττε ποσίν 138, 5. 206, 24.

καθυφαίνω, (ein)weben: 22, 8 σὺν πολλῷ καθυφασμένον χρυσῷ. 120, 19 χρυσῷ καὶ ἄνθεσι καθυφασμένας . . στολάς.

καινοτομία, Neuerung: 33, 11 τὰς περὶ γάμων αὐτοῦ ~ας.

καίνυμι, übertreffen: 184, 21 Or. (Verg.) ἔργα . . κεκασμένα.

καίριος: 12, 32 τὰ καιριώτατα, dienlich. — 136, 25 ~ους τοῖς προκειμένοις συμβόλοις . . θεωρίας, passend zu. — 68, 2 C. τραῦμα ~ον tödlich.

καιρός: 52, 8 C. 53, 26 C. πρὸς ~όν, ad tempus. 62, 10 C. ἐπὶ τῶν ἰδίων ~ῶν, zur Zeit ihrer Regierung. 133, 12 ⟨τῶν⟩ . . εὐχαριστηρίων ~ὸν εὔκαιρον; 139, 11. 142, 19 κατὰ ~ὸν εὔκαιρον. 134, 4 C. τῶν ~ῶν εὐκαιρίᾳ. 26, 4 κατὰ ~όν, in gehöriger (zu seiner) Zeit. 129, 12. 136, 32. 184, 6 Or. πρὸς καιρόν.

καῖσαρ: 7, 16 ~ων . . μετεῖχον τιμῆς. 17, 7 τῷ τῶν ~ων διαδήματι. 97, 2 (καίσαρσιν wahrsch. Glossem). 145, 32 τοῖς ~σιν. 146, 5.

κακοεργία: 103, 4.

κακοπάθεια: 79, 16 ἀσιτίαις καὶ ~αις ἐνασκουμένων, Kasteiung. 96, 23 μετάλλων ~ᾳ ταλαιπωρουμένους.

κακότεχνος, boshaft: 20, 8 ~ους καὶ γοητικὰς μαγγανείας. 45, 29 ~οις ἐπιτηδεύμασιν.

κακοτροπία, Schlechtigkeit: 30, 27.

καλά, τὰ: 56, 2 C. τοῖς τῆς ἐλευθερίας ~οῖς. 66, 1 ταῖς τῶν ~ῶν καλλωπιζόμενος πράξεσιν. 76, 2 τοῖς τῆς ἐκκλησίας βασκαίνων ~οῖς. u. sehr oft.

καλινδέομαι, sich wälzen: 217, 21.

καλλιγράφος: 131, 25 C. ὑπὸ τεχνιτῶν ~ων.

καλλιέπεια: 42, 15 ἐπῶν ~.

καλλιεπέω: 195, 3 δεπάεσσιν ὡραίοις ἄνθεσι κεκαλλιεπημένοις, geschmückt.

καλλιεργία: 92, 16 C.

καλλίνικος: von Constantin sehr oft. 63, 29 C. καλλινίκου ἠγησάμην στρατοῦ.

καλλίπολις: 102, 29 von Constantinopel.

καλλιπρεπής: 200, 20 ~οῦς θυσίας.

καλλιστεύω: 92, 14 C. τὰ ἐφ' ἑκάστης ~οντα πόλεως.

καλλιτέχνης: 231, 27 ~ην υἱόν (vom Logos).

καλλονή: 221, 10.

κάλλος: 17, 24 εἰς κάλλους ὥραν in Bezug auf die Blüte der Schönheit. Plur. 94, 31 κάλλεσι, Schmuck. 99, 6 u. 221, 13.

καλλύνω: 94, 9 χρυσῷ . . κεκαλλυμμένα (vgl. HSS!)

καλλωπίζω, schmücken: 35, 1 καινοτέρων τιμωριῶν εὑρέσει . . ἐκαλλωπίζετο, sich auszeichnen. 66, 1 ταῖς τῶν καλῶν ~όμενος πράξεσιν. 81, 28 τὴν ψυχὴν θεοῦ φόβῳ . . κεκαλλωπισμένος. 93, 2 C. χρυσῷ καλλωπισθῆναι. 98, 23 τὴν πόλιν ~. 12, 6 ἑρμηνείᾳ κομψῇ ~. 66, 1. 155, 18 Or. ἐλπίσι κεκαλλωπισμέναις θέλγοι, trüglich. 166, 22 Or. κομψείᾳ τινὶ κεκαλλωπισμένων ὀνομάτων. 208, 6.

καλλώπισμα: 7, 18 τοῖς τοῦ πατρὸς ἐμπρέποντες ~ασιν, Vorzüge. 93, 24 Schmuck; 206, 27. 221, 19.

καλυπτήρ: 101, 21 τῶν καλυπτήρων ἀφαιρουμένων, Dachziegel.

καμάρα, Decke: 92, 27 τὴν τῆς βασιλικῆς ~αν.

κάματος, labor: 58, 18 C.

καμπτήρ, die Biegung in der Rennbahn: 210, 24 u. 29 u. 32.

κανών: 109, 7 C. τὸν ~α τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἐπιστήμης. 109, 14 C. τὸν ἀποστολικὸν ~α καὶ ⟨τὸν⟩ τῆς ἐκκλησίας. 110, 26 C. κατὰ τὸν τῆς ἐκκλησίας ~α. 135, 7 C. τῷ ἐκκλησιαστικῷ καὶ ἀποστολικῷ ~ι.

καρτερικός: 54, 2 C. τὸ ~ὸν καὶ στερρὸν τῆς ψυχῆς.

καρυκεία, Üppigkeit: 205, 29.

καταβάλλω: 105, 11 οἶκον εὐκτήριον . . καταβαλλόμενος, gründen. 128, 29 τῆς πολυθέου πλάνης ἐλέγχους κατεβάλλετο, darlegen. 256, 11. βίβλοις ἱεραῖς καταβεβλήκασιν. 256, 32 τὰ ἐν αὐταῖς (sc. ταῖς βίβλοις) καταβεβλημένα. 241, 1 στοιχεῖα θεοσεβείας . . καταβαλλόμενος. 257, 21 τῷ κα-

ταβληθέντι ὑπ' αὐτοῦ .. κηρύγματι. 257, 24 τοῦ πρὸς αὐτοῦ καταβληθέντος τοῖς ἔθνεσι λόγου. 259, 7 .. τὰς δ' ἐν αὐτῷ σοι λογισμῷ καταβαλλομένας (sc. ὑποβολάς).
καταβολή, fundamentum, Ursprung: 68, 19 C. τοῦ ζητήματος ~. 209, 30 ἀρχὴ ~ή τε καὶ στοιχεῖον.
καταβρίθω: 183, 12 Or. (Verg.) καταβεβριθυῖαι.
κατάγειος: 94, 11 στοῶν, ἀναγείων τε καὶ καταγείων, auf dem Boden befindlich. 99,4 ὑπερῴων καὶ καταγείων χωρημάτων.
καταγι(γ)νώσκω, verurteilen: 8, 6 τῆς δ' αὐτὸς αὐτοῦ κατεγνωκὼς ἀσθενείας. 16, 19 τῆς τῶν ἀθέων κατεγνωκὼς πολυθεΐας. 104, 15 τῆς πατρῴας κατεγίνωσκον ματαιότητος. — 16, 3 τῶν μὲν δειλίαν .. κατεγίνωσκε. 20, 20 τῶν μὲν πλάνην καταγνῶναι. — 55, 5 C. μεταλλείαις ἐμπονεῖν κατεγνώσθησαν. 56, 16 C. οὐδὲ καταγνωσθέντες θάνατον.
καταγώγιον, Herberge: 141, 23.
κατάδεσμος, Zauberknoten: 236, 18.
καταδιώκω: 192,26 Or. τοὺς τὴν εὐσέβειαν ~οντας.
κατάδυσις: 91, 4 μετὰ τὴν ἐν σκότῳ ~ιν.
καταδυσωπέω: 83, 23 τοὺς δὲ ~ῶν τῷ λόγῳ, beschämen. 125, 23 κατεδυσώπει .. τυχεῖν, erflehen .. zu erhalten.
καταθραύω: 177,6 Or. ὑπεροψίαν ~.
καταθύμιος: 101, 11 C. τὰ καταθύμια, Wünsche; 147, 7. — 78, 27 καταθυμίως, nach Wunsch; 126, 6.
καταιγίς, Sturmwind (figürlich): 220, 25.
καταιδέομαι: 28, 33 ~ τὰς παραινέσεις.
κατακρατέω: 104, 30 τὴν .. τῶν ἐθνῶν ἁπάντων κατακρατήσασαν .. πήρωσιν.
κατακροάομαι: 137, 3.
κατακρεουργέω, zerstückeln: 41, 4.
κατακρημνίζω: 40, 1 herunterstürzen.
κατακρίνω: 178, 24 Or. λεόντων ἀγρίων θοίνῃ κατακριθῆναι .. κατακριθεὶς οὐκ εἰς ὄλεθρον. 178, 36 Or. τῇ αὐτῇ ζημίᾳ κατέκρινε.
καταλαμβάνω: 135, 13 überraschen (anlangen?). 161,21 Or. erfassen. 164, 11 Or.
καταλήγω: 10, 6 ἄλυπον τὴν ἀρχὴν εἰς αὐτὴν καταλῆξαι τελευτήν, behalten bis zu.
κατάληψις, captus, Erfassen, Wahrnehmung: 61, 28 C. τῆς ὄψεως αὐτῆς ἡ ἀκριβὴς ~ις. 69, 13 C. πρὸς ἀκριβῆ τοῦ ῥηθέντος ~ιν. 81, 5 .. ἑτέρων οὐδ' ἣν ἀριθμὸς εἰς ~ιν. 161, 23 Or. 171, 32 Or. 203, 2 τῶν τεχνῶν ~εις. 229, 20.
καταλλαγή, Versöhnung: 71, 3 C.
κατάλληλος, entsprechend, passend: 49, 13 τὰ ~α. 95, 7 τὰς ~ους νέμων τιμάς. 124, 5 u. 219, 26. 162, 3 Or.. 221, 22. 241, 22. 242, 30. 255, 21.
κατάλογος: 54, 10 C. βουλευτικοῖς .. ~οις, numero curialium. 122, 30 C. τούτῳ τῷ ~ῳ τῶν ἀνθρώπων.
καταμέμφομαι: 217, 22 τοῖς αὐτῶν προπάτορσι κατεμέμφοντο ἀγνωσίαν.
καταμέτρησις: 119, 1 τῆς γῆς ~εις.
καταμφιέννυμι: 21, 32 δόρυ χρυσῷ κατημφιεσμένον. 28, 25 τῷ τοῦ θεοῦ φόβῳ κατημφιεσμένος.
καταναλίσκω: 122, 14 ἅπαντας τοιοῦτον τιμωρὸν τέλος κατανάλωσεν.
καταξιόω, würdigen: 12, 9 ἐλθεῖν κατηξίωσεν. 147, 11 τοῦ .. τόπου .. κατηξιοῦτο.
καταπείρω: 45, 1 κατεπείρετο (durchdringen?) vgl. HSS!
καταπέμπω: 50, 7 αἱ κατα-πεμφθεῖσαι δωρεαί. 51, 1 καταπεμφθὲν γράμμα. 59, 21. 59, 28. 61, 14. 71, 24 C. u. oft.
καταπίμπλημι: 147. 24 κατεπίμπλα (aber vgl. HSS!)
καταπιστεύω: 139, 34 ~ ἑαυτόν.
καταπληκτικός, erstaunenswert: 94, 27 ~ὴν .. θέαν. 120, 11 ~ή τις ὄψις.
καταπλήσσω: 54, 14 C. οὐσίας καταβολῇ καταπεπληγότες (andere HSS καταπονηθέντες), iactura bonorum percussi. 143, 22 τὸ δ' ἐναργὲς καταπεπληγὼς (vgl. HSS!) τῆς ἐνθέου δυνάμεως.
καταποικίλλω: 80, 6 ἱερέων στέφανον ἐξ .. ἀνθέων καταπεποικιλμένον. 93,23. 136, 10.
καταπονέω, unterdrücken: 13, 8. 13, 24. 30, 24. 33, 8 u. oft.
καταπτύω: 222, 12 νεκρῶν εἰδώλων καταπτύει (προσπτύει Cjt.) προσώπους.
κατασιγάζω: 220, 9 δυσσεβῶν γλῶτται κατεσιγάζοντο.
κατασκέλλω: 185,4 Or. κατεσκληκὸς .. ἦθος, hart.
κατάσκοπος, Beaufsichtiger: 134,30 C. τῆς εὐταξίας ~.
καταστέλλω: 67, 20 C. νόσον ~. 128, 24 κατεσταλμένῃ φωνῇ, gesenkt. 175, 16 Or. λόγοις ~, zurückhalten, besänftigen.
καταστηρίζω: 22, 1. στέφανος .. κατεστήρικτο, war befestigt.
καταστορέννυμι: 176, 2 Or. θαλάσσης .. καταστορεσθείσης.
καταστράπτω, illuminare. 67, 29 C. τὴν οἰκουμένην ἱερῷ λαμπτῆρι κατήστραψεν.
καταστρατεύω: 20, 28 τοὺς ~σαντας .. τοῦ τυράννου.
καταστρέφω: 29, 23 αἰσχίστῳ ~ θανάτῳ, sterben. 153, 8 Index τὸν βίον ~.
καταστροφή, Untergang, Tod: 8, 27 τοῦ βίου ~. 19, 8. 20, 19. 30, 27, u. sehr oft.
κατασφραγίζω: 78, 6 τὸ

πρόσωπον τῷ σωτηρίῳ ~όμενος σημείῳ.
κατατείνω, ausführlich sprechen: 140, 10 μακρὸν κατατείνας (Cjt., κατά τινας HSS).
κατατίθημι: 74, 15 Index, beerdigen. 189, 21 Or. ἃ . . εὐχαρίστως κατατίθεσθαι, dankbar sich erinnern.
κατανγάζω: 234, 18 ~ει ἀέρα.
καταφαιδρύνω: 94, 31. 142, 17 τὴν ἑορτὴν ~.
καταφρονητικῶς: 51, 9 ~ ἔχειν.
κατάφωρος, ertappt, offenbar: 18, 6. 31, 10. 104, 29. 141, 27.
κάτειμι: 11, 18 ὁ θρόνος τῆς βασιλείας πατρόθεν εἰς αὐτὸν κατῄει. 241, 23 τοῖς θνητοῖς εἰς ὁμιλίαν κατῄει. (241, 14 von derselben Sache διατριβὰς ὑπῄει u. 241, 17 εἰς . . διατριβὰς παρῄει).
κατειρωνεύομαι: 113, 8 τὸν καιρὸν κατειρωνευόμενοι (kaum richtig; ob κατὰ τὸν καιρὸν εἰρωνευόμενοι, sich verstellen?).
κατέλευσις, Herabkommen: 179, 18 Or. τῆς τοῦ Ἰησοῦ ~εως. 184, 3 Or. τῆς ~εως τοῦ σωτῆρος.
κατεπαγγέλλομαι, versprechen: 107, 1 C. κατεπαγγέλλεται (vgl. HSS).
κατεπαίρομαι: 88, 1 sich gegen einen (τινός) erheben.
κατεργάζομαι, mit zwei Acc.: 11, 13. 19, 22.
κατευθύνω: 121, 23 στρατὸς . . κατευθύνεται, zieht.
κατευφραίνομαι, sich erfreuen: 166, 9 Or.
κατέχω: 13, 7 παλαιὰ ~ει φήμη, besteht. 15, 12 ~ει λόγος. — 15, 10 τοὺς μὲν θαῦμα κατεῖχε τῆς πράξεως. 53, 11 C. τὰ κατέχοντα πάντα δεινά, die bestehenden.
κατηρεφής: 173, 5 Or. ἀπόκρημνόν τε καὶ ~ὲς καὶ βάραθρον.
κατηφής, niedergeschlagen, gedemütigt: 49, 2. 54, 14 C. κατηφέστατον διῆγον βίον. 119, 9. 144, 30. — 62, 19 C. κατηφεῖς τοὺς πλοκάμους (in eigentlicher Bedeutung).
κατηχέω, unterrichten: 5, 6 Index κατηχηθεὶς Κωνσταντῖνος. 175, 6 Or. παραγγέλμασι τὰς ψυχὰς τῶν μαθητῶν κατηχήσας.
κατολιγωρέω: 76, 4. 96, 26. 118, 3. 129, 16.
κατόρθωμα, recte factum, edle That: 11, 23. 14, 19. 51, 11 C. 88, 24. 90, 5. 104, 8. 105, 1. 113, 27. 153, 12 Index. 159, 22 Or. ἡ ἀρετὴ ἤθους καὶ τρόπων ἐστὶ ~ατα. 159, 24 Or. προαιρέσεως ἤτοι πταίσματα ἢ αὖ πάλιν ~ατα. 172, 33 Or. 245, 26. 252, 15. 253, 22. 254, 12.
κατόρθωσις: 31, 28 ~εως τυγχάνειν.
κάτοχος: 90, 14 πνεύματι ~ος θείῳ, begeistert.
κάτω: 236, 4 τὸν κάτω θνητὸν βίον, auf der Erde.
καυστικός: 234, 24 ~ῇ δυνάμει.
καυτήρ, Brenneisen: 35, 6. 214, 2.
καχλάζω: 180, 12 Or. (Or. Sib.) ποταμοὶ καχλάζοντες (oder vielleicht besser κοχλάζοντες).
κεῖμαι: 19, 25 ταῦτα κατὰ λόγον ἔκειτο αὐτῷ, ging (lag) nach Berechnung. 253, 25 ⟨ἐ⟩κεῖτο.
κέλευσις: 100, 25 C.
κέρας, Querstange: 21, 32 κέρας εἶχεν ἐγκάρσιον. 22, 6 τοῦ πλαγίου κέρως.
κεφάλαιον: 94, 18.
κεφαλαιώδης: 87, 3 C. ἵνα τὸ κεφαλαιωδέστατον .. εἴπω.
κεφαλή: 7, 6 τὴν ἱερὰν ~ὴν (sc. Κωνσταντίνου). 32, 27 γυμνῇ τῇ ~ῇ, offen. 93, 17 τοῦ παντὸς ὥσπερ τινὰ ~ὴν . . τὸ ἱερὸν ἄντρον. — 98, 30 ἐφ' ἧς (sc. Ἀντιοχείας) ὡς ἐπὶ ~ῆς τῶν τῇδε ἐθνῶν.
κηδεμονία: 14, 17. 67, 2. 118, 6. 158, 30 Or.
κηδέστρια, Schwiegermutter: 99, 23.
κῆνσος, census: Index 114, 3 u. 4.
κηρός: 42, 25 ~οὺς ἐξάψας. 43, 15. 125, 27 ~οῦ κίονας . . ἐξαπτόντων.
κηρόχυτος: 8, 20 [σκιαγραφίαις] κηροχύτου γραφῆς ἄνθεσιν. 78, 16 διὰ τῆς κηροχύτου γραφῆς.
κητώεις: 186, 10 Or. (Verg.) κόσμου κητώεντος.
κίβδηλος, falsch: 63, 23 C. ~ον δύναμιν. 126, 20 τὸ τῶν ἀνδρογύνων γένος ὥσπερ τι ~ον.
κινέω: 45, 6 τὸ στρατιωτικὸν . . ~. 46, 16. 140, 25. — 29, 6. ὡς ἂν κινήσειε κατ' αὐτῶν τὸν βασιλέως θυμόν. 79, 1 τὸ . . σχισματικὸν κακὸν . . αὐτὸν ἐκίνει. 36, 6 Index ὑπὲρ Χριστιανῶν . . ἐκινήθη. 46, 15 θειοτέρᾳ κινηθεὶς ἐμπνεύσει. — 76, 11 τὰς βλασφημίας ἐκίνουν (schlechtere HSS ἐπέτεινον). 129, 3 τὴν περὶ τοῦ . . διδασκαλίαν ἐκίνει. 130, 18 τῶν περὶ θεοῦ κινουμένων (die Cjt. κοινουμένων unnötig) δογμάτων.
κίνησις: 29, 8 τὴν ἐκ τοῦ πονηροῦ ~ιν. 140, 23 τῶν . . βαρβάρων ~εως ἀκουσθείσης. 252, 34 διὰ τῆς τῶν ξοάνων ~εως.
κλεψίγαμος: 103, 8 παράνομοι ὁμιλίαι κλεψίγαμοί τε φθοραί (andere HSS Θ' ὁμιλίαι).
κληροδοτέω: 138, 8.
κληρόω: 138, 17 βασιλικὴ δ' ἑκάστῳ . τῶν παίδων κατασκευὴ κεκλήρωτο, wurde zugeteilt.
κλινάς: 84, 9 Speisesopha.
κλοπιμαίως: 245, 25 λαθραίως καὶ ~.
κνίση: 236, 16 λοιβάς τε καὶ κνίσας (κνίσσας Cod. N).
κόγχη: 73, 27 Index = καμάρα, Decke der Kirche.

κοιμητήριον: 37, 30 Index Ruhestätte.
κοινόν, τό, die Menge: 32, 25. 118, 17 τὸ ~ὸν τῶν ἀνθρώπων. 105, 30, τοῦ ~οῦ τῆς πόλεως. 136 23 ταῖς εἰς τὸ ~ὸν διαλέξεσι. — κοινά, τά, respublica. 12, 26. 14, 26. 47, 8. 53, 1 C. 84, 20 C. 138, 22. 138, 30. 139, 6.
κοινός: 67, 10 C. τὸ τῆς ~ῆς οἰκουμένης σῶμα. 67, 14 C. ~ὴν . . ὁμόνοιαν.
κοινωνία, Gemeinschaft: 64, 6 C. 70, 14 C. 70, 23 C. 147, 14.
κοινωφελής: 259, 10.
κολακάσσια, τά: 183, 7 Or. (Verg.), vgl. HSS!
κολαστήριον, Strafmittel: 52, 28 C. τῶν ὑπὸ γῆς ~ων. 62, 31 C.
κόλπος: 13, 10 τυραννικοῖς οἴκοις τε καὶ ~οις τραφῆναι. 67, 28 C. οἷον ἔκ τινων τῆς ἀνατολῆς ~ων ἐκδοθείς.
κομάω: 4, 12 Index. ἐν εὐτεκνίᾳ ~.
κόμης, comes: 100, 6 C. 100, 20 C. 106, 6. 110, 4. 118, 12.
κομιδή: 145, 22 τῇ δι' ἑαυτῶν κομιδῇ, durch ihre Pflege.
κομψεία: 166, 22 Or. ~ᾳ τινὶ κεκαλλωπισμένων ὀνομάτων.
κορυφαῖος: 69, 18 C. περὶ τοῦ ~ου τῶν ἐν νόμῳ παραγγελμάτων.
κορωνίς: 24, 5 ἡ τῶν κακῶν . . ~ίς, Gipfel.
κοσμήτωρ: 227, 6 τὸν τοῦ παντὸς εἰδοποιὸν καὶ ~ορα (vom Logos).
κοσμικός: 206, 7 πανδήμους μᾶλλον δὲ ~ὰς ἑορτάς. 257, 23 τῆς ~ῆς τῶν ἐθνῶν εἰρήνης.
κοσμοκρατορικός: 211, 9 τῆς ~ῆς ἀρχῆς.
κοσμοκράτωρ: 97, 1 (μονάρχῳ κοσμοκράτορι, wahrsch. Glossem).
κοσμοποιός: 208, 24. 225, 32. 235, 12 ἑνὸς λόγου ~οῦ ἔργον.
κόσμος: 13, 34 Zierde. 63, 7 C. ὁ δὲ τὰ σύμπαντα περιέχων ~ος, Welt, Himmel. 159, 4. Or. πάντα ὅσα ~ος περιλαβὼν συνέχει. 92, 26 C. τὸν τοῦ ~ου θαυμασιώτατον (~τερον HSS) τόπον, orbis terrarum. 106, 24 C. τῇ τοῦ κόσμου συνέσει, Himmel (?). 169, 7 Or. εἰς τὸν νοητὸν ~ον. — 154, 12 Or. ~ος φύσεως. 227, 32 τὸν ἐν αὐτῇ ~ον, Ordnung.
κουροτρόφος: 217, 26 εἰρήνη . . ~ος (aus Hesiod).
κουφισμός, Erleichterung: 53, 3 C.
κοῦφος: 55, 7 C. κουφότερον καὶ τὸν μετ' ἐξουσίαν ἤδη βιούντων βίον.
κουφότης, levitas, Leichtsinn: 67, 19 C. ἀβούλῳ ~τι.
κραιπάλη: 205, 28.
κρᾶσις: 120, 14 (von Farben).
κραταιόω: 201, 21.
κρατέω, herrschen: 15, 17 ἐξ ἐπιτάγματος τῶν ~ούντων. 61, 14 τῶν πρὸ αὐτοῦ κεκρατηκότων. 147, 18 τῆς Ῥωμαίων ἡγεμονίας ~εῖ. — 41, 11 ἐκράτει γνώμης. 146, 3 μιᾶς ἐκράτει γνώμης. — 43, 8 εἰ κρατήσειεν τῶν ἡμετέρων, besiegen. 43, 25 κεκρατηκότα τῆς μάχης, siegen in. 42, 14 πολέμου ~. 44, 2 πρώτης ἐκράτει παρατάξεως. 24, 10 τῆς νίκης κρατήσειν, siegen. 21, 18 θάμβος . . κρατῆσαι αὐτόν. — 57, 19 C. εἴ γε τοῦτο κρατεῖν . . δυνατὸν πρόσρημα, valere. 83, 26 ὁμόφωνον κρατῆσαι τὴν πίστιν, walten. 88, 21 ἐκράτει παρὰ τοῖς πᾶσι μία γνώμη. — 118, 24 νόμῳ κυρωθὲν κρατῆσάν τε.
κράτησις: 18. 30 Regierung, Gewalt. 138, 1.
κρειττόνως: 7, 15. 90, 7.
κρείττων: 8, 7 τῷ κρείττονι καὶ καθόλου λόγῳ. τὸ κρεῖττον, Gott 13, 14. 16, 6. 51, 6 C. 51, 26 C. 52, 5 C. 52, 12 C. 52, 16 C. 67, 27 C. u. oft. — ὁ κρείττων, von Constantin: 30, 29. 31, 6. — 44, 3 δευτέρας συμβολῆς ~ων ἦν, siegte in (vgl. κρατέω).
κρεουργία: 36, 4 Index ἐπισκόπων ~αι, Schlachten.
κρηπίς: 51, 23 C. τῶν πραγμάτων κρηπῖδα, Grundlage. 147, 4 ἐφ' ὑψηλῆς κρηπῖδος.
κρίσις: 64, 31 C. κατὰ ~ιν τῆς σῆς βουλήσεως. 87, 4 C. κοινῇ πάντων ἤρεσε ~ει.
κριτήριον: 195, 12 ἡδονῇ τὸ ~ον ἀποδόντες. 253, 31 οὐκ ἐν αἰσθήσει τὸ ~ον.
κρυπτάζομαι: 35, 13.
κτίσις, Schöpfung: 151, 7 Index. 151, 14 Index. 152, 8 Index. 222, 16.
κτίσμα, Bau: 92, 15 C.
κτίστης (oder κτιστής) 222, 18 ~τῶν ὅλων.
κυέω: 229, 1 τὰ γαστρὸς κυούμενα (vgl. HSS!)
κύησις, Schwangerschaft: 95, 26 τῆς θεοτόκου τὴν ~ιν.
κύρβεις: 8, 22 κύρβεσι καὶ στήλαις, Tafeln.
κυρία: 156, 22 Or. ἡ τούτων . . κυρία, Herrschaft über.
κυριακή, ἡ: 115, 5 Index τῆς ~ῆς τὴν ἡμέραν. 124, 6 ἡμέραν . . ~ήν τε καὶ σωτήριον. 124, 11 u. 219, 27 τὴν σωτήριον καὶ ~ὴν ἡμέραν. 124, 24 τὰς ~ὰς ἡμέρας. 126, 3 τὴν ~ὴν ἡμέραν. 258, 17 τὴν ~ὴν χρηματίζουσαν ἡμέραν.
κυριοκτονία: 85, 22 C. ~αν τε καὶ πατροκτονίαν.
κυριοκτόνος: 86, 19 C. τῶν πατροκτόνων καὶ ~ων; 127, 28. 93, 11 τὴν ~ον μιαιφονίαν.
κύριος: 48, 23 ταύτην γὰρ . . τὴν [ἐπώνυμον] κυριωτάτην (vgl. HSS) ἐπηγορίαν εὕρατο.
κύτος, Rumpf, Körper: 78, 15 κατὰ μέσου τοῦ κύτους. 209, 11 κύτος οὐρανοῦ, Gewölbe.
κώδιον, Fell: 113, 14 ~οις ἐγκρυπτομένους προβάτων.

κωφόω, stumm machen: 129, 15 πρὸς τὰ καλὰ κεκωφωμένοι.

λάβαρον, 5, 4 Index (auch λάβορον, vgl. HSS).
λαγών: 185, 3 Or. (Verg.) ἐκ πεύκης λαγόνων, Seite, Stamm.
λακωνάριος: 92, 27 C. 93, 1 C. — λακωναρία 93, 5 C.
λαμβάνω: 119, 4 τὸ ληφθὲν παρ' αὐτῷ μέρος, der den Prozess verloren hatte.
λαμπηδών: 121, 28 C. γεώδη λαμπηδόνα (πλάνην V). 207, 31 τὰς τῶν ἀστέρων ~ας. 197, 28 ἀστραπῶν ~ες.
λαμπρός, clarus: 51, 11 C. κατορθώμασι ~τέροις. 52, 10 C. ~τέρας ἔτυχον εὐκλείας. 54, 4 C. εἰς λαμπρότερον καὶ μακαριστότερον σχῆμα (vgl. HSS!) 59, 18 C. ~ὰν τῶν πραγμάτων λαβόντες γνῶσιν. 66, 3 ~ᾶς καὶ βαθυτάτης εἰρήνης. 107, 9 C. ~αῖς εὐφημίαις. 129, 7 ~αῖς φωναῖς, 225, 1.
λαμπρύνομαι, glänzen, sich auszeichnen: 17, 7. 26, 28. 49, 19. 66, 28. 94, 3. 96, 25.
λανθάνω: 16, 1 τὸ λεληθὸς τοῦ σοφίσματος.
λαοπλάνος, verführerisch: 199, 35 ~ων φάσμασι δαιμόνων. 217, 17 τὰ τῆς ~ου φάσματα κακίας.
λαός: 66, 1 ὁ τοῦ θεοῦ λεώς, die Christen. 67, 2 τὸν λαὸν τοῦ θεοῦ. 69, 23 τοσοῦτον τοῦ θεοῦ λαόν. 68, 25 C. ὁ ἁγιώτατος λαός. 71, 9 C. τῶν τοῦ θεοῦ λαῶν. 89, 9 τοὺς τῆς ἐκκλησίας λαούς. 105, 29 τῶν τῆς ἐκκλησίας λαῶν. (131, 28 C. τῷ τῆς ἐκκλησίας λόγῳ, ob λαῷ?) 143, 14 τῷ τοῦ θεοῦ λαῷ. 147, 13 τῷ λαῷ τοῦ θεοῦ. 106, 5 τοῖς λαοῖς. 106, 14 τῶν λαόν. 109, 18 C. τὸν λαόν. 110, 5 πρὸς τὸν Ἀντιοχέων λαόν. 135, 30 λεώς. 147, 3 πανδήμῳ θεοσεβείας λαῷ. 147, 5 λεὼς παμπληθής. — 13, 8 τὸν Ἑβραίων λεών.
λάρναξ, Sarg: 142, 8. 145, 2. 145, 9. 145, 15. 146, 32. — 168, 27 Or. τῆς Νῶε λάρνακος.
λατρεία: 16, 28 ἐξετέλουν ~ας, Gottesdienst. 121, 15 C. ταύτην τὴν ~αν, Religion. 131, 3 C. τῇ περὶ τὸ θεῖον ~ᾳ, 133, 26 ἐπὶ τὴν τοῦ θεοῦ παρεῖναι ~αν. 147, 3 τὰ τῆς ἐνθέου ~ας. 173, 32 Or. ἡ εἰλικρινὴς .. πρὸς τὸν θεὸν ~α. 192, 14 Or. τὴν τῶνδε τῶν χειρῶν ἁγιωτάτην ~αν. 258, 9 ἐπιτελεῖν ~αν.
λάχος, τό, Teil: 239, 14 καρπῶν ἁπάντων τὸ λάχος.
λείπω: 82, 28 C. οὐδέν γε (τε HSS) λείπειν ἐνόμιζον, reliquum esse. 93, 2 C. τὸ λειπόμενον, ἵν', restat, ut. 14, 17 πατρικῆς κηδεμονίας ἐν οὐδενὶ λείπουσαν (nachstehend) τὴν .. ἐπικουρίαν.
λειτούργημα: 49, 17. 49, 25.
λειτουργία: 38, 30 Index ἐκ τῆς τοῦ κόσμου ~ας. 81, 10 ἄρτι παρελθόντες ἐπὶ τὸν τῆς ~ας δρόμον, Priesteramt. 147, 14 μυστικῆς ~ας, Gottesdienst. 189, 13 Or. τὴν προσταχθεῖσαν θεόθεν ~αν. 253, 10 λογικῶν θυσιῶν ἱεροπρεπεῖς ~αι.
λειτουργός: 7, 4 θεοῦ ~ῶν, Priester. 16, 27 ~οὶ θεοῦ. 27, 15. 31, 17 τοὺς ὑπ' αὐτῷ τοῦ θεοῦ (τῷ θεῷ HSS) ~ούς. 81, 6 u. oft.
λείψανον: 102, 26 πλάνης ~. 220, 26 ~ τῆς αὐτῶν μνήμης. 253, 3 τὰ ~ τῶν πονηρῶν πνευμάτων.
λεπτός, fein: 218, 28 εἰς λεπτὸν .. κατακοπτομένων.
λεπτύνεσθαι: 160, 31 Or. (vom Monde; Gegensatz: πληροῦσθαι 160, 30).
λεωφόρος, (Land)strasse: 103, 2 τριόδων τε καὶ ~ων ἐκτός. 189, 10 Or. ὡς διὰ ~ου σεμνῆς τινος. 190, 17 Or. ἐν μέσῃ ~ῳ. 195, 5 τὰς ~ους φεύγειν. 207, 23 σταθμοῖς τισι καὶ σημείοις περιγράφεται ἡ ~ος.
λήθη: 34, 26 ~ην ἁπάντων ἐποιεῖτο. 120, 26 ἐπανόδου .. ~ην πεποιημένους. 46, 27 τῆς ὁμογενους φύσεως ἐν ~ῃ γίγνεσθαι, vergessen. 157, 31 Or. ~ης ἐμπεσούσης.
λῆξις, (An)teil: 19, 19 τῆς πατρικῆς .. ~εως. 138, 9 τὴν παππῴαν ~ιν. 19, 26 τὰς λοιπὰς τῆς οἰκουμένης ~εις. 223, 8. οἱ τὴν ἀρκτῴαν διειληφότες ~ιν. 231, 1. 45, 8 οἱ τῆς ἐναντίας προκατάρχοντες ~εως, die Anführer der feindlichen Partei. 96, 33 ἐπὶ τὴν κρείττονα ~ιν ἐκαλεῖτο, Los. — 35, 21 τὰ ὄμματα τῆς οἰκείας ~εως ἐκπεσόντα, Platz.
λίαν: 69, 22 C. ὑπὲρ μικρῶν καὶ ~ ἐλαχίστων.
λίβανος, Weihrauch: 171, 22 Or. ὀσμὴ ~ων.
λιβάς: 186, 6 Or. (Verg.) Τυρίῃσι λιβάδεσσι, Purpursäfte, Purpurfarben.
λίθος: 89, 24 τὸν τῆς ἀπιστίας ~ον. 93, 26 ~ος λαμπρός.
λιθόω: 89, 22 τῶν τὰς διανοίας λελιθωμένων. 145, 29 τοῖς μὴ τὸν νοῦν λελιθωμένοις. 256, 2 τὸν τὴν διάνοιαν λελιθωμένον.
λιμήν: 119, 31 ~ σωτηρίας.
λινοϋφεῖον: 55, 25 C. λινοϋφίοις (richtiger: λινοϋφείοις), Leinweberei.
λιπαρῶς: 21, 7 ~ ἱκετεύοντι, eifrig.
λιτανεία: 142, 25 ἱκετηρίους εὐχάς τε καὶ ~ας. 156, 29 Or. εὐχαὶ καὶ ~αι. 177, 9 Or. ὁσίᾳ προσευχῇ καὶ ἡμέρῳ ~ᾳ. 192, 15 Or. εὐχαῖς τε καὶ ~αις. 192, 28 Or. ὁσίαις εὐχαῖς καὶ ~αις.
λιτανεύω: 192, 21 Or.
λιχνεύω: 236, 16 ἀμφὶ τὰς τῶν θυσιῶν λοιβάς τε καὶ κνίσας ~.
λογίζομαι: 65, 9 C. ἄλλῳ τοῦτο μὴ λογιζέσθω, im-

putet. 159, 9 Or. τῇ εἱμαρμένῃ ~, anrechnen.
λογικός: 99, 15 λογικωτέραν . . διδασκαλίαν. 119, 23 u. 215, 26 ~αῖς πρεσβείαις . . ἡμερώσας. 119, 24 u. 215, 28 ἐπὶ τὸ ~όν καὶ νόμιμον. 128, 20 ~ὴν τὴν σύμπασαν καταστήσασθαι βασλείαν. 140, 4 ~ῇ συνέσει. — 158, 21 u. 22 Or. ~όν ζῶον. 172, 19 Or. 199, 20 ~ὰ σπέρματα. 200, 17 ~ῶν θρεμμάτων. 202, 10. 202, 32 ~ῆς καὶ νοερᾶς οὐσίας. 223, 3. 225, 24 ~ὰς ἀποδείξεις. 227, 10. 229, 17 ζώων ἀλόγων καὶ ~ῶν. 231, 8. 232, 27.
λόγιον, (Götter)spruch: 46, 9 τὰ θεῖα πιστοῦνται ~α, Gottes Wort. 98, 13. 135, 23. 229, 26. 256, 32. 78, 14 τὰ λόγια. 77, 1 τὰ θεόπνευστα ~α. 124, 2. 130, 23. 250, 22 παλαιῶν χρησμῶν ~α. — 157, 5 Or. ~οις καὶ χρησμοῖς.
λόγιος, beredt: 61, 15 λογιώτερον (ob λογικώτερον?) . . προτρέπων.
λογισμός: 8, 29 κατὰ θνητοὺς ~ούς. 15, 25 σοφία τις εὐσεβοῖς . . ~οῦ. 34, 3 τοῦ σώφρονος . . ~οῦ. 41, 17. 45, 25 κρείττονα ~όν. 51, 22 C. κατίδοι τῷ ~ῷ. 51, 27 C. ~ὸν ὅσιον οὐδένα λαβόντες. 58, 5 C. 61, 28 C. 69, 21 C. 70, 2 C. 70, 29 C. μένειν εἴσω ~οῦ, Gemütsruhe. 71, 11 C. τῷ ~ῷ συνεστάναι. 71, 15 C. 85, 23 C. 89, 27. 127, 16. 142, 10. 167, 3 Or. 214, 14.
λογογραφέω: 116, 32 Index. 128, 19. 140, 5.
λογογραφία: 115, 22 Index.
λογοθετέω, berechnen: 189, 27 Or. πᾶσα ἡ τοῦ βίου ψῆφος τηνικαῦτα ~εῖται
λογοποιέω: 240, 3.
λόγος, Logos: 8, 7 τῷ κρείττονι καὶ καθόλου ~ῷ (mit Beziehung auf die Doppelbedeutung Rede u. Logos). 8, 9 ἀθανάτῳ καὶ θεοῦ ὄντι ~ῳ. In Laus Const. sehr oft. — 7, 23 ὁ ~ος ὑπερεκπλήττεται, die Rede. 13, 16 ἀληθεῖ ~ῳ revera; 88, 2. 97, 9. 143, 28 C. 22, 23 ὁ τῆς ὀφθείσης ὄψεως [τοῦ σημείου] λόγος, Sinn. 19, 25 κατὰ ~ον nach Berechnung. 129, 2 κατὰ τὸν προσήκοντα ~ον, in gehöriger Weise. — 34, 25 ὁ πρὸς τοῦ ~ου δηλούμενος, die Rede, Darstellung. — 52, 3 C. ἀπὸ ~ου, unvernünftig, ohne Ursache. 56, 20 C. κατὰ ~ον, vernunftgemäss, folgerichtig. 56, 23 C. 85, 7 C. φανερῷ ~ῳ clara ratione. 87, 2 C. ὁ ἀκριβὴς ~ος, accurata ratio. 131, 28 C. τῷ τῆς ἐκκλησίας ~ῳ (falsche Lesart!). 160, 21 Or. 160, 26 Or. 161, 20 u. 22 Or. vernünftiger Grund. 164, 14 Or. καθ' ὃν συνέστη ~ον, ratio. 186, 21 Or. 245, 19 ποῖον εἶχε λόγον, Vernunft, Sinn. 225, 15 u. 20 τοὺς ~ους, Gründe. — 131, 7 C. u. 134, 10 C. τὸ τοῦ λόγου, wie das Sprichwort sagt.
λοίγιος, verderblich: 183, 19 Or. (Verg.)
λοιπόν, ungefähr = iam: 11, 14. 13, 1. 16, 1. 16, 21 u. sehr oft. 63, 18 C. 71, 6 C. 71, 11 C. — 59, 19 C. τοῦ λοιποῦ, künftig. 60, 13. 102, 5. 112, 11 C. ἐκ τοῦ ~οῦ. — 54, 24 C. εἰς τὸ ~όν, künftighin.
λουτρόν, τό: 117, 9 u. 11 Index, Taufe. 143, 10. 142, 29 σωτηρίῳ ~ῷ. — 141, 22 λουτρά, Bäder (Badräume). 142, 23 ἐπὶ ~ὰ θερμῶν ὑδάτων. 146, 14.
λοχαγός, wohl = Centurio: 138, 19. 144, 26.
λύθρον, Besudelung, Mordblut: 62, 29 C. διατάγματα ~ων, Blutbefehle. 63, 7 C. τῷ ~ῳ χραινόμενος. 90, 29 ~οις δαιμονικοῖς ἐρρυπωμένον. 98, 9 βωμοὺς ~οις αἱμάτων μιαινομένους. 200, 3 αἵμασι καὶ ~οις.
λυκάβας, Jahr: 187, 7 Or. (Verg.).
λυμαντικός, schädlich: 203, 34 τὰ ~ὰ συνομαρτεῖ βλαστήματα.

μαγγανεία, Betrügerei: 20, 8 γοητικὰς ~ας.
μαγεία: 5, 10 Index.
μάγος: 178, 16 Or. 179, 2 Or.
μαθητεύω, unterrichten: 22, 28. 97, 20.
μακάριος: 84, 22 C. παρὰ τοῖς ~ωτάτοις τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας πλήθεσι. 170, 31 Or. τῆς ~ωτάτης διδασκαλίας. 182, 22 Or. τὴν ~αν καὶ ἐπώνυμον τοῦ σωτῆρος τελετήν (andere HSS τελευτήν).
μακαριστός: 53, 13 C. ἡ ~ὴ πίστις. 54, 4 C. εἰς λαμπρότερον καὶ μακαριστότερον σχῆμα. 89, 14 μακαριστότατον τόπον.
μακραίων: 211, 19 χρόνος ἄχρονος [ο] ~ων. (228, 8 wird μακραίων conjicirt.)
μακρός: 43, 14 μακρὰ χαίρειν τούτοις εἰπόντας, „gänzlich absagen". μακράν, weit: 16, 6. 113, 14. 227, 15. — οὐκ (μὴ) εἰς μακρόν: 10, 19. 44, 3. 140, 3 (V, μακρὰν JMBA). 146, 5. 201, 9 (εἰς μακρόν). 248, 19. 251, 16. — aber 35, 8 u. 246, 13 alle HSS οὐκ εἰς μακράν. — ἐκ μακροῦ, seit lange: 14, 34. 79, 9. 88, 23. 142, 11.
μάλιστα: 57, 10 C. εἰ γὰρ καὶ τὰ ~. 59, 2 C. εἰ καὶ ὅτι (HSS, τὰ Hkl) ~. 70, 23 C. κἂν τὰ ~. 86, 8 C. εἰ καὶ τὰ ~.
μαντεύομαι: 178, 5 Or. mit Acc. c. Partic.
μάρμαρος: 92, 22 C. ~ων. 93, 5 C. 94, 1 ὕλης ~ου ποικίλης.
μαρμαρυγαί, Strahlen: 7, 13 τῶν αὐτοῦ ~ῶν . . πληροῦντας τὸ πᾶν 90, 9 τῶν οἰκείων τοῦ φωτὸς ~ῶν τὸν σύμπαντα κατεπλήρου κόσμον. 94, 9 φωτὸς οἷα ~αῖς. . . ἐξαστράπτειν. 133, 17 ἡλίου ~. 141, 16. 196, 22 ἀρρή-

τοις ἀκτίνων ~αῖς. [201, 8]. 211, 17 τῇ αἴγλῃ τῶν τῆς ἀιδίου πηγῆς ~ῶν. 233, 16 φωτὸς ~.
μαρτύριον: 93, 9 τὸ σωτήριον ~ον, das heil. Grab. 221, 16. 94, 30 τὸν νεὼν σωτηρίου ἀναστάσεως ἐναργὲς ἀνίστη ~ον. 224, 11 ἀμφὶ τὸ σωτήριον ⟨μαρτύριον⟩. 225, 11 περὶ τὸ ~ον τῆς σωτηρίου ἀθανασίας. 259, 29 τῷ τῆς ἀθανάτου ζωῆς ~ῳ. 136, 13 u. 137, 13 die Kirche des heil. Grabes. 98, 2 ~οις μεγίστοις, Märterkirchen. 143, 2 von der Märterkirche in Helenopolis (vgl. 142, 24).
μάρτυς: 49, 31 τῶν ἁγίων τοῦ θεοῦ ~ων. 77, 14. 58, 15 τόπους αὐτούς, οἳ τοῖς σώμασι τῶν ~ων τετίμηνται. 77, 12 τοὺς τοῦ θεοῦ ~ας. 126, 4 ~ων ἡμέρας.
μάστιξ: 34, 7 θεηλάτῳ μάστιγι πληγέντα. 220, 28 θεηλάτοις μάστιξι τιμωρουμένους. 255, 13.
ματαιΐζω, thöricht sein: 21, 2 περὶ τοὺς μηθὲν ὄντας θεοὺς ματαιΐζειν (V, ματαιάζειν JMBA).
ματαιότης, Thorheit: 103, 19. 104, 15. 111, 20 C. 112, 25 C.
μεγαλοδαίμων: 218, 17 οὐδ' αὐτὸς ὁ Πύθιος συνῆκεν οὐδ' ἕτερος τῶν ~νων.
μεγαλόνοια, Grossherzigkeit: 12, 2 βασιλικῆς ~ας πράξεις. 78, 21 τῆς βασιλέως . . ~ας. 220, 16 βασιλικῆς ~ας μεγαλουργήματα.
[μεγαλόπολις: 188, 1 Or. ἡ μεγάλη πόλις (einige HSS ἡ μεγαλόπολις) vgl. 191, 26 Or.].
μεγαλοπρέπεια, Freigebigkeit: 96, 17 ~ βασιλικῆς ἐξουσίας.
μεγαλοπρεπής, prächtig: 28, 1 ~εῖς τὰς εὐποιΐας. 77, 2 ~εῖ κατασκευῇ. 96, 20 δεξιᾷ ~εῖ, freigebig. — μεγαλοπρεπῶς: 76, 23.
μεγαλουργέω: 244, 6 ~ῶν καὶ παραδοξοποιῶν.
μεγαλούργημα: 220, 16 βασιλικῆς μεγαλονοίας ~ήματα. 224, 10 βασιλικῆς διανοίας βασιλικὰ ~ήματα. 226, 2 τὸν ἀρχιτέκτονα τῶν . . ~ημάτων.
μεγαλουργία, grosse That: 90, 20 τῆς τοῦ παναγάθου . . ~ας. 136, 14 τὰς περὶ τὸ μαρτύριον ~ας.
μεγαλουργός: 226, 17 τὸν τῶν σοφῶν ~όν.
μεγαλόφωνος: 9, 12 κήρυκα ~ότατον. 65, 26.
μεγαλοψυχία: 50, 9. 55, 20 C.
μεγαλόψυχος: 11, 11 ~οις εὐεργεσίαις. 77, 20 πλουσίᾳ καὶ ~ῳ δεξιᾷ. — μεγαλοψύχως: 84, 12. 162, 12 Or.
μειδιάω: 15, 2 φαιδροῖς καὶ μειδιῶσι προσώποις. 49, 2.
μελετάω: 124, 25 μεμελετημένην εὐχήν, eingeübt.
μέλω: 133, 19 ὅ γε τῷ θεῷ μεμελημένος (Constantin) der Gegenstand der Fürsorge Gottes.
μελῳδία: 198, 8. 233, 8.
μερίζομαι: 15, 32 sich verteilen.
μερικός: 40, 10 λαθραίας καὶ ~ὰς ἐποιεῖτο τὰς κατὰ τῶν ἐπισκόπων συσκευάς, nach und nach. — 105, 1 τὰ μερικῶς καθ' ἕκαστον ἔθνος αὐτῷ διαταχθέντα, im Einzelnen.
μέρος: 71, 14 C. τῷ πλείονι μέρει, maiore (meliore) parte mei. 59, 20 C. ἐν τοῖς ἡμετέροις ἀνατολικοῖς μέρεσιν, partibus. — 122, 18 C. τοῖς ὑμετέροις μέρεσι, vestris terris. 128, 32 τὸν περὶ προνοίας τῶν τε καθόλου καὶ τῶν περὶ μέρους (lieber τῶν μερῶν) λόγον, des Ganzen und der einzelnen Teile. 95, 1 τὴν κατὰ μέρος ἐπισκευήν, im Einzelnen. 197, 14 πάντες ὁμοῦ καὶ κατὰ μέρος, einzeln. 129, 11 τὰς κατὰ μέρος αὐτοῖς ἐπιτρέψαι διοικήσεις, die einzelnen. 70, 23 C. τις ἐν μέρει . . ὑπὲρ ἐλαχίστου διαφωνία, in einer Einzelheit. 85, 25 C. κἂν τούτῳ τῷ μέρει, in hac quoque parte (re). 83, 19 ἐν μέρει ἀντιλαμβανόμενος τῶν παρ' ἑκατέρου τάγματος λεγομένων, der Reihe nach. 89, 6 ἐν μέρει μὲν ἐπισκόποις . . διαταττόμενος, ἤδη δὲ καὶ αὐτοῖς προσεφώνει τοῖς πλήθεσιν, der Reihe nach. 120, 16 ἐν μέρει τούτων ἕκαστοι. 148, 1 πρόσθεν μέν (auf der Vorderseite), θατέρου δὲ μέρους, auf der Rückseite.
μεσαύλιον, Hofraum: 74, 6 Index.
μεσεύω, in der Mitte sein: 231, 14.
μεσημβρινός: 86, 21 ~ῶν . . μερῶν, Süden. — 21, 14 u. 144, 16 ἀμφὶ ~ὰς ἡλίου ὥρας.
μεσιτεύω: 88, 33 ἐμεσίτευε τοῖς αὐτοῖς, vermitteln unter. 198, 28 in der Mitte sein.
μέσος: 147, 1 μέσοι παρῆσαν. 84, 6 μέσοι τούτων ἐχώρουν. 102, 11 λαῶν μέσοι παριόντες. — 13, 25 μέσος τούτοις. 17, 18 μέσος (μέσοις HSS) αὐτοῖς . . τὰς διατριβὰς ἐποιεῖτο. 135, 25 μέσοι τοῖς πᾶσι διέπρεπον. 66, 5 μέσος ἐν αὐτοῖς χορεύων τοῖς . . ὁμίλοις. — 7, 3 μέσον . . συνόδου. 68, 10 C. μέσον τῆς . . ἀμφισβητήσεως. 98, 12 ἐπὶ μέσον (μέσων HSS) ἀγορῶν. 98, 19 μεγίστου πίνακος . . μέσον. 229, 18. — 28, 21 ἐν μέσῃ τῇ τούτων διατριβῇ. 43, 24 ἐν αὐταῖς μέσαις ἡμέραις. 44, 19 ἐν μέσῃ τοῦ πολέμου συμβολῇ. 66, 15 ἐν αὐτοῖς μέσοις θεάτροις. — 13, 9 μέσοις αὐτοῖς τυραννικοῖς οἴκοις. 20, 32 μέσοις αὐτοῖς τοῖς στρατεύμασι. 26, 16 u. 219, 13 μέσῃ τῇ βασιλευούσῃ πόλει. 220, 15 μέσαις αὐταῖς ἐπαρχίαις. 222, 28 μέσοις βασιλείοις οἴκοις. —

22, 4 κατὰ τὸ μεσαίτατον. 145, 8 κατὰ τὸ μεσαίτατον τῶν βασιλείων. 81, 14 ἐν αὐτῷ τῷ μεσαιτάτῳ οἴκῳ. — 81, 7 μέσῳ τρόπῳ κατεκοσμοῦντο, Bescheidenheit. — 221, 15 τῆς Ἑβραίων βασιλικῆς ἑστίας ἐν μέσῳ. — 51, 7 C. ὅσῳ τῷ μέσῳ διήλαττεν, distantia.

μεθερμηνευτής: 129, 33.

μεταβάλλω: 34, 16 τοῦ παντὸς ὄγκου τῶν σαρκῶν (σωμάτων HSS) . . μεταβεβληκότος, übergehen. 132, 13 τῆς ἔμπροσθεν μεταβέβληκεν εἰδωλικῆς πλάνης. 222, 12 ἐπὶ τὸ κρεῖττον μεταβαλών. — 121, 7. 129, 33 übersetzen. 61, 17 μεταληφθεῖσαν, wahrsch. falsch statt: μεταβληθεῖσαν. 242, 9 τῆς οἰκείας θεότητος μετεβάλλετο.

μετάβασις: 142, 20 τῆς ἐπὶ τὸ κρεῖττον ~εως.

μεταβολή: 97, 8 ~ὴν καὶ μετάθεσιν . . τῆς γεώδους ζωῆς.

μεταδιώκω: 53, 23 C. τὴν οὐράνιον ~ ἐλπίδα. 126, 12 τὸν εὐσεβῆ ~ βίον. 223, 9. 258, 3 οὐρανὸν . .~.

μετάδοσις: 77, 20 μεγαλοψύχῳ δεξιᾷ τὰς ~εις ἐποιεῖτο. 117, 9 Index περὶ ~εως τοῦ λουτροῦ.

μετακομιδή: 117, 15 Index ~ τοῦ σκήνους.

μετάληψις: 139, 11 τῆς τῶν κρειττόνων ~εως, Teilnahme an (von dem Tode).

μεταλλάττω: 17, 13 τὸν βίον ~, sterben; 33, 11. 127, 17.

μεταλλεύω, suchen: 162, 15 Or.

μεταμέλω: 176, 6 Or. μὴ μεταμέλειν ἐπὶ τῇ πίστει.

μεταμορφόω, (um)gestalten: 164, 3 Or.

μεταξύ: 116, 10 Index ἐν τῷ ~, inzwischen.

μεταπαραδίδωμι, der Reihe nach übergeben: 44, 21. 209, 1.

μεταποιέομαι: 106, 16 ἀλλοτρίου ἄρχοντος . . ~εῖσθαι, Ansprüche machen auf. 127, 22 τοῦτον μετεποιεῖτο (V, andere HSS μετεποίει) τὸν νόμον, ändern.

μεταρρυθμίζω: 131, 9 C. übersetzen. — 229, 7 umwandeln.

μετάρσιος (in der Höhe): 155, 7 Or. ~ος . . ἀρθείς. 163, 18 Or. ἀναβλέψαι ἐπὶ τὰ ~α, nach oben. 208, 17 πτηνῶν τὰ ~α, in der Luft befindlich.

μεταφέρω: übersetzen: 181, 17 Or.

μεταφράζω: 152, 25 Index ῥωμαϊστὶ ~.

μεταχειρίζομαι: 62, 7 Or. ἡμερότητος ἔργα ~.

μέτειμι (u. μετέρχομαι): 34, 5 δι' ἃς μετῆλθον ἀσεβείας (= διὰ τὰς ἀσεβείας ἃς μετῆλθον). 40, 3 τούτων τὸν ζῆλον . . μετιών, nacheifern. 52, 13 C. τοῦτο πιστῶς μετιόντας, üben. 56, 8 C. πόνους τοὺς ἐλευθέρῳ πρέποντας μετίτω. 65, 28 τὴν ἀληθῆ μετιέναι θεοσεβείαν. 127, 10 παρθενίαν . . γυναῖκες . . μετῆλθον. — 13, 12 δίκη . . τοὺς ἀδικοῦντας μετήει (bestrafen). 13, 19 τὸ τυραννικὸν γένος . . μετήρχετο . . κολαστηρίοις. 34, 10 αὐτὸν (einige HSS αὐτῷ) μετήρχετο τιμωρία. 35, 8. 77, 13. 38, 25 Index. — 102, 1 τὰ χρύσεα τῶν ἀγαλμάτων μετήρχετο, angreifen; 102, 23.

μετέπειτα: 171, 2 C. εἰς τὸν ~ βίον.

μετέρχομαι, v. μέτειμι.

μετεωρίζω: 205, 1 ὑπὲρ τὴν οὐράνιον ἀψῖδα τὴν διάνοιαν μετεωρίσας (μετεωρήσας Cod. H), erheben.

μετέωρος: 123, 24 ἐν ταῖς εἰς τὸ ~ον τῶν προπύλων ἀνακειμέναις εἰκόσιν, oben an den Propyläen.

μετοικία, relegatio, Verbannung: 49, 15 ἐξορίας καὶ ~ας. 54, 6 C.

μέτοικος: 56, 25 C. exsul.

μετοπωρινός, herbst-: 209, 2 ~ῷ διαστήματι.

μετουσία und μετοχή: 203, 23 σοφίας μετουσίᾳ . . ἀγαθοῦ κοινωνίᾳ . . μετοχῇ δικαιοσύνης. 210, 4 . . οὐσίας, ἧς δυνάμει καὶ μετοχῇ.

μετρέω: 82, 10 μεμετρημένον ἀπεδίδου λόγον, mässig (lang). 197, 27 χειμερίων ὄμβρων μεμετρημένα ῥεύματα.

μέτριος: 88, 1 μηδὲ τῶν μετριωτέρων (geringere) κατεπαίρεσθαι τοὺς κρείττονας. 174, 19 Or. τὸ . . τῆς φρονήσεως μέτριον, Bescheidenheit. 174, 27 u. 28 Or.

μηδαμῇ μηδαμῶς: 14, 6. 31, 21. 77, 4.

(τὸ) μηθὲν (bei Nachdruck) und μηδὲν (fast = μή). 14, 27 τὸ μηθὲν αὐτὸν ἐν θησαυροῖς ἀπόθετον κεκτῆσθαι. 20, 11 τὸ μηθὲν ταῦτα δύνασθαι ἡγεῖτο. 21, 1 τὸ περὶ τοὺς μηθὲν ὄντας θεοὺς ματαιάζειν (ματαΐζειν V, besser). 33, 28 σμικρὰ τὰ πρῶτα καὶ τὸ μηθὲν ἀποδειξάσης. 41, 22 μηθὲν γίγνεσθαι πλέον. 45, 19 ἢ ὧν ᾤετο θεῶν ἐλπὶς τὸ μηθὲν οὖσα πεῖρα διηλέγχετο 132, 25 ὡσανεὶ τὸ μηθὲν ὄντα. 247, 10 τὸ μηθὲν (Cjt., μηδὲν HSS) ὄντα ἐδείκνυ. 214, 24 μηθὲν (Cjt., μηδὲν HSS) . . πορισάμενος. 16, 26 ὡς μηδὲν ἀποδεῖν ἐκκλησίας θεοῦ, in keiner Beziehung. 33, 22 κατὰ τῶν μηδὲν ἠδικηκότων. 41, 3 οἱ κατὰ μηδὲν ἠδικηκότες. 45, 2 ὡς μηδὲν ἅπτεσθαι.

μηκύνω, ausdehnen: 11, 20 εἰς ἀγήρω χρόνον . . ἐμηκύνετο. 22, 12 τὸ ὄρθιον δόρυ . . ἐπὶ πολὺ μηκυνόμενον.

μήνη: 180, 7 Or. (Sib.) μήνης φέγγος. 182, 11 Or. (Verg.) φαέσφορε μήνη.

μήτι γε: 55, 3 C. μήτι γε δὴ καὶ (μήτε VMBA), noch viel weniger. 206, 18. 253, 33.
μητρογαμέω: 251, 33.
μιαίνω: 158, 10 Or. χραίνω τὴν γλῶτταν λόγοις μεμιασμένοις.
μιαιφονία: 204, 1. 93, 11 τὴν κυριοκτόνον ~αν. 126, 17 μονομάχων ~αις μολύνειν. 190, 19 Or. μετὰ τὴν ~αν τοῦ διωγμοῦ. 190, 11 Or. 204, 1, 214, 17.
μιαιφόνος: 41, 2 τοῖς ~οις ὁμοίως. — 62, 29 C. ~οις .. ἀκωκαῖς. 204, 9 ~ων δαιμόνων. 215, 22 ~οις σφαγαῖς.
μιασμός, Befleckung: 243, 27.
μικρολογία: 33, 19 Knauserei.
μισόκαλος: 30, 22 ~ῳ φθόνῳ. 76, 1 ~ος φθόνος (V, δαίμων JMBA). 133, 16.
μνῆμα, Grab: 130, 8; 137, 12 το ~α τὸ σωτήριον. 93, 18 μνῆμα ἦν αἰωνίου μνήμης γέμον (vom heil. Grabe); 221, 17.
μνημεῖον: 115, 23 Grab.
μνήμη: 31, 1 οὐ συνθηκῶν ~ην ἐν διανοίᾳ λαβών (schlechtere HSS λαμβάνων). 34, 4 οὔτε τὴν ~ην τῶν .. ἐκδιωξάντων ἐν νῷ κατεβάλλετο (κατεβάλετο JA). 34, 27 οὔτε τὴν κατὰ τοῦ προτέρου ποινὴν ἀνενέγκας τῇ ~ῃ.
μνηστεύω: 68, 17 C. spondeo, versprechen.
μοῖρα: 19, 20 τῇ τοῦ πατρὸς ~ᾳ, (An)teil. 19, 28 τὰς ἑτέρας τοῦ παντὸς ~ας. 48, 15 συνήπτετο πᾶσα ὅση τις ὑπὸ Ῥωμαίους ἐτύγχανε ~α. — 44, 10 σὺν θείᾳ τινὶ ~ᾳ, durch eine göttliche Fügung. — 195, 14 ἐν ἀγαθοῦ ~ᾳ θέμενοι, als Gutes.
μόλιβος: 25, 23 μόλιβδος, vgl. HSS. 94, 5, vgl. HSS. 234, 23 μόλιβδον.
μοναρχία: 48, 27 ~ας ἐξάρχων θεοῦ κηρύγματος τοῖς πᾶσι (die Predigt von Gottes Alleinherrschaft), ~ᾳ δὲ καὶ αὐτὸς τοῦ Ῥωμαίων κράτους ..
μοναρχικός: 9, 17 τῆς αὐτοῦ ~ῆς ἐξουσίας. 48, 17.
μόναρχος: 128, 31 τὴν ~ὸν θεότητα. 201, 21 ~ου δυναστείας. 204, 23. 249, 28 ἢ Ῥωμαίων ἀρχὴ ~ος.
μονάς: 144, 12, ein Tag. — 207, 6 μονάς, Einheit. 210, 1—211, 7.
μονή: 173, 29 Or. ⟨ἐν⟩ μοναῖς ἀθανάτοις καὶ ἀγήροσι, Wohnung.
μονογενής: 22, 24 θεοῦ τοῦ ἑνὸς καὶ μόνου ~ῆ παῖδα. 198, 23 ὁ προὼν αὐτοῦ ~ὴς λόγος. 199, 4 ὁ τοῦ θεοῦ ~ὴς λόγος. 227, 6 ὄντα τοῦ θεοῦ ~ῆ ⟨λόγον⟩. 223, 10 τὸν ~ῆ σωτῆρα. 230, 18 ὁ τοῦ παμβασιλέως θεοῦ τέλειος λόγος, οἷα ~ὴς πατρὸς υἱός. 227, 16 τοῦ ~οῦς αὐτοῦ λόγου. — 147, 18 κατὰ τὸν Αἰγύπτιον ὄρνιν, ὃν δή φασι ~ῆ ὄντα τὴν φύσιν. 238, 11 τὰ ~ῆ καὶ ἀγαπητὰ τῶν τέκνων. 238, 17. — 98, 30 ~ές τι χρῆμα ἐκκλησίας, einzig in ihrer Art; 221, 9.
μονομαχία: 115, 15 Index.
μονομάχος, gladiator: 126, 16.
μόνος: 145, 24 μονωτάτῳ αὐτῷ. 118, 25 οὐ τοῖς παροῦσι μόνοις, καὶ παισὶν ⟨δ'⟩ αὐτῶν (vgl. HSS!) — μόνον: 146, 18 οὐ ταῦτα βοαῖς ἐφώνουν μόνον, εἰς ἔργα δὲ χωροῦντες. 224, 26 ὃν δὴ συγγνώμης ἀξιῶν τῆς ἀμαθίας οὐ μόνον ἀλλὰ καὶ πάντα πεπλανημένον. 225, 24 τὰς αἰτίας οὐ μόνον ἀλλὰ καὶ λογικὰς ἀποδείξεις. — μόνως: 31, 28 οὐδ' ἑτέρως ἢ μόνως (μόνον unnötige Cjt.) οὕτω. 90, 1 ταύτῃ μόνως καὶ οὐκ ἄλλως.
μονόω: 23, 19 μονωθεῖσα, als sie allein wurde.
μορμολύκειον: 102, 2 u. 216, 2 τῆς πλάνης τὰ ~α. 205, 17 οἷόν τι ~ον.
μορφόω: 203, 27 τῆς ἐπέκεινα βασιλείας τὸ μίμημα .. τῇ ψυχῇ μεμορφωμένος. 204, 19 τῇ διανοίᾳ μορφωθείς. 208, 2 ἀέρα .. πτηνοῖς ἅπασιν ἀνῆκε μορφοῦσθαι (zweifelhaft).
μοῦσα: 181, 8 Or. ποιητικῆς μούσης οὐκ ἄμοιρον. 195, 10 μοῦσαν ἡδεῖαν καὶ πάνδημον ἀσπαζόμενοι, Kunst.
μόχθος: 89, 28 πολὺν εἰσενεγκάμενοι ~ον, viel Mühe verwenden.
μυέω, einweihen in: 96, 4 τοὺς αὐτοῦ θιασώτας μυεῖν τὰς ἀπορρήτους τελετάς. 128, 25 μυεῖν .. τοὺς παρόντας .. τὴν ἔνθεον διδασκαλίαν. 211, 26 .. ἀπόρρητοι μυοῦσι θεολογίαι, offenbaren als. 223, 25 οὐ σὲ μυοῦντες.
μύησις, Einweihung, Lehre: 196, 3 τὰς ἀπορρήτους βασιλέως ~εις τοῖς τούτων μύσταις διηγείσθων.
μύσαγμα, Befleckung: 90, 2 διὰ τοιούτων ἐναγῶν ~άτων.
μυστήριον: 143, 19 Χριστοῦ ~οις ἀναγεννώμενος ἐτελειοῦτο. 152, 27 Index τὸ ~ον (sc. τοῦ παρθενικοῦ τόκου). 155, 31 Or. τοὺς ἐπιστήμονας τῶν θείων ~ων. 181, 22 Or. τὸ τῆς ἁγιωτάτης θρησκείας .. ~ον. 213, 13 Φερεφάττης ~α.
μύστης: 22, 21 τοὺς τῶν αὐτοῦ (sc. θεοῦ) λόγων ~ας, die Priester. 195, 12 οἱ δ' αὐτῆς ~αι τῆς καθόλου σοφίας. 196, 3. 222, 6 ~αις θεολόγων ἀνδρῶν.
μυστικός: 95, 4 χώρας .. δυσὶν ἄντροις ~οῖς τετιμημένας. 221, 20. 96, 7 ἐπὶ δύο ~ῶν ἄντρων. 210, 15 ~ῆς .. τριάδος. 147, 14 ~ῆς λειτουργίας. 125, 30 τὴν ~ὴν διανυκτέρευσιν. 130, 26 ~ὴν ἀποκάλυψιν τοῦ τῆς ἑορτῆς λόγου. 136, 18 ~αῖς ἱερουργίαις.
μυχός: 230, 10 πατρὸς ἐξ

ἀδύτου ~οῦ γεγεννημένος. 236, 15 σκοτίοις ~οῖς ἐγκαταδεδυκόσι δαίμοσι.

νᾶμα: 185, 3 Or. (Verg.) μέλιτος ῥέε ~α. 196, 4 ~ασιν εὐσεβείας καθηράμενοι. 208, 8 πηγαίοις ~ασιν ἀρδεύσας. 209, 4 τοῖς ἐξ αὐτοῦ (τοῦ κοσμοποιοῦ) ~ασι. 221, 6 τοῦ ζωοποιοῦ ~ατος.

ναός (νεώς): 136, 28 ὁ τοῦ σωτῆρος νεώς. 96, 29 ναούς. 99, 2 νεών. 136, 9. 141, 10. 142, 13. 146, 32. 133, 24 νεώ (Genet.). — 155, 9 Or. ἱερόν τινα νεὼν ἀρετῆς.

ναυστολέω: 223, 14 τοὺς ὑπ' αὐτῷ . . ~.

νεανιεύομαι: 171, 27 Or. ἐν τῷ μέμφεσθαι τὸν θεὸν νεανιεύονται, sich vergehen.

νεανικός: 139, 17 παντὸς νέου ~ώτερον. — νεανικῶς. 66, 17 ~. . διεπλεκτίζοντο, übermütig. — 95, 14 ἦκεν δὴ σπεύδουσα νεανικῶς, jugendlich.

νεαρός: 13, 22 ~αῖς ὄψεσιν, neue Blicke. 77, 25 ~όν τινα καὶ νεοπαγῆ βίον. 201, 3 ἀκμάζουσαν . . καὶ ~ὰν τὴν . . ἡγεμονίαν.

νεμεσάω: 191, 8 Or. νεμεσᾷ . . πρὸς τοὺς πονηροὺς τὸ θεῖον. — 196, 17 νεμεσσήσει (οὔτε νεμεσσήσει γε παρὼν βασιλεύς Dichtercitat?).

νεογνός, neugeboren: 24, 7 νεογνῶν σπλάγχνα βρεφῶν.

νεολαία, junge Mannschaft: 135, 22 τὰ παρ' αὐτοῖς ἀνθοῦντα κάλλη τῆς τοῦ θεοῦ ~ας.

νεοπαγής, neu: 77, 25 νεαρόν τινα καὶ ~ῆ βίον. 97, 31 ~εῖς ἐκκλησίας ἐπισκευάζων.

νεῦμα, Willen: 67, 30 C. ψυχῆς ~ατι. 71, 25 τοῦ καταπέμψαντος ~ατι. 79, 29 τὸ βασιλέως ~α. 82, 27 C. ~ατι καὶ συνεργείᾳ τοῦ κρείττονος. 102, 9 ἑνὶ ~ατι. 126, 4 ~ατι βασιλέως.

νευρόω: 257, 9 τῆς ψυχῆς νευρῶσαι τὰς δυνάμεις.

νέω anhäufen: 238, 22 ἐπὶ τὴν νησθεῖσαν πυράν.

νήδυμος: 186, 13 Or. (Verg.) ~ος ἰσχύς.

νηκτός, schwimmend: 228, 29 νηκτῶν ἐπενόησε φύσιν.

νηπιάζω, ein Kind sein: 13, 9.

νηστεία, Fasten: 86, 12 C. ταῖς ~αις σχολάζειν. 86, 14 C. ταῖς ὡρισμέναις ἐκδεδόσθαι ~αις.

νήφω: 170, 33 Or. τὸ νῆφον τῆς διανοίας ἀμαυροῦται, die Besonnenheit.

νικητήρια, τά, Sieg: 44, 4 κρειττόνων ~ων ἐτύγχανεν. 50, 19 τῶν ~ων αἴτιον. 98, 26 ἀνυψῶν ~α, Siegeszeichen. 167, 14 Or. τούτων πάντων σοι τὰ ~α δίδομεν, Siegespreis.

νικοποιός: 26, 27 τοῦ ~οῦ σταυροῦ. 219, 13 τὸ ~όν σημεῖον; 220, 6.

νοερός: 144, 18 ὅσον ἦν αὐτοῦ τῆς ψυχῆς ~όν τε καὶ φιλόθεον. 196, 5 τὸ ~όν. 196, 28 θεῖα καὶ ~ὰ γένη. 202, 32 λογικῆς καὶ ~ᾶς πατὴρ οὐσίας. 198, 18 πνεύματα ~οῦ φωτὸς ἔκγονα. 205, 31 τὸ τῆς ψυχῆς ~όν ἀμαυροῦν. 235, 3 πνευμάτων ~ῶν. 242, 4 ζωῆς μετεῖχεν καὶ ~ᾶς οὐσίας. — νοερῶς: 156, 13 Or. συγκρίσεως οὐ τοπικῶς ἀλλὰ ~ γινομένης. 161, 17 Or. οὔτε ~ οὔτ' αἰσθητῶς.

νοέω: 53, 4 C. ἐκεῖνο . . νοητέον θεῖον, fassen als. 186, 22 Or. πῶς ἂν νοηθείη λεχθέν, gefasst werden als gesagt. 226, 23 νῷ διαυγεῖ καὶ καθαρῷ νοούμενον.

νόημα, Gedanke: 206, 20 ἅμα ~ατι καὶ φωνῇ. 230, 12 τῶν πατρικῶν . . ~άτων ἄγγελος.

νοητός: 164, 9 Or. διϊστῶν τὰ πάντα εἰς δύο εἴδη, ~όν τε καὶ αἰσθητόν. 168, 25 Or. ~ῆς οὐσίας αἴσθησις. 233, 23 ἐν ~οῖς. 238, 8 θείαν καὶ ~ὴν οὐσίαν. 169, 7 Or. τὸν ~ὸν κόσμον. 173, 22 Or. οὐδ' ὁ αἰσθητὸς κόσμος (sc. συγκριθείη ἄν) τῷ ~ῷ.

νοθεύομαι, unecht sein: 181, 9 Or. νοθεύεσθαι 'αὐτὰ (sc. τὰ ἔπη).

νόθος: 113, 7 ~ῳ φρονήματι, falsch. 168, 23 Or. ~ην τινὰ γένεσιν ἑαυτοῦ ἐμηχανήσατο (Christus).

νομάς, Nomade: 212, 16 νομάδες τινὲς ἄγριοι.

νομή: 34, 13 ἀνίατος νομή, Zerfressen.

νομίμως, gesetzmässig: 64, 25 C.

νόμισμα, Münze: 97, 22 χρυσοῖς ~ασι; 123, 19. 147, 29.

νομοδιδάσκαλος: 256, 25 νομοθέτας καὶ ~ους (von den Aposteln).

νόμος: 12, 27 ~ων διατάξεις. 33, 5 ἦν γε ~ων οὗτος . . ἀναιδὴς καὶ παρανομώτατος. 45, 14; 48, 7; 199, 18 ~ῳ πολέμου, nach Kriegsrecht. — 19, 8 πολέμου ~ῳ μετῆλθον, feindlich. 52, 26 C. τὸν θεῖον ~ον. 59, 14 C. 64, 11 C. τοῖς σοῖς ἁγίοις ~οις. 92, 4 C. τὸν ἅγιον ~ον. — 165, 1 Or. πολεμικούς τινας ἐξαγγέλλουσι ~ους, Kriegslieder.

νοσέω: 101, 30 οἱ τὴν πλάνην νενοσηκότες. 126, 21 τοὺς τὴν ἀσέλγειαν ταύτην νενοσηκότας.

νοτάριος: 116, 14 Index.

νουθεσία, Ermahnung: 70, 13 C. ~ας ἐνστάσει. 189, 3 Or. ~αν, οὐκ ὄλεθρον φέρων.

νοῦς: 52, 1 C. τὸν νοῦν ἐπιστρέψαντας πρὸς τὰ καλλίω. 52, 5 C. τὸν τοῦ κρείττονος φόβον ἔχουσιν ἐν νῷ. 16, 17 τῇ τῶν πραγμάτων νοῦν ἐπιστήσας φύσει. 250, 7 τοῖς . . τὸν νοῦν ἐφιστῶσι. 213, 2 οὐ θεὸν ἐν νῷ λαμβάνοντες. 226, 22 νῷ διαυγεῖ

καὶ καθαρῷ. 240, 18 . . ἐν νῷ βαλλόμενοι.
νυμφοστολέω: 137, 26 ~οῦντος αὐτοῦ βασιλέως τὸν παῖδα, dem Sohne Brautführer sein.
νωτοφόροι, Lasttiere: 79, 30.

ξενίζω: 7, 9 τῷ θαύματι τῆς ~ουσης ὄψεως, fremdartig. 40, 12 ὁ τρόπος . . ~ων τις ἦν.
ξένος, fremdartig: 35, 3 ~ην τινὰ κόλασιν. 43, 2 ~ον τινὰ . . θεόν. 50, 13 ~ον τι χρῆμα; 77, 31. 77, 26 ~ου φωτός.
ξιφήρης, mit Schwert gerüstet: 175, 16 Or.
ξιφηφορέω: 239, 31.
ξυρόν: 18, 12 τὰ τῆς τοῦ βίου τελευτῆς ἐπὶ ξυροῦ ἵστατο, in dem Äussersten.

ὁ: 17, 6 αὔγουστος ὁ καὶ (= vel) σεβαστός.
ὄγκος: Masse: 34, 15 τοῦ παντὸς ὄγκου τῶν σαρκῶν (Cjt., σωμάτων HSS).
ὁδηγέω: 121, 12 C. τῷ τῆς ἀληθείας φωτὶ ὁδηγούμενος. 181, 12 Or. ἐπὶ τὸν σώφρονα . . βίον ὁδηγούσας.
ὁδός: 61, 27 C. κατ' εὐθεῖαν γνώσεως ὁδόν. 64, 8 C. πρὸς τὴν εὐθεῖαν ἀγαγεῖν ὁδόν. 112, 24.
οἷα, wie: 7, 13 οἷά τινας νέους λαμπτῆρας. 8, 5 ἀχανὴς ἕστηκεν οἷα θνητὸς λόγος. 9, 26 ὁ μὲν οἷα πιστὸς καὶ ἀγαθὸς θεράπων. 13, 26 οἷα [τις] αὐτὸς ἐκεῖνος. 15, 8. 24, 29. 50, 29. 79, 34. 81, 23. 201, 12 λαμπτῆρας οἷα καὶ φωστῆρας.
οἴαξ: 175, 2 Or. ἐν τῷ τῆς ἀρίστης ἀρετῆς οἴακι καθιδρυμένην. 199, 3 τῶν ἐπὶ γῆς ἁπάντων τοὺς οἴακας διακυβερνῶν.
οἶδα: 9, 25 τὸν ὄντα θεὸν εἰδέναι. 125, 7 C. σὲ μόνον οἴδαμεν θεόν. 124, 29 τὸν ἐπὶ πάντων εἰδέναι θεόν. 219, 19 τὸν ἐπὶ πάντων εἰδέναι θεόν. — 82, 17 C. εἰδέναι τῷ βασιλεῖ τῶν ὅλων χάριν. 17, 3 οὐκ οἶδ' ὅπως ὑπεξίσταντο τῆς ἀρχῆς. 43, 1 οὐκ οἶδ' ὁπόθεν ξένον τινὰ . . θεόν (Umstellung falsch!). 43, 10 εἴς τις οὗτος οὐκ οἶδ' ὁποῖος οὐδ' ὁπόθεν ὡρμημένος (vgl. HSS). 212, 24 οὐκ οἶδ' ὁπόθεν. 229, 14 οὐκ οἶδ' ὅπως. 237, 16 οὐκ οἶδ' ὁποίας δαιμονικῆς ἐνεργείας.
οἴημα, Eigendünkel: 224, 24 ~ατι δοκησισόφῳ.
οἰκεῖος, suus, proprius: 8, 9 τὰς ~ας πιστοῦσθαι φωνάς. 15, 26 ἐξ αὐτῶν ~ων. 16, 10 φίλων τε καὶ ~ων. 19, 24 ἀπεσόβει τῆς ~ας, patria. — 27, 11. 35, 21 τῆς ~ας λήξεως ἐκπεσόντα. 35, 26 τὴν ~αν . . πλάνην. 41, 13 ὁ τῶν ~ων ὑπέρμαχος, u. oft. — 56, 21 C. οἰκειότεροι, nähere Verwandte. 183, 20 Or. οὐδὲ τῆς τοῦ σωτῆρος ἀρετῆς οἰκειότερον, magis proprium.
οἰκετεία: 250, 18 μιᾶς εὐνομουμένης ~ας, Familie.
οἰκετικός: 32, 11 ~ὰς . . διακονίας, Sklavendienst.
οἰκητήριον: 217, 27 τὸ πάντων ἀνθρώπων . . ~ον, die ganze Erde. 241, 30 σωματικὸν ὄργανον . . λογικῆς δυνάμεως αἰσθητικὸν ~ον. 242, 3 δαιμόνων ~. 242, 5 θείου λόγου ~.
οἰκονομέομαι: 17, 16 τῶν παίδων τὸν πρῶτον . . παρεῖναι ~ησάμενος, besorgen, dass. 245, 13 ταύτῃ πη καὶ αὐτῷ ὁ θάνατος ~εῖται.
οἰκονομία: 22, 27 τῆς κατ' ἀνθρώπους ~ας (Christi). 128, 33 τὴν σωτήριον . . ~αν. — 229, 27 πάσης ἀλλότριον ὑπηρετικῆς ~ας. — 259, 17 τὰς πολιτικὰς ~ας.
οἶκος: 64, 13 C. τὸν φαιδρότατον τῆς σῆς ἀληθείας ~ον. 91, 9 ~ον εὐκτήριον, Kirche. 96, 1 ἱερὸν ~ον ἐκκλησίας. 258, 24. — 98, 17 Zimmer. 141, 22 οἶκοι βασίλειοι.
οἰκουμενικός: 72, 11 Index περὶ ~ῆς συνόδου. 79, 26 σύνοδον ~ὴν συνεκρότει.
οἷον: 9, 11 οἷόν τινα μέγιστον φωστῆρα. 207, 33 τὸν σύμπαντα οὐρανὸν οἷον μέγαν πέπλον. 220, 12 τούτῳ τὸ πάντων ἀγαθῶν τέλος οἷόν τι χρέος. — 52, 24 C. καὶ οἷον ἰσομέτρους ταῖς ἀδικίαις τὰς τιμωρίας. 53, 1 C. καὶ τῶν κοινῶν οἷον ὑπὸ νόσου λοιμώδους. 54 23 C. οἷον ἅρπαγμά τι. 55, 11 C. οἷον ἀποδημίᾳ τινὶ χρονίῳ ἐχωρίσθησαν (andere HSS χωρισθεῖσαν, vielleicht besser). 56, 5 C. 57, 16 C. 58, 8 C. 67, 27 C. 68, 11 C. — 16, 22 οἷον αὐτὸ δὴ τὸ μακάριον εἶναί φασι. 105, 2 οἷον ἐπὶ τῆς Φοινίκων Ἡλιουπόλεως, wie z. B.
οἱονεί: 44, 8 οἱονεί (JMBA, aber οἷον V richtig). 133, 16 οἱονεὶ (vgl. HSS) σκότιον νέφος. 160, 8 Or. οἱονεὶ συστείλαντες τὸν νοῦν. 178, 35 Or. οἱονεὶ τὰ ἴχνη τοῦ ἀνδρὸς προσκυνοῦντες.
οἶστρος: 134, 7 C. φιλονεικίας ~ῳ ἐλαυνόμενοι.
οἰστρόω, in Wut versetzen: 29, 10 ὑπὸ τοῦ πονηροῦ δαίμονος οἰστρουμένων. 239, 22 ὑπὸ δαιμονικῆς ἐνεργείας οἰστρούμενα.
ὀκλάζω, wanken: 188, 21 Or. (vgl. HSS!) 192, 23 Or. ἔνθα ἂν τὸ τῆς πίστεως ὀκλάζῃ.
ὀκτάεδρος: 99, 3 u. 221, 12 ἐν ~ου . . σχήματι.
ὀλέθριος: 58, 3 C. ἡ ~ος ἀνάγκη.
ὀλετήρ: 9, 18 θεομάχων ~ῆρα γιγάντων. 34, 5 ὢν . . ~ὴρ καὶ τιμωρός. 103, 25 ψυχῶν ἦν ~ήρ.
ὀλίγος: 13, 25 μετ' ~ον, bald. 126, 33 ἐν ~ῳ, kurz. 188, 21 Or. οὐδὲ πρὸς ~ον, nicht im Geringsten.
ὁλκή, Gewicht, Summe:

46, 29 ὡρισμένῃ χρυσοῦ . . ~ῇ.
ὁλκός, ziehend: 236, 1 τὰ ὁλκὰ πρὸς αἰσχρουργίαν μέρη.
ὁλοκαυτέω und ὁλοκαυτίζω: 98, 10 οὐ θυσίας ὁλοκαυτουμένας πυρί. 238, 22 αὐτὸν . . ὡλοκαύτιζεν.
ὁλόκαυτος: 101, 29 ~ους θυσίας. 200, 4 ζώων ~ων θυσίαις.
ὁλόκληρος, integer, vollständig: 58, 24 C. ~ου προνοίας ἂν εἴη. 112, 1 C. μηδ' ~ον ἡμέραν . . ἀρκεῖν.
ὁμαλότης: 161, 7 Or. ~ης ἀναπεπταμένων πεδίων. 161, 12 Or.
ὁμήγυρις, Versammlung: 83, 2.
ὁμιλέω: 111, 13 τούτοις διὰ τοῦ πρὸς αὐτοὺς ὡμίλει γράμματος. 140, 20 τοιαῦτα . . τοῖς γνωρίμοις ὁμιλήσας.
ὁμιλία: 12, 9 εἰς ὄψιν τε καὶ γνῶσιν αὐτοῦ καὶ ~αν ἐλθεῖν, Unterredung. 83, 21 ποιούμενος τὰς πρὸς ἕκαστον ~ας. 87, 26 συντακτικὴν τοῖς ἐπισκόποις παρεῖχεν ~αν, Abschieds-Unterredung. — 103, 8 γυναικῶν παράνομοι ~αι.
ὁμογνωμονέω: 107, 3 C. τοῖς πάντων καλοῖς ~, in . . . einig sein.
ὁμογνώμων: 18, 29 ~ονι συμφωνίᾳ. 83, 24 ~ας καὶ ὁμοδόξους. 84, 23 C. ~ων περὶ τὸν . . θεὸν εὐσέβεια. 92, 4 C. ~ονι προθυμίᾳ. 135, 5 C. ~ονι κρίσει.
ὁμοδοξία: 178, 9 Or.
ὁμοιοπάθεια: 242, 7 οὐ μὴν ὑπέπιπτε ταῖς ~αις (Christus). 244, 5 τοῦ σωματικοῦ ὀργάνου τὴν πρὸς ἡμᾶς ~αν ὑποδεικνύς (von Christus).
ὁμοιότης: 86, 2 C. (vgl. HSS!).
ὁμοιοτροπία: 237, 30 τῇ τῶν θεῶν ~ᾳ.
ὁμοιότροπος, ähnlich wie: 4, 29 Index ~ῳ τοῦ σταυροῦ σημείῳ. 172, 10 Or. τοὺς ἀνθρώπους πάντας ~ους εἶναι.
ὁμοίωμα, Abbild: 22, 18 τὰ τούτου ~ατα.
ὁμοίως, gleich: 25, 24 ~ τοῖς ἀμφὶ τὸν . . 26, 4 ~ τῷ μεγάλῳ θεράποντι. 49, 27 ~ τοῖς λοιποῖς. 224, 21 ~ τῷδε. 226, 20 ~ τῷ τούτων ποιητῇ.
ὁμοίωσις: 203, 6 τὸν κατ' εἰκόνα θεοῦ καὶ καθ' ~ιν . . χαρακτῆρα.
ὁμολογέω: 48, 12 τοῦτον θεὸν ἀληθῆ καὶ μόνον γνωρίζειν ὡμολόγουν; 48, 21. 50, 15 ἐπιλάμψαι . . τὸν τοσοῦτον ὁμολογοῦντες βασιλέα. 71, 21 τὴν . . ὀφειλομένην χάριν . . ὁμολογῆσαι τῷ κρείττονι. 56, 24 C. τῶν ὁμολογησάντων, confessores.
ὁμολογητής, confessor: 56, 13 C.
ὁμολογία, confessio: 26, 28 τῇ τοῦ νικοποιοῦ σταυροῦ ~ᾳ. 50, 1 μαρτύρων τῶν ἐν ~ᾳ τὴν τελευτὴν ἀποθεμένων τοῦ βίου. 66, 28 λαμπρυνόμενον . . ταῖς ὑπὲρ εὐσεβείας ~αις; 136, 2. 197, 15 κατὰ μόνην τήνδε συμφωνοῦσι ~αν. 257, 3 διὰ τὴν εἰς τοῦτον ~αν.
ὁμοούσιος: 172, 13 Or. οὐδὲ τὰ φυσικὰ τοῖς ἠθικοῖς ~α.
ὁμοπάθεια: 224, 21 τῆς ~ας χάριν.
ὁμοτράπεζος: 27, 18.
ὁμοῦ: 15, 23 ~ τῷ . . ἐλαύνειν, dadurch dass sie. 240, 5 ~ τοῖς σώμασι καὶ τὰς αὐτῶν ψυχὰς προσδιέφθειραν. — 18, 11 ~ μὲν αὐτὸς . . παρῆν, κατὰ τὸ αὐτὸ δὲ . . — 80, 5 ~ συνήγοντο; 82, 19.
ὁμόφωνος, einheitlich: 83, 26 ~ον κρατῆσαι τὴν πίστιν.
ὁμόψυχος: 68, 9 C. πρὸς τὴν ~ον ὑμῶν ἀγχίνοιαν γράφων. 70, 2 C. ~ους ἀλλήλοις εἶναι. 169, 2 Or. χρίσμα (oder lieber χρῖσμα) ~ον (vgl. HSS!)
ὁμωνυμία: 133, 6.
ὄναρ: 84, 10 ὄναρ εἶναι ἀλλ' οὐχ ὕπαρ.
ὀνησιφόρος: 142, 13 ὠφέλειαν ψυχῆς ~ον.
ὄντα, τά, bona: 54, 13 C. 56, 13 C. 56, 16 C. 56, 17 C. 57, 4 C. 57, 23 C.
ὀξυωπής: 102, 27 οὐρανοπετὴς ἀετῶν ὀξυωπέστατος.
ὀπαδός: 188, 19 Or. τῶν ~ῶν τοῦ θεοῦ.
ὀπίσω: 50, 5 εἰς τοὐπίσω . . ἀποδίδοσθαι, zurück.
ὀπτασία, Anblick: 4, 27 Index.
ὅρασις: 35, 5 ὁράσεις . . ὀφθαλμῶν.
ὀργανικός: 156, 21 Or. ~ά σώματα.
ὄργανον: 223, 4 διὰ μουσικῶν ~ων. — 226, 10 τὸ μουσικὸν ~ον. 228, 21 ~ον . . παναρμόνιον. 233, 3. 240, 1. 241, 13 δι' ~ου . . θνητοῦ; 241, 22. 241, 16. ~ῳ σώματι χρησάμενος. 241, 29, u. sehr oft.
ὀργή: 170, 32 Or. τὰ . . παραγγελλόμενα πρὸς ὀργὴν λαμβάνωμεν, darüber zürnen.
ὄργια, τὰ: 125, 20 οἷά τις μέτοχος ἱερῶν ~ων. 196, 12 θείων ~ων ἐφαψόμεθα. 212, 28 Ἀφροδίτης ~οις ἐτιμᾶτο. 213, 16 Ἀφροδίτης ~α μοιχικά.
ὀργίλος, jähzornig: 63, 4 C. ~ων πολιτῶν παροινίας. 188, 24 Or.
ὀριγνάομαι, streben nach: 204, 28 τῆς ἀνωτάτω βασιλείας ὀριγνώμενος.
ὁρμάομαι: 98, 13 τοῖς ἀπὸ τῶν θείων λογίων ὁρμωμένοις γνώριμα, die von den heil. Schriften ausgehen, d. h. sie kennen.
ὁρμή: 24, 26 ἐξ αὐτῆς πρώτης ~ῆς, gleich bei dem ersten Angriff. 71, 29 τοῦ κακοῦ τὴν ~ήν, Anlauf. 132, 12 ~ῇ θεοσεβείας, Antrieb.
ὅρμος, Hafen: 108, 25 C. τὸν ~ον τῆς ὑμετέρας

πραότητος. 111, 12 σωτηρίας ~ον.
ὄρνις: 147, 18 τὸν Αἰγύπτιον ὄρνιν, Phönix.
ὅρος, Bestimmung: 151, 16 Ind. τοῦ δημιουργοῦ τὸν ~ον. 47, 12 ἐπὶ συνθηκῶν ~οις. 115, 20 Ind. τῶν συνόδων βεβαίους εἶναι τοὺς ~ους. 127, 31 τοὺς τῶν ἐπισκόπων ~ους. 134, 21 τοῖς προκειμένοις ~ον ἐπιθεῖναι σπουδάσατε. 135, 3 ~οις αὐτοκράτορος . . ἀντιτείνειν.
ὄροφοι (inneres) Dach: 94, 5. 94, 13. 98, 17. 101, 20 ἡ ἐπὶ τοῖς ὀρόφοις στέγη.
ὀρφανία: 28, 3 τῶν ~αν δυστυχησάντων.
ὀρφανόω: 28, 7 κόρας . . ὀρφανωθείσας (V, ὀρφανισθείσας JMBA).
ὁσάκις: 160, 8 Or. τηνικαῦτα . . ὁσάκις ἄν. 163, 2 Or. ὁσάκις ἄν.
ὁσία, Frömmigkeit: 15, 15 τῆς πρὸς τὸ θεῖον ὁσίας (Cjt., αἰσίας HSS). 49, 10 τῆς πρὸς τὸν θεὸν -ας. 60, 15 ἡ αὐτοῦ περὶ τὸν θεὸν ἐπῆγεν ~α. 61, 13 τὴν πρὸς τὸν θεὸν ~αν; 87, 24. 146, 35 τὰ τῆς πρεπούσης ~ας.
ὅσιος: 126, 32 ἐπὶ τὸ ὁσιώτερον μεταβάλλων. 127, 3 ἐπὶ τὸ ὅσιον μεθηρμοζε.
ὁσιότης, als Titel: 61, 7 C. τοῖς ὑπὸ τῆς σῆς ~ητος λεγομένοις. 86, 10 C. ἡ τῆς ὑμετέρας ~ητος ἀγχίνοια. 93, 2 C. ἡ σὴ ~ης.
ὀτραλέος: 186, 4 Or. (Verg.) ~ον δρεπάνοιο.
οὐδαμῆ οὐδαμῶς: 225, 31.
οὐδείς: 215, 20 οὐδένες ἦσαν (vgl. HSS!)
οὐδοτιοῦν: 167, 28 Or.
οὐρανοπετής: 102, 27 οἷά τις ~ὴς ἀετῶν ὀξυωπέστατος.
οὖς, ὠτός: 214, 10 μηδ' ἄκροις ὠσὶν ἐπακοῦσαι. 258, 27 ὦτα ψυχῆς.
οὐσία, Vermögen: 49, 17. 50, 1. 54, 13 C. 56, 10 C. u. oft. [97, 10 ἐπὶ τὴν ἄφθαρτον καὶ ἀγγελικὴν ~αν]. — 154, 11 Or. τῆς σῆς ~ας. — 156, 9 Or. ὁ ὑπὲρ τὴν οὐσίαν θεός, Welt; 163, 19. 160, 4 Or. ἡ ~α (HSS, φύσις Wil.) χαίρει εὐδικίαις. 160, 25 Or. νοητὴ καὶ αἰώνιος ~α θεοῦ. 163, 20 Or. δύο οὐσίας . . διεῖλε (Πλάτων). 227, 29 εἰ μία τοῖς πᾶσιν ὑπόκειται ~α. 229, 2 τῆς ὑγρᾶς οὐσίας.
οὐσίωσις, Wesensgebung: 240, 14 τὴν τοῦ παντὸς ~ιν καὶ σύστασιν.
ὀφθαλμός: 19, 26 . . πρὸ ~ῶν θέμενος. 21, 29 ~οῖς παραλαβεῖν. 35, 15 τὸν τῆς καθόλου προνοίας . . ~όν. 67, 12 C. ἀπορρήτῳ διανοίας ~ῷ. 148, 3 ἡμῖν αὐτοῖς δείξας ~οῖς. 160, 6 Or. πρὸ ~ῶν κείμεναί εἰσιν αἱ ἀποδείξεις. 169, 26 Or. πρὸ ~ῶν ἔχοντες. — 202, 24 σωμάτων ~οῖς. 251, 2 τῆς σαυτοῦ διανοίας τοὺς ~ούς. 255, 26 δίκης ~όν.
ὄχλος: 205, 8 πρὸς ~ου τίθεται μᾶλλον ἢ πρὸς ἡδονῆς, betrachtet mehr als Belästigung.
ὀχλοχαρής: 187, 15 Or. ~ῆ παιδείαν.
ὄψις: 15, 4 ὧν ~ει παρέλαβον τὴν μαρτυρίαν, wozu sie Augenzeugen waren. 50, 13 ταῦθ' ὑπ' ~εσιν ὁρῶντες. 61, 28 C. τῆς ~εως αὐτῆς ἡ ἀκριβὴς κατάληψις. 80, 2 τῆς τοῦ τοσούτου βασιλέως ~εως ἡ θέα. 182, 18 Or. ὑπ' ~ιν ἀγομένης . . τῆς θεότητος (vgl. HSS). 245, 30 πρᾶξαι . . ἐπ' (HSS, wahrsch. ὑπ') ~εσιν ἀνθρώπων.

παγίως: 64, 17 C. τὴν τῶν ὅλων διακόσμησιν παγίως γεγενῆσθαι πεπιστεύκαμεν, mit Gewissheit.
παιδεία: 164, 5 Or. Unterricht.
παίδευμα: 196, 15 λόγων ἱερῶν ~ασιν, Lehren.
παίδευσις: 12, 14 πρὸς ἀπόδειξιν τῆς . . ~εως, Bildung, Beredsamkeit. 17, 29 ~ει λόγων, Beredsamkeit; 135, 25.
παιδεύω: 184, 17 Or. πεπαιδευμένως, weise.
παιδιά, Kinderspiel: 101, 31 ἐπὶ γέλωτι καὶ ~ᾷ. 157, 31 Or. ἔντεχνον τεκταίνεται παιδιάν (vgl. HSS). 220, 11 ~αὶ δεισιδαίμονος ἀπάτης.
παιδικά, τά, Liebling: 10, 17.
παιδοσπορία, Kindererzeugung: 157, 22 Or.
παίζω: 163, 9 Or. παίζων . . περὶ τοὺς ἀντιλογικοὺς λόγους.
παῖς: 17, 19 ἐκ τοῦ παιδὸς (vgl. HSS) ἐπὶ τὸν νεανίαν διαβάς. 22, 24 θεοῦ τοῦ ἑνὸς καὶ μόνου μονογενῆ παῖδα. 258, 15 θεοῦ παῖδα (von Christus); 259, 1. 196, 15 οἱ βασιλικοὶ παῖδες, königliche Diener. 232, 10 πολυθέων ἀνδρῶν παῖδες. 237, 2 παῖδες Ἀράβων. 238, 15 Ἑλλήνων παῖδες.
παίω: 129, 5 παίων ὥσπερ καὶ διαμαστίζων τῷ λόγῳ.
παλαιόω: 33, 26 γήρᾳ τὸ σῶμα πεπαλαιωμένος.
παλαίω, ringe: 34, 18 τοσούτοις ~ων κακοῖς.
παλάτιον: 101, 26 ἐν παλατίῳ. 115, 4 Index. 117, 16 Index. 145, 7.
παλιγγενεσία: 27, 4 καινοῦ τε καὶ νέου βίου ~ας μετέχειν. 93, 20 τὴν δια τοῦ σωτῆρος ἐνδεικνυμένην ~αν. 246, 19 ζωῆς τῆς μετὰ θάνατον ἐναργῆ τὴν ~αν.
παλίνστροφος: 197, 28 ~οι ἀνέμων ῥιπαί, Wirbelwinde.
παλινῳδία, Widerruf: 35, 25 ~ας συνέταττεν. 215, 13 τὴν ~αν τῶν πεπλημμεληκότων . . ᾄσαι. 255, 10 τὴν ~αν τῶν τετολμημένων . . ᾄσθῆναι.

παλίσσυτος, zurückeilend: 210, 28 παλίσσυτοι (παλισύρρυτοι oder παλίσυρτοι HSS).
παμμακάριος: 211, 28.
παμμήτειρα: 154, 9 Or. ὦ ~ φύσις.
παμπληθής: 147, 5 λεὼς ~ής. 197, 11 λαοὶ ~εῖς.
παμφαής: 198, 1 ὁ ~ ἥλιος.
πανάγαθος (von Gott): 90, 20. 224, 27. 227, 15.
πανάγιος: 91, 1 τὸ σεμνὸν καὶ ~ον τῆς σωτηρίου ἀναστάσεως μαρτύριον. 127, 10 ἁγνῷ καὶ ~ῳ βίῳ .. σφᾶς αὐτὰς καθιερώσασαι. 128, 13 τῶν ~ων ἀειπαρθένων. 210, 15 ~ας.. τριάδος. 211, 18 σώφρονος καὶ ~ας ἡδονῆς ἀπόλαυσις. 249, 3 τὸ ~ον τοῦ Χριστοῦ σῶμα.
παναλκής: 227, 17 τοῦ .. λόγου θείαν καὶ ~ῆ δύναμιν.
παναρμόνιος: 228, 21 ὄργανον παναρμόνιον. 234, 13 τὴν πάνσοφον καὶ ~ον τὴν θεοῦ δύναμιν. 242, 23 ὁ πάνσοφος καὶ ~ος τοῦ θεοῦ λόγος.
πανδαισία, Gastmahl: 136, 15 ~αν λογικῶν τροφῶν. 214, 18 πικρὰν ταύτην καὶ δυσσεβῆ ~αν.
πάνδημος: 30, 11 ~ους ἐκτελῶν ἑορτάς, allgemein. 83, 32 ~οι πανηγύρεις; 146, 14. 206, 6. — 147, 2 ~ῳ θεοσεβείας λαῷ, ganz. — 195, 11 μοῦσαν ἡδεῖαν καὶ ~ον, gemein.
πάνδοχος: 207, 9 ~ον οὐσίαν. 227, 29 οὐσία, ἣν δὴ καὶ πάνδοχον καὶ μητέρα καὶ τιθήνην (τιθηνὸν N) .. ὀνομάζειν φίλον.
πανευδαίμων: 10, 4.
πανηγεμών: 225, 27 τοῦ .. ~ος θεοῦ; 227, 10. 229, 15 τὸν πανηγεμόνα. 248, 17 τῷ ~ι .. θεῷ.
πανηγυρίζω: 209, 26 ὧν τοῖς προοιμίοις .. ~ειν, Fest feiern bei, sich erfreuen über.
πανηγυρικός: 136, 15 ~αῖς θεολογίαις, Festreden.
πανήγυρις, Festversammlung: 27, 6. 83, 32. 133, 6. 133, 17. 196, 14. 199, 32 ~ιν .. συντελεῖ. 201, 5. 200, 24.
πανίερος: 247, 29 τοῦ ~ου σώματος τοῦ σωτῆρος.
πανουργία, List: 189, 7 Or. οὐ ποικίλῃ τινὶ ~ᾳ.
πάνσεμνος (od. πάνσεπτος): 144, 11 τῆς πανσέμνου (V, πανσέπτου JMBA) καὶ σεβασμίας (V, παναγίας JMBA) πεντηκοστῆς.
πάνσοφος: 234, 13 τὴν ~ον καὶ παναρμόνιον τὴν .. θεοῦ δύναμιν. 242, 23 ὁ ~ος καὶ παναρμόνιος τοῦ θεοῦ λόγος. — 227, 24 ~ως.
παντέλειος: 210, 20.
παντελῶς, ganz: 100, 15 C. 112, 19 C.
παντευχία (od. πανοπλία): 9, 22 παντευχία (vgl. HSS). 124, 27 u. 219, 18 παντευχίαις. 212, 14 ἀσωμάτοις ~αις.
πάντη καὶ πανταχοῦ, überall: 7, 11. 29, 17.
παντοδύναμος: 79, 19 τῷ παντοδυνάμῳ (παντοδυνάτῳ V) θεῷ. 228, 17 λόγος θεοῦ ~ος.
παντοίως, in jeder Weise. 95, 26. 100, 1 C. 229, 7.
παντοκράτωρ: 82, 11 τῷ ~ι θεῷ.
πάντως, überhaupt: 46, 14 τὰς ἱκετηρίας ποιούμενος πάντως που καὶ θεοφανείας ἐτύγχανε. 128, 23 εἰ .., πάντως που ὄρθιος ἔστὼς ἔδοξεν ἄν. 53, 4 C. omnino, 53, 5 C. 53, 19 C. 56, 18 C. 57, 1 C.
πανώλεθρος: 52, 20 C. πορθήσεις ~οι. 52, 23 C. θάνατον ~ον.
παππῷος, grossväterlich: 138, 9 ~αν λῆξιν.
παρά: 51, 9 C. παρὰ τοὺς .. im Vergleich mit. 52, 27 C. παρὰ τὴν ζωήν, im Leben.
παραβαίνω: 43, 4 οὓς παρέβη θεούς, verletzen.
παραβάλλω: 17, 25 οὐδ' ἦν αὐτῷ παραβαλεῖν ἕτερον, gleichstellen. 139, 19 πολέμοις παραβάλλειν, sich in Kriege werfen. 248, 5 τὸ τῷ θανάτῳ παραβεβλημένον σφάγιον, preisgegeben.
παραγκωνίζομαι, verdrängen: 258, 10.
παράγω: 64, 19 C. πλάναις παρηγμένον, irre geführt.
παραδηλόω, angeben: 22, 2 δύο στοιχεῖα τὸ Χριστοῦ ~οῦντα ὄνομα.
παραδίδωμι: 83, 14 παρεδίδου τὸν λόγον τοῖς .., gab das Wort. 84, 14 τὴν μνήμην δι' οἰκείου παρεδίδου γράμματος. 140, 15 τῶν ἀθέων τὴν καταστροφὴν παραδιδοὺς τῇ γραφῇ. — 128, 31 τὴν μόναρχον γνωρίζειν παρεδίδου θεότητα, lehren. 253, 7 τίς ἐπιτελεῖν παρέδωκεν. 258, 18 ἑορτὴν ἄγειν .. παραδέδωκεν. — 146, 22 .. αὐτὸν τῇ γραφῇ ~, malen. — 256, 29 βίβλους παραδοῦναι.
παραδοξοποιέω: 244, 6.
παραδοξοποιός: 228, 16 ὁ ~ὸς τοῦ θεοῦ λόγος.
παράδοσις, traditio: 109, 9 C. τῇ ἀποστολικῇ ~ει. 110, 25 C. τῇ τῶν ἀποστόλων ~ει. 110, 27 C. τὴν ἀποστολικὴν ~ιν.
παράθεσις: 19, 9 τῇ τῶν ἐναντίων παραθέσει μαίνειν 205, 2.
παραθηκοφύλαξ, Wächter über anvertrautes Gut: 15, 9.
παραιτέομαι: 107, 7 οἱ ~ήσομαι οὐδ' ἀρνήσομαι τὴν αἰτίαν εἰπεῖν, ablehnen. 109, 15 C. ~ουμένη τὴν ἐπισκοπίαν, sich verbitten. 153, 9 Index Διοκλητιανοῦ .. τὴν βασιλείαν ~ησαμένου, regno se abdicare. 156, 8 Or. τὸ μῆκος τῆς ἀναβολῆς ~ησάμενοι, um Entschuldigung bitten. 184, 28 Or. βίου .. τὸ ἀθρόον τῆς αἰφνιδίου μεταβολῆς ~ουμένου, ausweichen. 206, 26 τὸν αὐτοῦ βασιλέα καὶ δεσπότην ὁμολογεῖν οὐ

~εῖται, ablehnen, sich weigern.
παραίτησις, Verbitten: 75, 12 Index τὴν ~ιν Ἀντιοχείας. 109, 4 ἐπὶ τῇ ~ει τῆς Ἀντιοχέων ἐπισκοπῆς. 127, 7 οὐ ~ει παίδων διαδοχῆς.
παραίτιος, Ursache: 163, 33 Or. 166, 27 Or. 167, 21 Or. αἰτιῶνται τὸν τῶν ἀγαθῶν ~ον πάντων, Χριστόν. 178, 23 Or. 184, 14 Or. 222, 20. 226, 14.
παράκλησις: 114, 21 Ind. παρακλήσεις ὥστε . . ἀγαπᾶν, Aufforderung zu.
παρακολουθέω: 17, 1 αὐτῷ τὰ τῆς ἐκ θεοῦ ~εῖ ἀμοιβῆς. 90, 26 ἔργον τῷδε παρηκολούθει τῷ λόγῳ.
παρακόπτω: 29, 9 ἀνδρῶν . . πάντη (πάντα wohl besser) ~όντων, wahnsinnig sein.
παραλαμβάνομαι: 147, 27 οἰκεῖον τοὔνομα Κωνσταντίνου (Κωνσταντίου V) . . ~εσθαι, den Namen des „Bestehenden" mit Recht erhielt. 19, 11 τῶν αὐταῖς ὄψεσι καὶ ἀκοαῖς . . παρειληφότων erfahren. 48, 11 Κωνσταντίνου θεὸν ὅστις ἦν παρελάμβανον.
παραλλαγή: 160, 16 Or. ἡ τῶν καιρῶν ~, Wechsel. 174, 5 Or. ἐν τῇ τοῦ δύνασθαι ~ῇ, in der Verschiedenheit ihrer Macht.
παραλόγως, unvernünftig: 245, 19 ~ ἐνεργεῖν.
παραλύω, übertreten: 51, 14 C. μηδὲν τῶν παραγγελμάτων ~. 128, 1 τὰ δόξαντα ~.
παραπέμπω: 65, 17 C. παραπεμπέσθω, (fahren) lassen. 125, 3 u. 219, 24 ἐπὶ τὸν οὐράνιον βασιλέα τοὺς τῆς διανοίας ~οντας ὀφθαλμούς. 206, 14 εἰς μακρὸν ~ειν αἰῶνα (τὴν βασιλείαν), geleiten.
παραπληξία, Wahnsinn: 249, 23.
παραπλησίως: 46, 2 παλαιῷ τυράννῳ ~. 105, 19 τῷ φάντι ~. 147, 22 τῷ τοῦ πυροῦ σπόρῳ ~.
παραποδίζω, hindern: 243, 15.
παρασκευάζω: 14, 16 ἄλυπον . . ~άσας τὴν ἀρχήν. 252, 25 καταγελάσαι τῆς πατρίου πλάνης αὐτοὺς παρεσκεύασεν, efficere ut. 253, 15 θυσίας . . σβεσθῆναι καὶ . . παρεσκεύασεν (κατεσκεύασεν H); 257, 4. 258, 20.
παρασπονδέω: 43, 1 τὰ πάτρια ~ήσας, gegen . . brechen.
παραστάς, Pfeiler: 94, 12 δίδυμοι παραστάδες, Doppelpfeiler.
παράστασις: 246, 14 εἰς ~ιν τῆς ἐνθέου δυνάμεως, zum Beweis.
παραστατικός: 251, 28 τῆς ἐνθέου ζωῆς τε καὶ δυνάμεως αὐτοῦ ~κὸν ἂν εἴη, kann darthun.
παράταξις, acies, Heer: 24, 26 ἐπιὼν πρώτῃ . . τοῦ τυράννου ~ει. 42, 28 τῆς ἐναντίας ἡμῖν ἐξάρχων ~εως. — 20, 30 τὴν ~ιν πεποιημένους, ein Treffen liefern. 44, 2 πρώτης ἐκράτει ~εως, Schlacht. 12, 24 συμβολάς τε καὶ ~εις πολέμων. 46, 5 δευτέρας πολέμου ~εως. 46, 12 εἴποτε ~ει πολέμων ὥρμᾶτο συμβαλεῖν. 46, 21 ἐν ταῖς τῶν πολέμων ~εσι. 52, 18 C. πᾶσα . . πολέμων (schlechtere HSS πολέμου) ~ις. 191, 20 Or. ἐν παρατάξει, Schlacht. 247, 9 τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν κατὰ τοῦ θανάτου ~εως, Kampf. 248, 22 κατὰ τοῦ θανάτου καὶ δαιμονικῆς ~εως.
παρατάττω: 31, 16 κατ' αὐτοῦ τοῦ θεοῦ . . ~εσθαι, sich aufstellen gegen. 35, 10 πολέμῳ ~ετο, zum Krieg. 48, 1 τὸ σωτήριον . . σημεῖον . . τῷ πλήθει τῶν ἐναντίων ~εν. 42, 19 ταῖς βασιλέως (vgl. HSS) παρεμβολαῖς . . ~εσθαι (unklar, vgl. HSS).
παρατείνω: 51, 20 C. εἰς τοὺς ἄνωθεν εἰς δεῦρο παρατείναντας χρόνους. 90, 11 τὰ κατὰ τῆς ἀληθείας μηχανήματα μακροῖς παρετείνετο χρόνοις.
παρατήρησις, observatio: 51, 8 C. ἡ περὶ τῆς . . θεραπείας ἀκριβὴς ~ις. 87, 14 C. τὴν ~ιν τῆς ἁγιωτάτης ἡμέρας.
παρατίθεμαι: 123, 6 C., anvertrauen. 106, 11 ταύτας . . τὰς ἐπιστολὰς . . παρεθέμην ἄν, vorlegen. 223, 25 . . μνήσεις ἐν τῷ . . συγγράμματι παραθώμεθα. 250, 23 (προφητῶν ἀναφωνήσεις) . . ἃς οὐ νῦν παρατίθεσθαι σχολή. 259, 10 (ὑποβολὰς) τὰς . . τὰ πάντη χρήσιμα παρατιθεμένας.
παρατρέπω, ablenken: 34, 3 τοῦ σώφρονος παρατραπεὶς λογισμοῦ.
παρατροπή: 79, 15 τὴν τοῦ καιροῦ ~ήν, Ablenkung von der richtigen Zeit.
παραύξησις: 184, 27 Or. ἡ τοῦ μεταξὺ . . βίου . . ~ις, Vermehrung.
παραχωρέω, überlassen: 8, 7 τῷ κρείττονι καὶ καθόλου λόγῳ ~εῖ τυγχάνειν . . 19, 32 παρεχώρει τὴν . . ἄμυναν τοῖς τῶν λοιπῶν κρατοῦσι μερῶν. 23, 13 τὸ σῶμα αὐτῷ παρεχώρουν ἐπὶ φθοράν. 90, 17. 102, 20. 214, 26 τοὺς αὐτοῦ γνωρίμους . . τοῖς ἐχθροῖς παραχωρῆσαι. — 254, 25 παραχωρεῖν τῷ πολεμουμένῳ, einem weichen.
παραψυχή, Erquickung: 161, 2 Or. ὄμβρων ~.
παρεάω, praetermitto: 56, 10 C.
παρεγγυάω: 65, 11 C. ὅπερ ἄχραντον εἶναι τὰ πράγματα παρεγγυᾷ, empfehlen, bezeugen.
πάρεδρος, Genosse: 22, 34 τοὺς τοῦ θεοῦ ἱερέας ~ους αὐτῷ ποιησάμενος. 236, 20 δυνάμεις . . ~ους ἑαυτοῖς ἐφειλκύσαντο.
παρεικάζω, vergleichen: 207, 6 μονάδι παρεικασμένον.

πάρειμι: 47, 2 κἀπὶ τοῦ παρόντος, zu dieser Zeit. 86, 23 C. ἐπὶ τοῦ παρόντος, jetzt.
παρεκτείνω: 141, 23 οἶκοι βασίλειοι ταῖς στοαῖς .. παρεξετείνετο, streckten sich längs.
παρεκτός, ausser: 85, 20 C. ~ τῆς αὐτῶν διδασκαλίας.
παρεμβάλλω, vgl. προεμβάλλω.
παρεμβολή: 42, 19 τοῖς βασιλέως (vgl. HSS) ~αῖς, Heere. 46, 8 τῆς ~ῆς ἐκτός, Lager. 241, 6 παρῆν ἐφ' ἡμετέρας ~άς, in unsere Reihen, zu uns.
παρενοχλέω, beunruhigen: 64, 8 C. μηδεὶς τὸν ἕτερον ~είτω. 123, 12 μηδενὸς μηκέτι ~οῦντος τὴν Ῥωμαίων ἀρχήν.
παρεντίθημι: 50, 24 ὁ τῇ παρούσῃ προσῆκον ὑποθέσει .. παρενθεῖναι, einschieben.
παρεπιθύμησις: 112, 5 C. ἡ μακρὰ παρεπιθύμησις (παρενθύμησις Val.), Nachsicht.
πάρεργον, Nebensache: 20, 32 μέσοις αὐτοῖς τοῖς στρατεύμασι κατασφαγεὶς ~ον ἐγένετο θανάτου, war einer unter den Toten. 63, 4 C. πολιτῶν παροινίας ~ον ἐγίγνετο, wurde, unter Anderen, ein Gegenstand der. 119, 13 λόγου ~ον ποιεῖσθαι ὡς, als Nebensache erwähnen. 133, 24 ὁδοῦ ~ον, nebenher, obiter. 189, 14 Or. οὐ γίνεται ~ον ὑβρεως.
παρέρχομαι: 23, 5 μηδὲν τόλμημα παρελθεῖν, unterlassen.
πάρεσις, Erschlaffung: 169, 11 Or. ἀντὶ ~εως εὐεξία.
παρέχω: 68, 27 C. τὴν συγγνώμην παρασχών, gewähren, schenken. 130, 9 λόγον παρασχεῖν, eine Rede vortragen. 87, 24 ἐνοπτρίζεσθαι .. τὸ καθαρώτατον τῆς πρὸς τὸ θεῖον ὁσίας ~ων, lassen. 96, 27 φοιτῶσαν αὐτὴν .. ὁρᾶσθαι παρέχουσα. 246, 21 αὐτοῖς ὁρᾶν ὀφθαλμοῖς παρεῖχεν.
παρήορος, daneben hangend 185, 1 Or. (Verg.).
παρθενία: 127, 9 παντελῆ ~αν.
παρθενικός: 152, 25 Index τοῦ ~οῦ τόκου.
παρήκω: 128, 23 εἰ δέ πη (vgl. HSS) λέγοντι θεολογίας αὐτῷ παρήκοι καιρός, (vor)kommen.
παρίημι: 248, 1 ἐλέλυτό (N, ἐλύετό H) τε καὶ παρεῖτο .. πλάνῃ, war geschwächt.
παρίστημι, darlegen, beweisen: 8, 13 τὰς ἐπαγγελίας ἀψευδεῖς παρεστήσατο. 91, 18 τὸ καθαρὸν τῆς .. πίστεως .. παρίστη. — 121, 3. 128, 30. 132, 11 ὃ δὴ καὶ αὐτὸ ἑτέρα βασιλέως ἀντιφώνησις παραστήσει. 148, 5 ὁπόσον ἦν αὐτῷ τὸ διάφορον παρεστήσατο. 185, 17 Or. παραστήσας τὴν ἀλήθειαν. 245, 6 ζωῆς τὴν ἐλπίδα τοῖς .. παρεστήσατο. 245, 16 τὸ θνητὸν ἀθάνατον παραστησάμενον. 246, 3. 247, 12. — 179, 4 Or. παρίσταταί μοι, es fällt mir ein. 19, 27 παραστησάμενος ταῦτα, sich unterwerfen. 119, 22.
παρό, weshalb: 211, 25. 213, 7. 255, 3 (vgl. HSS).
πάροδος: 15, 30 τῶν πρὸς ἑαυτὸν ἀποκεκλεῖσθαι ~ων, Zutritt. — 22, 26 τὰς τῆς ~ου αἰτίας (von der Erscheinung Christi auf der Erde). 81, 19 προσδοκίᾳ τῆς βασιλέως ~ου, Eintritt. 128, 19 συνεχεῖς ἐποιεῖτο τὰς ~ους, trat oft auf (als Redner).
παροίχομαι: 206, 18 τὸ μέλλον ἢ παρῳχηκὸς τοῦ χρόνου.
παρολίσθησις, Ausgleiten: 69, 10 C.
παροράω: nicht beachten, vernachlässigen: 52, 12 C. τὸ δίκαιον. 54, 7 C. τὴν πρὸς τὸ θεῖον ~ πίστιν. 56, 15 C. παριδόντες (andere HSS προδόντες) τὴν πίστιν. 90, 17 mit Acc. c. Inf. 99, 27 τὸ παροφθὲν ἁμάρτημα. 96, 29 μηδὲ τοὺς .. παρορῶσα ναούς.
παρορμάω, antreiben: 29, 5 δαίμονος .. παρορμῶντος εἰς ἀτόπους πράξεις. 131, 8 C. θέοντά σε, τὸ τοῦ λόγου, .. παρορμῶμεν. 135, 15 μηδὲ ἀναβάλλεσθαι τὴν ἐπὶ .. παρορμῶν γε πορείαν. 138, 25 ζηλωτὰς αὐτοὺς παρορμῶν .. ἀποτελεῖσθαι.
πάροχος, darreichend: 50, 18 τὸν τῶν ἀγαθῶν αὐτῷ ~ον. 169, 1 Or. ὁ τῶν λουτρῶν ~ος Ἰορδάνης.
παρρησία: 55, 9 C. τῆς κοινῆς ~ας ἀποπεσόντες, fast = Freiheit. 78, 3 σὺν ~ᾳ τῇ πάσῃ, Freimütigkeit.
πᾶς: 22, 16 διὰ παντός, überall. 47, 12 τῷ παντὶ λυσιτελῶς, dem Gemeinwesen, dem Reiche. 227, 8 κυβερνήτην τοῦδε τοῦ παντός, das Weltall. 234, 21 θεοῦ δύναμιν ἐναργῆ τῷ παντὶ συνίστησιν.
πάσχα: 130, 25 περὶ τῆς ἁγιωτάτης τοῦ πάσχα ἑορτῆς.
πατέω: 195, 10 μειρακίων σοφίσμασι πεπατημένους μετιόντες λόγους, ungefähr = durchgewühlt. 222, 13 πατεῖ ἄθεσμα δαιμόνων θέσμια, niedertreten.
πάτος, Fussteig: 103, 2 ἔξω πάτου τριόδων τε καὶ λεωφόρων ἐκτός.
πατρόδοτος: 183, 5 Or. (Verg.) πατροδότοις ἀρετῇσι (vgl. HSS).
πατροκτονία: 85, 22 C.
πατροκτόνος, parricida: 86, 19 C.
πατρονομέω: 77, 24 ~ουμένων μᾶλλον ἢ ἐπ' ἀνάγκαις ἀρχομένων.
πατροπαράδοτος: 222, 14 παλαιᾶς ἀπάτης ~ον.
πειθήνιος, gehorsam: 28, 27 τῇ κρείττονι γνώμῃ ~.
πείθω: 40, 22 πέπειστο, er war überzeugt. 64, 10 C.

92, 6 C. σε (< in einigen HSS) πεπεῖσθαι βούλομαι. 122, 26 C. πέπεισμαι. 205, 32 πέπεισται. 225, 15 πεπεισμένος. — 60, 24 C. ἐμαυτὸν πέπεικα. 65, 14 C. πείσας ἑαυτόν. 166, 30 Or. πεπεικέναι ἑαυτούς. 213, 6 ἑαυτοὺς πείσαντες.

πεῖρα: 84, 20 C. ~αν λαβὼν ἐκ . . 103, 19 τῆς σφῶν ματαιότητος . . τὴν ~αν ἐμάνθανον.

πείρω, durchbohren: 22, 6 τοῦ πλαγίου κέρως τοῦ κατὰ τὸ δόρυ πεπαρμένου, die Querstange war an dem Lanzenschaft durchbohrt. 78, 15 βέλει πεπαρμένον . . τὸν δράκοντα.

πεῖσμα, Überzeugung: 246, 26.

πενιχρός, dürftig: 54, 22 C. ~ὰν . . ζωήν.

πεντηκοστή: 144, 11.

πεπαρρησιασμένως, freimütig: 148, 13 ~ τὸν τοῦ Χριστοῦ κηρύξαντος λόγον.

πεπλανημένως, irregehend: 43, 2.

πεποίθησις, Zuversicht: 131, 10 C. 176, 4 Or. 218, 33.

περιαίρεσις, Ausrottung: 75, 1 Index. τῆς ἀκολασίας ~.

περιαιρέω: 65, 22 C. τῶν ναῶν περιῃρῆσθαι τὰ ἔθη, aufgehoben worden. 74, 18 Index.

περιάπτω: 252, 26 τὴν θείαν ~ειν προσηγορίαν, beilegen.

περιβάλλω, 14, 2 ἀκοινώνητον τοῖς ἄλλοις ~όμενος τρόπον, annehmend. 18, 14 περιβαλὼν αὐτὸν τῷ χεῖρε. 23, 18 ὡς ἂν . . τὸν συνήθη περιβάλοιτο κόσμον. 76, 15. 82, 24 C. μηδὲ . . τὸν θεῖον νόμον βλασφημίαις ~έτω. 94, 15 πεσσοῖς . . πολὺν τὸν ἔξωθεν περιβεβλημένους κόσμον. 143, 24 βασιλικοῖς ἀμφιάσμασι . . περιεβάλλετο. 207, 26 τὸν σύμπαντα αἰῶνα σοφίας θεσμοῖς περιβαλών. 208, 5 ὠκεανῷ ταύτην (τὴν γῆν) περιέβαλε (vgl. HSS). 259, 29 ringsherum aufführen.

περίβλημα: 8, 1 ψυχὴν . . θνητοῦ καὶ γεώδους παντὸς ἀφειμένην ~ατος, Umhüllung. 128, 11; 136, 8 Kleider. 204, 24 τῷ τῆς ἀμπεχόνης ἐξαιρέτῳ ~ατι. 205, 18 δι' ἐπιστήμην τοῦ θείου περίβλημα (περιβλήματος HSS, vielleicht nicht falsch) . . καὶ ταῖς λοιπαῖς ἀρεταῖς πεποικιλμένον τὸν . . κόσμον περιτίθησιν.

περιβολή: 96, 30 ἐν σεμνῇ καὶ εὐσταλεῖ ~ῇ, Tracht. 226, 27 τὴν ἔξωθεν τοῦ τρίβωνος ~ήν. 208, 6 Umschluss (von dem Ocean).

περίβολος, Mauer: 99, 1 μακροῖς ἔξωθεν ~οις τὸν πάντα νεὼν περιλαβών; 221, 10. 195, 19 τοῖς ἐκτὸς περιβόλων ἱερῶν ἑστῶσιν. 238, 19 ὑφ' ἕνα περίβολον Ἀθηνᾶς. 139, 8 πιστοῖς ἀνδράσιν . . ὥσπερ τισὶν ὀχυροῖς περιβόλοις ἠσφαλίζετο.

περιγίγνομαι: 107, 18 C. αὐτῆς τῆς νίκης περιγενέσθαι, übertreffen, besiegen. 181, 19 Or. — 167, 11 Or. ὅπως . . τὸ εὐτυχεῖν τοῖς ἀνθρώποις . . περιγένηται, zufallen. 174, 3 Or. τὸ νικᾶν . . περιγίγνεται.

περιγραφή, circumscriptio: 22, 11 σύμμετρον μήκους τε καὶ πλάτους ~ήν, Umkreis. 127, 21 ἐπὶ ~ῇ τῆς τῶν κατοικομένων προαιρέσεως, Vernichtung. 206, 16 οὔτ' ἀρχὴν οὔτε ~ὴν . . πεφυκὼς ὁρᾶσθαι, Umfang. 210, 23 (unklare Stelle).

περιγράφω, circumscribo: 33, 13 νόμους ~, aufheben. 129, 22 C. τουτονὶ τοῦ περιγραφέντος γηδίου, umzeichnet. 207, 23 σημείοις περιγράφεται ἡ λεωφόρος, bestimmt werden. 208, 26 χειμερίους ὥρας ἔαρι ~, begrenzen.

περιδέομαι: 209, 7 σοφίας ἡνίαις ~ησάμενος τὸν αὐτοῦ αἰῶνα, umbinden.

περιδράττω: 206, 18: festhalten.

περίδρομος: 93, 27 μακροῖς ~οις στοῶν, Umkreis. 210, 24.

περίειμι: 255, 9 τῷ βίῳ ~, noch leben.

περιέπω, behandeln, ehren: 16, 11. 43, 2. 44, 15. 88, 32. 146, 31. 179, 11 Or. 188, 32 Or.

περιεργάζομαι: 31, 18 περιειργάζετο (vgl. HSS!) 126, 15 μὴ μαντεῖα ~εσθαι, sich um . . kümmern.

περιεργασία: 104, 19 κρανία γοήτων περιεργασίαις (V, περιεργίαις JMBA) ἐσκευωρημένα, Sorgfalt, Beschäftigung.

περιεργία: 60, 9 μήτε μαντείαις καὶ ταῖς ἄλλαις περιεργίαις ἐπιχειρεῖν, unnötige Beschäftigung; vgl. 104, 19.

περιέχω, enthalten: 15, 15 θατέρα . . περιέχοι ἂν ἐμφανῆ μαρτυρίαν. 60, 17 τὰς ἐπισκευὰς ποιεῖσθαι περιεῖχεν ὁ νόμος, enthielt den Befehl. 61, 24 C. ὅσα . . τῆς φύσεως περιέχεται νόμοις. 63, 7 C. ὁ τὰ σύμπαντα περιέχων κόσμος. 67, 1 (γράμμα) γνώρισμα περιέχον τῆς . . κηδεμονίας. 93, 19 μνῆμα . . τὰ κατὰ τοῦ θανάτου περιέχον τρόπαια. 110, 9 C. τοῦτο τοῖς γράμμασιν ὑμῶν περιείχετο. 121, 8 (γράμμα) ὧδέ πη περιέχον, lauten. 144, 14 τὴν . . κάθοδον γεγενῆσθαι λόγοι περιέχουσι θεῖοι, erzählen. — 100, 11 C. τὸ περιέχον ὅλον, die ganze Umgebung. 185, 26 Or. τὰ περιέχοντα τὸν βίον τῶν ἀνθρώπων (vom Unglück).

περιίστημι: 69, 15 C. σχίσματος εἰς ἀνάγκην ὁ δῆμος περισταίη, hineingeraten. — 155, 9 Or. . .

ἀγλαίσμασι τὴν οἰκουμένην ~ήσας.
περικόπτω: 181, 11 Or. τὴν πολλὴν τῶν ἡδονῶν ~ ἐξουσίαν, vermindern.
περιλαμβάνω: 158, 6 Or. διανοίᾳ περιληπτόν (ληπτόν V), fassbar. 229, 22 οὐκ ἐν τόπῳ περιληπτόν. — 191, 8 Or . . τοὺς ἀναιτίους ἡ αὐτὴ περιλήψεται συμφορά.
περινοστέω, durchwandern, besuchen: 144, 29 δῆμοι τὴν σύμπασαν περιενόστουν πόλιν. 174, 12 Or. τὴν γῆν περιενόστησε (Christus).
περινόστησις, Umkreisung: 158, 24 Or. ὑπὸ τῆς τοῦ ὠκεανοῦ ~εως διοριζόμενον.
περίοδος: 7, 1 παντοίων δεκάδων [διττῶν καὶ τριττῶν] ~ους. 8, 2 μακραῖς (V, μακρῶν JMBA) χρόνων ~οις. 9, 15 τρισὶ δεκάδων ~οις. 11, 13 μακραῖς ~οις ἐτῶν. 91, 25 τοσαύταις ἐτῶν ~οις. 199, 8. 199, 33. 200, 21. 200, 27. 206, 5. 208, 20. 209, 29. 211, 21. 221, 27. 254, 20.
περίοικος (mit Genet.): 10, 33 τῶν ἐν κύκλῳ ~ων τοῦ παντὸς τῆς γῆς [τῷ βίῳ] στοιχείου.
περιορίζω, angrenzen: 9, 17 τούτων δὲ διπλάσιον [τοῦ παντὸς αὐτῷ βίου] τὴν ἐν ἀνθρώποις περιορίσας ζωήν, bestimmen. [10, 27 περιοριζομένῳ]. 27, 5 ἔθνη ὅσα ὠκεανῷ . . περιωρίζετο. 210, 23 μονάδες . . τοῖς δέκα πιριορίζονται. — 33, 19 οὐδ' ἡ ἀπληστία κόρῳ περιωρίζετο.
περίπατος: 81, 29 περιπάτου κίνησις, Gang.
περιπέτασμα, Vorhang: 95, 29. 197, 1.
περιπλοκαί, Umarmung: 71, 1 C.
περιποιέω, verschaffen: 8, 12 τὸν ψυχῶν ὄλεθρον ἑαυτοῖς ~. 153, 3 Index μείζονα δόξαν τῇ εὐσεβείᾳ ~. 177, 14 Or.
περίρρυτος: 54, 19 C. ~ῳ περικεκλεισμένοι θαλάσσῃ.
περισπάω: 10, 21 ἑκάστου μοῖράν τινα περισπῶντος, wegnehmen.
περισπούδαστος: 87, 28 εἰρήνην ~ον ποιεῖσθαι, sich bemühen um.
περίστασις, Not, Unglück: 157, 4 Or. 190, 7 Or.
περιστοιχίζω, umgeben: 28, 26 τῶν . . ἑταίρων τοῖς εὐνουστάτοις περιεστοιχισμένος. 99, 4 κύκλῳ (vgl. HSS) . . χωρημάτων περιεστοιχισμένον. 221, 13 οἴκοις . . ἐν κύκλῳ περιστοιχισάμενος 145, 10 περιστοιχισάμενοι . . ἐφρούρουν. 161, 27 Or. ψυχρῷ ὕδατι περιστοιχιζόμενον κύκλῳ.
περιτίθημι: 184, 6 Or. τοῦ περιτεθέντος (sc. Χριστῷ) σώματος. — 163, 28 Or. ὄνομα ~, beilegen.
περιττός: 7, 21 [ὡς ἀλλότριον] τὸ περιττόν, das Überflüssige, Unnütze (der Körper) ἐλέγχει. 33, 16 δι' ἀπληστίαν περιττῶν εἰσπράξεων, übergross. — 259, 3 περιττὰ δ' ἂν .. εἴη, überflüssig.
περιφανής, berühmt: 10, 7 ~ῆ βασιλέα. 13, 33 ~έστατος τῶν καθ' ἡμᾶς αὐτοκρατόρων. 133, 2 καίσαρες ~έστατοι (ἐπιφανέστατοι J). 121, 23 C. ~έσι τροπαίοις, clarus. 122, 21 C. τιμωρίαν ~ῆ δειχθῆναι, offenbar.
περιφέρεια, Umkreis: 44, 30 ἐν βραχυτάτῃ ~ᾳ τοῦ δόρατος. 211, 29 τῆς οὐρανίου ~ας.
πεσσός: 94, 15 viereckiger Untersatz.
πετεινός: 159, 2 Or. τὴν τῶν ~ῶν γενεάν.
πεφραγμένως: 185, 16 Or. ~καὶ ἀκινδύνως, geschützt.
πηγάζω: 197, 22 βυθῶν ⟨τ'⟩ [ἀπείρων] ἀενάων πηγάζουσαι ῥύσεις.
πηγαῖος: 208, 8 ~οις νάμασιν ἀρδεύσας.
πήγνυμι: 23, 20 ξίφος κατὰ τοῦ στέρνου ~. 44, 24 βέλος . . αὐτοῦ κατὰ τῆς νηδύος ~νται. 46, 6 τὴν σκηνὴν . . πηξάμενος. 46, 9. 109, 1 C. πήξασθαι, panxisse, festgestellt, beschlossen. 224, 28 διδασκαλεῖα (Cjt., διδασκαλίας HSS) . . πηξάμενος. — 64, 28 C. ἡ θάλασσα ὅροις ἐμπεριέχεται πεπηγόσι, fest.
πηδάλιον: 108, 27 C. ~ίοις ὡς ἂν εἴποι τις σιδηροῖς. 223, 13 ὑψίζυγος ὑπὲρ ~ίων ὀχούμενος (vgl. HSS!).
πηδαλιουχέω: 48, 28 τὸν σύμπαντα ~ βίον. 231, 27 τὸ μέγα τοῦ σύμπαντος κόσμου ~ σκάφος.
[πηξαίωρος: 210, 23 πηξαίορον HJ, πηξαίωρον N, was die Schwingung (αἴωρα) zum Stehen bringt (?). Die Stelle ganz unsicher.]
πήρωσις, Blindheit: 104, 31 τὴν διανοίας ~ιν. 169, 11 Or. ἀντὶ τῆς πηρώσεως (Cjt., ῥώσεως HSS) ὅρασις.
πιεζέω: 48, 29 τῶν πρὶν πιεζούντων (schlechtere HSS πιεζόντων) τοὺς πάντας κακῶν.
πιέζω, quälen: 47, 5 κακώσει τοῦ σώματος ~ ἑαυτόν. 48, 29, vgl. πιεζέω. 192, 1 Or. αἱ πρὸς τὸν θεὸν ἐκφωνήσεις τῶν ~ομένων.
πιλέω, zusammenpressen: 202, 28 αἵματι πεπιλημένῳ.
πίναξ, Tafel, Gemälde: 78, 7 ἐν [γραφῆς] ὑψηλοτάτῳ πίνακι . . 98, 18 μεγίστου πίνακος ἀνηπλωμένου μέσον. 120, 16 ἐν πίνακος γραφῇ.
πιστόομαι, zuverlässig machen, verbürgen: 8, 9 τὰς οἰκείας ~ φωνάς. 8, 31 τὰς ἀθανάτους ~ ἐλπίδας. 9, 9 ταῦτα . . ἐναργέσι ψήφοις ἐπιστώσατο. 21, 12 ὅρκοις ~ τὸν λόγον. 46, 9 ὃν . . πήξασθαι τὴν σκηνὴν τὰ θεῖα πιστοῦνται λόγια. 64,

22 C. αἱ σαὶ πράξεις ταῦτα πιστοῦνται, öfters.
πίστωσις, Beglaubigung: 50, 27 πρὸς ἀληθείας .. ~ιν. 162, 6 Or. πρὸς ~ιν. 50, 29 ist πιστώσεως (JMBA) falsch statt (nach V) πίστεως, Glaubwürdigkeit: τῆς τῶν λόγων πίστεως .. τὴν μαρτυρίαν.
πλάζω: 152, 23 Index πέπλασται, erdichtet sein. 139, 33 πεπλασμένῃ ψυχῇ, verstellt.
πλακόω, mit Platten belegen: 141, 12.
πλάκωσις Platte: 94, 2 μαρμάρου ποικίλης .. ~εις.
πλάνος, Gaukler, Verführer: 104, 4 ὁ τῇδε ἐνδομυχῶν οὐ δαίμων οὐδέ γε θεός, πλάνος δέ τις ψυχῶν. 103, 22 πολὺς (πολλὴ J) ἦν ὁ (ἡ A) τῶν δοκησισόφων (δοκήσει σοφῶν HSS) [περὶ τὸν Κιλίκων δαίμονα < Hkl] πλάνος. 212, 23 ἀλλά τινα πολὺν καὶ ἄθεον πλάνον.
πλάξ, Fläche: 11, 23 πλαξὶν οὐρανίων στηλῶν.
πλατεῖα, ἡ, Strasse: 103, 1 οὐδ' ἐν ἀγοραῖς καὶ ~αις. 226, 15 ἀγορὰς καὶ ~ας. 94, 26 ἐπ' αὐτῆς μέσης πλατείας [ἀγορᾶς].
πλατύς: 228, 20 πλατείαις ὥσπερ ταῖς χερσὶ περιλαβών, ausgebreitet.
πλεῖστος: 123, 2 C. ἐπὶ πλεῖστον .. κεκόσμηται, in grosser Ausdehnung.
πλείων: 15, 1 τῇ τοῦ πλείονος .. φιλοτιμίᾳ, aemulatione pluris (= maioris pecuniae). — 41, 22 μηθὲν γίγνεσθαι πλέον, kein Vorteil. 63, 18 C. ἐπὶ πλέον, amplius.
πλεονεκτέω, übertreffen: 17, 26 ῥώμῃ δ' ἰσχύος τοσοῦτον ἐπλεονέκτει τοὺς ὁμήλικας. 43, 9 τῷ πλήθει ~. 96, 24 πλεονεκτουμένους, die Übervorteilten.
πλεονέκτημα: 11, 23 κοσμήσας .. τοῖς παρ' αὐτοῦ ~ήμασι, Vorteile. 17, 28 τοῖς κατὰ τὸ σῶμα ~ήμασιν, Vorzüge. 108, 1 C. εἰς ἑτέρων ~ημα, Übervorteilung.
πλευρά: 81, 16 ἐφ' ἑκατέραις [τοῦ οἴκου] πλευραῖς. ⟨84, 8?⟩.
πλευρόν: 93, 28 τῷ καταντικρὺ ~ῷ. 94, 11 ἀμφὶ ἑκάτερα τὰ ~ά.
πληθύς: 9, 23 τῶν ἀθέων ~.
πληθύω: 133, 20 σύνοδον πληθύουσαν (vgl. HSS), vollzählig. 158. 24 Or. πληθύ[ν]οντος οὕτω τοῦ τῶν ἀνθρώπων γένους, zunehmen. 158, 26 Or. πληθύει ἡ τῶν ἀλόγων ζώων γενεά.
πληκτικός: 129, 3 τῶν ἀκροατῶν πληκτικώτατα καθήπτετο, sehr scharf.
πλημμέλημα, Vergehen: 85, 10 C. ἀθεμίτῳ ~ήματι.
πλημμελῶς: 154, 14 Or. (aus Plato).
πλημμυρέω: 157, 23 Or. ~εῖν τὸ γένος (sc. τῶν θεῶν), ausserordentlich zahlreich werden. — 197, 21 ποταμῶν ῥοαὶ ~οῦσαι. 230, 5.
πλήν, ceterum, aber: 65, 8 C. 65, 14 C. 112, 16 C. 131, 1 C. πλὴν ὅμως. 90, 10 πλὴν ἀλλά.
πλήρης: 182, 6 Or. ~ τε καὶ ἔγκυος.
πληρόω: 10, 14 δύο .. πρὸς τοῖς τριάκοντα [τὴν πᾶσαν ζωὴν] ἐνιαυτοῖς ἐπλήρου, erreichen. 139, 14 δύο πρὸς τοῖς τριάκοντα .. ἐνιαυτοῖς ἐπλήρου. 13, 21 τὰς πάντων ἀκοὰς ~. 54, 11 C. τὸν τούτων πρότερον ἀριθμὸν οὐ ~, gehören zu. 54, 21 C. τὸν εὐκταῖον πόθον ~, erfüllen. 55, 6 C. ὑπηρεσίας ~. 80, 9 ἐκκλησιῶν .., αἳ τὴν Εὐρώπην .. ἐπλήρουν. 80, 21 πρεσβύτεροι τὴν αὐτοῦ τάξιν ἐπλήρουν. 85, 10 C. τὴν .. ἑορτὴν .. ~, begehen. 101, 13 C. μοι τὰ καταθύμια .. πληροῦσθαι, erfüllen. 111, 19 C. οἱ τὰς αἱρέσεις .. πληροῦντες. 112, 12 C. συνέδρια ~, halten. 132, 5 C. ἑνὸς τοῦτο πληροῦντος, vollziehen. 133, 1. 143, 23 ὡς ἐπληροῦτο τὰ δέοντα. 135, 28 ἐπλήρουν τὴν μεγάλην τοῦ θεοῦ χορείαν. 136, 10 ταύτην ἐπλήρου τὴν ὑπηρεσίαν. 171, 15 Or. πληρῶσαι .. τὰ θεῖα προστάγματα.
πλήρωμα: 135, 23 τὸ ~ τῆς συνόδου κατεκόσμουν, das Ganze. 202, 7 ~ παντός (von Christus). 230, 26 ἐκ τοῦ οἰκείου ~ατος τοῖς πᾶσιν ἐπιλιμνάζων (Christus).
πλήρωσις: 244, 3 ἀντιλαμβάνει τῆς ἐξ αὐτοῦ ~εως τὰ ἐν στερήσει.
πλήσσω: 65, 31 τὴν ἀκοὴν πληγείς, getroffen, verwundet.
πνέω: 49, 10 νόμοι τῆς πρὸς τὸν θεὸν ὁσίας πνέοντες.
ποιέω: 42, 11 περὶ ἑαυτὸν ἐποίει, sammelte. 48, 26 συνημμένην .. τὴν Ρωμαίων ἀρχὴν ὑφ' ἑαυτὸν ἐποιεῖτο. 109, 18 C. πρὸς τὸν λαὸν ἐποιησάμην ἐπιστολήν. 102, 23 ἀνδρείκελα χαλκοῦ πεποιημένα, vgl. 102, 2 τὰ μορμολύκεια [ὕλῃ?] χρυσοῦ .. πεπλασμένα. 93, 3 C. γνωρισθῆναι ~, cognitum facio. 94, 10 τὸν πάντα νεὼν ἐξαστράπτειν ~. 98, 27 πόλεις .. ἐκπρέπειν ~. 112, 6 C. καὶ τοὺς ὑγιαίνοντας χραίνεσθαι ~. 125, 17 .. σύμβολον κατασημαίνεσθαι ~; u. oft.
ποικιλία, Mannigfaltigkeit: 22, 7 ~ᾳ .. λίθων .. ἐξαστραπτόντων. 95, 2 .. μεγέθει τε καὶ πλήθει καὶ ~αις. 141, 11 λίθων ~ίαις .. ἐξαστράπτοντα. 207, 7 τὴν ἐν αὐτῷ (αἰῶνι) ~αν. 207, 19 ὥσπερ ἐν ~ᾳ γραφῆς πολυανθοῦς.
ποικίλλω, zieren: 94, 13 χρυσῷ .. πεποικιλμέναι. 205, 19 .. λοιπαῖς ἀρε-

ταῖς πεποικιλμένον τὸν .. κόσμον. 242, 4 τὸ ἔνθεον ἄγαλμα σοφίας ἐνθέου δυνάμει πεποικιλμένον.
ποικίλος, mannigfaltig, zahlreich: 116, 16 Ind. προσομιλίαι ~αι. 136, 23 ~αις ταῖς εἰς τὸ κοινὸν διαλέξεσι. 206, 31 ~οις ὅροις καὶ μέτροις. 164, 26 Or. τὸ ~ον τῆς εὐγλωττίας, kunstreich. — 207, 26 ποικίλως ἡνιοχῶν, ᾗ καλῶς ἔχειν αὐτῷ καταφαίνεται, in verschiedener Weise.
ποίμνη, Herde: 113, 14 τῆς τοῦ θεοῦ ~ης. 120, 32 ταῖς Χριστοῦ ~αις ἐναγελάζεσθαι.
ποιός: 159, 31 Or. διὰ γὰρ τὸν ποιὸν τῶν ἀνθρώπων βίον, so u. so beschaffen.
ποιότης, Beschaffenheit: 207, 9.
πολεμέω: 13, 24 τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν ~. 24, 29 Ῥωμαίοις ~. 40, 9 ταῖς .. ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ ~. 148, 7 τὴν ἐκκλησίαν αὐτοῦ (τοῦ θεοῦ) ~.
πολέμιος: 10, 19 ἐπ' ἀλλοδαπῆς καὶ πολεμίας, in Feindes Lande.
πολίζω, eine Stadt gründen, zur Stadt machen: 116, 3 u. 5 Index.
πολιορκέω: 78, 11 τὸν τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ διὰ τῆς τῶν ἀθέων ~ήσαντα τυραννίδος. 221, 32 τοῖς τοὺς εὐκτηρίους οἴκους ~ήσασι. 212, 15 γυμνὴν αὐτὴν ἐπολιόρκει τὴν ἀνθρώπων ψυχήν. 258, 23 αὐτοῦ τὰ μαθήματά τε καὶ τὸν λαὸν ~.
πολιορκητής: 218, 18. 218, 31.
πολιορκία: 17, 5 τῆς τῶν ἐκκλησιῶν ~ας; 34, 8.
πόλις: 239, 5 κατὰ τὴν μεγάλην πόλιν, Rom.
πολιτεία: 12, 28 ἐπὶ λυσιτελείᾳ τῆς τῶν ἀρχομένων ~ίας, Lebensweise, Leben. 123, 12 τὴν ὑπὸ τῷ θεράποντι τοῦ θεοῦ ~αν.
πολιτευτής: 77, 23 τῶν κατ' ἔθνος δήμων τε καὶ πολιτευτῶν ἀνδρῶν, Staatsmann.
πολιτεύω: 70, 26 C. μηδὲ μία τις ἐν ἡμῖν φύσις ἢ γνώμη πολιτεύεται, walten. 124, 15 τοῖς ὑπὸ τῇ Ῥωμαίων ἀρχῇ πολιτευομένοις, regiert werden. 243, 11 καθ' ὃ ἐν ἀνθρώποις ἐπολιτεύετο (Christus), leben.
πολυανθής: 207, 19 ἐν ποικιλίᾳ γραφῆς πολυανθοῦς, vielleuchtend, vielfarbig. 226, 3 πολυχρώμους καὶ ~εῖς γραφάς.
πολυαρμόνιος: 235, 11.
πολυαρχία: 201, 26.
πολυαυγής, vielglänzend: 207, 33 ἄστρων συνόδους ~εῖς.
πολύβιβλος: 12, 6 ~οις ἀνέθηκαν ἱστορίαις.
πολυδύναμος: 233, 12 ~ καὶ παντοδύναμος.
πολύευκτος, sehr erwünscht: 11, 12 τὴν ἀρχὴν ~ον .. κατεργαζόμενος.
πολυήμερος: 255, 19 ἀσιτίαις τε καὶ ἀνοινίαις ~οις.
πολυθεΐα: 249, 31 τὰς τῶν δαιμόνων πολυαρχίας τε καὶ ~ας.
πολύθεος: 148, 15 ~ον πλάνην. 214, 13 τῆς ~ου στρατιᾶς .. τοὺς ἄθλους.
πολύθρηνος: 180, 13 Or. (Sib.) φωνὴν ~ον.
πολυθρύλητος, viel besprochen, berühmt: 122, 19 ~ον (schlechte HSS πολυθρύλλητον) τὸ παρ' ὑμῖν τρόπαιον .ἀποφήναντα. 244, 13 τὸ ~ον τοῦ βίου τέλος (Christi) (andere HSS πολυθρύλλητον).
πολυκαρπία: 208, 27 ἔαρος ~.
πολυλογία: 69, 11 C.
πολυμερής: 232, 22.
πολύμορφος: 207, 6. 228, 27.
πολυπαιδία: 127, 6.
πολυπλασιάζω, vervielfältigen: 7, 15 τῇ τῶν παίδων ~ασθέντα διαδοχῇ. 77, 3 ταῦτα (τὰ θεόπνευστα λόγια) πληθύνειν ~αζόμενα. 147, 22.
πολυπλήθεια: 47, 28 ~ θεῶν.
πολυποίκιλος: 198, 12 τὴν ~ον σοφίαν.
πολύς, mächtig, gewaltig, eifrig: 23, 3 πολυς ἦν .. δυσσεβείαις .. ἐγχειρῶν. 103, 21 πολὺς ἦν ὁ τῶν δοκησισόφων [περὶ τὸν Κιλίκων δαίμονα] πλάνος. 212, 23 ἀλλά τινα πολὺν καὶ ἄθεον πλάνον. 212, 29. — 32, 24 παρὰ πολυ .. διαλλάττειν, viel besser sein. — 107, 11 C. ἐκ πολλοῦ, seit lange.
πολυτέλεια, Aufwand: 64, 30 C. χρησίμοις πολυτελείαις (V, λυσιτελείαις JMBA).
πολύτροπος, mannigfaltig: 57, 21 C. ~ος τῶν δεινῶν ἦν θέα.
πολυφεγγής, hell leuchtend: 102, 25 ~ῆ πυρσὸν ἐξάψας.
πολύχρωμος, vielfarbig: 226, 3.
πομπή: 191, 30 Or. ἡ τῶν ἄστρων ~, Zug.
πονέω: 67, 11 C. σῶμα καθάπερ χαλεπῷ τινι τραύματι πεπονηκός. 154, 3 Or. τῶν πονησάντων ποτὲ σωμάτων, defunctorum.
πονήρευμα: 111, 25 C. αἰσχροῖς ~ασι συνάδοντα.
πόνος: 79, 6 οὐ μὴν εἰς ὀργὴν ἐγείρειν .. μᾶλλον ἢ πρὸς ~ον ψυχῆς, Kummer. 185, 5 Or. τοὺς τὸν τοῦ θεοῦ ~ον ἀσκοῦντας, Leiden.
πόρθησις: 52, 20 C. ~εις πανώλεθροι.
πόρρωθεν: 51, 7 C. πᾶσαν ἀνείργουσα ~ ἀμφιβολίαν, vorlängst.
πορφυρίς, Purpurkleid: 190, 13 Or.
ποσός: 151, 12 Index τοῦ εἶναι τὸ ποσὸν ἐν ἑκάστῳ διωρίσατο, so und so. — 69, 5 C. πόσος γάρ ἐστιν ἕκαστος, quantus enim quisque est, wie wenige sind im Stande.

16, 15 ἐν πόσῳ . . διέδειξε, in wie vielem.
ποσῶς, einigermassen: 170, 22 Or.
ποτνιάομαι, anflehen, bitten: 21, 5 ἀντιβολῶν καὶ ποτνιώμενος. 125, 13 C. 146, 26. — 190, 27 Or. ἐποτνιᾶτο . . κακῶν αἰτίαν γεγενῆσθαι τὴν ἀφροσύνην ἑαυτοῦ, schreien, wehklagen (die Cjt. ἐβοᾶτο ganz unnötig).
πούς: 221, 32 παρὰ πόδας εἵπετο.
πρεσβεύω, predigen: 78, 3 τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ .. ~ εἰς πάντας. 83, 5 C. συμφωνίαν, ἣν καὶ ἑτέροις ὑμᾶς πρέπον ἂν εἴη ~ειν. 121, 21 C. τοῦτον τὸν θεὸν ~ω. — 209, 30 πάσης χρόνων περιόδου ~ουσα, ältest sein.
πρεσβύτερος: 61, 2 C. ἐπισκόπους ~ους τε ἢ διακόνους. 68, 19 C. παρὰ τῶν ~ων ἐζήτεις. 80, 20. 81, 4 ~ων καὶ διακόνων 105, 14 ~ων τε καὶ διακόνων.
προάγω: 38, 6 Index τοὺς ἄρχοντας Χριστιανοὺς προῆγεν, trieb sie zu werden. 52, 27 C. καταπολεμῆσαι . . ὑπ' ἀλογίας προήχθη, incitatus est. 105, 8 ἐπ' αὐτῷ τούτῳ πρὸς τοῦ θεοῦ προηγμένος (J, die übrigen HSS προηγουμένως). 138, 33 τοὺς υἱοὺς προῆγεν, antreiben. — 133, 9 προηγμένος, befördert (zu einer Würde). 140, 4 τὴν ψυχὴν λογικῇ συνέσει προῆκτο, promotus. 244, 11 διδασκαλίαις ἐνθέοις ἄνω πρὸς . . τὰς ψυχὰς παρασκευάζεσθαι προαγούσαις. 258, 24 ἐπὶ μέγα δόξης προῆγεν.
προαγωγή, promotio, Beförderung: 19, 16.
προαγωγός, Kuppler: 23, 20.
προαίρεσις: 4, 10 Index περὶ τῆς φιλοχρίστου ~εως, Wahl, Grundsatz. 16, 1 ἠλέγχετο ὁ τῆς ἑκάστου ~εως τρόπος. — 30, 27 τῆς τῶν δυσσεβῶν ~εως ἐζήλου τὴν κακοτροπίαν, Vornehmen. 51, 16 C. πρὸς τὰς ~εις καὶ ἀκόλουθα καὶ τὰ ἀποβαίνοντα ἦν. — 61, 31 C. τοὺς πολλοὺς ὁρῶν ἐναντίαις ~εσι φερομένους, Grundsatz. 70, 1 C. ἐν τοιαύτῃ ~ει θρησκείας. 131, 23 C. τὸ δόξαν τῇ ἡμετέρᾳ ~ει. 97, 24 χρῆσθαι κατὰ ~ιν, nach Gutfinden. 110, 10 C. κατὰ τὴν τῆς ὑμετέρας ~εως σύνεσίν τε καὶ βούλησιν, Entschluss. 159, 19 Or. τὴν εἱμαρμένην θεοῦ εἶναι καὶ νομίζεσθαι ~ιν, Entschluss. 159, 23 Or. τὰ τῆς ἀγαθῆς καὶ ὀρθῆς ~εως ἤτοι πταίσματα ἢ . . 176, 16 Or. ἐπὶ τέλος ἀγαγὼν τὴν ~ιν τῆς αὐτοῦ προνοίας. 170, 25 Or. ἠπιωτέραν τὴν ~ιν τῶν ἀνθρώπων ἀπεργάσασθαι, Wahl. 171, 31 Or. ὅθεν ἡ διαφορὰ τῶν ἡμετέρων ἠθῶν τε καὶ ~εων. 188, 26 Or. ἐχρῆν θαυμάζειν αὐτῶν (sc. τῶν θεῶν) τὴν ~ιν, Grundsatz.
προάρχομαι, zuerst anfangen: 120, 30 τὸν τῆς τιμῆς προαρξάμενον.
προασπίζω, schützen: 169, 27 Or. πίστεως προασπίζοντες (V, προσδοκίαν ἐλπίζοντες JMAE).
προασπιστής: 259, 11 τοῦ σοῦ ~οῦ τε (γε HSS) καὶ φύλακος θεοῦ . . ἐπικουρίας.
προβάλλω, praebeo, propono: 9, 10 διδάσκαλον (vgl. HSS!) . . τὸν ἄνδρα προβεβλημένος. 47, 30 u. 219, 7 νεκρῶν εἴδωλα .. προβεβλημένοι. 103, 27 θεὸν ζηλωτὴν . . σωτῆρα προβεβλημένος. 62, 2 C. τὸν τῆς .. ἀπονοίας βίον ἢ κακία προὐβέβλητο. 63, 29 C. τὴν σὴν σφραγῖδα πανταχοῦ ~όμενος. 77, 28 θεοῦ . . ἀντίπαλον τὸν θεοφιλῆ βασιλέα προβεβλημένου. 203, 19 ἀγαθὴν ἐλπίδα ταύτην προβεβλημένος. 207, 14 πηγὰς εἰς τὴν τοῦδε τοῦ παντὸς προὐβάλετο χορηγίαν. 218, 16 κήρυγμα τῆς ὑπ' αὐτοῦ προβληθείσης θεογνωσίας. 220, 31 τὸ σωτήριον τρόπαιον προβεβλημένος. 227, 14 ἡ δ' ἐξ οὐκ ὄντων προβεβλημένη (passive). 242, 16 δι' ὀργάνου οὗ προβέβλητο (= διὰ τοῦ ὀργάνου, ὅ). 242, 24 παντοίας θεραπείας ~όμενος. 246, 25. 256, 4 ψυχῆς . . λογικῆς καρπὸν ~όμενος.
πρόβολος: 128, 30 ἀθεότητος πρόβολον, Schutz.
πρόγνωσις: 30, 2 πραγμάτων ἔσεσθαι μελλόντων ~εις. 218, 11 μελλόντων ~εις.
πρόγραμμα, Befehl: 76, 20 ~ασι καὶ νόμοις.
προγράφω: 181, 1 Or. (Sib.) ὁ νῦν προγραφεὶς ἐν ἀκροστιχίοις, bekannt machen, anzeigen.
προδιαλαμβάνω: 31, 29 θεσμοὶ προ⟨δι⟩ειλήφασι θεῖοι, im voraus entscheiden.
προδίδωμι: 28, 7 im voraus geben.
πρόεδροι, Vorsteher: 41, 1 τῶν ἐκκλησιῶν ~ους. 60, 18. 66, 12. 76, 18 (ohne τῶν ἐκκλησιῶν). 123, 17.
πρόειμι, vorher existieren: 198, 23 ὁ προὼν αὐτοῦ (sc. τοῦ θεοῦ) μονογενὴς λόγος [die Cjt. falsch; vgl.) 225, 20. πάλαι προών.
προεμβάλλω: 227, 16 (vgl. HSS!).
προεμμελετάω, vorher einüben: 209, 15 ~ ἐν τῷδε (τῷ βίῳ) τὰ προοίμια τῆς ὑπὲρ τὸν νῦν αἰῶνα ζωῆς.
προεξευμαρίζω: 250, 6 im voraus leicht machen.
προετοιμάζω: 209, 24. 212, 1.
προηγέομαι: 173, 12 Or. τῶν τὴν θείαν φύσιν ἐξιχνευσάντων καὶ τὸ προηγούμενον ἐπιτήδευμα τοῦ βίου προελομένων, die vorangehende Lebensweise (Gottes).

πρόθεσις, Vorsatz: 67, 6 C. διπλῆν μοι γεγενῆσθαι πρόθεσιν (πρόφασιν HSS) τούτων. 70, 16 C. εἰς μίαν ψυχῆς ~ιν τὸ ὅλον συγκλείει, Wille. 107, 4 C. τὴν ~ιν ὑμῶν . . εἰς καλλίω διόρθωσιν φέρει. 110, 1 C. Εὐσεβίου . . τὴν ἔμφρονα ~ιν. 110, 16 C. τὴν οὕτω δικαίαν ~ιν.

προθεσπίζω, vorher weissagen: 179, 16 Or.

πρόθυρον, Vorhof: 197, 2 ἐν βασιλείων ~οις. 209, 5 ἔαρος ἐν ~οις.

προΐστημι, (hin)stellen: 9, 13 κήρυκα . . τῆς ἀπλανοῦς θεοσεβείας προστησάμενος. 24, 15 προστησάμενος ἑαυτοῦ θεὸν . . σωτῆρα. — 77, 31 ξένον τι χρῆμα προστησάμενος. 215, 17 ὁπλίτην ἄμαχον τὸν αὐτοῦ θεράποντα προστησάμενος. — 61, 1 C. ὅσων προϊστασαι ἐκκλησιῶν, praeesse. 61, 9 τοῖς τῶν ἐκκλησιῶν προεστῶσι. 233, 30 ἔν τε μαθήμασι καὶ τοῖς κατὰ χεῖρα προστήσεται, Führer sein.

προΐσχομαι: 42, 15 νικητὴν ἔσεσθαι . . προΐσχοντο, vorgeben. 45, 12 προκλήσεις (vgl. HSS) φιλικὰς προϊσχόμενος, erbieten. 57, 18 C. ἀντ' ἀπολογίας προϊσχόμενοι . ., ὡς οὐκ ἦν οἷόν τε, vorgeben. 104, 5 ὁ κακῶν ἑτέρους ἀπαλλάξειν . . προϊσχόμενος.

προκαθαιρέω, vorher wegnehmen: 250, 1.

προκαθέζομαι, davorsitzen: 65, 10 C. ἡ ἰατρικὴ τῶν ἰαμάτων ~εται. 105, 16 ἐπίσκοπον τῶν τῇδε ~εσθαι, an der Spitze stehen. 110, 11 C. ἐπίσκοπον τῆς Καισαρέων ἐκκλησίας . . ~εσθαι.

προκαλέομαι, auffordern: 13, 31 ζῆλος . . πατρικὸς ἐπ' ἀγαθῶν μιμήσει τὸν παῖδα προκαλούμενος (προσκαλ. HSS). 79, 28 σπεύδειν . . τοὺς ἐπισκόπους . . ~ούμενος. 106, 26 C. προκληθεὶς τῷ νόμῳ. 110, 8 C. τῷ τοῦ δικαίου λόγῳ προκληθείς . . 190, 28 Or. . . ἑαυτοῦ προκαλεσαμένου (προσκαλ. HSS) καθ' ἑαυτοῦ τὴν θείαν τοῖς δικαίοις ἐπικουρίαν.

προκαταβάλλω: 51, 23 C. ἀγαθὴν προκατεβάλοντο τῶν πραγμάτων κρηπῖδα, vorher legen.

προκατάρχω: 43, 28 προκατῆρχε τοῦ πολέμου, zuerst anfangen. 45, 7 οἱ τῆς ἐναντίας ~οντες λήξεως, anführen.

πρόκλησις, 24, 8 ἐπὶ δαιμόνων ~εις, Hervorrufung. 45, 11 προκλήσεις (vgl. HSS) φιλικὰς προϊσχόμενος, Aufforderung, Vorschlag.

προκομιδή, Leichenzug: 18, 25.

προκομίζω: 4, 19 Index Κωνσταντίου προκομισθέντος, efferri. 191, 28 Or. τίς ἂν προκομισθείη σαφεστέρα . . ἀπόδειξις, proferri.

προκοπή: 114, 1 Index ~αῖς ἀξιωμάτων, Beförderung zu.

προλαμβάνω: 138, 20 τῆς πρὸς αὐτὸν εὐνοίας προειλήφει (προσελ. V) πεῖραν. 157, 30 Or. ἀγαλματοποιὸς μορφήν τινα διανοίᾳ προλαβών. 256, 11 κατορθώματα αὐτοῦ (Χριστοῦ) προλαβόντες (von den Propheten). 257, 18 τὰ εἰκότα προλαβόντες, anticipieren. 31, 29 θεσμοὶ προειλήφασι (προδιειλήφασι Cjt.) θεῖοι.

προμαρτύρομαι: 256, 33.

πρόμαχος: 213, 25 τῶν ~ων τῆς ἀληθείας. 219, 2. 214, 13 οἱ τοῦ μεγάλου βασιλέως ~οι.

προμελετάω, vorher üben: 203, 9 προμελετᾶν . . τῆς οὐρανίου βασιλείας την . . ἐλπίδα.

προμήθεια, Fürsorge: 54, 18 C. τῆς ~είας ταύτης ἀπολαῦσαι. 91, 12 τὸ μέλλον ἔσεσθαι κρείττονι ~είᾳ (προθυμίᾳ MBA) τεθεαμένος. 95, 17 λαοὺς βασιλικῇ ~ᾳ ἐποψομένη. 103, 13. 139, 4 ἔργον τῆς τοῦ πατρὸς ὑπῆρχε ~ας. 161, 11 Or. τὴν ἀκριβῆ τοῦ θεοῦ καὶ ἔμμετρον ~αν. 181, 5 Or. τῆς περὶ ἡμῶν ~ας. 259, 15 τὰς περὶ τῶν καθόλου ~ας.

προμηθέομαι, dafür Sorge tragen: 18, 9 ~ούμενος αὐτὸν παρεῖναι. 140, 27 συνεῖναι αὐτῷ τινας ~ούμενος. 199, 31 διασώσασθαι ~ούμενος. 241, 14 σῶσαι ~ούμενος.

προμνάομαι, versprechen (?): 24, 20 Ῥωμαίοις τὰ τῆς ἐκ προγόνων ἐλευθερίας προμνώμενος. 211, 12 τὰ τῆς κοσμοκρατορικῆς ἀρχῆς . . προμνώμενα μελλόντων ἀγαθῶν ἐλπίδας. 245, 23 τὸν τοῖς πρόσφυξιν ἀθανασίαν προμνώμενον.

προμοχθέω: 56, 8 C. ἃς προεμόχθησεν (πρότερον ἐμόχθησεν andere HSS) οὐκ οἰκείας διακονίας.

προνοέω, Sorge tragen für: 19, 19 τῆς πατρικῆς προενόει (besser προὐνόει) λήξεως. 27, 31 σκέπης εὐσχήμονος τοῦ σώματος προὐνόει. 46, 25 τῶν ἐχθρῶν προὐνόει σωτηρίας. 130, 23 τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ πεπρονοημένος. 163, 26 Or. ὁ . . προνοούμενος . . αὐτῶν θεός. — 128, 11 περιβλημάτων . . ἀνείμοσι προὐνόει. — 13, 11 θεὸν . . Μωϋσέα . . τῆς παρ' αὐτοῖς μετασχεῖν προνοῆσαι σοφίας. Sorge tragen dafür dass. 142, 3 . . κοινωνὸν τὸ ἑαυτοῦ σκῆνος . . προνοῶν . . γενήσεσθαι. 105, 16. — 71, 24 τὰ πρὸς εἰρήνην τῆς ἐκκλησίας . . προὐνόει. 108, 30 C. δεῖ προνοήσασθαι (vgl. HSS!) τὴν ἀπόλαυσιν . . οὕτως ἔχειν. 159, 30 Or. δικαιοσύνης, ἥτις

ἐστὶν ἰδία θεοῦ προνοουμένου (vgl. die „Vorsehung"!). 162,18 Or. πλούτου περιουσίαν προενοοῦντο. 176, 6 Or. τῇ τοῦ προνοοῦντος (von Gott) κελεύσει.

πρόνοια, Fürsorge, Vorsehung: 58, 24 C. ὁλοκλήρου ~ας ἂν εἴη. 60, 28 C. θεοῦ τοῦ μεγίστου ~α. 68, 1 C. θεία ~; 68, 9 C. 70, 11 C. 70, 26 C. 92, 13 C. τῶν ἀναγκαίων ποιήσασθαι ~αν. 92, 21 C. — 100, 20 C. ~α τοῦ κόμητος. 121, 2 τὴν ὑπὲρ τῶν ἁπάντων ἐποιεῖτο ~αν. 122, 24 C. τελεία ~α . . ἀγάλλεται. 128,32 τὸν περὶ ~ας τῶν . . λόγον. 131, 18 C. τῆς τοῦ . . θεοῦ συναιρομένης ~ας. — 158, 30 Or. τῆς ἐκ τῶν κινδύνων σωτηρίας φυσική τις ~α, Voraussehen.

προξενέω, verschaffen: 135, 11 C. μεγίστην εὔκλειαν ὑμῖν αὐτοῖς ~ήσητε.

πρόξενος, was verschafft: 258, 1 οὐρανίου βασιλείας μαθήματα ~ενα.

προοίμιον, Anfang: 107, 7 C. τὸ ~ τοῦ λόγου, (prooemium.) 151, 2 Index τὸ ~. 154, 2 Or. ~ ἀναστάσεως. 174, 29 Or. τὸ ~ τοῦ ζῆν. 240, 33 προοίμι' ἄττα (~α αὐτὰ HSS) καὶ στοιχεῖα θεοσεβείας.

πρόπαλαι, vor sehr langer Zeit: 9, 1. 33, 17. 256, 8. 257, 22.

προπηδάω, vorspringen: 35, 20 ~ῶσιν αὐτῷ τὰ ὄμματα.

προπίνω, zutrinken: 195, 4 χρυσέοις δεπάεσσιν ἡδονῆς φάρμακα τοῖς τῶνδε προπιοῦμαι φίλοις. 214, 17 τοιαύτας αὐτοῖς προπόσεις . . προὔπινον.

προπομπεύω, vorangehen: 44, 4 τοῦ σωτηρίου τροπαίου ~εύοντος τῆς . . φάλαγγος. 125, 18 τοῦ . . στρατοῦ ~εύειν χρυσῶν μὲν ἀγαλμάτων . . τὸ μηθέν.

πρόποσις: 214, 17.

πρόπυλα, τὰ, Vorhof: 123, 24. 217, 34.

προπύλαια, τὰ, Vorhof: 94, 26 τὰ τοῦ παντὸς ~α. 101, 19 τῶν κατὰ πόλεις νεῶν τὰ ~α.

πρόρρησις, Vorhersagen: 244, 7. 245, 8. 256, 16 (προσρ. H).

πρός: 205, 8 . . πρὸς ὄχλου τίθεται μᾶλλον ἢ πρὸς ἡδονῆς, molestiam ducit magis quam voluptatem. — mit Dat.: ausser, 8, 16 πρὸς τῇ ζωῇ καὶ τὸν θάνατον. 10, 13 δύο . . πρὸς τοῖς τριάκοντα [τὴν πᾶσαν ζωὴν] ἐνιαυτοῖς. 45,4 πρὸς ἑτέροις καὶ τοῦτον (sc. τὸν λόγον). 97, 17 πρὸς τοῖς ἅπασι καὶ τῆς . . ὁσίας μακαρίζειν.

προσαγορεύω: 184, 15 Or., meinen. 154, 9 Or. προσαγορευόμενος (die Stelle unklar!).

προσάγω: 63, 6 C. ποῖον στρεβλωτηρίων εἶδος οὐχὶ . . προσήγετο, adhibita est. 68, 11 C. οἷον εἰρήνης πρύτανιν ἐμαυτὸν ~ω. 138, 12 θείοις ~ων (προάγων JMBA) μαθήμασι (τοὺς παῖδας). 221, 31 τὴν κατ' ἀξίαν ἀμοιβὴν ἑκατέρῳ τάγματι προσῆγεν, zu Teil kommen lassen. 256, 2 ἐκ τῶν τοιωνδὶ προσαγάγωμεν ἐρωτήσεων.

προσαναπαύομαι: 84,8 noch dazu ruhen.

προσαναφέρω: 136, 21 εὐχὰς τῷ θεῷ ~.

προσανέχω: 124, 2 τῇ τῶν θεοπνεύστων λογίων θεωρίᾳ προσανεῖχε τὸν νοῦν.

προσάπτω: 156, 4 Or. διανοίᾳ ~, eingeben. 188, 15 Or. εὐδοξίαν προσῆψέ σοι.

προσβάλλω: 50, 22 αὐτοῖς προσβαλὼν τοῖς δόγμασι (V, γράμμασι JMBA), die Aufmerksamkeit worauf richten.

προσβολή: 178, 12 Or. ἀγνῇ σωμάτων ~ῇ, Angriff. 234, 18 φωτὸς ἡλίου . . προσβολή (vgl. HSS), ungefähr = Anlauf.

προσγράφω: 249, 2 τὰς αἰτίας τῇ πολυθέῳ πλάνῃ ~, zuschreiben.

προσδέχομαι: 192, 24 Or. τὴν τῶν ἀνθρώπων ~όμενος καλοκἀγαθίαν, günstig aufnehmen.

πρόσειμι: 105, 17 ὅπως ἂν πλείους προσίοιεν τῷ λόγῳ, hingehen zu (d. h. sich bekehren).

προσευκτήριον, Bethaus, Kirche: 32, 24. 220, 14 ἱερὰ ~α. 220, 21. 224, 9 ἐν ~ων οἴκοις. 254, 29 ~ων σεμνοῖς ἀφιερώμασι. — Adi. 96,2 νεὼν . . ~ον.

προσεχής: 170, 13 Or. ὁ ~ὴς τοῦ θαύματος καιρός, zunächst stehend. 230, 27 οὐ τὰ ~ῆ μόνον καὶ ἐγγυτάτω.

προσήγορος: 225, 14 φίλτατα καὶ ~α, willkommen.

προσηκόντως, mit Recht: 173, 20 Or. 188, 4 Or. ~ τε καὶ ἀξίως.

προσήκω: 51, 18 C. τὰ προσήκοντα σέβειν, was sich gebührt. 59, 16. C. 185, 14 Or.

προσήλωσις, Annageln: 35,2 πῦρ καὶ σίδηρος καὶ ~; 214, 1.

προσηνής: 200, 7 θυσία αὕτη ~ὴς αὐτῷ, angenehm.

πρόσθεν: 147, 29, auf der Vorderseite.

προσθήκη: 157, 23 Or. Vermehrung. Zusatz. 92, 8 αἰσχίστης εἰδώλου ~ης . . ἐκούφισα. 200, 21 ~ας . . μακρῶν περιόδων προστίθησι. 210, 1 ὑφαίρεσίν τε καὶ ~ην. 210, 6 κατὰ σύνθεσιν καὶ ~ην.

προσίημι, zulassen: 57, 17 C.

πρόσκαιρος: 205,4 θνητοῦ καὶ ~ου βίου, zeitlich, vergänglich. 231, 9.

προσκαρτερέω, ausharren bei, bleiben bei: 44, 13 διακονίᾳ ~. 46, 9 προσεκαρτέρουν αὐτῷ (Κωνσταντίνῳ). 124, 21 τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ θεοῦ ~.

πρόσκειμαι, hinzugefügt sein: 33, 6 ἐφ' ᾧ καὶ τιμωρία προσέκειτο. 57, 3 C.
προσκρίνω: 112, 31 C. τοῖς δημοσίοις προσκριθῆναι, adiudicari.
προσκύνησις: 95, 18 βήμασι τοῖς σωτηρίοις τὴν πρέπουσαν ἀπεδίδου ~ιν.
πρόσοδος: 140, 5 προσόδους (προόδους HSS) ποιεῖσθαι, Auftreten (als Redner).
προσοικειόω: 60, 13 τῷ θεῷ .. προσοικειοῦσθαι, sich zum Freunde Gottes machen.
προσομιλέω: 151, 22 Index κινδύνοις ~.
προσομιλία, Verkehr: 116, 16 Index.
προσρήγνυμι: 79, 1 ~υμένων ἐπισκόπων ἐπισκόποις, zusammenstossen.
πρόσρησις, Anrede: 170, 28 Or.
προστασία, patrocinium: 175, 27 Or.
προστάτης: 156, 20 Or. τῶν ὄντων ἁπάντων ἕνα εἶναι ~ην. 188, 3 Or. ἀνάξιον ἑαυτῆς προείλετο ~ην. 213, 5 ~ῃ τῷ Θανάτῳ χρωμένοι.
προστρίβω: 18, 4 θάνατον αὐτῷ προστρίψαθαι. 63, 14 C. κηλῖδα .. ἣν .. προσετρίψαντο. 107, 21 C. ἑτέροις ὕβριν .. προστρίψασθαι.
[προστρόπαιος, verunreinigt: 54, 22 C. μετά τινος προστροπαίου (FHL, ἀποτροπαίου V JMBA) ῥύπου].
προσφέρω: 119, 20 zahlen.
προσφόρως, nützlich: 140, 7.
προσφυής, angemessen: 235, 1. 242, 2.
πρόσφυξ, Schutz suchend: 245, 22.
προσφωνέω: 65, 27 τοῖς ἐπαρχιώταις .. δι' οἰκείου προσεφώνει γράμματος, anreden. 82, 11 ~ῶν τὸν βασιλέα (V, τῷ βασιλεῖ JMBA, dies wohl richtig). 130, 25 ~ησάντων ἡμῶν αὐτῷ μυστικὴν ἀνακάλυψιν, widmen. 136, 31 βασιλεῖ προσεφωνήσαμεν (τὸ σύγγραμμα). 138, 26 ἀποῦσι .. ~ anreden. 196, 7 χρησμοὶ ἐκ .. φωτὸς ἐπιπνοίαις (lieber ἐπιπνοίας, nicht ἐπιπνοίᾳ) προσπεφωνημένοι, eingegeben. 215, 17 χαίρει ὧδε προσφωνούμενος, angeredet.
προσφώνημα: 11, 8 βασιλικοῖς ~ήμασιν, Anrede, Schreiben.
προσφώνησις, Anreden: 70, 13 C. 151, 5 Index ~ τῇ ἐκκλησίᾳ.
προσχωρέω: 43, 11 ~εῖν δέον τῷ κρατοῦντι, sich anschliessen. 45, 8 προσεχώρουν τοῖς βασιλέως ποσίν.
πρόσωπον: 94, 14 ἐπὶ ~ου τοῦ οἴκου, an der Frontseite. 60, 19 εἰς ἡμέτερον πρόσωπον (Person) γραφὴν διαπεμψάμενος. 130, 24 εἰς ἡμέτερον ~ον ἐπετίθει γράμμα. 111, 10 διδασκαλίαν εἰς αὐτῶν ~ον διετύπου. 137, 16 εἰς αὐτοῦ ~ον μακάριον αὐτὸν ἀπέφηνεν. — 202, 26 τὸ δικαιοσύνης .. ~.
πρόταξις: 179, 17 Or. ταῖς ~εσι τῶν πρώτων γραμμάτων, Voranstellen.
προτείνω: 15, 27 αἱρέσεως προταθείσης, vorlegen. 69, 12 C. τὸ προταθὲν ἑρμηνεῦσαι. 83, 16 πλείστων ὑφ' ἑκατέρου τάγματος προτεινομένων. — 47, 13 ταύτας (sc. φιλικὰς δεξιὰς) τῷ παντὶ λυσιτελῶς προτεινομένας, darreichen. 223, 16 δεξιὰν χεῖρα ~ων.
προτίθημι: 4, 8 Index τοὺς ὁμολογῆσαι προθεμένους, sich vorsetzen (?).
προτιμάω: 213, 33 ζωῆς αὐτῆς .. τὸν θάνατον ~.
πρότιμος: 52, 7 C. τοὺς .. κινδύνους οὐκ ἄγουσιν τῶν .. ἐλπίδων προτιμοτέρους, graviores. 55, 16 C. (τοῦτο) προτιμότερον ἧς εἶχον ἀξίας ἦγον (FHL, προὐτίμησαν V JMBA). 241, 31 ξοάνου παντὸς ἀψύχου ~ότερον.
προτιμωρέομαι, vorher rächen: 215, 12.
προτρέπω, auffordern: 58, 20 C. τοῦ θείου ~οντος νεύματος (FHL, πνεύματος V JMBA). 105, 18 C. 162, 24 Or. θείας προνοίας .. πρὸς .. ἀρετὰς ~ομένης.
προτροπή, Aufforderung: 109, 21 C. ~ῇ τοῦ θείου. 159, 26 Or. ~αὶ ἐπὶ ἀρετὴν καὶ ἀποτροπαὶ ἀπὸ .. 222, 23 ~αὶ σώφρονος καὶ θεοσεβοῦς βίου.
προτυπόομαι: 142, 12 τῷ λογισμῷ ταῦτα προτυπούμενος, sich vorstellen.
προϋπισχνέομαι: 172, 35 Or.
προϋπόκειμαι, vorher existieren: 66, 19 ~μένης παλαιοτέρας ὑποθέσεως χάριν.
προφέρω: 145, 3 ἐν τῷ πάντων προφέροντι τῶν βασιλείων οἴκῳ, (vgl. HSS) das vornehmste.
πρόφημι: 218, 12 οὐκ ἔγνωσαν προγνῶναι οὐδὲ προφῆσαι (ob προφητεῦσαι?).
προφητοφόντης: 127, 28.
προφορικός: 230, 19 οὐ ~ῇ δυνάμει συνεστὼς .. eine sich äussernde Kraft (vom Logos).
προχειρίζομαι, wählen: 19, 15 Κωνσταντῖνον .. ἄρχοντα .. θεὸς .. προεχειρίζετο. 110, 23 C. τούσδε (Objekt) προχειρισαμένους. 200, 25 ἕνα τινὰ τῶν αὐτοῦ παίδων .. ἐπὶ τὴν τοῦ βασιλικοῦ θρόνου κοινωνίαν ~όμενος.
προχείρως: 69, 4 C. leichtsinnig. 104, 26 leicht. 161, 26 Or. ~ λέγειν, leicht.
πρότασις: 83, 18 τὰς ~εις ὑπεδέχετο, was sie vorlegten.
πρυτανεύω, vermitteln: 257, 18 ἡ .. διὰ τῆς αὐτοῦ δυνάμεως πρυτανευθεῖσα εἰρήνη.
πρύτανις: 19, 14 θεὸς ὁ τοῦ σύμπαντος κόσμου

~ις, Herrscher. 68, 11 C. οἷον εἰρήνης ~, Vermittler. 139, 10 θεὸς ὁ παντὸς ἀγαθοῦ ~.
πρώτεῖα, τὰ: 17, 2 ~ων τῆς αὐτοκρατορικῆς ἀρχῆς μετασχεῖν. 17, 8 τούτων (τῶν καισάρων, unter den Caesaren) ἀπειληφὼς τὰ ~α. 23, 8 τοῖς τὰ ~α τῆς Ῥωμαίων συγκλήτου βουλῆς κατέχουσιν. 62, 23 C. παρὰ τοῖς Ῥωμαίων αὐτοκράτορσιν ἔχων τὰ ~α.
πρώτιστος: 15, 18 ~οι πάντων. 17, 28 σωφροσύνῃ ~α τὴν ψυχὴν κοσμούμενος πάντων. 49, 4 ~α πάντων. 49, 14. 146, 6 πρώτιστον (vgl. HSS) καὶ μέγιστον . . σύμβολον.
πρωτόλεια, τὰ: 8, 30 τὰ ~α τῶν ἐπάθλων, Erstling.
πρωτόπλαστοι, die ersten Menschen: 183, 23 Or.
πρῶτος: 97, 19 ἐκ πρώτης, von Anfang an; 108, 14 C. 109, 17 C.
πρωτοστάτης, Führer: 34, 6 τὸν ~ην τῶν κακῶν.
πτῶσις: 114, 19 Index. τῶν διωκτῶν . . τὰς πτώσεις.
πύλη: 251, 3 τοῦ λογισμοῦ τὰς πύλας ἀναπέτασον.
πῦρ: 23, 1 τοῦ τυραννικοῦ πυρὸς τὴν ἀπειλὴν κατασβέσων. 35, 17 θεηλάτῳ πυρί, Blitz.
πυρόω: 35, 16 βέλει θεοῦ πεπυρωμένῳ πληγείς, brennend.
πυρωπός, feurig: 81, 25 πυρωποῖς (vgl. HSS) καταλαμπόμενος ἀκτῖσι.
πώποτε: 9, 4 μόνος τῶν ~ τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς καθηγησαμένων; 199, 32. 10, 8 περιφανῆ βασιλέα . . τῶν ~. 51, 21 C. τὰς ~ γενομένας πράξεις κατίδοι τῷ λογισμῷ.

ῥᾳστώνη: 10, 4 μετὰ πάσης ~ης, Leichtigkeit. — 47, 4 ~ης ἀπάσης καὶ τρυφηλῆς διαίτης ἀλλοτριούμενος, Leichtsinn. 103, 5 πολλῇ ~ῃ διεφθορόσι τὰ σώματα . . — 146, 15 ὅσα ἐπὶ ~ῃ βίου τοῖς εὐθυμουμένοις πράττειν ἔθος ἦν, Erholung. — 200, 23 παντοίας ἑορτὰς ἐκτελεῖν σὺν πολλῇ ~ῃ τῆς μοναρχίας, Ruhe.
ῥευστός, flüssig: 227, 9 τὴν ~ὴν τῶν σωμάτων οὐσίαν. 229, 3 τῆς ὑγρᾶς οὐσίας τὴν ~ὴν καὶ βαρεῖαν φύσιν.
ῥῆμα: 26, 22 ταύτην τὴν γραφὴν ~ασιν αὐτοῖς ἐγχαράξαι, Wort für Wort. 126, 9 ὧδέ πη αὐτοῖς εἰπὼν ~ασιν. 127, 18 ~άτων λέξεσι.
ῥημάτιον, (kleines) Wort: 127, 22 ψιλοῖς ~οις. 129, 24.
ῥιζόθεν: 185, 27 Or. ἐπειδὰν τὰ περιέχοντα τὸν βίον . . ~ ἐξέλῃ.
ῥιπή, Wurf: 177, 8 Or. ἀκοντίων ~αῖς. 220, 25 μιᾷ ῥιπῇ (H, ῥοπῇ JN) θεηλάτου καταιγίδος.
ῥίπτω: 57, 22 ἀμελῶς ἐρριμμένοι, verbannt.
ῥοπή: 19, 4 μηδὲ χρόνου βραχυτάτου ῥοπὴν χηρεύσαντα, Augenblick. 46, 19 ἐν ὥρας ἀκαρεῖ ῥοπῇ. 48, 4 μιᾷ ῥοπῇ. 254, 24. 61, 28 C. μιᾷ ῥοπῇ τῆς ἀληθοῦς ἀρετῆς, Einfluss. 234, 22 μιᾷ ῥοπῇ φύσεως. 146, 9 ὑπὸ μίαν καιροῦ ῥοπήν; 223, 6. 152, 9 Index. ἡ πρὸς τὸ καλὸν καὶ κακὸν ῥοπή, Neigung. 217, 33 τὴν ἐπὶ τὰ κρείττω ῥοπήν.
ῥοώδης: 228, 10 τὴν ῥοώδη καὶ σπερματικὴν γένεσιν.
ῥυθμίζω, ordnen: 110, 27 C. οὕτω ~ίσαι τὴν χειροτονίαν.
ῥυθμός: 198, 11 ~οί τε καὶ τάξεις.
ῥυπάω, schmutzig sein: 104' 19 ῥυπῶντα ῥάκη.
ῥυπόεις: 185, 7 Or. (Verg.) λάχνην ῥυπόεσσαν.
ῥύπος: 108, 25 C. 199, 28 πάντα ~ον ἀθέου πλάνης.
ῥυπόω: 90, 29 λύθροις ἅτε δαιμονικοῖς ἐρρυπωμένον.
ῥύσις: 197, 22 πηγάζουσαι ~εις.
ῥωμαϊστί: 152, 24 Index. ~ μετέφρασε.
ῥώμη: 17, 25 ~ῃ ἰσχύος.

σάββατον: 124, 17 τὰς ⟨πρὸ⟩ τοῦ ~ου.
σάνδυξ, eine rote Farbe: 186, 7 Or. (Verg.) ~υκι πορφυρέῳ.
σαρκοφόρος: 179, 24 Or. (Sib.) σαρκοφόρων (vgl. HSS) ψυχὰς ἀνδρῶν.
σάρκωσις: 176, 22 Or. ἡ αἰτία τῆς ~εως αὐτοῦ (Χριστοῦ).
σάρξ: 180, 1 Or. (Sib.) ~ νεκρῶν. 202, 20 πόθεν γλώττῃ σαρκὸς τὰ ~ῶν ἀλλότρια . . ἀποφθέγγεσθαι. — 202, 26 ~ῶν αἰσθήσει. 226, 18 ~ὸς ὀφθαλμοῖς. 243, 2 ἀκοαῖς ~ὸς τὰς διὰ γλώττης καὶ ~ὸς ὑπήκει διδασκαλίας.
σέβασμα, Verehrung: 59, 15 C. τὸν θεῖον νόμον . . μετὰ παντὸς ~ατος θεραπεύεσθαι. 64, 18 C. μετὰ τοῦ πρέποντός σοι ~ατος τοῦτο παρεκελεύσω (du, Gott).
σεβάσμιος: 51, 8 C. τοῦ χριστιανισμοῦ ~ωτάτης θεραπείας, heilig. 128, 27 τιμᾶν ~οις ἐπαίνοις. 144, 11 τῆς πανσέμνου (V, πανσέπτου JMBA) καὶ σεβασμίας (V, ob ~ου? παναγίας JMBA) πεντηκοστῆς. — 235, 20 ἡλίῳ . . τὴν σεβάσμιον ἀνέθεντο προσηγορίαν, göttlich. 236, 9 γένη ἑρπετῶν . . τῇ ~ίῳ προσηγορίᾳ τετιμήκασιν.
σεβαστός: 7, 18 αὔγουστοι, ~οί, βασιλεῖς. 17, 6 αὔγουστος ὁ καὶ ~ός. 17, 9 ~ὸς . . χρηματίσας. 146, 23 αὐτοκράτορας καὶ ~ούς. — In Constantins Titel: 51, 3 C. 60, 21 C. 61, 22 C. u. oft.

σέλας: 180, 6 Or. (Sib.) ~ ἠελίου
σεμνολογέω: 53, 6 C. ~γεῖσθαι, stolz sein. 78, 4 ~γούμενος ἐπὶ τῷ πράγματι. 224, 25 τὸν αὐτοῦ ~γῶν τῦφον.
σεμνολογία, feierliche Rede: 166, 21 Or.
σεμνός: 12, 12. 51, 13 C. τὸν ~ότατον σέβουσι νόμον. 53, 12 C. 66, 15 τὰ ~ὰ τῆς ἐνθέου διδασκαλίας. 103, 6 τὸ ~ὸν τῆς φύσεως. 103, 11 μηδένα ~ῶν ἀνδρῶν. 218, 20 τὰ αὐτῶν ~ά.
σεμνότης, als Titel der Bischöfe: 100, 5 C. γινώσκειν ὑμῶν τὴν ~ητα. 101, 13 C. ἡ ὑμετέρα ~ης. — 63, 1 C. ἡ ~ης ἐκείνη τῆς θεοσεβείας. 63, 13 C. τὰ τῆς ~ητος, Religion.
σεμνύνομαι, sich brüsten, rühmen: 66, 1 ἐσεμνύνετο . . ταῖς τῶν καλῶν καλλωπιζόμενος πράξεσιν. 202, 25. 76, 12 τῷ τοῦ πάθους σεμνυνόμενος τροπαίῳ. 101, 22 ἐφ' οἷς ἡ τῶν παλαιῶν ἀπάτη . . ἐσεμνύνετο. 222, 30 βασιλικῆς (~οῖς HSS) ὕμνοις εὐσεβείας ~όμενοι. — Act. 95, 8 τὴν ἐπὶ τῆς ἀκρωρείας μνήμην ~ύνων, verherrlichen, schmücken.
σημεῖον: 221, 17 νεὼν ἅγιον τῷ σωτηρίῳ ~είῳ (von Christi Auferstehung); 221, 25; 222, 6. — 108, 26 C. βέβαιον τὸ ~ον ἐνθέμενοι, Zeichen, Fahne.
σιτοδοσία: 128, 9 ~ας . . δωρούμενος.
σκάφος: 231, 27 τὸ μέγα τοῦ σύμπαντος κόσμου πηδαλιουχῶν ~ος.
σκευωρέω: 104, 19 γοήτων περιεργασίαις ἐσκευωρημένα (vgl. HSS u. Praep. Ev. 131 C. 213 C), anstiften, zu Stande bringen.
σκηνοποιέομαι, in dem Zelte sich aufhalten: 47, 3 ἐφ' ἑαυτῷ ~ούμενος.
σκῆνος, Leiche: 97, 12. 142, 2. 142, 10. 145, 20. 146, 24. 146, 28. 147, 12 τὸ τῆς τρισμακαρίας ψυχῆς σκῆνος.
σκήνωμα: 117, 23 Ind. κατάθεσις τοῦ ~ατος, Leiche.
σκήπτομαι: 167, 32 Or. θυσίας ἐπιτελεῖν σκηπτόμενοι, vorgeben.
σκηπτός, Sturmwind: 10, 15 ~οῦ δίκην. 122, 17 C. ὥσπερ τις ~ός. 190, 30 Or. ἐπινεμομένου ~οῦ.
σκιαγραφία, (Schatten)malerei: [8, 20]. 78, 26 εἰκόνας τούτων διετύπου . . ἐντιθεὶς μιμήματα τῇ ~ᾳ. 123, 28 ἀπεῖργεν εἰκόνας αὐτοῦ . . ἀνατίθεσθαι, ὡς μηδὲ μέχρι ~ας . . μολύνοιτο, nicht einmal sein Bild.
σκοπός, Ziel: 14, 21 ἐπὶ τὴν προκείμενον τῆς γραφῆς ~ὸν διαβήσομαι. 61, 27 C. οἷς . . ἡ διάνοια ἐπ' ἐκεῖνον ἄγεται ~όν. 65, 20 C. μακρότερον ἢ . . ἀπαιτεῖ ~ός. 84, 22 C. εἶναί μοι . . ~όν, ὅπως . . τηρῆται. 92, 2 C. μόνος μοι ~ός, ἵν' . . γίγνωνται. (156, 8 zweifelhaft). 206, 8 οὐκ ἀπὸ ~οῦ ἂν εἴη, zwecklos, (unnatürlich?).
σκοτεινός: 104, 27 πᾶν ~ὸν ἄντρον.
σκοτίζω, finster machen: 245, 18 οὐδὲ φωτὸς (οἰκεῖον) τὸ ~ειν.
σκότιος: 102, 14 ἐκ ~ων μυχῶν. 133, 16 ~ον νέφος. 217, 20 ~ῳ ζόφῳ. 245, 26 σκότιον (vgl. HSS!) καὶ κρυφαῖον.
σκοτομήνη, (mondlose) Nacht: 35, 30 ὥσπερ τινὶ ~ῃ τὴν διάνοιαν ἐγκαλυπτόμενος.
σκότος: 12, 17 ἔργων . . λήθῃ καὶ ~ῳ σιωπᾶσθαι ἀξίων. 65, 22 C. τοῦ ~ους τὴν ἐξουσίαν (Nov. Test). 154, 18 Or. τὸ δυσέλεγκτον τοῦ ~ους.
σκύβαλον, Kot: 253, 26 ~ων ἐκβλητότερον.
σκυθρωπάω, dunkel sein: 170, 22 Or. ἡ τοῦ κόσμου πρόσοψις ~ῶσα.
σκυθρωπός, traurig, trübe: 54, 20 C. τῆς ~ῆς καὶ ἀπανθρώπου ἐρημίας.
σκυθρωπότης: 177, 15 Or. ἀντὶ ~ότητος φαιδροὺς ἐποίει.
σκώληξ, Wurm: 34, 14 ἄλεκτον πλῆθος ~ων.
σμῆνος, Schwarm. 157, 24 Or. τοσοῦτον ~ος ἐπιγιγνομένων (~ον HSS) θεῶν.
σμήχω, abwaschen: 184, 9 Or. αὕτη (sc. ἰλύς) πᾶσα λουτροῖς ἁγίοις ἐσμήχετο.
σοφία: 15, 24 ~α τις εὐσεβοῦς ὑπεισήει λογισμοῦ. 81, 6 διέπρεπον ~ας λόγῳ. 87, 30 εὐδοκιμῶν ~ας ἐν λόγῳ. 195, 12 μύσται τῆς καθόλου ~ας.
σοφίζω, unterrichten: 223, 25 οὐ σὲ μυοῦντες τὸν ἐκ θεοῦ σεσοφισμένον.
σόφισμα: 16, 2 τὸ λεληθὸς τοῦ ~ατος, List. 195, 10 μειρακίων ~ασι πεπατημένους . . λόγους, Redekünstelei.
σπάργανα, τὰ, Windel: 168, 30 Or. ἡ ἐκ ~ων σοφία τοῦ θεοῦ. 183, 17 Or. (Verg.), vgl. HSS! 183, 21 Or. τὰ τοῦ θεοῦ ~α.
σπένδομαι: 14, 3 τὴν πρὸς . . θεὸν φιλίαν ἐσπένδετο, schliessen. [141, 6].
σπέρμα: 59, 12 C. τῶν πονηροτάτων . . τὸ ὡς εἰπεῖν ~α. 199, 20 λογικὰ καὶ σωτηριώδη ~ατα. 210, 17 τῆς τῶν γεννητῶν (vgl. HSS) ἁπάντων οὐσίας ~ατα. 215, 8 εὐσεβείας ζώπυρα ~ατα.
σπερματικός: 228, 11 τὴν ῥοώδη καὶ ~ην γένεσιν.
σπινθήρ, Funken: 66, 8. 108, 22 C.
σπλάγχνα, τὰ: 42, 17 τὴν τῶν ~ων . . κίνησιν (der Opfertiere). 156, 13 Or. ζημίᾳ τινὶ τῶν πατρῴων ~ων. 233, 8 ~α τε καὶ ἔγκατα.
σποδία, Asche: 147, 20.
σπονδή: 120, 28 ~ῶν φιλικῶν . . σύμβολα. — 214, 16 ἀνθρωπίνων αἱμάτων ~αῖς, Vergiessen.

σπόρος, Saat: 147, 22 *τῷ τοῦ πυροῦ ~ῳ παραπλησίως.*
σπουδάζω: 59, 10 C. *ἐσπουδασμέναις καθορᾶτε φροντίσιν*, ernsthaft. 61, 3 C. *~άζειν περὶ τὰ ἔργα τῶν ἐκκλησιῶν*, sich eifrig beschäftigen. 147, 10 *τοῦ ~ασθέντος αὐτῷ τόπου*, sorgfältig ausschmücken. 215, 4 *τὸ πᾶν τῆς οἰκείας στρατιᾶς .. χάριν ἐσπουδάζετο.* 224, 17 *τάφους τοσούτῳ βασιλεῖ ~εσθαι.*
σπούδασμα: 65, 6 C. *διαφόροις ~ασιν*, studia.
σπουδή: 97, 12 *οὐ τῆς τυχούσης ἠξιοῦτο ~ῆς*, Beachtung, Sorge. 58, 21 C. *τὴν περὶ τῶν τοιούτων ποιεῖσθαι ~ήν.* 89, 19 *~ὴν ἔθεντο .. παραδοῦναι.* 108, 20 C. *~ὴν τὴν πρέπουσαν εἰσενέγκασθε εἰς ἐπιζήτησιν ἀνδρός.* 123, 31 *~ῆς ἐξάρχων*, Andacht. 124, 20 *διὰ σπουδῆς τιμᾶν.* — 141, 19 *ὁ νεὼς ὧδε .. ~ῆς ἠξιοῦτο*, Beachtung, Ausschmückung.
σταθμάομαι: 122, 3 C. *ἐν τούτοις ~ώμενος*, hiernach beurteilen. 208, 4 *γῆν ἐν μέσῳ .. ~ησάμενος*, abwägen. 236, 27 *~ήσασθαι παρ' ἑαυτοῖς*, erwägen.
στάσις: 108, 10 C. *στάσεως ταραχήν.* 210, 1 *μόνη μονὰς στάσιν καὶ μονην εἴληφε*, Stillstehen.
στασιώδης: 108, 21 *~ώδη καὶ ἄτακτον βοήν.*
σταυρικός: 5, 3 Index. *~οῦ σημείου.*
σταυροειδής: 5, 4 Index *~οῦς σημείου.* 36, 13 Index.
σταυρός: 22, 13 *ὑπὸ τῷ τοῦ ~οῦ τροπαίῳ,*
σταυροφόρος: 36, 16 Index.
στέλλομαι πορείαν: reisen, ziehen: 21, 19. 27, 22. 215, 5. 250, 18. 250, 21 *στέλλεσθαι* (absolut).
στερεός, fest: 164, 27 Or. *τὸ στερεὸν* (V, *στερρὸν* JMAE).
στέρησις: 244, 3 *ἀντιλαμβάνει τῆς ἐξ αὐτοῦ πληρωσεως τα ἐν ~ήσει*, was Mangel leidet.
στερρός, unbiegsam: 41, 17 *τὸ ~ὸν τοῦ τρόπου.* 54, 3 C. *τὸ καρτερικὸν καὶ ~ὸν τῆς ψυχῆς.* [164, 27 Or. *τὸ στερρὸν* (JMAE, *στερεὸν* V) *τοῦ δόγματος.*] 205, 8 *διὰ ~ὸν ἦθος.*
στερρότης, Unbiegsamkeit: 81, 7 *βίου ~.* 167, 2 Or. *τῆς φυσικῆς ~ητος.*
στέφανος: 7, 5 *τριακονταετηρικοὺς λόγων πλέξαντες ~ους*; 206, 5. 62, 2 C. *τῇ ἀρετῇ ~ος πρόκειται.* 80, 6 *μέγιστον ἱερέων ~ον.* 80, 22.
στεφανόω: 94, 19 (*ἡμισφαίριον*) *ὃ δὴ δυοκαίδεκα κίονες ἐστεφάνουν.* 99, 6. (*τὸν εὐκτήριον οἶκον*) *ὃν .. πολυτελοῦς ὕλης ἐστεφάνου κάλλεσιν.* 221, 13. 208, 16 *γῆν παντοίοις φυτοῖς ἐστεφάνωσεν.* 208, 27 *ἔαρος πολυκαρπίᾳ τὸν σύμπαντα ~ώσας αἰῶνα* 218, 2 .. *ἀναθήμασι .. ἐστεφανοῦντο οἱ ναοί.*
στήλη: 8, 17 *~ῶν οὐ θνητῶν ἀλλ' ἀθανάτων.* 213, 22 *ἀθεότητος ἀνεγεῖραι ~ας.*
στηρίζω: 22, 30 *τὴν διάνοιαν ἐστηρίζετο*, wurde befestigt. 158, 16 Or. *τοῦτον* (*Χριστὸν*) *τὰς ἀρχὰς στηρίξαι τοῦδε τοῦ παντός* (des Weltalls) aufstellen. 170, 9 Or. *στηρίξαι θάλασσαν*, stillen.
στῖφος: 146, 29 *κατὰ ~ος*, in Scharen. 219, 3 *τὸ τῶν θεομάχων γιγάντων ~ος.*
στίχος: 182, 4 Or. (Verg.) *αἰώνων ἱερὸς ~ος*, ordo.
στοά, Säulenhalle: 93, 27 *μακροῖς περιδρόμοις στοῶν.* 94, 11 *διττῶν στοῶν* [*ἀναγείων τε καὶ καταγείων*] 94, 25. 141, 21, 141, 22.
στοιχεῖον: 22, 2 *δύο ~εῖα*, Buchstabe. — 90, 31 *ἕτερον ἀνθ' ἑτέρου ~ον*, Fläche, Boden. — 10, 33 *τοῦ παντὸς τῆς γῆς* [*τῷ βίῳ*] *στοιχείου.* 129, 21 C. *τὸ πᾶν τῆς γῆς ~ον.* 197, 18. 228, 1. 258, 16 *τὸ μέγα ~ τῆς γῆς.* 156, 23 Or. *~ων διανεμήσεις* (wie Erde, Luft, Wasser). 172, 14 Or. *τὸν σύμπαντα κόσμον ἐκ διαφόρων ~ων ὁ θεὸς ἐτεκτήνατο.* 186, 18 Or. *τῶν ~ων ἁπάντων χαράν*; 186, 25 Or. 207, 13 *τὴν τῶν ~ων τετρακτύν.* 225, 29 *τὰ πρῶτα ~α, γῆν, ὕδωρ, ἀέρα, πῦρ.* 227, 26. 202, 23 *σωμάτων ἀδελφὰ ~α.* 232, 2 *ἐν ὕλῃ καὶ σωμάτων ~οις* (Urbestandteile.]. — 240, 33 *~α θεοσεβείας.* 258, 16.
στοιχηδόν, in Reihen: 120, 7.
στόμα: 27, 8 *φωνῇ τε μιᾷ καὶ ἑνὶ ~ατι ὡμολόγουν.* 137, 14 *ἀνὰ ~α .. πάντων ἀνυμνουμένης.*
στοργή: 155, 29 Or. *τὴν πρὸς τὸ θεῖον ~ήν.* 192, 6 Or.
στοχασμός, Vermutung: 168, 7 Or. *οὐδὲ ἐξ εἰκασίας οὐδὲ ~οῦ.*
στρατήγημα, Feldherrnthat: 12, 23 *~ήματα* (V, *διηγήματα* JMBA).
στρατιωτικός: 49, 22 *~ῆς ἀξίας.* 55, 17 C. *τὰ στρατιωτικά*: Militärdienst. 67, 13 C. *τῆς ~ῆς χειρός*, manus. 43, 21 *τὰ ~ά*, das Heer. 43, 28. 21, 18 *τὸ ~όν*, das Heer. 44, 20. 45, 6. 46, 16 *τὰ ~ά.* 105, 30 *αὐτοῖς ἄρχουσι καὶ στρατιωτικοῖς.* 124, 19 *τὰ ~ά.* 144, 27. 145, 1 *οἱ ~οί*, die Soldaten. 145, 20. 140, 7 *νομοθετεῖν .. τότε μὲν πολιτικοῖς, τοτὲ δὲ ~οῖς* (sc. *νόμοις*).
στρατοπεδεία, Militär: 102, 7 *πλήθους ~ας.* 216, 6 (lies *~είας*). 201, 33 *πλήθη ~ας* (vgl. HSS) *ὑπερκοσμίου.*
στρεβλωτήριον, Folterwerkzeug: 63, 5 C. 257, 11.
στρέφω: 205, 13 *~ εἰς αὐτὸν* (lieber *ἑαυτὸν*) *τὴν διάνοιαν*, an sich selbst denken. 53, 20 C. *καὶ*

ὅλως εἴ τι τῆς διανοίας ἐνδοτάτω στρέφεται, si quid in intimo animo versatur.
συγγιγνώσκω: 168, 10 Or. (γένεσιν) τὴν ἐξ ἀποκυήσεως τὴν συνεγνωσμένην ταύτην, anerkannt.
συγγνώμη: 45, 27 νέμειν .. ~ην; 88, 5. 88, 3 λόγῳ συγγνώμης, ratione veniae.
συγκάμνω: 66, 21 τούτοις ὥσπερ σώματος κεκακωμένου σύμπασα Λιβύη συνέκαμνε, mit leiden.
συγκαταριθμέω, adnumero: 54, 10 C. βουλευτικοῖς συγκατηριθμήθησαν καταλόγοις.
συγκάτειμι: 227, 19 (τοῦ λόγου θείαν . . δύναμιν) πραότατα ~ιοῦσαν καὶ .. συσχηματιζομένην τοῖς (mit, συγ- in Analogie mit dem folgenden συ-) herabgehen.
συγκληρία: 65, 12 C. τῇ τοῦ δοθέντος ἀγαθοῦ ~ίᾳ, consortium, Gemeinschaft.
συγκλητικός: 23, 14 τῶν ~ῶν ἀνδρῶν, senatores, 24, 2 ~ῶν φόνος.
σύγκλητος: 23, 8 τῆς Ῥωμαίων ~ου βουλῆς, senatus; 26, 6; 145, 17. 26, 25 C. τὴν ~ον καὶ τὸν δῆμον Ῥωμαίων, senatum populumque Rom.; 27, 2 αὐτῇ ~ῳ καὶ δήμων πλήθεσιν. 146, 11. 118, 11 ~ου τιμῆς, honor senatorius.
σύγκριμα: 202, 23 τὰ ἐκ τούτων (στοιχείων) ~ατα, Zusammensetzung.
συγκρίνω, vergleichen: 173, 15 Or. 173, 22 Or.
σύγκρισις, Vergleichung: 72, 1 Index ~ εὐσεβείας Κωνσταντίνου καὶ . . 107, 27 C. εἰς τὴν τοῦδε τοῦ ἀνδρὸς ~ιν. 173, 25 Or. — — 156, 12 Or. τῆς διαστάσεως ~εώς τε Zusammensetzung.
συγκροτέω, zusammenrufen, versammeln: 16, 27 τὴν ἐν αὐτοῖς βασιλείοις ~ουμένην πληθύν. 28, 21 συνόδους . . ~ 77, 5 τοὺς ἐξ ἁπάντων τῶν ἐθνῶν παρ' ἑαυτῷ ~. 79, 27 σύνοδον οἰκουμενικὴν ~. 137, 7. 84, 18 μετὰ τὴν ἐν Νικαίᾳ συγκροτηθεῖσαν σύνοδον. — 172, 29 Or. συγκροτεῖται . . ἐνθένδε ἡ πίστις eingeübt werden.
συγκρότησις, Versammlung: 32, 23 ~εις τῶν λαῶν ποιεῖσθαι.
σύγκρουσις: 108, 22 C. ἐκ τῆς τῶν διαφορῶν συγκρούσεως (συγκρίσεως HSS) σπινθῆρες .. ἐξανίστανται.
συγχέω: 71, 8 C. δακρύοις ~εῖσθαι, aufgelöst werden. 79, 14 θεσμῶν θείων ~ομένων, vernichtet werden.
συγχράομαι: 116, 30 Index αὐτοῦ φιλανθρωπίᾳ ~, missbrauchen.
σύγχυσις, Verwirrung: 14, 10 ~ει κακῶν εἰδωλ . . durch die Verwirrung der Übel einer .. 157, 10 Or. ἡ πάντων ~ις; 173, 23 Or. 169, 20 Or. τῶν στοιχείων ~.
συγχωρέω: 16, 30 χρηματίζειν συνεχωρεῖτο, war erlaubt. 58, 8 C. κατέχειν ~ηθήσεται. 58, 26 C. κατὰ δωρεὰν . . ~ηθέν, abgetreten. 71, 19 C. ~ήσατε (ἐμέ) . . ἐπιδεῖν. 88, 5 C. χαρίζεσθαί τε καὶ ~εῖν ὅσα ἀνθρώπινα, vergeben.
συγχώρησις: 57, 14 C. τῷ ἁμαρτήματι τούτῳ ~ιν γενέσθαι, venia, Verzeihung. 114, 3 Index ~ τοῦ τετάρτου μέρους τῶν κήνσων, Erlass.
συζεύγνυμι: 136, 33 τὸν τριακονταετηρικὸν (λόγον) αὐτῷ ~, damit vereinigen.
συζητέω, zusammen untersuchen: 39, 12 Index.
συκοφάντης: 257, 19 Lästerer.
συλλαβή, Silbe: 230, 19 οὐδ' ἐκ ~ῶν ὀνομάτων.
συλλαμβάνω: 155, 2 Or. τῇ τῶν . . δήμων . . φορᾷ ἡ τῶν δυναστευόντων γνώμη συνελάμβανε, beistehen.
συλλειτουργός: 109, 18 C. σύλληψις, Schwangerwerden: 168, 24 Or. χωρὶς γάμου ~.
συλλογίζομαι, in Betracht nehmen: 67, 13 C. ἕτερον ἀπορρήτῳ διανοίας ὀφθαλμῷ συνελογιζόμην. 235, 19 τοῦτον . . τοῦ θεοῦ λόγον .. ἀνθρώπων ἀφρόνων γένος μὴ συλλογισάμενον.
σύλλογος: 130, 3 C. τοῦ τῶν ἁγίων συλλόγου (τῷ συλλόγῳ J); 154, 1 Or.
συμβαίνω: 107, 30 C. εἰ τὰς . . τιμὰς ὁμοίας . . εἶναι συμβαίη, wenn es der Fall ist dass, wenn (fast = εἰ εἶεν).
συμβάλλω: 12, 1 τὰ κατὰ δύναμιν . . τῷ πάντας ἡμᾶς . . τετιμηκότι συμβαλοῦμαι, zusammenbringen. 22, 29 ~ων τὴν . . ὄψιν τῇ . . ἑρμηνείᾳ, zusammenstellen mit. 46, 12 παρατάξει πολέμων . . ~εῖν . . zusammenstossen mit. 47, 28 τῷ . . ἀναβαλλομένῳ μάχῃ ~εῖν, streiten mit. 66, 6 συμβάλλει τοὺς ἐπισκόπους, gegen einander bringen. 213, 10 τὰ πρὸς ἡδυπαθῆ ζωὴν αὐτοῖς ~όμενα, zu stande bringen.
συμβασιλεύω: 137, 18 ~ τῷ υἱῷ τοῦ θεοῦ. 199, 4 λόγος τῷ αὐτοῦ πατρὶ ~ων.
συμβόλαιον: 192, 4 Or. τῶν μετὰ δικαιοσύνης ~ων, Verkehr (?).
συμβολή: 21, 25 πρὸς τὰς τῶν πολεμίων ~άς, Angriff. 45, 11 τῇ τοῦ πολέμου ~ῇ.
σύμβολον: 22, 24 ~ ἀθανασίας. 136, 25 καιρίους τοῖς προκειμένοις ~οις .. θεωρίας.
συμβούλιον, Beratung: 100, 22 C.
συμμετρία: 184, 17 Or. ἀρδόμενον ~ίᾳ δρόσου, richtiges Mass.
σύμμετρος: 22, 10 ~ον μήκους τε καὶ πλάτους περιγραφήν, gleichmässig (gleiche Länge und Breite).
συμπάθεια, Mitleid: 41, 21 τὸν οὐ ~ας ἄξιον.

συμπαθής: 33, 4 ἐπὶ τὸ ~ὲς τῶν πέλας ἑλκομένους, Mitleid.
συμπαραλαμβάνω: 116, 33 Ind. ~έλαβεν ἐπισκόπους. 252, 21 ~ληφθέντα μαθήματα, mit aufgenommen.
συμπαρεκτείνω: 64, 29 C. ὅ τι ἂν τῇ γῇ καὶ τῷ ὠκεανῷ ~ηται, sich daneben hinstrecken.
συμπαρομαρτέω: 155, 32 Or. (hörend) folgen. 189, 23 Or. ~εῖ ἡμῶν τῷ παντὶ βίῳ.
συμπάσχω, Mitleid hegen: 29, 12 συμπαθεῖν αὐτοῖς.
συμπέμπω: 18, 28 τὸν θεοφιλῆ ~, mitbegleiten (ans Grab).
συμπεραίνω: 137, 24 ὁ τριακονταετὴς . . συνεπεραίνετο χρόνος.
συμπήγνυμι: 25, 12 μηχανὴν ὀλέθρου καθ' ἑαυτοῦ συνεπήξατο.
συμπλέκω: 227, 22 ὕλῃ φθαρτῇ καὶ σώματι ~. 229, 17.
συμπληγάς: 79, 3 μόνον οὐχὶ ~άσι κατακοπτόντων ἀλλήλους.
συμπλήρωσις: 85, 14 C. τὴν τῆς ἐπιτηρήσεως ταύτης ~ιν. 189, 25 Or. τὴν ~ιν τῆς ἀμοιβῆς εἰς τὴν τοῦ βίου ~ιν ἡμῶν ὑπερτίθεται.
συμπλοκή: 94, 8 Verflechtung, Verbindung. — 244, 28 διὰ τῆς τοῦ θανάτου ~ῆς, Kampf mit. 246, 2 διὰ τῆς πρὸς τὸν θάνατον ~ῆς.
σύμπνευσις: 18, 6 θεοῦ συμπνεύσει (V, συννεύσει JMBA), Zustimmung.
συμπνέω: 69, 29 C. τῇ τοῦ δόγματος ἑνώσει εἰς ἀλλήλους ~έουσιν, übereinstimmen.
συμποσιάζω: 84, 2 ~ων εἰρηνεύσασι. 137, 5. 137, 27.
συμποτικός: 136, 6 ~αῖς εὐωχίαις.
συμπράττω, unterstützen: 18, 8 τὸ δὲ πᾶν αὐτῷ συνέπραττεν ὁ θεός. 71, 25 οὐ τῇ γραφῇ μόνον ~ων. 126, 24 πᾶν τοὐναντίον . . θεὸς τῷ βασιλέως ~ων νόμῳ κατειργάζετο. 138, 22 οἱ ~οντες, ministri. 220, 32 συνόντος δὲ καὶ ~οντος αὐτῷ τοῦ μόνου (= τοῦ θεοῦ).
σύμπτωμα, Unglück: 166, 6 Or. ἀγνοίας ~.
συμφέρω: 70, 29 C. κἂν μὴ πρὸς μίαν γνώμην συμφέρησθε, (überein-)kommen zu.
συμφερόντως: 151, 20 Index: nützlich.
συμφωνέω: 88, 22 ἐκράτει . . μία γνώμη παρ' αὐτῷ βασιλεῖ συμφωνηθεῖσα, zur Einigkeit gebracht. 197, 15 κατὰ μόνην τήνδε ~οῦσι τὴν ὁμολογίαν.
συμφωνία: 18, 29 ὁμογνώμονι ~ᾳ. 146, 10 ἡ τῶν στρατοπέδων ~α. 73, 3 Index περὶ ~ας τῆς τοῦ πάσχα ἑορτῆς. 83, 4 C. εἰρηνικὴν ~αν. 84, 32 C. πρὸς τὴν τῆς ἑνότητος ~αν. 89, 1 ~ας ἔχεσθαι. 133, 30 σὺν ὁμονοίᾳ καὶ ~ᾳ τῇ πάσῃ. 134, 15 C. ἐπαρχίαις τὴν πρέπουσαν ἀποδῶτε ~αν. 210, 21 ~ῶν καὶ ἁρμονιῶν.
σύμφωνος, einstimmig: 59, 19 C. τιμὴν ~ον ἐπιδείξονται. 86, 27 C. μιᾷ καὶ ~ῳ φυλάττηται γνώμῃ. 88, 6 ~ον ἁρμονίαν. 110, 32 ὑπὸ ~ον ἁρμονίαν . . κατεστήσατο. 223, 8 ~α κελαδοῦσι μέλη. 245, 8 οὔτ' ἂν ταῖς . . προρρήσεσι ~α παρεῖχε τὰ ἀποτελέσματα. — 42, 14 συμφώνως . . προίσχοντο.
συμψάω: 244, 24 τὸ θνητὸν . . φθορᾷ καὶ ἀπωλείᾳ συμψήσας (vgl. HSS), zusammenscharren.
σύν: 98, 14 τὸν Δανιὴλ σὺν αὐτοῖς λέουσιν. 147, 2 οἱ τοῦ θεοῦ λειτουργοὶ σὺν αὐτοῖς πλήθεσι. 205, 15 ἁλουργίδα βασιλικὴν σὺν αὐτῷ διαδήματι. [Mit σύν bedeutet αὐτοῖς c. Dat. nicht, wie sonst, „mit seinen" u. s. w.]
συναγείρω: 160, 8 Or. ~αντες εἰς ἑαυτοὺς καὶ οἱονεὶ συστείλαντες τὸν νοῦν.
συναγελάζω: 96, 30 ὁρᾶν τὴν θαυμασίαν (Ἑλένην) . . τῷ πλήθει συναγελαζομένην, zusammenkommen mit (in die Kirche).
συνάγω: 12, 14 βίους ἀνδρῶν . . συναγαγόντες, verfassen. 21, 1 ταῦτ' οὖν πάντα συναγαγὼν τῇ διανοίᾳ, zusammenstellen. 41, 17 τὸν σώφρονα συνάγει λογισμόν, zu Rate ziehen. 112, 11 C. συνάγειν, (zusammen zechen), zusammenkommen.
συνᾄδω: 111, 25 C. αἰσχροῖς πονηρεύμασι ~, übereinstimmen mit.
συνάθροισις, Sammeln: 162, 16 Or.
συναίρομαι: 68, 12 C. ~ομένου τοῦ κρείττονος, sublevare, helfen. 157, 2 Or. τῷ συναραμένῳ χάριν ἔγνων. 166, 14 Or. ἡμῖν παιδεία . . οὐδεμία πώποτε συνήρατο. 166, 19 Or. ~όμενος τῇ τῆς καθοσιώσεως σπουδῇ. 178, 17 Or. συναιρομένης τῆς Χριστοῦ προνοίας. 178, 27 Or. εὐχὴ κοσμιότητος . . ἀρετῇ ~ομένη. 192, 20 Or. τὸν θεὸν ταῖς ἡμετέραις εὐχαῖς ~όμενον.
συναισθάνομαι, wahrnehmen: 18, 5 ὃ δὴ συναισθόμενος. 26, 14 τῆς ἐκ θεοῦ συνησθημένος βοηθείας. 45, 24 συναισθόμενον οἳ κακῶν ἴοι (εἴη HSS). 197, 8 συνησθημένος εὖ μάλα τοῦ τῆς βασιλείας αἰτίου. 200, 1 συνησθημένος τῶν εἰς αὐτὸν κεχορηγημένων ἀγαθῶν.
συναίσθησις: 34, 19 ~ιν τῶν . . τετολμημένων αὐτῷ λαμβάνει. 259 4 τῆς θεότητος ~ιν . . εἰληφώς.
συνακμάζω, zu gleicher Zeit blühen: 249, 29 κατὰ τὸ αὐτὸ ~άσασαι ἀλλήλαις.
συναναγκάζω, (zugleich) zwingen: 58, 3 C.
συνανακλίνομαι, sich mit jemandem zu Tische legen: 84, 8.
συνανατέλλω: 28, 11 ~ων τῷ κατ' οὐρανὸν φωστῆρι, zugleich aufstehen mit.

συναναφαίνω: 44, 9 ᾧ παραυτίκα συνανέφαινεν ἡ (vgl. HSS) νίκη.
σύναξις, Versammlung: 75, 18 Index. 116, 16 Index. 117, 25 Index.
συνάπτω: 21, 17 γραφὴν αὐτῷ συνῆφθαι λέγουσαν (vgl. Cjt.). 22, 7 ποικιλίᾳ συνημμένων πολυτελῶν λίθων. 48, 14 συνῆπτετο πᾶσα . . μοῖρα. 48, 25 μίαν συνημμένην . . τὴν Ῥωμαίων ἀρχήν. 72, 20 Index τοὺς ἀμφισβητοῦντας . . εἰς ὁμόνοιαν ~. 80, 22 στέφανον δεσμῷ συνάψας εἰρήνης. 84, 16 ὃ . . τῇδε τῇ περὶ αὐτοῦ συνάψω διηγήσει. 88, 22 συναπτομένων ὥσπερ ὑφ' ἑνὶ σώματι τῶν . . 94, 3 λίθῳ ταῖς πρὸς ἕκαστον ἁρμογαῖς συνημμένῳ. 99, 16 γράμμα τῷ παρόντι συνάψω λόγῳ; 106, 14. 113, 24 ἁρμονίᾳ συνῆπτετο μιᾷ. 128, 5 τῷ ἐπὶ πάντων συνάψας ἑαυτὸν θεῷ. 130, 2 ἐκεῖνον (sc. λόγον) συνάψω. 130, 24 συνῆπτε αὐτῷ (sc. τῷ γράμματι) καὶ ἄλλο. 144, 19 ὅσον ἦν αὐτοῦ τῆς ψυχῆς . . φιλόθεον τῷ αὐτοῦ θεῷ ~όμενος. 222, 32. 155, 31 Or. . . βοηθοὺς ἑμαυτῷ ~. 157, 26 Or. εἰς γάμου κοινωνίαν ~. — 237, 23 ~ πάθη.
συνασκέω: 258, 3 φιλοσόφοις δόγμασιν μυρία πλήθη ~εῖσθαι.
συνάφεια, Verbindung: 106, 14 ἐπὶ ~ᾳ καὶ εἰρήνῃ τῶν λαῶν.
σύνδεσμος: 83, 9 C. πάντα ~ον ἀμφιλογίας ἐπιλύσασθαι (V, ~ασθε JMBA).
συνδιαννυκτερεύω: 117, 2 Index συνδιενυκτέρευσε τοῖς ἄλλοις; [141, 7].
συνδοξάζω, preisen mit: 147, 13 σκῆνος τῷ τῶν ἀποστόλων προσρήματι ~όμενον.
συνδρομή: 228, 1 ἡ τῶν ἐναντίων (στοιχείων) ἐπὶ ταὐτὸ ~ή.
σύνδρομος, übereinstimmend: 67, 16 C. ~ον ταῖς . . γνώμαις τὴν μεταβολήν.
συνεδρεύω: 80, 19 τοῖς πολλοῖς ἅμα ~.
συνέδριον: 87, 11 C. ἐν τοῖς ἁγίοις τῶν ἐπισκόπων ~οις. 112, 12 C. τοὺς οἴκους, ἐν οἷς τὰ ~α ταῦτα πληροῦτε. 100, 27 C. Versammlungshaus; 112, 28 C. ἅπαντα τὰ τῆς δεισιδαιμονίας ὑμῶν (der Häretiker) ~α.
συνείδησις, Gewissen: 16, 3 τοὺς δὲ τῆς πρὸς τὸν θεὸν ~εως εὖ μάλα ἀπεδέχετο, Gewissenhaftigkeit (?). 65, 13 C. χωρίζοντες . . τὴν ~ιν ἀπὸ παντὸς ἐναντίου. 85, 18 C. τῆς αἰσχρᾶς ἐκείνης ἑαυτοὺς συνειδήσεως (συνδέσεως?) ἀποσπάσωμεν. 111, 29 C. τὰς . . καθαρὰς ~εις . . τραυματίζετε.
συνειδός, τό, Gewissen: 40, 20 συνειδότι φαύλῳ τοῦτο λογιζόμενος.
συνεκτείνω: 94, 12 παραστάδες τῷ μήκει τοῦ νεὼ συνεξετείνοντο, sich ausstrecken längs.
συνεκτελέω: 142, 19 θεός, ᾧ ταῦτα συνεξετέλει, vollziehen. 183, 13 Or. (Verg.) γλυκὺ νᾶμα ~έουσι γάλακτος, ungefähr = bringen.
σύνεσις, Verstand: 69, 13 C. τῶν ἀκροατῶν βραδυτέρᾳ ~ει. 70, 3 C. ἐπισκεψώμεθα λογισμῷ μείζονι καὶ πλείονι ~ει. 70, 8 C. φρονίμων ἀνδρῶν ~ει προσήκοντα. 70, 15 C. μία τίς ἐστιν ἐν ἡμῖν πίστις καὶ μία τῆς καθ' ἡμᾶς αἱρέσεως ~ις, Einsicht. 70, 27 C. μία . . πίστις, μία ~ις, μία συνθήκη τοῦ κρείττονος. 110, 10 C. κατὰ τὴν τῆς ὑμετέρας προαιρέσεως ~ίν τε καὶ βούλησιν. 169, 3 Or. χρίσμα τῆς πάντων συνέσεως. — Als Titel der Bischöfe: 69, 26 C. τὴν ὑμετέραν ~ιν. 86, 28 C. 109, 6 C. 109, 13 C. 109, 22 C. 109, 30 C. 110, 17 C.
συνεστιάομαι: 72, 23 Index τοῖς ἐπισκόποις συνεστιάθη.
συνευφημέω: 196, 18 ~ήσει τῇ θεολογίᾳ, seinen Beifall schenken.
συνέχεια, Unaufhörlichkeit: 63, 2 C. τῇ τῆς ὠμότητος ~ᾳ.
συνεχής: 131, 6 C. συνεχεστέροις ἡμᾶς λόγοις εὐφραίνειν, mehrere.
συνέχω: 111, 21 C. ἰοβόλοις τισὶ φαρμάκοις ἡ ὑμετέρα συνέχεται διδασκαλία, behaftet sein mit.
συνεχῶς, ununterbrochen: 100, 3 C. 129, 12.
συνήθεια: 108, 11 C. τοῦ ποιμένος ~ας τε καὶ θεραπείας, gewöhnliche Pflege. 108, 19 C. ὃ τῆς ὑμετέρας ~ας ἐστίν, quod vestri moris est. 182, 24 Or. πρὸς τὴν ἑαυτῶν ~αν.
συνήθως, wie gewöhnlich: 39, 7 Index. 47, 2. 126, 23. 140, 5 bis. 140, 7.
συνηχέω: 223, 2 πᾶν τὸ θνητὸν ~εῖ γένος τοῖς . . ἀγγελικοῖς θιάσοις, einstimmen mit.
συνθεράπων: 68, 27 C. ὁ ~ων ὑμῶν, (Constantin). 71, 9 C. τῶν τοῦ θεοῦ λαῶν, τῶν ~όντων λέγω τῶν ἐμῶν.
σύνθεσις, Zusammensetzung: 210, 5 κατὰ ~ιν καὶ προσθήκην. 210, 22 αὐξηθεῖσα κατὰ ~ιν.
συνθήκη: 70, 27 C. μία σύνεσις, μία ~η τοῦ κρείττονος, Übereinkunft, Lehrsatz (?) von.
σύνθημα: 15, 27 ~α δίδωσιν, eine Verabredung treffen. 69, 21 C. πρὸς τὸ τῆς κοινωνίας ~α συνελθεῖν, Verabredung. 71, 21 C. χάριν ἐπ' εὐφήμοις λόγων ~μασιν ὁμολογῆσαι τῷ κρείττονι, mit übereinstimmenden Worten. — 63, 31 C. τῆς σῆς (Gottes) ἀρετῆς ἐπόμενος ~ασιν, Zeichen. 81, 22 ἐπὶ ~ατι, auf ein

(gegebenes) Zeichen; 124, 26 ἐξ ἑνὸς ~ατος.
συνιζάνω: 28, 22 zusammensitzen.
συνίημι: 159, 10 Or. λογιζόμενοι οὐδὲ συνιᾶσιν, sie begreifen nicht, dass sie.
συνιστάνω: 167, 18 Or. ~ουσα ἀγαλμάτων πλάσματα, anordnen, bilden.
συνίστημι: 17, 12 παίδων .. μέγιστον χορὸν συστησάμενος, aufstellen. 24, 9 ἀρρητοποιΐας .. συνισταμένου, ausführen. 89, 16 οἶκον εὐκτήριον συστήσασθαι, aufführen. 97, 31 τὰς .. φιλοκαλίας .. συνίστη. 159, 2 Or. τὴν τῶν πετεινῶν γενεὰν συνεστήσατο, bilden, schaffen. 220, 14 προσευκτήρια συνίστασθαι. 222, 15 λόγων .. διατριβὰς .. συστησάμενοι (vgl. HSS). 252, 10 ἔθνος .. συστήσασθαι, gründen. 255, 18 φιλοσόφου βίου ζηλωτὰς .. συνίστη. — 21, 16 σταυροῦ τρόπαιον ἐκ φωτὸς συνιστάμενον, bestehen. 64, 26 C. ἡ τῆς γῆς ἑδραία στάσις τῷ σῷ λόγῳ συνέστηκε, zustande kommen. 65, 8 C. τοσούτῳ μᾶλλον .. τὰ τοῦ θείου λόγου συνίσταται μαθήματα, fest bestehen. 71, 11 C. ἐμὲ πῶς ἐγχωρεῖ τῷ λογισμῷ συνεστάναι, bleiben bei. 83, 17 πολλῆς ἀμφιλογίας συνισταμένης, stattfinden. 91, 32 C. ὅσα τῶν ἀνθρωπίνων τὰ οὐράνια συνέστηκεν (συνεστηκέναι HSS) δυνατώτερα, sein. 151, 8 Index οὐκ ἂν ἐδύνατο συνεστάναι τὰ ὄντα, bestehen. 154, 15 Or. τὰ πάντα συνεστάναι, zusammengesetzt, entstanden sein. 155, 14 Or. τὴν ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν πάντων συσταθεῖσαν ἐκκλησίαν. 166, 9 Or. ὁ ἐκ νέων συσταθείς, ungefähr = der neugeschöpfte.
[σύννευσις: 18, 6 θεοῦ συννεύσει JMBA, falsch, statt θεοῦ συμπνεύσει V].
σύνοδος: 68, 25 C. ἡ ~ος ἠρνήθη, Verkehr. 70, 5 C. τὸ τῆς ~ου τίμιον .. χωρίζεσθαι; 70, 22 C. — 87, 25. 133, 20 ~ον .. πληθύουσαν (vgl. HSS) ἐπισκόπων, Synode. 137, 7 ~ον .. συνεκρότει. — 207, 33 ἄστρων τε ~ους πολυαυγεῖς, Konjunktion. 211, 4 σελήνης περίοδος ἀπὸ ~ου ἐπὶ ~ον.
σύνοικος: 139, 5 contubernalis, Genosse.
σύνολος: 172, 8 Or. ~ον, überhaupt.
συνομαρτέω: mit folgen: 196, 11. 203, 34.
συνοράω, συνεῖδον, sehen: 7, 13. 19, 32. 41, 16. 44, 7. 69, 7 C. 86, 4 C. 86, 17 C. u. sehr oft.
σύνοψις: 92, 23 C. ~εως γενομένης: Betrachtung; nachdem du die Sachen gesehen hast (vgl. συνοράω).
συντακτικός, Abschieds-: 87, 25 ~ὴν .. παρεῖχεν ὁμιλίαν.
σύνταξις: 184, 23 Or. τὴν τοῦ κόσμου ~ιν. 226, 11 τὸν τῆς ~εως εὑρέτην.
συντάττω: 18, 18 υἱοῖς θ' ἅμα καὶ θυγατράσι συνταξάμενος, Abschied nehmen; 97, 1 συνετάττετο. — 12, 28 νόμων διατάξεις, ἃς .. συνετάττετο. 47, 26 ταῦτα ~αξάμενος, vorschreiben. 62, 30 C. διατάγματα λύθρων .. συνέταττε. 181, 17 Or. συντάξαι HSS, ἐντάξαι Cjt. 198, 8 μίαν ~αξάμενοι μελῳδίαν, anordnen. 256, 29 γραφὰς ~άξαι, verfassen.
συντείνω: 12, 31 τὰ πρὸς τὸν θεοφιλῆ ~οντα βίον, sich auf etwas beziehen. 123, 14 ~ειν πρὸς τὴν τῶν ὅλων φυλακὴν τὰς τῶν θεοσεβῶν εὐχάς, beitragen zu. 130, 13 συντεταμένῳ λογισμῷ, mit angespannter Überlegung. 139, 2 τῇ πρὸς τὸν θεὸν ὁσίᾳ (vgl. HSS) τὴν σφῶν διάνοιαν ~οντες, hinrichten auf. 237, 15 πρὸς εὐζωίαν ~.
συντέλεια: 170, 17 Or. τὴν τῶν ἁπάντων πραγμάτων ~αν ἥκειν, Ende.
συντελέω: 10, 12 θᾶττον ἢ συντελέσαι εἰς ἄνδρας, zu den Männern gerechnet werden. 16, 29 ταῦτα παρὰ μόνῳ τῷδε συνετελεῖτο, vollzogen werden, geschehen. 40, 19 ~εῖσθαι οὐκ ἠγεῖτο .. ταύτας (sc. λατρείας). 60, 7 τὰ μυσαρὰ τῆς .. ~ουμένης εἰδωλολατρείας. 83, 30 ἐπινίκιον ἑορτὴν συνετέλει. 87, 5 C. τὴν .. ἑορτὴν .. εἶσθαι. 101, 15. 124, 12 εὐχὰς ~; 124, 23. 142, 5 τῶν μελλουσῶν .. ~εῖσθαι εὐχῶν. 144, 10 ἕκαστα τούτων ἐπὶ τῆς μεγίστης συνετελεῖτο ἑορτῆς, u. oft. — 88, 11 οὐ τοῖς πᾶσιν ἡ ἐκ λόγων ὠφέλεια ~εῖ, nützlich sein.
συντηρέω, bewahren: 14, 9 ἀμίαντον τὴν ἑαυτοῦ συνετήρει ψυχήν.
συντίθεμαι: 69, 27 C. ἐνὶ ἅπαντες δόγματι συντίθενται, beitreten. 70, 21 C. τῇ λίαν εὐήθει (ζητήσει) ~.
συντόμως: 87, 4 C. ἵνα .. ~ εἴπω, breviter.
συντρέχω: 257, 20 συνδραμούσης τῇ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν διδασκαλίᾳ .. τῆς τῶν ἐθνῶν πάντων ὁμονοίας, zusammentreffen mit.
συντυχία, Glück: 169, 24 Or.
συνωθέω: 195, 6 τῷ πλήθει ~εῖσθαι, sich drängen mit.
συριγγώδης: 34, 13 ἕλκος ~ες.
σύριγμα: 219, 3 τῶν δρακόντων τὰ ~ατα.
σῦριγξ: 6, 7 Index, Fistel.
συσκευή, Zurüstung, Stempelung: 40, 10 τὰς κατὰ τῶν ἐπισκόπων ~άς.
σύστασις: 67, 10 C. πρὸς μίαν ἕξεως ~ιν ἑνῶσαι, coniunctio. 145, 7 ἐκ πρώτης αἰῶνος ~εως, Entstehung. 163, 24 Or. τὴν αἰτίαν τῆς τῶν πάντων ~εως. 201, 24, μοναρχία

τῆς πάντων ὑπέρκειται ~εώς τε καὶ διοικήσεως, Verfassung.
σύστημα, Versammlung: 111, 20 C. τὰς αἱρέσεις διὰ τῶν οἰκείων πληροῦντες ~άτων. 112, 16 C. μηδ' ἐν οἰκίᾳ ἰδιωτικῇ . . ~ατα συντρέχειν. 113, 2 C. τὰ ἀθέμιτα ὑμῶν ~ατα ἀθροισθῆναι. 113, 26 αἱρετικοῦ ~ατος μηδὲ σχισματικοῦ.
συστρέφω: 113, 25 ἡ ἐκκλησία εἰς ἑαυτὴν συνεστραμμένη, vereinigt. 128, 24 συνεστραμμένῳ προσώπῳ, zusammengezogen, ernst.
συσφίγγω, zusammenziehen: 228, 21 συνήγαγεν τόδε τὸ πᾶν καὶ συνέσφιγξεν.
σύσχηματίζομαι: 227, 20 τὴν τοῦ . . λόγου θείαν . . δύναμιν . . ~μένην τοῖς . . sich gestalten nach.
σφάλμα: 135, 7 C. τοῖς πλημμεληθεῖσιν εἴτ' οὖν κατὰ σφάλμα συμβεβηκόσι, Irrtum.
σφετερίζομαι, sich zueignen: 107, 12 C.
σφοδρός: 162, 20 Or. ὅπως τῷ ~ῷ τῆς ἐπιθυμίας τὸ τοῦ καμάτου ~ὸν ἀντιτάσσηται, Heftigkeit, Stärke.
σφραγίς: 50, 29 ἔγγραφος ὑποσημείωσις . . οἱά τινι ~ῖδι κατασημαίνει τὴν μαρτυρίαν. 63, 29 C. τὴν σὴν ~ῖδα προβαλλόμενος (das Kreuzeszeichen). 143, 8 ἀπολαῦσαι τῆς ἀθανατοποιοῦ ~ῖδος (von der Taufe); 143, 20 θείας ~ῖδος ἀξιούμενος.
σχέσις: 157, 8 Or. πρὸς τὸν μηδεμίαν ἔχοντα σχέσιν (ἕξιν?), der sich im Unglück befindet (?).
σχῆμα: 13, 20 μύθου ~ατι παραδεδομένῃ. 21, 31 τοιῷδε ~ατι κατεσκευασμένον; [21, 32]; 26, 20. 35, 13 ἐν οἰκέτου ~ατι διαλανθάνειν. 99, 3 ἐν ὀκταέδρου συνεστῶτα ~ατι. 123, 26 εὐχομένου ~τι. 54, 5 C. εἰς λαμπρότερον καὶ μακαριστότερον ~α, Stellung. 55, 18 C. ἐφ' οὕπερ ἦσαν ~ατος. 27, 19 εὐτελεῖς τῇ τοῦ ~ατος (vgl. HSS) ὀφθῆναι περιβολῇ. 120, 8 περίβλεπτα ~ατα βαρβάρων, Gestalt. 120, 9 διαλλάττων ὁ τῶν ~άτων τρόπος. 139, 32 πιστεύειν τῷ ~ατι τῶν Χριστιανῶν εἶναι νομιζομένων, Haltung. 158, 7 Or. οὔτε ~ατος ἀνέχεται ὡς ἂν εἰκόνος ἢ τύπου. 161, 16 Or. ἐν ποίῳ τινὶ ~ατι καὶ μορφῇ.
σχηματίζω: 4, 7 Index εἰδωλολατρείαν ~ισάμενος, simulare. 139, 30 τῶν τὸ τῶν Χριστιανῶν ἐπιπλάστως ~ιζομένων ὄνομα. 228, 9 τὸ ἄρρεν ⟨μὲν⟩ μορφώσας, τὸ δὲ θῆλυ ~ίσας, gestalten.
σχίζω: 68, 25 C. ὁ δὲ ἁγιώτατος λαὸς εἰς ἀμφοτέρους ~είς.
σχίσμα: 69, 14 C. ἢ βλασφημίας ἢ ~ατος εἰς ἀνάγκην.
σχισματικός: 78, 29 ~ὸν κακόν. 112, 21 C. ἡ τῶν αἱρετικῶν καὶ ~ῶν . . διχόνοια. 113, 19 ἀνδρῶν ~ῶν αἰτία. 113, 26 αἱρετικοῦ σύστήματος μηδὲ ~οῦ.
σχολάζω: 86, 12 C. νηστείας ~, sich widmen. 249, 25 πολέμοις καὶ μάχαις ~.
σχολή, otium: 44, 17 ἐπὶ καιροῦ ~ῆς. 46, 14 ἐπὶ ~ῆς. 46, 5 τῷ αὐτοῦ σωτῆρι τὴν ~ὴν ἀνετίθει. 54, 11 C. ~ῇ τῇ συνήθει. 128, 18. 55, 7 C. τῶν διαρκῶν μόχθων τὴν γλυκεῖαν ~ὴν ἀμειψάμενοι. 55, 19 C. ἐλευθέραν ἄγειν σχολήν (ἐλευθερίαν ἄγειν JMBA), otium liberale. 83, 18 ~ῇ εὐτόνῳ τὰς προτάσεις ὑπεδέχετο, Ruhe. 89, 9 σχολῆς ἂν δέοιτο (vgl. HSS) . . συναγαγεῖν; 128, 3. 95, 2 οὐ ~ὴ νῦν ἐπεξιέναι. 124, 15 ~ὴν ἄγειν ταῖς ἐπωνύμοις τοῦ σωτῆρος ἡμέραις, Musse halten. 124, 22 προσκαρτερεῖν μετεδίδου ~ῆς. — 103, 4 u. 217, 3 σχολή τις ἦν αὕτη κακοεργίας, Schule.
σῶμα: 68, 26 C. ἐκ τῆς τοῦ κοινοῦ ~ατος ἁρμονίας ἐχωρίσθη (von der Kirche). 89, 10 ὡς ἂν μὴ τὸ ~α τῆς παρούσης ἡμῖν διακόπτοιτο ἱστορίας.
σωμάτιον: 131, 24 C. πεντήκοντα ~α ἐν διφθέραις ἐγκατασκεύοις, Band. 132, 1 C. τὰ γραφέντα ~α.
σωματοφύλαξ: 16, 9. 124, 9. 144, 21. 220, 4.
σωρεύω, häufen: 45, 28 κακὰ ἐπὶ κακοῖς ~. 104, 21 τῶν ἀψύχων ἐντὸς σεσωρευμένα.
σωτήριος: 47, 31 u. 219, 8 τὸ ~ιον καὶ ζωοποιὸν σημεῖον (Labarum). 219, 15 ~ιον τοῦτο σημεῖον. 42, 7 τοῦ ~ίου πάθους σύμβολον; 98, 19. 44, 4 τοῦ ~ίου τροπαίου. 44, 8 τὸ ~ιον τρόπαιον; 44, 26; 47, 22. — 59, 28 τῇ ~ίῳ πίστει, das Christentum. 79, 9 τῆς ~ίου ἑορτῆς (Ostern); 83, 26; 125, 24. 124, 18 ~ιον ἡμέραν (Sonntag); 124, 6 ἡμέραν . . κυριακήν τε καὶ ~ιον. 124, 18 τὴν ~ιον ἡμέραν; 142, 16. 104, 13 τῷ ~ίῳ προσέφευγον λόγῳ. 142, 29 ~ίῳ λουτρῷ. 138, 11 κλῆρον . . ψυχῆς ~ιον.
σωφρονισμός: 19, 10. 167, 13 Or.

τάγμα: 32, 27 ἡγεμονικῶν ~άτων ἀποβάλλεσθαι, Befehlshaberstellen. 118, 13 κομήτων οἱ μὲν πρώτου ~ατος ἠξιοῦντο, Rang. 139, 6 τῶν πρώτων ~άτων ⟨ἡγεμόνες καὶ falscher Zusatz⟩ οἱ. — 41, 28 πᾶσα φάλαγξ πεζοῦ τε καὶ ἱππικοῦ ~ατος, Heer. 43, 24 ὁπλιτῶν διάφορα ~ατα. 96, 20 τοῖς στρατιωτικοῖς ~ασι, die Heere; 97, 21. 125, 14. 138, 18 στρατευμάτων ~ατα παντοῖα. 140, 25. 145, 30. 146, 30. 147, 1. 145, 13 πᾶν τὸ τῶν ἀρχόντων τάγμα. —

44, 7 τοῦ .. στρατοῦ εἶπου τι ~α, Abteilung. 82, 5 τὴν πρώτην τῶν ~άτων ἀρχήν. 82, 9 ὁ τοῦ δεξιοῦ ~ατος πρωτεύων. 83, 16 ἑκατέρου ~ατος. — 140, 14 τὸ τῶν ἐναντίων ~α. 196, 11 u. 221, 31 von Christen u. Nichtchristen.

τάλαντα, Wagschalen: 221, 31 δικαιοσύνης ἐξ ἴσου νέμων τὰ ~α.

ταλαντεύω, wägen: 208, 26.

ταμεῖον (und ταμιεῖον): 16, 11 μεγάλων θησαυρῶν ταμεῖα. 50, 3 τὰ ἐκ ταμείου, fiscus. 55, 26 C. οἰκέται . . τοῦ ταμιείου (vgl. HSS!). 58, 7 C. τὸ ταμιεῖον (vgl. HSS!). 58, 25 C. τοῦ ταμείου (vgl. HSS!) — 23, 19. 125, 21 εἴσω τοῖς αὐτοῦ βασιλικοῖς ταμείοις, Gemächer; 219, 30. 218, 5 ἐν αὐτοῖς αὐτῶν ταμείοις τε καὶ θαλάμοις. 230, 9 εἴσω τοῖς αὐτοῦ ταμείοις.

ταμίας: 202, 17 ἀληθείας τε καὶ ἀρετῆς ~.

ταμιεύω: 8, 30 ἀγαθὰ παρ' ἑαυτῷ ταμιευσάμενος. 11, 16 τὴν παρ' αὐτῷ . . τεταμιευμένην ἀτελεύτητον ζωήν. 11, 19 ὁ θρόνος τῆς βασιλείας παισὶ . . ἐταμιεύετο. 14, 25 οὐδὲ θησαυρός τις αὐτῷ τεταμίευτο. 140, 13 τῶν .. παρ' αὐτῷ θεῷ τεταμιευμένων ἀγαθῶν. 209, 18 μακάριον ζωήν, ⟨ἣν⟩ ἐν ἀγαθῶν ἐλπίσι τεταμιεῦσθαι ἐδίδαξεν. 221, 29 (τὸ σωτήριον σημεῖον) . . τοὺς τῆς ἀρετῆς καρποὺς ταμιευόμενον. 229, 25 ἐν ἀπορρήτῳ βυθῷ γνώσεως τεταμιευμένον. — 142, 1 αὐτὸς αὐτῷ .. τὸν ἐνταυθοῖ τόπον ἐταμιεύσατο, bestimmen. 162, 9 Or. ἐταμιεύσατο μέτρῳ τῷ προσήκοντι, austeilen. 185, 14 Or. τὴν ποιητικὴν ἐξουσίαν . . ἐταμιεύσω, handhaben. — 37, 22 Index τῶν .. ταμιευθέντων (vgl. οἰκέται τοῦ ταμείου).

ταξίαρχος: ungefähr = (Stabs)offizier: 138, 19 λοχαγοί, στρατηγοί. ~οι. 144, 1 στρατοπέδων οἱ ~οι καὶ καθηγεμόνες. 144, 25 ~οι καὶ λοχαγοί. 145, 32 οἱ ~οι διεπέμποντο, τὰ πεπραγμένα τοῖς καίσαρσιν ἔκδηλα καθιστῶντες.

τάξις, Platz, Stellung: 32, 29 τῶν κατὰ πᾶν ἔθνος ἀξιωμάτων αἱ ~εις. 61, 6 C. τῆς ἐπαρχικῆς ~εως, Provinzverwaltung (?). 80, 21 πρεσβύτεροι . . τὴν αὐτοῦ ~ιν ἐπλήρουν.

ταπεινόφρων, demütig: 122, 7 C..

ταριχεύω, einbalsamieren: 190, 14 Or.

ταφεών, Begräbnisplatz: 89, 32 ~ ψυχῶν.

τείνω: 195, 18 . . εἰς ἀνθρώπους τεινόντων, sich beziehen auf. 210, 9 τεινομένη, ausgedehnt werden (?).

τεκταίνομαι, machen: 157, 31 Or. ἔντεχνον τεκταίνεται (V, τεκμαίρεται JMAE) παιδιάν (vgl. HSS!). 166, 17 Or. ὁπόσα ~εται ὁ πονηρός. 171, 29 Or. 172, 15 Or.

τελειόομαι, Vollendung gewinnen, sterben: 97, 15 ἡ βασιλέως ἐτελειοῦτο μήτηρ. 143, 20 Χριστοῦ μυστηρίοις ἀναγεννώμενος ἐτελειοῦτο. 152, 7 Index τοὺς δ' ὁμολογίας τελειωθέντας.

τελείωσις, Vollendung: 139, 22 εἰς ἄκρον τῆς ἐν ἀνθρώποις ~εως.

τελεσιουργέω, vollenden: 100, 21 C. 229, 2.

τελεσιουργία, operis perfectio, opus: 130, 33 C.

τελεταί, Mysterien: 126, 16 μὴ ~ὰς κρυφίους ἐκτελεῖν. 182, 23 Or. τὴν μακαρίαν καὶ ἐπώνυμον τοῦ σωτῆρος ~ήν (Christi Erscheinung auf Erden). 196, 8 λογίων χρησμοὶ .. τῶν ~ῶν ἡμῖν γενέσθωσαν διδάσκαλοι. 196, 12 τὰς θεοπρεπεῖς ~ὰς ἱεροφαντούμενοι.

τελευταῖον: 157, 10 Or. τὸ ~, schliesslich.

τελευτάω, sterben: 11, 22 τελευτῶντα κοσμήσας .. πλεονεκτήμασι.

τελευτή: 7, 21 τὴν τοῦ βίου ~ήν. 50, 1 τῶν . . τὴν ~ὴν ἀποθεμένων τοῦ βίου, sterben. 97, 6 τὴν τοῦ βίου κατέλυε τὴν ~ήν.

τέλος: 8, 15 τοῦ βίου τὰ τέλη, Ende. 20, 4 αἰσχρὸν ὑπέμειναν ~ος, Tod. 56, 22 C. καὶ αὐτομάτῳ χρησαμένων ἐκείνων τῷ τέλει. 96, 34 πρὸς αὐτῷ γενομένη τῷ τέλει, das Ende des Lebens. 220, 30 τοιοῦτον εὕραντο τέλος. 142, 18 τέλους τὴν ζωὴν διανύοντα, korrupt! — 70, 12 C. τὴν σπουδὴν εἰς τέλος ἐνεγκεῖν, ausführen. 173, 2 Or. ἐπὶ τέλος ἄγουσα. 176, 15 Or. ἐπὶ τέλος ἀγαγὼν τὴν προαίρεσιν. 220, 30. — 82, 16 (C.) εὐχῆς ἐμοὶ τέλος ἦν, Hauptsache. 33, 30 τὸ τέλος τῆς μανίας. 141, 28 πρὸς τῷ τέλει, schliesslich. 220, 12 τὸ πάντων ἀγαθῶν τέλος οἷόν τι χρέος .. ἀποδιδούς, Abgabe, Tribut.

τέμενος, templum: 64, 12 C. τὰ τῆς ψευδολογίας ~η. 102, 31 ἄλσος τοῦτο ἦν καὶ ~ος. 254, 31 ἱερὰ καὶ ~η. 132, 25 ναούς τ' αὐτῶν καὶ ~η εἰς ὕψος ἠρμένα.

τέμνω: 10, 29 τὸ Σκυθικὸν .. μυρίοις βαρβάρων .. γένεσι ~όμενον, verteilt unter. 66, 24 εἰς θάτερον ~όμενοι μέρος, auf die eine oder andere Partei verteilt.

τεράστιος, wunderbar: 244, 8.

τερατεία, Wunder: 243 1 θεϊκὰς ~ας (vgl. HSS!).

τετρακτύς, die Zahl 4: 207, 13 τὴν τῶν στοιχείων ~ύν (Pythagoreisch). 207, 14.

τετρασσός: 132, 10 vierfach (vgl. τρισσός).

τεῦχος, Buch: 132, 9 ἐν

πολυτελῶς ἠσκημένοις τεύχεσιν.
τεχνάζω: 64, 30 C. ersinnen.
τεχνικός: 253, 31 ~οὺς λόγους, kunstgemäss.
τέως, da: 19, 18 ὡς ἐπὶ τῆς βασιλείας ἵδρυτο, τέως . . 19, 26 ἐπεὶ . ., τέως. 223, 16 δεξιὰν χεῖρα προτείνων τέως μὲν . . νικητὴν αὐτὸν καθίστησι, damals. — 43, 9 πλείστων γε ὄντων καὶ τέως τῷ πλήθει πλεονεκτούντων, noch. 48, 1 καὶ τέως μὲν ἐπεῖχε . .
τηλαυγής, weit glänzend: 125, 30 λαμπρᾶς ἡμέρας ~έραν . . τὴν διαννκτέρευσιν. 133, 17 ~εστάταις ἡλίου μαρμαρυγαῖς. 154, 2 Or. τὸ τηλαυγέστερον (~έστατον falsch) ἡμέρας τε καὶ ἡλίου φέγγος.
τημελέω, sorgen, pflegen: 28, 5 δι' οἰκείας ἐτημέλει κηδεμονίας.
τηνικάδε: 170, 33 Or. ὅταν — τηνικάδε.
τηνικαῦτα: 13, 13 ὡς . ., ~. 48, 4. 45, 20 ἐπειδὴ . ., ~. 35, 10 ~ γυμνωθείς. — 14, 25 βασιλεὺς ὁ ~ τὸν πρῶτον . . ἐπέχων βαθμόν. 18, 1 οἱ ~ κρατοῦντες. 91, 15 ἐπισκόπῳ τῷ ~ τῆς ἐν Ι. (ἐκκλησίας) προεστῶτι. 174 13 Or. τοὺς ἀρίστους τῶν ~. 57, 20 C. τὸ ~, ἡνίκα. 62, 15 C. τὸν Ἀπόλλω τὸ ~ ἔφασαν . . χρῆσαι. 63, 6 C. τὸ ~ ἐδάκρυε. 160, 7 Or. ~, ὁσάκις. 189, 24 Or. ~, ὁσάκις. 189, 27 Or. ~ . ., ἐν ᾧ χρόνῳ.
τηρέω, bewahren: 63, 12 ~ αἰχμαλωσίᾳ.
τιθασεύω: 242, 21 τιθασεύειν (τιθασσεύειν HSS) τοὺς θῆρας.
τιθασός, zahm: 178, 28 Or. τιθασούς (V, τιθασσούς JME).
τίθεμαι: 8, 27 τοῖς μηδὲν ἕτερον . . ἐν ἀγαθῶν ἐλπίσι τιθεμένοις, sonst nichts Gutes hoffen. 14, 33 ὥσπερ εὐχὴν ταύτην ἐκ μακροῦ θεμένους, einen Wunsch hegen. 50, 12 εὐχὴν τιθέμενοι. 20, 11 τὰ ἐξ ὁπλιτῶν . . δεύτερα τιθέμενος, an die zweite Stelle setzen. 43, 11 μηδεὶς ἐν ἀμφιβόλῳ τιθέσθω. 46, 22 τὸν ἑαυτοῦ θεὸν πρὸ τῆς ψυχῆς ἀεὶ τιθέμενος. 46, 23 ἐν εὐλαβείᾳ τιθέμενος τὸν τῶν πολλῶν θάνατον, sich in acht nehmen vor. 66, 26 συμφορὰν οἰκείαν τὸ πρᾶγμα θέμενος, betrachten als. 82, 31 C. οὐκ ἐν δευτέρῳ τὴν ἀκοὴν ἐθέμην. 146, 13 δεινὴν . . τὴν ἀκοὴν θέμενοι. 205 7 τὰς . . φωνὰς πρὸς ὄχλον τίθεται μᾶλλον ἢ πρὸς ἡδονῆς, betrachten mehr als. 224, 16 γέλωτα πλατὺν τίθενται τὸ πρᾶγμα. 29, 7 γέλωτα τιθεμένου τοῦ βασιλέως τὰ πραττόμενα. 214, 1 πάντα τρόπον θανάτου γέλωτα ἔθεντο. 213, 34 παρ' οὐδὲν τὴν τοσαύτην ἐτίθεντο τυραννίδα. 237, 21 τὸν . . τοῦ θεοῦ λόγον . . ἐν οὐδενὶ τέθεινται. 240, 2 ἀνδραποδίζεσθαι . . ἐπ' ἀρετῆς τίθεσθαι μέρει.
τιθήνη, Amme, Pflegerin: 155, 23 Or. ἀώρου τε καὶ ἀδαοῦς ἡλικίας ~. 208, 7. 227, 29.
τιμή: 27, 16 διὰ τιμῆς ἄγων, ehren (vgl. 138, 31).
τιμητικός, ehrend: 79, 28 γράμμασι ~οῖς.
τίμιος: 70, 5 C. τὸ τῆς συνόδου ~ον, der kostbare Verkehr; 70, 22 C.
τμῆμα, Teil: 30, 19. 207, 4. 221, 4.
τοιουτότροπος: 55, 24 C. ~όν τινα γνῶσιν.
τοπάζω, vermuten: 181, 14 Or.
τοπάρχης: Ortsvorsteher: 11, 1 ~ας, ἐθνάρχας, σατράπας.
τοπαρχία: 248, 29 ἐπαρχίας καὶ ἐθναρχίας καὶ ~ας. 249, 7 ~αι καὶ πολυαρχίαι.
τοπικῶς: 156, 12 Or. οὐ ~ ἀλλὰ νοερῶς.
τραγικός: 41, 5 πάσης ~ῆς ἀκοῆς φρικτοτέραν (-άτην HSS) κόλασιν. 105, 27 ~αῖς . . συμφοραῖς.
τραῦμα: 67, 11 C. 68, 2 C
τραχύνω, erbittern: 28, 31 τινας κατ' αὐτοῦ ~ομένους.
τρέφω: 62, 10 C. ταύτην (sc. τὴν ἀγριότητα) ἔτρεφον ἀφθόνως, grosszichen, pflegen.
τριακονταετηρικός: 7, 5 ~οὺς αὐτῷ λόγων πλέξαντες στεφάνους. 206, 5 ~οὺς αὐτῷ διανέμει στεφάνους. 136, 33 τὸν ~όν (sc. λόγον). 211, 11 ~οὺς ἑορτὰς πληροῦντα.
τριακονταετηρίς: 116, 21 Index τῇ ~ίδι.
τριακοντάς: 211, 3 ὃ ἐν μονάσι τριάς, τοῦτο ἐν δεκάσι τριακοντάς.
τριάς: 133, 9 τριάδος λόγῳ, nach der Dreieinigkeit. 210, 15. — 207, 10 τριάς, Dreizahl. 207, 16. 211, 2. 211, 7.
τριπόθητος, sehnlich erwünscht: 205, 21 τὰ ~α τοῖς πολλοῖς χρήματα.
τρισμακάριος: 7, 25 τὴν ~ον (V, ~αν JMBA, ob richtig?) ψυχήν. 10, 3 ~ον. 97, 8 τὴν ~αν (Ἑλένην). 147, 12 ~ας ψυχῆς.
τριττός (u. τρισσός), dreifach: 7, 1 παντοίων δεκάδων [διττῶν τε καὶ τριττῶν]. 11, 16 τριττὴν παίδων γονήν; 133, 9. — 132, 9 ἐν πολυτελῶς ἠσκημένοις τεύχεσιν τρισσὰ καὶ τετρασσὰ διαπεμψάντων ἡμῶν . . (wird mit „Ternionen" und „Quaternionen" übersetzt; aber unsicher, weil eine Lücke folgt.
τρόπαιον: 21, 16 σταυροῦ ~ον. 22, 25 ἀθανασίας ~. 76, 12 τοῦ πάθους ~. 78, 7 τῷ νικητικῷ ~ῳ. 78, 19 σωτηρίου ~ου; 125, 16; 125, 19. 212, 6 νικητικὸν ~ον. 221, 19 σωτῆρος κατὰ τοῦ θανάτου ~α. 224, 8 ~α τῆς κατὰ τοῦ θανάτου νίκης; 259, 24. 247, 8 τὰ κατὰ τοῦ θανάτου . . ~α. 247, 22

~ον ἀθανασίας. 258, 21 ~α νικητήρια.
τροπή, Wechsel, Wendung: 13, 4 τὸ τῆς τοῦ βίου ~ῆς. — 207, 17 μὴν ~αῖς δώδεκα. 208, 20 σελήνης ~άς. 208, 25 τέτταρσιν ἐνιαυτοῦ ~αῖς.
τροπόομαι, in die Flucht jagen: 48, 5.
τρόπος: 15, 20 πάντα θανάτου ~ον, Art. 16, 1 ὁ τῆς ἑκάστου προαιρέσεως ~ος. 19, 5 εὐσεβοῦς καὶ φιλοθέου ~ον, Lebensart. 40, 12 ὁ ~ος τοῦ κατ' αὐτῶν φόνου. 59, 4 C. εἰς τὸν δυνατὸν καὶ πρέποντα ~ον. 123, 21 τρόπον εὐχομένου, nach Art, wie. 123, 31 ἐκκλησίας θεοῦ τρόπον, eine Art von Kirche. 126, 2 θυσίας τε ~ος ἀπηγορεύετο πᾶς. 127,19 ~ους τε τίνας, welche Wendungen, Formeln. 148, 1 ἡνιόχου ~ον, wie ein. 164, 22 Or. ναυαγίων ~ον. 220, 4 ~οις εὐνοίας ἀγαθῆς.
τρυφηλός, üppig: 146, 16 οἱ πάλαι ~οί. 254, 19 οἱ πρὸ μικροῦ ~οί.
τρῶσις, Verwundung: 165, 6 Or.
τυγχάνω: 11, 26 τὸ λέγειν .. ἄπορον τυγχάνει. 48, 15 ὅση ὑπὸ Ῥωμαίους ἐτύγχανε μοῖρα. 98, 3 τοῖς ἐν αὐτῷ ⟨ἄστει⟩ τυγχάνουσι, sich befinden. 46, 15 θεοφανείας ἐτύγχανεν, teilhaft werden. 121, 26 C. vgl. HSS! 47, 24 ὡς ἔτυχεν, zufälligerweise. 97, 12 οὐ τῆς τυχούσης ἠξιοῦτο σπουδῆς, gewöhnlich. 129, 29 μομφὴν οὐ τὴν τυχοῦσαν.
τύπος: 26, 18 ἀνεξαλείπτοις ἐγχαράξας ~οις, Züge. 143, 10 ὁ σωτὴρ εἰς ἡμέτερον ~ον .., zu unserem Vorbild. 147, 29 νομίσμασιν ἐνεχαράττοντο ~οι, Züge, Bilder. 158, 8 Or. εἰκόνος ἢ ~ον.
τυπόω, gestalten: 109, 23 C. ὡς ἂν τοῦτο .. τυπωθείη, festgestellt werden. 204, 4 δαιμόνων εἰκόνας τῇ αὐτοῦ ψυχῇ τετυπωμένος.
τυραννοκτόνος: 13, 25.
τυφλώττω, blind sein: 85, 11 C. τὰς ψυχὰς .. τυφλώττουσι.
τυφόομαι, stolz werden: 205, 12 οὐδ' ἐπὶ τῇ τούτων ἀρχῇ τυφοῦται.
τῦφος, Dünkel: 122, 6 C. 224, 25.

ὕλη: 77, 9 τὴν ἄχρηστον τῶν ἀναθημάτων ~ην. 82, 6 καθίσματος ⟨ἐξ⟩ ~ης χρυσοῦ πεποιημένου. 90, 15 χῶρον .. οὐ καθαραῖς ~αις .. κατακεκρύφθαι. 94, 1 οὗ (τοῦ νεώ) τὰ μὲν εἴσω [τῆς οἰκοδομίας < Hkl] ~ης μαρμάρου ποικίλης διεκάλυπτον πλακώσεις. 94, 6 μολίβου περιέφραττεν ~η. 102, 2 u. 216, 2 τῆς πλάνης τὰ μορμολύκεια ~η χρυσοῦ .. πεπλασμένα. 132, 24 ἱερά, ἐν ~η παντοίων ὄντα ξοάνων. 205, 23 ἄχρηστον ~ην. 207, 8 τὴν ἄμορφον ~ην.
ὑπαλλάττω, verändern: 145, 14 μηδὲν τοῦ συνήθους ὑπαλλαξάμενοι τρόπου.
ὕπανδρος, verheiratet: 33, 26 γυναιξὶν ~οις.
ὑπαντάω: 133, 17 φθόνος οἱονεὶ νέφος .. ἡλίου μαρμαρυγαῖς ὑπαντήσας, begegnen, verdunkeln.
ὕπαρξις, Vermögen, bona: 27, 11. 32, 12. 49, 30. 97, 4. 144, 8. — 163, 21 Or. Dasein.
ὑπαρχικός: 118, 11 ὑπαρχικῶν (ὑπατικῶν HSS!) ἀξιωμάτων.
ὕπαρχος: 202, 2 μεγάλου βασιλέως ~; 215, 31.
ὑπάρχω: 68, 18 C. ἐκεῖθεν ὑπῆρχθαι, initium cepisse. — 33, 23 ὑπαρχόντων δημεύσεις, bona
ὑπασπισταί, Leibwache: 25, 22 ~αί τε καὶ δορυφόροι. 42, 21 τῶν ἀμφ' αὐτὸν ~ῶν. 44, 11.
ὑπατικός, consularis: 134, 28 τὸν ἀπὸ ~ῶν.
ὕπατος, consul: 118, 12 τῆς τῶν ὑπάτων (τιμῆς).
ὕπειμι, hineingehen: 241, 14 δι' ὀργάνου θνητοῦ .. τὰς .. διατριβὰς ὑπῄει. 246, 11 χρησίμην ὑπῄει τὴν οἰκονομίαν, vornehmen.
ὑπείσειμι u. ὑπεισέρχομαι: 15, 24 σοφία τις εὐσεβοῦς ὑπεισῄει λογισμοῦ, in mentem venire. 20, 13 αὐτῷ ἔννοιά τις ὑπεισῆλθεν. 202, 27 ἀνθρώποις ὑπεισῆλθον ἔννοιαι.
ὑπεκδύομαι: 35, 11 ~ται τὸν .. βασιλικὸν κόσμον, heimlich ausziehen.
ὑπεξίσταμαι: 17, 3 ὑπεξίσταντο τῆς ἀρχῆς, abstehen von. 244, 2 πάθος ὑπεξίσταται, wegziehen.
ὑπέρ: 68, 20 C. ὑπέρ τινος τόπου τῶν ἐν τῷ νόμῳ γεγραμμένων μᾶλλον δ' ὑπὲρ .. μέρους ᾐσθάνετο. 69, 19 C. καινή τις ὑπὲρ τῆς τοῦ θεοῦ θρησκείας αἵρεσις. 70, 6 C. ὑπὲρ μικρῶν .. φιλονεικοῦμεν. 112, 3 C. ὑπὲρ τοῦ μὴ χραίνεσθαι, damit nicht. 112, 26 C. ὑπὲρ τοῦ .. ἀναγκαίαν γενέσθαι τὴν ἰσχύν. 136, 22 τῶν ὑπὲρ ἡμᾶς ἀγαθῶν ἠξιωμένοι, über unser Verdienst. 209, 15 τῆς ὑπὲρ τὸν νῦν αἰῶνα ζωῆς, nach. 209, 16 ὑπὲρ τὸν παρόντα αἰῶνα .. ζωήν. — 136, 20 βασιλέως ὕπερ; vgl. 198, 25.
ὑπεράγαν, in hohem Grade: 14, 23.
ὑπεραίρω, übertreffen: 177, 18 Or. ὑπερῆρε σοφίᾳ τοὺς πρὸ αὐτοῦ.
ὑπερακοντίζω, supero: 33, 6 πᾶσαν ⟨ἀν⟩ήμερον ~ων φύσιν. 40, 14 πᾶσαν ὑπερβολὴν ὠμότητος ~. 81, 3 τὸν ἀριθμὸν ~.
ὑπεραλγέω: 66, 25 τὴν ψυχὴν ~. 79, 6 ~ τῆς .. ἀπονοίας.
ὑπεραναβαίνω: 163, 23 Or. διοικητὴς τῶν ὅλων .. ὑπεραναβεβηκώς.

ὑπερασπιστής: 192, 30 Or. ~ τῶν δικαίων.
ὑπεραυγάζω, überstrahlen: 121, 26.
ὑπερβάλλω: 8, 11 ἀμοιβαίοις ὑπερβάλλεσθαι (vgl. HSS) χαρίσμασι, superari. 34, 28 ὑπερβαλέσθαι τὸν πρῶτον, superare. 50, 9 ~οντα τῷ πλήθει (sc. ἀγαθά). 82, 1 τὸ μέγεθος ~ον .. ἅπαντας. 83, 11 C. ~ουσαν δώσετε τὴν χάριν, sehr gross. 95, 15 ~ούσῃ φρονήσει. 139, 1 τὰς τοῦ πατρὸς παραινέσεις ὑπερέβαλλον. 142, 3 ~ούσῃ πίστεως προθυμίᾳ. 188, 8 Or. ~ων μανίᾳ .. πόλεμος. — ὑπερβαλλόντως, gar sehr: 30, 8. 139, 22.
ὑπερβαίνω, supero: 91, 27 C. πᾶσαν ἔκπληξιν ~ει. 91, 32 C.
ὑπερβολή, Übermass: 11, 30 δι' ~ὴν εὐλαβείας. 14, 24. 33, 28. 34, 16. 40, 14. 45, 26; u. sehr oft.
ὑπερεκπλήττομαι: 7, 23 ὁ λόγος ~ται (wird ausser sich). 178, 30 Or. ὑπερεκπέπληκτο αὐτὸς τῷ θαύματι. — 226, 4 .. λίθων γλυφὰς ~ονται, bewundern. 226, 17. 227, 6.
ὑπέρευγε, sehr gut: 109, 15 C. ~ πεποίηκε.
ὑπερεύχομαι: 47, 9 τῶν πολεμίων ~όμενος σωτηρίας.
ὑπερηνορίη, übergrosser Mut: 184, 21 Or. (Verg.) ἔργ' ὑπερηνορίῃσι κεκασμένα.
ὑπερθαυμάζω: 127, 15. 128, 27.
ὕπερθε: 89, 32 τῆς γῆς ~, über.
ὑπέρθεσις, Verzug: 100, 7 C. ἄνευ τινὸς ~εως. 112, 30 C. χωρὶς τινος ~εως. 134, 10 C.
ὑπεριλάσκομαι: 198, 25 τῆς πάντων ὑπεριλάσκεται (ob ὕπερ ἱλάσκεται?) σωτηρίας.
ὑπέρκειμαι, sich befinden über: 21, 16 ~ενον τοῦ ἡλίου σταυροῦ τρόπαιον. 60, 2 τῶν ~νων τὰς ἡγεμονικὰς ἀρχὰς ἀξιωμάτων. 78, 9 τὸ σωτήριον ⟨σημεῖον⟩ ~ενον τῆς αὐτοῦ κεφαλῆς.
ὑπερκόσμιος: 196, 24 ~οι δυνάμεις. 201, 33 πλήθη στρατοπεδείας ~ου. 231, 3 ~ους ἀψῖδας.
ὑπερκύπτω: 167, 24 Or. πᾶσαν ἀγαθότητα ~, übertreffen.
ὑπέρμαχος: 41, 13 ὁ τῶν οἰκείων ~ος (Gott). 47, 19 τὸν ~ον Κωνσταντίνου .. θεόν.
ὑπερνικάω, weit übertreffen: 229, 11.
ὑπερόριος: 33, 23 ~ους τιμωρίας, Verbannung. 191, 10 Or. ~αν ὠμότητα, ausländisch, fremd.
ὑπερουράνιος: 198, 31 τὸν ~ον χῶρον. 244, 10 ~ον τόπον.
ὑπεροχή: 128, 8 καθ' ~ὴν ἐξαίρετον, Übermass.
ὑπερτίθεμαι, aufschieben: 189, 26 Or.
ὑπερφυής, ausserordentlich: 82, 4 τὸ τῆς διανοίας ~ές, seine vortreffliche Gesinnung. 91, 13 ~ές τι καὶ μέγα .. 94, 3 ~ές τι χρῆμα κάλλους. 97, 16 τοῦ τ' ἐξ αὐτῆς φύντος ~οῦς καὶ παραδόξου φυτοῦ. 98, 24 μεγίστης καὶ ~οῦς ἐκκλησίας. 195, 20. — ὑπερφυῶς: 174, 23 Or. ~ ἐξοχωτάτην ἰσχύν.
ὑπέρχομαι: 227, 23 τόδε τὸ πᾶν ὑπελθών.
ὑπερῷος, im Oberstock: 99, 3 ὑπερῴων τε καὶ καταγείων χωρημάτων.
ὑπεύθυνος, verantwortlich: 53, 28 C. ἀπὸ τῶν οὐδὲν αἰτίων οὐδὲ ~ων.
ὑπέχω: 63, 35 C. τοὺς ὤμους ὑποσχών. 130, 10 προθυμότατα τὰς ἀκοὰς ὑπεῖχεν, darauf hören.
ὑπήκοος: 175, 12 Or. τῶν ~ων (Christi). 175, 26 Or. τῷ ~ῳ τοῦ θεοῦ; 175, 28 Or; 190, 11 Or.
ὑπηρεσία, Dienst: 53, 7 C. τὴν ἐμὴν (Κωνσταντίνου) ~αν. 55, 6 C. τὰς πρὸς τοῖς δημοσίοις ἔργοις ~ας. 60, 28 C. 70, 13 C. 79, 30. 102, 9. 107, 17 C. τὴν πρὸς κέρδος ~αν. 120, 21. 135, 30 παρῆν τούτοις ἅπασι βασιλική τις ~α, Bedienung. 136, 10 ταύτην ἐπλήρου τὴν ~αν.
ὑπηρέτης: 60, 23 C. τοὺς ~ας τοῦ σωτῆρος θεοῦ. 79, 20 ἀγαθῶν ~ης αὐτῷ (sc. θεῷ) κατεφαίνετο Κωνσταντῖνος. 124, 7 u. 220, 2 διάκονοι αὐτῷ (Κωνσταντίνῳ) καὶ ~αι θεῷ καθιερωμένοι.
ὑπηρετικός: 227, 1 τὰ ~ὰ σκεύη (Sklaven?). 229, 27 ~ῆς οἰκονομίας.
ὑπηχέω: 243, 2 ἀκοαῖς .. σαρκὸς τὰς διὰ γλώττης καὶ σαρκὸς ὑπήχει διδασκαλίας, einflüstern.
ὑπνόω: 21, 22.
ὑποβάθρα, ἡ, Grundlage: 176, 4 Or. ~ πίστεως.
ὑποβαίνω, herabsteigen: 44, 23 ὑποβάς (vielleicht ἀποβάς Hkl).
ὑποβάλλω: 12, 31 τοῦ τῆς προκειμένης ἡμῖν πραγματείας σκοποῦ .. γράφειν ~οντος, eingeben, anweisen. — 27, 14 τοὺς .. τούτοις (Strafen) ὑποβεβλημένους. 31, 25 ~εσθαι τιμωρίᾳ. 41, 1 κεφαλικαῖς ὑπέβαλλον τιμωρίαις; 52, 13 C. 54, 9 C; 77, 12. — 178, 34 Or. τοὺς λέοντας ὑποβεβλημένους, unterwürfig.
ὑποβολή: 259, 8 οὐ τὰς ἀπορρήτους ἡμῖν ~ὰς αὐτοῦ, Eingebung.
ὑποδεέστερος, geringer: 173, 8 Or. τὰ τίμια τῶν ~ων προτιμᾶσθαι. 189, 20 Or.
ὑπόδειγμα, Beispiel: 9, 9 διδάσκαλον (vgl. HSS!) θεοσεβοῦς ~ατος 201, 7 εὐσεβείας ἀληθοῦς ~α.
ὑποδέχομαι: 44, 23 ὑπεδέδεκτο (V, ὑποδέδεκτο JMBA), übernehmen. 50, 3 ~εσθαι τοὺς κλήρους. — 63, 11 C. τοὺς .. φεύγοντας ὑποδεδεγμένοι, (gastlich) aufnehmen. 80, 6 μία τοὺς πάντας ὑπεδέχετο (διεδέχετο MBA)

πόλις. 108, 3 C. τῆς πάντων διανοίας . . τὰ θεῖα δόγματα ~ομένης, annehmen,

ὑποδιαιρέω, Unterabteilungen machen: 128, 28 ~ῶν τὰς ὑποθέσεις.

ὑποδοχή, Übernahme: 17, 16 εἰς ~ὴν βασιλείας. 234, 2 διὰ τὴν τῶν πολλῶν μαθημάτων ~ήν.

ὑποδύομαι: 35, 12 ἀνάνδρως ὑποδὺς τὸ πλῆθος, unter die Menge sich verbergen. 113, 7 τὴν ἐκκλησίαν ~οντο, sich einschleichen. 139, 29 τῶν τὴν ἐκκλησίαν ~ομένων. — 225, 22 φύσιν ἀνθρωπείαν ~ετο (von Christus).

ὑπόθεσις: 12, 6 φαύλων ~εις δραμάτων, Inhalt. 128, 29 ὑποδιαιρῶν τὰς ~εις, Gegenstand, Inhalt. 66, 19 παλαιοτέρας ~εως χάριν, Gegenstand, Grund; 68, 6 C. τὴν ἀρχὴν καὶ ~ιν τούτων; 108, 9 C. ἐγκλήματος ~ιν. — 50, 24 τῇ παρούσῃ..~ει..παρενθεῖναι, Schrift; 89, 10 ἐπ' οἰκείας ~εως; 128, 3; 130, 2. 136, 32 μετὰ τὴν παροῦσαν τῆς γραφῆς ~ιν. 248, 32 ἱστοριῶν ~εις μυρίαι. 224, 1 τῶν σῶν τῆς εὐσεβείας ὁσίων ἔργων ~εις . . ὑποτιθέμενοι. [71, 3 C. falsch].

ὑποκατακλίνομαι, nachgeben: 88, 3 τοῖς ἀσθενεστέροις ~εσθαι.

ὑποκλέπτω: 244, 21 heimlich wegstehlen.

ὑποκορίζομαι: 31, 8 φιλίαν ὑποκοριζόμενος (JMBA, ὑποκρινόμενος V, wohl besser), heucheln (?).

ὑποκρίνομαι, heucheln: φιλίαν ~όμενος. 31, 8 V (ὑποκοριζόμενος JMBA). 47, 14 ταῖς συνθήκαις . . ὑπακούειν ὑπεκρίνετο (V, ὑπεκορίζετο JMBA).

ὑπολαμβάνω (vgl. HSS!), glauben: 8, 23. 21, 3.

ὑπόληψις: 107, 22 C. τὴν πίστιν τῆς ~εως ἡμῶν, das Vertrauen zu unserer Meinung. 188, 28 Or. τὴν τῶν ἀνθρώπων ~ιν.

ὑπολισθαίνω, unvermerkt gleiten: 108, 12 C. τοῦ ποιμένος . . θεραπείας ὑπολισθούσης ἐπὶ τὰ χείρω.

ὑπομιμνήσκω: 64, 21 C. ὑπέμνησας περὶ σεαυτοῦ τοὺς πάντας. 69, 26 C. ἵνα . . τὴν ὑμετέραν σύνεσιν ὑπομνήσαιμι.

ὑπόμνημα: 107, 8 C. τὰ ~ατα, commentarii, Schrift.

ὑποπαραιτέομαι, sich ausbitten: 23, 17 βραχὺν ~ησαμένη χρόνον.

ὑποπίπτω: 242, 7 οὐ μὴν ὑπέπιπτε ταῖς ὁμοιοπαθείαις, unterliegen.

ὑποπτήσσω, fürchten: 23, 25 τὸν . . ἐπιτολμῶντα πάντες ὑπεπτηχότες (wohl richtiger: ὑποπεπτηχότες, vgl. HSS!).

[ὑποσημαίνω, andeuten: 22, 3].

ὑποσημείωσις, Zeichen darunter, Unterschrift: 50, 29 τῆς αὐτοῦ δεξιᾶς ἔγγραφος ~ις. 83, 28 ἐκυροῦτο ἐν γραφῇ δι' ~εως ἑκάστου.

ὑπόστασις: 161, 17 Or., Wesen, Wirklichkeit. 198, 20 πρὸ πάσης τῆς τῶν ὁρατῶν ~εως, Anfang.

ὑποστηρίζω: 123, 18 ὅση δ' αὐτοῦ ψυχῇ πίστεως ἐνθέου ὑπεστήρικτο δύναμις, in seiner Seele sass.

ὑποστορέννυμι, ein wenig bestreuen: 207, 30 νύκτα ὑποστρώσας μελαντέρῳ χρώματι.

ὑποστρέφω: 73, 8 τοὺς ἐπισκόπους ~οντας, als sie zurückkehren sollten.

ὑποταγή: 114, 7 Index Σκυθῶν ~, Unterwerfung. 197, 20 τὴν πρὸς τὸ νεῦμα τοῦ κρείττονος ~ήν.

ὑποτάττω: 19, 22 unterwerfen. 106, 19 γράφει τὰ ὑποτεταγμένα, das unten angeführte. 110, 6 C. ἀντίγραφον τῆς ἐπιστολῆς ὑποταχθῆναι τοῖς γράμμασι τούτοις, unten beifügen.

ὑποτίθεμαι: 22, 27 τὸν ἀκριβῆ λόγον .. τῆς κατ' ἀνθρώπους οἰκονομίας ὑποτιθέμενοι, belehren. 87, 27 παροῦσι τὴν πρὸς ἀλλήλους ὑποθέμενος εἰρήνην περισπούδαστον ποιεῖσθαι, anraten.

ὑποτρέχω: 88, 12 τὰς προστασίας ~ειν, sich unter — begeben.

ὑποτυπόω, abbilden: 234, 5.

ὑπουργία: 53, 13 C.

ὑποφήτης, Priester: 222, 26 οἷά τις ~ης τοῦ παμβασιλέως θεοῦ.

ὑποχωρέω: 198, 3 σελήνη ~οῦσα τὸ φέγγος (Acc. resp.) ἡλίῳ, weichen vor.

ὑφερμηνευτής, Dolmetscher: 225, 16.

ὑφερμηνεύω, verdolmetschen: 83, 13.

ὑφηγέομαι: 44, 17 ταῦτα . . ὑφηγεῖτο, unterrichten in, erzählen.

ὑφήγησις: 63, 28 C. ταῖς σαῖς ~εσιν, Leitung. — 12, 15 αἰσχρῶν πραγμάτων ~εις, die Grundlinien, Erzählung. 13, 1 διὰ βραχυτάτων ἐκθήσομαι τὴν ~ιν.

ὑφιζάνω, einsinken: 25, 20 ~ει ἡ διάβασις.

ὑφίστημι: 10, 10 θάνατον ὑποστῆναι. 55, 24 C. γνῶσιν δικαστῶν ὑπέστησαν. 56, 12 C. τὸν ἄριστόν τε καὶ θεῖον ὑποστάντες ἀγῶνα. 57, 2 C. ὑπέστησαν πόνους. 67, 7 C. ὧν . . τὴν χρείαν ὑπέστην, auf sich nehmen. 95, 7 τὰ τῆς ἐνσάρκου γενέσεως ὑπέστη, sich unterziehen. 71, 8 C. τὸν τοῦ ζῆν αἰῶνα πράως ὑφίστασθαι, sustinere. 131, 12 C. τὰ καλὰ τῶν λόγων ἡ τοιαύτη ἑρμηνεία ὑφίστασθαι . . ἀδυνάτως ἔχει, entsprechen. 202, 7 ὃν . . ἀγαθοῦ πλήρωμα παντὸς . . ὑποστησάμενος, machen. 207, 7 πολύμορφον ἐξ ἀμόρφου τὴν ἐν αὐτῷ ποικιλίαν ὑποστησάμενος. 207, 9 τὴν ἄμορφον ὕλην ὥσπερ τινὰ πάνδοχον οὐσίαν ὑφίστη. 210, 9 πάντα

ποιοῦσα καὶ ὑφισταμένη. 232, 9 θεοὺς ὑφίστασθαι προσήκει πλείους, aufstellen. 234, 15 θεοῦ δύναμιν . . τὰ πάντα ὑφισταμένην καὶ ζωοῦσαν (oder lieber ζωογονοῦσαν). 256, 17 πρὸς αὐτοῦ καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ὑποστάσης ἐκκλησίας, gegründet. — 201, 30 ζῶν καὶ ὑφεστως θεὸς (lieber θεοῦ) λόγος, existierend. 219, 29 διδάσκαλος ἀγαθῶν ὑποστάς. 230, 22 κατ' οὐσίαν ὑφεστὼς οἷα θεοῦ δύναμις. 234, 11 ἑνὸς μὲν ὄντος ἐκ μερῶν δὲ πλείστων ὑφεστῶτος.

ὑψίζυγος: 223, 13.

ὕψος: 14, 4 ἐξ ὕψους εἰς ἔδαφος καθήρουν. 40, 16 ἐξ ὕψους εἰς ἔδαφος . . καθηροῦντο. 27, 25 εἰς ὕψος αἴρων τοὺς εὐκτηρίους οἴκους. 132, 26 τεμένη εἰς ὕψος ἠρμένα. 220, 20.

ὑψόω: 11, 21 τὸν μακάριον . . ὑψώσας τιμαῖς. 215, 14 ὑψώσας τοὺς πάλαι ταπεινούς. 60, 10 τὰς οἰκοδομὰς ὑψοῦν, erhöhen. 76, 22 τὰς οὔσας ⟨ἐκκλησίας Hkl⟩ ὑψοῦσθαι. 105, 23 τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ πανταχοῦ . . ὑψουμένης, errichtet werden. 180, 8 Or. (Sib.) ὑψώσει δὲ φάραγγας. 220, 14 ὑψοῦτο . . μεγαλουργήματα, errichtet werden.

ὕψωμα: 178, 1 Or. ναῶν οὐρανομήκη ~ατα. 178, 34 Or. ἑκατέρας τῆς χειρὸς ~ατι τὸν Χριστὸν ὑμνοῦντα. 180, 8 Or. (Sib.) ὀλεῖ ~ατα βουνῶν.

φαεσφόρος: 182, 11 Or. (Verg.) φαεσφόρε μήνη.

φαιδρός: 15, 2 σὺν ~οῖς καὶ μειδιῶσι προσώποις, heiter. 26, 8 ~οῖς ὄμμασιν; 82, 13. 48, 19 ~ὰς παρεῖχον ἡμέρας. 64, 13 C. τὸν ~ότατον τῆς σῆς ἀληθείας οἶκον, splendidissimus.

φαιδρότης, Heiterkeit: 37, 2 Index. 162, 2 Or. — 100, 19 C. ἡ τοῦ ἔργου φαιδρότης, splendor.

φαιδρύνω: 10, 2 τροπαίοις ~όμενον, glänzen. 12, 19 (ὁ λόγος) ~οιτό γ' αν, Schmuck erhalten. 65, 29 ~ομένῳ αὐτῷ ἐπὶ τούτοις, sich freuen. 92, 26 τὸν . . τόπον ~εσθαι δίκαιον, ausschmücken. 93, 24 τὸ σεμνὸν ἄντρον ~ουσα (vgl. HSS!). 135, 31 ~ῦναι τὴν ἑορτήν. 207, 29 λευκὴν ἐφαίδρυνεν ἡμέραν ἡλίῳ.

φαίνω: 181, 24 Or. (Verg.) ἐφαάνθη. 257, 31 πέφηνεν (intr.). 253, 23 ἀδήλων . . τὰ φαινόμενα, das Einleuchtende.

φανέρωσις: 73, 20 Index ~ τοῦ ἁγίου . . μνήματος, Blosslegung.

φανότης, Helle: 168, 26 Or. ἀσωμάτου ~ητος ὕλη.

φαντάζομαι, sich vorstellen: 7, 25 τὴν τρισμακάριον (V, ~αν JMBA) ψυχὴν αὐτῷ θεῷ συνοῦσαν ~εται. 241, 27 ἐν ὕλῃ . . τὸ θεῖον εἶναι ~ομένοις.

φαντασία: 36, 11 Index φαντασίαι, Erscheinung. 104, 17 τῆς ἔξωθεν τῶν ξοάνων ~ας . . εἴσω. 237, 9 τὰς δαιμονικὰς μανίας τε καὶ ~ας. 203, 4 αὐτοῦ ~α θεοῦ Vorstellung von.

φαντασιόομαι: 84, 10 Χριστοῦ βασιλείας ἔδοξεν ἄν τις ~οῦσθαι εἰκόνα, sich vorstellen.

φάντασμα, Erscheinung, Gespenst: 104, 26. 205, 16 τὸ ~α . . οἷόν τι μορμολύκειον θειάζοντας.

φαρμακεύς, Giftmischer: 42, 10 ~ εἰς καὶ γόητας.

φάσμα: 21, 21 Erscheinung. 102, 15 ἀπογυμνοῦντες (τοὺς αὐτῶν θεοὺς) τοῦ ~ατος, von dem äusseren Schmuck. 168, 27 Or. τὰ λοιπὰ τοῦ ~ατος, Erscheinung. — 199, 35 λαοπλάνων ~ασι δαιμόνων, Gespenst. 217, 17 λαοπλάνου ~ατα κακίας. 244, 24 φάσματι ἂν ἐῴκει.

φάτνωμα, Täfelung: 94, 7 τὰ τῆς εἴσω στέγης γλυφαῖς ~άτων ἀπηρτισμένα. 141, 12 διαλαβὼν λεπτοῖς ~ασι τὴν στέγην.

φάτνωσις: 98, 18 τῆς πρὸς τῷ ὀρόφῳ κεχρυσωμένης ~εως.

φείδομαι: 30, 31 οὐ φιλικῶν νόμων φεισάμενος, beachten. 60, 16 χρημάτων μὴ ~εσθαι δόσεως, sparsam sein mit. — 162, 12 Or. μεγαλοψύχως τε καὶ πεφεισμένως, μεταξὺ φειδωλίας τε καὶ εὐδωρίας.

φειδωλία: 162, 13 Or.

φέρω: 15, 14 φιλανθρωπίας δεῖγμα φέρουσα πρᾶξις. 30, 24 εὖ φερομένης τῆς ἀρχῆς αὐτῷ. 54, 6 C. μετοικίαν ἀντὶ τῆς ἐνεγκούσης, patria (vgl. Socr. H. E. I 19 [14]). 94, 17 τὰ πλήθη τῶν εἴσω φερομένων, einströmen. 112, 10 C. φέρειν, ferre. 126, 26 ἐφέρετο (sc. ὁ ποταμός). 121, 5 φέρεται παρ' αὐτοῖς ἡμῖν καὶ τοῦτο τὸ βασιλέως . . γράμμα, fertur, ist verbreitet. 67, 3 (γράμμα) τῇ περὶ αὐτοῦ φέρεσθαι διηγήσει καλόν, verbreitet werden. — 61, 31 C. τοὺς πολλοὺς ὁρῶν ἐναντίαις προαιρέσεσι φερομένους, getrieben.

φερώνυμος: 204, 15 ~ον τῇ πράξει φέρων τὴν ἐπηγορίαν.

φθάνω: 41, 12 φθάσας τὸ μέλλον, zuvorkommen. 57, 15 C. ἡ φθάσασα ἰαθείη (vgl. HSS!) πλεονεξία, die frühere.

φθέγγομαι, äussern: 137, 20. 156, 3 Or. 159, 11 Or.

φθόνος: 30, 22 τῷ μισοκάλῳ ~ῳ. 66, 4 φθόνος . . τοῖς ἡμετέροις ἐφήδρευε καλοῖς. 76, 1 ὁ μισόκαλος φθόνος (V, δαίμων JMBA). 133, 16. 71, 30 φθόνος τις καὶ πονηρὸς δαίμων. 78, 28 τὰ τῆς τοῦ ~ου βασκανίας. 174, 15 Or. τοῦ ἐκ τῆς ἀντικειμένης φύσεως ~ου.

φθορα: 23, 13 τὸ σῶμα αὐτῷ παρεχώρουν ἐπὶ ~άν, stuprum. 214, 8 ἐπὶ ~ᾷ τῶν σωμάτων ἑλκόμεναι. 237, 28 ἀρρένων ~άς.
φθόρος, verderblicher Mensch: 111, 3.
φιλάγαθος: 139, 31 τὸ ~ον.
φιλαλήθης: 139, 31 τοῦ τρόπου τὸ ~ες. — φιλαλήθως: 250, 7 τοῖς ~ τὸν νοῦν ἐφιστῶσι.
φιλανθρωπεύομαι, sich menschenfreundlich betragen: 33, 1.
φιλαυτία, Selbstliebe: 16, 2.
φιλήδονος: 213, 17 ~ων θεῶν καὶ φιλοπαθῶν.
φιλία: 106, 25 C. ἀθάνατον ~αν φιλεῖν.
φιλικός: 30, 31 οὐ ~ῶν νόμων φεισάμενος. 31, 12 ~ὰς προτείνων δεξιάς. 43, 29 ὁ τὰς ~ὰς διαρρήξας συνθήκας. 47, 11 ~ὰς .. σπείσασθαι δεξιάς.
φιλόθεος: 91, 16 τὸ ~ον τῆς αὐτοῦ ψυχῆς. 259, 32 τὴν εὐσεβῆ καὶ ~ον ὁμολογίαν, gottesfürchtig.
φιλοκαλέω, ausschmücken: 136, 24 τῶν .. πεφιλοκαλημένων (vgl. HSS!) τὰς ἐκφράσεις.
φιλοκαλία, Zierde, Schmuck: 95, 29. 97, 30. 98, 27 ταῖς τῶν εὐκτηρίων ~αις, Zierden, die in Kirchen bestanden. 101, 28 ἐντέχνοις χαλκοῦ ~αις. 136, 29.
φιλόκαλος, prachtliebend: 133, 13 τοῦ .. σὺν πάσῃ ~ῳ σπουδῇ κατειργασμένου μαρτυρίου. — φιλοκάλως: 94, 26 προπύλαια ~ ἠσκημένα, prachtvoll. 95, 9 καὶ ταῦτα ~ ἐτίμα (vgl. 95, 5).
φιλομάθεια, Wissbegier: 131, 2.
φιλοπαθής: 213, 17 φιληδόνων θεῶν καὶ ~ῶν.
φιλοπόνηρος: 82, 23 ὁ ~ος δαίμων.
φιλοπόνως: 218, 1.
φιλοσοφέω (christliche Lehren vortragen): 128, 22 ~οῦντος ἀκουσόμενα βασιλέως.
φιλοσοφία: 127, 8 σφοδροτάτῳ ~ας ἔρωτι. 128, 13 τὸν σφῶν βίον τῇ κατὰ θεὸν ἀναθέντας ~ᾳ. 253, 6 τὸν βίον τῆς ὑπ αὐτοῦ (Χριστοῦ) παραδοθείσης ~ας.
φιλόσοφος: 255, 14 ~ου βίου ζηλωτὰς καὶ θεραπευτὰς θεοῦ. 258, 2 ~οις δόγμασιν .. συνασκεῖσθαι.
φιλοτέχνως, kunstreich: 95, 1.
φιλοτιμέομαι: 258, 26 ~εῖσθαι συνάγειν, sich bestreben.
φιλοτιμία, Freigebigkeit: 15, 1 τῇ τοῦ πλείονος ~ᾳ. 93, 23 τοῦτο κατεποίκιλεν (vgl. HSS!) ἡ βασιλέως ~α. 100, 18 C. βασιλικὴν τῆς ἐμῆς ~ας ἀξίαν. — 93, 13 πλουσίαις καὶ δαψιλέσιν ~αις, Gaben. 95, 5 πλουσίαις .. ~αις ἐκόσμει. [141, 1]. 141, 19.
φιλότιμος, freigebig: 120, 30 ὑπερβολῇ ~ῳ .. νικῶν ἀντιδόσεσι. — 77, 10 τοὺς νεὼς φιλοτίμως κοσμεῖν.
φιλόχριστος: 4, 10 Index ~ου προαιρέσεως.
φλέγω: 77, 1 πυρὶ φλεχθέντα (V, φλεγέντα JM).
φλήναφος, Geschwätz: 222, 29 ἀνδρῶν ἀθέων ~οι.
φλόξ: 40, 6 τὴν τῆς δυσσεβείας ἐξάπτων φλόγα. 190, 16 Or. φλὸξ πάντων ἀδικημάτων. 190, 30 Or. νεμομένης οὐρανίας φλογός.
φόβητρον, Schreckmittel: 47, 32. 219, 9.
φοιτάω: 79, 32 ἐφοίτα παντοχοῦ τὸ παράγγελμα. 99, 13 τοῖς .. ἄρχουσιν αὐθεντία βασιλικὴ .. ἐφοίτα (V, ἐπεφοίτα JMBA). 105, 5 νόμος ἐφοίτα; 126, 4.
φοιτητής, Schüler u. „Jünger“: 169, 6 Or. 247, 10. 251, 22.
φονάω, mordgierig sein: 23, 28 τῆς τοῦ τυράννου φονώσης ὠμότητος. 249, 24 κατ᾽ ἀλλήλων φονῶντες.
φορά: 151, 18 Index οὐδ᾽ αὐτόματον αἰτιᾶσθαι φοράν. 155, 2 Or. τῶν χυδαίων δήμων ἀπροόπτῳ φορᾷ, impetus. — 64, 27 C. ἡ τῶν ὑδάτων ~ά. 162, 4 Or. ἀδιάλειπτος ποταμῶν φορά. 209, 3.
φορητός, erträglich: 30, 23 ~ὴ ἡ τῶν γινομένων θέα. 119, 19 ~ὸς ὁ λόγος ..
φορυτός: 104, 20 χόρτου καὶ καλάμης ~ Spreu.
φράσις, Ausdruck: 12, 18 ὁ τῆς ~εως λόγος. 155, 26 Or. μὴ τῇ ~ει μᾶλλον ἢ τῇ τῶν λεγομένων ἀληθείᾳ.
φράσσω, schützen: 10, 26 θεοσεβείας παραγγέλμασι τὸν αὐτοῦ φραξάμενος στρατόν. 22, 34 φραξάμενος ταῖς εἰς αὐτὸν (τὸν θεὸν) ἀγαθαῖς ἐλπίσιν. 213, 35 καρτερίας ἀρετῇ φραξάμενοι. 219, 8 εὐσεβείας θώραξι πεφραγμένος. — 177, 7 Or. πεφραγμένως καθωπλισμένον. 185, 16 Or. πεφραγμένως καὶ ἀκινδύνως.
φρενοβλάβεια, Wahnsinn: 220, 23.
φρενοβλαβής, wahnsinnig: 79, 6 τῆς τῶν ~ῶν ἀπονοίας.
φρικτός, schauderhaft: 178, 1 Or. φρικτοί τε καὶ πρὸς ὠμότητα [οἱ] τῆς θρησκείας συντεθέντες νόμοι.
φρονέω: 101, 30 ὀψέ ποτε ~εῖν ἔγνωσαν, klug sein.
φροντίς, cura: 28, 18 τῇ ἐκκλησίᾳ .. τὴν παρ᾽ αὐτοῦ νέμων ~ίδα. 54, 23 C. τῶν ~ίδων .. ἀπηλλαγμένοι. 59, 11 C. ἐσπουδασμέναις καθορᾶτε ~ίσιν. 92, 18 C. παρ᾽ ἡμῶν ἐγκεχειρίσθαι τὴν ~ίδα. 101, 6 C. διὰ τῆς ἡμετέρας ~ίδος. 107, 14 C. τίνα .. ἀνειληφέναι ~ίδα. 110, 12 C. τὴν ὑπὲρ ταύτης ἀναδέξασθαι ~ίδα. 112, 13 C. 139, 7 τὴν τῶν κοινῶν .. ἀναδεδεγμένοι ~ίδα. 138, 31 τὴν ἐκκλησίαν .. διὰ ~ίδος .. ἄγειν, wofür Sorge tragen.
φρόντισμα, Gegenstand der Überlegung: 134, 27 C.
φρύγω, verbrennen: 180, 11

Or. (Sib.) γῆ φρυχθεῖσα κεραυνῷ. 234, 24 ὕλην φρύγει (τὸ πῦρ).

φυή, Stamm: 20, 25 μηδὲ γένος μὴ (vgl. HSS!) φυὴν μὴ ῥίζαν.

φυλακή: 171, 8 ἡ ~ὴ τῆς κελεύσεως τοῦ θεοῦ, Beobachtung.

φυλακτήριον, Schutzmittel: 26, 19 τῆς καθόλου βασιλείας ~; 98, 21; 219, 16. 44, 27 ζωῆς . . ~.

φύλαξ: 42, 3 ὥσπερ τινὰς ψυχῆς ἀγαθοὺς ~ακας. 124, 8 ~ακες τοῦ παντὸς οἴκου καθίσταντο.

φυλάττω, servare, beobachten: 85, 8 C. τὴν ἑορτὴν . . μιᾷ τάξει . . ~εσθαι; 85, 13 C.; 85, 21 C.; 86, 22 C.

φυσικός: 156, 21 Or. τὰ ~ὰ καὶ ὀργανικὰ σώματα. 189, 5 Or. πρὸς τὴν ~ὴν τῶν ἀνθρώπων κοινωνίαν. 155, 16 Or. φυσικῶς (die Stelle unsicher). 211, 1 φυσικώτατον ἀριθμὸν . . τὸν τριάκοντα.

φύσις: 7, 21 ἡ ~ις [ὡς ἀλλότριον] τὸ περιττὸν ἐλέγχει. 16, 17 τῇ τῶν πραγμάτων τὸν νοῦν ἐπιστήσας ~ει. 17, 13 τῇ κοινῇ ~ει τὸ χρεὼν ἀποδιδούς. 90, 4 οὐκ εἶχεν φύσιν, es war nicht natürlich, möglich. 223, 21. 154, 12 Or. κόσμος φύσεως ἡ κατὰ φύσιν ζωή. 239, 24 τῆς κοινῆς ~εως, das Menschengeschlecht; 252, 33 πᾶσαν ἀνθρώπων ~ιν.

φυτόν: 97, 17 τοῦ ἐξ αὐτῆς φύντος . . φυτοῦ, Kind, Sohn.

φυτουργός: 231, 23 ὁ κοινὸς ἁπάντων ~ός.

φύω: 55, 4 C. τὰς ἀλλοτρίας ἁμαρτίας διορθοῦν πεφύκαμεν, im Stande sein. 84, 21 C. ὅση τῆς θείας δυνάμεως πέφυκε. 84, 30 C. πεφυκέναι, esse.

φωλεύω: 228, 4 πεδήσας ξύλοις φωλεύειν, so dass es sich im Holze verbirgt.

φωνέω: 146, 18 βοαῖς ἐφώνουν, ausrufen.

φωνή: 18, 32 αὔγουστον ἐκ πρώτης ἀνηγόρευον ~ῆς, Wort. — 50, 21 Ῥωμαίας τε καὶ Ἑλληνίδος ~ῆς. 61, 18 τῆς Ῥωμαίων ~ῆς. — 78, 22 ~αὶ προφητῶν. 134, 23 C. μόνον οὐχὶ ~ὴν ἀφιείς. 146, 8 τὰς οἰκείας ψήφους τε καὶ ~ὰς διὰ γραφῆς . . διαγγέλλοντες. 256, 3 ~ὴν λογικὴν ἀφείς.

φώρ, Angeber: 103, 10 u. 217, 8 φὼρ (vgl. HSS!) οὐδεὶς ἦν τῶν πραττομένων.

φωρά: 102, 13 u. 216, 11 πολυχρονίου πλάνης ἐποιοῦντο φωράν (Cjt., vgl. HSS!), Entwendung, Entfernung.

φωράω: 68, 7 C. εὐτελὴς . . ἡ πρόφασις ἐφωράθη, deprehensa, reperta est. 156, 6 Or. ἀτελὴς αὐτός τε καὶ τὸ σπουδαζόμενον ἐφωράθη.

φῶς: 27, 3 φωτὸς ἀπολαύειν ἐδόκουν καθαρωτέρου (vgl. HSS!) αὐγῶν. 35, 4 τὰ τοῦ φωτὸς αἰσθητήρια, die Augen. 64, 21 C. καθαρὸν φῶς ἀνασχών. 71, 6 C. ἡδονὴ καθαροῦ φωτός. 67, 26 C. ἡ τοῦ φωτὸς δύναμις. 70, 10 C. τὸ φῶς ἐξέτεινεν. 84, 32 C. ἡ . . γνώμη εἰς φῶς προήχθη. 92, 10 C. πίστιν εἰς φῶς προήγαγεν. 102, 14 παράγειν εἰς φῶς. 143, 30 C. τοῦ θείου μετειληφέναι φωτός. 196, 7 (ἐκ) φωτὸς ἐπιπνοίαις (~ας Hkl) ἐνθέου. 196, 27 ἐξ ἀενάων φωτὸς πηγῶν. 196, 27 u. 28 φῶτα πάντα καὶ φώτων ἀσωμάτων θεῖα καὶ νοερὰ γένη.

φωστήρ, Himmelslicht: 9, 12 οἷόν τινα μέγιστον ~ῆρα. 28, 12 τῷ κατ᾽ οὐρανὸν ~ῆρι, die Sonne. 180, 4 Or. (Sib.) στήθεα . . ~ῆρσιν ἀνοίξει. 198, 7 πάντες οὐράνιοι ~ῆρες. 201, 12 λαμπτῆρας οἷα καὶ ~ῆρας. 211, 4 τοῦ δευτέρου μεθ᾽ ἥλιον μεγάλου ~ῆρος, der Mond. 211, 24 (ζωῇ) . . αὐτὸν ἐχούσῃ ~ῆρα τὸν θεὸν (lieber θεοῦ) λόγον.

φωσφόρος: 197 3 ἥλιος καὶ σελήνη καὶ τὰ κατ᾽ οὐρανὸν ~όρα; 228, 25. 207, 31 ~ου . . λαμπρὰς ἀκτῖνας, lucifer.

φωτίζω, erleuchten: 180, 21 Or. (Sib.) ὕδασι φωτίζον κλητοὺς ἐν δώδεκα πηγαῖς.

χαίρω: 43, 15 μακρὰ ~ειν τούτοις εἰπόντας, valere iubentes.

χαλινόω, zäumen: 46, 28 χρυσοῦ δόσει αὐτοὺς ἐχαλίνου.

χαλκήλατος: 176, 29 Or. ~οις ἢ καὶ πλαστοῖς ἐνδάλμασιν.

χαλκούργημα, Kupferarbeit: 101, 21.

χάος: 170, 17 Or. 180, 15 Or. (Sib.).

χάραγμα, Gepräge: 196, 10 τοῦ τὸ ~α κεκιβδηλευμένου.

χαρακτήρ, Buchstabe: [22, 3]. 50, 20 διὰ ~ων Ῥωμαίας τε καὶ Ἑλληνίδος φωνῆς. — 203, 7 τὸν κατ᾽ εἰκόνα θεοῦ ~α. 259, 30 βασιλικοῖς χαρακτῆρσιν ἐκτυπούμενος, Bild (?).

χαρακτηρίζω: 161, 16 Or. ἐν ποίῳ τινὶ σχήματι . . ~εται τὸ αὐτόματον, ausgeprägt sein. 185, 20 Or. τὸν Ἀχιλλέα ~ει τὸν σωτῆρα, angeben. 186, 25 Or. οὐκ ἀνθρώπου τινὸς ~ει κύησιν. 192, 6 Or. τὴν τοῦ θεοῦ πρόνοιαν . . ~ουσιν.

χαράττω: 115, 2 Index ἐν νομίσμασι . . ἐχάραττεν.

χαρίζομαι: 12, 3 πράξεις θεῷ . . κεχαρισμένας, gratus. 13, 30 θεῷ κεχαρισμένον βίον. 20, 17 διὰ μαντείων κεχαρισμένων. 53, 16 C. κεχαρισμένον . . δῶρον, willkommen. 106, 24 C. ὡς κεχαρισμένη . . ἡ παρ᾽ ὑμῶν ὁμόνοια. 21, 30 θεοῦ καὶ

τοῦτο χαρισαμένου, verleihen.
χάρις: 82, 17 C. εἰδέναι τῷ βασιλεῖ τῶν ὅλων τὴν χάριν. 82, 28 C. θεῷ γινώσκειν (V, νομίζειν JMBA) τὴν ~ιν. 157, 2 Or. τῷ συναραμένῳ ~ιν ἔγνων. 125, 9 C. σοὶ τὴν ~ιν γνωρίζομεν. 121, 24 C. τὴν χάριν ἀντιλαμβάνω. — 123, 9 C. σαυτῷ .. καὶ ἡμῖν ἀπερίγραπτον δώσεις τὴν ~ιν, Gefälligkeit. — 62, 1 C. ἡ τῆς ἀρετῆς .. ~ις. 135, 10 C. την τῆς εἰρήνης ~ιν, Wonne. 155, 13 Or. τὰς τοῦ Χριστοῦ ~ιτας, Gnadenbezeugungen.
χάρισμα, Gunstbezeugung: 72, 25 Index ~ατα ἐπισκόποις. 76, 17 πλείστοις ἐπιδαψιλευόμενος ~ασιν. 137, 29 διαδόσεις πλούσιαι ~άτων.
χαριστήριος, Danksagungs-: 219, 11 ~ον ἀποδιδοὺς εὐχήν. 82, 11 ~ον .. ποιούμενος ὕμνον. — Subst. 80, 24 θεοπρεπὲς ἀνετίθει χαριστήριον, als Dank (opfer) weihen. 54, 12 C. θεῷ ~α φερόντων. 95, 13 τὰ ~α .. δι' εὐχῶν ἀποπληρῶσαι. 200, 1 τὰ ~α ἀποδίδωσιν. 224, 8 (τὰ δ' ἐπὶ τῆς ἡμεδαπῆς ἑστίας) .. ἀνατεθέντα .. ~α (von Gebäuden).
χαρμοσύνη, Freude: 186, 11 Or. (Verg.).
χαυνόομαι, aufgeblasen werden: 26, 13 μηδ' ἐπὶ ταῖς βοαῖς ~ούμενος.
χεῖλος, Lippe: 215, 12 οἰκείοις ~εσι τὴν παλινῳδίαν .. ᾄσαι.
χειμών: 76, 2 ~ας αὐτῇ (sc. τῇ ἐκκλησίᾳ) .. εἰργάζετο.
χείρ: 14, 6 τῆς .. δυσσεβείας καθαρὰς ἐφύλαττε τὰς χεῖρας. 21, 6 τὴν ἑαυτοῦ δεξιὰν χεῖρα (Hkl, vgl. HSS!) ἐπορέξαι. 223, 15 δεξιὰν χεῖρα προτείνων. 47, 29 σὺν πολλῇ δυνάμει χειρὸς στρατιωτικῆς, manus. 103, 16 χεὶρ στρατιωτική; 119, 23. — 175, 20 Or. τὸν ἀδίκων χειρῶν κατάρξαντα, Gewalt. 233, 30 ἐν μαθήμασι καὶ τοῖς κατὰ χεῖρα προστήσεται, in Handarbeit.
χειραγωγέω, leiten: 41, 15.
χειραγωγός: 53, 13 C. ὑπὸ ~ῷ τῷ κρείττονι.
χειροθεσία: 143, 3 τῶν διὰ ~ας εὐχῶν ἠξιοῦτο.
χειροτονία, Wahl: 31, 29 ἐπισκόπων .. ~ας (χειροθεσίας). 110, 27 C. οὕτω ῥυθμίσαι τὴν ~αν.
χέρσος, wüst: 179, 25 Or. (Sib.).
χήρα, Witwe: 28, 4 γυναικῶν χηρῶν.
χηρεύω, leer sein: 15, 21 θεοσεβῶν ~εῦσαι ἀνδρῶν. 19, 4 ~εύσαντα βασιλικῆς εὐκοσμίας.
χθὲς καὶ πρώην, jüngst: 253, 23.
χθόνιος: 199, 34 ~οις .. πνεύμασιν. 200, 4 ~ους δαίμονας.
χιάζω: 22, 3 χιαζομένου τοῦ ῥῶ κατὰ τὸ μεσαίτατον, durch X geteilt werden.
χλευάζω, höhnen: 42, 9. 115, 25 Index.
χλεύη, Hohn: 66, 16 τὴν αἰσχίστην ὑπομένειν ~ην: 88, 7. 224, 15 ~ην καὶ γέλωτα πλατὺν τίθενται.
χλοάζω, grünen: 208, 8.
χόος, Schutt: 90, 28 αὐτῷ χοί.
χορδή, Saite: 232, 32 πολύχορδος λύρα ἐξ ἀνομοίων συνεστῶσα ~ῶν.
χορεία, Schar, Versammlung: 80, 15 οὐδὲ Σκύθης ἀπελιμπάνετο τῆς ~ας. 80, 24 εἰκόνα ~ας ἀποστολικῆς. 81, 2 ~ας ἐπισκόπων. 82, 17 C. τῆς ὑμετέρας ἀπολαῦσαι ~ας. 135, 18 μεγίστης θεοῦ ~ας; 135, 29. 160, 29 Or. τὴν τῶν ἄστρων ~αν; 170, 22 Or. 180, 6 Or. (Sib.); 198, 5 ~αις ἄστρων; 233, 15. 206, 9 τὰς ἐν οὐρανῷ ~ας (πορείας H). 215, 7 ἀγγελικαῖς ἐνέγραφεν ~αις [195, 8 falsch].
χορεύω: 66, 4 φθόνος .. μέσος ἐν αὐτοῖς ~ων τοῖς τῶν ἁγίων ὁμίλοις, toben. 196, 5 ἀμφὶ τὸν πάντων βασιλέα ~όντων. 198, 28 ἀμφὶ τὸν πατέρα χορεῦον. 211, 14 ἀμφὶ τὸν πάντων βασιλέα ~ουσιν.
χορηγέω, verleihen: 9, 14 τῶν εἰς αὐτὸν κεχορηγημένων ἀγαθῶν. 151, 19 Index. 160, 20 Or. 162, 11. 231, 3.
χορηγία, Gabe: 28, 1 δαψιλεστέρας παρεῖχετὰς ~ας. 91, 9 ~αις ἀφθόνοις; 91, 13. 135, 32. 203, 13 τὰς ἄνωθεν ἀνανεούμενος ~ας. 204, 23 παντὸς ἀγαθοῦ ~ας. 128, 9 ἐπὶ ~α πενήτων ἀνδρῶν, Unterstützung. 234, 17 (θεοῦ σοφίαν) .. τοῖς πᾶσι .. ποικίλην .. ~αν ποιουμένην. 91, 23 C. λόγων ~αν (vgl. HSS!), Aufwand.
χορηγός, Verleiher: 20, 22 ἀγαθοῦ παντὸς ~. 192, 32 Or. ἀιδίου ζωῆς ~.
χορός: 18, 19 χοροῦ δίκην αὐτὸν κυκλοῦσιν. 128, 14 τὸν τῶν .. ἀειπαρθένων ~όν. 137, 28 γυναικῶν .. ~οῖς. 142, 8 τοῦ τῶν ἀποστόλων ~οῦ. 196, 26 πνευμάτων ἁγίων ~οί. 198, 16 οὐρανίων ἀψίδων ὑπέρτεροι ~οί. 199, 29 ~οὺς ὁσίων καὶ εὐσεβῶν ἀνδρῶν. — Lobgesang: 10, 22 ἀνυμνεῖται ~οῖς. — 49, 3 χοροὶ δ' αὐτοῖς καὶ ὕμνοι. 242, 20 τοῦθ' Ἑλλήνων ᾄδεται χορῷ.
χραίνω: 99, 29 C. τοὺς ἁγίους τόπους ὑπὸ τῶν ἀνοσίων ~εσθαι μιασμάτων. 158, 10 Or. ~ τὴν γλῶτταν.
χρεία, Bedürfnis: 52, 21 C. ἐλαττώσεις τῶν πρὸς τὰς ~ας ἀναγκαίων. 61, 4 C. ἔνθα ἂν(η + Socr. Theod.) ~α ἀπαιτῇ. 63, 30 C. κἂν πού τις τῶν δημοσίων καλῇ ~α. 67, 6 C. τούτων ὧν .. τὴν ~αν ὑπέστην.
χρειώδης, notwendig: 151, 19 Index. τὰ ~ώδη.
χρέος, Schuld: 95, 12 τὸ

τῆς εὐσεβοῦς διαθέσεως ἀποδοῦναι ~ος.
χρεών: 10, 18 δεινῶς τὸ χρεὼν ἐπιστάν, das Schicksal. 17, 13 τῇ κοινῇ φύσει τὸ χρεὼν ἀποδιδούς, was er schuldig war (d. h. den Tod). 139, 12 (ὁ θεὸς) . . τὸ τῇ φύσει χρεὼν ἐπῆγε. — 33, 27 οὐ δὴ ταῦτα χρεὼν μηκύνειν, es ist nicht nötig.
χρῆμα: 22, 9 ἀδιήγητόν τι ~α . . κάλλους, etwas . . schönes. 23, 21 ~α ἀήττητόν τε καὶ ἀνώλεθρον; 50, 14 ξένον τι ~α. 94, 3 ὑπερφυές τι ~α κάλλους. 98, 30 μονογενές τι ~α ἐκκλησίας; 221, 9. 135, 22 Περσῶν ἐπισκόπων ἱερὸν ~α. 192, 20 Or. ἀνίκητον ~α ἡ δικαία προσευχή. — 77, 17 ~άτων ἥττους, Schwere des Goldes.
χρηματίζω, einen Namen (Titel) führen: 16, 30 οὐδὲ . . τὸ τῶν θεοσεβῶν ~ειν συνεχωρεῖτο γένος, sich einen Christen nennen. 17, 10 πρῶτος σεβαστὸς . . χρηματίσας. 118, 12 πλείους ἡγεμόνες ἐχρημάτιζον, führten den Titel. 146, 6 ἠξίουν μὴ καίσαρας ἐντεῦθεν δ' ἤδη τοὺς ἅπαντας ~ειν αὐγούστους. 203, 25 βασιλεὺς ἀληθεῖ λόγῳ χρηματίσειεν ⟨ἂν⟩ οὗτος; 204, 3. 258, 18 τὴν κυριακὴν ~ουσαν ἡμέραν.
χρηματικός: 114, 5 Index. ἐν ~αῖς δίκαις, in Geldprozessen.
χρησιμεύω: 158, 25 Or. τέχναι τῷ βίῳ ~ουσαι.
χρήσιμος: 64, 5 C. ὑπὲρ τοῦ κοινοῦ τῆς οἰκουμένης καὶ τοῦ πάντων ἀνθρώπων ~ου. 228, 25 ἐς τὸ ~ον τῶν ὅλων ὁδηγεῖ.
χρῖσμα (od. χρίσμα): 169, 2 Or. βασιλικὸν ~α.
χρονίζω: 168, 22 Or. ἐν γῇ ~, verweilen.
χρόνιος: 18, 11 ~ος παρῆν, nach langer Zeit. 113, 22 ~οι . . ἐπάνοδον ἐποιοῦντο. — 55, 11 C. ἀποδημία τινὶ ~ῳ, lange dauernd. 63, 26 C. ὑπὸ ~ου συμφορᾶς συντριβεῖσι.
χρόνος: 9, 14 ~ον βασιλείας, Regierungszeit; 10, 15. 16, 18 μακρῷ ~ῳ, während einer langen Zeit. 21, 11 μακροῖς ὕστερον ~οις. 79, 13 μακροῖς ἤδη ~οις. 81, 8 ~ου μήκει τετιμημένοι, hohes Alter. 53, 5 C. κατὰ παντὸς τοῦ ~ου. 58, 9 C. ἐπὶ ~ον, ad tempus.
χρυσοϋφής, mit Gold gewirkt: 205, 14 ἐσθῆτα ~ῆ. 207, 30 χρυσοϋφῆ (vielleicht χρυσοφαῆ) ψήγματα.
χρυσόφορος: 226, 4 ~α (vgl. HSS!) δαιδάλματα.
χρῶμα: 78, 20 ἄνθη ~άτων. 159, 3 Or. ~άτων ποικιλία. 207, 28 ~ασιν ὡραίοις καὶ νεαροῖς ἄνθεσι. 207, 30 μελαντέρῳ ~ατι. 208, 6 κυανῷ ~ατι.
χυδαῖος, gemein: 155, 1 Or. ~ων δήμων . . 191, 15 Or. τῶν ~ων ἡ ἐγκράτεια.
χωνεία, Schmelzen des Metalls: 102, 17. 218, 25.
χωνεύω: 218, 27 ~ομένων αὐτοῖς τῶν ξοάνων.
χώρα: 28, 4 ἐν πατρὸς ἐπεμέλετο (V, -ελεῖτο JMBA) χώρᾳ, an Vaters Stelle.
χωρέω: 10, 15 ἐχώρει δι' αἱμάτων, gehen. 11, 10 διὰ πάσης ~ῶν ἀρετῆς, ausüben. 59, 22 δι' ἔργων ἐχώρει τὰ . . διηγορευμένα. 136, 18 οἱ μὴ διὰ τούτων χωρεῖν οἷοί τε, dies zu thun. — 42, 13 ὅπη αὐτῷ τὰ τῆς ἐκβάσεως τοῦ πολέμου χωρήσειεν. — 69, 13 C. τῶν ἀκροατῶν . . πρὸς . . κατάληψιν ἐλθεῖν μὴ χωρησάντων, gelingen
χώρημα, Raum: 99, 4 ὑπερῴων τε καὶ καταγείων ~άτων.
χωρητικός: 91, 31 C. πᾶσαν ἀνθρωπίνου λογισμοῦ ~ην φύσιν, mentis humanae capax.
χωρίζω: 53, 26 C. σφᾶς αὐτοὺς τῶν γηίνων ἐλατωμάτων . . ἐχώρισαν. 55, 11 C. οἷον ἀποδημίᾳ τινὶ χρονίῳ ἐχωρίσθησαν (vgl. HSS!). 65, 13 C. χωρίζοντες τὴν συνείδησιν ἀπὸ παντὸς ἐναντίου. 68, 26 C. ὁ ἁγιώτατος λαὸς . . ἐκ τῆς . . ἁρμονίας ἐχωρίσθη. 69, 28 C. τῇ τῆς ἐπιστήμης ἀρετῇ χωρίζονται 70, 5 C. τὸ τῆς συνόδου τίμιον ἀσεβεῖ διχονοίᾳ χωρίζεσθαι. 71, 10 C. φιλονεικίᾳ κεχωρισμένων.
χωρισμός, Trennung: 70, 19 C. ~όν τινα καὶ στάσιν.

ψαλτήριον, Loblied: 171, 19 Or. ὕμνοι καὶ ~α καὶ εὐφημίαι.
ψευδογραφέω: 204, 4 μυρίας ἐψευδογραφημένας (vgl. HSS!) δαιμόνων εἰκόνας, falsch (gezeichnet).
ψευδολογία: 64, 12 C. τὰ τῆς ~ας τεμένη.
ψευδώνυμος: 213, 22 ἱερὰ ~ου θεολογίας, falsch.
ψῆγμα, Stäubchen: 207, 30 χρυσοϋφῆ (vielleicht χρυσοφαῆ) ~ατα.
ψῆφος: 9, 9 ταῦτα . . ἐναργέσι ~οις ἐπιστώσατο, Beschluss. 146, 8 τὰς οἰκείας ~ους τε καὶ φωνάς. 108, 19 C. ὑμᾶς ἐπιεικείας ~ον ἐνέγκασθαι, ein gütiges Urteil fällen. 189, 27 Or. πᾶσα ἡ τοῦ βίου ~ος τηνικαῦτα λογοθετεῖται, Beschluss. 214, 11 πᾶσαν ~ον θανατηφόρον, Urteilsspruch. 224, 23 τὴν αὐτὴν ἀπονέμειν ~ον. 254, 7 τὸ γὰρ μὴ ὂν πάσαις ~οις οὐκ εἶναι (vgl. HSS!) ἀποπέφανται, mit allen Stimmen, völlig.
ψιλός, bloss: 12, 20 ~ῇ τῇ τῶν ἀγαθῶν πράξεων ἀπαγγελίᾳ. 16, 29 οὐδὲ μέχρι ~ῆς ἐπηγορίας (V, ψιλοῦ ῥήματος JMBA).
ψυχή: 26 9 φαιδροῖς ὄμμασιν αὐταῖς ~αῖς . . ὑπεδέχοντο. 54, 7 C. ὑπερ (πίστει) ὅλαις ~αῖς σφᾶς αὐτοὺς καθιέρωσαν. [97, 10]. 235, 8 ψυχαῖς (kaum

richtig, vgl. HSS!) *λογικαῖς τε καὶ ἀλόγοις.*
ψυχοφθόρος: 204, 10 *δοῦλος ~ων πνευμάτων.* 212, 20 *~οι δαίμονες.* 241, 5 *πνευμάτων ἀπηνῶν καὶ ~ων.*
ψυχόω, beleben: 208, 2. 232, 1.
ψυχωφελής: 3, 16 Index.

ὦ: mit Acc. 191, 17 ff. *ὦ νόμων ἐπιμελητὴν* (Änderungen falsch!) . ., *ὦ τῆς . . σωφροσύνης διδάσκαλον, ὦ κηδεμονίας* (Acc. Plur.) — mit Genit. 219, 20 *ὦ τῆς παραδόξου ἀκοῆς.*
ὧδε: 118, 5 *ὧδε μὲν — ὧδε δέ*, teils, teils. 219, 30. 101, 24 *ὧδε μὲν — ἑτέρωθι δέ.* 137, 27 *ὧδε μέν — ἀλλαχόθι.* — *ὧδέ πη*, in dieser Weise: 13, 6 *ὧδέ πη τῆς γραφῆς ἀπαρξώμεθα.* 78, 17 . . *ὧδέ πη τὸν ἀφανῆ . . πολέμιον αἰνιττόμενος.*
ᾠδή: 195, 7 *βασιλικῶν ὕμνων καινοτέρας ~ῆς.* 236, 19 *~αῖς καὶ ἐπῳδαῖς.* 242, 25 *~ὰς καὶ ἐπῳδάς.*
ᾠκύμορος: 10, 12 *~ον ἀποβῆναι.*
ὦμος: 63, 35 C. *καὶ τοὺς ~ους αὐτὸς ὑποσχὼν τοὺς ἐμούς.*
ὥρα: 17, 24 *εἰς κάλλους ~αν*, die Anmut der Schönheit. 82, 2 *τῷ κάλλει τῆς ~ας.* — 46, 17 *αὐτῆς ~ας.* im selben Augenblicke. 46, 18 *ἐν ~ας ἀκαρεῖ ῥοπῇ.* — 10, 17 *ἀνθούσης αὐτῷ τῆς ὥρας*, Jugend. 185, 25 Or. (Verg.) *ἠνορέης ὥρη.* — 225, 26 *ἄρξασθαι ὥρα.* 233, 19 *ὥρα τὸν τοιοῦτον . . αἰτιᾶσθαι.*
ὡραῖος, schön: 80, 7 *~ων ἀνθέων.* 13, 26. 139, 17. 207, 28 *χρώμασιν ~οις.*
ὠρύω, heulen: 180, 14 Or. (Sib.) *σάλπιγξ . . ὠρύουσα μύσος μέλεον.*
ὡς, Praep. c. Acc.: 15, 32 *οἱ μὲν ὡς τούσδε οἱ δ' ὡς ἐκείνους μεριζόμενοι;* 66, 13. 67, 9 C. *ὡς* (HSS, wohl falsch statt *πρὸς* Val.) *μίαν ἕξεως σύστασιν ἐνῶσαι.*
ὡς ἄν wie (meistens vor Vokal): 16, 4 *τοὺς μὲν ὡς ἂν θεοῦ προδότας . .* 47, 17 *θεοὺς ζητῶν περιῇει ἑτέρους, ὡς ἂν ἐπὶ τοῖς προτέροις ἠπατημένος.* 91, 11 *ἐγκελεύεται . . ὡς ἂν ἐκ μακροῦ τοῦτο προτεθειμένος.* 103, 22 *μυρίων ἐπτοημένων ἐπ' αὐτῷ ὡς ἂν ἐπὶ σωτῆρι.* 105, 7 *παρέθετο διδασκαλίας, ὡς ἂν . . προηγμένος.* 250, 1 *ὡς ἂν προκαθηρημένων τῶν τῆς πολυαρχίας αἰτιῶν.* 158, 7 Or. *οὔτε σχήματος ἀνέχεται ὡς ἂν εἰκόνος ἢ τύπου.*
ὡσανεί wie (vor Konsonant): 27, 2 *~ τυραννικῆς ἀναπνεύσαντες δυναστείας.* 27, 17 *τοὺς ἄνδρας ~ τῷ αὐτοῦ θεῷ καθιερωμένους.* 43, 25 *τάγματα . . ~ κεκρατηκότα τῆς μάχης.* 60, 12 *~ μελλόντων . . ἁπάντων ἀνθρώπων . .* 65, 26 *βασιλεὺς ~ θεοῦ μεγαλοφωνότατος κήρυξ.* 93, 22 *τοῦτο . . ~ τοῦ παντὸς κεφαλήν.* 126, 25 *ὁ δὲ ~ καθαρθείσης αὐτῷ τῆς χώρας.* 127, 2 *~ πεπλημμεληκότας αὐτοὺς ζημίᾳ κολάζων.* 132, 25 *~ τὸ μηθὲν ὄντα ἠφάνιζον.* 142, 7 *δώδεκα . . θήκας ~ στήλας ἱερᾶς.* 144, 31 *~ τοῦ κοινοῦ ἁπάντων ἀγαθοῦ . . ἀφῃρημένου.* 145, 23 *~ καὶ ζῶντος αὐτοῦ.*
ὡσεί: 28, 23 *καθῆστο μέσος ὡσεὶ* (wahrsch. *ὡσανεὶ* Hkl) *καὶ τῶν πολλῶν εἷς.*
ὡς ὅτι: 122, 26 C. *ὡς ὅτι κάλλιστα*; 123, 3 C. 227, 17 *ὡς ὅτι μάλιστα.*
ὥσπερ: 47, 32 *τὸ σωτήριον καὶ ζωοποιὸν σημεῖον ~ τι φόβητρον.* 62, 27 C. *τὴν ἀπόκρισιν ~ τι βροχθίσας μέλι.* 66, 20 *τούτοις ~ σώματος κεκακωμένου σύμπασα Λιβύη συνέκαμνε.* 67, 29 C. *ὑμᾶς ~ τινὰς ἀρχηγοὺς . .* 80, 10 *οἶκος εὐκτήριος ~ ἐκ θεοῦ πλατυνόμενος.* 107, 15 C. *εἰκόνα ~ ἡμῖν τοῦ βίου δίδως.* 129, 5 *παίων δ' ~ καὶ διαμαστίζων τῷ λόγῳ.*
ὥστε: 38, 11 Index. *Κωνσταντίνου πρὸς Εὐσέβιον (ἐπιστολὴ) περὶ . .*, *καὶ ὥστε . . ἐπισκευάζειν*, und dass man sollte.

Nachträge und Berichtigungen.

Seite
5, 22 *Μαξιμίνου*] *Μαξιμιανοῦ* Val.
15, 18 *οἴκων* < Hkl.
15, 27 Wortfolge *ἀρχόντων ἐπ' ἐξουσίας* Hkl.
16, 4 *ὡς ἄν*.
17, 4 vielleicht *τοιαύτης* + vor *αὐτοῖς* Hkl.
17, 17 *μέσος* Hkl, statt *μέσοις* HSS.
19, 19 u. im Folg. *προὐνόει* wohl besser.
22, 13 *πρὸς αὐτοῖς ἄκροις τοῦ διαγραφέντος ὑφάσματος* < Hkl.
22, 20 *θεὸν* Hkl, *θεῶν* HSS.
24, 20 im Citate: H. E. IX 9, 3—11 (nicht 19).
24, 28 nach *ὡς* + *ἄν* Hkl.
26, 12 *μηδ'* (nicht *μήδ'*!).
26, 16 im Citate vgl. auch H. E. X 4, 16.
26, Citate: 20 soll 19 sein.
26, 21 *τῶν ἐπὶ Ῥώμης δεδημοσιευμένων ἐν τόπῳ* HSS kann richtig sein.
27, 16 Note *διὰ τιμῆς* usw. zu streichen.
28, 13 *τ' ἄλλως* HSS ist richtig.
28, 23 *ὡς⟨αν⟩εἰ* Hkl.
31, 8 *ὑποκρινόμενος* V ist richtig.
31, 29 *θεῖοι* (Accent!).
32, 7 *ὁ* (nicht *ὀ*!).
32, Citate: 18 soll 8 sein.
34, 1 *ἡγεῖτο, τοὺς* (so zu interpungieren).
34, 2 als Citat vgl. auch H. E. X 8, 9.
36, 15 lies *Ὅτι*.
38, 11 *ἐπισκευάζειν* (Accent!).
42, 12 Note: ausradiert in B, unleserlich in A.
43, 2 Note: »lieber *ξένον τινὰ*« usw. zu streichen (vgl. d. Register unter *οἶδα*).
43, 28ff. lies: *ἐπει⟨δὴ⟩ . ., προκατῆρχέ ⟨τε⟩ . ., ἐνταῦθα δὴ . .* Hkl.
44, 23 ob *ἀποβὰς*? Hkl.
45, 12 u. im Folg. *προϊσχόμενος* wohl besser.
45, 17 *φροῦδόν τε* (Accent!).
47, 21 u. im Folg. *θεϊκή* wohl besser.
48, 2 Note: 4 *δὴ ἀγάνακτ.*
48, 14 *δυναστείας*.

Seite
48, Citate: 20 soll 19; 30 soll 29 sein.
49, 3 *ἀλλήλους* V (besser!), *ἀλλήλοις* JMBA.
49, 23 *τοῖς* falscher Zusatz!
50, 8 lies: *δὲ* Hkl, statt *τε* HSS.
50, 21 *ἄν* (Accent!).
50, 29 *πίστεως* V ist richtig.
50, 31 lies: *Κωνσταντίνου*.
52, 25 *ἕκαστοι* Hkl.
53, 4 *ὃ* (Accent!).
53, 23 *ἐξαιρέτως τε* Hkl.
54, 1 *τῶν ἀτοπωτάτων* Hkl (vgl. 55, 2).
55, 16 *ὁμολογοῦντες* < Hkl.
55, 25 *ᾗ λινοϋφείοις* zu schreiben.
56, 13 *τῇ γνώμῃ* ist richtig.
56, 19 *τοῖς ἐγγυτέρω* FHL ist richtig.
57, 9 *ὁμολογεῖν αὐτοὺς* Hkl.
58, 4 *ταῦτα* < FHL, wohl richtig.
59, 2 *καὶ τὰ* (statt *ὅτι*) *μάλιστα* Hkl.
59, 17 ob *ἅπασιν*? Hkl.
60, 1 *ἦν* (Accent abgesprungen!).
60, 3 *καὶ ⟨τῶν + Hkl⟩ τὴν ἔπαρχον*.
60, Citate: 22 soll 21 sein.
61, 4 Note: *ἡ χρεία* Socr., Theodor.
61, 15 *λογι⟨κ⟩ώτερον* Hkl.
61, 17 wahrsch. *μεταβληθεῖσαν* Hkl.
64, 19 *σύ γε* (Accent!).
65, Citate: 23 soll 22 sein.
74, 1 *τοῦ ναοῦ* < Hkl.
76, 22 nach *οὖσας* + *ἐκκλησίας* Val.
78, 1 soll *τί νεώτερον ἢ* heissen.
78, 3 *μηδὲν* (Accent!).
78, Citate: 13 u. 23 soll 12 u. 22 sein.
80, 2 *τοσούτου* (Accent!).
80, 22 *στέφανον, δεσμῷ* (so zu interpungieren).
81, 3 Note *ὀκτώ* bis (Accent!).
81, 16 *τοῦ οἴκου* < Hkl.
81, 25 *ἀλουργίδος* < Hkl.
82, 10 *τῷ βασιλεῖ* JMBA ist besser.
84, 17 hier soll XVII stehen.
84, 27 Note lies: JMBA.
84, 32 *θεῷ*.
85, 18 ob *συνδέσεως*? Hkl.
86, 26 *Ἀσιανήν τε* (Accent!).
89, 7 ob *προσφωνῶν*? Hkl.

Seite
91, 19 hier soll XXX stehen.
93, 20 Citat: vgl. S. 89, 21 (nicht 23).
94, 1 *τῆς οἰκοδομίας* < Hkl.
94, 11 *ἀναγείων τε καὶ καταγείων* < Hkl.
96, 8 *θεοφιλὴς*.
96, Citate: 11 soll 12 sein.
97, 2 *καίσαρσιν* < Hkl.
98, 3 *ἄστεος* Hkl richtiger als *ἄστεως* HSS.
98, 9 *οὐδὲ* (Accent!).
98, Citate: 14 lies Dan. 6, 16ff. — 29 soll 28 sein.
98, 23ff. vgl. Laus Const. IX 14.
99, 13 *ἐφοίτα* Hkl.
99, Citate: 10 u. 30 soll 10 u. 32 sein.
100, 22 *ὅπως*.
100, Citate: 30 soll 31 sein.
101, 9 *καὶ σωτῆρι ἡμῶν* < Hkl.
101, 11 *προσῆκον* Hkl (nicht *προσήκει*).
101, Citate: 14 soll 15 sein.
102, 2 *ὕλῃ* < (?) Hkl.
102, Citate: 21 soll 20 sein.
103, 22 *περὶ τὸν Κιλίκων δαίμονα* < Hkl.
105, 15 *ἱερώμενον* (Accent!).
106, 1 *ἀνακινηθέντος* Hkl.
106, 13 ob *ἀποθήσομαι*? Hkl.
109, Citate: 6 soll 7 sein.
111, Citate: 15 soll 16 sein.
118, 11 *ὑπατικῶν* oder *ὑπαρχικῶν* HSS, *ἐπαρχικῶν* Hkl.
118, 19 *τῶν* (*γοῦν* + Hkl.).
120, Citate: 14 soll 15; 26 soll 25 sein.
121, 2 *ἐποιεῖτο*.
121, 5 *ἐπιστρεφείᾳ*.
123, 20 *γράφεσθαι* < Hkl.
124, 9 *δορυφόροι τε πιστοί, σωματοφύλακες τρόποις . . καθωπλισμένοι,* (so zu interpungieren).
124, 27 wahrsch. *ἀλκῆς* Hkl.
124, Citate: 27 soll 26 sein.
125, 22 *ἱκετηρίαις* Hkl.
126, 8 *ὧδέ πη* (Accent!).
126, 34 Note *διαδοχῆς* usw. zu streichen.
128, 32 es muss wohl *καὶ τῶν μερῶν λόγον* heissen.
129, 16 *δὲ* (Accent!).
131, 28 *λόγῳ* HSS, ob *λαῷ*? Hkl.
132, 27 *τὰ* V falsch, < mit Recht JMBA.
133, 3 als Citat vgl. Laus Const. III 2.
134, Citate: 1 soll 2 sein.
136, 22 *ἠξιωμένοι*.
136, 24 *διὰ γράμματος* < Hkl.
137, 6 *δ'* Hkl, statt *τ'* HSS.
137, 27 *συμποσιάζοντος ὧδε* (kein Komma!).
137, 31 vielleicht *⟨φωτὸς* + Hkl⟩ *ἐξαστραπτόντων*.

Seite
138, 20 Note *προσειλήφει* (Accent!).
139, 6 *ἡγεμόνες καὶ* falscher Zusatz.
139, 25 so zu lesen: *οἱ τῆς σφῶν κακίας [τὴν] βασιλέως ἐπεγράφοντο ⟨τὴν⟩ ἀνεξικακίαν ⟨αἰτίαν⟩* Hkl.
142, 18 *ἐν τούτοις τέλεσι τὴν ζωὴν διανύοντα [καὶ ἐν τούτοις ὄντα]* Hkl.
142, 29 *λουτρῷ*.
143, 9 *ὅπερ* Wil., *ὃ ποιεῖν* Hkl.
143, 21 *τῷ*.
144, 2 *ἀποκλα⟨ι⟩όμενοι*.
144, 11 ob *σεβασμίου*? Hkl.
144, 13 Citat vgl. Act. 1, 9 u. 2, 4.
144, 28 *δῆμοι* (Accent!).
145, 1 im Citate Theodoret. H.E. (nicht J).
145, 4 Note: *ὑψηλῶν* JMBA.
145, 13 *τὸν* < vor *βασιλέα* Hkl.
148, 7 ob *τῇ ἐκκλησίᾳ* (?) Hkl.
151, 1 *τὰ* (Accent!).
154, 2 Note *τηλαυγέστατον* zu tilgen.
154, 14 als Citat vgl. Lact. Div. Inst. I 2.
154, 15 als Citat vgl. Laus Const. XIII 9ff. XVI 1.
154 16 als Citat vgl. Lact. Div. Inst. I 1, 4.
155, 14 *ἀνέτρεπε* HSS, *ἀνέτρεφε* Hkl.
156, 9 als Citat: Arist. Eth. Nic. I 1.
157, 29 als Citat: Lact. Div. Inst. II 1, 19.
160, 3 *ἡ γάρ τοι ⟨+ θεία* Hkl⟩ *οὐσία*.
160, 14 als Citat vgl. Lact. Div. Inst. VII 3, 25.
162, 5 *βίου. ἰσοδυναμεῖ δὲ*, so zu interpungieren, und die Note »nach *ἰσοδυναμεῖ*« usw. zu streichen.
163, 14 *ἐπιδημήσας τῇ Αἰγύπτῳ* < Hkl.
163, 26 Citat: Joh. 1, 1—4.
164, 16 *ἀνδρῶν μετὰ* (kein Komma!).
165, 30 *ἀμνήτους* (Accent!)
167, 12 *καὶ* < Hkl.
168, 30 Citat: Luk. 2 (nicht 3), 40.
171, 24 Note: das erste *καὶ* usw.
172, 14 *τὰ αὐτὰ. τὸν μὲν* (so zu interpungieren).
173, 10 *οὖσα, καὶ* (so zu interpungieren).
176, 1 als Citat vgl. auch in Matth. 14, 29 ff.
176, 3 Note *ἰοῦσι* (Accent!).
180 am oberen Rande lies: *Κωνσταντῖνος*.
180, 22 als Citat: Psal. 2, 9.
186, 8 *βασιληίδος* (Accent!).
186, 15 *με πλήξειεν* HSS, wahrsch. richtig!
186, 24 ob *ἐργάτης*? Hkl.
190, 12 *ὁσίαν* (Accent!).
190, 27 Note *ἐβοᾶτο* usw. zu streichen.

Seite
191, 17 Note zu streichen.
191, 18 Note *διδάσκαλος*? Hkl zu streichen.
196, 7 Note *ἐπιπνοίας* (nicht *ἐπιπνοίᾳ*) Hkl.
198, 23 Note zu streichen; vgl. 225, 20.
203, 11 *δι' ἣν καὶ ἀφῖκται* < Hkl.
207, 11 *διάστατον* (Accent!).
207, 33 Note zu streichen.
209, 30 *καταβολή* (Accent!).
214, 14 *μηδὲν* HSS, *μηθὲν* Hkl.
216, 6 *στρατοπεδ⟨ε⟩ίας*.
217, 26 als Citat: Hesiodi Op. et dies 228.
219, 18 ob *ἀλκῆς*? Hkl.
219, 11—16 als Citat vgl. auch Eus. H. E. X 4, 16.
222, 12—14 als Citat vgl. Eus. H. E. X 4, 16.
222, 12 *καταπτύει*, wohl richtig, nach H. E. X 4, 16.
223, 27 als Citat: Gal. 1, 1.
226, 27 *ἔπιπλα* (Accent!).
230, 9 als Note *ὑπάρχων* HSS, *καθιδρυμένος* Th. gr. et Syr.
230, 10 Note: *ἀδύτων* (Accent!).
230, 13 *ἐπιτελεῖ* (Accent!).
231, 26 ob *ἡνιῶν*?
233, 17 *ἕνα χρὴ* ⟨+ *υἱὸν* Hkl⟩.
235, 17 *τῶδε* (*μῶδε* Druckfehler!).
236, 14 Note: *ἀλλὰ* < H.
238, 24 *Ἀμώσης*.
244, 1 Note: Dem. Ev.
245, 9 Note ganz falsch, zu streichen.
248, 31 u. 249, 9 *δηώσεις*.
249, 24 Note zu streichen.
251, 5 ff. als Citat vgl. Eus. H. E. X 4, 17 u. 18.
255, 7 Note *αὐτὸ*, (so zu interpungieren).
255, 23 *γύναιά τε* (Accent!).
257, 4 ff. als Citat vgl. Eus. H. E. X 4, 19 u. 20.
264 unter Eusebius, Hist. Eccl. auch X 4, 16 ff.: 26, 16; 251, 5 ff.; 252, 4 ff.; 257, 4 ff.

Seite
266 unter (*Γαλέριος*) *Μάξιμιανός* auch 215, 12.
267 unter *Εὐσέβιος* auch 139, 27.
268 unter *Κώνστανς* auch 200, 29; unter *Κωνσταντῖνος*, Sohn usw. auch 200, 27; unter *Κωνσταντινούπολις*: 102, 29 u. 215, 12.

In den Registern abgesprungene Accente werden hier nicht notiert.

271 unter *ἀθέμιτος* auch 113, 2 C. 121, 29 C. 122, 22 C.
272 unter *αἰτιατόν*: 168, 17 u. 18 Or.
274 *ἀλόγως*, ohne Grund.
276 unter *ἀνάκτησις*: 171, 24 Or.; unter *ἀνανταγώνιστος* 171, 11 Or.
280 unter *ἀπέχθεια* auch 12, 13.
283 unter *ἀρετή* am Ende: 253, 19; 257, 30 u. sonst in der Laus Const.
286 unter *ἀφανής* auch 215, 11.
286 unter *ἀφοράω*: 165, 22 Or.
291 unter *δήπουθεν* auch 67, 17 C.
296 unter *δοξάζω*: 51, 6 C.
298 unter *εἷς*: 69, 20 *ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν*.
300 unter *ἐκφέρω*: 135, 4 C.
302 unter *ἐντεῦθεν ἤδη* auch 203, 20. 209, 25.
305 unter *ἐπιβάλλω*: so zu ändern: 170, 5 Or. *μᾶλλον ταῖς αἰσθήσεσιν ἐπιβάλλοντας*, sich stützen auf.
307 unter *ἐπισκήπτω* nach treffen: 166, 6 Or.
310 unter *θεῖον* auch 99, 31 C.
312 unter *καθιερόω* 124, 7 (nicht 8).
317 unter *λαός* 143, 14 (C).
320 *μεθερμηνευτής* steht an falscher Stelle.
325 unter *ὅρος*: 134, 21 C. 135, 3 C.
331 unter *πλείων* auch 112, 10 C. *ἐπὶ πλέον*.
333 unter *προαίρεσις* auch 168, 20 Or.
334 unter *πρόθυρον* auch 78, 8 u. 84, 6.

BOUND BY
HNM

UNIVERSITY OF ILLINOIS-URBANA
281.1G87 C001
DIE GRIECHISCHEN CHRISTICHEN SCHRIFTSTEL
7 1902
3 0112 024027960